NB! Blatt 703/704 fehlt!
L.

Lateinisch-deutsches
und
Deutsch-lateinisches
Handwörterbuch

zum Gebrauch

für

Gymnasien, lateinische Schulen und Lyceen

und für

Real- und höhere Bürgerschulen

bearbeitet

von

Dr. Gustav Mühlmann,

sonfirm. Lehrer der Thomasschule zu Leipzig.

Lateinisch-Deutscher Theil.

Zwölfte Auflage.

Leipzig 1869.

Druck und Verlag von Philipp Reclam jun.

Vorwort.

Zwei Gründe sind es, welche mich bewogen haben, ein Wörterbuch, wie das vorliegende, erscheinen zu lassen. Der eine Grund ist ein rein pädagogischer, der andere ein aus dem Leben entnommener. Es unterliegt zuvörderst keinem Zweifel, dass die meisten Schulwörterbücher für diejenigen Schüler, welche zuerst von einem solchen Buche Gebrauch machen, entweder zu viel oder zu wenig darbieten. Zu viel bieten diejenigen, welche über den Kreis der Schulschriftsteller hinausgehen, zu wenig diejenigen, welche sich zwar innerhalb jenes Kreises bewegen, in denen aber keineswegs genügende Rücksicht auf diejenigen genommen wird, für die eben ein solches Buch bestimmt ist. Giebt es doch sogar ein auch in fast allen anderen Beziehungen leichtsinnig bearbeitetes Wörterbuch für Anfänger, in dem man nicht einmal alle diejenigen Wörter findet, welche man zu den Schriftstellern braucht, zu deren Lectüre dasselbe laut der Vorrede bestimmt ist. Ein Schüler, der zu seiner Zeit Gebrauch von einem grösseren Wörterbuch machen soll, muss zuvörderst an ein kleineres gewöhnt werden, und zwar an ein solches, welches vor allem Rücksicht auf diejenigen Schriftsteller nimmt, welche ihm Anfangs in die Hände gegeben werden. Sieht er sich durch Auffindung dessen, worüber er Auskunft sucht, in seinen Bestrebungen gefördert, so gewinnt er das Buch lieb, sieht er sich aber verlassen, dann entsteht sogar leicht Abneigung gegen den Gebrauch eines Wörterbuches überhaupt und insbesondere jene allbekannte verkehrte Art, sich auf die Lectüre eines Schriftstellers vorzubereiten. Hat sich nun der Schüler durch ein derartiges kleineres Wörterbuch zu einem gewissen Grad von Kenntnissen emporgearbeitet, dann wird er gern nach einem Wörterbuche greifen, welches ihm mehr Ausbeute giebt, als ihm das bisher gebrauchte bieten konnte. Nach langjährigen Vorarbeiten bin ich daran gegangen, vorliegendes Wörterbuch herauszugeben, wie weit ich das Ziel, welches ich mir dabei gesetzt, erreicht habe, muss die Erfahrung lehren. Wenn ich in diesem Buche die Latinität derjenigen Schriftsteller, welche gewöhnlich in den Kreis der Schullectüre gezogen werden, aufgenommen, dagegen Schriftsteller ausgeschlossen habe, die nur etwa hie und da in den oberen Classen der Gymnasien gelesen werden, wie unter den Dichtern Terentius, unter den Prosaikern Tacitus; wenn ich ferner die dichterische Latinität von der prosaischen, die ältere von der späteren nur durch allgemeine Ausdrücke angedeutet, wenn ich mich allgemeiner und specieller Citationen von Schriftstellern und Schriften enthalten, und mich

endlich bestrebt habe, den sittlichen Standpunkt selbst da nicht zu verletzen, wo man mich einer Unkenntniss der wahren Bedeutungen eines Worts oder Ausdrucks zeihen könnte: so hoffe ich wenn auch nicht in allen diesen Beziehungen allgemeine, doch die Zustimmung der meisten Pädagogen zu erlangen. In der Darstellung und Vertheilung des Sprachstoffes habe ich überall nach Klarheit, Bündigkeit und Uebersichtlichkeit gestrebt und habe es nirgends unterlassen, den trefflichen Satz „qui bene distinguit bene docet" nach seiner allgemeineren Bedeutung stets vor Augen zu haben.

Der zweite Grund, aus dem ich das vorliegende Wörterbuch erscheinen lasse, ist aus der Erfahrung entnommen. Die Unzulänglichkeit der vorhandenen allgemeinen Wörterbücher für Anfänger und der hohe Preis der meisten grösseren Wörterbücher veranlasst die Schüler und Angehörigen derselben, auf antiquarischem Wege solche Hülfsmittel zu kaufen. Es wird nun zwar Niemand daran zweifeln, dass die früheren Arbeiten dieser Art zu seiner Zeit denselben Zweck erreichen halfen, wie die neueren, allein der jetzige Standpunct der lexicographischen Wissenschaft macht es mehr als wünschenswerth, dass Schüler sich in dieser Beziehung nur solcher Hülfsmittel bedienen, welche ihrer Zeit angehören. Der Verfasser sowohl als der Herr Verleger glaubten sich daher den Dank der Pädagogen zu erwerben, wenn sie ein Wörterbuch erscheinen liessen, welches nicht nur vollkommen für den angegebenen Zweck ausreicht, sondern auch ärmeren Schülern so lange eine nützliche Hülfe gewährt, bis sie im Stande sind, sich ein grösseres Hülfsmittel der Art anzuschaffen. Gewiss wird das Lexicon in der Gestalt, welche ich demselben in Uebereinstimmung mit dem ihm gesetzten Zwecke zu geben mich veranlasst sah, auch den Realschulen und höheren Bürgerschulen, so weit sie das Lateinische in den Kreis ihrer Disciplinen hineinziehen, eine willkommene Gabe sein.

Möge dieses Buch bei allen Pädagogen, welche sich für ein solches Unternehmen interessiren, und besonders in den Kreisen, für welche es bestimmt ist, eine wohlwollende Aufnahme finden und dem Zwecke entsprechen, den ich mir bei Abfassung desselben vorgesetzt hatte.

Leipzig, den 31. März 1854.

Gustav Mühlmann.

A.

A. = Aulus; a. u. c. = ab urbe condita; a. d. = ante diem.

ā (vor Conson. außer h), ăb (vor Voc. und Conf.), abs (vor q und t), *Praepos.*, steht neben dem *Ablativ* I. eines räumlichen Gegenstandes, 1) von dem etw. ausgeht: von, von-her, von-aus, von-herab, a rege venire; ventus a septentrione oriens; ab eodem gradu depelli; bei Städtenamen: von-her, aus der Umgegend von-. Insbes. steht a bei einem Gegenst. od. Begriff, a) von dem etw. verursacht od. bewirkt wird: von, durch, nach passiven Wörtern, wie premi a quo; perire u. natum esse a quo; in insidias incidere a quo; munera magna pecuniae a quo; so bei den Verbis des Nehmens, Gebens. b) von dem etw. veranlaßt wird: wegen, aus, ab ira, a spe. c) von dem etw. beginnt: von-an, von, bei, mit, ordiri, initium capere a quo od. a qua re. d) von dem etw. herkommt, seinen Ursprung hat, legati ab Ardea; Turnus ab Aricia; qui sunt ab aliquo, jem. Anhänger, Schüler. e) von dem etw. hergenommen ist: von, unus u. nonnulli ab novissimis. — 2) von dem etw. entfernt od. getrennt wird, sich entfernt od. trennt: von-weg, von, u. zwar a) nach den Verbis des Entfernens, Trennens, Abhaltens, Abschreckens, removere, proficisci, deterrere a quo od. a qua re. b) nach den Begr. des Befreiens u. Freiseins von etw., liberare a quo; vacuus a defensoribus locus. c) nach den Verbis des Vertheidigens, Schützens: vor, gegen, defendere a quo od. a qua re; magna cura custodire quid a quo. — 3) von dem etw. entfernt ist, absteht: von, a quo loco esse, positum esse, abesse, distare; procul, longe, prope a quo loco; decimo miliario ab urbe. Insbes. a) nach den Begr. der Verschiedenheit, des Unterschiedes, differre, dissentire a quo od. a qua re; non (haud) ab re esse (zur Sache gehören). b) nach den Begr. der Ordnung u. des Ranges: nach, ut secundus a Sulla haberetur. — 4) von dem aus etw. überh. seine Richtung nimmt: von-her, von-aus, von-herab, auf, an, a summo jugo collis conspicere quid. Dah. zur Angabe der Seite, a) von der aus etw. räumlich betrachtet wird: von der Seite, auf der S., auf, an, bei, Gallia attingit ab Sequanis flumen Rhenum; bes. a fronte, a tergo, a dextro u. sinistro cornu, ab latere, ab ea parte. b) von der eine Thätigkeit od. ein Zustand ausgeht: von od. auf Seiten, in Bezug auf, an, id se a Gallicis armis cognovisse; dolere u. laborare a qua re; esse, stare, facere, agere, sentire a quo (auf jem. Seite od. Partei, zu jem. Vortheil, für jem.); servus a pedibus, Läufer, Lakei. — II. eines Zeit- od. ihm entsprechenden Begriffes, u. zwar eines solchen, von dem aus 1) etw. beginnt: von-weg, unmittelbar nach, quam quisque ad partem ab opere casu devenit. 2) etw. dauert: von-an, seit, ab initio, ab anno vicesimo, a consulatu, a condiscipulatu; a puero (pueris, parvulis, von Kindheit an). 3) ein Ereigniß berechnet wird: von, seit, nach, ab urbe condita. — Vergl. usque.

ăbăcus, i, *m.* eine in Felder abgetheilte Platte: Rechenbrett, Prunktisch.

ăbălĭēnātio, ōnis, *f.* Veräußerung.

ăbălĭēno, 1, veräußern, agros; bes. 2) abwendig-, abtrünnig machen, quem, Africam; suis rebus (von-).

Abas, antis, *m.*, König in Argos, dav. Abantĭădes, ae, *m.* ein Abantiade, dessen Sohn Acrisius und Urenkel Perseus. Dah. Abantēus u. Abantius, 3, abantisch.

ăbăvus, i, *m.* Ururgroßvater.

Abdēra, ae, *f.*, öft. ōrum, *n.* Stadt in Thracien, wegen Kleinstädterei berüchtigt; dav. **Abderīta** od. **-tes**, ae, *m.* ein Abderite.

abdĭcātio, ōnis, *f.* d. Entsagen, dictaturae (Niederlegen).

abdĭco, I, entsagen, dictaturam (niederlegen), gewöhnl. se dictaturā; quem filium (sich lossagen von=).

abdīco, dixi, dictum, 3, nicht zusagen, ungünstig sein (von Weissagevögeln).

abdĭte, *Adv.*, versteckt.

abdĭtus, 3, verborgen, versteckt.

abdo, dĭdi, dĭtum, 3, weggeben, =thun, entfernen, copias ab eo loco, zurückziehen, se in locum u. übtr. se in literas od. literis, dem Anblick entziehen, partes corporis. 2) bes. verbergen, verstecken, in silvam se od. quem; se post maceriam; corpus domo; abditus in silvis, intra tegimenta. [Wanst.

abdōmen, ĭnis, *n.* Schmeerbauch,

abdūco, duxi, ductum, 3, ab=, wegführen, mitnehmen, mitbringen, de foro, ex urbe quem; aliquem ad quem, in servitutem; cohortes secum; übtr. abwendig=, abtrünnig machen, legiones a quo, a fide quem; equitatum cujus ad se. 2) ab=, weg=, entziehen, abhalten, caput ab ictu; trop. se a cura. 3) herabziehen, trop. erniedrigen, artem ad mercedem.

Abella, ae, *f.* Stadt Campaniens, dav. **Abellani**, orum, *m.* die Abellaner.

ăbeo, ii (selten īvi), ĭtum, 4, ab=, weg=, fortgehen, ex conspectu; comitio; domum; ad legionem; sub jugum; insbes. davon gehen, abziehen, entkommen, integri abeunt; impune abire; von einem Amte abgehen, abtreten, es niederlegen, ab administratione reipublicae; trop. abgehen, =schweifen, a jure; ad quid. 2) weg=, dahin=, ent=, vergehen, verschwinden, e vita od. bloß abire; abiit hora, dies; de loco abiit pestilentia; timor, fides abiit; res abit a quo (fällt jem. nicht zu), bei Auctionen. 3) übergehen, abit res a consilio ad vires vimque pugnantium; bes. in aliquid, sich verwandeln.

ăberro, I, abirren, trop. abschweifen, abweichen, a regula; ad alia; insb. zeitweilig frei sein, a miseria, dah. **aberrātio**, onis, *f.*, a dolore.

ăbesse, s. absum.

abfŏre = abfuturum esse u. **abforem** = abessem, s. absum.

ăbhinc, *Adv.*, nun vor, seit, a. annos od. annis sex.

ăbhorreo, horrui, 2, zurückschaudern, etw. verabscheuen, gegen etw. starke Abneigung haben, von etw. nichts wissen wollen, a scribendo; vitiis; auch: quem; übtr. von etw. abweichen, verschieden sein, zu etw. nicht passen, a sententia cujus; quorum mores abhorrerent a suis; dah. untauglich=, unstatthaft sein.

ăbies, ĕtis, *f.* die Tanne, dah. **abiegnus**, 3, tannen, hastile.

ăbĭgo, ēgi, actum, 3, wegtreiben, =jagen, muscas; bes. rauben, pecus.

ăbĭtus, us, *m.* das Abgehen, =reisen, Scheiden, Verschwinden, alicujus; pestis; concr. der Ausgang (als Ort).

abjecte, *Adv.*, niedrig, verächtlich.

abjectio, ōnis, *f.* die Niedergeschlagenheit, animi.

abjectus, 3, *PAdj.*, hingeworfen d. i. a) nachlässig bearbeitet, senarii. b) niedrig, animus (verächtlich), oratio (ohne Aufschwung). c) niedergeschlagen, animus (Muthlosigkeit), muth=, hoffnungslos, abjecto Bruto.

abjĭcio, jēci, jectum, 3, weg=, hinwerfen, =schleudern, arma; aliquem; se ad pedes cujus; statuas in propatulo. Uebtr. u. trop. a) hinwerfen, verschleudern, rücksichtslos opfern, agros; vitam; salutem pro aliquo. b) nachlässig behandeln, versum (ableiern). c) abwerfen, aufgeben, fahren lassen, unterlassen, consilium belli gerendi, aedificationem, timorem. 2) herabwerfen, de capite quid; se e muro in mare. Uebtr u. trop. a) erniedrigen, ad pastum; dah. entwürdigen, se, schwächen, senatus auctoritatem. b) darniederbeugen, animum od. se (allen Muth verlieren).

abjūdĭco, I, aberkennen, =sprechen, quid a quo, sibi quid.

abjungo, junxi, junctum, 3, abspannen, übtr. entfernen, quem.

abjūro, I, abschwören, pecuniam.
ablatus, 3, *Partcp.*, s. aufero.
ablēgātio, ōnis, *f.*, die Entfernung.
ablēgo, I, entfernen, honestos homines.
abligūrio, IV, durch Leckerhaftigkeit verthun, verprassen, patrimonia.
ablŏco, I, vermiethen, domum.
ablūdo, 3, nicht hineinspielen, -passen.
abluo, lui, lūtum, 3, abwaschen, squalorem sibi, überh. waschen, pedes; trop. beseitigen. [cui quid.
abnĕgo, I, abschlagen, verweigern,
abnĕpos, ōtis, *m.* Ururenkel, u. abneptis, is, *f.* Ururenkelin.
abnocto, I, auswärts übernachten.
abnormis, e, keiner Secte angehörend.
abnuo, nui, nuitum, 3, abwinken, winkend absagen od. verneinen, von sich weisen, ablehnen, verweigern, colloquium, certamen; locus abnuit (ist ungünstig). Dav. **abnūto**, I, ernstlich ablehnen.
ăbŏleo, olēvi (olui), olĭtum, 2, vertilgen, vernichten, monumenta; trop.: dedecus, merita cujus, magistratum cui (abnehmen); bes. gänzlich aufheben, -abschaffen, für ungültig erklären, ritus, testamentum. [schwinden.
ăbŏlesco, olēvi, 3, vergehen, ver-
ăbŏlĭtio, ōnis, *f.*, die Aufhebung, legis.
ăbolla, ae, *f.*, Umwurf, Mantel.
ăbōmĭnor, I, verwünschen, verabscheuen, abominandus, verabscheuenswerth, abominatus auch passiv. gebraucht.
Abŏrīgines, um, *m.* Stammvolk der Latiner, überh. Ureinwohner.
ăbŏrior, IV, ab-, weg-, ver-, untergehen.
abrādo, rasi, rasum, 3, ab-, wegkratzen, -scheeren, barbam; übtr.: quid a quo (von jem. Vermögen abzwacken).
abrĭpio, ripui, reptum, 3, weg-, losreißen, weg-, fortschleppen, mit Gewalt entführen, ab impedimentis quid; legiones a quo; vi fluminis, tempestate abripi; in servitutem, ad necem aliquem; se, sich aus dem Staube machen; insb. rauben, quid; trop. fortreißen, weit entfernen.
abrŏgo, I, durch Volksbeschluß aufheben, abschaffen, legem, vectigalia; übertr. abfordern, abnehmen, magistratum cui; trop.: fidem (entziehen). Dav.
abrogātio, ōnis, *f.*, die Aufhebung, legis.
abrumpo, rūpi, ruptum, 3, ab-, losreißen, mit Gewalt trennen, ramos; equites ab exercitu; übtr. u. trop.: unvermuthet abbrechen, aufheben, enden, iter, sermonem, vitam, dissimulationem.
abrupte, *Adv.* jäh, jählings, übereilt.
abruptio, ōnis, *f.* das Abreißen, trop. gewaltsame Trennung.
abruptus, 3, *PAdj.* jäh, steil, abschüssig, locus; trop. jäh, schroff; dah. subst.
abruptum, i, *n.* jähe Tiefe, trop. das Verderben.
abs, s. a, ab.
abscēdo, cessi, cessum, 3, weg-, fortgehen, sich fortmachen, a curia, e foro; bes. milit. sich zurückziehen, abziehen, weichen, a quo; Spartā; übtr. u. trop.: quantum mare abscedebat; ab eo ira abscedet; incepto (aufgeben).
abscessio, ōnis, *f.* die Absonderung.
abscessus, us, *m.* der Weg-, Fortgang, cujus; solis.
abscīdo, cīdi, cīsum, 3, abhauen, abschneiden, truncos, funes, caput; trop. spem (ganz benehmen).
abscindo, scĭdi, scissum, 3, ab-, herausreißen, tunicam a pectore; comas. 2) auseinanderreißen, gänzlich trennen, exercitum in duas partes; coelo terras; trop.: omnium rerum respectum (ganz vernichten).
abscissio, ōnis, *f.* die Unterbrechung.
abscissus, 3, *PAdj.* jäh, schroff, saxum; trop.: responsum.
abscondĭte, *Adv.* versteckt, tiefsinnig.
abscondĭtus, 3, *PAdj.* versteckt, verborgen, insidiae; trop. dunkel, res.
abscondo, condĭdi, condĭtum, 3, verstecken, verbergen, gladium; juvenes in domo; se cavis; abscondi, sich verbergen, untergehen (v. Gestirnen); insb. locum (aus dem Gesichte verlieren); übertr. bedecken, coelum (v. Rauch); trop. verheimlichen, fugam furto.
absens, tis, s. absum.
absentia, ae, *f.* die Abwesenheit.
absĭmĭlis, e, unähnlich, non a. formā.
absinthium, ii, *n.* Wermuth.

absis, od. apsis, īdis, *f.* die Wölbung, der Bogen (in elliptischer Form).

absisto, stĭti, stĭtum, 3, ab-, weg-treten, sich entfernen, (a) signis; übertr. ab-, herabspringen, scintillae ab ore absistunt; trop. von etw. abstehen, ab-lassen, aufgeben, obsidione, spe; m. Inf.: timere.

absŏlūte, *Adv.* vollständig, vollkommen.

absŏlūtio, ōnis, *f.* das Los-, Frei-sprechen; cujus; majestatis (von-). 2) die Vollständigkeit, Vollkommenheit.

absŏlūtorius, 3, die Lossprechung be-treffend.

absŏlūtus, 3, *PAdj.* vollendet, voll-ständig, vollkommen, vita, liber, philosophus. 2) unbedingt, necessitudo.

absolvo, solvi, solūtum, 3, los-machen, befreien, se a quo; judicio (v. Processe); bes. gerichtlich: bis Catilina absolutus; capitis (v. der Todesstrafe); regni suspicione. 2) vollenden, bes. Kunst-werke, opera, dialogos; paucis quid od. de qua re (kurz darstellen).

absŏnus, 3, mißtönend, vox; trop. nicht entsprechend, unpassend, a qua re od. cui rei.

absorbeo, sorbui (sorpsi), sorptum, 2, verschlucken, -schlingen, placentas; übtr. absorbet humorem siccitas; trop.: hunc absorbuit aestus gloriae.

absp-, s. asp-.

absque, *Praepos.* neben d. *Abl.* außer, fern von, a. sententia (gegen seine M.); dah. ausgenommen.

abstēmius, 3, enthaltsam, nüchtern.

abstentus, 3, *Partcp.* s. abstineo.

abstergeo, tersi, tersum, 2, abwischen, -trocknen, lacrimas; übtr.: remos (ab-streifen); trop. sich von etw. befreien, dolorem.

absterreo, terrui, terrĭtum, 2, ab-schrecken, hostes; homines a pecuniis capiendis.

abstersus, 3, *Partcp.* s. abstergeo.

abstĭnens, tis, *PAdj.* enthaltsam, un-eigennützig, homo, manus; pecuniae (gen., in Bezug auf-).

abstĭnenter, *Adv.* enthaltsam, un-eigennützig.

abstĭnentia, ae, *f.* Enthaltsamkeit, Einschränkung, Uneigennützigkeit, Un-bestechlichkeit, überh. Rechtlichkeit.

abstĭneo, tinui, tentum, 2, ab-, zu-rückhalten, manus ab alienis; bello quem; se cibo. 2) neutr. sich enthalten, abstehen, cibo, lacrimis, proelio; nominibus (ver-schweigen); auch mit Accus., m. ne, m. quin u. quominus (nach Negationen).

absto, I, abstehen, longius.

abstrăho, traxi, tractum, 3, weg-, fort-ziehen, -schleppen, -reißen, jumenta; liberos a quo; ex oculis hominum u. de matris complexu quem; in servitutem u. ad supplicium quem. Trop. a) ab-ziehen, a majore re; dah. befreien, a sollicitudine. b) fort-, hinreißen, a bono in pravum.

abstrūdo, trusi, trusum, 3, tief verber-gen, se in silvam; trop.: profundo veritatem.

abstrūsus, 3, *PAdj.* tief verborgen, ver-steckt, in qua re od. cui rei; trop.: insidiae, dolor, disputatio (schwierig).

absum, fui, esse, weg-, nicht da sein, abwesend sein, ab urbe, ex urbe, domo et foro; absens, abwesend, me (te, se) absente, in meiner (deiner, seiner) Ab-wesenheit. Insbes. cui od. a quo abesse, für jem. nicht da sein, ihm nicht bei-stehen, nichts nützen. b) von abstr. Subj., fehlen, abgehen, aberat illi diligentia. 2) weg-, entfernt sein, ab urbe; v. Localitäten: entfernt liegen, a od. ex quo loco; absens, entfernt, fremd. Trop. a) überh. entfernt-, fern sein, a cultu atque humanitate; procul seditione; haud multum od. non longe od. paullum od. nihil abest, quin-, es fehlt nicht viel, daß-; tantum abest, ut-, ut-, weit entfernt daß-, daß-. b) be-freit-, frei sein, ab invidia. c) abge-neigt sein, a studiis. d) sich nicht eig-nen, schicken, musicam abesse a principis persona. e) absit, fern sei od. bleibe, a. invidia (verbo); hinc abesto livor.

absumo, sumpsi, sumptum, 3, auf-, verbrauchen, -zehren, aufgehen lassen, verschwenden, frugum alimenta; tempus dicendo. 2) vernichten, im Passiv. ver-gehen; eine Person weg-, hinraffen.

quem, im Paſſ. vergehen, umkommen, absumi morbo.

absurde, *Adv.* in Mißtönen, canere; trop. ungereimt, respondere.

absurdus, 3, mißtönend, vox; trop. ungereimt, albern, homo, ratio; dah. untauglich.

ăbundans, *PAdj.* von etw. überſtrömend, reich an etw., rerum copiā; ingenio; omnium rerum (an=).

ăbundanter, *Adv.* reichlich, coenam praebere; trop. ausführlich, dicere.

ăbundantia, ae, *f.* Ueberfluß an, aquarum (an Quellen); rerum omnium; trop.: ingenii; u. bloß a. v. Reichthum.

ăbundātio, ōnis, *f.* das Ueberſtrömen.

ăbunde, *Adv.* überflüſſig, über die Maaßen, außerordentlich, a. est mihi od. habeo (ich habe mehr als zuviel); a. dictum esse, a. laudari et vituperari; a. facundus, a. gratus; mit Gen.: a. cibi, a. fraudis.

ăbundo, I, überfließen, austreten, aqua abundat; übtr. im Ueberfluß=, voll=auf da od. vorhanden ſein, abundat pecunia, gewöhnl. Ueberfluß an etw. haben, copiā frumenti, aquā, copiarum omni genere; trop.: doctrina et ingenio, honoribus.

ăbundus, 3, reichlich.

ăbūsio, ōnis, *f.* harter Tropengebrauch, u. **ăbūsīve**, *Adv.* durch harten Tr.

ăbūsus, us, *m.* der Verbrauch.

ăbūtor, usus, 3, auf=, verbrauchen, verthun, völlig benutzen, divitiis, otio; dah. mißbrauchen, militum sanguine, libertate, legibus.

Abȳdus, i, *f.* Stadt in Kleinaſien am Hellespont; dav. **Abydēnus**, 3, abydeniſch, u. **Abydēni**, orum, *m.* die Abydener.

ac, *Conjunct.* ſ. atque.

Acădēmia, ae, *f.* die Akademie, ein Gymnaſium bei Athen, Lehrort d. Plato, dah. die Platoniſche Lehre, =Secte. So nannte Cicero einen Ort auf ſeinem tusculaniſchen Landgute und eines ſeiner Landhäuſer in Campanien. Dav. **Academĭcus**, 3, akademiſch, secta, quaestio, philosophus, dav. **Academici**, orum, *m.* die Akademiker, u. **Academica**, orum, *n.* eine Schrift des Cicero

ăcălanthis, u. **ăcanthis**, ĭdis, *f.* der Stieglitz; letzteres auch die Pflanze Kreuzwurz.

ăcanthus, i, *m.* Bärenklau, dav **acanthĭnus**, 3, bärenklauartig.

Acanthus, i, *f.* Stadt auf Chalcidice.

Acarnan, ānis, *m.* ein Akarnane, gew. im Plur., die Akarnanen, Bew. von **Acarnānia**, ae, *f.* einer Landſchaft zwiſchen Epirus u. Aetolien, dav. **Acarnanĭus**, 3, akarnaniſch.

accanto, I, bei etw. ſingen.

accēdo, cessi, cessum, 3, hinzu=, herzu=, herantreten, =gehen, =kommen, ſich nähern, ad quem; ad urbem, in aedes; Ariminum, Africam; propius tumulum. Insbeſ. a) als Bittender: ſich an jem. wenden, ad ephoros. b) bei Auctionen: erſcheinen, ad hastam. c) als Feind: anrücken, angreifen, ad castra, ad manum (zum Handgemenge kommen); astu; muris. d) übtr. herankommen, gelangen, fama ad nos accedit; febris a. (ſtellt ſich ein). 2) übtr. u. trop. überh. gelangen, kommen, ad amicitiam cujus; manus extrema accedit operibus (wird angelegt). Insbeſ. a) zu einer Thätigkeit ſchreiten, ſie übernehmen, antreten, ad rempublicam (ſich dem Staatsdienſte widmen), ad periculum (Theil nehmen). b) beitreten, beipflichten, ad consilium cui. c) nahe kommen, ſich nähern, ähnlich ſein, propius ad deos. d) als Zuwachs hinzukommen, huc (eo) accedit, ut od. quod-; ad hanc corporis firmitatem plura animi bona accesserant; imperio R. Asia accessit; dah. zunehmen, wachſen, febres accessisse; accedit cui animus, studium, es wächſt jem.=, nimmt bei jem. der Muth zu.

accĕlĕro, I, beſchleunigen, iter; dav. **accelerātio**, ōnis, *f.* Beſchleunigung. 2) intranſ. eilen, si a. volent; ad id quod natura cogeret.

accendo, cendi, censum, 3, anzünden, anbrennen, lumina, acervos; focum (Feuer machen); arenas (glühend machen); luna radiis solis accensa (erhellt); trop. entzünden, entflammen, anfeuern, anreizen, aufbringen, aufregen, suos clamore; ad pugnam, in

rabiem quem; quem contra od. adversus od. in quem (aufbringen); accensus amore, irā; ferner: sitim (reizen), proelium, amorem, iram, spem; dah. steigern, verstärken, vis venti accensa est (wuchs); pretium.

accenseo, 2, zurechnen, -gesellen.

accensus, 3, *Partcp.* s. accendo.

accensus, i, *m.* Gerichtsbote, Amtsdiener. 2) im Plur. eine Art leichtbewaffneter Soldaten.

accentus, us, *m.* Betonung, Ton.

acceptio, ōnis, *f.* Empfang, Annahme.

accepto, 1, empfangen, annehmen.

acceptus, 3, *PAdj.* willkommen, angenehm, lieb.

accessio, ōnis, *f.* das Herzutreten, -kommen, suis accessionibus (durch sein häufiges Kommen); übtr. Vermehrung, Zunahme, Zuwachs, paucorum annorum; dignitatis; concret: Zuwachs, Anhang, z. B. ein Anbau; accessiones facere in re (sich Vortheile erwerben); insb. ein Zuschuß zu den Abgaben.

accessus, 3, *Partcp.* s. accedo.

accessus, us, *m.* das Hinzu-, Herangehen, die Annäherung, ad urbem; aestuum (Fluth); loci (zu-); acc. dare (Platz machen od. Zutritt gestatten); concr. der Zugang, maritimus u. pedestris (von der See- u. Landseite).

accĭdens, tis, *n. PSbst.* das Zufällige, Unwesentliche.

accĭdo, cĭdi, 3, an od. auf etw. fallen, auffallen, niederfallen, tela gravius accidunt; ad pedes od. genibus cujus; übtr. gelangen, treffen, bis zu jem. dringen, ad aures od. auribus; ad oculos animumque; ut vox ad hostes accideret; ne majoris multitudinis species accidere hostibus posset (damit die Truppenzahl dem Feinde nicht größer erscheinen möchte); dah. zu Ohren dringen od. kommen, fremitus, clamor, fama accidit. 2) trop. a) vorfallen, eintreten, sich ereignen, sich zutragen, jem. widerfahren, begegnen, zustoßen, accidit illa calamitas; si quid gravius ei a Caesare accidisset (wenn C. strenger mit ihm verführe); si quid accidat alicui, wenn jem. etw. begegnen od. zustoßen sollte, wenn er Unglück haben sollte; dah. impers. accidit, es ereignet sich, trifft sich, trägt sich zu, geschieht, mit folg. ut, selten m. quod od. Infin. b) ausfallen, male, contra opinionem; secus od. aliter (nicht nach Wunsch). c) zu etw. als unwesentlich gehören.

accīdo, cīdi, cīsum, 3, anhauen, arbores; trop. schwächen, entkräften, res hostium, copias; accisus, hart mitgenommen, robur.

accingo, cinxi, cinctum, 3, an-, umgürten, lateri ensem; gladiis accincti; überh. ausrüsten, ausstatten, versehen, meist accingi qua re; trop. se acc. od. accingi od. bloß accingere mit folg. ad od. in od. Dat., zu etw. sich anschicken, auf etw. sich gefaßt machen, rüstig an etw. gehen, zu etw. schreiten.

accio, cīvi (cii), cītum, 4, herbeirufen, kommen lassen, quem; classem ex Graecia; quem Etruriā; ad regnandum Romam Curibus quem; in regnum quem; trop.: mortem (sich zuziehen), voluptatem (mit sich bringen).

accĭpio, cēpi, ceptum, 3, an-, aufnehmen, empfangen, nehmen, u. zwar 1) etw.: pecuniam, arma, conditionem pacis; auch vom Meere, Land: fluvium, v. Boden: opera. Insbes. a) einnehmen, eincassiren, acceptum, die Einnahme, dah. aliquid (in) acceptum cui referre, gut schreiben, trop. zu danken haben. b) von Wahrnehmungen: auf-, wahr-, vernehmen, gewahr werden, sensu, auribus, oculis; gew. bloß accipere, vernehmen, hören, famā quid, imperium; ut de Hercule accepimus; od. fassen, verstehen, begreifen, erlernen, elementa prima literarum; disciplinam a quo; od. annehmen, auffassen, deuten, auslegen, in bonam partem; omen quid (als günstiges Zeichen); dah. pro veris accipi (gehalten werden); od. endlich mit irgend einer Stimmung aufnehmen, aequo animo quid. 2) jem. annehmen, obsides; equos a quo. Insbes. a) aufnehmen, zu sich nehmen, in sinum; Romanos acceperunt tumuli. b) als Gast aufnehmen, bewirthen, regem convivio; dah. jem. empfangen, behan-

deln, bene od. male quem. c) in eine Verbindung an=, aufnehmen, in civitatem, in amicitiam, in fidem, in deditionem; aliquam (heirathen). II) annehmen, nicht zurückweisen, bei sich aufnehmen, puerum in manum; pecuniam (sich bestechen lassen). Trop. a) nicht von sich weisen, nicht ausschlagen, conditionem, benevolentiam civium. b) billigen, gutheißen, orationem, excusationem; legem od. rogationem (genehmigen). c) sich gefallen lassen, dulden, onus, injuriam. III) empfangen, bekommen, erhalten, patrimonium; a quo milia pondo argenti; auxilia a quo contra quem; trop.: gloriam, dignitatem, fidem (das Wort), veniam. Insbes. a) ein Amt erhalten, überkommen, provinciam, consulatum, honorem. b) etw. Unangenehmes erleiden, über sich ergehen lassen, vulnus; dolorem ex qua re; injuriam a quo; cladem.

accĭpĭter, tris, *m.* der Habicht, Sperber.

accīsus u. **accītus**, 3, s. accīdo u. accio.

accītus, us, *m.* der Ruf, im Ablat.

acclāmātio, ōnis, *f.* das Zurufen; insb. d. (beifällige od. mißfällige) Zuruf.

acclāmo, I, (beifällig od. mißfällig) zurufen.

acclāro, I, offenbaren.

acclīnis, e, angelehnt; trop. geneigt.

acclīno, I, anlehnen; trop. sich neigen.

acclīvis, e, od. **acclīvus**, 3, bergan=, aufwärts gehend, sich erhebend.

acclīvĭtas, ātis, *f.* die Abdachung.

accŏla, ae, *m.* Anwohner, Nachbar.

accŏlo, colui, 3, an od. bei etw. wohnen, viam (am W.), liegen an etw., Rhenum.

accommŏdāte, *Adv.* passend, gemäß.

accommŏdātio, ōnis, *f.* das Anpassen, die Einrichtung, ad quid, nach etw. 2) die Nachgiebigkeit.

accommŏdātus, 3, *PAdj.* passend, geeignet, geneigt, ad quid od. cui rei.

accommŏdo, I, anpassen, anfügen, anlegen, aufsetzen, coronam sibi ad caput; lateri ensem. Trop. a) nach etw. einrichten, richten, bilden, sumptus ad mercedes; orationem auribus auditorum; cui quid od. de qua re, sich nach jem. bei etw. richten, ihm bei etw. gefällig sein. b) geben, hergeben, widmen, cui quid; se ducem (zum F.); operam studiis; se humanitati (sich befleißigen).

accommŏdus, 3, passend zu etw., fraudi.

accrēdo, didi, 3, Glauben beimessen.

accresco, crevi, cretum, 3, dazu wachsen, als Zuwachs dazu kommen, =zufallen, cui rei. 2) anwachsen, steigen, zunehmen, sich mehren, accrescit flumen, dolor, fides.

accrētio, ōnis, *f.* die Zunahme.

accŭbĭtio, ōnis, *f.* das Liegen bei Tische.

accŭbo, cubui, cubĭtum, 1, bei jem. od. etw. liegen, bes. bei Tische liegen, in convivio (cui), apud quem; überh. sich lagern, liegen, in acta.

accumbo, cŭbui, cubĭtum, 3, sich legen, bes. zu Tische, epulis u. in epulo.

accŭmŭlāte, *Adv.* reichlich.

accŭmŭlo, I, an=, aufhäufen, pecuniam; trop. quem donis (überhäufen); dav. **accumulator**, ōris, *m.* der anhäuft, opum.

accūrāte, *Adv.* sorgfältig, genau, ausführlich, aedificare; scribere de qua re; avaritiam cujus accusare.

accūrātio, ōnis, *f.* große Sorgfalt.

accūrātus, 3, *PAdj.* sorgfältig, genau, ausführlich, diligentia; literae.

accūro, I, Sorgfalt auf etw. verwenden, etw. pünktlich besorgen.

accurro, curri (cucurri), cursum, 3, herzu=, heranlaufen, =eilen, Romam; ad quem; ad od. in locum.

accursus, us, *m.* das Herzulaufen, =eilen.

accūsābĭlis, e, verwerflich.

accūsātio, ōnis, *f.* das Anklagen; concr. die Anklageschrift, Klage.

accūsātor, ōris, *m.* der Ankläger, suus (sein eigener).

accūsātōrie, *Adv.* nach Art d. Ankläger.

accūsātōrius, 3, zum Ankläger gehörig.

accūsātrix, īcis, *f.* die Anklägerin.

accūso, I, jem. anklagen, über jem. sich beklagen, sich beschweren, jem. tadeln, quem invidiae crimine; proditionis; capitis (auf Leib u. Leben); de venefi-

ciis; avaritiam cujus (in einer Klagschrift darstellen); auch mit folg. quod.

Ace, es, *f*. Stadt in Galiläa.

ăcer, ĕris, *n*. der Ahornbaum.

ācer, acris, acre, spitzig, scharf, ferrum. Dah. 1) übtr.: sensus videndi; rapula; suavitas (durchdringend); tibia (gellend); tempestas, hiems, sol, dolor (stechend, empfindlich). 2) trop. a) scharf, scharfsinnig, fein, acies ingenii; vir acerrimo ingenio. b) feurig, hitzig, eifrig, thatkräftig, unternehmend, durchgreifend, vir; animus. c) hitzig, heftig, wild, grimmig, populus; canis, leo; ferner: cupiditas, ira, amor gloriae; übertr.: flatus, impetus, certamen, supplicium.

ăcerbe, *Adv*. herb, streng, bitter, hart, grausam, facere, dicere, victoriā uti. b) schmerzlich, mit Unwillen, ferre quid; accipere (erfahren).

ăcerbĭtas, ātis, *f*. die Herbheit (der Früchte); trop. a) Härte, Strenge, Bitterkeit, Grausamkeit, cujus; morum, poenarum; sine aliqua ac. b) Herbheit, Noth, Drangsal, Trübsal, pristini temporis; omnes ac. perferre.

ăcerbo, I, herb machen, trop. ärger machen, crimen.

ăcerbus, 3, herb, unreif, unzeitig, uva; res, funus; übertr.: vox (grell); trop. a) streng, rauh, bitter, grämlich, finster, hostis; vultus, convicium, imperium. b) herb, bitter, schmerzlich, traurig, memoria, poena, mors.

ăcernus, 3, ahornen.

acerra, ae, *f*. ein Weihrauchgefäß.

Acerrae, arum, *f*. Stadt in Campanien; dav. Acerrani, orum, *m*. die Acerraner.

ăcervatim, *Adv*. haufen-, schaarenweise; trop. im Allgemeinen, summarisch.

acervo, I, häufen, trop.: leges.

acervus, i, *m*. der Haufen, frumenti; facinorum.

acesco, acui, 3, sauer werden.

Acĕsĭnes, ae, *m*. Fluß in Indien.

Acesta, ae, *f*. Stadt auf Sicilien.

ăcētābŭlum, i, *n*. ein becherartiges Gefäß od. Maaß. [beißender Witz.

ăcētum, i, *n*. Weinessig, Essig; trop

Achaei, orum, *m*. Achäer, überh. Griechen. Dav. a) Achāia, ae, *f*. Landschaft im Norden des Peloponnes, seit 146 v. Chr. überh. Griechenland. b) Achāias, ădis, *f*. eine Achäerin. c) Achāĭcus u. Achāius, 3, achäisch, griechisch. d) Achāis, ĭdis u. ĭdos, *f*. eine Achäerin; auch: Griechenland. e) Achīvi, orum, *m*. Achiver, die homerischen Griechen; dah. Achīvus, 3, achivisch, griechisch.

Achaemĕnes, is, *m*. Ahnherr der altpersischen Könige, Stifter des Geschlechts der Achaemĕnĭdae, arum, *m*.; dav. Achaemĕnius, 3, persisch, parthisch.

Achaia, -ias, -icus, -is, -ius, s. Achaei.

Acharnae, arum, *f*. Flecken in Attika; dav. Acharnānus, 3, acharnanisch.

Achĕlōus, i, *m*. Fluß zwischen Aetolien u. Acarnanien; dav. a) Achelōias, ădis u. Achelōis, ĭdis, *f*. Tochter des Achelous, im Plur. die Sirenen. b) Achelōius, 3, acheloisch, des Achelous.

Achĕron, ontis, *m*. 1) Fluß im Epirus, 2) Fluß in der Unterwelt, dah. diese selbst; dav. Acherontēus, 3, acherontisch. 3) Fluß in Bruttien; dav. Acherontīni, orum, *m*. die Anwohner desselben.

Achĕrontia, ae, *f*. Stadt in Apulien.

Acheros, = Acheron, 3.

Achĕruns, untis, *c*. = Acheron, die Unterwelt. Dav. a) Acherūsia, ae, *f*. ein Sumpf in Epirus. b) Acherūsis, ĭdis, *f*. eine Höhle in Bithynien, auch Acherusia gen. c) Acherūsius, 3, acherusisch, acherontisch, unterirdisch.

Achilla, ae, *f*. s. Acholla; dav. Achillĭtāni, orum, *m*. die Achillitaner.

Achilles, is, *m*. (dcht. *gen*.: Achillei u. Achilli, *acc*.: Achillea, *voc*.: Achille, *abl*.: Achilli), Achilles, König der Myrmidonen, Held vor Troja; appellat.: ein Ach., ein schöner u. kräftiger Jüngling. Dav. a) Achillēis, ĭdis, *f*. die Achilleide, ein Heldengedicht. b) Achillēus, 3, achilleisch, des Achilles. c) Achillīdes, ae, *m*. ein Achillide.

Achīvi u. Achīvus, s. Achaei.

Acholla, ae, *f*. Stadt in Byzacium.

Achrădīna, ae, *f.* Stadtviertel in Syracus.

Acīdălia, ae, *f.* Beinamen der Venus von einer gleichnamigen Quelle in Böotien.

ăcĭdus, 3, sauer; übtr. beißend; trop. widerlich, unangenehm.

ăcies, ēi, *f.* die Spitze, Schärfe, Schneide, securis, hastae. Uebertr. a) die Pupille, Sehe, das Auge, bes. die Sehkraft, Schärfe des Gesichtes, acies fallitur; a. incolumis; trop. Schärfe des Verstandes, heller Blick, animi. b) die Schlachtlinie, -reihe, das Treffen, prima, secunda, tertia (Vorder-, Mittel-, Hintertreffen); aciem dirigere, instruere, constituere; überh. die Stellung, Schlachtordnung, exercitus nostri; acie (navium) constituta; dah. die Schlacht, in aciem producere pedites, educere exercitum; acie decernere, vincere; in acie cadere; acie od. ex acie excedere; trop. vom Wortkampf, prodire in aciem.

Acīlius, 3, Benennung einer römischen Gens, wie: M'. Acilius Glabrio; als Adj.: lex Acilia; dav. **Aciliānus**, 3, acilianisch. [Säbel.

ăcīnăces, is, *m.* der kurze persische

ăcĭnus, i, *m.* u. **acinum**, i, *n.* die Beere, bes. Weinbeere; dav. **acinārius**, 3, zu Weinbeeren-, Trauben gehörig. 2) der Weinbeerkern.

ăcĭpenser, ĕris, u. **-sis**, is, *m.* der Stör od. Sterlet.

Acis, ĭdis, *m.* Fluß auf Sicilien u. Name eines Hirten.

āclis, ĭdis, *f.* ein kleiner Wurfspieß.

Acmonia, ae, *f.* Stadt in Großphrygien; dav. **Acmonensis**, e, acmonensisch u. **Acmonenses**, ium, *m.* die Acmonenser.

acŏnītum, i, *n.* Wolfswurz, übh. Gift.

ăcor, oris, *m.* die Säure.

acquiesco, quiēvi, quiētum, 3, zur Ruhe kommen, ausruhen, lassitudine; in lecto, sub pellibus; somno u. gravi sopore (schlafen); anno acquievit septuagesimo (entschlief); übtr.: aures acquiescunt in qua re; trop. sich bei etw. beruhigen, in etw. Beruhigung finden, sich über etw. erfreuen, froh sein, in unico filio; Clodii morte; auch: beipflichten, cui.

acquīro, quisīvi, quisītum, 3, dazu erwerben, ad vitae fructum quid; ad fidem (den Credit vermehren); übh. erwerben, verschaffen, praedam; sibi dignitatem; bes. Geld erwerben.

Acraeus, 3, auf Höhen verehrt.

Acrăgas, antis, *m.* = Agrigentum.

acrātŏphŏrum, i, *n.* ein Gefäß zu ungemischtem Wein.

acrĭcŭlus, 3, etw. scharf, reizbar.

acrĭmōnia, ae, *f.* die Schärfe, das Picante; trop. Lebhaftigkeit, Energie.

Acrĭsius, ii, *m.* König in Argos, Vater der Danae, Großvat. des Perseus, dah. jene **Acrisiōne**, es, *f.* dieser Acrisiōniădes, ae, *m.* gen.

acrĭter, *Adv.* scharf, übtr. empfindlich, caedere virgis. Trop. a) scharf, scharfsinnig, genau, videre vitia. b) feurig, hitzig, lebhaft, eifrig, hartnäckig, hostes instare, pugnare, inire proelium; auch: acrius furit mare, bellua; übh. lebhaft, sehr, occupatum esse. c) leidenschaftlich, cupere, exspectare.

acrĭtūdo, ĭnis, *f.* die Schärfe, trop. Lebhaftigkeit.

acroāma, ătis, *n.* Unterhaltung (durch Musik, Vorlesen); bes. ein Musiker, Vorleser, Possenreißer.

acroāsis, is, *f.* das Anhören, concr. die Zuhörer, das Auditorium.

Acrŏceraunia, orum, *n.* das nordwestl. Vorgeb. von Epirus.

Acrŏcŏrinthus, i, *f.* die Burg von Corinth.

acta, ae, *f.* das Seegestade, Gestade.

acta, ōrum, *n. PSbst.*, Handlungen, Thaten, Werke, bes. Verhandlungen im Senate od. vor dem Volke, u. concret das Verzeichniß dieser Verhandlungen: die Protocolle des Senates, die Volkschronik.

Acte, es, *f.* das Küstenland, alter Name von Attika; dav. a) **Actaeus**, 3, attisch, athenisch, u. **Actaei**, orum, *m.* die Attiker. b) **Actias**, ădis, *f.* attisch.

actio, ōnis, *f.* das Thun, Handeln, die Thätigkeit, corporis, od. die Betrei-

bung, Verrichtung, rei; gewöhnl. öffentl. Verhandlung, Berathung, Antrag od. Vorschlag, actiones magistratus; seditiosae od. bloß act., Umtriebe; Ciceronis actiones (die gesammte bürgerl. Amtsthätigkeit); bes. vor Gericht: causae (Führung eines Processes); dah. Klage, Proceß, civilis; Klagformel od. übh. gerichtliche Formel; Klagrede, Verrinae; Klagrecht, actionem habere, dare, accipere; gerichtl. Termin, altera. 2) der äußere Vortrag, die Action (des Redners, Schauspielers).

actĭto, I, häufig betreiben, verrichten, causas (viele Prozesse führen), tragoedias (oft in Tr. als Spieler auftreten).

Actium, ii, *n.* Vorgeb. u. Stadt in Acarnanien, mit einem Tempel des Apollo. Dav. a) Actiăcus, 3, actisch, bei Actium, dicht.: dem Apollo heilig. b) Actias, ădis, *f.* u. Actius, 3, actisch bei Act.

actīvus, 3, das Handeln betreffend, praktisch.

actor, ōris, *m.* der Treiber, pecoris. 2) der Besorger, Vollzieher, rerum; in procuratione reipublicae; dah. Verwalter, Verweser, Agent, Rendant; bes. öffentlicher Redner, Sachwalter vor Gericht, Kläger. 3) der Darsteller, suorum carminum, personae; bes. Schauspieler, Acteur.

Actor, ōris, *m.* Vater des Menötius, Großvater des Patroclus, von denen jeder deßhalb Actŏrĭdes, ae, *m.* der Actoride, heißt.

actuārius, 3, zum Forttreiben bestimmt, navis od. bloß actuaria (Ruderschiff).

actuārius, ii, *m.* Schnellschreiber. 2) Proviantmeister.

actuōse, *Adv.* mit Leidenschaft.

actuōsus, 3, voll Bewegung, voll Thatendrang, voll (bes. politischer) Wirksamkeit.

actus, 3, *Partcp.* s. ago.

actus, us, *m.* das Treiben (des Viehes), dah. das Recht, wo Vieh durchzutreiben. 2) das Betreiben, die Verrichtung, Thätigkeit, bes. öffentliche, amtliche Verrichtung, rerum; forensis od. bloß a., gerichtl. Thätigkeit; dah. concr. Handlung, That. 3) der äußere Vortrag, die Action (des Redners und Schauspielers), die Darstellung (eines Stückes od. einer Rolle); auch: Act, Aufzug u. trop. Abschnitt, Act, aetatis.

actūtum, *Adv.* gleich, auf der Stelle.

ăcūleātus, 3, stachelig, trop. spitzig, beißend, od. spitzfindig.

ăcūleus, i, *m.* der Stachel, die Spitze, apis, spinarum, sagittae; trop. Stachel, u. zwar Sporn, ad animos stimulandos; Schärfe, Herbheit, orationis, severitatis; sollicitudinis.

ăcūmen, ĭnis, *n.* die Spitze, rostri, hastae, stili; trop. Schärfe, ingenii; Spitzfindigkeit, cujus; Witz, genus acuminis.

ăcuo, acui, acūtum, 3, spitzen, schärfen, wetzen, palos, gladios, dentes; übtr. syllabam (betonen); trop. a) schärfen, üben, mentem, linguam (geläufiger machen). b) anreizen, antreiben, anspornen, ad crudelitatem; ignaviam. c) anfachen, erregen, iras hosti od. entflammen, vergrößern, studia, furores.

ăcus, ĕris, *n.* od. us, *m.* die Spreu.

ăcus, us, *f.* die Nadel (zum Nähen, Stricken), Haarnadel.

ăcūte, *Adv.* scharf, cernere; übtr. hell, sonare; trop. scharfsinnig, cogitare.

ăcūtŭlus, 3, spitzfindig, conclusio.

ăcūtus, 3, spitzig, scharf, gespitzt, geschärft, sudes, ensis, telum. Uebertr. a) scharf auf die Sinne wirkend, unguentum, cibus; sol (stechend); gelu (schneidend); sonus (hell, hoch, Discant-); dah. syllaba (betont). b) v. Fiebern u. acuten Krankheiten, heftig, acut, febris, morbus. c) trop. scharfsinnig, geistreich, erfinderisch, homines, ingenia; ad fraudem.

ăd, *Praepos.*, steht neben dem *Accusat.* I) eines räumlichen Gegenstandes, 1) auf den etw. hinzielt: zu, nach, gegen, manus tendere ad coelum; bes. v. Localitäten: ad locum vergere, pertinere, spectare. Uebertr. nach Begriffen, a) die eine Ermunterung, Anreizung zu etw. u. eine Neigung zu od. Leiden-

schaft für etw. bezeichnen, hortari ad quid; intentus, avidus ad quid; animus ad quid. b) nach denen man die Angabe der Absicht, des Zweckes erwartet: zu, für, natus, factus, idoneus, paratus ad quid; facultas, occasio, locus ad quid; facere, conferre, valere ad quid; milites ad naves (Seesoldaten); bes. nach Begr. des Dienens, Wirkens: für, gegen, res quae sunt ad incendia; ad morsus serpentium posse. c) deren Beziehung od. Rücksicht man näher bestimmt: in Bezug-, in Rücksicht auf, tempus intermittebatur ad laborem; quid ad me (was geht das mich an); dah. gemäß, nach, zufolge, agere ad praescriptum; ad speciem (zum Schein), ad hunc modum (auf folgende Weise). 2) zu dem etw. gelangt od. gelangen soll: zu, auf-zu, gegen, an, nach den Begriffen des Gehens, Kommens, Bewegens u. dgl., des Gebens, Schickens, Berichtens, Schreibens u. dgl., vgl. auch: liber ad Rhodios de; nach Begriffen, die eine feindliche Bewegung bezeichnen, impetum facere, exercitum adducere. Dah. mit dem Nebenbegriff der Vermehrung: zu, nach accedere, addere; ad hoc (haec), zu dem, überdieß. 3) in dessen Nähe etw. ist od. geschieht: nach-hin, gegen-hin, neben-hin, neben-bei, nahe bei, bei, an, vor, ad flumen Alliam vicit; pugnam habuit ad portam Collinam; adesse, coenare ad quem, ad locum; ad urbem esse od. remanere; nomen ad omnes nationes sanctum; übertr.: neben, gegen, nach, verglichen mit, ad nostram consuetudinem levia. — II) eines Zeitbegriffes, 1) auf den etw. hinzielt: gegen, um, ad vesperum, ad hiemem. 2) zu dem etw. gelangt: bis zu, bis auf, bis an, bis gegen, usque ad nostram (hanc) aetatem; ad summam senectutem; ab urbe condita ad nostram aetatem. 3) in dessen Nähe etw. ist od. geschieht: gegen-hin, bei, ad adventum cujus; ad postremum, zuletzt. — III) eines Zahlbegriffes, 1) den etw. erreicht: bis zu, bis auf, ad nummum od. libellam (bis auf den letzten Heller); ad unum (unam) omnes od. bloß ad unum, Alle, bis auf den letzten Mann, Alle ohne Ausnahme. 2) dem sich etw. nähert: gegen, beinahe, ungefähr, fuimus ad ducentos; dah. adverbial: occisis ad hominum milibus quatuor; ad mille ducenti ceciderunt. — IV) Bemerke noch: ad tempus, zur Zeit od. zu rechter Zeit od. auf kurze Zeit od. der Zeit u. den Umständen nach; ad praesens, vor der Hand od. für den Augenblick; ad summam, im Allgemeinen od. überhaupt, kurz; ad extremum, bis ans Ende od. am Ende, zuletzt; endlich; völlig, im höchsten Grad.

ădactio, ōnis, *f.* das Bringen zu etw., juris jurandi (Vereidigung).

adactus, 3, *Partcp.*, s. adigo.

ădaeque, *Adv.* auf gleiche Weise.

ădaequo, I, gleich machen, tecta solo; trop.: cum virtute famam; quem cui (gleichstellen). 2) intrans. gleichkommen, moenibus; cui virtute; gleichkommend erreichen, cursum; altitudinem muri; gratiā apud quem (in gleicher Gunst stehen).

ădaggero, I, anhäufen, anschwämmen.

ădăgium, ii, *n.* das Sprichwort.

ădămantēus u. gew. **adamantīnus**, 3, stählern, dah. eisenfest, unzerbrechlich, undurchdringlich.

ădămas, antis, *m.* Stahl, Sinnbild eines unbeugsamen Sinnes. 2) der Diamant.

ădămo, I, liebgewinnen, quem; equos, agros.

ădăperio, aperui, apertum, 4, aufdecken, entblößen, caput; übtr. sichtbar machen u. trop. offenbaren. 2) aufmachen, öffnen, fores portae; aures ad quid.

ădăpertīlis, e, was sich öffnen läßt.

ădapto, I, gehörig anpassen, herrichten.

ădăquor, I, Wasser holen; v. Thieren: zur Tränke gehen.

ădaugeo, auxi, auctum, 2, vermehren, vergrößern, copiam hordeo; legiones; maleficia.

ădaugesco, 3, zunehmen.

adbĭbo, bibi, bibitum, 3, sich antrinken, übh. trinken; trop. sich zu Herzen nehmen.

adc-, s. acc.

addenseo, 2 u. addenso, 1, noch dichter machen.
addīco, dixi, dictum, 3, zusagen, aves non addicunt (sind nicht günstig). 2) transit. a) v. Prätor u. Richter, zuerkennen, zusprechen, zu etw. verurtheilen, bona cui; bona cujus in publicum (für Staatseigenthum erklären); in servitutem od. servituti quem; quem cui (verurtheilen); quem judicem (bewilligen); übtr. überlassen, preisgeben, se cui (sclavisch ergeben od. zugethan sein); morti addici; cui credulitatem suam (jem. leichtgläubig vertrauen); mit Infin., verpflichten. b) bei Auctionen u. Verpachtungen, zuschlagen, cui; opus; überh. verkaufen, aedes; übtr.: consulatum, fidem cui. c) eine Schrift zuschreiben, beilegen.
addictio, ōnis, *f.* das Zuerkennen.
addisco, dĭdĭci, 3, noch dazu lernen.
addĭtāmentum, i, *n.* Zugabe, Anhang.
addĭtio, ōnis, *f.* das Beisetzen.
addo, dĭdi, dĭtum, 3, beigeben, beisetzen, beilegen, geben, thun, custodem cui; frena equis; epistolam in eundem fasciculum; trop.: cui animum od. animos (Muth einflößen), fidem cui (Glauben schenken); in sententiam (anbringen). 2) hinzufügen, -thun, vermehren, auxilia; provincias; ad superiores totidem naves; equites mulionibus; gradum (verdoppeln, beschleunigen); insbes. schriftlich: res novas in edictum. Trop. a) übh.: ut supra nihil posset addi (nichts zu wünschen übrig blieb); laborem ad quotidiana opera; vim victis; rumoribus m. folg. Acc. u. Inf. b) mündlich od. schriftlich hinzu-, beifügen, -setzen, mit etw. fortfahren, ad id, ad cetera m. Acc. u. Inf.; adde (huc) m. Accus. od. Acc. u. Inf. od. quod, füge hinzu, denke dir noch. c) Nachricht geben, de Sabini morte.
addŏceo, docui, doctum, 2, noch lehren.
addŭbĭto, I, in Zweifel gerathen, unentschieden lassen, bezweifeln, de od. in qua re; quid od. mit folg. num, utrum.
addūco, duxi, ductum, 3, heran-, anziehen, navem funibus; insb. straff anziehen, funes, arcum, od. zusammenziehen, runzeln, cutem, frontem. 2) herbei-, zuführen, -bringen, mitbringen, holen, quem ad quem; jumenta ad oppidum; obsides in continentem; quem in jus (vor Gericht); quem secum; übtr.: febrem, sitim; bes. zuführen, exercitus cui. Trop. a) in eine Lage bringen, in einen Zustand versetzen, quem ad desperationem, in invidiam; sermonem ad finem. b) jem. zu einer Thätigkeit bringen, bewegen, veranlassen, bestimmen, quem ad iracundiam, ad od. in eam consuetudinem, in spem, in metum; bes. adduci ad credendum; adduci misericordia mit folg. ut; adductus precibus cujus, hac oratione, auctoritate, spe u. dgl.; dah. adducere quem, ut-, dahin bringen, dazu bestimmen, daß-; non adduci, ut credam (sich nicht überzeugen lassen) u. bloß adduci, beides mit folg. Accus. u. Inf.
adductius, *Adv. comp.* strenger.
adductus, 3, *PAdj.* angezogen, schmal, od. zusammengezogen, gefaltet, trop. finster, streng.
ădēdo, ēdi, ēsum, 3, anfressen, an-, benagen, jecur; v. Feuer: ansengen, v. Wasser: auswaschen, glätten; übtr. aufbrauchen.
ădemptio, ōnis, *f.* die Weg-, Abnahme.
ădemptus, 3, *Partcp.*, s. adimo.
ădeo, *Adv.* bis zu dem Punkte, so weit (im Raume), so lange (in der Zeit); meist dem Grade nach, entweder: in eben dem Grade, od. gewöhnl. a) zur Steigerung eines attributiven Begriffes: so, so sehr, so ganz, so gar, a. pauper; a victus est; a. non (nihil), ut-, so gar nicht od. so wenig, daß-; zur Steigerung anderer Begriffe: sogar, ja sogar, selbst, intra moenia atque adeo in senatu. b) zur Hervorhebung: eben, gerade, zumal, gar, id a., si a., wenn eben, wenn wirklich; nunc a., jetzt eben od. gerade; tres a. soles, drei ganze Jahre; magis a., noch mehr; sive (aut, vel) a., oder gar, oder vielmehr, oder richtiger. c) zur Begründung (zu Anfang des Satzes): so sehr, so. d) a. non, nach Negationen: um so weniger, geschweige. 2) noch dazu, überdieß.

ădeo, ii (selten īvi), ĭtum, ire, heran-, hinzu-, hingehen, -kommen, ad quem; ad fundum; Romam atque in conventum; insulam, nationes; si adire non possit; adiri, zugänglich sein. Insbes. a) zu jem. gehen, ad praetorem in jus od. bloß in jus, beim Richter od. vor Gericht klagbar werden; ad Caesarem in jus (den C. um Entscheidung angehen); ad quem, jem. um Rath od. Hülfe angehen, sich an jem. wenden; magos, oracula (sich wenden an-, befragen); deos, aras (betend nahen). b) feindlich auf jem. zu-, losgehen, angreifen, ad quem; oppida. c) einen Ort besuchen, bereisen, urbes; mare (befahren). d) an ein Geschäft gehen, es übernehmen, ad rempublicam; bes. einer Lage sich unterziehen, etw. übernehmen, bestehen, ad periculum; maximos labores summaque pericula, inimicitias; hereditatem (antreten).

ădeps, ĭpis, c. d. Fett, Schmalz; trop. d. Unbeholfenheit jem., Schwulst d. Rede.

ădeptio, ōnis, *f.* die Erlangung.

ădeptus, 3, *Partcp.*, s. adipiscor.

ădēquĭto, 1, heran-, herzureiten, ad nostros; in primos ordines; portis; Syracusas. 2) nebenher reiten.

ădēsus, 3, *Partcp.*, s. adedo.

adf-, adg-, s. aff-, agg-.

ădhaereo, haesi, haesum, 2, an etw. hangen, fest anhangen, in qua re od. cui rei. Uebertr. a) angrenzen, anstoßen, sich anschließen, silva adhaerebat. b) an einem Orte hangen, festsitzen, verweilen, castris. c) an jem. hangen, nicht von seiner Seite gehen od. weichen, cui. d) an etw. angehängt sein, dah. ein Anhängsel bilden, Theil an etw. haben, parti fortunae.

adhaeresco, haesi, haesum, 3, hangen bleiben, sich anhängen, ad quid; trop.: in me conjurationis tela adhaeserunt; bes. im Geiste sich einprägen, im Gedächtnisse haften. Uebertr. a) an einem Orte hangen bleiben, verweilen, in his locis; dah. vom Redner u. der Rede: stecken bleiben, stocken, u. übh. ins Stocken gerathen. b) sich an jem. anhängen, nicht von seiner Seite weichen; trop. unzertrennlich sein, nicht weichen von etw., justitiae.

adhaesĭtātio, ōnis, *f.* das Anhangen.

ădhĭbeo, hibui, hibĭtum, 2, hinhalten, wohin halten, richten, legen, setzen, anlegen, etw. geben, zukommen lassen, huc aures; manus ad vulnera; calcaria, frenos cui; trop.: animum ad quid; diis honores; aures, studium. 2) dazu nehmen, ad panem quid; trop. zu etw. hinzuziehen, damit verbinden, studio adhibito. Insbes. zu einem bestimmten Zweck a) anwenden, verwenden, benutzen, brauchen, machinas ad quid; tempus et diligentiam ad quid, curam diligentiamque in qua re; aegro medicinam, morbis remedia; modum sumptibus; celeritatem, diligentiam, blanditias, solatia. b) jem. dazuziehen, zulassen, ad concilium; in auxilium; ad od. in consilium u. consilio (zu Rathe ziehen); dah. consilium (einen Kriegsrath berufen); bloß adhibere quem, jem. zuziehen, brauchen, vorführen, einladen, medicum, testem, u. liberaliter, severius quem (behandeln).

ădhinnio, īvi u. ii, ītum, 4, anwiehern, equo, trop. ad quid, bei etw. aufwiehern.

ădhortātio, ōnis, *f.* die Aufmunterung.

ădhortator, ōris, *m.* der Aufmunterer.

ădhortor, 1, auf-, ermuntern, anfeuern, -treiben, quem; quem ad proelium, ad laudem, in bellum; auch mit ut u. ne.

ădhuc, *Adv.* 1) räumlich: bis hieher, bis daher; übtr. in so weit, in dem Maaße, erat a. impudens. b) der Zeit nach, bis jetzt, bis hieher, bis heute, bis auf diesen Tag, a. non od. neque a., noch nicht; nihil a., bis jetzt noch nichts; od. noch, noch immer, noch weiter, filio a. puero; od. jetzt, vorerst, auch: nur erst; endlich: bisher, bis daher. 2) dazu, noch, noch dazu, nach Comparat.: noch. b) dazu noch, noch, sogar, gewöhnl. et a. od. -que a.

Adiăbēne, es, *f.* Provinz in Assyrien; dav. a) Adiabenus, 3, adiabenisch, u. Adiabeni, orum, *m.* die Adiabener. b) Adiabenĭcus, 3, Beiname des Kaisers Severus.

ădĭgo, egi, actum, 3, heran=, her=, hin=, hinein=, hinabtreiben, =bringen, =schaffen, schleudern, pecus a vicis; quem ad umbras; arbitrum od. arbitrium (vor den Schiedsrichter laden); clavum in quid; flamma adacta turri; tigna fistucis (einrammen); bes. Geschosse: sagitta per loricam adacta; ut telum adigi non posset (hinfliegen); Stoßwaffen hineintreiben, =stoßen, harpen in pectus, sibi gladium; vulnus (schlagen). b) trop. jem. zu etw. treiben, drängen, zwingen, bringen, ad mortem; quem ad jusjurandum od. jurejurando od. sacramento, jem. in Eid und Pflicht nehmen, den Eid der Treue leisten lassen; in sua verba jusj. ad., den Eid der Treue gegen sich schwören lassen.

ădĭmo, ēmi, emptum, 3, ab=, weg=nehmen, cui quid; trop.: dolores (von Schmerzen befreien). 2) abnehmen, nehmen, entziehen, rauben, cui opes, dona, signa, imperium, prospectum, vitam, spem; mit Inf., es jem. benehmen, entziehen, wehren; übtr. entreißen, quem cui (vom Tode); dah. ademptus, hingerafft, gestorben.

ădĭpātus, 3, mit Fett od. Schmalz versehen, =bereitet; trop. schwülstig.

ădĭpiscor, eptus, 3, erreichen, einholen, fugientem; übtr. erreichen, erringen, erlangen, zu etw. gelangen, senectutem, regnum, amicitiam, jus suum, victoriam; honores a quo; omnia e natura; adeptus auch passiv.

ădĭtiālis, e, zum Antritt gehörig.

ădĭtus, 3, *Partcp.* s. adeo.

ădĭtus, us, *m.* das Herzu=, Hinzu=, Hingehen, =kommen, tantae multitudinis aditu perterriti; trop. der Eingang, ad causam. Insbes. a) die Möglichkeit=, Erlaubniß=, das Recht wohin zu gehen, Zutritt, a. mercatoribus est ad eos; natura situs difficilis aditu (des schwer zugänglichen Landes); a. cui patet ad quem; aditum petere, dare (um Audienz nachsuchen, A. geben); ad honorem; laudis. b) der Eingang, Zugang (als Ort), ad urbem; insulae, templi, nemoris (zu=, in=); a. acclivis

adjăceo, 2, bei od. neben etw. liegen, Etruriam, mare; agro Rom.

adjectio, ōnis, *f.* das Hinzufügen, =thun, populi Albani; insb. a) das Mehrbieten. b) Verdoppelung (eines Wortes).

adjectus, us, *m.* das Hinzu=, Hinein=fügen, Nähern.

adjĭcio, jēci, jectum, 3, hinwerfen, =schleudern, funes (saxis); in litus telum; quo telum adjici posset. Insbes. die Augen, den Blick wohin werfen, richten, oculos ad quem; oculum hereditati; animum ad quem od. ad quid (die Aufmerksamkeit auf jem. od. etw. richten). 2) zu od. in etw. werfen, thun, olivas in vas; sulphur aquae; lapides; dah. hinzuthun, =fügen, beigeben, aggerem ad munitiones; captivos classi; adjecto Coelio monte; talenta ex praeda, vestes; trop.: ad belli laudem doctrinae gloriam; animos (den Muth vermehren); dah. magnitudini Pori (noch mehr hervorheben). Insbes. a) dem Gesagten beifügen, quid od. mit folg. Acc. u. Inf.; adjice, füge hinzu, nimm dazu, quid od. mit quod. b) bei Auctionen, zulegen, mehr bieten, supra.

adjūdĭco, 1, zuerkennen, zusprechen, cui magistratum; causam cui (zu Gunsten jem. entscheiden); trop. zuschreiben.

adjūmentum, i, *n.* Hülfsmittel, Beistand, ad quid od. cui rei.

adjunctio, ōnis, *f.* das Anknüpfen, die Verbindung, naturae ad hominem. 2) das Hinzufügen, der Zusatz, die Bedingung.

adjunctor, ōris, *m.* der hinzufügt.

adjunctus, 3, *PAdj.*, zu etw. gehörend, ihm wesentlich; dav. adjunctum, i, *n.* der Charakter jem. u. adjuncta, orum, *n.* Nebenumstände.

adjungo, junxi, junctum, 3, anbinden, anspannen, ulmis vites; tauros aratro; übh. anfügen, anreihen, mit etw. verbinden, vereinigen, navem ad alias; montes tres urbi; adjunctis de suis comitibus; literas (beischließen); bes. adjunctum esse, an einen Ort anstoßen, angrenzen, insula oppido adjuncta; regio, mare. Trop. a) etw. anknüpfen, anreihen, rebus praesenti-

bus futuras; bes. als Folge, Zugabe anknüpfen, beifügen, folgen lassen, dah. adjunge = adde, adjice, füge noch hinzu. b) jem. an etw. knüpfen, fesseln, mit ihm verbinden, vereinigen, quem socium sibi, amicum u. quem sibi (sich befreunden); auch: quem, mit sich verbinden, vereinigen, socios; aliquam sibi matrimonio; ad amicitiam od. in societatem urbes. c) an etw. knüpfen, fesseln, gewinnen, sibi auxilium. d) nach etw. hinrichten, ihm zuwenden, animum ad aliquod studium.

adjūro, I, dazu schwören, beschwören, quid od. mit Acc. u. Inf.

adjūto, I, bei etw. helfen.

adjūtor, ōris, *m.* der Gehülfe, Beistand, Beförderer, ad quid u. in qua re; insb. ein Verbündeter.

adjūtōrium, ii, *n.* Hülfe, Beistand.

adjŭvo, I, helfen, beistehen, unterstützen, quem (in qua re); quem ad bellum; adjuvari opibus cujus, prudentiā; ferner: fördern, nähren, unterhalten, ignem; cujus victoriam, consilium; multum eorum opinionem adjuvat, quod (der Umstand, daß-); dah. bloß adj., nützen, zuträglich sein, frommen, aliquid, non multum.

adl-, so all-.

admātūro, I, beschleunigen helfen.

admētior, mensus, 4, zumessen, frumentum cui ex area.

Admētus, i, *m.* 1) König in Pherä, Gemahl der Alcestis. 2) König der Molosser.

admĭnĭcŭlor, I, stützen, vitem; trop. [unterstützen.

admĭnĭcŭlum, i, *n.* die Stütze (für Reben), übh. Stütze, Lehne, Handhabe, Werkzeug, Hülfsmittel; trop. Beistand, Hülfe.

admĭnister, stri, *m.* der zur Hand geht, Diener, Aufwärter, Gehülfe; im übeln Sinne: Helfershelfer.

admĭnistra, ae, *f.* Dienerin, Gehülfin.

admĭnistrātio, ōnis, *f.* die Handhabung, Hülfs-, Dienstleistung, gewöhnl. Leitung, Verwaltung, Regierung, navis, portus (freier Gebrauch des H.), belli, reipublicae; omnem a. tardare (das ganze Belagerungsgeschäft).

admĭnistrātor, ōris, *m.* der Leiter.

admĭnistro, I, an die Hand gehen, gewöhnl. handhaben, leiten, verwalten, regieren, naves, classem, domum; bes. a) im Krieg: bellum (als Oberbefehlshaber leiten, führen), exercitum, rempublicam (militärisch leiten); per se quae videbantur administrabant (trafen die geeigneten Anstalten); ea quae amissa sunt (für das Verlorene sorgen); dextram partem operis (von der rechten Seite angreifen); rem od. ea quae quis imperat (eine Unternehmung od. die Befehle jem. ausführen); caedem (verrichten); auch bloß adm., Dienste thun, inter vineas. b) den Staat, ein Amt, provinciam, imperium, remp., legationes.

admīrābĭlis, e, bewundernswerth. 2) befremdend, sonderbar.

admīrābĭlĭtas, ātis, *f.* die Bewunderungswürdigkeit.

admīrābĭlĭter, *Adv.* bewundernswerth, 2) befremdend, sonderbar.

admīrātio, ōnis, *f.* die Bewunderung, regis; rei; divitiarum (leidenschaftliche Bew. für R.). 2) die Verwunderung, admirationem movere od. habere (erregen).

admīrātor, ōris, *m.* der Bewunderer; auch: großer Liebhaber, antiquitatis.

admīror, I, bewundern, anstaunen, quem; quid od. mit folg. Acc. u. Inf.; bloß. adm., sich wundern, staunen; dah. admirandus, bewundernswerth, virtus; insb. leidenschaftlich für etw. eingenommen sein, -etw. wünschen, nihil; auch: neidisch nach etw. hinblicken. 2) sich verwundern, mit Befremden wahrnehmen, gewöhnl. mit folg. Acc. u. Inf., mit quod, cur u. dgl.

admisceo, miscui, mixtum od. mistum, 2, hinzu-, beimischen, (cui rei) quid; übtr.: his legionibus Antonianos milites; trop. a) beimischen, -fügen, versus orationi. b) jem. in etw. hineinmischen, verwickeln, ad id consilium se adm. od. admisceri. 2) mit etw. vermischen, vermengen, lacte; trop.: hoc cum iis rationibus admisceri nolo.

admissārius, ii, *m.* Zuchthengst, Beschäler.

admissio, ōnis, *f.* das Zulassen, Beschälen. b) Zutritt, Audienz.

admissum, i, *n.* das Vergehen, die Schuld.

admistus, 3, *Partcp.*, s. admisceo.

admitto, misi, missum, 3, zulassen, wohin gehen od. kommen lassen, wohin lassen, einlassen, aufnehmen, quem ad se domum, milites in tabernaculum; ab eo admitti barbaros; sibi aspidem (anlegen). Dah. 1) insbes. lebende Wesen a) vor sich lassen, Zutritt gestatten, zur Audienz lassen, legatos; ad regem admitti. b) zu Berathungen, Geschäften u. dgl. zulassen, hinzuziehen, quem ad colloquium, ad consilium, horum in numerum; in sedem Cyri admitti (auf den Thron des C. kommen). c) Thiere zulassen, belegen lassen, equum equae. 2) trop. etw. zulassen, a) wohin gelangen=, wo Eingang finden lassen, ihm Raum geben, ad aures, ad animum quid; precationem. b) zugeben, gestatten, geschehen lassen; quid; aves admittunt (versprechen einen günstigen Erfolg). c) verschulden, sich zu Schulden kommen lassen, auf sich laden, sich erlauben, begehen, facinus, scelus, dedecus. II) hinlassen, fortlassen, freien Lauf lassen, a) einem Pferde die Zügel schießen lassen, equum ad od. in quem; equo admisso, mit verhängtem Zügel. b) den Lauf einer Sache beschleunigen, dah. admissus, beschleunigt, rasch, admisso passu; aquae (reißender Strom).

admixtio, ōnis, *f.* der Zusatz.

admixtus, *Partc.*, s. admisceo.

admŏdum, *Adv.*, vor od. nach adjectiv. od. adverb. Wörtern: überaus, sehr, gar sehr, ziemlich, naturā a. liberalis fuit; perniciosum a. hoc bellum fuit; non a. clare natus; a. nihil od. nihil a., gar nichts; nullus a., gar keiner; dah. neben puer, adolescens, juvenis, senex. b) vor od. nach Verbis: hinlänglich, vollständig, vollkommen, exacto a. mense; a. deditus religionibus; od. gar sehr, überaus, besonders, me a. diligunt; non a. quid affectare. c) bei Zahlen: wohl an die, so ziemlich, beinahe, ungefähr, turres a. centum viginti; equites mille a.

admōlior, IV, hinbewegen, =schaffen, rupes.

admŏneo, monui, monitum, 2, an etw. erinnern, etw. in das Gedächtniß zurückrufen, an etw. mahnen, quem priorum malorum; quem de qua re; quem haec, multa u. dgl., auch: praesidia nova; quem mit Acc. u. Inf.; mit Relativsatz; auch bloß: quem; insbes. an eine Schuld mahnen, quem (aeris alieni). 2) an etw. mahnen, etw. zu bedenken geben, wegen etw. Vorstellungen machen, warnen, quem temporum; admonitus casu, literis; eum admoneri cupiebat; dah. zu etw. rathen, ermahnen, auffordern, mit ut od. ne; mit Conjunct.: hunc admonet, iter caute faciat; auch: thätlich antreiben, liberos verberibus. II) noch dazu=, außerdem rathen.

admŏnĭtio, ōnis, *f.* die Erinnerung an etw., verbi unius; insbes. das Mahnen an eine Schuld. 2) die Mahnung an etw., Vorstellung, Ermahnung, officii; auch: thätliche Ermahnung.

admŏnĭtor, ōris, *m.* der an etw. erinnert. 2) der antreibt.

admŏnĭtum, i, *n.* die Mahnung, Vorstellung.

admŏnĭtus, 3, *Partcp.*, s. admoneo.

admŏnĭtus, us, *m.* die Erinnerung, locorum (an=). 2) die Mahnung, Vorstellung, admonitu tuo od. cujus, auf dein od. jem. Zureden.

admordeo, mordi, morsum, 2, anbeißen.

admōtio, ōnis, *f.* das Anlegen.

admŏveo, mōvi, mōtum, 2, an od. zu etw. hin bewegen, schaffen, tragen, legen, setzen, nehmen, anlegen, ansetzen, vorführen u. dgl., aspidem ad corpus; hastam pectori; quem collo suo (auf den Arm nehmen); se lateri cujus (sich andrängen); filius genibus regis admovetur (fällt dem K. zu Füßen); sibi od. cui equum (vorführen); victimam aris (an den A. führen). Dah. 1) insb. Belagerungswerkzeuge heran=, hinschaffen, =schieben, anlegen, opus ad turrim; arietes munimentis; scalas (moenibus); od. eine Truppenmasse, Flotte nach od. gegen einen Ort führen, mit ihr anrücken, exercitum ad urbem u. propius urbem; copias in locum; copias oppido;

classem litori; copias, aciem, naves; im Paff. anrücken, admovetur acies; admoventur naves. 2) trop. a) überh. herbeiführen, =ziehen, zuziehen, anwenden, quem ad munera publica; in idem fastigium (erheben); genti bella civilia; externam opem; oft manum cui rei (wie: operi, lanae, vectigalibus), H. anlegen, an etw. arbeiten, an etw. sich vergreifen. b) auf etw. hinrichten, hinwenden, anwenden, etw. anbringen, stimulos homini; orationem ad sensus animorum od. animis judicum; curationem ad quem; bes. eine Stimmung beibringen, einflößen, cui desiderium patriae, metum. II) nahe bringen, nahe hinhalten, fasciculum ad nares; urbem ad mare (verlegen); dah. admoveri, in der Nähe befindlich sein, anstoßen, aedificia non sunt admota muris; übtr. u. trop. beschleunigen, leti diem; im Paff. näher kommen, admovetur spes propius, occasio; bes. sich freundschaftlich nähern, quem cui; admotus in propiorem amicitiae locum; sese.

admūgio, IV, anbrüllen, cui.

admurmŭrātio, ōnis, *f.* d. Zumurmeln.

admurmŭro, I, zumurmeln.

adn-, s. ann-.

adŏleo, olēvi (olui), ultum, 2, anzünden, verbrennen, tura, viscera tauri; altaria donis (Gaben auf dem A.); penates flammis (Feuer auf dem Heerde brennen lassen); igne altaria adolentur (auf dem A. werden Feuer angezündet); cruore aras (besprengen). b) übh. verbrennen, prunas.

ădŏlescens, tis, *PAdj.* jung, homo, filia; gew. subst. *m.* ein Jüngling, junger Mann, oft zum Unterschied von einem gleichnamigen Aelteren, Cn. Pompejus ad.

ădŏlescentia, ae, *f.* die Jugend, das Jünglingsalter.

ădŏlescentŭlus, i, *m.* ein sehr junger Mann, ab ad., von Jugend an; insb. v. Recruten.

ădŏlesco, olēvi, ultum, 3, heranwachsen, v. Menschen, Thieren u. Pflanzen; übtr. u. trop. der Zahl u. Größe nach: wachsen, zunehmen, steigen; der Zeit nach: vorrücken; der Kraft nach: zunehmen, erstarken, adolescit luna, aetas, respublica, cupiditas.

ădŏlesco, 3, aufflammen.

Adōnis, is u. ĭdis, *m.* ein Liebling der Venus wegen seiner Schönheit; dah. Adonia, orum, *n.* das Adonisfest.

ădŏpĕrio, operui, opertum, 4, bedecken, verhüllen.

ădoptio, ōnis, *f.* die Annahme an Kindes od. Enkels Statt, Adoption.

ădoptīvus, 3, zur Adoption gehörig, Adoptiv=, filius; übtr. eingepfropft (v. Früchten).

ădopto, I, sich erwählen, für sich annehmen, sibi patronum quem; bes. jem. an Kindes od. Enkels Statt annehmen, quem; sibi filium; quem a quo (vom rechten Vater); quem testamento; übtr. v. Einpfropfen.

ădor, ōris, *n.* Dinkel od. Spelt.

ădōreus, 3, zum Spelt gehörig, Spelt=; subst. adorea, ae, *f.* eine Belohnung an Getreide für bewiesene Tapferkeit; trop. Ruhm.

ădŏrior, ortus, IV, an jem. herangehen, sich an jem. machen, quem ferocius, bes. feindlich: anfallen, angreifen, quem od. locum; auch bloß ad. ex insidiis (einen Angriff machen); übtr. mit Worten, quem; trop. sich an etw. wagen, es mit etw. versuchen, Dodonam; öft. etw. Großes unternehmen, beginnen, quid od. mit Infin.

ădorno, I, zurechtmachen, zurüsten, ausrüsten, zu etw. Anstalt treffen, quem armis; naves; accusationem; vorzugsw. mit etw. schmücken, zieren, arma auro, tunicas gemmis; quem insigni veste; quem (von Kleidern).

ădōro, I, eine Gottheit anrufen, anflehen, etw. erflehen, deum; pacem deūm. b) jem. anbeten, verehren, adorari se jussit; trop. huldigen, bewundern.

adorsus u. adortus, 3, s. adordior u. adorior.

adp-, adq-, adr-, s. app-, acq-, arr-.

adrādo, rasi, rasum, 3, beschaben.

Adramyttēum, i, u. -ion, ii, *n.* Stadt in Mysien; dav. Adramyttēnus, i, *m.* ein Adramyttener.

Adrastus, i, *m.* König von Argos, Schwiegervater des Polynices.
Adria, -acus, -anus, s. Hadr.
Adrumetum, s. Hadrum-.
adsc-, adsp-, adst-, s. asc-.
adse-, adsi-, adso-, adsu-, s. ass-.
adt-, s. att-.
Aduātŭca, ae, *f.* Castell im Gebiete der Eburonen.
Aduātŭci od. -Yci, orum, *m.* ein cimbrisches Volk im belgischen Gallien.
ădūlātio, ōnis, *f.* das Anwedeln, Schmeicheln (der Hunde); trop. kriechende Schmeichelei, knechtische Verehrung. [Schmeichler.
ădūlātor, ōris, *m.* der kriechende
ădūlātōrius, 3, die kriechende Schmeichelei betreffend.
ădūlo, I, anwedeln; trop. kriechend schmeicheln.
ădūlor, I, anwedeln (v. Hunden); trop. kriechend schmeicheln, sich anschmiegen, cui u. quem; insb. knechtisch verehren.
ădulter, era, erum, ehebrecherisch, buhlerisch; übtr. verfälscht, falsch. Dav. subst. adulter, eri, *m.* u. adultera, ae, *f.* der Ehebrecher, Buhle, die Ehebrecherin, Buhlin.
ădulterīnus, 3, ehebrecherisch, übtr. verfälscht, falsch, unächt.
ădultĕrium, ii, *n.* der Ehebruch.
ădultĕro, I, Ehebruch treiben; 2) trans. zum Ehebruch verführen, schänden; auch v. Thieren; übtr. verfälschen.
ădultus, 3, *PAdj.* v. adolesco, herangewachsen, erwachsen, v. Menschen, Thieren u. Pflanzen; übtr.: puer adulta jam aetate (ein schon ziemlich erwachsener Jüngling); trop. erstarkt, mächtig, blühend pestis, Athenae; populus (entwickelt).
ădumbrātio, ōnis, *f.* der Schattenriß, Entwurf, Umriß, Skizze. b) der Schein.
ădumbrātus, 3, *PAdj.* erdichtet, erheuchelt, Schein-, comitia, vir.
ădumbro, I, beschatten; übtr. im Umrisse darstellen, u. zwar in der Malerei: perspectivisch darstellen; mit Worten: schildern, entwerfen, in den Hauptzügen darstellen, ementiendo a., erdichten; im Betragen: darstellen, nachahmen.

ăduncĭtas, ātis, *f.* die Krümme.
ăduncus, 3, gekrümmt, gebogen.
ădūno, I, vereinigen.
ădurgeo, 2, andrücken, übtr.: remis quem, eifrig verfolgen, vertreiben.
ădūro, ussi, ustum, 3, anbrennen, an-, absengen, versengen, langsam verbrennen, proxima; capillum, manus; übtr. von Hitze, Frost: an-, verbrennen, verletzen, beschädigen, omnia; pedes; trop. entzünden (von der Liebe).
ădusque = usque ad mit *Accusat.*, bis zu, bis an. 2) *Adv.* gänzlich, überall.
ădustus, 3, *PAdj.*, gebräunt, schwärzlich, color.
advectīcius, 3, eingeführt, vinum.
advecto, I, häufig zuführen.
advectus, us, *m.* das Herzuführen.
advĕho, vexi, vectum, 3, herzu-, herbeiführen, -schaffen, -fahren, frumentum; sestertium sexagies; peditum mille (zu Schiffe); advecta classis. Im Passiv: herzu-, herbei-, hinfahren, gelangen, kommen, mit u. ohne curru, navi, equo.
advēlo, I, umhüllen, bedecken.
advĕna, ae, *m.* der Ankömmling, Fremdling, als Adj. aus der Fremde kommend, fremd, v. Menschen, Thieren u. leblosen Dingen; trop. ein Fremdling, Laie, in sua patria.
advĕnio, vēni, ventum, 4, herzu-, ankommen, wohin gelangen, kommen, in provinciam; Delphos; übtr. v. Schiffen, von der Zeit: herannahen; von Krankheiten u. Gefahren: herein-, ausbrechen, von günstigen Umständen: zufallen.
adventīcius, 3, von außen kommend, tepor; gewöhnl. a) aus der Ferne kommend, ausländisch, fremd, copiae, doctrina. b) außerordentlich, zufällig, Neben-, pecunia (nicht vom Vater geerbt, od. unerwartet eingenommen, od. unterschlagen); fructus. 2) zur Ankunft gehörig, coena.
advento, I, schnell od. bald heran-, ankommen, anrücken, herbeieilen, magno cum exercitu; adventante exercitu; ex Macedonia; ad Italiam; übtr.: adventat tempus, senectus, mors.
adventus, us, *m.* die Ankunft (sowohl

das Ankommen, als das Angekommensein), bes. v. Soldaten: der Anmarsch, das Anrücken, cujus; ad urbem, in Galliam; übtr.: lucis; trop.: malorum (Ausbruch).

adversārius, 3, gegenüber=, entgegenstehend, Gegen=, dux, factio; quibus rebus nox adversaria est. Dav. subst. a) **adversarius**, ii, *m.* der Gegner, Rival; im Plur. die Gegenpartei im Kriege. b) **adversaria**, ae, *f.* die Gegnerin. c) **adversaria**, orum, *n.* das Conceptbuch, die Kladde (die stets vorliegt),

adversio, ōnis, *f.* das Hinrichten, animi, Beschäftigung des Geistes.

adversor, I, entgegen sein, trop. dagegen=, dawider sein, widerstreben, sich widersetzen, widersprechen, cui; legi.

adversus, 3, *PAdj.*, nach etw. zugewendet, gegenüber befindlich, =stehend, ihm vorliegend, vorstehend, Vorder=, Gegen=, collis a. huic et contrarius; duces; a. navis ad se veniens, gerade auf sie zukommend; hostes (welche Front machen); nostris (navibus) a. naves; in adv. os (vorn in's Gesicht); adv. pectore (in Front); vulnus (Brustwunde); adversi telis figebantur (vorn); colle adverso (den Hügel hinan); adv. flumine (stromaufwärts); ex adverso, gegenüber; in adversum, entgegen; adv. tenere cui (entgegenwehen, v. Winden); dah. widrig, conträr, venti. b) feindlich gegenüberstehend, widrig, ungünstig, unglücklich, adversis diis (gegen den Willen der G.); valetudo (Unwohlsein); res adversae od. casus adversi od. fortuna a. (widriges Geschick, Mißgeschick, Unglück); proelium; dah. si quid adversi accidat (wenn etw. unglücklich ablaufen sollte).

adversus u. **adversum**, *PAdv.*, entgegen, arma ferre, resistere. 2) *Praepos.*, steht neben dem *Accusat.* eines räumlichen Gegenstandes, 1) nach dem etw. seine Richtung nimmt: gegen, nach -hin, a. montem (den Berg hinan); übtr. nach Begriffen, die eine Gesinnung od. Thätigkeit bezeichnen: gegen, wider, a. quem sentire, esse, stare, ducem esse, mittere quem, copias ducere, proficisci, venire, bellum gerere, dimicare, pugnare, expeditio u. dgl.; auch nachgestellt: hunc a., has a. copias; ferner: a. rempublicam facere; a. quod, dem entgegen; endlich: invictus ad quem od. quid; fortis a. quem. 2) dem gegenüber etw. ist od. sich befindet: gegenüber, a. aedes publicas. Uebertr. a) in's Gesicht, in Gegenwart, vor, excusatione uti a. quem. b) jem. gegenüber, gegen=, in Hinsicht auf jem., te a. me omnia audere; bes. justitia, reverentia, aequitas, fides a. quem. c) im Vergleich mit, neben, a. veterem imperatorem comparabitur.

adverto, verti, versum, 3, hinwenden, =kehren, =drehen, =richten, agmen parti (nach der Seite); bes. ein Schiff wohin richten, mit dem Sch. od. der Flotte wohin steuern, classem in portum; proras terrae; im Passiv: lossteuern auf=, landen an=, mit Dat. od. Acc. des Ortes. Insbes. oculos, aures adv. ad quid od. cui rei, seine Aufmerksamkeit auf etw. richten, aufmerken, Acht haben; dicht. auch bloß advertere. b) animum adv. (gewöhnl. animadvertere), etw. bemerken, wahrnehmen, gewahr werden, erkennen, id, hoc, quod; auch: equites; im Pass. qua re animum adversa; mit Acc. u. Inf. od. mit Relativsatz; so auch bloß advertere quid; dicht.: animis adv., beherzigen; dah. adv. mit u. ohne in quem, ahnden, strafen. c) advertere, jem. od. etw. sich zuwenden, auf sich ziehen, =laden, quem; aures oraque cujus; quem in se.

advespĕrascit, vesperavit, 3, es wird Abend, es dämmert.

advĭgĭlo, I, bei etw. wachen, ad quid.

advŏcātio, ōnis, *f.* die Herbeirufung; insbes. a) die Frist zur Herbeirufung eines Rechtsbeistandes; übh. Frist, Verzug. b) der rechtliche Beistand, od. die Rechtsbeistände selbst (als Versammlung); dah. Anwaltschaft. c) die Berathung der Rechtsbeistände.

advŏcātus, i, *m.* ein Rechtsbeistand, Consulent; übh. der Beistand (von Freunden, Soldaten). 2) der Sachwalter, Anwalt, fisci.

advŏco, I, herzu=, herbeirufen, berufen, quem; populum in concionem; concionem; amicos in consilium; consilium; trop.: animum ad se ipsum; advocatum quid desiderare, adhibere (zum Beistand verlangen, =nehmen). b) insbes. in Rechtssachen beiziehen, zu Hülfe rufen.

advŏlātus, us, *m.* das Herzufliegen.

advŏlo, I, herzu=, herbeifliegen; übtr. herbeieilen, schnell kommen, feindlich auf jem. losstürzen; incredibili celeritate; citatis equis; ad castra, ad hostem; in Formianum; Romam e Lucania; trop.: fama mali advolat Aeneae.

advolvo, volvi, volūtum, 3, herzuwälzen, wälzend herbeischaffen, ornos montibus; advolvi od. se advolvere genibus od. pedibus, auch genua cujus, sich jem. zu Füßen werfen.

ădȳtum, i, *n.* der innerste Raum eines Tempels; auch von einem Grabe, einer Gruft.

Aeăcus, i, *m.* König in Aegina, Vater des Peleus u. Telamon, Großv. des Achilles u. Ajax. Dav. a) Aeăcĭdes, ae, *m.* ein Aeacide (Sohn, Enkel, Urenkel od. übh. Nachkomme des A.) b) Aeăcĭdēius, 3, äacideisch, regna (Aegina).

Aeaea, ae, od. Aeaeē, es, *f.* Wohnsitz der Zaubrerin Circe; dav. Aeaeus, 3, ääisch, Beiname der Circe.

aedes, is, *f.* Wohnung, Wohnzimmer, Gemach, im Plur. Gemächer od. Haus (weil es aus mehreren Gemächern besteht), a. parvae, ein Häuschen; übtr. im Plur. die Zellen der Bienen. 2) bes. Gotteshaus, Tempel, a. sacra od. a. Minervae; übtr. a. aurata, Trauergerüst, Katafalk.

aedĭcŭla, ae, *f.* Zimmerchen, im Plur. ein Häuschen, Hüttchen. 2) eine Wandvertiefung, Nische.

aedĭfĭcātio, onis, *f.* das Bauen, concr. der Bau, das Gebäude.

aedĭfĭcātiuncŭla, ae, *f.* ein kleiner Bau.

aedĭfĭcātor, ōris, *m.* der Erbauer, Baumeister; vgl.: nemo illo minus fuit aed. (baulustig).

aedĭfĭcium, ii, *n.* Bauwerk, Gebäude (wie ein Fort, eine Hütte), Gehöfte, verb. ejus vici aedificia u. öft. vici aedificiaque od. aed. vicique.

aedĭfĭco, I, ein Gebäude aufführen, bauen. 2) trans. erbauen, bauen, errichten, aufführen, circum, forum, thermas, casas, domum, castellum, regiam, templum; multa aedificavit (er ließ viel bauen); Athenienses aedificantes prohibere sunt conati (im Bauen, Weiterbau); übtr.: rempublicam, mundum.

aedīlĭcius, 3, ädilicisch, Aedilen=, der Aedilen; subst. aedilicius, ii, *m.* ein gewesener Aedil.

aedīlis, is, *m.* ein Aedil; aediles plebis (plebei) od. plebeji, Gemeindeädilen, denen zunächst die Aufsicht über den Tempel der Ceres (aedes Cereris), als der Schutzgöttin der Gemeinde, u. die Besorgung der plebejischen Religionsfeste oblag. Seit 388 nach R. E. kamen zwei aediles curules, curulische Aedilen, hinzu, die in höheren Ehren standen. Ihnen allen war die Sorge für Erhaltung der öffentlichen Gebäude, für Reinlichkeit u. Erhaltung d. Straßen, für die Wasserleitungen, für Getreidezufuhren u. dgl. anvertraut. Die besondere Aufsicht über den Getreidemarkt wurde im J. 710 n. R. E. den aediles Cereales übergeben.

aedīlĭtas, ātis, *f.* die Aedilität.

aedĭtuus, i, *m.* der Tempelaufseher; da er den Fremden die Merkwürdigkeiten des Tempels zeigte: ein Lobredner.

Aedui, orum, *m.* eine Völkerschaft des belgischen Galliens; dah. Aeduus, 3, zu den Aeduern gehörig, aus dem Volke der Aed., der Aeduer.

Aeētes od. -a, ae, *m.* König von Aea in Kolchis, Vater der Medea; dav. a) Aeētaeus, 3, äetäisch. b) Aeētias, ădis, u. Aeētine, es, *f.* Tochter des A. (Medea).

Aegae od. Aegeae, arum, *f.* Stadt in Macedonien (eine andere in Cilicien); dav. Aegeas, ātis, *m.* ein Aegeate.

Aegaeus, 3, ägäisch, Aegaeum od. Aegēum mare od. bloß Aegaeum, das ägäische Meer, der Archipel; so: freta Aegea. Dah. 2) zum ägäischen Meer gehörig, darin liegend, Cyclades; tumultus (wegen der Etesien).

Aegātes, ium, *f.* die ägatischen Inseln, westl. von Sicilien.

Aegeae, Aegeas, s. Aegae.

aeger, aegra, aegrum, unwohl, leidend, schwach, krank, subst. aeger, der Kranke, corpus; valetudo; aeger ascendit navem; ex vulnere od. vulneribus (an-); auch: sus, seges; trop. a) von Menschen: leidend, bekümmert, verdrießlich, muthlos, homo, animus; aeger animo od. animi (bekümmert, verlegen); aeger curis, amore; dah. kummervoll, schmerzlich, amor, mors. b) v. Staate, krankhaft.

Aegēus, 3, s. Aegaeus.

Aegeus, ei, *m.* König in Athen, Vater des Theseus; dav. **Aegīdes**, ae, *m.* ein Aegide, bes. Theseus.

Aegimūrus, i, *m.* Insel bei Carthago.

Aegina, ae, *f.* Insel bei Athen; dav. **Aegīnenses**, ium, u. **Aeginētae**, arum, *m.* die Einwohner von Aeg.

Aegĭnium, ii, *n.* Stadt in Macedonien.

Aegion od. **Aegium**, ii, *n.* Stadt in Achaja; dav. **Aegiensis**, e, ägiensisch, u. im Plur., die Aegienser.

aegis, ĭdis, *f.* die Aegide, der Schild des Jupiter; spät. der Minerva mit dem Haupt der Medusa, dah. Schirm, Schutzwehr.

Aegisthus, i, *m.* Sohn des Thyestes, Mörder des Atreus und dessen Sohnes Agamemnon.

Aegos flumen (griech.: Aegos potamos), Fluß u. Stadt auf der thracischen Halbinsel.

aegre, *Adv.* v. aeger, empfindlich, verdrießlich, ärgerlich, a. ferre quid, od. mit Acc. u. Inf., empfindlich, verdrießlich, unwillig über etw. sein, einem leid-, wehe thun; a. pati, sich ungern gefallen lassen; a. habere, accipere, übel aufnehmen; a. cui obtemperare (ungern). b) mit Mühe, mit genauer Noth, kaum, schwerlich, flumen transire, sustinere, impetrare, conficere quid.

aegresco, 3, krank werden, erkranken, trop. a) ärger-, heftiger werden. b) sich betrüben.

aegrĭmōnia, ae, *f.* Verstimmung, Kummer.

aegrĭtūdo, ĭnis, *f.* Unwohlsein, Uebelbefinden, morbis atque aegritudinibus; trop. Verstimmung, Kummer, Gram.

aegrōtātio, ōnis, *f.* das Kranksein, Siechthum, des Körpers; trop. der krankhafte Seelenzustand.

aegrōto, I, krank sein, leiden, vom Körper u. Geist.

aegrōtus, 3, krank, leidend, siech, subst. ein Kranker, v. Körper u. Geist; auch: respublica.

Aegypsos, i, *f.* Stadt in Niedermösien.

Aegyptus, i, *f.* Aegypten, Landschaft in Africa; dav. **Aegyptius**, 3, ägyptisch, subst. ein Aegyptier.

aelĭnos, i, *m.* ein Klaggesang.

Aelius, a) Benennung eines römischen Geschlechtes mit den Familien der Paeti u. Tuberones; adject. älisch, lex. Dav. **Aeliānus**, 3, älianisch, eines Aelius.

Aemĭlius, 3, Benennung eines römischen Geschlechtes mit den Familien der Barbulae, Lepidi, Paulli u. s. w.; adject. ämilisch, tribus, via, pons. Dav. **Aemiliānus**, 3, ämilianisch, als Beiname des P. Scipio Africanus, des Sohnes des L. Aemilius Paullus, den der ältere P. Scipio Afric. adoptirte; auch Name eines Kaisers.

Aemonia u. die abgeleit. s. Haem.

aemŭlātio, ōnis, *f.* die Nacheiferung, der Wetteifer, laudis (in-), od. Eifersucht, Mißgunst, dignitatis (gegen-).

aemŭlātor, ōris, *m.* der Nacheiferer; auch: Nachtreter, cujus.

aemŭlātus, us, *m.* die Eifersucht.

aemŭlor, I, nacheifern, mit jem. od. in etw. wetteifern, es jem. gleichthun, quem, cujus virtutem, morem, gloriam; auch: cui; od. eifersüchtig sein auf jem., cui od. cum quo.

aemŭlus, 3, mit jem. wetteifernd, subst. ein Nebenbuhler, mulier aemula laudis; aemulus imperii, regni; od. eifersüchtig, subst. ein eifersüchtiger Nebenbuhler, -Rival, senectus (eif. auf die Jugend); remoto aemulo; aemula Romae od. Romani imperii (v. Carthago). 2) vergleichbar, ähnlich, cui od. cui rei.

Aenāria, ae, *f.* Insel, gegenüber von Campanien.

Aenēa od. -īa, ae, *f.* Stadt auf Chal-

cidice; dav. **Aenĕātes**, um, *m.* die Aeneaten.

Aenēas, ae, *m.* Sohn des Anchises u. der Venus; dav. a) **Aenĕădēs**, ae, *m.* ein Aeneade (Sohn, Nachkomme, Gefährte des A.). b) **Aenēis**, ĭdis u. ĭdos, *f.* die Aeneide, ein Epos des Virgil. c) **Aenēius**, 3, äneisch, des Aeneas.

aeneus, dicht. **ăēnĕus** u. **ăhēnĕus**, ehern, metallen, signa, statuae, loricae, coronae; proles (das eherne Zeitalter); trop. unbezwinglich.

Aenīa, s. **Aenea**.

Aeniānes, um, *m.* Volk in Thessalien.

aenigma, ătis, *n.* das Räthsel, Räthselhafte, Unerklärliche, somniorum; dah. geheime Anspielung, Stichelei.

ăēnĭpes od. **ăhēn-**, pĕdis, erzfüßig.

ăēnus od. **ăhēn-**, ehern, metallen; subst. **ăēnum** od. **ăhēn-**, i, *n.* ein ehernes Gefäß; trop. unbezwinglich.

Aenus od. **Aenos**, i, *f.* Stadt in Thracien; dav. **Aenei** od. **Aenii**, orum, *m.* die Aenier. 2) **Aenus**, i, *m.* der Fluß Inn.

Aeŏles, um, *m.* die Aeoler, ein Hauptstamm der Hellenen; latein.: **Aeolii**, orum, *m.* Dav. a) **Aeolius**, 3, äolisch. b) **Aeolia**, ae, *f.* u. **Aeolis**, ĭdis, *f.* eine Landschaft in Kleinasien.

Aeŏlus, i, *m.* Beherrscher der Winde auf Lipara od. Strongyle. Dav. a) **Aeŏlĭdes**, ae, *m.* ein Aeolide (Sohn, Enkel, übh. Nachkomme des Aeolus). b) **Aeŏlis**, ĭdis, *f.* eine Aeolide (weiblicher Nachkomme des Ae.). c) **Aeolius**, 3, zum Aeolus gehörig, des Aeolus.

aequābĭlis, e, gleichförmig, sich gleich bleibend, motus. 2) gleichmäßig, gleich, partitio; trop. übh.: jus, quod in omnes ae. est; od. unparteiisch.

aequābĭlĭtas, ātis, *f.* die Gleichförmigkeit, motus. 2) die Gleichmäßigkeit, a) Gleichheit des Rechtes, b) Unparteilichkeit.

aequābĭlĭter, *Adv.* gleichförmig, -mäßig.

aequaevus, 3, gleich alt.

aequālis, e, einem Anderen od. unter sich: gleich, tumuli; pars ae. alteri parti; inter se u. cum qua re; insbes. gleich alt, a) v. Personen: cui od. subst. ein Alters-, bes. Jugend-, Spielgenosse, übh. Zeitgenosse; trop. gleich, herablassend, aequalem se omnibus exhibere. b) von Dingen: gleich alt, gleiche Dauer habend mit etw. 2) sich selbst gleich, gleichmäßig, loca, imber; trop. sich gleich bleibend.

aequālĭtas, ātis, *f.* die gleiche Beschaffenheit, Gleichheit, trop.: verborum; fraterna; insb. a) Altersgleichheit. b) Gleichheit der Rechte. 2) die Gleichheit, Ebenheit; trop. die Gleichmäßigkeit (im Verhalten).

aequālĭter, *Adv.* gleichmäßig, auf gleiche Weise, distribuere. 2) gleichförmig, collis ab summo ae. declivis.

aequātio, ōnis, *f.* die gleiche Vertheilung, Gleichstellung.

aeque, *Adv.* gleich, trabes ae. longae; übtr. eben so, mit folg. ac, atque, et, quam, ut, cum (als); od. ohne Vergleichungswörter: ut postea numquam dextro (oculo) aeque bene usus sit; trop. mit Billigkeit.

Aequi od. **Aequĭcŭli**, orum, *m.* eine Völkerschaft an der nordöstl. Grenze Latiums; dav. **Aequĭcus** u. **Aequĭcŭlānus**, 3, äquisch.

aequĭlībris, e, wagerecht, horizontal; dav. **aequilibrĭtas**, ātis, *f.* die gleichmäßige Vertheilung der Kräfte.

aequĭlībrium, ii, *n.* der wagerechte Stand; trop. die völlige Gleichheit.

Aequĭmēlium od. **-maelium**, ii, *n.* die Stätte des Hauses des Sp. Melius, die dem Erdboden gleich gemacht worden sein soll; spät. Verkaufsplatz, namentlich für Opferthiere.

aequĭnoctiālis, e, zur Tag- u. Nachtgleiche gehörig, Aequinoctial-, tempus.

aequĭnoctium, ii, *n.* Tag- u. Nachtgleiche.

aequĭpăro, 1, gleichstellen, quem cui. 2) intrans. jem. in etw. gleichkommen, quem labore corporisque viribus; urbem dignitate.

aequĭtas, ātis, *f.* das Gleich-, Ebenmaaß, die Symmetrie; trop. a) die Gleichheit vor dem Gesetze. b) die gleichmäßige Behandlung, Billigkeit, Rechtlichkeit. c) mit u. ohne animi, Gleichmuth, Gelassenheit, Ruhe; auch: Genügsamkeit.

2) die Gleichheit, Ebenheit, loci, (günstige Lage).

aequo, I, in Bezug auf Anderes: gleich machen, a) von ein u. derselben Sache: gleichmäßig vertheilen, sortes; pecunias (Vermögensgleichheit einführen); pedites (eben so viel stellen); trop. gleich machen, -stellen, ausgleichen, aequato omnium periculo (bei einer für alle gleichen Gefahr); dimicatione aequata (nachdem der Kampf gleich war); so: aequato Marte; aequato jure omnium. b) von verschiedenen Dingen: gleichmachen, fastigium montis aequatum est stipitibus (dem Holzstoße); aequare solo (d. Boden gleich machen, niederreißen); übtr. der Zahl u. Menge nach: numerum cum navibus; suas opes cum potentissimis aequari (mit dem Besitz der Mächtigsten); der Zeit nach: dies noctibus; trop. d. Rechten, d. Range nach: gleich stellen, tenuiores cum principibus; od. der Beurtheilung nach: vergleichen, quem cui. 2) in Bezug auf sich: gleich-, eben machen, ebnen, planiren, locum; frontem od. aciem (Fronte bilden); trop.: fortuna certamen aequat. — II) intrans. einem Andern sich gleichmachen, ihm gleichkommen, ihn erreichen, qui jam illis fere aequarunt; gewöhnl. mit Accusat.: aquae fastigium, turres; quinquaginta talenta (betragen); cursum equorum u. cursu equum; quem specie corporis; quem gloriā, luxuriā.

aequor, ŏris, *n.* die Ebenheit, Fläche, gewöhnl. a) mit od. ohne campi, Ebene, Pläne, u. übh. Boden, Feld. b) mit u. ohne maris od. ponti, der Meeresspiegel, die Meeresfläche, übh. das Meer.

aequŏreus, 3, zum Meer gehörig, Meer-, See-.

aequus, 3, einem Anderen: gleich, u. zwar von Dingen, die eine Eigenschaft theilen, aequa latitudine atque ille agger fuerat; aequo fere spatio abesse; aequus arcibus agger; od. die gleich vertheilt werden: gleich vertheilt, gleich groß, aequis portionibus od. pensionibus dare, solvere. Trop. a) gleich, gleichgestellt, gleichstehend, libertas, jus, conditio, certamen; aequa manu od. aequo proelio od. aequo Marte discedere (mit gleichem Glück, ohne daß eine Partei Sieger ist, aus dem Kampfe gehen); aequo Marte pugnare (mit gleicher Aussicht auf den Sieg); auch: neutral, aequum se cui praebere. Dah. ex aequo, gleichmäßig, auf gleiche Weise od. mit gleichen Rechten; in aequo, in gleicher Lage, in gleichen Verhältnissen, -Rechten, quem cui ponere, esse, stare. b) billig, rechtlich, postulatio, conditio; aequum est, es ist billig, es gehört sich, cui od. mit Accus. u. Inf.; dah. subst. aequum, i, *n.* die Billigkeit, in jure aut in aequo; gravius aequo (als recht und billig); aequum et bonum od. aequum bonum, das was recht u. billig ist, leges ex bono et aequo; aequi bonique od. aequi boni facere quid, etw. gut sein-, sich gefallen lassen, mit etw. vorlieb nehmen. c) unparteiisch, unbefangen, judicium; dah. billig, rechtlich, judex, testis. d) gewogen, geneigt, wohlwollend, aures; aequo senatu; aequi et iniqui, Freund u. Feind. — 2) sich selbst: gleich, gerade, wagerecht, horizontal, eben, regio, aequor, locus (Ebene); dah. aequum, i, *n.* das Ebene, das Niveau, das freie Feld, in aequum descendere. Dah. v. Orte: günstig, bequem, ae. (cui) locus, u. übtr. von der Zeit: et (neque) tempore et (neque) loco aequo. Trop. gleichmüthig, gelassen, ruhig, so oft aequo animo, mit Gleichmuth, mit Gelassenheit, ruhig, intueri, profiteri, ferre, accipere quid.

āēr, āĕris, *m.*, *acc.* gewöhnl. āĕra, die untere Luft, Atmosphäre, der Dunstkreis; übtr.: summus a. arboris (die luftige Höhe, Spitze); a. obscurus (Nebel, in den sich ein Gott verhüllt).

aerārius, 3, zum Erz gehörig, Erz-, secturae (Erzgruben). 2) zum Geld gehörig, Geld-, Münz-, ratio (Münzfuß). Dav. a) **aerarius**, ii, *m.* ein Bürger der untersten Volksclasse in Rom. b) **aerārium**, ii, *n.* die Schatzkammer, der Schatz, bes. Staatsschatz.

aerātus, 3, mit Erz od. Metall beschlagen, -versehen, naves, classis (mit ehernen Schnäbeln), lecti (mit bronze-

nen Füßen); insb. mit Geld versehen, reich. 2) aus Erz od. Metall, ehern, securis; acies (mit ehernen Panzern); trop. unbezwingbar.

aereus, 3, aus Erz, ehern, kupfern, bronzen, ensis, clipei. 2) mit Erz beschlagen, puppis.

aerĭfer, 3, eherne Cymbeln tragend.

aerĭpes, pĕdis, erzfüßig.

aerĭsŏnus, 3, von Erz tönend.

ăērius, 3, in der Luft befindlich, animantium genus, nubes; dah. luftig, hoch, mons, Alpes.

Aerŏpē, es u. -pa, ae, *f.* Mutter des Agamemnon u. Menelaus.

aerūgĭnōsus, 3, voll Kupferrost, vor Rost schmutzig.

aerūgo, ĭnis, *f.* Kupferrost, Grünspan; dah. altes Geld; trop. Gewinnsucht, Geiz od. Mißgunst, Neid.

aerumna, ae, *f.* eine mühselige Arbeit, Mühseligkeit, Drangsal, Noth.

aerumnōsus, 3, voll Mühseligkeit, mühselig, jammervoll.

aerusco, I, durch Gaukeleien seinen Unterhalt suchen.

aes, aeris, *n.* das Erz, pedestris ex aere statua; übh. Metall, Kupfer, Bronze. Dah. a) von den aus Erz od. übh. Metall gefertigten Gegenständen, aera refigere (die in Erztafeln gegrabenen Gesetze); aes cavum (Kessel), uncum (Angel) u. dgl. b) bes. Kupfer- od. Bronzegeld, bei den Römern ursprünglich in pfundschweren Assen (librales asses) gemünzt, dah. aes grave, altes Geld d.i. das Aß zu einem Pfund gerechnet; der Gen. aeris oft für aeris librae od. asses, bes. bei milia, als: terna milia aeris (d.i. assium); habere aeris tricies (drei Millionen). c) übh. Geld, alienum, entlehntes Geld, Schulden, facere od. contrahere (machen); in aes al. incidere (in Sch. gerathen); in aere al. esse (in Sch. stecken); laborare ex aere al. (sehr verschuldet sein); aere al. levare et liberare, expediri, exsolvi (schuldenfrei werden); auch bloß aes, Schulden, pro aere; übtr.: in meo aere est (er ist einer der mir verbundenen Freunde). Insbes. Lohn. Sold, bes. aes militare od. bloß aes, oft im Plur. aera, Sold, Löhnung der Soldaten. Trop. der Werth, alicujus aeris, von einigem Werth.

Aesar, ăris, *m.* Fluß in Bruttien; dav. Aesareus, 3, äsarisch.

Aeschĭnes, is, *m.* Name eines Philosophen aus Athen, auch eines berühmten Redners ebendaher.

Aeschylus, i, *m.* griechischer Tragödiendichter zu Athen; dav. Aeschyleus, 3, äschyleisch.

Aescŭlāpius, ii, *m.* Sohn des Apollo u. der Koronis, als Gott der Heilkunde verehrt, dem die Schlange heilig war.

aescŭlētum, i, *n.* ein Eichenwald.

aescŭleus, 3, aus Wintereiche.

aescŭlus, i, *f.* die Winter- od. Speiseiche.

Aesernia, ae, *f.* Stadt in Samnium; dav. Aesernīnus, 3, äserninisch, u. Aesernini, orum, *m.* die Aeserniner; im Sing. auch Beiname des M. Marcellus u. Name eines Gladiators.

Aesis, is, *m.* Fluß in Umbrien.

Aeson, ŏnis, *m.* Vater des Jason.

Aesōpus, i, *m.* Fabeldichter aus Phrygien zur Zeit des Crösus; dav. Aesōpīus od. -ēus, 3, äsopisch. 2) Claudius od. Clodius Aes., ein tragischer Schauspieler zu Rom, Zeitgenosse des Cicero.

aestas, ātis, *f.* der Sommer (die Zeit des Frühlings u. Sommers), una hieme et aestate; bes. als die zu Feldzügen geeignete Zeit: initā aestate; prope exacta jam ae. erat; dah. Feldzug, Campagne. b) im engern Sinne: Sommer (Juli, August u. September), ineunte aestate, mediā aestate, aestate summā; nach ihm die Jahre gezählt: septima ae., u. von heiterem Wetter, od. von der Sommerhitze bei Dicht.

aestĭfer, fera, ferum, Hitze bringend, heiß.

aestĭmābĭlis, e, schätzbar.

aestĭmātio, ōnis, *f.* die Abschätzung, Berechnung, aestimationem facere, habere (einen Kostenanschlag machen); in aest. venire (abgeschätzt werden); insbes. ae. frumenti, litis (Strafansatz), possessionis (Schätzung der Grund-

stücke, dah. ein abgeschätztes Grundstück u. die Zahlung damit); trop. die Würdigung, Beurtheilung, Erwägung.

aestĭmātor, ōris, *m.* der Taxator, frumenti; trop. der würdigt, schätzt, rerum; immodicus ae. sui, der zu sehr für sich eingenommen ist.

aestĭmo, I, abschätzen, anschlagen, tariren, frumentum; litem (cui od. cujus, das Object des Streites nebst den Proceßkosten abschätzen, zum Strafersatz verurtheilen); lis aestimata (der Strafersatz); ut aestimatur (wie man anschlägt); trop. schätzen, achten, würdigen, mit dem Genit. od. Ablat. des Werthes: magni od. magno (hoch); minoris (geringer); mit ex u. Ablat. od. mit bloß. Ablat. des Maaßstabes, nach dem man etw. schätzt: ex veritate; quae pars (Aquitania) ex tertia parte Galliae est aestimanda (den dritten Theil Galliens ausmachen dürfte); quem habitu corporis; animum vultu; civitatem viribus; quid vitā (dem Leben gleich achten); übh. achten, halten, quos pro sociis; vitam unicum bonum.

aestīvus, 3, sommerlich, Sommer-, tempus, dies, avis, sol, aura; dah. aestiva, orum, *n.* a) ein Sommerlager, auch: Feldzug. b) der Sommeraufenthalt, bes. der Heerden, Sommertrift, dah. die Heerde auf der S.

aestuārium, ii, *n.* Meer-, Seelache (in Folge der Fluth).

aestuo, I, lodern, aestuat ignis; dah. glühen, aestuat exustus ager, aer, sol; v. Menschen: glühen, erhitzt sein, sub pondere; in quo (vor Liebe glühen zu jem.); übtr. wallen, brausen, wogen, v. Meer; v. Gemüth: wogen, toben, in heftiger Bewegung sein, u. v. Menschen: hin- u. herschwanken, unschlüssig sein, dubitatione.

aestuōse, *Adv.*, glühend.

aestuōsus, 3, glühend, heiß, schwül, via, Calabria; auch: Hitze verursachend od. von der Hitze leidend; übtr. wogend, freta.

aestus, us, *m.* das Lodern des Feuers, die Gluth, übh. Hitze, Schwüle, intolerabilis; aestu fatigari; ad aestus vitandos; bes. Sommerhitze, auch Fieberhitze, Wundfieber; übtr. das Wallen, Brausen, des kochenden Wassers im Kessel, die Brandung des Meeres, bes. die Fluth, übh. die Fluthen, Wogen; trop. der Strudel, die Gewalt, Heftigkeit, consuetudinis, civilis belli, ingenii; in Bezug auf das Gemüth: das Schwanken, die Unschlüssigkeit.

Aesŭla, ae, *f.* od. **Aesŭlum**, i, *n.* Städtchen der Aequer; dav. **Aesulānus**, 3, äsulanisch.

aetas, ātis, *f.* die Lebenszeit, das Leben, quum aetas ejus incidisset in ea tempora. Insbes. a) das Lebensalter, Alter, ea aetate esse (in dem A. stehen); filius id aetatis (von dem A.); sumus id aetatis (in dem A.); ab initio aetatis od. ab ineunte aetate; flos aetatis od. florens aetas (die Jugend); robur aetatis (das kräftige A.); mit näheren Bestimmungen: militaris, consularis, puerilis, juvenilis, adulta, media, extrema, septuagenaria (das A. eines Siebzigers); quum tertium annum ageret aetatis; anno aetatis undetrigesimo; u. bloß aetas vom Jugendalter, dedecora, quae aetas ipsius pertulit, od. Greisenalter, quum propter aetatem pedibus jam non valeret. b) das Menschen-, Zeitalter, heroicis aetatibus; extrema imperatorum aetas; et sua aetate et posteriori tempore; ejus aetatis esse (dem Z. angehören); aetatis suae (seiner Zeit); ad nostram (hanc) aetatem; dah. die Menschen eines Zeitalters, ein Geschlecht, per tot aetates. c) die Regierungszeit, ut omni ejus aetate unus senator damnatus sit. d) übh. die Zeit, omnia fert aetas.

aetātŭla, ae, *f.* das Kindesalter; bes. das frische Jugendalter, die Jugend.

aeternĭtas, ātis, *f.* die Ewigkeit, d. i. die Zeit ohne Anfang u. Ende, od. die undenkliche Zeit, ab omni ae. (von aller Ewigkeit her), od. die ewige Dauer, Unvergänglichkeit einer Sache.

aeterno, I, verewigen.

aeternus, 3, ewig, d. i. der Zeit nach ohne Anfang u. Ende, od. von undenklicher Zeit herrührend, sordes, od. un-

vergänglich, memoria, servitus, gloria, majestas; aeterna (unsterbliche Thaten); in aeternum, auf ewig; aeternum, ohne Aufhören, immer; aeterno, ewig, unaufhörlich.

aether, ĕris u. ĕros, *m.* die obere, dünnere Luft, der Aether; dah. a) der Himmelsraum, Himmel, Aether, bes. als Wohnsitz der Götter, u. deßhalb der Wohnsitz der Götter, Himmel, die Götter. b) übh. die Luft bei Dicht., u. im Gegens. zur Unterwelt: die lichte Höhe, Oberwelt.

aethĕreus od. **-ius**, 3, zum Aether gehörig, ätherisch, natura; dah. a) zum Himmel gehörig, himmlisch, arces. b) übh. zur Luft gehörig, aus der Luft kommend, aqua (Regen), u. zur Oberwelt gehörig, aurā ae. vesci (athmen, leben).

Aethiops, is, *m.* ein Mohr, Aethiopier, im Plur. **Aethiopes**, um, *m.* die Aethiopier (als Adj. äthiopisch), Bewohner von **Aethiŏpia**, ae, *f.* Landschaft südlich von Aegypten, von den Alten in ein westliches u. östliches getheilt.

aethra, ae, *f.* die Bläue des Aether, übh. Luft, Himmel.

Aethra, ae, *f.* die Mutter des Theseus. 2) Tochter des Oceanus, Mutter der Hyaden.

Aetna, ae, *f.* ein feuerspeiender Berg auf Sicilien, der Sage nach der Berg, welchen Jupiter auf den Giganten Typhonus od. Enceladus warf (onus Aetnā gravius), od. die Werkstätte Vulcan's u. seiner Cyclopen. Dav. **Aetnaeus**, 3, ätnäisch, im Aetna hausend, auch übh. sicilisch, u. **Aetnaei**, orum, *m.* die Anwohner des Aetna. 2) Stadt am Aetna; dav. **Aetnensis**, e, ätnensisch, u. **Aetnenses**, ium, *m.* die Aetnenser.

Aetōlus, i, *m.* der Aetolier, u. adject. ätolisch, gew. Plur. **Aetoli**, orum, *m.* die Aetolier, Bewohner von Aetolia. Dav. a) **Aetolia**, ae, *f.* Landschaft in Mittelgriechenland. b) **Aetōlĭcus**, 3, ätolisch. c) **Aetōlis**, ĭdis, *f.* die Aetolierin. d) **Aetōlius**, 3, ätolisch, heros (Diomedes).

aevĭtas, ātis, *f.* alte Form für aetas.

aevum, i, *n.* die ewige Zeit, ewige Dauer; gewöhnl. = aetas, die Lebenszeit, das Leben, ae. agere (hinbringen); omne aevi sui spatium. Insbes. a) das Lebensalter, Alter, meum; flos aevi (Jugend); integer aevi (in der Blüthe der Jahre); bes. Greisenalter, aevo ingravescente; aevo confectus. b) das Zeit-, Menschenalter, proximi nostri aevi; nostro aevo.

Afer, s. Afri.

affābĭlis, e, umgänglich, leutselig.

affābĭlĭtas, ātis, *f.* die Leutseligkeit.

affābre, *Adv.*, kunstreich.

affātim, *Adv.*, zur Genüge, hinlänglich, vesci; mit Gen.: sibi copiarum a. esse.

affātus, us, *m.* Anrede, Ansprache.

affectātio, ōnis, *f.* das Trachten nach etw., Sucht; insbes. das Gesuchte, Manirirte.

affectātor, ōris, *m.* der eifrig nach etw. strebt, justi amoris; bes. der Sucht nach etw. hat.

affectio, ōnis, *f.* der Zustand, die Verfassung, firma a. corporis; coeli u. astrorum (Constellation); trop. mit u. ohne animi, die Stimmung, Gesinnung; insb. wohlwollende Stimmung: Neigung, Liebe.

affecto, I, sich an etw. machen, etw. zu erreichen suchen, dextrā navem; viam (einen Weg einschlagen, um etw. zu erreichen); spem (hegen). Dah. eifrig nach etw. trachten, munditiam, non affluentiam; fisci commoda non admodum affectans; bes. leidenschaftlich nach etw. streben, auf etw. ausgehen, etw. sich anmaßen, principatum totius orbis; imperium, regnum; mit folg. ut od. Infin.; od. auf seine Seite zu bringen-, zu gewinnen suchen, civitates; auch: affectiren, erkünsteln.

affectus, 3, angethan, mit Ablat., mit etw., d. i. versehen, ausgestattet, virtutibus, vitiis; gewöhnl. bloß affectus, a) körperlich: in einem Zustande befindlich, beschaffen, eingerichtet, disponirt, manus recte a., oculus probe a.; quomodo a. coelo (unter welcher Constellation); od. bes. angegriffen, leidend, geschwächt, Caesar graviter aff.;

valetudine, morbis affectus; aetate od. senectute jam affectus u. affecta jam aetate; übtr. v. Staate; v. Vermögen, Credit: zerrüttet. b) geistig: ergriffen, gestimmt, magis affectis animis quam doctis; aff. erga amicum; auch: bekümmert, animi. 2) an etw., bes. an das Ende gebracht, dem Ende nahe, bellum; aestate iam prope affectā.

affectus, us, *m.* eig. das, was einem angethan ist, dah. der Zustand, die Verfassung, corporis; gewöhnl. geistig a) Stimmung, animi od. bloß affectus, Gemüthsstimmung, Stimmung, dubii; intimi; a. mentis puerilis. b) Gemüthsbewegung, Leidenschaft, sonst animi motus od. commotio genannt; insb. Verlangen, Gier, od. Neigung, Wohlwollen, Liebe.

affĕro, attŭli, allātum, afferre, 1) her-, herbei- od. übh. wohin bringen, schaffen, tragen, mitbringen, lapidem ad introitum aedis; cibaria camelis; eo munera; panem, dona; coronam donum (als Geschenk); öft. epistolam od. literas ad quem od. cui, überbringen; auch: quem, herführen, u. se afferre od. afferri, wohin kommen, sich nähern. Trop. a) übh. herbei-, bei-, mitbringen, consulatum in familiam; cui auxilium; cui salutem (grüßen); oft: manus cui od. cui rei, entweder: mit Hand anlegen, mit helfen, oder: Hand anlegen, sich vergreifen; vim cui, Gewalt anthun; dah. vim vitae suae; vim et manus, zur Gewalt schreiten. b) eine Nachricht bringen, hinterbringen, nuntium, famam, rumores; öft.: afferre quid od. de qua re, über-, hinterbringen, melden, bes. mit folg. Acc. u. Infin.; dah. quum crebri afferrent nuntii mit Acc. u. Inf. c) causam, argumentum, consilium, testimonium, vor-, beibringen, anführen, angeben; aetatem (zur Entschuldigung anführen). — 2) bringen, hervorbringen, v. Boden u. von Bäumen; trop. in od. an jem. hervorbringen, bewirken, verursachen, machen, cui mortem, perniciem, detrimentum, dolorem, incommodum, contemptum, voluptatem, laetitiam, salutem, facultatem fugiendi, fiduciam; nova in re militari. — 3) als Zuthat, Zuwachs hinzubringen, -fügen, multa de suo; quis attulerit (wer den Zusatz gemacht habe); trop. zu einem Zweck od. Erfolg beitragen, communes utilitates in medium; utilitatem reipublicae; afferre aliquid ad quid od. cui rei, in etw. nützen, helfen; nihil aff. ad quid, nichts nützen; multum aff., viel nützen.

affĭcio, fēci, fectum, 3, eig. anthun, mit Ablat., mit etw. d. i. versehen, ausstatten, beehren, belegen, bezeichnen, erfüllen, od. jem. etw. bereiten, verschaffen, verleihen, geben, verursachen u. dgl., medicamine vultum; quem maculā, regis honore et nomine, praemiis, muneribus, nomine, verbis; quem laetitia, desiderio, aegritudine, ignominia, injuria, molestia, timore, morte; im Passiv.: versehen-, ergriffen-, erfüllt-, befallen-, betroffen-, bedrängt-, belegt werden u. dgl., affici beneficio, admiratione, metu, impetu, dolore, fatigatione, calamitate, tabe, morbo, clade, inopia, difficultate, malo, poena, supplicio, exsilio, verberibus, frigore. Dah. b) quem od. quid, nachtheilig auf jem. od. etw. einwirken, angreifen, schwächen, aestus, labor, fames, sitis afficiunt corpora; trop. stimmen, ergreifen, angreifen, ut eorum ita afficerentur animi, ut-; literae tuae sic me affecerunt, ut-. 2) an etw. hinthun, in die Nähe von etw. bringen, im Pass. in Verbindung mit etw. stehen, ad id, de quo quaeritur.

affīgo, fixi, fixum, 3, anheften, an etw. befestigen, literam ad caput; quem cruci; quem lecto; pilum pectori (in die Brust stoßen); falces affixae longuriis; trop.: animo (einprägen).

affingo, finxi, fictum, 3, anbilden, hinzubilden, bildend hinzufügen, cui manus; multa natura aut affingit aut mutat; trop. an-, hinzudichten, nihil opinione; od. in der Darstellung: quid rumoribus.

affīnis, e, angrenzend, gens a. Mauris; übtr. durch Heirath verwandt, verschwägert, cui; öft. subst. affinis, is, c. Schwager, Schwägerin, im Plur. Ver-

schwägerte; trop. einer Sache theilhaftig, in sie verwickelt, bei etw. mitschuldig, facinori; rei capitalis.

affīnĭtas, ātis, *f.* die Verwandtschaft durch Heirath, Verschwägerung, Schwägerschaft, u. concr. die Schwäger, Schwägerschaft; trop. Verwandtschaft, Verbindung.

affirmāte, *Adv.* unter Betheuerung, heilig und theuer.

affirmātio, ōnis, *f.* die Betheuerung, Versicherung, Bejahung.

affirmo, 1, befestigen, bekräftigen, societas jurejurando affirmatur; cui spem; bes. durch Wort u. That, quid rationibus; virtutem armis; dah. versichern, betheuern, behaupten, bestätigen, bejahen, quid od. mit Acc. u. Inf.

affixus, 3, *PAdj.*, fest sich anschließend, ad quid od. cui rei.

afflātus, us, *m.* das Anblasen, -hauchen, -wehen, der Anhauch, die Luft, maris; montium (von den Bergen); schädlicher Thiere; vaporis u. a. ex terra; solis; trop.: divinus (göttl. Anhauch); furoris (Begeisterung).

afflictātio, ōnis, *f.* die Pein, Qual.

afflictio, ōnis, *f.* Niedergeschlagenheit.

afflicto, 1, heftig an etw. schlagen, se (sich an die Brust, als Zeichen des Schmerzes); dah. se affl. od. afflictari, sich abhärmen; übtr. übel zurichten, beschädigen, mitnehmen, naves tempestas afflictabat; afflictantur naves in vadis; dah. afflictari tempestate (heimgesucht werden); trop. heimsuchen, plagen, peinigen, afflictari morbo, aestu febrique.

afflictor, ōris, *m.* der herabwürdigt.

afflictus, 3, *PAdj.*, eig. an etw. angeschlagen, trop. übel zugerichtet, zerrüttet, mißlich, unglücklich, respublica; conditio; rebus afflictis (in dieser ungl. Lage); subst. afflictis succurrere (Unglücklichen). 2) zu Boden geschlagen, trop. a) herabgewürdigt, verachtet, verworfen, homo. b) bestürzt, muthlos, homo; animi bonorum.

afflīgo, flixi, flictum, 3, anschlagen, hinschlagen, an etw. schlagen, werfen, navem ad scopulos; vasa parietibus, crus saxo; navim undae (aufprallen lassen); se affl., sich abhärmen; übtr. übel zurichten, beschädigen, mitnehmen, naves afflictas atque in litore ejectas esse; trop. heimsuchen, plagen, peinigen, afflictari bellis. 2) zu Boden schlagen, -werfen, um-, niederwerfen, -stürzen, -reißen, selten mit terrae, humo, solo, gewöhnl. bloß affl. arborem, statuam, auch Thiere u. Menschen; dah. im Kriege niederwerfen, gänzlich schlagen, -besiegen, Persas proeliis; victorem; trop. a) herabwürdigen, verachten, mißhandeln, religiones. b) niederdrücken, -beugen, stürzen, demüthigen, schwächen, u. dgl., quem (v. Alter, Unglück); causam susceptam (fallen lassen); rem vituperando; bes. das Gemüth niederschlagen, -beugen, in Betrübniß setzen, quem; animos.

afflo, 1, her-, entgegenblasen, -wehen, -duften, im Paff. entgegenduften; trop. günstig sein, cui; afflante fortuna; bes. trans. zuwehen, -bringen, rumoris nescio quid; od. anhauchen, unvermerkt mittheilen, oculis honores. 2) anblasen, -wehen, -hauchen, trans.: terga tantum afflante vento; taurorum afflari ore; quem fulminis ventis od. telis (vom Blitz getroffen werden); afflati incendio (versengt); trop.: afflata est numine jam propiore dei (ist vom Hauch des nahenden Gottes mit Begeisterung erfüllt).

affluens, tis, *PAdj.* reichlich zuströmend, im Ueberfluß vorhanden, aquae; übtr.: copiae. 2) überfließend, reichlich od. im Ueberfluß mit etw. versehen, reich an etw., amicitia ditior et affluentior (die oft mehr gibt, als empfängt); gew. mit Ablat.: opibus et copiis.

affluenter, *Adv.* reichlich, verschwenderisch.

affluentia, ae, *f.* der Ueberfluß, die Fülle, omnium rerum (an-); munditiam, non affluentiam affectabat (Nettigkeit, nicht Ueberladung).

affluo, fluxi, fluxum, 3, heran-, herbeifließen, -strömen, moenibus; übtr. v. einer Menschenmenge: hostis affluit; ad famam belli; trop. a) zuströmen,

-fließen, ad deos (von den Atomen); ad quem cum suavitate (v. Vergnügen). b) im Ueberfluß zufließen, v. Reichthum. 2) qua re, etw. in Ueberfluß-, in Fülle haben, mit etw. reichlich versehen sein, unguentis, voluptatibus.

affor, I, anreden, -sprechen, quem versibus, nomine; insb. a) zum Abschied anreden, quem. b) bittend ansprechen, anflehen, deos.

affore = affuturum esse, s. assum.

affrĭco, fricui, frictum, 1, anreiben, -setzen; dav. **affrictus**, us, *m.* im Abl., die Reibung.

affui, s. assum.

affulgeo, fulsi, 2, entgegenstrahlen, -leuchten, strahlend erscheinen, v. Gestirnen, v. Himmel; trop.: vultus ubi tuus affulsit; bes. von der Hoffnung, dem Glück, cui.

affundo, fūdi, fūsum, 3, zugießen, -schütten, quid cui rei; übtr. im Passiv a) herbeiströmen, -eilen, von Menschenmassen, Schiffen. b) affusum esse, hingelagert sein, sich hingeworfen haben, affusae jacent tumulo.

affuturus, 3, *Partcp.*, s. assum.

aforem, afore, s. absum.

Afrānius, 3, Benennung eines römischen Geschlechtes. 2) Afranius, ii, *m.* röm. Feldherr auf Seite des Pompejus; dav. **Afraniānus**, 3, afranianisch, u. Afraniani, orum, *m.* die Afranianer.

Afri, orum, *m.* die Bewohner von Africa, die Afern, Africaner (wie die Priester des Jupiter Ammon), gewöhnl. die Bewohner des Gebietes von Carthago, die Karthager; im Sing. **Afer**, fra, frum, afrisch, africanisch, subst. der Africaner. Dav. a) **Africa**, ae, *f.* Africa, als Erdtheil (mit od. ohne Aegypten), oder das Gebiet von Carthago. b) **Afrĭcānus**, 3, africanisch, auch als Beiname der Scipionen: der Africaner; dah. **Africanae** (näml. bestiae) africanische wilde Thiere, Löwen, Leoparden u. Tieger zu öffentl. Thierhetzen. c) **Afrĭcus**, 3, afrisch, africanisch, ventus od. bloß **Africus**, der Westsüdwest; dah. **Africae procellae** (westsüdwestliche).

Agămēdes, is, *m.* Sohn des Erginus, Königs von Orchomenus, Bruder des Trophonius.

Agămemnon, ŏnis, *m.* König von Mycenä, Bruder des Menelaus, Oberanführer der Griechen vor Troja. Dav. **Agamemnŏnius**, 3, des Agamemnon.

Agănippe, es, *f.* Quelle am Helicon in Böotien. Dav. a) **Aganippēus**, 3, aganippeisch. b) Aganippis, ĭdos, *f.* von der Ag. stammend.

ăgāso, ōnis, *m.* ein Reit-, Pferde-, Stallknecht.

Agăthŏcles, is, *m.* Tyrann von Syracus.

Agăthyrna, ae, *f.* Stadt auf Sicilien.

Agăthyrsi, orum, *m.* Grenzvolk der Scythen am Maris.

Agāvē, ēs, *f.* Tochter des Cadmus, Mutter des Pentheus.

age, *Imperat.* v. ago, verstärkt: agedum, agitedum, ... esis, 1) bei Aufforderung u. Ermahnung. wohlan! auf! auf denn! 2) bei dem Wunsch, in der Unterhaltung abzubrechen u. zu etw. Anderem überzugehen: geh! laß das! gut! schon gut! sehr wohl!

Agĕlastus, i, *m.* Beiname des M. Crassus.

ăgellŭlus, i, *m.* ein Gütchen.

ăgellus, i, *m.* ein Gütchen.

ăgēma, ătis, *n.* die Leibschaar (im macedonischen Heere).

Agendĭcum, i, *n.* Hauptstadt der Senonen.

Agēnor, ŏris, *m.* Vater des Cadmus, Ahnherr der Dido u. Carthager, König in Phönicien. Dav. a) **Agenŏrēus**, 3, agenoreisch, den Agenor betreffend, dann: phönicisch, carthagisch. b) **Agēnŏrĭdes**, ae, *m.* der Agenoride (männlicher Nachkomme der Agenor).

ăgens, tis, 1) *PAdj.* lebhaft, lebendig, acer orator, incensus et agens (in Bezug auf den Vortrag). 2) *PSbst.* a) der Anwalt, Kläger. b) a. rerum, eine Art geheimer Polizeiagenten.

ăger, agri, *m.* Acker, Feld, Land, Grundstück; im Gegensatz a) zur Stadt: das Land, auch: Landgut. b) zum Meer: in agrum od. agros, nach der Landseite. 2) Gebiet, Mark, Helvetius, Falernus. 3) als Längenmaaß: in agrum, in die Tiefe.

Agēsĭlāus, i, *m.* König von Sparta.
agesis, s. ago.
aggĕmo, 3, zu=, bei etw. seufzen.
agger, ĕris, *m.* das Material zu einem Damm od. Erdwall, Schutt, Erde, aggerem petere, comportare; aggere explere fossas, paludem; dah. a) Damm, Erdwall, Schanze, aggerem apparare, instruere, exstruere, jacere, facere, agere; übh ein Aufschutt, Damm, zur Einfriedigung d. Aecker, zum Schutz gegen Wasserfluthen, zur Verbesserung der Wege: Erdwall, Ufer=, Fluß=, Hafendamm, Dammweg, dah. vom Ufer u. der Straße selbst; übtr. b. Dicht.: Aufwurf, Erhöhung (um von da zu jem. zu reden), Grabhügel, Scheiterhaufen, übh. Haufen (wie nivei, armorum u. dgl.).
aggĕrātio, ōnis, *f.* der Damm.
aggĕro, I, aufhäufen, aufschütten, aufdämmen, trames inter paludes aggeratus; übtr.: cadavera; trop.: dictis iras (vergrößern). 2) mit Erde ausfüllen, spatium (maris).
aggĕro, gessi, gestum, 3, herbei=, herzu=, hinbringen, =tragen, =schaffen, arbores, faces, terram, humum. 2) hinzubringen, zu etw. häufen, quadrantes patrimonio; trop. etw. aufbürden, probra, falsa.
aggestus, us, *m.* das Herbei=, Herzutragen, =schaffen, pabuli, lignorum; arenae (das Aufschütten).
agglŏmero, I, aneinanderdrängen, =schaaren, andrängen, eng anschließen.
agglūtĭno, I, anleimen, ankleben, anheften.
aggrăvo, I, schwerer machen, pondus; trop. verschlimmern, dolorem, cujus sortem.
aggrĕdio, ĕre, = aggredior, an etw. gehen, etw. unternehmen, aggressis (bellis).
aggredior, gressus, i, heranschreiten, auf jem. zu gehen od. kommen, insbes. a) sich jem. nähern, jem. angehen, sich an jem. machen od. wenden (um eine bestimmte Absicht zu erreichen), quem; quem arte, pecunia, largitione u. dgl., oft in friedlicher Absicht: jem. od. etw. angreifen, anfallen, überfallen, quem; quem ferro (mit=), latere operto (an=); Praenesten, murum; u. gerichtlich: quem legibus; absentem. b) zu etw. schreiten, an etw. gehen, sich zu etw. anschicken, etw. beginnen, unternehmen, begehen, ad causam, ad rempublicam; ad dicendum (als Redner auftreten); ancipitem causam, proelium, facinus; oft mit folg. Infin.
aggrĕgo, I, zusammenschaaren, zu einer Schaar vereinigen, eodem quos. 2) beigesellen, beigeben, quem in suum numerum; filium ad patris interitum; quem equitibus; se ad amicitiam cujus; se cui.
aggressio, ōnis, *f.* das Heranschreiten, übtr. der Eingang (des Redners).
ăgĭlis, e, leicht beweglich, classis, rota, manus; übtr. v. lebenden Wesen: behend, geschwind, od. im Handeln rührig, gewandt, geschäftig: dah. auch: sensus, animus, industria.
ăgĭlĭtas, ātis, *f.* die Beweglichkeit, Schnelligkeit, Raschheit, navium, rotarum; trop. naturae (Lebhaftigkeit des Naturells).
Agis, ĭdis, *m.* (*acc.*: Agin u. Agim), Name mehrerer spartanischen Könige.
ăgĭtābilis, e, leicht beweglich.
ăgĭtātio, ōnis, *f.* das Hin= u. Herbewegen, Hin= u. Herschwanken, lecticae, linguae, corporis, maris; trop. Regsamkeit des Geistes, u. die geistige Beschäftigung mit etw., studiorum.
ăgĭtātor, ōris, *m.* der Treiber, Lenker; bes. Wagenlenker.
ăgĭtātus, 3, *PAdj.* lebhaft, affectvoll.
agite u. **agitedum**, s. ago.
ăgĭto, I, hin= und her bewegen, =treiben, =schütteln, triremem (hin u. her rudern); ventis agitatur pinus; hastam. Insbes. 1) das Meer hin und her treiben, =peitschen, mare ventorum vi agitari; dah. agitata fluctibus Helle; trop. aufregen, in Unruhe bringen, das Volk, den Staat. 2) den Körper hin u. her tummeln, ihm Motion machen, nunc mari nunc terra corpus; in Bezug auf Pferde: quod spatium agitandi non esset. 3) den Geist durcharbeiten, üben, animum, ingenium; dah. gewöhnl. a)

quid in animo, in mente, od. animo, mente od. bloß agitare quid u. de qua re, etw. überdenken, überlegen, erwägen, u. mit Bezug auf etwas Beabsichtigtes: etw. im Sinne haben, auf etw. sinnen, denken, ausgehen, oft mit d. Infin., mit id, hoc u. folg. Relativ- od. Fragsatz; selten: Alexandrum interempturi seditionibus agitastis (d. i. ut interimeretis). II) stark in Bewegung setzen, 1) antreiben, in Lauf setzen, a) Thiere, equum; bes. Wild jagen, hetzen, feras. b) Menschen, antreiben, spornen, reizen, aufregen, quem invidiā stimulisque; in quid, zu etw.; od. wie ein Wild hetzen, verfolgen, beunruhigen, quälen, von Träumen, v. den Furien, v. Gewissen. c) Fahrzeuge in Lauf setzen, leiten, lenken, currus ad flumina; dah. imperium (handhaben). 2) forttreiben, -jagen, -scheuchen, chelydros. 3) umhertreiben, sein Wesen treiben, sich aufhalten, verweilen, bes. von Nomaden; auch von der Reiterei: pro castris, pro muro. 4) etw. betreiben, a) übh. treiben, verrichten, machen, thun, mutas artes; praesidia (bilden); paucorum arbitrio agitabatur (verfuhr man); ferocius a. (sich frecher benehmen); dah. vitam, sein Leben zubringen, verleben, u. bloß agitare, leben, bestehen. b) Feste u. dgl. veranstalten, feiern, begehen, festos dies, convivium, choros. c) Zustände äußern, zeigen, gaudium atque laetitiam, odium; im Paff. walten, herrschen, agitatur pax; agitantur induliae.

Aglāïa, ae, *f.* eine der drei Grazien.

Aglaŏphon, ontis, *m.* Maler aus Thasos.

Aglauros, i, *f.* Tochter des Cecrops.

agmen, ĭnis, *n.* der Zug, 1) v. Menschen, a) Zug, Schaar, Trupp überh., hominum, mulierum puerorumque, patriciorum, comitum. b) bes. Heereszug, Kriegsheer, das Heer auf dem Marsche, im Plur. einzelne Züge, Heerhaufen, Marschcolonnen, a. explicare (ordnen); agmine instructo (marschfertig); a. quadratum (das in geordnetem Zuge marschirende Kriegsheer); agmine quadrato od. composito (in geordnetem Zuge, in Schlachtordnung); a. obliquum (in schiefer Schlachtordnung aus der Flanke marschirend); a. primum, die Vorhut, medium, das Centrum, extremum od. ultimum od. novissimum, die Nachhut, der Nachtrab; a. cogere od. claudere (die Nachhut-, den Nachtrab bilden); a. constituere (Haltmachen); übh. Heer-, Schlachthaufen, huic tanto agmini dux defuit; übtr. der Zug der Flotte, des Gepäckes (impedimentorum); rudis agminum (der Kriegsdienste). 2) v. Thieren: Zug, Schwarm, corvorum, ferarum; so von Ameisen, von einer Koppel Jagdhunde. 3) v. leblosen Dingen, a) v. Winden, Gewässern u. v. Sternen. b) v. Zug od. Strom des Wassers, von den Windungen der Schlange, vom Ruderschlage (remorum). II) der Marsch eines Heeres, in agmine dimicare

agna, ae, *f.* d. weibliche Lamm.

agnascor, natus, 3, hinzu-, nachgeboren werden (nach dem Tode des Vaters, oder vor demselben, wenn der Vater schon ein Testament gemacht od. einen Sohn adoptirt hat). 2) an od. auf etw. wachsen.

agnātio, ōnis, *f.* die Blutsverwandtschaft von Vaters Seite.

agnātus, i, *m. PSbst.*, ein nachgeborener Sohn (wenn bereits ein rechtmäßiger Erbe da ist). 2) der Blutsverwandte von väterlicher Seite.

agnīnus, 3, vom Lamm, Lamm-; dah. subst. agnina, ae, *f.* Lammfleisch.

agnītio, ōnis, *f.* das Anerkennen, Wiedererkennen. 2) die Erkenntniß, sui, od. concr. Gegenstand der Erkenntniß.

agnitus, 3, *Partcp.*, s. agnosco.

agnōmĭnātio, ōnis, *f.* die Zusammenstellung zweier dem Klange nach ähnlicher, aber der Bedeutung nach verschiedener Wörter.

agnosco, nōvi, nĭtum, 3, jem. als den seinigen od. etw. als das seinige anerkennen, -erklären, quem natum, filium, ducem, regem; dah. als wahr-, richtig-, vorhanden anerkennen, zugestehen, einräumen, crimen, facti illius gloriam, omnia; auch m. Acc. u. Inf. 2) wiedererkennen, reminiscendo a.; filium,

matrem; herbam, vocem; quem cultu regio (an-). 3) übh. kennen lernen, erkennen, ersehen, deum ex operibus; deos; ex se (an sich die Erfahrung machen); dah. vernehmen, bemerken, sonitum, gemitum.

agnus, i, *m.* das männliche Lamm.

ăgo, ēgi, actum, 3, A) in Bewegung setzen, I) treiben, führen, u. zwar 1) Thiere: pecora per colles; bovem Romam; jumenta; u. Menschen: captivos prae se; quem vinctum ante se; quem in ultimas solitudines; bes. agmen, den Zug marschiren lassen, gew. im Pass. agmen agitur, der Zug bricht auf, marschirt; auch se agere, gehen od. kommen. 2) Lebloses, a) übh. in Bewegung setzen, in Gang bringen, treiben, quercus (v. Orpheus); v. Wind, Meer u. Flüssen: nubes, undas; flumen adversum agitur; navis obliqua agitur. b) Fahrzeuge führen, leiten, lenken, regieren, currum od. jumenta (Wagenlenker sein); navem; quadriremes ad urbem; classem in diversam partem; übtr.: ad vitam agendam (leiten, einrichten). c) trop. in Bewegung setzen, leiten, führen, animus cuncta agit; quem transversum (auf Abwege); quem ad quid (versetzen); animum cujus (anziehen, v. Gedichten). II) vertreiben, forttreiben, -führen, -reißen, u. zw. 1) Thiere; equo temere acto; u. Menschen: qua quemque metus agebat; im Passiv: fortgetrieben, -gerissen werden, rennen, fliegen, turbā fugientium actus; quo multitudo omnis agebatur; agi per auras. Insbes. jagen, hetzen, verfolgen, Thiere: cervos, apros, canes; u. Menschen: perterritos; a. praecipites Pompejanos; quem de fundo; quem in hostium urbem, in exsilium; hostes ad naves. Trop. a) überh.; agunt eum praecipitem poenae civium; diris quem. b) insbes. antreiben, anfeuern, beleben, reizen, quem; quem ad od. in quid. 2) jem. od. etw. fort-, wegtreiben, -schaffen, -transportiren, bes. Gefangene od. Beute, agmen (hostium) pecorum modo; boves; impedimenta secum; praedam od. praedas (Vieh u. Sclaven als Beute mit fortnehmen, Beute machen); ferre et agere quid, fortschaffen u. fortführen, od. v. Feinden: ausplündern u. wegschleppen. III) hervor-, emportreiben, treiben, v. Gewächsen: radices, folia, frondem u. dgl.; se laeta ad auras pinus agit; actae ad sidera pinus; übtr.: spumas in ore (wenn jem. der Mund schäumt), rimas (Risse, Sprünge bekommen); agentes frigora venti (Kälte bringen); quas (aves) naturalis levitas ageret ad sidera; trop.: vera gloria radices agit et propagatur; illum aget pennā -fama superstes (wird erheben). IV) hintreiben, u. zwar in verschiedenen Richtungen, 1) hin od. an etw. treiben, -schaffen, -rücken, vineas turresque ad oppidum; testudines; ferner Bauten führen, ziehen, anlegen, aggerem, aggerem vineasque, cuniculos, cloacam sub terra, parietem, molem mari (in das Meer hin), turres; limitem (die Grenzmark ziehen). 2) hineintreiben, sublicas oblique (einrammen); tela in quem (schleudern); hasta cui per armos acta. 3) herabtreiben, -ziehen, -biegen, pinus ab alto ad terram. 4) hin u. her treiben (=agitare), acta boreā pinus; fundam circum caput (schwingen); trop.: ubi multitudo aut studio agitur aut irā; dah. erschüttern, bonitas, quae nullis casibus agitur. 5) animam a., den Hauch, das Leben austreiben, sterben. V) herumtreiben, sich aufhalten, verweilen, sein, bes. von Nomaden; auch von wachehabenden Reitern: circa muros et in stationibus solute et negligenter; dah. se a., sein Wesen treiben, sich zeigen, tanta mobilitate se; negligenter se et avare agentes. VI) etw. treiben, betreiben, vornehmen, thun, verrichten, ausführen, vollziehen, 1) übh.: quid ageret, imprimis quid legeret; haec fere egit; quaecunque a Romanis agerentur; quaecunque agerentur fieri praecepto suo; ferner: omnia consilio cujus; multa bene, strenue; egregias res; nihil non tranquillum et placidum agens; bes. in Bezug auf öffentliche Dienste: senatum, censum, conventum, halten; censuram, praefecturam urbi, proconsulatum, honorem, bekleiden; bellum, planmäßig

führen; proelia, liefern; oft: custodiam, vigilias, excubias, halten; curam, Sorge tragen; endlich: agere aliquid, thätig sein, handeln; nihil a., nichts thun, unthätig sein; nonnihil a., etwas ausrichten, bewirken; quid agis? was machst du, wie geht's? quid agam? was soll ich thun od. anfangen? 2) insbes. a) in der Religionssprache: α) machen, thun, agone? (fragte der Opferschlächter) age od. hoc age (antwortete der Opferpriester, vor dem Schlachten des Opferthieres); dah. übtr.: hoc age, hoc agite, aufgepaßt, Acht gegeben; id agere, darauf achten; aliud od. alias res a., nicht aufmerksam sein; davon: etw. mit Aufmerksamkeit betreiben, etw. im Werke od. im Sinne haben, auf etw. sinnen od. denken, mit etw. umgehen, etw. beabsichtigen, mit etw. vorzüglich sich abgeben, etw. sich besonders angelegen sein lassen, dah. bes. id agere, ut od. ne, darauf ausgehen, sich das zur Hauptaufgabe machen, daß od. daß nicht. β) ein Fest begehen, feiern, halten, festos dies; choros; triumphum. b) von Verhandlungen im Senate u. vor dem Volke: betreiben, verhandeln, agitur res od. de quo u. de qua re, mit u. ohne in senatu, in curia, cum populo; per senatum od. per populum agi (entschieden werden); übtr.: agere cum quo rem od. de qua re od. mit folg. ut od. ne-, mit jem etw. verhandeln, reden, sich unterreden, besprechen, unterhandeln, auch: jem. dringend bitten, ermahnen, zusprechen, den Vorschlag-, Antrag machen u. dgl.; dah. bloß agere, den Unterhändler-, Agenten machen, unterhandeln, illo auctore atque agente. c) vor Gericht, vom Vertheidiger: caussam od. rem, eine Sache betreiben, einen Proceß führen, -vertheidigen; übtr. caussam cujus, jem. Sache führen, sich seiner annehmen; dah. bloß agere, als Sachwalter-, Vertheidiger, -Redner auftreten; vom Kläger: eine Klage anstellen, einen Proceß anhängig machen, mit u. ohne (ex) lege, jure u. dgl., den Weg Rechtens, des Gesetzes einschlagen, klagbar werden, klagen, processiren, mit u. ohne cum u. dem Ablat. dessen, gegen den man klagt, mit Genitiv des Verbrechens, wegen dessen man klagt; quem reum, jem. als Schuldigen vor Gericht ziehen, jem. belangen, anklagen, anschwärzen; ferner: agitur res od. de re, es handelt sich um etw., es ist die Rede von etw., u. agitur res, es gilt etwas, es steht auf dem Spiele: existimatio in ea re agitur; acta res est od. actum est, es ist aus, -vorbei damit u. actum est de quo od. de qua re, es ist mit jem. od. etw. aus, es ist um jem. od. etw. geschehen, es ist jem. od. etw. verloren; dah. rem actam od. actum agere, etw. Abgemachtes noch einmal vornehmen, sich vergebliche Mühe geben. d) auf der Rednerbühne od. im Theater: vortragen, darstellen, v. Redner: quae sic ab illo acta esse constabat oculis, voce, gestu, ut-; v. Schauspieler: canticum; versum eo gestu; fabulam; primas partes (die Hauptrolle spielen); a. quem, eine Person darstellen, übh. jem. Rolle übernehmen, -spielen, jem. spielen. e) a. gratias od. grates, laudes gratiasque od. gratesque cui, Dank, Lob an den Tag legen, ausdrücken, aussprechen, bezeugen, sagen. f) a. vitam, aetatem, juventam, senectutem, hiemem u. dgl., hinbringen, zubringen, verleben; auch bloß a., leben, existiren; dah. agere annum (mit einer Ordinalzahl, wie quartum), in dem u. dem Jahre stehen, so und so alt sein; u. im Passiv v. Zeitabschnitten: ablaufen, sein, im Perf. Pass., abgelaufen sein, zu Ende sein, mensis agitur hic septimus. — B) sich in Bewegung setzen, in Bewegung sein, thätig sein, handeln, u. zwar 1) überh. aliud agendi tempus, aliud quiescendi; sub quo. 2) handeln, verfahren, zu Werke gehen, lenius, insolentius; bene, male cum quo, gut-, übel mit jem. verfahren, ihn behandeln; bene, male agitur cum quo, es steht mit jem. gut, übel; auch bloß: praeclare agitur, si —. 3) agere de quo od. de qua re u. per quem, von öffentlichen Verhandlungen, s. oben VI, 2, b. 4) agere lege, jure u. dgl. vor Gericht, s. oben VI, 2, c. 5) agere, leben, s. oben VI, 2, f.

ăgon, ōnis, *m.* Wettkampf, Kampfspiel.
Agōnālia, ium od. orum, *n.* ein Fest zu Ehren des Janus; dav. **Agonalis**, e, die Agonalien betreffend.
Agōnius, 3, = Agonalis, dav. subst. a) **Agonius**, ii, *m.* Beiname des Janus, als Vorstehers der Geschäfte der Menschen. b) **Agonia**, orum, *n.* = Agonalia od. das zu denselben bestimmte Opferthier.
ăgrārius, 3, die Aecker betreffend, Acker-, leges, largitio, res (Ackervertheilung); dah. agrarii, orum, *m.* Freunde der Ackervertheilung.
ăgrestis, e, auf dem Acker-, wild wachsend, wild, Acker-, Feld-, palmae, pavones, silva (mit wildwachsenden Bäumen); trop. wild, thierisch, vultus, od. moralisch roh, gefühllos, grausam, dominus. 2) auf dem Lande lebend, ländlich, bäuerisch, hospitium, vestitus, amiculum, vita; homo od. bloß agrestis, ein Landmann, im Plur. Landleute; trop. bäuerisch, ungebildet, derb, genus hominum, vox, vita; Musae agrestiores, im Gegens. zu humaniores (die practischen Beschäftigungen, im Gegens. zur Philosophie).
ăgrĭcŏla, ae, *m.* der Landmann, -wirth.
Agricola, ae, *m.* Schwiegervater des Tacitus.
ăgrĭcultio, ōnis, *f.* der Acker-, Landbau.
ăgrĭcultor, ōris, *m.* der Landmann, -wirth.
ăgrĭcultūra, ae, *f.* der Acker-, Landbau; auch: die Landwirthe.
Agrĭgentum, i, *n.* Stadt auf Sicilien; dav. **Agrĭgentīnus**, 3, agrigentinisch, u. Agrigentīni, orum, *m.* die Agrigentiner.
ăgripĕta, ae, *c.* ein Ackererschleicher.
Agrippa, ae, *m.* röm. Familienname. 2) Hauptstadt Niedergermaniens (Cöln), gew. Colonia Agrippinensis gen., u. Agrippinenses, deren Einwohner.
Agrippīna, ae, *f.* Name weiblicher Personen aus der Familie Agrippa.
Agyīeus, ei od. eos, *m.* Beiname des Apollo, als Schirmherrn der Straßen u. öffentlichen Plätze.
Agylla, ae, *f.* Stadt in Etrurien, spät. Caere; dav. **Agyllīnus**, 3, agyllinisch, u. Agyllīni, orum, *m.* die Agylliner.
Agȳrium, ii, *n.* Stadt in Sicilien; dav. **Agyrīnensis**, e, agyrinensisch, u. Agyrinenses, ium, *m.* die Agyrinenser.
āh, *Interj.*, ah, ach, hm!
Ahāla, ae, *m.* röm. Familienname.
Aharna, ae, *f.* Stadt in Etrurien.
ahen-, s. aen-.
ai, ein Klagelaut: ach!
ain', = aisne, s. ajo.
Ajax, ācis, *m.* Name zweier griechischen Helden vor Troja, der eine Sohn des Oïleus, Königs in Locris, der andere Sohn des Telamon, Königs von Salamis.
ājo, *Verb. defect.* ja sagen, bejahen; übh. versichern, behaupten, sagen, sprechen; dah. ain'=aisne, meinst du, ist's möglich? so: ain' tu? stärker: ain' tandem?
Ajus Loquens od. **Ajus Locutius**, die Stimme, welche die Annäherung der Gallier vorhersagte u. später als Gottheit in einem besonderen Tempel verehrt wurde.
āla, ae, *f.* Flügel, der Vögel, Bienen, der beflügelt gedachten Gottheiten (des Mercur u. And.); dicht. als Bild rascher od. sanfter Bewegung (der Winde, des Blitzes, der Zeit, des Todes u. dgl.); übtr. a) die Achsel, bes. Achselhöhle. b) militär. der Flügel des Heeres, ursprünglich von der röm. Reiterei, spät. von den Bundesgenossen, bes. ihrer Reiterei gebildet, auch übh. die im röm. Heere dienenden Hülfstruppen; übtr. die Leibschaar der macedonischen Könige, und übh. Reiterschaar.
Alăbanda, ae, *f.* u. orum, *n.* Stadt in Carien; dav. a) **Alabandēni**, orum, *m.* die Alabandener. b) **Alabandensis**, is, *m.* ein Alabandenser. c) **Alabandĕus**, ei, *m.* von Al. gebürtig. d) **Alabandis** (griech. Plur.), die Alabandier. e) **Alabandus**, i, *m.* der Erbauer v. Alabanda.
ălăcer, cris, cre, geweckt, munter, lebhaft, rasch, quod alacres animo sumus; ite alacres; ad rem agendam, ad bella suscipienda, ad pugnandum, ad custodias; übtr.: equus; clamor.

ălăcrĭtas, ātis, *f.* die Gewecktheit, Munterkeit, Lebhaftigkeit, Lustigkeit, Freudenbezeugung, animi; militum; a. reipublicae defendendae; a. belli gerendi, pugnandi; a. ad litigandum; perfecti operis (über=); übtr.: a. canum in venando.

ălăcrĭter, *Adv.* munter, rasch.

Alamanni, s. Alemanni.

ălăpa, ae, *f.* der Backenstreich, alapam sibi ducere (sich geben); multo majoris alapae mecum veneunt (bei mir wird die Freiheit viel theurer verkauft; denn bei der Freilassung erhielt der Sclave von seinem Herrn einen leichten Backenstreich).

ālārius, 3, zu dem Flügel (des Heeres) gehörig, Flügel=, equites, cohortes od. bloß alarii, orum, *m.* auch: alares.

ālātus, 3, geflügelt.

ălauda, ae, *f.* die Lerche; übtr. Name einer (mit Federbüschen auf den Helmen versehenen) gallischen Legion; dah. alaudae, die Soldaten derselben.

Alba, ae, *f.* Name hochgelegener Städte, a) Alba Longa, die älteste latinische Stadt; dav. Albanus, 3, albanisch, auch: römisch; Albani, orum, *m.* die Albaner; Albanum, i, *n.* Name mehrerer großen Landgüter. b) Alba Fucentia od. Fucentis od. Marsorum, Stadt der Marser; dann röm. Colonie in Samnium; dav. Albensis, e, albensisch, u. Albenses, ium, *m.* die Albenser.

Albāni, orum, *m.* 1) die Bewohner von Alba Longa, s. Alba. 2) die Bewohner der Landschaft Albania, ae, *f.* die am kaspischen Meere lag.

Albanus, 3, s. Alba.

albātus, 3, weiß gekleidet.

Albensis, e, s. Alba.

albeo, 2, weiß sein; albens, weiß, equi; albente coelo, als der Tag graute.

albesco, 3, weiß werden; übtr. schimmern, glänzen, v. Meere (das die Sonne beleuchtet), v. den Flammen; dah. albescit lux (der Tag graut).

Albĭci, orum, *m.* ein Gebirgsvolk bei Massilia.

albĭco, 1, weiß sein, schimmern.

albĭdus, 3, weiß, weißlich.

Albīnus, i, *m.* röm. Familienname.

Albis, is, *m.* der Fluß Elbe.

Albius, ii, *m.* Name eines röm. Geschlechtes; dav. Albiānus, 3, albianisch.

albŭlus, 3, weißlich; dah. Albula, ae, *f.* a) alter Name des Tiberflusses. b) Albula od. Albulae aquae od. bloß Albulae, Schwefelquelle bei Tibur.

album, i, *n.* das Weiße, die weiße Farbe, als Färbestoff od. als Fleck auf Thierfellen; gewöhnl. 2) eine öffentlich ausgestellte weiße Tafel, u. zwar des Pontifex Maximus, der die Ereignisse des Jahres darauf verzeichnete; des Prätor, der beim Antritt seines Amtes seine Grundsätze u. Verordnungen darauf bekannt machte; senatorium, das Senatorenverzeichniß seit Augustus; album (judicum), die vom Prätor verfertigten Listen der Richter; a. profitentium citharoedorum (die öffentlich auftreten wollten).

Albŭnea, ae, *f.* Hain u. Grotte an einem Abhange des Tibur mit einer schwefelhaltigen Quelle.

Alburnus, i, *m.* ein Gebirge Lucaniens.

alburnus, i, *m.* der Weißfisch.

albus, 3, weiß, color, coma, dentes, vestes, equi; auch: weißgekleidet; sprüchw.: albus an ater sit nescio od. ignoro (es ist mir etw. ganz gleichgültig); albis praecurrere equis (bei weitem übertreffen); alba avis (etwas Seltenes); übtr. a) blaß, bleich, fahl, v. Lichte der auf= u. untergehenden Sonne, des Mondes, v. der Bleichheit des Kranken, des Erschreckten. b) hell, notus (keinen Regen bringend, trocken); trop. günstig, glücklich, stella (des Castor u. Pollux), genius; a. calculum adjicere cui rei (Beifall geben). Vgl. album bes.

Alcaeus, i, *m.* ein lyrischer Dichter aus Mitylene auf Lesbos.

Alcămĕnes, is, *m.* Bildhauer aus Athen.

Alcăthŏe, es, *f.* Burg von Megara, übh. Megaris.

Alcăthous, i, *m.* Sohn des Pelops, Erbauer der Mauern von Megara.

Alce, es, *f.* Stadt der Carpetaner.

alcēdo, ĭnis, *f.* der Eisvogel.

alces, is, *f.* das Elenthier.

Alcestis, is, u. Alceste, es, *f.* Gemahlin des Admetus, Herrschers von Pherä.

Alceus, ei u. eos, *m.* Sohn des Perseus, Vater des Amphitryo, Großv. des Hercules; dav. Alcīdes, ae, *m.* der Alcide, Hercules.

Alcĭbiădes, is, *m.* Feldherr der Athener von 421 v. Chr. an. 2) ein Lacedämonier zur Zeit des Kriegs der Römer mit den Achäern.

Alcīdes, s. Alceus.

Alcĭmĕde, es, *f.* Mutter des Jason.

Alcĭnous, i, *m.* oberster Fürst der Phäaken auf Scheria, hatte treffliche Obstgärten, dah. poma dare Alcinoo (v. einer überflüssigen Sache), u. lebte mit den Phäaken nur dem sinnlichen Genusse, dah. Alcinoi juventus (Weichlinge).

Alcis, ĭdis, *f.* Beiname der Minerva.

Alcmaeo u. -on, ŏnis, *m.* Sohn des Amphiaraus, Mörder seiner Mutter Eriphyle; dav. Alcmaeŏnius, 3, alcmäonisch.

Alcmēna od. Alcŭmena, ae, od. Alcmene, ēs, *f.* Mutter des Hercules.

alcyon, ŏnis, *f.* der Eisvogel; dav. alcyŏnēus u. -ius, den E. betreffend, medicamen od. bloß alcyoneum, i, *n.* Meerschaum.

Alcyŏne, es, *f.* Tochter a) des Aeolus, b) des Atlas.

ālea, ae, *f.* das Würfelspiel, übh. Glücks- od. Hazardspiel, ludere aleā (würfeln); quid perdere in alea (im Würfeln verlieren); jacta alea esto (der Wurf sei gewagt); trop. etw. Gewagtes, Ungewisses, der Zufall, das Glück, belli; rem dare in aleam (riskiren); a. inest cui rei; in dubiam imperii servitiique a. ire (das ungewisse Spiel um Herrschaft od. Sclaverei wagen).

āleātor, oris, *m.* ein Würfel- od. Glücksspieler, Spieler.

āleātōrius, 3, den Spieler betreffend, Spiel-, damnum.

ālec od. allec, ēcis, *n.* u. ālex, ēcis, *c.* Fischlake.

Alecto, us, *f.* eine der Furien.

Alēii campi, das Irrfeld, ein Flachland in Cilicien.

Alĕmanni, orum, *m.* die Alemannen, ein Völkerverein zwischen der Donau, dem Oberrhein u. Main.

Alēmon, ŏnis, *m.* Vater des Myscelus, der deßhalb Alemŏnĭdes, ae, *m.* der Alemonide, heißt.

āles, ĭtis, geflügelt, beflügelt; übtr. flüchtig, schnell; dav. subst. ales, ĭtis, *c.* der Vogel (bes. ein größerer), Jovis od. regia od. minister fulminis (v. Adler); Phoebeius (v. Raben); avida u. bloß al. (v. Geier); Chaonis od. exterrita pennis (v. der Taube); Junonia (v. Pfau); cristatus (v. Hahn); Palladis (v. der Nachteule); Caystrius, albus od. canorus (v. Schwan); Maeonii carminis (Sänger des homerischen Gedichtes); insb. in der Augursprache: ein Vogel, der durch den Flug Wahrzeichen gibt; dah. Wahrzeichen, Vorbedeutung, alite bona od. secunda, potiore, mala.

Alesa, -sus, s. Hal-.

Alĕsia, ae, *f.* Stadt der Mandubier im lugdunensischen Gallien.

Aletrium, ii, *n.* Stadt der Hernicer in Latium; dav. Aletrīnas, ātis, aletrinatisch, u. Aletrinates, ium, *m.* die Aletrinaten.

Alēvas, ae, *m.* Nachkomme des Hercules.

alex, s. alec.

Alexander, dri, *m.* Männername, a) Sohn des Priamus, auch Paris genannt. b) Tyrann v. Pherä (Pheraeus) in Thessalien. c) Name zweier Könige von Epirus. d) Name mehrerer macedonischen Könige. e) Name zweier Feldherren Alex. des Großen. Dav. 1) Alexandrīa od. ēa, ae, *f.* Name mehrerer von Alexander dem Großen erbauten Städte, in Aegypten; südlich von Troja (Al. Troas od. bloß Tr. gen.); zwischen Ariana, Indien u. Bactrien (Al. ad Caucasum gen.); in Sogdiana (Al. ultima gen.). 2) Alexandrīnus, 3. alexandrinisch, bellum, Cäsar's Krieg in Aegypten nach der Schlacht bei Pharsalus; dah. Alexandrini, orum, *m.* die Alexandriner.

Alfēnus, i, *m.* vollst. P. Alfen. Varus, Rechtsgelehrter aus Cremona.

Alfius, ii, *m.* röm. Familienname.

alga, ae, *f.* Meergras, Seetang, sprüchwörtl. von etw. Werthlosem.

algeo, alsi, 2, frieren.

algesco, alsi, 3, sich erkälten.

algĭdus, 3, kalt.

Algĭdus, i, *m.* ein Gebirge in Latium; dav. a) Algidum, i, *n.* fester Ort der Aequer auf dem Algidus. b) Algidus, 3, algidisch.

algor, ōris, *m.* Kälte, Frost.

algōsus, 3, mit Seetang bewachsen.

Aliacmon, s. Haliacmon.

ălĭās, *Adv.* 1) im Raume: anderswo, anderwärts; übtr. a) bei anderer Gelegenheit, sonst, übrigens, außerdem. b) non a. quam, in keinem anderen Falle, als, nicht anders als. 2) gewöhnl. in der Zeit: zu einer anderen Zeit, ein anderes Mal, sonst, von der Zukunft od. Vergangenheit, alias-alias, das einedas andere Mal, bald-bald; alias aliter, bald so, bald anders; alias aliud, bald dieß, bald jenes.

ălĭbī, *Adv.*, anderwärts, alibi-alibi, hier-dort; alibi alius od. aliter, der eine hier der andere dort, der eine auf diese der andere auf jene Weise; übtr. a) in anderen Dingen, in etw. Anderem. b) v. Personen: bei jemand Anderem. c) = alioquin, sonst.

ălĭca, ae, *f.* Spelt; dah. Speltgraupen, Speltmuß, Spelttrank.

ălĭcŭbi, *Adv.*, irgendwo.

ălĭcunde, *Adv.*, irgendwoher; übtr. a) von irgend Jemand, audire. b) von od. in irgend Etwas.

ălĭēnātio, ōnis, *f.* die Ent-, Veräußerung; trop. a) der Abfall, cujus a quo; exercitus. b) a. mentis od. bloß al., Bewußtlosigkeit.

ălĭēnĭgĕna, ae, *c.* anderwärts geboren, ausländisch, fremd, homo, hostis, dominus; subst. ein Ausländer, Fremder.

ălĭēnĭgĕnus, 3, fremd- od. verschiedenartig. 2) ausländisch, fremd.

ălĭēno, 1, entfremden, in fremde Hände od. Gewalt geben od. bringen, verstoßen, verdrängen, im Paff. in fremde Hände od. Gewalt gerathen, urbs u. pars insulae alienata; me falsa suspicione alienatum; auch occisos a. (bei Seite schaffen). Dah. a) insbes. etw. veräußern, res proprias, vectigalia. b) trop. den Geist, Sinn von etw. abziehen, gegen etw. gleichgültig machen, a memoria periculi, ab sensu (Schmerzgefühl); gewöhnl. jem. der Gesinnung nach abspenstig-, abtrünnig machen, im Paff. abtrünnig werden, abfallen, omnes a se bonos; omnium suorum voluntates; sibi quem; timore ab eo alienati; insulae alienatae; animus a quo alienatus (abgeneigte Gesinnung). 2) anders machen, ändern, verrücken, nur trop.: a. cujus mentem od. bloß al., jem. um seinen Verstand bringen, verrückt od. wahnsinnig machen; gewöhnl. im Paff.: alienatae discordiā mentes hominum; dah. alienatā mente, von Verstand-, von Sinnen gekommen, verrückt; velut alienatus sensibus, wie von Sinnen. b) alienari, anders werden, v. Körper: absterben.

ălĭēnus, 3, einem Anderen zugehörig, fremd, -Anderer od. der Anderen, equus, fines, legiones, imperium, mores, virtus, fortuna, casus; aes a., Schulden, nomina, von Anderen gemachte Schulden; invidia (einem Anderen zugezogen); dah. subst. alienum, i, *n.* fremdes Gut, Eigenthum, largiri ex od. de alieno; auch: aliena, Zufälliges, Gleichgültiges. Insbes. nicht verwandt, nicht befreundet, a. a quo; alienus sanguine regibus; od. ausländisch, fremd, loca. Trop. übh. fremd, in physicis totus est alienus; a qua re od. cujus rei, unbekannt mit etwas, unbewandert in etw., a literis; consilii; v. Ort u. Zeit: ungehörig, unpassend, ungelegen, ungünstig, nachtheilig, bes. vom Terrain beim Kampfe; von and. Dingen: unpassend, ungehörig, unangemessen, a vita mea, a dignitate; oder: sua personā aut tempore; od. mit Dat.: illi causae; auch mit Gen.: dignitatis; dah. non alienum est od. (esse) videtur, es ist od. scheint nicht unpassend, es ist od. scheint zweckmäßig, mit folg. Infin.; übh. nachtheilig, schädlich, cibi stomacho non alieni. b) insb. der Gesinnung, Neigung nach: entfremdet, abgeneigt, abhold, alieno a quo od.

in quem animo esse; alienum a qua re animum habere; joci non alienus. 2) anders gemacht, verrückt, trop. v. Verstande: verrückt, verkehrt, unsinnig.

Alĭfae, Alifanus, s. All-.

ālĭger, era, erum, Flügel tragend, beflügelt.

ălĭmentārius, 3, den Unterhalt betreffend.

ălĭmentum, i, *n.* gew. im Plur. Nahrungsmittel, Nahrung, der lebenden u. leblosen Geschöpfe; trop. addere alimenta rumoribus; insb. alimenta, die die Alimente, die Alimentationskosten, der Ammenlohn.

ălĭmōnia, ae, *f.* u. -um, ii, *n.* Nahrung, Unterhalt.

ălĭō, *Adv.*, anderswohin, alius alio, der eine dahin, der andere dorthin; übtr. a) zu Anderen. b) zu etwas Anderem hin. c) zu einem anderen Zweck, hoc longe a. spectabat.

ălĭōquī od. alioquin, *Adv.*, in anderer Hinsicht, sonst, übrigens; insbes. a) sonst noch, außerdem noch. b) sonst, überhaupt, im Allgemeinen. c) ohnehin, ohnedieß, an sich schon. 2) andern Falls, im entgegengesetzten Falle, sonst.

ălĭorsum u. -sus, *Adv.*, anderswohin; übtr. a) auf Sachen u. Personen. b) in einem anderen Sinne, anders.

ālĭpes, pĕdis, an den Füßen geflügelt; übtr. schnellfüßig.

Aliphae, Aliphanus, s. All-.

Aliphēra, ae, *f.* Stadt in Arcadien.

ālĭpĭlus, i, *m.* ein Sclave, der dem Herrn im Bade die Haare unter den Achseln ausrupfte.

ălĭptes od. alipta, ae, *m.* ein Sclave, der den Herrn im Bade frottirte und salbte.

ălĭquā, *Adv.*, irgendwo; übtr. auf irgend eine Art, irgendwie.

ălĭquamdiu, *Adv.*, eine Weile, eine Zeit lang; auch: eine ziemliche Weile.

ălĭquam multus, 3, ziemlich viel.

ălĭquando, *Adv.*, irgend einmal, irgend jemals, einmal (von jeder Zeit); si forte a. od. si a., wenn irgend jemals, wenn einst; a. tandem, endlich einmal. 2) manchmal, bisweilen.

aliquanto, s. aliquantus.

ălĭquantŭlus, 3, gering, numerus frumenti; öft. aliquantulum m. Gen., a. altitudinis zu einiger Höhe, ein wenig, neben Adject. u. Verbis: ein wenig, ein Bißchen.

ălĭquantus, 3, ziemlich, spatium, numerus; oppida (ziemlich viel); dah. aliquantum mit Gen., ein Ziemliches, a. itineris (eine ziemliche Strecke), a. intervalli (einen ansehnlichen Zwischenraum), in a. altitudinis (bis zu einer ziemlichen Höhe); bei Verbis u. Adject.: ziemlich, nicht wenig, bedeutend, a. retardati sunt; a. mutare quem; so: aliquanto epulari (nicht wenig); bei Comparativen: um Vieles, um Einiges, aliquanto crudelior; carinae a. planiores; bei Zeitbegriffen: aliquanto post od. post aliquanto (u. aliquantum), eine Zeit darauf; a. ante, einige Zeit vorher.

ălĭquātĕnus, *Adv.*, einigermaßen.

ălĭqui u. aliquis, qua, quod, *plur.* qui, quae, qua, *Pron. indef. adj.* irgend ein, eine, eines, scrupulus, occasio, detrimentum; a. ex parte (einigermaßen); sine a. computatione; tres aliqui aut quatuor (einige drei, an drei); auch subst.: trium rerum aliqua (etwas von =), so auch bisw. das Femin. Sing. aliqua.

ălĭquis, aliquid, *Pron. subst. indef.* irgend jemand, irgend etwas; der und jener; im Plur. einige, manche, ne aliquis dicat; si sibi aliquid polliceretur; civium suorum aliquis; alicui suorum; aliquid novi consilii; falsi aliquid; aber: aliquid memorabile; aliquis ex vobis, aliquis de tuis; aliquid, in irgend etwas, einigermaßen, quem sublevare; perlucens jam a. lux. b) hervorhebend: aliquid, etwas Bedeutendes, = Großes, a. assequi; aliquid od. aliquem esse, etwas sein, gelten, = zu sagen od. zu bedeuten haben, = heißen oder sagen wollen.

ălĭquō, *Adv.* irgendwohin.

ălĭquŏt, *Num. indef.* irgend einige, etliche.

ălĭquŏtiēs, *Adv.* einige od. etliche Male.

Alĭso, ōnis, *m.* Castell an der Lippe u. Lise.

ălĭter, *Adv.* anders, non a., nicht an=

ders, ebenso, gerade so; aliter-atque (ac, auch quam), anders-als; non (haud) a.-quam si od. quam quum od. ac si, ganz wie wenn; non a.-nisi, nicht anders-als wenn nicht; non a.-quam ut, unter keiner anderen Bedingung-als daß; übtr. andernfalls, widrigenfalls, sonst. 2) anders, auf die entgegengesetzte Weise, facere, fieri, cadere.

ălĭtūra, ae, *f.* die Ernährung.

ălĭŭbī, *Adv.* anderswo.

ălĭunde, *Adv.* anders woher; alii al., einer von da-, der andere von dorther; übtr. a) v. Personen: von anders jemand her; stare u. sentire (auf einer anderen Partei). b) v. Dingen: von etw. anderem her.

alius, alia, aliud, *gen.* alīus, *dat.* aliī, ein anderer, eine andere, ein anderes, sowohl adject. als subst., dux alius; alia causa fuit damnationis; alii nuptum dare quam; quid alii laudaturi forent; alii Macedonum; aliud commodi; alius-alius, der eine-der andere; alius alium, der eine den, der andere jenen; *alius alio* in loco, der eine an dem, der andere an jenem Orte; aliud alii muneratur, dem einen dieß, dem andern jenes; alius, deinde (od. post) alius, der eine u. der andere, bald dieser, bald jener; alius, ac od. atque od. et od. quam od. *Abl.* ein anderer, als-; nihil aliud nisi od. quam m. folg. Verb. finit., nichts weiter, als nur-. Insbes. alio die, an einem anderen Tage, heute nicht, von den Augurn, wenn sie die Comitien verschoben wissen wollen. b) = alter, der andere (von zweien), alius quoque consul; unus-alius tertius; bes. ein anderer, zweiter, a. Nero. 2) der andere, a) der übrige, = ceterus, cum prope alia omnia bella cessarent; Divitiaco ex aliis Gallis maximam fidem habebat. b) der von den übrigen abgesonderte, ab aliis quaerere. 3) ein anderer, verschiedener, alium fieri (ein ganz anderer Mensch werden); in alia omnia ire od. discedere od. transire (für das Gegentheil stimmen); aliud od. alias res agere (Nebendinge treiben).

ălĭusmŏdi, *Adv.* von anderer Art.

allābor, lapsus, labi, heran- od. wohin gleiten, schlüpfen, fließen, gelangen, auch m. Dat. od. Acc. des Ortes.

allăbōro, I, sich bei etw. Mühe geben. 2) sich mühend hinzufügen.

allăcrĭmo, I, bei etw. weinen.

allapsus, us, *m.* das Herzuschlüpfen.

allātro, I, anbellen; trop. schmähen.

allātus, 3, *Partcp.* s. affero.

allecto, I, herzu-, anlocken.

allectus, 3, *Partcp.* s. allicio od. allego.

allēgātio, ōnis, *f.* die Absendung, ad quem.

allēgo, I, absenden, abordnen, amicos; quem ad quem od. cui; dah. allegati, Abgeordnete; trop. etw. anziehen, anführen, geltend machen.

allĕgo, lēgi, lectum, 3, durch Wahl aufnehmen, wählen, omnes de plebe; allegi suffragio Druidum.

allēgŏria, ae, *f.* die Darstellung einer Wahrheit unter einem sinnlichen Bilde.

allĕvāmentum, i, *n.* Linderungsmittel.

allĕvātio, ōnis, *f.* das Aufheben, -richten, trop. Erleichterung, Linderung.

allĕvo, I, auf-, emporheben, -richten, aufheben, prostratos, quem od. quid manu; se (v. Menschen u. Thieren); se clipeo, laqueis u. allevatus humeris; pelles tabernaculi, oculos; navigia (v. der Fluth); trop. a) erleichtern, lindern, sollicitudines cujus; dah. den Körper od. Geist aufrichten, allevato tuo corpore (wenn du dich erholt hast); animum a moerore; u. v. Menschen: allevari, sich erholen, sich erheitern, heiter werden; auch etw. mildern, wie Strafen, od. heben, unterstützen, quid summis eloquentiae viribus.

allēvo, I, glatt machen, glätten.

allec, allex, s. alec.

Allia, ae, *f.* Flüßchen in Latium. Dav. **Alliensis**, e, alliensisch, an der Allia.

allĭcĕfăcio, 3, anlocken, ad quid.

allĭcio, lexi, lectum, 3, anlocken, an sich ziehen, gewinnen, quem; quem praemiis ad se; animos ad benevolentiam; übtr. v. Magnet: ferrum ad se; trop. v. der Tugend: ad diligendum.

allīdo, lisi, lisum, 3, an etw. anschlagen, -stoßen, allidi ad scopulos, (anfah-

ren, scheitern); trop.: virtutem; im Pass. nicht ohne Schaden wegkommen.
Alliensis, e, s. Allia.
Allifae, arum, *f.* Stadt der Samniten; dav. Allifānus, 3, allifanisch, aus Allifä, u. Allifana, orum, *n.* all. Gefäße, Becher.
allĭgo, I, anbinden, quem ad statuam od. ad palum (einen Verbrecher); dah. festbinden, -halten, fassen, navis unco dente alligavit alterius proram; u. übh. binden, fesseln, quem. Insbes. eine Wunde verbinden, einen Verband anlegen, vulnus, oculum. Uebertr. u. trop. a) übh. binden, fesseln, festhalten, virtutem alligatam videas; ne forte hic alliger. b) jem. durch Freundschaft u. dgl. binden, fesseln, ketten, cui quem; nuptiis alligati; beneficio, benevolentiae significatione alligari; od. durch ein Gesetz u. dgl. binden, verbindlich machen, verpflichten, lex omnes mortales alligat; foedere alligari; ad praecepta se; se all. mit Ablat., sich eines Vergehens schuldig machen. c) Worte od. eine Rede an etw. binden, verba quasi certa lege versus; orationem ad rythmos.
allĭno, lēvi, lĭtum, 3, anschmieren, -streichen, trop. mit etw. beflecken, quid cui rei od. cui.
Allīphae, s. Allifae.
allium od. alium, ii, *n.* Knoblauch.
Allobrŏges, um, *m.* die Allobroger, Volk im narbonensischen Gallien, im Sing. Allobrox, der Allobroger, im Acc. Pl. Allobrogas u. -es. Dav. Allobrogĭcus, 3, allobrogisch.
allŏcūtio, ōnis, *f.* das Anreden, bes. Zureden, Zuspruch.
allŏquium, ii, *n.* das Anreden, bes. Ansprache, Zuspruch.
alloquor, loquutus (locutus), 3, anreden, bes. zusprechen.
allūceo, luxi, 2, anleuchten, mit Dat. zu etw. leuchten.
allucin-, s. alucin-.
allūdo, lusi, lusum, 3, dabei spielen od. scherzen, bei od. mit jem. od. etw. spielen, ad quem od. cui. 2) anspielen, v. Wasser: anspülen, anplätschern, auch mit Accus.

alluo, lui, 3, anspülen, bespülen, terras; moenia alluuntur a mari; Asia rubro mari alluitur; trop.: barbariae fluctibus allui. [Lache.
allŭvies, ei, *f.* die Anschwemmung,
allŭvio, ōnis, *f.* die allmällige Vergrößerung eines Stück Feldes durch Anschwemmung.
Alma, ae, *m.* Berg bei Sirmium in Pannonien.
Almana, ae, *f.* Stadt in Macedonien.
Almo, ōnis, *m.* Flüßchen bei Rom.
almus, 3, Nahrung spendend, segenspendend, übh. labend, erquickend, gütig, hold. [erlenes Fahrzeug.
alnus, i, *f.* die Erle, Eller; auch: ein
ălo, alui, altum (alĭtum), 3, ernähren, unterhalten, erhalten, halten, Menschen, Thiere, Pflanzen, Gewässer, Feuer u. dgl.; ali qua re, sich von etw. nähren; trop. nähren, pflegen, fördern, morbum, materiam belli, luxuriam, gloriam, spem, audaciam, artes; otium serendis rumoribus.
ăloē, ēs, *f.* die Aloe.
Alōeus, ei od. eos, *m.* Gemahl der Iphimedia, der Mutter des Otus u. Ephialtes vom Neptun, die deßhalb
Alōīdae, arum, *m.* heißen.
Alŏpe, es, *f.* Stadt im opuntischen Locris.
Alpes, ium, *f.* die Alpen überh., maritimae (die See- od. ligurischen A.), Cottianae od. Cottiae (die cottischen A.), Grajae (die grajischen od. grauen A.), Peninae (die peninischen A.), Lepontiorum (die lepontischen A.), Rhaetae od. Rhaeticae (die rhätischen A.) u. s. w. Dav. a) Alpĭcus, 3, alpisch, u. Alpici, orum, *m.* die Alpenbewohner. b) Alpīnus, 3, alpinisch, Alpen-.
Alphēias, s. Alpheus.
Alphēus od. -ēos, ĕi, *m.* Fluß des Peloponnes; dav. a) Alphēïas, ădis, *f.* die Alpheiade, Beiname der Arethusa, Gemahlin des Alpheus. b) Alphēus, 3, alpheisch, vom Alpheus herrührend.
Alpici u. Alpinus, s. Alpes.
Alsiensis, s. Alsium.
Alsium, ii, *n.* Stadt Etruriens; dav. Alsiensis, alsiensisch, aus Alsium, u.

Alsiense, is, *n.* das alsiensische Landgut (des Pompejus).

alsus, 3, kühl, erfrischend.

altāria, ium, *n.* der Opferheerd, übh. Brandaltar, Altar.

alte, *Adv.* hoch, substringere caput; se tollere e terra; hoch herab, cadere; trop.: altius eminere; a. spectare (nach einem hohen Ziele streben). 2) tief, penetrare; sulcus altius impressus; trop.: petere, repetere quid (weit herholen, -ausholen); altius perspicere (tiefer nachdenken).

alter, era, erum, *gen.* alterīus, *dat.* alteri (auch altero, alterae), der eine (von zweien), der andere, sowohl subst. als adject.: consul alter; alterum cornu; alter consulum; qui nihil alterius causa facit (des Anderen-, Nächsten wegen); alter ex censoribus; alterum de duobus; alter-alter, der eine-der andere. 2) der andere, zweite, = secundus: proximo, altero, tertio die; anno trecentesimo (et) altero; unus et (od. atque od. aut od. vel) alter, der eine od. andere, od. etliche, einige, so auch: cum altero ac tertio equite; alterum tantum, noch einmal so groß, doppelt so groß, altero tanto longior anfractus; dah. a) der andere, der nächstfolgende, coepit poscere alterum consulatum. b) ein anderer, ein zweiter, me sicut alterum parentem diligit. 3) der andere, entgegengesetzte, pars (die Gegenpartei); so: factio. 4) einer von zweien od. von beiden, non uterque, sed alter.

altercātio, ōnis, *f.* der Wortwechsel, Wortstreit.

altercor, I, Wortwechsel haben, streiten, cum quo; inter se; übtr. im Streite od. Kampfe sein.

alternē, abwechselnd, = alternis.

alterno, I, wechselsweise etw. tragen, -bringen, -geben, -hervorbringen u. dergl., od. intrans.: abwechseln.

alternus, 3, einer um den anderen, abwechselnd der od. jener, abwechselnd, gegenseitig, Wechsel-, alternīs, abwechselnd, alt.-alt., abwechselnd bald-bald; dah. pedes od. versus (Hexameter und Pentameter, elegisch).

altĕrŭter, utra, utrum, *gen.* alterutrīus, *dat.*: alterutri u. s. w. einer von zweien od. beiden, subst. u. adj.: ne a. alterum praeoccuparet; a. vestrūm; a. de filiis; alterutram partem u. altera utra victoria.

Althaea, ae, *f.* Gemahlin des Oeneus, Königs von Calydon.

altĭcĭnctus, 3, hochgeschürzt od. gegürtet.

altĭlis, e, gemästet, Mast-, subst. altilis, is, *f.* Masthuhn, u. altilia, ium, *n.* gemästetes Geflügel.

Altīnum, i, *n.* Stadt der Veneter; dav. Altinas, ātis, altinatisch, u. Altinates, um, *m.* die Altinaten.

altĭsŏnus, 3, hoch herab tönend, trop. erhaben.

altĭtūdo, ĭnis, *f.* die Höhe, arborum, montium, murorum, aedium, turris, columnae; in altitudinem pedum duodecim vallum (ein Wall von zwölf Fuß Höhe); trop. Höhe, Erhabenheit, animi, fortunae, gloriae, orationis. 2) die Tiefe, fluminis, maris, speluncarum; in altitudinem pressus od. depressus, in die Tiefe gehend od. sich senkend; trop. Tiefe, Versteckheit, animi, ingenii.

altĭuscŭlus, 3, etwas (zu) hoch.

altĭvŏlans, tis, hoch fliegend.

altor, ōris, *m.* der Ernährer, Erhalter.

altrix, īcis, *f.* die Ernährerin, bes. Amme.

altus, 3, hoch, mons, ripa, murus, vallum, nives, mare; subst. altum, i, *n.* die Höhe, u. so vergl.: altiora petrae; bes. des Himmels, ab alto, u. des Meeres, das hohe Meer, ex alto, in alto, in altum. Dah. a) trop. übh.: altiorem fieri (sich in die Brust werfen); bes. von hohen Personen u. Gottheiten: erhaben, hehr, Apollo, Caesar, u. von den Stufen der Ehre: dignitatis gradus; alta sperare (hohe Würden); in Bezug auf Geist u. Gesinnung: erhaben, animus, consilium, cogitatio; homo alta mente praeditus. b) übtr. von der Stimme: laut, hell, vom Ausdrucke: erhaben. 2) tief, aqua, flumen, recessus, radix portus, pectus; subst. altum, i, *n.* die Tiefe, ex alto. Dah. a) trop. übh. tief,

somnus, quies, sopor, silentium; dah. tiefer liegend, malum, sollicitudo, versteckt, geheim, dissimulatio, venia, tiefsinnig, gründlich, artes; subst. altum, i, *n.* die Tiefe, das Innere, animi; ex alto dissimulare; dah. manet alta mente repostum (tief in der Seele); ex alto petere od. repetere quid, weit herholen, mit etw. weit ausholen. b) übtr. auf die Zeit, alt, uralt, sanguis; Clausus.

ālūcĭnātio, onis, *f.* die Träumerei.

ālūcĭnor, I, träumen, faseln, auch mit Accus.

ălūmen, ĭnis, *n.* Alaun.

ălumnus, 3, dav. alumnus, i, *m.* u. alumna, ae, *f.* Pflegling, Zögling, Lehrling, Schüler, Pflegesohn, Pflegetochter, v. Menschen, Thieren u. Pflanzen; übtr.: ego pacis ut ita dicam alumnus; bene constitutae civitatis quasi alumna quaedam eloquentia; auch: numen alumnum (v. Bacchus).

Aluntium, ii, *n.* Stadt auf Sicilien; dav. **Aluntīnus**, 3, aluntinisch, aus Al.

ălūta, ae, *f.* eine Art weichen Leders, Sammtleder, alutae tenuiter confectae; u. dav. bereitet: ein Schuhriemen, Sammtlederschuhe, Schminkpflästerchen u. dgl.

alveāre, is, *m.* u. **alveārium**, ii, *n.* Bienenstand, -haus, -korb, -stock.

alveŏlus, i, *m.* eine kleine längliche bauchartige Vertiefung: Mulde, Trog, Flußbett· bes. eine Würfelspiel-Mulde, dah. v. Würfelspiel.

alveus, i, *m.* eine längliche bauchartige Vertiefung: Mulde, Trog, Nachen, Kahn, Schiffsbauch, Wasserbecken, Bassin, Flußbett u. dgl.; auch eine Würfelspiel-Mulde, dah. v. Würfelspiel.

alvus, i, *m.* der Unterleib, Bauch; insb. der Mutterleib, od. der Magen u. die Verdauungswerkzeuge überh.

Alyattes, is u. ei, *m.* König in Lydien.

Alȳmon, ŏnis, *m.* Vater der Iphimedia.

Alyzia od. -ēa, ae, *f.* Stadt in Acarnanien.

ămābĭlis, e, liebenswürdig, beliebt, cui, bei jem.

ămābĭlĭtas, ātis, *f.* Liebenswürdigkeit.

ămābĭlĭter, *Adv.* liebenswürdig, od. liebreich.

Amalthēa, ae, *f.* Tochter des Königs Melissus in Kreta. 2) ein Heiligthum der Amalthea, auch **Amaltheum**, i, *n.* in der Nähe von des Atticus Landgute in Epirus.

āmandātio, ōnis, *f.* die Verweisung.

āmando, I, verweisen, quem in ultimas terras; quem Lilybaeum; auch der Sicherheit wegen: außer Landes schicken, quem in Graeciam.

Amanicus, **Amanienses**, s. Amanus.

ămans, tis, *PAdj.*, jem. befreundet, ihm zugethan, cujus; reipublicae; subst. ein Liebhaber; übtr. liebevoll, freundlich, verba, nomen.

ămanter, *Adv.* liebevoll, freundlich.

Amantia, ae, *f.* Stadt in Illyrien; dav. **Amantiani**, orum, *m.* die Amantianer.

āmănuensis, is, *m.* ein Schreiber.

Amānus, i, *m.* ein Gebirgszug, der Cilicien von Syrien scheidet; dah. a) **Amanĭcae pylae**, die Pässe, welche jene Länder verbinden. b) **Amānienses**, ium, *m.* die Amanienser.

ămărăcus, i, *c.* u. -cum, i, *n.* Majoran.

ămărantus, i, *m.* Tausendschön.

ămāre, *Adv.*, bitter, trop. mit Bitterkeit, verletzend.

ămārĭtūdo, ĭnis, u. selten **amarities**, ei, *f.* die Bitterkeit; trop. das bittere Gefühl, der Kummer, od. die Erbitterung, od. das Bittere, Kränkende (des Gesprochenen); übh. das Widerliche, Beleidigende.

ămāror, ōris, *m.* bitterer Geschmack.

ămārŭlentus, 3, voll Bitterkeit.

ămārus, 3, bitter (dem Geschmack nach), scharf, beißend (dem Geruch nach), rauh, widerlich (dem Gehör u. Gefühl nach); dah. amarum u. amara, *n.* das Bittere, die Bitterkeit; trop. bitter, beißend, verletzend (von der Rede); bitter, herb, widerwärtig, casus, rumor; empfindlich, reizbar, empfindlich, v. Menschen.

Amărynthis, ĭdis, *f.* Beiname der Diana.

Amăsēnus, i, *m.* Fluß in Latium.

ămăsius, ii, *m.* der Liebhaber, adj. verliebt.

Amastris, is, *f.* Stadt in Paphlago-

nien; dav. **Amastriăcus**, 3, amastrisch u. **Amastriani**, orum, *m.* die Amastrianer.

Amăthus, untis, *f.* Stadt auf Cypern, mit einem Tempel der Venus, die deßhalb **Amathusia**, ae, heißt; dav. **Amathusiăcus**, 3, aus Am.

ămātor, ōris, *m.* ein Liebhaber, Verehrer, antiquitatis, od. Anbeter, Buhle; dav. **amātrix**, īcis, als Femin.

ămātōrie, *Adv.*, verliebt, in verl. Tone.

ămātōrius, 3, verliebt, Liebes=, buhlerisch.

Amăzon, ŏnis, *f.* eine Amazone, gew. Plur., die Amazonen, ein kriegerisches Frauenvolk in Scythien. Dav. a) **Amazŏnis**, ĭdis, *f.* gew. im Plur., die Amazonen. b) **Amazŏnius**, 3, amazonisch.

ambactus, i, *m.* ein Dienstmann.

ambāges, is, *f.* nur im *abl.* sonst der ganze Plur., der Umweg, Irrgang, Irrweg; trop. von der Rede: Umschweif, Weitläufigkeit, missis a. (gerade zu); dah. a) Dunkelheit, Zweideutigkeit, dunkle od. zweideutige od. räthselhafte Worte, v. Weissagungen, Orakelsprüchen; tacitis a. (durch sinnbildliche Andeutungen); per ambages (sinnbildlich). b) Winkelzüge, Ausflüchte.

Ambarri, orum, *m.* ein gallisches Volk am Arar.

ambĕdo, ēdi, ēsum, 3, rings an= od. benagen, übh. verzehren; übtr. v. Feuer.

Ambiāni, orum, *m.* Volk an der Somme.

ambĭgo, 3, verschiedener Ansicht sein, Zweifel erheben, streiten, rechten, im Pass. zweifelhaft= streitig sein, dem Zweifel unterliegen, ii, qui ambigunt; si quid ambigitur; ambigitur de qua re od. mit folg. Fragsatz; a. cum quo. b) unentschieden=, ungewiß sein, mit Acc. u. Inf. od. mit Fragsatz. 2) um einen Ort sich herumtreiben, auf Umwegen um ihn herumgehen, patriam.

ambĭgue, *Adv.*, schwankend, a) mit ungewissem Glück, pugnare. b) zweideutig, dicere.

ambĭguĭtas, ātis, *f.* Zweideutigkeit.

ambĭguus, 3, sich nach zwei Seiten hinneigend, sexus, favor; übh. eine doppelte od. verschiedene Gestalt annehmend od. habend, doppeltgestaltet, lupus, Proteus, viri (Centauren), Salamis (ein zweites, dem ersten ähnliches); übtr. von der Rede: zwei= od. vieldeutig, dunkel, räthselhaft, verba, oracula, dah. ambiguum, i, *n.* die Zweideutigkeit; trop. a) unzuverlässig, unsicher, zweifelhaft, viae, fides, domus; bes. in Bezug auf Besitz: ager, auf Wirkung: bedenklich: aquae, auf Erfolg: mißlich, res. b) schwankend, zweifelhaft, ungewiß, lapsus (eines Flusses), rex; dah. ambiguum, i, *n.* der Zweifel, die Ungewißheit, in ambiguo esse mit (utrum)-an; non habere a. (nicht daran zweifeln); ambiguum, (utrum)-an, zweifelhaft (ob)-oder. c) unentschieden, unentschlüssig, unentschlossen, mit Gen., zu od. in Bezug auf etwas.

Ambiliāti, orum, *m.* Volk im belgischen Gallien.

ambio, īvi u. ii, ītum, 4, umgehen, d. i. 1) um jem. herumgehen, bittend jem. angehen, sich an ihn wenden, sich ihm nahen; auch: ersuchen, mit Inf.; insbes. als Bittsteller herumgehen, um Stimme od. Fürsprache angehen, anhalten, bes. als Candidat: um die Stimme angehen, bloß amb. od. mit Accus. 2) um etw. herumgehen, terram (v. Mond), muros (v. Meere), insulam (v. Flusse); undique ambientibus ramis (sich ausbreiten); übtr. um etw. herumgehen lassen, mit etw. umgeben, umziehen, umgarnen, clipei oras auro, domus muris, plagis silvas.

ambĭtio, ōnis, *f.* das Herumgehen um jem., bes. das Anhalten, die Bewerbung um ein Amt. Dah. a) das Haschen od. Buhlen um Gunst, einschmeichelndes Benehmen, rücksichtsvolle Aufmerksamkeit, Parteilichkeit. b) der Ehrgeiz, dah. Eitelkeit, Sucht zu glänzen.

ambĭtiōse, *Adv.* mit rücksichtsvoller Schonung, herablassend, parteiisch. b) aus Ehrgeiz, ehrsüchtig.

ambĭtiōsus, 3, herumgehend um jem., a) nach Gunst haschend, um Gunst buhlend, sich einschmeichelnd, schmeichelnd, herablassend, parteilich; dah. v. Dingen: amicitiae u. rogationes (aus Gunst=

sucht geschlossen u. gemacht), sententiae (aus Parteilichkeit gefällt), preces (unterthänige). b) bewundert, beliebt, domus, pulchritudo; dah. stolz, anspruchsvoll, eitel, turba (deorum). 2) um etw. herumgehend, etw. umgebend, umschlingend; übtr.: ornamenta (üppig).

ambĭtus, us, *m.* das Herumgehen um jem., bes. a) die rechtswidrige Bewerbung um Ehrenstellen, Amtserschleichung; auch übh. Bewerbung um etw. b) Ehrgeiz, Eitelkeit, Prunk. 2) das Herumgehen um etw., der Umlauf, siderum; trop. v. der Rede: Umschweif, circa rem ambitus facere. b) concr. der Rand, Saum, Umfang, parmae, folii, lacus, operis, castrorum, domus (der freie Platz darum); übtr. die Periode (in der Rede).

Ambivareti, orum, *m.* Volk in Gallien.

Ambivariti, orum, *m.* Volk an der Maas.

ambo, ae, o, *acc.* ambo, auch ambos, beide.

Ambrăcia, ae, *f.* Stadt in Epirus. Dav. a) Ambraciensis, e, ambraciensisch, u. Ambracienses, ium, *m.* die Ambracienser. b) Ambracias, ădis, *f.* ambracisch. c) Ambraciōtes u. -a, ae, *m.* der aus Ambracia Gebürtige. d) Ambracius, 3, ambracisch.

Ambrōnes, um, *m.* keltischer Volksstamm.

ambrŏsia, ae, *f.* die (unsterblich machende) Göttersspeise, auch: eine dergleichen Göttersalbe; dav. ambrosius, 3, ambrosisch, göttlich.

Ambrȳsus, i, *f.* Stadt in Phocis.

Ambūbāja, ae, *f.* syrische Tänzerin.

ambŭlātio, ōnis, *f.* das Auf- u. Abgehen, Lustwandeln, Spazierengehen, der Spaziergang (abstr. u. concr.)

ambŭlātiuncŭla, ae, *f.* ein kleiner Spaziergang (abstr. u. concr.)

ambŭlātōrius, 3, was sich hin und her bewegen läßt, beweglich, turris (auf Walzen u. Rädern).

ambŭlo, I, umhergehen, auf- u. abgehen, wandeln, wandern, marschiren, v. Menschen u. Thieren; maria (über das Meer segeln); septingenta milia passuum; insbes. mit dem Nebenbegriff d. Müßiggehens: herumlaufen, -schlendern, od. gew. der Erholung: lustwandeln, spazieren gehen, in hortis cum quo.

ambūro, ussi, ustum, 3, ringsum-, halb verbrennen, versengen; auch durch Frost: verletzen, im Pass. erfrieren; übtr. v. Schaden, den man am Vermögen erleidet: ambustas fortunarum mearum reliquias, u. v. dem, der vor Gericht nicht verurtheilt, aber auch nicht freigesprochen worden ist: damnatione collegae et suā prope ambustus evaserat.

ămellus, i, *n.* Sternblume.

Amĕnānus, i, *m.* Fluß Siciliens; adject.: Amenana flumina.

āmens, tis, unsinnig, sinnlos, außer sich, m. Ablat., (vor etw., wie dolore, conscientiā sceleris, amore et metu); auch: consilium.

āmentātus, 3, mit einem Schwungriemen versehen, hastae; trop. sehr kräftig.

āmentia, ae, *f.* das unsinnige Benehmen, die Unvernunft, Verrücktheit.

āmento, I, mit dem Schwungriemen-, kräftig schleudern.

āmentum, i, *n.* der Schwungriemen; amenta torquere, mittelst des Riemens Geschosse abschleudern.

Amĕria, ae, *f.* Stadt in Umbrien; dav. Amerīnus, 3, amerinisch, u. Amerini, orum, *m.* die Ameriner.

Ameriŏla, ae, *f.* Stadt in Sabinum

ămes, ĭtis, *m.* die Stellgabel für Netze.

Amestrătus, i, *f.* Stadt auf Sicilien; dav. Amestratīnus, 3, amestratinisch, u. Amestratini, orum, *m.* die Amestratiner.

ămĕthystus, i, *f.* der Amethyst; dav. amethystīnus. 3, mit Amethyst besetzt od. amethystfarben.

amica, ae, *f.* s. amicus.

ămīce, *Adv.*, freundschaftlich, freundlich, geneigt, facere, vivere cum quo, loqui de quo; si quid a. de Romanis cogitabis (freundliche Gesinnungen hegen); vivere vitae hominum amice.

ămĭcio, cui u. ixi, ictum, 4, umwerfen, umnehmen, se a. od. amiciri, sich umwerfen, sich ankleiden. se togā; ami-

ctus togā, laenā, pallio; übtr. quid chartis (einwickeln); amicta vitibus ulmus (umrankt); nube candentes humeros (an-) amictus (umhüllt mit-, eingehüllt in-).

ămīcĭtia, ae, *f.* die Freundschaft (in gesellschaftlicher Beziehung), das Freundschaftsbündniß (in politischer Beziehung); concr. die Freundschaft, die Freunde.

ămictus, us, *m.* das Umwerfen, der Umwurf, Faltenwurf, die Tracht, amictum cujus imitari; concr. der Umwurf, das Gewand, übh. Obergewand, Mantel, u. übtr. Gewand, Hülle, wie die Kopfhülle bei Verrichtung eines Gebetes, und: nebulae a.

ămīcŭla, ae, *f.* die Freundin, Geliebte.

ămīcŭlum, i, *n.* ein Umwurf, Ueberwurf, Mantel, Gewand (von einem Prachtgewand bis herab zu einem Bauerngewand der Männer u. Frauen).

ămīcŭlus, i, *m.* Freundchen.

ămīcus, 3, freund, befreundet, wohlwollend, günstig; politisch: verbündet, reges amici, successor amicissimus, auch: ventus; gewöhnl. mit Dativ: homines sibi conciliare amiciores; amicum est mihi, es gefällt mir, es ist nach meinem Sinne. Dav. subst. a) **amicus**, i, *m.* der Freund, Genosse, Gefährte, Gönner; politisch: bald Vertrauter, Rathgeber, Minister, Günstling, bald Verbündeter, Bundesgenosse; militärisch: amici, die Leibwache Alexanders des Gr. zu Pferde, = agema. b) **amica**, ae, *f.* die Freundin, Gespielin, auch: Geliebte, Buhlin u. dgl.

āmigro, I, auswandern.

Amīnaeus od. -ēus, 3, aminäisch, aus Aminäa in Picenum.

āmissio, ōnis, *f.* das Verlieren, Verlust, Einbuße, cujus od. cujus rei.

āmissus, 3, *Partcp.*, s. amitto.

āmissus, us, *m.* der Verlust.

Amīsus, u. -os, i, *f.* u. -um, i, *n.* Stadt in Pontus.

ămĭta, ae, *f.* des Vaters Schwester, Tante.

Amĭternum, i, *n.* Stadt in Sabinum. Dav. a) **Amiternīnus**, 3, amiterninisch, u. Amiternini, orum, *m.* die Amiterniner. b) **Amiternus**, 3, amiternisch.

āmitto, misi, missum, 3, wegschicken, entlassen, gehen lassen, loslassen, fahrenlassen, quem; captum piscem; quem od. quid de od. e manibus, ex oculis manibusque; trop. fahren lassen, hingehen lassen, unbenutzt vorüber gehen lassen, aufgeben, auf etw. verzichten, occasionem, tempus, spem, metum, fidem (das Wort brechen); amitto quid, es entgeht mir etwas, etw. was man besitzt: sich entgehen lassen, verlieren, einbüßen, naves, classem, arma impedimentaque, exercitum, signum, equos, superiorem locum, oppidum, pene omnia in Sicilia, Britanniam u. dgl.; unum, centum viginti suorum, uxorem, filium, amissi (die Gebliebenen); patrimonium, lumen oculorum, animam; trop. optimates (ihre Gunst), senatum, imperium, jus imperii, civitatem (Bürgerrecht), victoriam, fidem (Glaubwürdigkeit).

ammi, s. admi-.

Ammon, ōnis, *m.* eine ägyptische u. libysche Gottheit, mit einem berühmten Orakel auf einer Oase in der libyschen Wüste, in Rom als Jupiter Ammon in Widdergestalt verehrt; dav. **Ammoniăcus**, 3, von der Ammonsoase herrührend, sal, Salmiak.

amnĭcŏla, ae, c. am Flusse wohnend, -wachsend.

amnĭcŭlus, i, *m.* ein Flüßchen.

amnis, is, *m.* der Strom, auch: Waldstrom, Wildbach; übh. Wasserstrom, Wasser; secundo amne, stromabwärts; adverso a., stromaufwärts.

ămo, I, lieben (in allen Beziehungen); se, in sich verliebt-, für sich eingenommen sein, auch: sua (für das Seinige); quem de od. in qua re od. bloß quem, jem. wegen etw. verbunden sein, mit ihm zufrieden sein, dah. bei Bitten: amabo od. amabo te, ich werde dir verbunden sein, sei so gut, ich bitte sehr, auch mit folg. ut od. ne; übtr. etw. lieben, gern haben, Gefallen an etw. finden, literas, otia; amat janua limen (bleibt gern verschlossen); m. Inf., es gern sehen, dici pater atque princeps,

od. etw. gern thun, zu thun gewohnt, sein, quae ira fieri amat.

ămoene, *Adv.*, anmuthig, angenehm.

ămoenĭtas, ātis, *f.* die Anmuth, reizende Lage, loci, domus, hortorum, riparum, naturae; amoenitates (anm. Besitzungen); übtr.: vitae.

ămoenus, 3, anmuthig, reizend, locus, rus, agri, silvae, recessus; amoena, orum, *n.* reizende Gegenden; übtr.: fructus (für den Luxus); cultus, vita; ingenium (einnehmendes Wesen).

āmōlior, IV, weg-, bei Seite schaffen, quid; quem ex oculis (entfernen): se (sich fortpacken); trop. nomen suum (bei Seite setzen, stillschweigend übergehen); bes. etw. Unangenehmes: pericula, invidiam crimenque a quo (abwälzen, -wenden), dedecus (beseitigen); dah. v. Redner: abweisen, beseitigen, widerlegen. Dav. **amolītio**, onis, *f.* die Entfernung, cujus ex oculis.

ămōmum u. -on, i, *n.* eine orientalische Gewürzstaude, die Frucht derselben u. der daraus bereitete Balsam, Amomum.

ămor, ōris, *m.* die Liebe (in allen Beziehungen), mit in od. erga u. Acc. od. mit object. Genit. (zu jem.); concr. bes. im Plur. die Liebe, der Liebling, der od. die Geliebte, als Person: der Liebesgott, Amor, im Plur. Liebesgötter, Amoretten; übtr. die Liebe zu-, das Verlangen nach etw., die Begier, Lust, consulatus; cognitionis; eorum, quae cogitaveris; a. habendi; dicht. a. cognoscere.

Amorgus, i, *f.* eine der cycladischen Inseln.

āmōtio, ōnis, *f.* die Entfernung.

āmŏveo, mōvi, mōtum, 2, weg-, fort-, bei Seite schaffen, entfernen, poculum, frumentum, sacra ab hostium oculis, victum quotidianum a quo (entziehen); quem ex loco; ceteros longius; se (sich fortmachen, -entfernen); insb. etw. bei Seite schaffen, wegnehmen, entwenden, boves per dolum, od. jem. entfernen, verbannen, quem in insulam; trop. a) übh.: amoto ludo (Spaß bei Seite), nomen (bei Seite lassen, stillschweigend übergehen). b) etw. Unangenehmes entfernen, beseitigen, abwenden, bellum, a se culpam; quem (a) senatu (stoßen). c) fern halten, nicht einwirken lassen, libidinem, odium, invidiam cupiditatesque; assentationem; sensum doloris a sententia dicenda.

Amphiărāus, i, *m.* Seher u. König von Argos, Vater des Alcmäon, der deßhalb **Amphiarāĭdes**, ae, *m.* der Amphiaraide, heißt.

amphĭbŏlia, ae, *f.* die Zweideutigkeit.

Amphictyŏnes, um, *m.* die Amphictyonen, der Amphictyonenbund, ein Verein von Völkerschaften um Delphi, welcher Sorge für das delphische Heiligthum u. seine Schätze trug u. durch Abgeordnete zu Berathung gemeinsamer Angelegenheiten zusammentrat.

Amphĭlŏchi, orum, *m.* ein Volksstamm in Acarnanien, dessen Land **Amphilochia**, ae, *f.* u. dessen Hauptstadt Argos **Amphilochium** od. -icum, i, *n.* genannt u. gegründet wurde vom **Amphilochus**, i, *m.* Sohn des Amphiaraus, Gründer mehrerer cilicischer Seestädte.

Amphīon, ŏnis, *m.* König von Theben, Gemahl der Niobe, Meister im Gesang u. Lyraspiel; dav. **Amphiōnius**, 3, amphionisch, des Amphion.

Amphīpŏlis, is, *m.* Stadt in Thracien am Strymon; dav. **Amphipolītānus**, 3, amphipolitanisch, von A.

Amphissa, ae, *f.* Hauptstadt der ozolischen Locrer; dav. **Amphissia saxa**, das Vorgebirge Zephyrium.

amphĭtheātrum, i, *n.* das Amphitheater, ein ovalrundes Schauspiel-Gebäude zur Abhaltung von Thier- u. Fechterspielen.

Amphĭtrīte, es, *f.* Gemahlin Neptuns, [dicht. = Ocean.

Amphitryo, ōnis, *f.* Sohn des Alcäus, Königs v. Tiryns, Gemahl der Alcmene, Vater des Hercules, der dah. **Amphitryŏniădes**, ae, *m.* heißt.

amphŏra, ae, *f.* ein zweihenklicher Krug zur Aufbewahrung des Weines (dah. v. Wein selbst), des Honigs, Oeles, geschmolzenen Metalles; als Maß für Flüssigkeiten = acht congii, als Schiffsmaß = eine Tonne.

Amphrȳsus od. -os, i, *m.* Küstenfluß Thessaliens, an dem Apollo die Heerden

des Admetus weidete; dav. **Amphrysius**, 3, amphrysisch, apollisch.

amplē, *Adv.*, reichlich, ansehnlich, dare agrum; dah. glänzend, prächtig, herrlich, exornare triclinium; efferri (bestattet werden); in der Rede: glänzend, großartig, loqui, dicere. Dav. *Compar.* **amplius**, a) der Zeit u. Zeitdauer nach: weiter, länger, ferner, mehr, non luctabor tecum a.; non esse a. fortunam tentandam; a. pronunciare, etw. vor Gericht zu weiterer Erwägung verschieben; a. non peti, bei Zahlung u. dgl.: daß später kein weiterer Anspruch zu machen sei. b) der Zahl nach: mehr, über, ne a. quam triginta naves haberent; ohne quam: sexaginta vel a. armatorum milia; mit Ablat.: non a. quinis aut senis milibus passuum interesse; u. vergl.: binas aut a. domos continuare (zwei od. mehr H.); so in Bezug auf bestimmte Zeitangaben: mehr länger, non a. quam triduum; a. sunt sex menses; a. horis quatuor. c) in anderen Beziehungen: weiter, sonst noch, ferner, dazu, überdieß, neque huc a. quam pellis est injecta; ne quos a. Rhenum transire pateretur; quid a. quaerere, requirere, velle, sperare, exspectare u. dgl.; insb.: non od. nihil dico (dicam) a., ich sage nichts weiter, ich schweige; hoc (eo) a., noch weiter, außerdem, überdieß, noch dazu; et hoc a. censeo, überdieß ist das noch meine Meinung (bei Abstimmungen); nihil (nec, haud) a. quam, nichts weiter od. sonst, als-; nihil a., weiter od. sonst nichts, nur das.

amplector, plexus, 3, umschlingen, umfassen, umarmen, quem; dextram cujus; cervicem cujus manibus; saxa manibus; übtr.: ansas acantho (einfassen); hostium aciem (umringen); locum munimento (umgeben); von Mauern: spatium triginta pedum, septuaginta stadia; quindecim milia passuum circuitu amplexus (mit Schanzen umfassen, einschließen). Trop. a) jem. od. etw. mit Liebe umfassen, hochhalten, auf etw. viel halten, für etw. Vorliebe haben, quem amore od. amicissime; hoc se amplectitur uno (darauf weiß er sich viel); tanto amore possessiones suas; artem. b) im Geiste etw. umfassen, durchdenken, erwägen, quid consilio, cogitationem toto pectore, od. mit unter etw. begreifen, quod idem (honestum) interdum virtutis nomine amplectimur; dah. v. Dingen: in sich fassen, -begreifen. c) in der Darstellung: verbis, per scripturam, mündlich od. schriftlich ausführen, behandeln, besprechen; od. quid, zusammenfassen, summarisch behandeln.

amplexor, I, umschlingen, umfassen, umarmen, quem; trop. mit Liebe umfassen, hochhalten, auf etw. viel halten, für etw. Vorliebe haben, voluptatem, otium.

amplexus, us, *m.* das Umfassen, die Umarmung; übtr.: serpentis a.; orbem terrarum amplexu finire.

ampliātio, ōnis, *f.* die Vertagung des richterlichen Spruches.

amplĭfĭcātio, ōnis, die Erweiterung, Vergrößerung, Vermehrung, pecuniae, rei familiaris; trop.: honoris et gloriae; insb. die Hervorhebung eines Gegenstandes in der Rede durch die Darstellung.

amplĭfĭcātor, ōris, *m.* der Erweiterer, Mehrer, dignitatis.

amplĭfĭco, I, erweitern, vergrößern, urbem, civitatem, provincias; übtr. divitias; sonum (verstärken). Trop. vergrößern, honore et gloriā amplificati; insb. in der Rede einen Gegenstand hervorheben, heben, in ein helleres Licht setzen, ornare atque ampl. dicendo, od. den Vortrag der Rede heben, orationem.

amplio, I, erweitern, vergrößern, urbem, imperium; übtr.: rem (das Vermögen). Trop.: honorem (erhöhen); insb. durch eine Rede hervorheben, heben, verherrlichen, virtutem cujus. 2) den richterlichen Spruch über eine Sache vertagen (was der Prätor durch die Formel amplius ankündigte), potestas ampliandi; causam; quem (über jem. Sache).

amplĭtūdo, ĭnis, *f.* die Weite, der große Umfang, die Größe, urbis, corporis, cornuum; übtr. die Vergrößerung, amplitudines quaedam bonorum; trop.

a) die Größe, Hoheit, Herrlichkeit, animi, nominis, rerum gestarum, triumphi; a. ac dignitas civitatis. b) die reiche Fülle, Erhabenheit, der Schwung der Rede u. des Vortrages.

amplius, s. ample.

amplus, 3, weitläufig, geräumig, weit, groß, domus, curia, insula, intervallum; amplius imperium; übtr. groß, bedeutend, ansehnlich, reichlich, pecunia, copiae, numerus; ampliores copias exspectare; corporis forma; occasio, spes; dah. amplius, mehr, non daturus sum amplius; auch: si a. obsidum dare velit. Trop. a) groß, herrlich, glänzend, ehrenvoll, praemia, res gestae, triumphus, munera, epulae, funus; amplum est cui, es ist ehrenvoll für jem. b- groß, hoch, angesehen, ausgezeichnet, amplissimo genere natus; amplissimus genere copiisque; homo virtute cognita et spectata fide amplissimus; amplior ordo; dah. amplissimus als Titel der Consuln, Dictatoren u. anderer hoher Staatsmänner.

Ampsivarii, orum, *m.* germanisches Volk an der niederen Ems.

ampulla, ae, *f.* ein Salben- od. Schminkbüchschen; übtr. Redeschwulst, Bombast.

ampullor, I, schwülstig-, bombastisch reden.

ampūtātio, ōnis, *f.* das Ab-, Beschneiden, sarmentorum.

ampŭto, I, beschneiden, vitem ferro; dah. vertrocknete Aeste u. dgl. ab-, wegschneiden, falce ramos inutiles, trop. ramos miseriarum, u. bloß amp., kappen; übtr. kranke Gliedmaßen ablösen, amputiren, in corpore quidquid est pestiferum; überh. Körpertheile abschneiden, abhauen, manum gladio, pedes securibus, crus ferro, aures, manus, membra; trop. beschneiden, beschränken, vermindern, sententiarum multitudinem, legionum numerum; dah. amputata, verstümmelte Sätze.

Ampȳcus, i, *m.* ein Priester der Ceres. 2) Sohn des Pelias, Vater des Mopsus, der deßhalb Ampycĭdes, ae, *m.* der Ampycide, heißt.

Amsanctus, i, *m.* gew. Amsancti (lacus), ein See im Hirpinischen, neben dem eine Höhle, aus der erstickende Dämpfe quollen, als Eingang zur Unterwelt angesehen wurde.

āmussis, is, *f.* das Lineal, ad a., nach der Schnur, regelrecht, genau.

Amyclae, arum, *f.* Stadt in Laconien; dav. a) Amyclaeus, 3, amycläisch, fratres (Dioscuren); dicht. = laconisch, spartanisch. b) Amyclīdes, ae, *m.* der Amyclide, Nachkomme des Amyclus, Erbauers v. Amyclä, Hyacinthus. 2) Stadt in Latium, dav. Amyclānus, 3, amyclanisch, sinus (Meerbusen von Cajeta).

ămygdălum, i, *n.* die Mandel, der Mandelkern; dagegen amygdalus, i, u. amygdala, ae, *f.* der Mandelbaum.

Amyntas, ae, *m.* griechischer Männername, bes. mehrerer macedonischer Könige u. Feldherren, von denen bes. der Vater d. Philippus (der deßhalb Amyntiădes, ae, *m.* der Amyntiade heißt), bekannt ist.

Amyntor, ŏris, *m.* König der Doloper, Vater des Phönix, der daher Amyntŏrĭdes, ae, *m.* der Amyntoride heißt.

ămystis, ĭdis, *f.* das Leeren des Bechers auf einen Zug.

Amȳthāon, ŏnis, *m.* ein Aeolide, Vater des Melampus, dah. Amythaonĭus, der Amythaonier M.

an, *Conjunct.* bildet das zweite Glied 1) einer Doppelfrage: oder, direct: utrum ea vestra an nostra culpa est? indirect: inter quos magna fuit contentio, utrum moenibus se defenderent, an obviam fierent hostibus; ohne vorausgehende Fragpartikel in der ersten Frage: uter eum plus diligeret, Cicero an Hortensius; deliberatur, incendi placeret, an defendi; ohne eine erste Frage: etwa, oder etwa, oder aber, quid ad se venirent: an speculandi causa? Sed quid Curio? an illam orationem non legit? Zur Verneinung der ersten Frage: annon, od. nicht, num tabulas habet, an non? An haec ab eo non dicuntur? Bei Schriftstellern nach Augustus = num, ob, consuluit, an u. s. w. 2) eines Zweifelsatzes: ob, oder ob, nach Be-

griffen des Zweifels, der Ungewißheit u. dgl., wie dubito, dubium est, incertum est, nescio, haesito, refert, interest, video, scio u. and., desinite dubitare, utrum-an-; ohne einen vorausgehenden Begriff des Zweifels: oder, oder auch, oder vielleicht, Cn. Octavius est, an Cn. Cornelius quidam. Dah. dubito an, haud scio an, nescio an, ich bezweifle, ich weiß nicht, ob nicht d. i. ich glaube fast, ich vermuthe daß-, od. dubitem od. dubitaverim, an, haud sciam, an, ich möchte fast glauben, annehmen, vermuthen, daß-, dah. oft: vielleicht, doch wohl, vermuthlich, wahrscheinlich u.dgl., dubito, an hunc primum omnium ponam; vir sapientissimus atque haud scio an praestantissimus; nescio an modum excesserint; bei Verneinung dieser Ausdrücke: dubitet, an turpe non sit; quod haud scio, an non possis. Bei Dicht. u. spät. Schriftst. = num, ob, dubitabat, an Macedones per tot naturae difficultates secuturi essent.

Anăces, um, *m.* Beiname der Dioscuren: die Schirmherren.

Anăcharsis, ĭdis, *m.* ein Scythe, der zu Solons Zeit aus Wißbegierde nach Athen kam und dort großes Aufsehen machte. [aus Teos in Ionien.

Anăcreon, ontis, *m.* lyrischer Dichter

Anagnia, ae, *f.* Hauptstadt der Herniker in Latium; dav. **Anagnīnus**, 3, anagninisch, aus A., u. **Anagninus**, i, *m.* ein Anagniner, u. **Anagninum**, i, *n.* ein Landgut Ciceros bei A.

ănagnostes, ae, *m.* ein Vorleser.

ănălectris, ĭdis, *f.* Schulterkißchen.

ănălŏgia, ae, *f.* gleiches Verhältniß od. Proportion zwischen zwei u. mehreren Dingen, Analogie; übertr. die Analogie in der Wortbildung, od. auch in der Darstellung.

ănăpaestus, 3, anapästisch, pes, der Anapäst (⏑⏑–) versus, (aus A. bestehend), od. bloß anapaestus, i, *m.* der Anapäst, als Fuß od. Vers, u. anapaestum, i, *n.* ein aus Anapästen bestehender Vers od. ein dgl. Gedicht.

Anăphe, es, *f.* eine der sporadischen Inseln.

Anāpis, is, u. **Anāpus**, i, *m.* Fluß in Sicilien.

Anartes, ium, *m.* Volk in Dacien.

Anas, ae, *m.* Fluß in Hispanien.

ănas, ătis, *f.* die Ente; dav. **ănătĭcŭla**, ae, *f.* ein Entchen.

ănătŏcismus, i, *m.* Zins auf Zins.

Anăxăgŏras, ae, *m.* Philosoph aus Clazomenä, Lehrer des Pericles.

Anăxarchus, i, *m.* Philosoph aus Abdera, Begleiter Alexanders d. Gr.

Anăxĭmander, dri, *m.* Philosoph aus Milet, Erfinder der Erdtafel od. des Erdglobus.

Anăxĭmenes, is, *m.* Philosoph aus Milet, Schüler od. Nachfolger des Anaximander.

anceps, cĭpĭtis, doppelköpfig, Janus. Dah. übertr. doppelt, zweifach, securis (zweischneidig); bestiae quasi a. (von Amphibien); fatorum via; bes. militär.: munimenta (nach beiden Seiten gewandt), tela (von beiden Seiten abgeschossen), a. ad ictum (von zwei Seiten dem Schuß ausgesetzt), proelium (zu Wasser u. zu Land), acies, periculum, malum, terror, metus. Trop. a) zweifältig, cura cogitandi; disputatio; dah. zweideutig, sententia, oraculum, jus. b) nach zwei Seiten hin schwankend, v. Dingen: zweifelhaft, ungewiß, unentschieden, causa; oft proelium, pugna, Mars; aestimatio, conjectura, crimen, fides; in anceps trahi (in Bedenklichkeiten hineingezogen werden); v. Personen: unschlüssig, rathlos, matres; dah. bedenklich, mißlich, gefährlich, ancipitibus locis premi (von zwei Seiten in eine mißliche Lage gerathen); dem Ausgange nach: periculum, quaestio; dah. anceps est, mit folg. Infin., und: in ancipiti, in mißlicher Lage, inter ancipitia, in gefährlichen Lagen.

Anchiălos, i, *f.* Stadt in Thracien.

Anchīses, ae, *m.* Vater des Aeneas, der daher **Anchisiădes**, ae, *m.* heißt, dav. **Anchisēus**, 3, anchiseisch, des A.

ancīle, is, *n.* *gen. pl.* anciliorum, der unter Numa vom Himmel gefallene Schild, welcher als Palladium der Stadt Rom u. des röm. Volkes erklärt

u. an dessen Erhaltung das Bestehen u. Gedeihen Roms geknüpft ward.

ancilla, ae, *f.* die Magd, Dienerin; auch verächtlich von einem knechtisch Gesinnten; dav. **ancillāriŏlus**, i, *m.* ein Mädchenjäger.

ancillāris, e, Mägden zukommend.

ancillŭla, ae, *f.* eine junge Magd.

Ancon, ōnis, u. **Ancōna**, ae, *f.* Stadt in Picenum.

ancŏra, ae, *f.* der Anker, ancoram jacere (werfen), tollere (lichten), praecidĕre (kappen), moliri (aufwinden); navis in ancoris consistit od. stat (liegt vor A.); navem in ancoris tenere od. consistere ad a. (vor A. legen); in ancoris exspectare (vor A. bleiben). Dav. a) **ancorale**, is, *n.* das Ankertau. b) **ancorārius**, 3, zum Anker gehörig, Anker=, funis.

Ancus, i, *m.* röm. Vorname; bekannt ist A. Marcius, der vierte König Rom's.

Ancȳra, ae, *f.* Hauptstadt in Galatien.

andăbăta, ae, *m.* eine Art röm. Gladiatoren mit Helmen ohne Oeffnungen für die Augen.

Andania, ae, *f.* Stadt in Messenien.

Andes, ium, *m.* Volk im celtischen Gallien.

Andŏcĭdes, is, *m.* ein athenienfischer Redner.

Andriscus, i, *m.* ein Sclave, der sich für Philipp, den Sohn des Perseus, ausgab; deßhalb Pseudophilippus gen.

Andrŏgeōs od. eus, ei, *m.* Sohn des Minos u. der Pasiphae.

andrŏgȳnus, i, *m.* ein Mannweib, Zwitter, u. **Andrŏgȳne**, es, *f.* ein Mannweib, heldenmüthiges Weib.

Andrŏmăche, es, u. -cha, ae, *f.* die Gemahlin Hector's.

Andrŏmĕde, es, u. -da, ae, *f.* Gemahlin des Perseus.

Andrŏnīcus, i, *m.* L. od. T. Livius, der erste Bühnendichter Rom's aus Tarent.

Andros u. -us, i, *f.* eine der cycladischen Inseln.

ănĕmōne, es, *f.* Flatterrose, Anemone.

Anĕmūrium, ii, *n.* Vorgebirge v. Cilicien, mit einer Stadt gleiches Namens, die auch Anemuriensis civitas heißt.

ănēthum, i, *n.* Dill.

anfractus, us, *m.* die Umbiegung, Krümmung, a. solis (der kreisförmige Lauf der Sonne), annuus (der jährliche Umlauf der S.); bes. die Krümmung des Weges, der Umweg, viae, callium, montium, litorum; od. bloß longiorem anfractum habere; anfractus intercedit; trop. a) v. Recht: krumme Gänge, Winkelzüge, judiciorum. b) in der Rede: Umschweife, Weitschweifigkeit; auch v. der Periode.

angĭportum, i, *n.* u. -portus, us, *m.* ein enges Gäßchen, Nebengäßchen.

ango, anxi, 3, zusammenschnüren, würgen, guttur; sues (v. d. Bräune); trop. ängstigen, beunruhigen, cujus animum od. quem; angi animo od. bloß angi, sich ängstigen, beunruhigt werden, mit Ablat., über od. wegen etw., auch mit de u. Abl., mit quod, m. Acc. u. Infinitiv.

angor, ōris, *m.* das Würgen, aestu et angore vexari (von erstickendem Qualm); trop. Beklemmung, Angst, Unruhe.

anguĭcŏmus, 3, schlangenhaarig.

anguĭcŭlus, i, *m.* eine kleine Schlange.

anguĭfer, era, erum, Schlangen tragend.

anguĭgĕna, ae, c. von Schlangen erzeugt.

anguilla, ae, *f.* der Aal.

anguĭneus, 3, aus Schlangen bestehend, Schlangen=.

anguīnus, 3, schlangenähnlich, Schlangen=.

anguĭpes, pĕdis, schlangenfüßig.

anguis, is, c. die Schlange; als Sternbild: der Drache (draco) od. die Schlange des **anguĭtĕnens**, tis, *m.* der Schlangenträger.

angŭlātus, 3, eckig.

angŭlus, i, *m.* die Ecke, der Winkel, die Spitze, hujus lateris alter a. ad septentrionem spectat; extremus a. Italiae; auch einer Meeresküste: Winkel, Bucht; insb. mathemat.: der Winkel, pares, recti. b) Winkel, Schlupfwinkel, in ullo a. Italiae; trop.: literarum anguli, Sylbenstechereien.

anguste, *Adv.*, eingeengt, eng, in einem kleinen Raume, sedere, collocare

milites, pabulari, quem continere (einschließen); dah. beim Disputiren: angustius se habere (in der Klemme sein); übtr. a) knapp, kärglich, spärlich, uti re frumentaria; frumentum angustius provenerat; dah. knapp, mit genauer Noth, transportare milites. b) im Vortrage: gedrängt, kurz, dicere.

angustiae, arum, *f.* selten im Sing. **angustia**, ae, *f.* die Enge, aditus, itineris, fretorum (Meerenge); locorum od. bloß a., Engpässe; spiritus (Engbrüstigkeit); dah. von d. engen Raum, in dem sich eine Rede bewegt: cur orationem tantas in angustias compellimus? Uebtr. u. trop.: a) Beschränktheit, Kürze, temporis od. bloß a. b) Mangel, Armuth, m. Gen., an etw., pecuniae, rei familiaris, rei frumentariae; auch bloß a., Mittellosigkeit, Armuth; dah. Verlegenheit, Noth, angustiis premi, compelli; res est in angustiis. c) Beschränktheit, Engherzigkeit, pectoris.

angusto, 1, verengen, trop. beschränken.

angustus, 3, eingeengt, eng, schmal, nicht geräumig, oft von Localitäten, wie spatium, iter, ripa u. dgl., dah. subst. angusta viarum; v. anderen Dingen: eng, schmal, knapp, kurz, clavus (schmaler Purpurstreif), habenae (knappgehalten), spiritus (beengt, kurz). Trop. übh. in angustum adducere, deducere, concludere, einschränken, beschränken, bezähmen, zügeln; insbes. a) beschränkt, kurz, tempus, aevum, nox, dies. b) mangelhaft, dürftig, spärlich, res frumentaria, aquatio; liberalitas; dah. beschränkt, bedenklich, mißlich, res, fides (Credit); u. subst. angustum, i, *n.* die mißliche Lage, Verlegenheit, Noth, res est in angusto; in angustum venire. c) beschränkt, engherzig, animi a. est (es zeigt von Engherzigkeit); alii minuti et a. d) im Vortrage, der Form nach: gedrängt, kurz, oratio, disputatio; dem Inhalte nach: beschränkt, engherzig, concertationes, interrogatiunculae.

ănhēlĭtus, us, *m.* das Keuchen, Schnauben, der kurze Athem; übtr. der Hauch, Athem, od. der Dunst, Duft, vini.

ănhēlo, 1, keuchen, schnauben, mühsam Athem holen; übtr. von der schnaubenden Gluth des Feuers, v. seufzenden Blasebalg, v. Dröhnen der Erde, vom Lechzen des Erdbodens u. des Mangels. 2) trans. aus-, hervorschnauben, ignes, verba; trop.: scelus (Bosheit schnauben), crudelitatem ex imo pectore.

ănhēlus, 3, schnaubend, keuchend, equi, senes; dah. müde, geschwächt, Mars. 2) Schnauben od. Keuchen verursachend, cursus, tussis, febris.

Anĭcius, a, Name einer röm. Gens; dav. **Anicĭānus**, 3, anicianisch, nota, Etikette am Wein, dessen Alter bis zu d. Consul L. Anicius Gallus hinaufreicht.

ănĭcŭla, ae, *f.* ein altes Weib, Mütterchen.

Anien, Aniensis, Anienus, s. Anio.

Anīgros, i, *m.* Küstenfluß in Elis.

ănīlis, e, alten Weibern eigen, altmütterlich, altweiberhaft, albern.

ănīlĭter, *Adv.*, altweiberhaft, albern.

ănĭma, ae, *f.* der Hauch, Lufthauch, Wind, Thraciae (Nordwinde); ignes animaeque (v. Blasebalg des Vulcan); insbes. die Luft, als Element, im Gegensatz zu Feuer u. s. w., der Athem, wie animam ducere (Athem holen), a. continere (an sich halten); übtr. a) der Lebenshauch, Lebensgeist, die Lebenskraft, das Leben, edere, emittere, efflare, exspirare, effundere, deponere, dare animam (das Leben aushauchen u. dgl., sterben); so: anima relinquit od. deficit quem; animam agere (in den letzten Zügen liegen); purpurea anima (weil man glaubte, daß das Blut der Sitz des Lebens sei). b) die Seele (als das den Körper Belebende), non interire animas; bes. von den Seelen, Schatten der Unterwelt; auch von einer Person, als Ausdruck der Zärtlichkeit; übtr.: amphorae Weinduft. c) Seele, Geist (als das Denkende u. Wollende), anima rationis consiliique particeps; servientium animae (Sclavenseelen).

ănĭmadversio, ōnis, *f.* die Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, Beobachtung. b) insbes. Ahndung, Rüge, Tadel, Bestrafung, censoria od. censoris, paterna;

cujus in quem; seit der Kaiserzeit: die Todesstrafe.

ănĭmadversor, ōris, *m.* der Beobachter.

ănĭmadverto, verti, versum, 3, den Geist-, die Aufmerksamkeit auf etw. richten, beobachten, beachten, animadvertere debere Arcadas, quales utraque civitas cives procreasset; mit ut (beachten, nicht übersehen, daß man etw. thue); bes. v. Lictor: Achtung geben, aufpassen (daß dem Consul der gehörige Respect erwiesen werde), u. v. Publicum: Acht haben; dah. als Folge der Aufmerksamkeit: gewahr werden, wahrnehmen, bemerken, quem; quendam scribentem; quid od. mit folg. Acc. u. Inf.; im Pass.: in quo fortunae varietas est animadversa; ex od. in qua re quid od. mit Relativs., etw. aus od. an etwas erkennen, abnehmen, lernen. b) insbes. ahnden, rügen, strafen, in quem; res animadvertenda; seit der Kaiserzeit: mit dem Tode bestrafen, hinrichten.

ănĭmal, ālis, *n.* ein lebendes Wesen, bes. das Thier (im Gegensatz zu dem Menschen).

ănĭmālis, e, aus Luft bestehend, natura; cibus (Lebensluft); übtr. a) Luft-, Leben gebend, belebend, intelligentia (geistige Lebenskraft). b) belebt, lebend, exemplum (lebendes Original).

ănĭmans, tis, *PAdj.*, lebend, belebt, a. est mundus; imagines; dah. subst. **animans**, tis, *m.*, *f.* u. *n.* ein lebendes Geschöpf, -Wesen, v. Menschen, Thieren u. Pflanzen; bes. Thier (im Gegensatz zu dem Menschen).

ănĭmātio, ōnis, *f.* das Beleben, concr. das belebte Geschöpf.

ănĭmātus, 3, *PAdj.* belebt, anteponantur animata inanimatis; übtr. gesinnt, bene, male an.; in od. erga od. circa quem; infirme an. (wankelmüthig).

ănĭmo, I, beleben, quem; quid in quem (zu etw. beleben, in etw. verwandeln); übtr.: pueros (mit einer gewissen geistigen Anlage begaben); acrius animari (kriegerischer gesinnt werden); animari ad od. in quid, sich entschließen, Willens sein.

ănĭmōse, *Adv.* muthvoll, muthig, beherzt, facere quid, vivere; insbes. eifrig, hitzig.

ănĭmōsus, 3, heftig wehend, stürmisch, venti, Eurus; übtr. heftig athmend, guttura; dah. lebensvoll, statuae; gewöhnl. a) muthvoll, muthig, beherzt, phalanx, senectus; mit Dat., stolz auf etw. b) eifrig, hitzig, leidenschaftlich.

ănĭmŭla, ae, *f.* ein Lüftchen, quiddam quasi animulae (etw. Labung); aber animulus, i, *m.* Herzchen, als Liebkosungswort.

ănĭmus, i, *m.* der Lebensgeist, das Leben, animus ille spirabilis; sanguis animusque; animum efflare; dah. die Seele (als das im Menschen Empfindende, Wollende u. Denkende), der Geist, animo magno et corpore; animi corporisque virtutes; animi virtutes, bona; animo magis pugnare quam corpore; animi laborem perferre; auch bestiae, quarum animi rationes sunt expertes. Dah. 1) Seele, Herz, Gemüth, Gefühl, Empfindung, a. aequus, iniquus; animi aequitas, animi docilitas (Herzensgüte); animi metus od. timor (Herzensangst); animo tremere; animo od. animi pendēre. Insbes. a) Gemüths-, Sinnesart, Gesinnung, Sinn, Charakter, magnus et excelsus; altus, ingens, alacer ac promptus; esse animi angusti, pusilli, parvi; animos omnium cognoscere; dah. bes. die Gesinnung, Stimmung für od. gegen jem., fidenti animo atque infesto Romanis; eodem a. erga Italiam esse; bono od. alieno a. esse in quem; inimico a. esse. b) Herzhaftigkeit, Muth, Selbstvertrauen, a. magnus, maximus, singularis, fortis, strenuus, militaris, languidus, trepidus; a. est cui infractus; animo magno fortique sis; magnum a. ostendere; animum addere, a. cui accedit, s. addo u. accedo; animi militum; animis concidunt hostes; dah. auch Hochmuth, Stolz, Uebermuth, Trotz (bes. im Plur.), regii, sublimes; animum facere; comprimere animos suos. c) Heftigkeit, Leidenschaft, Hitze, Zorn (bes. im Plur.), vir animi immodici; animum u. animos vincere; cujus animos retardare; temperare animo; animo

suo obsequi. d) Lust, Vergnügen, animi voluptatisque causa; auch Unruhe, Bekümmerniß, opiniones, quae mihi animum exaugeant. 2) Herz, Wunsch, Wille, Verlangen, Vorsatz, Absicht, non idem animi sibi et militibus esse; habeo (in) animo od. est mihi in animo od. est, fert animus, mit Infin., ich habe im Sinne, bin Willens, bin entschlossen, habe Lust, beabsichtige u. dgl.; auch: animus est mihi ad moriendum; hoc animo, ut-; animo bono quid facere. 3) Geist, Gedanken, animum advertere od. attendere ad quid (s. advertere); animo meditari, circumspicere, praesentire; animus praesagiens; omnium mentes animosque perturbare; semper in animo habui mit Acc. u. Inf. (ich habe immer gedacht). Insbes. in Bezug auf a) das Bewußtsein, Besinnung, a. quem relinquit; animum revocare. b) das Gedächtniß, ex animo effluere. c) das Urtheil, meo animo, meines Erachtens od. Bedünkens.

Anio, ōnis, u. Anien, ēnis, auch Aniēnus, i, *m.* der Anio, Nebenfluß des Tiber; dav. Aniensis, e, aniensisch, u. Anienus, 3, anienisch.

Anius, ii, *m.* Priester des Apollo, König [auf Delos.

Anna Perenna, ae, *f.* röm. Gottheit, der ein Frühlingsfest gewidmet war.

annālis, e, das Jahr betreffend, Jahres-, lex (wodurch das Altersjahr für Ehrenstellen bestimmt wurde); dav. annalis, is, *m.* das Jahrbuch, gew. im Plur. Jahrbücher, Annalen, früher von den Pontifices geführt, dah. annales pontificum od. maximi, später von den sogenannten Annalisten, in annali suo scriptum reliquit; übh. Geschichten, a. laborum.

annăto, I, heranschwimmen ad naves.

annecto, nexui, nexum, 3, anknüpfen, anbinden, scapha annexa; epistolas pedibus columbarum; übtr. mit etw. verbinden, vereinigen, im Pass. mit etw. verbunden sein, an etw. hängen, stomachus ad linguam annectitur; annexae saxis arenae; trop.: rebus praesentibus a. futuras; cognatione stirpi regiae annexus.

Annibal, s. Hannibal.

Annĭcĕrii, orum, *m.* eine von ihrem Stifter Anniceris so benannte philosophische Secte.

annĭcŭlus, 3, einjährig, virgo filia.

annītor, nīsus od. nixus, 3, sich anstemmen, anlehnen, ad quid od. cui rei; trop. sich eifrig darum bemühen, omnibus certatim annitentibus; um etw.: de qua re; ad obtinendum decus; hoc, idem; mit Infin. od. mit ut u. ne; für jem.: pro quo.

Annius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. Anniānus, 3, annianisch, den Annius od. die Annia betreffend.

annĭversārius, 3, jährlich wiederkehrend.

annixus, 3, *Partcp.* s. annitor.

anno, I, zu etw. heranschwimmen, hinschwimmen, naves; navibus; übtr. zu Schiffe herbeigeschafft werden, ad urbem. 2) neben jem. schwimmen, equis.

Anno, s. Hanno.

annominatio, s. agnom-.

annon, s. an.

annōna, ae, *f.* der jährliche Ertrag, vini, lactis; salaria; dah. übh. Nahrungsmittel, bes. Getreide, annonae caritas (Theurung), vilitas (Wohlfeilheit) u. vorzugsw. der Preis der Lebensmittel, annonae varietas; a. gravis; a. crescit; annonam levare; übtr.: vilis amicorum a.; bes. hoher Preis, Theurung, annonae perfugia.

annōsus, 3, hochbejahrt, alt.

annŏtātio, ōnis, *f.* die Bemerkung, schriftliche Bemerkung.

annōtĭnus, 3, vorjährig.

annŏto, I, schriftlich anmerken, aufzeichnen, nomina; übtr. wahrnehmen, bemerken, quem.

annul-, s. anul-.

annumĕro, I, zuzählen, cui pecuniam; od. zu etw. zählen, hinzuzählen, -rechnen, in gregem; his duobus; cum vivis.

annuncio, I, ankündigen, berichten, mit Acc. u. Inf.

annuo, nui, nūtum, 3, zunicken, annuentibus et vocantibus suis. Uebtr. a) durch Nicken befehlen, mit folg. ut. b) zunickend beistimmen, genehmigen, be-

sahen, bestätigen, entweder bloß ann. od. mit folg. Acc. u. Inf.; auch mit allgem. Acc. wie: id, omnia; mit Dat.: coeptis. c) zusagen, zugestehen, versprechen, quod semel annuisset; deditionem; cui quid. d) durch Nicken bezeichnen, quos iste annuerat.

annus, i, *m.* das Jahr; superior, insequens; annos natus viginti septem (27 J. alt); quum haberet annos sexaginta (60 J. alt war); Eumenes annorum quadraginta (in einem Alter von 40 J.); vixit annos septuaginta; decem anni sunt, quum (daß od. seitdem); anni, das Lebensalter; annus meus, tuus, suus (das J., welches zu einem Amte erforderlich ist); a. tempus, Jahreszeit, auch bloß a. frigidus, hibernus; endlich v. Jahresertrag: annum exspectare. Insbes. anno, innerhalb eines Jahres, ein volles Jahr, od. in jedem J., jährlich (in anno); in annum, auf ein J., in hunc a., auf dieses J.; ad a., über's J., künftiges Jahr; anno ante od. post (ein J. vorher od. darnach).

annuus, 3, ein Jahr dauernd od. ausreichend, jährig, tempus, spatium, imperium, magistratus, bini reges, merces. 2) alle Jahre wiederkehrend od. geschehend, jährlich, commutationes (Wechsel d. Jahreszeiten), sacra, vota dah. annuum, i, *n.* ein Jahrgeld, Galliae tributi nomine annuum imperavit sestertium quadringenties.

anquīro, quisīvi, quisītum, 3, aufsuchen, quem od. quid; trop. v. Geiste: aliquid a. aut agere. 2) intrans. a) de qua re, wegen etw. eine Untersuchung anstellen. b) quem mit Abl. od. Gen. der Strafe, jem. auf etw. anklagen.

ansa, ae, *f.* der Griff, Henkel, eines Geschirres; trop. Veranlassung, Gelegenheit, plures dare cui tanquam ansas ad reprehendendum; habere reprehensionis ansam aliquam; dah. ansātus, 3, gehenkelt.

anser, ĕris, *m.* die Gans; dav. a) anserculus, i, *m.* ein Gänschen. b) anserīnus, 3, Gänse-.

Antandros, i, *f.* Stadt in Mysien; dav. Antandrius, 3, aus Antandros.

ante, *Adv.* im Raume: vorn, voran, a. ingredi, mittere, pugnare; paucis a. gradibus. b) in der Zeit: vor, vorher et a. et postea; neque a. neque postea qui pro eo a. pugnaverat; a. actae res ut a. dictum est; nunquam a.; a. saepe; auch: a. mala, die früheren Leiden; neben dem Ablativ der genaueren Zeitangabe: multis a. seculis; paucis annis a. od. a. annis; paucis a. diebus; paullo a., non multo a., multo a. od. a. multo, longe a., aliquanto a.; ante - quam od. antequam, eher-als, bevor, ehe, mit folg. Indicat. od. Conjunct.; so dichter.: quam-ante, auch: prius-ante-quam. 2) *Praepos.*, steht neben dem *Accusativ* des Gegenstandes, vor dem etw. ist od. geschieht, u. zw. a) im Raume: vor, duxit a. currum obsides; quem vinctum a. se agere; a. januam, a. pedes, a. oculos esse; übtr. zur Angabe des Ranges u. Vorzuges: vor, ante quem od. quid esse, jem. od. etw. übertreffen, über etw. stehen; a. Jovem haberi (höher als J. stehen); oft ante alios, vor Anderen, vorzüglich, unus a. alios carissimus; felix una a. alias virgo; ante omnia, vor allem Anderen, d. i. ehe alles Andere geschieht, od. überaus, ganz besonders, auch: zuvörderst, zunächst. b) in der Zeit: vor, a. lucem; a. tempus (vor der rechten Z., od. vor der gesetzlichen Z.); a. annum (vor einem J.); a. diem (vor d. Zeit, od. vor der vom Schicksal bestimmten Z.); a. horam tertiam; a. proelium; so a. rem; a. illum (se) imperatorem; a. hanc urbem conditam, a. Epaminondam natum; auch nachgestellt: diem certum praestituerunt, quam ante domum nisi redisset u. s. w.; insb. a. d. d. i. ante diem mit einer Ordnungszahl, gibt das Datum eben dieses Tages an, z. B. a. d. V. Kal. April. d. i. ante diem quintum Kalendas Apriles, den fünften Tag vor den Calenden des April, d. 27. März. Ursprünglich gehörte ante zu Kalendas u. man sagte entweder ante die octavo Kal. od. a. diem octavum Kal.; letzteres wurde herrschender Sprachgebrauch u. ante verwuchs so mit diem in einen Begriff (antediem), daß man noch

Präpositionen vorsetzte: in ante diem differre; ex ante diem (von dem Tage an).

anteā, *Adv.* vordem, vorher, früher, vormals; antea, quam-, nicht eher, als-, mit folg. Indic. od. Conjunct.

antĕcănis, is, *m.* der kleine Hund, als Gestirn.

antĕcăpio, cepi, captum u. ceptum, 3, vorher in sich auffassen, aufnehmen, antecepta animo rei quaedam informatio (ein angeborener Begriff). 2) vorwegnehmen, noctem (sie nicht abwarten), so: tempus legatorum; omnia luxu (vor der Zeit befriedigen). 3) im Voraus sich verschaffen, -sich bemächtigen, quae bello usui sunt; locum castris.

antĕcēdo, cessi, cessum, 3, vorangehen, cum equitatu; magnis itineribus (voraus eilen); gew. mit Accus.: agmen, turmas; auch v. Vögeln: signa volatu (vor den Fahnen herfliegen) u. v. Dingen: antecedebat testudo pedum sexaginta; stellae antecedunt; übtr. der Zeit nach: cui aetate paullum; exercitatio a. cibum debet; fatum, famam, celeritatem famae a.; subst. antecedens u. antecedentia, das Vorhergehende, früher Stattfindende, als wirkende Ursache; trop. dem Range nach: vorangehen, den Vorrang od. Vorzug haben, übertreffen, quem (in der Succession); quem scientiā atque usu rerum nauticarum; quem fortitudine, honore, gloria, indole; quem in doctrinis, in amicitia; fidem magnitudine rerum (den Glauben durch Größe der Thaten übersteigen); dah. bloß a., sich hervorthun, sich auszeichnen, auctoritate.

antĕcello, 3, hervorragen, trop. übertreffen, sich auszeichnen, cui in qua re; ceteris eloquentiā; longe ceteris a.; a. militari laude; auch: quem od. quem qua re.

anteceptus, 3, *Partcp.* s. antecapio.

antĕcessio, ōnis, *f.* das Vorangehen, der Vorsprung, orbium antecessiones. 2) das Vorgehen, der Vorgang, trop. die Ursache, rerum progressus et quasi antecessiones.

antĕcessor, ōris, *m.* = antecursor.

antĕcessus, us, *m.* das Vorhergehen, in a., im Voraus.

antĕcursor, ōris, *m.* ein Vorläufer, im Plur. eine Art Fourierschützen, welche dem Heere vorausgeschickt wurden, um Vorbereitungen zur Aufnahme desselben zu treffen.

anteeo, īvi u. ii, ire, vorangehen, cui u. quem; currum; trop. a) übertreffen, ceteris virtute; quem virtute, auctoritate, elegantia; bloß a., sich auszeichnen, operibus. b) zuvorkommen, begegnen, incendium; auctoritati cujus.

antĕfĕro, tŭli, lātum, ferre, vor-, vorantragen, fasces; a. gressum (voranschreiten); trop. vorziehen, quem cui; uter utri virtute anteferendus; pacem bello; Agesilaus antelatus est.

antĕfixus, 3, *PAdj.* vorn angeheftet, -angesteckt, -angenagelt; subst. antefixa, orum, *n.* an Vorsprüngen der Häuser angebrachte Verzierungen.

antĕgrĕdior, gressus, 3, voranschreiten, -gehen, v. Menschen u. Thieren, auch: solem (v. Gestirnen) u. antegressae causae. [früherhin.

antĕhāc, *Adv.* vor diesem, früher, anteidea, alt = antea.

antelatus, 3, *Partcp.* s. antefero.

antĕlūcānus, 3, vor Tagesanbruch, nächtlich, tempus, coena, industria.

antĕmĕrīdiānus, 3, vormittägig, Vormittags-, ambulatio. [schicken, equites.

antĕmitto, misi, missum, 3, voran

Antemnae, arum, *f.* Stadt in Sabinum; dav. Antemnātes, ium, *m.* die Antemnaten.

antenna, ae, *f.* die Segelstange, Raa.

Antēnor, ŏris, *m.* ein vornehmer Trojaner, Gründer v. Patavium; dah. Antenŏrĭdes, ae, *m.* ein Antenoride, im Plur. die Söhne des A.

antĕpes, pĕdis, *m.* der Vorderfuß.

antĕpīlānus, i, *m.* im Plur. die vor dem letzten Treffen stehenden Schlachtreihen, also die Hastati u. Principes.

antĕpōno, posui, positum, 3, vor etw. setzen, -legen, -stellen, quid cui rei; trop. vorziehen, den Vorzug geben, quem od. se cui; quid cui rei; auch getrennt: ante non pon. und: pon. ante

antequam, s. ante.

Anteros, ōtis, *m.* ein Genius, welcher verschmähte Liebe rächt.

antes, ium, *m.* die Reihen der Weinstöcke.

antesignānus, i, *m.* im Plur. die Soldaten, welchen der Schutz der Fahnen anvertraut war, die Antesignanen; übtr.: esse in acie Pharsalica antesignanum (mit in den vordersten Reihen stehen.)

antesto od. antisto, stĕti, I, voranstehen, trop. übertreffen, cui qua re; quanto antestaret eloquentia innocentiae.

antestor, I (aus ante u. testor), jem. zum Zeugen anrufen od. auffordern (u. zwar vor Einleitung der Klage), quem.

antevĕnio, vēni, ventum, 4, zuvorkommen, überholen, quem; übtr.: consilia et insidias hostium; trop. übertreffen, plerosque.

antevĕrto, verti, versum, 3, sich im Voraus wohin wenden, dah. voraus-, vorangehen, einen Vorsprung gewinnen, u. so trop.: Fannius antevertit; auch: a. celeritatem famae. 2) vorziehen, omnibus consiliis, ut- (vor allen andern Maßregeln für nöthig halten, zu-.

Anthēdon, ŏnis, *f.* Stadt in Böotien.

Anthĕmūsia, ae, od. Anthĕmūsias, ădis, *f.* Stadt u. Landschaft in Mesopotamien.

Antianus, Antias, s. Antium.

antĭcĭpātio, ōnis, *f.* ein angeborner Begriff, deorum (von-).

antĭcipo, I, vorher in sich aufnehmen, anticipatum mentibus nostris (angeboren). 2) vorwegnehmen, vor der Zeit abmachen, -übernehmen, viam, ludos, molestiam cujus rei.

Antĭclēa, ae, *f.* Gemahlin des Laertes, Mutter des Ulysses.

antīcus, 3, der vordere.

Antĭcȳra, ae, *f.* Stadt in Phocis.

antĭdea, alt = antea.

Antĭgŏne, es od. -a, ae, *f.* Tochter des Oedipus, Schwester des Eteocles u. Polynices.

Antĭgŏnēa, ae, *f.* Stadt a) in Epirus, dav. Antigonensis, e, antigonensisch, von A. b) auf Chalcidice.

Antĭgŏnus, i, *m.* Name mehrerer Könige nach Alexander d. Gr.

Antĭlĭbănus, i, *m.* Gebirge in Phönicien u. Cölesyrien.

Antĭlŏchus, i, *m.* Sohn des Nestor, Freund des Achilles.

Antĭmăchus, i, *m.* griech. Dichter als Claros.

Antiŏchīa, ae, *f.* Name mehrerer Städte, a) A. Epidaphnes, Hauptstadt Syriens am Orontes; dav. Antiochenses, ium, *m.* die Antiochenser, u. Antiochīnus, 3, antiochinisch. 2) St. in Carien am Mäander.

Antiŏchus, i, *m.* Name dreizehn syrischer Könige, wie A. Magnus, A. Epiphanes. 2) Name mehrerer Könige von Commagene. 3) letzter Schüler der academischen Schule aus Ascalon, Lehrer des Cicero; dav. Antiochēus od. -īus, od. Antiochīnus, 3, von A. herrührend, des Ant.

Antiŏpa, ae, od. -e, es, *f.* Mutter des Amphion u. Zetus, dah. Name einer Tragödie des Pacuvius. 2) Gemahlin des Pieros u. Mutter der Pieriden.

Antĭpăter, tris, *m.* Statthalter, dann König v. Macedonien, Vater des Cassander. b) dessen Enkel, Schwiegersohn des Lysimachus. 2) A. Cyrenaicus, Philosoph u. Schüler des älteren Aristippus. b) ein Stoiker aus Tarsus, Lehrer des Panätius. c) ein Stoiker aus Tyrus, Freund des jüngern Cato.

Antĭpătria, ae, *f.* Stadt in Macedonien.

Antĭphătes, ae, *m.* Herrscher der Lästrygonen.

Antĭpŏlis, is, *f.* Stadt im narbonensischen Gallien.

antīquārius, ii, *m.* u. antiquaria, ae, *f.* Freund u. Kenner od. Freundin u. Kennerin altrömischer Sprache u. Literatur, Alterthümler, Alterthümlerin.

antīque, *Adv.* nach alter Art, alterthümlich.

antīquitas, ātis, *f.* das Alterthum, die frühere Zeit; dah. a) das hohe Alter, generis, civitatis. b) die Menschen der Vorzeit, die Alten; auch: die alte gute Zeit, die alte gute Sitte, die alte Redlichkeit. c) die Geschichte des Alter-

thums, im Plur. Antiquitäten d. i. Denkmäler aus alter Zeit, Graecorum, od. ein archäologisches Werk.

antīquĭtus, *Adv.* vor Alters, ehemals. 2) von alten Zeiten her.

antīquo, I, für alt d. i. für ungültig erklären, verwerfen, nicht annehmen, legem.

antīquus, 3, von dem, 1) was früher bestanden hat, aber nicht mehr besteht: früher, vormalig, alt, übh. vergangen, dictatura; antiquior dies (älteres Datum); hiemes; dah. subst. antiqui, orum, *m.* die Alten, auch: die alten Schriftsteller; antiqua, orum, *n.* das Alte, die Vorzeit; trop. alt, einfach, redlich, bieder, homines (Leute von altem Schlage). 2) was seit langer Zeit besteht: alt, alterthümlich, consuetudo, genus, familia, templa, scripta; dah. a) alt, ehrwürdig, im *superl.*: civitas, urbs, genus, nobilitas, b) im *compar.* u. *superl.* wichtiger, wichtigst, heiliger, heiligst, angelegentlicher, angelegentlichst, Claudiae genti nihil antiquius paterna majestate fuisse; nec sibi quicquam fore antiquius; bes. nihil (nec quicquam) antiquius habere, quam mit folg. ut od. Inf.; longe antiquissimum ratus est sacra publica facere.

Antissa, ae, *f.* Stadt auf Lesbos; dav. Antissaei, orum, *m.* die Antissäer.

antĭstes, ĭtis, *c.* der Vorsteher, bes. der Priester: Oberpriester, -in, übh. Tempelpriester; übtr. Priester, Meister, artis dicendi. [cynischen Schule.

Antisthenes, is od. ae, *m.* Stifter der

antistĭta, ae, *f.* die Oberpriesterin.

antisto, s. antesto.

Antium, ii, *n.* Stadt in Latium; dav. a) Antiānus, 3, antianisch. b) Antias, atis, antiatisch, zu od. aus A., u. Antiātes, um, *m.* die Antiaten, c) Antiatīnus u. Antiensis, e, zu Antium.

Antonianus, 3, s. Antonius.

Antōnīnus, i, *m.* Name mehrerer röm. Kaiser, wie A. Pius; dav. Antoniniānus, 3, antoninianisch, des Ant., u. Antoninianae (näml. thermae), ein vom Kaiser M. Aurelius Antonius Caracalla in Rom gegründetes Bad.

Antōnius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. Antoniānus, 3, antonianisch, des Ant., u. Antoniani, orum, *m.* die Antonianer.

antŏnŏmăsia, ae, *f.* Vertauschung eines Eigennamens mit einem Attributivum.

Antron, ōnis, *f.* Stadt in Thessalien.

antrum, i, *n.* die Höhle, Grotte.

Anūbis, ĭdis, *m.* Gottheit der Aegypter, in Gestalt eines Hundes verehrt.

ānŭlārius, ii, *m.* ein Ringmacher.

ānŭlus, i, *m.* ein Ring, bes. Finger-, Siegelring.

ānus, i, *m.* der After.

ănus, i, *f.* eine alte Frau; Alte; auch adj.: a. matronae u. übtr.: a. cerva.

anxie, *Adv.* ängstlich.

anxietas, ātis, *f.* die Aengstlichkeit, auch: ängstliche Sorgfalt. b) = angor, Angst, Furcht.

anxĭfer, ĕra, ĕrum, Angst bringend, -erzeugend.

anxĭtūdo, ĭnis, *f.* die Aengstlichkeit.

anxius, 3, ängstlich, unruhig, besorgt, senes, mentes, aegritudines; anxius animi; anxium habere quem (jem. ängstigen); wegen od. um etw.: tantis malis; inopiae; de curis instantibus; vicem suam (für sein Schicksal); mit ne u. an; auch: mit ängstlicher Sorgfalt gemacht. b) Angst erweckend, ängstlich machend, curae, timor.

Anxur, ŭris, u. Anxurus, i, *m.* eine Gottheit der Volsker. b) Anxur, *n.* auch *m.* eine nach jener benannte Stadt der Volsker, spät. Tarracina gen., auf einem Kalksteinberge liegend; dav. Anxŭras, ātis, von od. zu Anxur.

Aon, ŏnis, *m.* ein alter böotischer Heros; dav. Aŏnes, um, *m.* die Aonen, Urbewohner Böotiens, adj. böotisch, montes. b) Aonia, ae, *f.* alter Name Böotiens. c) Aonĭdes, um, *m.* die aonischen Schwestern d. i. Musen, als Anwohner des Helicon u. der Aganippe in Aonien. d) Aonius, 3, aonisch, böotisch, aus Böotien herrührend, in B. geboren, aquae A. u. Aonie Aganippe (die Quelle A.), dah. sorores (Musen).

Aornos, i, 1) *m.* der Avernersee. 2)

f. ein Fels in Indien mit einem Castell, *acc.* Aornon, And.: Aornin v. Aornis.

Aōus, i, *m.* Fluß in Illyrien.

ăpăge, *Interj.* pack' dich! fort mit dir! fort! weg damit! a. te.

Apămēa od. -īa, ae, *f.* Stadt a) in Apamene in Syrien. b) in Großphrygien; dav. **Apamensis**, e, apamensisch, zu A. c) in Bithynien.

Apavortēne, es, *f.* Landschaft in Parthien, deren Einwohner **Zapaortēni**, griech. Gen. ōn, *m.* heißen.

Apella, ae, *m.* Name röm. Freigelassenen, dergleichen die durch Leichtgläubigkeit bekannten Juden jenseit der Tiber meist waren, dah.: credat Judaeus Apella.

Apelles, is, *m.* der größte Maler des Alterthums aus Colophon od. Ephesus; dav. **Apellēus**, 3, vom A. herrührend, des Apelles.

Apennīnĭcŏla, ae, *c.* Bewohner der [Apenninen.

Apennīnĭgĕna, ae, *c.* auf dem Apennin entsprungen.

Apennīnus, i, *m.* die Italien durchziehende Gebirgskette, mit eisbedeckten Höhen in Sabinum u. Samnium.

ăper, pri, *m.* der Eber, das wilde Schwein; sprüchw.: apros immittere liquidis fontibus, von etw. Verkehrtem.

Aper, pri, *m.* röm. Beiname.

Aperantii, orum, *m.* Volk im nördl. Aetolien; dav. **Aperantia**, ae, *f.* die Landschaft Ap.

ăpĕrio, perui, pertum, 4, aufdecken, entblößen, caput; apertum corpus; aperto pectore; übtr. sichtbar machen, sehen lassen, zeigen, unda dehiscens aperit terram; lux aperit hostem; a. se u. aperiri, sich sehen lassen, v. Gestirnen, Oertern u. dgl. 2) öffnen, eröffnen, aufmachen, aufschließen, januam, portas, Janum geminum, urbem, sepulcrum, aerarium, literas, oculos; viam (graben), duo itinera (sich bahnen, v. Flüssen); so: aliud os, vada; dah. bes. aperire locum, den Zutritt zu einem Orte öffnen, ihn erschließen, zugänglich machen, zu ihm den Weg bahnen, mari novum iter; armis orbem terrarum; cui Asiam; alium sibi orbem; coelum cui; übtr. a. ludum, eine Schule eröffnen, sie einrichten; a. locum asylum, zum Asyl machen; dah. sibi aditum ad suos; occasionem ad invadendum; a. annum, das neue Jahr beginnen. 3) trop. mit Rücksicht auf die beiden angegebenen Bedeutungen: enthüllen, eröffnen, offenbaren, zu erkennen geben, zeigen, angeben, verrathen, casus futuros; sensus suos od. se (seine wahre Gesinnung, seinen Charakter offenbaren); so: quid sentirent aperuerunt; qui sit aperit (er giebt sich zu erkennen); aperuit in bello qualis esset; quod magis aperiret eorum dementiam; id si aperuisset (verrathen hätte); dum se ipsa res aperiret (sich aufklärte); auch mit folg. Acc. u. Inf.; quod DCCC aperuisti (zu zahlen in Aussicht gestellt hast).

ăperte, offen, auf freiem Felde, vincere (in offener Feldschlacht); trop. a) offenbar, ohne Verstellung, vor Aller Augen, bellum parare; fugere; dicere; laetitiam ferre. b) offenbar, deutlich, klar, explicare quid; cujus opibus juvari.

ăpertus, 3, *PAdj.*, unverdeckt, navis (ohne Verdeck); coelum, aether (unbedeckt, rein); dah. ohne Bedeckung, bloßgestellt, bloß, aperto latere (in offner Flanke); humerus (v. Schilde nicht gedeckt); corpora Romanorum; apertos adire; übtr.: Peloponnesus nulli apertior quam navali bello. 2) offen, unverschlossen, frei, locus, loca, planities, campus, regio, collis, litus, mare, Oceanus, aequor; acies od. Mars (offene Feldschlacht); dah. apertum, i, *n.* das Freie, freie Feld, per a., ex aperto, in aperto; in aperta Oceani. 3) trop. a) offenbar, offen, vor Aller Augen liegend, latrocinium, simultates, periculum; bes. v. Charakter: gerade, offenherzig, unverstellt, homo, animus, pectus. b) offenbar, klar, deutlich, narratio, id mihi apertum est od. apertum est mit Accus. u. Inf.; harum rerum nullum erat apertum crimen, quo argui posset; quis apertior in judicium adductus est (als offenbar schuldiger)? dah. in aperto esse, klar, deutlich sein od. vorliegen; auch

von dem, was leicht ausführbar ist: **vota virtusque in aperto**; auch mit Inf.

ăpex, ĭcis, *m.* die äußerste Spitze, die Kuppel, lauri, montis; apicem per aera ducere (v. der Flamme); insbes. die mit Wolle umwundene Spitze der weißen Mütze der Flamines, u. die Mütze selbst, dah. apicem Dialem cui imponere (jem. zum Flamen D. machen); die hohe kegelförmige Tiara der asiatischen Könige u. Satrapen, dah. die Königskrone, Krone, höchste Zierde od. Würde; die Helmspitze u. der Helm selbst, ardet apex capiti; auch grammat. Ausdruck für Längenzeichen (′, später -) u. apices literarum, die Schriftzüge.

Aphaea, ae, *f.* Beiname der Britomartis bei den Aegineten.

Aphăreus, ei, *m.* König der Messenier; dav. **Aphareïus**, 3, aphareisch, des Aph.

aphractus, i, *f.* = navis aperta.

Aphrŏdīsias, ădis, *f.* eine Gegend im kleinasiatischen Aeolis. b) Hafenstadt in Cilicien. [ziert.

ăpĭcātus, 3, mit der Priestermütze ge-

Apīcius, ii, *m.* röm. Beiname.

Apĭdănus, i, *m.* Fluß in Thessalien.

ăpis, is, *f.* die Biene; dav. **apicula**, ae, *f.* ein Bienchen, **apiārius**, ii, *m.* der Bienenvater, u. **apiarium**, ii, *m.* das Bienenhaus. [zu Memphis.

Apis, is, *m.* der göttlich verehrte Stier

apiscor, aptus, 3, erreichen, einholen, mare, legatos; trop. erringen, summum honorem. [Sellerie.

ăpium, ii, *n.* Eppich, bes. Sumpfeppich,

aplustre, is, *n.* das gebogene Schiffshintertheil mit seinen Verzierungen, der Schiffsknauf, im Plur. aplustria und aplustra, auch nur von einem Knauf.

ăpŏclēti, orum, *m.* der beständige Ausschuß des ätolischen Bundes.

ăpŏdȳtērium, ii, *n.* das Auskleidezimmer im Bade.

Apollo, ĭnis, *m.* Sohn des Jupiter u. der Latona, Bruder der Diana, Vorsteher der Musen u. des Orakels zu Delphi, spät. als Sonnengott verehrt; bei den Galliern Gott der Heilkunde (in ihrer Sprache **Belis** gen.), bei den Tyriern Sonnengott (in ihrer Sprache Baal gen.). Dav. a) **Apollĭnāris**, e, apollinarisch, dem Ap. geweiht, u. **Apollinare**, is, *n.* der Apolloplatz. b) **Apollinĕus**, 3, apollineisch, des Ap. c) **Apollinis promontorium**, Vorgebirge nördlich v. Utica.

Apollŏdōrus, i, *m.* Grammatiker u. Mythograph aus Athen um 140 v. Chr. b) academischer Philosoph zu Zenos Zeit. c) Rhetor aus Pergamum, Lehrer des Kais. Augustus; dav. **Apollodorei**, orum, *m.* die Schüler od. Anhänger des A. d) Name eines Heerführers Alexanders d. Gr.

Apollōnia, ae, *f.* feste Stadt der ozolischen Locrer bei Naupactus. 2) Stadt in Illyrien. 3) Stadt in Thracien. 4) Stadt in Macedonien. Dav. a) **Apolloniātes**, ae, *m.* der Apolloniate, aus Ap., u. Apolloniatae, arum od. -tes, ium u. um, *m.* die Apolloniaten. b) **Apolloniensis**, e, apolloniensisch, civitas (auf der Nordküste Siciliens); u. Apollonienses, ium, *m.* die Einwohner v. Apollonia in Thracien.

Apollōnis, ĭdis, *f.* Stadt in Lydien; dav. **Apollonĭdenses**, ium, *m.* die Apollonidenser.

apologus, i, *m.* allegorische Erzählung, bes. Fabel, Mährchen; dah. **apologātio**, onis, *f.* Erzählung in äsopischer Manier.

ăpoplexis, is, *f.* der Schlagfluß.

ăpoprŏēgmena, orum, *n.* = **rejecta**, remota, Verwerfliches.

ăpothēca, ae, *f.* Vorrathskammer, bes. Weinkammer.

app-, s. adp-.

appărāte, *Adv.*, mit großen Zurüstungen, prächtig; in der Rede: allzugewählt.

appărātio, ōnis, *f.* große Zurüstung, Vorbereitung.

appărātus, 3, *PAdj.*, wohl ausgestattet, mit Allem wohl versehen; dah. prächtig; in der Rede: allzugewählt.

appărātus, us, *m.* die Zurüstung, die Anstalten zu etw., operis, belli; **ingenti apparatu bellum instruere**; **labores et apparatus**; bes. concr. Zurüstung, Apparat, Geräthe, Mittel, **a. tenuiculus**,

argenteus; regiae magnificentiae; non belli, sed luxuriae; exsequendae rei; bes. Kriegsapparat, =maschinen, belli; apparatum incendere; auch: dimissus auxiliorum a.; dah. Pracht, Glanz, Aufwand, Staat, epularum, convivii, ludorum spectaculorumque, funerum; regius; in der Rede: Prunk.

appāreo, parui, parĭtum, 2, zum Vorschein kommen, sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, plures armatos apparere; equus mecum demersus rursus apparuit; apparet lux (der Tag bricht an); dah. apparens, sichtbar; insb. v. dienenden Personen: erscheinen, dah. zu Befehl stehen, aufwarten, dienen, consulibus, aedilibus od. quaestioni (bei=); auch: septem annos Philippo (als Geheimschreiber). Trop. a) sichtbar werden, sich kund thun, res apparere non possunt (sich in dem gehörigen Lichte zeigen); ut nihil in iis (voluminibus epistolarum) non appareat. b) apparet quid od. apparet (cui) mit Acc. u. Inf. od. folg. Relativs., es ist offenbar, =klar, es leuchtet ein, es erhellt, quod post apparuit; auch mit Nom. u. Inf.: membra nobis ita data sunt, ut ad quandam rationem vivendi data esse appareant; apparebat atrox cum plebe certamen (fore).

appārĭtio, ōnis, *f.* das Aufwarten, der Dienst; concr. öffentliche Diener.

appārĭtor, ōris, *m.* obrigkeitl. Diener.

appăro, I, zubereiten, zurüsten, zu etw. Anstalt treffen od. machen, convivium, ludos, fugam, crimina in quem (aufbringen); aggerem, iter, bellum; quum in apparando acerrime esset occupatus; mit Infin., sich rüsten, sich anschicken.

appellātio, ōnis, *f.* die, Ansprache, Anrede, bes. die Berufung, Appellation, tribunorum (an=). 2) die Benennung, der Name, Titel, regum; inanis, debita; dah. literarum (Aussprache der B.) u. v. Substantiv, bes. v. Appellativum.

appellātor, ōris, *m.* der Appellant.

appello, I, ansprechen, anreden, begrüßen, singulos, milites; ille appellatus respondit. Insbes. a) quem mit u. ohne nomine, nominatim u. dgl., jem. mit Nennung seines Namens anreden, anrufen; dah. jem. od. etw. bezeichnen, nennen, benennen, tituliren, im Pass. genannt werden, heißen, quos illi Cardacas appellant; quae (dignitas) dictatura appellatur; cognomine justus (bonus) est appellatus (hat den Beinamen erhalten); und: jem. als etw. erklären, ausrufen, bestätigen, quem regem (zum Herrscher erklären, als König anerkennen); quem Vergobretum; a militibus imperator appellatus est. b) jem. mit einer bestimmten Absicht ansprechen, um etw. angehen, quem; quem de qua re; quem ita, ut-; bes. gerichtlich: um Hülfe ansprechen, an ihn appelliren, praetorem, tribunos; jem. belangen: quem; quem de proditione; um eine Schuld: mahnen, quem de qua re. 2) aussprechen, literas.

appello, pŭli, pulsum, 3, heran=, wohin treiben, bringen, schaffen, turres ad opera (mit Schiffen); corpus appulit unda; insbes. in der Schiffersprache: wohin treiben, anlanden, landen, classem ad Ciliciam, classem in insulam; navigia litori; auch: quem oris; im Passiv: classe ad Euboeam appulsa; navibus Messanam appulsis; quo fere omnes ex Gallia naves appelluntur; v. Schiffenden: alios ad Siciliam appulsos esse; ripae appelli; ferner appellere, landen; ad insulam appulerunt; navis appellit; trop.: quid ad scopulos (mit etw. scheitern).

appendix, ĭcis, *f.* der Anhang, die Beigabe; dav. **appendĭcula**, ae, *f.* ein Anhängsel.

appendo, pendi, pensum, 3, zuwägen, cui aurum; trop.: verba (dem Gewicht nach).

appĕtens, tis, *PAdj.* nach etw. strebend, begierig, mit Gen.; bes. habsüchtig; dav. a) appetenter, *Adv.* habsüchtig. b) appetentia, ae, *f.* die Begierde, mit Gen. od. bloß a., Begehrlichkeit.

appĕtītio, ōnis, *f.* das Greifen, mit Gen. nach etw.; trop. das leidenschaftliche Streben, Trachten, mit Gen. nach etw., od. bloß a., Begehrungsvermögen; dah. insb. die Eßbegierde.

appĕtītus, us, *m.* das leidenschaftliche Streben, Trachten, mit Gen. nach etw., od. bloß a., das Begehrungsvermögen, im Plur. Leidenschaften.

appĕto, petīvi u. ĭi, petitum, 3, nach etw. greifen, solem manibus; appeti senes (um ihr Wohlwollen buhlen); dah. a) insbes. auf jem. losgehen, ihn anfallen, quem od. quid gladio, lapidibus, stercore, missilibus, insidiis; übtr.: fata Vejos appetebant; od. von leblosen Dingen: nach einem Orte sich drängen, ihn einnehmen, mare terram appetens; alia atque alia appetendo loca (von einer aufblühenden Stadt). b) trop. leidenschaftlich nach etw. trachten, streben, Verlangen haben, majores res; amicitiam cujus, honorem. 2) der Zeit nach: herannahen, sich nähern, appetit lux, nox, dies, fatum.

Appia, Appiades, Appianus, s. Appius.

Appiānus, 3, appianisch, aus Appia (einer Stadt in Großphrygien); dah. Appiani, orum, *m.* die Appianer.

appingo, 3, hinzumalen, delphinum silvis; dah. hinzuschreiben, quid novi.

Appius, ii, *m.* u. **Appia**, ae, *f.* röm. Vornamen; dav. a) **Appius**, 3, appisch, via od. bloß Appia, die app. Straße von Rom nach Capua, spät. bis Brundusium verlängert; aqua, die app. Wasserleitung in Rom; Appii forum, ein Marktflecken an der app. Straße in Latium. b) **Appiānus**, 3, appianisch, des Appius. c) **Appias**, adis, *f.* u. Appiades deae, Statuen an dem Springbrunnen der appischen Wasserleitung u. in der Nähe desselben; auch Beiname der Minerva. d) **Appiĕtas**, ātis, *f.* der alte Adel des appischen Geschlechtes.

applaudo, plausi, plausum, 3, an etw. anschlagen, corpus palmis. 2) intrans. Beifall zuklatschen, cui.

applĭcātio, ōnis, *f.* das Sichanschließen, animi (Zuneigung); jus applicationis (das Recht einen Clienten zu beerben).

applĭco, plicāvi u. ui, plicātum u. ĭtum, 1, an etw. fügen, lehnen, legen, nahe bringen, setzen, stellen, rücken u. dgl., quem cui; conjuges captis; se ad arborem od. se trunco, corpus ad molem, od. arboris stipiti (sich lehnen); scalas moenibus; se ad flammam; applicato captivo (nachdem ein Gefangener in die Nähe gebracht-, herbeigeholt war); Leucas colli applicata (liegend an-); praefectos lateri equitum; sinistrum cornu ad oppidum; castra flumini; ensem tenus capulo (hineinstoßen); se cui, sich anschließen; so: se ad quem quasi patronum; se ad cujus amicitiam, societatem; übtr. v. Flusse: undas munimento arcis; trop. a) zu etw. hinzufügen, mit etw. verbinden, voluptatem ad honestatem; priora sequentibus. b) aufbürden, crimen cui. 2) nach etw. hin richten, wenden, treiben, in der Schiffersprache: navem ad quem (nach jem. hinsteuern); navem ad terram, ad litora, od. terrae (landen); applicatis nostris ad terram navibus; od. bloß a., anlanden, ad terram; applicuisse naves hostium; so applicari: ad oras, in terras; navis ripae applicatur; trop. auf jem. hinrichten, wenden, se animus applicat ad quid; a. se ad quid, sich auf etw. legen, ad eloquentiam.

applōro, I, unter Thränen klagen, cui.

appōno, posui, positum, 3, ansetzen, -legen, wohin stellen, setzen, legen, scalas, machinam; notam ad versum od. epistolis; manum ad os; bes. Speisen vor-, aufsetzen, auftragen, patellam; septem milia avium apposita traduntur; übtr. jem. zu einem Dienste beisetzen, beigeben, an die Seite setzen, quem cui custodem; magistrum consulibus; appositi erant custodes; trop.: vitiis modum (anlegen). 2) hinzufügen, -thun, zugeben, zulegen, cui annos; a. lucro (als Gewinn rechnen).

apporrectus, 3, daneben hingestreckt.

apporto, I, herbei-, herzutragen, -schaffen, -bringen, mitbringen; trop. mit sich bringen.

apposco, 3, dazu fordern.

appŏsĭte, *Adv.* geeignet.

appŏsĭtus, 3, *PAdj.* nahe gelegen an etw., regio a. urbi, gentes a. Thraciae; übtr. a) ähnlich. b) ad quid, gelegen, geeignet, brauchbar. c) cui rei, geneigt zu etw.

apprĕcor, I, betend anrufen, deos.

apprĕhendo u. **apprendo**, prehendi, prehensum, 3, angreifen, anfassen, cujus manum; quid qua re; insbes. quem, ergreifen, aufgreifen; locum, besetzen; trop.: quid, zur Vertheidigung vorbringen; caute quid, beginnen.

apprīme, *Adv.* vorzüglich, ganz besonders, gar sehr.

apprŏbātio, ōnis, *f.* Zustimmung zu etw., Genehmigung, Annahme, 2) der Beweis.

apprŏbātor, ōris, *m.* der etw. genehmigt, =billigt.

apprŏbo, I, billigen, genehmigen, gutheißen, quid; von den Göttern: genehmigen, geschehen lassen, begünstigen. 2) einem Anderen etw. beifallswerth machen, a) zur Zufriedenheit ausführen, opus. b) beweisen, erweisen, bezeugen, propositionem; judici officium suum; fidem cui; industriam.

appromitto, 3, noch dazu versprechen.

apprŏpĕro, I, beschleunigen, quid od. mit Inf. 2) intr. eilen, sich beeilen, ad quid od. bloß a.

apprŏpinquātio, ōnis, *f.* die Annäherung.

apprŏpinquo, I, herannahen, sich nähern, hostem appropinquare; ad insulam, ad hostes; munitionibus, hostibus; a. turrim moenibus; übtr. d. Zeit nach: dies, hiems, ver, cujus adventus, victoria appropinquat; trop.: jam primis ordinibus (den höchsten Militärwürden nahe sein).

Appŭlējus, i, *m.* Name mehrerer Römer, unter denen einer aus Madaura in Africa geb. um 130 n. Chr. als Schriftsteller bekannt ist.

Appūlia, ae, *f.* Landschaft in Unteritalien, die der Fluß Aufidus in A. Daunia u. Peucetia theilte; dav. a) **Appūlĭcus**, 3, appulisch. b) **Appŭlus**, 3, appulisch, u. **Appulus**, i, *m.* der Apulier, gew. im Plur.

appulsus, 3, *Partcp.* s. appello.

appulsus, us, *m.* die Annäherung, solis; bes. bloß app., das Anlanden, die Landung, auch mit Gen. an etw.; übtr. die Einwirkung, Wirkung, frigoris et caloris; deorum

ăprīcātio, ōnis, *f.* das Gehen od. Verweilen im Sonnenscheine.

ăprīcĭtas, ātis, *f.* sonnige Beschaffenheit.

ăprīcor, I, sich sonnen.

ăprīcus, 3, frei liegend, der Sonne ausgesetzt, sonnig, locus, u. so apricum, i, *n.*, dah. in apricum proferre, an das Licht bringen. 2) die Sonne liebend, flores.

Aprīlis, is, *m.* mit u. ohne mensis, der April; auch adj.: Kalendae Apriles.

Aprōnius, ii, *m.* röm. Männername; dav. **Aproniānus**, 3, apronianisch, des A.

Apsus, i, *m.* Fluß Illyriens.

apte, *Adv.* gut anschließend, eng, genau, v. Kleidern: reponere quid, ad pedem convenire; cohaerere (innig verbunden sein); übtr. passend, angemessen, geschickt, inter se cohaerere, locare equitem, imponere sagittas, excutere tela, regere, dicere.

apto, I, anpassen, anfügen, anlegen od. an etw. fügen, legen, dona postibus, vincula collo, enses dexteris, arma corpori u. se armis; mucronem sub pectus. Dah. a) passend=, zurecht machen, in Stand setzen, einrichten, arma u. arma pugnae od. se pugnae (sich kampffertig machen); sarcinas itineri; armamenta (auftakeln); omnia ad transeundum; mit Abl. sich mit etw. versehen, ensem vaginā, classem velis (segelfertig machen), pinum armamentis (das Schiff auftakeln); omnes urbis partes testudinibus; trop.: animos armis (auf W. richten); bella modis citharae (besingen); in der Rede: angemessen, berechnet sein, rei od. ad quid.

aptus, 3. *Partcp.*, v. ungebräuchl. apo, apĕre, angefügt, an etw. hängend, gladius e lacunari setā equinā aptus; trop. von etw. abhängend, abhängig, qui est totus a. ex sese; rerum causae aliae ex aliis nexae; vita apta virtute. b) verknüpft, verbunden, apta dissolvere; apta inter se et cohaerentia; dah. gerüstet, gehörig eingerichtet, in Stand gesetzt, fertig, quinqueremes, arma, exercitus, provincia, oratio; auch: coelum

stellis aptum (versehen, geschmückt). 2) *PAdj.* mit Compar. u. Superl., passend, angemessen, geeignet, geschickt, tauglich, dienlich, calcei a. ad pedem, pallium esse a. ad omne anni tempus, triremes a. ad navigandum, ingenium a. ad artes optimas; in quod (genus pugnae) minime apti sunt; cui aetati fuerit aptissimus, locus proelio aptior, iter a. insidiis tegendis; auch mit qui u. dem Conjunct.; dicht. mit Inf.; bloß a., passend, angemessen, gelegen, recht, lar, occasio, oratio, tempus.

apud, *Praepos.*, steht neben dem *Accusativ* eines Gegenstandes, I) bei dem od. in dessen Nähe etw. ist od. geschieht, u. zwar 1) bei Personen: bei, neben, apud quem esse, versari, sedere, remanere, latere, coenare; vgl. Pharnacis filii sui apud milites seditione; dah. apud me, te, bei mir, dir, in meiner, deiner Wohnung, Behausung. Insbes. a) bei Völkern: bei, im Lande der-, unter, fuisse a. Threcas; a. Parthos consenuit; bellum a. Samnitas gerebatur; a. Hispanos res egregias gessit; eundem a. Lacedaemonios sic duritiae se dedisse. b) bei, vor, in Gegenwart einer Person: a. quem contendere, profiteri, verba facere, dicere, causam dicere, queri, excusare. c) zur Bezeichnung des Verfassers einer Schrift, eines Gesetzes u. dgl., a. plerosque scriptum est; a. Solonem. 2) bei Localitäten: bei, an, a. urbem; a. aram sacrificare; a. mensam; insbes. a) bei Städten, Flecken u. dgl., a. Furculas Caudinas angustiis locorum conclusi; a. Argos occisus est; a. Nolam pugnavit u. sonst häufig. b) bei Flüssen, Meeren, Seen, Inseln u. Ländern: bei, an, in der Nähe des (der-), in dem Lande von-, in dem Gebiete von-, in, auf, victos Romanos a. flumen Alliam; C. Flaminium a. Trasimenum occidit; haec dum a. Hellespontum geruntur; a. Rhodum; a. Epirum et reliquam Graeciam, a. Thessaliam u. sonst häufig. II) zu dem etw. in ein näheres Verhältniß tritt, u. zwar 1) zu einer Person in Bezug auf Ansehn, Stand bei Anderen: bei, unter, hujus a. omnes ingens metus et reverentia erat; tanto amore a. barbaros erat; in Miltiade erat magna auctoritas a. omnes civitates; a. quem multum valere, posse; Athenienses tantam gloriam a. omnes gentes erant consecuti ut-; quem cum imperio a. exercitum habere; a. quem legati locum tenere. b) zu einer Sache in Bezug auf Vorhandensein, Statthaftigkeit, Gebrauch, Ansehen bei Anderen, quae a. nos partim infamia partim humilia ponuntur; quae a. illos turpia putantur; quae omnia a. Graecos et grata et laude digna ducuntur; a. quem summum imperium populi est.

Apulejus, Apulia, s. App-.

ăqua, ae, *f.* das Wasser (in allen Beziehungen), dah. v. Meer: ad aquam; paullulum in aquam progredi; jam in aqua classis stabat; v. See: Albanae aquae deductio; v. Fluß: in aquam caeci ruebant; secundā a., stromabwärts; so: aquā pronā ferri; v. Regen: cornix augur aquae; aquarum agmen; aquae magnae (Ueberschwemmung); im Plur. v. Quellen: aquarum abundantia; bes. v. Gesundbrunnen, Bädern: ad aquas venire; Aquae Calidae, Cumanae u. dgl.; von Wasserleitungen: aqua Claudia. Insbes. a) aquam praebere, Wasser zum Händewaschen reichen, u. weil dieß bei Tische geschah: zu Tische laden, bewirthen. b) aquam dare, vom Wasser in der Wasseruhr, nach der die Zeit zu öffentlichen Reden berechnet wurde, dah.: Zeit zum Reden verstatten aquam perdere, die Zeit mit Reden unnütz hinbringen, aqua haeret, ich bin in Verlegenheit. c) aqua et ignis, die wichtigsten Lebensbedürfnisse, dah. aquā et igni interdicere cui u. arcere quem, die Gemeinschaft mit jem. aufheben, ihn aus der bürgerlichen Gesellschaft stoßen aquam et ignem petere od. postulare vom Feinde Unterwerfung fordern. d) aqua intercus, das Wasser unter der Haut des Wassersüchtigen, die Wassersucht. 2) Aqua, ae, *f.* ein Gestirn.

ăquaeductus, us, *m.* die Wasserleitung, auch: das Recht, Wasser wohin zu leiten.

ăquārius, 3, das Wasser-, die Wasser-

leitungen betreffend, provincia; dah. subst. aquarius, ii, *m.* a) der Wassermann, als Sternbild. b) der Wasserträger. c) der Röhrenmeister, Unterbeamter des Aedilis.

ăquātĭcus, 3, u. **ăquātĭlis**, e, im Wasser lebend, wachsend, Wasser-, aves, bestia, lotos. 2) Wasser-, Regen bringend, feucht, naß, auster aquaticus.

ăquātio, ōnis, *f.* das Wasserholen, aquationis causa; a. longā et angustā uti (Wasser weit her u. nur spärlich holen können); copiosa (Ueberfluß an W.); concr. die Tränke.

ăquātor, ōris, *m.* der Wasser holt.

ăquĭla, ae, *f.* der Adler; übtr. a) als Hauptfeldzeichen der röm. Legionen: decimae legionis aquilam ferre; in hostes aquilam ferre; aquilam hostibus prodere; dah. von den Legionen selbst: erat acies tredecim aquilis constituta. b) als Gestirn. c) aquilae, die am inneren Giebelfeld dargestellten Adler (des Jupiter) an der Fronte und dem Hintertheil des Tempels des Jupiter Capitolinus.

Aquilaria, ae, *f.* Ort in Zeugitana.

Aquĭlēja, ae, *f.* Stadt im cisalpinischen Gallien, dav. Aquilejensis, e, aquilejensisch, Aquilejenses, ium, *m.* d. Aquilejenser.

ăquĭlĭfer, eri, *m.* der Adlerträger.

Aquillius, 3, Benennung eines röm. Geschlechtes; auch adj., aquillisch, lex; dav. **Aquilliānus**, 3, aquillianisch.

ăquĭlo, ōnis, *m.* der Nordwind, vento aquilone venire (mit dem N.); übh. der Norden, ad aquilonem conversus. 2) **Aquilo**, Vater des Calais u. Zethes, am Hämus hausend; dav. **Aquilonius**, 3, vom A. abstammend, herrührend.

ăquĭlōnāris, e, nördlich.

Aquĭlōnia, ae, *f.* Stadt im Hirpinischen.

Aquīnum, i, *n.* Stadt der Volsker in Latium; dav. **Aquīnas**, ātis, aquinatisch, u. **Aquinates**, ium, *m.* die Aquinaten.

Aquītānus, i, *m.* der Aquitaner, gew. im Plur., die Bewohner der Provinz Aquitania, ae, *f.* im südlichen Gallien.

ăquor, I, Wasser holen.

ăquōsus, 3, wasserreich, regnerisch, languor (Wassersucht).

ăquŭla, ae, *f.* ein Wässerchen.

āra, ae, *f.* das was sich erhoben hat od. erhoben worden ist, wie eine Klippe im Meere, ein Scheiterhaufen, ein Denkmal, bes. ein Altar (in Tempeln, auf Straßen, in Höfen für die Penaten, wogegen die foci für die Laren bestimmt waren); dah. arae focique, Haus und Hof; trop. weil der Altar ein Zufluchtsort für Strafwürdige war: Zuflucht, Schutz, Schirm. 2) Ara, ae, als Sternbild. 3) Arae, arum, *f.* Meerklippe gegenüber v. Karthago; vgl. Philaeni.

Arăbarches, ae, *m.* ein Oberzollbeamter für die östliche Nilseite, dah. spöttisch v. Pompejus, der sich rühmte, die Zölle vermehrt zu haben.

Arăbes, um, *m.* die Araber, Eoi gen., weil man glaubte, daß sie am Rande des Oceans ostwärts wohnten, dah. **Eoae** domus Arabum. Dah. a) **Arabs**, ăbis, arabisch, subst. der Araber. b) **Arabia**, ae, *f.* Arabien. c) **Arabĭcus**, 3, **Arabius**, 3 u. **Arabus**, 3, arabisch, u. **Arabi**, orum, *m.* die Araber; Arabicus auch subst. als Beiname.

Arabus, i, *m.* Fluß in Gedrosien; dav. **Arabītae**, arum, *m.* ein Volk daselbst.

Arachne, es, *f.* Tochter des Colophoniers Idmon, sehr geschickte Weberin.

Arăchōsii, orum, *m.* die Bewohner v. Arachosia, einer Landschaft im östlichen Persien.

Arachthus, i, *m.* Fluß in Epirus.

Arăcynthus, i, *m.* Gebirge in Aetolien, bei röm. Dichtern irrthümlich an die Grenze von Attika u. Böotien versetzt.

Arădus, i, *m.* Insel u. Stadt an der Küste v. Phönicien.

ărānea, ae, *f.* die Spinne, auch: Spinnengewebe; dav. a) **araneola**, ae, *f.* u. **araneolus**, i, *m.* ein Spinnchen. b) **araneōsus**, 3, voll Spinngewebe, od. dem Sp. ähnlich. c) **arāneus**, 3, Spinnen-, dav. **araneum**, i, *n.*, im Plural Spinngewebe.

Arar od. **Araris**, is, *m.* Fluß in Gallien, *acc.* Ararim u. -in, *abl.* Arari u. -e.

Aratēus, 3, s. Aratus.

ărātio, ōnis, *f.* das Pflügen, übh. Ackerbau; concr. arationes, Pachtgüter, =ländereien, Staatsdomänen.

ărator, ōris, *m.* der Pflüger, übh. Landmann, übtr.: taurus, bos (Pflugstier); insb. der Pächter einer Staatsdomäne. 2) Arator, als Gestirn.

ărātrum, i, *n.* der Pflug.

Arātus, i, *m.* griech. Dichter, Verfasser der phaenomena, die Cicero in's Lateinische übersetzt hat; dav. **Aratēus**, 3, arateisch, des A. 2) Stifter des achäischen Bundes, aus Sicyon.

Araxes, is, *m.* Fluß a) in Großarmenien. b) in Persis.

Arbēla, orum, *n.* Stadt in Assyrien.

arbĭter, tri, *m.* (v. ar d. i. ad u. bitere, gehen), der Zuschauer, Zuhörer, Beobachter, Zeuge, Augenzeuge, sine arbitro (arbitris) od. remotis arbitris (ohne Zeugen, allein); bes. gerichtlich u. übh.: Schiedsrichter (nach Billigkeit u. Gutdünken); übtr.: inter antiquam academiam et Zenonem; pugnae (Kampfrichter); imperii, rerum (Herr); irae Junonis (Vollzieher); bibendi (der Symposiarch); auch v. Südwind: Adriae a. (Beherrscher) u. locus effusi late maris (der das M. beherrscht, die Aussicht auf das M. gewährt).

arbĭtra, ae, *f.* die Mitwisserin.

arbĭtrātus, us, *m.* die Aufsicht, cujus arbitratu educari. 2) das Gutachten, die Willkühr, der Wunsch, gew. meo, tuo, suo arbitratu; dah. die unbeschränkte Vollmacht.

arbĭtrium, ii, *n.* eig. die Gegenwart bei etw., dah. der Ausspruch des Schiedsrichters, arbitrio cujus, übh. a) Ausspruch, Machtspruch, Entscheidung, ex arbitrio cujus; permittere quid arbitrio cujus; id a. negavit sui esse consilii; arbitria cujus rei od. de quo agere (über etw. od. jem. entscheiden); arbitria funeris, Leichengebühren. b) Willkühr, Wille, vitam alieno a. dimittere; ejus arbitrio omnia gesta sunt; ad suum a. imperare; insbes. a. salis vendendi, Erlaubniß zum Salzhandel.

arbĭtror, I, eig. mit ansehen, anhören, dah. a) bezeugen, angeben. b) für wahr halten, dafür halten, der Meinung sein, meinen, glauben, neque id sine causa arbitrari videbantur; dimicare utile arbitrabatur (hielt er für nützlich); gewöhnl. (bes. das Partcp. arbitratus) mit folg. Acc. u. Inf.; als Passiv: quum ipse praedonum socius arbitraretur, u. so c) beurtheilen, quaestio in utramque partem arbitrata est.

arbor, ŏris, *f.* der Baum, a. fici (Feigenbaum); a. Jovis (Eiche), Phoebi (Lorbeerb.), Palladis (Oelb.); im Zusammenhang v. Mastbaum, Mast, mit u. ohne mali, v. einem Schiff, Pelias a., (Argo), v. Ruder.

arbŏreus, 3, zum Baume gehörig, vom B., Baum=, fetus, umbra. 2) baumähnlich, cornua.

Arbuscŭla, ae, *f.* mimische Künstlerin zu Cicero's Zeit.

arbustum, i, *n.* Baumpflanzung (bes. v. Ulmen, um Wein daran zu ziehen); concr. Bäume, Gehölz, u. **arbustus**, 3, mit Bäumen besetzt, ager.

arbŭtum, i, *n.* die Frucht des Erdbeerbaums, Meerkirsche, a. frondentia (Zweige mit Meerkirschen); u. **arbŭtus**, i, *f.* der Meerkirschen= od. Erdbeerbaum, u. **arbŭteus**, 3, was von ihm herkommt.

arca, ae, *f.* der Kasten, die Kiste, Lade, zu Kleidern u. dgl., bes. zu Geld: Casse, das Geld im Kasten; zur Bestattung eines Todten: Sarg, auch als enges Gefängniß.

Arcades, Arcadia, -icus, -ius, s. Arcas.

Arcānum, i, *n.* ein Landgut des Q. Cicero südl. v. Arpinum.

arcānus, 3, verschlossen, verschwiegen, geheim; dav. arcanum, i, *n.* das Geheime, Geheimnißvolle, gewöhnl. im Plur.; dah. arcano, *Adv.* im Geheimen, heimlich.

Arcas, ădis, *m.* Stammvater der Arcadier. 2) ădis u. ădos, arcadisch, subst. ein Arcadier; gew. im Plur. die Arcadier, Bewohner v. **Arcadia**, ae, *f.* einer Landschaft im Peloponnes: Arcadien. b) **Arcadicus** u. **Arcadius**, 3, arcadisch.

arceo, arcui, 2, verschließen, einschließen, einhegen, in Schranken halten, flu-

mina; trop. judex arcebitur; dah. 2) abhalten, fern halten, abwehren, verhindern, aquas pluvias; copias hostium; transitum hostis; auch mit Inf.; oft: quem od. quid a qua re u. quem od. quid qua re; auch: oestrum pecori (von-); aber quem missilibus (mit-).

Arcĕsĭlas, ae u. Arcesilāus, i, *m.* griech. Philosoph aus Pitane um 300 v. Chr.

Arcēsius, ii, *m.* Großvater des Ulysses.

arcessītus, us, *m.* das Herbeirufen, -holen, im Abl.

arcesso, cessīvi, cessītum, 3, herbei-, herzurufen, holen, kommen lassen, Platonem; Aesculapium ex Graecia; exercitum ab Tanai; quem Athenis; arcessi ad se jubere; quem in patriam; arcessi mercede (um Sold), auxilio (zu Hülfe); insbes. vor Gericht fordern, belangen, dah. verklagen, beschuldigen, quem summum capitis periculum; quem judicio capitis od. bloß capitis u. dgl.; übtr. herbeiführen, verschaffen, species imminentium rerum; quies molli strato arcessita; gloriam ex periculo (erwerben); trop. einen Stoff, Gedanken u. dgl. herbeiholen, suchen, fabulas longe; orationi splendorem; dah. arcessitus, gesucht, gezwungen, dictum.

Arche, es, *f.* Name einer Muse.

Archĕlāus, i, *m.* griech. Philosoph aus Milet, Schüler des Anaxagoras. 2) König von Macedonien. 3) Feldherr Mithridates des Gr. 4) dessen Sohn, Gemahl der Berenice, Gegner des Ptolemäus Auletes. 5) König v. Kappadocien, Enkel des vorigen.

Archias, ae, *m.* Aulus Licinius, griech. Dichter aus Antiochien. 2) Anführer der Thebaner. 3) ein Tischler, dah. Archiaci lecti, eine Art kleiner Speisesophas.

Archĭlŏchus, i, *m.* griech. Dichter aus Paros; dav. Archilochīus, 3, archilochisch.

Archĭmēdes, is, *m.* Mathematiker in Syracus.

archĭpīrāta, ae, *m.* Haupt der Seeräuber.

archĭtector, 1, bereiten, schaffen.

architectūra, ae, *f.* die Baukunst.

archĭtectus, i, *m.* der Baumeister; trop. Urheber, Schöpfer.

archon, ontis, *m.* ein Archont (in Athen).

Archȳtas, ae, *m.* pythagoräischer Philosoph aus Tarent.

Arcĭtĕnens, tis, *m.* der Bogenschütze, [als Gestirn.

arct-, s. art-.

Arctŏphȳlax, ăcis, *m.* = Bootes.

Arctos, i, *f.* Bär, gew. im Plur. der große u. kleine Bär, zwei Sternbilder an der nördl. Hemisphäre, die den Bewohnern derselben stets sichtbar sind; dah. der Nordpol, übh. der Norden.

Arctūrus, i, *m.* der hellste Stern im Bootes, übh. das Sternbild Bootes; im Zusammenhang: die Aufgangszeit des Arcturus.

arcuātus, 3, bogenförmig gewölbt, mit einem Bogen versehen.

arcŭla, ae, *f.* ein Kästchen zu Schmuck u. Balsam; dah. v. Redeschmuck.

arcus, us, *m.* der Bogen, zum Schießen: arcum attendere od. adducere (spannen); d. Regenbogen, auch: a. coelestis, pluvius; der Schwibbogen, auch -Triumphbogen; der Kreisbogen, quinque a. (die Zonenkreise); übh. bogenförmige Lehne (eines Stuhles); bogenförmige Wellen (aquarum, Brandung); Windung (der Schlange), Krümmung (eines Meerbusens, Hafens).

ardea, ae, *f.* der Reiher.

Ardea, ae, *f.* Stadt der Rutuler in Latium; dav. a) Ardeas, ātis, zu Ardea gehörig, u. Ardeates, um, *m.* die Ardeaten. b) Ardeātīnus, 3, Ardea betreffend, zu A. gehörig, bei A. liegend, u. Ardeatinum, i, *n.* ein Landgut bei Ardea. [gänger.

ardĕlio, ōnis, *m.* geschäftiger Müßig-

ardens, tis, *PAdj.* brennend, glühend heiß, faces; übtr. von den Augen: glühend, funkelnd; von d. Farbe: funkelnd; v. Wein: feurig; trop. v. leidenschaftlicher Aufregung: feurig, heftig, ira, avaritia, studia, literae in quem; v. Personen: feurig (vor Liebe), glühend (in der Freundschaft); v. Redner u. der Rede: feurig.

ardenter, *Adv.* heftig.

ardeo, arsi, arsum, 2, in Brand sein, brennen, glühen; übtr. v. Gestirnen: glühen; v. den Augen: glühen, funkeln; v. Farben: funkeln, blitzen. Trop. a) brennen, glühen, verzehrt-, geplagt werden, fauces siti ardentes; podagrae doloribus a.; in Bezug auf Leidenschaften: a. amore, odio, cupiditate, studio pugnae; auch ad od. in quid, auf etw. brennen, u. so mit Infin.; bloß ardere v. Redner, bes. aber v. Liebenden, dah. ard. quā od. in quā od. quem, auf jem. brennen, in Liebe für jem. entbrannt sein. b) v. Verschwörungen u. v. Ländern, die in Gährung sind, quum arderet conjuratio (als die Flamme der Verschw. zum Ausbruch kam); Galliam ardere (in Flammen stehen, in Gährung sein); quum arderet Syria bello. c) mit Rücksicht auf Leidenschaften bei Anderen: invidiā a. (von Anderen sehr gehaßt werden).

ardesco, arsi, 3, in Brand gerathen, sich entzünden, arsit arundo; übtr. ignibus ardescunt undae (erblitzen); in mucronem a. (eine blitzende Spitze geben, spitz zuschleifen); trop. entbrennen, caede, tuendo; in iras; auch v. Gewieher der Pferde.

ardor, ōris, *m.* der Brand, die Hitze, solis; regionis; übtr. v. Funkeln od. Blitzen: oculorum, v. Funkeln, Glanz od. Schimmer: stellarum; v. Feuer u. der Lebhaftigkeit: vultuum atque motuum; trop. v. Leidenschaften: Feuer, Hitze, Gluth, brennende od. glühende Begierde, Qual, animi, cupiditatis, pugnae, militum, auch: armorum, belli; bes. Liebesgluth, mit Gen., jem. od. zu jem., u. concr.: Flamme von dem geliebten Gegenstand.

Arduenna, ae, *f.* der Ardennerwald.

arduus, 3, steil; dah. arduum, i, *n.* ein steiler Ort, eine steile Höhe, per arduum ducuntur; per ardua niti, in ardua evadere; ardua terrarum; übtr. hoch, erhaben, cedrus; equus sese a. infert; trop. schwierig, mühevoll, opus; arduum est mit Inf.; so in arduo est quid; dah. lästig, unangenehm.

ārea, ae, *f.* die Fläche, campi; insbes. von den freien Plätzen bei Tempeln u. Palästen, die zum Spielen der Jugend u. zum Spazierengehen benutzt wurden, von Baustätten, Bauplätzen, v. den Hofräumen, v. Tennen (freien Plätzen auf dem Felde), v. der Laufbahn im Circus (dah. auch v. einem geistigen Kampfplatz, v. Raum für Sorgen); übtr. a) die Fläche, Ebene in der Geometrie. b) der Hof um Sonne u. Mond.

ārĕfăcio, 3, trocken machen, im Pass. arefieri, trocken werden.

Arĕlas, ātis, *f.* u. -ate, is, *n.* Stadt im narbonensischen Gallien.

ărēna, ae, *f.* der Sand, auch: angeschlemmter mit Erde vermischter Sand, nigra (Schlamm); sprüchw.: arenae mandare semina, etw. Fruchtloses beginnen; arena sine calce v. kurzen u. abgebrochenen Sätzen; im Zusammenhange von einem sandigen Lande: arenam aliquam emere, v. Sandwüsten: Libycae, v. sandigem Meeresufer; v. mit Sand belegten Kampfplatz des Amphitheaters (dah. v. den Gladiatorenkämpfen selbst) u. trop. von d. Kampfplatz für eine Thätigkeit.

ărēnārius, 3, sandig, Sand-, dah. arenaria, ae, *f.* Sandgrube.

ărēnōsus, 3, sandig; humi arenosum, sandiger Boden.

ārens, tis, *PAdj.* trocken, vertrocknet, dürr; dah. lechzend, faux, auch: sitis.

āreo, arui, 2, trocken-, dürr sein; dah. lechzen, schmachten, siti.

Arēŏpāgos od. -us, i, *m.* der Marshügel zu Athen u. der sich daselbst versammelnde oberste Gerichtshof: **Areopagītae**, arum, *m.* die Areopagiten.

āresco, arui, 3, trocken werden, trocknen.

Arestŏrĭdes, ae, *m.* Sohn des Arestor.

Arĕtho, ōnis, u. -thon, ontis, *m.* Fluß in Epirus.

Arĕthūsa, ae, *f.* Name einer Quelle auf Ortygia in Syracus; dav. **Arethūsis**, ĭdis, *f.* arethusisch.

Arganthŏnius, ii, *m.* König von Tartessus.

Argēi, orum, *m.* gewisse Plätze in Rom zu Verrichtung heiliger Gebräuche im März. 2) Menschenfiguren aus Binsen,

die jährlich im Mai von den Vestalinnen in die Tiber geworfen wurden.

Argentānum, i, *n.* Stadt in Bruttium.

Argentāria, ae, *f.* Stadt der Nauraker.

argentarius, 3, das Silber betreffend, Silber=, metalla; dah. argentaria, ae, *f.* die Silbergrube; bes. das Geld betreffend, Geld=, taberna a. od. bloß argentaria, Wechslerladen; dah. ohne taberna, ein Wechslergeschäft, argentariam facere. b) argentarius, ii, *m.* ein Wechsler, Banquier.

argentātus, 3, mit Silber belegt.

argenteus, 3, silbern, statua, übtr.: proles (Zeitalter); insbes. mit Silber verziert, scena, acies, od. silberfarbig, fons; dah. flumen Argenteum od. bloß Argenteus, i, *m.* Fluß in Gallien.

Argentŏrātus, i, *f.* Straßburg; dah. Argentoratensis, e, von od. bei St.

argentum, i, *n.* das Silber, argenti talenta ducenta; insbes. a) a. factum, verarbeitetes Silber, Silbergeschirr, od. bloß arg.: argento ostiatim petito; purum (ohne Figuren), caelatum (mit erhabener Arbeit). b) a. signatum, geprägtes S., Silbergeld, od. bloß arg.: argentum cui reddere. c) a. vivum, Quecksilber.

Argeus, Argi, s. Argos.

Argīlētum, i, *n.* ein Stadttheil Roms, Verkaufsplatz der Handwerker u. Buchhändler; dah. Argiletānus, 3, auf dem A. stehend.

argilla, ae, *f.* weißer Thon, Mergel.

Arginūsae, arum, *f.* drei Inseln an der Küste von Aeolis.

Argo, us, *f.* das Schiff, auf dem die Argonauten nach Colchis fuhren; sie selbst Argonautae, arum, *m.* dah. Argonautica, orum, *n.* der Argonautenzug, Gedicht des Valerius Flaccus.

Argos, *n.* gew. in den *cas. obliq.* Argi, orum, *m.* Landschaft im Peloponnes mit gleichnamiger Hauptstadt. Dav. a) Argēus, 3, argeisch, argeiisch, griechisch. b) Argīvus, 3, argivisch, subst. ein Argiver, übh. griechisch, u. Argivi, orum, *m.* die Argiver, übh. Griechen. c) Argŏlis, ĭdis, *f.* argolisch, argivisch, subst. die Landschaft Argolis; dah. Argolicus, 3, argolisch, übh. griechisch.

argūmentātio, ōnis, *f.* die Beweisführung (aus Thatsachen), übh. Beweis, od. seine Form: Schluß.

argūmentor, 1, Beweise anführen, durch Gründe darthun, mit folg. Relativ= od. Fragsatz, od. in Bezug auf die Form: einen Schluß ziehen, schließen, folgern. 2) trans. als Beweis anführen.

argūmentum, i, *n.* der Beweisgrund, Beweis (gewöhnl. auf Thatsachen beruhend); argumento esse, zum B. dienen; od. seine Form: Schluß; übtr. Kennzeichen, animi laeti. 2) Stoff, Inhalt, Süjet, einer schriftlichen Darstellung, Abhandlung, bes. a) eines epischen od. dramatischen Gedichtes, ab saturis ausus est primus argumento fabulam serere, er wagte es zuerst, statt der Dichtungen von vermischtem Inhalt ein Schauspiel mit einer Haupthandlung zu verfassen; dah. von d. Stück selbst: argumenti exitus; hoc argumento (in dieser Fabel); trop. Gehalt, Wahrheit, haec tota fabella quam est sine argumento! b) Süjet der bildenden Künste, ex ebore perfecta argumenta.

arguo, argui, argūtum, 3, darthun, beweisen, behaupten, mit Acc. u. Inf.; dah. etw. kund geben, verrathen, quid, u. im Pass. sich kund geben, sich verrathen, genus arguitur vultu; insbes. a) quem, jem. eines Verbrechens überführen, ihn anklagen, mit Genit. od. Abl. des Verbrechens, dessen jem. angeklagt wird: facinoris, avaritiae; crimine; auch: de crimine; endlich mit folg. Acc. u. Inf.; im Pass.: sceleris particeps esse arguebatur; u. bloß arg., jem. des Irrthums zeihen, ihn widerlegen. b) quid, rügen, vorwerfen, culpam; dah. etw. als falsch erweisen.

Argus, i, *m.* der hundertäugige Wächter der Io.

Argus, 3, s. Argos.

argūte, *Adv.*, geistreich, scharfsinnig.

argūtiae, arum, *f.* (selt. im Sing.), das Ausdrucksvolle, Sprechende, Lebendige, vultus, operum, digitorum (eine Art Fingerspiel); trop. a) das Geist=

reiche, Scharfsinnige. b) die Spitzfindigkeit u. so **argutiŏla**, ae, *f.* eine kleine Spitzfindigkeit.

argūtor, I, viel schwatzen.

argūtŭlus, 3, etwas scharfsinnig.

argūtus, 3, *PAdj.*, ausdrucksvoll, sprechend, lebendig, zierlich, manus, oculi; dem Gehör nach: helltönend, säuselnd, zirpend, schwirrend, summend u. dgl., aves, ilex, nemus, hirundo, serra, forum, u. v. Musikern u. Dichtern: ton-, gesangreich; übtr. v. schriftl. Mittheilungen: geschwätzig, wortreich; v. Wahrzeichen: bedeutungsvoll. Trop. a) geistreich, scharfsinnig. b) spitzfindig, schlau, listig.

argyraspis, ĭdis, *c.* mit silbernem Schilde versehen.

Aria, ae, *f.* Provinz des persischen Reiches; dah. Arii, orum, *m.* die Arier.

Ariadna, ae u. -e, es, *f.* Tochter des Minos, die dem Theseus durch das Labyrinth half; dav. **Ariadnaeus**, 3, ariadnäisch.

Arīcia, ae, *f.* Stadt in Latium; dav. **Aricīnus**, 3, aricinisch, u. Aricini, orum, *m.* dieAriciner. 2) eine Nymphe, Gemahlin des Hippolytus.

ārĭdus, 3, trocken, dürr, materia, folia, solum; dicht.: viator (lechzend); anhelitus (aus trocknem Munde); fragor (wie dürres Holz); subst. aridum, i, *n.* das Trockne, ex u. in arido, in aridum; übtr. von der Kost u. dem Menschen: mager, dürr; trop. von der Rede u. v. Redner: trocken, saftlos, gehaltlos, geistlos; auch: puer (unwissend). 2) austrocknend, febris.

ăries, ĕtis, *m.* der Widder, Schafbock; übtr. a) der Mauerbrecher, Sturmbock, ein an Seilen wagerecht hängender Balken, der vorn mit einem eisernen Widderkopf versehen war u. gegen die Mauer gestoßen wurde. b) ein Querbalken zum Stützen, eine Strebe. 2) Aries, der Widder, als Gestirn.

ărĭĕto, I, v. Widder: stoßen, in quem; übtr. a) intrans. anstoßen, anstürmen, in portas; trop. anstoßen, fehlen, b) trans. hinstoßen, quem in terram; trop. beunruhigen.

Arii, s. Aria.

Arīmĭnum, i, *n.* Stadt in Umbrien, dah. **Ariminensis**, e, ariminensisch, u. Ariminenses, ium, *m.* die Ariminenser.

Ariobarzānes, is, *m.* Name persischer Satrapen u. cappadocischer Könige.

ariol-, s. hariol-.

Arīon, ŏnis, *m.* griech. Citherspieler aus Methymna auf Lesbos; dah. **Arionius**, 3, arionisch, des Arion.

Arista, ae, *f.* Stadt in Troas.

ărista, ae, *f.* die Spitze od. Hachel an den Getreideähren, die Aehre selbst.

Aristaeus, i, *m.* ein segensreicher Gott der Griechen.

Aristarchus, i, *m.* alexandrinischer Grammatiker u. strenger Kritiker; dah. appellat. ein strenger Kritiker: mearum orationum.

Aristīdes, is, *m.* Zeitgenosse u. Rival des Themistocles. 2) Dichter aus Milet.

Aristippus, i, *m.* Philosoph aus Cyrene, Stifter der cyrenaischen Schule; dah. **Aristippēus**, 3, aristippeisch.

Aristius, ii, *m.* 1) Fuscus, Dichter u. Grammatiker. 2) Kriegstribun unter Cäsar.

Aristo, ōnis, *m.* Stifter der skeptischen Schule aus Chios; dah. **Aristonēus**, 3, aristoneisch.

ărīstŏlŏchia, ae, *f.* Osterluzei.

Aristŏphănes, is, *m.* griech. Komiker zur Zeit des Socrates; dav. **Aristophanēus**, 3, aristophaneisch. 2) Lehrer des Aristarchus.

Aristŏtĕles, is, *m.* Stifter der peripatetischen Schule aus Stagira; dav. **Aristotelēus**, 3, aristotelisch. 2) ein Gastfreund des Cicero.

ărithmētĭcus, 3, arithmetisch; dah **arithmetice** u. -a, ae, *f.* u. **arithmetica**, orum, *n.* die Arithmetik.

Ariūsius, 3, aus der Gegend von Ariusia auf Chios.

arma, orum, *n.* Schutzwaffen, Rüstung, übh. Waffen, oft mit tela verb., Schutz- u. Trutzwaffen; insbes. im engsten Sinne von dem Schild als der Hauptschutzwaffe der Alten: in a. se colligere (sich durch den Schild decken), od. im weitesten von d. gesammten Kriegsrüstung, den Kriegsmaterialien, bes. in der Verbindung

arma virique; viri armaque; equi, arma, viri u. dgl.; u. übh. Kriegsmacht, consilio arma Pergamenorum superavit. Im Zusammenhange a) v. Krieg (weil die Römer nur in Kriegszeiten Waffen trugen), a. movere, a. inferre Italiae, a. ponere u. componere (endigen), a. referre (erneuern); auch v. einem Gefecht: in arma feror, u. v. Fußkampf: armorum et equitandi peritissimus. b) v. Bewaffneten: a. levia (Leichtbewaffnete), a. auxiliaria (Hülfstruppen); dah. neutra a. sequi (neutral bleiben). c) von der Waffengewalt, armis tenere rempublicam; partem Italiae armis occupare; armis, sine armis, im Gegensatz zu consilio u. dgl. 2) übtr. Rüstung, Geräth, equestria (Sattel u. Zeug); v. Segel-, Takel-, Ruderwerk eines Schiffes (dah. v. Flügel, als Ruder in der Luft); cerealia (zum Brotbereiten); v. Ackergeräthe.

armămaxa, ae, *f.* ein bedeckter persischer Reisewagen.

armāmenta, orum, *n.* Segelwerk, Takelwerk, vela armamentaque; funibus, ancoris reliquisque a. amissis; übh. Geräth.

armāmentārium, ii, *n.* Rüstkammer, Zeughaus.

armārium, ii, *n.* Schrank.

armātūra, ae, *f.* Bewaffnung, Rüstung, levis armaturae (leicht bewaffnet); concret die Bewaffneten, levis, gravis (Leicht-, Schwerbew.).

armātus, 3, *PAdj.*, bewaffnet, gerüstet, gew. subst. armati, orum, *m.* Bewaffnete, Krieger; als Adj. mit Ablat. (mit etw.) eig. u. trop.: ferro, muris; animis, audaciā.

armātus, us, *m.* Bewaffnung, Rüstung, nur im Ablat.; concr. Bewaffnete, levi, gravi armatu (Leicht-, Schwerbew.).

Armĕnia, ae, *f.* Landschaft in Asien, in A. major u. minor getheilt; dah. a) Armeniăcus, 3, u. Armenius, 3, armenisch, u. Armenius, ii, *m.* ein Armenier, im Plur. die Armenier.

armentālis, e, zum Pflugvieh gehörig.

armentum, i, *n.* Acker- u. Pflugvieh, im Plur. bes. v. Ochsen u. Pferden.

armĭfer, ĕra, ĕrum, Waffen tragend, kriegerisch.

armĭger, ĕra, ĕrum, Waffen tragend, bewaffnet, kriegerisch, od. die Waffen eines Anderen tragend, *m.* u. *f.* subst. Waffenträger, Schildknappe, Waffenträgerin; übtr. v. Adler des Jupiter; trop. Helfershelfer.

armilla, ae, *f.* Armband, -spange, -schmuck.

armilustrum, i, *n.* ein Platz in Rom, an dem die Römer jährlich einmal bewaffnet erschienen u. opferten.

Armīnius, ii, *m.* Fürst der Cherusker.

armĭpŏtens, tis, kriegerisch.

armĭsŏnus, 3, waffentönend.

armo, I, bewaffnen, rüsten, quem; quem in od. contra quem u. in quid; armati, mit den Waffen in der Hand, mit bew. Hand; übh. rüsten, ausrüsten, gehörig versehen u. dgl., elephantos, naves; ferrum od. sagittas veneno; trop. a) übh.: multitudinem auctoritate publica; se eloquentia; se imprudentia cujus. b) in Harnisch bringen, aufbringen, -reizen, quem adversus od. in quem; in quid.

Armorĭcus, 3, am Meere liegend, -wohnend, civitates (die nördl. Provinzen Galliens).

armus, i. *m.* das Schulterblatt, übh. Oberarm; bei Thieren: Vorderbug, übh. Seite.

Arnus, i, *m.* Fluß Etruriens; dav. Arniensis, e, am Arno gelegen.

ăro, I, ackern, pflügen, arans inventus est; a. terram; sprüchw.: arare litus od. litora, vergebliche Mühe anwenden; übtr. bes. v. Schiffen: aequor u. dgl., durchschiffen. b) übh. bebauen, mille jugera, u. bloß a., Ackerbau treiben, v. Ackerbau leben, od. durch Ackerbau gewinnen, erackern, erpflügen, quae homines arant; decem medimna.

Arpi, orum, *m.* Stadt in Apulien; dav. Arpīnus, 3, arpinisch, u. Arpini, orum, *m.* die Arpiner.

Arpīnum, i, *n.* Stadt in Latium; dav. Arpinas, ātis, arpinatisch, zu A., subst. Arpinates, ium, *m.* die Arpinaten; u. Arpinas, atis, *n.* Landgut des Cicero.

arqu-, s. arc-.

arrectus, 3, *PAdj.* steil, arrectiora Alpium.

arrēpo, repsi, reptum, 3, herankriechen, =schleichen, trop.: ad amicitiam, in spem.

arreptus, 3, *Partcp.* s. arripio.

Arrētium, ii, *n.* Stadt in Etrurien; dav. **Arretīnus**, 3, arretinisch, u. **Arretini**, orum, *m.* die Arretiner.

arrīdeo, risi, risum, 2, intrans.: zulachen, =lächeln, cui; übtr. v. Dingen, die bei jem. Beifall finden, annehmlich sein. b) bei etw. lachen, dazu lachen, mitlachen, arrisit juvenis; ridentibus arrident. 2) trans. jem. od. etw. anlachen, etw. belachen, über etw. lachen, video, quid arriseris; nam si arriderentur.

arrĭgo, rexi, rectum, 3, in die Höhe=, emporrichten, arrectae horrore comae; trop. aufrichten, ermuntern, quem oratione; ad spem arrectus, dah. spes arrectae; bes. animum cujus, jem. Muth anfeuern, ihn ermuthigen.

arrĭpio, ripui, reptum, 3, an sich reißen, hastig ergreifen, =nehmen, filiam ejus; quem medium (beim Leibe nehmen); cohortes (schnell an sich ziehen); id quod in praesentia vestimentorum fuit; manum cujus; arma, saxum; locum (eilig in Besitz nehmen); terram velis (schnell lossegeln auf=); insbes. feindlich über jem. od. etw. herfallen, überfallen, angreifen, quem, castra, gerichtlich belangen, quem; auch: durchhecheln, durchziehen, geißeln, quem. Trop. a) mit Hast ergreifen, aufgreifen, facultatem, occasionem, bes. geistig entweder: schnell begreifen, =auffassen, sermonem, oder: sich eifrig auf etw. legen, literarum studium. b) an sich nehmen, sich verschaffen, animum; cognomen ex imaginibus; auch: widerrechtlich an sich reißen, sibi imperium.

arrīsio, ōnis, *f.* das Anlächeln.

arrōdo, rosi, rosum, 3, annagen, rempublicam (schmälern).

arrŏgans, tis, *PAdj.* anmaßend, rücksichtslos; desgleichen **arroganter**, als Adverb.

arrŏgantia, ae, *f.* anmaßendes u. rücksichtsloses Benehmen; auch: Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit.

arrŏgātio, ōnis, *f.* die feierliche Annahme eines Mündigen an Kindes Statt.

arrŏgo, 1, sibi quid, sich etw. zueignen, anmaßen; cui quid, jem. etw. zuerkennen, es ihm verschaffen, preisgeben. Insbes. a) einen Mündigen an Kindes Statt annehmen. b) einen Magistrat einem andern beigeben, was durch Befragung des Volkes in den Curiatcomitien geschah.

ars, artis, *f.* die Fertigkeit, Kunst, Wissenschaft, artes ingenuae od. liberales od. honestae, die edleren Künste, im Gegensatz zu artes sordidae, die Handwerke; artes optimae, die Wissenschaften; artes urbanae, Rechtskunde u. Beredtsamkeit; ars disserendi, Dialektik; artem factitare od. exercere (ausüben). Dah. wie wir: Kunst, Wissenschaft, d. i. die Regeln der Kunst, =Wissenschaft, ex arte dicere, scribere quid; bes. die Regeln der Grammatik, die Gr., als Wissenschaft u. als Lehrbuch, od. die Regeln der Redekunst, Rhetorik, als Lehrbuch, artes oratoriae; rhetorum artes. b) die bei etw. angewandte Kunst, Geschicklichkeit, opus est vel arte vel diligentia; arte canere, laborare; pretiosae artis vasa; medicus eximiae artis; dah. auch: Kunstwerke. 2) in moralischer Beziehung a) Handlungsweise, Verfahren, Gewohnheit, Bestrebung, hac arte; artes bonae malaeque (Tugenden u. Laster); bonae (löbliche Bestrebungen), malae (böse Gewohnheiten). b) das Mittel, die Art u. Weise gew. im Plur.: a. nocendi; consulares a. (Pläne); magicae; bes. schlechte Mittel, Ränke, Kunstgriffe, List, malae a., Pelasgae; ars nova.

Arsăces, is, *m.* Stifter der Königsdynastie der Arsaciden in Parthien; dav. **Arsacĭdes**, ae, *m.* ein Arsacide, gew. im Plur. die Arsaciden.

Arsia, ae, *f.* Fluß u. Stadt in Istrien. 2) Arsia silva, in Etrurien.

Arsĭnoē, es, *f.* weiblicher Name, als: Tochter des Ptolemäus Lagi, T. des Ptolemäus Auletes u. Schwester der

Cleopatra. 2) Name v. Städten in Cyrenaica u. Cilicien.

Artăbānus, i, *m.* parthischer König aus dem Geschlechte der Arsaciden. 2) der Mörder der Xerxes, ein Hyrcanier.

artātus, 3, eng, übtr. kurz.

Artaxăta, ae, *f.* Hauptstadt Großarmeniens.

Artaxerxes, is, *m.* zwei persische Könige, der eine A. Macrochir, der andere A. Mnemon; dah. duo Artaxerxes.

arte, *Adv.* eng, knapp, dicht, gedrängt, complecti, continere, illigare, collocare, stare; übtr. spiritus a. meat (kurz, schwach); dormitare (fest); trop. tenere (fest dabei bleiben); diligere (sehr).

Artĕmīsium, ii, *n.* Vorgebirge Euböas.

artēria, ae, *f.* die Luftröhre; dah. Schlag- od. Pulsader.

arthrītĭcus, 3, gichtisch, v. arthrītis, ĭdis, *f.* die Gicht.

artĭcŭlātim, *Adv.* deutlich, verständlich.

artĭcŭlus, i, *m.* das Gelenk, der Knöchel, crura sine articulis; articulorum dolores (Gicht); übtr. Knoten, sarmentorum. 2) übh. Glied, bes. v. Finger; übtr. a) Satzglied, articula membraque; der Artikel, in der Grammatik. b) Zeitpunct, Augenblick, in ipso a. temporis (im entscheidenden Zeitpunct); so: a. rerum cujus. c) Abstufung (der Ehrenstellen).

artĭfex, ficis, *c.* kunstfertig, geschickt, mit Gen. in etw.; ad od. in quid, zu etw., so auch mit Inf.; übtr.: manus, stilus. b) kunstvoll ausgeführt, -eingerichtet, motus; equus (dressirt). 2) subst. Künstler, Meister (in einer Kunst); dah. auch: Werkmeister, Schöpfer, deus a. mundi, u. trop. Urheber, Stifter (im guten u. schlimmen Sinne).

artĭfĭciōse, *Adv.* kunstgemäß.

artĭfĭciōsus, 3, kunstreich, kunstvoll, v. Person. u. Sachen; auch: kunstvoll bearbeitet, künstlich, opus. 2) kunstgemäß.

artĭfĭcium, ii, *n.* Handwerks-, Kunstbetrieb, Handwerk, Gewerbe, Kunst, tenue et leve; opera atque artificia, Handwerke u. Künste, so concr. v. Kunstwerken. Dah. a) der Inbegriff der Regeln einer Kunst, memoriae (Gedächtnißkunst). b) Fertigkeit, Geschicklichkeit, Kunst, scientia atque artificia gubernatoris; summum a. (ein sehr großes Kunststück); od. im schlimmen Sinne: Kunstgriff, List, artificio vincere, decernere; im Plur. Ränke.

arto, 1, einengen, trop. einschränken, schmälern, in praemiis, in honoribus omnia.

artŏlăgănus, i, *m.* ein Brodkuchen.

artus, 3, eng, dicht, fauces, aditus, theatrum, silvae, toga, vincula, laquei; convivia (wo zu viel Gäste sind); subst. artum, i, *n.* die Enge, in artum u. in artius coire (eng, enger werden); in artius, in artissimum cogi (enger, am engsten werden); in arto. 2) übtr. a) eng, kurz, klein, gering, tempora somni; propinquitas. b) tief, somnus, tenebrae. 3) trop. beschränkt, knapp, sparsam, commeatus, annona; dah. a) gering, petitio (mit geringer Hoffnung); spem in arto ponere (beschränken). b) kümmerlich, mißlich, res; artiora fiunt omnia.

artus, us, *m.* das Gelenk, gew. im Plur., dolor artuum (Gicht); auch von den Gliedmaßen, Gliedern; trop. die Kraft.

ārŭla, ae, *f.* ein kleiner Altar.

ărundĭfer, ĕra, ĕrum, Rohr tragend.

ărundĭneus, 3, mit Rohr bewachsen, Rohr-.

ărundo, ĭnis, *f.* das Rohr, Schilf; im Zusammenhang: Rohrflöte u. übh. Flöte; Rohrkamm (um d. Fäden des Gewebes auseinander zu halten); Schreiberohr; Pfeilschaft (dah. v. Pfeil od. Bogen selbst); Angelruthe (dah. moderator arundinis, Fischer); auch als Steckenpferd, als Schiene (für Chirurgen).

aruspex, s. haruspex.

Arvae, arum, *f.* Stadt in Hyrcanien.

arvālis, e, das Saatfeld betreffend, fratres, ein Priestercollegium, welches jährlich an den Iden des Mai einen Umzug um die Grenzen des ältesten Weichbildes von Rom machte, um Segen für das Gedeihen der Felder zu erflehen.

Arverni, orum, *m.* Volk in Aquitanien.

arvīna, ae, *f.* Schmeer, Fett. 2) Arvina, ae, *m.* röm. Beiname.

arvus, 3, zum Ackern bestimmt, Acker-, Saat-, ager; dah. **arvum**, i, *n.* Acker-, Saatfeld, gew. im Plur., arvo studere (Ackerbau treiben); übh. Flur, Gefilde, Gegend, u. übtr. v. Gestade, Ufer; Neptunia (Meer).

arx, arcis, *f.* eine befestigte Anhöhe, Bergfeste, Festung, Burg, Citadelle; bes. von d. capitolinischen Berg in Rom mit der Burg u. d. Capitolium; von d. Akropolis griechischer Städte; dah. von d. Hauptwaffenplatz, der ersten Festung eines Reiches. Dah. übtr. von d. Himmelsburg d. Jupiter: a. summa, siderea; u. v. Himmel: arces aethereae, igneae; v. Tempeln: sacrae; v. Städten: beatae (Korinth); v. Berg- u. Gebirgshöhen: Parnassi arx; septem arces (die sieben Hügel Roms). Trop. a) Burg, Veste, Schutz, Schutzwehr, Zuflucht. b) das, worauf Alles ankommt, Grundlage, Sitz, Hauptsitz. c) Gipfel, Höhepunct, eloquentiae.

as, assis, *m.* das Ganze als Einheit, deren zwölfter Theil uncia hieß, ex asse heres (Universalerbe). Insbes. a) als Münze: ein Aß, ursprünglich ein Pfund Kupfer, seit 479 bis auf den sechsunddreißigsten Theil desselben zurückgeführt, ad assem (bis auf den Heller). b) als Gewicht: ein Pfund.

Arzanēna, ae, *f.* Landschaft Armeniens.

ascendo, scendi, scensum, 3, hinauf-, emporsteigen, etw. besteigen, ad murum; in navem, in jugum montis, in equum; adversus collem; mit Accus.: montem, ripas, murum, navem; vallum scalis, ripam equo; dah. mons erat ascendendus; trop.: ad honores, ad gradum amicitiae; in fortunam; eum gradum (zu der Höhe emporsteigen); super quem od. quid (jem. od. etw. übertreffen).

ascensio, ōnis, *f.* das Aufsteigen, trop. der Aufschwung.

ascensus, us, *m.* das Herauf-, Aufsteigen, facilis; ascensum dare, praebere, tardare; ascensu quem prohibere; scalis ascensus tentare; concr. der Aufgang, Zugang, ein steiler Weg, a. collis (zu-); arduus ad nostras munitiones asc.; alio ascensu mittere quem; trop.: in virtute multi ascensus (Stufen).

ascia, ae, *f.* die Zimmeraxt.

ascio, scivi, 4, aufnehmen, socios.

ascisco, scīvi, scītum, 3, dazu-, herbei-, beiziehen, an-, aufnehmen, exsulibus omnium civitatum ascitis; quem ad hoc sceleris foedus; quem in numerum civium; quem in societatem sceleris; superis ascitus (unter-); mit dopp. Acc., quem ducem, militem, socium ad bellum, civem (jem. als-). Trop. übh.: peregrinos ritus; amitti civitatem (Bürgerrecht) Romanam aliā ascitā (durch Annahme eines fremden); amicitiam propter utilitates; ascitus, angebildet, fremd, lepor. b) insbes. annehmen, billigen, gut heißen, sich gefallen lassen, leges, aliquid incognitum; sibi quid, sich beilegen, sich anmaßen, sibi sapientiam; ohne sibi: imperium.

Asclēpiădes, ae, *m.* Arzt aus Prusa in Bithynien. 2) eretrischer Philosoph aus Phlius.

Ascra, ae, *f.* Flecken in Böotien am Helicon; dav. **Ascraeus**, 3, ascräisch, poeta A. od. bloß Ascraeus, Hesiod; dah. = hesiodeisch, carmen (ländliches).

ascrībo, scripsi, scriptum, 3, dazu schreiben, beifügen, nomen emptioni; quid in legem, in legibus; cui salutem plurimam (jem. herzlich grüßen lassen); causam metus (in einem Briefe). Trop. a) zuschreiben, beilegen, beimessen, cui incommodum; sibi titulum regis. b) sibi quid, auf sich beziehen od. deuten. 2) insbes. als Bürger, Colonist, Soldat einschreiben, eintragen, quem civitati od. in civitatem; colonos Venusiam; alios legatos. Trop. a) zu einer Classe rechnen, beizählen, ordinibus deorum; Scythas Asiae. b) vermehrend hinzufügen, quem ad od. in hunc numerum; quem ad amicitiam tertium.

ascriptīcius, 3, eingeschrieben, -getragen, civis.

ascriptio, ōnis, *f.* schriftlicher Zusatz.

ascriptor, ōris, *m.* der beipflichtet, fördert.

Ascŭlum, i, *n.* Hauptstadt in Picenum; dav. **Asculānus**, 3, asculanisch, u. As-

culani, orum, *m.* die Asculaner. 2) Stadt in Apulien.

Asdrubal, s. Hasdrubal.

ăsella, ae, *f.* eine kleine Eselin.

ăsellus, i, *m.* ein kleiner Esel. 2) Asellus, röm. Beiname.

Asia, ae, *f.* Asien, als Erdtheil, ex Asia in Europam exercitu trajecto; u. v. persischen Reiche: Europaeque succubuit Asia; insb. Kleinasien, auch: Asia, quae cis Taurum montem est; dah. vom pergamenischen Reiche, auch v. Troas; endlich die röm. Provinz Asien d. i. das pergamenische Reich mit den Landschaften Phrygien, Mysien, Carien u. Lydien. Dav. a) **Asiăgĕnes**, is, *m.* Beiname des L. Cornelius Scipio. b) **Asiānus**, 3, asianisch, asiatisch, u. Asiani, orum, *m.* eig. die Einwohner d. Prov. Asien, dann die asiatischen Generalpächter; auch Redner von asiatischer Schwülstigkeit (auch Asiatici oratores; dah. Asiaticum orationis genus); dav. Asiane loqui, schwülstig reden. c) **Asiātĭcus**, 3, asiatisch, u. Asiaticus, i. *m.* Beiname d. L. Cornelius Scipio. d) **Asis**, Ydis, *f.* = Asia. e) **Asius**, 3, asisch, asiatisch, palus u. prata (e. sumpfige Gegend am Cayster); Asia, eine Nymphe.

ăsīlus, i, *m.* Bremse.

ăsĭna, ae, *f.* Eselin. 2) Asina, ae, *f.* röm. Beiname.

ăsĭnārius u. **ăsĭnīnus**, 3, den Esel betreffend, Esels-.

Asĭnĭus, 3, Benennung eines röm. Geschlechtes.

ăsĭnus, i, *m.* der Esel.

Asis, **Asius**, s. Asia.

Asōpus, i, *m.* Fluß in Böotien; als Flußgott Sohn des Oceanus u. der Thetys; dav. a) **Asopiădes**, ae, *m.* der Asopiade, v. Aeacus. b) **Asopis**, Ydis, *f.* die Asopide (Tochter des As., wie Aegina, Evadne). 2) Fluß in Phthiotis.

ăsōtus, i, *m.* Schwelger.

Aspărāgium, ii, *n.* Ort in Illyrien.

Aspavia, ae, *f.* Stadt im bätischen Hispanien.

aspectābĭlis, e, sichtbar.

aspecto, 1, anschauen, quem, nach etw. sich umschauen, quid; übtr. v. Gegenden: wohin liegen; trop. auf etw. achten.

aspectus, us, *m.* das Hinblicken, der Blick, uno aspectu; concr. das Sehen, die Sehkraft, das Gesicht, amittere aspectum; sub aspectum venire. b) die Aussicht, der Gesichtskreis, aspectum definire; a. urbis. 2) das Erscheinen, lucis u. die Art des Erscheinens, das Ansehen, Aussehen, a. beluae, regis; aspectum sustinere.

aspello, 3, wegtreiben.

Aspendos, i, *f.* Stadt in Pamphylien; dav. **Aspendius**, 3, aspendisch, aus A., u. Aspendii, orum, *m.* die Aspendier.

asper, ĕra, ĕrum, rauh, uneben, stürmisch, loca, mons, jugum, silva, ripa, mare u. dgl.; pocula aspera signis (mit Gebilden von halberhabener Arbeit); numus (noch nicht abgegriffen); in aspero accipere (in ungeprägter Münze, vollwichtig); so subst.: aspera saxorum; aspera maris; asperrimo hiemis. 2) übtr. a) dem Geschmack u. Geruch nach: hart, herb, beißend, sapor; dulce amarum, lene asperum. b) dem Gehör nach: rauh, vox; dah. von d. Rede: uneben, holperig, oratio; trop. hart, bitter, kränkend, verba, vox, facetiae. 3) trop. a) v. lebenden Wesen u. deren Charakter: rauh, barsch, trotzig, spröde, od. grämlich, streng in Bezug auf Lebensansicht u. Lebensweise, od. wild, grausam, ungestüm in Folge der Beschäftigung mit der Jagd u. dem Kriege, dah. auch v. Thieren: wild, grausam. b) v. Zuständen: rauh, hart, beschwerlich, schwierig, ..el u. dgl., bes. v. Krieg u. Kampf: bellum, pugna, oppugnatio. c) v. Verhältnissen: mißlich, drückend, widerwärtig, tempora, res; subst. aspera, orum, *n.* Widerwärtigkeiten. d) v. Urtheilen u. Gesetzen: hart, streng, sententia, censura, lex. II) Asper, eri, *m.* römischer Beiname.

aspĕre, *Adv.*, rauh, uneben, a) übtr. von d. Rede: holprig, loqui. b) trop. barsch, trotzig, apud populum loqui; tractare quem; streng, facere, agere; von d. Rede: hart, bitter, kränkend, scribere de quo u. in quem.

aspergo, spersi, spersum, 3, hinspritzen, -sprengen, guttam bulbo, pigmenta in

tabula; trop. labeculam cui (anhängen); quem od. quid qua re, bespritzen, aram od. mensam sanguine; trop. beflecken, splendorem vitae maculis; aspergi infamiā. 2) hinstreuen, glandem bubus; übtr. cui sextulam, vermachen; trop. hinzufügen, beimischen, sales orationi; molestiam cui (verursachen); quid qua re, bestreuen, olivam sale; übtr. canis (mit grauen Haaren) aspergitur aetas; trop. mendaciunculis quid (kleine Unwahrheiten mit einstreuen).

aspergo, ĭnis, *f.* das Hinspritzen, Bespritzen; concr. a. caedis (das angespritzte Blut).

aspĕrĭtas, ātis, *f.* die Rauheit, Unebenheit, locorum, saxorum, viarum; a. frigorum, strenge Kälte. 2) übtr. a) dem Geschmack nach: Herbheit, beißender od. salziger Geschmack, aquarum. b) dem Gehör nach: Rauheit, Grellheit, soni; trop. von d. Rede: das Beleidigende, Kränkende, a. contentionis. 3) trop. a) v. Menschen u. deren Wesen: Rauhheit, Barschheit, Strenge, naturae; cujus; auch: Rohheit, Wildheit in Folge des Krieges. b) v. Zuständen u. Verhältnissen: das Herbe, Drückende, die Bedrängniß, das Mißgeschick, die Noth, in ea tanta a., in his asperitatibus rerum. c) v. Maßregeln: die Härte, remedii.

aspernātio, ōnis, *f.* die Verschmähung; a contrariis aspernationes (Abneigungen).

aspernor, I, verächtlich von sich weisen, verschmähen, abweisen, verwerfen, quem; munus, conditionem, imperium novum, proditionem; quid a quo u. qua re (von jem. od. etw. abweisen, abwehren); mit Infin. verweigern. Auch als Pass.: ab omnibus aspernari.

aspĕro, I, rauh-, uneben machen, undas (aufregen); übtr.: pugionem (wetzen, schärfen); trop. reizen, quem in saevitiam; iram, crimina (vergrößern).

aspersio, ōnis, *f.* das Hinzuspritzen, aquae; auch v. Auftragen der Farbe.

Asphaltītes lacus od. bloß Asphaltites, ae, *m.* der Asphaltsee od. d. todte Meer in Palästina.

aspĭcio, spexi, spectum, 3, auf od. nach jem. od. etw. hinsehen, ansehen, anblicken, quem od. quid; auch: ubi ille saepius appellatus aspexit ac restitit. Dah. a) insbes. mit einer bestimmten Absicht u. einer gewissen Bedeutsamkeit nach etw. sehen, in Augenschein nehmen, nachsehen, situm omnem regionis; currum; non aspicies, ubi-; dah. jem. mit Hochachtung ansehen, auf ihn achten, quem magis; u. dem Blick jem. begegnen, seinen Anblick ertragen, quem in acie. b) übtr. v. Localitäten, wohin liegen, vineas. c) trop. auf etw. einen Blick werfen, etw. betrachten, erwägen, untersuchen, quid od. mit folg. Relativsatz od. bloß asp.; insbes. jem. od. etw. berücksichtigen, aspice nos; si genus aspicitur. 2) jem. od. etw. ansichtig-, gewahr werden, erblicken, quem od. quid. II) intrans.: hinsehen, sehen, rectum (gerade aus sehen).

aspīrātio, ōnis, *f.* das Anwehen, Anhauchen, aeris; übtr. die Ausdünstung, terrarum. 2) das Hauchen bei etw., die Aspiration in der Grammatik.

aspīro, I, wohin od. übh. hauchen, wehen, v. der Lunge u. v. Winden; tibia aspirat choro (begleitet den Chor); übtr. duften, amaracus spirans; trop. günstig sein, beistehen, unterstützen, aspirante fortuna; cui od. cui rei. b) jem. od. einer Sache sich nähern, zu ihr zu gelangen suchen, in curiam; ad pecuniam cujus (auf jem. Geldgeschäfte sehen, sich um sie bekümmern); equis Achillis; trop.: bellica laude ad quem; ad spem consulatus in partem revocandam. 2) zuhauchen, zuwehen, ventos cui; trop. einhauchen, einflößen, divinum amorem dictis; tantum ingenii cui. 3) zu od. bei etw. hauchen, consonantibus; bloß asp., aspiriren.

aspis, ĭdis, *f.* die Natter, Viper, aspidem admovere ad corpus od. sibi admittere.

Aspis, 1, ĭdis, f. Clupea. 2) is, *m.* Dynast v. Cataonien in Kleinasien.

asportātio, ōnis, *f.* das Wegführen.

asporto, I, weg-, wohin schaffen, quid; quid secum (mitnehmen); sua omnia Troezena.

asprētum, i, *n.* ein unebener u. steiniger Ort od. Punct.

Assărăcus, i, *m.* Sohn des Tros, Großvater des Anchises, Bruder des Ganymedes u. Ilus.

assecla u. assĕcŭla, ae, *m.* der Begleiter, praetoris; gew. verächtlich: Nachtreter, Schmarotzer.

assectātio, ōnis, *f.* ehrenvolle Begleitung.

assectātor, ōris, *m.* der Begleiter; bes. Anhänger eines Lehrers od. einer Lehre; auch verächtlich: Umlagerer, Schmarotzer.

assector, I, jem. begleiten, in jem. Gefolge sein.

assensio, ōnis, *f.* Zustimmung, Beifall.

assensor, ōris, *m.* ein Beipflichtender.

assensus, us, *m.* Zustimmung, Beifall; übtr. nemorum, cornuum (Echo).

assentātio, ōnis, *f.* schmeichlerischer Beifall; übh. Zustimmung; dav. assentātiuncula, ae, *f.* kleine Schmeichelei.

assentātor, ōris, *m.* beipflichtender Schmeichler.

assentātōrie, *Adv.* nach Art beipflichtender Schmeichler.

assentio, sensi, sensum, 4, beistimmen, beipflichten, vultu; cui; mit folg. ut; im Pass.: assentiendum est temporibus (man muß sich in die Zeit schicken); Bibulo assensum est (man stimmte dem B. bei); öft. als Depon. assentior, sensus, 4, beistimmen, beipflichten, cui; cui in od. de qua re; orationi; verbo, vultu a.

assentor, I, durch Beistimmung schmeicheln, nach dem Munde reden; a. nihil (in keiner Beziehung); übtr.: Bajae tibi assentantur (durch seine Heilkräfte sich einschmeicheln). b) übh. beistimmen.

assĕquor, quutus od. cutus, 3, erreichen, einholen, quem, agmen, vehiculum; trop. a) übh. erreichen, erlangen, vi, fraude quid; gradum honoris, magistratum; plus; illud mit ut od. ne. b) erreichen, gleichkommen, quem; cujus merita, prudentiam. c) animo quid, begreifen, einsehen, verstehen, u. so bloß ass. quid; conjecturā quid, errathen.

asser, ĕris, *m.* Pfahl, Stange, Balken.

assĕro, sēvi, sĭtum, 3, daneben od. neben etw. säen, setzen.

assĕro, serui, sertum, 3, anfügen, annehmen, a) quem in servitutem, jem. durch Auflegung der Hand als Sclaven erklären; übtr. zueignen, zusprechen, anmaßen, sibi patrem Jovem; omnia sibi; libertatem sibi aequam; quem coelo (den Himmel zusichern); dah. übh. versichern, behaupten. b) quem in libertatem od. in ingenuitatem od. bloß ass. quem, jem. durch Auflegung der Hand als frei erklären; me asserui, ich habe mich in Freiheit gesetzt; dah. se a qua re, sich von etw. befreien, vor etw. schützen; libertatem a., vertheidigen, behaupten.

assertor, ōris, *m.* Vertreter od. Vertheidiger der Freiheit einer Person; übh. Befreier, Vertheidiger, a. Hispaniae contra Romanos.

asservio, IV, noch nebenbei unterstützen.

asservo, I, bewahren, verwahren, bewachen, bes. Gefangene u. Beute.

assessio, ōnis, *f.* das (hülfreiche) Sitzen bei jem.

assessor, oris, *m.* Beisitzer, Amts- od. richterlicher Gehülfe.

assĕvĕranter, *Adv.* ernstlich.

assĕvĕrātio, ōnis, *f.* ernste Betheuerung; dah. eine betheuernde Interjection; übtr. ernstes Benehmen, Ernst, Strenge.

assĕvēro, I, mit Ernst verfahren, bes. ernstlich betheuern, -versichern, quid od. m. Accus. u. Inf.; auch: de qua re; übtr.: gravitatem a., den Schein der Strenge annehmen.

assĭdeo, sēdi, sessum, 2, bei jem. od. etw. sitzen, cui; parcus assidet insano (ist ziemlich ähnlich); bes. a) bei Gefangenen, in carcere, bei Kranken, cui od. bloß ass., am Bette sitzen, u. valetudini a.; bei berathenden Senatoren: mitberathen; vor beisitzenden Richtern, assistiren; auch: gubernaculis, literis (am Staatsruder, über den Wissenschaften sitzen); assidet Jovi (illa majestas, wohnt ihm bei). b) an einem Orte sich aufhalten, urbis ruinis; oft: feindlich gelagert sein, belagern, prope moenia; urbi; muros; dah. urbs assidetur.

assīdo, sēdi, sessum, 3, sich niedersetzen, sich niederlassen, sich setzen, in bibliotheca; super aspidem; dextera quem (sich jem. zur Rechten setzen); simul assidamus.

assĭdue, *Adv.* beständig, fortwährend.

assĭdŭĭtas, ātis, *f.* beständige Gegenwart bei jem., häufige Aufwartung, Begleitung; übtr. v. Pers.: Ausdauer, Beharrlichkeit, assiduitate quid consequi, perficere; v. Dingen: beständige Dauer, häufige Wiederholung, bellorum, molestiarum, epistolarum.

assĭduus, 3, beständig, stets gegenwärtig, audivi Romae esse hominem et fuisse assiduum; übtr. v. Pers.: beharrlich, ausdauernd, emsig, agricola, accusator, hostis; von Dingen: beständig, anhaltend, ununterbrochen, unablässig, imbres, lacrimae, seditiones, bella, obtestationes; consuetudo, labor, opera.

assignātio, ōnis, *f.* die Anweisung, agrorum; dah. Sullanae assignationes (Länderanweisungen).

assigno, I, anweisen, agros, jumenta, cui ordinem; bes. mit bestimmtem Zwecke übergeben, quem custodibus; quibus deportanda Romam Juno assignata erat; trop.: cui gloriam; culpam fortunae; culpae cujus, quod-; quem famae (öffentlich bekannt machen). 2) etw. besiegeln.

assĭlio, silui, sultum, 4, hinzu- od. an-, auf-, in etw. springen, rennen, moenibus; übtr. v. Wellen: anspülen; trop. in der Rede auf etw. überspringen.

assĭmĭlis, e, anähnelnd, ähnlich, mit Gen. od. Dat.

assĭmŭlātio, ōnis, *f.* die auf Verstellung beruhende Annäherung des Redners an die Ansicht der Zuhörer.

assĭmŭlo, I, ähnlich machen, -darstellen, literae omnes assimulatae; dah. verstellter Weise nachahmen, vorgeben, erheucheln, anum, castrorum consuetudinem; assimulatus, erheuchelt, verstellt, Schein-, virtus; alia vera, alia assimulata; übtr. für ähnlich halten, vergleichen, vergleichend bezeichnen.

assis, s. axis, Bret.

assisto, stĭti, 3, sich hinstellen, hintreten, ad fores; in conspectu patris; ante aras, propter aquilam, extra regiam; inter ceteros; tribunalibus (erscheinen vor-); dah. cui (vor Gericht beistehen u. trop. beistehen, unterstützen. 2) dastehen, bei etw. stehen, talus rectus assistit; solito assistentes ordine; lecto, divinis.

asso, I, braten.

assŏleo, 2, dabei pflegen, dabei zu geschehen pflegen; ut assolet, wie üblich, nach Brauch.

assŏno, are, bei etw. tönen, sich hören lassen (v. Echo).

assuēfăcio, fēci, factum, 3, an etw. gewöhnen, ad supplicia patrum plebem; quem genere pugnae; nullo officio aut disciplina assuefacti; quem operi; mit Inf.: equos eodem vestigio remanere; assuefacti superari.

assuesco, suēvi, suētum, 3, an etw. gewöhnen, pluribus mentem; quem in hoc unum servitutis genus; gewöhnt. 2) intrans. sich an etw. gewöhnen, etw. gewohnt werden, im Perf. sich an etw. gewöhnt haben, etw. gewohnt sein, Partic. Perf. assuetus, einer Sache gewohnt: assuescere: ad homines, in hoc, genere pugnae, sermoni, juxta invia ac devia, mit Inf.: fremitum voce vincere; auch v. Pferden, Hunden: a. insignibus, ministeriis; assuetus: ad quid, in omnia jura, labore assiduo et quotidiano, humori ac frigori, auch: Gallici tumultus, mit Inf.: rapto vivere, comitari quem, adire regem, u. mit Acc. u. Inf.: se nomen ipsum colere; dah. assuetus, *PAdj.* gewohnt, gewöhnlich, portula, tepor; assueti collis cultores; longius assueto (als gewöhnlich); insbes. sich an jem. gewöhnen, jem. gern um sich haben, cui.

assuētūdo, ĭnis, *f.* die Gewöhnung an etw., Angewöhnung, Gewohnheit, mali (an-); cujus (vertrauter Umgang mit jem.).

assuētus, 3, s. assuesco.

assultus, us, *m.* das Anrennen, der Anlauf, Angriff.

assum, affui, adesse, da-, zugegen-, gegenwärtig sein, qui aderant (die Anwesenden; coram a. (persönlich zugegen sein); a. ad portam, in senatu; a. fu-

neri, pugnae, omnibus periculis; von Dingen: da sein, vorhanden sein, morbi aderant; adesse (frumentum) dicere (sie sagten, daß=); usus adest (es ist nöthig); auctoritas cui adest (begleitet ihn); übtr. in Bezug auf die Zeit: da sein, nahe sein, bevorstehen, aderat judicio dies; adest certamen, finis vitae, discrimen rerum; trop. a. animo, Achtung geben, auch: Geistesgegenwart=, Muth haben. 2) insbes. in bestimmter Absicht da sein, u. zwar a) als Zeuge, dah. scribendo a., bei Abfassung einer Schrift als Zeuge gegenwärtig sein. b) um jem. zu helfen: dienen, beistehen, zur Seite stehen, schützen, vertheidigen; cui; cui in consilio; rebus cujus; in magnis rebus; cui contra quem (als Sachwalter); bes. v. Gottheiten, als Wunsch: assis, adeste u. dgl. c) feindlich bei der Hand sein, auftreten, mit Zusätzen, wie a. infensum, infestum; a. adversus quem (gegen jem. Partei ergreifen). 3) da sein, erscheinen, kommen, a. ad imperandum; huc adesse; hi ex Africa affuturi videntur; m. Dat.: aetheriis sedibus; bloß a., kommen, anrücken; insbes. vor Gericht erscheinen, ad judicium od. bloß adesse.

assūmo, sumpsi, sumptum, 3, an sich=, zu sich nehmen, annehmen, nehmen, sibi quid; sacra Cereris de Graecia; alimenta a ventis; insbes. quem ducem; quam uxorem; quem sibi filium od. in familiam nomenque (adoptiren). Trop. a) annehmen, an sich ziehen, Gebrauch von etw. machen, omnis voluptas assumenda est; artes propter se assumendas. b) sibi, etw. sich anmaßen, herausnehmen, zuschreiben, beilegen, si id mihi assumo; nihil ex fastu regio; sibi licentiam; nomen regis. 2) hinzunehmen, mitnehmen, an sich ziehen, legiones, milites, octo juvenes; übtr. u. trop.: a. aliquantum jam etiam noctis; si quis in aliqua arte excellens aliam quoque artem sibi assumpserit; insbes. in der Logik: zu einem Schlusse den Untersatz beifügen; in der Grammatik: assumpta verba, Beiwörter, od. trop. Ausdrücke.

assumptio, ōnis, *f.* die Annahme, Wahl; insbes. in der Logik: der Untersatz.

assumptīvus, 3, annehmend, causa (die Vertheidigung einer Sache von einer äußeren Veranlassung entlehnend).

assuo, sui, sūtum, 3, annähen.

assurgo, surrexi, surrectum, 3, sich aufrichten, erheben, aufstehen, von Personen, die daliegen, die krank gelegen haben (e morbo), die sich emporrichten, um zu werfen u. dgl. (in clipeum u. dextrā a.), die sitzen, bes. als Ehrenbezeugung: cui, vor jem. aufstehen; dah. dicht.: vinis (den Vorzug einräumen). Dav. a) übtr. v. Localitäten, sich erheben, steigen; v. Gewächsen, Bauten, Gestirnen, v. fallendem Schnee, emporwachsen, sich erheben, sich zeigen; trop.: assurgunt irae. b) trop. sich erheben, querelis (ausbrechen in=); bes. v. dichterischen u. rednerischen Aufschwung.

assus, 3, trocken, sol (Genuß der Sonnenwärme ohne vorhergegangenes Baden u. Salben); dah. assa, orum, *n.* Zimmer zu trockenen Schwitzbädern; insbes. gedämpft, gebraten, geschmort (mit seinem eignen Safte), vitulinum assum, Kalbsbraten; dah. assa, orum, *n.* Gebratenes od. Gedämpftes.

Assȳrii, orum, *m.* die Assyrier, Bewohner von Assyria, ae, *f.* Landschaft in Asien, bes. das assyrische Reich, gew. bloß Syria genannt; dav. **Assyrius**, 3, assyrisch; dicht. insb. medisch, phönicisch, palästinensisch, phrygisch, indisch.

ast, alt st. at.

Asta, ae, *f.* Stadt im bätischen Hispanien; dav. **Astensis**, e, astensisch.

Astăcĭdes, ae, *m.* Sohn des Astacus: Melanippus.

Astăpa, ae, *f.* Stadt im bätischen Hispanien.

Astarte, es, *f.* phönicisch=syrische Mondgöttin.

Astĕria, ae od. -e, es, *f.* Tochter des Cöus u. der Phöbe. 2) weiblicher Name.

asterno, 3, hinbreiten, im Paff. hingestreckt wo liegen.

astĭpŭlātor, ōris, *m.* einer, der bei einem feierlichen Vertrage zugezogen wird, um sich die Worte des Vertrages

wiederholen zu lassen u. später als Zeuge auftreten zu können; dah. einer, der beipflichtet.

astĭpŭlor, 1, als astipulator dienen; dah. cui, beipflichten.

astĭtuo, stitui, stitūtum, 3, wohin stellen, ad lectum.

asto, stĭti, 1, dabei-, daneben stehen, bei jem. od. etw. stehen, utroque latere astantibus; astante ipso; proxime; ad aditum, ante portam, supra caput, in conspectu, mensae. 2) empor-, aufrecht stehen, squamae astantes.

Astraea, ae, *f.* Göttin der Gerechtigkeit.

Astraeus, i, *m.* ein Titane, Vater der Winde, die fratres Astraei heißen.

astrĕpo, strepui, strepĭtum, 3, dabei lärmen, lärmend einstimmen; cui, lärmend Beifall zurufen. 2) trans. mit lärmendem Beifall aufnehmen; auch: übertäuben, aures precibus.

astricte, *Adv.*, gedrängt, bündig, kurz.

astrictus, 3, *PAdj.*, angezogen, straff, limen; corpora (voll); aquae (gefroren); non a. soccus (nicht anliegend, v. nachlässiger Schreibart); trop. a) knapp, eingeschränkt, mos (Lebensweise). b) gedrängt, bündig, kurz, eloquentia; numeris astrictior (poeta).

astringo, strinxi, strictum, 3, straff anziehen, zusammenziehen, -schnüren, vinculum, seriem vinculorum; pedes astricti crepidis, übtr.: alvum (verstopfen); corpus (starr machen, von der Kälte); so: imbrem, nives, humum gelu (gefrieren lassen, hart machen); trop. zusammen-, in's Kurze ziehen, argumenta. 2) fest binden, anbinden, quem ad statuam; jugum; übtr.: opus bitumine; trop. befestigen, fidem, servitutem; verbinden, verpflichten, quem conditionibus; lege, religione deūm astringi; sacris (zu-); od. schuldig machen, se scelere.

astrŏlŏgia, ae, *f.* Sternkunde.

astrŏlŏgus, i, *m.* Sternkundiger, Sterndeuter.

astrum, i, *n.* Gestirn, Sternbild; trop.: tollere in astra od. ad a. od. educere in a., bis zu den Sternen-, an den Himmel erheben, außerordentlich rühmen od. preisen; sic itur ad astra (so erlangt man unsterblichen Ruhm); ex astris decidere (seines Ruhmes verlustig gehen).

astruo, struxi, structum, 3, an etw. fügen, anfügen, anbauen; trop. noch hinzufügen, formae animum; vix quidquam gloriae ejus; cui laudem; ad necem utriusque parentis caedem fratris; victorias; übtr. zuzählen, quem priorum aetati. 2) mit etw. versehen, contignationem laterculo; trop. belasten, quem falsis criminibus.

astu od. **asty**, *n.* die Stadt, vorzugsweise: Athen, astu venire, accedere.

astŭpeo, stupui, 2, über etw. staunen, mit Dativ.

Astūra, ae, *m.* Fluß in Latium und gleichnamige Stadt. 2) Fluß im tarraconensischen Hispanien.

Astur, is, *m.* ein Asturier, od. adj. asturisch, gew. Plur. Astures, um, *m.* die Asturier, Bewohner von **Asturia**, ae, *f.* Asturien, Landschaft in Hispanien; dav. a) **Asturĭcus**, 3, asturisch, u. **Asturicus**, i, *m.* als Beiname. b) **Asturco**, ōnis, *m.* ein asturisches Pferd.

astus, us, *m.* Schlauheit, List; bes. Kriegslist.

astūte, *Adv.*, schlau, listig.

astūtia, ae, *f.* Schlauheit, List.

astūtus, 3, schlau, listig.

asty, *n*, s. astu.

Astyănax, actis, *m.* Sohn des Hector u. der Andromache. 2) ein tragischer Schauspieler.

Astypălaea, ae, *f.* eine der sporadischen Inseln mit gleichnamiger Stadt; dav. a) **Astypalaeenses**, ium, *m.* die Astypaläenser. b) **Astypaleius**, 3, astypaleisch.

ăsylum, i, *n.* Freistätte.

at, alt: **ast**, *Conjunct.*, dagegen, a—, wohl aber, aber doch, knüpft einen verschiedenen od. entgegengesetzten Gedanken an, dah. insb. bei Aufzählungen, bei Uebergängen, sowohl allgemeinen, als solchen, die einen Ausruf, Wunsch, eine Verwünschung, Drohung, Verwunderung enthalten, od. bei Einwürfen, (bes. aus der Seele eines Anderen) u. bei Zugeständnissen, dah. si—at (aber

doch, doch wenigstens); si-at certe (saltem); etsi-at tamen; endlich im Nachsatz von Bedingungssätzen, um den ersteren im Gegensatz zu dem letzteren stärker hervorzuheben.

Atābulus, i, *m.* Name des Sirocco in Apulien.

Atălanta, ae, *f.* eine jungfräuliche Jägerin, Mutter des Parthenopäus (Atalantiades gen.), dav. **Atalantaeus**, od. **-eus**, 3, atalantäisch.

Atălanta, ae, *f.* Insel bei Euböa.

ătăvus, i, *m.* der Urältervater; im Plur. Ahnesahnen, Vorfahren.

Ategua, ae, *f.* Stadt im bätischen Hispanien.

Atella, ae, *f.* Stadt in Campanien; dav. a) **Atellānus**, 3, atellanisch, fabula A. u. bloß Atellana, eine von Atella nach Rom verpflanzte Art scenischer Darstellungen, von der röm. Jugend selbst aufgeführt; subst. **Atellanus**, i, *m.* ein Atellanenspieler, u. **Atellani**, orum, *m.* die Einwohner von A.. die Atellaner. b) **Atellanĭcus** u. **Atellanius**, 3, zu den atellanischen Schauspielen gehörig, atellanisch.

āter, atra, atrum, dunkel, schwarz, color, nemus; odor (Qualm); mare (stürmisch); filius (Mohr); übtr. schwarzgekleidet, lictores; trop. a) finster, traurig, unheilvoll, grauenvoll, cupressus, Styx, serpens; dies, mors, cura, timor u. dgl.; dah. übelwollend, giftig, versus; atro dente petere quem. b) dunkel, schwer zu verstehen.

Aternius, 3, röm. Familienname; auch adj. aternisch.

Aternum, i, *n.* Hafenstadt am Fluß Aternus in Samnium.

Athămānes, um, *m.* die Athamanen, Einwohner von Athamania, ae, *f.* Landschaft in Epirus. Dav. **Athamanis**, ĭdis, *f.* eine Athamanierin.

Athămas, antis, *m.* Sohn des Aeolus, Vater des Phrixus u. der Helle von der Nephele, des Melicerta (Palaemon, Portunus) u. Learchus von der Ino (Leucothea, Matuta). Dav. a) **Athamantēus**, 3, athamanteisch. b) **Athamantiădes**, ae, *m.* der Athamantiade = Palämon. c) **Athamantis**, ĭdis, *f.* die Athamantide = Helle.

Athanagia, ae, *f.* Ort der Ilergeten im tarracon. Hispanien.

Athēnae, arum, *f.* Hauptstadt von Attica; dav. **Atheniensis**, e, athenienfisch, subst. ein Athenienser.

Athēnaeum, i, *n.* ein Tempel der Athene zu Athen; übh. eine von Hadrian zu Rom gegründete wissenschaftliche Anstalt. 2) Castell in Athamanien.

Athēnio, ōnis, *m.* Anführer der Sclaven im zweiten sicilischen Sclavenaufstande.

Athēnodōrus, i, *m.* stoischer Philosoph aus Tarsus, Schüler des Posidonius.

ătheos, i, *m.* Gottesleugner.

Athĕsis, is, *m.* die Etsch.

athlēta, ae, *m.* ein Wettkämpfer, Athlet; dav. **athletĭcus**, 3, athletisch.

Athos od. **Atho**, ois, *m.* Bergrücken auf Chalcidice.

Atil-, s. Attil-.

Atīna, ae, *f.* Stadt in Latium; dav. **Atinas**, ātis, *f.* atinatisch, in Atinati, im Atinatischen, u. **Atinates**, um, *m.* die Atinaten.

Atinius, s. Attinius.

Atintānia, ae, *f.* Gebiet der Atintanes, einer Völkerschaft in Illyrien.

Atius, s. Attius.

Atlas, antis, *m.* König v. Mauretanien, v. Perseus, weil er ihm gastliche Aufnahme verweigerte, in den gleichnamigen Berg Atlas in Mauretanien verwandelt, Vater der Plejaden und Hyaden. Dav. a) **Atlantēus**, 3, zum Atlas gehörig, Pleiades; od. westafricanisch, libysch, finis, u. so b) **Atlantiăcus**, 3, litus. c) **Atlantiădes**, ae, *m.* ein Atlantiade (d. i. Enkel od. Urenkel des Atlas, Mercur u. Hermaphroditus). d) **Atlantias**, ădis, *f.* eine Atlantiade (Tochter des A.) e) **Atlantĭcus**, 3, atlantisch, westafricanisch, libysch, mare. f) **Atlantis**, ĭdis, *f.* eine Atlantide (v. der Electra, einer Plejade), im Plur. die Plejaden u. Hyaden; aber: silva A. (auf dem Atlas, ein Citruswald).

ătŏmus, i, *f.* ein untheilbares Körperchen, Atom.

atque od. **ac**, *Conjunct.* (letzteres gew. nur vor Consonanten), verbindet 1) einzelne Wörter: und dazu, und auch, und darauf, und somit, und, sub dictaturae nomine atque honore; civitatem antiquissimam Italiae atque ditissimam; vigesimo atque octogesimo die; invitavit atque rapuit; tranquille atque moderate; selten atque-atque statt et-et; bei Anknüpfungen eines berichtigenden od. gewichtvolleren Begriffes: und vielmehr, od. v., und sogar, rem difficilem atque omnium difficillimam; si hoc dissuadere est ac non disturbare ac pervertere; duabus missis subsidio cohortibus a Caesare atque his primis legionum duarum. Insbes. bei Vergleichungen: als, wie, nach aeque, simul, idem, par, similis, totidem, aliter, alius, secus u. dgl.; nach Comparativen: artius atque hedera procera astringitur ilex. 2) ganze Sätze: und, und so, und eben so, bei Cornelius Nepos nur in der Verbindung: atque hic, haec, hoc u. ac ne-; bei Anknüpfung eines gewichtvolleren Gedankens: und zwar, und sogar, und, bes. atque hic, is, idem u. dgl.; bei Anknüpfung eines Adversativsatzes: gleichwohl; u. übh. bei Fortführung einer Erzählung oder des Gedankenzusammenhanges: und nun, nun, und so, also; dah. in Parenthesen u. am Schluß eines Abschnittes in einer Abhandlung od. Rede. Insbes. a) bei Vergleichungen: atque ut-si, ac velut-si u. dgl., und so wie-so. b) bei Verbindung von Zeitverhältnissen: und so, und da, und gleich darauf; ferner: simul atque od. ac, sobald als.

atqui, *Conjunct.* stellt eine Behauptung einer anderen entgegen: nun aber, gleichwohl, gleichwohl aber, od. deutet auf eine Bestätigung des Vorhergehenden hin: ja aber, ja freilich, allerdings; atqui si, wenn nun eben, nun wohl wenn, nun gut wenn, oder: wenn nun aber. Insbes. zur Einführung des Untersatzes in einer Schlußfolge: nun, nun aber.

Atrac-, s. Atrax.

atrāmentum, i, *n.* schwarze Feuchtigkeit, sepiae; bes. künstlich zubereitet: Tinte, a. temperare; sutorium, Kupfervitriol, Schusterschwärze.

atrātus, 3, schwarz gekleidet, in Trauerkleidern.

Atrātus, i, *m.* Fluß bei Rom.

Atrax, ăcis, *f.* Stadt in Thessalien; dav. a) **Atrăcius**, 3, atracisch, thessalisch. b) **Atracĭdes**, ae, *m.* der Atracide (Cäneus). c) **Atracis**, ĭdis, *f.* die Atracide (Hippodamia).

Atrĕbătes, um, *m.* Volk im belgischen Gallien, im Sing. Atrebas, ein Atrebater.

Atreus, ei, *m.* Sohn des Pelops u. der Hippodamia, Vater des Agamemnon u. Menelaus, König von Argos u. Mycenä. Dav. **Atrīdes** u. -a, ae, *m.* der Atride, im Plur. die Atriden (Agam. u. Menel.)

atriensis, is, *m.* Aufseher im Hause.

atriŏlum, i, *n.* eine kleine Vorhalle.

atrium, ii, *n.* die Vorhalle, im röm. Hause zur Aufstellung der Ahnenbilder, zum Sammelplatz für die Familie, zur Annahme von Besuchenden; in öffentlichen Gebäuden zu Auctionen; in Tempeln zu anderen öffentlichen Handlungen; im Plur. v. Wohnungen der Reichen, v. Palästen, dicht. auch von einem Hause.

Atrius, ii, *m.* röm. Eigenname.

ătrōcĭtas, ātis, *f.* d. Gräßlichkeit, Schauderhaftigkeit, Scheußlichkeit, Grausamkeit, facti, sceleris, criminis, poenae; übtr.: animi od. morum, Wildheit, Rauhheit des Charakters; auch v. der Strenge u. Unbiegsamkeit der Philosophen u. Juristen.

ătrōcĭter, *Adv.* hart, grausam, dicere, agere; in quem saevire; quid accipere (mit großer Unzufriedenheit.)

ătrox, ōcis, gräßlich, schauderhaft, scheußlich, grausam, schrecklich, hora Caniculae, hiems, res, facinus, caedes, bellum, certamen, imperium, responsum, literae; nihil unquam atrox ausus est; übtr. wild, unbändig, grimmig, finster, trotzig, v. Pers. u. ihrem Charakter, od. trotzig, unbeugsam; v. der Rede: rauh, wild, drohend, grimmig.

Atta, ae, *m.* röm. Beiname.

attăgen, ēnis, *m.* eine Art wilder Hühner.

Attălenses, ium, *m.* die Einwohner der Stadt Attalia in Pamphylien.

Attălus, i, *m.* Name mehrerer Könige von Pergamus; dav. a) **Attalĭcus**, 3, attalisch, urbes (pergamenische), vestes (mit Gold durchwebte, eine Erfindung des Attalus Philometor); dah. conditiones (sehr glänzend). b) **Attălis**, ĭdis, *f.* die attalische Zunft in Athen.

attămen, *Conjunct.* aber=, allein doch.

attămĭno, I, entehren, beflecken.

attendo, tendi, tentum, 3, wohin spannen, richten, bringen, signum ad quid; trop. a. animum, den Geist mit Spannung=, die Aufmerksamkeit auf etw. richten, auf etw. denken, achten, merken, ad cavendum (auf seiner Hut sein); cui rei; od. bloß att. id; a. de necessitate; dah. eloquentiae (sich legen auf=).

attente, *Adv.* mit gespannter Aufmerksamkeit, aufmerksam.

attentio, ōnis, *f.* die Spannung, animi od. bloß att., gespannte Aufmerksamkeit.

attento, I, antasten, feindlich angreifen, gew. jem. versuchen, auf die Probe stellen, sondiren, bes. zum Abfall zu verleiten suchen, urbem, u. trop. zu erschüttern suchen, jura.

attentus, 3, *PAdj.* gespannt, aufmerksam, animus, cogitatio, auditor; mit Dat.: bedacht auf etw., dah. strebsam, erwerbsam, quaesitis; paterfamilias, vita.

ăttĕnuāte, *Adv.* schmucklos.

attĕnuātio, ōnis, *f.* die Verminderung. b) verborum, schmuckloser Vortrag.

attĕnuātus, 3, *PAdj.* verdünnt, d. i. a) verkürzt, kurz; dah. mager, schmucklos. b) schwach, vox, acclamatio; dah. entweder: gering, fortuna, oder: fein, gesucht, oratio cujus.

attĕnuo, I, dünner=, schmächtiger=, magerer machen; übtr. u. trop. schwächen, vermindern, legio proeliis attenuata; vires, bellum, curas; quem od. quid, erniedrigen, tiefer=, in Schatten stellen.

attĕro, trĭvi, trītum, 3, an etw. reiben, anreiben, se spinetis; caudam (anschmiegen). Dah. a) abreiben, ungulas, wund reiben, manus opere; trop. schwächen, vermindern, erschöpfen, opes, copias proeliis; atteri, in seiner Würde Schaden leiden. b) zerreiben, atterendo cibo; übtr. zertreten, zerstampfen, herbas; trop. aufreiben, vernichten, attriti ingenti internecione.

attestor, I, bezeugen, bestätigen.

attexo, texui, textum, 3, an=, zusammenflechten, loricae ex cratibus attexuntur; übtr. hinzufügen, mit ad.

Atthis, ĭdis, *f.* attisch, subst. a) Attica. b) eine Athenerin, Freundin der Sappho.

Attiānus, 3, s. Attius.

Attĭcus, 3, attisch, terra; subst. **Attica**, ae, *f.* Landschaft Mittelgriechenlands; **Atticus**, i, *m.* als Beiname, u. **Attici**, orum, *m.* die Attiker, Athener. b) insbes. in Bezug auf attische Darstellung, Kunst u. Wissenschaft, attisch, einfach, fein, dah. **Atticum**, der attische Ausdruck, u. so **Atticismus**, i, *m.*; dah. **Attici**, orum, *m.* die attischen Redner.

Attĭlius, 3, Benennung eines röm. Geschlechtes; dav. **Attiliānus**, 3, attilianisch, des Attilius.

attĭneo, tinui, tentum, 2, jem. od. etw. hin= od. herhalten, an sich halten, auf=, zurückhalten, abhalten, quem; dextram cujus vi; quem spe pacis (hinhalten); dah. ripam Danubii (wahren, behaupten). 2) intrans. nach etw. hinhalten, hinlangen, dah. von Völkern ihrer Lage nach: sich erstrecken, reichen, ad Tanaim; trop. wohin gehören, nur attinet quid ad me od. me, es betrifft mich, kümmert mich etw.; dah. attinet quid od. öft. attinet mit folg. Inf. Act. od. Pass., es kommt darauf an, es liegt daran, od. es ist dienlich, nützlich.

attingo, tĭgi, tactum, 3, anrühren, berühren, terram prioribus pedibus. Dah. a) insbes. um einen bestimmten Zweck zu erreichen: pulsum venarum od. venam (den Puls befühlen); quem digito uno (auch nur mit einem Finger anrühren, mit der Absicht, jem. thätlich

zu beleidigen); si Vestinus attingeretur (wenn man die V. antaste, nur im Entferntesten anzugreifen wage); de praeda teruncium od. arma (anrühren, um sich zuzueignen); graminis herbam (anrühren, fressen). b) übtr. berühren, erreichen, wohin gelangen, von Personen: Britanniam, Siciliam; auch: septuagenariam aetatem; von Dingen: aries murum attingit; quicquid (v. heißen Sande); v. Localitäten: angrenzen, an etw. stoßen, Madenam, Oceanum, Rhenum. c) trop. berühren, treffen, von Schmerz u. dgl.; bes. redend berühren, kurz erwähnen, reges; summas res; handelnd: sich mit etw. befassen, sich an etw. machen, etw. unternehmen, rempublicam, rem militarem, Graecas literas, poeticen; insbes. mit jem. od. etw. in Verbindung stehen, ihn angehen, betreffen, quem; quem cognatione od. sanguine (blutsverwandt sein); quem necessitudine (in genauer Verbindung stehen).

Attīnius, 3, Benennung eines röm. Geschlechtes; auch adject. attinisch.

Attius, 3, Name eines röm. Geschlechtes, wie der Dichter Attius um 150 v. Chr., der Augur Attius Naevius, der Prätor in Africa P. Attius Varus u. Andere. Dav. **Attiānus**, 3, attianisch, des Attius.

attollo, 3, in die Höhe-, empor-, aufheben, aufrichten, erheben, manus ad coelum; oculos (humo), brachia, caput; quem; se in femur; übtr.: vocem; supra modum sermonis attolli (über-sich erheben); trop.: famam; cuncta in majus; rempublicam bello et armis; ferner: animos ad consulatus spem; v. Personen: auszeichnend erheben, quem laudibus. 2) insbes. a) v. Gebäuden: erheben, aufrichten, errichten, molem; arcem tectis (aufführen); turres. b) v. Bergen: attollere se u. attolli, sich erheben; dah. von Gegenden, die sich dem Annähernden erheben: attollit se Lacinia.

attondeo, tondi, tonsum, 2, bescheeren, beschneiden, vitem; übtr. befressen, benagen, virgulta; trop. schwächen, laudem.

attŏnĭtus, 3, *PAdj.* wie angedonnert d. i. betäubt, erschüttert, bestürzt, besinnungslos, attonito similis; mulier attonitae mentis; vigiles a.; oft qua re (von-, durch etw.); auch: betäubend, erschütternd, metus, curae; trop. begeistert.

attŏno, tonui, tonitum, 1, andonnern d. i. betäuben.

attorqueo, torsi, tortum, 2, emporschwingen.

attrăho, traxi, tractum, 3, heran-, anziehen, arcum; bes. jem. herbeiziehen, quem Romam, herbeischleppen, quem ad se; trop.: ad amicitiam; ad negotium (veranlassen, bewegen).

attrectatus, us, *m.* die Betastung.

attrecto, I, berühren, betasten, quem; librum; insbes. mit der Absicht, sich etw. zuzueignen, regias gazas, fasces securesque; trop. sich mit etwas befassen, etw. unternehmen.

attrĭbuo, tribui, tribūtum, 3, zuertheilen, zutheilen, zuweisen, anweisen, quid cui (wie Pferde, Schiffe, Geld, einen Standort, Aecker, Wohnsitze u. dgl.); dah. ternos (asses) cui rei, als Abgabe auferlegen, u. attributi, Schuldner, auf die jem. angewiesen ist; quem cui (als Diener, Gehülfen, Unterbefehlshaber u. dgl.). Dah. 1) insb. a) jem. etw. zur Besorgung, Leitung, Führung zutheilen, anweisen, bes. Soldaten, Schiffe, eine Stadt, eine Satrapie u. dgl. unter jem. Leitung stellen, ihm unterordnen. b) ein Volk od. einen Fürsten einem andern unterwerfen od. zinsbar zutheilen, ihm unterwerfen, einverleiben, mediatisiren. 2) trop. übh. zutheilen, hinzufügen, timor, quem mihi natura attribuit (verliehen hat); senae horae in orbem operi attributae sunt (sind zugewiesen worden); ad amissionem ceterorum amicorum miseriam nostram. Insbes. a) jem. als Wirkung od. Schuld zuschreiben, beimessen, beilegen, bonos exitus diis; aliis causam calamitatis; quid sibi soli. b) cui od. cui rei attribui, beigelegt werden (als Prädicat od. Attribut), attributum esse, jem. od. einer Sache zukommen, zu jem. od. e. Sache gehören, unter etw. mit begriffen sein.

attrĭbūtio, ōnis, *f.* die Anweisung (auf Geld) an jem. 2) die zukommende Eigenschaft.

attrītus, 3, *PAdj.*, abgerieben, ansa, mentum attritius (einer Statue).

Atys, yos, *m.* Stammvater 1) der lydischen Könige, die deßhalb Atyadae heißen. 2) der gens Atia.

auceps, cŭpis, *m.* der Vogelfänger, -steller; übtr. a. syllabarum (Sylbenstecher.

auctio, ōnis, *f.* die Versteigerung, [Auction.

auctiōnārius, 3, die Auction betreffend, Auctions-.

auctiōnor, I, eine Versteigerung-, Auction anstellen.

auctĭto u. auceto, I, stark vermehren.

auctor, ōris, *m.* u. *f.* der Urheber, Förderer, u. zwar 1) durch sich selbst: Schöpfer, Geber, Vater, Stifter, Gründer, Forscher, Erfinder, Lehrer, Verfasser, bes. Erzähler, Berichterstatter, Gewährsmann, dah. a. od. a. rerum, Geschichtsschreiber; auctorem esse, erzählen, berichten. 2) durch Andere: Anstifter, Leiter, Vorgänger, Muster, Rathgeber, Empfehler (a. legis), Unterstützer, Genehmiger (legis; auctorem fieri, genehmigen), Gewährsmann (famae, rumoris, nuncii), Gewährleister, Vertreter, Agent; insbes. v. Verkäufer (insofern er Gewähr leistet, daß der Käufer das Erkaufte behalten könne), v. Vormund, Curator (insofern sie bei Mündelangelegenheiten ihre Genehmigung ertheilen), v. Zeugen bei Verlöbnissen u. bei Unterzeichnung der Ehecontracte.

auctōrāmentum, i, *n.* das Handgeld, Miethgeld, der Lohn (für einen zu leistenden Dienst); auch: Dienstcontract.

auctōrĭtas, ātis, *f.* 1) die Erzeugung, Erfindung, a. cujus et inventio, 2) das Vorangehen, der Vorgang, die Anführung (ad a. cujus se conferre), das Beispiel, Muster (majorum), der Rath, das Gutachten, die Genehmigung, der Beschluß (senatus) der Wille, die Meinung, das Urtheil (Lehrsatz), die Gewährleistung, Bürgschaft, das Ansehen, Gewicht, der Einfluß (auctoritate valere, posse, superare, anteire, praestare), die Macht, Gewalt (legum dandarum), Eigenthumsrecht (fundi, an-).

auctōro, I, um Lohn zu etw. verbindlich machen, se, sich verdingen, vermiethen, v. Gladiatoren; übtr. verbindlich machen, verpflichten, pignore velut auctoratus; trop. sibi mortem (bereiten).

auctumnālis, e, herbstlich, Herbst-.

auctumnus, i, *m.* der Herbst; dicht. v. Jahr: septem auctumni.

auctumnus, 3, herbstlich, Herbst-.

auctus, 3, *PAdj.*, im Comp. auctior, größer. [Zunahme.

auctus, us, *m.* das Wachsthum, die

aucŭpium, ii, *n.* der Vogelfang, die Vogelstellerei; concr. der Fang an Vögeln; trop. das Haschen, die Jagd auf etw., delectationis a., Gefallsucht; aucupia verborum, Wortklauberei, Sylbenstecherei.

aucŭpor, I, vogelstellen, trop. Jagd auf etw. machen, nach etw. haschen, verba, gratiam.

audācia, ae, *f.* die Kühnheit, bald im guten Sinne: Muth, Herzhaftigkeit, bald im übeln: Keckheit, Dreistigkeit, Verwegenheit, Vermessenheit; im Plur. verwegene Thaten.

audācĭter od. gewöhnl. **audacter**, *Adv.*, kühn, herzhaft, od. keck, dreist, verwegen, vermessen; Comp. audacius, kühner, zu kühn.

audax, ācis, kühn, herzhaft, unerschrocken, od. keck, dreist, verwegen, vermessen; auch mit Abl. (auf etw. trotzend) u. mit Inf.

audens, tis, *PAdj.*, kühn, herzhaft.

audeo, ausus, 2, wagen, sich unterstehen, sich unterfangen, unternehmen, gewöhnl. mit Inf.; mit Accus.: in re militari nihil omnino ausus; aliquid, facinus, scelus, extrema; dah. multa dolo audebantur; in proelia (sich in den Kampf wagen); u. bloß a., sich wagen.

audiens, tis, *PAdj.*, gehorsam, dicto audientem esse, auf's Wort hören, gehorchen; dicto a. esse cui, jem. gehorchen. b) subst. der Zuhörer.

audientia, ae, *f.* Gehör, Aufmerksamkeit, audientiam facere sibi od. orationi (Gehör verschaffen).

audio, audivi u. audii, audītum, 4, hören, durchs Gehör vernehmen, erfahren, id ut audivit; hac re audita; neque ullo tempore tanta maritima tempestas audita est (hat man gehört von-); quem querentem, vere gloriantem u. so gew. mit dem Partcp. Präs.; mit Acc. u. Inf.: audierunt, muros instrui; dah. im Pass.: Caesar a Gergovia discessisse audiebatur; de quo u. qua re, über etw., auch in quem, gegen-, über jem.; ex od. a quo, von jem., selten de quo; ex quo loco posset audiri, si quis quid loqueretur cum Argilio; bloß audito, auf erhaltene Nachricht. Insbes. a) vom Hörensagen, hoc non auditum, sed cognitum praedicamus; auditi, die einem nur vom Hörensagen bekannt sind. b) vom Rufe: irgendwie sich nennen hören, heißen, rex paterque audisti; dah. bene, male a., im guten od. übeln Rufe stehen. c) dabei hören, darunter verstehen. 2) anhören, zuhören, acroama; audiente populo; studiosus audiendi; legatos, legationem; quem od. de re od. quid, anhören, jem. verhören, v. Richter; quem, jem. hören, seinen Unterricht genießen, v. Schüler; quem od. quid, erhören, von Göttern u. Menschen. Insbes. a) billigen, beistimmen, sich gefallen lassen; dah. audio, das läßt sich hören, das räume ich ein, gut. b) gehorchen, folgen, quem; dicht.: nec audit currus habenas.

audītio, ōnis, *f.* das Anhören, fabellarum; concr. der Vortrag, die Vorlesung. b) passiv: das Gerede, Gerücht, a. levem pro re comperta habere.

audītor, ōris, *m.* der Hörer, Zuhörer; bes. Schüler. [die Zuhörer.

audītōrium, ii, *n.* der Hörsaal; concr.

audītus, us, *m.* das Hören, concr. a) der Gehörsinn, das Gehör. b) das Gerücht. 2) das Anhören.

aufĕro, abstŭli, ablātum, auferre, auf und davon-, weg-, forttragen, -schaffen, entfernen, ab janua stercus; multa domum; v. Flüssen, Winden u. dgl., forttragen, -reißen, in scopulos, in silvam, in ortus auferri. Insbes. a) wegnehmen, im guten u. im übeln Sinn; entwenden, rauben, stehlen, pecuniam; pecuniam de aerario; vasa a quo; cui caput (abhauen); cui vitam; cui oculos (sichtlich betrügen); auch von der Zeit: hi ludi dies quindecim auferent; trop.: auferre curas, metum; auferri periculo. b) wegraffen, verschwinden lassen, mors Achillem abstulit; Ardeam ignis abstulit. Trop. a) fortreißen, verlocken, verleiten, ne te auferant aliorum consilia; quem de spatio (von der vorgesteckten Zeit). b) davontragen, bekommen, erhalten, erlangen, caput ore incolume; praemium; paucos dies a quo; responsum a quo; mit ut, es dahin bringen od. durchsetzen, daß-. c) unterlassen, ablassen, aufer insolentiam; mit Inf.: aufer me vultu terrere.

Aufĭdēna, ae, *f.* Stadt in Samnium.

Aufĭdius, 3, Benennung eines röm. Geschlechtes; dav. **Aufidiānus**, 3, aufidianisch, des Aufidius.

Aufĭdus, i, *m.* Fluß Apuliens.

aufŭgio, fūgi, 3, entfliehen.

Auge, es od. **Augēa**, ae, *f.* Mutter des Telephus.

Augeas, s. Augias.

augeo, auxi, auctum, 2, vergrößern, vermehren, erhöhen, opes, divitias, possessiones, numerum u. dgl.; aras donis (als Opfer auf dem Altar darbringen). Trop. a) übh. dolores, luxuriam, benevolentiam, cujus animum (Muth), metum, gloriam virtutibus u. dgl. b) durch die Rede vergrößern, schlimmer darstellen, vim hostium, od. erheben, preisen, verherrlichen, munus suum, rem laudando. c) reichlich versehen, überhäufen, beschenken, bereichern, quem agro, divitiis, copiis, scientia; augeri honore, liberalitate; ohne Ablat. jem. zu Vermögen, Ansehen u. Ehren verhelfen, ihn fördern, emporbringen, auctus adjutusque a Demosthene. 2) intrans. wachsen, zunehmen.

augesco, 3, wachsen, zunehmen.

Augīas u. **Augēas**, ae, *m.* König der Epeier in Elis.

augur, ŭris, *m.* der Vogeldeuter, Augur, ein Mitglied des Priestercollegiums der Augurn, die aus dem Fluge

Fressen u. Geschrei der Vögel die Zukunft voraussagten. 2) c. Weissager, Weissagerin, Seher, Seherin.

augurālis, e, von Augur herrührend, Augural-; dah. augurale, is, *n*. a) ein Ort zur Rechten des Feldherrnzeltes im Lager, wo Auspicien gehalten wurden; dah. das Feldherrnzelt selbst. b) der Augurstab = lituus.

augurātus, us, *m*. das Amt der Augurn.

augŭrium, ii, *n*. die Beobachtung u. Deutung des Vogelfluges, a. capere (anstellen); a. salutis (wegen des Staatswohles); concr. die Kenntniß des Augur, die Weissagekunst, od. auch das Wahrzeichen, Vorzeichen, bes. v. Vögeln. 2) übh. Weissagung, Prophezeihung; übtr. das Vorgefühl, die Ahnung.

augŭrius, 3, die Augurn betreffend.

augŭro, I, Augurien anstellen, mit Accus. (mit Bezug auf etw.); res od. locus auguratur (wird durch Augurien geweiht); augurato, nach Anstellung der Augurien. 2) übtr. weissagen, prophezeien, cui; übtr. ahnen, vermuthen.

augŭror, I, Augurien anstellen, weissagen, prophezeien, quid; cui ex alitis involatu. 2) übh.: cui mortem; futurae pugnae fortunam; übtr. ahnen, vermuthen, vultu cujus, mente quid; falsa per metum; quantum auguror conjecturā od. opinione; mit folg. Acc. u. Inf. od. Relativsatz.

auguste, *Adv*. ehrfurchtsvoll.

augustus, 3, geheiligt, geweiht, heilig, bes. v. Localitäten; übtr. ehrwürdig, erhaben, v. Person. u. Sachen.

Augustus, i, *m*. Beiname des Octavian seit seiner Alleinherrschaft, u. nach ihm aller röm. Kaiser; dah. im Plur.: filii Augustorum. b) *adj*. Augustus, 3, den Augustus betreffend, des Augustus.

aula, ae, *f*. der Vorhof in griech. Gebäuden; übh. Schloß, Palast, Hof der Vornehmen u. Fürsten, dah. im Zusammenhange von der fürstlichen Macht, od. von den Hofleuten; übtr. = atrium b. Dicht.

aulaeum, i, *n*. gewirkte od. gestickte Decke, Teppich, über Sopha's, Betten, Zimmern, bes. auch als Theatervorhang, der beim Anfang des Stückes herabgelassen (premitur od. mittitur), am Ende desselben hinaufgezogen wurde (tollitur), und gewöhnlich mit eingewebten Figuren verziert war; auch von einem gestickten Oberkleid.

Aulerci, orum, *m*. Volk im celtischen Gallien, in drei Zweige getheilt: A. Brannovices, Cenomani u. Eburovices.

Aulētes, ae, *m*. der Flötenspieler, Beiname eines Ptolemäus.

aulĭcus, 3, fürstlich, Hof-; subst. aulici, orum, *m*. Hofbediente.

Aulis, ĭdis, *f*. Stadt in Böotien.

auloedus, i, *m*. Flötenspieler.

Aulon, ōnis, *m*. Weinberg in Calabrien.

Aulus, i, *m*. röm. Vorname.

aura, ae, *f*. der Luftzug, das Säuseln, der Wind, maris; nocturna aura uti; auch übh. Luft, aurae aeriae, Lebensluft, aurae vitales u. captare naribus auras; übtr. Duft, Ausdünstung; trop.: dum flavit velis a. secunda meis; incertae famae auram captare; a. rumoris; a. voluntatis (Zeichen der Gunst); a. popularis (Volksgunst); libertatis auram captare. 2) concr. b. Dicht. v. Sitz der reineren Luft: die Lüfte, der Himmel, per auras, in auras, ad auras u. dgl.; dah. von der Oberwelt: venire superas ad auras; übtr. das Licht der Welt, Tageslicht, die Oeffentlichkeit, ferre sub auras (bekannt machen), fugere auras (das Licht meiden); dah. auch a. auri (Glanz, Schimmer).

aurātus, 3, vergoldet, mit Gold beschlagen, verziert, durchwebt, gestickt, columna, navigium, tecta, milites (mit vergoldeten Schildern), tempora (mit goldenem Helm bekleidet), sinus (mit goldener Spange). 2) = aureus: lyra.

Aurēlius, 3, Benennung eines röm Geschlechtes; als Adject. aurelisch, via, Straße von Rom längs des Meeres nach Pisa; A. forum, Stadt in Etrurien.

aureŏlus, 3, golden; trop. vortrefflich, herrlich.

aureus, 3, golden, aus Gold; nummus a. od. bloß aureus, ein Goldstück; trop. golden, vortrefflich, herrlich, reizend.

2) = auratus: vasa, retia, vestis, urna, sella; Pactolus (Goldsand führend). 3) goldfarbig, golden, situs, caesaries, mala. [belaubt.

auricŏmus, 3, goldhaarig, übtr. gold-

aurĭcŭla, ae, *f.* das Ohrläppchen, übh. Ohr. [-tragend.

aurĭfer, ĕra, ĕrum, Gold erzeugend,

aurĭfex, fĭcis, *m.* der Goldarbeiter.

aurīga, ae, c. der Wagenlenker, Fuhrmann; bes. Wettfahrer; übtr. Steuermann. 2) Auriga, der Fuhrmann, als Gestirn.

Aurĭgĕna, ae, *m.* der Goldgeborene, Bein. des Perseus.

aurĭger, ĕra, ĕrum, Gold tragend, taurus (mit vergoldeten Hörnern).

auris, is, *f.* das Ohr; plures admovere aures (mehr Hörer); abstr. das Gehör, aures teretes; offendere aures; übtr. das Ohr od. Streichbret am Pfluge.

aurītŭlus, i, *m.* das Langohr.

aurītus, 3, mit Ohren versehen, bes. langöhrig, lepus, asellus; concr. horchend, aufmerksam.

aurōra, ae, *f.* das Morgenroth, die Morgenröthe, bes. als Göttin, Tochter des Hyperion, Gattin des Tithonus; concr. der Orient, Osten.

aurum, i, *n.* Gold; concr. von dem, was aus Gold verfertigt ist: Goldschmuck, goldenes Geräth, auro et argento abundare; so bes. im Zusammenhang von einem goldenen Becher, Gebiß, Halsschmuck od. Geschmeide, Ring, Haarband; namentlich v. Goldgeld, vide quaeso ne qua lacuna sit in auro; übtr. a) Goldfarbe, -glanz, spicae nitido flaventes auro. b) das goldene Zeitalter, a. priscum.

Aurunci, orum, *m.* die Aurunker; dav. **Auruncus**, 3, auruncisch.

auscultātor, ōris, *m.* der Zuhörer.

ausculto, I, zuhören; insbes. a) auf etw. horchen, lauschen, dah. an der Thür aufpassen, aufwarten. b) auf jem. hören, ihm gehorchen, cui.

Ausētāni, orum, *m.* Volk im tarracon. Hispanien; dav. **Ausetanus**, 3, ausetanisch.

Ausŏnes, um, *m.* die Ausoner, Ureinwohner von Mittel- u. Unteritalien Dav. a) **Ausona**, ae, *f.* Stadt der Ausoner. b) **Ausonia**, ae, *f.* Ausonien, Unteritalien, übh. Italien. c) **Ausonidae**, arum, *m.* die Einwohner Ausoniens, übh. Italiens. d) **Ausonis**, Ydis, *f.* ausonisch, übh. italisch. e) **Ausonius**, 3, ausonisch, übh. italisch, römisch; subst. Ausonii, orum, *m.* die Ausonier.

auspex, spĭcis, *m.* ein Vogelschauer; a. legis curiatae (der als Augur die Auspicien dazu leitet); übtr. Leiter, Begünstiger, Beschützer, auspicibus diis; auspice Teucro; nuptiarum a. od. bloß a., Ehestifter. 2) adject. günstig.

auspicātus, 3, *PAdj.* glücklich, von guter Vorbedeutung, omina; dah. auspicato, glücklich, zur glücklichen Stunde.

auspĭcium, ii, *n.* d. Vogelschau (Beobachtung des Fluges, Fressens u. Geschreies der Vögel zum Behuf der Entscheidung für das Unternehmen irgend einer wichtigen, namentlich öffentlichen Handlung), in auspicio esse; bes. das Recht Auspicien anzustellen, auspicia habere; ponere, die Magistratswürde niederlegen; dieses Recht hatte der Oberfeldherr im Kriege, imperio atque auspicio, ductu auspicioque u. dgl.; dah. a) Oberanführung, Oberbefehl, oberste Leitung, tuis u. illius auspiciis, u. übh. Gewalt, Willkühr, Wille, paribus a. regere populum; suis a. ducere vitam. b) auspicia belli od. regni incipere od. coepisse a qua re, den Krieg, die Regierung beginnen mit -. 2) concr. die Entscheidung der Vögel od. der Augurn, das Wahrzeichen, die Vorbedeutung, a. optimum, felix, infaustum; a. victoriae; contra auspicia pugnare, dimicare.

auspĭco, I, Auspicien halten; dav. auspicato, nach gehöriger Abhaltung der Auspicien. 2) durch Auspicien weihen, -heiligen, auspicato in loco; auspicata comitia; dah. anfangen, in bello male auspicato.

auspĭcor, I, Auspicien halten. 2) zur guten Vorbedeutung etw. anfangen, -beginnen, auspicandi gratia; auch: quid od. mit Inf.; übh. anfangen, beginnen, quid qua re od. per quam rem; quid a

quo; quid ab Idibus Januariis; auch: militiam a., od.: cantare a.

auster, austri, *m.* der Südwind; übtr. der Süden.

austēre, *Adv.*, ernst, streng.

austēritas, ātis, *f.* die Herbheit; trop. Ernst, Strenge.

austērus, 3, herb, vinum; übtr. dem Geruch nach: scharf, der Farbe nach: dunkel; trop. ernst, streng, mos, auch: traurig, beschwerlich, labor; insb. von d. Rede: ernst.

austrālis, e, südlich, Süd=.

ausum, i, *n.* das Wagniß.

aut, *Conjunct.*, schließt einen entgegengesetzten Begriff od. Gedanken aus: oder; aut - aut, entweder - oder; nemo aut miles aut eques ad Pompejum transierat, niemand, weder - noch -; insb. je nach dem Zusammenhang bald: oder doch, oder wenigstens, bald: oder vielmehr; übtr.: sonst, widrigenfalls.

autem, *Conjunct.*, dient zur Anknüpfung 1) eines neuen Gedankens, einer Erläuterung, einer unterbrochenen Gedankenreihe, einer Parenthese: ferner, aber; insb. zur Anknüpfung a) eines aus dem Früheren wiederholten Wortes: aber, sage ich. b) des Untersatzes in einer logischen Schlußreihe: aber. 2) eines entgegengesetzten Gedankens: aber, dagegen, im Gegentheil.

authepsa, ae, *f.* eine Art Kochmaschine.

Autŏlўcus, i, *m.* Vater der Anticlea, Großv. des Ulysses.

Autŏmĕdon, ontis, *m.* Wagenlenker des Achilles; appellat. ein A., ein geschickter Wagenlenker.

Autŏnŏe, is, *f.* Tochter des Cadmus, Mutter des Actäon; dav. Autonoēius, 3, autonoeisch.

autumn-, s. auctumn-.

autŭmo, I, behaupten, meinen, glauben, b) nennen.

auxĭliāris, e, zur Hülfe dienlich, helfend, Hülfs=, bes. cohortes a. od. bloß auxiliares, Hülfstruppen; d. aes a. od. stipendia a., Sold der H.; selten anders: carmen (Zauberformel), dea (Lucina).

auxĭliārius, 3, = auxiliaris, bes. milites, pedites u. dgl.

auxĭlium, ii, *n.* Hülfe, Beistand, Unterstützung, cujus auxilio (mit H. jem.); a. rogare, postulare, petere, implorare a quo (jem. um H. bitten), quem contra quem a. poscere (zu H.); a. ferre, cui praestare; auxilio arcessere quem, quem cui mittere (zu H.); so: auxilio venire, proficisci, cui succurrere, cui esse; so in auxilium quos habere, cui esse, u. in auxilio cui esse; insb. a) Hülfs=, Rettungsmittel, extremum; a. rei (für etw.); unum communi saluti a.; bes. im Plur. oft Hülfsmittel, =quellen, Schutz=, Rettungsmittel. b) Hülfstruppen, selten im Sing., gewöhnl. im Plur.: auxilia equitum ac peditum; a. a quo petere, promittere (contra quem), comparare, colligere, exspectare, habere, accipere (contra quem), arcessere, cui od. in Galliam mittere, in mediam aciem conjicere, subministrare cui.

Auxĭmum, i, *n.* Stadt der Picentiner; dav. Auximātes, um, *m.* die Auximaten.

ăvāre, *Adv.*, habsüchtig, gewinnsüchtig, geizig.

Avarĭcum, i, *n.* Stadt der Bituriger in Aquitanien; dav. Avaricensis, e, A. betreffend, avaricensisch.

ăvārĭtia, ae, *f.* Habsucht, Geiz; omnes a., alle Arten der H.; übtr.: a. gloriae, Ruhmsucht.

ăvārus, 3, habsüchtig, geldgierig, geizig; auch: manus; litus (wo habs. Menschen wohnen); spes; übtr. gierig, unersättlich, mare, Acheron, venter; mit Gen.: nullius praeter laudem avarus.

avĕho, vexi, vectum, 3, weg=, fort=, übh. wohin fahren, =schaffen, =bringen, quid u. quem; equites Aegyptum; sacra in finitimas urbes; quid alias oras (zu=); im Pass. wegfahren, =reiten.

Avella, s. Abella.

ăvello, velli u. vulsi, vulsum, 3, ab=, los=, herausreißen, poma ex arboribus; humeris caput; membra, crus canis, tabulas; sibi spiculum; insb. jem. losreißen, gewaltsam trennen, quem de matris complexu; inhaerentem cui; avulsus complexu Iuli; avulsus a meis; etw. entwenden, templo Palladium; trop.

übh. lucrum (entreißen, bringen um-); mala (heben); quem ab errore (aus einem Wahne reißen).

ăvēna, ae, *f.* Hafer (als Getreideart), auch: wilder od. tauber Hafer (als Unkraut); im Zusammenhang vom Halm od. Rohr des Hafers: fistula disparibus paullatim surgit avenis; dah. von der einröhrigen Hirtenpfeife, -flöte, bes. zur Bezeichnung des einfachsten idyllischen Gesanges; im Plur. die Panspfeife, Syrinx.

Aventīnus, i, *m.* mythischer König zu Alba, von dessen Grabstätte benannt sein soll der **Aventinus**, i, *m.* u. -um, i, *n.* der aventinische Berg, d. Aventin, einer der sieben Hügel Roms; dav. **Aventinus**,3, aventinisch, mons, jugum, humus; Diana, auch **Aventiniensis** D. (auf dem A. verehrt).

ăveo od. **hăveo**, 2, sehr begierig sein, heftiges Verlangen tragen, m. Acc. (auf od. nach etw.); m. Inf. od. Relativsatz.

ăveo od. **hăveo**, 2, im Imperat., sei gegrüßt (beim Kommen), lebe wohl (beim Abschied); im Inf.: Marcus avere jubet (läßt dich grüßen).

Avernus, i, *m.* od. Avernus lacus od. Averni lacus, ein See bei Cumä in Campanien, in dessen Nähe der Eingang in die Unterwelt sein sollte; dah. Avernus, dicht. von d. Unterwelt u. v. Acheron. Dav. a) **Avernus**, 3, avernisch, lucus (der Hain der Hecate), freta (der See), u. Averna, orum, *n.* die Gegend am av. See; od. zur Unterwelt gehörig, loca od. bloß Averna (die Unterwelt); Juno (Proserpina) b) **Avernālis**, e, avernalisch.

āverrunco, 1, etw. Böses abwenden.

āversio, ōnis, *f.* das Abwenden, ex a., abgewandt, rücklings; trop. das Ablenken des Zuhörers von dem vorliegenden Gegenstande.

āversor, I, sich ab-, wegwenden, haerere homo, aversari, rubere; filium (ihm d. Rücken wenden); trop. von sich weisen, zurückweisen, verschmähen, verabscheuen, quem u. quid.

āversor, ōris, *m.* der Entwender.

āversus, *PAdj.* abgewandt, rückwärts gekehrt, von hinten, im Rücken, im Rücken befindlich, aversum transfixit (im Rücken); subst. aversa, orum, *n.* die Rückseite, der entgegengesetzte Theil; trop. abgeneigt, ungünstig, dii, amici, animus; aversus mercaturis; a. animo esse a quo.

āverto, verti, versum, 3, ab-, wegwenden, ablenken, ableiten, quid ab oculis; a. iter ab Arari, ab Helvetiis (sich entfernen); ab hominibus ad deos preces; so dicht. m. Acc.; ultimos ordines a fronte a. (so stellen, daß sie der Fronte den Rücken zukehren); a. puppes (fliehen); flumina (ableiten); Lepidus se avertit; se ab itinere (einen andern Marsch nehmen); so im Pass.: hostis avertitur in quem (kehrt sich); u. mit Acc.: equus fontes avertitur; auch: prora avertit (wendet sich ab). Dah. 1) insb. a) weg-, forttreiben, -stoßen, barbaros a vallo; quem in fugam (in die Flucht schlagen). b) entwenden, unterschlagen, pecuniam publicam; tauros a stabulis; praedam domum. 2) übtr. etw. abwenden, entfernen, pestem ab Aegyptiis; incendia Teucris; morbos; omen; causam in quem (schieben); auch: quem a tanta infamia (v. Südwind). 3) trop. a) jem. Gedanken, Absichten von etw. abwenden, abziehen, populi opinionem a spe adipiscendi; quem ab incepto. b) jem. Gesinnung von jem. abziehen, abwendig-, abgeneigt machen, entfremden, quem od. se ab amicitia cujus; animum cujus a se; animi a quo avertuntur (wenden sich ab).

ăvia, ae, *f.* die Großmutter; übtr. das Großmütterliche (Erbtheil od. Vorurtheil).

ăviārium, ii, *n.* das Vogelhaus, Vogelhecke.

ăvĭde, *Adv.*, gierig, mit Gier.

ăvĭdĭtas, ātis, *f.* die Gier, Sucht, mit Gen. (nach etw.); od. bloß av., Habsucht, Geldgier.

ăvĭdus, 3, gierig, der Sucht nach etw. hat, mit Gen. od. mit ad od. in u. Acc. (nach etw.); pecuniae avidior, zu geldgierig; mit Gen. d. Gerund. (zu-) u. dicht. mit Inf.; übtr.: a. in direptiones manus (raubsüchtig); a. in novas res in-

genia (neuerungssüchtig); endlich bloß av. im Zusammenhang: habsüchtig, geldgierig; in Bezug auf Genuß u. Leidenschaft: begehrlich, unersättlich, unmäßig, unaufhaltsam, v. lebenden u. leblosen Wesen; insb. kampfgierig, Vulcanus; herrschsüchtig, ingenium.

ăvis, is, *f.* der Vogel, collect. Geflügel; in Bezug auf die Augurien: avibus bonis od. secundis, mit guter Vorbedeutung, zur glücklichen Stunde, im Gegensatz zu sinistris avibus, auch: avi mala od. adversa.

ăvītus, 3, großväterlich, großmütterlich, uralt.

ăvius, 3, von der Straße abgehend, in montes se avius abdidit; itinera (Seitenmärsche); dah. abgelegen, wenig betreten, montes; subst. avium, ii, *n.* ein abgelegener Ort, eine Einöde, gew. im Plur. mit u. ohne Genit.; trop. abweichend, coepto.

ăvŏcātio, ōnis, *f.* das Sichabziehen, a cogitanda molestia (von dem Gedanken an-); insbes. die Zerstreuung, im guten (Plur.) u. schlimmen Sinne.

ăvŏco, I, weg-, abrufen, quem ad bellum, in arcem; insb. arma (eine Finte machen, beim Fechten); trop. abziehen, abhalten, fern halten; auch: zerstreuen, im guten u. schlimmen Sinne.

ăvŏlo, I, weg-, fort-, davon fliegen; übtr. davon eilen.

ăvuncŭlus, i, *m.* der Mutter Bruder, Oheim, magnus u. major, auch bloß av., der Großmutter Bruder, Großoheim; übtr. der Gatte der Schwester der Mutter.

ăvus, i, *m.* Großvater; im Zusammenhange auch v. Urgroßvater, übh. Ahnherr, Vorfahr.

Axĕnus, unwirthbar, Pontus, früherer Name des Pontus Euxinus.

axilla, ae, *f.* die Achselhöhle.

axis, is, *m.* die Achse, des Wagens (dah. v. Wagen selbst); der Weltkörper, dah. im Zusammenhang vom Pol, bes. Nordpol; von der Himmelsgegend, borēus, hesperius, Norden, Westen; übh. v. Himmel.

axis, is, *m.* Bret, Bohle.

Axius, ii, *m.* Fluß Macedoniens.

Axŏna, ae, *m.* Fluß im belgischen Gallien.

B.

Băbylon, ōnis, *f.* Hauptstadt von

Babylonia, ae, *f.* Landschaft in Asien; dav. **Babylōnĭcus** u. **Babylōnius**, 3, babylonisch, numeri Babylonii, Weissagung aus den Gestirnen, da Babylon der Ursitz der Astronomie u. Astrologie war; subst. Babylonius, der Babylonier, Babylonia, die Babylonierin, Babylonii, orum, *m.* die Babylonier.

Bacaudae, arum, *m.* Name, den sich aufständische Bauern in Gallien unter Diocletian beigelegt hatten.

bacca, ae, *f.* die Beere, bes. die Olive, übh. Baumfrucht; übtr. die Perle; dah.

baccatus, 3, Perlen-.

baccar, ăris, *n.* od. **baccaris**, is, *f.* viell. wilde Narde.

Baccha, ae, *f.* eine Bacchantin, gottbegeisterte Priesterin des Bacchus; Bacchis initiare quem (in den Bacchusdienst einweihen).

bacchābundus, 3, wie Bacchantinnen schwärmend.

Bacchānal, ālis, *n.* Ort der Bacchusfeier; im Plur. Bacchanalia, ium u. iorum, *n.* das Bacchusfest, bis 186 v. Chr. alle drei Jahre gefeiert; dah. **Bacchanālis**, e, bacchanalisch, des B.

bacchātio, ōnis, *f.* das Schwärmen am Bacchusfeste.

Bacche-, Bacchi-, s. Bacchus.

Bacchiădae, arum, *m.* Nachkommen des Heracliden Bacchis, Herrscherfamilie in Corinth

bacchor, I, das Bacchusfest feiern, dah. bacchantes, die Bacchantinnen; übtr. a) v. Menschen: schwärmen, rasen, aus Freude, Liebe u. dgl., auch v. Redner u. der Rede; übh. umherschwärmen, per urbem, in antro. b) v. Wind: daherrasen, -toben; auch v. Regen; auch v. Gerücht. 2) trans. a) bacchantisch begeistert dichten, carmen. b) den Bacchusruf ertönen lassen, evoe. 3) passiv. v. Oertern: von der Bacchusfeier wiederhallen, umschwärmt werden.

Bacchus, i, *m.* Sohn des Jupiter u. der Semele, Gott des Weines u. begeisterter Dichter; dah. vom Weinstock od. v. Wein; Baccho audito, beim Bacchusrufe (Io Bacche!). Dav. a) **Baccheius** u. **Bacchēus**, 3, baccheisch, bacchisch, bacchantisch. b) **Bacchĭcus**, bacchisch. c) **Bacchis**, ĭdis, *f.* = Baccha. d) **Bacchius**, 3, bacchisch.

baccĭfer, ĕra, ĕrum, Oliven tragend.

Băcēnis, is, *f.* wahrscheinl. der westliche Theil des Thüringerwaldes.

băcillum, i, *n.* Stäbchen, Stöckchen, bes. v. Lictorstab.

Bactra, orum, *n.* Hauptstadt v. Bactriana, auch die Landschaft selbst. Dav. a) **Bactri**, orum, *m.* die Bactrer, Bewohner v. Bactra od. Bactriana. b) **Bactrianus**, 3, bactrianisch, die Stadt Bactra od. das Land Bactriana betreffend, regio od. terra B., die Landsch. Bactriana in Persien; dah. Bactrianus, i, *m.* ein Bactrianer u. Bactriani, die Bactrianer.

Bactrus, i, *m.* Fluß bei Bactra.

băcŭlum, i, *n.* auch baculus i, *m.* Stab, Stock (in allen Beziehungen).

Baebius, ii, *m.* Benennung eines röm. Geschlechtes; adject. bäbisch.

Baecula, ae, *f.* Stadt im bätischen Hispanien.

Baetis, is, *m.* Fluß im bät. Hispanien; dav. a) **Baetĭcus**, 3, bätisch, provincia, die Landschaft Bätica in Hispanien; Baetici, orum, *m.* die Einwohner v. Bätica. b) **Baetĭcŏla**, ae, *c.* am Bätis wohnend. c) **Baetĭgĕna**, ae, *c.* am B. geboren. d) **Baeturia**, ae, *f.* der nordwestl. Theil v. Bätica.

Bagaudae, s. Bacaudae.

Băgōas, ae, u. **Băgōus**, i, *m.* Name persischer Verschnittener; appellativisch: Frauenwächter.

Bagrăda, ae, *m.* Fluß im Gebiet v. Carthago.

Bājae, arum, *f.* Stadt u. Badeort in Campanien; übh. ein Badeort; dav. **Bajānus**, 3, bajanisch, in od. bei Bajä.

bājŭlo, I, ein Lastträger sein; auch: sarcinas bajulans = **bajulus**, i, *m.* Lastträger.

bālaena, ae, *f.* der Wallfisch.

bălănus, i, *f.* die Eichel, = glans; übh. die Behennuß.

bălātro, ōnis, *m.* ein Tagedieb. 2) B. Beiname des Possenreißers Servilius.

bālātus, us, *m.* das Blöken.

balbus, 3, stammelnd, lallend. 2) B., röm. Beiname.

balbūtio, IV, stammeln, lallen; trop.: de natura deorum (unverständlich sprechen); so auch: perpauca. 2) lallend, zärtlich nennen, quem Scaurum.

Băleāres insulae od. **Baleares**, ium, *f.* die Balearen, Inseln im Mittelmeere; dav. a) **Balearis**, e, balearisch, subst. Balearis, is, *m.* ein Baleare, gew. im Plur. die Balearen. b) **Balearĭcus**, 3, balearisch, subst. Balearicus, Beiname des Q. Caecil. Metellus.

bălĭneum u. **balneum**, i, *n.* Plur. balinea u. balnea, gew. balneae, arum, *f.* Bad, Badeort; auch: Badewasser.

Ballista, ae, *f.* Castell der Ligurier.

ballista, ae, *f.* Schleuder-, Wurfmaschine.

balneārius, 3, Bade-; dav. balnearium, ii, *n.* Badezimmer.

balneātor, ōris, *m.* der Bademeister.

bālo, I, blöken.

balsămum, i, *n.* der Balsam, auch: Balsambaum.

balteus, i, *m.* u. -um, i, *n.* Gürtel, Gurt, bes. Degengehenk, Kuppel. 2) die Einfassung, = praecinctio im Amphitheater.

Bambalio, ōnis, *m.* röm. Beiname.

Bandŭsia, ae, *f.* Quelle bei Venusia.

Bantia, ae, *f.* Stadt in Apulien; dav. **Bantīnus**, 3, bantinisch.

bărăthrum, i, *n.* Schlund, Abgrund, bes. die Unterwelt; übtr.: b. macelli (von einem unersättlichen Menschen); trop.: barathro donare (verschwenden).

barba, ae, *f.* der Bart, bei Menschen u. Thieren.

Barbāna, ae, *m.* Fluß in Illyrien.

barbăre, *Adv.* ausländisch; trop. fehlerhaft, ungebildet, roh, loqui; exclamare, laedere quid.

barbăria, ae, u. -es, ei, *f.* das Ausland; trop. Fehlerhaftigkeit, Rohheit Wildheit, Barbarei.

barbărĭcus, 3, ausländisch, fremd, subst. barbaricum, i, *n.* das Ausland; trop. roh, ungesittet, wild.
barbărismus, i, *m.* der Sprachfehler.
barbărus, 3, ausländisch, fremd, bes. persisch im Sinne der Griechen; subst. barbarus, i, *m.* Ausländer, Fremder, od. vorzugsweise der Ausländer, von einem persischen Könige od. Feldherrn im Sinne der Griechen, im Plur. Ausländer, auswärtige Feinde; barbara, ae, *f.* eine Ausländerin; trop. fehlerhaft, ungebildet, wild, roh, barbarisch.
barbātŭlus, 3, milchbärtig, juvenis (Milchbart, Stutzer).
barbātus, 3, bärtig, v. Menschen u. Thieren, subst. a) ein Bärtiger, Erwachsener, bes. ein alter Römer (die den Bart noch nicht abschoren). b) ein Ziegenbock. 2) Barbatus, i, *m.* röm. Bein.
barbĭtos, i, *c.* die Laute; auch: ein Lied auf der Laute.
barbŭla, ae, *f.* ein Bärtchen. 2) Barbula, ae, *m.* röm. Beiname.
barbus, i, *m.* die Flußbarbe.
Barcaei, s. Barce.
Barcāni, orum, *m.* Volk in Parthien.
Barcas, ae, *m.* Stammvater des Geschlechtes des Hamilcar u. Hannibal, dah. Beiname des Ersteren; dav. a) **Bārcaeus**, 3, vom B. abstammend. b) **Barcīnus**, 3, barcinisch, u. **Barcini**, orum, *m.* die Familie des Barcas.
Barce, es, *f.* Stadt in Cyrenaica; dav. **Barcaei**, orum, *m.* die Barcäer, ein Nomadenstamm.
Barcinus, s. Barcas.
bardus, 3, stumpfsinnig, dumm.
Bargūsii, orum, *m.* Volk im tarracon. Hispanien.
Bargўliae, arum, *f.* u. **Bargўla**, orum, *n.* Stadt in Carien; dav. a) **Bargylētae**, arum, *m.* die Bargyleter. b) **Bargylietĭcus**, 3, barglietisch.
Bārium, ii, *n.* Hafenplatz in Apulien.
bāro, ōnis, *m.* ein einfältiger Mensch.
barrus, i, *m.* der Elephant.
băsĭlĭcus, 3, königlich, fürstlich, herrlich; subst. basilicus, i, *m.* der Königswurf (beim Würfeln); u. basilica, ae, *f.* ein mit doppelten Säulengängen geziertes Prachtgebäude, zu Gerichtssitzungen u. Handelsgeschäften.
bāsio, I, küssen.
băsis, is, *f.* die Grundlage, u. zwar Grundmauer, villae, Fußgestelle, Postament, Piedestal, statuae, Grundlinie, trianguli.
bāsium, ii, *n.* Kuß, Kußhändchen.
Bassānia, ae, *f.* Stadt in Illyrien; dav. **Bassanītae**, arum, *m.* die Bassaniten.
Bassăreus, ei, *m.* Beiname des Bacchus; dah. **Bassarĭcus**, 3, bacchisch u. **Bassaris**, ĭdis, *f.* = Baccha.
Bassus, i, *m.* röm. Beiname.
Bastarnae, u. -ernae, arum, *m.* germanische Völkerschaft an den Karpathen.
Bătāvi, orum, *m.* die Bataver, ein celtisches Volk, von dem die Batavorum insula benannt ist, eine vom Rhein, von der Waal, der Maas u. dem Ocean gebildete Insel; dah. **Batavus**, 3, batavisch.
bătillum, i, *n.* Kohlen-, Räucherpfanne.
Battus, i, *m.* Gründer v. Cyrene in Libyen; dav. **Battiădes**, ae, *m.* Nachkomme des Battus, im Plur. die Cyrenäer.
Bătŭlum, i, *n.* Stadt in Campanien.
batuo, ui, 3, schlagen, klopfen. 2) intr. sich schlagen.
Baucis, ĭdis, *f.* Frau des Philemon.
Bazaria, ae, *f.* Landschaft in Sogdiana.
bdellium, ii, *n.* die Weinpalme.
beāte, *Adv.* glücklich.
beātĭtas, ātis u. **beātĭtūdo**, ĭnis, *f.* die Glückseligkeit.
beātus, 3, *PAdj.* glücklich, glückselig, selig, v. Menschen u. menschl. Zuständen, subst. beatum, die Glückseligkeit. Insbes. a) mit irdischen Gütern beglückt, gesegnet, begütert, wohlhabend, reich, homo, mulier, dah. beati, die Reichen; respublica, reipublicae status; rus (gesegnet, fruchtbar); vox (reich begabt); ingenii ubertas, rerum verborumque copia. b) beati, die Seligen, Verstorbenen, sedes; beatorum insulae (am Westrande der Erdscheibe in den Ocean verlegt).
Bĕbryces, um, *m.* Volk in Bithynien,

dem früheren **Bebrycia**, ae, *f.* Bebrycien, Landschaft in Kleinasien. Dav. **Bebrycius**, 3, bebrycisch, gens, od. den König Bebryx betreffend.

Belgae, arum, *m.* die Belgier, Bewohner des belgischen Galliens, auch Belga, ae, der Belgier. Dav. a) **Belgĭcus**, 3, belgisch, Gallia B. od. bloß Belgica, der nördliche Theil Galliens. b) Belgium, ii, *n.* ein Theil vom belg. Gallien.

Beli-, s. Belus.

bellāria, orum, *n.* Nachtisch, Dessert.

bellātor, ōris, *m.* Krieger, Kriegsmann; adj. kriegerisch, streitbar, muthig.

bellātrix, īcis, kriegerisch, zum Kriege geschickt; trop.: iracundia.

belle, *Adv.* köstlich, allerliebst, angenehm; insb. v. Befinden: b. se habere, b. habere od. esse, sich wohl befinden, wohlauf sein; b. adhuc, insoweit geht es bis jetzt ganz gut.

Bellĕrŏphon, ontis, u. -ontes, ae, *m.* Enkel des Sisyphus, der die Chimära tödtete; dav. **Bellerophonteus**, 3, bellerophonteisch.

bellĭcōsus, 3, kriegerisch, streitbar.

bellĭcus, 3, den Krieg betreffend, vom Krieg herrührend, im Krieg erworben, Kriegs-, auch: feindlich; subst. bellicum, i, *n.* das Kriegs-, Kampfzeichen (mit der Tuba), b. canere, das Zeichen zum Kampf geben. 2) mehr dicht. = bellicosus.

belliger, ĕra, ĕrum, streitbar.

bellĭgĕro, I, Krieg führen, kämpfen.

bellipŏtens, tis, mächtig im Kriege.

bello, I, Krieg führen, kriegen, übh. kämpfen, ne bellare perseveraret; cum quo, adversus quem, per quem adv. quem, inter se.

Bellocassi, orum, *m.* Volk im lugdunensischen Gallien.

Bellōna, ae, *f.* die Kriegsgöttin.

Bellŏvăci, orum, *m.* Volk im belgischen Gallien.

bellua-, **bellui-**, s. belua.

bellum, i, *n.* der Krieg; neque pax neque b.; b. Helvetiorum u. dgl. (mit-); hoc bello, b. Persico u. dgl. (in-); bello u. belli (im Kr.), dah. vel domi vel belli, belli domique, domi bellique, domo bellique, domi belloque; übtr. Streit, Zank, unter Philosophen, Juristen, auch unter Thieren. 2) d. Treffen, d. Schlacht, copias ad bellum educere; b. apud Cibalam instruens.

bellus, 3, köstlich, allerliebst, angenehm; dem Befinden nach: munter.

bēlua u. **bellua**, ae, *f.* großes od. wildes Thier, Unthier, Ungeheuer, wie der Wallfisch, der Elephant, das Rhinoceros; übtr. v. Menschen: immanis, inutilis, impura b.; trop.: avaritia, b. fera. Dav. a) **bēluīnus**, 3, thierisch. b) **bēluōsus**, 3, thierreich.

Bēlus, i, *m.* 1) Gründer des babylonischen Reiches. 2) König in Aegypten, Vater des Danaus u. Aegyptus. Dav. a) **Belīdes**, ae, *m.* ein Belide (Sohn od. Enkel des B.). b) **Bēlis**, ĭdis, *f.* gew. im Plur. die Beliden (Enkelinnen des B., Töchter des Danaus). 3) eine indische Gottheit. 4) Fluß in Phönicien.

Bēnācus, i, *m.* der Gardasee.

bĕne, *Adv.* Comp. melius, Superl. optime, gut, in physischer, geistiger u. moralischer Beziehung, daher: gut, wohl, angenehm, bequem, reichlich, genug u. dgl., gut, redlich, rechtschaffen u. dgl., auch in Bezug auf den Erfolg: glücklich, pugnare, agere, vertere u. dgl. Dah. a) insbes. bene dicere, gut, richtig sprechen; b. dicere cui, von jem. Gutes reden; b. facere, etw. gut, recht machen, an etw. wohl thun; b. facta, gute, edle Handlungen od. Thaten, Verdienste; b. facere cui, jem. wohl thun, ihm Wohlthaten od. Gefälligkeiten erweisen; sibi facere b., sich etw. zu Gute thun; bene est cui, es ist od. geht jem. wohl, es steht gut mit ihm; mit Abl. es befindet sich jem. wohl bei etw., er thut sich gütlich mit etw.; bene est od. bene habet, es geht wohl, ich bin zufrieden; b. vendere, theuer verkaufen, emere, wohlfeil kaufen. b) übtr. zur Verstärkung eines attributiven Begriffes: sehr, recht, äußerst, b. magnus, robustus; b. longe, mane; b. suadere u. dgl.

benedīco, dixi, dictum, 3, s. bene.

benefacio, feci, factum, 3, s. bene.
bĕnĕfĭcentia, ae, *f.* Gutthätigkeit.
bĕnĕfĭciārius, 3, von dem, was als Wohlthat anzusehen ist, res; dah. **beneficiarii**, orum, *m.* Freisoldaten, Gefreite (die frei von härteren Diensten waren.)
bĕnĕfĭcium, ii, *n.* Wohlthat, Gefälligkeit, Dienst, Dienstleistung; beneficio, durch Vermittelung, Verwendung, Hülfe, Beistand, jem. od. einer Sache. Insbes. von Seiten des Staates a) Auszeichnung, Vergünstigung, Beförderung, im Plur. auch von den zur Beförderung Empfohlenen. b) das Privilegium, b. liberorum, das Pr., bei einer bestimmten Zahl von Kindern vom Richteramt frei zu sein.
bĕnĕfĭcus, 3, wohlthätig, gefällig; Comp.: beneficentior, Superl.: beneficentissimus.
Bĕnĕventum, i, *n.* Stadt der Hirpiner in Samnium; dav. **Beneventānus**, 3, beneventanisch.
bĕnĕvŏle, *Adv.* wohlwollend, gütig.
bĕnĕvŏlentia, ae, *f.* Wohlwollen, Gewogenheit, Liebe; concr. ein Beweis von Wohlwollen, talem b. lacrimans accepit.
bĕnĕvŏlus, 3, wohlwollend, gewogen, ergeben; Comp.: benevolentior, Superl.: benevolentissimus.
bĕnigne, *Adv.* 1) der Gesinnung nach: wohlwollend, freundlich, gern; b. od. b. dicis, sehr gütig, bitte sehr. 2) der That nach: gutthätig, mildthätig, freigebig, reichlich.
bĕnignĭtas, ātis, *f.* 1) der Gesinnung nach: Wohlwollen, Freundlichkeit, Milde. 2) der That nach: Gutthätigkeit, Güte, Gefälligkeit.
bĕnignus, 3, 1) der Gesinnung nach: wohlwollend, freundlich, mild; übtr. v. Blick u. der Rede. 2) der That nach: gutthätig, mildthätig, gütig, gefällig; mit Gen. vini, mit W. sich gütlich thuend; übtr. v. Leblosen: reichlich spendend, reichlich, fruchtbar, ager; ingenii vena.
bĕo, I, beglücken, beschenken, quem [qua re.
Bĕrĕcyntius, 3, berecyntisch, die Berecynter in Phrygien betreffend, dah. phrygisch, mater od. bloß Berecyntia, Cybele, u. dah. die Cybele betreffend, heros (Midas), tibia (die gekrümmte phrygische Flöte).
Bĕrĕnīce, es, *f.* 1) Name weiblicher Personen, wie die Gemahlin des Königs Ptolemäus Euergetes u. die Tochter des jüdischen Königs Agrippa I. 2) Name von Städten, wie in Cyrennaica; dav. **Berenicis**, ĭdis, *f.* Gegend v. B., Cyrenaica.
Bergŏmum, i, *n.* Stadt im cisalpinischen Gallien.
Bĕroea, ae, *f.* Stadt in Emathia in Macedonien; dav. a) **Beroeaeus**, i, *m.* ein Beröäer. b) Beroeenses, ium, *m.* die Beröenser.
Bērōnes, um, *m.* Volk im tarraconensischen Hispanien.
Bērȳtus, i, *f.* Hafenstadt an der phönicischen Küste.
bes, bessis, *m.* zwei Drittel von einem zwölftheiligen Ganzen (also = 8 unciae), z. B. als Münze vom As: fenus ex triente Idibus Quinctilibus factum erat bessibus, die Zinsen stiegen von ein Drittel monatlich auf zwei Drittel, nach unserer Rechnung von 4 auf 8 Procent.
Bessi, orum, *m.* Volk in Thracien; dav. **Bessĭcus**, 3, bessisch.
bestia, ae, *f.* das Thier; bes. fera b. od. bloß bestia, wildes Thier, dah. ad bestias mittere, condemnare (zum Thierkampf). 2) **Bestia**, ae, *m.* röm. Bein.
bestiārius, 3, die Thiere betreffend, Thier-, ludus; subst. bestiarius, ii, *m.* Thierkämpfer.
bestiŏla, ae, *f.* ein Thierchen.
bēta, ae, *f.* Mangold.
betŭla, ae, *f.* die Birke.
Bezīra, ae, *f.* Stadt am Fuße des Paropamisus.
Bias, antis, *m.* einer der sieben Weisen aus Priene in Jonien.
Bibăcŭlus, i, *m.* röm. Beiname.
bĭblĭŏpōla, ae, *m.* Buchhändler.
bĭblĭŏthēca, ae, *m.* Bibliothek, als Bücherschrank, Büchersaal, Büchersammlung. [staude.
biblus, i, *f.* die ägyptische Papyrus-

bĭbo, bĭbi, 3, trinken; b. e gemma od. bloß b. gemmā, b. auro (aus mit Edelsteinen, Gold verzierten Bechern); b. uvam (Traubensaft); aut bibat aut abeat, sauf' od. lauf'; b. Graeco more, einem zutrinken; b. flumen, an einem Flusse wohnen; übtr. v. Personen: einathmen; b. aure od. auribus quid, eifrig anhören; v. Leblos.: einsaugen, einziehen, Wasser, Farbe, Dampf u. dgl.; cruorem, v. Speer, der in den Körper eindringt.

Bibracte, is, *n.* Hauptst. der Aeduer.

Bibrax, actis, *f.* Stadt der Remer im belgischen Gallien.

Bibrŏci, orum, *m.* Volk in Britannien.

bĭbŭlus, 3, gern trinkend, mit Gen.; übtr. Wasser ziehend, porös, nubes, lapis, lana; papyrus, gern an Flüssen wachsend; auch: aures, hörbegierig. 2) **Bibulus**, i, *m.* röm. Beiname.

bĭceps, cĭpĭtis, zwei-, doppelköpfig; übtr. doppelgipflig; trop. in Parteien getheilt.

bĭcŏlor, ōris, zweifarbig.

Bĭcornĭger, 3, zweigehörnt, Beiname des Bacchus.

bĭcornis, e, zweigehörnt; übtr. v. Neumond; v. der Gabel: zweizinkig, v. Flüssen: doppelmündig.

bĭcorpor, ŏris, zweileibig.

bĭdens, tis, zweizähnig, -zackig; subst. als *m.* ein zweizinkiger Karst, als *f.* ein Opferthier, das schon beide Zahnreihen vollständig hat, bes. Schaaf; übh. [Schaaf.

Bidensis, s. Bidis.

bĭdental, ālis, *n.* ein (durch ein bidens *f.* gesühntes) Blitzmal.

Bidis, is, *f.* Stadt auf Sicilien; dav. a) **Bidensis**, e, bidensisch. b) **Bidīni**, orum, *m.* die Bidiner.

bĭduum, i, *n.* ein Zeitraum von zwei Tagen, zwei Tage; biduo, in od. nach zwei Tagen, auch: zw. Tage lang.

bĭduus, 3, zweitägig.

biennium, ii, *n.* ein Zeitraum von zwei Jahren, zwei Jahre; biennio, zwei Jahre lang.

bĭfărĭam, *Adv.* zweifach, doppelt.

bĭfĭdus, 3, in zwei Theile gespalten, getheilt.

bĭfŏris, e, zweithürig, -flügelig; übtr.: cantus (aus zwei Löchern der phrygischen Doppelflöte, also bald in hohem, bald in tiefem Tone).

bĭformātus, 3, u. **bĭformis**, e, doppelt gestaltet.

bĭfrons, tis, doppelstirnig.

bĭfurcus, 3, zweizackig, -zinkig.

bīgae, arum, spät. **bīga**, ae, *f.* das Zweigespann; dav. **bīgātus**, 3, mit einem Zweigespann geprägt, dah. subst. ein Silberdenar.

Bĭgerra, ae, *f.* Stadt der Oretaner im tarraconensischen Hispanien.

Bĭgerriōnes, um, *m.* gallische Völkerschaft in Aquitanien.

bĭjŭgis, e, zweispännig; übtr. doppelt.

bĭjŭgus, 3, zweispännig, equi od. bloß bijugi, ein Zweigespann.

Bilbĭlis, is, *f.* Stadt u. Fluß im tarraconensischen Hispanien.

bĭlībra, ae, *f.* zwei Pfund.

bĭlībris, e, zweipfündig, zwei Pfund enthaltend.

bĭlinguis, e, zweizüngig, zwei Sprachen redend; trop. doppelzüngig, heuchlerisch.

bīlis, is, *f.* die Galle; trop. Zorn, Unwille. b) atra od. nigra b., schwarze Galle, Melancholie, Schwermuth, Tiefsinn, auch Raserei, Wahnsinn.

bĭlix, īcis, zweidrähtig.

bĭlustris, e, zehnjährig.

bĭmăris, e, an zwei Meeren liegend.

bĭmărītus, i, *m.* Doppelgatte.

Bĭmāter, tris, *m.* Beiname des Bacchus: zwei Mütter habend (Semele u. die Hüfte des Jupiter).

bĭmembris, e, doppelgliedrig, -leibig, gew. von d. Centauren, dah. forma b. (der Cent.) u. bimembres, die Centauren.

bĭmestris, e, zweimonatlich.

bīmus, 3, zweijährig. 2) zwei Jahre betreffend, sententia, wegen des zweij. Verbleibens in der Provinz.

bīni, ae, a, je zwei, venationes binae per dies quinque; auch bei Subst., die nur im Plur. gebräuchlich sind od. im Plur. eine besondere Bedeutung haben, wie: castra, literae, copiae; auch: b. milia; übtr. von Pers. od. Sachen, die

zu einander in Bezug stehen, zwei zusammen, ein Paar, zwei, annui bini reges; b. scyphi (ein Paar gleichgestaltete Becher); si bis bina quot essent didicisset.

bīnōmĭnis, e, zweinamig.

Bion od. **Bio**, ōnis, *m.* Schüler des Theophrast, bekannt als Satyriker um 300 v. Chr., dah. **Biōnēus**, 3, beißend, witzig. [breit.

bĭpalmis, e, zwei Spannen lang od.

bĭpartio, IV, in zwei Theile theilen, scheiden, bipartitus, zwiefach, doppelt, dah. bipartito, *Adv.*

bĭpătens, tis, doppelt zu öffnen, mit doppelten Thüren.

bĭpĕdālis, e, zwei Fuß breit od. lang.

bĭpennĭfer, ĕra, ĕrum, eine zweischneidige Art tragend.

bĭpennis, e, (v. pinna) zweischneidig, subst. als *f.* eine zweischneidige Art.

bĭpes, pĕdis, zweifüßig, -beinig, im Plur. subst. Zweifüßler, v. Menschen.

bĭrēmis, e, mit zwei Rudern versehen, gew. subst. als *f.* ein mit zwei Ruderbänken versehenes Schiff, Zweiruderer.

bis, *Adv.* zweimal, b. consul, der zw. Consul gewesen ist; b. ad eundem (näml. lapidem offendere), zw. denselben Fehler machen.

Bīsaltae, arum, *m.* ein thracisch-macedonisches Volk; dav. **Bisaltĭca** od. **Bisaltia**, ae, *f.* das Land der Bisalter.

Bīsaltis, ĭdis, *f.* Tochter des Bisaltes (Theophane). [tis

Bīsanthe, ēs, *f.* Stadt an der Propon-

Bistŏnes, um, *m.* die Bistonen, thracische Völkerschaft; dav. a) **Bistonis**, ĭdis, *f.* bistonisch, thracisch, subst. die Thracierin. b) **Bistonius**, 3, bistonisch, übh. thracisch.

bĭsulcus, 3, gespalten.

Bĭthȳni, orum, *m.* die Bithynier, Bewohner von **Bithynia**, ae, *f.* einer Landschaft in Kleinasien. b) **Bithynĭcus**, 3, bithynisch, subst. **Bithynicus**, als Beiname des Pompejus. c) **Bithynis**, ĭdis, *f.* eine Bithynierin. d) **Bithynus**, 3, bithynisch.

Bĭto od. **-on**, ōnis, *m.* Bruder des Cleobis, Sohn der argivischen Priesterin Cydippe.

bĭtūmen, ĭnis, *n.* Erdpech, Judenpech, Bergtheer; dav. **bitumĭneus**, 3, aus Erdharz bestehend, vires b. = bitumen.

Bĭtŭrĭges, um, *m.* die Bituriger, Völkerschaft im aquitanischen Gallien, auch im Sing. Biturix, der Bituriger.

bĭvium, ii, *n.* Doppelweg; von **bivius**, 3, mit doppeltem Eingang; auch **Bivius**, ii, *m.* röm. Name.

blaesus, 3, lispelnd, stammelnd. 2) **Blaesus**, i, *m.* röm. Beiname.

Blandae, arum, *f.* Stadt in Lucanien.

blande, *Adv.* liebkosend, schmeichlerisch, sanft.

blandĭlŏquens, tis, schmeichlerisch (redend); dav. **blandiloquentia**, ae, *f.* die Schmeichelrede.

blandīmentum, i, *n.* Schmeichelei (als Mittel), gew. im Plur.; übtr. Reiz, reizendes Mittel.

blandior, IV, schmeicheln, liebkosen, cui; auribus (die Ohren kitzeln); votis suis; übtr. v. lebloſ. Dingen: schmeicheln, coeptis, anlocken, einladen, sensibus.

blandĭtia, ae, *f.* Schmeichelei (als Eigenschaft), Liebkosung, im Plural Schmeicheleien, Schmeichelworte, Liebkosungen; übtr. die Annehmlichkeit, der Reiz, voluptatum; lectionis poetarum.

blandus, 3, schmeichelnd, sich einschm., liebkosend, v. Menschen u. Thieren, mit Inf. überredend, gewinnend; übtr. von leblos. Dingen: schmeichelnd, einnehmend, reizend, angenehm, vox, oratio, verba, consuetudo voluptas.

blătĕro, I, plappern, schwatzen, mit Accus. herplappern; dav. **blatero**, ōnis, *m.* ein unnützer Schwätzer.

blatta, ae, *f.* Schabe, Motte; dav. **blattārius**, 3, die Schaben betreffend, balnea (dunkle).

blatta, ae, *f.* Purpur; dav. **blattĭnus** od. **blatteus**, 3, purpurfarben.

Blaudēmius, 3, aus Blaudus in Großphrygien gebürtig.

boārius, 3, das Rind betreffend, Rinder-, Ochsen-.

Bocchus, i, *m.* König v. Mauretanien;

dav. eine ihm zu Ehren so genannte Pflanze.

Boebe, es, *f.* Flecken u. See in Thessalien; dav. a) **Boebēis**, ĭdis, *f.* der See Böbe. b) **Boebēius**, 3, böbeisch, thessalisch.

boeōtarches, ae, *m.* der höchste Magistrat in Böotien.

Boeōti, orum (zsgz. um), *m.* die Böotier, Einwohner von **Boeotia**, ae, *f.* Landschaft in Mittelgriechenland. Dav. a) **Boeotius**, 3, böotisch, u. Boeotii, orum, *m.* die Böotier. b) **Boeotus**, 3, böotisch.

Boēthus, i, *m.* ein stoischer Philosoph. 2) ein berühmter Toreut.

Bōji, orum, *m.* eine celtische Völkerschaft in Gallien u. Oberitalien; dav. a) **Boja**, ae, *f.* die Landschaft der Bojer. b) **Bochēmum**, od. **Boichēmum**, i, *n.* das Bojerland.

Bolae, arum, *f.* Stadt der Aequer in Latium; dav. **Bolānus**, 3, bolanisch, u. **Bolani**, orum, *m.* die Bolaner.

bombyx, ȳcis, *f.* der Seidenwurm, die Seidenraupe.

Bŏmilcar, ăris, *m.* Feldherr der Carthager um 510 v. Chr. 2) ein Vertrauter des Jugurtha.

Bŏna Dea, Göttin der Keuschheit mit einem Tempel in Rom, der später Sammelplatz ausschweifender Menschen wurde.

bŏnĭtas, ātis, *f.* die gute Beschaffenheit, Güte, agrorum, aquae, vocis; in geistiger u. moralischer Hinsicht: naturae, ingenii, verborum, causae; oft v. Charakter: Güte, Herzensgüte, wohlthätiger Sinn, Rechtschaffenheit, Redlichkeit, auch: älterliche Zärtlichkeit, Liebe.

Bŏnōnia, ae, *f.* Stadt im cisalpinischen Gallien, Bologna; dav. **Bononiensis**, e, bononiensisch, aus od. bei B. 2) Stadt in Belgien, Boulogne.

bŏnum, i, *n.* das Gute, das Gut, u. zwar a) im Plur. bona, orum, *n.* Güter, Hab u. Gut, Vermögen, b. publicare, vendere, restituere; in bonis esse, in Besitz der Güter (einer Erbschaft) sein. b) bonum, Nutzen, Vortheil, Belohnung, in b. quid vertere; b. publicum (Staatswohl, d. allgemeine Beste); leges ex bono et aequo, s. aequus; quis ullam ullius boni spem haberet in eo (wer sollte sich von ihm etw. Gutes versehen); quid mihi sit boni (was sollte es mir helfen); cui bono. c) in geistiger u. moralischer Beziehung: Gut, Gabe, Vorzug, Talent, Tugend, bona naturae, animi; multa alia ab natura habuit bona; naturali quodam bono; nihil quidquam melius homini a diis datum (kein größeres Gut); in bonis esse (in Besitz physischer u. moralischer Güter sein); summum b.; bona aut mala (Vorzüge od. Fehler); acer bonorum et vitiorum suorum judex.

bŏnus, 3, Comp. melior, Superl. optimus, I) an u. für sich gut, u. zwar 1) in physischer u. geistiger Hinsicht: numi, calamus, portus; vox; carmina, scripta; artes (Eigenschaften), indoles, memoria; insbes. a) der Geburt nach: von guter Abkunft, vornehm, b. genere natus. b) der äußeren Erscheinung nach: hübsch, schön, forma, cervix. c) den Leistungen nach: gut, tüchtig, brav, wacker, artifices, gubernator; bes. im Kriege: boni malique; boni atque ignavi; vir pace belloque b.; bello meliores, optimi. d) der Menge nach: gut, ziemlich, ansehnlich, b. pars hominum, sermonis; b. librorum copia. 2) in moralischer Hinsicht: gut, brav, bieder, redlich, rechtschaffen, ehrlich, b. animo facere, esse in quem; b. consilio; b. fides, amicitia, conscientia, opera, causa; v. Personen: paterfamilias, amicus, socius; oft vir b. od. subst. bonus, der Brave, Rechtschaffene, in der Anrede: mein guter, braver, wackerer, dux bone; o bone; bone; boni; auch ironisch: bone custos defensorque provinciae; auch Bonus, als Beiname des Phocion: der Rechtschaffene. Insbes. a) politisch: gut-, wohlgesinnt, patriotisch, loyal, civis, vir; optimarum partium esse; subst. ein Patriot, loyaler Bürger. b) sittlich gut, keusch, sittsam, tugendhaft, femina. c) gnädig, gewogen, des bonus veniam; vos Manes este boni; sis bonus o felixque tuis; eo velim uti possem bono in

me; dah. Bona Dea, was vergl., u. als Beiname des Jupiter: J. Optimus Maximus, gewöhnl. J. O. M. geschrieben. II) dem Befinden, der Lage, den Zuständen nach gut, u. zwar 1) gut, trefflich, frisch, gesund, kräftig, color, sanguis, aetas (Jugend), valetudo; mens; bono animo esse od. b. animum habere (gutes Muthes sein); auch: gut, trefflich, angenehm, köstlich, tempestas; omnibus optimis rebus usus est (von bequemer Einrichtung im Hauswesen); b. res (Leckerbissen, Delicatessen). 2) gut, angenehm, günstig, glücklich, dies; exitus, fata, fortuna; fama, spes; vgl. gratia u. venia; bonae res, günstige-, glückliche Lage, Glück; in bonam partem accipere; insbes. günstig, von guter Vorbedeutung, aves, auspicium; b. verba; quod bonum faustum felix fortunatumque sit (als Eingangsformel); bonum factum (Heil u. Glück, in Edicten). 3) ad quid u. cui rei, gut, zweckmäßig, passend, bequem; auch: bonum, melius est, es ist gut, dienlich, nützlich, besser u. s. w., mit Infin.; optimum ratus, mit Infin. (da er es für das Beste, Zweckdienlichste hielt).

bŏo, are, schreien, ertönen.

Boōtes, ae od. is, *m.* der Bärenhüter, ein Sternbild.

Bora, ae, *m.* ein Berg in Macedonien.

bŏreas, ae, *m.* der Nordwind, vento B. (beim N.); dah. der Norden, wovon bŏrēus, 3, nördlich.

Borni, orum, *m.* Schloß auf d. thracischen Halbinsel.

Bŏrysthĕnes, is, *m.* Fluß in Sarmatien, der Dnieper; dav. a) **Borysthenīdae**, arum, *m.* die Anwohner des Bor. b) **Borysthēnius**, 3, borysthenisch.

bos, bŏvis, *c.* ein Rind, als *m.* Ochse, als *f.* Kuh; bovi clitellas imponere (einem etw. auftragen, dem er nicht gewachsen ist). 2) eine Art Plattfische.

Bospŏrus, i, *m.* Thracius, Straße von Constantinopel, Cimmerius, Straße von Jenicale, u. bloß Bosporus, die Landschaft, welche sich vom Cimmerischen B. bis Colchis erstreckte, u. die Stadt Bosp. Dav. a) **Bosporānus**, 3, bosporanisch, u. Bosporanus, i, *m.* ein Bosporaner, gew. im Plur. die Anwohner des B., Bew. der Landschaft Bosp. b) **Bosporius**, 3, u. **Bosporĭcus**, 3, bosporisch.

Bŏviānum, i, *n.* Hauptort der Pentrer in Samnium.

Bŏvillae, arum, *f.* Stadt in Latium; dav. **Bovillānus**, 3, bovillanisch, auch: pugna Bovilla (von der Ermordung des Clodius durch die Leute des Milo). 2) Ort im Gebiet von Arpinum, dav. **Bovillānus**, 3, bovillanisch.

bŏvillus, 3, Rinder-, grex.

brāca, ae, gew. im Plur. **bracae**, arum, *f.* eine Art weiter u. langer Beinkleider; dav. **bracātus**, 3, mit weiten Hosen bekleidet, u. weil sie ursprünglich von Persern, Galliern u. andern Ausländern getragen wurden: ausländisch, verweichlicht; dah. Gallia br. = Transalpina, Narbonensis.

brāchium, ii, *n.* der Unterarm, im Gegensatz zu lacertus (Oberarm), übh. Arm, supra dextrum br.; sprüchw.: brachia sua praebere cui rei (behülflich sein zu etw.); levi brachio agere (leichthin, oberflächlich betreiben); molli brachio objurgare quem (sanft schelten); übtr. von der Scheere des Krebses, des Krebs- u. Scorpiongestirns, von dem Aste eines Baumes, Weinstockes, von d. Segelstange, von dem Seitenzweig od. Arm eines Gebirges, von d. Arm eines Meeres, von dem Seitendamm eines Hafens, od. zur Verbindung zweier Puncte bei Belagerungen, br. ducere. circumducere. Dav. a) **brachiālis**, e, den Arm betreffend, Arm-. b) **brachiātus**, 3, mit Armen, Aesten versehen. c) **brachiŏlum**, i, *n.* ein Aermchen.

bractea, ae, *f.* ein dünnes Metallblech, bes. Goldblättchen, auch **bracteola**, ae, *f.* Dav. **bracteātus**, 3, mit Goldblättchen überzogen, übtr. goldgelb, leo; trop. nur äußerlich glänzend, felicitas.

Branchīdae, arum, *m.* die Branchiden, Nachkommen des Branchus, erbliche Diener u. Verwalter des Tempels u. Orakels des Apollo zu Didyma.

Brannovices, s. Aulerci.

brassĭca, ae, *f.* Kohl.

Bratuspantium, ii, *n.* Stadt im belg. Gallien. [schaft.

Breuni, orum, *m.* rhätische Völker-

brĕviārium, ii, *n.* eine kurze Uebersicht, ein kurzer Bericht, statistische Uebersicht, historiae Romanae; rationum, imperii.

brĕvĭlŏquens, tis, einer, der sich im Ausdruck kurz faßt; dah. **breviloquentia**, ae, *f.* die Kürze im Ausdruck.

brĕvis, e, kurz, der Höhe nach: klein, niedrig, judex, forma, hasta, virgulta; der Tiefe nach: niedrig, flach, seicht, vada od. bloß brevia, Untiefen, Sandbänke; der Weite u. Breite nach: klein, schmal, via, iter, cursus; aqua; in breve (eng); brevius (mehr in der Nähe); übtr. der Zeit nach: kurz, noctes, spatium; brevi tempore od. spatio od. bloß brevi, in kurzer Zeit, in Kurzem; breve u. brevi, eine kurze Zeit, ein wenig; ad breve, auf kurze Zeit; dah. v. Dingen: von kurzer Dauer, kurz, trajectus, occasio, labor, imperium, rosa (schnell verblühend), dominus (kurze Zeit lebend); bes. v. kurzen od. geschärften Sylben u. v. Ausdruck: kurz, syllaba, narratio; brevi od. brevibus verbis, kurz, mit wenig Worten; breve faciam, dicam, ich will es kurz machen, sagen; in breve cogere, ins Kurze ziehen; ut in brevi, kurz, summarisch; dah. auch v. Redner: der sich kurz faßt, kurz. 2) übh. klein, gering, mus; coena (frugal).

brĕvĭtas, ātis, *m.* die Kürze, spatii; br. nostra, unsere kleine Statur; übtr. in der Zeit: diei, temporis; von der Kürze der Sylben u. von der Kürze od. Gedrängtheit im Ausdruck: syllabarum, pedum; br. respondendi, in Antworten; brevitatis causa, um mich kurz zu fassen.

brĕvĭter, *Adv.* kurz, brevius, enger, parvo brevius, in etw. engerem Raume; übtr. bei der Sylbenmessung: kurz, geschärft, in der Rede u. Darstellung: kurz, mit wenig Worten, dicere, exponere, describere, declarare.

Briăreus, ĕi, *m.* ein hundertarmiger Riese; dav. **Briarēĭus**, 3, briareisch.

Briniātes, um, *m.* Volk in Ligurien.

Brīsēis, ĭdos, *f.* Tochter des Brises: Hippodamia.

Britanni, orum, *m.* die Britannier, auch im Sing. ein Britannier, Bewohner von **Britannia**, ae, *f.* Großbritannien od. bloß Britannien, England u. Schottland, dah. auch im Plur. Dav. **Britannĭcus** u. **Britannus**, 3, britannisch, u. Britannicus, i, *m.* Beiname des Sohnes des Kaisers Claudius.

Brīto, ōnis, *m.* ein Britannier.

Brĭtŏmartis, is, *f.* eine cretische Segensgottheit, Nymphe der Diana, dah. die cretische Diana selbst.

Brixellum, i, *n.* Stadt im cisalpinischen Gallien.

Brixia, ae, *f.* Stadt im cisalp. Gallien; dav. **Brixiānus**, 3, brixianisch.

Brochus, i, *m.* röm. Beiname.

Brŏmius, ii, *m.* der Lärmende, Bein. des Bacchus, auch adj. bacchisch.

Bructĕri, orum, *m.* germanische Völkerschaft an der Ems u. Lippe.

brūma, ae, *f.* (zsgz. aus brevissima), die Wintersonnenwende, das Wintersolstitium, der kürzeste Tag im Jahre; dah. übh. Winterzeit, -kälte, u. im Zusammenhang v. Jahr.

brūmālis, e, das Wintersolstitium betreffend, signum (Steinbock), dies (der kürzeste Tag); übh. Winter-.

Brundĭsium, ii, *n.* Stadt in Calabrien; dav. **Brundisīnus**, 3, brundisinisch, u. Brundisini, orum, *m.* die Brundisiner.

Bruttii, orum, *m.* die Bruttier, Bewohner der Südspitze Italiens, auch im Sing. der Bruttier, Bruttiis, im Lande, im Gebiete der Bruttier. Dav. **Bruttiānus** u. gew. **Bruttius**, 3, bruttianisch, bruttisch.

brūtus, 3, schwer, schwerfällig, tellus; trop. stumpf, dumm, unvernünftig, bes. v. Thieren. 2) **Brutus**, i, *m.* Beiname der Römer aus dem Junischen Geschlecht; dav. a) **Brutiānus**, 3, brutianisch, des Br. b) **Brutīnus**, 3, brutinisch, des Br.

Būbacene, es, *f.* Gegend in Sogdiana.

Būbassus, i, *f.* Stadt in Carien, dah.

Bubăsis, ĭdis, *f.* bubastisch.

būbīle, is, *n.* Rinderstall.

būbo, ōnis, c. der Uhu.
bŭbulcus, i, *m.* Ochsentreiber, Rinderhirt.
būbŭlus, 3, das Rind betreffend, Rind-, Ochsen-, Kuh-.
bucca, ae, *f.* die Backe; quidquid in buccam venit garrire od. scribere (was einem vor den Mund kommt, schwatzen); übtr. von einem Hornbläser, von einem Schwätzer.
buccin-, s. **bucin.**
buccŭla, ae, *f.* die Backe; übtr. das Backenstück (od. Visier).
Būcĕphălas, ae, od. **-us**, i, *m.* Name des Leibpferdes Alexanders des Gr.; ihm zu Ehren gründete er die Stadt **Bucephalon**, i, *n.* od. **Bucephalia**, ae, od. **Bucephale**, es, *f.* am Hydaspes in Indien.
būcĕrus, 3, gehörnt.
būcĭna, ae, *f.* Waldhorn, Hirtenhorn; bes. das Horn, mit welchem das Hauptsignal zum Aufbruch od. Angriff und des Nachts das Zeichen zum Ablösen der Wachen gegeben wurde; übtr. von der Tritonsmuschel.
būcĭnātor, ōris, *m.* der Hornbläser; trop. der Ausposauner.
būcŏlĭcus, 3, die Hirten betreffend, ländlich, dah. **bucolica**, orum, *n.* Hirtengedichte.
būcŭla, ae, *f.* junge Kuh, Färse, u. **būcŭlus**, i, *m.* Stier.
Budalia, ae, *f.* Stadt in Pannonien.
būfo, ōnis, *m.* die Kröte.
bulbus, i, *m.* Zwiebel, Bolle, auch: der Knollen an Zwiebelgewächsen. 2) **Bulbus**, i, *m.* römischer Beiname.
būleutērion, ii, *n.* = curia.
bulla, ae, *f.* eine buckelartige Erhöhung: Buckel, Knopf, an Gürteln, Riemen, Thüren; Wasserblase. b) insbes. **b. aurea**, eine goldene Kapsel, als Amulet von den Triumphatoren u. v. Knaben vornehmer Herkunft bis zur Mündigkeit am Halse getragen.
bullio, IV, Blasen werfen.
Bullis, ĭdis, *f.* Stadt in Illyrien; dav. **Bullidenses** u. **Bullienses**, ium, od. **Bulliōnes**, um, od. **Bullīni**, orum, *m.* die Einwohner v. Bullis.
bullo, I, Blasen werfen.
Bumādus, i, *m.* Fluß in Assyrien.
būmastus, i, *f.* eine großtraubige Rebenart.
Būpălus, i, *m.* Bildhauer aus Chios, Feind des Jambendichters Hipponax.
būris, is, *f.* das Krummholz, am Hintertheile des Pfluges.
Bursavolenses od. **-nenses**, ium, *m.* Bewohner der Stadt Bursavola in Hispanien. [(zweif. Wort).
Burziaone, es, *f.* Stadt in Mösien
Būsīris, ĭdis, *m.* alter König von Aegypten.
bustuārius, 3, die Leichenbrandstätte betreffend, gladiator (der an der Leichenbrandstätte zu Ehren des Verstorbenen kämpft).
bustum, i, *n.* die Leichenbrandstätte, dah. Grabstätte, Grabhügel, Grabmal, Grab; auch trop.: **b.** legum omnium ac religionum; tu **b.** reipublicae; **b.** nati (v. Tereus, der seinen Sohn gegessen hatte).
Buthrōtum, i, *n.* od. **-os**, i, *f.* Stadt an der Küste von Epirus; dav. **Buthrotius**, 3, buthrotisch, u. **Buthrotii**, orum, *m.* die Buthrotier.
Butrōtus, i, *m.* Fluß in Bruttium.
Buxentum, i, *n.* Stadt in Lucanien.
buxus, i, *f.* u. **buxum**, i, *n.* Buchsbaum, Buchsbaumholz; im Zusammenhange: Flöte, Kreisel, Kamm aus Buchsbaumholz.
Byblus, i, *f.* Stadt in Phönicien.
Byllis, s. **Bullis**.
Byrsa, ae, *f.* Burg von Carthago.
Bȳzantium, ii, *n.* Byzanz, Constantinopel; dav. **Byzantius**, 3, byzantisch, u. **Byzantii**, orum, *m.* die Byzantiner.

C.

C. abgekürzt für Cajus; **C** als Zahlzeichen = 100.
căballus, i, *m.* Gaul, Mähre, caballo vectari (reiten auf-); dav. **caballīnus**, 3, Pferde-, caro. [nensischen Gallien.
Cabillōnum, i, *n.* Stadt im lugdu-
Cabīra, orum, *n.* Stadt im Pontus.
Cabyle, ēs, *f.* Stadt in Thracien.
căchinnātio, ōnis, *f.* ausgelassenes Lachen.

căchinno, I, ausgelassen lachen, laut auflachen; aber **cachinno**, ōnis, *m.* ein Spötter. [Lachen.

cachinnus, i, *m.* ausgelassenes ≈, lautes

căco, I, kacken, in quem; c. odorem.

căcūmen, ĭnis, *n.* Spitze, Gipfel, Ende, montis, rupium, arboris, ramorum, pilorum.

căcūmĭno, I, spitzen.

Cācus, i, *m.* Sohn des Vulcan, Straßenräuber in Italien.

cădāver, ĕris, *n.* Leichnam, v. Vieh: Aas, u. so als Schimpfwort gebraucht.

Cadme- od. **Cadmi-**, s. Cadmus.

Cadmus, i, *m.* Sohn des phönicischen Königs Agenor, Gründer der Cadmea in Theben, Erfinder des Alphabetes. Dav. a) **Cadmēis**, ĭdis, *f.* cadmeisch, thebanisch, subst. eine Cadmeide (Tochter des Cadmus). b) **Cadmēius**, 3, cadmeisch. c) **Cadmēus**, cadmeisch, thebanisch, auch: carthagisch; subst. **Cadmea** od. **Cadmia**, ae, *f.* die Burg von Theben.

cădo, **cĕcĭdi**, **cāsum**, 3, fallen, stürzen, velut si prolapsus cecidisset; ex equo; de manibus civium delapsa arma ceciderunt; pila levius casura; cadentia fulmina; lapsa cadunt folia; vela cadunt (werden eingezogen); v. Würfel: fallen, geworfen werden; v. Gestirnen: sinken; dah. cadente die. Dah. a) insbes. von Verwundeten, im Kampfe Gefallenen: fallen; v. Opferthieren: geschlachtet≈, geopfert werden; v. Städten: fallen, in Staub sinken, zu Grunde gehen. b) übtr. v. Winden: sich legen. c) trop. v. einem Schauspiel: durchfallen; v. Processirenden: c. causā, formulā, in judicio, den Proceß verlieren; v. Kaufleuten: banquerott werden; übh. abnehmen, sich vermindern, pretia militiae casura; v. Muth: sinken, u. c. animis od. bloß cad., den Muth sinken lassen; dah. vocabula cadunt (kommen ab). 2) wohin fallen, stürzen, in pectus cadit pronus; cui ad pedes; tela in humum, in hostem cadunt; v. Quellen, Flüssen, Meeren: in petram, in amnem, in Hyrcaniam; von der Sonne: in densam umbram. Dah. übtr. v. Sylben, Wörtern, Wortformen: ablauten, auslauten, endigen, in syllabas longiores; numerose, similiter c. Trop. a) mit in, sub, fallen, gerathen, kommen, in conspectum, sub oculos, sub sensum; in morbum, in unius potestatem, in suspicionem; sub unum fortunae ictum; ad od. in irritum, vereitelt werden, fehlschlagen, fruchtlos bleiben; auch: res irrita cadit; auf eine bestimmte Zeit fallen, in alienissimum tempus; v. Zahlungen: fällig sein, in eam diem; dah. in quem od. quid, treffen, passen, gelten, sich schicken, in te cadit superbia; non cadit in hos mores ista suspicio. b) mit Dat.: cui cadere, zufallen, zu Theil werden, begegnen, widerfahren, für jem. ausfallen, od. cadere mit Adverbialbestimmungen: ablaufen, auslaufen, ausfallen, sich treffen, sich zutragen, percommode, praeter opinionem u. dgl.

cādūceātor, ōris, *m.* ein Herold, Unterhändler, Parlamentär, von **caduceus**, i, *m.* u. **-eum**, i, *n.* der Heroldsstab.

cādūcĭfer, ĕra, ĕrum, einen Heroldsstab tragend, Beiname des Mercur.

cădūcus, 3, fallend, gefallen, aqua, lacrimae, folia, fulmen; lignum c. in domini caput; auch: bello caduci, übtr. hereditas (herrenlose). 2) zum Fallen geneigt, ≈reif, welk, vitis, frondes, flos; dah. juvenis (dem Tode geweiht); trop. hinfällig, vergänglich, nichtig, eitel, corpus, res, spes, preces, felicitas.

Cădurci, orum, *m.* Volk im aquitan. Gallien; dav. **Cadurcus**, 3, cadurcisch.

cădus, i, *m.* Krug, zu Wein, Oel, Honig, Hülsenfrüchten, auch als Aschenkrug; dah. im Zusammenhange v. Wein.

Cadūsii, orum, *m.* Volk am caspischen Meere.

Caecĭlius, a, Name eines röm. plebejischen Geschlechtes, deren bedeutendste Familie die Metelli waren; **Caecilius** u. **Caeciliānus**, 3, cäcilisch, cäcilianisch.

Caecīna, ae, *m.* Beiname des aus Etrurien stammenden Licinischen Geschlechtes.

caecĭtas, ātis, *f.* Blindheit, eig. u. trop.

caeco, I, blind machen, blenden, trop. blenden, trüben. b) verdunkeln, oratio caecata.

Caecūbus, 3, cäcubisch, aus Cäcubum

(einer Ebene in Latium), vinum C. od. bloß Caecubum, cäcub. Wein, Cäcuber.
Caecŭlus, i, *m.* Sohn d. Königs Latinus, Gründer v. Präneste.
caecus, 3, blind, subst. ein Blinder; corpus c. (der Rücken); trop. geistig u. moralisch blind, verblendet, mit Abl. (vor=), mit ad od. Gen. (in Bezug auf=, in etw.); dah. amor, impetus, timor, aestimatio. 2) passiv.: verdeckt, versteckt, unsichtbar, verborgen, geheim, fores, arma, stili, vallum; vulnus, ictus (auf dem Rücken); freta (mit verborgenen Klippen); übtr.: murmur, clamor (dumpf); trop.: res, fata, sors. 3) neutral: dunkel, finster, nox, domus, tenebrae, iter; acervus (verworren); Mars (nächtlicher Kampf); trop.: undae (unbekanntes Meer); latebrae (räthselhaft); trop.: exspectatio (unsicher); so: eventus; crimen (unerweislich); ignes (zweck=, erfolglos); exsecrationes (vergebliche).
caedes, is, *f.* das Abhauen, =schneiden, frondium; gewöhnl. das Niederhauen, Tödten, Morden, der Mord, bes. im Kriege: das Gemetzel, Blutbad; v. Opferthieren: das Schlachten, v. Wild: das Erlegen, überh. das Erwürgen; dah. im Zusammenhange: das Blutbad, die Erschlagenen, Ermordeten, u. das durch Mord vergossene Blut.
caedo, cĕcīdi, caesum, 3, hauen, schlagen, klopfen, stoßen, prügeln, januam saxis, quem virgis od. loris; trop.: testibus caedi (gedrängt werden). 2) hauen, d. i. a) um=, ab=, zerhauen, fällen, arborem, lucos, silvam, materiam, vasa dolabris; caedendo aperire saltum; proboscidem gladio; sprüchw.: ut vineta egomet caedam mea (meine eigene Haut zu Markte trage). Insbes. oft: Menschen niederhauen, tödten, morden, ein Heer niederhauen, =machen, gänzlich schlagen, dah. caesus sanguis (das Blut der Erschlagenen); Opferthiere: schlachten, opfern. b) aus=, an=, abhauen, =brechen, aushöhlen, =schneiden, securibus humida vina (den gefrorenen Wein); murum; lapidem (brechen); toga rotunda et apte caesa.
caelāmen, ĭnis, *n.* halberhobene Arbeit.
caelātor, ōris, *m.* Künstler in halberhobener Arbeit.
caelātūra, ae, *f.* die Kunst, erhobene oder halberhobene Arbeiten in Metall auszuführen, Ciselirkunst, Toreutik, auch die halberhobene Arbeit selbst.
caelebs, ĭbis, unvermählt, ehelos; auch: vita; übtr.: platanus (an dem keine Weinstöcke gezogen werden).
caelestis, s. coelestis.
cāelĭbātus, us, *m.* die Ehelosigkeit.
Caelius, s. Coelius.
caelo, 1, erhobene od. halberhobene Arbeiten in Metall, Elfenbein, Marmor, Holz, Thon ausführen, ciseliren, in erhobener Arbeit ausführen, quid auro, argento; in auro; vasa caelata; opus caelatum; caelatum aurum et argentum; übtr.: caelata velamina; caelatum novem Musis opus (von den M. kunstvoll bearbeitet).
caelum, i, *n.* der Meißel, Grabstichel.
caelum, Himmel, s. coelum.
caementum, i, *n.* Bruch=, Mauerstein.
caena u. die abgeleiteten, s. coena.
Caenīna, ae, *f.* Städtchen in Latium; dav. a) **Caeninenses**, ium, *m.* die Cäninenser. b) **Caenīnus**, 3, cäninisch.
Caenŏphrūrium, ii, *n.* festes Schloß in Thracien.
caepa, ae, *f.* die Zwiebel.
Caepio, onis, *m.* röm. Beiname.
Caere, *n.* auch **Caeres**, ĭtis, *f.* Stadt in Etrurien, früher Agylla genannt; dav. a) **Caeres**, ĭtis u. ētis, cäretisch, u. Caerites u. Caeretes, um, *m.* die Cäriten, röm. Bürger ohne Stimmrecht, dah. tabulae Caerites od. Caeritum, Verzeichniß röm. Bürger ohne Stimmrecht, in tabulas C. referri, seines Stimmrechtes verlustig gehen, unter die Aerarier versetzt werden, u. Caerite cera digni. b) **Caeretānus**, 3, cäretanisch, u. Caeretani, orum, *m.* die Cäretaner.
caerimon-, s. cerimon-.
Caerites, s. Caere.
caerŭleātus, 3, meerblau.
caerŭleus u. **caerŭlus**, 3, dunkelfarbig, dunkel=, schwarzblau, v. Himmel, Meer, Meergottheiten, Flüssen, Schlan=

gen, Augen u. die sie betreffenden Gegenstände; dah. Germanorum c. pubes, blauäugig; auch: dunkelgrün, arbor Palladis; dunkelgrau, schwarzgrau, fascia, vitta, nubes; bes. von dem, was in der Unterwelt ist.

Caesar, ăris, *m.* röm. Familienname des julischen Geschlechtes, aus dem C. Julius Caesar am berühmtesten ist. b) seit Hadrian: Thronfolger, -erbe, im Gegensatz zum Augustus od. regierenden Kaiser. Dav. a) **Caesăreus**, 3, den Cäsar betreffend, cäsarisch; spät. kaiserlich. b) **Caesariānus**, 3, cäsarianisch, u. **Caesariani**, orum, *m.* die Anhänger des Cäsar, die Cäsarianer; spät. kaiserlich. c) **Caesariensis**, e, Beiname mehrerer Ortschaften, wie Mauritania C. d) **Caesarīnus**, 3, cäsarinisch, des Cäsar.

Caesărēa, ae, *f.* 1) See- u. Hafenstadt in Palästina. 2) St. in Mauritanien. 3) Hauptst. v. Cappadocien. 4) die früher Arca genannte St. in Phönicien.

Caesareus, -ianus, -iensis, s. Caesar.

caesăries, ēi, *f.* das Haar, bes. Haupthaar.

Caesēna, ae, *f.* St. im cispad. Gallien.

Caesennius, 3, röm. Familienname.

caesim, *Adv.* hiebweise; übtr. abgebrochen, in kurzen Sätzen.

caesius, 3, blaugrau, von den Augen; dah. grauäugig, v. Menschen u. Thieren.

Caeso, ōnis, *m.* röm. Beiname.

Caesōnius, a, röm. Familienname.

caespes, ĭtis, *m.* Rasen, im Plur. ausgestochene Rasenstücke; im Zusammenhange von einem aus Rasen gebauten Altar, v. einer ärmlichen Hütte (die mit Rasen bedeckt wurden).

caestus, us, *m.* der Kampfriemen.

caet-, **Caeu-**, **Caey-**, s. ce- od. Ce-.

Căīcus, i, *m.* Fluß in Großmysien.

Căjēta, ae, od. -e, es, *f.* Stadt in Latium, der Sage nach Begräbnißort der gleichnamigen Amme d. Aeneas; dav. **Cajetānus**, 3, cajetanisch, bei Cajeta.

Căjus, a, röm. Vorname; dav. **Cajanus**, 3, cajanisch, des Kaisers C. Caligula.

Călăbri, orum, *m.* die Calabrer, Einwohner von Calabria, ae, *f.* Landschaft in Unteritalien; adj. Calaber, bra, brum, calabrisch, aus Calabrien; Pierides C., die Gedichte des Ennius.

Călacta, ae, *f.* u. -e, es, *f.* Stadt auf Sicilien; dav. **Calactīnus**, 3, ein Calactiner.

Călăgŭris, is, *f.* Stadt im tarracon. Hispanien; dav. **Calaguritani**, orum, *m.* die Calaguritaner.

Călais, is, *m.* Sohn des Boreas, Bruder des Zetes.

Călămis, ĭdis, *m.* Bildhauer zur Zeit des Phidias.

călămister, stri, *m.* u. -strum, i, *n.* Brenneisen, zum Kräuseln der Haare; trop. Schnörkelei im Ausdruck; dav. **calamistrātus**, 3, mit dem Brenneisen gekräuselt.

călămĭtas, ātis, *f.* Unheil, Schaden, Unglück, in Bezug auf Felder, Früchte, Vieh: tempestatis c.; fructuum c. (Mißwachs); überh.: reipublicae; calamitati esse, zum Verderben gereichen; insbes. a) gew. im Kriege: Unfall, Niederlage b) in Bezug auf den Staat: Untergang, Verfall, cum imperium R. non dubia jam c. nutaret.

călămĭtōse, *Adv.* unglücklich.

călămĭtōsus, 3, unheilbringend, verderblich, tempestas; übh.: incendium, bellum. 2) passiv. Unheil erleidend, dem Schaden ausgesetzt, agri vectigal coelo ac loco c.; übh. sehr unglücklich, sehr elend, homines fortunā magis quam culpā c.; otium.

călămus, i, *m.* das Rohr = arundo; im Zusammenhange von der Rohrpfeife, dem Rohrpfeil, dem Schreibrohr; übtr. Fruchthalm, Stengel, Ruthe, auch: Angelruthe, Leimruthe.

călăthus, i, *m.* ein geflochtener Korb = quasillum; übtr. eine Schale zu Flüssigkeiten; dav. **calathiscus**, i, *m.* ein geflochtenes Körbchen.

Călātia, ae, *f.* Stadt in Campanien; dav. **Calatīnus**, 3, calatinisch, subst. Calatinus, Beiname des M. Attilius, im Plur. die Calatiner.

Calatis, is, *acc.* in, *f.* Stadt in Niedermösien.

călātor, ōris, *m.* Diener, Aufwärter.

Călaurēa u. -ia, ae, *f.* Insel im saronischen Meerbusen.

calcāneum, i, *n.* = calx.

calcar, āris, *n.* der Sporn, equo calcaria subdere; calcaribus subditis (spornstreichs, im Galopp); trop. Reiz, Antrieb, c. addere, admovere (cui); calcaria adhibere cui.

calcātae, arum, *f.* Faschinen, zweif. W.

calceāmentum, i, *n.* Fußbedeckung, -bekleidung, Schuhwerk.

calceo, 1, mit Schuhen versehen; dav. **calceātus**, us, *m.* die Fußbekleidung.

calceŏlus, i, *m.* ein kleiner Schuh; dav. **calceolārius**, ii, *m.* Schuhmacher.

calceus, i, *m.* Schuh, Halbstiefel; calceos poscere, vom Tische aufstehen (weil die Römer die Schuhe vorher auszogen); calceos mutare, Senator werden (weil die Senatoren eine besondere Art Schuhe trugen).

Calchas, antis, *m.* griech. Weissager.

calcĭtro, 1, hinten ausschlagen; übtr. v. einem Sterbenden; trop. widerstreben.

calco, 1, treten, quem od. quid (auf-); agrum ad plenum (festtreten); trop. mit Füßen treten, unterdrücken, gentem; libertas calcatur; dah. höhnen, verspotten, verachten, quasi fastidiendo quid; fata sua. 2) betreten, einen Ort besuchen, viam; calcatus Jovi lucus; übtr.: cruorem (im Blute traben).

calcŭlus, i, *m.* ein Steinchen, Sandkorn; insbes. a) der Stein im Bretspiele (latrunculorum od. duodecim scriptorum ludus genannt); trop. v. Handlungen: ut calculum reducas (zurückziehst), si te alicujus dati (gezogenen) poenitet; dah. calculi, Maßregeln. b) der Stein auf dem Rechenbret, dah. Rechnung, Berechnung, calculum subducere (zusammenrechnen); vocare quem ad calculos (sich mit jem. berechnen); trop.: vocare amicitiam ad calculos (in Bezug auf Gefälligkeiten). c) der Votirstein, ein weißer für Beistimmung u. Freisprechung, umgekehrt ein schwarzer; trop.: album calculum adjicere cui rei (seine Beistimmung geben); bei den Thraciern bezeichneten weiße Steine einen glücklichen, schwarze einen unglücklichen Tag. d) der Blasenstein.

calda, s. calidus.

caldus, s. calidus. 2) Caldus, i, *m.* röm. Beiname.

Călēdŏnia, ae, *f.* das schottische Hochland.

călĕfăcio od. calf-, feci, factum, 3, erwärmen. Trop.: forum aleatorium (eifrig spielen); insb. a) in Feuer setzen, aufregen, corda tumultu. b) warm machen, beunruhigen, quem.

călĕfacto, 1, stark erwärmen, erhitzen.

Călendae, arum, *f.* der erste Tag des Monats, Calendis Ianuariis, am ersten Januar; tristes C. (für Schuldner wegen Zahlung der Zinsen); ad C. Graecas solvere (niemals zahlen, weil die Griechen eine andere Zeitrechnung hatten); übh. der Monat.

Calenus, s. Cales.

căleo, calui, 2, warm-, heiß sein, glühen; trop. a) v. Pers. erhitzt-, aufgeregt sein, glühen, ab recenti pugna; in re (bei-); calere mero, spe, amore, cupidine laudis, od. warm sein, in Unruhe sein, te jam calere puto. b) v. Dingen: mit Eifer betrieben werden, nundinae calebant; satis c. (zur Ausführung reif sein).

Căles, is od. gew. ium, *f.* Stadt in Campanien, der Sage nach v. Calais, Sohn des Boreas in Thracien erbaut; dav. **Calēnus**, 3, calenisch, der Calener.

călesco, călui, 3, warm, heiß werden, eig. u. trop.

calfacio, s. calefacio.

Călĭdae Aquae, Badeort in Zeugitana.

călĭde, *Adv.* mit Feuer.

călĭdus, 3, warm heiß, dah. subst. calida od. calda, ae, *f.* warmes Wasser; trop. feurig, hitzig, leidenschaftlich, unbesonnen, übereilt, u. Caldus, ein Hitzkopf. 2) Calidus, i, *m.* röm. Beiname.

căliendrum, i, *n.* eine hohe Frisur der röm. Frauen.

călĭga, ae, *f.* der Soldatenstiefel, dah. v. Kriegsdienst.

cālīgĭnōsus, 3, dunstig, düster, in Dunkel eingehüllt; nox c. (von der Zukunft).

cālīgo, ĭnis, *f.* Dunst, dichter Nebel; dah. von dem Schleier od. Flor vor d. Augen, videre od. cernere quasi per caliginem; oculis caliginem offundere

(schwindeln machen); trop.: cui magnitudine sua inducere caliginem (jem. verdunkeln); bes. a) in Bezug auf den Geist: Nebel, Flor, ab animo tamquam ab oculis caliginem dispulit. b) in Bezug auf Zustände: trübe Lage, Trübsal, temporum; bonorum.

cālīgo, I, Dunst verbreiten, in Dunst gehüllt sein, düster sein; dah. oculos, die Augen wie mit einem Schleier überziehen; trop. geistig: im Finstern irren; caligare in sole (bei der größten Klarheit nichts sehen). 2) transitiv verdunkeln.

Călĭgŭla, ae, *m.* Beiname des Kais. Cajus (v. caliga, da er von frühester Jugend auf beim Heere war).

călix, ĭcis, *m.* Becher, Kelch, Pocal; dah. im Zusammenhange v. Wein; übtr. eine tiefe Schüssel.

Callaeci, orum, *m.* Volk im tarracon. Hispan.; dav. Callaicus, i, *m.* Beiname d. D. Junius Brutus.

calleo, callui, 2, harthäutig sein; trop. a) unempfindlich-, gefühllos sein. b) in etw. geübt-, erfahren sein, mit Abl.; öft. mit Acc. etw. kennen, verstehen, quid od. mit Infin.

Callĭcŭla, ae, *f.* Berg in Campanien.

callĭde, *Adv.* erfahren, gewandt, klug, einsichtsvoll, dicere, conjicere, cogitare, versari; od. schlau, listig, temporibus servire; c. moratus.

callĭdĭtas, ātis, *f.* Gewandtheit, Klugheit, c. et celeritas ingenii; animi magnitudo et c.; od. Schlauheit, Verschlagenheit, List.

Callidrŏmus, i, *m.* ein Theil des Oeta.

callĭdus, 3, erfahren, gewandt, klug; mit Genit. (in-); auch mit Inf.; od. schlau, verschlagen, bes. schlau berechnend, selbstsüchtig.

Callĭfae, arum, *f.* Stadt im Gebiete der Hirpiner.

Callĭnīcum, i, *n.* St. Mesopotamiens.

Calliŏpe, es, *f.* (auch: Calliopēa, ae), eine der neun Musen, bes. für epische Dichtkunst (dah. von ihr selbst), übh. Muse.

Callipŏlis, is, *f.* Stadt a) im thracischen-, b) im taurischen Chersones.

Callirrhoē, es, *f.* Tochter des Achelous. 2) Quelle bei Athen.

callis, is, *m.* (bisweilen *f.*), Fußsteig, Pfad; übh. Weg.

Callisto, us, *f.* Tochter des arcadischen Königs Lycaon, in das Gestirn Helice od. Ursa major verwandelt.

callōsus, 3, harthäutig; übtr. dickschalig.

callum, i, *n.* selten **callus**, i, *m.* harte Haut; trop. Härte, Unempfindlichkeit.

călo, I, zusammenrufen, calata comitia, Comitien über religiöse Angelegenheiten unter dem Vorsitz der Pontifices.

călo, ōnis, *m.* Troß-, Packknecht; übh. Knecht, Bedienter.

călor, ōris, *m.* Wärme, Hitze, Gluth der Sonne, des Feuers, Wassers, der Luft u. dgl.; c. vitalis, Lebenswärme; bes. Sonnenwärme, -hitze, dah. mediis caloribus, mitten im Sommer; auch: Fieberhitze; trop. Hitze, Feuer, Eifer, dicendi u. dicentis, bes. von d. Liebesgluth.

Calpe, es, *f.* Berg an der gaditanischen Meerenge, dem Vorgebirge Abyla in Africa gegenüber.

Calpurnius, a, Benennung eines röm. plebej. Geschlechtes; adject. calpurnisch; dav. **Calpurniānus**, 3, calpurnianisch.

caltha, ae, *f.* die Ringelblume.

călumnia, ae, *f.* Rank, List, Cabale, Chicane; bes. a) v. Chicanen bei Auslegung der Gesetze u. Anwendung des Rechtes, dah. auch von Rechtssachen, die Chicanen betreffen. b) von d. Sophisterei der Philosophen, dah. die daraus entstehende Aengstlichkeit, zu ängstliche Beurtheilung, Vorspiegelung.

călumniātor, ōris, *m.* Ränkeschmied, Rechtsverdreher, Chicaneur.

călumnior, I, mit jem. ränkevoll verfahren, jem. arglistig angreifen, -tadeln, bes. a) vor Gericht: Ränke-, Cabalen schmieden. b) sich durch Vorspiegelungen abängstigen, se, sich zu ängstlich beurtheilen.

calva u. **calvaria**, ae, *f.* Hirnschale, -schädel.

calveo, 2, kahl sein, u. **calvesco**, 3, kahl werden.

Calvinus, i, *m.* röm. Beiname.

Calvīsius, ii, *m*. röm. Geschlechtsname.
calvĭties, ei, *f*. Kahlheit.
calvĭtium, ii, *n*. die Glatze.
calvor, 3, Ränke-, Cabalen schmieden, auch als Passiv.
calvus, 3, kahl, haarlos.
calx, cis, *f*. die Ferse, der Menschen u. Thiere; im Zusammenhange v. Fuß.
calx, cis, *f*. der Stein, bes. Kalkstein, Kalk; übtr. das Ziel der Laufbahn (das früher mit Kalk bezeichnet war), ad carceres a calce (v. Ende zum Anfang) revocari.
Călȳcadnus, i, *m*. Vorgebirge u. Fluß in Cilicien (Isauria).
Călydon, ōnis, *f*. alte Hauptst. Aetoliens, Residenz des Oeneus, Vaters des Meleager u. der Dejanira. Dav. a) **Calydōnis**, ĭdis, *f*. calydonisch, subst. die Calydonierin. b) **Calydonius**, 3, calydonisch.
Călymne, es, *f*. Insel des ägäischen [Meeres.
Călypso, us (selt. ōnis), *f*. eine Nymphe, auf der Insel Ortygia, Tochter des Atlas.
călyx, ȳcis, *m*. Hülle, dah. Knospe, Blumenkelch, auch: Schale der Früchte, Schalthiere, Eier.
camara, s. camera.
Cămărīna, ae, *f*. Stadt auf Sicilien mit einem gleichnamigen Sumpf.
Cambūnii montes, Grenzgebirge zwischen Thessalien u. Macedonien.
Cambȳses, is, *m*. Gemahl der Mandane, Vater des älteren Cyrus. 2) Sohn u. Nachfolger d. älteren Cyrus.
cămella, ae, *f*. Kelch.
cămēlus, i, *m*. das Kameel.
Cămēna, ae, *f*. Sängerin d. i. Muse, Camene; dah. Gedicht, Dichtung.
cămĕra, ae, *f*. Gewölbe, Wölbung; dah. Barke mit einem gewölbten Breterdach.
Cămĕria, ae, *f*. u. **Camerium**, ii, *n*. sabinische Stadt in Latium; dav. **Camerīnus**, 3, camerinisch, subst. Camerinus, i, *m*. röm. Beiname, u. Camerini, orum, *m*. die Cameriner.
Cămĕrīnum, i, *n*. Stadt in Umbrien; dav. a) **Camers**, tis, camertisch, subst. ein Camerter, gew. Plur. Camertes, ium u. um, *m*. die Camerter. b) **Camertīnus**, 3, camertinisch.
Camillus, i, *m*. röm. Beiname.
cămīnus, i, *m*. Feuerstätte: Schmelzofen, Schmiedeesse, Kamin, dah. Kaminfeuer; sprüchw.: oleum addere camino (das Uebel vergrößern).
Camīrus, i, *f*. Stadt auf Rhodus.
Camoena, s. Camena.
Campānia, ae, *f*. Landschaft Mittelitaliens; dav. **Campanĭcus** u. öft. **Campanus**, 3, campanisch, morbus (eine Art Gesichtswarzen); subst. Campani, orum, *m*. die Campaner.
campester, stris, stre, die Ebene betreffend, auf der Ebene befindlich od. geschehend, eben, flach, oppidum, barbari, iter, munitiones, loca; vorzugsw. a) das Marsfeld betreffend, auf ihm vor sich gehend, ludus, arma; subst. campestre, is, *n*. ein Kampfschurz, -gurt. b) die (auf dem Marsfelde gehaltenen) Comitien betreffend, certamen, gratia, quaestus.
campus, i, *m*. die Ebene, Fläche, das Feld, Gefilde, bes. zu Kriegsoperationen: das freie Feld, Blachfeld, dah. vom Schlachtfeld, campum deligere, campo pellere; übtr. die Fläche des Meeres, eines Felsens, auch: campi aëris, luftige Gefilde. b) vorzugsw. Campus Martius od. bloß Campus, ein freier, dem Mars geheiligter Platz in Rom längs der Tiber, Versammlungsort des röm. Volkes zu den Centuriatcomitien (auch als Spiel-, Uebungs-, Erholungsplatz benutzt), dah. von den Comitien selbst u. übtr. freier Spielraum, Feld, Tummelplatz, Gemeinplatz für eine Thätigkeit, bes. für Redner.
Cămŭlŏdunum, i, *n*. Stadt in Bri- [tannien.
cămŭrus, 3, gekrümmt.
Cănăce, es, *f*. Tochter des Aeolus.
Canae, arum, *f*. Stadt in Aeolis.
cănālis, is, *m*. (selten *f*.) die Wasserrinne, Canal; trop.: pleniore canali fluere (in vollerem Flusse).
Cănastraeum promontorium, die südöstl. Spitze von Pallene.
cancelli, orum, *m*. das Gitter, die Schranken, eig. u. trop.

cancer, cri, *m.* der Krebs; auch als Geschwür. 2) Cancer, ein Sternbild; dah. der Süden, große Hitze.
Candāvia, ae, *f.* Gebirgsgegend Illyriens.
candēla, ae, *f.* Wachs=, Talglicht, Kerze; übtr. eine mit Wachs überzogene Schnur.
candēlābrum, i, *n.* Leuchter.
candeo, candui, 2, glänzend weiß sein, glänzen, schimmern; übtr. u. trop. glühen, heiß sein.
candesco, 3, zu schimmern=, zu strahlen beginnen; übtr. glühend werden.
candĭdātōrius, 3, eines Candidaten.
candĭdātus, 3, weiß gekleidet, subst. ein Amtsbewerber, Candidat (die in Rom mit einer weißen Toga bekleidet waren), u. übtr. der sich um etw. bemüht, nach etw. strebt.
candĭde, *Adv.* glänzend weiß; trop. aufrichtig.
candĭdŭlus, 3, glänzend weiß.
candĭdus, 3, glänzend=, blendend weiß, blendend, strahlend, eig. v. Dingen u. Thieren; auch v. Personen, die sich durch Körperschönheit auszeichnen u. von Göttern u. zu Göttern verklärten Menschen; übtr. von der Stimme: rein, klar, dah. auch von der Rede u. dem Redner: ungekünstelt; trop. der Gesinnung nach: lauter, aufrichtig, redlich; der Stimmung nach: heiter, fröhlich, glücklich. 2) = candidatus. 3) v. Winde: wolkenverscheuchend, heitermachend, Favonii.
candor, ōris, *m.* die glänzend=, blendendweiße Farbe, der Schimmer, Glanz; trop. Glanz (der Rede), Einfachheit, Natürlichkeit (der Darstellung); der Gesinnung nach: Lauterkeit, Aufrichtigkeit, Redlichkeit.
cāneo, canui, 2, grau=, weißgrau sein; canens, grau, weißgrau.
cānēphŏros, i, *f.* Korbträgerin, Plur. canephoroe, Jungfrauen, die Opferkörbchen in Procession auf dem Haupte tragen (als Gemälde od. Statue).
cānesco, 3, grau=, weißgrau werden; übtr. altern; trop. ergrauen.
cănĭcŭla, ae, *f.* Hündchen; auch als Wurf im Würfelspiele; insb. b) der Hundsstern, = Sirius.
Cănīna, ae, *f.* röm. Beiname.
Cănīnius, ii, *m.* Benennung eines röm. plebejischen Geschlechtes; dav. **Caninianus**, 3, caninianisch, des Caninius.
cănīnus, 3, den Hund betreffend, Hunds=, lac, far, dentes; übtr. prandium c. (ohne Wein); litera c. (R); facundia od. eloquentia (belfernde).
cănis, is, *c.* der Hund; sprüchw.: canis e corio nunquam absterrebitur uncto (am kleinen Riemen lernt der H. Leder fressen); dicht. von den Hunden der Scylla; v. Menschen als Schimpfwort, od. verächtlich von kriechenden Anhängern, Schmarozern; im Würfelspiele: der Hundswurf. b) insb. der Hund als Sternbild, c. major, der große H., c. minor od. antecanis, der kleine H., der Sage nach der Hund der Erigone, der Tochter des Icarus.
cănistrum, i, *n.* ein Rohrkorb, gew. im Plur.
cānĭties, ēi, *f.* weißgraue Farbe, der Haare; dah. von grauen Haaren selbst.
canna, ae, *f.* kleines Rohr, Schilf; dah. von der Rohrpfeife.
cannăbis, is, *f.* od. -bus, i, *m.* Hanf.
Cannae, arum, *f.* Flecken Apuliens; Capuam Hannibali Cannas fuisse (ein zweites C.); dah. **Cannensis**, cannensisch, bei C.
Cannĭnĕfātes, um, *m.* ein den Batavern verwandter Volksstamm; im Sing. ein Canninefate, u. adj. canninefatisch.
căno, cecĭni, cantum, 3, sich hören lassen, 1) v. Menschen: fidibus, tibiā (sich hören lassen od. blasen, spielen auf=); canere receptui, zum Rückzuge blasen; dicht. c. receptus; endlich bloß canere, singen, eig. u. v. singenden Vortrag. b) trans. ein Instrument hören lassen, spielen, blasen, classicum od. signum (das Zeichen zu etw. geben); gew. etw. singen, dichten, carmen, versus, jem. od. etw. singen, besingen, singend verherrlichen, preisen, cujus laudes atque virtutes; deos regesve; dah. (weil es ursprünglich in Versen geschah)

weissagen, prophezeien, quid od. mit Accus. u. Inf.; übh. verkünden, vortragen, praecepta. 2) v. Thieren: singen, krähen. b) transit. hören lassen, verkünden, ranae cecinere querelam; anser Gallos adesse canebat; nec ei cornix canere potuit, recte eum facere. 3) v. musical. Instrumenten u. der Musik: ertönen, tubae cornuaque cecinerunt; classicum od. signum canit (das Zeichen zum Aufbruch, Angriff ertönt); symphonia canit. b) trans. ertönen lassen.

Cănōpus, i, *m.* Stadt in Unterägypten an der canopischen Nilmündung; dah. dicht. v. Unterägypten, übh. Aegypten. Dav. **Canopēus**, 3, canopeisch, u. **Canopītae**, arum, *m.* die Canopiten. 2) unbewohnte Insel vor der canopischen Mündung.

cănor, ōris, *m.* Klang, Gesang.

cănōrus, 3, wohltönend, klangreich, melodisch, vox; nugae (Klingklang). 2) activ. a) v. Menschen: turba (der Tubabläser); orator. b) v. Thieren: aves, gallus; ales (v. Schwan). c) v. Instrumenten: fides; aes (Tuba).

Cantăbri, orum, *m.* die Cantabrer (auch im Sing. ein Cant., adj. cantabrisch), Bewohner von **Cantabria**, ae, *f.* Landschaft im nördlichen Hispanien; dav. **Cantabrĭcus**, 3, cantabrisch.

cantāmen, ĭnis, *n.* Zauberformel.

cantērius, ii, *m.* ein Wallach, übh. Pferd; sprüchw. minime sis canterium in fossam (warum nicht gar mit d. W. in den Graben d. i. sich ohne Noth in Gefahr begeben).

canthăris, ĭdis, *f.* die spanische Fliege.

canthărus, i, *m.* ein Humpen. 2) eine Art Seefisch.

canthus, i, *m.* die Radschiene, übh. das Rad.

cantĭcum, i, *n.* ein Lied, Gesang; auch v. singenden Vortrag des Redners; insbes. b) im Schauspiele: ein Einzelgesang, eine Monodie.

cantĭlēna, ae, *f.* ein Lied (nach einer bekannten Melodie); dah. verächtlich: Leier, alte Leier, abgedroschenes Geschwätz. [Zauberformel.

cantio, ōnis, *f.* ein Gesang; insb.

cantĭto, I, wiederholt singen od. spielen.

Cantium, ii, *n.* Landschaft u. Vorgebirge Britanniens.

cantiuncŭla, ae, *f.* ein Liedchen.

canto, I, sich hören lassen, 1) v. Menschen, tibiis, avenis (spielen auf=); od. bloß cantare, singen, in scena; ad chordarum sonum; auch v. singenden Vortrag d. Redners. Transit. etw. hören lassen, a) singen, dichten, carmen, jem. od. etw. singen, besingen, singend verherrlichen, preisen, deum, convivia; istum Caesarem; bes. v. Dichter, Declamator od. Schauspieler: vortragen, darstellen, auch: herleiern, fabulam; Nioben. b) mit u. ohne carmen, eine Zauberformel hersagen; dah. herzaubern, durch Zauberformeln hervorrufen, od. bezaubern, cantatae herbae. 2) v. Thieren: singen, krähen. 3) von Instrumenten: ertönen, tibia cantat.

cantor, ōris, *m.* Sänger, Tonkünstler, insbes. Chorsänger; verächtlich: c. formularum, Ableierer; c. Euphorionis, Nachbeter.

cantus, us, *m.* das Sichhörenlassen, 1) v. Menschen: Gesang, Melodie. b) dicht. Weissagespruch, Weissagung; auch Zauberspruch. 2) v. Thieren: Gesang, das Krähen. 3) v. Instrumenten: Ton, Schall, Musik, tubarum; tibiae aut fidium (Flöten= od. Saitenspiel); vocis et tibiarum nervorumque (Vocal= u. Instrumentalmusik).

Canulējus, i, *m.* Benennung eines röm. Geschlechtes.

cānus, 3, grau, asch=, weißgrau, bes. v. Greisenhaare; dah. grau, alt. 2) **Canus**, i, *m.* röm. Beiname.

Cănŭsium, ii, *n.* Stadt in Apulien; dav. **Canusīnus**, 3, canusinisch, aus Cgn., subst. **Canusinus**, i, *m.* ein Canusiner, gew. Plur. die Canusiner, u. **Canusina**, ae, *f.* Kleid aus canusischer Wolle; dah. **Canusinatus**, 3, in canusinische Wolle gekleidet.

căpācĭtas, ātis, *f.* Geräumigkeit, Weite.

Căpăneus, ei od. eos, *m.* einer der sieben Fürsten vor Theben; dav. **Capanēus** u. **-ēïus**, 3, capaneisch, des C.

căpax, ācis, geräumig, weit, leicht

fassend, urna, scyphus; mit Gen.: circus capax populi; trop. leicht fassend, empfänglich, tauglich, aures; mit Gen.: gloriae, spei, magnorum operum; ad praecepta.

căpēdo, ĭnis, *f.* Opferschale, u. capeduncŭla, ae, *f.* Opferschälchen.

căpella, ae, *f.* Zicklein, Ziege. 2) ein Stern im Fuhrmann. 3) Capella, ae, *m.* röm. Name.

Căpēna, ae, *f.* Stadt in Etrurien; dav. a) Capenas, ātis, capenatisch; in agro C. od. bloß in Capenate, im Gebiet von C., im Capenatischen; subst. Capenates, die Capenaten; im Sing. ein Flüßchen im Hain der Feronia. b) Capenus, 3, capenisch, porta C., ein Thor Roms am Fuße des cölischen Hügels.

căper, capri, *m.* der Ziegenbock, Bock; übtr. Bocksgeruch.

căpesso, capessīvi (ii), capessītum, 3, etw. hastig ergreifen, arma; v. Thieren: nach etw. schnappen, cibum oris hiatu et dentibus. Dah. übtr. u. trop. b) wohin streben, zu gelangen suchen, Melitam, Italiam; trop. quem corde, erspähen. b) mit Eifer ergreifen, fugam, spectaculum oculis (sich verschaffen); noctem in castris tutam (sicher zubringen); libertatem; bes. ein Geschäft, Amt u. dgl. übernehmen, sich ihm unterziehen, auf sich nehmen, beginnen, rempublicam (in den Staatsdienst treten); magistratus, honores, imperium, provincias, jussa; bellum, proelium, pugnam. c) mit dem Geiste fassen, begreifen, verstehen.

Căphāreus, ei, *m.* südl. Vorgebirge von Euböa; dav. Caphareus, 3, caphareisch.

căpillātus, 3, behaart, ein volles Haar habend.

căpillus, i, *m.* das Haupt- od. Barthaar; übtr. v. Thierhaar.

căpio, cēpi, captum, capĕre, I) fassen, begreifen, enthalten, aufnehmen, auch: groß genug für etw. sein, mit non, vix u. dgl., zu klein für etw. sein, capiunt vehicula milites; vix capit exercitum planities; iter vix quaternos capiebat armatos; una domo capi non possunt; auch: alter ab undecimo tum me jam ceperat annus. Trop. a) übh.: capere ejus amentiam civitas, Italia, provinciae, regna non poterant; orbis te non caperet. b) der Kraft nach: fassen, ertragen, aushalten, corpus capit onera; unus animus duorum non capit fortunam; so: c. magnitudinem fortunae, magn. doloris; dah. v. Personen: fassen, tüchtig-, fähig-, reif sein, etw. zu thun, zu ertragen u. dgl., concupiscis quae non capis; quicquid mortalitas capere poterat; aetas capit vix sollertiam; animo iram; iram non capere suam. c) dem Gefühl nach: fassen, die Größe od. hohe Bedeutung von etw. fühlen, non capiunt angustiae pectoris tui tantam personam; vix spes ipse suas animo capit. d) dem Verstande nach: auffassen, in seinem ganzen Umfange begreifen, mit seiner Einsicht umfassen, quod mentes eorum capere possent; veram speciem Romani senatus; sapientiam. e) dem Willen nach: fassen, consilium; aliquid consilii novi. — II) nehmen, 1) um von etw. Gebrauch zu machen: nehmen, zu sich nehmen, an-, aufnehmen, übernehmen u. dgl., arma, esseda, cibum; fessos; quam conjugem (zur Frau); trop.: cursum, initium, impetum (Anlauf), conatum, fugam, poenas pro quo (jem. rächen); magistratum, consulatum, imperium. Insbes. nehmen, aussuchen, wählen, quem flaminem, sacerdotem; sibi tabernaculum; locum castris; aequiorem locum; anfractum longiorem copiosae viae; tempus ad quem abeundi. 2) um etw. an sich zu ziehen, in Besitz zu nehmen: pecuniam per vim; bes. im Kampf u. Krieg, jem. fangen, gefangen nehmen, hostes, Persarum nobiles; quem vivum; dah. captus, der Kriegsgefangene; einen Ort einnehmen, wegnehmen, erobern, hostium castra, classem, montem, urbem, civitatem, Siciliae partem; post captam urbem (nach Einnahme der St.); auch: besetzen, locum extra urbem editum; etw. erbeuten, elephantos, praedam, signa militaria, impedimenta; od. auf der Jagd: fangen, erlegen, cer-

vum, feram bestiam; übtr. einen Ort zu erreichen suchen, montes fugā, od. erreichen, insulam, portum. Trop. a) nehmen, sich aneignen, gewinnen, benevolentia beneficiis capitur; sensum verae gloriae; od. mit Gewalt an sich reißen, rempublicam. b) fesseln, einnehmen, anziehen, hinreißen, verleiten, aurem; animos cujus; quem oratione, sua humanitate, admiratione; elegantia vitae ceteros ceperat principes civitatis; viri captus misericordia; capi vana religione, superstitione; capi consuetudine, obsequio. Dah. bestricken, berücken, überlisten, quem cibo; quem consilio, perfidiā, perjurio; capi dolo cujus, simulata amicitia; non dicto sed secunda fortuna adversariorum capti. c) ergreifen, befallen, nos servitutis oblivio ceperat. 3) um etw. unthätig zu machen: nehmen, mitnehmen, schwächen, oculos (blenden); gewöhnl. capi qua re, geschwächt-, gelähmt werden, altero oculo, oculis et auribus, membris omnibus; mente. — III) bekommen, erhalten, fructum; stipendium; quinquaginta talenta vectigalis; pecunias ab regibus (sich bestechen lassen); insb. bei Erbschaften, tantundem, quantum omnes heredes; dah. erben; auch v. Verwandlungen: vultus priores. Trop. a) bekommen, empfangen, nomen ex qua re, honores, gloriam, virtutis opinionem; dolores ex curatione, detrimentum, infamiam de qua re. b) genießen, empfinden, somnum, quietem; laetitiam, voluptatem; fructum oculis e cujus casu (sich weiden an-).

căpis, ĭdis, *f.* Opferschale.

căpistro, I, halftern.

căpistrum, i, *n.* Halfter, Maulkorb.

căpĭtal, ālis, *n.* Todesverbrechen.

căpĭtālis, e, den Kopf betreffend, Haupt-, Todes-, res, facinus, poena, supplicium; auch bloß: höchst gefährlich, tödtlich, Tod-, inimicus, hostis, odium; übtr. Haupt-, ingenium; Philistus c., Hauptschriftsteller.

Căpĭtīnus, 3, capitinisch, civitas (auf Sicilien).

căpĭtium, ii, *n.* Brustlatz, Mieder.

căpĭto, ōnis, *m.* ein Großkopf; übtr. eine Art Weißfische: Döbel. 2) Capito, röm. Beiname.

Căpĭtōlium, ii, *n.* der Jupitertempel auf dem tarpejischen Berge in Rom, auch: der ganze Berg mit der tarpejischen Burg; dav. Capitolīnus, 3, capitolinisch, u. subst. als Beiname des Manlius; insb. ludi, dem Cap. Jupiter zu Ehren; dah. Capitolini, Besorger der capitolinischen Spiele.

căpĭtŭlātim, *Adv.* dem Hauptinhalte nach, summarisch.

căpĭtŭlum, i, *n.* kleiner Kopf, Köpfchen; b. Spät. übtr. Hauptstück, Abtheilung, Capitel.

căpo, ōnis, *m.* Kapaun, Kapphahn.

Cappădŏces, um, *m.* die Cappadocier, auch Sing. Cappadox, ein od. der Cappadocier, Einwohner von Cappadocia, ae, *f.* Landschaft in Kleinasien.

căpra, ae, *f.* Ziege, Geiß; dah. v. Bocksgeruch. 2) Capra, ae, *f.* ein Stern im Fuhrmann; Caprae u. Capreae palus, die Stätte am Marsfelde, wo Romulus verschwand; als *m.* röm. Bein. Dav. caprarius, ii, *m.* Ziegenhirt.

căprea, ae, *f.* Reh; sprüchw.: prius jungentur capreae lupis, quam- (eher wird das Unmögliche möglich, als-).

Căpreae, arum, *f.* Insel an der campanischen Küste; dav. Capreensis, e, capreensisch.

căpreŏlus, i, *m.* Rehbock, Gemse; übtr. capreoli, Trage-, Strebebänder od. -balken.

căprĭcornus, i, *m.* Steinbock (als Gestirn).

căprĭfīcus, i, *f.* der wilde Feigenbaum, auch: die wilde Feige.

căprĭgĕnus, 3, von Ziegen stammend.

căprīnus, 3, Ziegen-; sprüchw.: de lana caprina rixari (um des Kaisers Bart streiten).

căprĭpes, pĕdis, ziegenfüßig.

capsa, ae, *f.* Behältniß, Kapsel.

Capsa, ae, *f.* Stadt in Byzacium; dav. Capsenses, ium, *m.* die Capsenser.

capsŭla, ae, *f.* Kästchen, Kapsel.

capsus, i, *m.* Behälter, Kasten.

captātio, ōnis, *f.* das Haschen nach etw., verborum (Wortklauberei); testa-

menti od. bloß c., Erbschleicherei; insb. die Finte (beim Fechten).

captātor, ōris, *m.* der nach etw. hascht, aurae popularis; insb. Erbschleicher.

Captiāni, orum, *m.* Volk in Asien.

captio, ōnis, *m.* Täuschung, Betrug; insb. ein Trugschluß, Sophisma.

captiōse, *Adv.* verfänglich.

captiōsus, 3, betrügerisch; insbes. verfänglich, sophistisch, dah. captiosa, orum, *n.* Trugschlüsse.

captiuncŭla, ae, *f.* Verfänglichkeit.

captīvĭtas, ātis, *f.* die Gefangenschaft (lebender Wesen), Einnahme, Eroberung (einer Stadt).

captīvus, 3, gefangen, erbeutet, erobert, bes. im Kriege, subst. captivus, i, *m.* ein Kriegsgefangener, u. captiva, ae, *f.* eine Kriegsgefangene; dah. captivus habitus (Tracht der Besiegten).

capto, I, nach etw. haschen, schnappen, auf etw. Jagd machen, auras; naribus frigus, aquam hianti ore; feras laqueis. Trop.: auribus od. aure admota quid (belauschen, behorchen); auram fortunae (auf Gerüchte lauern); assensionem cujus (zu erlangen suchen); occasionem (suchen); risum; testamenta (Erbschleicherei treiben); dah. c. quem (bei jem. E. treiben); insbes. zu fangen-, zu gewinnen suchen, quem, insidiis hostem.

captūra, ae, *f.* das Fangen, der Fang; übtr. Gewinn, Lohn.

captus, us, *m.* das Fassen, Ergreifen; trop. a) Fassungsvermögen, Einsicht, Begriff. b) Erwerb.

Căpua, ae, *f.* Hauptst. Campaniens.

căpŭlus, i, *m.* Griff, Handhabe, bes. Griff des Dolches, Schwertes: Gefäß. [2) Sarg.

capus, i, *m.* = capo.

căput, capĭtis, *n.* das Haupt, der Kopf, der Menschen u. Thiere; in gewissen Verbindungen: Mensch, Person, liberum, noxium, carum; bes. bei Zahlen: Kopf, Mann, u. v. Thieren: Stück; dah. 1) übtr. a) v. Kopfe auf Münzen od. in Stein gehauen: aut caput aut navim (ein Spiel: Bild od. Wappen, indem man eine Münze in die Höhe wirft u. zusieht, welche Seite nach oben zu liegen kommt); ad Capita bubula, bei den Ochsenköpfen (ein Ort in Rom, wo Ochsen in Stein eingehauen waren). b) Kopf, Spitze, Kuppe, das Oberste od. Unterste, papaveris, tignorum, pontis, molis, columnae; arcus (die Enden); vitis (Ranke od. Wurzel); montis (Fuß); bes. v. Gewässern: Ursprung, Quelle, od. Mündung. 2) trop. a) der Kopf als Sitz des Lebens, dah. das Leben, quae contra c. ejus medicus spopondisset; quem subornare in cujus caput; insidias comparare od. insidiari capiti cujus; caput suum cui credere od. permittere; capite vicum emere, poenas persolvere, luere (mit seinem Kopfe, Leben); capitis periculum, dimicatio, causa, poena; oft: capitis accusare, auf Tod u. Leben od. peinlich anklagen; dah. reus capitis, peinlich angeklagt, capitis judicium, peinliche Anklage; capitis causam dicere, einen peinlichen Prozeß haben; capitis od. capite damnare, zum Tode verurtheilen; capitis absolvere, von d. Todesstrafe freisprechen; insbes. das Leben in bürgerlicher Beziehung, d. i. der Inbegriff aller Freiheits-, Bürger- u. Familienrechte, deren Verlust capitis deminutio maxima heißt, während die cap. dem. media den Verlust der Bürgerrechte, cap. dem. minima den Verlust der Familienrechte bezeichnet. b) als Sitz geistiger Thätigkeit: Kopf, Verstand, Einsicht. c) als Haupttheil des Menschen: Haupt, Hauptperson, Anstifter, Urheber, Stimmführer, v. Dingen: Haupt, Hauptsache, bes. Hauptstadt, Hierosolyma c. gentis, od. erste Stadt, Thebas c. fuisse totius Graeciae; in Schriften, Gesetzen: Hauptabschnitt, Capitel, Paragraph; in Geldsachen: Capital, Stock, Fond, auch: Schuld.

Căpys, yos, *m.* Vater des Anchises u. Name von Trojanern.

Car, s. Cares.

Cărăcalla, ae, *m.* Beiname des Kaisers M. Aurelius Antoninus (wegen Einführung einer Art gallischer Mäntel bei d. Römern).

Cărălis, is, od. **Carales**, ium, *f.* Stadt u. Vorgebirge in Sardinien; dav. **Caralītānus**, 3, caralitanisch, u. **Caralitani**, orum, *m.* die Caralitaner.

Cărălītis, ĭdis, *f.* See in Pisidien.

carbăseus, 3, carbasisch, von **carbăsus**, i, *f.* Plur. carbasa, orum, *n.* ein Linnengewebe: Segeltuch, Gewand, Kleid u. dgl.

carbo, ōnis, *m.* Kohle; trop. v. etw. Ungünstigem: carbone notare (schwarz bezeichnen), u. von etw. Unbedeutendem: carbonem pro thesauro invenire. 2) röm. Beiname.

carbonārius, 3, Kohlen=; subst. Kohlenbrenner.

carbuncŭlus, i, *m.* ein Köhlchen; auch: eine Gattung v. Edelsteinen.

Carcăso, ōnis, *f.* Stadt im narbonensischen Gallien.

carcer, ĕris, *m.* die Umfriedigung, a) Gefängniß, Kerker; übtr. v. Körper als Gefängniß d. Seele. 2) gew. im Plural die Schranke der Rennbahn, vgl. calx.

carchēsium, ii, *n.* ein Becher mit hohen Henkeln, in der Mitte enger als oben u. unten; übtr. der Top des Mastes.

Cardăces, um, *m.* eine Art persischer Soldaten.

Cardia, ae, *f.* Stadt des thracischen Chersones; dav. **Cardianus**, aus C., der Cardianer.

cardiăcus, 3, magenkrank.

cardo, ĭnis, *m.* Thürangel; übtr. Wendepunct, coeli od. mundi, Nordpol; v. Berge Taurus u. v. Ancona (als Grenzlinien); übh. Weltgegend, quatuor mundi cardines; c. anni, Sommersolstitium; c. extremus, Greisenalter; trop. Hauptsache, =punct; c. summo verti (in der größten Gefahr).

Cardo, ōnis, *f.* Stadt der Celtiberer in Hispanien.

carduus, i, *m.* Distel.

cāre, *Adv.* theuer; trop. hoch.

căreo, carui, 2, von etw. entblößt=, frei sein, ohne etw. sein, etw. nicht haben, mit Ablat.: dolore, febri, nomine, culpa, suspicione, sepultura; morte (unsterblich sein); übtr.: ripa caret ventis. 2) etw. durch eigenen Willen nicht haben, sich einer Sache enthalten, sich ihrer nicht bedienen, von ihr keinen Gebrauch machen, cibo, muneribus, amicorum facultatibus; bes. c. foro, senatu, publico (nicht dahin gehen); declamationibus (nicht beiwohnen). 3) etw. Wünschenswerthes entbehren, dessen ermangeln, es vermissen, patriā, consuetudine amicorum, libertate.

Cāres, ium, *m.* die Carier, auch im Sing. Car, der Carier, Einwohner von **Caria**, ae, *f.* Landschaft Kleinasiens; dav. **Carĭcus**, 3, carisch, u. **Carica**, ae, *f.* eine Art trockner Feigen, übh. getrocknete Feigen.

cārex, ĭcis, *m.* Riethgras.

cāries, ēi, *f.* Morschheit, Fäulniß.

cărīna, ae, *f.* der Kiel des Schiffes; im Zusammenhange v. Schiffe selbst. b) **Carinae**, arum, *f.* Gegend am Esquilin in Rom mit prächtigen Gebäuden (z. B. des Pompejus).

cāriōsus, 3, morsch, faul; trop.: senectus.

cāris, ĭdis, *f.* eine Art Seekrebse.

cārĭtas, ātis, *f.* hoher Preis, Theuerung, annonae; numorum (Geldmangel); trop. Hochachtung, Liebe, civium (der B.); patriae (gegen=, zu=).

carmen, ĭnis, *n.* Gesang, Lied; insbes. Gedicht, Lied, bes. Ode, u. wegen der metrischen Darstellung: Orakelspruch, Weissagung; Zauberspruch, =formel; Religions=, Gesetzesformel; auch von poetischen In= u. Aufschriften.

Carmentis, is, u. **Carmenta**, ae, *f.* die Weissagerin, göttlich verehrte Mutter des Evander, die mit ihm aus Arcadien nach Latium kam; dav. **Carmentālis**, e, carmentalisch, porta (am Fuß d. capitolin. Hügels); subst. **Carmentalia**, ium, *n.* das Fest der Carmenta.

Carmōna, ae, *f.* Stadt im bät. Hispanien; dav. **Carmonenses**, ium, *m.* die Carmonenser.

Carneădes, is, *m.* academischer Philosop aus Cyrene; dav. **Carneadēus** u. **-īus**, 3, carneadisch.

Carni, orum, *m.* celtisches Volk.

carnĭfex, fĭcis, *m.* Scharfrichter, Henker; auch als Schimpfwort; trop.

Peiniger, Folterer, adject. peinigend, tödtend.

carnĭficīna, ae, *f.* die Folterkammer; dah. von d. Folter, Tortur selbst; trop. Folterbank, Folter.

carnĭfĭco, are, hinrichten; dah. hostes jacentes (in Stücke hauen).

carnis, is, *f.* alt = caro.

Carnuntum, i, *n.* Stadt in Oberpannonien.

Carnūtes, um od. **Carnūti**, orum, *m.* Volk im celt. Gallien.

căro, carnis, *f.* das Fleisch; c. putida (Aas, von e. Menschen); auch als Sitz der Leidenschaften u. v. schwülstigen Vortrag.

Carpăthus, i, *f.* Insel im ägäischen Meer; dav. **Carpathius**, 3, carpathisch, mare, der südliche Theil des ägäischen Meeres, übh. d. ägäische Meer.

carpentum, i, *n.* zweirädrige Kutsche, Karosse.

Carpētāni u. **Carpēsii**, orum, *m.* die Carpetaner, Einwohner v. **Carpetania**, ae, *f.* Landschaft in Hispanien.

Carpi, orum, *m.* Volk in Dacien.

carpo, carpsi, carptum, 3, rupfen, u. zwar 1) einen Theil vom Ganzen: abrupfen, -pflücken, -reißen, ausrupfen, -reißen, mit der Hand: flores ex arbore; uvam de palmite; coronas ex collo; setas inter cornua; mit dem Munde, v. Thieren: abfressen, gramen; trop. pflükken, auswählen, flosculos; paucos ad ignominiam. 2) ein Ganzes in Theile od. nach und nach: rupfen, zupfen, vellera; pensum (spinnen); auch: quem (rupfen, prellen); mit dem Munde: ausfressen, jecur, aussaugen, thyma; zu sich nehmen, genießen, eig. u. übtr.: aures vitales (leben); diem (mit Muße hinbringen, verleben). Uebtr. a) einen Raum nach u. nach zurücklegen, ihn durchziehen, -fliehen, -fahren, -fliegen, mit u. ohne pede, fuga, alis u. dgl.; dah. iter, viam (wandeln); supremum iter (v. Sterbenden). b) jem. od. etw. mit Worten durchhecheln, -ziehen, mitnehmen, schmähen, verkleinern, quem maledico dente, sermonibus; vocibus militum carpi; famam vitamque. c) jem. durch Angriffe Schaden zufügen, schwächen, Abbruch thun, novissimum agmen od. novissimos; trop. dum partibus carpitur (ira); dah nach u. nach schwächen, entkräften, verringern, corpus, vires; carpi vires suas (der Zahl nach) II) = discerpere, zerzupfen, -legen, -theilen, cibos digitis; übtr. zerstückeln, zersplittern, in multas parvasque partes exercitum; amnem (in Canäle theilen); orationem membris minutioribus.

carptim, *Adv.* stückweise, in Stücken, mit Auswahl; übtr. a) hin u. wieder einer od. einige, nach u. nach einige. b) durch einzelne wiederholte Angriffe, hostem lacessere.

Carrae, arum, *f.* Stadt in Mesopotamien.

carrūca, ae, *f.* Reisewagen.

Carrūca, ae, *f.* Stadt im bät. Hispanien.

carrus, i, *m.* u. **carrum**, i, *n.* Transportwagen.

Carseŏli, orum, *m.* Stadt in Latium; dav. **Carseolānus**, 3, carseolanisch.

Carsŭlae, arum, *f.* Stadt in Umbrien; dav. **Carsulanum**, i, *n.* Landgut bei C.

Cartēja, ae, *f.* Stadt im bät. Hispanien; dav. **Cartejensis**, e, cartejensisch. 2) St. im tarracon. Hispanien.

Carthaea, ae, *f.* Stadt auf Ceos; dav. **Carthaeus** u. **Carthēius**, 3, carthäisch, cartheisch.

Carthāgo, ĭnis, *f.* Handelsstadt im nördlichen Africa; Carthagini, zu C.; dav. **Carthaginiensis**, e, carthaginiensisch, subst. ein Carthager, gewöhnl. im Plur. 2) Neucarthago im tarracon Hispanien.

cartĭlāgo, ĭnis, *f.* Knorpel.

căruncŭla, ae, *f.* e. Stückchen Fleisch.

cārus, 3, theuer; trop. werth, theuer, lieb, v. Pers. u. Sachen. 2) **Carus**, i, *m.* röm. Männername.

Carventāna arx, die Burg der St. Carventum in Latium.

Căryae, arum, *f.* Flecken in Laconien mit einem Tempel der Diana.

Cărystos, i, *m.* Stadt auf Euböa; dav. **Carystēus** u. **-ius**, 3, carysteisch u. carystisch, **Carystii**, orum, *m.* die Caristier. 2) Stadt der Ligurier.

căsa, ae, *f.* Hütte, Häuschen, Baracke, Gartenhaus u. dgl.

Casca, ae, *m.* röm. Beiname

casce, *Adv.* altväterisch, v. **cascus**, uralt.

cāseus, i, *m.* Käse; dav. **caseŏlus**, i, *m.* ein kleiner Käse.

cāsia od. **cassia**, ae, *f.* Mutterzimmet. 2) Seidelbast, Zeiland.

Căsĭlīnum, i, *n.* Stadt in Campanien; dav. a) **Casilinātes**, um, u. **Casilinenses**, ium, *m.* die Casilinaten, Casiliner. b) Casilinus, 3, casilinisch.

Căsīnum, i, *n.* Stadt in Latium; dav. **Casinas**, ātis, casinatisch.

Căsius, ii, *m.* Berg zwischen Arabien u. Aegypten; adj. casisch.

Caspĕria, ae, *f.* Städtchen der Sabiner.

Caspium mare od. pelagus u. **Caspius Oceanus**, das caspische Meer; dav. a) **Caspius**, 3, zum caspischen Meere gehörig, mons (Gebirge zwischen Armenien u. Medien mit einem berühmten Engpaß C. pylae od. bloß Caspiae od. C. via, C. claustra). b) **Caspiădae**, arum, u. **Caspiāni**, orum, *m.* die Umwohner des caspischen Meeres.

Cassandra, ae, *f.* Tochter des Priamus.

Cassandrēa od. -īa, ae, *f.* die vom Cassander wieder aufgebaute St. Potidäa; dav. a) **Cassandrenses**, ium, *m.* die Cassandrenser. b) **Cassandreus**, ĕi, *m.* der Cassandreer (Apollodorus).

casse, *Adv.* vergeblich, umsonst.

Cassi, orum, *m.* Volk im südl. Britannien.

cassia, s. casia.

cassĭda, ae, *f.* Helm (aus Metall).

Cassiŏpe, ēs, *f.* Stadt u. Vorgeb. auf Corcyra.

Cassiŏpe, es, *f.* Gemahlin des Cepheus u. Mutter der Andromeda.

cassis, ĭdis, *f.* Helm (aus Metall).

cassis, is, gew. Plur. casses, ium, *m.* Jägergarn, Netz, eig. u. trop.

cassīta, ae, *f.* Haubenlerche.

Cassius, 3, Benennung eines röm. Geschlechtes; dav. **Cassiānus**, 3, cassianisch, des Cassius.

cassus, 3, leer, nux; canna (unfruchtbar); gew. mit Ablat. od. Gen., entblößt, beraubt, -los, lumine od. aethere (todt); trop. leer, eitel, nichtig, vergeblich, erfolglos; subst. in cassum od. incassum, zwecklos, vergeblich, u. cassa, orum, *n.* das Vergebliche, Unnütze.

Castabălum, i, *n.* Stadt in Cilicien.

Castălia, ae, *f.* Quelle am Parnaß; dav. **Castalius**, 3, castalisch.

castănea, ae, *f.* Kastanienbaum od. Kastanie, auch castaneae nuces.

caste, *Adv.* rein, fleckenlos, fehlerlos, vivere; auch: lingua Latina uti (frei von Fehlern); bes. a) unschuldig, keusch. b) fromm, heilig, gewissenhaft.

castellānus, 3, Castelle betreffend; subst. castellani, orum, *m.* Castellbewohner.

castellātim, *Adv.* castellweise.

castellum, i, *n.* befestigter Ort: Castell, Fort, Citadelle, Festung, im Plur. auch Schanzen, Bastionen; übtr. von einer auf Höhen gelegenen Meierei; trop. Schutzwehr, Schutz, Zuflucht.

castīgātio, ōnis, *f.* Zurechtweisung, Züchtigung.

castīgātor, ōris, *m.* Züchtiger, Tadler. 2) der jem. knapp hält.

castīgātus, 3, knapp, eng, klein; trop. eingeschränkt.

castīgo, I, zurechtweisen, züchtigen, tadeln, schelten, linguā, verbis, literis, verberibus quem; morantes, segniores; nimiam lenitatem; übtr. a) verbessern, carmen; vitia sua. b) bändigen, zügeln, equum frenis asperioribus; dolorem; dicht. beschränken, insulam aquis.

castĭmōnia, ae, *f.* körperliche Reinheit, Enthaltsamkeit (aus Religiosität); trop. Sittenreinheit.

castĭtas, ātis, *f.* Sittenreinheit, Moralität, bes. Keuschheit.

castor, ŏris, *m.* der Biber.

Castor, ŏris, *m.* Sohn des spartan. Königs Tyndarus u. der Leda, Bruder der Helena u. des Pollux, mit dem er den Schiffen als Führer diente.

castŏreum, i, *n.* Bibergeil.

castra, s. castrum.

castrensis, e, das Lager betreffend, Lager-; exsilium c. (beständiger Kriegsdienst).

castro, 1, entmannen, castriren, lichten u. dgl.; trop. vermindern, schwächen.

castrum, i, *n.* befestigter Ort, Castell, Fort, Festung; gew. im Plur. castra, orum, *n.* Kriegslager, Lager, c. stativa, aestiva, hiberna (Stand-, Sommer-, Winterlager); navalia od. nautica, Schiffslager, zur Deckung der Schiffe am Ufer); c. habere contra quem (Krieg führen gegen jem.); c. movere (das Lager abbrechen, dah. aufbrechen, fortmarschiren, weiter rücken); auch: Caserne der Prätorianer in Rom; übtr. cerea (Bienenstöcke); im Zusammenhange: Tagesmarsch, tertiis, quintis c.; Kriegsdienst, castris est vobis utendum, non palaestra; magnam in castris usum habere; trop.: in Epicuri nos castra conjecimus; nil cupientium castra peto. 2) Castrum, v. Localitäten: C. Album, Ort im tarracon. Hispanien; C. Juni od. bloß C., Ort der Rutuler in Latium; C. Novum, röm. Colonie an der etrurischen Küste; C. Novum od. bl. C., Stadt in Picenum; C. Truentinum od. Truentum, Ort in Picenum; C. Vergium, Ort der Bergestanes; im Plur.: Castra Alexandri, Ort in Aegypten unweit Pelusium; C. Corneliana od. Cornelia, Anhöhe zwischen Utica u. dem Fluß Bagrada; C. Cyri, Gegend in Cappadocien unweit Tyana; C. Posthumiana, Ort im bätischen Hispanien.

Castŭlo, ōnis, *m.* Stadt im tarracon. Hispanien; dav. **Castulonensis**, e, castulonensisch, saltus.

castus, 3, rein, lauter, fleckenlos, fehlerlos; auch: sermo c. (frei von Fehlern); bes. a) unschuldig, keusch. b) fromm, heilig, religiös. c) enthaltsam, uneigennützig.

cāsus, us, *m.* das Fallen, der Fall, in der Richtung von oben herab: nivis; graviore casu decidunt turres; urbis, loci (Untergang durch Erdbeben); od. von der Seite: das Umfallen, Umstürzen; trop. der Fall; übtr. von der Zeit: extremum sub casum hiemis (Ende); u. grammatisch: Beugefall, Casus. 2) das Fallen wohin, trop. a) Zufall, Vorfall, Ereigniß, Fall; dah. casu, zufällig; bes. unglücklicher Zufall, Unfall, Unglück, cujus casum lacrimare; casibus fractus; dah. v. Tod, Saturnini atque Gracchorum casus. b) die sich bietende Gelegenheit, navigandi, victoriae (zu -). [Aegypten u. Libyen.

Catăbathmos, i, *m.* Thal zwischen

Cătădūpa, orum, *n.* die Nilcataracten.

Cătalauni, orum, *m.* Volk u. Stadt im belgischen Gallien.

Cătămītus, i, *m.* verderbt st. Ganymedes; appellat. ein Wollüstling.

Catana, s. Catina.

Cātaŏnes, um, *m.* die Cataoner, Bewohner v. **Cātaŏnia**, ae, *f.* Landschaft in Kleinasien.

cătăphractes, ae, *m.* Schuppenpanzer; dav. **cataphractus**, 3, gepanzert.

cătaplus, i, *m.* die Landung, anlandende Schiffe.

cătăpulta, ae, *f.* Wurfmaschine.

cătăracta, ae, *f.* u. -ctes, ae, *m.* Wasserfall, bes. der Nilcataract; übtr. a) Schleuse, Wehr. b) Fallgatter (an Thoren). [Spionirschiff.

cătascopium, ii, *n.* u. -pus, *m.*

cătasta, ae, *f.* Schaugerüst.

căte, *Adv.* geschickt.

cătēja, ae, *f.* Wurfkeule.

cătellus, i, *m.* u. catella, ae, *f.* Hundchen (v. catulus, a).

catellus, i, *m.* u. catella, ae, *f.* Kettchen (v. catena).

cătēna, ae, *f.* Kette, Fessel, catenas injicere cui od. in catenas conjicere quem; in catenis tenere od. habere; trop.: legum; animum compescere catenā. [sich verbunden.

cătēnātus, 3, gefesselt; trop. unter

căterva, ae, *f.* Haufe, Truppe, Schaar, Menge, v. Menschen u. Thieren; c. conducticiae, Miethstruppen; übtr.: verborum.

cătervātim, *Adv.* haufen-, truppweise.

Catianus, s. Catius.

Cătĭlīna, ae, *m.* röm. Beiname; dav. **Catilinārius**, 3, catilinarisch.

cătillus, i, *m.* Schüsselchen.

Cătillus u. **Catilus**, i, *m.* Sohn des Amphiaraus, mit seinen Brüdern Erbauer von Tibur.

Cătĭna, ae, *f.* Stadt auf Sicilien; dav. **Catinensis**, e, catinensisch, u. **Catinenses**, ium, *m.* die Catinenser.

cătīnus, i, *m.* Napf, Pfanne (zum Räuchern), flache Schüssel.

Cătius, ii, *m.* epicuräischer Philosoph aus Insubrien; dav. **Catiānus**, 3, catianisch.

Căto, ōnis, *m.* röm. Familienname: **M. Porcius Cato** der Aeltere u. Jüngere; appellat.: Mann von sittlicher Strenge. Dav. a) **Catoniānus**, 3, catonianisch, Cato den Aelteren betreffend. b) **Catonīni**, orum, *m.* die Anhänger des jüngeren Cato.

cătōnium, ii, *n.* Unterwelt.

Catti, s. Chatti.

cătŭla, ae, *f.* Hundchen.

Catullus, i, *m.* röm. Beiname.

cătŭlus, i, *m.* Hundchen; übh. ein Junges. 2) Catulus, röm. Beiname.

Cătŭrĭges, um, *m.* Volk im narbonensischen Gallien.

cătus, 3, geschickt, klug, verständig, mit Gen. kundig einer Sache; auch: listig, schlau.

Caucăsus, i, *m.* Gebirgskette in Asien; dav. **Caucasius**, 3, caucasisch.

cauda, ae, *f.* Schwanz, Schweif; caudam trahere (eine Narrenkappe tragen); scherzh. v. Ende eines Wortes.

caudex, ĭcis, *m.* Baumstamm; dah. die caudicaria navis, ein aus Baumstämmen gemachtes Fahrzeug.

Caudium, ii, *n.* Stadt in Samnium; dav. **Caudīnus**, 3, caudinisch, u. **Caudini**, orum, *m.* die Caudiner.

caulae, arum, *f.* Höhle, Hürde.

caulis, is, *m.* Stengel, bes. Kohlstengel, Kohl. [Stadt in Bruttium.

Caulon, ōnis, *m.* u. **Caulonia**, ae, *f.*

Caunus, i, *f.* Stadt in Carien; dav. **Cauneus** od. -ius, 3, caunisch, dah. **Caunii**, orum, *m.* die Caunier u. **Cauneae** od. **Caunae**, arum, *f.* caunische Feigen.

caupo, ōnis, *m.* Schänkwirth.

caupōna, ae, *f.* Schänke, Wirthshaus.

caupōnius, 3, Schänk-, artes c. exercere, Schänkwirthschaft treiben.

caupōnor, 1, verschachern.

caupōnŭla, ae, *f.* kleine Schänke.

caurus od. **corus**, i, *m.* Nordwestwind.

causa od. **caussa**, ae, *f.* die Sache (um die es sich handelt), dah. a) Stoff od. Vorwurf einer schriftlichen Darstellung; Sache, Angelegenheit (die man vertritt od. besorgt), c. reipublicae, populi Romani u. dgl.; populi, optimatium causam agere; permisit ut omnem causam in se transferrent; qui super tali causa eodem missi erant; bes. Rechtssache, Proceß, causae publicae, privatae; causam dicere, in einer Rechtssache das Wort führen, einen Proceß führen, sich vor Gericht vertheidigen; c. capitis dicere, einen Criminalprozeß haben. b) Lage, Verhältniß, alia in causa M. Cato fuit, alia ceteri; in eadem causa esse; est cui causa cum quo (Verbindung). c) gew. Veranlassung, Gelegenheit, Grund, Ursache, hanc nactus appellationis causam; mihi causam explicandae philosophiae attulit gravis casus civitatis; alia causa fuit damnationis u. so häufig; dah. causā mit vorausgehendem Gen., wegen, um-willen; aber: meā, tuā, suā causā; im Zusammenhang: hinreichender-, guter Grund, gerechte Sache, cum causa accedere ad accusandum; armis inferiores, non causa fuissent; oder der bloß erdachte Grund: Vorwand, causam interserere, interponere, inferre; c. idoneam nacti; Ausrede, Entschuldigung, causam accipere (gelten lassen). d) causa sontica, eine die Thätigkeit verhindernde Krankheit.

causārius, 3, kränklich; subst. ein Invalide.

causĭdĭcus, 3, Advocat.

causor, 1, etw. als Grund angeben, vorschützen, vorwenden, quid od. mit Accus. u. Inf.; mit quod.

causŭla, ae, *f.* eine kleine Rechtsangelegenheit. b) eine unbedeutende Veranlassung. [mäßig.

caute, *Adv.* vorsichtig; insb. cautions-

cautes, is, *f.* rauher Fels, Klippe.

cautio, ōnis, *f.* Behutsamkeit, Vorsicht, mea c. est, dafür muß ich sorgen; res cautionem habet, die Sache bedarf

der Vorsicht, od. verstattet V.; insbes. Gewährleistung, Bürgschaft, Caution; auch: mündliche Versicherung.

cautor, ōris, *m.* Bürge.

cautus, 3, *PAdj.* sich hütend, vorsichtig, behutsam, in qua re; mit ad, erga, adversus, contra u. Accus.; auch mit Infin.; od. im schlimmen Sinne: schlau, listig. 2) sicher gestellt, gesichert, res (Vermögen), numi; trop.: in eam partem peccare, quae est cautior.

căvaedium, ii, *n.* der innere Hof.

căvea, ae, *f.* ein eingeschlossener Raum, u. zwar a) Käfig, Vogelbauer, Bienenstock. b) der Schauplatz im Theater; im Zusammenhange: das Theater selbst, od. die Zuschauer.

căveo, cāvi, cautum, 2, sich hüten, sich in Acht nehmen, vermeiden, quum animum attendisset ad cavendum (sein Augenmerk auf Vorsicht richtete); a quo od. qua re; quem od. quid; dah. passiv: cavenda etiam gloriae cupiditas; auch mit Infin.; mit ne, Sorge tragen, daß nicht=, verhüten daß=, mit ut, Sorge tragen daß=; cave credas, glaub's ja nicht; insbes. c. a quo, sich Bürgschaft=, Caution von jem. verschaffen. 2) cavere cui, für jem. od. etw. Sorge tragen, vor jem. od. etw. schützen; bes. a) Caution stellen, praediis populo; de pecunia. b) gesetzlich, schriftlich anordnen, verordnen, cui od. cui rei (für=); lege, testamento; cautum est in lege de re od. ne-. c) Rechtsbeistand leisten, in jure; cui.

căverna, ae, *f.* Höhle, Grotte, Loch.

căvillātio, ōnis, *f.* Neckerei, Stichelei, insb. Sophisterei.

căvillātor, ōris, *m.* Necker, Spötter; insb. Sophist.

căvillor, 1, Neckereien treiben, sticheln, m. Acc. besticheln, bespötteln.

căvillum, i, *n.* od. -us, i, *m.* Neckerei.

căvo, 1, hohl machen, aushöhlen; dicht.: parmam gladio (durchbohren); tegmina capitum (Helme verfertigen).

căvus, 3, hohl, gewölbt; dicht.: trabs (Schiff); flumen (tief); umbra u. nubes (Alles leicht verhüllend); subst. cavum, i, *n.* Höhlung, Loch; übtr. hohl, gehaltlos.

Caystros od. -us, i, *m.* Fluß in Jonien; dav. **Caystrius**, 3, caystrisch.

Cea u. **Cīa**, ae, auch Ceos (*acc.* Ceo), *f.* eine der cycladischen Inseln; dav. **Ceus**, 3, ceisch, aus Cea, u. **Cei**, orum, *m.* die Ceer.

Cebenna od. **Cevenna**, ae, *m.* Gebirge in Gallien.

Cēbrēn, enis, *m.* Flußgott in Troas, Vater der Hesperie, die deßhalb **Cebrenis**, idos, *f.* heißt.

Cēcrops, ŏpis, *m.* alter König in Attica, halb Mensch u. halb Schlange (geminus); dav. a) **Cecrŏpĭdes**, ae, *m.* ein Cecropide, im Plur. die Athener. b) **Cecrŏpis**, ĭdis, *f.* eine Cecropide; adject. attisch. c) **Cecropius**, 3, cecropisch, gew. attisch, athenisch; arx C. od. bloß **Cecropia**, ae, *f.* Burg von Athen.

cēdo, cessi, cessum, 3, gehen, in tutum; trop. von Statten gehen, ablaufen, ausfallen, prospere, male; utcumque cesserit. Insbes. 1) von wo weg gehen, weg=, fortgehen, sich entfernen, weichen, urbe, Italiā; loco (seinen Posten verlassen); e concione, e patria; de oppidis; ab ordine; vitā od. e vita (sterben); übtr. u. trop. abtreten, cui hortorum possessione; od. trans. einräumen, zugestehen, überlassen, aliquid amicitiae; currum cui; auch mit ut od. Acc. u. Infin. b) weichen, nachgeben, sich fügen, vestigio c. (v. Sande: dem Tritte nachgeben); dorsum cedit mari (entfernt sich vom Meere); trop. der Uebermacht: hosti, fortunae, tempori, invidiae civium, pertinaciae cujus, malis, cui; dem Vorzuge: cui virtute, caritate, cui in qua re (nachstehen); dem Willen nach: majorum auctoritati, precibus. c) vergehen, verschwinden, cedit dies, gloria, fiducia u. dgl. 2) wohin gehen, retro; übtr. mit Dat. od. mit in u. Acc., auf jem. od. etw. übergehen, gelangen, kommen, cui; cui in usum; cui praedae od. in praedam cujus; auch: cohortes fortitudinis praemia cedunt (werden als Preis der Tapferkeit zu Theil); trop in quid, in etw. übergehen, sich in etw. verwandeln, zu etw. werden.

cĕdo, gib mir, laß hören, sag' mir. b) da nimm nur, da sieh nur.

cĕdrus, i, *f.* die Ceder, bes. der Ceder-Wachholder; auch: Cedernholz, Cedernöl (das vor Fäulniß schützt).

Cēlaenae, arum, *f.* Stadt in Großphrygien; dav. Celaenaeus, 3, calänäisch.

Cĕlaeno, us, *f.* Tochter des Atlas. 2) eine der Harpyien.

cĕlĕber, bris, bre, zahlreich besucht, locus, oraculum; auch volkreich, urbs, loca urbis; dicht. celeberrima fontibus Ide (quellreich); dah. a) durch zahlreiche Versammlung u. dgl. gefeiert, verherrlicht, solenn, feierlich, triumphus; populi gratulatio. b) gefeiert, gepriesen, viel besprochen, viel gehört, res, fama, nomen; v. Personen: celebres nominibus, opibus, gratiā, amicitiis; Medus magicae artis c. 2) = creber, häufig, verba; usus sagittandi.

cĕlĕbrātio, ōnis, *f.* zahlreiche Versammlung, zahlr. Besuch; dah. feierliche Begehung, glänzende Feier.

cĕlĕbrātus, 3, *PAdj.* oft gebraucht, üblich, res celebratissimae omnium sermone. 2) feierlich, glänzend, dies, supplicatio.

cĕlĕbrĭtas, ātis, *f.* zahlreiche Versammlung, großer Besuch, in celebritate versari viae; bes. von dem geräuschvollen Leben in Rom; dah. a) Feierlichkeit, Solennität, supremi diei; ludis celebritatem addere. b) Verherrlichung, Ruhm, famae.

cĕlĕbro, I, zahlreich od. oft besuchen, betreten, domum, viam; auch: quid qua re, erfüllen, celebrantur aures quotidie novis nominibus; conciones convicio. Dah. a) oft etw. thun, sagen, gebrauchen, artes; legem omnibus concionibus. b) feierlich begehen, feiern, festos dies, nuptias; milesimus annus Romae celebratus est; tota celebrante Sicilia sepultus est (unter feierlicher Theilnahme von ganz S.). c) verherrlichen, preisen, nomen cujus scriptis; hoc tota Graeciā celebratum est (famā); virum, heroa lyrā; dah. bekannt machen, veröffentlichen, rem.

Celelātes, um, *m.* ligurisches Volk.

Cĕlenna, ae, *f.* Stadt in Campanien.

[illegible], celeris, celere, schnell, rasch, v. Allem was sich bewegt u. von der Bewegung selbst; übtr. a) von dem, was schnell gebracht, verbreitet, erreicht wird u. dgl., auxilium, rumor, victoria; remedia (schnell wirkend); trop.: animus. b) im übeln Sinne: zu rasch, übereilt; auch mit Infin.

cĕlĕrĭpes, pedis, schnellfüßig.

cĕlĕrĭtas, ātis, *f.* Schnelligkeit, Raschheit, dessen was sich bewegt u. thätig ist; celeritate uti, schnell zu Werke gehen; übtr. c. famae; c. remedii, schnelle Wirkung; trop.: animorum, ingenii (Geistesgegenwart); consilii (Entschlossenheit).

cĕlĕrĭter, *Adv.* schnell, rasch; celerius opinione, schneller als man erwartete; quam celerrime, so schnell als möglich.

cĕlĕriuscŭle, *Adv.* etwas rascher.

cĕlĕro, I, beschleunigen. 2) intr. eilen, ad Asiam.

Celĕtrum, i, *n.* St. in Macedonien.

Cĕlĕus, i, *m.* König u. Cerespriester in Eleusis.

cella, ae, *f.* Kammer für die Dienerschaft u. die Sclaven, nach dem inneren Hofe des röm. Hauses zu; mit u. ohne penaria, Vorrathskammer; die Zelle der Bienen. 2) im Tempel: die Nische, wo das Bild der Gottheit stand, c. Concordiae, c. Jovis.

cēlō, I, verhehlen, verheimlichen, verbergen, quem quid (jem. etw., etw. vor jem.), seltener: quem de qua re; celor de re, mir wird etw. verheimlicht; sehr selten: id Alcibiadi diutius celari non potuit; ferner bloß: quem od. quid, dah. im Pass. celabitur auctor u. id quum minus diligenter esset celatum; endlich mit folg. Relativsatz.

cĕlox, ōcis, *f.* ein Jachtschiff.

celsĭtūdo, ĭnis, *f.* die hohe Haltung.

celsus, 3, emporgerichtet, erhaben; trop. dem Range nach u. moralisch: erhaben, auch im übeln Sinne: stolz, hochmüthig.

Celtae, arum, *m.* die Bewohner des südlichen Galliens; dah. Celtĭcus, 3, celtisch, südgallisch.

Celtĭbēri, orum, *m.* ein aus Celten u.

Iberern vermischtes Volk in **Celtiberia**, ae, *f.* Landschaft im mittleren Hispanien; dav. **Celtiberĭcus**, 3, celtiberisch.

Cēnaeum, i, *n.* nordwestl. Landspitze Euböa's; dav. **Cenaeus**, 3, cenäisch.

Cenchreae, arum, *f.* Hafenplatz in Corinth.

Cenimagni, orum, *m.* Volk in Britannien.

Cenomani, s. Aulerci.

censeo, censui, censum, 2, schätzen, tariren; bes. v. Censor: das Vermögen der Bürger schätzen, dah. capite censi, die ärmste Bürgerclasse, die nicht dem Vermögen, sondern nur dem Kopfe nach gezählt wurde; censendi formula, die Formel für die Vornahme der Schätzung, legem censui censendo dicere, die Formel dazu feststellen; esse censui censendo, fähig mit geschätzt zu werden; auch von der Person: praedia, als sein Vermögen angeben; auch medial: servos censeri. b) übtr. urtheilen, der Meinung sein, dafür halten, mit Acc. u. Infin. od. folg. Conjunct.; vera c. (der Wahrheit gemäß urtheilen); auch: veremini, censeo, ne= (meine ich); cui quid, für dienlich erachten; insbes. bei Berathungen: stimmen, sein Votum abgeben, ut censuit; gew. mit Acc. u. Infin. od. mit ut u. Conjunct.; auch mit Acc.: deditionem (für d. Uebergabe stimmen); v. Senate: beschließen, verordnen, quae patres censuerunt; bellum cui; so mit folg. ut od. Acc. u. Inf.

censor, ōris, *m.* der Censor, eine röm. Magistratsperson, deren es zwei gab, welche die Schätzung u. Zählung der Bürger vornahmen, die Aufsicht über das öffentliche u. Privatleben derselben führten, die Verpachtung der Staatsnutzungen übernahmen u. die Controle über den Staatsschatz hatten; übtr. Sittenrichter, Kritiker.

Censorīnus, i, *m.* röm. Beiname.

censōrius, 3, vom Censor ausgehend, den C. betreffend, censorisch, Censor=; homo c. od. bloß cens., ein gewesener Censor; übtr. streng.

censura, ae, *f.* das Amt des Censor, die Censur; übtr. das Urtheil über etw., die Kritik.

census, us, *m.* die Schätzung (des Vermögens u. der sonstigen Familienverhältnisse des röm. Bürgers), die Censur, censum habere, C. halten; censu prohibere od. excludere (die Aufnahme in die Bürgerliste verweigern); dah. a) das Censorenverzeichniß, die Bürgerliste, omnibus in censum delatis. b) Vermögen, Reichthum, Besitzthum.

Centaurus, i, *m.* ein Centaur, wilder Volksstamm zu Pferde in Thessalien, dah. der Sage nach halb Mensch halb Pferd; nobilis (v. Chiron); dav. **Centaurēus**, 3, Centauren=. 2) Name eines südlichen Gestirnes. 3) **Centaurus**, i, *f.* Name eines Schiffes.

centēni, ae, a, je hundert; dicht. auch im Singular.

Centēnius, ii, *m.* röm. Beiname.

centēsĭmus, 3, der hundertste; subst. centesima, ae, *f.* ein Procent (monatlich od. zwölf Pr. jährlich).

centĭceps, cĭpĭtis, hundertköpfig.

centies, *Adv.* hundertmal, c. sestertium, zehn Million S.; in sestertio vicies (bei zwei, zehn Mill. S.).

centĭmănus, 3, hunderthändig.

cento, ōnis, *m.* Lumpen, Lumpendecke.

Centrōnes, um, *m.* Name gallischer Völker, das eine im narbonens., das andere im belg. Gallien.

centum, hundert; übh. sehr viele.

Centumalus, i, *m.* röm. Beiname.

centumgĕmĭnus, 3, hundertfältig, =armig.

centumvir, i, *m.* gew. im Plur. die Hundertmänner, ein Richtercollegium in Privatangelegenheiten; dav. **centumvĭrālis**, e, die Centumvirn betreffend, von ihnen abgeurtheilt, centumviralisch.

centuncŭlus, i, *m.* kleiner Lumpen, Lumpenwerk.

centŭria, ae, *f.* eine Centurie, u. zwar militär.: eine Compagnie (ursprünglich hundert, später sechzig Mann); in bürgerlicher Beziehung: eine Abtheilung der röm. Bürgerschaft, die Servius Tullius in 193 Centurien theilte.

centŭriātim, *Adv.* centurienweise.

centŭriātus, us, *m.* die Stelle eines Centurio.

centŭrio, 1, in Centurien abtheilen, juventutem; centuriat Capuae (hält Heerschau in C.); vgl. comitium.

centŭrio, ōnis, *m.* ein Centurio.

Centŭrĭpae, arum, *f.* od. Centuripīna, orum, *n.* St. auf Sicilien; dav. Centuripīnus, 3, centuripinisch, u. Centuripini, orum, *m.* die Centuripiner.

Ceos, s. Cea.

cepa, s. caepa.

Cĕphallēnes, um, *m.* die Cephallener, Einw. v Cephallenia, ae, *f.* Insel im ionischen Meere.

Cĕphălœdis, is, *f.* u. -dium, ii, *n.* Stadt auf Sicilien; dav. Cephaloedĭtānus, 3, cephalöditanisch, u. Cephaloeditani, orum, *m.* die Cephalöditaner.

Cepheis, -ius, s. Cepheus.

Cēphēnes, um, *m.* Volk in Aethiopien.

Cēpheus, ei u. eos, *m.* König in Aethiopien, Gemahl der Cassiopeia, Vater der Andromeda; dav. Cephēis, ĭdis, *f.* u. Cephēius, 3, vom C. abstammend, cepheisch.

Cēphissus, i, *m.* Fluß, 1) in Phocis u. Böotien, als Flußgott Vater des Narcissus (Cephissius genannt); dav. Cephissis, ĭdis, *f.* cephissisch. 2) in Attica; dav. Cephissias, ădis, *f.* cephissisch.

cēra, ae, *f.* Wachs; im Plur. von d. Zellen der Bienen; insbes. die mit Wachs überzogene Schreibtafel der Alten; im Zusammenhange von einem Wachssiegel u. von Wachsbildern.

Cĕrāmīcus, i, *m.* Name zweier Plätze in u. bei Athen.

cĕrārium, ii, *m.* Siegelgebühren.

Cĕrastae, arum, *m.* mythisches Volk auf Cyprus.

cĕrăsus, i, *f.* Kirschbaum.

Cĕraunus, i, *m.* der Blitz, Name eines Ptolemäers; dav. Ceraunius, 3, den Blitz betreffend, dav. Ceraunii montes, od. Ceraunia orum, *n.* Gebirgszug zwischen Epirus u. Illyrien, mit dem Vorgebirge Acroceraunia, durch Gewitter berüchtigt.

Cerbĕrus, i, *m.* der Wächter des Einganges zur Unterwelt; dav. Cerbereus, 3, des Cerberus.

Cercĕtae, arum, *m.* Volk im asiatischen Sarmatien.

Cercĕtius, ii, *m.* Berg in Thessalien.

Cercīna, ae, *f.* Insel u. Stadt vor d. kleinen Syrte; dav. Cercinātes, um, *m.* die Cercinaten.

Cercōpes, um, *m.* Volk auf Pithecusa.

cercūrus, i, *m.* eine Art Seefische. 2) eine Art Schnellsegler.

Cercyo, ŏnis, *m.* Räuber in Attica; dav. Cercyŏnēus, 3, cercyoneisch.

Cerealis, s. Ceres.

cĕrĕbrōsus, 3, toll; subst. Tollkopf.

cĕrĕbrum, i, *n.* Gehirn; im Zusammenhang vom Verstand, Zorn.

Cĕres, Cereris, *f.* Tochter des Saturn, Mutter d. Proserpina, Göttin des Landbaues; dah. v. Getreide, Saat, Frucht, Speisen; dav. Cereālis, e, die Ceres betreffend, der C., od. die Saat betreffend, Saat-; munera, Brod; solum, Unterlage von Brod.

cĕreus, 3, wächsern, Wachs-, subst. cereus, i, *m.* Wachsfackel, -kerze; übtr. wachsgelb, pruna, zart wie Wachs, brachia; trop. von dem, der fügsam ist, c. in vitium flecti.

cērĭmōnia, ae, *f.* Verehrung durch äußere Zeichen; dah. religiöser Gebrauch. b) Heiligkeit, einer Person od. Sache.

cērintha, ae od. -e, es, *f.* Wachsblume.

cerno, crēvi, crētum, 3, scheiden, sondern, per foramina (sieben, durchsieben); übtr. mit u. ohne oculis, wahrnehmen, sehen, quem od. quid; mit Acc. u. Inf. od. mit Relativsatz; coram c. (vor Augen sehen); trop. a) animo, ingenio quid, wahrnehmen, erkennen, gew. bloß cern., wahrnehmen, erkennen, quid od. mit Acc. u. Inf.; cerni qua re od. in qua re, an etw. erkannt werden od. sich zeigen. b) = decernere, entscheiden, inter se ferro; pro patria (kämpfen); od. über etw. erkennen, quem od. quid; dah. cernere hereditatem, sich für Annahme einer Erbschaft entscheiden, erklären, daß man sie annehmen wolle; od. die Erbschaft antreten.

cernuus, 3, kopfüber stürzend.

cēro, 1, mit Wachs überziehen.

cerrītus, 3, hirnwüthig, verrückt.

certāmen, ĭnis, *n.* Wettkampf, =streit, =eifer, in künstlerischen Fertigkeiten u. geistigen Bestrebungen, mit Gen, (um=); insb. militär.: Gefecht, Kampf, pugnae, proelii, u. = proelium: certamine commisso; c. navale od. classicum (Seetreffen) u. dgl.; übtr. der Gegenstand des Wettstreites.

certātim, *Adv.* um die Wette.

certātio, ōnis, *f.* Wettkampf, =streit, eig. u. trop.; c. poenae od. mulctae, eine öffentliche Verhandlung über eine zu verhängende Strafe.

certe, *Adv.* gewiß, sicherlich, zuverlässig. b) doch gewiß, doch sicherlich, doch wenigstens, wenigstens.

certo, *Adv.* gewiß, sicher; c. scio, ich weiß gewiß, ich bin fest überzeugt.

certo, I, kämpfen, streiten, armis, acie, proelio; cum quo de qua re; pro qua re; ferner: verbis, oratione, odiis, joco; cum usuris fructibus praediorum, durch die Einkünfte der Landgüter mit den Zinsen kämpfen, d. i. mit den Einkünften die Zinsen zu bezahlen sich vergeblich bemühen; bes. vor Gericht: über etw. verhandeln; certandae multae dies, der Tag der Verhandlung über eine zu verhängende Strafe; übh. wettkämpfen, =eifern, cum quo officiis od. de qua re; dicht.: cui (mit=); mit Infin. ernstlich streben, =sich bemühen.

certus, 3, entschieden, beschlossen, nur in der Verbindung: certum est (mihi), es ist beschlossen, es ist mein Entschluß, Wille; auch von der Person, die entschlossen ist, mit Infin. od. dem Genit. Gerund. (etw. zu thun). Dah. a) festgesetzt, bestimmt, dies, numerus, locus, signum, naves u. dgl.; bisweilen = quidam, ein gewisser, dah. öft. mit diesem Pron. verbunden; trop. v. Personen u. Sachen, auf die man sich verlassen kann: zuverlässig, wahr, wahrhaftig, subst. certus, ein zuverlässiger Mann. b) gewiß, sicher, ausgemacht, unzweifelhaft, matricida; id parum certum est; oft: certum habere, pro certo habere, scire, dicere, affirmare u. dgl.; certi aliquid explorari non potest; certius cognoscere de qua re; übtr. v. Personen, denen über etw. Gewißheit gegeben wird: sicher, gewiß, certiorem facere quem de qua re od. cujus rei od. mit folg. Acc. u. Inf. od. mit folg. Relativsatz, jem. von etw. benachrichtigen, im Passiv. c. fieri, benachrichtigt werden; auch mit folg. Conjunct.; so dicht.: certum facere quem.

cērŭla, ae, *f.* ein Stückchen Wachs, c. miniata (eine Art Rothstifte zur Anzeichnung fehlerhafter Stellen); dah. miniatulae tuae c., v. scharfer Kritik.

cerussa, ae, *f.* Bleiweiß; dav. **cerussātus**, 3, mit Bl., übh. weiß geschminkt.

cerva, ae, *f.* Hirschkuh, übh. Hirsch.

cervīcŭla, ae, *f.* ein kleiner Nacken.

cervīnus, 3, den Hirsch betreffend, Hirsch=.

cervix, īcis, *f.* Genick, Nacken, Hals; trop. imponere quid cervicibus od. in cervicibus cujus; cervicibus suis quid sustinere; in cervicibus cujus esse, impositum esse, stare, auf dem Nacken sitzen; in cervicibus cujus habere, auf d. Nacken haben; in c. cujus collocare, auf d. N. bringen; a cervicibus cujus repellere od. depellere quem od. quid, vom Halse schaffen; ferner: dare cervices crudelitati, sich die Gr. geduldig gefallen lassen; aber: cujus jugum rigida cervice subire, sich sträubend unter jem. Joch fügen; endlich: qui erunt tantis cervicibus, die solchen Muth besitzen werden.

cervus, i, *m.* der Hirsch; übtr. von d. Hirschgeweih: cervi, spanische Reiter.

cessātio, ōnis, *f.* Müßiggang, Unthätigkeit, Ruhe.

cessātor, ōris, *m.* der Zauderer.

cessim, *Adv.* rückwärts.

cessio, ōnis, *f.* gerichtliche Abtretung.

cesso, I, zögern, säumen, in etw. nachlassen, a u. in qua re od. mit bloß. Abl.; auch: quid cessas mori? so stirb doch; übh. aufhören, imperium consulare cessavit; cessat usus oculorum; u. so oft mit Inf.; übtr. a) unthätig=, müßig sein, feiern; v. Dingen: ruhen, feiern, bes. vom Acker: brach liegen. b) vom rechten Wege ablassen, irren, fehlen, multum.

cestrosphendōne, es, *f.* eine Schleudermaschine.

cestus, s. caestus.

cetarius, ii, *m.* der See= bes. Thunfischhändler, u. **cetarium**, ii, *n.* d. Thunfischhälter (an der Seeküste angelegt).

cete, s. cetus.

cētĕrōqui od. -quin, *Adv.* übrigens, im Uebrigen, sonst.

cētĕrus, 3, der, die, das andere, übrige, gewöhnl. im Plur., subst. u. adject. Adverbial: **ceterum**, was das Uebrige betrifft, im Uebrigen, übrigens; wenn quidem od. eine Negation vorausgeht: aber, doch, dagegen, gleichwohl; auch = alioquin, sonst; **cetera**, im Uebrigen, übrigens; **de cetero**, übrigens; übtr. hinfort, in's Künftige.

Cethegus, i, *m.* röm. Beiname.

cetra, ae, *f.* eine Art leichter Schilde; dav. **cetrātus**, 3, leichtbeschildet, c. cohortes u. **cetrati**, Schildträger; c. cohors u. cetrati, von d. Peltasten der Griechen.

cētus, i, *m.* Wallfisch, Hai, Thunfisch, im Plur. cete.

ceu, *Adv.* gleichwie, ganz wie; c. quum od. si, gleich wie wenn, wie wenn; auch bedingungsweise: als wie, als wäre, gleichsam wie wenn.

Ceus, s. Cea.

Cēyx, ȳcis, *m.* König zu Trachin, Gemahl der Alcyone.

Chaerōnēa, ae, *f.* Stadt in Böotien; dav. **Chaeronensis**, e, aus Ch. stammend.

Chalcēdon, ŏnis, *f.* Stadt in Bithynien; dav. **Chalcedŏnius**, 3, chalcedonisch, aus Chalcedon.

Chalcidensis u. -dicus, s. Chalcis.

Chalcioecos, i, *f.* Beiname der Minerva bei d. Römern.

Chalciŏpe, es, *f.* Tochter des Aeetes, Schwester der Medea.

Chalcis, ĭdis, *f.* Stadt auf Euböa; dav. a) **Chalcĭdensis**, e, aus Ch. stammend, u. **Chalcidenses**, ium, *m.* Einwohner von Ch., übh. chalcidische Jonier auf Euböa, Gründer von Cumä. b) **Chalcidĭcus**, 3, chalcidisch, auch: cumäisch, arx (Cumä).

Chaldaeus, 3, Chaldäa (den südwestl. Theil v. Babylonien) betreffend, chaldäisch, subst. **Chaldaei**, orum, *m.* die Chaldäer, berühmt als Astrologen und Wahrsager.

Chaldāĭcus, 3, chaldäisch, rationes, (Astrologie).

chălȳbēius, 3, stählern.

Chălȳbes, um, *m.* Volk, a) am Pontus. b) in Celtiberien am Flusse **Chalybs**, ȳbis, *m.* im tarracon. Hispanien.

chălybs, ȳbis, *m.* Stahl.

chāne, es, *f.* ein Meerfisch.

Chaŏnes, um, *m.* Volk in Epirus; dav. a) **Chaonia**, ae, *f.* Chaonien. b) **Chaonis**, ĭdis, *f.* u. **Chaonius**, 3, chaonisch, epirotisch, bes. dodonäisch.

chăos, u. Abl. **chao**, *n.* der unermeßliche formlose Raum vor der Gestaltung der Welt, der Ursprung der Götter u. Menschen; insbes. die Unterwelt.

chara, ae, *f.* eine Art Wurzel.

Charax, ăcis, *f.* befestigter Ort im Thale Tempe.

Chărĭtes, um, *f.* die Charitinnen, Grazien (Aglaia, Euphrosyne u. Thalia).

chăristia, orum, *n.* das Eintrachtsfest am 22. Februar gefeiert.

Chăron, ontis, *m.* der Fährmann der Unterwelt.

charta, ae, *f.* ein Blatt der ägyptischen Papyrusstaude, Papier; dah. Blatt, Brief, Gedicht, Schrift u. dgl.

chartŭla, ae, *f.* Blättchen, Papierchen, Briefchen.

Chărybdis, is, *f.* ein Strudel in der sicilischen Meerenge, der Scylla gegenüber; trop. etw. Gefährliches.

Chauci u. **Chauchi**, orum, *m.* Volk in Niedergermanien.

Chelae, arum, *f.* die Wage, als Gestirn.

Chĕlĭdŏnium promontorium, Vorgebirge in Lycien.

chĕlȳdrus, i, *m.* Schildkrötenschlange.

Chĕlys, *acc.* yn, *abl.* y, *f.* = **testudo**; dah. von der Lyra.

chĕragra, ae, *f.* die Handgicht.

Cherrŏnēsus u. **Cherson-**, i, *f.* die thracische Halbinsel; dah. **Chersonenses**, ium, *m.* die Bewohner des Chersones

Chĕrusci, ōrum, *m.* germanisches Volk am Harz u. germ. Völkerbund.

chiliarcha, ae, *m.* Oberster über tau-

send Mann, Chiliarch, u. **chiliarchus**, i, *m.* Staatscanzler am persischen Hofe.

Chĭmaera, ae, *f.* ein vom Bellerophon erlegtes Ungeheuer in Lycien; dav. **Chimaerĭfer**, 3, die Chimära erzeugend.

Chiŏne, es, *f.* Tochter des Dädalion, Mutter des Autolycus. 2) Mutter des Eumolpus, der deßhalb **Chiŏnĭdes**, ae, heißt.

Chios od. **Chius**, i, *f.* Insel des ägäischen Meeres; dav. **Chīus**, 3, aus Chios, subst. Chius, ein Chier, gew. im Plur., u. Chium, i, *n.* Chierwein.

chīrŏgrăphum, i, *n.* die Handschrift, eigene Hand; auch: das eigenhändig Geschriebene.

Chīron, ōnis, *m.* ein Centaur, berühmt durch seine Kenntnisse in der Heilkunde, Musik u. Wahrsagekunst.

chīrurgia, ae, *f.* Wundarzneikunst; übtr. von Waffengewalt.

Chius, s. Chios. [Mantel.

chlămys, ydis, *f.* ein weiter wollener

Chlōris, ĭdis, *f.* = Flora.

Choaspes, is, *m.* Fluß a) in Susiana. b) in Indien.

chŏrāgium, ii, *n.* die äußere Ausstattung eines Theaterstückes; übtr. Ausrüstung, Mittel.

chorda, ae, *f.* Darmsaite, Saite.

chŏrea, ae, *f.* Reigentanz.

chŏrēus od. **chorīus**, i, *m.* = trochaeus.

chŏrus, i, *m.* der Rundtanz, Reigen; dah. der Chor, der Musen, in der Tragödie u. dgl.; übtr. Schaar, Haufen, Menge.

Christiānus, 3, christlich.

Chrȳsas, ae, *m.* Fluß auf Sicilien.

Chrȳses, ae, *m.* Priester des Apollo aus Chryse in Troas, Vater der Astynome, die deßhalb **Chrysēis**, ĭdis, *f.* heißt.

Chrȳsippus, i, *m.* stoischer Philosoph aus Cilicien im dritten Jahrh. v. Chr. 2) Name zweier Freigelassenen. Dav. **Chrysippēus**, 3, chrysippeisch.

chrȳsŏphrys, yos, *m.* ein Fisch mit goldenem Fleck über dem Auge.

Cibălae, arum, *f.* Stadt in Niederpannonien.

cĭbārius, 3, die Nahrung betreffend, subst. cibaria, orum, *n.* Nahrungs-, Lebensmittel, Kost, Ration, Futter; c. cocta decem dierum (Mundvorrath auf z. T.). b) übtr. gering, ordinär, panis. [fressen wollen.

cĭbo, 1, füttern, cibari nolle, nicht

cĭbōrium, ii, *n.* Trinkbecher (wie das Fruchtgehäuse der ägyptischen Bohne gestaltet).

cĭbus, i, *m.* Nahrung, Kost, Speise, Futter, der Menschen u. Thiere, auch: Nahrung im trop. Sinne; insb. a) Nahrungs-, Speisesaft. b) Lockspeise, Köder.

Cĭbȳra, ae, *f.* Stadt in Phrygien; dav. a) **Cibyrāta**, ae, *c.* aus Cibyra. b) **Cibyrātĭcus**, 3, cibyratisch.

cĭcāda, ae, *f.* Cicade, Baumgrille.

cĭcātrix, īcis, *f.* Narbe, eig. u. trop.; übtr. Zeichen eines Einschnittes an Pflanzen.

cĭcer, ĕris, *n.* Kichererbse.

Cĭcĕro, onis, *m.* röm. Beiname.

cĭchŏrēum, i, *n.* Endivie.

Cĭcŏnes, um, *m.* thracische Völkerschaft.

cĭcōnia, ae, *f.* Storch.

cĭcur, ŭris, zahm.

cĭcūta, ae, *f.* Schierling; auch: Schierlingsstengel, -pfeife.

cĭdăris, is, *f.* Diadem.

cieo, cīvi, cĭtum, 2, u. cio, cīre, in Bewegung setzen, bewegen, erregen, mare, aequora, fluctus, coelum tonitru, orbem, puppem; lacrimas; übtr.: erctum (beweglich machen, theilen); trop. erregen, hervorbringen, veranlassen, machen, fletus, murmur, motus, bellum, pugnam, proelium. 2) durch die Stimme: herbeirufen, quem; quem ad se, ad arma, ad pugnam; bes. namentlich aufrufen, aufbieten, non homines tantum sed foedera et deos; übh. nennen, cujus nomen; patrem (um seine freie Geburt nachzuweisen).

Cĭlĭces, um, *m.* die Cilicier, Bew. von **Cilicia**, ae, *f.* Landschaft in Kleinasien. Dav. a) **Ciliciensis**, e, cilicensisch. b) **Cilicius**, 3, cilicisch, dah. cilicium, ii, *n.* Haarteppich, -decke aus cilicischen Ziegenhaaren. c) **Cilix**, ĭcis, *m.* u. **Cilissa**, ae, *f.* cilicisch.

Cilla od **Cylla**, ae, *f.* St. in Aeolis.

Cilnius, 3, Benennung eines etrurischen Geschlechtes in Arretium.

Cimbri, orum, *m.* nordgermanische Völkerschaft, im Sing. Cimber als Beiname, u. adj. cimbrisch. Dav. **Cimbrĭcus**, 3, cimbrisch.

cīmex, ĭcis, *m.* Wanze.

Cĭmĭnus, i, *m.* See in Etrurien, an dem sich das Gebirge Ciminius mons od. saltus, Ciminii saltus, auch Ciminia silva hinzog.

Cimmĕrii, orum, *m.* Volk in Thracien; dav. **Cimmerius**, 3, cimmerisch. 2) mythisches Volk im äußersten Westen am Ocean.

Cĭmōlus, i, *f.* eine der cycladischen Inseln.

cincinnātus, 3, gelockt. 2) Cincinnatus, i, *m.* röm. Beiname.

cincinnus, i, *m.* Haarlocke; trop. Schnörkelei im Ausdrucke.

Cincius, 3, Benennung eines röm. Geschlechtes.

cinctus, us, *m.* das Gürten; c. Gabinus, eine Art die Toga aufzuschürzen, indem ein Zipfel derselben über die linke Schulter geschlagen und unter dem rechten Arm herum gezogen ward.

cinctūtus, 3, gegürtet.

Cinga, ae, *f.* Fluß im tarracon. Hispanien.

cingo, cinxi, cinctum, 3, gürten, umgürten, bes. cingi qua re, sich mit etw. gürten od. umgürten; ferner: umkränzen, bekränzen, tempora floribus u. dgl.; übh. umringen, =schließen, =geben, urbem muris; oft v. Flüssen, Bergen u. s. w., die eine Stadt u. dgl. einschließen, u. im Pass. von ihnen eingeschlossen sein; oppida urbem cingunt (liegen um die St. herum); bes. militär. rings einschließen, =besetzen, murum, domum; hiberna vallo et fossa; auch: cui latus (ihn begleiten).

cingulum, i, *n.* od. -us, i, *m.* u. -a, ae, *f.* Gurt, Gürtel; auch: Erdgürtel, Zone.

Cingŭlum, i, *n.* Stadt in Picenum.

cĭnĭflo, ōnis, *m.* Haarkräusler.

cĭnis, ĕris, *m.* Asche; dummodo absolvar cinis (nach meinem Tode); post cinerem (nach Verbrennung d. Leichnams); trop.: in cinerem vertere (vernichten); in fumum et cinerem vertere (durchbringen).

Cinna, ae, *m.* röm. Familienname dav. **Cinnānus**, 3, cinnanisch, des Cinna.

cinnămum, i, *n.* Zimmet, Zimmetreiser.

Cīnyps, ўpis, *m.* Fluß der Syrtenküste; dav. **Cinўphius**, 3, cinyphisch; übh. libysch, africanisch.

Cĭnўras, ae, *m.* König in Assyrien, Vater des Adonis u. der Myrrha; dah. **Cinyrēius**, 3, cinyreisch.

cio, cire, s. cieo.

Cios u. **Chius**, ii, *f.* Stadt in Bithynien; dav. **Ciāni**, orum, *m.* die Cianer.

cippus, i, *m.* Spitzsäule; im Plur. eine aus zugespitzten Pfählen gebildete Schanze.

circa, I) *Adv.* ringsum, umher, in der Umgebung; quod c. muri erat; dah. c. civitates (die umliegenden Städte); c. undique od. omnia, um und um, Alles umher; ii, qui c. erant, seine Umgebung, seine nächsten Freunde. II) *Praepos.* steht neben dem *Accusat.* 1) des räumlichen Gegenstandes, a) in dessen gesammtem od. theilweisem Umkreis etw. ist od. geschicht: um-herum, um, zu den Seiten von=, fossas c. murum duxit; ligna contulerunt c. casam; dah. in-umher, zu-umher, legatos c. vicinas gentes misit; trop. um-herum, in Bezug auf, in Ansehung, in, civilis c. amicos; c. omnes communis; diligens c. aerarium; liberalitates c. amicos. b) in dessen Nähe etw. ist od. geschieht: in der Gegend von=, in der Nähe von=, nahe bei, in-herum, c. Siciliam, c. Sabinos, c. Armeniam u. dgl.; dah. auch: quos c. se haberet (um sich haben als Begleiter u. dgl.). 2) des Zeitpunktes, in dessen Nähe etw. geschieht: um, gegen, c. vesperam, c. ortum lucis; c. eadem tempora. 3) des Zahlbegriffes, dem sich eine Zahl nähert: gegen, ungefähr, ea fuere oppida c. septuaginta.

Circe, es u. ae, *f.* Tochter des Helios, Schwester des Aeetes; dav. **Circaeus**, 3, circäisch, jugum od. litus, d. circejische Vorgeb. in Latium, wohin Circe von Colchis aus geflohen sein soll; poculum (zauberisch, da Circe eine Zaubrerin war).

Circēji, orum, *m.* Vorgeb. u. Stadt in Latium; dav. **Circejensis**, e, circe=

jensisch, u. Circejenses, ium, *m.* die Circejenser.

Circensis, e, den Circus Maximus betreffend, circensisch, ludi.

Circessum, i, *n.* Stadt in Mesopotamien. [(durchkreisen).

circĭno, I, kreisförmig machen, auras

circĭnus, i, *m.* der Zirkel.

circĭter, *Adv.* 1) örtlich: ringsumher, in der Nähe. 2) bei Zeitbegriffen: um, ungefähr, c. meridiem; quartā c. vigiliā. 3) bei Zahlen: ungefähr, is est ab oppido c. milia passuum decem; annos c. quadraginta natus u. dgl. oft.

circueo, s. circumeo.

circuĭtio, ōnis, *f.* das Herumgehen, militär. das Visitiren, das Wachen, die Runde; trop. Umschweif im Reden.

circuĭtus, us, *m.* der Umlauf, solis; dah. Umkreis, Umfang, circuitu u. in c. (im Umfang); übtr. die Periode in der Rede. 2) das Umhergehen, der Umweg, circuitu quid petere; übtr. die Umschreibung in d. Rede.

circŭlor, I, in einen Kreis od. in Kreisen zusammentreten.

circŭlus, i, *m.* der Kreis, bes. die Kreisbahn der Sterne; übtr. Reif, Kette; v. Menschen: bes. gesellschaftlicher Kreis, Gesellschaft, Versammlung.

circum, *Adv.* ringsumher, ringsum, in der Umgebung, quae c. essent; c. undique, von od. an allen Seiten ringsum, um u. um. 2) *Praepos.* steht vor, auch nach dem *Accus.* eines räumlichen Gegenstandes, a) in dessen gesammtem od. theilweisem Umkreise etw. geschieht: um, terra c. axem se convertit; od. um, in der Umgebung von-, zu den Seiten von-, oras et litora c. errantem; dah. in - umher, zu - umher, bei - umher, c. villulas errare; pueros c. amicos dimittere; legatio c. insulas missa. b) in dessen Nähe etw. ist od. geschieht: in der Umgegend od. Nähe von-, bei, in - herum, c. haec loca commorabor; c. Aquileiam; c. Bactra; dah. qui c. quem sunt (die Begleiter, Freunde, Anhänger jemandes.).

circumăgo, ēgi, actum, 3, rings herumtreiben, übtr. se c. od. circumagi, von d. Zeit: den Kreislauf vollenden verfließen, bes. v. Jahre. 2) umhertreiben, nihil opus est te circumagi (daß du mit mir umherziehst); trop.: rumoribus vulgi circumagi (umhergetragen werden). 3) umwenden, -kehren, -lenken, equos frenis; se ad quid; c. signa od. agmen (Kehrt machen); circumagi in frontem (Front machen); übtr. vom Winde: umsetzen.

circumăro, I, umpflügen, agrum.

circumcīdo, cidi, cisum, 3, ringsum abschneiden, -beschneiden, -ausstechen; trop. abschneiden, beschränken, vermindern.

circumcirca, *Adv.* ringsherum.

circumcīsus, 3, *PAdj.* abschüssig.

circumclūdo, clusi, clusum, 3, ringsum einschließen, circumcludi exercitu; übtr.: cornua argento (mit Silber einfassen); trop.: Catilina consiliis meis circumclusus.

circumcŏlo, ĕre, ringsum bewohnen, agros.

circumdo, dĕdi, dătum, dare, 1) quid (cui rei), etw. (um etw.) herumlegen, -ziehen, stellen; im Pass. sich herumstellen, umgeben, lateri cujus; vgl. c. turres toto opere (das ganze Werk mit Thürmen umgeben). 2) quem od. quid qua re, jem. od. etw. mit etw. umgeben, umringen, -hüllen, umstellen, einschließen; im Pass. eingehüllt-, eingeschlossen werden od. sein; amiculo circumdatus, u. so dicht.: chlamydem circumdatus.

circumdūco, duxi, ductum, 3, herumführen, -ziehen, quem; quem per castra; quem praesidia (von Posten zu Posten); auch: circumduxit praeter castra hostium (marschirte); übtr.: aratrum.

circumeo u. circueo, ivi u. ii, ĭtum, ire, 1) um jem. od. etw. herumgehen, -marschiren, quem od. quid, dah. passiv.: circumitur eluvies; circumitis hostium castris; bes. militär. umstellen, umzingeln, einschließen, aciem a latere aperto; ut ab hostibus circuiretur; circuiri muro turribusque; übtr. quid qua re, mit etw. einfassen; trop.: circumiri fluctibus belli. 2) wo umher-, herumgehen, -reisen, -marschiren, die Runde machen.

ein Land u. dgl. bereisen, besichtigen, quasi circuirent; omnes fores aedificii c.; orbem Romanum, praedia; insb. ermunternd zu jem. herumgehen, milites, aciem u. s. w. [ten, moenia.

circumĕquĭto, are, um etw. herumrei-

circumfĕro, tŭli, lātum, ferre, herum-, umher tragen, caput cujus pilo per urbem; poculum od. merum (herumreichen), codicem (zur Ansicht herumgehen lassen); sol circumfertur, dreht sich herum; insbes. jem. durch Herumtragen eines Gegenstandes entsühnen, ter socios undā d. i. undam circum socios; ferner v. Feldherren u. Völkern: bella, d. i. den Krieg nach verschiedenen Seiten hin verfolgen od. einen Krieg nach dem andern unternehmen; aber: arma, sich beim Kampf bald dahin, bald dorthin wenden; vgl. clipeum ad ictus; übtr.: gentium spolia profundo ventre (d. i sie verpraßt haben); trop. mündlich unter die Leute bringen, mit Acc. u. Inf. 2) übh. umherbewegen, -gehen lassen, oculos, acies, vultus (umherschießen lassen); dextra laevaque ad circumstantia agmina oculos manusque c.; ad nutum cujus circumferri (sich-).

circumflecto, flexi, flexum, 3, umlenken.

circumflo, are, ringsum wehen.

circumfluo, fluxi, fluxum, 3, ringsum fließen, trop. überströmen, in reichlicher Fülle vorhanden sein, auch: quem (bei jem.); c. qua re, Ueberfluß haben, überreich sein an etw., omnibus copiis; gloria. 2) umfließen, fließend umgeben, latus circumfluit aequoris unda.

circumfluus, 3, umfließend, -strömend. 2) umflossen, -strömt.

circumfŏrāneus, 3, am Markte umher befindlich, aes (v. Wechslern am Forum erborgt, Schulden). 2) auf Märkten umherziehend.

circumfundo, fūdi, fūsum, 3, etw. um etw. herumgießen, dah. circumfusus, umfließend, umgebend, c. mare urbi; übtr. circumfundi, ringsum sich herbeidrängen, sich anschmiegen, mit u. ohne Dat. der Person; trop.: circumfusae undique molestiae, voluptates. 2) quid qua re, umgießen, umgeben, terra circumfusa illo mari; quem cerā (einbalsamiren); auch v. Luft u. Nebel; übtr. jem. od. etw. umgeben, umringen, einschließen, multis circumfusus libris; bes. militär.: circumfusus hostium concursu; trop.: circumfusum esse caligine, luce.

circumgĕmo, ĕre, ringsum brummen.

circumgesto, are, herumtragen.

circumgrĕdior, i, umringen.

circuminjĭcio, ĕre, rings aufwerfen.

circumitio, -itus, s. circuit-.

circumjăceo, ēre, rings um etw. liegen, Europae.

circumjectus, us, *m.* das Umfassen, -schlingen; dah. Umgebung, arduus.

circumjĭcio, jēci, jectum, 3, herumwerfen, -stellen, magnitudinem moenibus; sagittariis circumjectis; circumjici mit Accus., sich um etw. schlingen. b) ringsum aufwerfen, ziehen, vallum; fossam verticibus; dah. circumjectus, ringsum befindlich, umherliegend, von Localitäten. 2) quid qua re, etw. mit etw. umgeben.

circumlĭgo, I, quid cui rei, etw. um etw. herum binden; quid qua re, etw. mit etw. umbinden, umgeben.

circumlĭno, lēvi, lĭtum, 3, quid cui rei, etw. um etw. herum schmieren, kleben; quid qua re, etw. mit etw. umschmieren, -kleben, übtr. mit etw. um-

circumluo, ĕre, umspülen. [geben.

circumlŭvio, ōnis, *f.* ein durch Eindringen des Wassers in Form einer Insel abgesondertes Stück Land.

circummitto, misi, missum, 3, rings umher schicken.

circummūnio, IV, ringsum befestigen, -verwahren, quid u. quid qua re.

circummūnītio, ōnis, *f.* Einschließung einer Stadt, Circumvallation.

circumnāvĭgo, are, rings beschiffen.

circumpădānus, 3, rings um den Po befindlich. [gen.

circumpendeo, ēre, rings herum han-

circumplaudo, ĕre, rings mit Klatschen empfangen.

circumplector, plexus, 3, umfassen, -geben, quid u. quid qua re.

circumplĭco, I, umschlingen.
circumpōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3, um etw. herumlegen, im Pass. v. Localitäten: um etw. herum liegen.
circumpōtātio, ōnis, *f.* das Herumtrinken. [her.
circumquāque, *Adv.* überall ringsumher.
circumrētio, IV, umstricken.
circumrōdo, rosi, rosum, 3, an etw. herumnagen (trop. von dem, der lange Bedenken trägt, etw. zu thun. 2) quem dente, benagen (trop. schmähen).
circumscindo, ĕre, rings die Kleider vom Leibe reißen.
circumscrībo, scripsi, scriptum, 3, ringsum bezeichnen, orbem (einen Kreis ziehen); stantem virgulā; ringsum begrenzen, -bestimmen, terminis jus; mente sententiam; auch: cui vitae curriculum; cui locum habitandi; bes. beschränken, einschränken, uno genere genus hoc oratorum (auf-); quem c., die Macht einer Magistratsperson beschränken, sie in Schranken weisen, einschränken. b) jem. umgarnen, bestricken, fallacibus interrogationibus quem, ihn bevortheilen, um etw. bringen, um Geld; dah. cassiren, entfernen, beseitigen, sententias, tempus. c) bemänteln, facetis jocis sacrilegium. [(periodisch).
circumscripte, *Adv.* begrenzt; dicere
circumscriptio, ōnis, *f.* die Beschreibung eines Kreises um etw., dah. vom Kreise selbst; trop. a) die Periode. b) Grenzen, Umfang, temporis, terrae. c) Bevortheilung, Betrügerei.
circumscriptor, ōris, *m.* der bevortheilt, Betrüger.
circumscriptus, 3, *PAdj.* periodisch.
circumsĕco, sectum, 1, ringsum beschneiden, quid serrulā (in etw. ein Loch schneiden).
circumsĕdeo, sēdi, sessum, 2, umlagern, umzingeln, quid u. quem; trop.: a lacrimis omnium od. muliebribus blanditiis circumsessus (bestürmt).
circumsēpio, . septum, 4, umstellen, schützen.
circumsessio, ōnis, *f.* Umzingelung.
circumsīdo, ĕre, umlagern, -zingeln, quid od. quem.
circumsisto, stĕti, 3, sich um jem. od. etw. stellen, bes. feindlich: umstellen, umringen.
circumsŏno, sonui, sonĭtum, 1, qua re, von etw. ertönen, erschallen; quem od. quid, jem. od. etw. umtönen, -rauschen u. dgl.
circumsŏnus, 3, rings tönend.
circumspectio, ōnis, *f.* Umsicht.
circumspecto, are, rings umher schauen od. spähen, v. Menschen u. Thieren. b) mit Accus. sich nach jem. umsehen; trop. auf etw. warten, lauern.
circumspectus, 3, *PAdj.* ringsum betrachtet, überlegt, besonnen; übtr. umsichtig, behutsam.
circumspectus, us, *m.* das Umherblicken, concret: der Umblick; trop. die Betrachtung, Ueberlegung.
circumspĭcio, spexi, spectum, 3, ringsumher schauen, sich umschauen; trop. sich vorsehen, Vorsicht gebrauchen. 2) quid, ringsum sehen, betrachten, mustern, auch: beim Umsehen erblicken; trop. a) überlegen, erwägen, berücksichtigen. b) sich nach etw. umsehen, etw. suchen, auxilia, locum fugae.
circumsto, stĕti, 1, im Kreise herum-, umherstehen, eig. u. trop. 2) quem od. quid, um jem. od. etw. herum stehen, umringen, umgeben, eig. u. trop.; bes. feindlich umringen, umlagern.
circumtextus, 3, umbrämt.
circumtŏno, tonui, 1, umtosen.
circumvādo, vasi, 3, umringen, umgeben, eig. u. trop.
circumvăgus, 3, rings umströmend.
circumvallo, I, mit einem Wall umgeben, blockiren, einschließen, quem od. quid.
circumvectio, ōnis, *f.* der Umlauf, solis. 2) das Vertreiben (der Waaren).
circumvector, ari, um etw. herumfahren, etw. umschiffen; trop.: singula (beschreiben).
circumvĕhor, vectus, 3, herum fahren, -schiffen, mit u. ohne nave, navibus, classe, mit Acc. (um etw.); od. herumreiten, mit u. ohne equo; mit Acc. (um etw.); auch: muliones circumvehi collibus jubet.

circumvēlo, are, umhüllen.

circumvĕnio, vēni, ventum, 4, rings herum gehen, =fließen, quid; etw. rings umgeben, operum magnitudinem circumveniunt cavernae ingentes; planities locis superioribus circumventa: bes. feindlich umgeben, umringen, umzingeln, einschließen, hostes od. moenia vallo fossāque; montem opere; circumveniri per insidias od. insidiis; quem circumventum tenere; trop. a) umringen, umgarnen, in's Gedränge bringen, drängen, stürzen, testes; quem judicio, per abitrum; circumveniri ab inimicis, falsis criminibus, ancipiti malo. b) quem qua re, mit etw. hintergehen, um etw. betrügen, quem pecuniā, fenore.

circumverto, ĕre, umwenden, im Pass. sich umdrehen, axem (um=).

circumvestio, ire, ringsum bedecken, trop.: se dictis (sich schützen).

circumvŏlĭto, 1, herumfliegen, quid, etw. umfliegen.

circumvŏlo, 1, etw. umfliegen, umflattern, quid; übtr. um etw. herumsprengen.

circumvolvo, ĕre, herumrollen, im Pass. im Kreislauf vollenden, annum.

circus, i, *m.* der (mathematische) Kreis, candens (Milchstraße); dah. ein kreisförmiger Platz, bes. eine Rennbahn, circus maximus od. vorzugsweise circus, die vom Tarquinius Superbus zwischen dem palat. u. aventin. Hügel erbaute Rennbahn; c. Flaminius, eine Rennbahn außerhalb Rom in der prata Flaminia genannten Gegend.

cīris, is, *f.* ein Meervogel.

cirrus, i, *m.* die Locke; übtr. v. Fransen an Kleidern.

Cirta, ae, *f.* Stadt in Numidien; dav. **Cirtenses**, ium, *m.* die Cirtenser.

cis, *Praepos.* neben d. *Accus.* diesseit, c. Rhenum; übtr.: c. decimum mensem, innerhalb=.

Cisalpīnus, 3, diesseit der Alpen gelegen.

cisium, ii, *n.* ein Cabriolet.

Cisrhēnānus, 3, diesseit des Rheins wohnend.

Cisseus, ei, *m.* König von Thracien, Vater der Hecuba; die deßhalb **Cisseïs**, ĭdis, *f.* heißt.

cista, ae, *f.* Kiste, Kasten.

cistŏphŏrus, i, *f.* eine asiatische Münze.

cĭtātim, *Adv.* schnell, eilig.

cĭtātus, 3, *PAdj.* beschleunigt, schnell, citatus fertur Rhenus; citato gradu, im Schnellschritt; c. equo, in gestrecktem Galopp.

cĭter, era, erum, diesseitig, dav. **cĭtĕrior**, ius, diesseitig, Hispania; im Superl. **citĭmus** od. **citŭmus**, 3, uns zunächst befindlich, nächst, stella citima terris.

Cĭthaeron, ōnis, *m.* Gebirge zwischen Attica u. Böotien.

cĭthăra, ae, *f.* Cither; im Zusammenhange v. Cither=, Saitenspiel u. von der Kunst des Citherspiels.

cĭthărista, ae, *m.* Citherspieler.

cĭthărīzo, are, Cither spielen.

cĭthăroedus, i, *m.* Citherſänger; dav. **citharoedĭcus**, 3, zum C. gehörig, eines C.

citimus, s. citer.

Citium, ii, *n.* Stadt in Cypern; dav. a) **Citiensis**, e, aus Cit., ein Citienser. b) **Citiēus**, 3, aus Cit., u. Citiei, orum, *m.* die Citieer. 2) Stadt in Macedonien.

cĭto, *Adv.* Comp. citius, Superl. citissĭme, schnell, rasch, non tam c. (nicht so schnell, nicht so leicht); citius diceres (schneller, eher, vielmehr).

cĭto, 1, stark in Bewegung setzen, dah. veranlassen, daß sich jem. in Bewegung setzt, herbeirufen, aufrufen, vorladen, vor Gericht u. dgl.; quem testem, auctorem, als Zeugen, Gewährsmann aufrufen, sich auf jem. berufen; dah. jem. namentlich anführen, aufrufen, nennen, victorem citari; c. censorem; c. io Bacche (rufen).

cĭtra, 1) *Adv.* diesseits, nec c. mota nec ultra; übtr.: saepe etiam c. licet (auch wenn man nicht höher geht); c. quam, weniger als. 2) *Praepos.* neben d. *Accusat.* a) räumlich, diesseit, c. flumen; c. Veliam; übtr. innerhalb, unter, vor, c. tertiam syllabam; trop.: nec virtus c. genus est (bleibt nicht hinter d. Geschlecht zurück); c. scelus (nicht bis zum Verbrechen). b) der Zeit nach: vor, c. Trojana tempora.

cĭtreus, 3, aus Citrusholz (v. citrus, einem african. Baum, aus dessen Holz sich die Römer die kostbarsten Meubeln machen ließen).

citro, s. ultro.

cĭtus, 3, *PAdj.* schnell, rasch.

cīvĭcus, 3, den Bürger betreffend, bürgerlich, Bürger=; corona c. (ein Eichenkranz, für Rettung eines Mitbürgers im Treffen durch Erlegung eines Feindes); auch: mitbürgerlich.

cīvīlis, e, bürgerlich, Bürger=, bellum; victoria (im Bürgerkriege od. über Mitbürger); bes. im Gegensatz zum Krieg: friedlich, Friedens=, negotia, res, artes, studia; trop. bürgerfreundlich, leutselig, herablassend, c. circa amicos, in cunctos. 2) übh. den Staat betreffend, Staats=, scientia u. ratio; oratio; rerum civilium cognitio (Staatskunde).

cīvīlĭtas, ātis, *f.* Leutseligkeit, Herablassung.

cīvīlĭter, *Adv.* bürgerlich, wie ein Bürger; trop. leutselig, herablassend, vivere.

cīvis, is, *c.* Bürger, Bürgerin, auch: Mitbürger, Mitbürgerin.

cīvĭtas, ātis, *f.* d. Bürgerrecht, d. Civität; concret: d. Bürgerschaft, d. Gebiet einer Bürgerschaft: Staat, auch: Stadt.

clādes, is, *f.* der Verlust, dextrae manus; übh. Schaden, Unheil, Unglück, bes. im Kriege: Niederlage.

clam, *Adv.* heimlich, insgeheim, mit Abl. od. Accus. vor jem. od. etw.

clāmātor, ōris, *m.* ein Schreier.

clāmĭto, I, aus voller Brust schreien, =ausrufen, quid od. mit Accus. u. Infin.; übtr. deutlich verrathen.

clāmo, I, schreien, laut rufen, =klagen u.dgl.; trans. ausrufen, anrufen, quem; quem regem (nennen); mit Acc. u. Inf. od. mit ut; übtr. deutlich verrathen.

clāmor, ōris, *m.* Geschrei, lauter Ruf, Zuruf; bes. Kriegsgeschrei, Lärm, auch: Klagegeschrei; übtr. Geräusch, Getöse.

clāmōsus, 3, voll Geschrei.

clancŭlum, *Adv.* insgeheim.

clandestīnus, 3, heimlich, geheim.

clangor, ōris, *m.* das Geschrei der Vögel, das Schmettern v. Instrumenten; auch: Geräusch größerer Vögel mit den Flügeln.

Clānius, ii, *m.* Fluß in Campanien.

clāre, *Adv.* klar, hell, deutlich, laut, zu sehen od. zu hören; trop. glänzend, ausgezeichnet, c. natus; c. exsplendescere.

clāreo, ēre, hell sein, glänzen; trop. berühmt=, ausgezeichnet sein.

clāresco, clarui, 3, klar=, deutlich=, sichtbar werden, trop.: in eo animi corporisque virtutes claruerunt. b) hell ertönen.

clārĭgātio, ōnis, *f.* die Pfändung jem. bei Betreten eines verbotenen Ortes.

clārĭsŏnus, 3, helltönend.

clārĭtas, ātis, *f.* u. **clārĭtūdo**, ĭnis, *f.* Klarheit, Helligkeit, Deutlichkeit; trop. Glanz, Ruhm, Berühmtheit.

clāro, I, erhellen; trop. verherrlichen.

Clăros, i, *f.* Stadt in Jonien; dav. Clarius, 3, clarisch, aus Cl., u. subst. als Beiname des Apollo.

clārus, 3, klar, hell, leuchtend, glänzend (für das Gesicht); hell, laut (für das Gehör); auch: aquilo (aufhellend); trop. a) klar, deutlich, verständlich. b) oft: glänzend, ausgezeichnet, berühmt. c) selten: berüchtigt, bekannt.

classiārius, 3, zur Flotte gehörig, subst. classiarii, orum, *m.* Seesoldaten, auch: Matrosen.

classĭcŭla, ae, *f.* Flotille.

classĭcus, 3, die Bürgerclassen betreffend, insbes. militär. a) die Land=, Seemacht betreffend, subst. classicum, i, *n.* Feldzeichen, Signal, c. canere (geben); dah. von der Kriegstrompete, c. inflare. b) die Flotte betreffend, Flotten=, See=, milites; so subst. classici, orum, *m.* Seesoldaten, od. Matrosen.

classis, is, *f.* eine Abtheilung des nach Servius Tullius in sechs (in fünf tributpflichtige) Bürgerclassen getheilten Volkes, dah. quintae classis (philosophi, v. niedrigsten Range); insbes. militär. a) Landmacht, Landtruppen, Hortinae classes; gewöhnl. b) Flotte; classe proficisci, absegeln; classe od. classi, zu Schiffe, zur See, decernere u. dgl.; dicht. v. einem Schiffe, dah. classes = naves.

Clastĭdium, ii, *n.* u. **Clāterna**, ae, *f.* Orte im cispadan. Gallien.

clāthri, orum, *m.* Gitter.

claudeo, ĕre od. claudo, clausum, ĕre, hinken.

Claudianus, 3, s. Claudius.

claudĭcātio, ōnis, *f.* das Hinken.

claudĭco, 1, hinken, schwanken, eig. u. trop.

Claudius u. Clōdius, 3, Benennung röm. Geschlechter, adject. claudisch, via, aqua; leges Clodiae (vom Clodius herrührend); dav. Claudiānus u. Clodiānus, 3, claudianisch, clodianisch.

claudo, clausi, clausum, 3, schließen, zu=, verschließen, verstopfen, portam, regiam, fontes; einschließen, einsperren, quem, se in loco; übtr. u. trop.: oculos; aures (ad quid); fugam hostibus (abschneiden); clausa consilia habere (verheimlichen); dicht.: rura gelu claudit hiems. Insbes. a) schließen, endigen, epistolam; c. agmen, den Nachtrab bilden; übtr.: lustrum; vitam laqueo. b) mit etw. einschließen, umgeben, iter sepe, urbem operibus, obsidione; portus custodiā; Persis montium jugis clauditur; locorum angustiis claudi; dah. sinistrum cornu oppido claudebatur (wurde gedeckt); auch ohne Ablat.: Hellespontus claudit terras; übtr.: sententias numeris, verba pedibus.

claudo, ĕre, s. claudeo.

claudus, 3, hinkend, lahm; altero pede (auf einem Fuße); sprüchw. iste claudus pilam (von dem, der von etw. keinen rechten Gebrauch machen kann); übtr.: navis od. navigium (mit zerbrochenen Rudern); c. carmina alterno versu (im elegischen Versmaß); trop. schwankend, unsicher.

claustrum, i, *n.* gew. im Plur. Riegel, Schranken, eig. u. trop.; intra unum cl. reservare (unter einem Verschluß verwahren); übh. von dem, was etw. einschließt: Sperre, Damm, Thor, Käfig u. dgl., od. von dem, was etw. schließt: Mündung (eines Hafens, Flusses); u. militär. Schlüssel d. i. Vormauer, Wall, Damm, Bollwerk, Festung u. dgl., eig. u. trop.

clausŭla, ae, *f.* Schluß, Ende; auch: Schlußsatz einer Periode.

clāva, ae, *f.* Keule, Knüttel.

clāvīcŭla, ae, *f.* Ranke, Gäbelchen (der Weinstöcke).

clāvĭger, eri, *m.* der Keulenträger (v. clava). [(v. clavis).

clāvĭger, eri, *m.* der Schlüsselträger

clāvis, is, *f.* Schlüssel, adulterina od. adultera (Nachschlüssel, Dietrich); claves uxori adimere (sich von ihr scheiden); auch: Riegel, alias claves imponere portis.

clāvus, i, *m.* der Nagel; zur Bezeichnung der Zahl der Jahre bei den alten Römern an der Wand der Jupiterszelle eingeschlagen, dah. ex eo die clavum anni movebis (den Anfang d. Jahres berechnen); übtr. a) der nagelförmige Griff am Steuerruder, dah. v. Steuerruder selbst, eig. u. trop. b) ein purpurner Streif an der Tunica der röm. Männer, bei den Senatoren u. Kriegstribunen der ersten vier Legionen breit, bei den Rittern schmal (angustus); dah. clavus, die Tunica.

Clāzŏmĕnae, arum, *f.* Stadt in Jonien; dav. Clazomenius, 3, aus Cl., clazomenisch, u. Clazomenii, orum, *m.* die Clazomenier.

Cleanthes, is, *m.* stoischer Philosoph aus Assos in Kleinasien.

clēmens, tis, ruhig, gelind, mild, von der Luft, der Witterung, dem Meere u. dgl.; trop. a) dem Gemüth nach: sanft, ruhig, gelassen, mild. b) der Behandlung nach: mild, schonend, nachsichtig, gnädig.

clēmenter, *Adv.* ruhig, a) dem Gemüth nach: ruhig, gelassen mild. b) der Behandlung nach: mild, schonend, nachsichtig, gnädig.

clēmentia, ae, *f.* die Ruhe, Milde, Sanftheit, Schonung, Nachsicht, Gnade.

Cleobis, is, *m.* s. Bito.

Cleōnae, arum, *f.* Stadt in Argolis: dav. Cleonaeus, 3, cleonäisch.

clĕpo u. clepso, clepsi, cleptum, 3, heimlich entwenden.

clepsȳdra, ae, *f.* eine Art Wasseruhr, bes. als Zeitmesser bei Gerichtsverhandlungen.

clibănārius, ii, *m.* Kürassier.

cliens, tis, *m.* Client, Schutzbefohlener einer röm. Gens, von der gewöhnl.

der Aelteste zum Schutz der Clienten verpflichtet war (patronus); übtr. in Gallien u. Germanien: Schutzverwandter, Lehnsmann, Vasall; od. in Bezug auf eine Völkerschaft: Schutzgenossen, Bundesgenossen; in Numidien: übh. Untergebener. [lene.

clienta, ae, *f.* Clientin, Schutzbefoh-

clientēla, ae, *f.* Clientschaft, Schutzverwandtschaft; concr. die Clienten selbst; übtr. in Gallien: Schutz-, Bundesgenossenschaft; concr. d. Schutzgenossen selbst.

clinātus, 3, geneigt, gesenkt.

Clīo, us, *f.* Muse der Geschichte.

clĭpeātus, 3, mit Schilden versehen, subst. clipeati, orum, *m.* Schildträger.

clĭpeus, i, *m.* u. **clĭpeum**, i, *n.* Schild, der röm. Soldaten aus Erz; übtr. a) die Sonnenscheibe. b) Brustbild, Medaillon.

clītellae, arum, *f.* Saum-, Packsattel; dav. **clitellarius**, 3, einen Saumsattel tragend.

Clĭternum, i, *n.* Stadt der Aequer; dav. **Cliternīnus**, 3, cliterninisch.

Clītor, ŏris, *m.* u. **Clitŏrium**, ii, *n.* Stadt in Arcadien; dav. **Clitorius**, 3, clitorisch.

Clītumnus, i, *m.* Flüßchen in Umbrien.

clīvōsus, 3, hügelig, steil.

clīvus, i, *m.* sanft aufsteigende Anhöhe, Hügel; trop. Berg, Schwierigkeit.

cloāca, ae, *f.* Abzugscanal, Schleuße.

Clod od. **clod-**, s. Claud- od. claud-.

Cloelius od. **Cluilius**, 3, Benennung eines albanischen, spät. röm. Geschlechtes.

Clōtho, us, *f.* die Spinnende, eine der Parzen.

clūnis, is, *f.* Hinterbacken, -keule.

Clŭpea, ae, *f.* od. **Clupeae**, arum, *f.* Vorgebirge u. Stadt in Byzacium.

Clūsium, ii, *n.* Stadt in Etrurien; dav. **Clusīnus**, 3, clusinisch, u. **Clusīni**, orum, *m.* die Clusiner.

Clūsius, ii, *m.* der Schließer, Beiname des Janus.

Cluvia, ae, *f.* Stadt in Samnium; dah. **Cluviānus**, 3, von Cl.

Clymĕne, es, *f.* Tochter des Oceanus, Mutter des Phaethon, der deßhalb Clymenēius proles heißt.

Clўmĕnus, i, *n.* der Berühmte, Beiname des Pluto.

Clypea, s. Clupea.

clypeatus, **clypeus**, s. clip-.

Clўtaemnestra, ae, *f.* Tochter der Leda, Schwester der Helena, des Castor u. Pollux, Gemahlin des Agamemnon, Mutter des Orestes, der Electra und Iphigenia.

Clўtie, es, *f.* eine Oceanide.

Cn. = **Cnaeus**, i, *m.* röm. Vorname.

Cnĭdus od. **Gnĭdus**, i, *f.* Seestadt in Carien; dav. **Cnidius**, 3, cnidisch, u. Cnidii, orum, *m.* die Cnidier.

Cnosus, s. Gnosus.

coăcervātio, ōnis, *f.* die Häufung von Beweisen.

coăcervo, 1, aufhäufen, eig. u. trop.

coăcesco, acui, 3, völlig sauer werden; trop. verwildern.

coactor, ōris, *m.* Einnehmer, Eincassirer. (Matratze.

coactum, i, *n.* dicht gewalkte Decke,

coactus, us, *m.* Zwang, Nöthigung, im Ablativ.

coădūno, 1, vereinigen.

coaedĭfĭco, 1, mit Gebäuden besetzen.

coaequāles, ium, *m.* Altersgenossen, Gespielen.

coaequo, 1, ebnen; trop. gleichstellen.

coagmentātio, ōnis, *f.* Verbindung.

coagmento, 1, zusammenfügen, verbinden, eig. u. trop.; pacem (schließen).

coagmentum, i, *n.* die Fuge.

coāgŭlum, i, *n.* Lab.

coălesco, alui, alĭtum, 3, zusammenwachsen, sich fest verbinden, -vereinigen, verschmelzen, eig. u. trop.; insbes. a) v. Gewächsen: mit d. Stamme verwachsen, in viridi cortice; mit d. Boden: bekleiben, Wurzel fassen, inter saxa. b) v. Gliedern u. Wunden: zusammen-, verwachsen; trop. gesunden, erstarken.

coangusto, 1, einengen, zusammen- [drängen.

coarct-, s. coart-.

coarguo, argui, argūtum, 3, unwiderleglich darthun, -beweisen, -nachweisen, quid od. mit Acc. u. Inf.; quem jem. durch unwiderlegliche Beweise einer Schuld (im Genit.) überführen, jem. überführend anklagen.

coartātio, ōnis, *f.* das Zusammenengen, -drängen.

coarto, I, zusammenengen, -drängen, einengen, im Pass. sich drängen; c. fauces, sich erdrosseln; übtr.: nox coartat iter (kürzt ab).

Cōcălus, i, *m.* König auf Sicilien, der den Dädalus aufnahm.

coccum, i, *n.* Scharlachbeere, dah. Scharlachfarbe.

Cōche, es, *f.* die Festung v. Ktesiphon am Tigris.

cochlea, ae, *f.* Schnecke.

Cocles, ĭtis, *m.* der Einäugige, Beiname des Horatius, der die Tiberbrücke gegen Porsena vertheidigte.

Cocosātes, ium, *m.* Volk im aquitan. Gallien.

coctĭlis, e, gebrannt, laterculus; murus (aus gebr. Steinen).

cocus, s. coquus.

Cōcȳtus, i, *m.* Fluß in der Unterwelt.

cōdex, ĭcis, *m.* der Baumstamm; u. da die Alten ursprünglich auf hölzernen mit Wachs überzogenen Tafeln schrieben: ein Buch; bes. c. od. tabulae accepti et expensi, das Ausgabe- u. Einnahmebuch.

cōdĭcillus, i, *m.* ein kleiner Baumstamm; dah. codicilli, orum, *m.* eine hölzerne mit Wachs überzogene Schreibtafel; auch: Handschreiben, Brief, Billet u. dgl.

coegi, s. cogo.

Coelē Sȳria od. **Coelēsȳria**, ae, *f.* das hohle Syrien, Landschaft zwischen dem Libanus u. Antilibanus.

coelebs, s. caelebs.

coeles, ĭtis, himmlisch; subst. ein Gott, im Plur. die Himmlischen, Götter.

coelestis, e, himmlisch; c. aquae (Regen); dah. göttlich, der Götter, u. coelestes, ium, *m.* die Himmlischen, Götter, u. trop. himmlisch, göttlich, herrlich, vortrefflich.

Coelianus, 3, s. Coelius.

coelĭcŏla, ae, *m.* Himmelsbewohner, ein Gott.

Coeliculus, s. Coeliolus.

coelĭfer, ĕra, ĕrum, d. Himmel tragend.

Coelĭmontium, ii, *n.* die zweite Region v. Rom, dah. **Coelimontānus**, 3, cölimontanisch.

Coeliŏlus u. **Coelĭcŭlus**, i, *m.* ein Theil des cölischen Hügels.

Coelius, 3, Benennung eines röm. Geschlechtes; dav. **Coeliānus**, 3, cölianisch, u. Coeliana, orum, *n.* die Schriften des L. Cölius Antipater. 2) **Coelius mons**, der cölische Hügel in Rom.

coelum, i, *n.* der Himmel; de coelo tangi, v. Blitze getroffen werden; im engeren Sinne a) Horizont, Himmelsgegend, -strich, Gegend. b) Luft, Atmosphäre, Witterung, Klima. 2) Himmel a) als Sitz der unsterblichen Götter, auch: die Götter selbst; dah. Unsterblichkeit, coelo Musa beat; c. sperare; der Gipfel des Glücks, Ruhms, in coelum tollere od. ferre (mit u. ohne laudibus u. dgl.); quem de coelo detrahere (seines Ruhmes berauben). b) im Gegensatz zur Unterwelt: Oberwelt.

Coelus, i, *m.* Sohn des Aether u. der Dies, Vater des Saturnus.

coĕmo, ēmi, emtum, 3, zusammen-, aufkaufen.

coëmtio, ōnis, *f.* die durch gegenseitigen Kaufact geschlossene Ehe, Scheinehe; dah. senex coemptionalis, der zum Schließen einer solchen Ehe gebraucht wurde, also: ein ärmlicher Alter.

coena, ae, *f.* die Hauptmahlzeit (um drei od. vier Uhr), Mahlzeit, Tafel, Tisch, Essen, sic coena ei coquebatur; coenam cui dare; invitare ad coenam; inter coenam (bei Tische).

coenācŭlum, i, *n.* das gewöhnlich im oberen Stock befindliche Speisezimmer, dah. das obere Stock, die obere Etage, das Dachgeschoß, -stübchen.

coenĭto, āre, zu speisen pflegen.

coeno, I, speisen, essen, apud quem, cum quo, foris; apud eum coenatum est; auch *depon.*: quum jam coenatus esset; dah. coenatus, der gespeist hat. 2) transf. etw. speisen, essen, verzehren, aprum.

coenŭla, ae, *f.* eine kleine Mahlzeit

coenum, i, *n.* Schmutz, Koth, Unflath auch als Schimpfwort.

coĕo, ii (selten ĭvi), ĭtum, īre, zusam-

mengehen od. kommen, sich versammeln, ad quem (bei=); ad u. in quem locum (an=); ad sonitum vocis (auf=); auch feindlich: zusammentreffen. 2) zu einem Ganzen sich vereinigen, sich verbinden, bes. militärisch: sich concentriren, coit agmen utrumque; inter se; c. in orbem od. bloß c. (einen Kreis bilden); dah. a) insbes. zu einem bestimmten Zweck: sich verbinden, sich verschwören, ein Complott bilden, duodecim adolescentes coierunt; cum quo de qua re; cum quo, ut=; dicht.: coeant in foedera dextrae; ferner: nuptiis, connubio cum quo (sich ehelich verbinden); so: cum qua; endlich transit.: societatem coire mit u. ohne cum quo, ein Bündniß eingehen; dah. societas coitur. b) übtr. sich verbinden, sich vereinigen, sich schließen, coit vulnus; coire in modum carinae (v. Gebäuden); in artum od. in artius coire (sich verengen, sich mehr verengen, sich einander nähern, v. Felsen, Ufern); in vallem (v. Flüssen); rami coeuntes; ferner v. Flüssigem: zusammenlaufen, gerinnen, gefrieren; trop. sich vereinigen, zusammenpassen, ut placidis coeant immitia; non possunt ista coire.

coepi, coeptum, coepisse, angefangen=, begonnen haben, a) transf. cursum; bellum coeptum esse; gewöhnl. mit Inf. Act.: coepit ille in periculo esse; res Romana crescere coepit; auch mit Inf. Pass.: consules coepere creari; so gewöhnl. nach der passiven Form: Africanus appellari coeptus est; undique premi sunt coepti; dah. coeptus, begonnen, bellum. b) intransf. ubi dies coepit; fervidissimum tempus coeperat; bellum coeperat.

coepto, I, eifrig anfangen, =beginnen, mit Infinitiv.

coeptum, i, *n.* das Beginnen, Vorhaben, Unternehmen.

coeptus, us, *m.* das Vorhaben, Unternehmen, im Plural.

coërceo, ercui, ercĭtum, 2, zusammenhalten, coercet vitta capillos, fibula vestem, einschließen, einschränken, einhegen, in Schranken halten, Euphrates crepidinibus coercetur; amnis ripis coercitus; frenis ora equorum; vitem (kurz halten); übtr.: numeris verba (metrisch behandeln, dichten); carmen (feilen); v. Personen: intra muros coercetur hostis; virgā turbam; trop. im Zaume=, in Ordnung halten, bändigen, seditionem, cupiditates, impetum; quem, milites; civem multā, vinclis verberibusque (strafen, züchtigen).

coercĭtor, ōris, *m.* der in Ordnung hält, disciplinae militaris (der gute Kriegszucht hält).

coetus, us, *m.* Versammlung, Kreis.

Coeus, i, *m.* ein Titane, Vater der Latona.

cōgĭtāte, *Adv.* mit Bedacht.

cōgĭtātio, ōnis, *f.* das Nachdenken, cogitatione quid complecti, comprehendere, percipere (denken, sich vorstellen); mit Gen. (der Gedanke an=); concret a) Gedanke, d. i. Meinung od Plan, Entschluß, Entwurf, omni cogitatione ferri (mit allerlei Plänen umgehen), u. oft b) Denkkraft, =vermögen, Einbildungskraft.

cōgĭto, I, denken, sich vorstellen, quid cum animo suo; dah. cogitatum, i, *n.* der Gedanke, gew. im Plur. Insbes. a) etw. überlegen, erwägen, quid od. mit Acc. u. Inf.; auch mit folg. Relativsatz. b) auf etw. denken, sinnen, bedacht sein, quid; dah. ausdenken, aussinnen, mit etw. umgehen, etw. beschließen, facinus, scelus, parricidium; nefas in quem; quod ad perniciem fuerat cogitatum. c) gedenken, Willens sein, beabsichtigen, mit Inf.; dah. cogitata, Absichten; übtr.: quid Auster cogitet. 2) intransf.: denken; insbes. a) überlegen, prius cogitare quam conari. b) nachdenken, auf etw. bedacht sein, ad quid; de qua re; mit folg. ut. c) gesinnt sein, si quid amice de Romanis cogitabis.

cognātio, ōnis, *f.* Verwandtschaft, Blutsfreundschaft, propinqua (nahe), longa (entfernte, weitläufige); concret die Verwandten, cognationis magnae homo (ein Mann mit zahlreicher Verw.); trop.: studiorum et artium.

cognātus, 3, verwandt, blutsverwandt

subst. der Verwandte; dah. c. corpora; trop.: cognata vocabula rebus; deus mundo formam sibi cognatam dedit.

cognĭtio, ōnis, *f.* das Kennenlernen einer Person od. Sache, die Besichtigung einer Sache, Bekanntschaft mit jem.; geistig: das Erkennen, die Erkenntniß, rerum; concr. Kenntniß, Begriff, innatae cognitiones; insbes. richterliche Untersuchung, mit Gen. od. de qua re (wegen=).

cognĭtor, ōris, *m.* der jem. kennt, u. zwar öffentlich od. vor Gericht, a) Zeuge daß jem. die betreffende Person sei. b) Vertreter einer Partei, die früher selbst ihre Sache vor Gericht geführt hatte. c) Staatsfiscal.

cognĭtus, *PAdj.* 3, erkannt, bewährt, homo fide et industria cognita.

cognōmen, ĭnis, *f.* der Bei=, Zuname, Familienname; übh. Name.

cognōmentum, i, *n.* = cognomen.

cognōmĭnātus, 3, von gleicher Bedeutung. [Namens.

cognōmĭnis, e, gleichnamig, gleiches

cognōmĭno, I, benamen, benennen.

cognosco, nōvi, nĭtum, 3, kennen lernen, u. zwar 1) durch die Sinne: bemerken, wahrnehmen, sehen, hören, vernehmen, erfahren, mit dem Geiste: erkennen, erfahren, in den Perfectformen: kennen, wissen, quid od. mit folg. Acc. u. Inf. od. mit Relativsatz; auch: multo aliter rempublicam -se habentem cognovit; quid ab od. ex od. de quo (von=); quid de quo od. de qua re (über=); ab armis (an=); ex quo cognosci potest mit Acc. u. Inf., woraus man ersehen kann, daß=; talem futurum qualem cognitum judicarunt (nachdem sie ihn kennen gelernt hatten); his (rebus) cognitis od. bloß cognito (nach erhaltener Nachricht); cognitum est, man sah, es zeigte sich, mit Acc. u. Inf. od. Relativsatz; cognitum habere quid. Insbes. lesen, durchlesen, librum; literis cognitis. 2) Erkundigung einziehen, de quo od. de qua re (über=); dah. a) militär. auskundschaften, recognosciren. b) eine Rechtssache untersuchen, Untersuchung anstellen, causā cognita; de re c.; dah. entscheiden, de postulatis; übh. öffentlich untersuchen: numerum militum reliquiasque. 3) = agnoscere, wiedererkennen, als das Seinige erkennen, quem od. quid.

cōgo, cŏēgi, cŏactum, 3, zusammentreiben, oves, pecus; zusammenbringen, =holen, vereinigen, ad judicium omnem suam familiam, multitudinem hominum ex agris; dah. 1) insbes. militär. zusammenziehen, =bringen, exercitum od. copias in unum locum; milites; naves; od. einschließen, quem intra oppidum. b) vom Senate: versammeln, senatum; cogi in senatum od. in curiam, nach erfolgter Aufforderung sich im Senat versammeln; senatus cogitur (versammelt sich); auch: senatorem (in den Senat laden) u. cogi in senatum (geladen werden, von Einem). 2) übtr. a) zusammenlesen, einsammeln, Früchte. b) zusammen=, aufbringen, Geld. c) zusammendrängen; vgl. agmen (schließen); dah. verdichten, mella; in nubes cogi (v. Dünsten); dav. coacta, orum, *n.* eine Art Filz. 3) trop. a) zusammenziehen, vereinigen, jus in certa genera. b) folgern, schließen, hinc cogitur; quid ex qua re. II) mit Gewalt wohin treiben, drängen, in portum navem; in portum coacti sumus; trop. zu einer Thätigkeit treiben, bringen, nöthigen, zwingen, quem ad defectionem, quem ad depugnandum, quem ad mortem; quod natura cogeret (wozu=), non omnia (zu=; Alles erzwingen); mit Inf.: ad officium redire coegit (insulas); mit Acc. u. Inf.: arma omitti cogebat; mit ut: Eumolpidas coactos, ut se devoverent; auch bloß cogere: ut militum cogebat voluntas; bes. coactus hac necessitate, odio ingratae civitatis u. dgl.; dah. lacrimae c. (erheuchelte). b) übtr. hineintreiben, =zwängen, u. zwar in einen Raum: cuneis coactis (nach hineingetriebenen Keilen); in altissimas ripas c. u. in tenuem alveum c. (v. Flüssen); saltus in altas coactus fauces; vgl. artus; od. in eine Zeit: einschränken, beschränken, in semihorae curriculum, intra sex mensium et anni spatium.

cŏhaerentia, ae, *f.* Zusammenhang.
cŏhaereo, haesi, haesum, 2, zusammen=, aneinanderhangen, eng verbunden sein, auch mit Dat. an etw. hangen; trop. a) überh.: vix cohaerebat oratio; cum qua re; cum quo sacris, moribus; inter se tempore. b) fest zusammenhalten, Bestand haben, bestehen, mit Abl. aus etw. bestehen.
cŏhaeresco, haesi, 3, zusammenhangen.
cŏhēres, ēdis, *c.* Miterbe.
cŏhĭbeo, hibui, hibĭtum, 2, zusammenhalten, umschlingen, =schließen, crinem nodo; brachium togā; dah. eingeschlossen halten, in sich enthalten, semen; quid in se. 2) zurückhalten, an=, aufhalten, hemmen, quem in vinculis; quem intra castra; in portu cohiberi; cervos arcu (bannen, erlegen); carcere ventos; tela; dah. abhalten, aquilones; milites a praeda; manum, oculos, animum ab auro; trop. a) übh.: assensionem a rebus incertis; bellum (abhalten, verhindern); auch mit Infin. b) im Zaume halten, bezähmen.
cŏhŏnesto, I, gemeinsam ehren.
cŏhorresco, horrui, 3, zusammenschaudern.
cŏhors, tis, *f.* Haufen, Menge, Schaar, Gefolge; c. praetoria, Gefolge des Prätor in der Provinz; insbes. militär. Cohorte, der zehnte Theil einer Legion, sechs Centurien enthaltend; c. praetoria, die Leibwache des Feldherrn, eines Königs.
cŏhortātio, ōnis, *f.* Zuspruch, Ansprache, Ermunterung; cohortationem militum facere (die Soldaten anfeuern).
cŏhortor, I, ermuntern, anfeuern, quem od. mit Infin.; auch mit ut od. ne.
cŏinquĭno, I, beflecken.
coïtio, onis, *f.* Complott.
Colchi, ōrum, *m.* die Colchier (im Sing. appellat. ein roher Barbar), Bewohner von **Colchis**, ĭdis, *f.* Landschaft am Pontus Euxinus. Dav. a) **Colchĭcus**, colchisch. b) **Colchis**, ĭdis, colchisch, subst. die Colchierin. c) **Colchus**, 3, colchisch.
cōleus, i, *m.* die Hode.
collăbĕfacto, I, wanken machen.
collăbĕfīo, factus, fieri, zusammensinken; übtr. von Staatsmännern: gestürzt werden.
collābor, lapsus, 3, zusammen=, einstürzen; insbes. v. Pers. zusammensinken, ohnmächtig werden, sterben.
collăcrĭmātio, ōnis, *f.* das Mitweinen.
collăcrĭmo, I, mitweinen; quid, beweinen.
collātātus, 3, erweitert.
Collātia, ae, *f.* Stadt der Sabiner; dav. **Collātīnus**, 3, collatinisch, subst. der Collatiner, als Beiname des L. Tarquinius, u. im Plur. die Collatiner.
collātio, ōnis, *f.* das Zusammentragen, stipis (Beitrag, Beisteuer); trop. der Vergleich, auch: Gleichniß. 2) das Zusammentreffen, der Feinde.
collātus, us, *m.* das Zusammentreffen, armorum (Angriff).
collaudātio, ōnis, *f.* die Belobung.
collaudo, I, jem. od. etw. beloben.
collecta, ae, *f.* Beisteuer.
collectīcius, 3, zusammengerafft.
collectio, ōnis, *f.* das Zusammenlesen, Sammeln; übtr. kurze Wiederholung, Recapitulation. [College.
collēga, ae, *m.* Amtsgenosse, =gehülfe,
collēgium, ii, *n.* Amtsgenossenschaft gemeinschaftliche Amtsführung; concr. Collegium, Corporation, Zunft, Innung, Gilde.
collĭbet, libuit u. libĭtum est, 2, es beliebt, gefällt.
collīdo, lisi, lisum, 3, zusammenschlagen, =stoßen, =drücken, =quetschen, =biegen, navigia inter se; naves colliduntur; magno motu collidi (v. Flüssen); vasa collisa; trop. collidi, feindlich aneinander gerathen.
collĭgātio, ōnis, *f.* die Verbindung.
collĭgo, I, zusammen=, verbinden, binden, manus; in lecto cubantem; scutis uno ictu pilorum colligatis (aneinandergeheftet); trop. übh. verbinden, homines sermonis vinculo; res inter se; dah. umfassen, annorum septingentorum memoriam uno libro. 2) festbinden, Brutum in Graecia (ihm dort zu bleiben befehlen); se cum multis (mit Vielen anbinden); impetum cujus (hemmen).

collĭgo, lēgi, lectum, 3, zusammenlesen, auflesen, sammeln, fructus, flores, uvas, sarmenta, venenatas serpentes, vasa, spolia, pecuniam; pulverem Olympicum (an der Rennfarth in den Ol. Spielen Theil nehmen); dah. sparsos crines in nodum (zusammenflechten); sinum in nodum u. nodo (zusammenschürzen); dah. 1) insbes. a) eine Menschenmenge zusammenbringen, -ziehen, -raffen, sammeln, exercitum, auxilia, gentes, vires u. dgl.; manu collecta; se c., sich sammeln; colligi in aestuaria (sich sammeln, sich flüchten); v. Thieren: zusammentreiben, elephantos. b) etw. zusammenbringen, -werfen, -packen, sarcinas (auf einen Haufen werfen); vasa (das Geräth zusammenpacken, sich zum Aufbruch rüsten); arma (die Segel einziehen); dah. zusammenstellen; -ziehen, se in orbem (einen Kreis bilden); se in arma (sich mit dem Schilde decken); se in spiram (von der Schlange); in unum apicem colligi (auslaufen). 2) trop. zusammenlesen, sammeln, reipublicae naufragium; multa vitia in quem (auf jem. bringen); dah. sich erwerben, erlangen, gewinnen, bekommen, gratiam, dignitatem ex hoc labore; auctoritatem; invidiam crudelitatis ex eo; odium; sitim, robur, vires, rabiem. b) bes. geistig, in Gedanken od. in der Rede zusammenfassen, -stellen, aufzählen, res Romanas brevi narratione strictim (kurz darstellen); omnes excusationis causas, omnia bella civilia; insbes. logisch zusammenstellen: folgern, schließen, sic collige (mecum); ex eo colligere potes; quid (auf etw.). c) se c., sich sammeln, wieder zu Besinnung kommen, sich fassen, Muth fassen; so animum od. animos u. mentem coll.

collīneo, I, etw. in gerade Linie mit etw. bringen, mit etw. nach etw. zielen, hastam. 2) intrans. richtig treffen.

collĭno, lēvi, lĭtum, 3, bestreichen.

Collīnus, 3, am (quirinalischen u. viminalischen) Hügel befindlich, porta.

collĭquĕfactus, 3, flüssig gemacht.

collis, is, *m.* Anhöhe, Hügel.

collīsio, ōnis, *f.* Erschütterung.

collŏcātio, ōnis, *f.* Stellung; insb. filiae, Ausstattung, Verheirathung.

collŏco, I, wohin stellen, setzen, legen, aufstellen, errichten, diadema in manibus cui; praesidia in litore; quem in sellā (sich setzen lassen); turrim in muros (gegen-); ante fundum insidias; impedimenta post legiones; dicht.: oculos pennis (auf-); u. bloß coll. lecticas, tabulas et signa propalam; c. currus ita, ut -. Dah. 1) insbes. jem., bes. Soldaten, Colonisten, wohin legen, unterbringen, einquartiren, versetzen, verpflanzen, Wohnsitze anweisen, milites in hibernis, captivos in Gallia, Romanos in Moesia, multitudinem in agris; exercitum in provinciam; legiones pro vallo u. ante aciem; comites apud hospites; se Athenis (sich niederlassen); auch bloß: militem. b) ein Frauenzimmer an-, unterbringen, verheirathen, virgines in amplissimarum familiarum matrimoniis; filiam in matrimonium; sororem nuptum in alias civitates; cui virginem filiam; u. bloß: filiam od. virginem. c) Geld anlegen, unterbringen, in fundo dotem; in ea provincia pecunias magnas; dah. auf etw. verwenden, patrimonium in reipublicae salute u. trop.: apud bonos beneficium. d) die Gebeine jem. beisetzen, ossa cujus. 2) trop. in od. auf etw. setzen, legen, judicium in auribus; omne studium in doctrina et scientia; totum se in cognitione et scientia; adolescentiam in voluptatibus (zubringen). II) anstellen, anordnen, nuptias; rebus, quas constituissent, collocandis atque administrandis tempus dare; memoriae gratiam (begründen).

collŏcŭplēto, I, sehr bereichern; trop. verherrlichen.

collŏcūtio, ōnis, *f.* Unterredung.

collŏquium, ii, *n.* Unterredung, Gespräch.

collŏquor, loquutus od. locutus, 3, mit jem. sich besprechen, sich unterreden, unterhandeln, colloquendi tempus sumitur; utrum colloqui malis an per literas agere; cum quo (de qua re); inter se (de qua re); cum quo per inter-

nuncios; cum quo per literas; quas (res) tecum colloqui volo (besprechen).

collūceo, ēre, von allen Seiten leuchten, -glänzen, völlig erleuchtet od. hell sein, eig. u. trop.; mit Abl.: fulgore, flammis, armis; auch: qua mare a sole collucet.

collūdo, lusi, lusum, 3, mit jem. spielen, paribus; dicht.: summā nantes in aquā plumas colludere; insbes. mit jem. in einem geheimen Einverständniß stehen, aus Einer Karte spielen.

collum, i, *n.* der Hals, der Menschen u. Thiere, auch einer Flasche, des Mohns.

collŭo, lui, lūtum, 3, gehörig ausspülen, ora (um den Durst zu löschen).

collūsio, ōnis, *f.* geheimes Einverständniß.

collūsor, ōris, *m.* der Mitspieler.

collustro, I, erleuchten, erhellen; übtr. besichtigen, omnia oculis.

collŭvies, ēi, u. **collŭvio**, ōnis, *f.* der Zusammenfluß allerlei Unrathes, übtr. u. trop.: c. omnium scelerum; c. gentium (Vermischung der Geschlechter od. Gemisch von Völkern); c. hominum od. bloß coll. (niederer Pöbel, Hefe des Volkes).

collȳrium, ii, *n.* eine Augensalbe.

cŏlo, colui, cultum, 3, warten, pflegen, ziehen, bauen, bearbeiten, bestellen, vitem, arbores; vineas, agrum, rura; corpora; brachia auro (schmücken); dah. culta, orum, *n.* bebaute Gegenden, Gefilde; übtr. an einem Orte oft verweilen, verkehren, sich aufhalten, wohnen, ihn bewohnen, mit u. seltener ohne Acc.; trop. pflegen, halten, hegen, sorgfältig betreiben, für jem. od. etw. Sorge tragen, auf etw. Sorgfalt verwenden, quem; quem arte; artes et studia; fortitudinem, amicitiam, justitiam, fidem; dah. verehren, heilig halten, ehren, Apollinem eximia religione, Mercurium, regem divinis honoribus, quid pro deo, arbores, sacrarium, templum; quem parentis loco; cultus praecipuo honore; auch: beehren, quem donis; literis coli.

cŏlŏcāsium, ii, *n.* indische Wasserrose.

cŏlōna, ae, *f.* Bäuerin.

Cŏlōnae, arum, *f.* Stadt in Troas.

Cŏlōnēus, 3, von Colonos (einem attischen Demos).

cŏlōnia, ae, *f.* Pflanzort, -stadt, Niederlassung, Colonie, colonos deducere in colonias; in coloniam mittere; concr. die Colonie, Colonisten, coloniam deducere, mittere.

cŏlōnĭcus, 3, die Colonien betreffend, cohortes (aus Col. ausgehoben).

cŏlōnus, i, *m.* Landwirth, Pachter; insb. Pflanzer, Ansiedler, Colonist; übtr. Einwohner, Bewohner.

Cŏlŏphon, ōnis, *f.* Stadt in Jonien; dav. **Colophōnius**, 3, colophonisch, aus Col., u. Colophonii, orum, *m.* die Colophonier.

cŏlor, ōris, *m.* die Farbe; colorem ducere (bekommen); bes. Gesichtsfarbe, Teint, dicht. schöner Teint. Trop. die Farbe, der äußere Anstrich, das Aeußere, vitae; civitatis; omnis Aristippum decuit c. (er wußte sich in jede Lage zu finden); eundem c. ducere (denselben Charakter annehmen); insbes. Färbung der Rede, Colorit; auch: Schmuck der Rede.

cŏlōrātus, 3, *PAdj.* farbig, gefärbt.

cŏlōro, I, färben; bes. im Pass. von der Sonne gebräunt werden; trop.: se col. od. colorari, Colorit bekommen (von der Rede).

cŏlŭber, bri, *m.* Schlange, Natter, u. **cŏlŭbra**, ae, *f.* Schlangenweibchen, übh. Schlange.

cŏlubrĭfer, ĕra, ĕrum, Schlangen tragend.

cōlum, i, *n.* der Durchschlag.

cŏlumba, ae, *f.* die Taube.

cŏlumbīnus, 3, die Tauben betreffend, Tauben-.

cŏlumbus, i, *m.* Tauber, übh. Taube.

cŏlŭmella, ae, *f.* Pfeiler, Pfoste.

cŏlŭmen, ĭnis, *n.* Gipfel, Giebel; trop. Spitze, Gipfel. 2) Säule, Pfeiler; trop. Grundpfeiler, Stütze.

cŏlumna, ae, *f.* Säule, Pfeiler; c. Maenia od. bloß col., die Schandsäule auf dem röm. Forum, an welcher Sclaven, Diebe u. böse Schuldner gerichtet u. bestraft wurden; c. Trajani u. dgl.; insbes. zur Bezeichnung der äußersten

Grenzen der bekannten Erde, columnae Protei, die Grenzen Aegyptens; trop. Säule, Stütze.

cŏlumnārius, 3, die Säule betreffend, subst. a) columnarius, ii, *m.* ein an der columna Maenia verurtheilter Verbrecher od. Schuldner. b) columnarium, ii, *n.* eine Säulensteuer.

cŏlurnus, 3, aus Haselholz.

cŏlus, i u. us, *f.* Spinnrocken.

cŏma, ae, *f.* das Haupthaar; übtr. von der Wolle der Schafe, von dem Laub, dem Stengel der Bäume u. Blumen, von dem Grase.

Comagene, s. Commagene.

Cŏmāna, ōrum, *n.* Stadt a) in der cappadocischen Provinz Cataonia. b) in Pontus (dah. Pontica); dav. Comani, orum, *m.* die Comaner.

cŏmans, tis, behaart, belaubt; auch: mit einem Haarbusch geschmückt.

combĭbo, bĭbi, bibĭtum, 3, einsaugen, verschlucken; übtr. maculas (bekommen); v. Flusse: combibi (verschlungen werden); trop.: artes.

combĭbo, ōnis, *m.* Zechbruder.

combūro, ussi, ustum, 3, völlig verbrennen; trop.: quem judicio (ganz zu Grunde richten).

cŏmĕdo, ēdi, estum, 3, (comesset u. comesse st. comederet u. comedere), auf-, verzehren; übtr. durchbringen, verprassen; trop.: se, sich aufzehren, -aufreiben.

cŏmes, ĭtis, *c.* Gefährte, Begleiter, Theilnehmer, Gefährtin u. s. w.; insb. Begleiter, Erzieher eines Knaben; im Plur. die Begleiter, das Gefolge, eines Vornehmen auf Reisen, bes. des Statthalters in der Provinz; übtr.: ut invidiae comes gloriae sit; mortis comes gloria.

comess-, s. comiss-.

cŏmētes, ae, *m.* Haar-, Schwanzstern, Comet.

cōmĭce, *Adv.* nach Art der Comödie.

cōmĭcus, 3, die Comödie betreffend, komisch; subst. der Comödienschreiber.

Cŏmĭnium, ii, *n.* Stadt der Hirpiner.

cōmĭnus od. commĭnus, *Adv.* handgemein, Mann gegen Mann, in der Nähe, militär.: stare, pugnare, rem gerere u. dgl.; auf der Jagd. c. ire in apros; c. cervos obtruncare ferro; übh.: aspicere quem; trop.: agere, ad quem accedere (jem. auf d. Leib rücken); c. arva insequi (mit d. Hacke in d. Hand).

cōmis, e, zuvorkommend, freundlich, liebreich, leutselig, gefällig.

cōmissābundus, 3, umherschwärmend, schmausend, zechend.

cōmissātio, ōnis, *f.* das Umherschwärmen, Schmausen, Zechen.

cōmissātor, ōris, *m.* Schwärmer, Zecher.

cōmissor, 1, umherschwärmen, schmausen, zechen.

cōmĭtas, ātis, *f.* zuvorkommendes, liebreiches Wesen od. Benehmen, Freundlichkeit, Leutseligkeit, Gefälligkeit.

cŏmĭtātus, us, *m.* Begleitung, eig. u. trop.; concr. a) Gefolge. b) mit Bedeckung reisende Caravane, Transport, Zug.

cōmĭter, *Adv.* zuvorkommend, freundlich, liebreich, gefällig.

cŏmĭtiālis, e, die Comitien betreffend, dies, mensis, (an dem C. gehalten werden).

cŏmĭtiātus, us, *m.* Versammlung des Volkes in den Comitien.

cŏmĭtium, ii, *n.* Ort der Volksversammlungen auf dem Forum in Rom, das Comitium; übtr. von d. Ephoreum zu Sparta: ut si privatus in comitio esset Spartae. b) comitia orum, *n.* Versammlung des röm. Volkes (zum Zweck der Gesetzgebung, der Wahlen u. dgl.), die Comitien, in c. centuriata, tributa u. curiata eingetheilt, je nachdem das Volk nach Centurien, Tribus od. Curien abstimmte; c. censorum (zur Wahl der Censoren); so: c. quaestoria; c. regi creando.

cŏmĭto, 1, = comitor; bes. comitatus, begleitet, bene, parum com.; pueris c.; puero ut uno esset comitatior.

cŏmĭtor, 1, mitgehen, jem. od. etw. begleiten; insb. einen Todten zu Grabe begleiten, comitante toto exercitu u. comitantibus omnibus bonis (unter Begleitung-); dicht.: supremum honorem.

commăcŭlo, 1, sehr beflecken.

Commăgēne, es, *f.* Landschaft in Sy-

rien; dav. Commagenus, 3, aus Commagene, subst. der Commagener.

commeātus, us, *m.* das Hin- u. Hergehen, der Verkehr; dah. die Erlaubniß, einen angewiesenen Ort verlassen zu dürfen, Urlaub, bes. der Soldaten, commeatum petere, sumere, cui dare; in commeatu esse. 2) Transport, Ladung, Sendung, duobus commeatibus reportare exercitum; secundus c. 3) oft: Zufuhr, Lebensmittel, Proviant, im Singular u. Plural.

commĕdĭtor, ari, sich sorgfältig etw. einprägen.

commĕmĭni, sich ganz genau erinnern, quem.

commĕmŏrābĭlis, e, denkwürdig.

commĕmŏrātio, ōnis, *f.* die Erinnerung, mit Gen. (an-). b) die genaue Darlegung, wiederholte Erwähnung einer Sache.

commĕmŏro, I, sich in's Gedächtniß zurückrufen, wieder bei sich überdenken. 2) in Erinnerung bringen, gratiam. b) gedenken, erwähnen, berichten, erzählen, quid pluribus verbis; causas, beneficia, calamitatem; auch mit Acc. u. Inf.; dah. de quo od. de qua re, lobend erwähnen, von jem. od. etw. lobend sprechen.

commendābĭlis, e, empfehlenswerth.

commendātīcius, 3, Empfehlungs-.

commendātio, ōnis, *f.* Empfehlung. 2) das Empfehlende, Einnehmende, die Vortrefflichkeit, c. oris atque orationis; c. formae, ingenii; c. patris (die Verdienste des Vaters).

commendātrix, īcis, *f.* die etw. empfiehlt, lex (das empf.). [cui.

commendātus, 3, *PAdj.* empfohlen, commendo, I, anvertrauen, übergeben, aufzuheben geben, quem od. quid cui od. cui rei; insb. empfehlen, quem cui; quae non minime commendantur (sich empfehlen.)

commentārĭŏlum, i, *n.* kleiner Aufsatz, kleine Schrift.

commentārius, ii, *m.* u. -ium, ii, *n.* Denkwürdigkeiten, Tagebuch, meist im Plural.

commentātio, ōnis, *f.* das genaue Ueberdenken, die reifliche Ueberlegung einer Sache; mortis (Vorbereitung auf den Tod).

commentīcius, 3, ausgesonnen, d. i. entweder: erfunden, neu, od.: erdichtet, ideal, auch: erlogen, falsch.

commentor, I, etw. genau überdenken, reiflich überlegen, quid od. mit Relativsatz; auch de qua re; so commentatus passiv. 2) schriftlich entwerfen, ausarbeiten, darstellen, quid.

commentor, ōris, *m.* Erfinder, Urheber.

commentum, i, *n.* etw. Erdichtetes, Erdichtung, Fiction. b) Erfindung. c) Absicht, Plan.

commeo, I, hin und her-, ab und zu gehen, wandeln, wandern, reisen, fahren, von lebenden u. leblosen Wesen; auch: ad quem; quo omnes undique cum mercibus commeant (Verkehr haben); trop.: cujus in hortos libidines omnium commearunt.

commercium, ii, *n.* Handelsverkehr, Handel; mit Gen., das Recht mit etw. zu handeln; übh. Verkehr, Verbindung, Umgang, cum quo od. cujus (mit jem.); c. sermonis (Unterredung), epistolarum (Briefwechsel), linguae (Sprachverkehr, Bekanntschaft mit d. Spr.), belli (Unterhandlung über Frieden, Loskauf der Gefangenen u. dgl.).

commercor, I, zusammen-, aufkaufen.

commĕreo, merui, merĭtum, 2, verdienen.

commētior, mensus, 4, ausmessen; trop. vergleichen, cum qua re.

commĭgro, I, wohin wandern, ziehen.

commīlĭtium, ii, *n.* Kriegscameradschaft; übh. Gemeinschaft, studiorum.

commīlĭto, ōnis, *m.* Kriegsgefährte, Camerad.

commĭnātio, ŏnis, *f.* Drohung.

commingo, minxi, 3, bepissen.

commĭniscor, mentus, 3, aussinnen, plura bona; dah. a) erdichten, deos; bes. commentus, erdichtet, erlogen. b) erfinden, vectigal.

commĭnor, I, androhen, impetum, pugnam; inter se (Drohungen fallen lassen).

commĭnuo, minui, minūtum, 3, zertrümmern, -brechen, -schlagen, -malmen;

übtr.: argenti pondus, zersplittern, klein machen; trop. a) jem. Macht, Einfluß zertrümmern, vernichten, opes cujus; officium; quem (einen Feind); re familiari comminutum esse (heruntergekommen sein). b) geistig entkräften, vires ingenii; quem; comminui cujus lacrimis (erweicht werden).

commisceo, miscui, mixtum u. mistum, 2, zusammen=, vermischen, quid cum re od. qua re; fumus in auras commixtus (der sich in die Lüfte mischt).

commĭsĕrātio, ōnis, *f.* Erregung des Mitleides, cujus (für=); bloß c., rührender Ton.

commĭsĕror, I, beklagen, bejammern, quid; insbes. v. Redner: in einen rührenden Ton übergehen.

commissio, ōnis, *f.* Wettstreit, =kampf.

commissum, i, *n.* anvertrautes Geheimniß, gewöhnl. im Plur. 2) Vergehen, Schuld.

commissūra, ae, *f.* Verbindung, Band.

committo, mīsi, missum, 3, zusammenschicken, =gehen lassen, =lassen, a) lebende Wesen, zum Kampfe, quem cum quo; quos; dah. manum Teucris (handgemein werden mit=); oft c. proelium, das Treffen beginnen, ein Treffen liefern; u. überh. anfangen, bellum, ludos, spectaculum, obsidionem, sermonem; judicium (anstellen, halten); auch bloß committere, ein Treffen liefern. b) leblose Wesen: vereinigen, verbinden, malos (Balken), moenia, maria, silvas (undurchdringlich machen); dexteram dextrae; urbem continenti; committi, sich vereinigen, sich verbinden, Caucaso; Acesini (in den A. fallen); commissa inter se munimenta; commissa moenia; nondum commissum opus; pistris delphinum caudas utero commissa luporum (ein Seeungeheuer, an dessen Seehundsbauche Delphinenschwänze angewachsen waren). 2) jem. od. etw. wohin lassen, a) se mit in u. Acc. od. mit Dat., sich wohin wagen. b) häufig se od. quid cui od. cui rei, sich od. etw. jem. od. einer Sache anvertrauen, überlassen, preisgeben; auch: rem in aciem, rempublicam in discrimen, und: quum senatus ei commiserit, ut videret-; dicht. mit Inf., es darauf ankommen lassen, daß=; bloß, committere cui, es auf jem. ankommen lassen. c) oft: etw. begehen, verüben, verschulden, scelera u. dgl.; mit folg. ut, cur, quare u. dgl., zulassen, Veranlassung geben, verschulden; endlich bloß comm., fehlen, sündigen. d) etw. verwirken, im Pass. verwirkt werden, verfallen, c. multam od. poenam; hereditas Veneri commissa; übtr.: devotio commissa.

commŏde, *Adv.* angemessen, passend, treffend, gehörig, recht, gut, geschickt, leicht, bequem; übtr. zu gelegener Zeit, gerade, eben.

commŏdĭtas, ātis, *f.* Angemessenheit, gehörige Beschaffenheit, Bequemlichkeit; übtr. schickliche Gelegenheit; trop. b. Dicht.: Gefügigkeit, Nachsicht. 2) Vortheil, Nutzen.

commŏdo, I, anpassen, dah. a) hergeben, widmen, quid cui od. cui rei; dah. cui qua re od. in qua re od. de qua re, jem. mit etw. dienen. 2) etw. leihen, überlassen (in der Voraussetzung, daß man es in dem ursprünglichen Zustande wieder erhält).

commŏdum, *Adv.* zu gelegener Zeit, gerade, eben.

commŏdum, i, *n.* Bequemlichkeit. 2) Vortheil, Nutzen; im Plur. Einkünfte. 3) geliehenes Gut (vgl. commodo, 2)

commŏdus, 3, angemessen, vollkommen, cyathi; valetudo. 2) angemessen, passend, gehörig, recht, bequem, geeignet, günstig; si commodum est, wenn es recht=, gefällig ist; commodissimum esse statuit mit folg. Acc. u. Inf., er hielt es für das Angemessenste; übtr.: si commodius anni tempus esset. b) v. Personen u. deren Benehmen: gefügig, gefällig, freundlich.

commōlior, IV, in Bewegung setzen, unternehmen.

commŏnĕfăcio, fēci, factum, 3, jem. an etw. nachdrücklich erinnern, =mahnen, ihm etw. zu Gemüthe führen, quem; quem cujus rei od. quid (an=); mit ut u. Conj. od. Relativsatz.

commŏneo, monui, monĭtum, 2, jem.

an etw. nachdrücklich erinnern, -mahnen, ihm etw. zu Gemüthe führen, quem cujus rei od. quid (an-); mit ut u. Conj.

commonstro, I, genau zeigen.

commŏrātio, ōnis, *f.* das Verweilen, Zögern, cujus; bes. d. Verweilen d. Redners bei einem wichtigen Gegenstande.

commŏrior, mortuus, 3, mit jem. sterben, cum quo od. cui.

commŏror, I, sich aufhalten, verweilen, eig. u. in d. Rede.

commōtio, ōnis, *f.* Erregung, Empfindung; mit u. ohne animi, Affect.

commōtiuncŭla, ae, *f.* Unpäßlichkeit.

commōtus, 3, *PAdj.*, bewegt, dah. a) schwankend, unsicher, unstet. b) aufgeregt, heftig, gereizt.

commŏveo, mōvi, mōtum, 2, völlig in Bewegung setzen, membra, alas; sacra (herumtragen); numum (in Umlauf bringen, umsetzen); arma Cretae (C. unter Waffen bringen); se (sich rühren); bes. mit der Absicht, etw. aus seiner Lage zu bringen u. zu entfernen, columnas, saxa, castra ex loco (aufbrechen), se ex loco, hostes (zum Weichen bringen, so: cornua disputationis), cervum u. columbam (aufscheuchen, -jagen); trop. nova quaedam (in Anregung bringen); memoriam cujus rei (erneuern). Insb. a) körperlich u. geistig: krankhaft erregen, perleviter commoveri, unpäßlich werden; commotus, wahnsinnig, commota mens, Wahnsinn. b) in Bezug auf das Gemüth: bewegen, aufregen, aufbringen, reizen, beunruhigen, erschüttern, bestürzt machen, quem; animum cujuspiam aut oculos; Hispanias ad bellum; oft im Pass. commoveri, bes. commotus qua re, auch: ex qua re commoveri. c) einen Affect od. Zustand erregen, cui bilem, lacrimas, dolorem, misericordiam, invidiam; seditionem; dah. anfangen, beginnen, bellum.

commūnĭcātio, ōnis, *f.* Mittheilung; sermonis (Unterredung).

commūnĭco, I, etw. mit jem. theilen, d. i. a) jem. an etw. Theil nehmen lassen, jem. etw. mittheilen, quid cum quo; consilium cum quo, jem. einen Plan mittheilen, consilia cum quo, Verabredung treffen, consilia, gemeinschaftliche Sache machen; übtr. tantas (pecunias) ex suis bonis cum dotibus (so viel von seinem Vermögen dazu legen); facti gloriam cum laude cujus (jem. mit zum Lobe anrechnen). b) an etw. Theil haben, Antheil nehmen, mit als das Seinige ansehen, inimicitias cum quo; liberos cum quo. 2) intrans. comm. cum quo, mit jem. zu Rathe gehen, sich besprechen; auch: cum quo de qua re.

commūnio, IV, von allen Seiten-, stark befestigen, -verschanzen, eig. u. trop.

commūnio, ōnis, *f.* Gemeinschaft; sanguinis, Blutsverwandtschaft.

commūnis, e, gemeinschaftlich, gemeinsam, pater, liberi, affinis, inimici; classis (vereinigt); aerarium, utilitas, vitium, odium u. dgl.; reliqua communia; illa omnia communia imperatoribus cum militibus; dah. a) allgemein jus gentium; loci (Gemeinplätze); consensus, periculum. b) gewöhnlich, üblich, mimi, salutatio, sepultura, mens, vita. Dav. subst. commune, *n.* das Gemeinwesen, die Gemeinde, Siciliae; die vereinigte Macht, gentis Pelasgae; der gemeinsame-, Staatsschatz; dah. in commune, gemeinschaftlich; bei einem Funde: halb Part. 2) leutselig, herablassend, nimis circa omnes communis; c. omnibus, par principibus.

commūnĭtas, ātis, *f.* die Gemeinschaft, cui cum quo; vitae (atque victus), das Zusammenleben. 2) der Geselligkeitstrieb.

commūnĭter, *Adv.* gemeinschaftlich, c. cum iis diem delegerunt ad-; dah. im Allgemeinen, ohne Ausnahme.

commurmŭror, I, bei sich murmeln.

commūtābĭlis, e, veränderlich, biegsam.

commūtāte, *Adv.* auf andere Art.

commūtātio, ōnis, *f.* die Veränderung, Aenderung, der Wechsel, eig. u. trop.; aestuum (Ebbe u. Fluth); insbes. die wechselseitige Gegenüberstellung.

commūto, I, verändern, ändern, wechseln, eig. u. trop.; im Pass. auch: sich ändern. 2) vertauschen, austauschen, tauschen, quid (cum) qua re.

cōmo, compsi, comptum, 3, zusammen-

nehmen, -machen, in Ordnung bringen, -legen, bes. das Haar abtheilen, frisiren.

cōmoedia, ae, *f.* Lustspiel, Comödie.

cōmoedus, i, *m.* komischer Schauspieler, Komiker.

cŏmōsus 3, stark behaart.

compăciscor, pactus, 3, mit jem. einen Vertrag schließen, dav. subst. compactum, i, *n.* der Vertrag; compacto, nach Verabredung. [(v. compingo).

compactio, ōnis, *f.* Zusammenfügung

compactum, i, *n.* s. compaciscor.

compactus, 3, *PAdj.* s. compingo.

compāges, is, *f.* Zusammenfügung, Verbindung, Fuge; auch: Riegel; übtr. c. corporis (Schranke des Körpers).

compāgo, ĭnis, *f.* = compages.

compar, păris, in gleichem Verhältniß stehend; subst. Gefährte, Camerad, College.

compărābĭlis, e, vergleichbar.

compărāte, *Adv.* vergleichsweise.

1. compărātio, ōnis, *f.* (v. 1. comparo) die Zubereitung, Zurüstung; dah. Beschaffung, Verschaffung, Erwerbung.

2. compărātio, ōnis, *f.* (v. 2. comparo), die Stellung in ein gleiches Verhältniß, das gleiche Verhältniß; dah. die Vergleichung, der Vergleich, auch: Uebereinkunft.

compărātīvus, 3, vergleichend.

compāreo, parui, 2, erscheinen, zum Vorschein kommen, sich zeigen, sichtbar od. vorhanden sein.

1. compăro, I, (v. parare), zubereiten, bereiten, convivium, incendium, insidias cui u. dgl.; bes. v. Kriegsrüstungen: rüsten, ausrüsten; quid od. se comp. ad quid, sich rüsten od. anschicken zu etw.; so: comparari in Boeotiam (sich anschicken zur Reise nach B.); comparatus ad quid (bestimmt zu-); tempore ad comparandum dato (um die nöthigen Vorkehrungen zu treffen); dicht. mit folg. Inf.; übtr.: sic fuimus comparati, ut- (wir waren in der Lage); trop. mit folg. ut, einrichten, verordnen. 2) verschaffen, anschaffen, erwerben, kaufen, gewinnen, eig. u. trop.; dah. in der Auction erstehen, reddere comparata.

2. compăro, I, (v. par), in ein gleiches Verhältniß stellen; dah. zusammenstellen, non possumus vereri, ne male comparati sitis; bes. zum Wettkampf: einander gegenüberstellen, quem cum quo; ad supremum certamen comparati duces. Trop. a) gleichstellen, quem cum quo od. cui. b) vergleichen, quem od. quid cum quo od. cum qua re; quem od. quid cui od. cui rei; res inter se; nullius consilium non modo antelatum, sed ne comparatum quidem est (hielt nicht einmal den Vergleich aus); mit folg. Relativs., vergleichend erwägen, -darthun. c) comp. inter se, v. Amtscollegen: sich vergleichen, übereinkommen, provincias; auch mit folg. ut od. Relativsatz.

compasco, pāvi, pastum, 3, zusammen weiden.

compascuus, 3, zu gemeinschaftlicher Weide bestimmt.

compellātio, ōnis, *f.* das Anreden, bes. das Anfahren, Ausschelten.

compello, I, angehen, anlassen, quem voce, verbis, dictis u. dgl. (anreden); quem nomine od. nominatim (anrufen, nennen); dah. anreden, quem blande, bes. jem. anlassen, anfahren, ausschelten, schmähen, quem; neque adspexit (filium), quin eum fratricidam impiumque detestans compellaret; gladiatores Samnitium nomine; quem pro cunctatore segnem; auch: crimine compellari (einer Beschuldigung wegen zur Rede gesetzt werden); dah. anklagen, judicem.

compello, pŭli, pulsum, 3, zusammentreiben, Vieh, auch eine Menschenmenge; zusammentreiben, -drängen, mit Gewalt wohin treiben, drängen, jagen, Menschen, mit in, ad, intra u. Acc.; übtr.: naves hostium in portum; terram in artas fauces; trop.: bellum Medulliam; bes. zu etw. bringen, antreiben, nöthigen, mit ad, in u. Acc.; eo, ut u. Conj.; mit Inf.; compulsus angustiis rei frumentariae, terrore u. dgl.

compendiārius, 3, durch gegenseitiges Abwägen bestimmt, dah. via quasi c., ein kurzer Weg.

compendium, ii, *n.* das gegenseitig Abgewogene, dah. a) c. viae od. bloß

comp., ein kürzerer od. näherer Weg. b) die Ersparniß, dah. Vortheil, Gewinn.

compendo, 3, gegenseitig-, zusammen abwägen.

compensātio, ōnis, *f.* das gegenseitige Abwägen, vergleichende Aneinanderhalten, mercium (Tauschhandel); trop. die Ausgleichung.

compenso, I, gegenseitig abwägen, vergleichend aneinander halten, trop. ausgleichen, quid cum qua re; etw. ersetzen, wieder gut machen, quid qua re.

compĕrendĭnātus, us, *m.* Vertagung des Richterspruches bis auf den drittnächsten Tag (bei Gerichtsferien auf längere Zeit).

compĕrendĭno, I, jem. auf den drittnächsten Tag vorladen (zu Anhörung des richterlichen Spruches). 2) auf Vertagung bis auf den drittnächsten Tag antragen.

compĕrio, pĕri, pertum, 4, genau erfahren, gewisse Nachricht erhalten, quid od. mit folg. Acc. u. Infin.; de qua re; a quo u. per quem mit folg. Acc. u. Infin.; quid ex literis; si compertum est (wenn es gegründet ist); compertum mihi est u. comp. habeo quid od. de qua re (ich habe gewisse Nachricht, ich weiß gewiß); auditionem habere pro re comperta (für eine gegründete Nachricht); comperto (da man sichere Nachricht hatte); dah. compertus mit Gen., eines Vergehens überführt. b) genau kennen lernen, finden, treffen, qualem Romam comperisset.

compes, pĕdis, *f.* Fußfessel, übh. Fessel; übtr.: nivalis c. (eines Flusses).

compesco, pescui, 3, in Schranken-, im Zaume halten, in Ordnung bringen od. halten, eig. u. trop.; übtr.: ramos (beschneiden).

compĕtītor, ōris, *m.* Mitbewerber.

compĕtītrix, īcis, *f.* Mitbewerberin.

compĕto, petīvi od. petii, petītum, 3, sich gemeinschaftlich um etw. bewerben, gem. nach etw. streben. 2) intransf. mit etw. zusammentreffen, trop. fähig oder tüchtig zu etw. sein, einer Sache gewachsen sein, ad arma capienda.

compīlātio, ōnis, *f.* das Zusammenplündern, concr. von einer Sammlung von Actenstücken.

compīlo, I, plündern, berauben, quem; quid (eig. u. trop.); quid qua re (einer Sache berauben).

compingo, pēgi, pactum, 3, zusammenfügen, quid; compactus, zusammengefügt, dah. gedrungen, untersetzt. 2) jem. wohin stoßen, stecken (um ihn zu züchtigen), verstecken (um ihm Sicherheit zu gewähren).

compĭtālis, e, zu Scheidewegen gehörig, lares; subst. Compitalia, ium u. iorum, *n.* ein zu Ehren der Laren auf Scheidewegen gefeiertes Fest. Dav. **compitalĭcius**, 3, die Compitalien betreffend, ludi.

compĭtum, i, *n.* Scheide-, Kreuzweg; dicht. von d. auf Kreuzwegen sich herumtreibenden Pöbel.

complāno, I, dem Boden gleich machen, domum, opera (niederreißen).

complector, plexus, 3, umschlingen, -fassen, -armen, jem. od. etw. mit der Hand, mit den Armen; auch im Kampfe: inter se complexi u. quoad stans complecti posset et contendere; übh. umfassen, umgeben, einschließen, begreifen, milia passuum; spatium (ringsum abstechen); aratro (umpflügen); selten als Pass., enthalten sein; auch übtr. vom Schlaf u. dgl.: compl. quem, artus. Trop. a) compl. cogitatione, animo, mente quid, umfassen, auffassen, begreifen, verstehen. b) oratione, libro c. od. bloß compl. quid, zusammenfassen, darstellen; auch: einen Schluß machen. c) quem caritate, comitate u. dgl., mit Liebe, Freundlichkeit u. dgl. umfassen, od. bloß compl. quem u. quid, schützen, pflegen, warten; quem honoribus (zu Ehren verhelfen), quem beneficiis (Wohlthaten erweisen). 2) gewinnen, erlangen, erhalten, bekommen omnium partes; facultatem.

complēmentum, i, *n.* Ergänzung.

compleo, plēvi, plētum, 2, vollkommen ausfüllen, -anfüllen, amphoras plumbo, statuas pecuniā, fossam sarmentis u. dgl.; od. überall erfüllen, naves serpentibus; quum cxxx elephan-

torum numerus omnia itinera compleret (einnahm); iter odoribus; bes. Orte, Schiffe mit Menschen, Soldaten vollständig besetzen, bemannen, montem hominibus; loca agminibus, multitudine; navigia militibus, naves colonis u. dgl.; completus mercatorum carcer (besetzt mit =); dah. vollzählig machen, ergänzen, decem milia armatorum; legiones; übtr. a) vollkommen erfüllen, aures; locum clamore, vocibus, luctu, gemitu, terrore; cuncta pavore; quem spe, gaudio. b) vollständig versehen, ausrüsten, exercitum omni copia; navigia (überladen). c) der Zeit nach: ausfüllen, vollmachen, annus unus completus est; septem et triginta annos (zurücklegen); od. vollenden, non completo biennio; trop. vollenden, his rebus completis; sortem rerum humanarum; complent ea beatissimam vitam; dah. completus, vollständig, vollkommen.

complexio, ōnis, *f.* das Umschlingen, =fassen, übtr.: atomorum (Verbindung); verborum (Wortverbindung): verborum c. od. bloß compl. (Periode); bonorum (Umfang, Inbegriff); insbes. a) der Schlußsatz. b) das Dilemma. c) die öftere Rückkehr zu demselben Ausdruck (in Fragen u. Antworten).

complexus, us, *m.* das Umschlingen, =fassen, =armen, removere quem a complexu; avellere de matris complexu; dicht.: complexibus ambire = complecti; auch beim Kampfe: venire in complexum cujus, mit jem. handgemein werden.

complĭco, I, zusammenfalten, epistolam; trop.: notio complicata, ein verworrener Begriff.

complōrātio, ōnis, *f.* u. comploratus, us, *m.* lautes Klagen od. Weinen; mit Gen. (über =).

complōro, I, laut beklagen od. beweinen.

complūres, a u. ia, mehrere zugleich, sehr viele.

compōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3 (compostus = compositus), I) zusammenlegen, =setzen, =stellen, =fügen, manum manibus atque oribus ora; indocile genus (hominum, vereinigen); bes. aufschichten, errichten, aufbauen, gründen, aridum lignum; aggere tumulos; templa; urbem; übtr. schriftlich zusammenstellen, ab=, verfassen, verba; carmen, poëmata et tragoedias, librum, perpetuum edictum; trop. bereiten, stiften, zu Stande bringen, insidias, pacem; bes. verabreden, festsetzen, bestimmen, dolum, foedus, leges, diem rei gerendae; ex composito od. bloß composito, nach Verabredung; auch: aussinnen, erdichten, crimen, fabulam. Dah. 1) mit Hervorhebung des Begriffes der ordnenden Zusammenstellung, ordnen, aufstellen, vertheilen, composito agmine (in geschlossenen Reihen); compositi in turmas; exercitum c. in hibernaculis; dah. künstlich legen, =stellen, =ordnen, crines od. capillum (frisiren); togam (in Falten legen); feros vultus (eine freundliche Gestalt geben); se (sich schmücken); trop. ordnen, einrichten, causam, res, rempublicam, bes. Streitigkeiten beilegen, ausgleichen, schlichten, controversias, lites, contentiones, turbata; bellum; dah. eine Person zur Ruhe bringen, beschwichtigen, aussöhnen, u. componi, sich vergleichen, sich vereinigen; dicht.: fluctus od. mare (beschwichtigen). 2) mit Hervorhebung des Begriffes der vergleichenden Zusammenstellung: zum Wettkampf gegenüberstellen; trop.: pugnantia secum adversis frontibus; dah. vergleichen, quid cum qua re od. cui rei. II) sich od. seine Glieder gemächlich hinstrecken, =legen, se; se thalamis; defessa membra; compositus somno vinoque (bewältigt von=); bes. quem toro, lecto, auf das Paradebett legen; quem tumulo od. bloß quem comp., beisetzen, bestatten; übtr.: diem clauso Olympo (schließen, endigen); so: soles cantando.

comporto, I, zusammentragen, =schaffen, einliefern, frumentum ex agris in loca tuta u. dgl.

compos, pŏtis, einer Sache mächtig, mentis (bei Sinnen, bei Verstand); so: sui; vix od. non satis mentis suae c. (fast besinnungslos); corpore atque animo vix c. b) in Besitz von etw.

einer Sache theilhaftig, praeda ingenti c. exercitus, quem compotem patriae facere (in das Vat. zurückkehren lassen); scientiae, rationis et consilii (fähig); voti (dessen Wunsch erfüllt ist).

compŏsĭte, *Adv.* geordnet, kunstvoll.

compŏsĭtio, ōnis, *f.* die Zusammensetzung, -stellung, Verbindung, unguentorum, membrorum; übtr. schriftliche Abfassung, juris pontificalis. Dah. 1) die ordnende Zusammenstellung, mit u. ohne verborum (Periodenbau); magistratuum (Anordnung, Einrichtung); disciplinae (Gestaltung); bes. die Beilegung eines Streites, der Vergleich, die friedliche Vereinigung. 2) das Paaren der Fechter zum Kampfe.

compŏsĭtor, ōris, *m.* der Verfertiger, operum. b) der Anordner, anni.

compŏsĭtus, 3, *PAdj.* zusammengesetzt, auch: ausgesonnen, erdichtet, erlogen. Dah. 1) geordnet, vorbereitet, kunstvoll, pugna, literae, orator. 2) mit ad od. Dat. geeignet, passend zu etw.

compōtātio, ōnis, *f.* das Trinkgelag.

compōtor, ōris, *m.* ein Trinkgenosse.

compransor, ōris, *m.* ein Tischgenosse.

comprĕcātio, ōnis, *f.* die feierliche Anrufung.

comprĕcor, 1, feierlich anrufen, -anflehen.

comprĕhendo, prehendi, prehensum, u. comprendo, prendi, prensum, 3, zusammenfassen, -fügen, -binden, naves. 2) umfassen, -armen, utrumque; trop.: quem humanitate, amicitia; mit u. ohne animo od. mente quid (begreifen, erkennen); quid memoriā, scientiā (merken, lernen); quid verbis, dictis (beschreiben, erzählen); so: omnes formas; quid numero (zählen). 3) ergreifen, anfassen, quid manibus; lanceam laevā; funes; insbes. a) von Personen, greifen, fangen, quem, equos, naves, signa; insb. jem. bei einem Verbrechen ertappen, quem in furto, od. ein Verbrechen entdecken. b) von Dingen, u. zwar vom Feuer: ergreifen, turres, sepulcra; igni od. flammā comprehendi; flammā comprehensā (da das Feuer gefangen hatte); von brennbaren Gegenständen: fangen, ignem; v. Monde: aëra (Dünste annehmen, sich verdunkeln); v. Krankheiten: ergreifen, comprehensus morbo toto corpore (an-).

comprĕhensĭbĭlis, e, begreiflich, faßlich.

comprĕhensio, ōnis, *f.* das Zusammenfassen, -fügen, trop.: consequentium rerum cum primis (Verknüpfung); mit u. ohne verborum, die Periode, der Satz; dah. v. Ausdruck, Styl. 2) das Ergreifen, Anfassen (mit den Händen); das Festnehmen, cujus; trop. das Begreifen, concr. der Begriff, die Erkenntniß.

compresse, *Adv.* gedrängt, kurz.

compressio, ōnis, *f.* gedrängte Darstellung.

compressus, us, *m.* das Zusammendrücken.

comprĭmo, pressi, pressum, 3, zusammendrücken, digitos, ora; insbes. zusammendrängen, ordines compressi (geschlossene Glieder); versus ordinibus (dicht schreiben). 2) mit dem Nebenbegriff der Hemmung: zurückhalten, anhalten, hemmen, gressum; hostes; übtr.: frumentum od. annonam (nicht ausgeben); trop. a) hemmen, einhalten, unterdrücken, dämpfen, bändigen, zähmen, lacrimas; exsultantem laetitiam, furores, seditionem, tumultum; conscientiam (beschwichtigen). b) verschweigen, verhehlen, famam cujus rei, delicta.

comprŏbātio, ōnis, *f.* vollkommene Billigung.

comprŏbātor, ōris, *m.* der etw. vollkommen billigt.

comprŏbo, 1, vollkommen billigen, vollen Beifall geben, anerkennen, genehmigen, bestätigen, quid od. mit Acc. u. Inf. 2) etw. vollkommen darthun, -beweisen, quid (qua re).

comprōmitto, misi, missum, 3, sich gegenseitig versprechen, bei dem Ausspruche eines Schiedsrichters sich beruhigen zu wollen, dah. compromissum, i, *n.* dieses Versprechen selbst.

Compsa, ae, *f.* Stadt der Hirpiner; dav. Compsānus, 3, compsanisch, subst. ein Compsaner.

comptus, 3, *PAdj.* geschmückt, zierlich.

compungo, punxi, punctum, 3, stechend bezeichnen, brandmarken, verletzen.

computatio, onis, *f.* Berechnung.

compŭto, I, zusammen=, berechnen.

Cōmum, i, *n.* Stadt im cisalpinischen Gallien; dav. **Comensis**, e, zu C. gehörig, subst. **Comenses**, ium, *m.* die Comenser.

cōnāmen, Ynis, *n.* Anstrengung, Bemühung, anstrengender Versuch.

conatum, s. conor.

cōnātus, us, *m.* Versuch, Unternehmen, bes. Anstrengung, Bemühung, Eifer; conatum habere ad quid (Trieb, Drang zu etw.).

concăco, I, bekacken.

concălĕfăcio, feci, factum, 3, im Pass. concalefio, fieri, durch u. durch erwärmen, erhitzen.

concălesco, calui, 3, sich durch und durch erwärmen, sich erhitzen.

concallesco, callui, 3, Schwielen bekommen, trop. a) durchtrieben=, gewitzigt werden, usu. b) stumpf=, gefühllos werden.

Concănus, i, *m.* collect. eine Völkerschaft in Cantabrien.

concăvo, I, aushöhlen; übtr. krümmen, beugen.

concăvus, 3, hohl, gewölbt; aqua (aufwallend); übtr. gekrümmt.

concēdo, cessi, cessum, 3, I) intrans. von wo weg=, fortgehen, sich entfernen, totā Italiā (ganz It. räumen); cui agro (ein Gebiet abtreten); ab superis oris (sterben); übtr.: dies coelo concesserat (war geschwunden). Trop. überh.: irae deūm concessere; insb. a) der Uebermacht weichen, das Feld räumen, sich fügen, victis; naturae (sterben). b) den Vorrang zugestehen, den Vorzug lassen, gegen jem. zurücktreten, cui; cui de victoria; aetati; non od. vix conc. cui qua re od. de qua re (nachstehen in etw.). c) dem Willen, der Forderung jem. nachgeben, willfahren, gehorchen, cui; cujus postulationi. d) nachgeben, beipflichten, c. veris; bes. nachsehen, verzeihen, cui; dicto. 2) wohin sich begeben, sich entfernen, sich zurückziehen, ab eorum oculis aliquo; in locum; Argos habitatum; retro; übtr.: vita concessit ad manes; trop.: in sententiam cujus od. in quem (jem. Meinung beitreten); in deditionem (sich unterwerfen); bes. in gentem nomenque imperantium (übergehen); in paucorum potentium jus (sich fügen). II) trans. abtreten, einräumen, räumen, gewähren, überlassen, locum; praedam militibus; trop. a) zugestehen, gestatten, zulassen, vergönnen, (cui) principatum, victoriam, pacem, impunitatem, libertatem, vitam, gloriam u. dgl.; auch mit Inf., mit ut u. Conj., mit si; passiv.: nunquam concessa moveri Camerina (dem es nicht vergönnt war sich zu verwandeln). b) von etw. ablassen, abstehen, etw. aufgeben, opfern, petitionem cui; cui reipublicae dolorem. c) hingehen lassen, verzeihen, cui injurias; multa virtuti cujus; factum beneficiis (jem. zu Gefallen seiner Wohlthaten wegen verzeihen); cui quem, jem. begnadigen, frei=, lossprechen.

concĕlĕbro, I, häufig besuchen, convivia; dah. a) eifrig betreiben, studia. b) feierlich begehen, feiern, spectaculum, funus. c) überall bekannt machen, verbreiten, fama et literis ejus diei victoriam; dah. verherrlichen, preisen.

concentio, ōnis, *f.* gemeinschaftlicher Gesang.

concentus, us, *m.* das Zusammentönen, der Einklang, Schall, tubarum ac cornuum; signorum; trop. Harmonie, Uebereinstimmung.

conceptio, ōnis, *f.* das Zusammenfassen, übtr. das Abfassen, privatorum judiciorum. 2) conceptio u. **conceptus**, us, *m.* die Empfängniß.

concerpo, cerpsi, cerptum, 3, zerzupfen, =reißen; trop. durchhecheln.

concertātio, ōnis, *f.* Wortstreit, beim Disputiren.

concertātōrius, 3, zum Wortstreit gehörig.

concerto, I, um die Wette streiten, kämpfen, proelio; bes. mit jem. einen Wortstreit haben, disputiren, cum que (de qua re).

concessio, ōnis, *f.* Zugeständniß, Bewilligung, Vergünstigung.

concessus, us, *m.* Zugeständniß, Bewilligung, Erlaubniß, im Ablat.

concha, ae, *f.* Muschel, Muschelschale; im Zusammenhang von einem Horn, von einem muschelförmigen Gefäß. 2) Purpurschnecke.

conchȳliātus, 3, purpurfarben.

conchȳlium, ii, *n.* Muschel-, Schalthier, bes. Auster. 2) Purpurschnecke, dah. im Zusammenhang: Purpurfarbe, Purpur.

concīdo, cīdi, cīsum, 3, (v. caedo) zusammen-, niederhauen, tödten; übtr. zu Boden schlagen, zu Grunde richten, vernichten, quem od. quid. 2) zerhauen, -trümmern, naves; übtr. durchschneiden, itinera concisa sunt aestuariis; trop. zerstückeln, sententias.

concĭdo, cĭdi, 3, (v. cado) zusammenfallen, -stürzen, einfallen, -stürzen, concidit turris, conclave; v. lebenden Wesen: zusammensinken, -brechen, zu Boden stürzen, bes. im Kampfe: fallen; macie conc., zusammenschrumpfen; übtr. concidunt venti (legen sich plötzlich); trop. v. Städten: fallen, zu Grunde gehen, v. Personen: gestürzt werden, crimine; von Treue, Glauben, Ansehen u. dgl.: gänzlich sinken, seine Wirkung verlieren; bes. v. Muth: gänzlich sinken, concidit animus od. concidere animo (animis) od. bloß concidere.

concieo, cīvi, cĭtum, 2, u. concio, cītum, 4, zusammen in Bewegung setzen, herbeiziehen, homines miraculo novae rei; multitudinem ad se; quos ad arma. 2) heftig in Bewegung setzen, Dinge, bes. Flüsse; concita tela (rasch geschleudert); übh. erschüttern, saxa, axem; equum calcaribus (in Galopp setzen); v. Menschen: aufwiegeln, zu Unruhen verleiten, übh. leidenschaftlich aufregen, aufreizen, bes. concitus (qua re); dah. eine Leidenschaft, einen Zustand gewaltsam erregen, veranlassen, simultates, bellum.

concĭliābŭlum, i, *n.* Sammelplatz, bes. Marktplatz, Gerichtsort.

concĭliātio, ōnis, *f.* Vereinigung, Verbindung, hominum; trop. das Befreunden mit etw., das Gewinnen der Gemüther für etw., des Zuhörers, Richters für sich. 2) das Erwerben, trop.: gratiae.

concĭliātor, ōris, *m.* Stifter, Urheber, Vermittler.

concĭliātrīcŭla, ae, *f.* Vermittlerin.

concĭliātrix, īcis, *f.* Stifterin, Vermittlerin.

concĭliātus, 3, *PAdj.* befreundet, geneigt, cui; ad quid od. cui rei.

concĭlio, 1, zusammenbringen, d. i. 1) vereinigen, verbinden, trop. befreunden, geneigt machen, gewinnen, quem sibi (qua re); sibi animum cujus; quem cui (jem. für jem.); conciliari cui (für jem. gewonnen werden, jem. Freund werden). 2) verschaffen, erwerben, pecunias; übtr. u. trop. verschaffen, herstellen, stiften, gründen, otium toti insulae; otii nomine servitutem; nuptias; pacem; cui regnum; cui amicitiam cum quo; sibi amorem ab omnibus; fortunam (sein Glück gründen).

concĭlium, ii, *n.* das Vereinigungsmittel, Band, hoc mihi tecum c. manebit. 2) die Versammlung, Verein, Kreis, Schaar, pastorum, deorum u. dgl.; bes. in politischer Beziehung: Repräsentanten-, Volksversammlung, Landtag, Bundestag u. dgl; conc. populi (Centuriatcomitien), plebis (Tributcomitien).

concinne, *Adv.* kunstgerecht, zierlich, gefällig.

concinnĭtas, ātis, *f.* u. concinnĭtūdo, ĭnis, *f.* kunstgerechte Verbindung, künstlerische Form.

concinno, 1, gehörig zusammenfügen, zurecht machen, -legen.

concinnus, 3, gehörig zusammengefügt, kunstgerecht, zierlich; bes. von der Rede u. vom Redner: wohlgeordnet, abgemessen, zierlich, gefällig, treffend. 2) concinnus cui, sich jem. fügend, jem. gefällig.

concĭno, cinui, centum, 3, zusammen tönen, erschallen, einfallen, concinunt tubae, signa (man bläst zum Angriff); trop. übereinstimmen, harmoniren, cum quo; inter se. 2) trans. zusammen ertönen lassen, anstimmen, haec quum concinuntur; übtr. v. Dichter: besingen, im Liede preisen, quem; v. Weissagevögeln: verkünden, tristia omina.

concio od. contio, ōnis, *f.* Versamm-

lung, des Volkes od. Heeres; dah. von dem in einer Versammlung gehaltenen Vortrage, die Rede, concionem habere (apud milites); c. funebris (Leichenrede).

conciōnābundus, 3, vor einer Versammlung sprechend.

conciōnālis, e, Volksversammlungen betreffend, in ihnen üblich, in ihnen sich herumtreibend.

conciōnārius, 3, zur Versammlung gehörig. [=aufwiegler.

conciōnātor, ōris, *m.* Volksredner,

conciōnor, I, eine Versammlung bilden; dah. vor einer Versammlung sprechen, reden, e superiore loco; apud milites; auch mit Acc. u. Inf.; übh. öffentlich vortragen.

concĭpio, cēpi, ceptum, 3, auffassen, aufnehmen, semina; medicamentum venis; auras (schöpfen); aquas (ziehen, v. Regenbogen); pabula aëris (einsaugen); quem ex od. de quo (zeugen); spicam (ansetzen); dah. concipi, sich bilden, entstehen, eig. u. trop.: torrens imbribus conceptus; amnis conceptus ex fonte; dolor a se ipse conceptus; concepta huic ordini turpitudo atque infamia. Dah. übtr. u. trop. 1) schriftlich aufnehmen, nach einer bestimmten Formel aufsetzen, abfassen, verba, jusjurandum; vadimonium (eine Formel dazu aufsetzen); auch: in einer bestimmten Formel aus=, nachsprechen, foedus, vota, preces, verba plenissima, od. ankündigen, ansagen, Latinas (ferias), auspicia. 2) geistig auffassen od. aufnehmen, mit u. ohne animo od. mente, u. zwar a) auffassen, begreifen, verstehen, einsehen. b) sich vorstellen, einbilden, sich denken; auch: an etw. denken, etw. ahnen, tantos mente furores; mente nefas. c) in sich aufkommen lassen, in sich nähren, bei sich hegen, empfinden, fühlen; dah. mit u. ohne spe od. mente, der Hoffnung Raum geben, auf etw. hoffen, nach etw. streben od. trachten, majora; aethera mente; bes. auf ein Verbrechen sinnen, es ausdenken, sich zu Schulden kommen lassen, auf sich laden, malum aut scelus; flagitium cum quo; scelus in se. II) auffangen fangen, ignem (eig. u. trop.), flammam; vim venti (von den Segeln). III) bekommen, erhalten, vires; bes. sich zuziehen, bekommen, maculam ex paterno sanguine; dedecus. [Sätze).

concīsio, ōnis, *f.* Zerstückelung (der

concīsus, *PAdj.* zerstückelt, abgebrochen, kurz, von d. Rede u. vom Redner.

concĭtātio, ōnis, *f.* die rasche Bewegung, remorum; trop. a) aufrührerische Bewegung, Zusammenrottung, Auflauf. b) animi od. mentis, Aufregung des Gemüthes, Leidenschaftlichkeit, Zorn.

concĭtātor, ōris, *m.* der Erreger, Anstifter, seditionis, belli; dah. der Aufwiegler, multitudinis.

concĭtātus, 3, *PAdj.* stark in Bewegung gesetzt, eilig, schnell; trop. aufgeregt, heftig.

concĭto, I, stark in Bewegung setzen, rasch antreiben, jagen, equum calcaribus (in Galopp setzen); concitato equo (in gestrecktem Galopp); equum in quem; remos, classem remis, naves; feras; se in quem (auf jem. stürzen); se in fugam (eilends fliehen); turmas in quem; concitati cursu (in eilendem Laufe); spiritus acrius (heftig athmen); tela (rasch abschleudern); mare vento concitatum (aufgeregt). Trop. a) jem. aufregen, aufreizen, aufwiegeln. b) etw. erregen, aufregen, erzeugen.

concĭtor, ōris, *m.* der Anstifter, belli; dah. Aufwiegler, vulgi.

conciuncŭla, ae, *f.* kleine Rede an das Volk.

conclāmātio, ōnis, *f.* gemeinschaftliches Rufen, Freudengeschrei.

conclāmo, I, zusammen=, in Menge rufen, mit folg. Acc. u. Inf., mit ut u. Conj. od. mit bloß. Conjunct.; auch: victoriam, laetum paeana; ohne Acc., ein Feldgeschrei erheben; insbes. ad arma, zu den Waffen rufen, das Zeichen zum Angriff geben; vasa, das Zeichen zum Packen geben, den Befehl zum Aufbruch geben; so bloß: conclamari jussit. b) zusammen=, zu Hülfe rufen, socios, agrestes. 2) laut=, heftig rufen, schreien, mit Acc. u. Inf.; insb. quem, jem. a todt laut beklagen, bejammern.

conclāve, is, *n.* Gemach, Zimmer.

conclūdo, clusi, clusum, 3, einschließen, conclusum mare; locum sulco; animum in corpore; übtr. a) schließen, beendigen, epistolam. b) argumentum od. rationem, einen Schluß machen, schließen, u. so bloß concludere mit Acc. u. Inf.; c) auch: durch Schlüsse darthun, beweisen, versum, orationem, rhythmisch abschließen, abrunden; so: sententias. 2) durch Einschließen zusammendrängen; übtr. zusammenfassen, jus civile in locum angustum; uno volumine vitam excellentium virorum; artibus conclusa (in System gebracht). 3) verschließen, übtr.: Mesopotamiam. [rundet.

conclūse, *PAdv.* abgeschlossen, -abge-

conclūsio, ōnis, *f.* Einschließung, bes. Blokade; übtr. a) Schluß, Ende, orationis; muneris ac negotii. b) Schluß, Schlußsatz. c) verborum od. sententiarum, die rhythmische Abrundung, periodische Abgeschlossenheit.

conclūsiuncŭla, ae, *f.* kleiner Schluß.

concoenātio, ōnis, *f.* Speisegesellschaft.

concŏlor, ōris, gleichfarbig.

concŏquo, coxi, coctum, 3, gehörig kochen, übtr. gehörig verarbeiten, bes. v. Magen: verdauen, cibum, u. trop. a) verdauen, quem (ertragen); quid (ertragen, od. etw. Gehörtes, Gelesenes gehörig verstehen lernen). b) über etw. brüten, etw. reiflich überlegen, consilia; mit utrum u. s. w.

concordia, ae, *f.* Eintracht, Harmonie, lebender u. lebloser Wesen; dah. freundschaftliche Verbindung, dicht. v. Freunden selbst.

Concordia, ae, *f.* Göttin der Eintracht. 2) Stadt in Venetia in Oberitalien.

concordĭter, *Adv.* einträchtig.

concordo, I, einerlei Gesinnung haben, harmoniren.

concors, cordis, einträchtig, einig.

concrēdo, credĭdi, credĭtum, 3, anvertrauen.

concrĕmo, I, völlig verbrennen.

concrĕpo, crepui, crepĭtum, 1, durch Zusammenschlagen ein Geräusch machen, -dröhnen, c. gladiis ad scuta, c. armis, concrepuere arma; digitis (ein Schnippchen schlagen). 2) trans. stark ertönen lassen, anschlagen, aera.

concresco, crēvi, crētum, 3, zusammenwachsen, sich verdichten, gerinnen, erstarren; oft concretus, verdichtet, verdickt, geronnen, erstarrt, starr, fest; dicht.: dolor (thränenlos), labes (anklebend); multa concreta (viele Gebrechen). b) durch Verdichtung entstehen, sich bilden, wachsen, eig. u. trop.: concretum esse e re, bestehen aus etw.

concrētio, ōnis, *f.* Verdichtung, concret: Materie.

concretus, us, *m.* das Anhaften (der Wurzel am Boden).

concŭbīna, ae, *f.* Beischläferin, u.

concŭbīnus, i, *m.* Beischläfer.

concŭbĭtus, us, *m.* Beischlaf.

concŭbius, 3, zum Schlaf gehörig, c. nocte, im ersten (tiefen) Schlafe.

concŭbo, cubui, cubĭtum, 1, bei jem. schlafen.

conculco, I, zusammentreten, übtr. feindlich mißhandeln od. verachten, verschmähen. [jem. legen.

concumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3, sich zu

concŭpiens, tis, sich um etw. beeifernd, mit Genitiv.

concŭpisco, cupīvi u. cupii, cupītum, 3, um etw. sich beeifern, eifrig nach etw. trachten, quid od. mit Inf.

concurro, curri (cucurri), cursum, 3, zusammenlaufen, -kommen, in Menge herbeiströmen; mit ad od. in u. Accus., zusammen od. in Menge wohin laufen, -sich begeben, -eilen, seine Zuflucht wohin nehmen, mit ad u. Gerundiv., sich zu etw. vereinigen. 2) militär. zusammentreffen, sich in Kampf einlassen, auf jem. losgehen, inter se; cum quo; cui; contra quem; in navem; od. bloß conc.; übtr. zusammenkommen, -treffen, -stoßen, in quem (v. Geschossen); concurrunt montes, rami; conc. asperae literae; trop. zusammentreffen, sich zugleich zutragen, zugleich Statt haben, auf eine Zeit treffen.

concursātio, ōnis, *f.* das Zusammenlaufen, einer Menge. 2) das Aneinanderlaufen, -rennen, -stoßen; trop. das Zusammentreffen, -stimmen, somnio-

rum. 3) das Hin= u. Hergehen, =reisen, das Bereisen; insbes. militär. das Umherplänkeln.

concursātor, ōris, *m.* der Plänkler, der zum Plänkeln abgerichtet od. an dasselbe gewöhnt ist.

concursio, ōnis, *f.* das Zusammentreffen, =stoßen.

concurso, 1, hin= u. herlaufen, =rennen, =ziehen, =reisen, umherreisen; insb. militär. umherplänkeln. 2) trans. belaufen, bereisen.

concursus, us, *m.* das Zusammenlaufen, der Auflauf, das Gedränge, einer Menge. 2) das Zusammen=, Aneinanderrennen, =stoßen, bes. militär. das Zusammenrücken (zum Kampf), der Angriff, Sturm, Kampf, zu Land u. zur See; übtr. das Zusammenlaufen, =treffen, torrentium (Zusammenfluß); atomorum (Verbindung); verborum; trop. das Zusammentreffen, der Umstände; studiorum (Zusammenwirken).

concŭtio, cussi, cussum, 3, (v. quatio) heftig schütteln, caput, quercum, frena; arma manu (schleudern); equum (antreiben); dah. erschüttern, terra ingenti concussa motu est; munimenta arietibus; freta; trop. erschüttern, d. i. a) zerrütten, schwächen, opes Lacedaemoniorum; rempublicam; imperium. b) in Furcht=, Schrecken=, Angst setzen, quem; Asiam; casu concussus acerbo u. vergl.: casu concussus animum. c) zur Thätigkeit antreiben, fecundum pectus (auf Ränke sinnen); se. d) se conc., sich genau durchsuchen, trop. sich genau prüfen.

condemno, 1, jem. vor Gericht ziehen, anklagen, quem eodem crimine; übh. beschuldigen, quem cujus rei. 2) jem. Verurtheilung od. Bestrafung erwirken, quem; dah. v. Richter: jem. verurtheilen, verdammen, quem; quem sibi (so daß man sich die Buße zuspricht); quem cujus rei, de qua re (wegen=); quem denis milibus aeris (zu=); übtr. verdammen, mißbilligen, quid.

condensus, 3, sehr dicht, dicht aneinander gedrängt, dicht besetzt.

condīco, dixi, dictum, 3, gemeinschaftlich verabreden, cui (mit=); dah. bestimmen, festsetzen, tempus et locum. 2) ankündigen, c. coenam cui od. cond. cui, sich bei jem. zu Gaste bitten.

condīmentum, i, *n.* Gewürz, Würze, eig. u. trop.

condio, condīvi u. condii, condītum, 4, einlegen, einmachen, würzen, eig. u. trop.; übtr.: mortuum (einbalsamiren).

condiscĭpŭlātus, us, *m.* die mit jem. verlebte Schulzeit.

condiscĭpŭlus, i, *m.* Mitschüler.

condisco, dĭdĭci, 3, sorgfältig=, genau lernen.

condītio, onis, *f.* (v. condio), das Einlegen (der Früchte), das Würzen.

condĭtio, ōnis, *f.* (v. condo), die Feststellung, das Festgestellte, dah. a) Stellung, Lage, Stand, Geschick, der Menschen; Zustand, Verhältniß, Beschaffenheit, Weise, der Dinge b) Bedingung, Vorschlag, Antrag, Anerbieten, Forderung, oft: sub hac c., sub his c.; his (iisdem) c. (unter=); aequis, durissimis conditionibus; c. pacis u. dgl.; insbes. Heirathsantrag, Partie, concr. Mann, Frau, Buhle u.s.w., filiae (für=); conditionis non habere potestatem.

condĭtor, ōris, *m.* Gründer, Urheber, Stifter, Anordner; insb. Verfasser, juris, carminum.

condo, dĭdi, dĭtum, 3, zusammenfügen, bilden, gründen, errichten, erbauen, einrichten, collegium; aram, urbem, civitates, colonias; post Romam conditam od. ab urbe condita od. urbis conditae (nach Erbauung Rom's); post conditum Romanum imperium; c. Parthos (Urväter der P. sein); dah. conditum esse a quo (von jem. herstammen); übtr.: nova fata, aurea saecula; mores gentis; somniorum intelligentiam; insbes. schriftlich verfassen, abfassen, carmen, leges; dah. beschreiben, besingen, laudes cujus; bella. 2) zurechtlegen, aufbewahren, frumentum, pecuniam, sortes; insbes. a) Früchte einmachen, corna in liquida faece. b) einen Todten beisetzen, bestatten, mortuos cerā circumlitos; tria milia cum quo; quem (in) sepulcro, terrā, humi. c) jem. zur Aufbewahrung wohin stecken,

quem in carcerem, in vincula, in custodiam. 3) verbergen, verstecken, quem od. se in quem locum, in quo loco, quo loco; von den Wolken: c. solem, lunam, lucem; conditus in nubem sol; c. nitorem sideris sui (v. Mond); condit se sol in undas; amnis conditus (in der Erde verborgen); ensem, gladios, scuta, opes; auch von Verwandlungen: umschließen, umkleiden, guttura; übtr. u. trop.: somnus condit lumina (schließt); condita mente signa teneto. Insbes. a) ein Instrument wohinein verbergen: hineinstoßen, -stechen, ensem in pectus od. in pectore; telum jugulo; ferrum sub pectore; trop.: stimulos caecos in pectore. b) einen Zeitraum in die Vergangenheit bergen: zurücklegen, verbringen, durchleben; diem; soles cantando.

condŏcĕfăcio, fēci, factum, 3, unterweisen, abrichten, eig. u. trop.

condŏceo, docui, doctum, 2, einüben, abrichten, quem mit folg. Inf.

condŏlesco, dolui, 3, heftigen Schmerz empfinden, physisch u. geistig.

condōnātio, ōnis, *f.* die Schenkung.

condōno, I, schenken, als Geschenk überlassen, völlig übergeben, zusprechen, trop. überlassen, opfern, weihen, cui quid; insbes. jem. eine Schuld schenken, erlassen, trop. ein Vergehen: verzeihen, vergeben, cui crimen, od. jem. zu Gefallen ein Vergehen, öft. jem. ungestraft lassen, jem. begnadigen, injuriam reipublicae et dolorem suum cujus precibus; cui filium; Divitiaco fratri (Dumnorigem) condonare.

Condrūsi, orum, *m.* Volk im belgischen Gallien.

condūcĭbĭlis, e, zuträglich, nützlich.

condūco, duxi, ductum, 3, zusammenführen, -ziehen, exercitum in unum locum; eo clientes; copias; übtr.: nubila (von einem Fluß); corticem (bilden); trop.: propositionem et assumptionem in unum (verbinden). 2) für Geld an sich bringen, pachten, miethen, dingen, quid od. quem; dah. conductum, i, *n.* die gemiethete Wohnung; u. conducti, orum, *m.* Miethstruppen, Söldlinge; insbes. für eine Summe die Ausführung eines Baues übernehmen, etw. in Entreprise nehmen, den Entrepreneur von etw. machen, columnam faciendam; praebenda, quae ad exercitum opus essent. II) intransf. nur in der 3. Person mit folg. in, ad u. Acc. od. bloß Dat., jem. od. einer Sache dienlich-, nützlich sein, dienen, nützen.

conductīcius, 3, gemiethet, Mieths-.

conductio, ōnis, *f.* das Zusammenziehen, Vereinigen. 2) das Miethen, Pachten, der Pacht.

conductor, ōris, *m.* der Miether, Pachter; insbes. c. operis, der Entrepreneur eines Baues.

condŭplĭcātio, ōnis, *f.* Wiederholung desselben Wortes zu Anfang des folgenden Satzes.

condŭplĭco, I, verdoppeln.

confarreo, I (von far), verheirathen (unter einem Opfer mit far in Gegenwart von zehn Zeugen u. des Flamen Dialis). [bestimmt.

confātālis, e, durch das Verhängniß

confectio, ōnis, *f.* Verfertigung, Anfertigung, Vollendung, Ausführung, Beendigung, materiae, libri, belli; insbes. das Aufbringen, -treiben, tributi. 2) das Verarbeiten, mit den Zähnen: escarum (das Kauen); trop. die Schwächung, valetudinis.

confector, ōris, *m.* der etw. zu Stande bringt, vollendet, beendigt, totius belli; negotiorum. 2) der etw. verarbeitet, vernichtet, zerstört, omnium (v. Feuer).

confercio, fersi, fertum, 4, zusammenstopfen, dicht zusammendrängen.

confĕro, tŭli, collātum, ferre, 1) zusammentragen, -schaffen, bringen, vereinigen, frumentum, materiam, aggerem, arma; ligna circa casam; sarcinas in unum locum, in medium gradum (zusammen gehen, herangehen); capita (zusammenstecken); collatae aquae (vereinigt). Insbes. u. übtr. a) Geld u. dgl. zusammenbringen, -schießen, aufbringen, auftreiben, pecuniam (cum quo), tributa; quadringena talenta Delum; collatis numis (durch Aufbringung v. Geldbeiträgen). b) militär. zusammenziehen, vereinigen, verbinden, castra castris

cujus; castra oppido; signa in unum locum; c. signa ad quem (zu jem. stoßen); signis collatis. c) zusammenziehen, -fassen, sua verba in duos versus; ut in pauca conferam. 2) zusammen-, aneinanderbringen, gegenüberstellen, pectora pectoribus (anstemmen); gewöhnl. militär.: pedem conf. (auf jem. los gehen); so: pedem cum pede c. (Mann gegen Mann kämpfen); pede collato (M. gegen Mann); gradum c. (angreifen); manum u. manus c. (handgemein werden); so: c. cum quo od. se cui; arma od. signa cum quo, arma inter se (mit jem. kämpfen, sich schlagen); signa c. in laevum cornu (den linken Flügel angreifen); collato Marte (= comminus); mecum confertur Ulixes (wird im Kampfe gegenübergestellt); dicht.: lites (streiten, zanken). b) übtr. gegenüberstellen, vergleichen, inter se; quem cum quo od. cui; quid cum qua re od. cui rei; c. vires, facta, faciem moresque u. dgl. 3) zusammen od. gemeinschaftlich machen, etw. miteinander od. zugleich thun, sermones (mit einander sprechen); so: c. quid coram od. inter se; consilia (mit einander besprechen). b) insb. zugleich einen Antrag stellen, cur non confertis, ne —. 4) auf einen Punct hintragen, -schaffen, -bringen, darbringen u. dgl., se, sich begeben, se suaque in naves, in oppidum (sich mit seiner Habe begeben in-); munera cui; nihil domum suam; pecunias in privatam domum; frumentum in publicum; eodem conferri (eintreffen, v. Schiffen); legiones in mediam aciem; se ad quem, ad fugam, in eam civitatem, Athenas u. dgl. Insbes. se od. quid mit in u. dem Accus. sich in etw. verwandeln. Uebtr. wohin bringen, richten, iter ad Brundusium; bellum confertur circa Corinthum (zieht sich in die Gegend von C.). Trop. a) auf jem. od. etw. bringen, schieben, jem. zur Last legen, omnia in quem; timorem in quid. b) jem. übertragen, zur Entscheidung überlassen, rem ad quem. c) jem. erweisen, erzeigen, beneficium in quem; dah. gewähren, quae (vires) multum triumphorum securitatisque conferre possent d) wohin od. nach etw. richten, einrichten, animum huc; speciem hominum ad deos (sich die G. in menschlicher Gestalt denken); causam in tempus; quid in historiam (geschichtlich abfassen); se, sich wenden, ad studium philosophiae, ad amicitiam cujus (jem. Freundschaft suchen). d) auf etw. wenden, anwenden, verwenden, pecuniam ad od. in quid; tempus in quid; vocem ad quaestum; legem ad perniciem civitatis; se et arma ad salutem reipublicae. e) verschieben, quid in longiorem diem.

confertim, *Adv.* zusammengedrängt, in geschlossenen Reihen.

confertus, 3, *PAdj.* (von confercio), dicht, gedrängt; mit Abl. voll von -, reich an -.

confervesco, ferbui, 3, sich erhitzen, trop. von der Leidenschaft.

confessio, ōnis, *f.* Geständniß, Bekenntniß.

confestim, *Adv.* alsbald, sofort, unverzüglich.

conficiens, tis, *PAdj.* bewirkend, causae; mit Gen.: civitas conficientissima literarum (eine Gemeinde, die es liebt Alles genau zu notiren).

conf̆icio, fēci, fectum, 3, zusammenbringen, zu Stande bringen, verfertigen, vollenden, vollbringen, ausführen, vollziehen, verrichten u. dgl., anulum, soccos sua manu, vestem; tabulas literis Graecis, libros Graeco sermone, orationes; liber Graece confectus de -; negotium facinus, caedem, bellum, proelium, mandata, delectum; rem, rem divinam; quibus rebus confectis (als dieß geschehen war); legitimis quibusdam confectis (nach Vollziehung gewisser Förmlichkeiten); iter, tertiam partem itineris, dimidium fere spatium, magnum spatium, immensum aequor, cursus; iter equo. Dah. 1) insbes. a) eine Zahl von etw. zusammenbringen, aufbringen, auftreiben, verschaffen, exercitum, legionem, obsides; magnam multitudinem (serpentum); pecuniam; centurias; hortos. b) ein Geschäft mit jem. abmachen, abschließen, conf. de qua re mit u. ohne cum quo. 2) übtr. einen Zeitraum

vollenden, vollends zubringen, zurücklegen, noctem; dies confectus; vigilia prima confecta; hieme confecta; c. centum annos; c. omnem vitae suae cursum in labore; munus annuum. 3) trop. a) erzeugen, bewirken, auswirken, motus animorum; animum auditoris misericordem; cui reditum; causae, quae ipsae conficiunt u. vgl. conficiens. b) folgern, quid ex qua re; dah. confici, folgen, ex qua re; ex quo conficitur, ut -. II) zusammenmachen, -arbeiten, von den Zähnen, u. von Menschen: zerkauen, zermalmen; v. Magen: verdauen, zersetzen; übtr. durchbringen, patrimonium; trop. verzehren, aufzehren, v. Feuer u. v. Alter. Insbes. niedermachen, -hauen, quem; confici in fuga; dah. a) gänzlich erschöpfen, aufreiben, quem; Numantiam fame; quem incendio; oft confici qua re, von etw. erschöpft-, aufgerieben werden, sich aufreiben durch od. vor etw., sich verzehren vor etw. u. dgl. b) gänzlich unterjochen, unterwerfen, Samnitas proeliis; Athenienses; provinciam.

confictio, ōnis, *f.* Erdichtung.

confīdens, tis, *PAdj.* u. **confidenter**, *Adv.* selbstvertrauend, muthig, dreist, keck, vermessen, verwegen.

confīdentia, ae, *f.* Selbstvertrauen, Muth, Dreistigkeit, Keckheit, Vermessenheit.

confīdo, fisus sum, 3 (selten im Perf. confidi), fest auf etw. vertrauen, sich auf etw. verlassen, mit Dat. od. Abl.; sibi (auf sich, auf seine Kräfte, Mittel); de salute urbis; bloß conf., seiner Sache sicher sein; mit Acc. u. Inf. zuversichtlich glauben od. sicher hoffen, daß u. s. w.

confīgo, fixi, fixum, 3, zusammenheften, -schlagen, -fügen, transtra clavis; turres (errichten). 2) durchstechen, -bohren, quem ictibus, sagittis u. dgl., od. bloß conf.; trop.: ejus sententiis confixus (gebannt, unthätig gemacht).

confingo, finxi, fictum, 3, bilden, trop. erdichten, quid od. mit Acc. u. Inf.

confīnis, e, zusammen-, angrenzend, benachbart, ager od. mit Dativ.; subst. confinia, um, *n.* die Grenze, Nähe; trop. nahe, verwandt, mit Gen. od. Dat.

confīnium, ii, *n.* Grenzscheide, Grenze; im Plur. Grenzangelegenheiten; übtr. confinia lucis, noctis (Morgen-, Abenddämmerung); trop. Grenze, Rand.

confīo, fieri, zu Stande gebracht-, vollendet-, ausgeführt werden; insbes. v. Geld, aufgebracht-, aufgetrieben werden.

confirmāte, *Adv.* kräftig.

confirmātio, ōnis, *f.* Befestigung; trop.: libertatis. b) Beruhigung, Trost, mit u. ohne animi. c) Bestätigung, Versicherung, cujus; dah. Beweisführung.

confirmator, ōris, *m.* der Gewährleister.

confirmātus, 3, *PAdj.* muthig, beherzt. b) zuverlässig, glaubwürdig.

confirmo, I, fest machen, übtr. kräftigen, valetudinem; vires nervosque; conf. od. im Pass. confirmari (sich wieder erholen, genesen); bes. durch Verstärkung, se transmarinis auxiliis verstärken). Trop. a) befestigen, regnum, imperium; pacem cum quo; pacem et amicitiam cum quo; lege profectionem; confirmatis rebus; bes. den Muth befestigen, jem. ermuthigen, ihm Muth einflößen, ihn beherzt machen; quem libertati (jem. ermuntern, sich der Freiheit würdig zu machen); od. jem. in der Gesinnung, Treue befestigen, bestärken, bene animatas insulas; homines. b) etw. durch Gründe, Beweise bekräftigen, beweisen, darthun; übh. eidlich versichern, betheuern (cui) quid; mit u. ohne jurejurando u. folg. Acc. u. Inf.; auch: de qua re. c) bestätigen, decreta.

confisco, I, in der Casse aufheben; insbes. in die kaiserliche Schatzkammer (fiscus) einziehen, confisciren.

confīsio, ōnis, *f.* Vertrauen.

confīteor, fessus, 2, zugestehen, zugeben, bekennen, einräumen, omnia, crimen; se victos; oft mit Infin. od. mit Accus. u. Inf.; de se u. de qua re; se, sich zu erkennen geben; so: confessa deam (sich als G.); dav. confessus, unbezweifelt, offenbar, ausgemacht, res; übtr. zeigen, verrathen, vultibus iram

conflăgro, I, ganz in Flammen aufgehen, verbrennen; auch trans.: urbs incendio conflagrata; trop.: c. invidiā (ein Opfer des Hasses werden).

conflictio, ōnis, *f.* Streit.

conflicto, I, heftig zusammen-, aneinanderschlagen, im Pass. sich herumschlagen, zu kämpfen haben, cum quo; cum adversa fortuna. 2) hart mitnehmen, zerrütten, im Pass. hart mitgenommen-, heimgesucht werden, von od. an etw. schwer zu leiden haben, mit etw. zu kämpfen haben, gravi morbo, tempestate u. dgl.

conflictus, us, *m.* das Zusammen-, Aneinanderschlagen, -stoßen, lapidum, nubium; corporum (im Kampfe).

confligo, flixi, flictum, 3, zusammen-, aneinanderschlagen; übtr. vergleichend zusammenstellen, factum cum scripto. 2) intrans. streiten, kämpfen, eig. u. übtr. contra od. adversus quem; classe c.; oft blos confl.

conflo, I, zusammen-, anblasen, incendium (stiften); trop. anfachen, anschüren, anstiften, erregen, bellum; cui invidiam. Uebertr. 1) durch Blasen bilden, schmelzen, falces in ensem (umschmelzen); trop. a) blasen, aufbringen, auftreiben, pecuniam, aes alienum; exercitum. b) veranlassen, bereiten, cui periculum, negotium; conflari ex qua re, aus etw. sich bilden. c) aussinnen, ersinnen, mendacium. 2) durch Blasen verbinden, verschmelzen, vereinigen, ut una ex duabus naturis conflata videatur; trop.: consensus paene conflatus (fast verschmolzene Gesinnung).

confluens, tis, *PSbst.* der Zusammenfluß, Mosae et Rheni; ad confluentes collocat castra; dah. Confluentes, ium, *f.* Coblenz.

confluo, fluxi, fluxum, 3, zusammenfließen; übtr. zusammenströmen, zahlreich zusammenkommen, ad quem od. ad quem locum; ad haec studia (sich in Menge zuwenden); confluit ad ipsos laus, honos, dignitas (fließt ihnen zu).

confŏdio, fōdi, fossum, 3, durchbohren, -stechen, erstechen, quem lanceis, telo u. dgl., od. bloß quem; confossus vulneribus, conjectu telorum u. dgl.; trop.: tot judiciis confossus.

conformātio, ōnis, *f.* die gehörige Bildung, Gestaltung, Anordnung, oris et corporis; verborum (Fügung); vocis (Betonung); sententiarum (Redefigur); insbes. conf. animi od. bloß conf., Vorstellung, Begriff. b) c. doctrinae, Bildung, die die Gelehrsamkeit giebt.

conformo, I, bilden, einrichten, gestalten, hominem, mundum, mores; se ad voluntatem cujus (sich richten).

confrăgōsus, 3, holperig, uneben.

confrĕmo, fremui, 3, zusammt murmeln.

confringo, frēgi, fractum, 3, zerbrechen; trop. vernichten.

confŭgio, fūgi, fŭgĭtum, 3, wohin fliehen, seine Zuflucht nehmen, ad quem, in locum; Phylen; trop.: ad opem cujus; in fidem cujus u. dgl.

confŭgium, ii, *n.* Zufluchtsort, Zuflucht.

confundo, fūdi, fūsum, 3, zusammengießen, vermischen, cum qua re se conf.; so im Pass. sich vermischen, fallen in-, mit Dat. (v. Flüssen); übtr.: multitudinem (vereinigen); trop. a) vermischen, vermengen, vereinigen, decorum cum virtute; vera cum falsis; fas nefasque; in unum c. (untereinander-, auf einmal vorbringen); in unum confundi (allgemein werden); cum Marte proelia (bestehen); bes. verwirren, in Unordnung bringen, summa imis; annus confusus; agmen, ordines; foedus (verletzen); ora u. notas oris (unkenntlich machen); vultum lunae (trüben). b) außer Fassung bringen, bestürzt machen, animos; quem. 2) überall hingießen, im Pass. sich verbreiten; trop. überall anbringen, quid in totam orationem; im Pass. sich ausbreiten, sich verbreiten.

confūse, *PAdv.* ohne Ordnung, verwirrt.

confūsio, ōnis, *f.* das Zusammengießen, trop. die Vermischung, Vereinigung, virtutum; bes. Unordnung, Verwirrung, temporum, religionum; insb. c. suffragiorum, s. confusus.

confusus, 3, *PAdj.* vermischt, trop. a) unordentlich, verwirrt, concio, ora-

tio; insb. c. suffragia (ohne Beachtung der Ordnung nach Centurien, Mann für Mann abgegeben). b) außer Fassung gebracht, bestürzt, c. animo od. bloß conf.; ore confuso; confusus irā, pudore.

confūtatio, ōnis, *f.* Widerlegung.

confūto, I, niederschlagen, dämpfen, trop. a) nicht aufkommen lassen, Einhalt thun, dolores; audaciam. b) in seiner Nichtigkeit darstellen, widerlegen, opinionis levitatem; argumenta Stoicorum.

congĕlo, I, völlig gefrieren machen, übtr. verhärten, in lapidem (in Stein verwandeln). 2) intr. völlig gefrieren, übtr. sich verhärten; trop. unthätig werden.

congĕmĭno, I, verdoppeln.

congĕmo, gemui, 3, laut aufseufzen; übtr. von einem gefällten Baume.

congĕries, ēi, *f.* Haufen, Masse, silvae; bes. Scheiterhaufen; übtr. vom Chaos.

congĕro, gessi, gestum, 3, zusammentragen, sammeln, undique quod idoneum ad muniendum putarent; undique saccos; aggerem, frondem u. dgl.; tela in urbem; dah. zusammentragend errichten, erbauen, aram sepulcri arboribus; oppida manu; v. Vögeln: bauen, nisten, v. Bienen: eintragen, bauen, in alvearium; trop. in der Rede zusammennehmen, -fassen. 2) auf jem. häufen, cui plagas; trop. auf jem. häufen, ihm beilegen, beimessen, in od. ad quem omnia ornamenta; maledicta in quem; laudes gratiasque cui.

congestīcius, 3, zusammengetragen, aufgehäuft.

congestus, us, *m.* das Zusammentragen, -häufen, dah. das Bauen, Nisten der Vögel. b) concr. Haufen, Masse.

congiarium, ii, *n.* ein Maß (congius = sechs sextarii) Oel, Wein, Salz, Getreide, als Spende an das Volk od. die Soldaten vertheilt, später in Geld umgewandelt.

conglăcio, I, völlig zu Eis werden; trop. unthätig vorübergehen.

conglŏbo, I, zusammenballen, kugelförmig abrunden, meist im Pass.; trop. zusammenhäufen, -drängen.

conglūtĭnātio, ōnis, *f.* das Zusammenleimen, -fügen, eig. u. trop.

conglūtĭno, I, zusammenleimen; trop. fest verknüpfen, eng verbinden.

congrātŭlor, I, in Gesammtheit Glück wünschen, mit Acc. u. Inf.

congrĕdior, gressus, 3, zusammengehen, -kommen, begegnen, bes. feindlich zusammentreffen, kämpfen, sich schlagen, armis cum quo; proelio c. (ein Treffen liefern); cum quo, contra u. adversus quem, od. oft bloß congr.; dicht.: cui (mit jem. kämpfen).

congrĕgābĭlis, e, gesellig.

congrĕgātio, ōnis, *f.* Vereinigung, Geselligkeit.

congrĕgo, I, zu einer Heerde versammeln, se c., od. im Pass. congregari, sich heerdenweise versammeln, heerdenweise zusammengehen, in Gesellschaft leben; übtr. v. Menschen: vereinigen, verbinden, im Pass. sich versammeln.

congressio, ōnis, *f.* die Zusammenkunft; insb. feindliches Zusammentreffen, Angriff, Kampf.

congressus, us, *m.* Zusammenkunft, Zutritt zu jem., Unterredung; v. Thieren: gesellige Vereinigung; insb. feindliches Zusammentreffen, Angriff, Kampf.

congruens, tis, *PAdj.* übereinstimmend, einstimmig, clamor; cum qua re od. cui rei, angemessen, schicklich.

congruenter, *Adv.* übereinstimmend, angemessen.

congruo, grui, 3, mit etw. zusammenlaufen, -treffen; trop. a) zusammen-, übereinstimmen, angemessen sein, inter se; de qua re; cum qua re od. cui rei; in eum morem; qua re (in etw.); dah. congruit quid cui od. cui rei, es schickt sich, ziemt sich für-. b) der Zeit nach: zusammentreffen, stimmen, cum qua re.

congruus, 3, passend.

cōnifer, 3, kegelförmige Früchte tragend.

conjectio, ōnis, *f.* das Zusammenstellen; trop. muthmaßliche Deutung. 2) das Abwerfen, telorum.

conjecto, I, zusammenwerfen, -stellen,

trop. muthmaßen, vermuthen, quid; quid ex qua re; quid eventu; mit Acc. u. Inf.; mit Relativsatz.

conjector, ōris, *m.* Zeichen-, Traumdeuter, Wahrsager.

conjectura, ae, *f.* Muthmaßung, Vermuthung, conjecturam capere od. facere ex re (vermuthen); conjecturā judicare, scire, assequi, consequi u. dgl.; insb. Zeichen-, Traumdeutung, Wahrsagung.

conjecturālis, e, von Muthmaßungen [ausgehend.

conjectus, us, *m.* das Abwerfen, Abschleudern, Abschießen, lapidum, telorum; venire ad teli conjectum (in Schußweite kommen); trop. das Hinrichten, Richten nach etw., oculorum in quem; animorum in quem.

conjĭcio, jēci, jectum, 3, zusammenwerfen, -bringen, sarcinas in acervum, in medium; trop. zusammenstellen, als Folge: muthmaßen, vermuthen, schließen, quid ex qua re; ex oraculo de qua re; de futuris callidissime; mit Acc. u. Inf.; ex eo conjici potest, mit Relativsatz; male conjecta (ungeschickte Vermuthungen); dah. weissagen, prophezeien, bene; e morbo mit Acc. u. Inf. 2) auf einen bestimmten Punct mit Anwendung seiner gesammten Kraft hinwerfen, schleudern, schießen, stoßen, schlagen, jagen, versetzen u. dgl., serpentes in vasa fictilia; vasa in naves; torrem in ignes; tela in nostros, pila in hostes; gladium in quem, in os; cultros in quid; auch: ferrum in gutture, jaculum inter ilia, vinculum collo, galeas igni, anguem cui u. dgl. b. Dicht.; od. bloß: vestes super (darauf werfen), sortem cujus od. cui (für jem. hineinwerfen, loosen); tela (abschleudern), cultros (hineinstoßen), u. s. w.; ferner: quem in carcerem, in vincula, in catenas, in custodiam; hostem in fugam; exercitum in angustias; auxilium in mediam aciem; homines in locum; endlich se ex fuga in templum Minervae; se in signa manipulosque, se in sacrarium; se sub scalas (verstecken). b) übtr.: se in noctem (in die Nacht hinein eilen); so conjici in noctem (sich in die Nacht verspäten, v. Schiffen); proelium in n. (hinziehen). c) trop. wohin werfen, schleudern, versetzen, bringen, richten u. dgl., pecuniam in quid (verschwenden); maledicta, culpam in quem; crimen in tempus; causas simultatum in quem; rempublicam in perturbationes; quem in metum, in terrorem; animos in terrorem; se mente in versum (sich auf die Dichtk. werfen); se in latebram (sich flüchten); oculos in quem; orationem in clarissimos viros; petitiones ita conjectas.

conjŭgātio, ōnis, *f.* Verwandtschaft der Wörter.

conjŭgĭālis, e, ehelich.

conjŭgium, ii, *n.* Verbindung, bes. Ehe, dah. dicht. v. Gatten od. der Gattin.

conjŭgo, I, verbinden, knüpfen; verba conjugata (etymologisch verwandte).

conjuncte, *Adv.* verbunden, dah. abhängig, bedingungsweise, hypothetisch. b) befreundet, vertraut, cum quo vivere.

conjunctim, *Adv.* gemeinschaftlich, zusammen.

conjunctio, ōnis, *f.* Verbindung, Vereinigung, insb. a) Ehe, Verwandtschaft, Freundschaft; auch: mentis cum externis mentibus (Sympathie). b) Begriffsverbindung. c) grammat. das Verbindungswort.

conjunctus, 3, *PAdj.* verbunden, trop. a) ehelich verbunden, vermählt, viro, verwandt, befreundet, vertraut, ergeben, mit u. ohne nähere Bestimmungen, wie: propinqua cognatione, propinquitatibus affinitatibusque, genere inter se, sanguine, intima familiaritate; so: Pompejus conjunctus; conjuncti; civitas c. populo Romano; auch: amicitia conjunctior. b) mit etw. verbunden, sich ihm nähernd, mit ihm übereinstimmend, gemeinsam, cum re od. cui rei; dah. conjunctum, i, *n.* die Verbindung. 2) v. Localitäten: angrenzend, benachbart, mit Dat.

conjungo, junxi, junctum, 3, zusammen-, verbinden, vereinigen, quid cum qua re od. cui rei, wie: montes cum muro, dextram dextrae; columellas inter se; quid qua re, wie: calamos cerā. Dah. a) insb. militär. Truppen od. ei-

nen Führer mit seinen Truppen mit sich vereinigen, zu sich stoßen lassen, eas cohortes cum exercitu suo; oppidanos sibi; exercitum; oft se od. copias od. exercitum od. castra mit u. ohne cum quo od. cui, sich od. seine Truppen mit jem. vereinigen, zu jem. stoßen, sich ihm anschließen, sich mit ihm verbinden; so conjungi, dazustoßen, von zweien: zusammenstoßen; castra castris (Ein Lager bilden). b) übtr. verbinden, noctem diei (in die Nacht hinein etw. thun, reisen u. dgl.); pauca scribenda conjungendaque huic commentario statui (anzuknüpfen, hinzuzufügen); vocales (zusammenziehen); bellum (gemeinschaftlich führen). c) trop. jem. ehelich verbinden, quem cum quo; auch: nuptias (stiften); jem. durch Verwandtschaft, Freundschaft u. dgl. verbinden, mit u. ohne affinitate, amicitiā u. dgl.; se c. (sich vermählen); eum amicum cupiebat sibi conjungi; volentem (sich zugesellen); auch: amicitiam (stiften); jem. zu politischen Zwecken für sich gewinnen, quem sibi; übh.: causam cujus cum communi salute; quem cum deorum laude (gleichstellen); religionem suam cum testibus (ihnen Glauben beimessen).

conjūrātio, ōnis, *f.* Vereinigung durch Schwur, dah. allgemeines Aufgebot (bei einem plötzlichen Kriege), Acharnanica; gewöhnl. b) Verschwörung, Complott, concr. die Verschworenen.

conjūro, I, zusammen schwören, bes. militär. in Masse schwören od. den Fahneneid leisten, sich in Masse durch Schwur verbindlich machen, mit folg. Acc. u. Inf. od. bloß Conj.; dah. dicht. in Masse sich vereinigen, agmina conjurata; conjuratae mille rates (d. Schiffe der vereinigten Griechen); auch mit Inf.; gewöhnl. b) sich verschwören, ein Complott machen, inter se mit folg. Acc. u. Inf.; c. contra rempublicam; cum quo in caedem cujus, in omne flagitium; conjuratum est in eum a senatoribus (es verschworen sich gegen ihn die S.); cum quo c. ad quid faciendum; auch mit folg. ut; mit Inf.; dicht.: arma conjurata (die Waffen der Verschworenen); oft subst. conjurati, orum, *m.* die Verschworenen. c) übtr. zusammenschwören, -stimmen, sich vereinigen, dicht. 2) schwörend beistimmen, dicht.

conjux u. conjunx, jŭgis, *f.* Gattin, Gemahlin; dicht. Verlobte, Braut u. dgl. b) *m.* b. Dicht. u. Spät. auch Gatte, Gemahl.

conl- u. comm-, s. coll- u. comm-.

connecto, nexui, nexum, 3, zusammen-, verknüpfen, verbinden, eig. u. trop.: res; quid cum re od. cui rei; res inter se; dah. connexus, zusammenhängend; connexi his funeribus dies (die nächstfolgenden Tage); insb. = concludo, den Schlußsatz anfügen, subst. connexum, i, *n.* Schlußreihe.

connītor, nisus od. nixus, 3, mit aller Kraft sich anstemmen, aufstemmen, aufstützen, bes. auf den Boden, um aufzustehen, c. ad surgendum u. connituntur, ut se erigant, dah. bloß conn., sich aufraffen, od. um einen höhergelegenen Punkt zu erreichen, dah. hinaufklimmen, -klettern, -steigen, in summum jugum; trop. sich anstrengen, sich bemühen, mit Inf. od. mit folg. ut u. Conj.; auch bloß conniti.

connīveo, nivi od. nixi, 2, sich schließen, bes. von d. Augen, u. von d. Menschen: die Augen schließen, -zudrücken; trop. a) ein Auge zudrücken, Nachsicht haben, nachsehen, in qua re. b) im Eifer nachlassen, von d. Tugend.

connūbiālis, e, ehelich.

connūbium, ii, *m.* die Ehe; auch: Recht, mit jem. eine Ehe zu schließen.

cōnōpēum, i, u. conopium, ii, *n.* ein Mückennetz.

cōnor, I, unternehmen, versuchen, suchen, Willens sein, oft auch: sich bemühen, quid; gewöhnl. mit folg. Inf.; conati, si- (ob-); ne frustra dehortando impedire conemini (daß ihr euch durch Abrathen nicht die vergebliche Mühe macht u. s. w.); multa stulte (viel thörichte Unternehmungen vorhaben); prius cogitare quam conari (zu einem Unternehmen schreiten). Dav. conatum, i, *n.* Unternehmung, meist im Plur.

conquassātio, ōnis, *f.* Zerrüttung.

conquasso, I, stark erschüttern, trop. zerrütten.

conquĕror, questus, 3, über etw. laut klagen, =sich beschweren, quid od. mit Acc. u. Infin.; de qua re; cum quo (bei jem.).

conquestio, ōnis, *f.* u. conquestus, us, *m.* lautes Klagen, Beschwerde über etwas.

conquiesco, quiēvi, quiētum, 3, ausruhen, ruhen, rasten; übtr. ruhen, unthätig sein, gehemmt sein; trop. v. Gemüth u. Geist: Ruhe gewinnen; in qua re, mit Wohlbehagen bei etw. verweilen, sich durch etw. erfreut fühlen.

conquīro, quisīvi, quisītum, 3, zusammensuchen, =bringen, aufsuchen, aufbringen, auftreiben, herbeischaffen, Personen u. Sachen; trop. schaffen, voluptatem. 2) zusammen jem. aufsuchen, zu fangen suchen, quem. 3) von allen Seiten her suchen, nach etw. haschen, auf etw. sinnen, voluptates; piacula irae deūm; aliquid sceleris (zu begehen suchen).

conquīsīte, *Adv.* gewählt.

conquīsītio, ōnis, *f.* das Zusammen=, Aufsuchen, Auftreiben, cujus rei; insb. gewaltsame Aushebung von Soldaten.

conquīsītor, ōris, *m.* der gewaltsam Soldaten wirbt.

conquīsītus, *PAdj.* ausgesucht, gewählt.

conr-, s. corr-.

consălūtātio, ōnis, *f.* Begrüßung.

consălūto, I, begrüßen; quem regem (als=).

consănesco, sanui, 3, völlig gesund werden.

consanguĭneus, 3, blutsverwandt, geschwisterlich; umbrae (der Blutsverwandten); subst. Blutsverwandter, =verwandte; im Plur. Blutsverwandte, Verwandte; auch von Völkern, die gleiche Rechte u. Gesetze haben u. als Ehrentitel von Völkern, die d. Römern verbündet waren.

consanguĭnĭtas, ātis, *f.* Blutsverwandtschaft, Verwandtschaft.

consaucio, I, stark verwunden.

conscĕlĕrātus, 3, *PAdj.*, frevelhaft, verrucht; übtr.: vultus, mens, impetus u. dgl. (frevelhafter Personen).

conscĕlero, I, mit Frevel beflecken.

conscendo, scendi, scensum, 3, besteigen, equum u. in equum; currum; Capitolium; bes. navem od. in navem u. dgl., od. bloß consc., ein Schiff besteigen, zu Schiffe gehen, sich einschiffen.

conscensio, ōnis, *f.* das Besteigen, in naves (das Einschiffen).

conscientia, ae, *f.* das Mitwissen, die Mitwissenschaft, Mitkunde, plurium; de qua re od. cujus rei; cujus conscientiam metuere; concr. die mitwissenden Personen. 2) das Bewußtsein, gewöhnl. mit Gen. (von etw.), auch ohne Gen.; bes. das Gewissen, mit u. ohne recta, bona, mala u. dgl.

conscindo, scĭdi, scissum, 3, völlig zerreißen; trop. herunterreißen, schmähen.

conscio, scire, sich bewußt sein, nil sibi.

conscisco, scīvi, scītum, 3, gemeinsam od. zu gleicher Zeit genehmigen, =beschließen; übtr. übereinkommen, =stimmen, in illo uno laudando consciverunt. 2) quid sibi, in se, od. bloß quid, sich zufügen, geben, etw. ergreifen, auf sich laden (sibi) mortem, necem, exsilium; facinus in se ac suos foedum.

conscius, 3, mit jem. um etw. wissend, subst. Mitwisser, =erin, Zeuge, Zeugin, Theilnehmer, =rin, mit Gen. (um etw.); cui sceleris (mit jem. um=); c. conjurationis (Mitverschworener); consc. cujus (der mit jem. um etw. weiß); mit Dat. (um=); de qua re (um etw.); multis consciis, quae (res) gereretur (da Viele darum wußten); sine ullo conscio; conscios celare; übtr.: c. fati sidera; c. nox, silva. 2) sibi c., sich bewußt, alicujus injuriae, caedis, sermonis; etsi mihi sum consc. mit Acc. u. Inf.; quum sibi c. esset mit Relativs.; übtr. virtus c. (Bewußtsein von der Tapferkeit); insb. schuldbewußt, animus.

conscrībo, scripsi, scriptum, 3, zusammenschreiben, insb. a) Soldaten ausheben, Legionen, Heere ausheben, bilden. b) Bürgerclassen errichten, centuriae tres equitum conscriptae sunt; so patres conscripti, erwählte Väter; auch: pater conscriptus factus est, und

dicht.: quod sit conscripti officium; endlich v. denen, die das Volk nach seinen Abtheilungen für die Wahlen bearbeiteten u. sie durch Ausschreiben versammelten. c) zusammenschreiben, verfassen, abfassen, librum u. dgl. 2) etw. vollschreiben, beschreiben, quid qua re.

conscriptio, ōnis, *f.* das schriftliche Verfassen, falsae c. quaestionum, Verfälschungen d. Untersuchungsprotocolle.

consĕco, secui, sectum, 1, zerschneiden, -stückeln. [Weihe.

consĕcrātio, ōnis, *f.* die Heiligung,

consĕcro, I, heiligen, weihen, widmen, quid cui; quid qua re; Carthaginem veterem (der ewigen Vergessenheit weihen); bes. jem. als eine Gottheit erklären, vergöttern, Liberum; Romulus consecratus est; consecrata immortalitas (Vergötterung); trop. weihen, heiligen; mit Zusätzen: memoriā et literis, amplissimis monumentis, verewigen, unsterblich machen.

consectārius, 3, folgerecht; subst. consectarium, ii, *n.* Folgesatz.

consectātrix, īcis, *f.* die eifrig nach etwas trachtet.

consectio, ōnis, *f.* das Zerschneiden, arborum c.

consector, I, eifrig od. fortwährend folgen, begleiten, einer Pers. od. Sache nachgehen; bes. feindlich verfolgen, nachsetzen, hostes, naves; trop. a) eifrig nach etw. trachten, opes et potentiam; imitando quid (genau nachahmen). b) sich fortwährend an etw. halten, verba.

consĕcūtio, ōnis, *f.* die Folge; dah. Schlußfolge; auch: gehörige Aufeinanderfolge, Ordnung, verborum.

consĕnesco, senui, 3, alt-, grau werden, seine letzten Tage zubringen, ergrauen, cum uxore; ignobili servitute; in quo loco od. bloß quo loco; circa quem locum; dah. a) schwach-, hinfällig werden, abzehren, maerore et lacrimis; trop. consenescunt vires; animus patris consenuit; dah. abkommen, eingehen, v. Namen, Gesetzen. b) das Ansehen verlieren, v. Personen.

consensio, ōnis, *f.* Uebereinstimmung, gentium; naturae; bes. Zusammenrottung, Verschwörung, libertatis vindicandae (sich die Freiheit wieder zu erwerben); globus consensionis (ein Club von Verschworenen).

consensus, us, *m.* Uebereinstimmung, Einstimmigkeit, Einhelligkeit, einstimmige Genehmigung, -Wahl, senatus, militum, exercitus, omnium; quorum consensu praeerat classi; defectionis (Theilnahme an-); dah. consensu, in Uebereinstimmung, einstimmig, nach allgemeinem Wunsche; trop.: naturae (Harmonie); omnium doctrinarum.

consentāneus, 3, mit etw. übereinstimmend, einer Sache gemäß, entsprechend, cum qua re od. cui rei; dah. consentaneum est, es ist vernunftgemäß, es paßt, schickt sich, mit Inf. od. Accus. u. Infinitiv.

Consentia, ae, *f.* Stadt der Bruttier; dav. Consentinus, 3, consentinisch, u. Consentini, orum, *m.* die Consentiner.

consentio, sensi, sensum, 4, übereinstimmen, stimmen, einverstanden sein, de qua re; cum quo de qua re; cum quo; ad rempublicam conservandam; öft. bloß cons.; mit Accus. od. mit folg. ut u. Conj., einstimmig beschließen; auch: c. in quem regem (einstimmig wählen); insbes. sich mit jem. vereinigen, mit jem. gemeinschaftliche Sache machen, es mit jem. halten, pro Romanis tota Italia consensit; gewöhnl. im schlimmen Sinne: sich verschwören, contra quem; ad quem opprimendum; belli faciendi causa; übtr. übereinstimmen, harmoniren, passen u. dgl., inter se; cum qua re od. cui rei; secum od. sibi.

consēpio, sepsi, septum, 4, umzäunen, einhegen.

consĕquens, tis, *PAdj.* vernunftgemäß, consequens est, es ist angemessen, schickt sich, mit Acc. u. Inf. od. mit ut u. Conj.; insb. folgerecht, subst. Folgerung.

consequentia, ae, *f.* die Folge.

consequor, cutus od. quutus, 3, nachfolgen, begleiten, quem od. quid; bes. feindlich: verfolgen, nachsetzen, reliquos, copias; übtr. der Zeit nach auf jem. od. etw. folgen, nachfolgen, quem

aetate od. bloß quem; annus qui consequitur, omnes anni consequentes; has tam prosperas res consecuta est subita commutatio; trop. a) einem Vorbilde u. dgl. nachfolgen, es befolgen, ihm nachahmen, quem; eum morem; cujus sententiam. b) einer Ursache als Wirkung folgen, erfolgen, quod dictum magna invidia consecuta est; ex quo illud naturā consequi, ut-; dah. logisch folgen. 2) jem. od. etw. erreichen, einholen, quem, naves; bloß cons., nachkommen, interim reliqui legati sunt consecuti; trop.: hereditates, opes quam maximas, praemium, quaestum; vi dominationem, magistratum; benevolentiam, familiaritatem cujus; gloriam, famam, majora; multum in eo u. dgl.; von abstracten Gegenständen: mors consequitur timidissimum; prosperitas, felicitas u. dgl. consequitur quem. Insbes. a) jem. od. einer Sache gleichkommen, quem majorem; verborum prope numerum sententiarum numero. b) geistig: begreifen, einsehen, erkennen, similitudinem veri; quid memoriā, conjectura (sich auf etw. besinnen, etw. vermuthen). c) mit Worten: vollständig ausdrücken, vollkommen darstellen, laudes cujus verbis.

consĕro, sēvi, sĭtum, 3 (im Perf. selten: conserui), besäen, bepflanzen, agros; quid frumento; insula consita palmis. 2) säen, pflanzen, arbores; übtr.: stili consiti (gelegt).

consĕro, serui, sertum, 3, zusammen-, aneinander flechten, -knüpfen, -fügen, verknüpfen, verbinden, quid cui rei; quid qua re, eig. u. trop.; sermonem, Worte wechseln, sich unterreden; bes. milit.: virum viro, armis arma (dicht aneinander schließen); conserta robora virorum (dicht geschlossene Glieder); oft: cons. pugnam, proelium, certamen, manum, manus, handgemein werden, kämpfen, ein Treffen liefern; navis conserta (das mit einem anderen im Kampf ist); übtr. manum c., v. gerichtlichen Streit; trop.: haud ignotas belli artes inter se.

conserte, *Adv.* zusammenhangend.

conserva, ae, *f.* Mitsclavin.

conservātio, onis, *f.* Aufbewahrung, Aufrechthaltung, Beobachtung.

conservator, ōris, *m.* Erhalter, Bewahrer, Beschützer, Retter.

conservātrix, īcis, *f.* Erhalterin, Bewahrerin.

conservo, I, bewahren, aufbewahren, erhalten, unversehrt-, unangetastet lassen, schützen, retten od. aufrechthalten, halten, beobachten, quem od. quid.

conservus, i, *m.* Mitsclave.

consessor, ōris, *m.* Nachbar (bei Tisch u. dgl.), Beisitzer (bei Gericht).

consessus, us, *m.* das Zusammensitzen, concr. a) Versammlung (in der man sitzt). b) dicht. Sitz (für Mehrere).

consīdĕrāte, *Adv.* bedächtig, besonnen, mit Ueberlegung.

consīdĕrātio, ōnis, *f.* Betrachtung, Anschauung.

consīdĕrātus, *PAdj.* bedacht, überlegt, besonnen, behutsam, vorsichtig, von Sachen u. Pers.

consīdĕro, I, von allen Seiten betrachten, anschauen, in Augenschein nehmen, quem od. quid; trop. reiflich überlegen, erwägen, quid; de qua re cum quo; mit folg. Relativs.; mit ut od. ne, darauf sehen, bedacht sein.

Considius, ii, *m.* röm. Familienname.

consīdo, sēdi, sessum, 3, sich niedersetzen, sich niederlassen, v. lebenden Wesen, für den gegenwärtigen Augenblick: quem considere jubere; gewöhnl. in quo loco; dicht: inter ulmos, sub ilice, ante focos u. dgl.; od. für die Dauer: in finibus Ubiorum; in novam urbem. Dah. a) insbes. v. Berathenden: Sitzung halten, in quo loco; ad jus dicendum; von Soldaten: sich lagern, Posto fassen, in quo loco, sub monte, ad ripas, trans flumen u. dgl. b) übtr. v. Leblos., sich senken, einsinken, einstürzen, consedit terra, urbs, navis, mors, pulvis u. dgl.; auch von der Rede: sich endigen, sich schließen; u. trop.: urbem consedisse luctu (sei versunken in Tr.); dah. sich beruhigen, nachlassen, aufhören, bes. v. Leidenschaften. c) trop. sich niederlassen, in otio

(Muße pflegen); consedit quid in mente (ist eingewurzelt).

consigno, I, versiegeln, besiegeln, tabulas signis, pacta; trop. bestätigen, verbürgen. 2) verzeichnen, aufzeichnen, quid literis, commentariis; trop.: quasi consignatae in animis notiones.

consĭliārius, ii, *m.* Rathgeber, Deuter.

consĭlĭor, I, Rath pflegen, sich berathen, sich berathschlagen. b) dicht. Rath ertheilen, rathen, amice.

consĭlium, ii, *n.* Berathschlagung, Berathung, gemeinsame Ueberlegung, Rath, quasi consilii sit res; c. habere; adhibere; mittere, ire in consilium; concr. a) der Rath, den man jem. giebt, cons. dare, spernere, exsequi u. dgl. b) Rathschluß, Entschluß, Meinung, Vorsatz, Maßregel, Plan, Absicht, cons. capere, sequi, inire u. dgl.; eo consilio, in der Absicht; consilio, mit Abs., absichtlich; bes. Kriegslist, Kriegsplan. 2) als Eigenschaft: Ueberlegung, Urtheil, Klugheit, Einsicht, Besonnenheit, Geistesgegenwart, Entschlossenheit, vir maximi consilii u. dgl. 3) berathende Versammlung, Rath, v. Senat, v. d. Richtern, oft v. Kriegsrath.

consĭmĭlis, e, in allen Beziehungen=, ganz ähnlich, mit Gen. od. Dat.

consĭpio, sipui, 3, bei Besinnung bleiben.

consisto, stĭti, 3, I) sich zusammenstellen, zusammenstehen, cum quo; trop. zusammenstimmen. II) sich hinstellen, sich aufstellen, Halt machen, stehen bleiben, still stehen, viatores consistere cogunt; in quo loco; ante vestibulum; ad mensam; circa u. juxta quem; post quem; cum quo (um mit jem. zu sprechen). Dah. 1) insbes. militär.: copiae ordinatae consistunt, equites constiterunt; naves nostris adversae constiterunt; c. in acie, in vallo, sub muro, contra equites u. dgl.; a fuga (auf=); auch: auf die Dauer wo Stand halten, verweilen, negotiandi causa; in urbe. 2) übtr. zu stehen kommen, v. Würfeln, stehen bleiben, Ister frigore consistit (gefriert); dah. nachlassen, sanguis consistit (ist gestillt). 3) trop. a) v. Pers.: stehen bleiben, sich aufhalten, verweilen, in singulis; in einer Rechtssache: seinen Standpunkt einnehmen (v. Redner); öft. feststehen, sich behaupten, bei etw. beharren, neque mente neque linguā c. (weder denken noch sprechen können): hunc miserum tandem c. posse; c. in dicendo (seine Rede durchführen); in eo constitit (beharrte er). b) von Dingen: α) stehen bleiben, feststehen, causa consistit apud quem (ist anhängig bei=); consilium consistit (steht fest); dah. übh. vorhanden sein, Statt haben, treffen, in te constitit idem exitus; bes. in qua re od. bloß qua re cons., aus od. in etw. bestehen, auf etw. beruhen, in lacte, caseo; in studiis rei militaris, in virtute; in eo salus et vita optimi cujusque consistit. β) stillstehen, aufhören, v. Zinsen; omnis administratio belli consistit; ira constitit.

consĭtio, ōnis, *f.* das Besäen.

consĭtor, ōris, *m.* der Pflanzer.

consĭtūra, ae, *f.* das Besäen, Bepflanzen.

consobrīnus, i, *m.* u. -a, ae, *f.* Geschwisterkind; auch übh. Vetter, Muhme.

consŏciātio, ōnis, *f.* Verbindung.

consŏciātus, 3, *PAdj.* vereinigt, einig.

consŏcio, I, gemeinschaftlich vornehmen, =abmachen, theilen, vereinigen, verbinden, quid cum quo; rem inter se; se in omnia belli consilia.

consōlābĭlis, e, tröstbar.

consōlātio, ōnis, *f.* Trost, tröstender Zuspruch; mit Gen. (bei etw.); concr. Trostrede, =schrift; insbes.: timoris, Ermuthigung.

consōlātor, ōris, *m.* der Tröster.

consōlātōrius, 3, tröstend, literae (Trostschreiben).

consōlor, I, Trost einsprechen, trösten, quem; qui colloqui consolarique cuperent; übtr. tröstend lindern, mildern, dolorem cujus; desiderium tui; insbes. jem., der Furcht hat, Muth einsprechen, ermuthigen, quem; auch pass. consolatus, ermuthigt.

consŏno, sonui, I, zusammentönen, consonans clamor (einstimmiges Geschrei); dah. consonans, tis, *f.* Mitlauter, Consonant. 2) laut ertönen, schallen, consonat nemus strepitu.

consŏnus, 3, zusammentönend, harmonisch, fila lyrae; trop. übereinstimmend, harmonisch, angemessen, passend.

consōpio, IV, völlig einschläfern, somno consopiri sempiterno.

consors, sortis, mit jem. ein noch ungetheiltes Erbe besitzend, in Gütergemeinschaft lebend, tres fratres c.; c. censoris (mit =); dicht. geschwisterlich, subst. Bruder, Schwester; übh. gleichen Antheil habend, theilhaftig, subst. Theilhaber, c. mecum temporum illorum; c. mendacitatis; c. sacrorum, thalami; c. socius (Theilhaber am Handelscapital); dah. dicht. gemeinsam, tecta.

consortio, ōnis, *f.* u. **consortium**, ii, *n.* Genossenschaft, Gemeinschaft.

conspectus, 3, *PAdj.* sichtbar, vor Augen liegend; trop. bemerkbar, auffallend, ausgezeichnet.

conspectus, us, *m.* der Ueberblick über etw., der Blick, patriae; c. est in Capitolium; quo longissime oculi conspectum ferebant; dah. oft: Anblick, Gegenwart, Nähe, in conspectum dare quid od. se (etw. od. sich sehen lassen); in c. venire (vor die Augen kommen od. von jem. gesehen werden); in conspectu esse (vor Augen sein) u. dgl.; trop. der Ueberblick, Blick, die Betrachtung, naturae; uno in c. (auf einen Blick); ne in conspectu quidem relinqui (kaum bemerkt werden).

conspergo, spersi, spersum, 3, besprengen, benetzen, quem lacrimis; übtr. übersprengen, dicht besetzen, caput Tauri stellis conspersum est; trop. übersprengen, anfeuchten, hilaritate quadam. 2) bestreuen, trop.: verborum sententiarumque floribus (orationem).

conspĭciendes, 3, *PAdj.* sehens=, bemerkenswerth, ansehnlich.

conspĭcio, spexi, spectum, 3, von allen Seiten=, aufmerksam ansehen, besehen, betrachten, übh. erblicken, sehen, lucus, qui ex insula conspiciebatur (sichtbar war); bes. conspici, in die Augen fallen, Aufsehen machen, auffallen, ut in neutram partem conspici posset (supellex). 2) zu Gesicht bekommen, ansichtig od. gewahr werden, bemerken, quem od. quid; postquam naves completas conspexerunt serpentibus; mit Acc. u. Inf.; im Passiv. mit Nom. u. Inf.

conspĭcor, I, zu Gesicht bekommen, ansichtig od. gewahr werden, erblicken, quem od. quid; mit Acc. u. Inf.; mit Relativs.

conspĭcuus, 3, sichtbar, omnibus; undique c. tabernaculum; verticem late c. tollere (von einem Hoffärtigen); dah. auffallend, ansehnlich, ausgezeichnet, qua re.

conspīrāte, *Adv.* einmüthig.

conspīrātio, ōnis, *f.* Uebereinstimmung, enge Verbindung, Eintracht; bes. Verschwörung, Meuterei.

conspīro, I (von spiro), zusammenblasen, =tönen, =erschallen, cornua conspirant; trop. zusammenstimmen, harmoniren, v. Dingen; sich eng verbinden, fest zusammenhalten, v. Menschen, cum quo; ad quid; bes. sich verschwören, sich zusammenrotten, in quem, in quid od bloß consp.; dah. conspiratus, verschworen.

conspīro I (von spira) zusammenwinden, se (von der Schlange); übtr. eng zusammendrängen, zweifelh.

conspondeo, spondi, sponsum, 2, durch gegenseitiges Angelöbniß sich vereinigen.

consponsor, ōris, *m.* Mitbürge.

conspuo, spui, spūtum, 3, bespucken; übtr.: Alpes nive (bedecken).

conspūto, I, jem. anspucken.

constans, tis, *PAdj.* feststehend, fest, vultus gradusque; dah. stetig, unwandelbar, unabänderlich, conversio stellarum; motus lunae; trop. a) v. Alter: fest, gesetzt, aetas; v. Zuständen: fest, unwandelbar, beständig, pax, fides; v. Angaben, Meinungen u. dgl.: fest, einstimmig, memoria, rumores. b) von Personen: gesetzt, charakterfest, standhaft, consequent, amicus; fidei c.; c. in iisdem vitiis; auch: beharrlich, hartnäckig, inimici.

constanter, *Adv.* stetig, unwandelbar, unabänderlich, conficere vicissitudines; trop. a) in Bezug auf Zustände: fest,

unwandelbar, stetig; in Bezug auf Angaben u. dgl.: einstimmig, nunciare; dah. folgerichtig, consequent, sibi dicere. b) in Bezug auf Personen: mit Festigkeit, standhaft, beharrlich, mit Ausdauer, pugnare, instare, abnuere.

constantia, ae, *f.* Festigkeit, vocis atque vultus; in vultu; dah. Stetigkeit, Unwandelbarkeit, Unveränderlichkeit, stellarum; trop. a) von Zuständen: Festigkeit, Unwandelbarkeit, Zuverlässigkeit, promissi; dah. Uebereinstimmung, Folgerichtigkeit, Consequenz, dictorum omnium factorumque. b) v. Menschen: fester Charakter, Standhaftigkeit, Beharrlichkeit, Ausdauer, animi; cujus; in adeundis periculis; c. oppugnandi (in=).

Constantīnŏpŏlis, is, *f.* die früher Byzantium genannte Stadt.

consternātio, ōnis, *f.* das Scheuwerden der Pferde; trop. Bestürzung, Unruhe, Aufruhr.

consterno, strāvi, strātum, 3, bestreuen, bedecken; paludem ponte (überbrücken); auch: pontes consternuntur (werden gelegt); navis constrata (mit Verdeck); so: vehicula constrata; übtr.: maria classibus u. amnem navigiis (bedecken); aber: mare suis classibus (gleichsam pflastern). 2) niederwerfen, signa.

consterno, I, scheu machen, equos; im Pass. scheu werden, qua re; übtr.: pecorum in modum consternatos caedunt fugantque; consternari in fugam (in wilde Flucht gejagt werden); dah. in Bestürzung=, Verwirrung setzen, verwirren, bestürzt machen, außer sich bringen, hostes; consternari animo (bestürzt werden).

constīpo, I, zusammendrängen, Menschen.

constĭtuo, stitui, stitutum, 3, I) zusammenstellen, =fügen, gründen, errichten, erbauen, oppidum od. urbem (gründen); domicilium sibi; aedem, sacra ac templa, sacellum, castella, turres, moenia, portum, statuam u. dgl.; trop. veranstalten, stiften, bereiten, erwerben, verschaffen, judicium, accusationem; sibi auctoritatem; amicitiam cum quo; pacem; auch: accusatorem; testem. II) aufstellen, legionem; legiones pro castris in acie, in armis contra hostem; octo cohortes; phalangem in fronte; impedimenta in colle; aciem inter silvas; ferner: naves (vor Anker gehen lassen, aufstellen lassen); ad latus apertum od. latere aperto u. in alto; so: classem apud Salamina; auch: aciem (classium); signa ante tribunal (aufpflanzen); vineas testudinesque; hiberna in Belgis; endlich: agmina od. signa (Halt machen lassen). Ueberh. an einem bestimmten Orte od. mit einem bestimmten Zwecke 1) lebende Wesen wohin stellen, quem ante pedes cujus; taurum ante aras; bes. versetzen, einsetzen, plebem in agris; Helvetios quo loco; reges in civitate; quem regem (als K.); patronum huic causae. 2) Dinge wohin legen, setzen, infinitum aurum, arma in templo; quercum tumulo; bes. einsetzen, errichten, decemviralem potestatem; aerarium; dah. mit dem Nebenbegriff der Ordnung: einrichten, ordnen, imperium, regnum, rempublicam, Chersonesum, res, rem familiarem; corpus bene constitutum. b) festsetzen, bestimmen, pretium frumento; famam pretiumque rebus; diem concilio, colloquio, pugnae; die constituta; mercedem funeris; locum; leges moresque; auch mit Relativsatz; dah. α) de quo u. de qua re, über jem. verfügen, über etw. entscheiden; quid cum quo od. cui, inter se od. bloß const., bestimmen, verabreden, zusagen. β) quid od. mit Inf. od. mit Acc. u. Inf., auch mit ut u. Conj., den Entschluß fassen, sich entschließen; qua constituerat proficiscitur.

constĭtūtio, ōnis, *f.* die Aufstellung, der Stand; trop.: causae; dah. Zustand, Beschaffenheit, c. firma corporis. 2) Einrichtung, Ordnung, religionum; causarum. b) Festsetzung, Bestimmung, summi boni.

constĭtūtum, i, *n.* Verabredung, Abkommen, Vergleich; ad c., verabredetermaßen.

consto, stĭti, stātum, stare, zusammen=, geschlossen stehen, Schluß gewinnen, priusquam constaret hostium acies; übtr.: pugna illis constare (sie konnten

zum regelmäßigen Kampf keinen Schluß gewinnen); trop. a) cum qua re od. cui rei, mit etw. übereinstimmen, harmoniren; so: in qua re; sibi, sich gleich-, consequent bleiben. b) ratio constat, die Rechnung stimmt, trifft zu. 2) fest-, unerschütterlich stehen, unverändert bleiben, ut iidem ordines manipulique constarent; übtr. u. trop. a) übh.: numerus legionum constat; color ei non constat (er verändert die Farbe); mente vix constare (fast von Sinnen sein); sententia constat animo (steht fest); dicht: cuncta videt coelo constare sereno (daß dieselbe Heiterkeit den Himmel umgebe); summā tamen omnia constant (die Gesammtheit der Theile bleibt dieselbe); insb. constat mihi es steht bei mir fest, ich bin entschlossen, mit folg. Relativsatz. b) zu stehen kommen, kosten, mit Gen. des allgemeinen, od. Ablat. des bestimmt angegebenen Werthes. c) v. Angaben, Berichten u. dgl., fest stehen, gewiß sein, constat factum; c. de quo; constat od. c. inter omnes u. omnibus mit Acc. u. Inf., es ist gewiß, man berichtet übereinstimmend, es ist Eine Stimme. 3) zusammengesetzt sein, bestehen, vorhanden sein, existiren; oft ex od. in mit Ablat. od. mit bloß. Ablat., aus etw. zusammengesetzt sein, aus od. in etw. bestehen, auf etw. beruhen, eig. u. trop.

constrātum, i, *n.* Decke, Verdeck.

constringo, strinxi, strictum, 3, zusammenziehen, -binden; trop. zusammen-, ins Kurze fassen. 2) binden, fesseln, in Schranken halten, lähmen, eig. u. trop.

constructio, ōnis, *f.* das Zusammenfügen, der Bau, hominis; trop. mit u. ohne verborum, passende Verbindung.

construo, struxi, structum, 3, zusammenhäufen, in Menge aufhäufen, pecuniam, res; dah. errichten, erbauen, bauen, mundum, aedificium, pyram, nidos.

constŭprātor, ōris, *m.* der Entehrer.

constŭpro, I, entehren.

Consualia, s. Consus.

consuāsor, ōris, *m.* Rathgeber.

consūdo, I, stark schwitzen.

consuēfăcio, fēci, factum 3, an etw. gewöhnen, quem mit Infinitiv.

consuesco, suēvi, suētum, 3, sich zusammengewöhnen, cum quo od. qua, mit jem. vertrauten Umgang haben, im vertrauten Verhältniß leben. 2) sich angewöhnen, gewohnt werden, im Perf. gewohnt sein, pflegen, mit Inf.; eo loco ire, quo ipse consueverat (näml. ire); consuevit hoc accidere; dah. consuetus, gewohnt, mit Inf.; c. lubido; pericula consueta habere.

consuētūdo, ĭnis, *f.* geselliger Umgang, -Verkehr, bes. vertrauter Umgang; c. stupri, entehrender Umgang. 2) Gewohnheit, Weise, Lebensweise, Sitte, pro od. ex c. od. bloß consuetudine, nach od. aus G., gewohnter Weise; praeter c., ungewöhnlich; venire in consuetudinem, zur G. werden, od. eine G. annehmen; c. proeliorum (da ihnen Krieg zur G. geworden war); regiae c. formae (Gebräuche, nach denen Könige zu handeln pflegen); contra c. R. libertatis (anders, als man es in dem freien Rom gewohnt war); assimulata castrorum consuetudine (indem er die gewohnte Lagerordnung nachahmte); in c. licentiae venire (sich an ein zügelloses Leben gewöhnen); c. loquendi od. bloß consu., Sprachgebrauch.

consuētus, 3, gewohnt, gewöhnlich.

consul, ŭlis, *m.* der Consul, Plural consules, die Consuln, die beiden auf ein Jahr gewählten höchsten Magistratspersonen zur Zeit des römischen Freistaates, Anfangs mit königlicher Gewalt, von der später der Census u. die oberrichterliche Gewalt durch Gründung der Prätur getrennt wurde. Bei ihrer Anwesenheit in Rom standen sie an der Spitze der Verwaltung, beriefen Senats- u. Volksversammlungen, waren Vorsitzende derselben u. führten ihre Beschlüsse aus, hatten endlich ausgedehnteres Strafrecht, welches jedoch durch die Provocation beschränkt war. Daher wurden sie stets von zwölf Lictoren mit Ruthenbündeln (fasces) begleitet. Außerhalb Rom waren die Consuln unumschränkte Oberfeldherren im Kriege

mit Ausnahme des Schlusses von Verträgen u. Frieden. Uebrigens mußten sie nach Ablauf ihres Amtsjahres Rechenschaft ablegen. Die Namen der Consuln brauchte man zur Angabe des Jahres, wie: L. Genucio et Q. Servilio COSS. (unter den Consuln); auch: L. Aemilio COS. (unter dem C.). Bisweilen wird im Zusammenhange consul statt proconsul gebraucht.

consŭlāris, e, consularisch, Consul-, imperium, potestas; comitia (zur Consulwahl); subst. ein gewesener Consul; auch viri c. [geziemend.

consŭlārĭter, *Adv.* einem Consul

consŭlātus, us, *m.* die Consulwürde, das Consulat.

consŭlo, consului, consultum, 3, zu Rathe gehen, sich berathen, überlegen, consulendi occasio; de salute cujus; in medium od. in commune (für das allgemeine Beste sorgen); dah. in quem mit Adverbialzusätzen, gegen jem. verfahren, über ihn Beschluß fassen, crudeliter, superbe, gravius; auch: de quo gravius. Insbes. a) quem, sich mit jem. berathen, jem. zu Rathe ziehen, um Rath fragen, ihn befragen, quem; quem mit Relativsatz; quem de qua re; übtr.: speculum; bes. ein Orakel befragen, Apollinem mit folg. Relativs.; Delphos mittere consultum mit Relativs.; vates, haruspicem; dah. cons. exta, sortes u. dgl.; einen Rechtskundigen zu Rathe ziehen, um Rath fragen; eine Behörde befragen, sie abstimmen lassen; quid, etw. zur Berathung ziehen, berathen, überlegen; quid agant consulunt. b) cui od. cui rei, für jem. od. etw. Rath schaffen, sorgen, bedacht sein, sich jem. annehmen, civibus, victis; rei publicae; male patriae; sibi (auf sich-, auf seine Rettung bedacht sein); saluti cujus; vitae suae; rebus suis; dignitati, famae, gloriae; timori magis quam religioni. 2) Rath ertheilen, rathen.

consulte u. **consulto**, *Adv.* mit Ueberlegung, absichtlich.

consulto, I, reiflich überlegen, berathschlagen, berathen, de qua re; in medium (für das allgemeine Beste sorgen); ad eam rem consultandam; auch mit folg. Relativs. b) cui cons., für jem. ernstlich Sorge tragen.

consultor, ōris, *m.* der jem. zu Rathe zieht, befragt, bes. einen Rechtskundigen. 2) der Rathgeber, eig. u. trop.

consultrix, īcis, *f.* Fürsorgerin.

consultum, i, *n.* Rathschluß, Beschluß, Rathschlag, Plan; bes. senatus, Raths-, Senatsbeschluß.

consultus, 3, *PAdj.* reiflich überlegt, erwogen. 2) einer Sache kundig, in etw. erfahren, mit Gen., c. juris od. bloß cons., ein Rechtskundiger.

consultus, us, *m.* Ueberlegung, Einsicht.

consummo, I, zusammenrechnen, trop.: in suum decus nomenque velut consummatam ejus belli gloriam (die Strahlen des Ruhmes von diesem Kriege wie in Einem Brennpunct auf seinem Haupte zu seiner Verherrlichung vereinigt); dah. vollenden, vollbringen.

consūmo, sumpsi, sumptum, 3, völlig zu sich nehmen, verbrauchen, aufbrauchen, Lebensmittel verzehren, aufzehren, Hab u. Gut durchbringen, verprassen; v. Feuer: verzehren, vernichten; v. Rost, Alter, Krankheit, Krieg u. dgl.: verzehren, aufreiben, umbringen, im Pass. umkommen, mit Ablat., fame, siti u. dgl., od. fast aufgerieben werden, abgezehrt werden, lacrimis, senecta. b) übtr. eine Zeit hin-, zubringen, horas sermone; agro Tarentino aestatem; auch: unnütz verstreichen lassen, im Pass. unnütz verloren gehen, magna parte diei consumpta. c) trop. erschöpfen, misericordiam (nicht mehr zu hoffen haben, nicht verdienen). 2) zu etw. nehmen, auf od. bei etw. verwenden, Geld, Zeit, Mühe, in qua re; auch vergeblich: orationem, preces; mare, terras (vergebens durchwandern.

consumptio, ōnis, *f.* das Verzehren. 2) der Aufwand.

consumptor, ōris, *m.* der Verzehrer, Vernichter (v. Feuer).

consurgo, surrexi, surrectum, 3, zusammen od. gemeinschaftlich sich erheben, aufstehen, bes. feindlich: in Gesammt-

heit hervorbrechen, aufstehen; übtr.: terno consurgunt ordine remi; quercus binae consurgunt. 2) sich langsam u. mit Anstand erheben, v. Consul; v. Redner: auftreten; auch: mühsam sich erheben, sich aufraffen, übh. sich erheben, aufstehen; übtr.: consurgit bellum.

consurrectio, ōnis, *f.* das gemeinschaftliche Aufstehen.

Consus, i, *m.* eine altrömische Gottheit, der zu Ehren am 21. Aug. die **Consuālia**, ium, *n.* gefeiert wurden.

contābesco, tabui, 3, allmählig hinschwinden, sich abzehren.

contăbŭlātio, ōnis, *f.* Stockwerk, Getäfel, Breterdecke.

contăbŭlo, 1, mit Bretern versehen, bedecken.

contactus, us, *m.* Berührung; bes. von etw. Unreinem, immundus; dah. Ansteckung.

contāgio, ōnis, *f.* Berührung, Gemeinschaft, bes. üble, Ansteckung, physisch u. moralisch. b) Einwirkung, Einfluß zweier Dinge auf einander.

contāgium, ii, *n.* Berührung, Gemeinschaft, bes. üble, Ansteckung, gewöhnl. im Plur. u. b. Dicht.

contāmĭno, 1, verunreinigen, beflecken, quid od. se qua re, physisch u. moralisch; dah. contaminatus, schuldbefleckt, bes. unkeusch, mit u. ohne Ablat.

contĕgo, texi, tectum, 3, bedecken, zudecken, quid od. quid qua re; bes. schützend bedecken, verwahren, unterbringen, verbergen, verhehlen, quid; auch: milites in tecta (unter Dach bringen).

contĕmĕro, 1, verunreinigen, beflecken, entweihen.

contemno, tempsi, temptum, 3, gering schätzen, verachten, nicht beachten, unbeachtet lassen, mit Verachtung abweisen, für unbedeutend halten, gegen etw. gleichgültig sein od. es gleichgültig behandeln; contemnendus, verächtlich; insbes. sich aus etw. nichts machen, sich über etw. hinwegsetzen, etw. nicht fürchten, ihm die Stirn bieten, quem od. quid.

contemplātio, ōnis, *f.* genaue Betrachtung, eig. u. trop.; dah. Rücksicht auf etwas.

contemplātor, ōris, *m.* der etw. genau betrachtet, beobachtet.

contemplātus, us, *m.* genaue Betrachtung, Beobachtung.

contemplor, 1, etw. genau betrachten, -besehen, -ansehen, auf etw. genau Acht geben, quem od. quid, eig. u. trop.; contemplatus auch passiv.

contemptim, *Adv.* mit Geringschätzung, mit Verachtung, verächtlich.

contemptio, ōnis, *f.* Geringschätzung, Verachtung.

contemptor, ōris, *m.* u. **contemptrix**, īcis, *f.* der u. die etw. geringschätzt, verachtet. [unbedeutend.

contemptus, 3, *PAdj.* verächtlich,

contemptus, us, *m.* Geringschätzung, Verachtung, im act. u. pass. Sinne.

contendo, tendi, tentum, 3, I) trans. 1) mit etw. zusammenhalten, trop. vergleichend gegen etw. halten, mit etw. vergleichen, quid cum qua re od. cui rei. 2) mit aller Kraft spannen, fest anziehen, arcum, fides nervis, tormenta, navem remulco; als Folge: abschießen, werfen, telum in auras; hastam; übtr. anspannen, anstrengen, nervos; trop. eifrig nach etw. streben, sich um etw. eifrig bemühen, daran gehen, id, hoc; tantum itineris (unternehmen); gewöhnl. mit folg. ut od. ne; oft auch mit Infin.; vergl.: ire contendere (wohin eilen) und: quo contendit (näml. pervenire) pervenit; insbes. quippiam a quo od. a quo, ut-, jem. dringend ersuchen, etw. von jem. dringend verlangen, sich erbitten; quid contra quem, etw. (eine Behauptung) durchzusetzen suchen; dah. oft mit Acc. u. Inf., nachdrücklich behaupten, feierlich versichern. II) intrans. 1) mit jem. die Kräfte messen, bes. wetteifern, kämpfen, streiten, cum quo; cum quo armis, bello, proeliis, copiis, verbis, dolis atque fallaciis, magis virtute quam dolo; contra quem armis; adversus hostium vires; quoad stans complecti posset atque contendere; inimica mente eum contendisse; übtr. u. trop. cum quo (im Bieten, bei Auctionen); cum quo de principatu, de honore regni, de potentatu. 2) schleu-

nig aufbrechen, eilig marschiren, sich eilig begeben, mit ad, in, per u. Accus.; domum; Ephesum, Lacedaemonem; trop. eifrig nach etw. streben, sich eifrig um etw. bemühen, ad salutem, ad gloriam; de qua re.

contente, *Adv.* mit Anstrengung, eifrig.

contentio, ōnis, *f.* I) trans. 1) das vergleichende Zusammenhalten, die Vergleichung. 2) Anstrengung, Eifer, vocis, animi; summa od. ingenti contentione pugnare, dimicare; trop. eifriges Streben, mit Gen. (nach=). II) intrans. Wettstreit, Streit, Kampf, mit Waffen u. Worten.

1. **contentus**, 3, *PAdj.* (v. contendo) gespannt, straff, funis; poples (straff vorgestreckt); trop. gespannt, angestrengt, eifrig, studium.

2. **contentus**, 3, *PAdj.* (v. contineo), sich begnügend, zufrieden, mit Abl. (mit=); mit Infin.; mit quod u. ne.

contermĭnus, 3, zusammen=, angrenzend, benachbart, cui.

contĕro, trīvi, trītum, 3, zusammen= d. i. zerreiben, in kleine Theile zerlegen, pabula, cornua cervi; trop.: injurias quasi voluntaria oblivione (in gänzliche Vergessenheit bringen). 2) ganz abreiben, abnutzen, ferrum; librum legendo; trop. a) etw. verbrauchen, aufbrauchen, c. quae sunt horum temporum (erschöpfen); dah. eine Zeit hinbringen, verbringen, tempus in studiis; diei brevitatem conviciis; übtr. se conterere od. conteri in qua re, sich mit etw. fortwährend beschäftigen. b) für werthlos (nichtig) erklären od. halten, praemium.

conterreo, terrui, terrĭtum, 2, in Schrecken jagen, bestürzt machen, einschüchtern, quem; quem qua re, bes. conterritus conspectu, metu u. dgl.; quem mit ne u. Conj.

contestor, I, zu Zeugen anrufen, quem od quid; insbes. litem c., einen Proceß durch Anrufung v. Zeugen einleiten, anhängig machen, in Gang bringen; auch: contestata lite; dah. contestata virtus (beglaubigt, bewährt, erprobt).

contexo, texui, textum, 3, zusammenweben, =flechten, villos ovium; übtr. zusammenflechten, quid viminibus, vineas, schichtweise od. reihenweise zusammen setzen, omne opus contexitur; equum trabibus acernis; tigna directa materie; trop. a) zusammenweben, =fügen, verfertigen, commentarios; historia contexta eorum temporum (zusammenhängend). b) mit etw. verweben, verflechten, extrema cum primis; carmen longius (weiter fortsetzen); interrupta (wieder anknüpfen).

contexte, *Adv.* im Zusammenhange.

contextus, us, *m.* der Zusammenhang.

contĭceo, 2, still sein.

contĭcesco, ticui, 3, verstummen, schweigen, eig. u. übtr. [werk.

contignātio, ōnis, *f.* Gebälk, Stock=

contigno, I, mit Balken versehen, =belegen.

contĭguus, 3, anstoßend, angrenzend, nahe. 2) für etw. erreichbar, cui rei.

contĭnens, tis, *PAdj.* mit etw. zusammenhangend, angrenzend, benachbart, nahe, cum re od. cui rei; übtr. in der Zeit: continentibus diebus (in den darauffolgenden Tagen); timori perpetuo ipsum malum c. fuit (folgte auf dem Fuße nach). 2) in sich zusammenhangend, ununterbrochen, silvae ac paludes; agmen; terra cont. od. bloß continens, *f.* das Festland, der Continent; übtr. in der Zeit: labor, impetus, bella; ex continenti, sofort. 3) sich enthaltend, enthaltsam, mäßig, genügsam, in qua re od. gew. bloß cont.; subst.: non intemperanter concupiscere, quod a plurimis videas, continentis duci debet.

contĭnenter, *Adv.* in Einem fort, ohne Unterlaß. 2) enthaltsam, mäßig.

contĭnentia, ae, *f.* Enthaltsamkeit, Mäßigung, Genügsamkeit, Selbstbeherrschung, Einschränkung.

contĭneo, tinui, tentum, 2, zusammenhalten, eine Verbindung mit etw. herstellen, verbinden, pons fluminis oppidum continet; ut singulae trabes singulis saxis interjectis contineantur; trop.: artes cognatione inter se continentur; qui ejus hospitio contineretur (durch Gastfreundschaft mit ihm ver=

bunden war); ut non beneficiis mutuis, sed communi odio contineri viderentur (verbunden zu sein schienen). 2) zusammenhalten, fest halten, im Pass. Dauerhaftigkeit haben, quum agger altiore aqua contineri non posset; membranae oculorum ut continerentur; trop. zusammen=, aufrecht halten, erhalten, rempublicam, jura, disciplinam; in officio quem (in Gehorsam halten); so: quem in fide; se in qua re, fest bei etw. bleiben, an etw. halten, dauernd sich mit etw. beschäftigen, in exercitatione, in perennibus suis studiis. 3) zusammen=, zurückhalten, eig. u. übtr., u. zwar a) zusammenhalten, zusammen bleiben lassen, merces; exercitum; ceteros in armis. b) an=, aufhalten, spiritum, animam, gradum, incendium; omnes flumina continebant. c) inne behalten, halten, copias in castris u. exercitum castris (im Lager halten); milites sub pellibus; suo se loco; ut intra Taurum se contineret (bliebe); bes. einschließen, beluas septis; eingeschlossen=, versteckt halten, quem angustissime; sese oppido, se intra silvas, se in occulto; auch: luctus non muris continetur; dah. im Pass. von Localitäten: contineri qua re, von etw. eingeschlossen od. umgeben sein, rings begrenzt werden. d) im Zaume halten, bezähmen, beherrschen, mäßigen, vocem, risum, cupiditates, alacritatem; animi aequitate plebem; se in aliqua libidine; dah. c. qua re, von etw. ab=, zurückhalten, suos a proelio; se a qua re, sich einer Sache enthalten, ab exemplis; non contineo, quin-, ich kann mich nicht enthalten, zu-; contineri non posse, quin-; vix contineri, quominus-; bes. ein Volk, Land in Gehorsam halten, bändigen, Macedones; omnem regionem. 4) bei od. in sich behalten, vom Magen: quod recepit; trop. bei sich behalten, verschweigen, librum (nicht herausgeben); dicta. 5) in sich enthalten, umfassen, begreifen, in se vim caloris; primus liber continet res gestas regum; reliquum spatium mons continet (bedeckt); [sag]ittarii media continebantur acie (befanden sich); trop. a) enthalten, mendum. b) das Wesen von etw. ausmachen, quod rem causamque contineret; dah. im Pass. contineri qua re, aus od. in etw. bestehen, auf etw. beruhen, sich stützen.

contingo, tinxi, tinctum, 3, benetzen, befeuchten.

contingo, tĭgi, tactum, 3, zusammen berühren, contingunt inter se trabes (näml. se); ut contingant inter se milites (näml. se); dah. oft benachbart=, nahe sein, angrenzen an etw., bis zu etw. reichen, quem locum; trop. mit jem. od. etw. in Berührung kommen, jem. od. etw. berühren, angehen, betreffen, quem propinquitate; quem propinqua u. longinqua cognatione; quem propiore gradu amicitiae; deos propius; Romanos consultatio nihil contingit. 2) durch Zusammentreffen von Umständen jem. begegnen, zu Theil werden, treffen, glücken, hic honos huic uni contigit; huic uni contigit, quod nescio an nulli, ut-; contingit cui, ut-, es ereignet sich u. dgl.; auch: mihi fratrique meo destinari praetoribus contigit. 3) mit etw. zusammenkommend berühren, anrühren, anfassen, quid mento, manu, osculo; manum, dextras consulum; dah. mit u. ohne ore, kosten, genießen; quid ferro, treffen; trop. verunreinigend beflecken, mit Schuld beladen, contacti eo scelere, violatione templi, noxā pristina u. dgl.; insb. b) erreichen, wohin gelangen, kommen, etw. treffen, metam, Italiam; auras (an die Luft kommen); trop. finden, treffen, naturam sui similem.

contĭnuātio, ōnis, *f.* ununterbrochene Fortdauer, imbrium. 2) ununterbrochene Verbindung, Zusammenhang, causarum; mit u. ohne verborum (Periode).

contĭnuo, *Adv.* augenblicklich, sofort, alsbald, sogleich.

contĭnuo, I, zusammen=, aneinander=fügen, reihen, mit einander verbinden, quid cui rei; domos; fundos, agros (seine Grundstücke arrondiren); verba (zu einer Periode verbinden); im Pass. aneinanderstoßen, zusammenhängen. b) übtr. in der Zeit: ununterbrochen fortsetzen, iter die et nocte; opus; saxa trabesque

(in einem fort werfen); im Pass. sich anreihen, cui rei; insb. cont. magistratum, ein Amt auf das folgende Jahr fort verwalten, od. ein anderes Amt das Jahr darauf erhalten; cont. cui magistratum, jem. das Amt auf das folgende Jahr verlängern.

continuus, 3, zusammenhangend, aneinandergereiht, -liegend, fortlaufend, ununterbrochen, montes, tecta, translationes; dicht.: Leucas continua (mit d. Festlande zusammenhangend); übtr. in der Zeit: unmittelbar hintereinander folgend, ununterbrochen, per duos c. menses (zwei M. hintereinander); dies continui quinque u. dgl.; iter, labor, calamitates, incommoda, felicitas.

contio u. die abgeleiteten s. concio.

contorqueo, torsi, tortum, 2, herumdrehen, -lenken, -bewegen, -wenden, eig. u. trop.; dah. als Folge: schwingen, schleudern, brachium; pilum viribus contortum; hasta viribus contorta; hastam, telum in quem; übtr. von d. Rede: schwungvoll erheben, in Schwung bringen.

contorte, *Adv.* verschroben, verworren.

contortio, ōnis, *f.* das Herumdrehen, Schwingen, dexterae; übtr. Verschrobenheit der Rede.

contortŭlus, 3, etwas verschroben.

contortus, 3, *PAdj.* verschlungen, verwickelt, res; übtr. von der Rede: verschroben. 2) geschwungen, übtr. von d. Rede: schwungvoll, kraftvoll.

contra, I) *Adv.* gegenüber, auf der entgegengesetzten Seite; übtr. a) dagegen, hingegen, im Gegentheil; c. atque (ac) od. quam-, anders als-; e contra. b) entgegen, dagegen, licēre; consistere (Widerstand leisten); dicere (widersprechen; auch: anklagen); venire obviam (auf jem. eindringen). II) *Praepos.* steht neben dem *Accusat.* eines räumlichen Gegenstandes: gegenüber, gegenhin, nach-zu, c. pedites consistere; Britannia contra eas regiones posita; übtr. a) gegen, im Widerspruch mit, c. consuetudinem, c. rationem belli, c. auspicia, c. religionem sacramenti, c. opinionem, c. exspectationem, c. spem u. dgl.; contra ea, dagegen, im Gegentheil. b) gegen, wider, c. quem arma ferre, pugnare, contendere u. dgl.; c. barbaros proficisci; c. quem suadere, conjurare; majestatis c. se rei.

contractio, ōnis, *f.* Zusammenziehung; übtr. Verkürzung, Abkürzung, Kürze, der Aussprache u. Rede; trop. c. animi, Kleinmüthigkeit, Trübsinn, u. so contractiuncula animi, eine kleine Anwandlung von Trübsinn.

contractus, 3, *PAdj.* beschränkt, eng, klein, schmal, locus; übtr. kurz, noctes; oratio; trop. schmal, eng, knapp, vestigia vatum; paupertas.

contradīco, dixi, dictum, 3, widersprechen, cui; contradictum est a Marcello (es widersetzte sich).

contrăho, traxi, tractum, 3, zusammenziehen, -bringen, vereinigen, sammeln, zusammenkommen lassen, quos ad colloquium; praefectos in praetorium; bes. militär.: cohortes ex regionibus; undique copias; exercitum od. impedimenta in unum locum; auxilia Babylonem; copias eo; exercitum, copias, manum, multos, equites, dispersos u. dgl.; naves, magnam classem. Trop. zu Wege-, zu Stande bringen, sich zuziehen, lites; negotium sibi (sich Ungelegenheiten zuziehen); bellum cum quo (veranlassen); certamen inter quos contrahitur (entspinnt sich); quid damni, molestias, aes alienum, poenam sibi, invidiam u. dgl.; übtr.: inopia contraxerat pestem; virtus plus invidiae quam gloriae contraxit. Dah. b) zusammen-, einziehen, ins Enge ziehen, verkürzen, verkleinern, pulmones, membra, collum, frontem, vela, castra, orationem; contractus (zusammengeschmiegt); trop. beengen, hemmen, beschränken, animum, appetitus, cupidinem. 2) mit jem. zusammen etw. abmachen, ein Geschäft abschließen, rem cum quo; res contractae. b) mit jem. verkehren, umgehen, nihil cum populo.

contrārie, *Adv.* entgegengesetzt.

contrārius, 3, gegenüberliegend, -stehend, -befindlich, collis adversus huic et contrarius; tigna iis c.; übtr. a) ent-

gegengesetzt, mit Gen., Dat., inter se, atque; si rex contraria vult (das Gegentheil); in contrarium mutari (v. Menschen); oft ex od. e contrario, im Gegentheil, dagegen. b) feindlich gegenüberstehend, feindlich, abgeneigt, nachtheilig, otium maxime c. esse; contrarius cui; in contrarium verti (zum Nachtheil gereichen).

contrectātio, ōnis, *f.* das Betasten, Berühren.

contrecto, I, betasten, befühlen, librum manibus; trop. mit Eifer behandeln, betreiben.

contrĕmisco, tremui, 3, erzittern, erbeben, wanken, eig. u. trop. 2) transf. vor etw. erzittern, erbeben

contrĕmo, 3, erzittern, erbeben.

contrĭbuo, tribui, tribūtum, 3, zutheilen, als Theil beifügen od. beigeben, zu etw. hinzuschlagen, gentem satrapiae Susianorum; se Aetolis; oppidum sibi eos contribuisse; cum Oscensibus erant contributi; in unam urbem contributi; quae ad condendam Megalopolin contributae essent. 2) zusammenschießen, zusammen beitragen.

contristo, I, traurig machen, betrüben, übtr. verdüstern, coelum frigore pluvio.

contrītus, 3, *PAdj.* abgenutzt, abgedroschen, allbekannt.

controvērsia, ae, *f.* Streitigkeit, Streit; sine c., ohne Widerrede, unstreitig.

contrōversiōsus, 3, sehr streitig.

controversor, I, unter einander streitig sein.

contrōversus, 3, streitig, bestritten.

contrŭcīdo, I, zusammen-, in Stücke hauen, eig. u. trop.

contrūdo, trusi, trusum, 3, wohin stoßen, stecken, quos in balneas.

contŭbernālis, e, Zeltcamerad, -genosse, bes. als Begleiter des Feldherrn, um den Kriegsdienst zu erlernen, übh. Camerad, Genosse, Gefährte, Gesellschafter.

contŭbernium, ii, *n.* gemeinschaftliches Zelt; dah. a) Zeltcameradschaft, -genossenschaft, bes. bei einem Feldherrn, um den Kriegsdienst zu erlernen. b) Genossenschaft, näherer Umgang; insbes. Sclavenehe; übtr. Wohnungsgemeinschaft der Thiere.

contueor, tuitus, 2, von allen Seiten-, mit Aufmerksamkeit betrachten.

contuĭtus, us, *m.* das aufmerksame Ansehen, der Anblick.

contŭmācia, ae, *f.* Trotz, Hartnäckigkeit, Halsstarrigkeit, Widerspenstigkeit.

contŭmax, ācis, u. **contŭmācĭter** *Adv.* trotzig, hartnäckig, halsstarrig.

contŭmēlia, ae, *f.* Beschimpfung, Schmähung, Schimpf, Schmach, Mißhandlung, durch Handlungen od. Worte; c. verborum, beschimpfende Ausdrücke, Schimpfreden; übtr. Verletzung, Ungemach, navium.

contŭmēliōse, *Adv.* schmählich, schimpflich.

contŭmēliōsus, 3, schmähend, Schmähungen enthaltend, schmachvoll.

contŭmŭlo, I, begraben.

contundo, tŭdi, tūsum, 3, zerstoßen, zermalmen, zerreiben, zerquetschen, einquetschen; übtr. lähmen, unbrauchbar machen, articulos; trop. zerrütten, zunichte machen, schwächen, zähmen.

conturbātio, ōnis, *f.* Verwirrung, trop. Bestürzung, Unruhe, od. als Krankheit: Geistesverwirrung, -störung.

conturbātus, 3, *PAdj.* verwirrt, unruhig.

conturbo, I, in Verwirrung bringen, verwirren, stören, ordines Romanorum, rempublicam; übtr.: oculus conturbatus (gestört, krank); trop. a) bestürzt machen, beunruhigen. b) c. rationem od. bloß cont., in Verlegenheit gerathen, banquerottiren.

contus, i, *m.* Stange, Wurfspieß.

cōnus, i, *m.* Kegel; insbes. der Helmkegel.

convălesco, valui, 3, erstarken, gesund werden, genesen, od. stärker werden, kräftig heranwachsen; übtr. vom Feuer: wachsen, überhand nehmen; trop. erstarken, zunehmen, wachsen, überhand nehmen, sich verbreiten.

convallis, is, *f.* rings eingeschlossenes Thal.

convecto, I, zusammenfahren.

convector, ōris, *m.* Reisegefährte

convĕho, vexi, vectum, 3, zusammenfahren, -tragen, -bringen.

convello, velli, vulsum, 3, aus seiner Lage reißen, heraus-, los-, weg-, entreißen, vectibus infima saxa turris; repagula; munitiones; quid ex suis sedibus, e sacrario; bes. signa, die Fahnen aus der Erde reißen, aufbrechen; trop. untergraben, erschüttern, wankend machen, vernichten, zerstören. 2) zerreißen, zerstückeln, convulsae naves undis Euroque; trop.: c. verbis pectus.

convĕna, ae, *c.* zusammenkommend, subst. convenae, arum, zusammengelaufenes Volk.

convĕniens, tis, *PAdj.* übereinstimmend, einstimmig, amici. 2) passend, anschließend, toga; trop. zu etw. passend, ihm angemessen, schicklich, cum qua re od. cui rei; ad quid; inter se.

convĕnienter, *Adv.* passend, angemessen, cum qua re od. cui rei; ad quid.

convĕnientia, ae, *f.* Uebereinstimmung, Harmonie.

convĕnio, vēni, ventum, 4, I) intrans. v. Menschen: zusammenkommen, -treffen, eintreffen, sich zusammenfinden, sich versammeln, ex provincia; ad judicium; in concilium, in colloquium, in unum locum, in unum; ad quem; ad quem defendendum; c. gratulatum; locus, quo conveniretur u. quum ad regia principia conveniretur; insbes. in forum, in eine Kreisstadt gehören; trop. übereinkommen, -stimmen, mit u. ohne inter se; bes. convenit, man kommt in etw. überein, man vereinigt sich, man wird einig über od. in etw., man beschließt gemeinschaftlich, c. cui cum quo; c. inter quos; oft mit Acc. u. Inf.; auch mit ut u. Conj. od. bloß Conj.; mit Relativsatz; dah. auch: convenit pax (man wird einig über den Frieden); conveniunt conditiones. 2) v. Dingen, a) zusammenkommen, classis convenit; trop. α) übh.: multae causae conveniunt unum in locum. β) mit etw. übereinstimmen, stimmen, treffen, haec tua deliberatio non convenit cum oratione Ligari; ut Latina eruditio nequaquam cum Graeca conveniret. b) zusammenpassen, passen, ad pedem apte; trop. α) treffen, angehen, Bezug haben, in quem ea suspicio convenit; hoc maxime in Alcibiadem convenire videbatur. β) passen, sich gebühren, sich geziemen, sich schicken, quod ipsorum moribus conveniat; negavit id suae virtuti convenire; non hoc convenire Antigoni prudentiae, ut-; dah. convenit, es paßt, gebührt, geziemt, schickt sich, mit Inf. od. mit ut u. Conj. II) trans. zu jem. kommen, u. zwar a) oft: jem. aufsuchen, besuchen, jem. treffen, sprechen, ansprechen, angehen u. dgl., quem. b) in manum cujus, von einer Frau: in die Gewalt des Mannes kommen.

conventīcium, ii, *n.* Geldvergütung für die Erscheinung bei Staatsverhandlungen u. bei Volksversammlungen.

conventĭcŭlum, i, *n.* Zusammenkunft.

conventum, i, *n.* Uebereinkunft, Verabredung, Vertrag.

conventus, us, *m.* Zusammenkunft, Versammlung, sowohl überh., als insbes. a) der römischen Bürger in den Provinzialstädten u. Colonien: Gemeinde, Commun. b) Gerichtsversammlung in den Provinzen, Provinzialgericht, Gerichtstag; dah. Gerichtssprengel, Bezirk, Kreisamt, Kreisstadt. 2) = conventum.

converbĕro, I, zerschlagen, os.

converro, verri, versum, 3, zusammenkehren, sabulum; übtr. zusammenscharren, hereditates omnium.

conversātio, ōnis, *f.* Verkehr, Umgang, cujus (mit-).

conversio, ōnis, *f.* Umdrehung, coeli; dah. als Folge der Umdrehung d. Himmelskörper: periodische Wiederkehr, mensium annorumque; übtr. a) Wiederholung desselben Wortes am Ende der Sätze. b) periodische Abrundung, mit u. ohne orationis, verborum. 2) Umkehrung, Umwandlung, Veränderung, trop.: c. et perturbatio rerum.

converso, I, um und um drehen, trop.: animus se ipsum conversans; gewöhnl. conversor, I, wo sich aufhalten, leben, in regia.

converto, verti, versum, 3, umdrehen, se c. u. converti, sich umdrehen,

v. Himmelskörpern. 2) umdrehen, -kehren, wenden, se c., sich schwenken, od. fliehen; signa, Kehrt machen, od. zur Flucht umkehren; so: conversae sunt cohortes; signa conversa inferre (in umgekehrter Stellung vordringen); terga, zur Flucht umkehren; dicht. vias c., umwenden; fugam c., von der Flucht zurückkehren. 3) übh. wohin drehen, kehren, wenden, schlagen, rücken, lenken, richten, bringen, se c. od. converti, sich wohin wenden, richten, sich wohin begeben, wohin gerathen, wohin liegen u. dgl., oft eig. u. trop.; insb. se in od. ad quem, voll Erwartung od. Vertrauen den Blick auf jem. richten, seine Hoffnung auf jem. setzen; oculos od. quem ad u. in se, jem. Blick od. Aufmerksamkeit auf sich hinlenken, -auf sich ziehen; so bloß: hominum oculos od. omnes od. plebem; ora vulgi; animos; quem ad se, jem. für sich gewinnen. 4) umändern, umwandeln, verändern, itinere converso; rempublicam (in Unordnung bringen); conversa subito fortuna est (wendete sich); conversae sunt omnium mentes; mit in, in etw. verwandeln; übtr.: übersetzen, übertragen, orationes e Graeco; aliqua de Graecis; librum in Latinum. II) intrans. sich wenden, umkehren, zurückkehren, in regnum suum; trop. in etw. umschlagen, ausschlagen, hoc vitium huic uni in bonum convertebat; in superbiam dominationemque; c. ad curam se tuendi.

convestio, IV, bekleiden, übtr. bedecken, umgeben.

convexus, 3, rings abschüssig, vertex c. ad aequora; iter. 2) gewölbt, coelum; pondus (mundi); foramina terrae; orbis lunae; subst. convexum, i, *n.* Wölbung, in convexo nemorum; convexa coeli; so: supera convexa.

conviciātor, ōris, *m.* Schmäher, Lästerer.

convicior, I, laute Vorwürfe machen, schelten, schmähen, lästern.

convicium, ii, *n.* lautes Geschrei, der Menschen u. Thiere; dah. Zänkerei, Zank, lautes Mahnen, heftiger Widerspruch; bes. lauter Vorwurf, Schmähung, Lästerung, Schmährede, Schimpfwort; übtr.: c. aurium (Tadel, Zurechtweisung); c. tacitum cogitationis (in Gedanken).

convictio, ōnis, *f.* das Zusammenleben, der beständige Umgang mit jem.; concr.: convictiones domesticae, Hausgenossen, -diener.

convictor, ōris, *m.* täglicher Gesellschafter, Tischgenosse.

convictus, us, *m.* das Zusammenleben, der tägliche Umgang. 2) Gastmahl, Gasterei.

convinco, vīci, victum, 3, jem. völlig überführen, quem; quem conjurationis; quem multis avaritiae criminibus; quem in pari peccato; auch mit Inf. b) unwiderleglich darthun, erweisen, errores Epicuri; avaritiam; poetarum et pictorum portenta (als nichtig erweisen); convicta praedia (jem. abgesprochene); ratio et veritas convincit mit Acc. u. Infin.

convīso, 3, einen Ort bescheinen, bestrahlen.

convīva, ae, *m.* Tischgenosse, Gast.

convīvālis od. **convīviālis**, e, zum Gastmahl gehörig, Speise-, Tisch-, vasa; oblectamenta.

convīvātor, ōris, *m.* Gastgeber, Wirth.

convīvium, ii, *n.* Gastmahl, Schmauserei, Schmaus, Gelag; concr. die Tischgesellschaft, Gäste.

convīvo, vixi, victum, 3, mit jem. zusammenleben. 2) zusammen-, mit einander speisen.

convīvor, I, gemeinschaftlich speisen, -schmausen, -zechen, ein Gastmahl veranstalten, -halten.

convŏcātio, ōnis, *f.* Zusammenberufung.

convŏco, I, zusammenrufen, -berufen, quos; quos ad se, ad concilium; quos in colloquium; quem, jem. mit Anderen herberufen.

convŏlo, I, zusammen herbeifliegen, -eilen; ad sellas consulum (hineilen).

convolvo, volvi, volūtum, 3, zusammenwälzen, -rollen, im Pass. sich zusammenrollen. 2) herumwälzen, -rollen, se convolvens sol; dah. testudo convoluta omnibus rebus (umwickelt).

convŏmo, 3, bespeien.

convulnero, I, tief verwunden, quem (qua re).

coŏpĕrio, operui, opertum, 4, überdecken, überschütten, eig. u. trop.

cooptātio, ōnis, *f.* Wahl, von

coopto, I, erwählen (von Collegien, deren Mitglieder sich selbst durch Wahl ergänzten).

coŏrior, ortus, 4, plötzlich entstehen, sich erheben, hervor-, ausbrechen; bes. feindlich sich erheben, los-, hervorbrechen, heftig auftreten u. dgl.

Coos od. **Cous**, i, u. **Cos**, **Co**, *f.* eine zu den Sporaden gehörige Insel des ägäischen Meeres; dav. **Cous**, 3, coisch, vestis (eine feine seidene Tunica; denn die Coer waren durch Weberei leichter und durchsichtiger Gewebe berühmt); subst. Coi, orum, *m.* die Coer, u. Coa, orum, *n.* coische Gewänder.

cōpa, ae, *f.* Schänkwirthin.

Cōpae, arum, *f.* böotische Bundesstadt; dav. **Copāis**, Ydis, *f.* copaisch, palus, der See Copais in Böotien.

cōpia, ae, *f.* Vermögen, Mittel, Reichthum, Wohlstand, bes. im Plur.; insbes. Vorräthe, Proviant, Lebensbedürfnisse; übh. b) Fülle, Menge, Reichthum, an Menschen u. Dingen, bes. milit. Truppenmenge, -masse, gewöhnl. im Plur. Mannschaft, Truppen, Heer, mit u. ohne peditum, equitum, pedestres, equestres, armatorum u. dgl.; übtr. c. verborum od. bloß copia, Fülle im Ausdruck; facultas dicendi et c. od. copia facultasque dicendi, Fülle und Leichtigkeit im Ausdruck; trop. Vermögen, Macht, Gelegenheit, copiam cujus rei dare od. facere; facere cui consilii sui copiam (jem. Gelegenheit geben, sich Rath zu erholen); c. cujus mihi est (vor jem. kommen können); copiam cujus habere (jem. in seiner Gewalt haben); modo copia detur (wenn ich ihn nur in meine Gewalt bekäme). 2) Copia, ae, *f.* Göttin des Ueberflusses.

cōpiŏlae, arum, *f.* kleine Truppenzahl.

cōpiōse, *Adv.* in großer Fülle, reichlich, mit großem Vorrathe; übtr. mit Fülle, wortreich, beredt.

cōpiōsus, 3, reich an Mitteln, reich, wohlhabend, od. mit allen Bedürfnissen, mit reichen Vorräthen versehen, auch: volkreich; übtr. reich im Ausdrucke, wortreich, beredt. b) mit Ablat. reichlich mit etw. versehen, an etw. Fülle habend, reich an etw.

cōpis, Ydis, *f.* ein krummes persisches Schwert.

cōpŭla, ae, *f.* Band, Riemen, Leine, Koppel; trop. Band, das Personen durch Liebe od. Freundschaft verbindet.

cōpŭlātio, ōnis, *f.* Verknüpfung, Verbindung.

cōpŭlātus, 3, *PAdj.* verbunden, vereinigt.

cōpŭlo, I, zusammenkoppeln; trop. verknüpfen, verbinden, vereinigen, quid cum qua re; quem cum quo od. cui; inter se; concordiam (befestigen).

coquo, coxi, coctum, 3, kochen; cibaria cocta decem dierum; übtr. a) dörren, härten, coquit glebas aestas matutinis solibus; robur (durch Feuer härten). b) reifen, zeitigen, poma cocta et matura; vos Austri coquite horum opsonia (macht gahr, faul); calore omnia cocta et confecta (v. organischer Wärme); trop. a) geistig verarbeiten, überlegen, consilia secreto, bellum. b) beängstigen, beunruhigen, v. Sorge.

cŏquus, i, *m.* der Koch.

cor, cordis, *n.* das Herz; auch von Personen: Seele, corda aspera, fortissima; trop. a) Gemüth, Gefühl, Stimmung, Gesinnung, forti corde ferre mala; sedato corde; verb. corda animique; cordi est mihi, es liegt mir am Herzen, es ist mir lieb, es gefällt mir. b) Einsicht, Verstand, Besonnenheit, cor habere od. non habere. 2) der Magenmund, Magen.

Cōra, ae, *f.* Stadt in Latium.

corālium u. **curālium**, ii, *n.* rothe Koralle.

Cōralli, orum, *m.* Volk in Niedermösien.

cōram, im Angesicht, angesichts, in Gegenwart, vor, a) *Adv.*: c. venire. b) *Praepos.* neben d. *Abl.*: c. frequentissimo legationum conventu. 2) gegenwärtig, in eigner Person, persönlich, mündlich, selbst, c. loqui, adesse,

perspicere, cernere, agere, disceptare; se ipse c. offert.

corbis, is, *f.* der Korb, auch: Schanzkorb.

corbīta, ae, *f.* ein langsam fahrendes Transport- od. Lastschiff.

Corbŭlo, ōnis, *m.* röm. Beiname.

Corculum, i, *n.* Herzchen, Beiname des Scipio Nasica wegen seiner Einsicht.

Corcȳra, ae, *f.* Insel des ionischen Meeres; dav. Corcyraeus, 3, corcyräisch, u. Corcyraei, orum, *m.* die Corcyräer. 2) C. nigra, Insel an der illyrischen Küste.

cordātus, 3, verständig, bieder.

cordax, ăcis, *m.* der Tanz des Chors der alten Komödie, außer derselben wegen seiner Haltlosigkeit für unedel und sittenlos gehalten; übtr. v. Trochäus (wegen seiner flüchtigen Bewegung).

Cordŭba, ae, *f.* Stadt im bätischen Hispanien; dav. Cordubensis, e, cordubensisch, u. Cordubenses, ium, *m.* die Cordubenser.

Corduēni, orum, *m.* Bewohner von Corduene, einer östlichen Landschaft in Großarmenien am Tigris.

Corfīnium, ii, *n.* Hauptstadt der Peligner; dav. Corfiniensis, e, corfiniensisch.

Cŏrinthus, i, *f.* berühmte Handelsst. im Peloponnes, mitten auf dem Isthmus; dav. a) Corinthius, 3, corinthisch, aes, eine Metallmischung aus Gold, Silber u. Kupfer; dah. vasa C. od. bloß Corinthia; subst. Corinthii, orum, *m.* die Corinthier. b) Corinthiăcus, 3, corinthiacisch, corinthisch.

Cŏriŏli, orum, *m.* Stadt der Volsker in Latium; dav. Coriolānus, 3, coriolanisch, auch als Beiname des Cajus Marcius, u. Coriolani, orum, *m.* die Coriolaner.

cŏrium, ii, *n.* Haut, Fell, Leder; vgl. canis.

Cornēlius, 3, Benennung eines weitverzweigten röm. Geschlechtes; adject. cornelisch, dah. Forum Cornelium od. Cornelii, eine von Corn. Sulla gegründete Stadt der Lingoner im cispadan. Gallien; dav. Corneliānus, 3, cornelianisch, s. castrum.

corneŏlus, 3, hornartig.

1. corneus, 3 (v. cornu), hörnern, rostrum; trop. hart, gefühllos.

2. corneus, 3 (v. cornus) Cornelkirschen-, virgulta, arcus.

cornĭcen, cĭnis, *m.* Hornbläser, Hornist, auch: Flötenbläser (vgl. cornu). 2) Cornicen u. Cornicinus, Beiname der gens Oppia.

cornĭcŭla, ae, *f.* kleine Krähe.

cornĭcŭlum, i, *n.* Hörnchen; übtr. eine hornförmige Zierde des Helms als Ehrengeschenk.

Cornĭcŭlum, i, *n.* Stadt der Latiner; dav. Corniculānus, 3, aus Corniculum.

cornĭger, ĕra, ĕrum, Hörner tragend, gehörnt.

cornĭpes, pĕdis, hornfüßig, behuft.

cornix, ĭcis, *f.* Krähe; sprüchw.: cornicum oculos configere, die Vorsichtigsten täuschen; so bloß: cornici oculum.

cornu, us, *n.* u. cornus, us, *m.* das Horn, des Stieres, Widders, Bockes; Cornu Copiae, das unter die Gestirne versetzte Horn der Ziege Amalthea, aus welchem Nectar geflossen sein soll, dah. Sinnbild der Fruchtbarkeit u. d. Ueberflusses; als Sinnbild des Ungestümen Attribut der Flußgötter, als Sinnbild der Kraft u. Stärke Attribut d. Bacchus, endlich auch Sinnbild des muthigen Widerstandes u. übh. des Muthes: tollere cornua in quem; cornua sumere (Muth gewinnen); cornua addere cui (M. machen). b) übtr. v. Hirschgeweih, v. Horn am Hufe, v. Schnabel der Vögel. c) im Zusammenhang α) von dem aus Horn Gearbeiteten: Horn als Blasinstrument, Blashorn zum Gebrauch beim Heere; dicht.: das unten an der phrygischen Flöte angesetzte Horn, u. die phrygische Flöte selbst; der Bogen aus Horn; ein Oelgefäß, Trichter aus Horn. β) von Gegenständen, welche die Gestalt eines Hornes haben, u. zwar horizontal: cornua (lunae), Hörner d. Mondsichel; cornua fluminis, Arme eines Flusses; cornua terrae, Landspitzen, -zungen, Vorgebirge; cornu, der Flügel eines Heeres, dextrum u. dgl., auch

Flügel eines Ortes; hornförmige Seite an der Cither, am Bogen; vertical: cornua cristae, der in zwei od. drei Büschel getheilte Helmbusch; so: alterum c. galeae; die äußerste krumme Spitze der Segelstange, dah. cornua obvertere (anlanden); die Spitze eines Berges.

cornum, i, *n.* Cornelkirsche. 2) = cornus, Cornelkirschbaum.

cornus, us, *m.* s. cornu.

cornus, i, *f.* Cornelkirschbaum; im Zusammenhang: Wurfspieß aus Cornelkirschholz.

cŏrollārium, ii, *n.* ursprünglich natürliches, später künstliches Kränzchen als Geschenk an gute Schauspieler u. dgl., an dessen Statt zuletzt Geld oder andere Dinge an Werth gegeben wurden; dah. Geschenk, Zulage.

cŏrōna, ae, *f.* Kranz, Krone, sowohl natürliche als künstliche; sub corona vendere, einen Kriegsgefangenen als Sclaven verkaufen (weil die Gefangenen bekränzt wurden); cui Delphica lauro cingere coronam (v. Dichterruhm); cui nectere coronam (jem. durch ein Gedicht od. wegen eines Gedichtes verherrlichen); übtr. a) c. valli, muri od. bloß corona, Rand, Einfassung, Brustwehr. b) Kreis von Menschen, u. zwar milit. Belagerungslinie, Circumvallation, urbem, muros u. dgl. coronā cingere, circumdare, oppugnare; coronā vallum defendere; übh. Versammlung, Zuschauer, Zuhörer, Menge. 2) **Corona**, ae, *f.* als Gestirn: die nördliche Krone, der Sage nach die an den Himmel versetzte Krone der Ariadne, dah. Gnossia stella Coronae u. Cressa Corona.

Coronaeus, 3, s. Coronea.

cŏrōnārius, 3, zum Kranz gehörig, aurum, Geldgeschenk der Provinzialen an einen siegreichen Feldherrn.

Cŏrōne, es, *f.* Stadt in Messenien.

Cŏrōnēa, ae, *f.* Stadt in Böotien; dav. a) **Coronaeus**, 3, coronäisch, u. **Coronaei**, orum, *m.* die Coronäer. b) **Coronensis**, e, coronensisch.

Cŏrōnēus, ĕi, *m.* König in Phocis, Vater der Corone.

Cŏrōnis, ĭdis, *f.* Tochter des Thessaliers Phlegyas, Mutter des Aesculap, der deßhalb **Coronīdes**, ae, *m.* heißt.

cŏrōno, I, bekränzen; coronari Olympia, in den Olympischen Spielen gekrönt werden; übtr. umgeben, besetzen, omnem abitum custode.

corpŏreus, 3, körperlich; insb. aus Fleisch bestehend, Fleisch=.

corpus, ŏris, *n.* der thierische Körper, Leib, im Gegensatz zu animus; Körpergestalt, Statur, homo maximi corporis; fuit corpore exiguo, magno corpore; dah. umschreibend von d. lebenden Wesen, bes. der Person selbst, delecta virūm corpora; vile atque infame c.; c. invictum, captivum, liberum u. dgl. Dah. 1) insb. a) das Fleisch am thierischen Körper, ossa subjecta corpori; c. subducere (mager machen), c. amittere (mager werden), c. facere (dick u. fett werden). b) der leblose Körper, Leichnam, mortui c.; c. Ptolemaei, Darii u. dgl. c) der Rumpf. d) die Hoden od. Manneskraft. 2) übtr. a) der Staatskörper, mit u. ohne civitatis. b) Körperschaft, Stand, Innung, ejusdem corporis; sui corporis rex; c. militare od. militum. II) die leblose Substanz, Masse, individua corpora (Atome); magnarum navium corpora; insbes. Rumpf, navium corpora; übtr. Sammlung, omnis juris Romani.

corpuscŭlum, i, *n.* ein Körperchen.

corrādo, rasi, rasum, 3, zusammenscharren.

correctio, ōnis, *f.* Zurechtweisung, [Verbesserung.

corrector, ōris, *m.* Verbesserer, morum dissolutorum, legum, civitatis; u. bloß corr. a) Tadler, Sittenprediger. b) eine Art Statthalter, Landvögte, Lucaniae, dav. **correctūra**, ae, *f.* deren Amt.

corrēpo, repsi, reptum, 3, zusammen od. in Menge wohin kriechen, schleichen, in onerariam navem; trop.: in dumeta (sich in Spitzfindigkeiten verlieren).

correpte, *Adv.* kurz, geschärft.

correptio, ōnis, *f.* Verkürzung.

corrigia, ae, *f.* Schuhriemen.

corrĭgo, rexi, rectum, 3, völlig ge=

rade richten, =machen, aegre correctus cursus (classis); trop. jem. zurechtweisen, zur Ordnung bringen, bessern, etw. verbessern, wieder gut machen.

corrĭpio, ripui, reptum, 3, zusammenraffen, res suas; saxa manibus; übtr. zusammenziehen, verkürzen. 2) schnell ergreifen, an sich reißen, fortreißen, arcum manu, arma; corpus ex somno e stratis (sich eilends erheben); se, sich eilends aufmachen, =erheben; dicht.: viam u. gradum (beschleunigen); spatia u. campum (durcheilen); übtr. u. trop. a) quem convicio od. bloß corr., tüchtig ausschelten, hart tadeln. b) an sich reißen, omnium partes c. atque complecti; bes. gewaltsam sich bemächtigen, unterschlagen, pecunias, effigiem. c) v. Uebeln, u. zwar v. Feuer: ergreifen, tecta urbis; auch: ipsas igni corripere casas (v. Menschen); v. Krankheiten: ergreifen, überfallen, dahinraffen, oft im Pass. corripi dolore, morte subita; trop. v. Leidenschaften: ergreifen, hinreißen, übermannen, correptus cupidine fratris, militiā, imagine eximiae formae.

corrōbŏro, 1, fernfest machen, kräftigen, abhärten, eig. u. trop.

corrōdo, rosi, rosum, 3, zernagen.

corrŏgo, 1, zusammenbringen, =betteln.

corrūgo, 1, zusammenrunzeln, runzlich machen, nares, (Ekel erzeugen).

corrumpo, rūpi, ruptum, 3, verderben, zu nichte=, unbrauchbar=, untauglich machen, frumentum, hordeum, alimenta u. dgl.; aquam; coria; oculos lacrimis; pulchritudo formae sorte corrupta; corpus nulla tabe corruptum; dah. lebende Wesen: herunterbringen, abmergeln, entkräften, im Pass. herunterkommen, corrupti equi macie; corruptos nuper viderat boves; auch: etw. herunterbringen, res familiares. Dah. a) verderben, verfälschen, verdrehen, schwächen, fabulas publicas; cujus nomen; famam rerum gestarum; dah. moralisch verderben, entehren, schänden, mores; Personen entweder verführen, od. mit u. ohne largitione, pecunia, donis u. dgl., bestechen. b) sich um etw. bringen, etw. vereiteln, magnas opportunitates; gratiam; quodcunque addebatur subsidio, id corruptum timore fugientium.

corruo, rui, 3, zusammenstürzen, =sinken, v. Sachen u. Personen; insb. a) v. philosophischen Systemen: zusammen=, über den Haufen fallen. b) v. Person. politisch stürzen; auch: fallen, banquerott werden. 2) zusammen=, aufeinanderrennen, =stürzen, =stoßen, velut rostris inter se corruerent (accipitres).

corrupte, *Adv.* verdorben, fehlerhaft, unrichtig, judicare. 2) verführt, verderbt, nihil corruptius moribus.

corruptēla, ae, *f.* Verführung, Bestechung.

corruptio, ōnis, *f.* schlechter Zustand, totius corporis; opinionum (Verkehrtheit).

corruptor, ōris, *m.* Verführer, Bestecher.

corruptrix, īcis, *f.* Verführerin, verführerisch.

corruptus, 3, *PAdj.* verdorben, iter factum corruptius imbri. 2) verführt, verderbt, quis corruptus, quis perditus inveniri potest qui-.

Corsi, orum, *m.* Bewohner der Insel **Corsica**, ae, *f.* im Mittelmeer; dav. a) **Corsus**, 3, corsisch. b) **Corsicus**, 3, corsisch.

cortex, ĭcis, *m.* bisweilen *f.* b. Dicht., Rinde, Schale, Brocke, Hülle (der Bäume, Früchte, Thiere); bes. Kork; sprüchw.: nare sine cortice (keiner Aufsicht mehr bedürfen); levior cortice (v. einem flüchtigen Menschen).

cortīna, ae, *f.* Kessel, bes. der kesselförmige Dreifuß des Apollo.

Cortōna, ae, *f.* Stadt in Etrurien; dav. **Cortonensis**, e, cortonensisch, u. **Cortonenses**, ium, *m.* die Cortonenser.

corus, s. caurus.

cŏrusco, 1, die Hörner spielend hin u. her bewegen, um nach einem bestimmten Ziele zu stoßen, übtr. a) trans. schnell hin u. herbewegen, schwingen, linguas (v. Schlangen); hastam, telum. b) intrans. sich zitternd bewegen, schwanken, zittern, coruscant apes pennis; übtr. zucken, blinken, schillern, schimmern.

cŏruscus, 3, schwankend, zitternd; übtr. zuckend, blinkend, schillernd, schimmernd.

corvus, i, *m.* der Rabe; sprüchw.: in cruce pascere corvos (gehängt werden); dah. von der Aehnlichkeit mit einem Rabenschnabel: eine Stange mit einem Widerhaken, Mauerbrecher. 2) Corvus, i, *m.* Beiname der gens Valeria.

Cŏrȳbas, antis, *m.* gewöhnl. im Plur. Priester der Cybele; dav. Corybantius, 3, corybantisch.

Cōrȳcius, 3, 1) zur coryeischen Grotte am Parnassus gehörig, coryeisch; dav. Corycides nymphae, Töchter des Plistus. 2) s. Corycos.

Cōrȳcos od. -us, i, *m.* Hafenstadt in Cilicien, in deren Nähe ein tiefes, von Felsen umschlossenes Thal mit einer Höhle; dav. Corycius, 3, coryeisch, specus, nemus; crocum (Safran aus jenem Thale); übh. cilicisch, senex. 2) Vorgebirge der Küste Ioniens mit gleichnamigem Hafen. 3) Stadt in Pamphylien.

cŏrȳlētum, i, *n.* Haselgebüsch.

cŏrȳlus, i, *f.* Haselstaude.

cŏrymbĭfer, 3, mit Epheu bekränzt.

cŏrymbus, i, *m.* der traubenförmige Fruchtbüschel des Epheu.

Cŏrȳthus, i, 1) *f.* Stadt in Etrurien, später Cortona genannt. 2) *m.* der mythische Gründer dieser Stadt.

cōrȳtus, i, *m.* Köcher.

cos, cōtis, *f.* jeder harte Stein, Kieselstein, im Plur. Gestein, Klippen; insbes. Wetzstein, Schleifstein.

Cos, Co, s. Coos.

COS. abgekürzt aus Consul.

Cŏsa od. Cossa, ae, *f.* u. Cossae, arum, *f.* Stadt in Etrurien auf einem gleichnamigen Vorgebirge mit gleichnamigem Hafen; dav. Cosānus, 3, cosanisch, in Cosano, im Cosanischen, u. Cosani, orum, *m.* die Cosaner. 2) = Compsa, Stadt in Lucanien.

Cosconius, ii, *m.* röm. Familienname.

cosmoe, orum, *m.* eine aus zehn Mitgliedern bestehende Staatsbehörde der Cretenser.

COSS. abgekürzt aus Consules.

Cossa, s. Cosa.

Cossaei, orum, *m.* Volk in Susiana.

Cossȳra u. Cossūra, ae, *f.* Insel zwischen Sicilien u. Africa.

costa, ae, *f.* Rippe; übtr. Seite, Wand, aheni.

costum, i, *n.* u. costus, i, *f.* Kostwurz (ein indischer Strauch).

Cosura u. Cosyra, s. Cossyra.

Cothon, ōnis, *m.* Hafen bei Adrumetum in Byzacena.

cŏthurnātus, 3, zum Kothurn gehörig, tragisch, erhaben.

cŏthurnus, i, *m.* der hohe, den ganzen Fuß bedeckende, cretensische Jagdstiefel. 2) der Schuh der tragischen Schauspieler, im Gegensatz zu soccus; auch zur Erhebung der Person getragen; dah. im Zusammenhang von der Tragödie u. v. erhabenen, tragischen Styl.

cotid-, s. quotid-.

Cotoneus u. -ius, s. Cydonia.

Cotta, ae, *m.* Bein. der gens Aurelia.

Cottius, ii, *m.* Name zweier in den von ihnen benannten cottischen Alpen herrschenden Könige, Vater u. Sohn, Zeitgenossen des Augustus; dav. Cottiānus, 3, cottianisch, Alpes Cottiae u. Cottianae, s. Alpes.

coturnix, ĭcis, *f.* Wachtel.

Cotȳs, yis, u. Cōtus, i, *m.* Name thrazischer Könige.

Cŏtytto, us, *f.* eine ursprünglich thrazische Gottheit, deren Dienst in Griechenland u. Rom zu Ausschweifungen Veranlassung gab; dav. Cotyttia, orum, *n.* das Fest der Cotytto.

Cous, s. Coos.

coxa, ae, *f.* Hüfte.

Crabra aqua od. Crabra, ae, kleiner Fluß, der im Gebiete von Tusculum entspringt.

crabro, ōnis, *m.* die Horniß.

Crăgus, i, *m.* Gebirge in Lycien.

crambē, ēs, *f.* Kohl.

Cranii, orum, *m.* Stadt auf Cephalenia u. dessen Einwohner.

Crānon (Crannon), ōnis, *f.* Stadt in Thessalien; dav. Cranōnius, 3, cranonisch.

Crantor, ŏris, *m.* Waffenträger des

Peleus. 2) Philosoph der älteren Academie.

crāpŭla, ae, *f.* Weinrausch.

crās, *Adv.* morgen; übh. künftig, b. Dicht.

crasse, *Adv.* dicht; trop. grob, roh.

crassesco, 3, dick od. fett werden.

crassĭtūdo, ĭnis, *f.* die Dichtheit, Dicke, aëris, parietum; digiti pollicis crassitudine (von der Dicke eines Daumens).

crassus, 3, dicht, dick, grob, fett, aër, nebula, coelum, tenebrae; filum, toga; ager, terga; trop.: crassa Minerva (von schlichter Weisheit).

Crassus, i, *m.* Familienname der gens Licinia; dav. Crassiānus, 3, crassianisch, des Crassus.

crastĭnus, 3, morgend, dies; in crastinum, auf morgen.

Crătaeis, ĭdis, *f.* Mutter der Scylla.

crāter, ēris, *m.* u. crātēra, ae, *f.* Mischgefäß (zur Mischung des Weines mit Wasser); auch: Oelgefäß; übtr. vulkanische Erdöffnung, Krater. 2) Crater, a) Meerbusen bei Bajä. b) ein Gestirn.

Crătĕrus u. -os, ī, *m.* Heerführer Alexander's d. Gr. 2) berühmter Arzt zur Zeit des Cicero.

crātes, is, *f.* Flechtwerk, Geflechte, bes. Faschinen; übtr. c. favorum, Honigwaben; c. spinae, das Rückgrat; c. pectoris.

Crāthis, ĭdis, *m.* Fluß zwischen Lucanien u. Bruttium.

Crătīnus, i, *m.* griech. Dichter der alten attischen Komödie.

creātio, ōnis, *f.* Erwählung, Wahl.

creātor, ōris, *m.* Schöpfer, Urheber.

creātrix, ĭcis, *f.* Mutter, Urheberin.

crēber, bra, brum, 1) im Raume: dicht od. dick neben=, aneinanderstehend, dicht, gedrängt, zahlreich; übtr. dicht, gedrängt, voll von etw. u. trop. reich, fruchtbar an etw., mit Ablat. 2) in der Zeit: häufig sich wiederholend, häufig; dah. crebra = crebro, wiederholt, b. Dicht.; übtr. von dem der häufig etw. thut, Africus creber procellis (der wiederholt Stürme erzeugt); creber pulsat (er klopft wiederholt); in eo creber fuisti (das hast du wiederholt gesagt).

crēbresco (crebesco), crebrui (crebui), 3, häufig werden, sich vermehren, sich verstärken, überhand nehmen, sich verbreiten.

crēbrĭtas, ātis, *f.* Dichtheit, trop. gedrängte Fülle. 2) Häufigkeit, häufige Wiederholung.

crēbro, *Adv.* wiederholt, immer wieder von Neuem, häufig, oft.

crēdĭbĭlis, e, glaublich; credibile dictu.

crēdĭbĭlĭter, *Adv.* auf glaubliche Weise, glaublich.

crēdĭtor, ōris, *m.* Gläubiger.

crēdo, credĭdi, credĭtum, 3, übergeben, anvertrauen, cui quid; quem od. se cui; se suaque cui; quem fidei potestatique cujus; bes. als Darlehn: darleihen, borgen, (cui) pecuniam; populis; pecuniae od. res creditae od. creditum, i, *m.* Darlehn, Schuld. b) übtr. auf jem. od. etw. vertrauen, sein Vertrauen setzen, ihm trauen, cui; virtuti cujus; fortunae; oculis suis; bes. in Bezug auf Aussagen, Behauptungen u. dgl., trauen, Glauben beimessen, =schenken, Thucydidi credo; cui de qua re; mihi crede u. crede mihi (als betheuernder Ausdruck); credor, man glaubt mir; creditus, dem man glaubt; dah. glauben, für wahr halten (was Andere gesagt haben), od. übh. dafür halten, der Meinung sein, meinen, quid od. bloß credere; mit Acc. u. Inf.; beim Passiv. mit Nom. u. Inf., aber auch mit Acc. u. Inf.; quem Jovis filium (für den Sohn des J. halten); crederes, du würdest geglaubt haben, man hätte glauben sollen; credo eingeschaltet: glaub' ich, mein' ich, sollt' ich glauben, vermuthlich, doch wohl; so: attigit quoque poeticen, credimus, ne ejus expers esset suavitatis.

crēdŭlĭtas, ātis, *f.* Leichtgläubigkeit.

crēdŭlus, 3, leichtgläubig, leicht trauend, arglos.

Crĕmĕra, ae, *f.* Fluß in Etrurien.

crĕmo, 1, verbrennen, quid od. quem; cremari igni (Strafe der Hochverräther

bei den Galliern); insbes. verbrennend opfern, spolia hostium Jovi victori.

Crĕmōna, ae, *f.* Stadt in Oberitalien; dav. Cremonensis, e, cremonensisch.

Crĕmōnis jugum, ein Theil der penninischen Alpen.

crĕmor, ōris, *m.* dicker Saft, Schleim.

creo, 1, hervorbringen, erschaffen; insbes. zeugen, gebären, dah. creatus, gezeugt, geboren, subst. ein Sprößling; übtr. eine Behörde wählen, reges, consules, dictatorem, tribunos plebis, praetores, imperatorem, principem; quem Augustum (zum =); trop. erzeugen, bereiten, verursachen, cui periculum, errorem, odium, seditionem.

Creo u. Creon, ontis, *m.* König von Korinth, Vater der Creusa.

crĕpĭda, ae, *f.* Sohle, Sandale.

crĕpĭdātus, 3, mit Sandalen bekleidet.

crĕpīdo, ĭnis, *f.* Grund, Sockel, Postement; trop. Grundlage. 2) erhöhte Einfassung, Vorsprung, Damm, Kai, urbis crepidines; c. portus; c. saxi (aus =); c. magnae molis; altera c.

crĕpĭto, 1, stark klappern, knarren, knistern, rasseln, rauschen.

crĕpĭtus, us, *m.* das Klappern, Knarren, Knistern, Klirren, Rasseln, Prasseln, Krachen, Klatschen, Rauschen u. dgl.; insbes. laute Blähung.

crĕpo, crepui, crepĭtum, 1, klappern, knarren, knistern, knacken, klirren, rasseln, krachen, rauschen u. dgl.; insbes. krachen, zerkrachen, remi crepuere. 2) trans. klappernd u. dgl. ertönen lassen, trop. laut verkündigen, rühmend verkünden, crepat, ut-; cr. post vina gravem militiam aut pauperiem.

crĕpundia, orum, *n.* Klapper (als musicalisches Instrument); insb. Kinderklapper.

crĕpuscŭlum, i, *n.* Dämmerung, Morgen= od. Abenddämmerung; übh. Dunkelheit.

Cres, Crētis, *m.* der Creter, adj. cretisch; Plur. Crētes, um, die Creter, als Bogenschützen berühmt. Dav. a) Cressa, ae, *f.* cretisch; sub. Creterin, bes. Ariadne u. Aerope. b) Crēsius, 3, cretisch. c) Crēta, ae, u. Crētē, ēs, *f.* Insel im Mittelmeere. d) Crētaeus, 3, cretäisch. e) Crētensis, e, cretensisch, u. Cretenses, ium, *m.* die Cretenser. f) Crētĭcus, 3, cretisch, subst. Beiname des Qu. Metellus. g) Crētis, ĭdis, *f.* cretisch.

cresco, crēvi, cretum, 3, hervorkommen, =wachsen, entstehen; dah. cretus mit a u. Ablat. od. bloß. Ablat.: entsprungen, entsprossen aus od. von =. 2) wachsen, heranwachsen, aufwachsen, v. lebenden Wesen u. deren Körpertheilen u. von Pflanzen; in quid, zu etw. verwachsen, in etw. sich verwandeln; übtr. a) wachsen, zunehmen, v. Bergen, Flüssen, von der Fluth u. dgl.; steigen, zunehmen, von Krankheiten; steigen, sich mehren, von der Zahl der Freunde, Jahre, v. Vermögen, v. Schulden. b) sich erheben, emporsteigen, v. Bergen, Bauwerken; trop. v. abstracten Gegenständen: crescit annona, inopia omnium, malum, odium, amicitia eorum, fama hostium u. dgl.; crescunt Atheniensium opes, hostium opes animique; bes. v. Muth, crescit cui od. cujus animus, audacia, ardor animorum u. dgl.; dah. dicht. bloß crescere, Muth bekommen. c) v. Personen u. Staaten: qua re, an etw. wachsen, zunehmen, etw. wachsen od. steigen sehen, non minus dignitate quam gratia fortunaque, virtutum laude, quum fama tum opibus; od. durch etw. an Ansehen u. Macht wachsen, sich heben, steigen, sich emporschwingen, von Staaten: labore atque justitia, populi Romani opibus, in tantas opes; von Menschen: ex quo; per quem; ex invidia cujus; de quo (durch jem. Sturz); auch: crescendi occasio.

Creta u. die abgeleiteten s. Cres.

crēta, ae, *f.* cretische Erde, Kreide, Thon, zum Schminken u. Siegeln gebraucht; trop. zur Bezeichnung von etw. Günstigem.

Cretaeus, 3, s. Cres.

crētātus, 3, mit Kreide bestrichen.

Cretensis u. Creticus, s. Cres.

crētio, ōnis, *f.* feierliche Uebernahme der Erbschaft, libera (ohne genaue Bestimmung über die Zeit der Uebernahme).

Cretis, s. Cres.

crētŭla, ae, *f.* weiße Siegelerde.
cretus, 3, *Ptcp.* v. cerno od. cresco.
Creūsa, ae, *f.* Tochter des Königs Kreon zu Corinth, Gemahlin des Jason. 2) Tochter des Priamus, Gemahlin des Aeneas. 3) Hafenstadt der Thespier in Böotien.
crībrum, i, *n.* Sieb, Durchschlag.
crīmen, ĭnis, *n.* richterliche Untersuchung, in cr. vocare (anklagen, anschuldigen), in cr. vocari (angeklagt-, angeschuldigt werden); übtr. a) Anschuldigung, Anklage, Vorwurf, auctor criminis; crimina adversariorum; hoc crimine absens proditionis damnatus est (auf diese Beschuldigung hin); facere sibi od. afferre od. subire cr. (sich zuziehen); dare cui quid crimini (etw. zum Vorwurf machen); esse crimini (zum Vorwurf gereichen); hoc crimine compellari (wegen dieser Beschuldigung zur Rede gesetzt werden); invidiae crimine accusari (gehässiger Weise angeklagt werden); Pario crimine est accusatus (er wurde angeklagt, Paros nicht haben erobern zu wollen); cr. propulsare, defendere, diluere (abwehren, abwenden, entkräften); concr. der Gegenstand des Vorwurfs, perpetuae cr. posteritatis. b) Schuld, Vergehen, Verbrechen, fictis criminibus; hoc crimine argui; concr. von d. Gegenstand der Schuld: se causam clamat crimenque caputque malorum, od. des Verbrechens: impressā signat sua crimina gemmā.
crīmĭnātio, ōnis, *f.* Beschuldigung, Anklage, Verleumdung.
crīmĭnor, 1, jem. eines Vergehens anschuldigen, anklagen, bes. verleumden, verunglimpfen, quem apud quem; quem od. bloß crim.; auch: criminari, beschuldigt werden. 2) etw. zum Vorwurf machen, anschuldigen, anklagen, quid od. mit Accus. u. Inf.; quid apud quem.
crīmĭnōse, *Adv.* vorwurfsvoll, verunglimpfend, verleumderisch.
crīmĭnōsus, 3, vorwurfsvoll, verunglimpfend, verleumderisch, boshaft, gehässig; auch: in quem od. cui.
Crīmissus, i, *m.* Fluß auf Sicilien.
crīnālis, e, zum Haar gehörig, haarähnlich, Haar-.
crīnis, is, *m.* Haar; übtr. Schweif (der Kometen).
crīnītus, 3, behaart, bes. langhaarig, langgelockt; übtr.: stella cr., Haarstern, Komet; c. galea triplici jubā (mit dreifachem Federbusche). 2) Crinitus, i, *m.* Vorname des Kaisers Trajan.
crispĭsulcans, tis, kraus durchfurchend, geschlängelt.
crispo, 1, kräuseln. 2) in zitternde Bewegung setzen, schwingen, hastilia manu. [römischer Beiname.
crispus, 3, kraus. 2) Crispus, i, *m.*
crista, ae, *f.* Federbüschel, Haube, des Wiedehopfs; übtr. Helmbusch, Federbusch.
cristātus, 3, mit einem Federbüschel versehen; übtr. mit einem Helmbusch od. Federbusch versehen, -geschmückt, v. Helm u. v. Personen.
Crithōte, es, *f.* Stadt im thrazischen Chersones.
crĭtĭcus, i, *m.* Kunstrichter, Kritiker.
crŏceus u. crŏcĭnus, 3, den Safran betreffend, vom S. entstehend, safrangelb, Safran-.
crŏcŏdīlus, i, *m.* das Krokodil.
crŏcōta, ae, u. crŏcōtŭla, ae, *f.* ein safranfarbiges Prachtkleid für Frauen.
crŏcum, i, *n.* u. crŏcus, i, *m.* Safran, zu Bereitung von Speisen u. wohlriechenden Essenzen gebraucht; im Zusammenhange: Safranfarbe. 2) Crocus, i, *m.* ein in eine Safranstaude verwandelter Jüngling.
Croesus, i, *m.* König in Lydien; appellat. ein steinreicher Mann.
Crommyuacris, ĭdis, *f.* Vorgebirge von Cypern.
Crŏmyon, ōnis, *f.* Flecken in Megaris.
crŏtălum, i, *n.* Klapper, Castagnette.
Crŏto (Croton), ōnis, auch Crŏtōna, ae, *f.* Stadt in Bruttium; dav. a) Crotōniātes, ae, *m.* ein Crotoniate. b) Crotoniensis, e, aus Croton, crotoniensisch, u. Crotonienses, ium, *m.* die Crotonienser.
Crŏtōpiădes, ae, *m.* Nachkomme des argivischen Königs Crotopus, dessen

Tochter Psamathe Mutter des Linus war, der Erotopiade, Linus.

crūciābĭlis, e, u. *Adv.* **cruciabilĭter**, martervoll, qualvoll, jämmerlich.

crūciāmentum, i, *n.* Marter, Qual.

crūciātus, us, *m.* Marter, Qual, qualvolle Hinrichtung, Erdrosselung u. dgl. [foltern, eig. u. trop.

crŭcio, I, martern, quälen, peinigen,

crūdēlis, e, roh, hart, unbarmherzig, grausam, v. Person., auf Grausamkeit beruhend, mit Gr. geführt, =gehandhabt, sententia, poena, facinus, bellum, dominatio; dah. a) durch Grausamkeit verhaßt, nomen tyranni. b) grausam, heftig, amor. c) jammervoll, kläglich, funus.

crūdēlĭtas, ātis, *f.* Unbarmherzigkeit, Härte, Grausamkeit; erga nobiles; in supplicio.

crūdēlĭter, *Adv.* unbarmherzig, hart, grausam; crudelius amare (heftiger).

crūdesco, crudui, 3, heftig od. arg werden.

crūdĭtas, ātis, *f.* Ueberladung des Magens, Verderbniß des Magens.

crūdus, 3, blutig, von Blut triefend; übtr. a) von Speisen: noch blutend, roh, unverdaut, od. von dem, der noch nicht verdaut hat, mit noch vollem Magen. b) von Früchten: unreif; dah. v. Personen, zu jung, noch nicht mannbar. c) v. Boden u. v. Materialien: unbearbeitet, roh; trop. roh, gefühllos, hart, grausam.

cruente, *Adv.* blutig, grausam.

cruento, I, mit Blut beflecken, =bespritzen, eig. u. trop.

cruentus, 3, mit Blut befleckt, =bedeckt, blutig; dicht.: gaudens Bellona cruentis (am Blutvergießen); übtr. blutroth; trop. a) blutig, unheilvoll, victoria, annus. b) blutdürstig, grausam, hostis; ira; nihil cruentum.

crŭmēna, ae, *f.* Geldsäckchen; übtr. Beutel, Casse, Geld.*

cruor, ōris, *m.* das aus der Wunde fließende Blut, die Blutung, der Blutstrom; übtr. Blutvergießen, Morden, Hinrichten.

crus, crūris, *n.* Schenkel, Schienbein.

crusta, ae, *f.* Rinde; Schale, Kruste, Decke; insbes. halberhobene Arbeit an Gefäßen, Bas=relief.

crustŭlum, i, *n.* kleines Back=, Zukkerwerk.

crustum, i, *n.* Backwerk, Zuckerwerk.

Crustŭmĕria, ae, *f.* od. **Crustumerium**, ii, *n.* od. **Crustumerii**, orum, *m.* alte Stadt der Sabiner; dav. a) **Crustumīnus**, 3, crustuminisch, in Crustuminum, in das cr. Gebiet, u. Crustumini, orum, *m.* die Crustuminer. b) Crustumius, 3, crustumisch.

crux, crŭcis, *f.* Kreuz, quem in crucem tollere od. cruci (in cruce, in crucem) suffigere od. cruci affigere, jem. kreuzigen; trop. Marter, Qual, Ungemach, Unheil.

crystallĭnus, 3, krystallen.

crystallum, i, *n.* u. **crystallus**, i, *f.* Krystall.

Ctēsĭphon, ōntis, *f.* Stadt am Tigris, spät. Hauptstadt Assyriens.

cŭbĭcŭlāris, e u. **cubicularius**, 3, zum Wohn= od. Schlafzimmer gehörig; subst. cubicularius, ii, *m.* Kammerdiener

cŭbĭcŭlum, i, *n.* Wohn= od. Schlafzimmer, Schlafgemach.

cŭbīle, is, *n.* Lagerstätte, Lager, der Menschen u. Thiere; dicht.: solis Hesperium cubile (nach der Vorstellung, daß sich die Sonne, wenn sie im westlichen Ocean untergetaucht ist, ausruht und während der Nacht zu den östlichen Aethiopen zurückgebracht wird).

cŭbĭtal, ālis, *n.* Lehnkissen.

cŭbĭtālis, e, eine Elle lang.

cŭbĭto, I, zu liegen pflegen.

cŭbĭtum, i, *n.* u. **cubitus**, i, *m.* Ellbogen; übtr. die Elle.

cŭbo, cubui (selten cubavi), cubĭtum, 1, liegen, in lectica; argenteis lectis; bes. zu Tische liegen, cui, super u. infra quem, od. bloß cubare; od. schlafen, mit u. ohne in lecto; cubitum ire (schlafen gehen); auch: krank darnieder liegen, krank sein; dicht.: wo wohnen, hausen; übtr. v. Localitäten: sich senken.

cubus, i, *m.* Würfel. b) Kubikzahl.

cŭcŭlus, i, *m.* Kuckuk; insbes. als höhnender Zuruf an träge Landleute.

die mit dem Schneiteln bis zum Kuckuksrufe warteten.

cŭcŭmis, ĕris, *m.* Gurke.

cŭcurbĭta, ae, *f.* Kürbis; übtr. Schröpfkopf.

cūdo, cudi, cusum, 3, schlagen, klopfen, stampfen; übtr. prägen.

cuĭcuĭmŏdi, von welcher Beschaffenheit immer, c. es; c. sunt.

cūjas, ātis, woher gebürtig od. stammend? was für ein Landsmann?

cūjus, 3, 1) *interrog.* wessen, wem angehörend, cujum pecus? cuja res sit. 2) *relat.* welchem od. dem angehörend, wessen od. dessen, ei, cuja nihil interfuit.

cujuscĕmŏdi, von welcher Beschaffenheit nur, wie nur immer beschaffen.

cūjusdammŏdi od. getr. cujus d. modi, von einer gewissen Art.

cūjusmŏdi od. getr. cujus modi, von welcher Art? wie beschaffen?

cūjusquĕmŏdi od. getr. cujusque modi, von jeder Beschaffenheit, = Art.

culcĭta, ae, *f.* Kissen, Matratze, Polster.

cūleus od. culleus, i, *m.* lederner Sack, Schlauch.

cŭlex, ĭcis, *m.* Mücke, Schnake.

cŭlīna, ae, *f.* Küche; dah. Küche, Speise, Kost, Bewirthung.

culleus, s. culeus.

culmen, ĭnis, *n.* der höchste Punct, Gipfel, Kuppel, Scheitel; insbes. First, tecti; dah. v. Dach selbst; übtr. Halm, der Bohne; trop. Gipfel, Culminationspunct, fortunae.

culmus, i, *m.* Halm.

culpa, ae, *f.* Schuld, Vergehen, Fehler, Fehltritt; culpā, durch eigene Schuld; dicht. auch: Gegenstand der Schuld.

culpātus, 3, *PAdj.* tadelnswerth.

culpo, I, jem. od. etw. tadeln, mißbilligen. 2) auf etw. die Schuld schieben, es anklagen, über etw. klagen.

culte, *Adv.* geschmückt, geputzt.

cultellus, i, *m.* Messerchen.

culter, tri, *m.* Messer, Schlachtmesser u. dgl.; me sub cultro linquit (er läßt mich in der äußersten Verlegenheit).

cultio, ōnis, *f.* Bearbeitung, agri (Ackerbau).

cultor, ōris, *m.* Bearbeiter, Bebauer, Pflanzer, Züchter, agri, terrae, vitis, pecoris; dah. bes. Landmann, Pflanzer; übtr. Bewohner, Anwohner, ejus terrae, collis ejus; trop. Verehrer, Freund.

cultrix, īcis, *f.* Bearbeiterin, Pflegerin; übtr. Bewohnerin.

cultūra, ae, *f.* Bearbeitung, Abwartung, Pflege, agri, vitis; dah. bes. Landbau, Landwirthschaft; trop. Pflege, Ausbildung, mit u. ohne animi; potentis amici (das Hofmachen).

cultus, 3, *PAdj.* bebaut, angebaut; subst. culta, orum, *n.* bebaute Gegenden, Pflanzungen; übtr. geschmückt, geziert; trop. gebildet, ingenia cultiora.

cultus, us, *m.* Bearbeitung, Abwartung, Pflege, agrorum; agricolae, humanus; corporis; dah. in Bezug auf d. Leben: Lebenseinrichtung, Lebensweise, Cultur, quotidianus, modicus, domesticus, liberalis u. dgl.; mit victus, vestitus, humanitas verbunden; vorzugsw.: Kleidung, Schmuck, Staat, Pracht, Glanz, Eleganz in der häuslichen Einrichtung, regius, amoenior u. dgl.; c. triumphi; trop. a) Ausbildung, Pflege, Erziehung, mit u. ohne animi od. ingenii. b) Verehrung, cui cultum tribuere; bes. Cultus eines Gottes, mit u. ohne deorum.

cŭlullus, i, *m.* ein großer Pocal, Humpen.

cum, *Conjunct.*, s. quum.

cum, *Praepos.*, steht neben dem *Ablat.* einer Person od. Sache, 1) mit der jem. od. etw. in Verbindung steht: mit, sammt, Ardeam cum ipso rege oppugnabat; fulmine ictus cum domo sua arsit; capti sunt cum civitate simul Brundisini; eam quoque urbem cum regis fratre cepit u. dgl.; insbes. a) von freundlicher Verbindung: est mihi cum quo quid od. nihil, ich stehe in einer od. keiner Verbindung, habe Gemeinschaft oder keine G. mit jem.; quid mihi cum re? was geht mich die Sache an? Dah. auf jem. Seite od. Partei, consentire, facere cum quo. b) in feindlicher Verbindung: mit, gegen, wider, bellum gerere, pugnare, dimicare, controversiam habere u. dgl. cum quo; dah. queri cum quo (sich über

jem. beschweren); dissidere cum quo. 2) die jem. od. etw. begleitet, in deren Begleitung oder Gesellschaft jem. oder etw. ist, a) von Personen: mit, cum uxore et liberis suis fugit; privatus cum uxore consenuit; cum consule sequi; Demosthenes cum ceteris sunt expulsi; dux cum principibus capiuntur; negaretis hoc mihi cum Diis (d. i. mihi et diis), u. so oft b. Dicht. b) von Pers. u. Sachen: mit, mit Inbegriff, eingerechnet, Roma habuit milia civium Romanorum cum his, qui in agris erant; Ponticum mare in circuitu cum Bosporo. c) von Dingen: mit, in d. i. versehen=, ausgerüstet=, bekleidet, begabt mit u. dgl., homo cum sica inventus; cum telo esse; sedere cum tunica; esse cum imperio; cum honore dictatoris ad id bellum profectus est; cum ingenti gloria Romam venire, regredi, redire u. dgl. Insbes. α) v. Gleichzeitigen: mit, bei, unmittelbar nach u. dgl., cum prima luce, c. primo sole; cum his (mit oder nach diesen Worten). β) von gleichzeitigen Wirkungen u. Folgen: mit, unter, nicht ohne, c. voluptate audire, c. cruciatu necare; magno cum periculo, magna cum offensione, cum gravi calamitate u. dgl.; umschreibend: c. bona gratia (gütig); c. gloria (rühmlich); c. cura (sorgfältig); c. silentio (heimlich; auch: ohne Erwiderung); c. eo, mit od. unter der Bedingung, mit folg. ut od. quod. 3) die an etw. Theil nimmt od. bei etw. mit wirkt, u. zwar a) durch Bündniß: mit, sammt, nebst, societatem habere cum quo; cum quo bellum gerere, bellum reparare. b) durch Aufsicht od. Befehl: mit, unter, legiones, quas cum Titurio amiserat; Marcellus cum parva manu equitum dimicavit. c) durch Hülfe od. Beistand: mit, unter, cum beneficio vestro; cum diis bene juvantibus. — Bemerk. Dem Personalpronom. wird cum angehängt: mecum, tecum u. s. w., bisweilen auch dem Relativpronom.: cum quo u. quocum u. s. w.

Cūmae, arum, *f.* Stadt in Campanien; dav. a) Cumaeus, 3, cumäisch, Sibylla; dah. c. carmen (der Sibylla) u. Cumaeos in annos vivant (so lange wie Sibylla). b) Cumānus, 3, cumanisch, Aquae C., das später Bajä genannte Bad; dah. Cumani, orum, *m.* die Cumaner; Cumanum, i, *n.* ein dem Cicero gehöriges Landgut bei Cumä.

cumcunque, s. quumcunque.

cŭmĕra, ae, *f.* Getreide=, Kornbehälter.

cŭmīnum, i, *n.* Kümmel.

cumprīmis, *Adv.* unter den Ersten, besonders, vorzüglich.

cumque, s. quumque.

cŭmŭlāte, *Adv.* im vollem Maße, reichlich.

cŭmŭlātus, 3, *PAdj.* vermehrt, vergrößert, groß; übtr. voll, vollständig, vollkommen; dicht.: veniam cumulatam remittere (d. i. cumulate).

cŭmŭlo, I, aufhäufen, aufschichten, aufthürmen, stipites, sabulum, arenas, nivem, aurum argentumque u. dgl.; arma in ingentem acervum; struem saxorum super alia; auch: res saeculi in unum diem; übtr. a) häufen, vermehren, vergrößern, aliud super aliud familiae funus; aes alienum usuris; trop.: alio scelere hoc scelus; eloquentia bellicam gloriam; invidiam u. dgl. b) hoch bedecken od. anfüllen mit etw., überhäufen, überschütten, überfüllen, cumulatus locus strage semiruti muri; altaria donis; cumulant altos fervida musta lacus; trop.: cumulari maximo gaudio, voluptatibus, omni laude, duplici dedecore u. dgl.; ad cumulandum gaudium (um meiner Freude die Krone aufzusetzen).

cŭmŭlus, i, *m.* aufgethürmter Haufe, Haufe, Masse, saxorum, arenae, armorum, sarcinarum, hostium coacervatorum; aquarum; so von bergartigen Wassermassen: cumulo ferri, insequi; cumulis, in Haufen, zusammengehäuft; übtr. Zugabe, Zuwachs, dierum, mercedis, accedit cumulus ad quid od. cui rei; in cumulum accedere.

cūnābŭla, orum, *n.* das Wiegenzeug, übh. Wiege d. i. entweder Geburtsort, frühester Aufenthalt, Wohnsitz, oder Geburt, Ursprung; übtr. Lagerstatt der Bienen.

cūnae, arum, *f.* die Wiege; dah. von der frühesten Lebenszeit; übtr. Lagerstätte junger Vögel.

cunctābundus, 3, zögernd, zaudernd.

cunctans, *PAdj.* zögernd; übtr. zäh, biegsam.

cunctanter, *Adv.* zögernd, langsam.

cunctātio, onis, *f.* das Zögern, Zaudern, Bedenken.

cunctātor, ōris, *m.* der Zögerer, Zauderer, auch: der Bedächtige, u. so Cunctator, als Beiname des Q. Fabius Maximus.

cunctor, I, zaudern, zögern, anstehen, sich bedenken, unschlüssig sein, gewöhnl. allein stehend od. bisweilen mit Infin. verbunden, und dann öft. mit vorausgehender Negation: kein Bedenken tragen, keinen Anstand nehmen; mit Relativs.; auch: nil cunctatus.

cunctus, 3, gesammt, im Singul. b. Collectiven; im Plur. sämmtliche, alle insgesammt; auch: cuncti hominum; cuncta terrarum.

cŭneātim, *Adv.* keilförmig.

cŭneātus, 3, *PAdj.* keilförmig zugespitzt.

cŭneo, I, keilförmig zuspitzen.

cŭneŏlus, i, *m.* ein kleiner Keil.

cŭneus, i, *m.* Keil; im Plur. Keile, mit welchem das Gebälk des Schiffsuntertheiles zusammengehalten wird oder die Beschalung am unteren Theile des Schiffes; übtr. a) keilförmige Schlachtordnung; auch von der macedonischen Phalanx. b) keilförmige Abtheilung der Sitzreihen im Theater: ut vero cuneis notuit res omnibus (allen Logen).

cŭnīcŭlus, i, *m.* unterirdischer Gang, Canal, Mine, eig. u. trop.

cunnus, i, *m.* feile Dirne.

cūpa, ae, *f.* Küpe, Kufe, Tonne.

cŭpēdia, ae, *f.* Naschhaftigkeit.

cŭpĭde, *Adv.* begierig, mit Begierde, hitzig, leidenschaftlich, auch: parteiisch. b) begierig, gern, willig.

Cŭpīdĭneus, 3, zum Cupido gehörig, Liebes-.

cŭpĭdĭtas, ātis, *f.* Begierde, Verlangen, Streben, Neigung, Leidenschaft, Gier, Sucht, ohne u. mit Gen. (nach-); ad venandum; insb. a) Kampfbegierde. b) Habsucht, Geldgier, mit u. ohne pecuniae; dah. Wucherei. c) Eitelkeit, muliebris. d) Leidenschaftlichkeit, Parteilichkeit.

cŭpīdo, ĭnis, *f.*, auch *m.* Begierde, Verlangen, Neigung, Leidenschaft, Gier, Sucht, ohne u. mit Gen. (nach-); auch mit Infin.; insbes. a) Liebesverlangen, Liebe; dah. Cupido, inis, *m.* der Liebesgott Cupido, Sohn der Venus; im Plur. Liebesgötter, Amoretten. b) Habsucht, Geldgier.

cŭpĭdus, 3, begehrend, begierig, verlangend, zu etw. geneigt, leidenschaftlich auf etw., ohne u. gewöhnl. mit Gen. (nach-); c. in perspicienda cognoscendaque natura; mit Infin.; insbes. a) nach Liebe verlangend, liebend, von Person.; übtr.: manus. b) habsüchtig, geldgierig. c) leidenschaftlich, parteiisch.

cŭpiens, tis, *PAdj.* begehrend, begierig, verlangend, ohne u. mit Gen. (nach-).

cŭpio, cupīvi u. cupii, cupītum, 3, begehren, verlangen, wünschen, gern wollen, quid od. quem; gewöhnl. mit Infin.; insbes. cupere cui, jem. wohlwollen, günstig oder gewogen sein, sich für ihn interessiren; cupio omnia quae vis (ich stehe ganz zu deinen Diensten bereit).

cŭpressētum, i, *n.* Cypressenwald.

cŭpresseus, 3, aus Cypresse, Cypressen-.

cŭpressĭfer, 3, Cypressen tragend.

cŭpressus, i, *f.* Cypresse; im Plur. auch: cyparissi coniferae; u. im Sing. Cyparissus, i, *m.* ein in Cypresse verwandelter Jüngling. b) im Zusammenhang: ein Kästchen aus Cypressenholz.

cŭprum, i, *n.* Kupfer.

cūr, *Adv.* warum, weßhalb, aus welchem Grunde, relativ u. interrogativ.

cūra, ae, *f.* Sorge, Sorgfalt; mit Gen. Sorge, Fürsorge für jem. od. etw.; res curae est (cui), er trägt Sorge für etw., ist auf etw. bedacht, achtet darauf, läßt sich angelegen sein, befleißigt sich dessen; so: curae est cui de qua re; curae (sibi) habere quid od. quem od. mit Inf., für etw. od. jem. Sorge tragen, insbes. a) die Leitung

eines Staatsgeschäftes, Verwaltung, rerum publicarum. b) Pflege, Heilung, doloris tui. c) dicht. von dem, der sorgsam etw. pflegt: Pfleger, Wärter; u. von dem, was mit Sorgfalt gearbeitet ist: schriftliche Arbeit, Schrift. 2) Sorge, Besorgniß, Unruhe, Kümmerniß; non sine cura; insbes. im Zusammenhange: a) der Geliebte, Liebling, v. Personen u. Thieren. b) die Habgier. c) die Neugierde, cura humani ingenii.

cūrātio, ōnis, *f.* die Sorge für etw., Besorgung, Abwartung, Pflege; insb. a) die Leitung eines Staatsgeschäftes, Verwaltung. b) Heilung, Cur, Heilart.

cūrātor, ōris, *m.* Aufseher; insbes. Vormund (eines Mündigen bis zum 25. Jahre).

cūrātus, 3, *PAdj.* gepflegt, abgewartet.

curcŭlio, ōnis, *m.* Kornwurm.

Cŭres, ium, *f.* Stadt der Sabiner; dicht.: die Einwohner von Cures; dav. **Curensis**, e, curensisch.

Cūrētes, um, *m.* die alten Jupiterpriester auf Creta; dav. **Curetĭcus**, 3, u. **Curetis**, ĭdis, *f.* curetisch; übh. cretisch.

cūria, ae, *f.* die Curie, eine der dreißig Abtheilungen der patricischen Geschlechter, welche Romulus anordnete, von denen jede wiederum in zehn Geschlechter zerfiel; dah. der Versammlungsort einer Curie, das Curiengebäude, die Curie u. übtr. a) c. Hostilia, Julia, gewöhnl. blos curia, Gebäude für die Senatssitzungen, die Curie, Rathhaus; dah. curia als Versammlungsort hoher Staatsbeamten: curia pauperibus clausa est; öft. als Senatsversammlung, Senat; als Symbol für Aufrechthaltung des Rechts u. der Gesetze: stante urbe et curia; als Ort ernster Berathung: ut dies curiae fuisse videretur. b) curia Saliorum, das Amtsgebäude der Salier. c) Versammlungsort auswärtiger Behörden, wie in Syracus, Salamis u. s. w.

cūriālis, e, zu derselben Volksabtheilung gehörig, Mitbürger.

Curianus, 3, s. Curius.

cūriātim, *Adv.* curienweise, nach Curien.

Curiatii, orum, *m.* ein ursprünglich albanisches Geschlecht.

cūriātus, 3, die Curie betreffend, comitia, Curiatcomitien, in denen das Volk nach Curien stimmte; lex, in den Curiatcom. beschlossen.

cūrio, ōnis, *m.* der Vorsteher einer Curie, der die heiligen Gebräuche derselben besorgte; c. maximus, der Obercurio, Vorsteher über alle dreißig Curien in Bezug auf ihre heil. Gebräuche.

Curio, onis, *m.* Beiname der gens Scribonia.

cūriōse, *Adv.* wißbegierig, neugierig.

cūriōsĭtas, ātis, *f.* Wißbegierde, Neugierde.

Curiosolītae, arum, *m.* Volk im lugdunensischen Gallien.

cūriōsus, 3, sorgfältig, sorgsam, in qua re; ad investigandum; insbes. forschend, wißbegierig, neugierig.

cŭris, is, *f.* Wurfspieß.

Cŭrius, 3, Benennung einer römischen Gens, aus der M'. Curius Dentatus wegen seiner Mäßigkeit am bekanntesten ist, dah. appellat. ein Curius, ein mäßiger Mann; dav. **Curiānus**, 3, curianisch, des Curius.

cūro, 1, Fürsorge für jem. od. etw. tragen, etw. besorgen, etw. besorgen od. verrichten lassen, sich um jem. od. etw. kümmern, quem od. quid; exercitum transportandum navibus (übersetzen lassen); muros reficiendos curare (ausbessern lassen); mit Inf. dafür sorgen, sich es angelegen sein lassen, u. bei vorhergehender Negation: sich nicht die Mühe nehmen, nicht mögen, sich weigern; mit ut od. ne u. Conj. od. mit bloß. Conj.; auch: de qua re, an etw. denken. Insbes. a) einen Posten leiten, verwalten; bloß c., commandiren, als Ober- od. Unterbefehlshaber. b) pflegen, warten, behandeln, jem. od. den Körper, insbes. von einem Kranken, v. Wärter: warten, pflegen, v. Arzt: behandeln, heilen, curiren. c) eine Leiche besorgen, einbalsamiren, corpus exanimum. d) den Ankauf von etw. besorgen, ankaufen, verschaffen, cui signa; od. eine Zahlung besorgen, Zahlung leisten, zahlen, Zahlung verschaffen, pecuniam pro eo fru-

mento legatis; quibus nominibus (Posten) pecuniam Romae curari oporteret; me cui jussisset curaturum (ich würde auf seine Anweisung Zahlung leisten).

currĭcŭlum, i, *n.* der Wettlauf; dah. a) Rennbahn, Bahn, eig. u. trop. b) Rennwagen, Streitwagen (der Index).

curro, cŭcurri, cursum, 3, laufen, rennen, eilen, zu Fuße, zu Schiff u. dgl., mit ad, in, per, trans u. Accus.; exercebatur plurimum currendo et luctando; stadium, aequor, durcheilen; curritur ad praetorium; sprüchw.: currentem incitare (jem. zur Thätigkeit antreiben, der schon thätig ist); übtr. v. leblosen Subjecten: currente rotā; v. Flüssen: in aequora, ad dextram partem, per ultima Indiae; classis currit iter tutum; von der Zeit: dahin eilen; von der Röthe: per ora cucurrit (überläuft sein Antlitz); trop.: eosdem cursus c. (eben die Maßregeln nehmen).

currus, us, *m.* Wagen; dicht.: currum lavare aequore (vom Sonnenwagen); insbes. Triumphwagen, dah. v. Triumph selbst; übtr. das Gespann am Wagen.

cursim, *Adv.* eilends, schnell.

cursĭto, I, oft hin und her laufen, -rennen; auch in der Rennbahn: zu Wagen rennen, cum quo.

curso, I, oft hin und her laufen, -rennen.

cursor, ōris, *m.* Läufer, Eilbote; insbes. Wettläufer, -renner. 2) Cursor, Beiname des L. Papirius.

cursus, us, *m.* der Lauf, Marsch, Reise, omnium cursus est ad vos; inhibere cursum; cursu, eilenden Laufes, eilends, im Sturmschritt; cursu magno (im vollen Laufe); cursu effuso (im heftigsten Laufe); quam od. quanto maximo cursu poterat (so schnell er nur laufen konnte); dah. die Reise, mihi cursus in Graeciam per provinciam tuam; in Epirum brevis cursus; übtr. v. Dingen: stellarum, lunae, navium; c. absconditus, segnior (eines Flusses); trop. Lauf, Richtung, Zug, rerum; temporum, vitae; vocis per omnes sonos; in cursu esse (im Zuge, im Gange sein); in eodem cursu esse (in derselben Lage sein). Dah. a) Fahrt, bes. zu Schiffe, cursum direxit, quo tendebat; cursum tenere (in gerader Richtung bleiben); cursum trans mittere (hinüberfahren); cursu excuti (verschlagen werden); alium cursum petere; cursum exspectare (auf guten Wind warten). b) das Reiten, c. equestres ducere (v. Pferderennen); c. deformis. c) das Fliegen, cursum dirigere (von Tauben).

Curtius, a, Benennung einer röm. Gens; C. lacus, ein See, der in alter Zeit einen Theil des Forums einnahm.

curto, I, verstümmeln, schmälern.

curtus, 3, verkürzt, verstümmelt, mangelhaft, eig. u. trop.

cŭrūlis, e, zum Wagen gehörig; insbes. sella c., der Amtssessel des Consul, Prätor u. der darnach benannten Curulädilen; dicht.: c. ebur.

curvāmen, ĭnis, *n.* Krümmung, Wölbung.

curvātūra, ae, *f.* Krümmung, Wölbung, Rand.

curvo, I, krümmen, biegen, brachia, arcum; se curv. (v. Zweigen); se in cornua (v. Mond); so im Pass. curvari manus, in ungues; curvari in montis speciem od. faciem (sich aufthürmen); curvatus, gebogen, gekrümmt, krumm, gladius; amnis flexibus c.; jugum sinu c.; trop. dem Willen nach beugen.

curvus, 3, gekrümmt, krumm, falx, cornu, ungues, tibia, flumen, arator, senecta u. dgl.; mare od. aequor (sich aufthürmend); trop.: curvo dignoscere rectum (das Gerade vom Krummen d. i. das Gute vom Bösen unterscheiden).

cuspis, ĭdis, *f.* Spitze, Stachel; dah. a) Spieß, Wurfspieß. b) Dreizack d. Neptun.

custōdia, ae, *f.* Wache, Bewachung, Aufsicht, Obhut, mit subject. (canum) od. object. Gen. (bei-, über-); c. corporis, Leibwache; dah. a) der Ort der Bewachung, Schutzort, Posten, eig. u. trop. b) Wache, Wachposten, gewöhnl. im Plur. custodias disponere u. dgl. 2) Bewachung, Gewahrsam, libera (Hausarrest); cui custodiam cujus tradere; trop.: (eloquentiam) septam liberali custodia; dah. oft Gefängniß, publica; in custodiam dare, tradere,

conjicere; eadem c. teneri; e custodia educere, emittere, eripere.

custōdio, IV, bewachen, hüten, templum, portam, corpus domumque, maritimam oram duabus navibus longis u. dgl.; mit a u. Abl. (bewahren vor=, schützen gegen=); se (sich in Acht nehmen); übtr.: quid memoriā, dicta literis. 2) verwahren, zurückhalten, librum; bes. in Gewahrsam od. gefangen halten, quem in vinculis; quem; quem cui custodiendum tradere.

custos, ōdis, c. Wächter, Hüter, Aufseher, Beschützer, Begleiter, cujus od. cujus rei; bes. corporis custos, Leibwächter, corp. custodes, Leibwache; so im Plur. Wache, Besatzung, impedimentorum, urbis; praefectus custodum (oberster Gefangnenwärter); übtr.: telorum (Köcher); c. turis acerra; trop.: sapientia c. et procuratrix totius hominis.

cŭtis, is, *f.* Haut der Menschen und Thiere; sprüchw.: cutem curare (seiner Haut pflegen, sich gütlich thun).

Cyăne, es, *f.* Quelle bei Syracus; der Sage nach eine Nymphe, die sich aus Kummer über die Entführung der Proserpina in diese Quelle auflöste.

Cyănee, ēs, *f.* Tochter des Mäander.

Cyăneae, arum, *f.* zwei Felseninseln im thracischen Bosporus, die früheren Symplegaden.

cyăthus, i, *m.* Becher. 2) ein Maß, der zwölfte Theil eines Sextarius.

cybaeus, 3, bauchig, navis c. od. bloß cybaea, eine Art Transportschiff.

Cўbēle od. Cўbēbē, ēs u. ae, *f.* phrygische Göttin, bei den Römern die Ops, deren Priester Galli hießen; dav. Cybelēius, 3, zur Cybele gehörig. 2) Berg in Phrygien.

Cўbistra, orum, *n.* Stadt in Cataonien am Fuß des Taurus.

Cyclas, ădis, *f.* die Cyclade, gew. im Plur. die Cycladen, eine Inselgruppe im ägäischen Meere.

cyclĭcus, 3, kreisförmig; übtr. c. scriptor, ein epischer Dichter, der den Sagenkreis vom Ursprung der Welt bis auf des Odysseus Sohn Telegonus zusammenhängend darstellt.

Cyclops, ōpis, *m.* der Cyclop, gew. im Plur. ein mythisches, einäugiges, riesenhaftes, gesetzloses Hirtenvolk, Erbauer der nach ihnen benannten cyclopischen Mauern, Schmiedegesellen des Vulcan; im Sing. vorzugsweise Polyphem; dav. Cyclopius, 3, cyclopisch.

Cycn-, s. Cygn-.

Cydnos od. us, i, *m.* Fluß in Cilicien.

Cўdon, ōnis, *m.* ein Cydonier, Bewohner der Stadt Cydon od. Cydonia auf Creta; dav. a) Cydōniātae, arum, *m.* die Cydoniaten. b) Cydonius und Cydonēus, 3, cydonisch, übh. cretisch.

Cygnēius, 3, zum Böotier Cygnus (dem Sohn der Hyrie) gehörig.

cygnēus, 3, Schwanen=.

cygnus, i, *m.* Schwan, berühmt durch seinen Gesang vor dem Tode; dah. c. Dircaeus (v. Pindar). 2) Cygnus, der in einen Schwan verwandelte a) König v. Ligurien, Sohn des Sthenelus. b) Sohn des Neptun, Vater des Tenes.

cўlindrus, i, *m.* Cylinder, Walze; übtr. Walze zum Ebnen des Bodens.

Cyllēne, es u. ae, *f.* Gebirge im Peloponnes, Geburtsstätte des Mercurius; dav. a) Cyllenius u. Cyllenēus, 3, cyllenisch; insbes. den Mercur betreffend, des Mercur. b) Cyllenis, ĭdis, *f.* cyllenisch; insbes. des Mercur, vom M. herrührend. 2) Stadt in Elis.

Cўlōnĭus, 3, den Athenienser Cylon betreffend, C. scelus, der an seinen Anhängern verübte Frevel, die an den Altären der Eumeniden auf Befehl des Megacles ermordet wurden.

Cymaeus, 3, s. Cyme.

cymba, ae, *f.* Kahn, Nachen.

cymbălum, i, *n.* Cymbal, ein hohles beckenförmiges Instrument, gew. im Plur. weil zwei aneinander geschlagen wurden.

cymbium, ii, *n.* ein kahnförmiges Trinkgefäß.

Cўmē, ēs, *f.* Stadt in Aeolis, Mutterstadt von Cumae; dav. Cymaeus, 3, aus Cyme, cymäisch, u. Cymaei, orum, *m.* die Cymäer.

Cўnēgĕtĭca, orum, *n.* Gedicht von der Jagd.

Cўnĭcus, i, *m.* der cynische Philosoph

Cyniker, im Plur. die Cyniker, cynische Secte; adj. Cynicus, 3, cynisch.

cўnŏcĕphalus, i, *m.* Hundsaffe.

Cўnŏsarges, is, *n.* ein dem Heracles geweihtes Gymnasium außerhalb Athen.

Cўnoscĕphălae, arum, *f.* (Hundsköpfe), zwei Hügel bei Scotussa in Thessalien.

Cўnŏsūra, ae, *f.* der kleine Bär, ein Gestirn am Nordpol; dav. **Cynosuris**, ĭdis, *f.* zu Cynosura gehörig, ursa, der kleine Bär. [Attica.

Cўnŏsūrae, arum, *f.* Vorgebirge in

Cynthus, i, *m.* Berg auf Delos, Geburtsort des Apollo u. der Diana; dav. **Cynthius**, a, der, die Cynthische d. i. Apollo, Diana, u. Cynthia, ein Mädchenname.

Cўnus, i, *f.* Vorgebirge u. Hafenstadt im opuntischen Locris.

Cyprus od. -os, i, *f.* Insel im Osten des Mittelmeeres, Hauptsitz des Cultus der Aphrodite (Venus); dav. **Cyprius** u. **Cypriăcus**, 3, cyprisch; C. aes od. Cўprium, ii, *n.* Kupfer; subst. **Cyprii**, orum, *m.* die Cyprier.

Cyrea, s. Cyrus.

Cўrēnē, ēs u. **Cyrenae**, arum, *f.* Hauptstadt von Cyrenaica in Libyen, von Battos aus Thera erbaut; dav. **Cyrenăicus** u. **Cyrenaeus**, 3, cyrenäisch, Cyrenaica philosophia, die von Aristippus aus Cyrene gegründete Philosophenschule, deren Anhänger Cyrenaici u. Cyrenaei heißen; auch: Cyrenaei, orum, *m.* die Einwohner von Cyrene. b) **Cyrenensis**, e, cyrenensisch, u. Cyrenenses, ium, *m.* die Cyrenenser. 2) Cyrene, es, *f.* Tochter des Hypseus, des Sohnes des Peneios, Mutter des Aristäos.

Cyrnos, i, *f.* die Insel Corsica; dav. **Cyrnēus**, 3, cyrneisch, corsisch.

Cyrtaei u. **Cyrtii**, orum, *m.* Volk in Persis u. Medien.

Cўrus, i, *m.* Name persischer Könige. 2) Name eines zu Cicero's Zeit in Rom lebenden Architecten; dah. **Cyrēa**, orum, *n.* die vom Cyrus aufgeführten Gebäude. 3) Name eines Jünglings.

Cyssus, untis, *f.* Hafen von Erythrä in Jonien.

Cўthēra, orum, *n.* eine Insel, südlich von Laconien, berühmt durch den Cultus der Aphrodite (Venus), die hier aus dem Meerschaum an's Land stieg; dav. a) **Cytheriăcus**, 3, zur Cythera gehörig, dicht. der Venus heilig. b) **Cythĕrēa**, ae, *f.* u. **Cytherēis**, ĭdis, *f.* die Cytherische, Beiname der Venus; dav. **Cythĕrēias**, ădis, *f.* der Venus heilig. c) **Cythĕrēius**, 3, cythereisch, der Venus heilig; subst. Cythereia, ae, *f.* Beiname der Venus.

cўtĭsus, i, *c.* u. **cytisum**, i, *n.* der baumartige Schneckenklee.

Cўtōrus, i, *m.* Berg in Paphlagonien, reich an Buchsbaum; dav. **Cytoriăcus**, 3, cytorisch, pecten (aus Buchsbaumholz).

Cўzĭcus od. -os, i, *f.* u. **Cyzicum**, i, *n.* Insel u. Stadt an der Propontis; dav. **Cyzicēnus**, 3, aus Cyzicum, cyzicenisch, Diomedon Cyzicenus; pugna C.; subst. Cyziceni, orum, *m.* die Cyzicener.

D.

D. = Decimus; als Zahlzeichen: 500; a. d. = ante diem.

Dāci, orum, *m.* die Dacier, Bewohner von **Dacia**, ae, *f.* Dacien d. i. Ungarn östl. der Theiß, Siebenbürgen, Bukowina, die Moldau westl. vom Pruth u. die Wallachei.

dactўlĭcus, 3, dactylisch.

dactўlus, i, *m.* der Versfuß – ◡◡.

Daedăla, orum, *n.* fester Ort in Carien. 2) eine Gegend Indiens diesseits des Ganges.

Daedălus, i, *m.* griechischer Baumeister, Zeitgenosse des Theseus u. Minos, Erbauer des Labyrinths auf Kreta; dav. a) **Daedalēus**, dädalisch. b) **Daedălus**, 3, dädalisch, kunstvoll d. i. kunstreich, erfinderisch, od. kunstvoll gemacht, -verziert.

Dahae, arum, *m.* scythische Völkerschaft am caspischen Meere.

Dalmătae, arum, *m.* die Dalmatier, Bewohner der Landschaft **Dalmatia**, ae, *f.* Dalmatien, am östlichen Ufer des adriatischen Meeres; dav. **Dalmatĭcus**, 3, dalmatisch.

dāma, ae, *f.* Gemse; Hirschkalb, Reh.

Dămascus od. **-os**, i, *f.* Hauptstadt von Cölesyrien.

damnātio, ōnis, *f.* Verurtheilung; mit Gen. des Vergehens (wegen =).

damnātōrius, 3, verurtheilend.

damnātus, 3, verworfen.

damno, I, zur Strafe vor Gericht ziehen, anklagen, beschuldigen (v. Kläger), gewöhnl. als Folge: jem. verurtheilen, verdammen (v. Richter), ipsique damnati sunt; quibus publice damnati tradi solent; hoc judicio damnatur; quem nomine sceleris; damnatus ob eam causam; gewöhnl. mit Genit. od. Ablat. des Verbrechens (wegen =) u. der Strafe (zu =); damnari decem milibus aeris a quo (auf jem. Betrieb). Uebertr. a) zu etw. verurtheilen, mit etw. bestrafen, quem longi laboris; lumina nocte; dah. α) jem. zu etw. verpflichten, verbindlich machen, quem voti od. voto (zur Ausführung des Gelübdes nach Erfüllung des Wunsches); dah. nunc demum se voti esse damnatum (jetzt erst habe er seinen Wunsch erreicht); auch mit Infin. β) bestimmen, anheimgeben, weihen, caput Orco; quem damnet labor (dem Tode). b) mißbilligen, verwerfen, aufgeben, consilium, moras, sacrificia, spem salutis; fidem cujus (jem. nicht trauen). [bibere.

damnōse, *Adv.* zum Schaden, tüchtig,

damnōsus, 3, Schaden bringend, schädlich, verderblich.

damnum, i, *n.* Geldbuße, Strafe, gewöhnl. übh. Einbuße, Schaden, Verlust, damna aleatoria; d. sarcinarum; damno duarum cohortium (mit Verlust); dagegen: d. coelestia (das Schwinden der Zeiten); damna naturae (Naturfehler); d. contrahere, accipere, facere, ferre (erleiden); concr. von Gegenständen, bes. Kindern, deren Verlust man zu beklagen hat, b. Dicht.

Dāmon, ōnis, *m.* der berühmte Freund des Phintias. 2) griechischer Tonkünstler aus Athen.

Dănăē, ēs, *f.* Tochter des Acrisius, Mutter des Perseus; dav. **Danaēius**, 3, danaeisch.

Dănaus. i, *m.* Sohn des Belus, Bruder des Aegyptus, Vater von funfzig Töchtern, Gründer von Argos; dah. **Danaus**, 3, argivisch, griechisch, und Danai, orum, *m.* die Argiver, Griechen.

Dānŭbius, ii, *m.* die Donau.

Daphne, ēs, *f.* die in einen Lorbeerbaum verwandelte Tochter des Flußgottes Peneus. 2) Flecken bei Antiochia in Syrien; dav. **Daphnenses**, ium, *m.* die Daphnenser.

Daphnis, ĭdis, *f.* Sohn des Mercur, ein Hirtenjüngling in Sicilien, Erfinder der bucolischen Dichtkunst.

daps, dăpis, *f.* ein Opfermahl; übh. Mahl, Speise.

Dardăni, orum, *m.* die Dardaner, Bewohner der Landschaft **Dardania**, ae, *f.* in Obermösien.

Dardănus, i, *m.* Sohn des Jupiter u. der Electra, Ahnherr der trojanischen Könige u. daher auch der vom Aeneas abstammenden Römer. Dav. a) **Dardanĭdes**, ae, *m.* der Dardanide, vom Ilus, Aeneas, im Plur. Trojaner, auch adject.: pastores Dardanidae (trojanische). b) **Dardănis**, ĭdis, *f.* die Dardanide, von der Creusa; übh. Trojanerin. c) **Dardanius**, 3, dardanisch, übh. trojanisch; subst. **Dardania**, ae, *f.* Stadt am Hellespont; dicht. v. Troja. d) **Dardanus**, 3, dardanisch; übh. trojanisch. [rerer persischer Könige.

Dārēus u. **Dārīus**, i, *m.* Name meh-

dătio, ōnis, *f.* das Geben, Zutheilen u. dgl.; insb. das Entäußerungsrecht.

dător, ōris, *m.* der Geber, Spender.

Daulis, ĭdis, *f.* Stadt in Phocis; dav. a) **Daulius**, 3, daulisch. b) **Daulias**, ădis, *f.* daulisch; Dauliades puellae, Progne u. Philomele.

Daunus, i, *m.* König im daunischen Apulien, Vater des Turnus, Königs der Rutuler, Schwiegerv. des Diomedes; dav. a) **Daunius**, 3, daunisch; übh. römisch, der Römer. b) **Daunias**, ădis, *f.* Landschaft Daunia, übh. Apulien.

de, *Praepos.* steht neben dem *Ablat.* eines Gegenstandes od. Begriffes, von dem jem. od. etw. getrennt od. entfernt wird, trennt od. sich entfernt, I) im Raume, u. zwar 1) von-weg, von-ab.

von, bisweilen: aus-heraus, aus, de digito annulum detrahere; de manibus effugere; de provincia quem depellere; de foro, de parte agri decedere; de finibus suis exire; de templo elatus est; de civitate quem ejicere; de scripto dicere; übtr. u. trop. a) übh.: de diutina contentione destiterunt; de eo sumptum esse supplicium. b) zur Bezeichnung des Stoffes: von, aus, de eodem oleo et opera exarare quid; verno de flore corona; ferner: de templo carcerem fieri; captivum de rege facere; de meo, de tuo, de suo u. dgl. (von meinem, deinem, seinem Vermögen); de tergo, de visceribus satisfacere (mit=). 2) von-her, von, de Assyria revocavit exercitus; de Perside victor rediens; nihil de insidiis agere; bes. bei den Begriffen des Entnehmens, wie capere, sumere, petere u. dgl., dah. neben emere, mercari, quaerere, audire, discere u. dgl.; übtr. u. trop. zur Bezeichnung a) der Herkunft u. Abstammung: von, nach, copo de via Latina; rabula de foro; dicere quem de cujus nomine. b) der Ursache u. des Grundes: von wegen, wegen, um-willen, se de ea re legatos ad eos missuros; legati de redimendis captivis missi; in jus de sua re nunquam iit; de quo triumphare od. triumphum agere; de injuria queri; de uxore exprobrare; de quo bene sperare; diffidere od. desperare de belli eventu; de qua re timere u. pertimescere; de qua re flere; capere infamiam de detrimento; oft: gravi de causa, qua de causa, eadem de causa u. dgl. c) der Hinsicht, Rücksicht: in Hinsicht, in Betreff, in Rücksicht auf=, in Bezug auf=, anlangend, hinsichtlich, idem de Dacia facere conatus; quidnam facerent de rebus suis; ut de his rebus annuum mihi tempus des; si quid amice de Romanis cogitabis; quae regi de opprimenda Graecia pollicitus esset; cui nos plurimum de Persicis rebus credimus; recte non credis de numero militum; de numero dierum Caesarem fidem conservaturum; providere de qua re; de injuriis satisfacere; spes de qua re; meritus de quo (um=); bes. häufig: über, neben den Begriffen: cogitare, mentionem facere, scribere, exponere, enumerare, referre, dicere, loqui, praedicare, perferre, comperire, accipere, audire, quaerere, cognoscere, explorare, agere, tractare, deliberare, judicare, dimicare, consilium capere, statuere, decernere u. dgl.; dah. satis de hoc; u. als Titel: de regibus. d) des Maßes: gemäß, nach, zufolge, de sententia cujus; de consilio. 3) von-herab, praecipitari de saxo; se de superiore parte aedium dejicere; de vehiculo dicere; de sella ac tribunali pronunciare; auch: pendere de collo; de clunibus pinnas habere; trop.: ut libenter de iis detrahant; de rebus gestis ejus detrahere. II) neben Zahlbegriffen, zur Bezeichnung 1) des Abzuges: von, annis duobus de viginti. 2) der Theilung: von, unter, viginti de exercitu perdidit; triginta de suis habuit secum; magna pars de exercitu Hannibalis; ne de majoribus natu quidem quisquam; so nach quidam, unus, nemo, pauci, nach quid, aliquid, nihil u. dgl.; nobilissimus de senatoribus juvenis; aetate proximus de his qui-; homo de plebe; homo de schola. III) neben Zeitbegriffen, zur Bezeichnung 1) der unmittelbaren Folge: von-weg, unmittelbar nach, statim de auctione venire; diem de die, von Tag zu Tag. 2) des Anfangs: mit Beginn, de die, mit Beginn des Tages; vgl. jedoch das Folgende. 3) des Verlaufs: um, während, de die, während des Tages, des Tages; de tempore, zur gewöhnlichen Zeit; de nocte, multa de nocte, media de nocte; media de luce; de tertia vigilia.

dea, ae, *f.* die Göttin.

dealbo, I, überweißen, =tünchen.

deambŭlo, I, sich ergehen.

dearmo, I, entwaffnen.

dēbacchor, I, sich abtoben.

dēbellātor, ōris, *m.* Besieger.

dēbello, I, den Krieg zu Ende führen, =beendigen, cum quo; debellato, nach beendigtem Kriege. 2) trans. a) auskämpfen, rixam. b) völlig besiegen, überwinden, quem.

dēbeo, debui, debitum, 2, schuldig sein, schulden, cui pecuniam; pecunia, frumentum cui debetur; cui; longius debere; dah. debita pecunia u. debitum, i, *n.* die Schuld. Trop. etw. schuldig sein, d.i. a) zu etw. verbunden od. verpflichtet sein, die Verpflichtung-, Verbindlichkeit haben, cui gratiam; multum cui; gewöhnl. mit Inf.: sollen, müssen; dah. debitus, schuldig, gebührend, u. debitum, i, *n.* Schuld, Verpflichtung. Dah. etw. schulden, zu etw. bestimmt sein, urbem (zu gründen bestimmt sein); fatis debitus (dem Tode geweiht); Pergama debita (dem Untergange geweiht); naturae debitum reddere (den schuldigen Tribut bezahlen d. i. eines natürlichen Todes sterben); debere ludibrium ventis (den Winden zum Spiele dienen). b) für etw. verbunden od. verpflichtet sein, zu verdanken haben, cui beneficium, salutem, vitam; cui plurimum pro beneficiis; cui, gegen jem. Verbindlichkeit od. Verpflichtungen haben.

dēbĭlis, e, gelähmt, gebrechlich, schwächlich, entkräftet, eig. u. trop.

dēbĭlĭtas, ātis, *f.* Lähmung, Gebrechlichkeit, Schwäche, Entkräftung, eig. u. trop.

dēbĭlĭtātio, ōnis, *f.* Lähmung, trop.: d. atque abjectio animi, Kleinmuth.

dēbĭlĭto, 1, lähmen, schwächen, entkräften, quem od. quid; trop.: civium invidia debilitari (in seiner Thätigkeit gelähmt, gehemmt werden); ne animi debilitarentur militum (entmuthigt würden); dolor fortitudinem, magnitudinem animi debilitat.

dēbĭtio, ōnis, *f.* das Schulden, eig. u. trop.: vitae; gratiae.

dēbĭtor, ōris, *m.* Schuldner; trop.: animae od. vitae (verdankend).

debitum, i, *n.* s. debeo.

dēcanto, 1, absingen, singend vortragen; od. ableiern, bis zum Ueberdruß wiederholen. 2) aufhören zu singen od. singend vorzutragen.

dēcēdo, cessi, cessum, 3, weg-, fortgehen, sich entfernen, de foro; de agri parte tertia; de via u. viā (vom Wege abkommen, sich verirren, eig. u. trop.); ex Italia; mit Abl.: cursu suo. Dah. 1) insbes. a) milit. abziehen, abmarschiren, de colle, de vallo; ex his regionibus; Siciliā; loco superiore. b) von Magistratspersonen: abgehen, de od. ex provincia; ex Africa; provinciā. c) de vita od. bloß dec., scheiden, abscheiden, sterben; morbo d. (an einer Krankheit verscheiden). d) cui, jem. aus Achtung aus dem Wege gehen, vor ihm zurücktreten. 2) übtr. v. leblosen Dingen; u. zwar von Seiten: vergehen, scheiden; v. Gestirnen: untergehen; v. Wasser: fallen; v. Fieber: nachlassen, ausbleiben. 3) trop. übh.: cura decessit de quo od. cui; ira mente decedit; insbes. a) v. Besitz, Recht u. dgl.: abgehen, ablassen, weichen, nachgeben, de possessione, de jure suo, de officio, de sententia; auch: a superioribus decretis. b) cui, dem Vorzug jem. od. einer Sache weichen, nachstehen, peritis; Hymetto mella decedunt.

Dĕcĕlēa od. -īa, ae, *f.* Castell in Attica.

dĕcem, zehn, per annos d.; decem sunt facti, qui-; d. delegerat, quibus-; decem primi od. decemprimi, orum, *m.* die zehn obersten Senatoren in den Municipien u. Colonien.

december, bris, *m.* der December; adject. des December, Kalendae, Idus; dicht. v. Jahr: hic tertius d., ex quo-.

dĕcempĕda, ae, *f.* Meßstange von zehn Fuß.

dĕcempĕdātor, ōris, *m.* Feldmesser.

dĕcemplex, plĭcis, zehnfach, zehnmal so groß.

decemprimi, s. decem.

dĕcemscalmus, 3, mit zehn Rudern [versehen.

dĕcemvir, viri, *m.* Zehner, Decemvir, a decemviro; gewöhnl. im Plur. decemvĭri, orum, Zehnmänner, Decemvirn, eine Magistratsbehörde von zehn Personen, u. zw. d. legibus scribendis, eine von 303—305 n. Erb. R. bestehende oberste Behörde zu Abfassung von Gesetzen; d. sacrorum od. sacris faciundis, ein Priestercollegium für Auslegung der sibyllinischen Bücher; d. litibus judicandis, eine Gerichtsbehörde zu Entscheidung gewisser Processe; d. agris me-

tiendis dividendisque, eine Behörde für Ausmessung u. Vertheilung der dem Staate zugefallenen Ländereien an die Colonisten.

dĕcemvĭrālis, e, die Decemvirn betreffend, Decemviral=.

dĕcemvĭrātus, us, *m.* das Decemvirat.

dĕcens, tis, passend, wohl anstehend, amictus; dah. schön.

dĕcenter, *Adv.* passend, mit Anstand.

dĕcentia, ae, *f.* Anstand.

dĕceo, decui, 2, passen, wohl anstehen, sich ziemen, sich schicken, id quemque decet; minus diligens quam tantum principem decuit; non decere se arbitrabatur asseclam esse praetoris; quid deceat in oratione.

dĕcerno, crēvi, crētum, 3, entscheiden, rem dubiam; pugnam; übtr. a) verordnen, beschließen, quid de re; quid; mit folg. ut; cui quid, zuerkennen, bewilligen, triumphum, honores, statuas; dah. übertragen, cui bellum; provincias privatis; decreta est ei Gallia. b) mit Infin. beschließen, den Entschluß fassen, sich entschließen zu=; auch mit Acc. u. Inf.; illud tempus exspectandum decreverunt. 2) intranf. die Sache entscheiden, abthun, u. zwar in Güte: die Sache beilegen; vor Gericht: seine Sache ausmachen; bes. mit Waffen: streiten, kämpfen, acie, proelio, ferro, armis; classe; cornibus; cum quo; contra vim hostium; apud Padum decernit; übtr. bestimmen, im Perf. dafür halten, glauben, mit Acc. u. Inf.

decerpo, cerpsi, cerptum, 3, abpflücken, abbrechen, florem; folia; pomum arbore; dah. genießen, fructus ex re; trop.: ex qua re, quid od. nihil ex re, von etw. entnehmen, einer Sache etw. entziehen, sie schmälern.

dēcertātio, ōnis, *f.* Kampf bis zur Entscheidung.

dēcerto, I, bis zur Entscheidung kämpfen, proelio, pugnā; cum quo, cum toto exercitu; oft bloß dec.; übtr. mit Worten: inter se; cui (mit jem. wetteifern).

dēcessio, ōnis, *f.* das Weg=, Fortgehen, die Entfernung; insbes. der Abgang einer Magistratsperson aus der Provinz; übtr. Abgang, Abzug, Abnahme.

dēcessor, ōris, *m.* Amtsvorgänger.

dēcessus, us, *m.* das Weg=, Fortgehen, der Abgang; bes. einer Magistratsperson aus der Provinz; übtr. a) Abnahme, aestus. b) der Tod.

decet, s. deceo.

Decetia, ae, *f.* Stadt im belgischen Gallien.

Decianus, s. Decius.

dēcīdo, cīdi, cīsum, 3, abhauen, abschneiden; trop. eine streitige Sache kurz abthun, dah. sich vergleichen, sich abfinden, eine Abkunft treffen, rem, negotia; de qua re; cum quo.

dĕcĭdo, cĭdi, 3, herab=, herunterfallen, abfallen, ausfallen, ex arboribus, ex equo; ab equo; equo; ex equis in terram; decidunt comae; dah. in das Grab sinken, sterben; übtr. von einem Flusse: ex dorso montis in mare; trop. a) fallen, überwunden werden, non virtute hostium sed amicorum perfidia; a spe (in der Hoffnung getäuscht werden). b) verfallen, in fraudem.

dĕcies, *Adv.* zehnmal, d. centena (od. centum) milia passuum; HS d. centena od. gewöhnl. bloß decies, eine Million Sesterzen.

decima, s. decimus.

dĕcĭmānus od. decum-, 3, zum Zehnten gehörig, ager (von dem der Zehnte als Abgabe entrichtet wird); frumentum (der Zehnte); dah. decimanus, i, *m.* der Zehntpächter; (mulier) decumana, die Frau eines Zehntpächters. b) zur zehnten Legion gehörig, miles; gewöhnl. im Plur. decimani. c) zur zehnten Cohorte gehörig, porta, das Hauptthor des römischen Lagers (an dem die zehnten Cohorten der Legionen lagen).

dĕcĭmus, 3, der zehnte; decimum, zum zehnten Male; übtr. sehr groß, ungeheuer, unda (als die gefährlichste unter den an die Küste anschlagenden Wellen); subst. decima, ae, *f.* der Zehnte, als Abgabe der Grundeigenthümer, als Geschenk an Senatspersonen.

Dĕcĭmus, i, *m.* römischer Vorname.

dĕcĭpio, cēpi, ceptum, 3, fangen,

täuschen, hintergehen, berücken, quem; decipi fraude, casu magis quam virtute; decepti ordine atque vestitu; übtr. b. Dicht.: vergessen machen, unvermerkt hinbringen, laborem, diem, noctem; laborum decipi (seine Plagen vergessen).

dēcīsio, ōnis, *f.* Vergleich.

Dĕcius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. **Deciānus**, 3, des Decius.

dēclāmātio, ōnis, *f.* Uebung im Vortrage, Redeübung. 2) der polternde Vortrag. [Declamator.

dēclāmātor, ōris, *m.* Redekünstler,

dēclāmātōrius, 3, zur Redeübung gehörig.

dēclāmĭto, I, sich im rednerischen Vortrag üben; causas (über-). 2) einen polternden Vortrag halten, de quo.

dēclāmo, I, sich im rednerischen Vortrag üben. 2) als Redner: poltern, contra u. in quem; auch: herpoltern, quid. [klärung, Darlegung.

dēclārātio, ōnis, *f.* Offenbarung, Er-

dēclāro, I, kenntlich machen, zeigen, bezeichnen, ducis nave declaratā suis. Trop. a) versinnlichen, schildern, tantas res tam breviter potuisse declarari; quod pertineat ad eam (imaginem vitae) declarandam. b) zeigen, anzeigen, an den Tag legen, darthun, beweisen, summam benevolentiam; quod quum in aliis rebus declaravit, tum-; mit Acc. u. Inf.; mit utrum-necne; oft blos decl. c) verkündigen, ankündigen, munera; bes. jem. (als zu einer Magistratswürde gewählt) öffentlich erklären, consulem; declaratus rex Numa; quem victorem. d) verkünden, vorhersagen, res futuras.

dēclīnātio, ōnis, *f.* die Abbeugung, corporis, capitis; dah. die schräge Richtung, atomorum; bes. die Neigung der Erde gegen die Pole, dah. Welt-, Himmelsgegend, coeli; trop. Abneigung, Vermeidung, laboris; malorum.

dēclīno, I, ablenken, abwenden, agmen; ictum; iter eo; trop. meiden, vermeiden, urbem; regionem; impetum. 2) intrans. abweichen, sich fern halten, de via; a quo; a Capua; viā; trop.: a proposito; a malis.

dēclīvis, e, abhängig, schräg; subst. per declive (am Abhange hin) u. declivia, *n.* Abhänge.

dēclīvĭtas, ātis, *f.* die abhängige Lage

dēcoctor, ōris, *m.* Verschwender.

dēcollo, I, köpfen, enthaupten.

dēcŏlor, ōris, entfärbt; Indus (von der Sonne gebräunt); trop. häßlich, ausgeartet.

dēcŏlōrātio, onis, *f.* andere Färbung.

dēcŏlōro, I, entfärben, trüben, entstellen.

dēcŏquo, coxi, coctum, 3, abkochen, weich kochen, olus; trop.: suavitas decocta (weichlich). 2) einkochen lassen, einkochen, beim Schmelzen: decoqui, sich verflüchtigen; übtr. sein od. Anderer Vermögen verschwenden, banquerottiren. [Reiz; bes. Schönheit.

dĕcor, ōris, *m.* Anstand, Zierde,

dĕcōre, *Adv.* anständig, zierlich; trop. geziemend, mit Anstand.

dĕcŏro, I, schmücken, zieren, quem od. quid qua re; trop. loben, verherrlichen.

dĕcōrus, 3, anständig, zierlich, reizend, schön; mit Abl. in etw. reizend, glänzend; trop. anständig, wohlanständig, schicklich, sich geziemend; subst. decorum, i, *n.* der Anstand, die Schicklich-

dēcrĕpĭtus, 3, abgelebt. [keit.

dēcresco, crēvi, crētum, 3, abnehmen, sich vermindern; auch: verschwinden.

dēcrētum, i, *n.* (v. decerno), Entscheidung, Bescheid, Beschluß, Verordnung; insbes. Grundsatz, Lehrsatz.

decumanus, s. decimanus.

dēcumbo, cŭbui, 3, sich niederlegen; insb. v. besiegten Gladiator: zu Boden fallen.

decumo, decumus, s. decim-.

dĕcŭria, ae, *f.* Abtheilung von zehn, Decurie; übh. Abtheilung, Classe.

dĕcŭriātio, ōnis, *f.* u. decuriatus, us, *m.* das Abtheilen nach Decurien.

dĕcŭrio, I, nach Decurien abtheilen.

dĕcŭrio, ōnis, *m.* Vorsteher einer Decurie, Decurio. [würde.

dĕcŭriōnātus, us, *m.* die Decurionen-

dēcurro, cŭcurri u. curri, cursum, 3, herablaufen, -eilen, übtr. herabfließen, de tribunali, de montibus; ab arce; ex

montibus in vallem; tramite; in portum, in mare; ad regionem; ad quem. b) mit Rücksicht auf Erreichung eines Zieles wohin laufen, eilen, reisen, schiffen, ad calcem; rus u. dgl.; vgl.: quam si in spatio decurreret; insbes. manövriren, eine Evolution machen, zur Uebung od. Ehre eines Verstorbenen, v. Soldaten; trop. seine Zuflucht wohin nehmen, ad haec jura, ad preces; decurritur ad illud extremum S. C. 2) durchlaufen, spatium (die Laufbahn); übtr. vollenden, fertig machen, unā laborem; trop. a) übh.: aetatem. b) durchgehen, abhandeln.

dēcursio, onis, *f.* Evolution, feindlicher Einfall.

dēcursus, us, *m.* das Herablaufen, -fließen, d. rapidus (amnium); übtr. Abfall, Senkung, planitiei. b) Manöver, Evolution, feindlicher Angriff. 2) das Durchlaufen, trop.: mei temporis (meiner Laufbahn); honorum.

dēcurto, I, abkürzen, verstümmeln.

dĕcus, ŏris, *n.* Zierde, Schmuck, Reiz, Schönheit; trop. a) Glanz, Ruhm, Ehre, Würde u. dgl.; concr. Ehrengeschenk, rühmliche That u. dgl. b) sittliche Würde, Tugend.

dĕcusso, I, kreuzweise abtheilen.

dēcŭtio, cussi, cussum, 3, herabschlagen, -jagen; trop. gänzlich beseitigen.

dēdĕceo, decui, 2, nicht geziemen, sich nicht schicken, si quid dedeceat; quem mit Infin.

dēdĕcor, ŏris, häßlich, schändlich.

dēdĕcŏro, I, schänden, entehren.

dēdĕcōrōsus, 3, u. *Adv.* -se, schändend, entehrend.

dēdĕcus, ŏris, *n.* Schande, Schimpf, Schmach; dedecori esse od. fieri, zur Schande gereichen; concr. Schandfleck, auch: Naturfehler; trop. Schandthat.

dēdĭcātio, ōnis, *f.* Weihung, Einweihung.

dēdĭco, I, einer Gottheit weihen, einweihen, templum cui; delubrum cujus; auch: Concordiam aede; dah. einer Gottheit ein Heiligthum weihen, Junonem; übh. weihen, widmen, equi memoriae et nomini urbem; librum cui.

dēdignor, I, als unwürdig abweisen, verschmähen, verweigern, quem; comitem; quem patrem (als -); mit Infin.

dēdisco, dĭdĭci, 3, verlernen, vergessen, abgewöhnen, quid; mit Infin.

dēdĭtīcius, 3, der sich auf Gnade und Ungnade ergeben hat, der capitulirt hat; dediticii, Unterthanen, im Gegensatz zu socii.

dēdĭtio, ōnis, *f.* Uebergabe, Capitulation, facere deditionem hosti, capituliren; so: deditione facta; quem oder urbem in d. accipere, recipere, jem. Capitulation annehmen; in d. venire u. subire deditionem, sich ergeben.

dēdĭtus, 3, *PAdj.* einer Person oder Sache ergeben, beflissen, zugethan, im schlimmen Sinne: fröhnend, cui od. cui rei.

dēdo, dĭdi, dĭtum, 3, übergeben, überlassen, überliefern, quem cui ad supplicium; quem ad necem od. neci; quem in cruciatum; quem telis hostium; insbes. militär.: dem Feinde übergeben, ausliefern, se, sich auf Gnade u. Ungnade ergeben, capituliren, quem (cui); Cirtam; se cui; se et suos cui; se suaque omnia; se atque oppidum Caesari; dah. deditus, der capitulirt hat, der Unterworfene, oft im Plur.; trop. hingeben, preisgeben, se, sich ergeben, weihen, widmen, aures suas poetis; animum sacris; se patriae, reipublicae, literis, amicitiae cujus; auch: dedi alienis moribus (sich ergeben); dedita opera, vorsätzlich, mit Bedacht, absichtlich.

dēdūco, duxi, ductum, 3, I) abführen, fortführen, führend hinwegbringen, -ziehen, entfernen, 1) Menschen u. Thiere: suos ex agris; ex provincia quem; pecora. Dah. a) insbes. *α*) militär.: Mannschaft wohin abführen, wegziehen, abziehen od. abmarschiren lassen, praesidia de iis oppidis; praesidia ab Argis; legionem ab opere; exercitum ex his regionibus; legionem Orico; civitatibus praesidia; milites ex hibernis ad quem; legionem in hiberna; vigilias (aufziehen lassen). *β*) jem. aus einer Besitzung wegführen, stoßen, quem

ex ea possessione; quem de fundo (aus einer streitigen Besitzung gewaltsam hinwegführen). γ) eine Colonie abführen, verpflanzen, übersiedeln, qui initio deduxerant (näml. coloniam); coloniam in locum u. in loco; Narbona colonia deducta est; deducti eo sunt cives Romani; homines agris publicis. δ) einen Gefangenen abführen, quem in carcerem. b) trop α) vom rechten Wege abführen, von einer Lebensweise u. dgl. abbringen, abwendig machen, quem a recta via; quem de animi pravitate; quem a pristino victu; quem de sententia, de fide; quem ab humanitate, pietate, religione; quem a timore, a tristitia. β) von einer Partei abwendig machen, verleiten, verführen, quem; adolescentes praemio deducti. 2) leblose Dinge: atomos de via. Dah. a) insbes. α) Wasser wo ableiten, Aquam Albanam; rivos; trop.: nomen ab Anco; genus a quo; mos unde deductus. β) eine Summe abziehen, ut centum numi deducerentur; de capite (von dem Capital). b) trop. entfernen, haec de corpore; curas animo. II) herabführen, -ziehen, 1) Menschen, quem de rostris; insbes. militär.: herabziehen, -marschiren lassen, milites de vallo; ex locis superioribus in campum; in interiorem Galliam; milites in planum; exercitum in campum. 2) leblose Dinge, herabbringen, -schaffen, -lassen, lunam (coelo); ornos montibus; montes in aequor, in planum; amnes deducunt undas in mare; vela od. carbasa (aufspannen). Dah. a) insbes. ein Schiff aus den Werften ziehen, ex navalibus navem; feindlich: unam navem ex navalibus eorum; naves a Meloduno; od. von Stapel laufen lassen, in See gehen od. stechen lassen, naves litore; naves in aquam; naves Babylonem; naves, classem. b) trop. herabziehen, herabziehend versetzen, orationem de coelo ad haec citeriora. III) wohin führen, bringen, leiten, geleiten, mitnehmen, begleiten, 1) Menschen, quem secum Romam; quem ad quem od. in locum; quem de domo und in forum (einen Staatsmann begleiten); quo se deduci vellet; ex Sardinia Q. Ennium poetam. Dah. a) insbes. α) zur Audienz: vorführen; ad Eumenem deductus; quem in conspectum Caesaris. β) als Gast: einführen, quem ad hospitem; hospites domum. γ) zur Ausbildung: zuführen quem ad quem. δ) die Braut dem Bräutigam zuführen, virginem ad quem od. cui; quo primum virgo quaeque deducta est. ε) in einem Festzuge: aufführen, mulierem triumpho. b) trop. α) wohin bringen, versetzen, quem ad quam disciplinam; quem ad iniquam pugnandi conditionem; quem in eum casum, in periculum, ad fletum misericordiamque; ea est deducta multitudo militum, ut-; quem in amplitudinem. β) wohin locken, verleiten, quod in ea loca erat deductus. γ) wozu bringen, bewegen, bestimmen, quem ad eam sententiam; sibi esse facile Seuthen deducere, ut eos terrā depelleret. 2) leblose Dinge: wohin bringen, schaffen, impedimenta in collem; naves in portum; trop. a) in od. zu etw. bringen, versetzen, rem ad arma; rem in periculum; rem huc, ut-; rem in eum locum, ut-. b) in etw. verflechten, civitates dissentientes in causam deductas. IV) fortführen, insbes. in der Spinner- u. Weberkunst: fort-, abspinnen, levi pollice filum; dah. argumentum in tela (einweben); trop.: audi, quo rem deducam; bes. Verse, Gedichte gleichsam abspinnen, bearbeiten, versus, carmen, poemata. b) schreibend hinziehen, entwerfen, literam mero.

dēductio, ōnis, *f.* das Abführen, u. zwar 1) von Personen, a) das Verlegen von Soldaten, in oppida militum crudelis ded. b) das Vertreiben vom Besitz. c) das Verpflanzen, Uebersiedeln einer Colonie, qua erit in istos agros ded.? 2) von leblosen Dingen, a) das Ableiten des Wassers, Aquae Albanae. b) das Abziehen einer Summe, ex qua (pecunia) ne qua ded. fieret. II) das Fortführen, Weiterführen, rationis (einer Folgerung).

dēductor, ōris, *m.* der Begleiter.

dēductus, 3, *PAdj.* in die Länge gezogen, fein, dünn, schwach, übtr.: carmen (ein Lied mit gedämpfter Stimme).

dēerro, 1, abirren, sich verirren, eig. u. trop.

dēfătīgātio, ōnis, *f.* Ermüdung.

dēfătīgo, 1, ermüden, defatigatus, ermüdet, müde.

dēfectio, ōnis, *f.* Abfall, Abtrünnigkeit, eig. u. trop. 2) Abnahme, solis u. lunae (Sonnen- u. Mondfinsterniß); virium; animi (Muthlosigkeit).

dēfectus, 3, *PAdj.* geschwächt.

dēfectus, us, *m.* Abnahme, solis u. lunae (Sonnen- u. Mondfinsterniß),

dēfendo, fendi, fensum, 3, abhalten, abwenden, abwehren, fern halten, entfernen, hostem (a fossa); ferner: ignem a tectis; solstitium pecori, aestatem capellis; ardores solis, ignem jactum et lapides, ictus, bellum; vim, injuriam u. dgl.; crimen cujus rei (ablehnen). Uebertr. u. trop. vertheidigen, schützen, se suaque a quo; a ceteris se; se a finitimis; ab hoste deos publicos; Vejentes adversus populum Romanum; quem contra injuriam; Aeduos; se armis, manu; se loco superiore, opportunitatibus loci; quem in periculis; in judiciis defensus; nullis defendentibus (ohne Vertheidiger); ferner: Italiam ab hostibus; Galliam ab injuria; vitam a telis; ejus existimationem ab inimicis; civitates contra quem; Capitolium, oppidum, patriam, provincias u. dgl.; innocentiam; insbes. a) behaupten, erhalten, beibehalten, locum suum. b) behauptend vertheidigen, verfechten, für etw. kämpfen, rem; id, ut -; auch mit Acc. u. Infin.; auch: zur Vertheidigung etw. vorbringen. c) frei machen, befreien, urbem captam ferro.

dēfensio, ōnis, *f.* Abwehr, Ablehnung, criminis, sceleris; übtr. u. trop. Vertheidigung, mit Waffen od. Worten, urbium, dignitatis; vor Gericht: qua defensione illis periculo liberatis; auch: Entschuldigung, crimini d. quaeritur; insbes. Vertheidigungsschrift.

dēfensĭto, 1, zu vertheidigen pflegen.

dēfenso, 1, eifrig vertheidigen.

dēfensor, ōris, *m.* der etw. abwendet, abwehrt, necis, periculi; übtr. von Strebepfeilern. 2) Vertheidiger, Beschützer.

dēfero, tŭli, lātum, ferre, herabtragen, -bringen, -schaffen, ramalia tecto; Tybris defert purgamina in mare; dolia, quae amnis deferret; deferri, herabstürzen, -fallen, in praeceps; in foveas; übtr. herab-, heruntersetzen, -bauen, aedes in planum. II) wohin tragen, bringen, schaffen, überbringen, literas ad Caesarem; liberos ad quem; aurum in aerarium; munera cui; palmam cui. Dah. 1) insbes. a) wohin, bes. unwillkührlich, bringen, treiben, im Pass. wohin getrieben werden, gelangen, aestus defert naves in terram; navis delata Oricum; longius delatus aestu; onerariae duae paullo infra delatae sunt; hac (navi) delatus in Ciliciam; Germani ad castra Romanorum delati; errore deferri per quatuor stadia (umherirren). b) an Ort u. Stelle bringen, signa. 2) trop. wohin bringen, wo niederlegen, quid (ad aerarium); quem ad aerarium in beneficiis od. bloß quem (jem. dem Staat zu künftiger Berücksichtigung empfehlen). Insbes. a) deferre quid ad quem, vor jem. bringen, ihm hinterbringen, ihm vortragen, seinem Urtheil anheimstellen, seiner Entscheidung überlassen, rem, causas, controversias litesque u. dgl. b) quid ad quem od. cui, antragen, anbieten, übertragen, zugestehen, gewähren, ad quem summam imperii, summam belli, rerum summam u. dgl.; cui bellum contra quem, regnum civitatis, consulatum, honorem, studium; auch: qui (honores) a populo ante deferebantur und: propter frequentes delatos honores; consulum praetorumque praefecturae delatae; vgl.: quod delatum accipere noluissem (v. angebotenem Geld) und: hujus tantum memoriae delatum est (sein Andenken wurde so hoch gehalten). c) hinterbringen, berichten, anzeigen, a quo quid; quid ad quem od. cui; quid per quem; cui suam voluntatem per literas; de quibus quod inimici detulerunt; de defectione patris

detulit; res elata defertur ad Aristomachen; id Carthaginem delatum; vera, falsa, vana u. dgl.; dah. nomen cujus od. cui od. def. quem, anklagen. d) im Census eintragen, angeben, omnibus in censum delatis.

dēfervesco, fervi u. ferbui, 3, verbrauchen, ausbrauchen, austoben, eig. u. trop.

dēfĕtiscor, fessus, 3, ermüden; oft defessus, ermüdet, müde, qua re.

dēfĭcio, fēci, fectum, 3, I) intrans. 1) abfallen, abtrünnig werden, ab Aeduis, a rege, a republica, ab amicitia cujus; (a quo) ad quem (übergehen); qui defecerant; defecerat Samos; trop.: a virtute; a me ipse deficerem (von meinen Grundsätzen). 2) ausgehen, abnehmen, aufhören, fehlen, schwinden, deficit materia, frumentum, copia, fructus ex arboribus, tempus anni ad bellum gerendum; deficiunt arma, munimenta; quum non solum vires sed etiam tela nostris deficerent; deficit sol od. luna (verfinstert sich); deficit mons (endigt sich); dah. a) abnehmen, entkräftet werden, deficit miles; deficiunt membra; def. tot bellis; dah. def., ohnmächtig werden, in Ohnmacht fallen, sterben. b) animo oder bloß def., muthlos werden, den Muth sinken lassen, pugnando def. (nachlassen mit=). c) legibus def., die Bedingungen verletzen. II) trans. jem. od. etw. verlassen, ihm abgehen, gebrechen, deficit quem aqua, frumentum, vox, anima, tempus; deficiunt quem vires, latera u. dgl.; dah. defici, Mangel haben, mit Abl. (an=); animo defecti (entmuthigt).

dēfīgo, fixi, fixum, 3, hineinfügen, =stecken, =schlagen, =treiben, einschlagen, einrammen, asseres in terra; columellas in qua re; crucem in campo; sudes sub aqua; cuneos inter saxa; arborem terrae; tigna, trabes; ferner: sicam in corpore; hastas tellure; gladium jugulo; übtr. nomina cerā, verwünschen (weil der in Wachs geschriebene Name des zu Vernichtenden mit einer Nadel durchstochen wurde). Trop. a) fest heften, fest auf etw richten, oculos in quem od. in vultu cujus; ora in terram; mentem orationemque od. curas in qua re. b) etw. als fest bestimmen, quae augur injusta defixerit. c) jem. festbannen, in Erstaunen setzen, erschrecken, quem od. animum cujus; oculis defixis (mit starrem Blick), u. so: defixus lumina.

dēfingo, finxi, fictum, 3, abformen.

dēfīnio, IV, begrenzen; trop. a) bestimmen, festsetzen, Ort u. Zeit; auch: vorschreiben. b) erklären, definiren. 2) abschließen, schließen.

dēfīnīte, *Adv.* bestimmt, deutlich.

dēfīnītio, ōnis, *f.* Bestimmung, Vorschrift, Erklärung.

dēfīnītīvus, 3, erklärend.

dēfīnītus, 3, *PAdj.* bestimmt, deutlich.

dēfīo, fieri, fehlen.

dēflāgrātio, ōnis, *f.* das Verbrennen; trop. Verderben, Untergang.

dēflāgro, I, verbrennen, trans. u. intrans.; trop. a) trans. zu Grunde richten, intrans. zu Grunde gehen. b) verrauchen, austoben.

dēflecto, flexi, flexum, 3, abbeugen, ablenken, se de curriculo; in alium cursum deflecti (v. Flüssen); übtr.: novam viam (eine neue seitwärtsgehende Straße anlegen); trop. verändern, anders einrichten. 2) intrans. ablenken, abweichen, eig. u. trop.

dēfleo, flēvi, flētum, 2, beweinen, quem od. quid. 2) intr. sich abweinen, heftig weinen.

dēflōresco, florui, 3, verblühen, abnehmen, vergehen, trop.

dēfluo, fluxi, fluxum, 3, ab=, herab=, wegfließen, v. Flüssigkeiten, mit a und Ablat. od. bloß Ablat.; defluit lapidosus rivus; übtr. herabfließen, =wallen, =gleiten, =schiffen u. dgl., pedes vestis defluxit ad imos; defluunt coronae; d. equis relictis ad terram od. ex equo in terram; secundo amne (herabschiffen); so: Ostiam Tiberi; ad insulam; cui, jem. zufließen; trop.: e sophistarum fontibus ad terram (übergehen); a necessariis artificiis ad elegantiora (nach und nach kommen). 2) ab=, wegfließen, sich verlaufen, dum defluat amnis; übtr. von Haaren: ausgehen; trop.

verloren gehen, ne quid in terram defluat; unus me absente defluxit (ist mir verloren gegangen, untreu geworden).

dēfŏdio, fōdi, fossum, 3, hineingraben, graben, specus, siros, terram. 2) eingraben, vergraben, quid sub lecto, in comitio, in terram od. bloß quid.

defore, s. desum.

dēformātio, ōnis, *f.* Verunstaltung.

dēformis, e, verunstaltet, entstellt, häßlich, v. lebenden u. leblosen Wesen u. ihren einzelnen Theilen; trop. von Personen: gemein, oder entehrt, mit Schmach bedeckt; v. Dingen: häßlich, widerlich d. i. entehrend, beschimpfend, od. schmachvoll. 2) gestaltlos.

dēformĭtas, ātis, *f.* Verunstaltung, entstelltes Aussehen, Häßlichkeit; trop. Verunstaltung, bes. Schimpf, Schmach.

dēformo, I (von formo), abformen, abbilden, abreißen, entwerfen, zeichnen, darstellen, eig. u. trop.

deformo, I (von forma), verunstalten, entstellen; trop. seines Ansehens berauben, entehren, schänden.

dēfraudo, I, um etw. betrügen, bevortheilen, quem qua re; quid.

dēfrēnātus, 3, zügellos.

dēfrĭco, fricui, fricatum u. frictum, 1, abreiben, frottiren; trop. durchhecheln.

dēfringo, frēgi, fractum, 3, abbrechen.

dēfŭgio, fūgi, 3, entfliehen. 2) sich einer Sache entziehen, sie fliehen, ihr ausweichen, sie ablehnen. [insb. libiren.

dēfundo, fūdi, fūsum, 3, abgießen;

dēfungor, functus, 3, eines Geschäftes od. eines Zustandes sich entledigen, beendigen, vollenden, übersehen, von etw. ab- od. loskommen, mit etw. weg- od. durchkommen, auf etw. sich beschränken, mit etw. sich begnügen, mit Abl.; insbes. vollenden, sterben, mit u. ohne vitā, temporibus suis, morte u. dgl.

dēgĕner, ĕris, aus der Art schlagend, ausgeartet, entartet, mit u. ohne Genit.; trop. entartet, unedel, unwürdig.

dēgĕnĕro, I, aus der Art schlagen, ausarten, entarten, v. Menschen, Thieren u. Pflanzen, eig. u. trop.: degenerat homo; d. a parentibus; in mores Persarum. 2) trans. entarten lassen, verderben; trop. verunehren, schänden.

dēglūbo, glupsi, gluptum, 3, abschälen.

dēgo, degi, 3, zubringen, verleben, aetatem u. dgl.; od. bloß deg., seine Zeit-, sein Leben zubringen, leben.

dēgrandĭnat, es hört auf zu hageln.

dēgrăvo, I, herab-, niederdrücken, erdrücken; trop. lästig-, beschwerlich-, hinderlich sein, mit u. ohne Accus.

dēgrĕdior, gressus, 3, herabschreiten, -steigen, -marschiren, ex arce; monte; in campum; ad pedes (absitzen, von Reitern).

dēgrunnio, īre, hergrunzen.

dēgusto, I, von etw. kosten, quid; übtr. streifen, corpus; trop. kosten, mit etw. sich bekannt machen, etw. kennen zu lernen suchen.

dĕhinc, *Adv.* von hier an, übtr. a) der Reihenfolge nach: hierauf, alsdann. b) der Zeit nach: von jetzt an, von nun an, od. nachher, dann, künftig.

dĕhisco, ĕre, sich aufthun, bersten.

dĕhŏnesto, I, entehren.

dĕhortor, I, abmachen, abrathen, frustra dehortando; a qua re.

Deĭānīra, ae, *f.* Tochter des Oeneus, Schwester des Tydeus, Gemahlin des Hercules.

dein, s. deinde.

deinceps, *Adv.* hintereinander, nacheinander, nach der Reihe, in der Reihe, im Verfolge, gleich nachher, dem Raume, der Zeit u. Ordnung nach; entsprechend dem primus: und so weiter fort, und so der Reihe nach.

deinde u. dein, *Adv.* von da an, weiterhin, in Germaniam, deinde in Britanniam missus; übtr. der Reihenfolge nach: hierauf, nächstdem, ferner. 2) in der Zeit: hierauf, darauf, nachher, hernach, alsdann.

Deĭŏnĭdes, ae, *m.* Sohn der Deione, Miletus.

Dēĭphŏbe, es, *f.* Tochter des Glaucus.

Dēĭphŏbus, i, *m.* Sohn des Priamus u. der Hecuba.

dējectio, ōnis, *f.* das Vertreiben aus dem Besitzthum.

dējectus, 3, *PAdj.* gesenkt, niedrig, loca; trop. muthlos.

dējectus, us, *m.* das Herabwerfen -stürzen; übtr. die abhängige Lage.

dejer-, s. dejur-.

dējĭcio, jēci, jectum, 3, herab=, nieder=, umwerfen, =stürzen, quem de ponte, de saxo; se de muro, de superiore parte aedium; quem equo; se per munitiones; quem in locum inferiorem; se in mare; in Tiberim dejectus: ferne.: librum in mare; naves ad inferiorem partem insulae dejiciuntur (werden verschlagen); securim elatam in caput; dah. caput uno ictu; endlich bloß: dejicere statuas, hermas, turrim, muros, antennas, fundamenta murorum, libellos; sortes (in die Urne); lacrimas (herabfallen lassen). Dah. 1) insbes. a) den Feind werfen, vertreiben, praesidia ex saltu; praesidia inde; nostros loco; hostes muro turribusque; übtr.: hoc dejecto (nach dessen Sturze, Falle); de gradu od. de statu dejici (aus der Fassung gebracht werden); dah. de sententia quem (abbringen). b) aus dem Besitz verdrängen, stoßen, quem; quem de agro communi. c) erlegen, tödten, paucis dejectis; feras; avem ab alto coelo. 2) übtr. senken; vultum; oculos in terram; dejectus oculos (den Blick gesenkt); od. abwenden, oculos de isto nunquam; oculos a republica. 3) trop. a) abwerfen, abwälzen, entfernen, jugum servile a cervicibus; quantum mali de humana conditione dejeceris; vitia a se ratione; cruciatum a corpore. b) jem. aus dem Besitz von etw. verdrängen, quem de possessione imperii; dejecta conjuge tanto (beraubt); od. jem. der Aussicht auf etw. berauben, von etw. verdrängen, quem de honore; quem honore, aedilitate, praetura, principatu; quem, jem. um die Aussicht auf ein Amt bringen, ihn verdrängen.

dējūro, I, einen Eid ablegen, schwören.

dēlābor, lapsus, 3, herabgleiten, =sinken, =schweben, =fallen, entgleiten, entfallen, mit de, ex od. a u. Abl.; in quid, wohin fallen od. wohin gerathen; trop. a) herkommen, entstehen. b) wohin gerathen, in od. auf etw. verfallen, in od. auf etw. kommen, mit ad od. in u. Accus.

dēlāmentor, I, bejammern.

dēlasso, I, ermüden.

dēlātio, ōnis, *f.* Anklage, Denunciation.

dēlātor, ōris, *m.* Ankläger, Denunciant.

dēlectāmentum, i, *n.* Ergötzlichkeit.

dēlectātio, ōnis, *f.* Ergötzung, Lust.

dēlecto, I, ergötzen, erfreuen, se libris (an=); quem; me delectat quid od. mit Insin.; oft delectari qua re od. in qua re, sich an etw. ergötzen, erfreuen, etw. gern haben.

dēlectus, us, *m.* Auswahl, Wahl; insbes. Aushebung, Recrutirung.

dēlēgātio, ōnis, *f.* Anweisung (zur Bezahlung).

dēlēgo, I, auf etw. verweisen, an jem. weisen, quem ad senatum; quem ad illud volumen; quem in Tullianum; od. jem. überweisen, übertragen, obsidione delegata in curam collegae; insb. eine Schuld anweisen; trop. etw. auf jem. schieben, ihm zuschreiben, quid cui od. ad quem.

dēlēnīmentum, i, *n.* Linderungsmittel, mit Gen. (gegen=); od. Lockungsmittel.

dēlēnio, IV, beschwichtigen, besänftigen, auch: gewinnen, für sich einnehmen, quem qua re; animum cujus.

dēlēnītor, ōris, *m.* der jem. für sich einnimmt.

dēleo, delēvi, delētum, 2, etw. oder jem. vertilgen, vernichten, aufreiben, etw. zerstören, zertrümmern, stürzen; insbes. a) etw. (in Wachs) Geschriebenes tilgen, auslöschen. b) etw. gänzlich beendigen, bellum totum.

dēlētrix, īcis, *f.* Vertilgerin, Vernichterin.

Delia, Deliacus, s. Delos.

dēlībĕrābundus, 3, in tiefes Nachdenken versunken.

dēlībĕrātio, ōnis, *f.* Ueberlegung, Berathung.

dēlībĕrātīvus, 3, überlegend, berathend.

dēlībĕrātor, ōris, *m.* der Ueberleger.

dēlībĕrātus, 3, *PAdj.* überlegt, bestimmt.

dēlībĕro, I (von libera eig. abwägen) etw. überlegen, über etw. nachdenken, sich berathen, deliberandi spatium (Zeit zur Ueberlegung); cum quo; deliberatā re; de qua re; mit utrum-an od. bloß mit an; insbes. a) sich Raths erholen,

um Rath fragen, Delphis deliberatum missi sunt, qui consulerent Apollinem; so: deliberantibus Pythia respondit. b) als Folge: beschließen, den Entschluß fassen; mihi deliberatum est, es ist bei mir beschlossen.

dēlĭbo, I, hinweg=, abnehmen, abstreichen, abbrechen, kosten, genießen, quid, eig. u. trop., od. quid de qua re, etw. vermindern, schmälern.

dēlĭbro, I (v. liber) abschälen.

dēlĭbuo, libui, libūtum, 3, benetzen, bestreichen; gewöhnl. delibutus, mit u. ohne Ablat.

dēlĭcāte, *Adv.* auf feine od. zarte Weise, [reizend.

dēlĭcātus, 3, fein, zart, reizend, köstlich, ausgesucht; übtr. a) fein, ekel, wählerisch. b) sinnlich, dem Sinnenreiz ergeben.

dēlĭciae, arum, *f.* u. b. Spät. delicium, ii, *n.* feine Genüsse, Ergötzlichkeiten, Prunk, Lust; übtr. v. Personen: Lust, Wonne, Liebling. Dav. Diminut. dēlĭciŏlae, arum, *f.* Liebling.

dēlictum, i, *n.* Vergehen, Uebertretung, Fehler.

delĭgo, I (v. ligare) anbinden, befestigen, quem od. quid ad quid; sarmenta in cornibus jumentorum; auch: saucios (verbinden).

dēlĭgo, lēgi, lectum, 3, (v. legĕre), auslesen, nehmen, wählen, locum talem; diem ad inimicos opprimendos; ejus potissimum affinitatem; deligebatur, qui proximus esset affinitate; ducem (ad bellum gerendum); duces sibi adversus barbaros; magistratus; ferner: idoneos rei homines; locum domicilio; locum castris; ex senatu in hoc consilium; dah. delectus, auserwählt, im Plural subst. delecti quidam (Ausschuß); delecti principum; delecti Aetolorum (engerer Ausschuß). insbes. a) militär.: ausheben, detachiren, equites ex omni copia; decem milia ex copiis; dah. delectus, ausgehoben, d. legio; d. manus (Detachement); so subst. delecti, ein Detachement; dah. delecti militum. b) auswählen, aussondern, ausscheiden, quos.

dēlinquo, līqui, lictum, 3, worin fehlen, mit Acc. etw. versehen, verschulden.

dēlĭquesco, licui, 3, zerschmelzen, =fließen; trop. dahin schwinden, ganz verschwinden.

dēlīrātio, ōnis, *f.* eig. das Verlassen der Furche beim Pflügen, trop. Albernheit, Wahnwitz.

dēlīro, I, eig. die Furche beim Pflügen verlassen, trop. albern=, wahnwitzig=, verrückt sein.

dēlīrus, 3, albern, wahnwitzig.

dēlĭtesco, litui, 3, sich verbergen, sich verstecken, eig. u. trop. in quo loco; quo loco; sub qua re; inter saltus.

dēlĭtĭgo, āre, sich abzanken, =abtoben.

Dēlos u. Delus, i, *f.* Insel im ägäischen Meere, Geburtsort des Apollo u. der Diana; dav. a) Delius, 3, delisch, u. subst. Delius, Apollo; Delia, Diana, auch Mädchenname; Delium, ii, *n.* Stadt im Gebiet v. Tanagra in Böotien mit einem großen Tempel des Apollo. b) Deliăcus, 3, deliacisch, delisch.

Delphi, orum, *m.* Stadt in Phocis am Parnassus mit einem Orakel des Apollo; dah. Delphos corrumpere est conatus (das Or. zu D.). Dav. a) Delphi, orum, *m.* Einwohner von Delphi. b) Delphĭcus, 3, delphisch, mensa (nach Art des delphischen Dreifußes).

delphīnus, i, u. delphin, īnis, *m.* der Delphin; auch als Gestirn.

Delta, *n.* der untere wie ein griechisches Delta (Δ) gebildete Theil Aegyptens.

deltōton, i, *n.* Triangel, ein Gestirn.

delūbrum, i, *n.* Heiligthum.

dēlūdo, lusi, lusum, 3, mit jem. sein Spiel treiben, jem. zum Besten haben, foppen, täuschen.

dēlumbis, e, lendenlahm.

dēlumbo, I, lendenlahm machen; trop. schwächen.

Delus, s. Delos.

dēmando, I, überweisen, auftragen, empfehlen, anvertrauen, quem curae cujus; quem od. quid cui.

dēmens, tis, u. *Adv.* dementer, der den Kopf verloren hat, kopflos, unbesonnen, thöricht, unsinnig, eig. u. übtr.

dēmentia, ae, *f.* Kopflosigkeit, Unbesonnenheit, Thorheit.

dēmĕreo, merui, merĭtum, 2, u. de-

mereor, meritus, 2, verdienen, sich gewinnen, sich verbindlich machen.

dēmergo, mersi, mersum, 3, hinabsenken, versenken, bes. Schiffe, in den Grund bohren; im Pass. versinken; trop.: plebs aere alieno demersa (tief in Schulden steckend); patriam demersam extuli; quem paullo antea extulerat (fortuna), demergere est adorta (zu stürzen, zu demüthigen).

dēmētior, mensus, 4, ab-, zumessen.

dēmĕto, messui, messum, 3, abmähen, abschneiden; dicht.: florem pollice (abkneipen, -pflücken); ense caput.

dēmĭgrātio, ōnis, *f.* Auswanderung.

dēmĭgro, I, fort-, ausziehen, auswandern, de oppidis; ex aedificiis, ex insula; in alia loca; Athenas u. dgl.; hinc (von hinnen gehen, scheiden, sterben); übtr.: strumae ab ore demigrarunt; trop.: de suo statu.

dēmĭnuo, minui, minūtum, 3, vermindern, verringern, schwächen, eig. u. trop. der Zahl, Macht, Kraft nach: quid de od. ex qua re u. quid; insbes. a) eine Besitzung theilweise (de bonis) od. ganz veräußern, praedia. b) capite deminui, s. caput.

dēmĭnūtio, ōnis, *f.* Verminderung, Verringerung, Schmälerung, eig. und trop., de qua re od. cujus rei; insbes. a) Veräußerung. b) d. capitis, s. caput.

dēmīror, I, mit Verwunderung bei etw. verweilen, sich sehr über etw. verwundern, quid od. mit Acc. u. Inf.

dēmisse, *Adv.* niedrig; trop. a) bescheiden, demüthig. b) niedergeschlagen, kleinmüthig.

dēmissio, ōnis, *f.* das Herablassen, -senken; trop.: animi (Niedergeschlagenheit).

dēmissus, 3, *PAdj.* herabhangend, hangend, aures; übtr. niedrig, loca, ripae; trop. a) gedämpft, schwach, vox. b) von Personen u. von der Rede, *α*) bescheiden, demüthig, anspruchslos, schlicht. *β*) niedergeschlagen, kleinmüthig. c) von der äußeren Lage: niedrig, dürftig.

dēmītĭgo, āre, mildern, im Pass. in der Strenge nachlassen.

dēmitto, mīsi, missum, 3, herabgehen lassen, herablassen, niederlassen, niederbücken, equum in flumen; quem per tegulas; quem in carcerem; quem ad imos Manes od. morti; se d. od. demitti, sich herablassen, sich herabbegeben, sich niederbücken, demitti de muris per manus; se in Ciliciam; se ad aures cujus; se ob assem. Dah. a) insbes. militär.: hinabziehen lassen, se, sich hinabziehen, aciem e jugo montium in aciem; agmen, exercitum u. dgl. in inferiorem campum, in vallem; od. bloß: agmen, levem armaturam. b) übtr. *α*) herabschicken, herabfallen lassen, herabneigen, niederlassen, senken, imbrem coelo; lacrimas; caput ad od. in quid; fundamenta in terram; arma (senken, zur Begrüßung); lumina, vultum u. caput (senken); v. Anhöhen: se, sich senken, ad planiora; übh. nach der Tiefe zu verlegen, castra ad ripas. *β*) herab-, hinabsenken, -treiben, einsenken, eingraben, sublicas in terram, huc stipites; alto in solido puteum; ferrum in ilia od. jugulo (stoßen in -). c) trop. *α*) se in causam (sich einlassen); quid in pectus (tief einprägen); se animo od. animum, mentem, den Muth sinken lassen, kleinmüthig werden. *β*) demitti a quo, abstammen, seinen Ursprung herleiten von jem.

dēmiurgus, i, *m.* die höchste Magistratsperson in einigen griech. Staaten.

dēmo, dempsi, demptum, 3, ab-, weg-, herabnehmen, entfernen, eig. u. trop., quid; mit de, a u. Ablat. od. mit bloß. Ablat. od. mit Dat.; insbes. von einem Ganzen einen Theil wegnehmen, entziehen, dah. von einer Summe abziehen.

Dēmŏcrĭtus, i, *m.* Philosoph der neueren eleatischen Schule aus Abdera; dav. **Democritēus** od. **-ius**, 3, democritisch, subst. Democritei, orum, *m.* die Anhänger des Democrit, u. Democritea, orum, *n.* democriteische Lehren.

dēmōlior, IV, herab-, niederreißen, zerstören, statuam, domum, tectum; trop.: tyrannidis propugnacula; jus.

dēmōlītio, ōnis, *f.* das Niederreißen.

dēmonstrātio, ōnis, *f.* das Hinwei-

sen, =zeigen auf etw.; trop. a) die anschauliche Schilderung einer Sache. b) die epideictische Redegattung (die in Hinweisung auf die Vorzüge u. Fehler einer Person besteht). c) der Beweis.

dēmonstrātīvus, 3, epideictisch.

dēmonstrātor, ōris, *m.* der etw. zeigt, angiebt.

dēmonstro, I, auf etw. hinweisen, hinzeigen, etw. zeigen, quid od. mit Relativsatz; trop. zeigen, darlegen, darthun, veranschaulichen, cui quid od. cui mit Accus. u. Infin.; silva, quae supra demonstrata est; mit Relativs.; ut supra demonstravimus; ut supra demonstratum est.

dēmordeo, ēre, abbeißen.

dēmŏrior, mortuus, 3, absterben, wegsterben, verscheiden.

dēmŏror, I, abhalten, aufhalten, verzögern.

dēmŏveo, mōvi, mōtum, 2, entfernen, vertreiben, verdrängen, eig. und trop.: quem de loco; culpam a quo; insbes. a) gradu quem, jem. aus seiner Stellung (Position) vertreiben; trop.: animum loco et certo de statu. b) jem. aus seinem Besitzthum vertreiben, quem de suis possessionibus; od. jem. der Aussicht auf Besitz berauben, verdrängen.

dēmūgītus, 3, mit Gebrüll erfüllt.

dēmulceo, mulsi, mulsum, 2, in der Richtung nach unten streicheln.

dēmum, *Adv.* eben, gerade, erst, nunc d., jetzt eben, jetzt gerade, od. jetzt erst; so: jam d.; tum d., dann erst; quinto d. anno; orto sole d. 2) eben, gerade, vorzüglich, in der That, id d.; eo d.; ea d. firma amicitia est.

dēmurmŭro, I, hermurmeln.

dēmūtātio, ōnis, *f.* Veränderung.

dēmūto, I, ab=, verändern.

dēnārius, ii, *m.* u. denarius numus, Denar, eine römische Münze, die erst zehn (von deni), hernach sechszehn Asse od. vier Sestertien enthielt.

dēnarro, I, bis in's Einzelne erzählen, cui, ut (wie-).

dēnăto, āre, hinabschwimmen.

dēnĕgo, I, rein abschlagen, durchaus verweigern, cui quid; quid.

dēni, ae, a, je zehn; im Gen. denorum u. denūm: übh. zehn, bis deni.

dēnĭcālis, e, den Tod betreffend, feriae d., Todtenfest.

dēnĭque, *Adv.* 1) bei Aufzählungen: endlich, zuletzt; od. am Ende, am Ende doch, endlich doch. 2) bei Uebergängen zu allgemeinen Begriffen: überhaupt, ja; aut d., oder überhaupt; steigernd: ja, ja sogar; aut d., oder sogar. 3) beim Abschluß der Rede: überhaupt aber; kurz, mit Einem Wort. 4) wie demum, eben, gerade, erst, nunc d.; tum d.; octavo d. mense; mortuo d. (erst nach dessen Tode).

dēnōmĭnātio, ōnis, *f.* die uneigentliche Benennung einer Person od. Sache.

dēnōmĭno, I, benennen.

dēnormo, I, die rechtwinkliche Form benehmen.

dēnŏto, I, bezeichnen, kenntlich machen. 2) deutlich unterscheiden, erkennen, wahrnehmen.

dens, dentis, *m.* der Zahn; übtr.: uncus d. (Spitze der Pflugschar); auch von der Hippe der Winzer; trop.: dens maledicus, invidus, Neid, Mißgunst.

dense, *Adv.* häufig, hintereinander.

denseo, densui, 2, verdichten.

denso, I, dicht machen, verdichten; densatus, dicht.

densus, 3, dicht; mit Ablat., dicht besetzt mit=, voll von=; übtr. dicht, dicht aneinander stehend, in dichter Reihe, gedrängt u. in der Zeit: dicht, häufig, ununterbrochen.

dentālia, ium, *n.* Scharbaum.

dentātus, 3, mit Zähnen versehen; übtr.: serrula d. 2) mit einem Zahne geglättet, charta. II) Dentatus, römischer Beiname.

dēnūbo, nupsi, nuptum, 3, wohin heirathen, sich verheirathen.

dēnūdo, I, aufdecken, eig. u. trop. 2) berauben, plündern, eig. u. trop.

dēnunciātio, ōnis, *f.* Anzeige, Angabe, Ankündigung, Androhung.

dēnuncio, I, anzeigen, ankündigen, verkündigen, androhen, quid od. mit Accus. u. Inf.; mit ut, ne u. Conj. od. mit bloß. Conj., ansagen, bedeuten, befehlen. 2)

vorhersagen, -verkündigen, denunciata mors ejus per crinitam stellam.

dēnuo, *Adv.* von Neuem, wieder, od. wieder, abermals.

Dēōis, ĭdis, *f.* Tochter der Deo (Ceres) d.i. Proserpina; u. Dēōius, 3, der Deo geweiht.

dĕōnĕro, I, entnehmen.

dĕorsum, *Adv.* abwärts; sursum d., auf und nieder.

dēpăciscor, pactus, 3, sich ausbedingen, tria praedia sibi; cum quo, ut-, einen Vertrag od. Vergleich abschließen.

dēpasco, pāvi, pastum, 3, von Hirten: abweiden lassen; v. Vieh: abweiden, abfressen, agros · altaria (das auf dem Altar Befindliche); sepes salicti florem depasta apibus (eine Weidenhecke, deren Blüthen von den Bienen zur Nahrung aufgesucht werden); trop.: luxuriem orationis stilo. [verzehren.

dēpascor, pastus, 3, abweiden, übtr.

dēpecto, pexi, pexum, 3, abkämmen.

dēpĕcŭlātor, ōris, *m.* Plünderer.

dēpĕcūlor, I, berauben, ausplündern, eig. u. trop.

dēpello, pŭli, pulsum, 3, forttreiben, -stoßen, vertreiben, quem de provincia, ex urbe; quem totā Sicilia. Dah. a) insbes. α) militär.: den Feind aus seiner Stellung vertreiben, werfen, praesidia ex his regionibus; hostem ab operibus; quos terrā. β) öconom.: Junge entwöhnen, ab ubere matris; a lacte. b) übtr. vertreiben, famem sitimque; morbum. c) trop. abbringen, abwenden, beseitigen, befreien, quem de spe, de causa suscepta; a Syracusis servitutem; ab superioribus consiliis depulsus; suspicionem a se; instans periculum, omnes molestias; cui multam, metum. 2) herabtreiben, -stoßen, -werfen, quem de loco; equitem dorso (rücklings); od. hinabtreiben, teneros fetus; insbes. militär. von einer höheren Stellung herabtreiben, -drängen, -werfen, defensores vallo; dah. quem loco, jem. aus seiner Stellung vertreiben, verdrängen; so: ab eodem gradu depelli (aus seinem Vortheil gedrängt werden) und: a qua re depulsus (in seinem Plane verhindert).

dēpendeo 2, herabhangen, nodo ex humeris (v. Gewand); laqueo dep.; übtr. von etw. abhangen, hergeleitet werden; trop. von etw. abhangen, auf etw. beruhen, a qua re.

dēpendo, pendi, pensum, 3, bezahlen; trop.: poenas (leiden).

dēperdo, perdĭdi, perdĭtum, 3, zu Grunde richten, inopia deperditus (verarmt). 2) etw. verlieren, eig. u. trop.

dēpĕreo, perii, perĭtum, 4, zu Grunde gehen, umkommen, verderben; insb.: in amore cujus od. in quo, in jem. zum Sterben verliebt sein.

dēpingo, pinxi, pictum, 3, abmalen; übtr. a) mit Worten: darstellen, beschreiben. b) in Gedanken: sich vorstellen.

dēplango, planxi, planctum, 3, bejammern.

dēplōro, I, heftig weinen, jammern. 2) trans. bejammern, beklagen, quem od. quid; übtr. für verloren halten, aufgeben; agros; spem.

dēpōno, pŏsui, posĭtum, 3, ab-, weg-, bei Seite legen, -setzen, -stellen, librum de manibus; onus, arma; exercitum in terram od. legiones (ab-, aussetzen); vitulam (bei Seite stellen als Preis); übtr.: sitim (stillen); trop. a) ablegen, fahren lassen, aufgeben, verlieren, personam actoris; opinionem, consilium; amicitiam, simultates, gloriam, spem, odium; memoriam cujus rei, quid ex memoria; prius animam quam odium. b) nicht annehmen wollen, ausschlagen, ablehnen, auf etw. verzichten, provinciam, triumphum. 2) zur Sicherheit od. Aufbewahrung etw. wohin legen od. niederlegen od. jem. unterbringen, etw. in Verwahrung geben, deponiren, pecuniam apud quem; HS sexagies in publicum; amphoras in templo; praedam in silvis; matrem et liberos in urbe; obsides apud quem; saucios; auch: liberos suaque omnia in silvas; trop. anvertrauen, übergeben, jus populi Romani in vestra fide ac religione depono; spem salutis in morte cujus (auf jem. Tod setzen). 3) herab-, niederlegen, mentum in gremio cujus; arma (strecken); armis depositis (nach gestreckten

Waffen); dah. herab=, abnehmen, onera jumentis; übtr. depositus, im Sterben liegend, verstorben, dah. maxime aegra et prope deposita reipublicae pars; trop. niederlegen, insigne; imperium, magistratum; depositam resumere potestatem.

dēpŏpŭlātio, ōnis, *f.* Verheerung, Verwüstung, Plünderung.

dēpŏpŭlātor, ōris, *m.* Verheerer, Verwüster, Plünderer.

dēpŏpŭlor, I, verheeren, verwüsten, ausplündern; auch activ: agros depopulavit und: depopulatā Galliā, depopulatis agris.

dēporto, I, forttragen, =schaffen, bringen, befördern, ossa ejus in Cappadociam ad matrem; sua in oppida; quae (navis) ad eum deportandum erat missa; omnia (zu Schiffe); insb. aus der Provinz od. aus einem eroberten Lande mit forttragen, davon tragen, mit nach Hause bringen, exercitum e Graecia; praedam ex Asia; gloriam ex illa gente; nihil aliud de hoc provincia nisi illius benevolentiam; cognomen Athenis; triumphum. b) verbannen, deportiren, in insulam.

dēposco, pŏposci, 3, dringend fordern, quem od. quid; insb. a) ein Geschäft od. Amt ausdrücklich verlangen, sich ausbedingen, sibi id muneris, sibi partes istas u. dgl.; asperrima ad laborem. b) jem. herausfordern, die Auslieferung jem. verlangen, quem; quem in poenam, ad supplicium; dah. dep. quem ad mortem od. bloß quem, auf jem. Tod dringen, seinen Untergang verlangen. c) quem sibi, jem. zum Kampfe herausfordern.

dēpostŭlo, āre, dringend fordern.

dēpraedor, I, ausplündern.

dēprāvāte, *Adv.* verkehrt.

dēprāvātio, ōnis, *f.* Verdrehung, Verzerrung, Verunstaltung, Entstellung, eig. u. trop.

dēprāvo, I, verdrehen, verunstalten, entstellen; trop. verderben, verführen.

dēprĕcātio, ōnis, *f.* Fürbitte; d. aequitatis, (billige F.); insb. a) Bitte um Verzeihung, um Gnade, Abbitte. b) d. deorum, Anrufung der Götter unter Verwünschungen. 2) auf Bitten beruhende Abwendung, periculi.

dēprĕcātor, ōris, *m.* Fürsprecher, Vermittler. 2) der durch Bitten etwas abwendet, periculi.

dēprĕcor, I, bei jem. Fürbitte einlegen, etw. erbitten, erflehen, quem od. mit folg. ne, quominus u. Conj.; quid od. mit ne u. Conj.; insb. a) quid od. quem (a quo), um Schonung, um Gnade bitten für=; od. bloß depr., um Schonung, um Gnade bitten. 2) durch Bitten abzuwenden suchen, um Erlaß einer Sache bitten, periculum, mortem, poenam u. dgl.; passiv. deprecatum bellum (durch Bitten abgewendeter Krieg).

dēprĕhendo u. **dēprendo**, di, sum, 3, ergreifen, aufgreifen, fangen, auffangen, aufbringen, wegnehmen, quem od. quid. Dah. übtr. a) überraschen, ertappen, antreffen, finden; im Pass. deprehendi, v. Sturme überrascht=, ereilt werden, v. Schiffen u. Schiffenden; od. gleichsam gepackt werden, in Verlegenheit kommen. b) trop. erfassen, erkennen, wahrnehmen, bemerken, finden, entdecken. [Finden.

dēprĕhensio, ōnis, *f.* das Antreffen,

dēpressus, 3, *PAdj.* niedrig, niedrig gelegen, domus; übtr. von d. Stimme: gedämpft.

dēprĭmo, pressi, pressum, 3, herab=, niederdrücken, herabsenken, eindrücken, =senken; insb. ein Schiff versenken, in den Grund bohren; übh. etw. einsenken, in die Tiefe führen, saxum in mirandam altitudinem; fossam; trop. nieder=, unterdrücken, verstummen machen, zum Schweigen bringen, veritatem, opes, hostem; preces cujus taciturna sua obstinatione.

dēproelior, āri, heftig kämpfen.

dēprōmo, prompsi, promptum, 3, hervorlangen, =holen, mit ex u. Ablat. od. bloß. Ablat. [machen.

dēprŏpĕro, āre, etw. in hastiger Eile

depso, depsui, depstum, 3, kneten.

dēpŭdet, puduit, 2, sich sehr schämen, non d. quem mit Inf. 2) sich nicht mehr schämen, auch mit Infinitiv.

dēpugno, I, entscheidend=, auf Leben u. Tod kämpfen, eig. u. trop.

dēpulsio, ōnis, *f.* das Abweisen, die Entfernung; insbes. Abwälzung der Schuld, Abwehr.

dēpulsor, ōris, *m.* der etw. abwendet.

1. **dēpŭto**, I, ab=, beschneiden.

2. **dēpŭto**, I, wofür halten.

dēpȳgis, e, lendenlos, dünnlendig.

Derbe, es, *f.* Stadt in Lycaonien; dav.

Derbētes, is, *m.* von Derbe, der Derbete.

Derbīces, um, *m.* Volk in Margiana in Asien.

Dercĕtis, is u. **Derceto**, us, *f.* eine syrische Göttin, mit d. griech. Aphrodite verglichen.

dērectus, 3, gerade abwärts gehend.

dērĕlictio, ōnis, *f.* Vernachlässigung.

dērĕlictus, 3, *PAdj.* menschenleer.

dērĕlinquo, līqui, lictum, 3, im Stiche lassen, aufgeben; trop. hintansetzen, vernachlässigen. 2) hinterlassen, zurücklassen.

dērēpo, repsi, 3, herabschleichen.

derīdeo, risi, risum, 2, verlachen, verspotten, verhöhnen.

dērĭgesco, rigui, 3, ganz erstarren, =starr stehen.

dērĭpio, ripui, reptum, 3, ab=, los=, weg=, entreißen, herab=, herausreißen, mit de u. Abl. od. bloß Abl.; trop. entreißen, schmälern.

dērīsor, ōris, *m.* der jem. zum Besten hat, Spötter.

dērīsus, us, *m.* Verspottung, Verhöhnung, Spott.

dērīvātio, ōnis, *f.* das Ableiten.

dērīvo, I, ableiten; trop. ableiten, wohin leiten, auf jem. schieben.

dērŏgātio, ōnis, *f.* theilweise Aufhebung, Beschränkung eines Gesetzes.

dērŏgo, I, von einem Gesetze einen Theil abschaffen, es zum Theil aufheben, beschränken, de lege od. legi; übtr. von einem etw. hinwegnehmen, jem. etw. entziehen, schmälern, absprechen.

dērōsus, 3, benagt.

Dertōna, ae, *f.* Stadt in Ligurien.

dēruo, rui, rŭtum, 3, herabstürzen, trop. cumulum de laudibus cujus (bedeutend schmälern).

dēruptus, 3, abschüssig; subst. derupta, orum, *n.* abschüssige Oerter.

dēsaevio, saevii, IV, heftig wüthen, toben.

dēscendo, scendi, scensum, 3, herab=, hinabsteigen, =kommen, =gehen, de coelo, de rostris; ex equo; ab alto coelo; coelo; in od. ad forum; in naves, in flumen; obviam cui in Piraeeum; huc; insb. militär.: herabziehen, marschiren, sich herabziehen, ex superioribus locis in planitiem; in aequum (locum), in campum, in Graeciam u. dgl.; ad quem; übtr. herabgehen, =dringen, eindringen, infra genua (v. Kleide); ferrum in corpus descendit; dah.: verbum descendit in pectus; cura descendit in animos; trop. sich herablassen, =herabstimmen, =einlassen, =gefallen lassen, in preces; ad ejus modi consilium, ad sententiam cujus, ad inimicitias, ad verborum contumelias, ad supplicia innocentium u. dgl.; ad vim atque ad arma (zum Aeußersten schreiten); ad omnia (sich in Alles fügen). 2) weg=, fortgehen, wohin gehen, domum.

dēscensus, us, *m.* das Herabsteigen, qua illi d. erat (wo jener herabziehen mußte); dah. ein abwärts führender Weg.

dēscisco, scīvi u. scii, scītum, 3, abfallen, mit u. ohne a u. Ablat.; ad quem, zu jem. übergehen; trop. abfallen, abweichen, mit a u. Ablat.; ad quid, zu etw. sich wenden.

dēscrībo, scripsi, scriptum, 3, abschreiben, copiren, ab quo librum; epistolam cui dare describendam. 2) beschreiben, abreißen, abzeichnen, darstellen, schildern, geometricas formas in arena; formas in pulvere; carmina in foliis; vitam votiva tabella; facta eorum non amplius quaternis quinisve versibus; trop. darstellen, hominum sermones moresque; versibus facta; insb. bezeichnen, auf jem. od. etw. anspielen, me latronem describebant; quem malo carmine. 3) describere quid mit in u. Acc. od. mit Dat., auf jem. schreiben, vertheilen, in homines, od. zutheilen, anweisen, bestimmen, festsetzen, anordnen,

civitatibus pecuniarum summas; vecturas frumenti civitatibus; jura civitatibus; auch bloß: pecuniam, rationem belli, officia u. dgl. b) descr. quid mit in u. Acc., etw. eintheilen, civitatem in provincias; annum in duodecim menses; agmina.

dēscripte, *Adv.* geordnet.

dēscriptio, ōnis, *f.* Abzeichnung, Abriß, Darstellung, Schilderung; im Plur. geometrische Figuren. 2) Vertheilung, Anordnung, Ordnung. b) Eintheilung.

dēscriptus, 3, *PAdj.* bestimmt, geordnet. [=hauen.

dēsĕco, secui, sectum, 1, abschneiden,

dēsĕro, serui, sertum, 3, verlassen, aufgeben, quid, bes. treulos verlassen, aufgeben, im Stiche lassen, von jem. abfallen, quem u. quid, eig. u. trop.; u. bloß. des., desertiren; insb. verabsäumen, unterlassen, hintansetzen, vadimonium (ausbleiben); sacra, cultum deorum; übtr.: nisi me lucerna desereret; deserit quem res, tempus, fama; deseri a re familiari, a republica, a mente (den Kopf verlieren); leo desertus viribus.

dēsertio, ōnis *f.* Hintansetzung.

dēsertor, ōris, *m.* der jem. verläßt, im Stiche läßt, bes. Ausreißer, Deserteur; insb. der jem. od. etw. hintansetzt.

dēsertus, 3, verlassen, einsam, öde; d. loca od. bloß deserta, orum, *n.* Einöden, Wüsten.

dēservio, IV, eifrig dienen, ergeben=, unterthan sein.

dēses, sĭdis, müßig, träg, unthätig.

dēsĭdeo, sēdi, sessum, 2, sitzend verweilen, bes. müßig dasitzen.

dēsīdĕrābĭlis, e, wünschenswerth.

dēsīdĕrātio, ōnis, *f.* Verlangen, Wunsch.

dēsīdĕrium, ii, *n.* Verlangen, Sehnsucht, Wunsch; insb. Bedürfniß.

dēsīdĕro, I, verlangen, erfordern, begehren, sich nach etw. sehnen, v. lebenden u. leblosen Wesen, quem, quid; quid a quo od. in quo; mit Acc. u. Inf. 2) vermissen, quem od. quid.

dēsĭdia, ae, *f.* müßiges Dasitzen, Müßiggang, Unthätigkeit.

dēsĭdiōsus, 3, sehr träg, lässig. 2) Müßiggang=, Laßheit erzeugend.

dēsīdo, sēdi, 3, sich senken, einsinken.

dēsignātio, ōnis, *f.* Abriß, Riß.

dēsignātor, ōris, *m.* der etw. bezeichnet, angiebt, a) Leichendiener. b) Kampfaufseher, Kampfrichter.

dēsigno, I, bezeichnen, fines templo Jovis; urbem aratro (begrenzen); quem digito, jem mit dem Finger bezeichnen, auf jem. hinweisen; quem oculis ad quid, jem. mit dem Blick zu etw. bestimmen; übtr. im Umriß darstellen, nachbilden, beim Sticken, Weben u. dgl. Trop. übh. bezeichnen, andeuten, quid verbis, quem hac oratione, quem nota infamiae; nimiam luxuriam; insb. a) quem, zu einem Amte bestimmen, designatus, erklärt, designirt. b) quid, einrichten, anordnen. 2) hinzeichnen, trop. anstiften, anstellen, anrichten, quid non ebrietas designat?

dēsĭlio, silui, sultum, 4, herabspringen, mit de, ex, a u. Ablat. od. mit bloß. Ablat.; mit ad, in u. Accusativ.

dēsĭno, sīvi u. sii, sĭtum, 3, ablassen von etw., aufgeben, quid; quem (verlassen); mit Infin., aufhören zu=; auch qua re u. cujus rei des. (von etw. ablassen). 2) intr. aufhören, enden, schließen.

dēsĭpio, sipui, 3, unsinnig sein od. handeln, Unsinn treiben; desipiens, unsinnig.

dēsisto, stĭti, stĭtum, 3, ablassen, abstehen, aufhören, mit de, a u. Abl od. mit bloß. Abl. u. mit Dat.; ferner mit Infin. od. quin u. Conj.; auch bloß des.

dēsōlo, I, verlassen.

dēspecto, I, herabschauen, von der Höhe überschauen, quid; quid ex alto; übtr.: regionem despectat oppidum (beherrscht).

dēspectus, us, *m.* Aussicht nach der Tiefe, ex oppido in campum; in mare; im Plur. Anhöhen; trop. Verachtung

dēspēranter, *Adv.* hoffnungslos.

dēspērātio, ōnis, *f.* Verzweiflung, Hoffnungs=, Muthlosigkeit, mit u. ohne Genit. (an=).

dēspērātus, 3, verzweifelt, hoffnungslos, heillos, v. Sachen u. Personen.

dēspēro, I, hoffnungslos sein, an etw. verzweifeln, etw. aufgeben, de qua re; sibi u. cui rei; transit.: quid od. mit Acc. u. Inf.; desperor, res desperatur, man verzweifelt wegen-; dah. vgl. desperatus; desperatis rebus, in dieser verzweifelten Lage, da sie an einem Erfolg verzweifelten; desperatis generi rebus (da er die Hoffnung für seinen Schwiegersohn aufgegeben hatte); provinciarum d. rebus (da sie die Hoffnung aufgegeben hatten, die Provinzen zu behaupten); desperato (da er daran verzweifelte).

dēspĭcātio, ōnis, *f.* Verachtung, im Plur. jede Art von V. Anderer.

dēspĭcātus, 3, *PAdj.* verachtet, verächtlich. [quis despicatui ducitur.

dēspĭcātus, us, *m.* Verachtung, si

dēspĭcio, spexi, spectum, 3, herab-, niedersehen, blicken, de vertice montis in valles; a summo coelo in aequora; quā despici poterat; auch trans. von etw. herab sehen, erblicken, summo ab aethere terras; varias gentes et urbes; trop. auf etw. nicht bedacht sein, rei familiaris fructum; dah. vernachlässigen, verachten, verschmähen, gering schätzen, unter seiner Würde halten, quem u. quid.; quae res huic despecto saluti fuit; auch: despiciens sui. 2) wegblicken, den Blick wenden.

dēspĭcor, I, verschmähen.

dēspŏlio, I, berauben, plündern, quem armis; quem od. locum; übtr.: despoliari triumpho.

dēspondeo, spondi, sponsum, 2, förmlich versprechen, zusagen, cui quid; sibi quid (sich ausbedingen); bes. verloben, quam cui; trop.: spes despondetur anno (man setzt sie auf-); animo d. (gewiß erwarten); aber d. animos (muthlos werden, verzweifeln).

desponso, I, verloben.

dēspūmo, I, abschäumen.

dēspuo, spui, spūtum, 3, ausspucken.

dēstillo, I, herabträufeln.

dēstĭnātio, ōnis, *f.* Bestimmung, Festsetzung.

destĭno, I, 1) weg-, bei Seite stellen, sibi quid, zu kaufen beabsichtigen. 2) hinstellen, hinsetzen, hinzeichnen, muros urbis polentā; dah. als Ziel bestimmen, quem ad ictum; locum oris; subst. destinatum, i, *n.* das bestimmte Ziel, velut destinatum petentes; certo ictu destinata ferire; dah. sagittas (nach dem Ziele abschießen); trop. a) festsetzen, bestimmen, tempus locumque ad certamen; domum publicis usibus; ambitum muris; finem imperio; diem sacro; cui imperium, regnum, provinciam, diem necis; quem ad mortem; quem operi, morti, capitali supplicio; quem in locum cujus regem (als-); quem animo parem cui (für gleich halten); quem animo auctorem caedis; quem ut furem; destinatus, festgesetzt, bestimmt, dies, vices, causae, sententiae; dah. destinata, orum, *n.* der Plan, d. exsequi, impedire. b) mit Infin. od Acc. u. Inf., beschließen, sich fest vornehmen; ut destinatum erat. 3) anbinden, befestigen, rates ancoris; antennas ad malos; falces.

dēstĭtuo, stitui, stitūtum, 3, weg-, bei Seite-, allein stellen, cohortes extra vallum; quem ante tribunal; quem; trop. a) bloßstellen, preisgeben, im Stiche lassen, verlassen, vereiteln, quem od. quid; übtr. von leblosen u. abstr. Subjecten: destituunt femora pugnantem; destituit quem ventus; v. Schiffen: quem, stranden lassen; dah. navigia destituta, gestrandete Schiffe; ferner: destituit quem mens, memoria; destitutus, verlassen, beraubt, entbehrend, d. ducibus od. ab omnibus; quorum consiliis, promissis, praeceptis; auch bloß dest., verlassen, hülflos. b) hintergehen, täuschen, deos mercede pacta; morando spem; destituit fortuna spem; dah. destitui spe u. a spe; auch bloß: si destituat spes.

dēstĭtūtio, ōnis, *f.* das Preisgeben, Verlassen, Hintergehen.

dēstringo, strinxi, strictum, 3, abstreifen, abziehen; insbes. eine Waffe blank ziehen; destrictis gladiis, mit gezückten Schwertern. 2) streifen, berühren, aequora alis; trop. durchziehen, durchhecheln, quem u. quid.

dēstruo, struxi, structum, 3, nieder-, einreißen, zerstören; trop. vernichten, entkräften.

dēsūdo, I, stark schwitzen; trop. es sich Schweiß kosten lassen, in qua re.

dēsuesco, suēvi, suētum, 3, abgewöhnen, entwöhnen, außer Gebrauch bringen, res desueta; voces jam mihi desuetae; desueta sidera (deren Anblick mir ungewohnt ist). 2) intr. sich entwöhnen, im Perf. entwöhnt sein, desuetus triumphis, bello; desueta corda (der Liebe entwöhnt); auch mit Inf.

dēsuētūdo, ĭnis, *f.* Entwöhnung, Ungewohntheit.

dēsultor, ōris, *m.* ein Springer (der beim Wettreiten von einem Pferde auf das andere springt); trop. ein Unbeständiger.

dēsultōrius, 3, einem Springer gehörig, equus; subst. ein Springer.

dēsum, fui, esse, fort-, weg sein, fehlen, abgehen, pecunia deesse coepit; deest cui quid; non enim maledici tanto viro deesse poterant; duas sibi res, quominus in foro diceret, deesse; insb. a) bei etw. nicht gegenwärtig sein, an etw. nicht Theil nehmen, convivio, bello. b) bei etw. fehlen, es bei etw. an sich fehlen lassen, jem. seinen Beistand entziehen, ihm nicht beistehen, nicht dienen, ihn im Stiche lassen, d. cui operā, consilio, labore; nullo loco cui d.; de fama dimicanti deesse; sibi d. (sich schaden); oft: cui rei d.; nos consules desumus (lassen es an uns fehlen); so: non deero.

dēsūmo, sumpsi, sumptum, 3, weg-, bei Seite nehmen, übtr. sich ausersehen, über sich nehmen, hostes sibi; consules asservandos sibi.

dēsŭper, *Adv.* von oben her, oberwärts, oberhalb.

dēsurgo, surrexi, surrectum, 3, sich erheben, aufstehen.

dētĕgo, texi, tectum, 3, abdecken, enthüllen, entblößen, sichtbar machen, quid; detectus, dachlos; trop. aufdekken, entdecken, verrathen.

dētendo, tendi, tensum, 3, abspannen, abbrechen.

dētergeo, tersi, tersum, 2, abwischen, sudore deterso; übtr. a) verjagen, vertreiben, verscheuchen, nubila. b) vom Gelde: abzwicken, einstreichen. 2) abstreifen, dah. zerbrechen, zerschellen, remos.

dētĕrior, ius, Superl. deterrimus, geringer, schwächer, schlechter, niedriger, eig. u. trop.

dētermĭnātio, ōnis, *f.* Grenze, Ende.

dētermĭno, I, abgrenzen, begrenzen, schließen. [trop. schmälern.

dētĕro, trīvi, trītum, 3, abreiben;

dēterreo, terrui, terrĭtum, 2, jem. ab-, zurückschrecken, abhalten, quem de od. a qua re; quem qua re; quem mit folg. ne, quin, quominus u. Conj.; auch bloß quem; deterreor mit Infinit.; etw. abhalten, abwehren, viam a censoribus; nefas.

dētestābĭlis, e, verabscheuungswerth, abscheulich.

dētestātio, ōnis, *f.* Verabscheuung, Verwünschung; scelerum (Sühne).

dētestor, I, 1) quid in cujus caput, etw. auf jem. Haupt herabwünschen. 2) quem od. quid, verwünschen, verabscheuen, verabscheuend nennen; im Partic. passiv. detestatus, verabscheut; übtr. abweisen, abwehren, sich gegen etw. verwahren.

dētexo, texui, textum, 3, abweben, fertig weben; übtr. fertig flechten; trop. vollenden.

dētĭneo, tinui, tentum, 2, abhalten, abziehen, an etw. hindern, quem a qua re. 2) auf-, zurückhalten, im Vorrükken hindern, quem od. quid qua re; detineri qua re; trop. aufhalten, fesseln, beschäftigen, anziehen, quem in qua re od. bloß quem.

dētondeo, tondi, tonsum, 2, abscheeren, abschneiden, crines; übtr.: frondes detonsae frigore (entblättert).

dētŏno, tonui, 1) herabdonnern. 2) aufhören zu donnern, austoben.

dētorqueo, torsi, tortum, 2, ab-, wegdrehen, -wenden, -leiten, mit u. ohne a u. Ablat.; dah. verdrehen, verkrüppeln, eig. u. trop. 2) wohin drehen, wenden, mit ad od. in u. Accus.; se alio.

dētractio, ōnis, *f.* die Weg-, Abnahme, Entziehung, Entfernung.

dētrăho, traxi, tractum, 3, ab=, herab= ziehen, =reißen, =nehmen, entziehen, e manibus annulos od. annulum digito; stramenta e mulis; nomen Pompeji ex scutis; cui torquem, amiculum, scutum, equos; cohortes legioni; galeam capiti; tegumenta scutis; vestem; signo detracto (nach Erbrechung des Siegels); übtr. abziehen, erlassen, multae novem partes; quid ex ea summa; nihil de vivo; trop. a) herabsetzen, verkleinern, erniedrigen, de quo u. de qua re. b) schaden, nachtheilig sein, multum detraxit ei, quod alienae erat civitatis. 2) wegziehen, =bringen, entfernen, quem ex quo loco; mit ad od. in u. Acc., jem. od. etw. wohin ziehen, bringen, nöthigen.

dētrectātio, ōnis, *f.* Ablehnung, Verweigerung.

dētrectātor, ōris, *m.* der Verkleinerer.

dētrecto, I, eig. wegzubringen suchen, a) von sich: ablehnen, verweigern, quid. b) von Anderen: verkleinern, schmälern, quid.

dētrīmentōsus, 3, sehr schädlich.

dētrīmentum, i, *n.* Abbruch, Einbuße, Schaden, Verlust; bes. Unfall, Niederlage im Kriege; übtr.: detrimenta ergastuli (die im Kerker entkräftet sind).

dētrūdo, trusi, trusum, 3, weg=, fort=, herabstoßen; insbes. milit.: den Feind aus seiner Stellung drängen, u. jurist.: jem. aus seinem Besitz verdrängen, vertreiben, mit de, ex u. Abl. od. bloß Abl.; mit in, ad u. Accus.; vgl.: quem et ex quanto regno ad quam fortunam detrusisset; übtr. der Zeit nach: verschieben, aufschieben, comitia in adventum Caesaris; trop. von etw. abbringen, wohin verweisen, quem de sua sententia; quem ad id, quod facere possit.

dētrunco, I, vom Rumpfe abhauen, caput; übtr. stutzen, verstümmeln.

dēturbo, I, jem. od. etw. weg=, fort=, herabtreiben, =werfen, =stürzen, niederreißen, bes. militär.: den Feind aus seiner Stellung herabtreiben, vertreiben u. jurist.: jem. aus seinem Besitz verdrängen, mit de, ex, a u. Abl.; mit in u. Acc. od. mit Dat.; od. bloß quem u. quid; trop.: quem de sanitate ac mente (der gesunden Vernunft berauben); deturbari ex magna spe u. bloß spe.

Deucălion, ōnis, *m.* Sohn des Prometheus, König von Phthia in Thessalien, Gemahl der Pyrrha; dav. **Deucaliōnēus**, 3, deucalioneisch.

dĕunx, uncis, *m.* elf Zwölftheile.

deūro, ussi, ustum, 3, abbrennen, verbrennen. 2) anbrennen, übtr. erstarren machen, v. Wind u. Kälte, quid.

deus, dei, *m.* (Vocat. deus; Nom. Pl. dei, dii u. dī; Dat. u. Abl. Pl. deis, diis u. dīs), ein Gott, eine Gottheit; auch v. weiblichen Gottheiten b. Dicht.; dii meliora, dii melius, das wolle Gott nicht, Gott bewahre! si diis placet, will's Gott, wider Erwarten, sonderbar u. dgl.; übtr. von mächtigen, ausgezeichneten und sehr wohlthätigen Menschen.

dĕūtor, usus, 3, mißhandeln, victo.

dēvasto, I, gänzlich verwüsten.

dēvĕho, vexi, vectum, 3, zu Wagen, zu Schiffe, zu Wasser, zu Pferde weg=, fort od. wohin schaffen, fahren, bringen, her=, herbeischaffen, =fahren, quid mit Ablat. (woher) od. mit Acc. u. in und Acc. (wohin); im Paſſ. mit Acc. od. in u. Acc., wohin fahren, segeln, schiffen.

dēvello, velli, vulsum, 3, abreißen, ramum trunco.

dēvēlo, āre, enthüllen.

dēvĕnĕror, I, anbetend verehren.

dēvĕnio, vēni, ventum, 4, herab= od. wohin kommen, mit ad od. in u. Acc.; domum Charonis; trop. wohin kommen, gerathen, sich wohin wenden, mit ad od. in u. Acc.

dēversor, I, einkehren, verweilen, logiren, apud quem; in domo; parum laute.

dēversor, ōris, *m.* der wo einkehrt.

dēversōrĭŏlum, i, *n.* kleines Absteigequartier.

dēversōrium, ii, *m.* Absteigequartier.

dēvertĭcŭlum, i, *n.* Abweg, Seitenweg; dah. Absteigequartier, und trop. Ruhepunkt.

dēverto, verti, versum, 3, wegwenden, im Paſſ. sich wegwenden, abgehen, dah. einkehren. 2) intranſ. a) sich weg=.

abwenden, abgehen, viā; Thasum; trop. in der Rede von etw. abkommen, abschweifen. b) sich wohin wenden, ab Aegypto Africam; dah. einkehren, ad quem; in villam.

dēvexus, 3, abwärts gehend, sich neigend, v. Ort u. Zeit. 2) sich hinabziehend, abschüssig.

dēvincio, vinxi, vinctum, 4, fest umwinden, umbinden, verbinden, fest binden, quem od. quid qua re; trop. a) eng verbinden, se affinitate cum quo; quem sibi consuetudine sua; quem benevolentia et caritate; auch: verba comprehensione (zusammendrängen). b) jem. fesseln, sich ergeben machen, in Gehorsam halten, quem od. quid qua re. c) sehr verbindlich machen, verpflichten, quem liberalitate, beneficio, jurejurando; beneficiis cui devinctum esse; se scelere (sich schuldig machen).

dēvinco, vīci, victum, 3, völlig od. gänzlich besiegen, quem od. quid; trop.: multorum detrectatio devincit unius virtutem.

dēvinctus, 3, *PAdj.* ganz ergeben, cui; studiis.

dēvītātio, ōnis, *f.* das Vermeiden.

dēvīto, I, etw. vermeiden.

dēvius, 3, abgelegen, entlegen; itinera d. od. bloß devia, Seitenwege, Schleichwege; übtr. v. leb. Wesen: abseits od. seitswärts wohnend, entlegen, gens u. dgl.; avis (einsam lebend); dicht. pfadlos irrend, weidend, mihi devio; uxores d. (d. i. capellae); trop. sich nicht treu bleibend, unstet, in Gesinnung u. Handlung

dēvŏco, I, weg-, ab-, herabrufen, suos ab tumulo; quem de provincia ad gloriam; übtr.: refixa sidera coelo; insbes. von der Straße weg zu sich einladen, zur Tafel ziehen, omnes; trop. a) herabrufen, philosophiam e coelo. b) in eine gewisse Lage bringen, suas fortunas in dubium (auf das Spiel setzen); stultum consilium ad perniciem mortales devocat; dah. verleiten, verlocken, ad voluptatem.

dēvŏlo, I, herabfliegen; übtr. herab-, wegeilen, de tribunali; in forum; übtr.: sibi de coelo devolaturam in sinum victoriam.

dēvolvo, volvi, vŏlūtum, 3, herabrollen, -wälzen, cupas de muro; clypeos e muris; saxa per montes; saxa; im Pass. herabrollen, -fallen, -stürzen, von Menschen, Thieren und Flüssen; übtr.: pensa fusis (abspinnen); trop. devolvi, herabsinken, retro ad stirpem; eo d. rem, ut-.

dēvŏro, I, hinabschlingen, verschlingen, verschlucken, eig. u. übtr.; rem (verthun, verprassen); quem (verschlingen, vernichten); trop. a) verschlingen, gierig nach etw. trachten, quid spe; oculis quid (gierig betrachten); libros (begierig lesen). b) hinunterschlucken, unterdrücken, still ertragen, lacrimas, gemitus; molestiam paucorum dierum. c) ganz verschlucken, nicht verdauen, nicht ganz verstehen, orationem cujus.

dēvōtio, ōnis, *f.* das Geloben als Opfer für die unterirdischen Götter, Weihe, Aufopferung, vitae od. capitis; Deciorum; als Folge: die Verwünschung, pila, in quibus d. erat scripta u. devotionis exemplum.

dēvōto, I, den unterirdischen Göttern als Opfer weihen, zum Tode weihen, quem.

dēvōtus, 3, *PAdj.* cui, ganz ergeben; subst. devoti, orum, *m.* die Ergebenen, Getreuen. 2) verwünscht, arbor, sanguis.

devŏveo, vōvi, vōtum, 2, einem Gott als Opfer geloben, zum Opfer bestimmen, darbringen, (cui) quid; insb. a) jem. weihen, dem Tode weihen, se, den Opfertod sterben, sich aufopfern; übtr. aufopfern, preisgeben, morti, pesti; animam cui; caput cujus; se cui rei, sich ganz weihen. b) etw. zum Morde weihen, sicam; als Folge: verwünschen, quem.

dextella, ae, *f.* die rechte Hand.

dexter, tĕra, tĕrum u. tra, trum, Comp. dexterior, ius, Superl. dextĭmus, recht, im Gegensatz zu link, oculus, manus, brachium, cornu u. dgl.; subst. dextera u. dextra ae, *f.* die Rechte, rechte Hand; dextrā, rechts; dah. d. rechte Seite, est in d. Danubio, links der Do-

nau; als Symbol feierlicher Versicherung: dextram dare, fidem dextera dare, der Hülfleistung: dextram cui porrigere od. tendere, der Tapferkeit: meā, suā dextra; übtr. a) von dem, was rechts ist: Janus; dexter abis; trop. Glück od. Heil bringend, glücklich, gnädig, dexter adi; d. stetit. b) geschickt, gewandt, v. Personen; passend, v. Zeit u. Weise. [gewandt.

dextĕre od. dextre, *Adv.* geschickt,

dextĕrĭtas, ātis, *f.* Geschicklichkeit, Gewandtheit. [rechts.

dextrorsum u. -us, *Adv.* rechts ab,

dī, dīs, s. deus.

Dīa, ae, *f.* alter Name der Insel Naxos.

Diablintes, um, *m.* Stamm der Aulerker im lugdunens. Gallien.

diădēma, ătis, *n.* die Binde um den Turban der Perserkönige, Diadem, neben dem Scepter Zeichen der königlichen Würde.

diaeta, ae, *f.* Lebensweise, Diät.

dĭălectĭcus, zum Disputiren gehörig, dialectisch. Subst. dialecticus, i, *m.* Dialectiker; dialectica, ae, u. -e, es, *f.* Disputirkunst, Dialectik; dialectica, orum, *n.* dialectische Untersuchungen. Adv.: dialectice, nach Art der Dialectiker.

Diālis, e, zum Jupiter gehörig, flamen; apex (dessen Priestermütze).

dĭălŏgus, i, *m.* Gespräch.

Diāna, ae, *f.* Tochter des Jupiter, Schwester des Apollo, Göttin der Jagd u. des Mondes; dav. Dianius, 3, zur Diana-, zur Jagd gehörig, Jagd-; subst. Dianium, ii, *n.* a) ein Dianentempel. b) Vorgebirge in Spanien.

diārium, ii, *n.* tägliche Kost, Ration.

dĭbăphus, i, *f.* Purpurkleid, als Auszeichnung höherer Magistrate.

dĭca, ae, *f.* Rechtshandel, Proceß; d. sortiri, die Richter für einen Proceß durchs Loos bestimmen.

dĭcācĭtas, ātis, *f.* beißender Witz, Witzelei.

dĭcātio, ōnis, *f.* bürgerliche Aufnahme in einen andern Staat.

dĭcax, ācis, voll beißenden Witzes, witzelnd.

dĭchŏrēus, i, *m.* Doppeltrochäus.

dicis, Genit. in der Verbindung dicis causa od. gratia, der Form des Gesetzes wegen.

dĭco, 1, weihen, widmen, etw. einer Gottheit od. einem Menschen; se cui, sich widmen, sich hingeben; insbes. quem deum, jem. zu einer Gottheit erheben.

dīco, dixi, dictum, 3, 1) sprechen, aussprechen, sagen, behaupten, vorbringen, vortragen, mündlich od. schriftlich, quid; mit Acc. u. Infin. od. dicere mit folg. directer Rede; auch mit Relativsätzen; dicor, man sagt, daß ich-, ich soll, diceris, man sagt, daß du-, du sollst u. s. w. mit folg. Nominat. u. Inf.; auch impers. dicitur, mit Acc. u. Inf. Im Zusammenhange a) melden, erzählen, reliqua stilo majore; de quo; cui mit Relativs. b) antworten, mit Acc. u. Inf.; a quo quum quaesisset, quo se deduci vellet, et ille Athenas (näml. se deduci velle) dixisset; auch: bejahen, im Gegensatze zu negare. c) bestimmen, festsetzen, locum, multam, judicem, legem; cui quid, jem. etw. zusagen, versprechen, data est Eumeni Cappadocia sive potius dicta; mit folg. ut od. ne, ankündigen, befehlen. d) vorhersagen, b. Dicht. 2) reden, eine Rede halten, ars dicendi (Redekunst); satis exercitatus in dicendo; dicendo valere; ut nemo ei dicenti resistere posset (wenn er sprach, eine Rede hielt); de vehiculo d.; de quo od. de qua re; bes. für jem. od. etw. reden, jem. od. etw. vertheidigen, contra quem pro quo apud centumviros; acerbe in quem; a od. pro scripto (den wörtlichen Ausdruck vertheidigen). 3) nennen, quem crudelem nomine; eum prudentem; omnes dicuntur tyranni, qui-; Corvus est dictus; neque quidquam similius potest dici, quam dictatura antiqua huic imperii potestati, quam (u. es kann keine Würde genannt werden, welche der jetzigen kaiserlichen Gewalt ähnlicher wäre, als die frühere Dictatur); dah. a) ernennen, zu etw. machen, wählen, dictatorem, magistrum equitum, consulem, tribunum militum. b) nennen, lobend erwähnen, besingen, vir dicendus (nennenswerth); facta cujus. 4)

bezeichnen, Bezug nehmen, meinen, Hilarum dico, ich meine den H., den H. nämlich.

dicrŏtus, 3, zweiruderig, subst. dicrota, ae, *f.* od. dicrotum, i, *n.* eine zweiruderige Galeere.

Dictaeus, 3, s. Dicte.

dictamnus, i. *f.* Diptam, ein auf dem Berge Dicte wachsendes Kraut.

dictāta, orum, *n.* Lehrsätze, Regeln, Dictate, Lectionen.

dictātor, ōris, *m.* außerordentliche Magistratsperson in Rom, die nur in dringenden Fällen mit unumschränkter Gewalt im Staate u. bei dem Heere von einem Consul gewählt wurde, dictatorem dicere, legere, facere; Mam. Aemilio dictatore (unter dem D.); übtr. der oberste Befehlshaber in Lanuvium u. in Alba.

dictātōrius, 3, dictatorisch, des Dictator.

dictātūra, ae, *f.* die Würde eines Dictator, Dictatur.

Dicte, es, *f.* Berg auf Creta; dav. Dictaeus, 3, dictäisch, übh. cretisch.

dictio, ōnis, *f.* das Sprechen, Aussprechen, Sagen, Vortragen; insb. a) Bestimmung, Festsetzung, multae. b) Orakelspruch. 2) das Reden, Halten von Reden, dah. Rede, Vortrag, auch: Diction (genus dicendi).

dictĭto, I, wiederholt sagen, -erklären, quid od. mit Acc. u. Inf. b) zum Schein sagen, vorgeben.

dicto, I, wiederholt sagen, -vorsagen, dictiren.

dictum, i, *n.* das Gesprochene, Gesagte, die Aeußerung, das Wort, der Spruch, Ausspruch, bes. ein witziger Einfall; insb. a) Bestimmung, d. i. entweder Befehl, dicto audientem esse od. parere; contra d. suum; od. Versprechen, Zusage, non dicto, sed secunda fortuna adversariorum capti. b) das Wort, die Beredtsamkeit, Dicht.

Dictynna, ae, *f.* Beiname der Artemis als Jagdgöttin; dav. Dictynnaeum od. -cum, i, *n.* der Ort des Tempels der Artemis Dictynna bei Sparta.

Dīdo, us u. ōnis, *f.* Tochter des tyrischen Königs Belus, Gemahlin des Sichäus, Gründerin v. Karthago.

dīdo, didĭdi, didĭtum, 3, auseinanderthun, vertheilen; im Pass. sich verbreiten; insb. etw. verthun.

dīdūco, duxi, ductum, 3, auseinanderziehen, -machen, öffnen, spalten, diductis lecticulae palliis; rictum; pugnam; terram circa capita (auflockern); insb. Streitkräfte entfalten; trop.: vulgum in diversa consilia. 2) trennen, theilen, assem in partes centum; insbes. Soldaten, Schiffe vereinzeln, zersplittern; trop.: vastius diducuntur verba; animus varietate rerum diductus (zerstreut). b) gewaltsam trennen, quem a quo.

Dĭdўmaeon od. -ēon, i, *n.* Tempel u. Orakel bei Didyma im Gebiete von Milet.

diēcŭla, ae, *f.* kurzer Tag, kurze Frist

dies, ēi, im Sing. c., im Plur. *m.* der Tag; nullum diem, keinen Tag; aliquot dies, einige Tage lang; jam tertium d., schon drei Tage lang; diem noctemque, einen Tag u. eine Nacht; dies noctesque, Tag u. Nacht; magnam partem diei, einen großen Theil des Tages hindurch; via dierum fere decem erat, es war ein Weg von zehn Tagen; cibaria cocta dierum decem, auf zehn Tage; die jam praecipiti, als sich der Tag schon zu Ende neigte; proximo die festo (am-); die uno (in-); viginti diebus (innerhalb- od. in-); quadraginta et quinque diebus (-Tage lang). Im Zusammenhange a) von dem, was am Tage geschieht, sich ereignet, von der Witterung, d. obscurior, procellosus. b) von dem, was einen Tag ausfüllt, Tagereise, dierum plus triginta patere. c) v. Tageslicht, dah. v. Leben, videre diem. 2) Termin, Frist, bes. Zahlungstermin, quod fundum emisset in diem; insb. Todestag, obire diem (supremum); dah. Tag des Unterganges, diem profert Ilio. 3) die Zeit, insofern sie schafft od. vernichtet, quod est dies allatura; dies levat luctum; longior dies (die Länge der Zeit).

Diespĭter, tris, *m.* = Jupiter.

diffāmo, I, unter die Leute bringen, ruchbar machen.

diffĕrentia, ae, *f.* Unterschied, Verschiedenheit. 2) die Species.

differo, distŭli, dīlātum, differre,

I) auseinandertragen, d. i. a) verbreiten, ignem; übtr. auseinanderhalten, ulmos in versum (pflanzen); trop. aus-, verbreiten, überall bekannt machen, quid sermonibus; celeri rumore dilato. b) zerstreuen, insepulta membra; classem; nubila. 2) vertragen, weiter tragen, übtr. verschieben, aufschieben, in crastinum differo res severas; pugnam (proelium) differendo (durch Verzögerung des Treffens); quem in aliud tempus (verweisen); quem, donec- (nicht verurtheilen bis-); se (säumen). II) intrans. sich unterscheiden, verschieden sein, inter se; a quo; cum qua re u. cui rei (von-); aliquid differt, es ist ein Unterschied; dah. differens, verschieden, abweichend, unähnlich, a quo.

differtus, 3, vollgestopft, wimmelnd von-.

difficĭle, *Adv.* schwer, schwierig.

difficilis, e, schwer, schwierig, beschwerlich, gefährlich, mißlich, electio, iter, tempus anni; id quod difficilius putatur; quod difficillimum fuit; oft mit Infin.; mit Supin. od. mit ad u. Gerund.; übtr. auf Personen: eigensinnig, rauh, hart, avunculus difficillima natura (sehr eigensinnigen Naturells); in quem od. cui od. precibus cujus.

difficĭlĭter, *Adv.* schwer, schwierig.

diffĭcĭlius, *Adv. comp.* schwerer, schwieriger.

difficultas, ātis, *f.* Schwierigkeit, Beschwerlichkeit, schwierige Lage; insbes. Noth, Mangel, bes. Geldnoth, übh. drückende Lage, Umstände; trop. Eigensinn.

diffĭculter, *Adv.* schwer, schwierig.

diffīdens, tis, *PAdj.* mißtrauisch.

diffīdenter, *PAdv.* ängstlich.

diffīdentia, ae, *f.* Mangel an Selbstvertrauen, Mißtrauen.

diffīdo, fisus sum, 3, mißtrauen, d. i. a) zweifeln, de quo; de belli eventu (an-); cui od. cui rei. b) sich nicht zutrauen, mit Acc. u. Infinitiv.

diffindo, fĭdi, fissum, 3, zerspalten, saxum; dah. öffnen, portas muneribus; trop. etw. widerlegen. 2) diem d., den Termin verschieben, aufschieben.

diffingo, finxi, fictum, 3, umbilden, trop. umändern.

diffiteor, 2, in Abrede stellen.

diffluo, fluxi, fluxum, 3, auseinanderfließen, sich ausbreiten, in plures partes; quasi extra ripas: übtr. auseinandergehend, breit (v. Perioden). 2) zerfließen, a) v. Personen: sudore; trop. in etw. aufgehen, sich ganz ergeben haben, otio, luxuriā. b) v. Dingen: zerstieben, verschwinden, eig. u. trop.

diffŭgio, fūgi, fŭgĭtum, 3, auseinanderfliehen, zerstieben, sich zerstreuen; übtr.: diffugiunt stellae, nives.

diffundo, fūdi, fūsum, 3, auseinandergießen, theilweise ausgießen, vina, den Wein vom Fasse abziehen; se (v. Wasser: sich nach u. nach verflüchtigen); animam in arma cruore (sein Leben nach u. nach verhauchen, indem das Blut auf die Rüstung strömt); im Pass. sich ergießen, v. Flüssen, v. Blut, Arzneien: in latitudinem, in omne corpus, in venas. Dah. a) übtr. nicht Flüssiges verbreiten, ausbreiten, im Pass. sich verbreiten, ausbreiten, sich ausdehnen, v. Aesten, Wäldern, v. Licht, Feuer u. dgl.; ferner v. Haaren: zerstreuen; dah. diffusis capillis (mit aufgelösten Haaren) b) trop. ausbreiten, erweitern, ausdehnen, v. Geschlechtern, v. der Gewalt, Furcht, Herrschaft, v. Ruhm u. dgl.; insbes. vultum (erheitern); dah. animos munere Bacchi; im Pass.: Juppiter diffusus nectare; bonis amici quasi diffundi; dolorem suum flendo (Luft machen durch Weinen).

diffūse, *PAdv.* verbreitet; übtr. weitläufig.

diffūsus, 3, *PAdj.* ausgebreitet, sich ausbreitend, sich ausdehnend, platanus diffusa ramis; silvae in immensum spatium diffusae; trop.: jus civile, quod nunc diffusum est u. s. w. (weitläufig, -schweifig).

dĭgamma, ătis, *n.* das Doppelgamma (F); scherzhaft: tuum d. videram (dein Zinsbuch, weil es die Aufschrift FENVS hatte).

Dīgentia, ae, *f.* ein Bach im Sabinischen.

dīgĕro, gessi, gestum, 3, auseinanderbringen, d. i. 1) entwirren, ordnen.

capillos; jus civile in genera; dah. a) in geordneter Reihe-, nach der Reihe erzählen, quid, nach der Reihe eintragen, nomina in codicem accepti et expensi. b) entwirren, erklären, deuten, omina. 2) zertheilen, theilen, Nilus in septem cornua digestus.

dīgestio, ōnis, *f.* die Aufzählung der einzelnen Puncte. 2) die Abtheilung.

dĭgĭtŭlus, i, *m.* ein Fingerchen.

dĭgĭtus, i, *m.* der Finger; digito coelum attingere (überaus glücklich sein); extremis digitis attingere (leicht-, überhin berühren od. genießen); digitum tollere (den Finger aufheben, bei Auctionen, beim Abstimmen); so: digito liceri; numerare per digitos; dah. novi tuos digitos (deine Geschicklichkeit im Rechnen); digito monstrari (allgemein gerühmt werden); ne digitum quidem cujus rei causa porrigere (um etw. nicht einmal den Finger ausstrecken). b) die Fußzehe, in digitos arrectus. 2) als Maß: Fingerbreite, Zoll. 3) Digiti Idaei, Priester der Cybele.

dīglădior, I, auf Leben u. Tod kämpfen, inter se; trop. hitzig streiten oder disputiren, cum quo; inter se de qua re.

dignātio, ōnis, *f.* die Würdigung einer Person, Werthschätzung, Achtung. 2) Achtung, Gunst, die man bei oder von Anderen genießt.

digne, *Adv.* würdig.

dignĭtas, ātis, *f.* Würdigkeit, Tüchtigkeit, Befähigung, honos dignitate impetratus; d. consularis, imperatoria (zum Consulat, zur Feldherrnwürde); als Folge a) Würde, Ansehen, Achtung, in der man bei Anderen steht; dah. Würde (als Amt), Rang, Stellung, auch: Ehrenstelle; übtr. äußere Würde, würdevolles Aeußere, würdevolle Haltung, honesta; splendor ac d. vitae; corporis; ferner: ut ipsam urbem dignitate aequipararet. b) Ehrenhaftigkeit, agere cum d. (würdevoll, ehrenhaft); suam pristinam dignitatem obtinere; res non habet dignitatem (verträgt sich nicht mit der Ehre).

digno, I, würdigen.

dignor, I, für würdig halten od. achten, quem honore. 2) für ehrenhaft halten, wollen, nemo Romanorum pacis mentionem habere dignatus est; quem filium (zum Sohne haben wollen).

dignosco, gnōvi, gnōtum, 3, von anderen Dingen unterscheiden, quid a qua re od. qua re.

dignus, 3, würdig, tüchtig, befähigt, berechtigt, v. Personen u. Sachen, d. memoriā; selten: d. memoriae; d. dictu; mit qui u. Conj. od. mit ut u. Conj.; mit ad u. Accus.; mit Inf. od. Acc. u. Inf. 2) einer Person od. Sache würdig, ihr angemessen, zukommend, geziemend, facere, quid docto homine et amico dignum fuerit; genus scripturae leve et non satis dignum summorum virorum personis judicent (der Würde hoher Persönlichkeiten nicht für angemessen erachten); auch mit Gen. bes. bei Dicht.; bloß dign., der Sache angemessen, genügend, entsprechend; dah. dignum est, es ziemt sich, mit Inf. od. Acc. u. Inf.

dīgrĕdior, gressus, 3, auseinandergehen, dah. sich trennen, scheiden, a quo; ex u. a quo loco; viā; digredientem se animadvertisse (bei der Trennung); übtr. abgehen, abschweifen, de u. a causa.

dīgressio, ōnis, *f.* das Scheiden, die Trennung; übtr. das Abschweifen.

dīgressus, us, *m.* Trennung, Abreise.

dījūdĭcātio, ōnis, *f.* Entscheidung.

dījūdĭco, I, urtheilend entscheiden, inter duas sententias; controversiam; mit Relativsatz. 2) unterscheiden, vera a falsis; vera et falsa.

dīlābor, lapsus, 3, auseinander-, zerfallen, verfallen, v. Gebäuden u. dgl.; übtr. zerrinnen, zerschmelzen, sich auflösen, v. Eis, Schnee, Nebel u. dgl.; trop. verfallen, vergehen, in Verfall gerathen, v. Staate, Hauswesen, Reichthum, Kraft, Macht u. dgl. 2) auseinanderlaufen, von jem. weglaufen, entschlüpfen, entweichen, sich aus dem Staube machen, futurum ut Thasii dilaberentur; ab signis, ex praesidio, in oppida, domum, ad praedam u. oft v. Soldaten; übtr. v. Gewässern: entwei-

chen, entschwinden, v. Feuer: entfliehen; v. der Zeit: entschwinden; trop. entschlüpfen, entweichen, entschwinden, impune (so durchschlüpfen, v. Fehlern); memoriā (aus=); fortuna dilapsa est; dilapsis curis.

dīlăcĕro, I, zerreißen, zerfleischen, eig. u. trop.

dīlargior, IV, freigebig verschenken.

dīlātio, ōnis, *f.* Aufschub, Verzögerung.

dīlāto, I, ausbreiten, ausdehnen, erweitern, eig. u. trop.: manum, castra, imperium, gloriam, legem in quem u. dgl.; übtr.: literas (dehnen); in der Rede: sich über einen Punct weiter verbreiten.

dīlātor, ōris, *m.* Verzögerer.

dīlaudo, I, in jeder Hinsicht loben.

dīlectus, 3, *PAdj.* lieb, theuer.

dīlĭgens, tis, *PAdj.* (wählend, wählerisch, dah.) sorgfältig, pünctlich, achtsam, voll Aufmerksamkeit für=, veritatis d. (in der Darstellung des wahren Sachverhaltes); imperii (in seinen Feldherrnpflichten); insbes. sorgfältig in der Wirthschaft, wirthschaftlich, haushälterisch. 2) mit Sorgfalt od. Achtsamkeit gemacht, gearbeitet u. dgl., scriptura.

dīlĭgenter, *Adv.* sorgfältig, pünctlich, achtsam, genau, mit Umsicht.

dīlĭgentia, ae, *f.* Sorgfältigkeit, Pünctlichkeit, Achtsamkeit, Genauigkeit, Umsicht; insbes. Wirthschaftlichkeit, Sparsamkeit.

dīlĭgo, lexi, lectum, 3, (auswählen, vor Andern vorziehen, dah.) achten, schätzen, lieb und werth halten, lieben.

dīlōrĭco, I, auseinanderreißen.

dīlūceo, luxi, 2, aus der Dunkelheit hervorbrechen, erscheinen; trop. sich aufklären.

dīlūcescit, luxit, 3, es wird hell.

dīlūcĭde, *Adv.* deutlich, klar.

dīlūcĭdus, 3, deutlich.

dīlūcŭlum, i, *n.* Morgendämmerung.

dīlūdium, ii, *n.* Rasttag (der Gladiatoren zwischen zwei Kampftagen); übtr. diludia posco (ich bitte um eine Galgenfrist).

dīluo, lui, lūtum, 3, zerweichen, zergehen lassen, zersetzen lassen, quid (qua re); dah. bereiten, medicamentum in poculo; venenum; trop. vermindern, entfernen, verscheuchen, bes. eine unwahre Behauptung entkräften, widerlegen. [vinum.

dīlūtus, 3, *PAdj.* zersetzt, verdünnt,

dīlŭvies, ēi, *f.* Ueberschwemmung.

dīlŭvium, ii, *n.* Ueberschwemmung; trop. Verderben, großes Unglück.

dīmăchae, arum, *m.* Doppelkämpfer (zu Pferde u. zu Fuß).

dīmāno, I, sich ausbreiten.

dīmensio, ōnis, *f.* Ausmessung.

dīmētior, mensus, 4, vermessen, ausmessen. [grenzen, abstecken.

dīmēto u. als Dep. dīmetor, I, ab=

dīmĭcātio, ōnis, *f.* der äußerste Kampf (auf die Gefahr hin zu unterliegen), eig. u. mit Worten; d. universae rei u. d. universa (Haupttreffen); trop. a) letzter Aufwand der Kräfte. b) das Risiko, der äußerste Versuch.

dīmĭco, I, mit der äußersten Anstrengung kämpfen, übh. kämpfen, fechten, dimicare utile arbitrabatur; in terra, in mari; circa Carras; per quem; inter se; cum hoste; contra od. adversus quem; de u. pro qua re; übtr.: cum loco; trop. a) mit aller Kraft nach etw. ringen, de qua re; mit folg. ut u. Conj. b) riskiren, auf das Spiel setzen, de qua re; Timotheo de fama dimicanti deesse (dessen Ruf auf dem Spiele stand).

dīmĭdiātus, 3, halbirt, halb.

dīmĭdius, 3, halb; d. spatium (d. halbe Raum, die Hälfte des R.); pars d. od. dimidium, ii, *n.* die Hälfte; dimidio plus (um die Hälfte mehr).

dīmĭnuo, minui, minūtum, 3, zerstückeln, zersplittern.

dīmissio, ōnis, *f.* das Hin= u. Herschicken. 2) d. Entlassen, Abdanken.

dīmitto, mīsi, missum, 3, umher=, herumschicken, circum amicos; nuntios in omnes partes; übtr.: literas passim in alias partes; aciem (oculorum) in=. 2) von sich gehen lassen, fortschicken, entlassen, freilassen, quem a se; quem incolumem; quem insepultum (unbegraben lassen); legatos; captivos; milites in oppidum, ad regem; legatos domos;

insbes. eine Versammlung: entlassen, aufheben; Soldaten: entlassen, abdanken; eine Frau: fortschicken, sich von ihr scheiden, sie verstoßen. Uebtr. wegwerfen, fallen lassen, signa ex metu; librum e manibus; insb. fahren lassen, aufgeben, im Stiche lassen, aus den Händen lassen, auf etw. verzichten, ripas, oppida, provinciam; praedam ex manibus; trop.: occasionem, tempus rei gerendae, oppugnationem, victoriam, imperium, vitam alieno arbitrio, jus suum, injuriam impunitam (so hingehen lassen); cui quid, jem. zu Liebe, zu Gunsten fahren lassen, iracundiam suam reipublicae.

dīmŏveo, mōvi, mōtum, 2, auseinander machen, trennen, theilen, cinerem (durchwühlen); ora talibus sonis (öffnen zu-); aquam corpore (durchfurchen); terram aratro (durchpflügen); auch: obstantes propinquos. 2) weg-, bei Seite schaffen, entfernen, umbram, aëra tenebrosum; insb. jem. von jem. od. etw. entfernen, abbringen, equites Romanos a plebe; fide socios; numquam (eum) dimoveas, ut-.

Dindўmus, i, *m.* u. Dindyma, orum, *n.* Berg in Phrygien, der Cybele heilig, die deßhalb Dindymēne, es, *f.* heißt.

dīnŭmĕrātio, ōnis, *f.* Aufzählung der Theile eines Ganzen.

dīnŭmĕro, I, nach der Reihe herzählen, ausrechnen.

Diŏchăres, is, *m.* Freigelassener des Cäsar; dav. Diocharīnus, 3, des Diochares.

dioecēsis, is, *f.* District.

dioecētes, ae, *m.* Finanzverwalter.

Diŏgĕnes, is, *m.* Name mehrerer Philosophen, ein ionischer aus Apollonia, ein cynischer aus Sinope, ein Stoiker, Lehrer des Carneades u. Cälius. 2) Freund des M. Cälius Rufus. 3) Sohn des Archelaus, eines Feldherrn des Mithridates.

Diŏmēdes, is, *m.* Sohn des Tydeus, des Fürsten von Calydon, Nachfolger des Adrastus in Argos, Gründer von Arvi in Italien (Diomedis urbs, campus); dav. Diomedēus od. -īus, 3, diomedeisch.

Diōnē, ēs, u. -a, ae, *f.* eine Titanin, Mutter der Venus; dah. von der Venus selbst; dav. Dionaeus, 3, von der Venus abstammend, ihr heilig.

Diŏnўsius, ii, *m.* 1) Name zweier Herrscher von Syracus, Vater u. Sohn. 2) D. Heracleotes, Schüler des Zeno. 3) D. Magnes, asiatischer Redner, Zeitgenosse des Cicero. 4) Freigelassener des Cicero, auch ein Sclave desselben. 5) Citherspieler, Lehrer des Epaminondas.

Diŏnўsus od. -os, i, *m.* Bacchus.

diōta, ae, *f.* Henkelkrug.

Dīphĭlus, i, *m.* griechischer Komödiendichter aus Sinope. 2) ein Architekt in Rom.

diplōma, ătis, *n.* Empfehlungsschreiben des Staates für die, welche in die Provinz reisten.

Dĭpўlon, i, *n.* Doppelthor, Name des thriasischen Thores in Athen.

dirae, s. dirus.

Dircē, ēs, u. Dirca, ae, *f.* Gemahlin des Lycus, Königs in Theben. 2) Quelle bei Theben; dav. Dircaeus, 3, dircäisch, übh. thebanisch, böotisch, cygnus D (Pindar).

dīrecte, *Adv.* gerade, in gerader Richtung; trop. geradezu.

dīrecto, *Adv.* in gerader Richtung; trop. geradezu, unbedingt, direct.

dīrectus, 3, *PAdj.* in gerader Richtung laufend od. gehend; trop. gerade, ohne Umschweife, streng; oratio (wenn man einen Anderen redend einführt).

dīremptus, us, *m.* Trennung.

dīreptio, ōnis, *f.* Plünderung.

dīreptor, ōris, *m.* Plünderer.

dĭrĭbĭtio, ōnis, *f.* Vertheilung der Stimmtäfelchen.

dĭrĭbĭtor, ōris, *m.* Vertheiler der Stimmtäfelchen.

dīrĭgo, rexi, rectum, 3, gerade richten, richten, reguliren, aciem; (lituo) regiones urbis (ihre Richtung bestimmen); fines (reguliren); molem recta fronte (in gerader Linie errichten); trop.: iter ad cursum siderum; spatium mensium ad modum lunae; vitam ad certam rationis normam; utilitate officium. 2) gerade wohin richten, die Richtung nach

etw. geben, hinrichten, hinlenken, navem quo; cursum direxit, quo tendebat; cursum ad litora; cursum Gades; tela in corpus, hastam in os; spicula arcu (abschießen) u. vulnera cui (beibringen); dah. in quincuncem ordines arborum (in gerader Richtung aufstellen); auch intranf.: planities hinc dirigens (sich ausdehnend); trop.: orationem in quem; cogitationes ad quid; quem ad hanc opinionem; judicium quo; ad veritatem.

dīrĭmo, ēmi, emptum, 3, auseinander nehmen, trennen, theilen, tabellas (die Stimmtäfelchen, um zu sehen, wie viel ein Candidat Stimmen für od. gegen sich habe); urbs flumine dirempta; acies, castra; urbem a continenti; trop. Zustände u. Handlungen unterbrechen, aufheben, vereiteln; d. tempus (machen, daß etw. auf eine andere Zeit geschoben wird).

dīrĭpio, ripui, reptum, 3, auseinander=, in Stücke reißen, zerreißen, quem; übtr. oft: zerstören, verheeren, plündern, bes. militär. 2) abreißen, insigne ex capite.

dīrĭtas, ātis, *f.* das Grauenvolle, Schreckliche; übtr. Grausamkeit, Härte.

dīrumpo, rūpi, ruptum, 3, auseinander=, zerreißen; homo diruptus (gebrechlich); trop. a) se d. od. dirumpi, sich zerreißen (vor vielen Geschäften), zerplatzen, zerbersten (vor Zorn u. dgl.). b) trennen, abbrechen, amicitiam, societatem.

dīruo, rui, rŭtum, 3, einreißen, zerstören, urbem, muros; agmina (sprengen); trop.: homo dirutus (ruinirt, banquerot).

dīrus, 3, grauenhaft, gräßlich, furchtbar, unheilvoll, grausam, von leblosen u. lebenden Wesen; subst. dirae, arum, *f.* u. dira, orum, *n.* unheilvolle Anzeigen.

dīs, dītis, c. dite, *n.* Comp. ditior, reich; auch mit Gen.: ditissimus agri.

Dīs, Ditis, *m.* u. **Dītis**, is, *m.* Pluto; domina Ditis, Proserpina; übtr. der Gott der Nacht bei den Kelten.

discēdo, cessi, cessum, 3, I) von lebenden Wesen, 1) auseinandergehen, sich trennen, inter se longe; in duas partes; quum diversi discessissent. 2) fort=, weg=, abgehen, sich entfernen, de foro; e Gallia; a foribus; nunquam tristem ab imperatore; Capuā, finibus; neque prius inde discessit; ex fuga in civitates; ex castris domum; in silvas; domos suas. Dav. a) insbes. militär. *α*) abziehen, abmarschiren, ab Artemisio; a Brundusio; ex hibernis; Tarracone; in cornua; adversarii si discessissent; ad corpora curanda. *β*) aus einem Kampfe als Sieger od. Besiegter hervorgehen, abziehen, davon kommen, inferiorem copiis, superiorem omnibus proeliis d.; victorem d.; sine detrimento d.; übtr. aus einem Proceß: superiorem discedere; a judicio capitis maxima discessit gloria; ab eodem in judiciis defensus aliquoties liberatus discesserat; consulum judicio probatus discessit. *γ*) sich entfernen, verlassen, ab signis; a duce; übtr. jem. verlassen, von ihm abfallen, ab amicis. b) trop. *α*) fort=, weggehen, scheiden, ex od. a vita; a re (vom Thema); dah. abgehen, abweichen, aufgeben, ab officio; a consuetudine; a se (außer sich gerathen); a gloria sperata; od. von jem. od. etw. absehen, jem. od. etw. ausnehmen. *β*) vom Senat: in quam sententiam, einer Meinung beitreten; in alia omnia, ganz für das Gegentheil stimmen; quo nunquam ante discessum est, wozu man sonst nie verschritt. II) von leblosen Wesen, 1) sich trennen, sich theilen, öffnen, discedit terra, coelum. 2) sich entfernen, weichen, scheiden, quartana ab eo discedit; sol discedens; trop. a) davon kommen, injuria cujus impunita discedit. b) entschwinden, nunquam ex animo meo discedit illius viri memoria; hostibus spes potiundi oppidi discessit.

disceptātio, ōnis, *f.* Erörterung, Debatte, Verhandlung.

disceptātor, ōris, *m.* Schiedsrichter.

disceptātrix, īcis, *f.* Schiedsrichterin.

discepto, 1, als Schiedsrichter entscheiden, den Schiedsrichter machen, inter quos; controversias; in qua re (auf etw. beruhen). 2) von streitenden Per=

sonen: erörtern, debattiren, verhandeln, de qua re; inter se armis.

discerno, crēvi, crētum, 3, absondern, trennen; discretus, abgesondert, abgelegen; trop. unterscheiden, alba et atra; victos a victoribus; suos; mit folg. Relativsatz.

discerpo, cerpsi, cerptum, 3, zerstükkeln, zerreißen, quem (manibus) oder quid; v. Winden: zerstreuen; übtr. in der Rede: zerstückeln.

discessio, ōnis, *f.* das Abtreten der Senatoren auf die eine oder andere Seite, das Abstimmen.

discessus, us, *m.* die Trennung, Oeffnung; coeli (Wetterleuchten). 2) die Entfernung; insbes. a) milit.: Abmarsch, Abzug. b) Verbannung.

discĭdium, ii, *n.* Trennung; trop. Zwietracht, Uneinigkeit.

discinctus, 3, *PAdj.* locker, liederlich.

discindo, scĭdi, scissum, 3, auseinanderreißen, d. i. a) aufreißen, um die Brust zu entblößen, tunicam. b) zerreißen, zerspalten, eig. u. trop.

discingo, cinxi, cinctum, 3, losgürten, aufgürten.

discĭplīna, ae, *f.* Unterweisung, Unterricht, Lehre, dare filium cui in disciplinam; als Folge: Gewohnheit, Lebensweise, Grundsätze, bes. Lehrmethode. 2) das was gelernt u. gelehrt wird, a) Gelehrsamkeit, Kenntniß, militaris (Kenntniß im Kriegswesen); so: d. militiae od. bellica; dah. Wissenschaft, quibus disciplinis et a quibus sit eruditus; liberales d.; d. Druidum. b) Einrichtung, Verfassung, Zucht, reipublicae od. civitatis; bes. d. militaris, Kriegszucht; so: disciplinam severissime regere; exercitum ad d. Romanam reduxit.

discĭplīnābĭlis, e, lehrbar.

discĭpŭla, ae, *f.* Schülerin.

discĭpŭlus, i, *m.* Schüler.

disclūdo, clusi, clusum, 3, von einander abschließen, absondern, trennen, mons qui Arvernos ab Helvetiis discludit; Nerea ponto; tigna (in gleicher Distanz auseinanderhalten); übtr.: morsus roboris (öffnen).

disco, dĭdĭci, 3, lernen, kennen lernen, erfahren, quid od. mit Infin. od. mit Acc. u. Inf. od. mit Relativsätzen; d. a quo; ex eo facillime disci arbitrabatur (könne man lernen); discere fidibus (auf den Saiten); selten: didici esse infelix; übtr.: discit mentiri lana colores; insbes. d. causam, als Rechtskundiger sich mit dem Stande einer Sache bekannt machen.

discŏlor, ōris, verschieden=, buntfarbig, bunt; übtr. verschieden, unähnlich.

disconvĕnio, īre, nicht übereinstimmen.

discordia, ae, *f.* Uneinigkeit, Zwietracht, Zwist, Disharmonie. 2) Discordia, die Göttin der Zwietracht.

discordiōsus, 3, voll Uneinigkeit.

discordo, 1, uneinig=, in Zwietracht sein od. leben, inter se; cum quo; discordant oppidani; trop. im Widerspruch stehen, cui (mit=).

discors, cordis, unverträglich, uneinig; übtr. nicht übereinstimmend, unähnlich, verschieden, homines moribus et linguis; natura maris; fetus (oben Stier, unten Mensch).

discrĕpantia, ae, *f.* Verschiedenheit.

discrĕpātio, ōnis, *f.* Uneinigkeit.

discrĕpo, crepāvi u. crepui, 1, nicht übereinstimmen, disharmoniren, verschieden sein, abweichen, eig. u. trop.: inter se; cum quo od. cum qua re; a qua re; sibi; imperf. discrepat, man ist uneins, man stimmt nicht überein, inter scriptores; de quo.

discrīmen, ĭnis, *n.* Zwischenraum, Abstand, Entfernung, medium, tenue; agminum; übtr. d. vocum (Intervall); crinis (Abtheilung); trop. a) Unterschied, Verschiedenheit, victi et victoris; haud in magno ponere discrimine (keinen sonderlichen Unterschied machen); auch: Unterscheidungskraft, in vulgo non est d. b) Ausschlag, Entscheidung, d. facere od. dare; in discrimine esse (mit Waffen entschieden werden); belli, pugnae u. dgl.; dah. Entscheidungspunct, entscheidender Kampf, Risiko, Gefahr, gefährliche Lage, in quo discrimine; illum hoc majore fore in discrimine. c)

das Unterscheiden, die Untersuchung, in discrimen venit, an-.

discrīmĭno, I, trennen, sondern, scheiden.

discrŭcio, I, gehörig martern, -quälen; discruciari, sich abhärmen, sich abängstigen, sich abärgern.

discumbo, cŭbui, cubĭtum, 3, sich niederlegen, zu Tische od. zum Schlafen (von Mehreren od. v. Einzelnen unter Mehreren).

discurro, cŭcurri u. curri, cursum, 3, auseinander-, umherlaufen, -reiten, sich zerstreuen, in muris; circa vias (umherreiten); in tabernacula; ad praedam u. dgl.; trop.: mens discurrit utroque; fama tota urbe discurrit (verbreitet sich).

discursus, us, *m.* das Umherlaufen, -fahren u. dgl.

discus, i, *m.* Wurfscheibe, Discus.

discŭtio, cussi, cussum, 3, auseinanderschlagen, zerschmettern; übtr. auseinandertreiben, vertreiben, auflösen, schmelzen u. dgl.; trop. vertreiben, hintertreiben, vereiteln.

dĭserte, *Adv.* deutlich, mit klaren Worten. 2) beredt.

dĭsertus, 3, *PAdj.* deutlich, ausführlich. 2) beredt; diserti, die Beredten.

disjectus, 3, *PAdj.* zerstreut, vereinzelt, weitläufig.

disjĭcio, jēci, jectum, 3, auseinanderwerfen, zerstreuen, dah. zerstören; insb. Truppen auseinandersprengen, zersprengen, sprengen; auch: ille consensionis globus hujus unius dissensione disjectus est; trop. zerstören, vernichten, hintertreiben. [trennt

disjuncte u. **disjunctim**, *Adv.* ge-

disjunctio, ōnis, *f.* Trennung; übtr. in der Logik: disjunctiver Satz; in der Redekunst: Verbindung der Satztheile ohne Verbindungspartikeln; trop. Verschiedenheit, Abweichung.

disjunctus, 3, *PAdj.* getrennt, entfernt, abgelegen; übtr. in der Logik: disjunctiv; in der Redekunst: abgebrochen, auch v. Redner; trop. entfernt, abweichend, verschieden.

disjungo, junxi, junctum, 3, auseinanderspannen, übtr. trennen, scheiden; trop. trennen, entfernen, quem a quo; quem a familiaritate od. ab amicitia cujus; in der Beurtheilung: unterscheiden, insaniam a furore.

dispālor, I, zerstreut umherschweifen, sich zerstreuen.

dispar, păris, ungleich, unähnlich, verschieden, gladii, colores, undae, facies u. dgl.; proelium (der Fußgänger und Reiter); habitu corporis dispar; d. cui od. cui rei, inter se; quidquam dispar sui.

dispărĭlis, e, ungleich, verschieden.

dispăro, I, trennen; übtr. subst. disparatum, i, *n.* geradezu verneinender Gegensatz, contradictorischer Satz.

dispello, pŭli, pulsum, 3, auseinandertreiben, zerstreuen, vertreiben, eig. u. trop.

dispendium, ii, *n.* Verlust; übtr. dispendia morae (Zeitverlust).

dispensātio, ōnis, *f.* das Abwägen, dah. a) gleichmäßige Eintheilung, inopiae (des geringen Getreidevorrathes). b) Verwaltung, Bewirthschaftung, aerarii, pecuniae, annonae; u. bloß d., das Schatzmeisteramt; regia (beim König). [Verwalter, Schatzmeister.

dispensātor, ōris, *m.* Wirthschafter,

dispenso, I, abwägen, dah. vertheilen, oscula per natos; aquas; insb. a) eintheilen, reguliren, annum intercalaribus mensibus interponendis ita, ut-; victoriam; bella. b) verwalten, res domesticas; pecuniam; dicht.: fila mortalia (unter den Händen haben).

disperdĭtio, ōnis, *f.* Zerstörung.

disperdo, perdĭdi, perdĭtum, 3, zu Grunde richten, zerstören.

dispĕreo, perii, perīre, gänzlich zu Grunde gehen; dispeream (ich will des Todes sein).

dispergo, spersi, spersum, 3, auseinanderstreuen, zerstreuen; übtr. ausstreuen, ausbreiten, überallhin verbreiten. [hie und da

disperse, *PAdv.* zerstreut, vereinzelt,

dispersus, us, *m.* Zerstreuung.

dispertio, IV, vertheilen, mit Dat. (unter-), eig. u. trop.; auch als Depon.: administrationem inter se dispertiri.

dispĭcio, spexi, spectum, 3, anfangen

zu sehen, sehen können; trop. ersehen, ausfindig machen.

displĭceo, plicui, plicĭtum, 2, mißfallen, cui od. bloß displ.; auch mit Subjectsinfin.; sibi (mit sich selbst nicht zufrieden sein, mißvergnügt sein); insb. a) nicht angenommen werden, pax displicuit; Carthaginiensibus conditiones displicuerunt. b) jem. mißmuthig machen, quum continuae calamitates Romanis displicerent. [gen.

displōdo, plosi, plosum, 3, zerspren-

dispolio, I, ausplündern.

dispōno, posui, posĭtum, 3, auseinanderstellen, (in gewissen Zwischenräumen) aufstellen, vertheilen, lapides crebris intervallis; bes. militär.: stationes portis (an-); praesidia ad ripas; tormenta in muris; tormenta per muros; reliquas cohortes castris praesidio; ut singuli ab peritissimo imperatore dispositi viderentur; sagittarios ab utroque latere. 2) in Ordnung legen, -bringen, comas; libros Homeri; übtr. d. verba ita, ut pictores varietatem colorum (gehörig vertheilen); trop. einrichten, anpassen, ad quid; fata sibi (über sein Schicksal gebieten). · [-Reihenfolge.

dispŏsĭte, *Adv.* in gehöriger Ordnung,

dispŏsĭtio, ōnis, *f.* planmäßige Aufstellung, Vertheilung, Einrichtung.

dispŏsĭtus, 3, *PAdj.* gehörig vertheilt.

dispungo, punxi, punctum, 3, vertheilen, zutheilen, quid cui rei.

dispŭtātio, ōnis, *f.* Besprechung (eines streitigen Satzes), Untersuchung, Abhandlung.

dispŭtātor, ōris, *m.* der mit jem. einen streitigen Satz bespricht, etw. untersucht.

dispŭto, I, einen streitigen Satz besprechen, ihn untersuchen, ihn od. über ihn abhandeln, quid; de qua re; in utramque partem.

disquīro, ĕre, untersuchen.

disquīsītio, ōnis, *f.* Untersuchung.

dissēmĭno, I, aussäen, trop. ausbreiten, verbreiten.

dissensio, ōnis, *f.* Meinungsverschiedenheit; als Folge: Mißhelligkeit, Spaltung, orta est inter quos d.; sic ille consensionis globus hujus unius dissensione disjectus est; übtr. der Widerspruch, utilium cum honestis.

dissentāneus, 3, nicht übereinstimmend, cui rei (mit-).

dissentio, sensi, sensum, 4, nicht übereinstimmen, in Meinung u. Gesinnung verschieden sein od. von jem. abgehen, a quo; cum quo; inter se; als Folge: in Mißhelligkeit-, in Uneinigkeit leben, a quo u. bloß diss.; übtr. mit etw. im Widerspruche stehen, ihm widersprechen, wesentlich von etw. abweichen, ipsum a se; a more. [-schließen, trennen.

dissēpio, sepsi, septum, 4, abzäunen,

dissĕrēnascit, serenāvit, 3, es heitert sich auf.

dissĕro, sēvi, sĭtum, 3, in bestimmten Zwischenräumen in die Erde setzen.

dissĕro, serui, sertum, 3, auseinandersetzen, ausführlich besprechen od. über etw. sprechen, gründlich entwickeln od. erörtern, quid pluribus verbis; gewöhnl. de qua re; pro legibus suis; auch bloß diss., einen Vortrag halten, reden, ad hunc modum. [terung.

dissertātio, ōnis, *f.* gründliche Erör-

dissĭdeo, sēdi, sessum, 2, getrennt sitzen, getrennt-, entfernt sein, castris; trop. nicht übereinstimmen, v. Personen: anders denken, uneins sein, mit jem. zerfallen sein, inter se; a quo; cum quo; cui; übtr. v. leblosen Dingen: im Widerspruch stehen, zu etw. nicht passen, a sententia.

dissĭlio, silui, sultum, 4, auseinanderspringen, zerspringen, bersten, eig. u. trop.

dissĭmĭlis, e, unähnlich, inter se; cui u. cujus; d. quidem Chares horum et factis et moribus (an-); mit folg. ac, atque, et (als-).

dissĭmĭlĭter, *Adv.* unähnlich.

dissĭmĭlĭtūdo, ĭnis, *f.* Unähnlichkeit, in uno homine esse tantam d. (seien so viel Widersprüche). [geheim.

dissĭmŭlanter, *Adv.* unvermerkt, ins-

dissĭmŭlantia, ae, *f.* Verstellung.

dissĭmŭlātio, ōnis, *f.* Verstellung, angenommener Schein, Ironie.

dissĭmŭlātor, ōris, *m.* der sich verstellt.

dissĭmŭlo, I, die Aehnlichkeit mit etw. verwischen, die wahre Gestalt von etw.

verbergen, dcht.: tauro dissimulante virum; nec se dissimulat (er nimmt keine andere Gestalt an); Achilles veste virum longa dissimulatus erat (hatte sich als Mann unter- versteckt); gewöhnl. trop. vorsätzlich verhehlen, verbergen, verheimlichen, verschweigen, sich nicht merken lassen, quid od. mit Acc. u. Infin.

dissīpābĭlis, e, ausdehnbar.

dissīpātio, ōnis, *f.* Zerstreuung, Vereinzelung, Verkauf; trop. Zerlegung eines Begriffes in einzelne Theile.

dissīpātus, 3, *PAdj.* unzusammenhängend, zusammenhangslos.

dissīpo, I, zerstreuen, ausstreuen; übtr. ausbreiten, verbreiten, v. Feuer, Wasser u. dgl.; trop. zerstreuen, bes. Gerüchte ausstreuen, verbreiten. 2) mit Gewalt: zerstreuen, zerstören, vernichten, v. Vermögen: es verschleudern, verprassen, vergeuden; übtr. v. Soldaten: zerstreuen, zersprengen, sprengen; dah. exercitus ex dissipata fuga passim reliquiae (die Ueberbleibsel des gesprengten Heeres, die sich von der Flucht gesammelt hatten); collectis ex dissipato cursu militibus (nachdem er die Versprengten gesammelt hatte).

dissŏciābĭlis, e, ungesellig.

dissŏcio, I, vereinzeln, trennen, entzweien; homines antea dissociati (nicht in Gesellschaft leben); übtr. ni (montes) dissocientur opaca valle.

dissŏlūbĭlis, e, auflösbar, zertrennbar.

dissŏlūte, *Adv.* getrennt, übtr. lose, verbindungslos, dicere; trop. ohne Energie, kraftlos, lässig.

dissŏlūtio, ōnis, *f.* Auflösung, naturae (Tod); trop. Aufhebung, Abschaffung, Vernichtung, legum; auch: Widerlegung einer Beschuldigung. 2) das Aufgelöstsein, übtr. lose Verbindung der Rede; trop. Mangel an Energie, Kraftlosigkeit, Lässigkeit.

dissŏlūtus, 3, *PAdj.* aufgelöst, leck; übtr. in der Rede: lose verbunden; trop. a) ohne Energie, phlegmatisch, kraftlos, lässig, unachtsam. b) zügellos, frech, filius; consilia; in omnem lasciviam d. (jeder Art von Ausschweifung ergeben); auch mit Gen: d. morum.

dissolvo, solvi, solūtum, 3, auflösen, scopas, clipeum, navem; ut pons dissolveretur (abgebrochen würde); trop. auflösen, aufheben, cassiren; auch: eine Behauptung u. dgl. widerlegen, zu nichte machen. 2) ablösen, trennen; dah. abzahlen, bezahlen, aes alienum u. dgl.

dissŏnus, 3, mißtönend, verworren; trop. nicht übereinstimmend, verschieden.

dissors, sortis, eig. d. Gegentheil v. consors; übtr. nicht gemeinsam, mit a (mit-).

dissuādeo, suasi, suasum, 2, widerrathen.

dissuāsio, ōnis, *f.* das Widerrathen.

dissuāsor, ōris, *m.* der etw. widerräth.

dissuāvior, āri, tüchtig abküssen.

dissulto, āre, zerbersten.

dissuo, sui, sūtum, 3, auftrennen, übtr. öffnen; trop. allmählig auflösen.

distantia, ae, *f.* Abstand, Unterschied.

distendo, tendi, tentum u. tensum, 3, ausdehnen, -spannen, -strecken; bes. militär.: an mehreren Puncten zugleich beschäftigen, vereinzeln; trop.: d. velut in duo pariter bella curas hominum (gleichsam hinspannen, vertheilen auf-); distendit ea res animos Samnitium (hält sie hin, läßt sie zu keinem bestimmten Entschluß kommen). 2) als Folge: ganz ausfüllen, anfüllen, ubera cytiso; nectare cellas; distentae lacte capellae; uber distentius.

distentus, 3, *PAdj.* 1) vgl. distendo. 2) v. distineo, vielseitig beschäftigt.

distermīno, I, scheiden, trennen.

distincte, *Adv.* mit gehöriger Unterscheidung, deutlich und bestimmt.

distinctio, ōnis, *f.* Unterscheidung, Bestimmung; concr. der Unterschied; in der Rede: Pause. 2) Abwechselung.

distinctus, 3, *PAdj.* getheilt, mannichfaltig.

distĭneo, tinui, tentum, 2, auseinander-, getrennt-, entfernt halten, trennen; insb. militär.: auf mehreren Puncten halten, -beschäftigen, vereinzeln. an der Concentrirung hindern, u. übtr. distineri qua re, vielseitig beschäftigt sein, mehrfach in Anspruch genommen sein; trop. trennen, duae senatum sen-

tentiae distinebant; distineor ac divellor dolore (ich platze u. springe vor-); als Folge: auf-, hinhalten, verzögern, pacem, victoriam.

distinguo, stinxi, stinctum, 3, absondern, trennen, unterscheiden, eig. u. trop. mit a u. Ablat. od. bloß Abl. 2) als Folge a) unterscheiden, auszeichnen, mannichfach verzieren, ausstatten, ausschmücken, besetzen, quid qua re; distinctus, ausgezeichnet, besetzt, geschmückt, qua re. b) einer Sache Abwechselung geben, historiam varietate locorum.

disto, āre, auseinanderstehen, getrennt od. entfernt sein, inter se; a quo od. mit bloß. Abl. (von-); summa labra distabant; trop. unterschieden sein, a quo od. mit Dat. (von-).

distorqueo, torsi, tortum, 2, verdrehen, verzerren.

distortio, ōnis, *f.* Verrenkung.

distortus, 3, *PAdj.* verwachsen; trop. verschroben.

distractio, ōnis, *f.* das Auseinanderziehen, die Trennung; als Folge: Uneinigkeit.

distractus, 3, *PAdj.* vielfach beschäftigt.

distrăho, traxi, tractum, 3, 1) auseinanderziehen, -reißen, in diversa distrahi; non prius distracti sunt, quam (man konnte sie nicht eher auseinanderbringen, als-); acies distrahitur (vereinzelt sich); fuga distrahit quos (zerstreut sie); dah. zerreißen u. dgl., materiam, vallum; comam (zerraufen); lumina (zerkratzen); genas (zerfleischen). Dav. a) insb. einzeln verkaufen, instrumentum regii cultus facta sectione distraxit. b) übtr.: voces (den Hiatus zulassen). c) trop. nach verschiedenen Richtungen ziehen, zersplittern, distrahi in contrarias partes, in contrarias sententias; oratoris industriam in plura studia; rempublicam (spalten); bloß distrahi, mit sich nicht einig sein; dah. zerreißen, zerstören, auflösen, schlichten, aufheben, hintertreiben, vereiteln, omnem societatem civitatis; concilium; controversias; rem; auch: distrahi cum quo, mit jem. sich entzweien, zerfallen. 2) losreißen, trennen, entfernen, abziehen, entfremden, quem a complexu suorum od. a quo; trop.: quid a virtute.

distrĭbuo, tribui, tribūtum, 3, vertheilen, copias in tres partes; sanguinem in corpus; oft mit in u. Acc. od. mit Dat., vertheilen unter-, zutheilen; milites in legiones; equos peditibus; praedam militibus; frumentum civitatibus (zu geben befehlen); jura in civitates (die verschiedenen Rechte der St. bestimmen); übtr.: logisch eintheilen, ordnen.

distrĭbūte, *Adv.* in logischer Ordnung.

distrĭbūtio, ōnis, *f.* Vertheilung; übtr. logische Eintheilung.

distrĭbūtus, 3, *PAdj.* logisch eingetheilt.

districtus, 3, *PAdj.* vielseitig od. mehrfach beschäftigt, a causis od. qua re.

distringo, strinxi, strictum, 3, auseinanderstrecken, -dehnen; dah. militär.: an mehreren Puncten beschäftigen, vereinzeln, copias regias, u. vgl. districtus; trop.: districtus enim mihi videris esse (mit dir selbst in Zwiespalt, unentschlossen); d. curam (vergrößern).

disturbātio, ōnis, *f.* Zertrümmerung.

disturbo, I, auseinandertreiben, concionem; übtr. zertrümmern, tecta, opera; trop. zerschlagen, zu nichte machen, hintertreiben, societatem, legem.

dite, s. dis.

dīthyrambus, i, *m.* ein ursprünglich zu Ehren des Bacchus gedichteter Chorgesang; dav. dithyrambĭcus, 3, dithyrambisch.

dĭtio, ōnis, *f.* Botmäßigkeit, Gewalt.

ditior, ditissimus, s. dis.

dīto, I, bereichern, eig. u. trop.

diu, *Adv.* bei Tage, in der Verbindung: noctu diuque; gewöhnl. a) eine Weile, längere Zeit, im Gegensatz zu uno tempore od. semper; so bisweilen: diutius, längere Zeit, allzulang. b) lange Zeit hindurch, lange; im Comp. diutius, länger, mit u. ohne quam (als), im Superl. diutissime, sehr lange. c) schon vor langer Zeit, schon seit langer Zeit.

diurnus, 3, täglich, Tage-. 2) einen Tag dauernd, bei Tage, Tages-; dicht.: vos exemplaria Graeca nocturnā ver-

sate manu, versate diurnā (beschäftigt euch Tag u. Nacht mit=).

dīus, 3, göttlich, übh. edel, herrlich, schön, von Personen u. Sachen.

diūtĭnus, 3, lange dauernd, dauernd, lang.

diutius, diutissime, s. diu.

diūturne, *Adv.* lange dauernd.

diūturnĭtas, ātis, *f.* lange Dauer; d. et felicitas militiae (lange u. glückliche Kriegsdienste).

diūturnus, 3, lange dauernd, langwierig; v. Pers.: lange lebend.

dīvăgor, 1, überall umherschweifen.

dīvărĭco, 1, ausspreizen.

dīvello, velli u. vulsi, vulsum, 3, auseinander=, zerreißen; vulnus (den Verband der Wunde aufreißen); übtr.: somnum (unterbrechen); trop.: distineor et divellor dolore (ich platze und springe vor=); übh. zerstückeln, zertrennen, aufheben, commoda civium; affinitatem. 2) wegreißen, gewaltsam trennen, liberos a complexu parentum; quem a quo od. blos quo; trop.: divelli ab otio, a voluptate, sich mit Gewalt losreißen, trennen von=.

dīvendo, vendĭdi, vendĭtum, 3, im Einzelnen verkaufen. [trennen.

dīverbĕro, 1, auseinanderschlagen,

dīverbium, ii, *n.* Wechselgespräch, Dialog.

dīverse, *Adv.* nach verschiedenen Richtungen od. an verschiedenen Seiten, hie und da; trop. verschieden.

dīversĭtas, ātis, *f.* Verschiedenheit. b) Widerspruch.

dīversus, 3, eig. 1) auseinandergekehrt d. i. a) nach verschiedenen Richtungen hin, diversa signa statuere; diversi pugnabant; oft diversi abeunt u. dgl.; dah. in diversa abire, labi; übtr. von Wegen: ubi plures diversae semitae erant; fuga; trop.: metu ac libidine diversus agebatur; in diversum auctores trahunt, utrum-an- (sind nicht einig. b) von dem, was an verschiedenen Orten geschieht: proelium (an v. O. geliefert). c) getrennt, jeder besonders, einzeln, v. Orten auch: entlegen, diversi gerant bellum; übtr.: diversos inter se aditus habere; ex locis tam longinquis tamque diversis. 2) weg=, abgekehrt, abgewandt, cur diversus abis (seitwärts)? übtr.: diversis a flumine regionibus (seitwärts v. Flusse liegend); iter a proposito diversum (ein ganz anderer); dah. abseits=, abgelegen, regio a se d.; arva diversa Aetnae; od. gegenüber gelegen, =befindlich, entgegengesetzt, anguli maxime inter se diversi; duo d. maria; ripae, litus; e diverso, gegenüber; in diversum, auf das andere Ufer; trop. der Beschaffenheit, dem Charakter nach: abweichend, verschieden, auch: im Widerspruch stehend, entgegengesetzt, mit a u. Abl. od. mit Dativ; inter se; studia et artes; consilia; natura; fortuna cujus (wechselvoll); d. proeliis victus (in verschiedenen=, mehreren Tr.); dividere bona diversis; in diversum mutare (umwandeln). [Ausflucht.

dīvertĭcŭlum, i, *n.* Seitenweg, trop.

dīverto, verti, versum, 3, abkehren, dah. den Weg wohin einschlagen, einen Seitenweg einschlagen.

dīves, divĭtis, Compar. divitior, Superl. divitissimus, reich, qua re u. cujus rei (an=); übtr.: gaza; terra dives amomo; campi; Nilus (wasserreich); gens (menschenreich); ramus (kostbar); cultus (prächtig); trop.: vena (glücklich); lingua (beredt); epistola u. spes (viel versprechend).

dīvexo, 1, überallumher schleppen; trop. etw. mißhandeln.

dīvĭdo, vīsi, vīsum, 3, (ein Ganzes in zwei Theile od. zwei Ganze), sondern, scheiden, theilen, trennen, spalten, halbiren; von Localitäten u. Zeiträumen: eintheilen; logisch u. rhetorisch: ab=, eintheilen; trop.: animum huc illuc (rasch entschließt sich sein Geist bald zu dem, bald zu jenem); sententiam, die einzelnen Punkte in dem Vorschlag eines Senators zur Abstimmung bringen; consensum, iram (schmälern, vermindern, vernichten); übtr. zerstören, muros. 2) vertheilen, zutheilen, agrum, praedam; agros civibus; praedam per milites; praemia cum quo; sic inter eos

divisa est respublica; omnia temporibus (nach-); insbes. eine Menge an mehrere Orte vertheilen, verlegen, equitatum in omnes partes; copias hiematum.

dīvĭduus, 3, getheilt, getrennt. 2) theilbar.

dīvīnātio, ōnis, *f.* Begabung mit göttlichen Eigenschaften, göttliche Natur, bes. Weissagungsgabe, Ahnungsvermögen; dah. Untersuchung u. Bestimmung, wer von Mehreren in einer Sache Kläger sein kann.

dīvīne, *Adv.* göttlich, bes. durch göttliche Eingebung, auf prophetische Weise; übtr. vortrefflich, herrlich.

dīvīnĭtas, ātis, *f.* Göttlichkeit, göttliche Natur, bes. Weissagungsgabe, Sehergabe; übtr. Vortrefflichkeit. 2) Vergötterung.

dīvīnĭtus, *Adv.* von Gott; durch göttliche Fügung; auch: durch göttliche Eingebung; übtr. vortrefflich.

dīvīno, 1, durch göttliche Eingebung sehen, weissagen, ahnen.

dīvīnus, 3, die Götter betreffend, ihnen zukommend, von ihnen herrührend, vom Himmel gesandt, göttlich, honores; jura; fulmina; res divina u. res divinae, Gottesdienst, Opfer; dagegen res divinae, im Gegensatz zu res humanae, von Gott u. der Welt, im Gegens. zur Moral, od. vom Naturrecht im Gegens. zum positiven Rechte; cui viro divinum quiddam inesse existimabatur. 2) mit göttlichen Eigenschaften begabt, göttlicher Natur, bes. von göttlicher Eingebung erfüllt, weissagerisch, prophetisch, mens, provisio u. dgl.; mit Gen.: divina futuri sententia; avis d. imbrium; v. Dichtern: gottbegeistert, vates; subst. divinus, ein Weissager; übtr. a) gottähnlich, himmlisch, unvergleichlich, außerordentlich, vortrefflich, u. so im Compar. u. Superlat. b) kaiserlich, domus.

dīvīsio, ōnis, *f.* Eintheilung. 2) [Vertheilung.

dīvīsor, ōris, *m.* der etw. vertheilt, Aecker unter die Colonisten; bes. der Vertheiler der Stimmtäfelchen, u. da durch diese die Abstimmenden oft bestochen wurden: Geldspender, Bestecher.

dīvīsus, us, *m.* das Vertheilen, facilis divisui; divisui esse (vertheilt werden).

dīvĭtiae, arum, *f.* Reichthum; übtr.: Wasserreichthum eines Flusses; trop.: ingenii (Fruchtbarkeit).

dīvortium, ii, *n.* die Scheide, eines Weges, Flusses u. dgl.; übtr. Ehescheidung, übh. Bruch, Trennung, zwischen Geliebten, Verwandten.

dīvulgātus, 3, *PAdj.* gemein.

dīvulgo, 1, gemeinsam machen; dah. unter die Leute bringen, verbreiten, bekannt machen.

dīvus, 3, göttlich, mit göttlicher Natur begabt, subst. divus, ein Gott, divi, die Götter, diva, eine Göttin; übtr. in der Kaiserzeit: vergöttert, subst. der Vergötterte, Gott. 2) himmlisch, dah. sub divo, unter freiem Himmel; so: sub divum rapere.

do, dĕdi, dătum, dāre, geben, dextram; donum cui; quid cui muneri (zum G.); dotes; signum; cui epistolam; gladium, vestimentum, praesidium, navem triremem; prandium; ludos; poenas; fidem dextra od. fidem cui (sein Wort); leges; verba (täuschen, hintergehen); librum cui legendum (zu lesen geben); cui regem; milites (stellen); umschreibend: finem od. modum dare cui rei (etw. beendigen); causam dare cui (etw. verursachen); in conspectum d. (sehen lassen, zeigen); so: se, v. Pers. u. Sachen; subst. datum, i, *n.* das Gegebene. Insb. je nach den Verbindungen nach unserm Sprachgebrauche 1) wohin geben, a) zahlen, auszahlen, aurum, argenti talenta ducenta; quantum quisque daret. b) hergeben, überlassen, schenken, anbieten, agros cui; vineas colendas; cui annulum suum; amiculum; cui coronam; ut haberet quod statim daret, omnia ex sua re familiari dedit; filiam suam cui in matrimonium; dicht. data, orum, *n.* Gaben, Geschenke. c) übergeben, quid ad quem; literas ad quem od. cui; librum a Pharnabazo datum; quem ad supplicium, in custodiam, in fugam; se, sich wohin begeben, in viam, in fugam od. fugae; dah. α) anvertrauen, cui negotium, potestatem,

provinciam, regnum, consulatum, Italiam, classem; vela ventis od. in altum. β) ausliefern, naves, obsides cui, obsidem filium u. dgl.; sine pretio dari eos, qui in publica custodia essent. d) mitgeben, beigeben, zur Seite setzen, ad ephoros cui testimonium; tutorem cui; duo collegae dati; dato adjutore; huic in consilium dantur duo. e) geben, verleihen, bewilligen, verstatten, zulassen, einräumen, data occasione, potestate; hujus si virtuti par data esset fortuna; spatium animo (d. Zorne Raum geben); annuum mihi tempus des; tempore ad comparandum dato; neque locum nocendi dedit; d. cui veniam, veniam et pacem, aditum conveniundi, senatum; datur cui senatus; indutias; cui statuam; d. famae (etw. für den Ruf thun); so: dare aliquid formae; datur = licet. f) hingeben, ergeben, widmen, se cui; se doctrinae; se in sermonem od. sermonibus; se duritiae, civilibus fluctibus; se ad lenitatem; qui adversariis ejus se dabant; victum manus dare; ferner: operam dare (sich Mühe geben, sich bemühen), cui rei (Mühe auf etw. verwenden); noctem operi (die Nacht der Arbeit widmen). g) anrechnen, quid cui vitio od. laudi (zum-); quae adversarii crimini dabant (zum-); quid cui crimini; auch: aliquid famae (dem R. zuschreiben, beilegen); so: tantum ingenio. 2) von sich geben, voces (hören lassen); colorem (strahlen lassen); dah. a) sagen, melden, datur, man sagt, dicht.; nennen, anführen, unum da mihi ex illis oratoribus; date aliquem. b) bestimmen, cui diem, judices, od. entscheiden, litem secundum tabulas. c) veranlassen, cui dolorem, reditum.

dŏceo, docui, doctum, 2, etw. lehren, in etw. unterrichten, unterweisen, übh. nachweisen, zeigen, mittheilen, erzählen, quem; quem qua re (jem. etw., in etw.); quid; quid de qua re; quem literas, musicam (etw., in etw.); im Pass. mit Acc. der Sache; quem mit Relativs.; mit Inf. od. Acc. u. Inf.; studio discendi et docendi; sicut supra docuimus. Insb. a) d. fabulam, ein Stück einstudiren, auf die Bühne od. zur Aufführung bringen, aufführen, v. dramatischen Dichter. b) d. causam, einen Sachwalter, Richter od. eine Behörde von d. Stande einer Sache unterrichten, ihm seine Sache vortragen, ihn instruiren; so: quem de causa, de injuriis u. dgl. c) bloß docere, Lehrer sein, Vorträge od. Vorlesungen halten, mercede (um-); apud quem.

dochmius, ii, *m.* der dochmische Versfuß.

dŏcĭlis, e, gelehrig, judex, belua; d. ad imitandum humanae vocis sonum; d. modorum, pravi; übtr.: capilli; ingenium.

dŏcĭlĭtas, ātis, *f.* Gelehrigkeit; ingenii (Fassungskraft); auch: Fügsamkeit, mit u. ohne animi (Herzensgüte, Milde).

docte, *Adv.* gelehrt, geschickt; übtr. listig.

doctor, ōris, *m.* Lehrer, Lehrmeister.

doctrīna, ae, *f.* Unterricht, Unterweisung; concr. a) Wissenschaft, Gelehrsamkeit, gelehrte Bildung, Kunst. b) wissenschaftliche Ueberzeugung, neque id fecit naturā solum sed etiam doctrinā.

doctus, 3, *PAdj.* gelehrt, geschickt, erfahren, klug, homo od. vir, ein Weiser, im Plur. docti, Gelehrte, Philosophen u. dgl.; literis doctus; d. fandi; d. dulces modos (in-); d. tendere sagittas; übtr. abgerichtet, geschickt, manus.

dŏcŭmentum, i, *n.* Beweis, Beispiel, Lehre, Probe; d. sui dare od. ostendere (eine Probe von sich geben).

Dōdōna, ae, *f.* Stadt in Epirus, Sitz des ältesten Orakels der Griechen, das sich in einem Eichenhaine auf d. Berge Tomaros befand; dah. von d. dodonäischen Eichenhain u. von d. dodonäischen Priestern selbst; dav. a) **Dodonaeus**, 3, dodonäisch, übh. epirisch. b) **Dodonis**, ĭdis, *f.* dodonisch.

dodrans, tis, *m.* drei Viertel, heredem facere ex dodrante.

dodrantārius, 3, zum Dodrans gehörig.

dogma, ătis, *n.* Lehrsatz.

Dŏlābella, ae, *m.* röm. Familienname.

dŏlābra, ae, *f.* Hacke, Brechaxt.

dŏlenter, *Adv.* schmerzlich, mit Betrübniß.

dŏleo, dolui, 2, Schmerz empfinden, sich betrüben, casum cujus (über=); quem; de quo; mit Inf.; mit quod; mit si; d. tanquam in propria orbitate; dolet, es schmerzt, thut wehe.

dōlĭŏlum, i, *n.* ein Fäßchen.

dōlium, ii, *n.* ein Faß.

dōlo, I, mit der Axt bearbeiten, behauen; übtr.: quem fuste (mit dem Knüttel bearbeiten, durchhauen); trop.: historiam (aus dem Gröbsten bearbeiten).

dōlo od. dōlon, ōnis, *m.* eine Art Pike; übtr. v. Stachel der Fliege. 2) das Vordersegel.

Dŏlops, ŏpis, *m.* gewöhnl. im Plur., die Doloper, Volksstamm in Thessalien, von denen ein Zweig auf der Insel Scyrus durch Seeräuberei berüchtigt war; dav. Dolopia, ae, *f.* das Land der Doloper

dŏlor, ōris, *m.* Schmerz; auch v. Gegenstand des Schmerzes; trop. mit u. ohne animi, Betrübniß, Kummer, Unmuth, Unwille; insb. a) Kränkung, quo dolore incensus. b) Erbitterung.

dŏlōse, *Adv.* trügerisch. [schend.

dŏlōsus, 3, trugvoll, trügerisch, täu=

dŏlus, i, *m.* List, Hinterlist, Täuschung, Betrug; auch: Trugmittel; d. malus, böswillige Täuschung, Betrug.

dŏmābĭlis, e, zähmbar.

dŏmestĭcus, 3, zum Hause=, zur Familie gehörig, häuslich, Haus=, Familien=; subst. domesticus, Hausfreund, Familienglied, in der Kaiserzeit: ein Soldat von der kaiserlichen Leibwache, im Plur. Hausgenossen, Familienglieder, auch: jem. Begleitung, die Haustruppen; übtr. einheimisch, in od. aus der Heimath, domesticum summo genere esse (in seiner Heimath); bellum (innerer Kr.); sermo (Landessprache); d. res, Eigenthum; d. rebus (od. opibus) minus robustum esse (an eigner Macht); trop.: Furiae (in der eignen Brust wohnend). [eig. u. trop.

dŏmĭcĭlium, ii, *n.* Wohnsitz, Wohnung,

dŏmĭna, ae, *f.* Herrin vom Hause, Hausfrau, Wirthin; übtr. Herrin, Gebieterin, als Beiwort v. Göttinnen; trop. Herrin, Gewalthaberin.

dŏmĭnātio, ōnis, *f.* das Beherrschen, die Herrschaft über etw. 2) Oberherrschaft, Alleinherrschaft, auch Gewaltherrschaft.

dŏmĭnātor, ōris, *m.* Beherrscher.

dŏmĭnātrix, īcis, *f.* Beherrscherin.

dŏmĭnātus, us, *m.* das Beherrschen, die Herrschaft über etw. 2) Allein=, Oberherrschaft, dominatum imperio tenere (unumschränkt herrschen).

dŏmĭnium, ii, *n.* Gasterei.

dŏmĭnor, I, herrschen, den Herrn spielen, eig. u. trop. 2) beherrscht werden.

dŏmĭnus, i, *m.* Hausherr, Herr, Gebieter, Besitzer, Eigenthümer; übtr. a) Herr, Oberherr, Oberhaupt, Gebieter, eig. u. trop.; adject. herrschaftlich, des Herrn; insb. v. Kaiser Domitian: dominum se primus appellari jussit; dah. nach ihm Titel der Kaiser: Domino Valenti. b) der etw. anstellt, Ansteller, öffentlicher Spiele, einer Auction, eines Gastmahls (Gastgeber, Wirth).

dŏmĭporta, ae, *f.* Hausträgerin (von der Schnecke).

Dŏmĭtius, 3, Benennung einer römischen Gens; auch adject., wie Domitianus, 3, domitianisch, des Domitius

dŏmĭto, āre, bändigen.

dŏmĭtor, ōris, *m.* Bändiger; übtr. Besieger.

dŏmĭtrix, īcis, *f.* Bändigerin.

dŏmĭtus, us, *m.* Bändigung.

dŏmo, domui, domĭtum, 1, zähmen, bändigen; übtr. a) bezwingen, unterjochen. b) milder=, weich machen, schwächen, terram aratro; quid undis ferventibus; spiritum.

dŏmuĭtio, ōnis, *f.* Rückkehr nach Hause.

dŏmus, us, ui, Abl. o, Plur.: domus, domuum u. domorum, domibus, Acc. domos, *f.* Haus, Wohnung, Wohnsitz, der Götter u. Menschen, übtr. auch der Thiere; dah. a) Hausgenossenschaft, Haus, Geschlecht, Familie, u. übtr. philosophische Secte. b) Hauswesen. 2) Haus, Heimath, Vaterland. 3) in beiden Bedeutungen bemerke: domum, nach Hause, in's Haus, in die Heimath; dah. domum meam, tuam u. s. w.; von Mehreren: ut domos suas discederent;

domo, vom Hause, von der Heimath; domi, zu Hause, im Hause, in der Heimath; dah. domi meae, tuae u. s. w., alienae, domi Caesaris (in meinem u. s. w. H., in dem H. des Cäsar); domi est mihi od. habeo (ich bin selbst im Besitze davon); oft: domi bellique od. belli domique, domi militiaeque od. et domi et militiae u. dgl., im Krieg u. im Frieden.

dōnārium, ii, *n.* Weihgeschenk. 2) Ort für Weihgeschenke: Altar, Tempel.

dōnātio, ōnis, *f.* Schenkung.

dōnec, *Conj.* bis, bis daß. 2) so lange als, während.

dōnĭcum, *Conj.* = donec, bis.

dōno, I, schenken, als Geschenk übergeben, gewähren, verleihen, quid; dicht. mit Infin.; quem qua re, jem. mit etw. beschenken; übtr. jem. eine Schuld od. die Verpflichtung zu einer Leistung schenken, erlassen, etw. fahren lassen, Verzicht auf etw. leisten, mercedes habitationum annuas creditoribus; cui aes alienum; cui causam; dah. ein Vergehen verzeihen, cui, jem. zu Liebe, a) den Thäter begnadigen, ihm die Strafe erlassen, patrem filio; donari populo Romano. b) etw. fahren lassen, zum Opfer bringen, inimicitias reipublicae.

dōnum, i, *n.* Gabe, Geschenk; dono (zum G.); dona ultima od. suprema (die letzte Ehre); insbes. Opfergabe, Weihgeschenk, Apollini d. dedisse.

Dŏnusa, ae, *f.* Insel im ägäischen Meere.

Dōres, um, *m.* die Dorer, ein hellenischer Stamm vom Dorus dem Sohne des Hellen benannt; dav. a) **Dorĭcus**, 3, dorisch, *Adv.* **Dorice**, dorisch, übh. hellenisch. b) **Dorienses**, ium, *m.* die Dorier. c) **Dorius**, 3, dorisch.

Dōris, ĭdis, *f.* Tochter des Ocean u. der Thetys, Gemahlin des Nereus; dah. v. Meere b. Dicht. 2) Gemahlin Dionysius des Aelteren v. Syracus.

dormio, IV, schlafen, eig. u. trop.

dormīto, I, einschlafen wollen, schläfrig sein, träumen, eig. u. trop.

dorsum, i, *n.* Rücken, Buckel, eig. u. übtr.

Dŏrȳlaeum, i, *n.* Stadt in Phrygien; dav. **Dorylenses**, ium, *m.* die Dorylenser.

Dŏrȳphŏrus, i, *m.* der Lanzenträger; im Plur. eine Art Leibwache des Königs der Perser.

dos, dōtis, *f.* Mitgabe, Mitgift, Heirathsgut; übtr. Gabe, Eigenschaft.

dōtālis, e, zur Mitgabe gehörig.

dōtātus, 3, wohlausgestattet, eig. u. übtr.

dōto, I, ausstatten, aussteuern.

drachma, ae, *f.* griechische Münze, gleich dem röm. Denarius.

drăco, ōnis, *m.* der Drache, jede größere Art unschädlicher Schlangen; Name eines nördlichen Gestirnes.

drăcōnĭgĕna, ae, c. von Schlangen erzeugt, urbs (Theben).

Drancae od. **Drangae**, arum, *m.* Bewohner der pers. Provinz Drangiana.

Drĕpănum, i, *n.* u. **Drepana**, orum, *n.* Stadt auf Sicilien; dav. **Drepanitānus**, 3, drepanitanisch, aus Dr., u. **Drepanitani**, orum, *m.* die Drepanitaner.

drŏmas, ădis, *m.* camelus, ein Dromedar.

Dromos, i, *m.* eine Ebene bei Sparta zu Uebungen im Rennen bestimmt.

Druentia, ae, *m.* Fluß im narbonensischen Gallien.

Druĭdae, arum, u. **Druĭdes**, um, *m.* die Druiden, eine Priesterkaste der alten Kelten.

Drūsus, i, *m.* Beiname eines Zweiges der gens Livia u. einiger Claudier.

Dryantīdes, ae, *m.* Sohn des Dryas, Lycurg, König in Thrazien.

dryas, ădis, *f.* Baum-, Waldnymphe.

Dryŏpes, um, *m.* ein pelasgischer Volksstamm; im Sing. ein Dryoper.

dŭbie, *Adv.* zweifelhaft; non od. haud d., ohne Zweifel, unstreitig.

dŭbiĕtas, ātis, *f.* Zweifel.

Dūbis, is, *m.* Fluß im lugdunensischen Gallien.

dŭbĭtābĭlis, e, zweifelhaft.

dŭbĭtanter, *Adv.* zweifelnd. 2) mit Bedenken, zaudernd.

dŭbĭtātio, ōnis, *f.* Zweifel, Ungewißheit; dah. Bedenken, Ueberlegung, Erwägung. 2) Bedenklichkeit, Unschlüssigkeit, Zaudern.

dŭbĭto, I, zweifeln, in Zweifel ziehen, bezweifeln, de qua re; quod nemo dubitat (was Niemand bezweifelt); mit folg. Relativ- u. Fragsätzen; non dubito mit folg. Acc. u. Inf., od. mit quin u. Conj.; dah. bedenken, überlegen, erwägen. 2) Bedenken tragen, unschlüssig sein, zaudern, non dubito; quid dubitas; mit Infin., bes. nach non dubito, od. mit quin u. Conj.; übtr.: fortuna dubitat (schwankt).

dŭbius, 3, zweifelhaft, d. i. 1) in Zweifel stehend; d. sum (ich stehe in Zw.); d. animi u. mentis; d. sententiae, consilii. b) unschlüssig, unentschlossen. c) zweideutig, in quem. 2) ungewiß, unsicher, unentschieden, victoria; non d. calamitas; d. coena (bei der man nicht weiß, was man zuerst zulangen soll); ut nemini dubium esse debeat, quin-; in dubium vocare, revocare (in Zweifel ziehen); sine od. procul dubio. b) bedenklich, gefährlich, mißlich, loca, tempora; in dubium devocare (aufs Spiel setzen).

dūceni, ae, a, je zweihundert.

dūcentēsĭmus, 3, der zweihundertste.

dūcenti, ae, a, zweihundert.

dūcenties, *Adv.* zweihundertmal.

dūco, duxi, ductum, 3, führen, leiten, geleiten, qui Aspim ducebant; ut si feram bestiam captam duceret; quem per castra; frena manu; remos (rudern); currum (v. Pferden); vix qua singuli carri ducerentur; ferner: quem secum (mitnehmen); so: uxorem in convivium; dicht.: duxit sua praemia victor; und: ne tolleret secumque duceret (amphoras); auch: iter ducit ad urbem; quo via ducit; spes aut pavor ducit quem. Insbes. a) vor Gericht u. dgl., führen, abführen, quem in jus, in carcerem, in vincula, ad mortem, ad supplicium, ad necem; auch bloß: ducere quem, jem. abführen. b) militär. α) Truppen führen, wohin marschiren od. rücken lassen, deviis itineribus milites; exercitum ab Allobrogibus in Segusianos; cohortes ad munitiones; exercitum adversus Lacedaemonios; exercitum Olynthum, Uticam; naves in Asiam (segeln lassen); duci, marschiren; so: ducere contra hostes, adversus quem, in Etruriam. β) ein Heer od. eine Abtheilung führen, anführen, commandiren, exercitum, ordinem, primum pilum, antesignanos; übtr.: familiam (der Erste in der F. sein); funus cui, pompam, exsequias cujus (ein Leichenbegängniß halten); choros (den Reigen anführen). γ) von einer Heeresabtheilung: anführen, agmen (den Vortrab bilden); legiones (voranführen). δ) quem in triumphum, jem. im Triumph aufführen; so: ante currum quem ducere u. duci. c) uxorem domum d., heimführen, heirathen; so bloß: Cleopatram duxit uxorem; eodem patre natas uxores; in matrimonium filiam cujus; d. quam. II) ziehen, schleppen, sortes; ferrum vaginā (aus-); os (Gesichter ziehen, den Mund verziehen); sidera crinem ducunt (ziehen hinterdrein); capellam (nachschleppen). Dav. 1) übtr. a) ziehen, ziehend bilden, fossam; fossas circa murum; muros; parietem; vallum ex castris in aquam; ocreas argento; alapam cui (einen Backenstreich geben); rimam; formam u. colorem (annehmen); insbes. lanas (spinnen); dah. carmina, versus, epos. b) hin-, hinausziehen, eine Zeit α) hin-, zubringen, aetatem in literis; vitam. β) hinaus-, in die Länge ziehen, verzögern, tempus, bellum; bellum in hiemem, rem prope in noctem; diem ex die; auch: quem (hinhalten, lange warten lassen). c) einziehen, in sich ziehen, aërem spiritu, frigus ab umbra; somnos; dah. ziehen, in vollen Zügen trinken, pocula Lesbii; nectaris succos. 2) trop. a) rationem ducere, die Rechnung ziehen, dah. cujus rei r. d., auf etw. Rücksicht nehmen, etw. bedenken; dah. ducere, überh. rechnen, berechnen, in Rechnung bringen, anschlagen, nonaginta medimnum milia; fenus quaternis centesimis; übtr. α) unter etw. rechnen, zählen, quem in hostium numero; quid in malis. β) anrechnen, laudi(zum-); dah. für etw. halten, achten, schätzen, mit Gen. des Werthes: parvi, pluris; fer-

ner: pro nihilo; quem victorem; qui se regem esse ducebat; quid optimum; cur tanta poena dignus duceretur; quae laude digna ducuntur; multo gloriosius duxit, si-; continentis debet duci mit Inf. (es muß für das Zeichen eines - gelten). γ) dafür halten, glauben, mit Acc. u. Inf.; oft satius d. b) ziehen, hinziehen, fesseln, fabellarum auditione ducuntur; studio philosophiae ductus; auch: hinreißen, errore duci; dah. zu etw. ziehen, bringen, bewegen, ad credendum; oft ductus, bewogen, non magis amore quam more, caritate patriae, falsa suspicione. c) hernehmen, herleiten, ableiten; nomen ex qua re; principium a quo; originem, genus a quo. β) anfangen, ab eodem verbo ducitur saepius oratio.

ducto, I, anführen, commandiren.

ductor, ōris, *m.* Führer; insbes. Anführer, Heerführer.

ductus, us, *m.* Führung, Leitung, aquae; insbes. Anführung, Commando. 2) das Ziehen, Bilden, muri.

dūdum, *Adv.* vorher, vorhin, vor Kurzem; quam d., schon seit einiger Zeit, schon vor einer Weile, od. sogleich.

duellum, i, *n.* = bellum.

Duilius, 3, Benennung einer röm. Gens.

duim, duis, duint, alt st. dem, des, dent.

dulce, *Adv.* süß, angenehm.

dulcēdo, ĭnis, *f.* Süßigkeit, Lieblichkeit, eig. u. trop.

dulcesco, ĕre, süß werden.

dulcĭcŭlus, 3, etwas-, ziemlich süß.

dulcis, e, süßlich, lieblich; dulce, etw. Süßes, eine Süßigkeit; dulcia, Süßigkeiten; trop. lieblich, angenehm, bes. liebreich, freundlich, gefällig, zärtlich, quibus libris nihil potest esse dulcius.

dulcĭter, *Adv.* süß, lieblich.

dulcĭtūdo, ĭnis, *f.* Süßigkeit.

Dūlĭchium, ii, *n.* Insel des ionischen Meeres, lag südöstlich von Ithaka; dav. Dulichius, 3, dulichisch, dicht. ulyssisch.

dum, 1) *Adv.* an Negationen angehängt, wie nondum, necd., nequed., noch nicht; vixdum, kaum noch; nihild., noch nichts; nedum, geschweige denn; an Imperativen: nun, doch. 2) *Conj.* bezeichnet a) die Gleichzeitigkeit: indem, während, meist mit folg. Indicat. Präs.; od. so lange als, dum id studuit munire, nullius vitae pepercit. b) die stetige Hintereinanderfolge: bis, bis daß, dum se ipsa res aperiret. c) eine Bedingung: wofern nur, wenn nur, mit Conjunct.; verstärkt: dummodo; so: dumne, wenn nur nicht; verstärkt: dummodo ne.

dūmētum, i, *n.* eine wilde Hecke, eig. u. trop.

dummodo, s. dum.

dūmōsus, 3, voller Gestrüppe.

dumtaxat, *Adv.* 1) insoweit, so weit es betrifft, betreffend, anlangend, hoc recte d.; sint ista pulchriora d. aspectu. 2) nur, bloß, od. wenigstens nur, nur wenigstens doch.

dūmus, i, *m.* Gestrüpp, im Plur. eine wilde Hecke.

duo, ae, o (alt im Neutr. dua; Gen. duūm; Acc. duo u. duos; Dat. u. Abl.: duobus, duabus, duobus), zwei, d. triumphi, collegae, bella u. dgl. 2) die zwei, die beiden, die zwei genannten, d. Scipiones; d. superiores; d. consules u. dgl.

duŏdĕcim, zwölf; d. (XII) tabulae od. bloß duodecim, die Zwölftafelgesetze

duŏdĕcĭmus, 3, der zwölfte.

duŏdēni, ae, a, je zwölf, od. zwölf zusammen.

duŏdēquădrāgēsĭmus, 3, der achtunddreißigste, u. duodequadraginta, achtunddreißig.

duŏdēquinquāgēsĭmus, der achtundvierzigste, u. duodequinquaginta, achtundvierzig.

duŏdēsexāgēsĭmus, 3, der achtundfunfzigste, u. duodesexaginta, achtundfunfzig.

duŏdētrīcēsĭmus, 3, der achtundzwanzigste, u. duodetriginta, achtundzwanzig.

duŏdētrīciens, *Adv.* achtundzwanzigmal.

duŏdēvīcēni, ae, a, je achtzehn.

duŏdēvīcēsĭmus, 3, der achtzehnte, u. duodeviginti, achtzehn.

duplex, ĭcis, doppelt, Doppel-; übtr.

zweifach, triumphus, stipendium; trop. zweideutig, falsch.

duplĭcārius, 3, miles, der doppelte Ration empfängt.

duplĭcĭter, *Adv.* doppelt.

duplĭco, I, verdoppeln; verba (wiederholen, od. ein Compositum machen); übtr. vermehren, vergrößern; dicht.: krümmen.

duplus, 3, zweifach, doppelt, noch einmal so viel, = so groß, = so lang u. dgl.; subst. duplum, i, *n.* das Doppelte; poenam dupli subire od. in duplum ire, noch einmal so viel Strafe geben.

dŭpondius, ii, *m.* zwei Asse; d. tuus, zwei Asse deines Vermögens.

dūrābĭlis, e, dauerhaft.

dūre u. dūrĭter, *Adv.* Comp. durius, Superl. durissime, hart; übtr. hart, schwerfällig, pleraque d. dicere; in der Kunst: hart, ungefällig, steif, quid fusum durius esset; trop. im Benehmen: plump, bäuerisch; gegen Andere: hart, rauh, streng.

dūresco, durui, 3, hart werden, sich verhärten.

dūrĭtas, ātis, *f.* Härte, Unfreundlichkeit.

dūrĭter, *Adv.* s. dure.

dūrĭtia, ae, *f.* Härte; trop. Abhärtung, harte Lebensweise; dah. auch: Unempfindlichkeit, Gefühllosigkeit.

dūrĭties, ēi, *f.* Härte; trop. Unempfindlichkeit, Gefühllosigkeit.

dūrius od. dūrēus, 3, hölzern.

dūro, I, hart machen, härten; übtr. trocknen, dörren; trop. a) abhärten, kräftigen; dah. auch: unempfindlich=, gefühllos=, stumpf machen. b) aushalten, ertragen, laborem. 2) intrans. hart werden; trop. a) ausdauern, aushalten, durate. b) dauern, fortbestehen, noch existiren, = vorhanden sein.

Dūrocortŏrum, i, *n.* Hauptstadt der Remer im belgischen Gallien.

dūrus, 3, hart; übtr. dem Geschmack nach: hart, herb; dem Gehör nach: hart, schwerfällig; in der Kunst und Poesie: hart, ungefällig, steif; trop. a) in Bezug auf Personen: körperlich abgehärtet, stark, kräftig; dah. auch: unempfindlich, gefühllos; im äußeren Benehmen: plump, roh, bäuerisch, linkisch, ungebildet; gegen Andere: hart, unfreundlich, streng, unbeugsam, trotzig; von Ausdrücken: hart, beleidigend. b) v. Wetter u. Jahreszeiten: rauh, unfreundlich, streng; v. Boden: schwer zu bearbeiten, hart; v. Arbeiten: hart, lästig, drückend, beschwerlich, mühsam; v. Zuständen: hart, schwer, bedrängt; subst. dura, orum, *n.* harte od. bedrängte Lage, Elend und Noth.

duumvir, vĭri, *m.* gewöhnl. im Plur. duumviri, Zweiherrn, Duumvirn, d. perduellionis, zwei Untersuchungsrichter in Sachen der perduellio; d. sacrorum od. sacris faciundis, eine Behörde, welche die Aufsicht über die sibyllinischen Bücher führte, vgl. decemvir; d. aedi faciendae (locandae), dedicandae, eine Behörde, welche einen Tempelbau oder die Einweihung eines Tempels veraccordirte; d. navales, eine Behörde, welche die Ausrüstung von Kriegsschiffen u. ihre Führung besorgte; d. (juri dicundo), eine Behörde, welche die Oberaufsicht über die Verwaltung der Municipien u. Colonien u. die Gerichtsbarkeit daselbst hatte.

dux, dŭcis, *c.* Führer, Leiter, Begleiter, Wegweiser; insbes. a) Haupt einer Partei, Verschwörung, Räuberbande u. dgl. b) Führer, Anführer, Heerführer, Feldherr; duce L. Furio (unter Anführung des =); so: ducibus Spartaco, Crixo et Oenomao. c) Fürst, Kaiser.

Dyardănes, is, *m.* Nebenfluß des Ganges in Indien.

Dȳmas, antis, *m.* Vater der Hecuba, die deßhalb Dymantis proles oder bloß Dymantis, Ydis, die Dymantide, heißt.

Dymae, arum, *f.* Stadt in Achaia; dav. Dymaeus, 3, dymäisch, u. Dymaei, orum, *m.* die Dymäer.

dȳnastes, ae, *m.* Machthaber, abhängiger Fürst; ab regibus ac dynastis civitatibusque; übtr. von den Triumvirn in Rom.

Dyrrhăchium, ii, *n.* Stadt im griechischen Illyrien (früher Epidamnus genannt); dav. Dyrrhachīnus, 3, dyrrhachinisch, bei Dyrrhachium, u. Dyrrhachīni od. -ēni, orum, *m.* die Dyrrhachiner.

E.

E, *praepos.*, s. ex.
eā, *Adv.* daselbst, da.
eādem, *Adv.* eben da.
eātĕnus, *Adv.* insofern, insoweit.
ĕbĕnus, i, *f.* Ebenholz.
ēbĭbo, ĕre, austrinken; übtr. verthun.
ēblandio, IV, erschmeicheln, durch Schmeichelei erlangen, quid od. mit ut u. Conj.; auch eblandita suffragia.
Ebŏra, ae, *f.* Castell im tarraconensischen Hispanien.
Eboracum, i, *n.* Stadt in Britannien.
ebriĕtas, ātis, *f.* Trunkenheit, Rausch.
ebriōsĭtas, ātis, *f.* Trunksucht.
ebriōsus, 3, dem Trunke ergeben, subst. Trunkenbold.
ebrius, 3, trunken, betrunken, berauscht, eig. u. trop.
ēbullio, IV, herausssprudeln, trop. quid, mit etw. prahlen.
ĕbŭlum, i, *n.* u.- us, i, *n.* Attich.
ĕbur, ebŏris, *n.* Elfenbein; im Zusammenhang v. elfenbeinernen Gegenständen, wie dem curulischen Stuhl, bei Dichtern.
ĕburneŏlus, 3, elfenbeinern.
ĕburneus, 3, elfenbeinern; dah. brachia, colla (weiß wie Elfenbein).
ĕburnus, 3, elfenbeinern.
Ebūrōnes, um, *m.* Volk im belgischen Gallien.
Eburovices, s. Aulerci.
Ebūsus od. -os, i, *f.* eine der pityusischen Inseln mit gleichnamiger Stadt.
Ecbatana, orum, *n.* Hauptstadt in Medien. [Aornos in Indien.
Ecbŏlĭma, orum, *n.* ein Ort am Berge
ecce, *Adv.* da, steh' da.
ecdĭcus, i, *m.* Staatsanwalt.
echidna, ae, *f.* Natter, Schlange, als *nom. pr.* Echidna, ein Ungeheuer der Unterwelt, Mutter des Cerberus u. dgl.; dav. **Echidnēus**, 3, echidneisch.
Echĭnădes, um, *f.* eine Gruppe Inseln im ionischen Meere.
ĕchīnus, i, *m.* See- od. Meerigel. 2) ein Spülnapf.
Echīon, ŏnis, *m.* Vater des Pentheus, Gemahl der Agave; dav. a) **Echīŏnĭdes**, ae, *m.* der Echionide (v. Perseus). b) **Echiŏnius**, 3, echionisch, des Echion, übh. cadmeisch, thebanisch (da Echion bei Erbauung Thebens dem Cadmus geholfen hat). 2) Sohn des Mercur; dav. **Echiŏnius**, 3, echionisch, des Echion. 3) griechischer Maler um 350 v. Chr.
ēcho, us, *f.* Wiederhall.
eclipsis, is, *f.* solis u. lunae, Sonnen- u. Mondfinsterniß.
eclŏga, ae, *f.* Hirtenlied.
eclŏgārii, orum, *m.* ausgewählte Stellen zum Vorlesen.
ecquando, *Adv.* wohl (etwa) jemals.
ecqui u. **ecquis**, quae od. qua, quod, wohl (etwa) irgend einer, wohl einiger.
ecquis, quid, wohl (etwa) irgend jemand, -etwas. Dav. a) **ecquid**, etwa, wohl; auch: warum wohl. b) **ecquo**, irgend wohin.
eculeus, s. equuleus.
ĕdācĭtas, ātis, *f.* Gefräßigkeit.
ĕdax, ācis, gefräßig; trop. nagend, auch mit Genitiv.
edera u. s. w., s. hedera.
Edessa, ae, *f.* Hauptstadt von Osroene in Mesopotamien.
ēdīco, dixi, dictum, 3, hinaussagen d. i. bekannt machen, angeben, entdecken; insb. öffentlich bekannt machen, ansagen, ankündigen, befehlen, verordnen, bestimmen, quid; mit Acc. u. Inf.; mit ut, ne u. Conj. od. mit bloß. Conj.
ēdictum, i, *n.* öffentliche Bekanntmachung, Manifest, bes. Verordnung, Edict, ed. constituere, proponere; perpetuum composuit ed. (er ließ nach den früheren Verordnungen der Prätoren zur Norm für die römische Rechtspflege ein gemeingültiges Edict anfertigen); dah. auch: eine Sammlung von Verordnungen, multas res novas in edictum addidit (zu den früheren Verordnungen der Censoren).
ēdisco, dĭdĭci, 3, auswendig lernen, dem Gedächtniß einprägen; übh. erlernen, kennen lernen, im Perf. kennen, wissen.
ēdissĕro, disserui, dissertum, 3, u. **edisserto**, I, ausführlich erörtern, -besprechen, -vortragen.

ēdĭtīcius, 3, angegeben, vorgeschlagen, judices; vgl. ēdo.

ēdĭtio, ōnis, *f.* Angabe, u. zwar a) tribuum, vgl. ēdo. b) Mittheilung eines Schriftstellers. c) Veranstaltung, munerum.

ēdĭtus, 3, *PAdj.* erhöht, hoch, erhaben, locus, collis u. dgl.; in conclavi edito (oben im Hause befindlich); trop.: viribus editior (mächtiger).

ĕdo, ēdi, ēsum, edĕre u. esse, essen, fressen; sprüchw.: multos modios salis simul edisse (von bewährter Freundschaft); übtr. u. trop. verzehren, an etw. nagen.

ēdo, dĭdi, dĭtum, 3, heraus-, von sich geben, dah. an das Tageslicht bringen, zeugen, hervorbringen, bringen, v. lebenden Wesen u. von der Erde, oft editus, geboren; übtr. mit der Stimme: ausstoßen, clamorem, gemitum, v. Thieren: hinnitus, latratus; trop. eine Handlung verrichten, anrichten, bestehen u. dgl., facinus, opera, ruinas, caedem, proelium, pugnam; omnia exempla cruciatusque in quem (an jem. die härtesten Strafen zum abschreckenden Beispiel vollziehen); spectaculum (veranstalten). 2) hinausgeben, animam od. extremum vitae spiritum (verhauchen); so: vitam; übtr.: cuniculus armatos repente edidit (ließ ausströmen); im Pass. v. Flüssen: sich ergießen; trop. bekannt machen, veröffentlichen, aussprechen, erklären, aussprengen, Schriften, Erklärungen, Mittheilungen, Gerüchte u. dgl.; quem auctorem cujus rei (für-); insbes. a) von Bescheiden der Orakel, Priester u. dgl., erklären, bestimmen, angeben, geben. b) juristisch: veröffentlichen, vorlegen, bestimmen, festsetzen, judicium; tribus (zur Wahl der Richter in einer causa sodaliciorum, wovon die gewählten Richter judices editicii heißen, vom Ankläger). c) bekannt machen, befehlen, iis editis imperiis; ederet consul, quid-; dicht edita, orum, Befehle.

ēdŏceo, docui, doctum, 2, etw. gründlich lehren, jem. über etw. gründlich belehren, über etw. genaue Nachricht od. Auskunft geben, quid; quem quid; quem mit folg. Relativs.; oft edoctus quid od. de qua re; von abstracten Subjecten (wie ratio, fama) mit Acc. u. Inf.

ēdŏlo, I, mit der Axt zuhauen, übtr. aus dem Gröbsten bearbeiten, libellum.

ēdŏmo, domui, domĭtum, 1, gänzlich zahm machen, -bezähmen, -bezwingen, eig. u. trop.

Edōni, orum, *m.* eine thrazische Völkerschaft, berühmt als Bacchusverehrer; dav. Edōnus, 3, u. Edōnis, ĭdis, *f.* edonisch, übh. thrazisch.

ēdormio, IV, ausschlafen; auch mit Acc.: crapulam (verschlafen); Ilionam (die Rolle der Iliona durchschlafen).

ēdŭcātio, ōnis, *f.* Erziehung.

ēdŭcātor, ōris, *m.* Ernährer, Erzieher.

ēdŭcātrix, ĭcis, *f.* Ernährerin, Erzieherin.

ēdŭco, I, ernähren, aufziehen, erziehen, quem; senectam cujus (jem. im Alter): übtr. v. Aeckern u. dgl.; trop.: educata hujus nutrimentis eloquentia.

ēdūco, duxi, ductum, 3, herausführen, quem ex custodia; copias e navibus od. ex classe (landen lassen); übtr. herausziehen, ziehen, gladium (e vagina); sinu pugionem; sortem; dah. quem ex urna; tribus. II) hinausführen, ausführen, hominem de senatu; dah. 1) insb. a) secum quem (ab domo) od. bloß quem, ausführen, mitnehmen. b) militär.: ausrücken-, ausmarschiren lassen, ex urbe, e castris, ab urbe, castris u. dgl.; od. bloß: milites, cohortes, equites u. dgl.; od. mit genauerer Bestimmung: exercitum in expeditionem; copias ad bellum; exercitum in aciem u. dgl.; auch bloß educere, ausrücken, ausmarschiren, tribus simul portis; ad quem; in aciem; duplici acie ad legionem. c) vor Gericht führen, quem in jus, ad consules; bloß ed. quem. 2) übtr. hinausschaffen, impedimenta ex castris; insb. a) Wasser ableiten, lacum. b) ein Schiff auslaufen lassen, naves ex portu. III) emporführen, quem in castra; quem superas sub auras; insb. ein Kind aufziehen, großziehen, erziehen, quem; dicht. auch: erzeugen, zeugen; übtr. dicht. aufführen, errichten, turris summis sub

astra educta tectis; auch: aufziehen, aulaea.

ĕdūlis, e, eßbar.

ēdūrus, 3, ziemlich hart.

Eĕtion, ōnis, *m.* Vater der Andromache u. Fürst zu Thebä in Cilicien; dav. Eetiŏnēus, 3, eetioneisch.

effarcio, farsi, fartum, 4, aus-, vollstopfen. [b) ein Satz.

effātum, i, *n.* Ausspruch, Prophezeiung.

effectio, ōnis, *f.* das Ausüben, Handeln. 2) die schaffende Kraft.

effector, ōris, *m.* Urheber, u. effectrix, īcis, *f.* Urheberin.

effectus, us, *m.* Ausführung, Wirklichkeit. 2) Wirkung, Erfolg.

effēmĭnātus, 3, *PAdj.* u. *Adv.* effeminate, weibisch, weichlich.

effēmĭno, 1, zu einem Weibe machen; trop. verweichlichen, verzärteln.

effĕrātus, 3, *PAdj.* verwildert, wild.

effĕrĭtas, ātis, *f.* Wildheit.

effĕro, 1, wild machen, verwildern lassen, speciem oris; terram immanitate beluarum efferari (verwildern); übtr. v. Pferden: efferari, wild werden; trop. verwildern, animos od. quem, erbittern, empören, quem ad odium cujus; odio irāque efferati.

effĕro, extŭli, ēlātum, efferre, heraustragen, -schaffen, ex acie quem; de templo quem; übtr. a) tragen, hervorbringen, fruges; cum decimo (zehnfältig); trop. se efferre, sich zeigen. b) aussprechen, mit Worten darstellen, sententias inconditis verbis. 2) hinaustragen, -schaffen, austragen, fortschaffen, vexilla e castris; signa extra urbem; literas (aussenden); cibaria sibi domo (mitnehmen); so: frumentum ab Ilerda; ut sua liceret efferre; insbes. hinaustragen, begraben, quem; efferri funere publico, amplo funere (öffentlich-, glänzend begraben werden); trop. austragen, veröffentlichen, verrathen, quid foras, in vulgus; clandestina consilia; res elata. b) gewaltsam fortführen, -reißen, quem impetus per hostes ad castra extulit; efferri ad-, gelangen zu-; trop. v. Affecten: hinreißen, ad gloriam; ad nullam insolentiam elatus; efferri qua re. 3) emportragen, -heben, erheben, brachia; scutum super caput; pulvis elatus; se avium modo. Trop.: quorum animi altius se extulerunt; elatus studio; quem paullo extulerat fortuna; bes. a) jem. durch Rede u. Schrift erheben, preisen, quorum paullo ante in coelum fuerat elatus laudibus; dah. quem od. quid verbis, versibus, laudibus, od. bloß quem od. quid. b) se efferre od. efferri, sich überheben, sich brüsten, groß thun, stolz auf etw. sein, dah. oft: elatus qua re (wie: rebus secundis, opibus, spe u. laetitia victoriae, victoria u. dgl.), stolz auf etw., übermüthig in Folge von etw.; auch: elatius se gerere coepit. 4) ertragen, malum patiendo; laborem.

effĕrus, 3, wild.

effervesco, fervi u. ferbui, 3, aufbrausen, gähren, eig. u. trop.

effervo, 3, hervorbrausen, übtr. herausströmen, v. einer Menge. 2) brausend sich ergießen, in agros.

effētus, 3, entkräftet, geschwächt; dicht. mit Genit.

effĭcācĭtas, ātis, *f.* Wirksamkeit, Thätigkeit. [sam, thätig.

effĭcax, ācis, u. *Adv.* effĭcācĭter, wirk-

effĭciens, entis, bewirkend, auch mit Genitiv.

effĭcienter, *Adv.* wirksam.

effĭcientia, ae, *f.* Wirksamkeit.

effĭcio, fēci, fectum, 3, ausmachen d. i. zur Ausführung bringen, zu Stande bringen, ausführen, durchsetzen, bewirken, machen, bilden, omnia efficere nitens; natura quid efficere possit; nihil eum non efficere posse ducebant; neque hoc per senatum efficere potuit; ut valeret (lex), effecit; und so häufig mit allgemeinen Objecten od. mit ut, ut ne, ne u. Conj., auch mit Acc. u. Inf.; nach Negationen mit quominus, quin u. Conj.; aber auch mit bestimmten Objecten, wie: pontem, rates, turres, castella, portum, insulam; mandata, destinata, munus; spatium cursu; tantos progressus; unum consilium totius Galliae; clamores; admirationem; endlich mit doppeltem Acc.: montem arcem (zu-); quem dictatorem; milites alacriores;

exercitum confirmatiorem u. dgl. Insbes. a) Geld auswirken, verschaffen, auftreiben, quod a Curione effeceram. b) Soldaten u. dgl. aufbringen, auf die Beine bringen, tredecim cohortes, legiones, exercitum; unam legionem ex duabus; classem. c) Früchte tragen, einbringen, plurimum (v. Acker); cum octavo (achtfältig); trop.: quantum ille bonis suis efficere posset. d) eine Zahl von Dingen zusammenbringen, magnam multitudinem (serpentium); numerum cratium; von der Zahl selbst: ausmachen, betragen, qui modus sexaginta armatorum milia efficiebat. e) philosophisch: folgern, schließen, darthun, erweisen, quid od. mit Acc. u. Inf. od. mit ut u. Conj.; efficitur, es folgt, mit Acc. u. Inf. od. mit ut u. Conj.

effĭgies, ēi, *f.* Abbild, Ebenbild, Bild, Ideal, eig. u. trop. b) Schattenbild.

effingo, finxi, fictum, 3, abbilden, ausdrücken, darstellen, entwerfen, nachahmen, eig., durch äußere Zeichen, durch Worte, im Geiste; übtr.: manus cujus (gleichsam in der seinigen abdrücken, streicheln); e foro sanguinem spongiis (wegwischen).

efflāgĭtātio, ōnis, *f.* u. efflagitatus, us, *m.* dringendes=, inständiges Verlangen.

efflāgĭto, I, dringend=, inständig verlangen, =fordern, quid; a quo, ut-; quem, ut-.

efflīgo, flixi, flictum, 3, umbringen.

efflo, I, aushauchen.

efflōresco, florui, 3, ersprießen, trop.

effluo, fluxi, fluxum, 3, ausfließen, aus=, entströmen; übtr. v. nicht flüssigen Dingen: entfallen, bes. von der Zeit: verschwinden, vergehen, u. trop. von der Besinnung: vergehen, dah. ex animo cujus od. bloß effl., vergessen werden; insb. auskommen, bekannt werden.

effŏdio, fōdi, fossum, ausgraben, aes, ferrum; übtr. a) ausstechen, auskratzen, cui oculos. b) grabend bilden, portus. 2) auf=, umgraben, umwühlen, dah. domos (durchwühlen).

effor, I, aussprechen; insb. a) v. Augur: templum, durch eine Formel abgrenzen; dah. effatus, abgegrenzt, bestimmt. b) als Satz aussprechen, in einen Satz fassen. [sam.

effrēnāte, *Adv.* zügellos, unaufhaltsam.

effrēnātio, ōnis, *f.* Zügellosigkeit.

effrēnātus, 3, *PAdj.* zügellos, unbändig.

effrēno, I, entzäumen.

effrēnus, 3, zaumlos; trop. zügellos, unbändig.

effringo, frēgi, fractum, 3, aufbrechen, erbrechen. 2) zerbrechen, zerschmettern.

effŭgio, fūgi, fūgĭtum, 3, entfliehen, entwischen, entgehen, entkommen, gladiatores effugerunt; ex vinculis publicis; de proelio; a ludis; stabulis; ad regem; oft transit.: quem od. quid, eig. u. trop.; res me effugit, es entgeht mir etwas, ich beachte etwas nicht.

effŭgium, ii, *n.* Flucht, Ausweg zur Flucht. 2) Mittel od. Gelegenheit zu entfliehen.

effulgeo, fulsi, 2, hervorglänzen, =schimmern, =leuchten.

effultus, 3, aufgestützt auf=, hochliegend auf=.

effundo, fūdi, fūsum, 3, I) aus sich hervorströmen lassen, entströmen lassen, entladen, procella imbrem effuderat; effundi, sich entladen, imber effunditur; super ripas effundi; nubibus (aus=); übtr. a) übh. spiritum extremum; so: animam, vitam; ferner: tales voces; tales pectore questus; vox in turbam effunditur; iram, odium in quem; carmina (von der Flöte); dah. fruges (in Masse hervorbringen) und: oratorum copiam. b) se eff., v. Menschen: herausströmen, ex carceribus; castris. II) aus=, hinströmen lassen, übtr. ausschütten, ausbreiten, a) übh. anulos; dah. saccos numorum; sinum (entfalten); habenas (fahren=, schießen lassen); effundi, sich ausbreiten, v. einem Brand; trop.: honores in mortuos, effudi vobis omnia quae sentiebam. b) Geschosse in Menge schleudern, werfen, tela, telorum ingentem vim in quem, trop.: impetum (einen heftigen Angriff machen)

c) Menschen, α) in Masse hinstürzen lassen, wohin drängen, Teucros in aequum; universos in hostes; equitatum; se eff. u. effundi, hinströmen, -stürzen, -stürmen, se in agros; eff. ad ripas, in suos; obviam effundi. β) hinwerfen, -schmettern, -strecken, quem sub portis; quem solo; bes. v. Reiter: abwerfen. γ) se effundere in qua re, in etw. den Zügel schießen lassen, wie: in libidine; effundi in quid, sich ganz hingeben, leidenschaftlich nachhängen, wie: in vinum, in amorem cujus, in od. ad luxuriam; lacrimis (vor Thränen zerfließen). 2) verschütten, vergeuden, verschwenden, patrimonium; aerarium; sumptus; trop.: gratiam cujus (verscherzen); bes. vergeblich od. unnütz verwenden, vires; supremum auxilium; ibi omnis effusus labor.

effūse, *Adv.* weit ausgebreitet, weit hin, zerstreut, fluere, sequi, praedari; trop. ausgelassen, heftig, exsultare, flere. 2) verschwenderisch, donare.

effūsio, ōnis, *f.* das Herausströmen, übtr.: hominum. 2) das Ausströmen, aquae; übtr. Verschwendung, im Sing. u. Plur.; trop. die Ausgelassenheit, animi in laetitia.

effūsus, 3, *PAdj.* ausgebreitet, von Localitäten: sich weithin erstreckend, weit; v. Soldaten: nicht in Reih' und Glied, zerstreut, unordentlich, agmen, exercitus, u. subst. effusi; fuga u. dgl.; von Haaren: fliegend, wallend, comae; dicht.: nymphae caesariem effusae per candida colla; v. Zügel: verhängt, effusis habenis; dah. v. Lauf: effuso cursu (in gestrecktem, vollen Lauf); trop. übermäßig, übertrieben, ausgelassen, sumptus, laetitia, ambitus; honores (im Uebermaaß verliehen). 2) verschwenderisch, quis in largitione effusior? municentiae effusissimus.

ĕgĕlĭdus, 3, etw. kühl.

ĕgens, tis, *PAdj.* darbend, bedürftig, sehr arm, auch mit Genit.

ĕgēnus, 3, bedürftig, omnium.

ĕgeo, egui, 2, dürftig sein, darben; mit Ablat. od. Genit., 1) einer Sache bedürftig sein, etw. nöthig haben. 2) = careo, etw. entbehren müssen, nicht haben. 3) = desidero, vermissen, nach jem. od. etw. sich sehnen, verlangen.

ēgĕro, gessi, gestum, 3, herausführen, -tragen, -schaffen, lapides ex mari; tantum nivis; limum; trop. entfernen, egeritur dolor (lacrimis). 2) ausführen, d. i. a) auswerfen, von sich geben, dapes; aquam vomitu. b) entführen, mitnehmen, praedam ex tectis; pecuniam ex aerario; aurum. c) eine Zeit verbringen, überstehen, noctem metu.

ĕgestas, ātis, *f.* Dürftigkeit, tiefe Armuth; trop. animi (Mangel an Charakter). 2) Mangel, mit Gen. (an -).

ĕgestōsus, 3, dürftig.

ĕgo, ich, verstärkt: egomet, ich selbst, ich für meinen Theil; ad me, zu mir in mein Haus, zu den Meinigen; a me, von dem Meinigen, von meinem Gelde.

ēgrĕdior, gressus, 3, herausschreiten, -gehen, -kommen, kommen aus od. von -, ex oppido; ex suis finibus; ex castris; portis, tabernaculo, convivio; insbes. e portu, von Schiffen, aus dem Hafen laufen, absegeln. 2) hinausschreiten d. i. a) fortschreiten, -gehen, wohin schreiten, gehen, egredere propere; ad portam, in terram, obviam cui; (ex) navi u. bloß egr., aussteigen, landen; bes. milit. ausrücken, vorrücken, (ex) castris od. bloß egr.; portā; ad proelium; in pacata. b) über etw. hinausschreiten, extra vallum; extra fines; u. so transitiv: munitiones; fines; flumen; auch: annum aetatis sextum; trop.: fortunam hominis; a proposito (abschweifen). 3) hinaufschreiten, -steigen, ad summum montis; in altitudinem.

ēgrĕgie, *Adv.* ausnehmend, ausgezeichnet, vortrefflich, vorzüglich.

ēgrĕgius, 3, auserlesen, ausgezeichnet, vortrefflich, vorzüglich; selten dicht. mit Genit. (an -); subst. egregia, orum, *n.* Vortreffliches, vortreffliche Thaten.

ēgressus, us, *m.* Ausgang; insbes. die Landung; übtr. vom Ausflug der Vögel, von der Mündung eines Flusses.

eia, *Interj.* eih! ih! eia vero, ih warum nicht gar! 2) frisch auf! nur zu!

ējăcŭlor, 1, heraus-, emporwerfen,

übtr. v. Flüssigen: herausspritzen, emporspritzen.

ējectio, ōnis, *f.* Verbannung.

ējecto, I, heraus-, auswerfen, übtr. ausspeien.

ējĭcio, jēci, jectum, 3, herauswerfen, auswerfen, -stoßen, von sich geben, bilem; beluas (v. Meere); linguam (herausstrecken); voluptates se ejiciunt; superstitiones, stirpes omnes (ausrotten); amorem ex animo. II) hinaus- od. wohin werfen, -stoßen, -stürzen, -jagen, u. zwar 1) lebende Wesen, a) übh.: quem ex oppido; sessores veteres urbe insulāque; quem in viam; quid in ignem; se, herausstürzen, -springen, -eilen, ex oppido, ex silvis; portā, navi; ex navi in molem; in agros; foras. b) verstoßen, verbannen, vertreiben, post ejectos reges; quem e civitate od. e republica; quem a suis penatibus; quem domo; quem in exsilium; übtr.: quem de collegio, de u. e senatu. c) einen Schauspieler u. dgl. zum Abtreten nöthigen, im Pass. durchfallen; trop. etw. mißbilligen, verwerfen. 2) von leblosen Dingen, a) einen Leichnam unbestattet hinaus-, hinwerfen, corpus; cadaver ejectum. b) v. Schiffen: naves in terram, landen; so: naves ad Chium (auf Ch. landen); bes. im Pass. stranden, classis ad Baleares ejicitur; ejici in litore; auch von Personen: litore ejectus; ejectus, ein Schiffbrüchiger.

ējŭlātio, ōnis, *f.* u. ejulatus, us, *m.* heulendes Wehklagen, klägliches Geheul, Jammern.

ējŭlo, I, kläglich heulen.

ējūro, I, abschwören, eidlich sich von etw. lossagen; forum sibi iniquum, ein Forum als seinen Richter ablehnen; so: quem iniquum; übtr. sich feierlich von etw. lossagen, etw. gänzlich verleugnen.

ējusdemmŏdi, von eben der Art.

ējusmodi, von der Art, so beschaffen; mit folg. ut, so, dergestalt.

ēlābor, lapsus, 3, heraus-, herab-, entgleiten, -schlüpfen, -fallen, anguis ex columna lignea elapsus; fastigio (am Dache herabgleiten); quum sol elaberetur et abiret; elapsa est sica; super galeam, trans cervicem equi (v. Speer). Dah. a) insbes. α) entwischen, entkommen, entfliehen, ex proelio; de caede; manibus, telis, occulto aditu; per portam; inter tumultum; ut elabi non posset (exercitus). β) vor Gericht: los-, durchkommen, durchschlüpfen, ex crimine, ex judicio, u. bloß elabi. b) übtr. heraus-, entschlüpfen, ex isto ore verbum elabi potest. c) trop. entgehen, omni suspicione el.; causa mihi elapsa est; assensio elabitur; übh. wohin gerathen: in servitutem. 2) emporgleiten, -züngeln, ignis frondes elapsus in altas.

ēlābōrātio, ōnis, *f.* Abmühung.

ēlābōro, I, sich abmühen, es sich angelegen sein lassen, eifrig streben, in qua re; mit folg. ut u. Conj. 2) trans. in's Werk setzen, zu Stande bringen, ausarbeiten; elaboratus, sorgfältig ausgearbeitet; auch: gekünstelt, gesucht.

ēlāmentābĭlis, e, aufjammernd.

ēlanguesco, langui, 3, erschlaffen.

ēlāte, *PAdv.* erhaben; vgl. effero.

Elātēius, 3, vom Elatus erzeugt.

ēlātio, ōnis, *f.* Aufschwung, des Geistes u. der Rede.

ēlātro, āre, herausbelfern.

ēlātus, 3, *PAdj.* erhaben; vgl. effero

Elĕa, ae, *f.* Stadt in Unteritalien (Velia); dav. a) Eleātes, ae, *m.* der Eleate, v. Zeno, dem Stifter der eleatischen Philosophenschule. b) Eleātĭcus, 3, eleatisch.

ēlecte, *Adv.* mit Wahl.

ēlectio, ōnis, *f.* Auswahl.

ēlector, ōris, *m.* der auswählt.

Electra, ae, *f.* Tochter des Atlas, Mutter des Dardanus. 2) Tochter des Agamemnon, Gemahlin des Pylades, Schwester des Orestes u. der Iphigenia.

ēlectrum, i, *n.* Bernstein, Agtstein; Bernsteinkugel; übtr. ein dem Bernstein an Farbe ähnliches Metall (Gold und ein Fünftheil Silber).

ēlectus, 3, ausgesucht.

ēlectus, us, *m.* Wahl.

ēlĕgans, tis u. *Adv.* eleganter, wählerisch od. gewählt, geschmackvoll, feinartig

ēlĕgantia, ae, *f.* Geschmack, Feinheit, Anstand.

ĕlĕgi, orum, *m.* elegische Verse, Elegie.

ĕlĕgīa, ae, *f.* elegisches Gedicht.

Elĕleus, ĕi, *m.* Beiname des Bacchus; dav. **Eleleïdes**, um, *f.* Bacchantinnen.

ĕlĕmentum, i, *n.* Ur-, Grundstoff, Element; übtr. im Plur. die Elemente der Schrift, Buchstaben, dah. Anfangsgründe im Lesen u. Schreiben, el. (prima) discere u. docere, die Anfangsgründe in den Künsten u. Wissenschaften, el. prima literarum, übh. die Anfänge b. Dicht.

ĕlĕphantus, i, *c.* u. ĕlĕphas, antis, *m.* Elephant; dah. v. Elfenbein b. Dicht.

Elēus, 3, s. Elis.

Eleusin, īnis, *f.* Stadt in Attika mit einem Tempel der Ceres; dav. **Eleusīnius** u. **Eleusīnus**, 3, eleusinisch.

Eleuthĕrŏcĭlĭces, um, *m.* die freien Cilicier.

ēlĕvo, 1, in die Höhe-, emporheben, contabulationem; trop. a) eine Beschwerde mindern, etw. mildern, in milderem Lichte darstellen. b) etw. od. jem. entkräften, schwächen, verkleinern, herabsetzen.

Elias, s. Elis.

ēlĭcio, licui, licĭtum, 3, heraus-, hervorlocken, hostem ex paludibus; quem insidiis (durch-); übtr.: vocem (e faucibus); sonos; ferrum e terrae cavernis (zu Tage fördern); lapidum ictu ignem; lacrimae gaudio elicitae; trop. heraus-, entlocken, abnöthigen, literas a quo; verbosiores epistolas; verbum ex quo de qua re; sermonem; auch durch Nachforschung: ausmitteln, causam cujus rei, sententiam; eine Leidenschaft: rege machen, reizen, erwecken, iram cujus, misericordiam. Dah. durch Zauberformeln od. -mittel a) herauf-rufen, manes. b) herabrufen, -zaubern, coelo Jovem; aquas pluvias. 2) weg-, übh. wohin locken, nöthigen, bringen, hostem extra muros; omnes citra flumen; quem ad proelium, ad judicium, ad disputandum; quem in insidias.

Elĭcius, ii, *m.* der Blitzlenker, Beiname des Jupiter.

ēlīdo, līsi, līsum, 3, herausschlagen, -stoßen, aurigam e curru; oculos; übtr.: morbum (vertreiben). 2) hinaus-, hineinschlagen, -drängen, in angustiorem alveum elisum flumen; elisus amnis fertur. 3) zerschlagen, zerschmettern, zermalmen, quem od. quid; trop.: nervos virtutis; aegritudine elidi.

ēlĭgo, lēgi, lectum, 3, auslesen, -jäten, herbas; stirpes eligendae; auswählen, suorum e numero adolescentes quosdam; de tribus quem velis; sedem condendae urbi; corpore ac statura simillimum sui; insbes. jem. zu einem Amte erwählen, ducem ex natione; a militibus imperator (Augustus) electus ad imperium consensu militum electo.

ēlīmĭno, 1, aus dem Hause treiben, übtr.: dicta foras (ausschwatzen).

ēlīmo, 1, ausfeilen, übtr. kunstvoll ausarbeiten, -verfertigen.

ēlinguis, e, sprachlos, unberedt.

ēlĭquo, 1, ausläutern, abklären.

Elis, ĭdis, *f.* Landschaft im Peloponnes mit gleichn. Hauptstadt, Schauplatz der olympischen Spiele; dav. a) **Elēus** u. **Elīus**, 3, eleisch, aus Elis stammend, u. Elei u. Elii, orum, *m.* die Eleer, Elier. b) **Elias**, ădis, *f.* elisch.

Elissa (Elīsa), ae, *f.* Name der Dido, der Königin von Karthago.

Elius, s. Elis.

ēlixus, 3, in etw. gesotten.

ēlŏco, 1, verpachten; gens elocata, zinsbar.

ēlŏcūtio, ōnis, *f.* Ausdruck, Styl.

ēlŏgium, ii, *n.* Aufschrift, Inschrift, bes. Grabschrift. 2) Angabe, Notiz.

ēlŏquens, tis, *PAdj.* wohlredend.

ēlŏquentia, ae, *f.* Beredtsamkeit.

ēlŏquium, ii, *n.* rednerischer Ausdruck; dah. Beredtsamkeit.

ēlŏquor, loquutus u. locutus, 3, aussprechen, heraussagen, quid od. mit Acc. u. Inf.; insbes. als Redner: vortragen.

Elōrus, i, *m.* Fluß in Sicilien; dav. a) **Elorius**, 3, elorisch. b) **Elorīni**, orum, *m.* die Eloriner.

Elpēnor, ŏris, *m.* Gefährte des Ulysses.

ēlūceo, luxi, 2, hervorleuchten, -strahlen, eig. u. trop.

ēluctor, I, mühsam hervordringen. 2) transf. sich aus etw. herauswinden.

ēlūcubro u. -or, I, bei Lichte ausarbeiten.

ēlūdo, lusi, lusum, 3, in der Fechtersprache: dem Hieb ausweichen, ihn auspariren; übh. ausweichen, zu entgehen suchen, täuschen, hintergehen, quem (im Seekampfe); pugnam; quem qua re; trop. jem. zum Besten haben, jem. od. etw. verhöhnen, verspotten. 2) intransf. v. Wasser, an etw. herausspülen, mare litoribus.

ēlūgeo, luxi, 2, austrauern; auch: patriam (um -).

ēlŭo, lui, lūtum, 3, auswaschen, ausspülen, abwaschen; trop. abwaschen, tilgen, auflösen, entfernen.

Elusātes, ium, *m.* gallische Völkerschaft in Aquitanien.

ēlūtus, 3, *PAdj.* ausgewaschen, saft- u. kraftlos.

ēlŭvies, ēi, *f.* das Austreten des Wassers, Ueberschwemmung; trop.: el. civitatis. 2) der vom Wasser ausgespülte Grund, Abgrund, Schlund.

ēlŭvio, ōnis, *f.* Ueberschwemmung.

Elymāis, ĭdis, *f.* persische Landschaft; dav. Elymaeus, 3, elymäisch, u. Elymaei, orum, *m.* die Elymäer.

Elȳsium, ii, *m.* der Wohnort der Guten in der Unterwelt, das Elysium; dav. Elysius, 3, elysisch.

ēmancĭpo, I, einen Sohn förmlich aus der väterlichen Gewalt entlassen, ihn für selbstständig erklären; übh. a) ein Kind aus seiner in die Gewalt eines Anderen entlassen, jem. überlassen. b) ein Grundstück jem. förmlich abtreten, übtr. etw. ganz überlassen, käuflich abtreten. Dav. emancipatio, ōnis, *f.* in allen diesen Beziehungen d. Späteren.

ēmāno, I, herausfließen, ex fonte; trop. hervorgehen, entspringen, entstehen, mit ex u. Abl. od. mit istinc. 2) ausfließen, sich verbreiten, bes. v. Gerüchten: auskommen, bekannt werden; emanat, es erhellt, es ist sichtbar, man sieht.

Emăthia, ae, *f.* alter Name Macedoniens; spät. eine Landschaft Macedoniens; dah. dicht. v. Thessalien. Dav. a) Emathis, ĭdis, *f.* emathisch, übh. thessalisch, u. Emathĭdes, um, die Pieriden. b) Emathius, 3, emathisch, übh. macedonisch, thessalisch.

ēmātūresco, maturui, 3, völlig reif werden, trop. sich nach u. nach mildern.

ĕmax, ācis, kauflustig.

emblēma, ătis, *n.* eingelegte-, mosaische Arbeit. 2) Zierrath od. Bildwerk in erhobener Arbeit, Relief.

embŏlium, ii, *n.* Zwischenspiel.

ēmendābĭlis, e, verbesserlich.

ēmendāte, *Adv.* fehlerfrei, richtig.

ēmendātio, ōnis, *f.* Verbesserung.

ēmendātor, ōris, *m.* Verbesserer.

ēmendātrix, īcis, *f.* Verbesserin.

ēmendātus, 3, *PAdj.* fehlerfrei, richtig; in moralischer Beziehung: tadellos.

ēmendo, I, fehlerfrei machen, verbessern, bessern, berichtigen, in moralischer Hinsicht: bessern, wieder gut machen, in Ordnung bringen, zum Gehorsam bringen.

ēmentior, IV, erlügen, erdichten, fälschlich vorgeben, quid od. mit Acc. u. Inf.; em. in quem, eine Lüge erdenken; auch passiv: auspicia ementita.

ēmĕreo, merui, merĭtum, 2, und emereor, merĭtus, 2, sich etw. verdienen, sich einen Anspruch auf etw. erwerben, quid od. mit Inf. b) sich um jem. verdient machen, quem; emeritus, ein verdienter Mann. 2) ausdienen, stipendia; auch passiv., zu Ende gehen, annuae operae emerentur; stipendia emerita; tempus emeritum (geendigt); dah. emeritus, ausgedient, alt, unbrauchbar geworden, aratrum.

ēmergo, mersi, mersum, 3, machen, daß etw. auftaucht, se em. od. emergi, auftauchen, e flumine; profunda palude; trop.: se e malis (sich retten). 2) intransf. auftauchen, emporkommen, zum Vorschein kommen, ex flumine; trop. a) emporkommen, sich befreien, civitates emerserunt; ex judicio peculatus emergere. b) sichtbar werden, erhellen, sich zeigen, ex quo emergit.

ēmĕtĭca, ae, *f.* Reiz zum Erbrechen, em. facere (um sich neuen Appetit zu verschaffen).

ēmētior, mensus, IV, aus=, abmessen, spatium oculis; übtr. durchwandern, durchreisen, durchlaufen, zurücklegen, spatium, iter; auch: pars itineris emensa. 2) weg=, zumessen, zukommen lassen, quid patriae; cui voluntatem.

ēmĕto, ĕre, abmähen.

ēmĭco, micui, micātum, 1, heraus=, hervorspringen, =strahlen, =blitzen, schnell hervortreten, =sich zeigen, eig. u. trop. 2) in die Höhe=, emporspringen; übtr. v. Localitäten: emporragen.

ēmĭgro, I, ausziehen, auswandern, domo u. e domo; Eleusin; übtr.: e vita.

ēmĭnens, tis, *PAdj.* hervorragend, =stehend, übh. hoch; trop. ausgezeichnet.

ēmĭnentia, ae, *f.* das Hervorragende, habere eminentiam, körperlich hervortreten; übtr. in der Malerei: Licht, Lichtpartien; trop. der Vorzug.

ēmĭneo, minui, 2, hervorragen, =stehen, ex terra; ex temone; aquā; super fluctus dorso (mit=); per cervicem; in altitudinem quinquaginta pedum; oft bloß em.; trop. a) hervortreten, sichtbar sein, in quo, in qua re. b) hervorragen, sich auszeichnen, inter omnes; super ceteros; in negotiis; altius. 2) hinausragen, jugum in mare eminens; trop.: animus eminebit foras (wird hinausstreben).

ēmĭnus, *Adv.* aus der Ferne; übh. von fern.

ēmīror, I, sich über etw. verwundern.

ēmissārium, ii, *n.* Abzugsgraben.

ēmissārius, ii, *m.* Ausspäher, Spion.

ēmissio, ōnis, *f.* die Entlassung, anguis, serpentis. 2) Wurfkraft, der Wurfgeschosse.

ēmitto, mīsi, missum, 3, I) machen, daß jem. heraus= od. hinausgeht, 1) herausgehen lassen, übtr.: animam (aushauchen); oft a) v. Lauten, Tönen u. dgl., von sich geben, fahren od. fallen lassen, hören od. sich verlauten lassen, sonitus varios linguae; vocem; vox coelo emissa. b) v. Gewässern, ablassen, ableiten, aquam ex lacu Albano; lacum. 2) hinausgehen od. =laufen lassen, hinaus=, fortschicken, =senden, ausschicken, =senden, equitatus pabulandi causa emissus; quos pabulatum; paucos navigio in ripam. Dah. a) insb. α) bes. militär.: ausziehen=, ausrücken lassen, abschicken, essedarios ex silvis; cohortes ex statione; exercitus in Asiam; equitibus emissis; auch: Thracas in beluas. β) jem. hinauswerfen, =stoßen, =jagen, fortjagen, verstoßen, =jagen, quem ex domo; quem. b) übtr. Geschosse abwerfen, =schleudern, =schießen, pila; hastam in fines eorum; in naves saxa; fulmina; dah. v. Insecten: aculeum (in quem); u. trop.: maledictum; facetum dictum. γ) eine Schrift ausschicken, in die Welt schicken, aliquid dignum nostro nomine; elegos. II) zulassen, daß etw. heraus= od. hinausgeht, dah. fort=, entlassen, laufen=, fahren=, fallen lassen, quem noctu per vallum. Dah. a) insb. α) v. Wettrenner, ablaufen=, abrennen lassen, quem e carceribus (Schranken). β) jem. aus d. Gefängniß entlassen, frei lassen, quem e od. de carcere, ex vinculis, e custodia; neque legibus Atheniensium emitti poterat. γ) militär.: frei abziehen lassen, quem ex obsidione od. bloß quem; quem sub jugum; auch: librā et aere liberatum. b) übtr. fallen lassen, manu (aus=) arma; caseum ore; auch: weglegen, scutum manu. c) trop. entlassen, sich entgehen lassen, quem de manibus; hostem de od. e manibus; certamen manibus; emissa de manibus res est.

ĕmo, ēmi, emptum, 3, kaufen, erkaufen, quid de quo; bene od. parvo (wohlfeil); male od. magno (theuer); minoris (wohlfeiler); auch in der Auction: erstehen, semel empta retinere; subst. emptum, i, *n.* Kauf, Kaufcontract; übtr. erkaufen, bestechen, auf seine Seite bringen, erwerben, quem u. quid.

ēmŏdĕror, āri, ermäßigen.

ēmŏdŭlor, āri, melodisch besingen.

ēmŏlīmentum, i, *n.* Aufwand von Mühe u. Anstrengung, große Mühe.

ēmōlior, IV, mit Mühe zu Stande bringen.

ēmollio, IV, erweichen, weich=, schlaff

machen; trop. a) mildern, mores. b) erschlaffen, verweichlichen, exercitum.

ēmŏlŭmentum, i, *n.* der aus etw. gezogene Vortheil, Nutzen. 2) guter Fortgang, Erfolg.

ēmŏneo, ēre, sehr ermahnen.

ēmŏrior, mortuus, mori, absterben, dahin scheiden, eig. u. übtr.; trop. völlig untergehen, verschwinden.

ēmŏveo, mōvi, mōtum, 2, weg-, bei Seite schaffen, entfernen, plebem de medio, e foro; quem senatu; arma tectis; trop.: pestilentiam ex agro Romano; curas dictis (mit-). 2) von unten herauf in Bewegung setzen, erschüttern, muros fundamentaque.

Empĕdocles, is, *m.* griechischer Philosoph aus Agrigent, ein Pythagoräer; dav. **Empedoclēus**, 3, empedocleisch, u. **Empedoclea**, orum, *n.* empedocleische Lehren.

empīrĭci, orum, *m.* Aerzte, die sich rein auf Erfahrung stützen.

empŏrium, ii, *n.* Handelsplatz, Stapelplatz, Markt.

emptio, ōnis, *f.* Kauf; auch in der Auction: das Erstehen; auch: Kauf, gekaufte Sache.

emptor, ōris, *m.* Käufer; auch in der Auction: der etw. ersteht.

ēmungo, munxi, munctum, 3, ausschnäuzen, se; übtr.: quem, jem. bevortheilen, prellen; trop.: homo emunctae naris, ein gewitzigter, feiner Kopf.

ēmūnio, IV, gehörig befestigen.

en, *Interj.* sieh', seh't, da ist, da sind u. dgl.; auch mit Nom. od. Accus.; en aspice, wohlan; en unquam, wohl jemals; en tandem, seh't doch.

ēnarrābĭlis, e, darstellbar.

ēnarrātio, ōnis, *f.* sprachliche Erklärung.

ēnarro, I, genau hererzählen, -darstellen; insb. sprachlich erklären.

ēnascor, natus, 3, heraus-, hervorwachsen, entstehen.

ēnăto, I, durch Schwimmen entkommen; trop. sich herauswinden, -durchhelfen.

ēnāvĭgo, I, abschiffen, absegeln, auslaufen; übtr.: e quibus tamquam e scruposis cotibus enavigavit oratio. 2) durchschiffen, -segeln, unda omnibus enaviganda. [ten.

Encĕlădus, i, *m.* Name eines Giganendo, *Praep.* = in, alt.

Endymion, ōnis, *m.* Vater des Aetolus, nach der Sage von der Semele in Carien auf dem Berge Latmus überrascht u. seitdem im ewigen Schlafe liegend.

ēnĕco, necui, nectum, 1, langsam umbringen; übtr. bis zum Tode od. gänzlich erschöpfen, fast zu Tode quälen, provinciam enectam tradere; gewöhnl enectus qua re.

ēnervātus, 3, *PAdj.* entkräftet, kraftlos, weichlich, unmännlich, eig. u. trop.

ēnervo, I, entkräften, schwächen, verweichlichen.

Enĕti, orum, *m.* Volk in Paphlagonien, das sich der Sage nach unter Antenor in dem Busen des adriatischen Meeres niederließ.

Engŏnăsi, der auf den Knieen Liegende, ein Sternbild.

Engyon, yi, *n.* Stadt auf Sicilien; dav. **Enguīnus**, 3, enguinisch, u. **Enguini**, orum, *m.* die Enguiner.

ĕnim, *Conj.* (einem od. mehreren Wörtern nachzustellen) 1) zur Angabe einer begründenden Erklärung: nämlich, denn u. eines Grundes: denn. 2) um eine Behauptung zu bekräftigen: jedenfalls, sicherlich, allerdings, freilich; at enim, aber ja, dagegen aber; sed enim, aber freilich, aber allerdings.

ĕnimvēro, 1) allerdings, in der That, wirklich, wahrhaftig. 2) aber freilich, bei Einwürfen.

Enīpeus, ĕi od. ĕos, *m.* Fluß 1) in Thessaliotis. 2) in Pieria in Thessalien.

enisus, s. enixus u. enitor.

ēnĭteo, nitui, 2, hervorglänzen, -schimmern, -leuchten, eig. u. trop.

ēnĭtesco, nitui, 3, hervorglänzen, -leuchten, eig. u. trop.

ēnītor, nisus u. nixus, 3, sich herausarbeiten, per adversos fluctus; übtr. trans. hervorbringen, zeugen. 2) sich emporarbeiten, emporsteigen, -klimmen, ut primi non facile eniterentur; in ver-

ticem montis; dicht.: viribus furcarum (sich emporwinden an-); trop. sich anstrengen, eifrig sich bemühen, durch Anstrengung erreichen, daß-, in qua re; ad dicendum; meist mit folg. ut od. ne u. Conj.; tantum ut-; auch passiv.: ab iisdem illis - enisum, ne tale decretum fieret. [gestrengt, eifrig.

ēnixus, 3, *PAdj.* u. **ēnixe**, *Adv.* an-

Enna, ae, *f.* Stadt in Sicilien; dav. a) **Ennaeus**, 3, ennäisch. b) **Ennensis**, e, ennensisch, u. **Ennenses**, ium, *m.* die Ennenser.

Ennius, ii, *m.* einer der ältesten röm. Dichter aus Rudiä in Calabrien.

eno, I, herausschwimmen, schwimmend entkommen, e concha; in terram; übtr. entfliegen.

ēnōdāte, *PAdv.* deutlich.

ēnōdātio, ōnis, *f.* Aufklärung.

ēnōdātus, 3, *PAdj.* deutlich gemacht.

ēnōdis, e, astlos, glatt.

ēnōdo, I, entästen, glatt machen, trop. erklären. [führend.

ensĭfer u. **ensĭger**, 3, ein Schwert

ensis, is, *m.* Schwert.

Entella, ae, *f.* Stadt auf Sicilien; dav. **Entellīnus**, 3, aus E., entellinisch, u. **Entellini**, orum, *m.* die Entelliner.

enthȳmēma, ătis, *n.* Schlußfolge aus dem Gegentheil. [wegheirathen.

ēnūbo, nupsi, nuptum, 3, heraus-,

ēnucleāte, *PAdv.* schlicht, deutlich.

ēnucleātus, 3, *PAdj.* rein, lauter, unverfälscht. 2) schlicht, deutlich.

ēnucleo, I, entkernen; trop. ins Licht setzen, deutlich erklären.

ēnŭmĕrātio, ōnis, *f.* Aufzählung; insbes. Recapitulation, summarische Wiederholung.

ēnŭmĕro, I, ausrechnen, überrechnen, dies; übtr. herzählen, aufzählen.

ēnunciātio, ōnis, *f.* Aussage, Angabe, Erklärung, Ausspruch.

ēnunciātum, i, *n.* Aussage, Satz.

ēnuncio, I, ausplaudern, ausschwatzen, verrathen. 2) aussagen, ausdrücken, angeben, erklären.

ēnuptio, ōnis, *f.* das Aus-, Wegheirathen, gentis (aus-).

ēnūtrio, IV, ernährend aufziehen.

eo, īvi u. ĭi, ĭtum, īre, gehen, reisen, v. Menschen u. Thieren, ad quem; ad coenam; ad Campaniam; eā (da); eo loco, quo-; retro; sacris (vom-); spectatum ludos, cubitum; domos (nach-); ire pedibus (zu Fuße); ire viam (einen Gang unternehmen); iter constitutum (den begonnenen Marsch fortsetzen); ite, consulite; dicht.: ire mit u. ohne equis (reiten), mit u. ohne puppibus (segeln). Dah. 1) insb. a) militär.: marschiren, copias non ituras; in Macedoniam u. dgl.; Sardes iturum se; in aciem; per fines; ante prima signa; suis subsidio; cui subsidio in Aegyptum; maximis itineribus ire (Eilmärsche machen); ire ad saga od. ad arma, zu dem Kriegsmantel, zu den Waffen greifen, sich zum Kampfe rüsten; bes. β) ire in, ad od. contra quem, auf jem. losgehen; obviam ire cui, jem. entgegenrücken. b) v. Abstimmenden: ire in sententiam (pedibus), einer Meinung beipflichten; aber in alia omnia ire, das Gegentheil votiren. c) ire in quid, α) an etw. gehen, in poenas, in scelus; in duplum (noch einmal so viel Strafe geben); in jus de sua re (den Rechtsweg in seiner Sache gehen). β) in etw. übergehen, verwandelt werden, in einen Zustand gerathen. d) ire per quid, durch etw. hindurchgehen, per leges (sich gefallen lassen), per laudes (loben). 2) übtr. gehen, clamor it ad aethera; it circulus per orbem; rumor it (es geht das G.); pugna it ad pedes; insb. a) dahingehen, vergehen, eunt anni; od. fortgehen, dauern, si non tanta quies iret. b) gehen, von Statten gehen, incipit res melius ire; res eodem cursu eunt.

eo, *Adv.* 1) alter Dativ: dahin, venire u. dgl.; übtr. a) eo usque, so lange, bis zu der Zeit. b) dazu, accedere. c) bis zu dem Punkte, so weit, eo rem adducam; auch mit Genit.: eo rerum ventum est. 2) Ablativ: dort, daselbst; eo loci; übtr. a) bei Comparat.: desto. b) dadurch, deßwegen, deßhalb.

eōdem, *Adv.* 1) alter Dativ: eben dahin, pertinere. 2) Ablativ: ebendaselbst, eodem loci; übtr. eben deßwegen.

Eos, *f.* Morgenröthe; dav. **Eōus**, 3, morgenländisch, subst. Eous, i, *m.* a) das Morgenland. b) der Morgenstern.
ēpastus, 3, aufgefressen.
ĕphēbus, i, *m.* ein junger Mann.
ĕphēmĕris, ĭdis, *f.* Tagebuch.
Ephĕsus, i, *f.* eine der zwölf ionischen Städte in Kleinasien; dav. **Ephesius**, 3, ephesisch.
ĕphippiātus, 3, Pferdedecken=, Sattel [führend.
ĕphippium, ii, *n.* Pferdedecke, Sattel; sprüchw.: optat ephippia bos, piger optat arare caballus.
ĕphŏrus, i, *m.* Aufseher, Ephor, die höchsten Magistratspersonen in Sparta neben den Königen.
Ephȳra, ae, u. -e, es, *f.* der alte Name von Korinth; dah. a) **Ephyraeus**, 3, korinthisch. b) **Ephyrēius**, 3, korinthisch. 2) Name einer Meernymphe.
ĕpĭbăta, ae, *m.* Seesoldat.
ĕpĭcōpos, on, mit Rudern versehen.
Epĭcrătes, is, *m.* der Uebergewaltige.
Epĭcūrus, i, *m.* Stifter der nach ihm benannten epicureischen Philosophie aus Samos; dav. **Epicurēus**, 3, epicureisch, u. Epicurei, orum, *m.* die Schüler od. Anhänger des Epicur.
ĕpĭcus, 3, episch, heroisch.
Epĭdaurus, i, *f.* Stadt 1) in Dalmatien. 2) in Argolis, mit einem Tempel des Aesculap; dav. **Epidaurius**, 3, epidaurisch.
ĕpĭgramma, ătis, *m.* Aufschrift, Inschrift; insb. Sinngedicht. [log.
ĕpĭlŏgus, i, *m.* Schluß der Rede, Epi=
Epĭmētheus, ĕi, *m.* Bruder des Prometheus; dav. **Epimēthis**, ĭdis, *f.* Tochter des Epimetheus, Pyrrha.
Epĭphănēa, ae, *f.* Stadt in Cilicien.
ĕpĭphŏra, ae, *f.* der Schnupfen.
Epīrus, i, *f.* Landschaft in Nordgriechenland; dav. a) **Epirensis**, e, epirensisch. b) **Epirōtes**, ae, *m.* ein Epirot, Plur. die Epiroten. c) **Epirotĭcus**, 3, epirotisch. [ben, Brief.
ĕpistŏla, ae, *f.* Zuschrift, Sendschrei=
ĕpĭtăphius, ii, *m.* Begräbniß=, Grab=, Trauerrede.
ĕpĭtŏme, ēs, *f.* kurzer Auszug.
ĕpŏdes, um, *m.* eine Art Meerfische.
ĕpops, ŏpis, *m.* Wiedehopf.
ĕpos, *n.* Heldengedicht.
ēpōto, potavi, potum, 1, austrinken, übtr. einsaugen, gewöhnl. epotus.
ĕpŭlae, arum, *f.* Speisen, Gerichte; insb. Mahl, Gastmahl, Schmaus.
ĕpŭlāris, e, zum Gastmahl gehörig, bei ihm gewöhnlich.
ĕpŭlo, ōnis, *m.* Mitglied eines Priestercollegiums (triumviri od. septemviri epulones), das die öffentlichen Mahlzeiten bei Götterfesten zu besorgen hatte.
ĕpŭlor, 1, essen, speisen, Tafel halten, schmausen; auch transit.: quem epulandum tradere (ponere).
ĕpŭlum, i, *n.* Gastmahl, Schmaus, Ehrenmahl, Festmahl.
ĕqua, ae, *f.* Stute.
ĕques, ĭtis, *c.* der Reiter, bes. militär.; im Plur. Reiterei, u. so collectiv im Sing.; magister equitum, d. Befehlshaber der Reiterei. 2) der Ritter, collect. die Ritterschaft.
ĕquester, stris, stre, zum Reiter=, zur Reiterei gehörig, Reiter=. 2) zum Ritter gehörig, Ritter=, eines Ritters.
ĕquĭdem, *Adv.* allerdings, fürwahr, sicherlich, wohl, freilich.
ĕquīle, is, *n.* Pferdestall.
ĕquīnus, 3, Pferde=, Roß=.
ĕquĭria, orum, *n.* Pferderennen.
ĕquĭtābĭlis, e, für Reiterei tauglich.
ĕquĭtātus, us, *m.* Reiterei: equitatu, zu Pferde. 2) Ritterschaft.
ĕquĭto, 1, reiten; übtr. v. Winde: daherstürmen. [gestellte Folter.
ĕquuleus, ĕi, *m.* Füllen; übtr. eine so
ĕquus, i, *m.* Pferd, Roß; im Plural das Gespann vor dem Kampfwagen; equi virique, Reiterei u. Fußvolk; dah. equis viris od. viris equisque od. equis virisque, mit aller Macht; übtr. a) equus bipes, Seepferd. b) ein Gestirn, der Pegasus. [Unteritalien.
Equus Tutĭcus, i, *m.* Städtchen in
ērādīco, 1, mit der Wurzel herausreißen.
ērādo, rasi, rasum, 3, herauskratzen; trop. in Vergessenheit bringen.
Erăna, ae, *f.* Ort d. freien Cilicier.
Erăsīnus, i, *m.* Fluß in Argolis.

Erăto, us, *f.* Muse der erotischen Dichtkunst; übh. Muse.

ercisco, 3, eine Erbschaft theilen, erciscunda familia, Erbschaftsvertheilung.

erctum, i, *n.* Erbgut, Erbschaft, e. ciere (theilen).

Erĕbus, i, *m.* Sohn des Chaos, Vater des Aether u. Dies (Tages); dah. Unterwelt; dav. Erebēus, 3, unterirdisch.

Erechtheus, ĕi, *m.* König in Athen; dav. a) **Erechthēus**, 3, erechtheisch. b) **Erechthīdae**, arum, *m.* die Erechthiden, Athener. c) **Erechthis**, ĭdis, *f.* die Erechthide, Orithyia od. Procris.

ērectus, 3, *PAdj.* aufgerichtet, aufrecht stehend, gerade in die Höhe gehend; trop. a) ermuthigt, muthvoll, muthig. b) aufmerksam. c) erhaben denkend.

ērēpo, repsi, reptum, 3, erklimmen, erklettern, erepsemus = erepsissemus.

ēreptio, ōnis, *f.* das Rauben.

ēreptor, ōris, *m.* Räuber.

Erĕtria, ae, *f.* Stadt 1) bei Pharsalus in Thessalien. 2) auf Euböa; dav. a) **Eretrĭcus**, 3, eretrisch, philosophus (Menedemus, Stifter einer philosophischen Schule), dah. Eretrici u. Eretriaci, orum, *m.* die Schüler od. Anhänger des Menedemus. b) **Eretriensis**, e, aus Eretria, u. **Eretrienses**, ium, *m.* die Eretrienser.

Erētum, i, *n.* eine sabinische Stadt an der Tiber.

erga, *Praepos.* vor dem *Accus.* einer Person, auf die ein gewisses Benehmen oder eine gewisse freundliche od. feindliche Gesinnung übergeht: gegen.

ergastulum, i, *n.* Arbeitshaus, Zuchthaus (für Sclaven und Schuldner).

ergo, 1, *Praep.* nach einem Genit. zu stellen: wegen, legis e.; ejus victoriae e. 2) *Conj.* (zu Anfang sowohl, als an der zweiten u. dritten Stelle des Satzes), also, nun, daher, folglich.

Erichthŏnius, ii, *m.* König v. Athen nach Vertreibung des Amphictyon. 2) König in Troja, Vater des Tros; dav. **Erichthonius**, 3, erichthonisch, trojanisch.

ēricius, ii, *m.* der Igel; insb. milit. spanischer Reiter.

Erĭdănus, i, *m.* Name des Flusses Padus od. Po. 2) ein Gestirn.

ērigo, rexi, rectum, 3, empor-, aufrichten, malum (Mast); oculos, vultum; erecta coma et capite; jacentem; se er. od. erigi, sich erheben. Dah. a) insb. α) die Höhe hinauf anlegen, Bauwerke errichten, scalas ad moenia; viam in arcem; turrem, aras; pontem; brachia; erigi, von Localitäten: sich erheben. β) milit. nach der Höhe hinauf ziehen od. marschiren lassen, agmen in adversum clivum (collem), in tumulum. b) trop α) übh. aufrichten, erheben, mentes auresque; animum ad audiendum. β) bes. ermuntern, ermuthigen, Muth einflößen, quem; animum; animos ad spem; se.

Erĭgŏne, es, *f.* Tochter des Icarus, als Virgo unter die Gestirne versetzt; dav. **Erigonēius**, 3, erigoneisch.

Erĭgŏnus, i, *m.* Nebenfluß des Arius in Macedonien.

Erinnys, ўos, *f.* Furie, Rachegöttin; übtr. Geißel, Wuth.

Eriphўla, ae u. -e, es, *f.* Gemahlin des Amphiaraus.

ērĭpio, ripui, reptum, 3, herausreißen, ensem vaginā; quem ex faucibus; quem ex equo (herabreißen). 2) weg-, los-, fortreißen, entreißen, rauben, torrem ab igni; frumentum ab aratoribus; telum subalare cujus; id ad me ereptum pervenisse (durch Raub). Dah. a) jem. entreißen, plötzlich befreien, quem od. se e od. de manibus militum; quem ex periculo; quem flammā, periculo; se ab illa miseria; auch gerichtlich: quem, einen Angeklagten plötzlich retten, eripi, dahin gerafft werden, plötzlich sterben. b) etw. entreißen, benehmen, entziehen, Asiam Tauro tenus regi; prospectum oculis; virtutem, potestatem, spem, timorem cui. 3) schnell ergreifen, fugam, dicht.

ērŏgātio, ōnis, *f.* Verausgabung.

ērŏgo, 1, verausgaben.

errābundus, 3, umherirrend.

errātĭcus, 3, umherirrend; übtr. sich hinschlängelnd.

errātio, ōnis, *f.* Verirrung.

errātum, i, *n.* Irrthum, Versehen.

errātus, us, *m.* das Umherirren.

erro, I, irren, in der Irre umherlaufen, -schweifen, -streifen, v. Menschen, Thieren, Gestirnen, Flüssen u. dgl.; b. Dicht. trans. irrend durchstreifen, durchirren; trop. schwanken, ungewiß sein. 2) sich verirren, irre gehen, auf Abwegen sein; viā (vom rechten Wege abkommen); übtr.: natura errans in alienos fetus; trop. a) sich irren, im Irrthum sein, von der Wahrheit abirren, vehementer u. dgl.; tempora (in Bezug auf-); erratur in nomine; mit folg. si. b) moralisch: aus Irrthum fehlen.

erro, ōnis, *m.* Herumstreicher, Landstreicher, Vagabund.

error, ōris, *m.* das Umherirren, -schweifen, -streifen, Irrgang, Irrfahrt, der Menschen, Flüsse u. dgl.; trop. Schwanken, Ungewißheit, Zweifel. 2) das Abirren vom rechten Wege, das Irregehen, der Menschen; übtr. v. Fehlschuß; trop. a) als Zustand: Irrthum, Wahn, Täuschung, errore duci; in errorem induci, rapi; errorem tollere, cui eripere u. dgl.; errore u. per errorem (aus-); bes. Wahn, Verblendung, Verstandesverwirrung, Irrsinn, mentis. b) als Handlung: Irrthum, Versehen, Mißgriff, Fehler, cujus errore eo esset deducta illa multitudo militum; moralisch: Verirrung, Vergehen. 2) personificirt: die Verblendung.

ērŭbesco, rubui, 3, roth werden, bes. schamroth werden, sich schämen, sich scheuen, qua re; in qua re; mit Infin.; auch mit Acc.: sich einer Sache schämen; dah. erubescendus, von dem, dessen man sich schämen muß.

ērūca, ae, *f.* wilde Raufe, eine Art [Kohl.

ēructo, I, ausrülpsen; übtr. auswerfen.

ērŭdio, IV, von Rohheit befreien, dah. unterrichten, bilden, quem; quem omni disciplina militari, omnibus doctrinis u. dgl.; quem in qua re; erudiendi causa (des Unterrichts wegen).

ērŭdīte, *PAdv.* gebildet, gelehrt.

ērŭdītio, ōnis, *f.* Unterricht. 2) wissenschaftliche Bildung, Gelehrsamkeit.

ērŭdītus, 3, *PAdj.* gebildet, gelehrt, bewandert, mit u. ohne Ablat.; eruditi, Männer vom Fach; übtr. aufgeklärt, gelehrt, fein, tempora, oratio, aures.

ērumpo, rūpi, ruptum, 3, I) trans 1) herausbrechen lassen, se, heraus-, hervorbrechen, portis se foras. 2) ausbrechen lassen, trop.: stomachum in quem; iram. 3) etw. durchbrechend herauskommen, aus etw. heraus-, hervorbrechen, nubem, dicht. II) intrans. 1) plötzlich hervorbrechen, sich herausstürzen, von Stürmen, Flüssen, Feuer u. dgl.; auch: ut fistulae puris eruperint; bes. v. Menschen: heraus-, hervorbrechen, ex carcere, ex concione, ex urbe, ex castris; loco, portis u. dgl. 2) aus-, losbrechen, einen Ausfall od. Einfall machen, sich durchschlagen, in naves; in subeuntes; ad Catilinam; ad penates (sich durchschlagen); so: per hostes, per mediam aciem; qui (Parthi) jam moliebantur erumpere (einzubrechen); trop. a) aus-, losbrechen, sich Luft machen, in jurgia; iracundia erupit. b) ausbrechen, an's Licht kommen, offenbar werden, conjuratio ex tenebris erupit. c) ausbrechen, Ausgang gewinnen, haec quo sint eruptura, timeo.

ēruo, rui, rŭtum, 3, herausgraben, -scharren, -reißen, aurum terrā; mortuum; inde posterius erutus; demersa in coenum; cui oculum; so dicht.: eruitur oculos; segetem; trop.: quem ex latebris; quem difficultate numaria; memoriam cujus rei ex annalium vetustate; hoc mihi erui non potest (lasse ich mir nicht nehmen). 2) von unten her aufgraben, aqua remis eruta (aufgewühlt); dah. etw. untergraben, von Grund aus zerstören, stürzen, urbem; regnum; übtr.: quem, jem. aufstöbern, aufjagen.

ēruptio, ōnis, *f.* der Ausfall.

ērvum, i, *n.* die Erve.

Erycinus, Erycus, s. Eryx.

Erўmanthos, i, *m.* Gebirge in Arcadien; dav. a) Erymanthis, ĭdis, *f.* erymanthisch. b) Erymanthius, erymanthisch, aper (den Hercules erlegte). 2) Fluß auf der Grenze von Elis.

Erўsichthon, ŏnis, *m.* Sohn des thessalischen Königs Triopas.

Erythēa, ae, *f.* Insel im Busen von Gades; dav. **Erytheis**, ĭdis, *f.* aus Er., erytheisch, boves od. praeda (die Hercules dem König Geryon daselbst entführte).

ĕrythīnus, i, *m.* eine Art Meerbarbe.

Erythrae, arum, *f.* Stadt 1) in Aetolien. 2) der Jonier in Kleinasien, Tochterstadt von Erythrä in Böotien; dav. **Erythraeus**, 3, erythräisch, terra od. bloß Erythraea, ae, *f.* das Gebiet von Erythrä, u. Erythraei, orum, *m.* die Erythräer.

Erythraeum mare, das rothe Meer.

Eryx, ўcis, *m.* Berg u. Stadt auf Sicilien, auch **Erycus** mons genannt; dav. **Erycīnus**, 3, erycinisch, Venus od. bloß Erycina, ae, *f.* Venus, die einen berühmten Tempel in Eryx hatte.

esca, ae, *f.* Speise, Futter; insbes. Lockspeise, Köder.

escendo, scendi, scensum, 3, hinaufsteigen, -treten, in navem (landen); in malum (Mast); in rostra; so: in concionem; insbes. hinaufziehen, Pergamum (nach-).

escit, alt = erit, escunt = erunt.

escŭlentus, 3, eßbar; subst. esculenta, orum, *n.* Eßbares, Speisen.

Esquil-, s. Exquil-.

essĕdārius, ii, *m.* Wagenkämpfer.

essĕdum, i, *n.* ein zweiräbriger Streitwagen der Gallier, Belgier u. Britannen, von den Römern als Reisewagen gebraucht.

ēsŭries, ēi, *f.* Hunger.

Esubii od. **Esuvii**, orum, *m.* Volk im lugdunensischen Gallien.

ēsŭrio, īre, essen wollen, hungrig sein, hungern, trop. nach etw. hungrig sein, verlangen. 2) hungern, Hunger leiden.

et, *Conj.* und, dient I) zur Verbindung 1) zweier Begriffe, als a) substantivischer: Rheae Silviae filius et Martis; vgl. auch: duo consules Pansa et Hirtius, et Octavianus; quem et ex quanto regno detrusisset. b) attributiver: militem vitiosum et ignavum; annorum trium et viginti; ad deos transisse creditus est et consecratus; male et injuste; vgl. auch: grandaevus et jam imperator; proximus et ejusdem civitatis fuit; ferus et incivilis ingenii; ferner: interfectus est et cum eo mater; hos remisit et cum his Gongylum; endlich: quum in opere et arans esset inventus; bella multa et feliciter gessit; bei Verbis dient et entweder zur Anreihung von Thatsachen überhaupt oder zur Anreihung einer Thatsache, welche aus der vorhergehenden folgt. 2) dreier od. mehrerer Begriffe, so daß a) entweder der letzte durch et angeknüpft wird: inter Picenum, Campaniam et Apuliam; od. b) alle durch et verbunden sind: marito et patri et amicis; od. c) der letzte durch einen Relativ- od. Bedingungssatz angeknüpft wird, sceleratissimus et funestissimus et qui etiam Tiberii dedecora purgaverit; de moribus ingeniique facultatibus et si qua alia memoria digna erunt. 3) ganzer Sätze. II) zur Verbindung correlativer Begriffe: et-et (que), sowohl-als auch, nicht nur-sondern auch, et aurum et omnia militaria signa; et niger et capillo longo barbaque promissa; u. so dreimal u. öfters; non-et, nec od. neque-et, et-nec u. dgl. III) auch, et ipse, auch selbst, gleichfalls; conjunxerunt se his et Volsci; auch zu Anfang der Sätze; correlativ: non solum-sed et; et etiam (quoque), auch noch; et nunc, und auch jetzt noch. IV) wie, als, nach alius, idem, par, aeque u. dergleichen comparativen Wörtern.

etĕnim, *Conj.* 1) denn, nämlich, oft parenthetisch. 2) und allerdings, und in der That.

Eteocles, is u. eos, *m.* Sohn des Oedipus, Bruder des Polynices.

ĕtēsiae, arum, *f.* Passatwinde.

Ethimantus, i, *m.* Fluß in Indien.

ēthŏlŏgus, i, *m.* der das Wesen Anderer äußerlich darzustellen sucht.

ĕtiam, *Conj.* auch jetzt, bis jetzt, noch, nondum u. vixdum etiam, auch jetzt noch nicht, auch jetzt kaum; quum iste etiam cubaret (noch); neque etiam, und noch nicht. 2) auch, überdieß, noch, additis etiam his, quae in principum vita egregia exstiterunt; bes. zur Angabe

einer Steigerung: noch, magis etiam quam u. dgl. Correlativ: non solum (modo)-sed etiam, nicht nur-sondern auch; neque (vero) solum-sed etiam; neque vero tantum-sed etiam; neque vero-sed etiam; neque-sed etiam; non solum non-sed etiam u. dgl.; quum-tum etiam; etiam tum-quum; dah.: sogar, selbst, oppugnaturus etiam patriam; ut etiam his opprimere posset hostes; quin etiam, ja sogar. Insb. a) bei Antworten: ja, aut etiam aut non respondere. b) bei Zugeständnissen: ja, allerdings, etiam, inquit, beatam, sed non beatissimam. 3) noch einmal, wieder, dic etiam clarius; etiam atque etiam, wiederholt, öfter, nachdrücklich.

ĕtiamnum od. ĕtiamnunc, *Adv.* noch jetzt, jetzt noch, auch jetzt noch, noch immer; nihil et., nichts weiter; non et., noch immer nicht; nullus et., noch keiner.

ĕtiamsi, *Conj.* auch wenn, sogar wenn, wenn gleich.

etiamtum od. etiamtunc, *Adv.* 1) damals noch, da noch; quum et., als noch. 2) auch dann noch, auch da noch, immer noch.

Etrūria, ae, *f.* Landschaft in Italien; dav. Etruscus, 3, etruscisch, u. Etrusci, orum, *m.* die Etrusker.

etsi, *Conj.* wenn gleich, obgleich, wiewohl, allein, mit u. ohne entsprechendes tamen u. dgl.

Euboea, ae, *f.* Insel des ägäischen Meeres; dav. Euboicus, 3, euböisch; u. weil Cumä eine Colonie Euböas ist = cumanisch, urbs (Cumä), carmen (der cumanischen Sibylle).

Euclīdes, is, *m.* Philosoph aus Megara, Haupt der megarischen Secte. 2) Mathematiker zu Alexandria.

Euergĕtae, arum, *m.* Wohlthäter, Beiname der Agriaspae.

Eumĕnia, ae, *f.* Stadt in Phrygien.

Eumĕnis, ĭdis, *f.* gew. im Plur. die Wohlwollenden, Beiname der Furien.

Eumolpus, i, *m.* Sohn des Poseidon, Krieger u. Priester der Demeter, führte in Athen die eleusinischen Mysterien ein; dav. Eumolpĭdae, arum, *m.* eine angesehene Familie in Athen, Priester der [eleus]inischen Mysterien.

eunūchus, i, *m.* Verschnittener.

Euphorbus, i, *m.* ein Trojaner, dessen Seele Pythagoras durch die Seelenwanderung zu haben glaubte.

Euphrātes, is, *m.* Hauptfluß im westlichen Asien; dicht. von den Anwohnern des Euphrat u. den Völkern Asiens überhaupt.

Eurīpĭdes, is, *m.* griechischer Tragiker zu Athen; dav. Euripidēus, 3, euripideisch.

eurīpus, i, *m.* Meerenge, Sund; bes. der Euripus zwischen Euböa u. Böotien; übtr. Wassergraben, Canal.

Eurōpa, ae, *f.* u. -ē, ēs, *f.* Tochter des Agenor, Königs in Phönizien, Mutter des Minos; dav. Europaeus, 3, von der Europa erzeugt. 2) der Erdtheil Europa; dav. Europaeus, 3, europäisch.

Eurōtas, ae, *m.* Fluß in Laconien.

eurōus, 3, südlich.

eurus, i, *m.* der Südostwind.

Eurȳdămas, antis, *m.* der Weitherrschende, Beiname des Hector.

Eurȳdĭce, ēs, *f.* Gemahlin des Orpheus. 2) Großmutter Alexander's, Mutter Philipp's, Wittwe des Königs Amyntas des Zweiten.

Eurȳmĭdes, ae, *m.* Sohn des Eurymus = Telemus.

Eurȳnŏme, ēs, *f.* Tochter des Oceanus u. der Thetys, Mutter der Leukothoe.

Eurȳpȳlus, i, *m.* Sohn des Hercules, König auf Kos. 2) Sohn des Euämon, Heerführer vor Troja.

Eurystheus, ĕi, *m.* Sohn des Sthenelos, Königs in Mycenä.

Eurȳtus, i, *m.* König in Oechalia, Vater der Iole u. Dryope; dav. Eurytis, ĭdis, *f.* Tochter des Eurytus = Iole.

Euterpe, ēs, *f.* die Ergötzende, Muse der Tonkunst.

euxīnus, 3, wirthbar, Pontus Euxinus u. bloß Euxinus, das schwarze Meer.

Evadne, ēs, *f.* Gattin des Capaneus, eines der Sieben vor Theben.

ēvādo, vasi, vasum, 3, 1) heraus-, hervorgehen, -kommen, ex corpore; retro ex insidiis; balneis; trop. als etw. hervorgehen, evaserat perfectus orator. Dah. a) übh. von einem Orte aus wo-

hin gehen od. kommen, in diversum; in terram od. in ripam (landen); in mare (v. einem Fluß); inter virgulta; ante oculos; trop. ablaufen, einen Ausgang gewinnen, quum quorsum evaderent (haec) timeret; in morbos (ausschlagen). b) emporsteigen, -klimmen, ex sedibus in haec loca; in muros, in turres, in arcem, in jugum u. dgl.; ad fastigia; super capita hostium; oft bloß ev.; auch trans.: ardua; gradus altos; dah. über etw. kommen, es passiren, ripam; media castra. 2) entgehen, entkommen, entrinnen, qui cum multis militibus evasit; e manibus hostium; (e) periculo, e morbo, ex insidiis, ex fuga; ab judicibus; pugnae; in ultimam aciem; inter stationes; ad quem; auch trans.: flammam; periculum.

ēvāgīno, āre, aus der Scheide ziehen.

ēvāgor, I, ausschweifen, trop. a) von d. Leidenschaften: aus den Schranken treten. b) sich ausbreiten, um sich greifen, v. Krankheiten. 2) eine Seitenbewegung machen, von d. Reiterei. II) transit, etw. überschreiten, ordinem.

ēvălesco, valui, 3, stark werden, im Perf. mit Inf., im Stande sein, vermögen, können, b. Dicht.

Evan, *m.* Beiname des Bacchus (von d. Jubelruf der Bacchantinnen); dav. **ēvans**, tis, Evan rufend, jubelnd, orgia (unter Evanrufen das Bacchusfest feiernd).

Evander, dri, u. -drus, dri, *m.* Sohn des Hermes u. der Carmentis, Erbauer einer Stadt auf dem palatinischen Berge; dav. **Evandrius**, 3, evandrisch.

ēvānesco, vanui, 3, verschwinden, entschwinden, übtr. verdunsten, verdampfen v. Flüssigkeiten; trop. hinschwinden, entschwinden, sich verlieren, v. Gerüchten, von d. Gedächtniß, der Hoffnung u. dgl.

ēvānĭdus, 3, verschwindend.

ēvasto, I, verwüsten.

ēvĕho, vexi, vectum, 3, herausfahren, -schaffen, quid plostris ex fanis; aquas; im Pass. herausfahren, aus-, abfahren, -segeln; auch: os amnis (aus-) u. trop. ausgehen, a Piraeo eloquentia evecta est. 2) hinfahren, -schaffen, losfahren, -reiten, -segeln u. dgl., classes in altum; ad regem; in hostem; in ancoras (gegen-); ad mare (v. Flusse); auch: insulam evecti; trop. hin-, fortreißen, spe vana evectus; inconsultius evehi (in der Rede). 3) empor-, hinaufschaffen, -tragen, im Pass. hinauffahren, -reiten u. dgl., in collem; trop. bis zu etw. erheben, emporheben, versetzen, quem usque in tertium consulatum; quem ad deos od. ad aethera od. ad coelum; urbem ad tantum fastigium; quos tantis evexit honoribus.

ēvello, velli (vulsi), vulsum, 3, herausreißen, hastam ex corpore; sagittam, ferrum u. dgl.; linguam cui; trop. ausreißen, vertilgen, vernichten, consules ex fastis; cui ex animo scrupulum.

Eveninus, 3, s. Evenus.

ēvēnio, vēni, ventum, 4, herauskommen, pulchrior evenit (mari); insbes. durch das Loos herauskommen, dah. zu Theil werden, provincia evenit cui; trop. dabei herauskommen, dah. folgen, sich ereignen, sich zutragen, pax evenit; si quid secundi evenisset; evenit, ut-. 2) auslaufen, nur trop. ausfallen, ablaufen, ausschlagen, bene, feliciter; ev. in caput nostrum.

ēventum, i, *n.* Ausgang, Erfolg; dah. Ereigniß, Begebenheit.

ēventus, us, *m.* Ausgang, Erfolg, Ende, Ziel; dah. Ereigniß, Begebenheit, Geschick, Schicksal, einer Person od. Sache.

Evēnus, i, *m.* König in Aetolien u. ein nach ihm benannter Fluß; dav. **Evenīnus**, 3, vom Fluß Evenus, eveninisch.

ēverbĕro, I, emporschlagen, -peitschen, mare remis; fluctus. 2) durchschlagen, -peitschen, zerschlagen, -peitschen, clipeum alis; hastis os oculosque ejus.

ēvergo, ĕre, hervorsprudeln lassen.

ēverrĭcŭlum, i, *n.* Schleppnetz, Zuggarn; trop. Ausfegewerkzeug.

ēverro, verri, versum, 3, ausfegen, auskehren, fegend reinigen.

ēversio, ōnis, *f.* das Umwerfen, columnae; trop. Umwälzung, Vernichtung, reipublicae; vitae.

ēversor, ōris, *m.* Vernichter.

ēverto, verti, versum, 3, eig. von Grund aus wenden, dah. a) empor=, aufwühlen, aequora, aquas, b. Dicht. b) umwenden, umwerfen, umstürzen, arborem, murum, aedificia, navem, currum; übh. vernichten, zerstören, urbem, castellum; trop. umwälzen, =stoßen, vernichten, stürzen, civitates, opes, testamenta, virtutem u. dgl.; gentes u. Africam funditus; auch: quem (politisch) stürzen. 2) ab=, wegwenden, wegtreiben, von etw. od. wohin vertreiben, quem agro; totos in apertum aequor; trop.: quem bonis, fortunis patriis.

ēvestīgātus, 3, aufgespürt.

Evias, ădis, *f.* eine Bacchantin.

ēvĭdens, tis, im *Adv.* evidenter, augenscheinlich, einleuchtend, sichtbar, offenbar.

ēvĭdentia, ae, *f.* die zum Sprechen erreichte Darstellung einer Person oder Sache.

ēvĭgĭlo, I, auswachen, d. i. a) wachend aushalten, in qua re. b) trans. wachend ausarbeiten, libros, wachend od. sehr sorgfältig durchdenken, consilia.

ēvincio, vinxi, vinctum, 4, umbinden, suras cothurno.

ēvinco, vīci, victum, 3, aus dem Felde schlagen, gänzlich od. mit Anstrengung überwinden, überstehen, Schwierigkeiten u. dgl., mit Anstrengung über einen Ort hinausgelangen, aequora; oppositas gurgite moles (v. Flusse); übtr.: platanus caelebs evincet ulmos. Trop.: mit folg. ut u. Conj., es durchsetzen, es dahin bringen, daß=; mit Acc. u. Infin., unumstößlich darthun od. beweisen. 2) endlich überwinden, im Pass. endlich überwunden werden, sich von etw. zur Nachgiebigkeit bestimmen, erweichen lassen, lacrimis, precibus, dolore u. dgl.

ēviscĕro, I, ausweiden; dah. zerfleischen.

ēvītābĭlis, e, vermeidlich.

ēvīto, I, vermeiden, entgehen.

ēvīto, I (v. vita), jem. das Leben rauben, alt u. dicht.

Evius od. -os, ii, *m.* Beiname des Bacchus, vgl. Evan.

ēvŏcātio, ōnis, *f.* Aufruf, Vorladung; insbes. Aufgebot.

ēvŏcātor, ōris, *m.* Aufwiegler.

ēvŏco, I, herausrufen, zu sich rufen, =kommen lassen, quem e curia; animos Orco; mercatores undique ad se; quem literis. Dah. 1) insbes. a) zum Kampf herausrufen, =fordern, quem ad pugnam. b) v. Feldherrn: ev. deos, die Götter aus d. belagerten Stadt durch das Versprechen herausrufen, ihnen andere Tempel zu Hause zu bauen. c) v. Obrigkeiten: berufen, vor sich fordern, =kommen lassen, zu sich entbieten, bescheiden, vorladen, quem ad se; quem ex loco u. in solum; auch bloß ev. d) Soldaten aufrufen, aufbieten; dah. evocati, aufgebotene Freiwillige, Veteranen. 2) trop. herauslocken, =bringen, aufregen, reizen. reges per blanditias ad se; tacitas cogitationes in medium; misericordia nullius oratione evocata.

ēvoe, Jubelruf der Bacchantinnen.

ēvŏlo, I, herausfliegen, ex quercu; übtr. heraus=, hervoreilen, ex omnibus partibus silvae. 2) weg=, entfliegen, übtr. wegeilen, davoneilen, e conspectu; trop. entgehen, ex severitate cujus, e poena. 3) emporfliegen, trop. sich emporschwingen, einen Aufschwung nehmen.

ēvŏlūtio, ōnis, *f.* das Aufschlagen, Lesen, poetarum.

ēvolvo, volvi, vŏlūtum, 3, 1) heraus=, hervorwälzen, =rollen, ex aequore Titan rotantes evolvit equos; fumus specu evolutus; trop. herausbringen, evolutus tegumentis dissimulationis (entlarvt); dah. quem ex qua re, einer Sache berauben. Dah. a) hinaus=, hinwälzen, =stürzen, se extra munimenta (v. Flusse); se in mare. b) herabwälzen, =stürzen, ex alto fluctus in litus. 2) wegwälzen, montes; übtr. abspinnen, fusos (von d. Parzen). 3) auseinanderrollen, =wickeln, schlagen, anguis repente evoluta; vestem, volumen epistolarum; übtr. aufschlagen, lesen, librum; trop. entwickeln d. i. a) in Ordnung bringen. b) klar machen, klar darstellen.

ēvŏmo, vomui, vomĭtum, 3, ausspeien, conchas; übtr. auswerfen, von sich geben, arenam (v. Meere); urbs pestem evomuit (v. einem heillosen Menschen);

trop. in quem orationem ex ore impurissimo u. virus acerbitatis apud quem (ausschütten, ergießen).

ēvulgo, I, unter die Leute bringen, veröffentlichen.

ēvulsio, ōnis, *f.* das Herausreißen.

evulsus, s. evello.

ex, *Praepos.*, steht neben dem *Ablat.* eines Gegenstandes u. bezeichnet eine Entfernung od. Trennung A) in räumlicher Beziehung, u. zwar I) aus etwas heraus: aus, von-aus, von-her, ex quo loco evocare, educere, emergere, migrare, proficisci, venire, copias educere u. adducere, excedere, decedere, exire, egredi, redire, reverti, expellere, ejicere, fugere, fugare u. dgl.; mit Angabe des Zieles: Romam advolavit e Lucania; ex quo loco in quem locum fugere, venire, redire, migrare u. dgl., od. ad quem locum navigare, pervenire u. dgl.; neque se movit quoquam ex urbe; dah. ex persona cujus, aus jem. Maske heraus, in der Rolle od. Eigenschaft als-, unter dem Deckmantel u. dgl. Dah. 1) übtr. neben Gegenständen, a) aus denen etwas bereitet wird: aus, von, statua ex aere facta; ut muri ex sacellis sepulcrisque constarent; his ex manubiis arx Athenarum est ornata. b) von denen die Kosten zu etw. bestritten werden: quod ex praeda tripodem aureum Delphis posuisset; ex sua re familiari reficere muros; ex fisco solvi; largiri ex alieno. c) aus denen ein Theil entnommen wird (partitiv): aus, von, unter, ex Pompeji filiis major occisus est, minor fugit; nobilissimus ex senatu; quidam ex Gallis; neque cujusquam ex sua stirpe funus vidit; unus ex iis; duodecim adolescentuli ex his, qui-; ex his Antigonus occisus est; qui superfuerunt ex partibus Bruti; heredem fecit ex dodrante; magna ex parte, großen Theils, ex maxima parte, größten Theils; ex medietate, zur Hälfte, halb. 2) trop. neben Begriffen, die in Bezug auf eine Thätigkeit od. einen Zustand bezeichnen a) das Herkommen, die Abstammung u. dgl.: aus, von, ex qua sex liberos habuit; ex qua duos filios procreavit; dah. neben genitus, oriundus, natus u. dgl.; Numae ex filia nepos; qui ex Fabia familia erant; ex obscuriore matrimonio; dah. v. etymologischen Ursprung: urbem ex nomine suo Romam vocavit. b) die Veranlassung, den Grund, die Ursache: aus, in Folge, wegen, von, ex qua re laborare, dolere, perire u. dgl.; vultum nec ex gaudio nec ex moerore mutare; ex quo cognomine bonus est appellatus; damnatus est ex Sardinia; ex temporis brevitate; ex ea causa, ex eadem causa, ex ea re, qua ex re u. dgl.; ex eo, quod od. quia-; ex quo factum est, accidit u. dgl. II) in anderen Richtungen, u. zwar 1) von etw. herab, ex equo delabi, desilire; ex montibus decurrere; dah. ex equo colloqui. 2) von etw. herauf, collis ex planitie editus. III) von etw. weg: von, aus, neben Verbis, die den Begriff des Wegnehmens, Entnehmens, Fragens, Forschens, Hörens u. dgl. haben, also neben capere, sumere, percipere, accipere, haurire, petere, auferre, tollere, colligere, deligere, eximere u. dgl., neben comperire, certiorem facere, intelligere, cognoscere, discere u. dgl.; mit Angabe des Zieles: e servitute in libertatem vindicare. Dah. trop. neben Gegenständen, die den Maßstab einer Handlung bezeichnen: nach, gemäß, in Folge, ex qua re judicare, aestimare, pendere, consulere u. dgl.; ex voluntate, ex arbitrio, ex sententia, ex more cujus; ex conditione pacis; ex senatusconsulto, ex foedere, ex lege, ex jure, ex bono et aequo u. dgl., ex animo, von Herzen, ex sententia, nach Wunsch; ex mea, tua re, mir, dir zum Besten. B) in Bezug auf die Zeit, u. zwar 1) von-her, ceteri ex veteribus bellis agro multati. 2) von-an, seit, ex eo tempore; ex illo die, qua-; ex adolescentia tua; ex ea u. ex quo, seitdem; daher: hunc judicem ex Cal. Januariis habebimus (von-an, am). 3) von-aus, unmittelbar nach. ex itinere; ex fuga; Cotta ex consulatu profectus est in Galliam; aliud ex alio, eins nach dem andern; diem ex die, von Tag zu Tage; daher zur Darstel-

lung eines Zeitsatzes: ex oratore arator factus (nachdem er-gewesen ist); ex Caesare fecit Augustum; und: missus est Publ. Servilius ex consule.

exăcerbo, I, erbittern, aufstacheln.

exactio, ōnis, *f.* das Heraustreiben, übtr. das Ein-, Beitreiben, Eincassiren, die Besteuerung. 2) das Hinaustreiben, die Vertreibung.

exactor, ōris, *m.* der etw. heraustreibt, übtr. der Ein-, Beitreiber, Eincassirer; trop. der Mahner, übh. Beaufsichtiger. 2) der Vertreiber.

exactus, 3, *PAdj.* pünctlich, vollkommen, mit Genitiv (in-).

exăcuo, acui, acūtum, 3, zuspitzen, schärfen, eig. u. übtr.: mucronem, dentes, palatum; trop.: oculorum, ingenii aciem; quem od. quem ad u. in quid, anspornen, reizen; irā exacui, erbittert werden.

exadversum u. -versus, *Praepos.* neben dem *Accus.*, gegenüber, ex. Athenas; trop. gegen, ex. Thrasybulum.

exaedĭfĭcātio, ōnis, *f.* das Aufbauen, trop. historiae. [vollenden.

exaedĭfĭco, I, auf-, erbauen; trop.

exaequātio, ōnis, *f.* Gleichstellung, Gleichheit.

exaequo, I, gleich machen, tumulos tumulis; oris cutem ad speciem levitatis (glatt scheeren); trop. a) in gleiches Verhältniß bringen, ausgleichen, mit cum u. Abl. od. mit Dat. b) gleichstellen, vergleichen, se cum quo; se cui; exaequari cum quo u. cui., auch exaequare quem u. quid, jem. od. einer Sache gleichkommen; neminem secum dignitate.

exaestuo, I, aufwallen, aufbrausen, in Menge emporsteigen, -hervorkommen, mit Macht sich erheben, eig. u. übtr.

exaggĕrātio, ōnis, *f.* Erhebung, trop.

exaggĕro, I, aufschütten, auffüllen; dah. übtr. u. trop. erhöhen, erheben, vergrößern, vermehren.

exăgĭtātor, ōris, *m.* der Tadler.

exăgĭto, I, auftreiben, aufscheuchen; trop. a) aufstören, verfolgen, beunruhigen, plagen, quälen, sowohl überhaupt, als mit Worten: durchziehen, durchhecheln, ausschmähen, verspotten, auch: schmähend verwerfen, mißbilligen. b) einen Staat: aufregen, in Verwirrung bringen; eine Menge: aufreizen, in Aufruhr bringen; eine Leidenschaft: aufregen.

exalbesco, albui, 3, erbleichen.

exāmen, ĭnis, *n.* (v. exigo), 1) Schwarm, von Insecten; übtr. Schwarm, Haufen, von Menschen. 2) Zünglein, an der Wage; trop. Untersuchung, Prüfung.

exāmĭno, I, abwägen; trop. untersuchen, prüfen.

examplexor, āri, umarmen.

exanclo, I, ausdulden.

exănĭmātio, ōnis, *f.* das Entsetzen.

exănĭmis, e u. exanimus, 3, entseelt, leblos, todt; übtr. halb todt, athemlos, betäubt.

exănĭmo, I, des Athems berauben, den Athem versetzen, betäuben; dah. entstellen, tödten, se; im Pass. den Geist aushauchen; übtr. halb todt machen, entkräften, erschöpfen.

exantlo, s. exanclo.

exardesco, arsi, arsum, 3, entbrennen, sich entzünden; trop. entbrennen, heftig ergriffen werden, bes. vor Zorn entbrennen.

exāresco, arui, 3, austrocknen, vertrocknen, versiegen, vergehen, eig. u. trop.

exarmo, I, entwaffnen, eig. u. trop.

exăro, I, herausackern, quem. 2) aufackern, aufpflügen; übtr. mit dem Griffel etw. auf die mit Wachs überzogene Schreibtafel, dah. concipiren, aufzeichnen. 3) erackern, erpflügen, durch Ackern gewinnen.

exaspĕro, I, rauch machen; übtr. aufwühlen, aufregen, das Meer; trop. a) jem. verwildern lassen, im Pass. verwildern. b) aufreizen, erbittern.

exauctōro, I, jem. verabschieden, ihm den Abschied geben, Soldaten; se, den Dienst quittiren.

exaudio, IV, außen-, aus der Ferne hören, -vernehmen; dah. durch Hörensagen vernehmen. 2) erhören, Bitten u. Wünsche; Gehör geben, Vorstellungen u. Warnungen.

exaugŭrātio, ōnis, *f.* Profanirung.

exaugŭro, I, einer Sache die Weihe nehmen, sie profaniren.

excaeco, I, blenden, blind machen; übtr. verstopfen, einen Fluß.

excalceo, I, pedes od. im Pass. die Schuhe ablegen.

excandescentia, ae, *f.* auffahrendes Wesen, Hitze.

excandesco, candui, 3, sich erhitzen; trop. entbrennen, vor Zorn.

excanto, I, herabzaubern.

excarnĭfĭco, I, zu Tode martern.

excāvo, I, aushöhlen.

excēdo, cessi, cessum, 3, heraus-gehen, sich entfernen, mit ex u. Abl. od. mit bloß. Ablat.; trop.: e pueris (aus dem Knabenalter treten); e vita od. bloß vitā (verscheiden, sterben); reverentia animis excedit. 2) hinaus-gehen, hingehen, gehen, agro hostium in Boeotiam; trop.: ad deos; in annum (fallen); in magnum certamen (über-gehen, ausschlagen). Dah. b) v. Personen: vordringen, usque Aegyptum, in Pontum; übtr. hervortreten, hervor-ragen, ut nulla pars excederet ultra; in altius terrae fastigium excedit; in altitudinem. 3) abgehen; trop.: ex pristina consuetudine; bes. in der Rede: abschweifen. II) trans. einen Ort ver-lassen, räumen, curiam, urbem. 2) über etw. hinausgehen, übtr. u. trop. überschreiten, übersteigen, fastigium crepidinis; formam humanae magnitudinis; tempus finitum; summam octoginta milium; modum; fastigium humanum; fidem.

excellens, tis, *PAdj.* erhaben, hoch; trop. auch im *Adv.* excellenter, ausge-zeichnet, vortrefflich, vorzüglich.

excellentia, ae, *f.* Vortrefflichkeit, Vorzüglichkeit; mit Gen. (vor-); propter excellentiam (vorzugsweise).

excello, cellui, 3, hervorragen, sich hervorthun, sich auszeichnen, inter omnes; aliis; in qua re od. bloß qua re.

excelse, *Adv.* hoch auf, erhaben.

excelsĭtas, ātis, *f.* Erhabenheit.

excelsus, 3, *PAdj.* emporragend, er-haben, hoch; subst. ab excelso, von ei-em erhabenen Punct aus; in excelso collocare, in die Höhe (so daß etw. überall gesehen werden kann); trop. er-haben, dem Rang, der Würde, der Gesinnung u. dem Style nach; subst. in excelso, auf einem hohen Stand-puncte, in hoher Blüthe, in hoher Stel-lung; excelsa et alta, Würden u. Ehren.

exceptio, ōnis, *f.* Einschränkung. 2) gerichtl. Einwendung gegen den Kläger.

excepto, are, herausnehmen, mit de u. Abl. 2) aufnehmen, in sich aufneh-men. 3) empor-, auf die Achsel nehmen.

excerno, crēvi, crētum, 3, ausson-dern, scheiden.

excerpo, cerpsi, cerptum, 3, heraus-pflücken, -zupfen, -nehmen, semina pomis; übtr. a) auswählen, mit ex und Abl., bes. schriftlich: sich ausziehen, ex-cerpiren, quid. b) ausscheiden, weg-lassen, streichen, mit de u. Abl. od. mit bloß. Abl.

excessus, us, *m.* das Herausgehen, trop.: e vita od. vitā od. vitae od. bloß exc. (das Verscheiden, Sterben). 2) das Hinausgehen, der Abgang, cujus; trop. das Abgehen, Abweichen von ei-ner Sache.

excĕtra, ae, *f.* Schlange; übtr. von einem ränkevollen Weibe.

excīdium, ii, *n.* Zerstörung.

excĭdo, cĭdi, 3, herausfallen, e mundo; insbes. vom Loose: herauskommen. 2) herabfallen, de manibus; dah. entfallen, verloren gehen, literas excidisse in via; übtr. u. trop. a) entkommen, entschlü-pfen, vinclis (aus-); victoria e manibus excidit; in vitium (herabsinken, aus-arten); bes. von Reden u. dgl.: entfal-len, entschlüpfen, verbum ex ore cujus excidit; vox cui excidit; libellus, oratio excidit; überh. b) entschwinden, ver-loren gehen, vergehen, bes. aus dem Gedächtnisse: entfallen, entschwinden, vergessen werden; dicht.: excidit optarem (es entfiel mir zu-). 3) excidere qua re, um etw. kommen, etw. einbüßen, einer Sache verlustig gehen, sie einbüßen; dah. etw. verfehlen, in etw. nicht glück-lich sein.

excīdo, cidi, cisum, 3, heraushauen, -schneiden, lapides e terra; columnas

rupibus; arbores, linguam; auch: saxum (aushauen, aushöhlen); übtr. sprengen, zerstören, verwüsten, portas; murum, domos, urbes; Fidenae captae et excisae; exercitum; trop. vertilgen, verbannen, tempus ex animo; vitium irae.

excĭeo, cīvi, cĭtum, 2, u. excio, civi, citum, 4, aufjagen, aufscheuchen, entbieten, mit Ablat. des Ortes od. mit a u. Ablat. od. bloß exc.; bes. aufrufen, aufbieten, entbieten, bescheiden, kommen lassen, zu kommen veranlassen, mit ex u. Abl. od. mit bloß. Abl.; quem Romam; huc Magonem fratrem; Antiochum in Graeciam; excitus literis. Dah. a) insbes. mit u. ohne somno od. e. s., aufwecken; quem ad dimicandum oder quem qua re (zu etw. od. durch etw. aufregen, reizen, veranlassen); dah. leidenschaftlich aufregen, aufscheuchen. b) übtr. auftreiben, aufrütteln, molem (die Wogen); pulsuque pedum tremit excita tellus. c) trop. verursachen, erregen, tumultum; timorem, poenitentiam.

excĭpio, cēpi, ceptum, 3, I) auffassen, auffangen, sanguinem paterā; spiritum cujus ore suo; übtr. 1) mit dem Gehör: auffangen, wegschnappen, wegkriegen. 2) jem. der fallen will auffangen, moribundum; bes. feindlich: wegfangen, gefangen nehmen, Thiere u. Menschen. II) mit dem Begriff des Nehmens, 1) herausnehmen, mit ex od. de u. Abl.; übtr.: quem servitute (befreien); trop. a) ausnehmen, eine Ausnahme machen, quem od. quid; mit folg. quominus od. ne u. Conj.; excepto, quod-, ausgenommen, daß-. b) die Einschränkung od. Bedingung machen, mit folg. ut od. ne u. Conj. 2) aufnehmen, corpus clipeo; corpus poplitibus exceptum (ruhend auf-); se (in) pedibus (auf die Füße zu stehen kommen); adminiculo corporis sui quem excipere (unterstützen). Dah. a) insb. jem. aufnehmen, u. zwar sowohl im freundlichen Sinne: in sein Haus, dah. terra patria excipit quem u. dgl.; auch: clamore, plausu quem; als auch meist dicht. im feindlichen Sinne: angreifen, dah. treffen, erlegen, quem in latus; aves. b) übtr. α) local: porticus excipit Arcton (liegt nach Mitternacht). β) der Zeit u. Reihe nach: aufnehmen, d. i. fortsetzen, proelium dubium; memoriam viri; od. folgen, aestas hiemem excepit; bloß: turbulentior inde annus excepit; im Reden: hunc excipit Labienus; od. endlich: erwarten, bevorstehen, bellum u. casus me excipit. γ) mit dem Gehör: vernehmen, hören; mit dem Verstande: auffassen, auslegen. III) empfangen, bekommen, auf sich nehmen, ertragen, vulnera, tela; impetum hostium; dolores, pericula; invidiam; has partes; laudem ex qua re.

excīsio, ōnis, *f.* Zerstörung.

excĭtātus, 3, *PAdj.* heftig, stark.

excĭto, I, von Thieren: aufscheuchen; von Menschen: aufstehen lassen oder heißen, quem; einen Schlafenden: aufwecken, quem (e) somno; einen Ohnmächtigen: ermuntern, in's Leben rufen; einen Wachenden: aufmuntern, aufregen, aufscheuchen, aufstören; bes. zu einer Thätigkeit aufregen, anregen, antreiben, anreizen, quem; oft mit ad od. in u. Accus.; od. ihn geistig aufrichten, afflictos. b) übtr. von leblosen Gegenständen, u. zwar ein Gebäude u. dgl. aufrichten, im Pass. sich erheben; ein Feuer auflodern lassen, anfachen; trop.: excitata fortuna (das steigende Glück); bes. eine Leidenschaft u. dgl. anfachen, aufregen, anstiften, hominum studia, iras, motum in animis, spem, desiderium cujus. Seltener 2) herausrufen, quem; trop. hervorrufen, cui memoriam caram. 3) heraufrufen, quem a mortuis od. ab inferis; testes ab inferis.

exclāmātio, ōnis, *f.* der Ausruf.

exclāmo, I, laut aufschreien, in lautes Rufen ausbrechen. 2) trans. laut ausrufen, mit folg. directer Rede od. mit ut u. Conj.; od. laut aufrufen, -anrufen, quem.

exclūdo, clusi, clusum, 3, machen, daß etw. seine Umgebung verläßt, dah. ausbrüten, pullos ex ovis. 2) ausschließen, nicht zulassen, abweisen, quem; quem a portu; quem ab heredi-

tate; quem a republica; quem moenibus; bes. quem a qua re od. bloß qua re, jem. etw. abschneiden, wie: quem a re frumentaria, ab acie; quem reditu; quem Capuā; temporibus excludi; übtr. einen Ort absondern, trennen, locum, u. trop.: discrimen victi et victoris.

excōgĭtātio, ōnis, *f.* das Aussinnen.

excōgĭto, I, ausdenken, aussinnen, erdenken, quid; quid ad ornatum portarum. 2) ergründen, einsehen.

excŏlo, colui, cultum, 3, ausarbeiten, sorgfältig bearbeiten, trop. a) quem qua re, in etw. bilden, unterweisen. b) quid, etw. verfeinern, vitam; dah. gloriam (vergrößern). 2) verehren, dicht.

excŏquo, coxi, coctum, 3, herauskochen, ausschmelzen.

excors, cordis, ohne Verstand, einfältig.

excrēmentum, i, *n.* Abgang, Auswurf.

excresco, crēvi, 3, aufwachsen, übtr. sich erheben, von einem Baue.

excrŭcio, I, martern, foltern, trop. quälen, plagen.

excŭbiae, arum, *f.* das Wachen, Wachehalten, Wachehaben.

excŭbĭtor, ōris, *m.* Wache, Wachtposten.

excŭbĭtus, us, *m.* die Wache.

excŭbo, cubui, cubĭtum, 1) auswärts liegen, -schlafen. 2) Wache halten, wachen; trop. wachsam-, besorgt sein.

excūdo, cudi, cusum, 3, herausschlagen, scintillam silici. 2) schmieden, aera; übtr. bilden, ceras; auch schriftlich: aliquid.

exculco, I, dicht treten, fest stampfen.

excurro, cucurri od. curri, cursum, 3, herauslaufen; insbes. militär. hervorbrechen, einen Ausfall machen, ex Africa; omnibus portis; übtr. v. einer Quelle: hervorfließen, ex summo montis cacumine. 2) hinauslaufen, auslaufen, insb. milit. einen Einfall machen, in fines Romanos; übtr. v. Localitäten: hinauslaufen, hervorragen, in aequor; usque ad mare; ab intimo sinu; trop.: orationem pariter cum sententia excurrere (gleich fortlaufen); campus in quo excurrere virtus possit (sich auslaufen, sich zeigen). 3) ab-, seitwärts laufen, dah. einen Abstecher machen, in Pompejanum; trop. v. der Rede u. v. Redner: abschweifen.

excursio, ōnis, *f.* das Hervorlaufen; insbes. militär. a) der Ausfall. b) der Einfall, Angriff; trop.: orationis (Anlauf, Anfang).

excursor, ōris, *m.* der Ausläufer.

excursus, us, *m.* das Auslaufen; übtr.: navigiorum; apum (das Ausfliegen); insb. milit. der Einfall, Angriff.

excūsābĭlis, e, werth entschuldigt zu werden.

excūsāte, *PAdv.* verantwortlich.

excūsātio, ōnis, *f.* Entschuldigung, Pompeji (des P.); oft mit object. Gen. (einer Sache od. wegen einer S.).

excūso, I, entschuldigen, se apud quem od. se cui; se de qua re; quid; quid cui (bei-). 2) etw. als Entschuldigung anführen, sich mit etw. entschuldigen, quid; bloß exc. (sich entsch.).

excŭtio, cussi, cussum, 3, I) herausschlagen, -reißen, postem serā; agnam ore lupi; übtr.: sudorem (heraustreiben); risum (abnöthigen); somno excuti (aus dem Schlafe herausgerissen werden). Dah. a) aus od. von etw. herabschütteln, -schütten, -werfen, -stürzen, -gießen u. dgl., pulverem; arenam; ancoram e nave; excussi manibus radii; literas in terram; procellae excusserunt imbrem; insb. v. Pferden, Wagen u. dgl. jem. abwerfen, equitem; quem curru; quem e puppi. b) von unten herauf schütteln, unterwühlen, zerstören, vernichten; trop.: foedus. 2) hinausschütteln, -werfen, rudentes (ausbreiten); lacertum (ausstrecken). 3) weg-, abschütteln, -schleudern, -schießen, glandem, sagittam, tela, hastas u. dgl.; übtr. forttreiben, vertreiben, verjagen, quem patriā; excuti cursu (verschlagen werden); trop. wegreißen, entreißen, studia de manibus; metus de corde; opinionem, cogitationem periculi; dah. quem qua re, berauben, navis excussa magistro; quem sceptris. II) hin- und herschütteln, -bewegen, caesariem; pennas; brachia; dah. durchsuchen visitiren, non excutio te; trop. untersuchen prüfen, verbum; delata.

exĕdo, ēdi, ēsum, 3, herausessen, ausnagen, aushöhlen; übtr. v. Wasser: molem; von der Zeit: zerstören, monimenta; posteriores partes versiculorum (an einer Grabschrift); trop. abnagen, aufreiben, aegritudo exest animum; animos cogitationibus (sich mit Gedanken quälen).

exĕdra, ae, *f.* Gesellschaftszimmer, Salon; exedrium, ii, *n.* ein dergleichen kleines.

exemplar, āris, *n.* Abschrift, Copie; trop. Abbild, Ebenbild. 2) Muster, Vorbild, Original.

exemplum, i, *n.* 1) eig. etwas von einem Anderen Entnommenes, dah. Abschrift, Copie; in der Kunst: Abbild, Abdruck, Copie; übh. Art, Weise, Manier. 2) eig. etw. von einem Anderen zu Entnehmendes, dah. Beispiel, Muster, Formular; in der Kunst: Muster, Modell, Original; in Bezug auf das Verhalten, Verfahren, Benehmen: Muster, Vorbild, Vorgang; bes. Beispiel zur Lehre od. Warnung, dah. Beispiel, Strafexempel, in quem omnia exempla cruciatusque edere. 3) etw. Erläuterndes, Beweisendes, Bestätigendes: Beispiel; exempli causa od. gratia, in exemplum, um ein Beispiel zu geben, beispielsweise.

exentĕro, I, ausweiden.

exeo, īvi (gew. ii), ītum, īre, herausgehen, -kommen, hinc ne exire posset; ex navi u. bloß ex., sich ausschiffen; ex domo; übtr.: exiit sors; so: exit nomen; trop.: nihil neque insolens neque gloriosum ex ore ejus exiit; ex aere alieno. Auch b) emporragen, exiit ad coelum arbos. 2) ausgehen, -ziehen, -wandern, -rücken, -marschiren, auslaufen, oder: abreisen, -ziehen, -marschiren, -segeln, -schiffen, mit de od. ex od. a u. Abl. od. mit bloß. Abl. od. bloß exire; ferner: in provinciam, ad pugnam; übtr. abfließen, in maris aquas; trop. a) übh. ex od. de vita (sterben); ex od. de potestate (näml. mentis), seinen Verstand verlieren. b) auskommen, unter die Leute kommen, bekannt werden, fama exierat; si in turbam exisset. 3) hinausgehen, trop. von Ereignissen in der Zeit: fallen, in hunc mensem. 4) weg-, entgehen, entwischen, vivus exiit; trop. von der Zeit: entschwinden, vergehen, verfließen, dies indutiarum exiit; quinto anno exeunte. II) trans. 1) etw. überschreiten, trop.: modum. 2) einer Sache entgehen, tela oculis; vim viribus.

exerceo, ercui, ercĭtum, 2, rastlos bewegen, umhertreiben, umhertummeln, abtreiben, abhetzen, lebende u. leblose Wesen; übtr. a) jem. beschäftigen, üben, körperlich u. geistig; se ex. u. exerceri, sich üben; exercens, sich übend; auch im schlimmen Sinne: belästigen, quälen, beunruhigen, heimsuchen, de qua re od. bloß qua re. b) etw. handhaben, anwenden, ausüben, betreiben, arma; palaestras; studiosius mare quam terras; artem medicinam; cantus; diem (sein Tagewerk); imperia; inimicitias (cum quo); victoriam foede in captis; avaritiam in socios; insbes. α) eine Thätigkeit leiten, vollziehen, judicium, quaestionem, od. verwalten, vectigalia. β) ein Gesetz u. dgl. handhaben, geltend machen, legem. c) etw. bearbeiten, solum sub vomere, humum in messem, patria arva bobus suis, ferrum, telas, b. Dichtern.

exercĭtātio, ōnis, *f.* Uebung, Geübtheit, mit Genit. (in-). 2) Ausübung, mit Genitiv.

exercĭtātus, 3, *PAdj.* tüchtig beschäftigt, agris subigendis; im übeln Sinne: sehr beunruhigt, hart geprüft, qua re. 2) geübt, eingeübt.

exercitium, ii, *n.* Uebung.

exercĭto, I, tüchtig üben.

exercĭtus, 3, *PAdj.* v. Personen: geübt, hart geprüft; v. Verhältnissen u. dgl.: voller Prüfungen, prüfungsreich.

exercĭtus, us, *m.* Heer, Kriegsheer; übtr. Menge, Schwarm.

exhālātio, ōnis, *f.* Ausdünstung.

exhālo, I, aushauchen, ausdünsten.

exhaurio, hausi, haustum, 4, heraus schöpfen, übtr. herausschaffen, -nehmen, terram; pecuniam ex aerario; praedam ex agris. 2) ausschöpfen, sentinam; übtr. ausgraben, humum; trop. beneh-

men, entziehen, nehmen, sibi vitam; partem ex laudibus; amorem, dolorem, poenas. b) ausschöpfen, ausleeren, fossas cloacasque; poculum; übtr. erschöpfen, aerarium; facultates patriae; patriam exhaustam sumptibus; Atheniensibus exhaustis; viris exhaustus (entblößt); trop. α) übh. erschöpfen, ermüden, schwächen, corpora, vires, actionem. β) ausdulden, ausstehen, durchmachen, bella, pericula; tantum laboris. γ) durchführen, vollenden, mandata; vim aeris alieni (abzahlen).

exhērēdo, I, enterben.

exhēres, herēdis, enterbt.

exhĭbeo, hibui, hibĭtum, 2, herausgeben, von sich geben, sonos (hören lassen); trop. verursachen, machen, molestiam cui. 2) hergeben, herschaffen, naves quae frumenta exhibebant; ausliefern, überliefern, cui omnia integra; vias tutas (machen); ducenta milia modiorum tritici populo donum exhibuit; ut centum leones exhibuisse tradatur; bes. Gastmähler geben, halten, veranstalten, coenam, convivia; übtr. jem. sehen od. erscheinen lassen, zeigen, stellen, aequalem se omnibus exhibens; fratres suos; ducem Graeciae (auftreten als-); trop. hergeben, hingeben, zeigen, horam (anwenden); pignus indicii (darbieten); fidem cui (beweisen); linguam paternam (zeigen, nachahmen), 3) hinhalten, erhalten, unterhalten, alimentis Scythas.

exhĭlăro, I, aufheitern, aufgeräumt-, fröhlich machen, quem; servitutem.

exhorresco, horrui, 3, aufschrecken, erschrecken, eig. u. trop. 2) transf. vor etw. aufschrecken, erschrecken.

exhortātio, ōnis, *f.* Aufmunterung.

exhortor, I, aufmuntern.

exĭgo, ēgi, actum, 3, heraustreiben, -schaffen, -ziehen, ensem; übtr. eintreiben, einfordern, eincassiren, peditum numerum a civitatibus; obsides a quo; pecunias, vectigalia, portoria; viam (den Bau der Wege verlangen); omnia sarta tecta (verlangen, daß Alles im baulichen Zustande erhalten werde); trop. fordern, verlangen, auf etw. dringen, quum hoc vehementer exigeret; hoc quoque a Romanis exigere coeperunt; poenas de quo od. cui (jem. strafen); so: piacula a quo; auch mit ut u Conj.; dah. fragen, facta cujus (nach-). 2) hinaustreiben, ensem per juvenem; dah. zurücklegen, mediam horam (v. Tage); trop. vollenden, vollbringen, opus, monumentum, b. Dicht.; u. eine Zeit verleben, exacta hiems; exacta aetate mori. 3) austreiben, vertreiben, reges ex civitate; post exactos reges; dicht. auch: quem (beunruhigen); übtr. vertreiben, verkaufen, fructus; trop.: fabulas, durchfallen lassen; im Passiv v. Stück u. v. Schauspieler: durchfallen. 4) exigere ad quid, etw. nach einem Maaßstabe abmessen, columnas ad perpendiculum; trop. a) nach etw, abwägen, beurtheilen, prüfen, ad veritatem jus; dah. erwägen, überlegen, zu Rathe gehen, verhandeln, tempus secum opusque; cum eo de his rebus; non satis exactum, quid agam (erwogen, ausgemacht). b) nach etw. einrichten, cultu ad luxuriam exacto.

exĭgue, *Adv.* spärlich, gering, kurz.

exĭguĭtas, ātis, *f.* Kleinheit, geringe Anzahl; übtr. in d. Zeit: Kürze.

exĭguus, 3, klein, hager, gering, spärlich, unbeträchtlich, unansehnlich, schwach; subst. exiguum, i, *n.* ein Geringes, Weniges, eine Wenigkeit; übtr. in d. Zeit: wenig, kurz; trop. eng, klein, gering, unbedeutend, unansehnlich.

exīlis, e, dünn, hager, mager, dürr, v. lebenden u. leblosen Wesen u. ihren Theilen; übtr. mager, gering, ärmlich, unbedeutend, domus; res (Mittel); trop. trocken, saft- u. kraftlos, von der Rede.

exīlĭtas, ātis, *f.* Hagerkeit, Magerkeit, Dürre; trop. Trockenheit, Saft- u. Kraftlosigkeit, der Rede.

exīlĭter, *Adv.* dünn, hager, mager; übtr. v. Tone: discantartig; trop. saft- u. kraftlos, trocken, im Ausdruck.

exĭmie, *Adv.* ausnehmend, außerordentlich, ungemein.

exĭmius, 3, ausgenommen, tu mihi unus es eximius. 2) ausnehmend, außerordentlich, ungemein, ausgezeichnet

vortrefflich, im guten u. schlimmen Sinne.

exĭmo, ēmi, emptum, 3, ausnehmen, streichen, quem de numero proscriptorum; quem numero beatorum; diem ex mense; trop. a) wegnehmen, beseitigen, aufheben, quid ex rerum natura; cui onus; diem dicendo; dubitationem, religionem. b) befreien, losmachen, quem ex od. de reis; quem ex culpa; agrum quem (ex) obsidione; agrum de vectigalibus; quem crimini, servitio.

exin, s. exinde.

exĭnānio, IV, ausleeren, leer machen, entblößen, ausplündern.

exinde u. exin, *Adv.* von hier, hierauf; übtr. von d. Zeit: hierauf, alsdann.

existĭmātio, ōnis, *f.* Meinung, Urtheil; bes. a) Ruf, guter Name. b) Credit, in Geldsachen.

existĭmo, I, abschätzen, anschlagen, beurtheilen, mit Gen. des Werthes: magni (hoch), non minoris (nicht geringer, eben so hoch); hoc quale sit, facilius existimabit is, qui-; dah. mit doppel. Accus., erachten, dafür halten, quod me tui similem existimavisti; im Pass. mit doppelt. Nom.: apud nos mercenarii scribae existimantur; auch: ut semper optimarum partium existimaretur. Dah. a) urtheilen, ein Urtheil abgeben, entscheiden, quo od. de qua re; bene od. male de quo gut od. schlecht über jem. urtheilen, sprechen; auch mit folg. Relativ- od. Fragesatz. b) meinen, glauben, mit Inf. od. mit Acc. u. Inf.; rei frumentariae prospiciendum existimavit; im Pass.: complures minores insulae objectae existimantur (man glaubt, daß-); oft: existimans, in der Meinung.

exĭtiābĭlis, e, Unheil bringend, verderblich.

exĭtiālis, e, verderblich.

exĭtiōsus, 3, Unheil bringend, verderblich.

exĭtium, ii, *n.* Untergang, Verderben; auch: Mittel zum Untergang od. Sturz, adversus quem omnibus exitiis saevire.

exĭtus, us, *m.* das Ausgehen, der Ausgang (sowohl die Handlung des Ausgehens als auch der Ort, von wo man ausgeht); trop. a) Ausgang, Lösung, Resultat, Ende, Ziel, bes. Lebensende. b) Ausgang, Erfolg, Schicksal. c) Ausweg, Möglichkeit, Veranlassung.

exlex, lēgis, gesetzlos.

exŏdium, ii, *n.* Nachspiel (in den atellanischen Spielen).

exŏlesco, olēvi, olētum, 3, auswachsen, erwachsen, dav. exoletus, erwachsen, mannbar, bes. unzüchtig. 2) verwachsen, trop. vergehen, aufhören, außer Gebrauch kommen, verlöschen.

exŏnĕro, I, entlasten, ausladen, entladen, naves; übtr. entledigen, colos (abspinnen); se, sich entladen, v. Flüssen, die sich in's Meer ergießen; trop. erleichtern, befreien, animum sollicitudine; civitatem metu; conscientiam od. fidem suam (erleichtern).

exoptātus, 3, *PAdj.* erwünscht, ersehnt.

exopto, I, erwünschen, herbeiwünschen, quid; pestem cui; mit Inf.; mit ut u. Conj.

exōrābĭlis, e, der sich leicht erbitten läßt.

exordior, orsus, IV, eig. anzetteln, übtr. anfangen, beginnen, quid od. mit Inf.; subst. exorsa, orum, *n.* Anfang, Unternehmen.

exordium, ii, *n.* eig. Anfang eines Gewebes; übtr. Anfang, Beginn, bes. Anfang, Eingang einer Rede.

exŏrior, ortus, IV, hervorkommen, v. Gestirnen: erscheinen, aufgehen; v. Stürmen u. dgl.: sich erheben; v. Personen: sich erheben, auftreten, bes. militär. aufbrechen, aufstehen, hervorbrechen; auch: sich erholen; trop. entstehen, eintreten, exoritur discordia inter cives; exoritur fama cujus rei od. de qua re, es taucht ein Gerücht von etw. auf, mit ex u. Ablat., aus etw. entstehen, von etw. herrühren.

exornātio, ōnis, *f.* 1) Ausführung des Gegenstandes mit Gründen. 2) Ausschmückung.

exornātus, 3, *PAdj.* ausgeziert.

exorno, I, ausrüsten, anstellen, anordnen, classem; vicinitatem armis; aciem (in Schlachtordnung stellen); convivium. b) ausschmücken, ausstatten, ausputzen, zieren, quem od. quid (qua re).

exōro, I, jem. inständig bitten, anflehen; quem quid od. bloß quid, sich etw. erbitten, ausbitten, etw. erflehen. 2) jem. erbitten, durch Bitten bewegen od. besänftigen, im Pass. sich erbitten lassen, mit ut u. Conj.

exorsus, us, *m.* Anfang.

exortus, us, *m.* Aufgang.

exostra, ae, *f.* eine Maschine auf dem Theater, welche den Hintergrund desselben als das Innere eines Hauses darstellte.

exōsus, 3, hassend, exosus sum mit Accus. ich hasse. 2) verhaßt, universis ob scelera. [Acc. (vor=).

expallesco, pallui, 3, erblassen; mit

expăvesco, pāvi, 3, sich entsetzen; mit Acc. (vor=). [treiben.

expectŏro, āre, aus der Brust ver=

expĕdio, pedīvi u. pedii, pedītum, 4, 1) herauswickeln, =winden, =helfen, losmachen, lösen, se ex laqueis; vgl.: caput laqueis mortis; se ab omni occupatione; hinc tamen se expedivit; clausus locorum angustiis noctu se expedivit; L. Julium Calidum expedivit (in Bezug auf Proscription); ferner: nodum; rem (der Sache abhelfen); iter fugae (finden können). Dav. impers. expedit quid od. bloß expedit, es hilft heraus, es nützt, ist dienlich, non idem ipsis expedire et multitudini; expedit omnibus, ut-. b) herausholen, =nehmen, virgas; Cererem canistris. 2) entwickeln, entwirren, in Ordnung bringen, nomina; aditum, sibi locum (sich frei machen); rem frumentariam (für Getreide sorgen); salutem (sein Leben retten). Dah. a) zurecht machen, in Bereitschaft setzen, arma; naves; classem; vineas; remigem militemque; vicarium. b) zu Stande bringen, vollenden, res; exitum orationis; prope jam expedita Caesaris victoria. c) entwickelnd darstellen, erzählen, dicht.

expĕdīte, *PAdv.* leicht, ohne Schwierigkeit, geschwind.

expĕdītio, ōnis, *f.* ein Zug gegen den Feind, eine Unternehmung im Felde, eine Expedition.

expĕdītus, 3, *PAdj.* los, frei, ohne Hindernisse, ohne Schwierigkeiten, locus, iter, ad suos receptus; motus, manus, res frumentaria; pecunia (leicht zu haben); nomen (sicherer Schuldposten); so: fides; übtr. von Personen: ungehindert durch die Kleidung, leicht gekleidet, bes. militär. ohne Gepäck, leicht bewaffnet, schlagfertig, legiones; pedites equitesque; expeditiores ad iter (leichter); von Schiffen: segelfertig. b) übtr. fertig, gleich zur Hand, prompt, rasch, expedito nobis homine opus est; exp. ad caedem, ad dicendum u. dgl.; in expedito esse, bei der Hand sein.

expello, pŭli, pulsum, 3, heraus=, hinaus=, wegtreiben, =jagen, =stoßen, vertreiben, sagittam arcu; naves ab litore in altum (abstoßen lassen); ratis expellitur (stößt ab); navigia in ripam expulsa (werden verschlagen); insbes. Personen vertreiben, bes. verbannen, mit ex od. a u. Abl. od. mit bloß. Abl.; dah. expulsi, Vertriebene, Verbannte; trop. verscheuchen, morbum bilemque; somnos; dubitationem rei (benehmen); memoriam rei; spem; quem qua re, einer Sache berauben, vitā; potestate.

expendo, pendi, pensum, 3, abwägen, dah. a) weil die Alten das Metall als Geld sich zuwogen: auszahlen, ausgeben, numos; auri pondo centum; cui rei (für=); eum expensum sumptui ferre solitum (als Haushaltungskosten in Rechnung bringen); dah. ferre cui expensas pecunias, Geld auszahlen, leihen; poenas cui (Strafe leiden, gestraft werden); scelus (für sein Verbrechen büßen). b) trop. erwägen, prüfen, omnia; testem; voluptates.

expergēfăcio, fēci, factum, 3, erwecken, trop.: se (zur Besinnung kommen); Italiam (anregen).

expergiscor, perrectus, 3, aufwachen, erwachen, eig. u. trop.

expĕriens, tis, *PAdj.* sich in etw. versuchend, unternehmend, thätig. 2) erfahren, mit Gen., dicht.

expĕrientia, ae, *f.* Probe, Versuch.

expĕrīmentum, i, *n.* Probe, Versuch, Erfahrungsbeweis.

expĕrior, pertus, IV, versuchen, prü=

fen, untersuchen, auf die Probe stellen, vim veneni in servo; amicos; amorem, taciturnitatem cujus; in hoc natura, quid efficere possit, videtur experta; Insbes. im friedlichen Sinne: es mit jem. versuchen, sich mit ihm messen, es mit jem. aufnehmen, ut interire, quam Romanos non experiri vellet; si iterum experiri velint; auch: mit jem. rechten, gegen jem. gerichtlich verfahren, cum quo; de tantis injuriis; gravi judicio. b) mit etw. die Probe od. den Versuch machen, von etw. Gebrauch machen, etw. geltend machen, etw. auf's Spiel setzen, riskiren, omnia; omnia de pace; rei eventum; ultima; auxilium extremum; libertatem; imperium; primum experiri voluit, ut-; insbes. a) gerichtlich: jus, sein Recht geltend machen; omnia legibus. b) judicium populi Romani, es auf die Entscheidung d. R. V. ankommen lassen. 2) kennen lernen, erfahren, erleben, quid; quem fortem inimicum; mit Acc. u. Inf. u. mit Relativsätzen; de me experior (ich nehme es an mir ab); experiendo cognoscere quid.

expers, pertis, untheilhaftig, ohne-, mit Gen.; übtr. etw. entbehrend, einer Sache beraubt, ohne Kenntniß von etw., gewöhnlich mit Genit., selten mit Ablat.

expertus, 3, *PAdj.* 1) der sich in etw. versucht hat, mit etw. vertraut, mit Gen.; od. passiv. versucht, erprobt, virtus. 2) erfahren in etw., mit Genit.

expĕto, petīvi, petītum, 3, etw. zu erreichen suchen, u. zwar a) begehren, wünschen, verlangen, quid od. mit Inf. b) verlangen, fordern, poenas a quo (jem. zur Strafe ziehen); poenas cujus rei (wegen-); so: supplicium; übtr.: tempora mea expetunt medicos; mare medium terrae locum expetens (für sich in Anspruch nehmend, sich drängend).

expiātio, ōnis, *f.* Sühnung.

expīlātio, ōnis, *f.* Ausplünderung.

expīlātor, ōris, *m.* Plünderer.

expīlo, I, ausplündern, eig. u. trop.

expingo, pinxi, pictum, 3, ausmalen, übtr. genau schildern.

expio, I, aussühnen, u. zwar a) den Zorn höherer Wesen, bes. der Götter besänftigen, dah. ein von ihnen im Zorn gesandtes schlimmes Anzeichen sühnen, abzuwenden suchen. b) etw. durch Laster od. Verbrechen Beflecktes reinigen, entsündigen, quem od. quid. c) ein Verbrechen sühnen, büßen, abbüßen, abbüßen lassen, quid; quid qua re; übtr. wieder gut machen, incommodum virtute; cladem victoriis; dolorem (stillen).

expiscor, I, herausfischen, trop. ausforschen.

explānāte, *Adv.* deutlich.

explānātio, ōnis, *f.* Auslegung, Erklärung, Deutung.

explānātus, 3, *PAdj.* deutlich.

explāno, I, ausbreiten, trop. auslegen, erklären, deuten, genau erörtern.

expleo, plēvi, plētum, 2, ausfüllen, voll füllen, fossam aggere; paludem cratibus atque aggere; cavernas; auch: bovem frondibus (voll stopfen, füttern) u. se sanguine cujus. Dah. 1) insbes. milit. einen Ort vollständig besetzen, locum; omnem munitionem vigiliis stationibusque. 2) übtr. a) vollzählig machen, ergänzen, ersetzen, numerum, legiones, numero cohortes; quod deperierat expl.; centurias, tribus (die gehörige Anzahl d. Stimmen bekommen. b) voll machen, erreichen, betragen, acies ducenta milia expleverat; aurum quod summam talenti expleret; auch: justam muri altitudinem. c) dicht.: cursu quid u. dgl., durchwandern, -laufen. 3) trop. a) erfüllen, sententias mollioribus numeris. b) erfüllen, Genüge thun, officium, munus, oraculi sortem; dah. vollständig machen, zu Stande bringen, vollziehen, damnationem; supplicium; vitam beatam cumulate. c) sättigen, befriedigen, stillen, sitim, iram, odium, severitatem suam aliena invidia; animum (sein Müthchen kühlen); dicht. mit [Gen.

explētio, ōnis, *f.* Erfüllung.

explētus, 3, *PAdj.* vollständig, vollkommen.

explĭcāte, *Adv.* deutlich.

explĭcātio, ōnis, *f.* das Auseinander-, Abrollen, rudentis; trop. a) Abwickelung, Bezahlung. b) Entwickelung, Er-

klärung, Auslegung. c) Vortrag, Ausdruck des Redners.

explĭcātor, ōris, *m.* Ausleger, Erklärer.

explĭcātrix, īcis, *f.* sich ausdrückend, vortragend.

explĭcātus, 3, *PAdj.* geordnet, provincia; causa. 2) deutlich, klar, sicher.

explĭcātus, us, *m.* Erklärung.

explĭcĭtus, 3, *PAdj.* leicht auszuführen, gerathen, consilium explicitius.

explĭco, I, od. plicui, plicĭtum, āre, auseinanderfalten, -rollen, -legen, entfalten, aufwickeln, -rollen, frontem, vestem, volumen u. dgl. Dah. 1) übtr. ausbreiten, ausdehnen, v. Localitäten; bes. militär.: entwickeln, entfalten, sich entwickeln od. sich ausbreiten lassen, copias, ordines, agmen u. dgl.; equitatum; ut multitudo navium explicari non potuerit. 2) trop. a) mündlich od. schriftlich entwickeln, erklären, verbum, causas rerum, rationem cujus rei, consilia u. dgl.; dah. ausführen, darstellen, vitam cujus; res (die Thaten jem.); Romanorum imperatores; auch: übersetzen, summorum oratorum Graecas orationes. b) durch Forschen u. Nachdenken sich Aufklärung zu verschaffen suchen, illos Verrutios (über-), od. etw. ausfindig machen, ut explicarem, quid esset optimum factu. c) ein Geschäft u. dgl. abwickeln, nomen (eine Schuld); übh. eine Sache von Schwierigkeiten befreien, frei von Hindernissen machen, erleichtern, negotia, rem frumentariam, sumptus rei militaris; übh. zu Stande bringen, bewerkstelligen, ausführen, vollziehen, mandata, praecepta, consilia, res, fugam u. dgl.; de hortis explica (bewerkstellige die Sache); übtr. jem. aus einer schwierigen Lage, aus einer Gefahr befreien, retten, rempublicam; ut legatos fuga explicuerit.

explōdo, plosi, plosum, 3, ausklatschen, auspochen, trop. verwerfen.

explōrāte, *PAdv.* zuverlässig.

explōrātio, ōnis, *f.* Erforschung, Untersuchung. [Spion.

explōrātor, ōris, *m.* Kundschafter,

explōrātus, 3, *PAdj.* zuverlässig, gewiß; pro explorato habere, für gewiß halten.

explōro, I, ausspähen, spähend aufsuchen, zu ermitteln suchen, untersuchen, regionem; locum castris idoneum; bes. auskundschaften, ausforschen, recognosciren, locum, hostium iter, consilium hostium; mit folg. Relativ- od. Fragesätzen; Pharnabazum misit exploratum; oft explorato, nachdem man Kundschaft eingezogen hatte; übh. a) ausforschen, erforschen, rem; mit Relativ- od. Fragsätzen; bes. jem. Gesinnung ausforschen, regis animum; de voluntate cujus; dah. auf Mittel u. Wege zu etw. sinnen, fugam cujus, insidias. b) untersuchen, prüfen, portas (ob sie fest sind); delata.

explōsio, ōnis, *f.* das Auspochen.

expŏlio, IV, ausglätten, trop. ausbilden, verfeinern.

expŏlītio, ōnis, *f.* das Ausglätten, -putzen, urbana (das Ausmalen des Hauses in der Stadt); trop. Ausschmückung Ausbildung.

expŏlītus, 3, *PAdj.* ausgeglättet, trop. ausgebildet, verfeinert.

expōno, pŏsui, posĭtum, 3, aussetzen, -stellen, zur Schau: vasa Samia; ein Kind: aussetzen, pueros in proxima alluvie; oft jem. od. etw. an's Land setzen, aussetzen, ausschiffen, ausladen, milites ex navibus; quem in litore; quem in terrā u. in terram; copias opportunis locis; ibi Themistoclem exponit; copias; im übeln Sinne: an's Land werfen, os Orphei arenis, dicht.; übtr. aussetzen, in Aussicht stellen, eine Zahlung; trop. preisgeben, blos stellen, quem ad ictus; domus exposita cupiditati et voluptatibus. 2) aufstellen, ibi in omnibus collibus expositas hostium copias armatas conspexit; vgl. Sunium expositum (hervorragend); trop. aufstellen, vor Augen legen, praemia cui; vitam suam ad imitandum; factum (zur Nachahmung). 2) auseinandersetzen, trop. darlegen, darstellen, schildern, beschreiben, in majorum virtutibus exponendis; antiquitatem totam in eo volumine; vitam cujus; cujus beneficia; in iisdem (historiis) exposuit ita, ut-; versibus exposuit ita, ut-; auch

mit Acc. u. Inf.; dah. übh. in Worte kleiden, aufsetzen, orationem obliquam (indirect darstellen); conditiones pacis.

exporrĭgo, rexi, rectum, 3, ausstrecken, ausdehnen, equites in longitudinem; munitiones propius eorum aciem.

exportātio, ōnis, *f.* Ausfuhr.

exporto, I, heraus-, hinaustragen, -schaffen, weg-, fortschaffen, sua omnia; signa ex fanis; corpora luce carentum tectis; funus ejus per vespillones exportatum; insbes. a) ausführen, res, quae exportantur; aurum ex Italia Hierosolyma. b) verbannen, portentum in ultimas terras.

exposco, pŏposci, 3, dringend verlangen, ungeduldig fordern, erflehen, inständig um etw. bitten, quid; precibus exposcentes plebem, darent- (sie möchten-); dicht. mit Inf.; insbes. a) die Götter um etw. anflehen, victoriam a diis; quod deos expoposci; pacem deūm u. dgl. b) auf jem. Auslieferung dringen, quem.

expŏsĭtio, ōnis, *f.* das Aussetzen, infantis. 2) das Auseinandersetzen, Erklärung, Darlegung.

expostŭlātio, ōnis, *f.* dringende Forderung. 2) Beschwerde über jem.

expostŭlo, I, dringend-, ernstlich fordern, quid a quo. 2) Beschwerde führen, jem. zur Rede setzen, cum quo de qua re; cum quo quid od. quem (wegen-); mit Acc. u. Inf.

expresse, *PAdv.* ausdrucksvoll, treffend.

expressio, ōnis, *f.* das Ausdrücken, explanata vocum expr. (die Fähigkeit, die Laute zu articuliren).

expressus, 3, *PAdj.* ausdrucksvoll, anschaulich, sichtbar, deutlich.

exprĭmo, pressi, pressum, 3, herauspressen, succum ex sesama; übtr. kräftig hervorstoßen, deutlich aussprechen, articuliren, literas; trop. mit Gewalt abnöthigen, erpressen, erzwingen, quid; quid a quo od. cui mit ut u. Conj., es erzwingen, daß-. 2) ausdrücken, übtr. abbilden, simulacra ex auro; vultus per ahenea signa; figuras; trop. durch Worte ausdrücken, u. zwar a) beschreiben, schildern, darlegen, imaginem consuetudinis et vitae cujus; dicendo sensa. b) übersetzen, quid Latine; verbum e verbo; ad verbum de Graecis. c) nachahmen, oratorem imitando; vitam et consuetudinem cujus. 3) emporpdrücken, -treiben, aquam machinationibus; agger exprimit turres (erhebt sie).

exprŏbrātio, ōnis, *f.* das Vorwerfen, cui cujus rei.

exprŏbro, I, vorrücken, vorwerfen, Vorwürfe machen, cui quid; cui de qua re; mit Acc. u. Inf.

exprōmo, prompsi, promptum, 3, hervorbringen, voces; trop. an den Tag legen, äußern, zeigen, vim eloquentiae, odium, crudelitatem; bes. durch Worte: vorbringen, äußern, eröffnen, mit etw. hervortreten, causas et ordinem belli; leges de religione; mit Relativsatz.

expugnābĭlis, e, bezwingbar.

expugnātio, ōnis, *f.* Eroberung, Erstürmung.

expugnax, ācis, wirksam.

expugno, I, im Kampfe bezwingen, sowohl durch Sturm (per vim od. vi), als durch Einschließung (obsidione); dah. übh. erobern, erstürmen, einnehmen; trop. a) bezwingen, überwinden, animum (seinen Sinn); pertinaciam cujus; coepta (zu Ende bringen); dah. bezwingen, entreißen, vernichten, pudicitiam, decus muliebre; regnum; quaestiones (hintertreiben). b) erzwingen legationem; mit ut u. Conj., es erzwingen, mit Mühe dahin bringen, daß-.

expulsio, ōnis, *f.* die Vertreibung.

expulsor, ōris, *m.* der Vertreiber, u.

expultrix, īcis, *f.* die Vertreiberin.

expungo, punxi, punctum, 3, ausstechen, ausstreichen.

expurgo, I, ausputzen, reinigen, heilen.

expŭto, I, ergründen.

Exquĭliae, arum, *f.* der exquilinische Hügel in Rom, auf dem der gewöhnlichste Begräbnißplatz und der Richtplatz für Sclaven u. Verurtheilte war. Dav. a) **Exquiliārius**, 3, exquiliarisch. b) **Exquilīnus**, 3, exquilinisch. c) **Exquilius**, 3, exquilisch.

exquīro, quisīvi, quisītum, 3, aussuchen, -wählen, honores cui; verba ad

sonum. 2) nach etw. forschen, fragen, sich erkundigen, quid a od. ex quo; quid per quem; sententias; dah. erforschen, untersuchen, causas, veritatem. b) prüfen, facta cujus ad quid. 2) verlangen, erwarten, haec non nimis exquiro a Graecis.

exquīsīta, orum, *n.* Untersuchungen.

exquīsīte, *PAdv.* genau, gründlich.

exquīsītus, 3, *PAdj.* ausgesucht, vorzüglich; auch: gesucht.

exsacrĭfĭco, āre, opfern.

exsaevio, īre, austoben.

exsanguis, e, blutlos; übtr. a) erblaßt: todt od. halb todt, erschöpft, entkräftet, od. übh. blaß vor Schreck u. dgl. b) blaß machend, cuminum.

exsarcio, sarsi, sartum, 4, ausbessern, übtr. erstatten.

exsătio, I, völlig sättigen; trop. ganz befriedigen, zufrieden stellen.

exsătŭrābĭlis, e, ersättlich.

exsătŭro, I, ersättigen, eig. u. trop.

exscensio, ōnis, *f.* Landung.

exscindo, scĭdi, scissum, 3, ausrotten, zu Grunde richten. [abschreiben.

exscrībo, scripsi, scriptum, 3, aus-,

exsculpo, sculpsi, sculptum, 3, auskratzen, versus; od. mit Grabinstrumenten: ausgraben, ausstechen, ausschnitzen u. dgl.

exsĕco, secui, sectum, 1, heraus-, aus-, abschneiden, eig. u. trop. 2) entmannen.

exsecrābĭlis, e, verwünschenswerth, verabscheuungswerth, odium, superbia; auch: verwünscht, verhaßt, Romani orbi exs. (v. Nero). 2) verwünschend, carmen (Verwünschungsformel).

exsecrātio, ōnis, *f.* verwünschende Betheuerung, Verwünschung, Fluch.

exsecrātus, 3, *PAdj.* verwünscht, abscheulich.

exsecror, I, verwünschen, verfluchen, quem od. quid; od. bloß exs., Verwünschungen ausstoßen. in quem; mit folg. ut u. Conj.; auch: sich selbst verwünschen od. unter Verwünschungen schwören, exsecrata civitas; exsecrandus, verwünschens-, verabscheuungswerth, bellum.

exsectio, ōnis, *f.* das Ausschneiden.

exsĕcūtio, ōnis, *f.* Vollziehung, Vollstreckung.

exsĕcūtor, ōris, *m.* Vollzieher, Vollstrecker.

exsĕquiae, arum, *f.* Leichenbegängniß, feierliche Beerdigung. b) die irdischen Ueberreste.

exsĕquiālis, e, Leichen-.

exsĕquor, quūtus, u. cūtus, 3, verfolgen, quem ferro et igni; trop. a) gerichtlich: verfolgen, geltend machen, jus; überh.: armis jus suum; od. rächend verfolgen, rächen, strafen, ahnden, rem tam atrocem; überh.: dolorem. b) vollziehen, vollstrecken, mandata, imperium, jussa u. dgl.; munia; consilia, scelus; auch: fatum cujus (sich unterziehen, erdulden); u. passiv: exsecuto imperio. c) mit Worten ausführen, darstellen, erzählen, quid. d) durch Fragen od. Nachdenken zu ermitteln suchen od. ermitteln, mit quaerendo, inquirendo, sciscitando, cogitando verbunden, mit folg. Relativs. 2) fortsetzen, in etwas fortfahren, incepta; quid usque ad extremum.

exsĕro, serui, sertum, 3, heraus-, hervorstrecken, linguam; caput ponto; übtr. entblößen, brachia, humeros; Amazon unum exserta latus (entblößt an-, dicht.); trop. zeigen, beweisen.

exserto, āre, herausstrecken.

exsībĭlo, I, auszischen, -pfeifen.

exsiccātus, 3, *PAdj.* trocken.

exsicco, I, austrocknen; übtr. austrinken, ausstechen.

exsigno, I, aus-, aufzeichnen.

exsĭlio, silui (silii), sultum, 4, herausspringen, in siccum; übtr. oculi exsiluere (traten heraus). 2) aufspringen, ex od. de sella; stratis; gaudio exs.

exsĭlium, ii, *n.* Aufenthalt außerhalb des Vaterlandes, als Strafe: Verbannung, Landesverweisung.

exsisto, stĭti, 3, heraus-, hervortreten, e latebris; speluncā; insbes. militär.: hervorbrechen, e loco; subito; trop. entstehen, werden, ex amicis inimici exsistunt; exsistit aestus; ex quo exsistit, ut- (folgt). 2) heraufkommen,

sich erheben, e terra; ab inferis; übtr.: inter aures unum cornu exsistit; magna flamma exsistit; fluctus exsistunt; fons exsistit; trop. sich erheben, auftreten, zum Vorschein kommen, sich zeigen, exsistit motus, periculum, bellum, terror u. dgl.; exs. controversia inter eos; ferner: magnus hic vir exstitit; victor exstitit; quae in principum vita egregia exstiterunt.

exsolvo, solvi, solūtum, 3, auflösen, übtr. aufheben, entfernen, famem. 2) ablösen, losmachen, befreien, eig. u. trop.: se corpore; se occupationibus; übtr. a) eine Schuld lösen, auszahlen, bezahlen. b) eine Leistung, ein Versprechen abtragen, abmachen, leisten, erfüllen, erweisen.

exsomnis, e, schlaflos, wachsam.

exsorbeo, sorbui, 2, ausschlürfen, -saugen, sanguinem; trop. einschlucken, difficultatem (eine Verdrießlichkeit); verschlingen, praedas. 2) wegschlürfen, übtr. v. Flüssen: wegspülen, arbores.

exsors, sortis, dem Loose nicht unterworfen, außerordentlich, dicht. 2) nicht mitloosend, dah. ohne Antheil an-, nicht theilhaftig, mit Genitiv.

exspatior, I, von der Bahn abgehen, -abschweifen, übtr. v. Gewässern: sich ausbreiten, dicht.

exspectātio, ōnis, *f.* Erwartung, Spannung, Sehnsucht, Neugierde, od. Furcht vor etw. u. dgl., mit Genit. dessen, der etw. erwartet (subjectiv), od. der Person od. Sache, die man erwartet (objectiv); movere cui exspectationem de qua re; auch mit Relativs.; praeter u. contra exspectationem.

exspectātus, 3, *PAdj.* erwartet, erwünscht, willkommen.

exspecto, I, erwarten, abwarten, warten, sich gedulden, verziehen, quem od. quid; mit Relativs.; mit folg. dum, donec, si (ob), ut u. Conj.; auch bloß exsp., warten, verziehen, sich verweilen; übtr.: me tranquilla senectus exspectat (erwartet mich, steht mir bevor), dicht. 2) erwarten, gern wissen wollen, hoffen, wünschen, befürchten u. dgl., quem od. quid; quid a od. ex quo; übtr. verlangen, bedürfen, oleae falcem exspectant.

exspergo, spersi, spersum, 3, bespritzen.

exspes, hoffnungslos.

exspīrātio, ōnis, *f.* Ausdünstung.

exspīro, I, aushauchen, flammas pectore; auras od. animam; so bloß exsp. aushauchen, verscheiden, sterben. 2) aufblasen, sich erheben, v. Wind.

exsplendesco, splendui, 3, hervorleuchten, trop. sich hervorthun (unter seinen Mitschülern).

exspŏlio, I, rein ausplündern, völlig berauben, quem qua re; sese (sich ganz von Geld entblößen); fana atque domos; trop.: honorem et dignitatem cujus (aller Ehren u. Würden berauben).

exsterno, I, scheu machen.

exstĭmŭlo, I, aufstacheln, anreizen.

exstinctio, ōnis, *f.* Vernichtung.

exstinctor, ōris, *m.* der etw. auslöscht, incendii; übtr. Vernichter, Vertilger.

exstinguo, stinxi, stinctum, 3, auslöschen, incendium, ignem, lucem, faces, cinerem u. dgl.; im Pass. erlöschen, ausgehen, ignis exstinguitur; übtr. a) sitim (löschen); oft v. Lebenslicht: auslöschen, jem. umbringen, tödten, im Pass. umkommen, sterben; trop. eine Leidenschaft: erlöschen lassen, unterdrücken; ferner: etw. der Vergessenheit übergeben, in Vergessenheit bringen; übh. vertilgen, vernichten, exstincto senatu; gloriam rei militaris. b) austrocknen, aquam rivis; sucum.

exstirpo, I, ausrotten, eig. u. trop.

exsto, āre, heraus-, hervorstehen, -ragen, mit ex od. de u. Abl. od. mit bloß. Abl. (aus-); dah. a) sichtbar sein, sich zeigen, in die Augen fallen. b) vorhanden sein.

exstructio, ōnis, *f.* Erbauung, Aufführung.

exstruo, struxi, structum, 3, in die Höhe bauen, aufschichten, aufbauen, errichten, rogum, aggerem, tumulos, turres u. dgl.; quum satis altitudo muri exstructa videretur (als die Mauer hoch genug aufgeführt zu sein schien); übtr. aufhäufen, divitias; dah. aufschichtend belegen, besetzen, focum lignis; mensas epulis; trop.: altitudinem excellentiamque virtutum.

exsūdo, I, ausschwitzen, exsudat humor; trop. transit.: über etw. schwitzen, es sich Schweiß bei etw. kosten lassen.

exsul, sŭlis, *c.* Vertriebener, Verbannter, Vertriebene u. s. w.; mit Genitiv (aus=).

exsŭlo, I, außerhalb des Vaterlandes leben, in der Verbannung leben.

exsultābundus, 3, ausgelassen vor Freude.

exsultātio, ōnis, *f.* das Aufspringen, trop. Ausgelassenheit, Frohlocken.

exsultim, *Adv.* aufspringend, steigend.

exsulto, I, wiederholt aufspringen, =in die Höhe springen, sich tummeln, v. lebenden Wesen; übtr. auf= u. nieder=wogen, wallen, v. Wasser, dicht.; trop. aufjauchzen, frohlocken, ausgelassen sein, prahlen, mit Abl. (vor=, mit=); bes. v. Redner: sprühen, von d. Rede: sich frei ergehen, sich herumtummeln.

exsŭpĕrābĭlis, e, überwindlich.

exsŭpĕrantia, ae, *f.* Vorzüglichkeit.

exsŭpĕrātio, ōnis, *f.* Uebertreibung.

exsŭpĕro, I, hoch hinausgehen, =schlagen, von Flammen; trop. über etw. hervorragen, sich erheben; im Kampf: obsiegen, b. Dicht. 2) trans. übersteigen, passiren, jugum; über etw. hervorragen, undas; trop. übertreffen, quem superbiā; laudes cujus; od. übersteigen, überwinden, bewältigen.

exsurdo, I, taub machen; übtr. abstumpfen.

exsurgo, surrexi, surrectum, 3, aufstehen, sich erheben, v. Liegenden, Knieenden, Sitzenden, auch von denen, die sich beim Kampfe erheben, um auszuholen; übtr. sich erheben, sich vergrößern, von Gegenden u. Gebäuden; trop. sich erholen, wieder zu Kräften kommen.

exsuscĭtātio, ōnis, *f.* Erregung der Aufmerksamkeit.

exsuscĭto, I, aufwecken, einen Schlummernden; übtr. anfachen, flammam aurā; magnum incendium; trop. wecken, erregen, animos.

exta, orum, *n.* die Eingeweide der Opferthiere, bes. Herz, Lunge, Leber u. Milz, aus denen die Alten weissagten.

extābesco, tabui, 3, gänzlich zusammenschwinden; trop. nach u. nach verschwinden.

extemplo, *Adv.* auf der Stelle, sofort, augenblicklich, unverzüglich.

extendo, tendi, tensum u. tentum, 3, ausspannen, ausbreiten, ausdehnen, ausstrecken, auch: jem. hinstrecken, im Pass. sich hinstrecken, hingestreckt da liegen; insbes. milit. ausdehnen, sich erweitern lassen, sich entwickeln lassen; übtr. erweitern, vergrößern, steigern, agros; pretium; u. v. der Zeit: dauern lassen, verschieben; trop. a) ausbreiten, famam factis; nomen in ultimas oras. b) ausdehnen, bis wohin erstrecken lassen, spem suam in Africam. c) anstrengen, se supra vires; se magnis itineribus od. itinere ext. (große Märsche machen); avidos cursus (im gestreckten Laufe eilen), dicht. [läufig.

extensus u. **extentus**, 3, *PAdj.* weit-

extĕnŭātio, ōnis, *f.* verkleinernde Darstellung.

extĕnuātus, 3, *PAdj.* dünn; übtr. u. trop. klein, gering.

extĕnuo, I, dünn=, klein machen; insbes. milit. ausdehnen, verlängern, auflösen, agmen; equitatum; trop schmälern, vermindern; in der Darstellung: verkleinern, herabsetzen.

exter u. **extĕrus**, 3, außen befindlich, äußerlich, auswärtig; Comp. exterior, ius, der, die, das äußere, auswärtige; exteriorem cui ire, zur Linken gehen; Superl. extrēmus, und selten extĭmus, 3, der, die, das äußerste, entfernteste, letzte, in extr. libro, am Ende des Buches, extremo bello, am Ende des Krieges; subst. extremum, i, *n.* das Aeußerste, mundi, od. das Letzte, Ende, mit u. ohne Genit., auch im Plur.; dah. ad extremum, bis zu Ende, zuletzt, endlich, od. äußerst; extremum, am Ende, endlich, od. zum letzten Male od. das letzte Mal; extremo, endlich; trop. a) der, die, das äußerste, ärgste, schlimmste, gefährlichste, größte u. dgl., tempora, res, casus, spes u. dgl.; ad extrema pervenire. b) der, die, das niedrigste, geringste, sors; ingenium.

extĕrebro, I, herausbohren.

extergeo, tersi, tersum, 2, auswischen. [tra.

exterior, s. exter; exterius, s. extra.

extermino, I, verbannen, vertreiben.

externus, 3, äußerlich, auswärtig, ausländisch, fremd, subst. externus, i, *m.* ein Auswärtiger, Fremdling, und externa, orum, *n.* in die Augen fallende Dinge.

extĕro, trīvi, trītum, 3, heraus-, aus-, abreiben; übtr. aus-, zertreten, nives.

exterreo, terrui, terrĭtum, 2, aufschrecken, in Schrecken setzen, erschrecken, betäuben, bes. exterritus qua re.

exterus, s. exter.

extĭmesco, timui, 3, etw. sehr fürchten, sich vor etw. fürchten, quid; de qua re; mit ne u. Conj.

extimus, 3, s. exter.

extispex, spĭcis, *m.* Weissager aus den Eingeweiden (exta).

extollo, 3, (vgl. im Perf. effero), auf-, emporheben, pugionem alte; quem in sublime; trop.: animos, übermüthig werden, aber: cui animos, jem. kühn-, unternehmend machen; insbes. a) einen Mißmuthigen u. dgl. erheben, aufrichten, ermuthigen. b) zu Würden erheben, erhöhen. c) durch Worte: quem in coelum laudibus od. quem ad coelum, bis zum Himmel erheben; dah. quid verbis u. dgl. od. bloß ext., erheben, preisen, rühmen.

extorqueo, torsi, tortum, 2, herausdrehen, -winden, arma, sicam, hastam ex od. de manibus; trop. mit Gewalt heraus-, entreißen, cognitionem ex animis; cui errorem u. dgl.; mit ut u. Conj. erzwingen. 2) jem. foltern.

extorris, e, vertrieben, ab solo patrio in hostium urbem; agro Romano; hinc extorres profugerint.

extrā, *Adv.* äußerlich, außerhalb, von außen, Comp. exterius; übtr.: extra quam si-, außer wenn. 2) *Praepos.* neben dem *Accus.* außerhalb, außer; übtr. a) außer, ausgenommen. b) außer, in etw. nicht mit enthalten, begriffen u. dgl., e. ordinem, außergewöhnlich; e. jocum, ohne Scherz; e. consuetudinem, gegen Gewohnheit.

extrăho, traxi, tractum, 3, herausziehen, -schleppen, si ferrum extraxisset; quid (quem) mit ex od. de u. Abl. od. mit bloß. Abl.; quem vi in publicum; hostes in aciem; dah. a) herausziehen, -reißen, entreißen, befreien, urbem ex periculis; suos omnes extraxit incolumes; trop.: religionem ex animis. b) an's Licht bringen, scelera in lucem. 2) heraufziehen, retibus, quae blattinis funibus extrahebat; trop. emporbringen, quem ad honorem. 3) auseinander-, in die Länge ziehen, hinziehen, hinhalten, quid; quid in tertium annum; quid usque ad noctem, in lucem, in multum diei u. dgl.; dah. a) quem extr., jem. hinziehen, hinhalten. b) eine Zeit hinbringen, zubringen, diem dicendi morā; triduum disputationibus; tempus noctis u. dgl.

extrāneus, 3, außen befindlich, äußerlich; auch: auswärtig, fremd.

extrāordĭnārius, 3, außerordentlich, außer der Ordnung zuertheilt, ungewöhnlich.

extrārius, 3, äußerlich, außen befindlich, von außen dazu kommend.

extrēmĭtas, ātis, *f.* das Aeußerste, der äußere Umkreis, die Grenze.

extremus, 3, s. exter.

extrīco, I, herauswickeln, -winden, plagis (aus-); trop. auftreiben, numos.

extrinsĕcus, *Adv.* von außen, äußerlich, an der Außenseite; übtr. außerdem, infinitam extr. Persarum nobilitatem cepit.

extrūdo, trusi, trusum, 3, herausstoßen, -jagen, quem domo. 2) hinausstoßen, -jagen, -treiben, quem in viam; quem; übtr.: mare aggere; merces (vertreiben).

extundo, tŭdi, tūsum, 3, herausschlagen, ancilia (in Relief arbeiten); trop. verschaffen, zuwege bringen, erwerben, artem cui. 2) hinausschlagen, -treiben, labor extudit fastidia.

exturbo, I, heraus-, hinaus-, weg-, forttreiben, plebem ex agris; copias campo; quem civitate, provincia; insb. jem. aus seinem Besitz vertreiben, quem e possessionibus; quem fortunis omni-

bus; trop.: mentem cujus (außer Fassung bringen); spem pacis (vernichten).

exūbĕro, I, von etw. überströmen, an etw. Ueberfluß haben, qua re.

exulcĕro, I, zum Schwären od. Eitern bringen, trop. a) verschlimmern, verderben, quid. b) wund machen, erbittern, aufbringen, exulceratus animus (wundes Gemüth); irā exulcerati animi.

exŭlŭlo, I, aufheulen; exululatus, der aufgeheult hat, od. mit lautem Heulen gerufen.

exundo, I, überwallen, überfließen, übertreten, austreten.

exuo, ui, ūtum, 3, herausziehen, telum e vulnere; membra pellibus; se monstris (die unnatürliche Gestalt ablegen); hordea de palea (enthülsen); trop. herauswinden, -reißen, se ex laqueis; mihi ex animo exui non potest, esse deos; hominem ex homine (alle Menschlichkeit ablegen); se jugo od. jugum (das Joch abschütteln). 2) aus-, abziehen, ablegen, von etw. nehmen, vestem, amiculum; alas; pharetram humero; cui clipeum; dicht.: exuitur cornua (er zieht sich ab, legt ab); trop. a) ablegen, sich entledigen, verlassen, humanitatem, antiquos mores, servitutem, statum u. dgl. b) mit Abl., entblößen, berauben, bes. militär.: hostem armis, impedimentis, castris u. dgl.

exūro, ussi, ustum, 3, herausbrennen, aliis scelus exuritur igni. 2) ausbrennen, verbrennen, einäschern, oppida, navigium u. dgl.; auch v. der Sonnenhitze: vestigia (Fußsohlen); exustus ager; übtr. a) verzehren, ferrum. b) v. Durst = brennen, quälen.

exustio, ōnis, *f.* das Verbrennen.

exŭviae, arum, *f.* abgezogene Kleidung; bes. die dem Feinde abgenommene Waffenrüstung; nauticae (Schiffsschnäbel); übtr. die abgezogene Haut der Schlange.

F.

făba, ae, *f.* Bohne, wahrscheinlich: Sau- od. Pferdebohne.

făbālis, e, von Bohnen.

Făbăris, is, *m.* Fluß im Sabinischen.

făbārius, 3, Bohnen-.

făbella, ae, *f.* kleine Erzählung; insbes. a) Mährchen, Fabel. b) kleines Schauspiel.

făber, bri, *m.* Handwerksmann, Künstler, lignarius (Zimmermann); aeris, marmoris, eboris (in-); im Plur. Handwerksleute, bes. beim Heere, ein besonderes Corps, an dessen Spitze der praefectus fabrum (d. i. fabrorum) war.

făber, bra, brum, künstlerisch, geschickt.

Făbius, 3, Benennung einer römischen Gens; dah. Adject. Fabius und Fabiānus, 3, fabisch, fabianisch, fornix od. arcus (vom Censor Q. Fab. Marimus errichtet).

Făbrātĕria, ae, *f.* Stadt der Volsker; dav. Fabraterni, orum, *m.* die Fabraterner.

fabrefăcio, fēci, factum, 3, künstlich-, geschickt verfertigen.

făbrĭca, ae, *f.* Handwerk, Kunst, bes. Baukunst. 2) Ausübung eines Handwerkes od. einer Kunst, f. aerariae artis; dah. Bearbeitung, Bildung, aeris et ferri; membrorum. 3) Werkstätte, bes. Schmiede.

făbrĭcātio, ōnis, *f.* Bau, Bildung, hominis; übtr. Kunst.

făbrĭcātor, ōris, *m.* Verfertiger, Meister; übtr. Urheber.

Făbrĭcius, 3, Benennung einer römischen Gens; dah. adj. Fabricius und Fabriciānus, 3, fabricisch, fabricianisch.

făbrĭco, I, verfertigen, bilden.

făbrĭcor, I, zimmern, bauen, schmieden u. dgl.; übtr. verfertigen, bilden.

făbrīlis, e, zum Handwerker od. Künstler gehörig, Handwerks-, Werk-, Künstler-.

făbŭla, ae, *f.* Gerede, Gespräch; fabulam fieri od. esse (das Stadtgespräch werden od. sein); dah. Sage, Erzählung, bes. Mährchen, Erdichtung, Mythe; insbes. dramatisches Gedicht, Schauspiel, Theaterstück.

făbŭlor, I, schwatzen, sich unterhalten, eig. u. im verächtlichen Sinne.

făbŭlōsus, 3, mythenreich, carmina, od. in der Mythe berühmt, Hydaspes. 2) die Sagen liebend, antiquitas.

făcesso, facessīvi, facessītum, 3, mit Eifer verrichten, ausführen, jussa; im übeln Sinne: cui negotium (zu schaffen machen). 2) intrans. sich davon machen, sich entfernen.

făcēte, *Adv.* launig, drollig.

făcētia, ae, *f.* im Plur. launige, drollige Einfälle, Spottreden u. dgl.

făcētus, 3, zierlich, fein, voll Anmuth, dah. facetum, i, *n.* Anmuth. b) launig, drollig, auch: heiter gelaunt.

făcies, ēi, *f.* die äußere Gestalt, Ansehen, Aussehen, Beschaffenheit, Art, Erscheinung, Schein, Anblick, lebender u. lebloser Wesen; insbes. Antlitz, Angesicht, Gesicht.

făcĭle, *Adv.* leicht, ohne Mühe, ohne Schwierigkeit, bequem, non f., nicht leicht, schwerlich, kaum, mit Mühe; f. primus, f. doctissimus, f. superare u. dgl., unbedenklich, sicher, recht gut u. dgl.; f. pati, carere u. dgl., gern, willig, ohne Bedenken.

făcĭlis, e, 1) thunlich, leicht, ohne Mühe, ohne Schwierigkeit, bequem, dah. leicht zu bearbeiten, zu behandeln, zu schaffen, zu verwirklichen, zu erwerben, zu gewinnen, zu ertragen u. dgl.; facile ad credendum; facile dictu, intellectu; sibi esse facile mit Infin.; quod ei fuit facillimum, ut-; campus operi f.; in facili, leicht; so: e od. ex facili. 2) leicht, geneigt, willig, bereitwillig, willfährig, commercio f.; bes. willfährig, hingebend, nachgiebig, zugänglich, umgänglich, leutselig, gefällig, gütig, von lebenden Wesen, dah. auch: aures, mores u. dgl.; f. ad concedendum; f. in hominibus admittendis; f. impetrandae veniae; f. amicitiā. b) leicht beweglich, gewandt, geschmeidig, oculi u. dgl.; übtr. gewandt, im Erfinden u. im Vortrag, f. ad dicendum.

făcĭlĭtas, ātis, *f.* Willfährigkeit, Hingebung, Nachgiebigkeit, Zugänglichkeit, Leutseligkeit, gefälliges Wesen u. dgl.

făcĭnŏrōsus, 3, lasterhaft.

făcĭnus, ŏris, *n.* Handlung, That, bes. Schandthat, Uebelthat, Verbrechen.

făcio, fēci, factum, 3, (Imperat.: face, gewöhnl. fac; die Präsens- und Infinitivf. Pass. s. fio), I) machen, und zwar 1) in Bezug auf concrete Gegenstände: verfertigen, bereiten, errichten, erbauen u. dgl., od. mit Nebenbegriffen a) erzeugen, hervorbringen, ignem ex lignis (anmachen); homo ad ista expedienda factus (wie geschaffen); dah. v. Dichter u. Redner: machen, schaffen, bilden, versus, orationem. b) sich machen, erwerben, gewinnen, praedas a quo; magnas pecunias ex metallis. c) aufbringen, auftreiben, auf die Beine bringen, tributum, manum. 2) in Bezug auf Handlungen u. Zustände: machen, thun, betreiben, verrichten, vornehmen, ausüben, ausführen, verwirklichen, zu Stande bringen, verschaffen, erregen u. dgl., facinus, caedem u. dgl. od. bloß fac.; quid faciam, was soll ich thun od. anfangen? quidnam facerent de rebus suis (was sie in ihrer Lage thun sollten); quid hoc homine od. huic homini facias (was will man mit dem M. anfangen)? Insbes. a) facere mit folg. ut od. ne u. Conj. bewirken, bes. um den Begriff der Thätigkeit hervorzuheben; fac mit ut u. Conj. od. mit bloß. Conj., mache, daß-, laß, mit Inf. b) facere mit Genit. α) des Besitzes: zum Eigenthum jem. machen, in Besitz von etw. setzen, tota Asia populi Romani facta est; quid potestatis od. ditionis suae f., in seine Gewalt od. Botmäßigkeit bringen; omnia arbitrii sui f., seiner Willkühr unterthan machen, quem proprii juris, unabhängig machen. β) des Werthes: achten, schätzen, parvi, pluris u. dgl.; lucri f., gewinnen; vergl. aequus. c) mit doppeltem Accus., jem. oder etw. zu etw. machen, quem consulem, testem, reum u. dgl.; Siciliam provinciam; od. für etw. ausgeben, verbis se locupletem. d) facere mit dem Partic. Präs., jem. als etw. darstellen, einführen. II) intrans. handeln, mit Adverb. (irgendwie). Insbes. 1) von leb. Wesen, a) opfern, cui; vitulā. b) cum oder ab quo, auf jem. Seite oder Partei sein, es mit jem. halten, jem. begünstigen; aber: f. adversus quem, die Gegenpartei begünstigen. 2) v. leb-

losen Wesen, a) dienen, nützlich sein, dicht. u. spät. b) sich schicken, passen, dicht.

facteon, griechische Form st. faciendum, im Scherz.

factio, ōnis, *f.* das Machen, testamenti f. (das Recht ein T. zu machen). 2) Anhang, Partei, sowohl von Verwandten, Freunden u. dgl., als auch politisch; dah. von einem Parteihaufen, cum factioni suae Bacaudarum nomen imponerent; u. v. einem Parteiaufstand, militaris.

factiōsus, 3, der sich einen großen Anhang zu verschaffen sucht, herrschsüchtig.

factĭto, I, oft od. gewöhnlich machen, verfertigen, betreiben, ausüben; quem heredem (zum E. erklären).

factum, i, *n.* das Geschehene, That, Handlung, Verrichtung.

factus, 3, *PAdj.* künstlich verarbeitet, argentum; von d. Rede: kunstgerecht, kunstvoll; von Personen: gemacht, zugestutzt.

făcultas, ātis, *f.* Thunlichkeit, dah. 1) Vermögen, Kraft, Befähigung, Anlage, Talent, bes. Rednertalent. 2) Möglichkeit, Gelegenheit, Mittel, mit Gen. od. mit ad u. dem Gerund. (zu-); dah. a) Mittel, Geld, etw. zu bestreiten, belli, übh. Mittel, Vermögen, Vermögensumstände, gew. im Plur. b) Vorrath, vorräthige Anzahl, omnium rerum; navium.

fācunde, *Adv.* geläufig, gefällig.

fācundia, ae, *f.* natürliche Beredtsamkeit.

fācundus, 3, geläufig redend, gesprächig; übtr. von d. Sprache u. dgl., geläufig, gefällig.

faecŭla, ae, *f.* Weinsteinsalz.

Faesŭlae, arum, *f.* Stadt in Etrurien; dav. **Faesulānus**, 3, fäsulanisch, subst. ein Fäsulaner.

faex, faecis, *f.* Hefe; übtr. Niederschlag, dicker Saft, Brühe, bes. Weinsteinsalz, bei Dicht.; trop. von d. niedrigsten Classe: populi od. plebis.

fāgĭneus u. **fāgĭnus**, 3, büchen, Buchen-.

fāgus, i (us, dicht.), *f.* Buche.

fălārĭca, ae, *f.* ein Wurfgeschoß, u. zwar als a) Speer. b) Brandpfeil.

falcārius, ii, *m.* Sichelmacher, inter falcarios, in der Sichelstraße.

falcātus, 3, mit Sicheln versehen, Sichel-, currus, quadrigae. 2) sichelförmig.

Falcĭdius, 3, Benennung einer römischen Gens; dav. **Falcidiānus**, 3, falcidianisch.

falcĭfer, 3, sicheltragend.

falco, ōnis, *m.* der Falk.

Fălĕrii, orum, *m.* Stadt der Faliscer.

Fălĕrīnus, 3, = Falernus.

Fălernus ager, das falernische Gebiet in Campanien, berühmt durch trefflichen Wein; dah. vites od. uvae Falernae, prela F., u. subst. Falernum, i, *n.* Falernerwein, Falerner; auch hatte ein Landgut des Pompejus diesen Namen.

Fălisci, orum, *m.* Volk in Etrurien, auch als Hauptstadt derselben: cepit et Faliscos, non minus nobilem civitatem; dah. **Faliscus**, 3, faliscisch, dah. ex Falisco, aus dem falisc. Gebiet.

fallācia, ae, *f.* Betrügerei, Rank, Intrigue.

fallācĭlŏquus, 3, trügerisch redend.

fallācĭter, *Adv.* betrügerisch, ränkevoll.

fallax, ācis, betrügerisch, ränkevoll; übtr. betrüglich.

fallo, fĕfelli, falsum, 3, fallen od. ausgleiten machen, einen Fehltritt thun lassen, ausgleiten lassen, gradus instabilis fallit quem; vestigium (v. schlüpfrigen Steinen); trop. hintergehen, täuschen, betrügen, quem; fallit me quid, ich irre mich in etw.; fallit res, die Sache führt in Irrthum; si fallo, wenn ich mein Wort nicht halte; dah impers. fallit me, ich täusche mich, ich irre mich, auch mit folg. quin u. Conj. (daß-); so im Pass. fallor, ich täusche, irre mich, Insb. a) quem qua re, um etw. betrügen; od. quid, betrügerischer Weise etw. entziehen; dah. fidem, promissum, sein Wort brechen; mandata, nicht vollziehen. b) f. quem od. bloß f., jem. verborgen bleiben, vor jem. unbemerkt bleiben; so mit dem Particip: fallit hostis incedens, der Feind kommt unbemerkt

heran; auch: nec fefellit veniens Tusculanum ducem, der T. Feldherr sah ihn kommen. c) einen Zeitraum so hinbringen, daß er unvermerkt verschwindet, noctem; dah.: sermones; so v. lästigen Dingen: unvermerkt überstehen, labores, curam vino et somno. d) unmerklich machen, verbergen, furta. e) erdichten, fälschlich nachahmen, faciem cujus.

falso, s. falsus.

falsus, 3, *PAdj.* erdichtet, nicht wahr, falsch, ungegründet; auch: homo, heuchlerisch, sich verstellend; subst. falsum, i, *n.* Unwahrheit, Lüge; adverb. falso, falsch, fälschlich, irrig, credere u. dgl.; bloß falso, darin irrte er (man) sich.

falx, falcis, *f.* Sichel, Sense; übtr. Hippe, Winzer-, Gartenmesser; bes. falces murales od. bloß falces, Balken mit sichelförmigen Haken, um theils die Mauern, theils die Belagerten von den Mauern herabzureißen; auch von den Sicheln an den Sichelwagen d. Perser.

fāma, ae, *f.* Gerede, Gerücht, Ruf, Sage, de qua re od. mit Gen. (von-); fama est, exit u. dgl. mit Acc. u. Inf.; insb. öffentliches Gerede, öffentliche Meinung, Ruf, bes. guter Ruf, guter Name, großer Ruf, -Name, Ruhm, cujus od. mit object. Genit. (von-); bisweilen auch: übler Ruf, üble Nachrede.

fāmātus, 3, berüchtigt.

fămes, is, *f.* Hunger; insbes. das Aushungern, Saguntini fame victi sunt, od. die Hungersnoth, nisi tanta fames fuisset u. dgl.; trop. a) heftige Begierde, Unersättlichkeit, auri, argenti. b) Dürftigkeit, Armuth im Ausdruck.

fămĭlia, ae, *f.* (Gen. familias nach pater, mater, filius, filia), Gesinde, Dienerschaft, usus est familia optima, vix mediocri; dah. die Leibeigenen, Unterthanen, eines Mächtigern; übtr. Bande, Rotte Fechter, mit u. ohne gladiatorum; familiam ducere (das Haupt derselben sein); gewöhnl. b) Hausgenossenschaft (Sclaven u. Freie), das Haus, pater, mater familias od. familiae, Hausherr, -frau, filius, filia familias od. familiae, Sohn, Tochter vom Hause; übh. Hausstand, Vermögen, erciscundae familiae causam agere; insb. Familie, Geschlecht, sowohl die ganze Geschlechtslinie (gens), als auch Zweig eines Geschlechtes; übtr. philosophische Secte.

fămĭlĭāris, e, zum Hause gehörig, häuslich, Haus-, lares, copiae; res, Hauswesen, Vermögen; od. zur Familie gehörig, Familien-, funus, consilium; übtr. a) im Hause-, mit der Familie bekannt, vertraut, vertraulich, subst. familiaris, is, *m.* Hausfreund, Vertrauter; auch v. leblosen Wesen: sermo, aditus, jura. b) pars f. od. fissum f., der Theil der Eingeweide, der für den Staat galt.

fămĭlĭārĭtas, ātis, *f.* genaue Bekanntschaft, vertrauter Umgang, vertraute Freundschaft.

fămĭlĭārĭter, *Adv.* vertraut, vertraulich, freundschaftlich.

fāmōsus, 3, ruhmvoll, berühmt, öft. im übeln Sinne: berüchtigt. 2) ehrenrührig, den guten Namen verletzend, [pudor.

famula, s. famulus.

fămŭlāris, e, Bedienten-, Sclaven-.

fămŭlātus, us, *m.* Dienstbarkeit, Knechtschaft, eig. u. trop.

fămŭlor, I, dienen, dienstbar sein.

fămŭlus, 3, dienend, aufwartend, v. lebenden u. leblosen Wesen; subst. a) famulus, i, *m.* Diener, Bedienter. b) famula, ae, *f.* Dienerin, Sclavin, eig. u. trop.

fānātĭcus, 3, begeistert, enthusiastisch, schwärmerisch, eig. u. übtr.: homo, carmen, cursus u. dgl.

Fannius, 3, Benennung einer römischen Gens; dav. Fanniānus, 3, fannianisch.

fānum, i, *n*, der einer Gottheit geweihte Ort: Tempelplatz, der Tempel mit seinem Bezirk.

Fānum, i, *n.* Stadt in Umbrien.

făr, farris, *n.* Dinkel, Spelt.

farcio, farsi, fartum, 4, vollstopfen

fărīna, ae, *f.* Mehl.

farrāgo, ĭnis, *f.* Mengfutter.

fartor, ōris, *m.* Wurstmacher.

fas, *n.* göttliches Recht, göttl. Satzung, im Gegensatz zu jus, dem menschlichen Rechte; dah. a) heilige Pflicht, heiliges Recht, Naturrecht, u. fas est, es ist

pflichtgemäß, es ist erlaubt, es ist möglich, mit u. ohne Inf. b) Schicksal, Verhängniß; fas est, es ist vom Schicksal bestimmt, mit Infinitiv.

fascia, ae, *f.* Binde, Band; insb. Beinbinde, Schenkelbinde, im Plur. Leibgurt.

fascĭcŭlus, i, *m.* Bündel, Packet, auch: [Strauß.

fascĭno, āre, beschreien, behexen.

fascĭnum, i, *n.* = penis.

fasciŏla, ae, *f.* kleine Binde, Band.

fascis, is, *m.* Bund, Packet; insbes. fasces, Ruthenbündel als Zeichen der Herrschergewalt, eines der ältesten Insignien der römischen Magistrate, von den Lictoren vorgetragen (praeferre); dah. von hohen Ehrenstellen, bes. dem Consulat.

fasti, orum, s. fastus.

fastīdio, IV, Ekel od. Widerwillen vor etw. haben, natürliche Abneigung gegen etw. haben, sich vor etw. ekeln, aus Ekel etw. verschmähen, bes. in Bezug auf Speisen u. Getränke; trop. gegen etw. ekel thun, einer Sache abgeneigt sein, stolz verschmähen od. zurückweisen, verachten, quem od. quid; auch: sein Mißfallen äußern, in recte factis; mit Acc. u. Inf.

fastīdiōse, *Adv.* voll Abneigung od. Widerwillen; trop. ekel thuend, sich vornehm dünkend, auch: ekel, wählerisch.

fastīdiōsus, 3, ekel, verwöhnt; trop. voll Abneigung od. Widerwillen, überdrüssig, mit Gen. (gegen-); insb. wählerisch, schwer zu befriedigen, auch: ekel thuend, sich vornehm dünkend, vornehmthuerisch. 2) Ekel erregend, copia, aegrimonia.

fastīdium, ii, *n.* natürliche Abneigung, Ekel, Widerwille, Ueberdruß aus Ekel, mit Gen. (gegen-, vor-), eig. u. trop.; insb. vornehmer Dünkel, Vornehmthun, Sprödigkeit, auch bei Beurtheilung einer Sache: Makelsucht, Krittelei.

fastīgium, ii, *n.* 1) Steigung, Erhebung, dah. Höhe, Gipfel, Oberfläche, Spitze, altitudinis, fontis, aquae, munimenti, muri u. dgl.; insb. Giebel, Giebeldach, bes. Vordergiebel an Tempeln u. Palästen mit Zinnen, auf welchen Bildsäulen aufgestellt wurden; trop. Höhe, Hoheit, u. zwar a) Stellung, Stand, Standpunkt, Stufe, Rang, Würde, Ansehen, ut pari fastigio steterit in utraque fortuna; urbem ad tantum f. evehere; regium; f. imperii od. suum od. tantum (von d. kaiserlichen Würde). b) Gipfel, in summo aut fastigio aut periculo (Glücksgipfel); praeteritae fortunae. 2) Senkung, Abdachung, paulatim angustiore ad infimum fastigio; tenui, molli, leniore fastigio; f. terrae.

fastīgo, I, spitzig zulaufen lassen, im Pass. spitz zulaufen, schräg aufsteigen, in acutum acumen; testudo fastigata. 2) schräg ablaufen lassen, im Pass. schräg ablaufen, abwärts hängen, fastigatus collis; f. tigna.

fastus, us, *m.* stolzes Betragen, stolze Verachtung, Zurücksetzung, Sprödigkeit.

fastus, 3, in Verbindung mit dies, gewöhnl. dies fasti od. bloß fasti, die Tage, an welchen der römische Prätor Recht sprechen durfte. Das Verzeichniß derselben befand sich lange in den Händen der Pontifices, bis im J. 449 a. U. eine Abschrift desselben veröffentlicht wurde. Daraus entstand nun ein erweitertes mit Angabe der Feste, wichtiger Ereignisse u. dgl., der römische Calender, den Cäsar verbesserte. Fasti consulares od. magistratuum sind ein fortlaufendes Verzeichniß der jährlichen höchsten Magistrate.

fātālis, e, zum Schicksal gehörig, d. i. a) vom Schicksal bestimmt, erkoren, herbeigeführt, natürlich, od. verhängnißvoll, -reich, Schicksals-. b) verhängnißvoll, Verderben bringend, verderblich, tödtlich.

fātālĭter, *Adv.* dem Schicksal gemäß; mori (eines natürlichen Todes sterben).

făteor, fassus, 2, bekennen, gestehen, nicht leugnen, quid; übtr. an den Tag legen, äußern, zeigen, sich merken lassen, quid; mit Acc. u. Infin.; auch mit ut u. Conj.; bisweilen passivisch gebraucht.

fātĭcănus u. **fātĭcĭnus**, 3, weissagerisch.

fātĭdĭcus, 3, weissagend, subst. Weissager.

fātĭfer, 3, tödtlich.

fătīgātio, ōnis, *f.* Ermüdung; übtr. das Zusetzen, Aufziehen, vel levi fatigatione quem taxare.

fătīgo, I, abtreiben, abhetzen, ermüden, bis zur Ermüdung od. unablässig etw. betreiben, quem od. se (qua re); dicht.: silvas (unablässig durchjagen); diem noctemque remigio; übtr. a) zusetzen, keine Ruhe lassen, beunruhigen, unablässig beschäftigen, quälen, Romanos exercitus, Romanam virtutem; Mesopotamiam; fatigari fame, verberibus, tormentis, igni u. dgl. b) mit Worten zusetzen, u. zwar unablässig antreiben, quem, od. angehen, precibus.

fătĭlŏquus, 3, weissagen, subst. Weissager, -erin.

fătisco, ĕre, u. fatiscor, i, auseinandergehen, Risse bekommen, zerfallen.

fătuĭtas, ātis, *f.* Albernheit.

fătum, i, *n.* Spruch, Götterspruch, Weissagung, Sibyllina; fata implere; dah. Schicksal, Geschick, Verhängniß, Loos; insbes. Bestimmung, Lebensziel, maturius exstingui quam fato suo; fato cedere; fata proferre; dah. oft der natürliche Tod; übtr. von einer Person, die Verderben bereitet: duo illa reipublicae paene fata.

fătuor, āri, begeistert sein.

fătuus, 3, albern, auffällig.

fātuus, 3, weissagend, subst. Weissager, -in, dah. **Fatuus**, i, *m.* mythischer Name des Faunus, u. **Fatua**, ae, *f.* dessen Gemahlin oder Tochter Fauna.

Faunus, i, *m.* alter König in Latium, Enkel des Saturn, Vater des Latinus; nach seinem Tode als weissagender Feld- u. Waldgott verehrt, später mit dem arcadischen Pan, wie die Fauni mit den griechischen Panen verwechselt wurden.

fauste, *Adv.* glücklich.

Faustĭtas, ātis, *f.* Fruchtbarkeit, als Gottheit.

faustus, 3, glücklich, von glücklicher Vorbedeutung; dah. **Faustus**, a, römischer Beiname.

fautor, ōris, *m.* Gönner, Beförderer, Begünstiger.

fautrix, īcis, *f.* Gönnerin, Begünstigerin.

faux, faucis, *f.* gew. im Plur. der obere Theil des Schlundes, übh. Schlund, Kehle; übtr. a) enger Zugang, enger Paß, Engpaß; artae, Land- od. Meerenge. b) Schlund, Kluft, terrae. Trop.: fauce improbā (von Freßbegierde); quum faucibus premeretur (da ihm das Messer an der Kehle stand); urbem ex belli ore ac faucibus ereptam esse.

Faventia, ae, *f.* Stadt im cispadanischen Gallien.

făveo, fāvi, fautum, 2, günstig-, geneigt-, gewogen-, gnädig sein, cui; insbes. seine Gunst gegen jem. an den Tag legen, begünstigen, befördern, förderlich sein, Vorschub leisten, rebus cujus u. dgl.; v. Zuschauern in Schauspielen: Beifall klatschen; bei religiösen Handlungen: favere ore, lingua, nichts sprechen, was von übler Vorbedeutung sein kann.

făvilla, ae, *f.* Flugasche, Asche.

Făvōnius, ii, *m.* Westwind.

făvor, ōris, *m.* Gunst, Neigung; auch; Begünstigung, Beifall.

făvōrābĭlis, e, 1) beliebt. 2) beliebt machend, animi docilitas.

făvus, i, *m.* Honigscheibe, -kuchen.

fax, făcis, *f.* Fackel (gewöhnl. ein Stück Kienholz), Feuerbrand; übtr. von feurigen Lufterscheinungen, f. coelestes, coeli od. bloß faces; dicht. auch vom Mond- u. Sonnenlichte; trop. Anreiz, von Personen: Anstifter, Urheber u. dgl.

faxim, faxo st. fecerim, fecero.

fĕbrĭcŭla, ae, *f.* leichtes Fieber.

fĕbrio, īre, das Fieber haben.

fĕbris, is, *f.* das Fieber; f. accedit, decedit (stellt sich ein, weicht); als Gottheit in Rom mit drei Tempeln.

fĕbruārius mensis oder bloß februarius, ii, *m.* der Februar, Reinigungs- od. Sühnungsmonat, bis auf die Decemvirn der letzte Monat im Jahre.

fĕbruus, 3, reinigend, subst. februa, orum, *n.* Reinigungsmittel; gewöhnl. Reinigungsfest.

fēcundĭtas, ātis, *f.* Fruchtbarkeit; übtr. reicher Vorrath, Fülle; trop. Fruchtbarkeit des Geistes.

fēcundo, I, fruchtbar machen.
fēcundus, 3, fruchtbar, fruchttragend, ergiebig; übtr. u. trop. ergiebig, reichlich, voll; mit Genit. od. Ablat. (an=, von=). 2) befruchtend.
fĕl, fellis, *n.* die Galle; insb. Schlangengalle, =gift; trop. vom Zorn.
fēles u. **felis**, is, *f.* Katze.
fēlīcĭtas, ātis, *f.* eig. Fruchtbarkeit; trop. glücklicher Zustand, Glück, glückliches Gedeihen; mit obj. Gen. (in=); als Gottheit in Rom mit einem Tempel.
fēlīcĭter, *Adv.* fruchtbar, illis veniunt felicius uvae; trop. glücklich; als Zuruf: Glück zu!
felis, is, s. feles.
fēlix, īcis, fruchtbar, arbor u. dgl.; trop. glücklich, d. i. a) beglückt; dicht. mit Genit., mit Infin.; bes. reich. b) Glück bringend; daher: quod bonum faustum felix fortunatumque sit.
femen, ĭnis, *n.* der obere Schenkel, das Dickbein.
fēmĭna, ae, *f.* Weib, Frau, v. Thieren: Weibchen; übtr. von weibischen Männern. [zweifelhaft.
fēmĭnātus, 3, entmannt, dicht. und
fēmĭneus, 3, weiblich, Weiber=, Frauen=; übtr. weibisch, unmännlich.
fĕmur, ŏris, *n.* der obere Schenkel, das Dickbein.
fēnĕbris, e, die Zinsen betreffend.
fēnĕrātio, ōnis, *f.* Ausleihen gegen Zinsen; auch: Wucher.
fēnĕrātor, ōris, *m.* Geldverleiher, Capitalist; auch: Wucherer.
fēnĕro, I, auf Zinsen leihen, im übeln Sinne: Wucher treiben.
fēnĕror, I, gegen Zinsen ausleihen, im übeln Sinne: auf Wucher anlegen, pecunias; binis centesimis; bloß f., Wucher treiben; übtr.: provincias, durch Wucher aussaugen; trop.: beneficium (auf Wucher anlegen).
Fēnestella, ae, *f.* Name einer kleinen Pforte in Rom.
fĕnestra, ae, *f.* Fensteröffnung, Fenster (früher mit Laden, Vorhängen, od. Gittern, später mit Frauenglas verwahrt); fenestrae ad tormenta mittenda, Schießscharten
fēneus, 3, aus Heu, Stroh=.
fēnĭcŭlārius, 3, Fenchel=; campus, eine Gegend im tarraconensischen Hispanien.
fēnīle, is, *n.* Heuboden.
fēnĭsĕca, ae, *m.* Heumäher.
fēnum, i, *n.* Heu; übtr. v. Menschen: Strohköpfe.
fēnus, ŏris, *n.* Zinsen, Interessen, im übeln Sinne: Wucher; dah. die durch Anwachsen der Zinsen entstehende Schuldenlast, fenore obrui.
fera, ae, s. ferus.
fĕrācĭter, *Adv.* fruchtbar.
fĕrālis, e, Todten=, Leichen=; subst. feralia, ium, *n.* das Todtenfest, zu Ende des Februar (als des letzten Monats im alten römischen Calender); so: tempus ferale od. dies ferales.
fĕrax, ācis, fruchtbar, mit Gen. od. Abl. (an=), eig. u. trop.
fercŭlum, i, *n.* Trage, Traggerüst; f. pomparum (mit den Bildern der Götter bei Schauspielen); pompā ferculorum illustri (mit den Bildern der besiegten Länder, Städte, der daselbst verehrten Götter u. dgl.).
fĕrē, *Adv.* beinahe, etwa, ungefähr, so ziemlich, an die=, bes. bei Zahl= und Zeitbestimmungen; non f., nicht eben, nicht gerade, so leicht nicht. 2) beinahe immer, gewöhnlich, in der Regel; non f., nicht leicht, nicht selten.
fĕrentārius, ii, *m.* Wurfschütz.
Fĕrentīnum, i, *n.* Stadt der Herniker; dav. a) **Ferentīnus**, 3, ferentinisch, caput aquae F. od. caput Ferentinum, die Quelle eines Flüßchens bei Ferentinum; subst. **Ferentina**, ae, *f.* eine Göttin der Ferentiner. b) **Ferentīnas**, ātis, ferentinatisch, im Plur. die Ferentinaten.
Fĕrĕtrius, ii, *m.* Beiname des Jupiter, dem die spolia opima dargebracht wurden.
fĕrĕtrum, i, *n.* Todtenbahre.
fĕriae, ārum, *f.* Feiertage, Ferien; übtr. Ruhe, Friede.
fĕriātus, 3, *PAdj.* feiernd, müßig; dies, Feiertag.
fĕrīnus, 3, von wilden Thieren, wild,

caedes (des Wildes); caro f. od. bloß ferina, Wildpret.

fĕrio, īre, stoßen, hauen, stechen, schlagen, peitschen, treffen; insbes. schlagend od. hauend tödten, schlachten, erlegen, quem securi (köpfen); foedus (ein Bündniß machen, weil dabei ein Schwein geschlachtet wurde); verba palato (hervorbringen); übtr. u. trop. treffen, berühren, sich nach etw. richten.

fĕrĭtas, ātis, *f.* wildes Wesen, Wildheit, Rohheit.

fermē, *Adv.* beinahe, etwa, ungefähr, so ziemlich, an die-, bes. bei Zahl- und Zeitbestimmungen; non f., nicht eben, nicht gerade, so leicht nicht. 2) beinahe immer, gewöhnlich, in der Regel, non f., nicht leicht, selten.

fermento, I, machen, daß etw. gährt, im Paff. in Gährung gerathen.

fermentum, i, *n.* Gährungsmittel, Sauerteig; dah. gegohrener Gerstentrank.

fĕro, tŭli, lātum, ferre, I) tragen, quem od. quid; militär.: arma ferre posse (waffenfähig sein); arma ferre contra od. adversus od. in quem (gegen jem. ziehen); signa ferre in hostem od. ad locum (losgehen auf-, marschiren gegen-); adversus arma f. (gegen jem. kämpfen). Dah. 1) mit Nebenbegriffen a) umhertragen, im Paff. umhergetragen werden, v. Schriften, in aller Leute Munde sein, v. Personen, Gerüchten u. dgl.; dah. ferunt mit Acc. u. Inf. od. fertur, feruntur mit Nom. u. Infin., man erzählt, berichtet, es soll; so: fama fert mit Acc. u. Inf.; dah. ferre mit doppelt. Acc., jem. für den u. den ausgeben, öffentlich als den u. den nennen, ausgeben, rühmen u. dgl., se quem (sich zeigen, brüsten, öffentlich auftreten als-); nobilis ferebatur (er wurde sehr gerühmt). b) eintragen, vgl. accipio u. expendo. c) davon tragen, im übeln Sinne: wegtragen, wegnehmen, wegraffen, bes. f. et agere, s. ago; im guten Sinne: davontragen, erhalten, erlangen, partem praedae, fructus u. dgl.; d) tragen, hervorbringen, fruges; trop.: oratorem prope perfectum; poetam. 2) trop. a) tragen, führen, personam alienam (eine fremde Rolle spielen); quem (in) oculis (überaus lieben); prae se f. quid od. mit Acc. u. Inf. (an den Tag legen, zeigen); paullo apertius od. apertissime quid (offen zeigen, zur Schau tragen); obscure od. clam f. (heimlich halten). b) mit hinwegnehmen, davontragen, bekommen, calumniam; non tacitum feram (ich werde nicht schweigen); impune od. inultum quid f. (ungestraft davon kommen, -bleiben). c) tragen, ertragen, erdulden, sich gefallen lassen, hinnehmen, quid od. quem; auch mit Inf.; oft: quid aegre, moleste, indigne, graviter, moderate u. dgl., ertragen, aufnehmen; aegre ferre mit Acc. u. Inf.; moleste fers de illo. II) bringen, überbringen, darbringen, geben u. dgl., bes. Abgaben, Gaben, Opfer bringen, erweisen, weihen; trop. a) bringen, herbeibringen, -führen, darbringen, -bieten, beimessen, auxilium, fidem, perniciem u. dgl. b) hinterbringen, darbringen, vorbringen, berichten, melden; dah. anbieten, antragen, quam (zur Frau); conditionem. c) sententiam od. suffragium, seine Stimme abgeben, legem, rogationem, ein Gesetz in Vorschlag bringen, einen Antrag machen; so: ferre ad populum de qua re; cui judicem, einen Richter vorschlagen, dah. jem. verklagen. d) mit sich bringen, erfordern, verlangen, erheischen, gestatten u. dgl., quid res, quid causa, quid tempus feret; ut opinio et spes fert; fors, fortuna fert; consuetudo fert; natura fert, ut-. III) mit vorherrschendem Begriff der Bewegung, 1) tragend in Bewegung setzen, dahin tragen, -führen, -treiben, se ferre od. ferri, sich rasch bewegen, rasch gehen, eilen, stürzen, sprengen, rasch fahren, reiten, fliegen, fließen, strömen u. dgl., v. lebenden u. leblosen Wesen, quocunque pedes ferent; pedem (gehen); gradus ingentes (machen); coelo supinas manus (heben); quo ventus fert (führt); se cui obviam; se extra tecta; ad se ferentem (den Losstürzenden); ad eum omni celeritate ferri; cursu in hostem ferri; ferri equis; ferri pennā per ae-

thera; Rhenus citatus fertur ad-; tempestate ferri (verschlagen werden); stellae circa terram feruntur u. dgl.; trop.: quem in od. ad coelum laudibus; laude, famā ferri (sehr gelobt werden, in Ruf stehen); rem supra f. quam fieri potest; incerta in majus (vergrößern); omni cogitatione ferri ad quid (richten auf-); animus fert (treibt, regt sich); ferri qua e (hingerissen werden, sich hinreißen lassen); so: ad studium audiendi. 2) führen, v. Wegen: ad od. in locum; trop.: si qua ad verum via ferret inquirentem.

fĕrōcia, ae, *f.* wilder Muth, unbändige Kriegslust, Ungestüm; im übeln Sinne: Unbändigkeit, Trotz, Hartnäckigkeit.

fĕrōcĭtas, ātis, *f.* Herzhaftigkeit, Unerschrockenheit, Dreistigkeit; im übeln Sinne: Uebermuth, Frechheit, Trotz.

fĕrōcĭter, *Adv.* herzhaft, unerschrocken, dreist; im übeln Sinne: übermüthig, frech, trotzig.

fĕrōcŭlus, 3, unbändig.

Fērōnia, ae, *f.* eine Gottheit der Sabiner, deren wichtigstes Heiligthum im Gebiete von Capena in Etrurien war.

fĕrox, ōcis, muthig, herzhaft, dreist, kriegerisch; im übeln Sinne: übermüthig, frech, trotzig.

ferrāmentum, i, *n.* jedes eiserne Werkzeug, Eisengeräth.

ferrārius, 3, zum Eisen gehörig, officina (Schmiede); subst. **ferraria**, ae, *f.* Eisengrube.

ferrātus, 3, mit Eisen versehen, -beschlagen, -bedeckt, mit eisernen Waffen angethan; übtr. aus Eisen, eisern.

ferreus, 3, aus Eisen, eisern; trop. a) fest, starr, vox; animus Catonis. b) unempfindlich, gefühllos, hart, grausam, ferreus essem; auch v. harter Schreibart. c) hart, drückend, sors; somnus (Tod).

ferrūgĭneus, 3, eisenrostfarbig, dunkelfarbig, dunkel, dunkelblau.

ferrūgo, ĭnis, *f.* Eisenrost, dah. dunkle, dunkelrothe, dunkelblaue Farbe.

ferrum, i, *n.* Eisen; dah. im Zusammenhang: eisernes Werkzeug, eisernes Geräth, bes. Schwert; ferro et igni (mit Feuer u. Schwert); ferro (durch das Schwert, mit bewaffneter Hand, mit feindlicher Gewalt); so: cum ferro trop. von d. Härte des Gemüthes, dicht

fertĭlis, e, tragbar, fruchtbar, ergiebig reich, mit Gen. (an-); auch: befruchtend

fertĭlĭtas, ātis, *f.* Tragbarkeit, Fruchtbarkeit; mit object. Gen. (an-).

fertus, 3, = fertilis, dicht.

fĕrŭla, ae, *f.* Pfriemenkraut, Gertenkraut.

fĕrus, 3, wild, ungezähmt, in der Wildniß lebend od. wachsend; sub. fera, ae, *f.* ein wildes Thier, Wild; auch: ferus, i, *m.* wildes Thier, bei Dicht.; trop. a) wild, roh, ungebildet. b) unempfindlich, hart, grausam.

fervēfăcio, fēci, factum, 3, siedend heiß-, glühend machen.

fervens, tis, *PAdj.* siedend heiß, erhitzt, glühend; trop. hitzig.

ferventer, *Adv.* hitzig, trop.

ferveo u. dicht. **fervo**, fervi u. ferbui, ēre u. ĕre, siedend heiß sein, sieden, glühen; übtr. a) brausen, wallen, aufwallen, trop. aufwallen, brausen. b) wimmeln, bes. von Orten, wo von einer Menge etw. lebhaft betrieben wird, dah. hitzig betrieben werden, fervet opus.

fervĭdus, 3, siedend heiß, glühend, feurig, brausend, wallend, eig. u. trop.

fervo, ĕre, s. ferveo.

fervor, ōris, *m.* siedende Hitze, Gluth, Feuer, Brausen, Wallen, eig. u. trop.

Fescennia, ae, *f.* u. -ium, ii, *n.* Stadt in Etrurien, dav. **Fescennīnus**, 3, fescenninisch, versus, festliche Gesänge, später Hohn- u. Spottlieder, die in Fescennia aufkamen u. dort besonders gepflegt wurden.

fessus, 3, müde, matt, erschöpft, entkräftet, mit Genit. od. Abl. (durch-, von-); übtr. schwach, alt, unbrauchbar, artus; naves; res (Elend, Noth).

festīnanter, *Adv.* eilends, übereilt.

festīnātio, ōnis, *f.* Hast, Eile, Eilfertigkeit, Eifer.

festīno, I, eilen, eilfertig sein, oder trans. beeilen, beschleunigen, sich mit etw. beeilen, fugam; iter festinatum; oft mit Infinitiv.

festīnus, 3, eilend, eilfertig.
festīve, *Adv.* artig, launig.
festīvĭtas, ātis, *f.* Zierlichkeit, im Plur. Aufputz der Rede. 2) Heiterkeit, Laune, heiterer Witz, in d. Unterhaltung u. in dem Vortrag d. Redners.
festīvus, 3, hübsch, zierlich. 2) gemüthlich, heiter, witzig.
festus, 3, festlich, feierlich, Fest-; subst. festum, i, *n.* Fest, Festtag, Festlichkeit.
fētiālis, e, fetialisch, subst. fetialis, *m.* Fetial, gew. im Plur., ein Priestercollegium, dem die Aufrechthaltung des Völkerrechtes aufgetragen war. Deßhalb heiligten sie unter gewissen Ceremonien Bündnisse, Friedensschlüsse, Waffenstillstände, schlichteten Streitigkeiten mit fremden Staaten u. forderten Genugthuung (res repetere) von ihnen. Der Sprecher bei solchen Gelegenheiten hieß pater patratus.
fētūra, ae, *f.* Zeugung; dah. die junge Zucht, die Jungen.
fētus, us, *m.* das Zeugen; dah. die Frucht, die Jungen, der Ertrag.
fētus, 3, befruchtet, schwanger, trächtig; übtr. fruchtbar, ergiebig; auch: voll von-, angefüllt mit-, b. Dicht. 2) von dem, was geboren hat.
fībra, ae, *f.* Faser, bes. an den Eingeweiden (um die Zukunft daraus zu erforschen); dah. von den Eingeweiden selbst, dicht.
Fibrēnus, i, *m.* Fluß in Latium.
fībŭla, ae, *f.* Heftel, Klammer, Schnalle, Haarnadel, Band u. dgl.
Fĭcāna, ae, *f.* Stadt in Latium.
ficte, *Adv.* zum Scheine.
fictĭlis, e, thönern, irden; subst. fictile, is, *n.* irdenes Gefäß, -Geschirr.
fictio, ōnis, *f.* das Bilden, Bildung, Gestaltung, Erdichtung.
fictor, ōris, *m.* Bildner, Bildhauer, Bildschnitzer, insbes. Opferbildner (der Opferthiere aus Teig od. Wachs bildete u. Opferkuchen machte); dicht. der Erdichter.
fictrix, īcis, *f.* Bildnerin.
Fĭcŭlea, ae, *f.* Stadt im Sabinischen; dav. Ficulensis, e, ficulensisch, in Ficulensi, im Gebiet von Fic., u. Ficulenses, ium, *m.* die Ficulenser
fīculnus, 3, Feigen-.
fīcus, i u. us, *f.* Feigenbaum, Feige ficus prima (Herbstesanfang).
fĭdēlia, ae, *f.* irdenes Gefäß, Topf; insbes. Tünchgefäß.
fĭdēlis, e, getreu, treu, zuverlässig, ehrlich, aufrichtig, eig. u. übtr.; subst. fideles, ium, *m.* die Getreuen, Vertrauten. b) haltbar, dauerhaft, tüchtig, lorica.
fĭdēlĭtas, ātis, *f.* Treue, Gewissenhaftigkeit.
fĭdēlĭter, *Adv.* getreu, treu, zuverlässig, ehrlich.
Fīdēnae, arum, u. -a, ae, *f.* Stadt im Sabinischen; dav. Fidenas, ātis, fidenatisch, u. Fidenates, ium, *m.* die Fidenaten.
fīdens, tis, *PAdj.* beherzt, dreist; fidens animi, dicht.
fīdenter, *Adv.* beherzt, dreist, mit Zuversicht, getrost.
fīdentia, ae, *f.* Selbstvertrauen, Zuversicht.
Fīdentia, ae, *f.* Stadt im cisalpinischen Gallien.
fĭdes, ĕi, *f.* Vertrauen, Zutrauen, Glauben, insbes. der Credit; dah. a) die Vertrauen erweckende Treue, Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit; (ex) bona fide, auf Treu u. Glauben; judicia de mala fide, wegen Veruntreuung. b) Versprechen, Zusage, Versicherung, Betheuerung, Garantie; fides publica od. bloß fides, Versprechen persönlichen Schutzes, sicheres Geleit, Sicherheit, accepta, interposita fides; venire in fidem cujus od. in fidem ac potestatem cujus, sich auf Gnade und Ungnade ergeben; sequi fidem cujus, sich in jem. Schutz begeben; in fidem recipere quem, in Schutz nehmen, sich freiwillig unterwerfen. c) Glaubwürdigkeit, Wahrhaftigkeit, Gewißheit; dah. sicherer Beweis von etw., manifesta fides: in od. ad fidem cujus rei; od. gewisse Erfüllung, sicherer Erfolg, b. Dicht.
fĭdes, is, *f.* Darmsaite, Saite; dah. Saiteninstrument, -spiel.
fĭdĭcen, cĭnis, *m.* Saitenspieler; insbes. Odendichter.
fĭdĭcŭla, ae, *f.* im Plur. ein Saiteninstrument.
Fĭdius deus, auch Fidius Sancus ge-

nannt, in der Verbindung: per deum Fidium, beim wahrhaftigen Gott! me dius Fidius, bei Gott, wahrhaftig!

fīdo, fisus sum, 3, trauen, vertrauen, glauben, sich einer Sache versichert halten, auf etw. sich verlassen, mit Dat. od. Abl.; auch mit Acc. u. Inf.

fīdūcia, ae, *f.* Vertrauen, Zuversicht, cujus od. cujus loci (zu=); mea (zu mir); bes. Selbstvertrauen, Beherztheit, Dreistigkeit, Sorglosigkeit; insb. jurist. in Bezug auf Scheinverkauf: Ueberlassung eines Besitzes an einen Andern auf Treu und Glauben, judicium fiduciae (wegen Vorenthaltung eines solchen Besitzes); judicium in fiducia od. in fiduciis (in Sachen=); dah. hypothekarische Sicherheit, Hypothek, fiducia accepta; übh. ein in Form eines Scheinverkaufes anvertrautes Gut, fiduciam accipere (Depositum).

fīdūciārius, 3, zum einstweiligen Besitz überlassen, zu einstweiliger Verwaltung anvertraut.

fīdus, 3, treu, redlich, zuverlässig, sicher, amicus, pax u. dgl.; cui; dicht. mit Genit.: mei.

fīgo, fixi, fixum, 3, in od. an etw. heften, =stecken, =stechen, befestigen, einschlagen, anschlagen, hineinbringen, quid (in quo loco); quem in cruce oder cruci (an's Kreuz schlagen); arma ad postes od. (in) postibus u. dgl., aufhängen; leges, anschlagen, bekannt machen; übtr.: oculos solo (heften, starr richten auf=); vestigia (hemmen); bes. sarissam in medio gutture (hineinstoßen); sagitta in medio crure fixa (haftend); dah. quem telis u. dgl. od. bloß quem, durchbohren, niederschießen, erlegen; caligas auro (beschlagen); trop.: dicta animis (fest einprägen); mentem in qua re (richten auf=); modum cui rei (ein Ziel setzen).

fĭgŭlus, i, *m.* Töpfer.

fĭgūra, ae, *f.* die Gestalt (in ihrem Umrisse, ihrem Gesammteindrucke nach); der äußere Umriß, das Aeußere; dah. von d. Schatten d. Verstorbenen; trop. Umriß, species et quasi fig. dicendi u. quasi forma figuraque dicendi (Umriß, Ideal d. Beredtsamkeit); dah. Redefigur.

fĭgūro, I, gestalten, bilden, eig. und trop.; dah. im Geiste sich einbilden, sich vorstellen, animo species inanes.

fīlia, ae, *f.* (Dat. u. Abl.: filiabus u. filiis), Tochter; f. virgo, unverheirathete Tochter.

fĭlĭcātus, 3, mit Farnkraut geschmückt, mit Schnitzwerk od. halberhobener Arbeit in Gestalt der Farnkräuter versehen.

fīlĭŏla, ae, *f.* Töchterchen; übtr. von weibischen Menschen: duce f. Curionis.

fīlĭŏlus, i, *m.* Söhnchen.

fīlius, ii, *m.* Sohn; im Plur. Söhne, auch: Kinder überh.; übtr. v. Neffen; f. fortunae (Glückskind); terrae f. (ein unbekannter, geringer Mensch).

fĭlix, ĭcis, *f.* Farnkraut.

fīlum, i, *n.* Faden; tenui pendere filo (an einem Faden hängen, in Gefahr schweben); dah. v. Lebensfaden, an dem die Parzen spinnen; übtr. Saite, lyrae; trop. von der Rede: Behandlungs= od. Darstellungsweise.

fimbria, ae, *f.* das Faserige, gewöhnl. im Plur. Fransen; übtr. krause Haarlocken.

Fimbria, ae, *m.* Freund u. Genosse des Marius.

fĭmus, i, *m.* u. fĭmum, i, *n.* Mist, Dünger.

findo, fĭdi, fissum, 3, spalten, zertheilen, theilen; se f. od. findi, sich spalten, sich theilen, dah. bersten, zerplatzen; dicht.: finditur in solidum cuneis via (wird ein Weg in den harten Boden mit Keilen gebahnt); insbes. fissum jecoris od. jecorum od. in extis, ein Einschnitt in die Eingeweide des Opferthieres, so daß der eine Theil pars familiaris, der andere p. hostilis hieß; dah. auch: fissum familiare od. hostile.

fingo, finxi, fictum, 3, gestalten, bilden, bildend schaffen, von Bildnern in Thon, Wachs und anderen bildsamen Stoffen, v. Dichtern, v. Bienen, Vögeln u. dgl.; auch: natura fingit hominem; maleficam nactus est naturam in corpore fingendo; trop. schaffen, fortunam (sein Glück); vitam subito flecti fingique posse; mit doppelt. Acc. jem. zu etw. umschaffen, machen; bes. a) im

Geiste: sich vorstellen, sich abnehmen, mit u. ohne animo, cogitatione u. dgl.; oft: finge, fingite, stelle dir vor, stellt euch vor, nimm an, nehmt an, mit folg. Acc. u. Inf.; dah. b) ersinnen, erdenken, erdichten, erlügen, causas; novas sibi religiones; crimina in quem; auch mit Acc. u. Inf.; oft: fictus; dah. ficta ad voluntatem (nach ihren Wünschen); dicht.: fictum, eine Erdichtung. c) auf etw. sinnen, denken, profectionem (Anstalten treffen zu-). 2) mit dem Nebenbegriff des Ordnens: zurichten, zurechtmachen, -legen, zustutzen, vitem putando; bes. die Haare zurechtmachen, frisiren; auch von den Personen selbst, die sich frisiren lassen; vultum (verstellen, auch: liebäugeln); ficto pectore fatur (mit heuchelndem Sinn); dah. fictus, i, *m.* der Heuchler, dicht.; trop. zustutzen, bilden, ausbilden, quem od. quid; se ad quid od. ex qua re, sich nach jem. richten, seine Maßregeln nach etw. nehmen.

fīniens, tis, *PSbst.* der Horizont.

fīnio, IV, begrenzen, durch Grenzen festsetzen, -bestimmen, imperium populi Romani; signum animo; trop. Grenzen setzen, einschränken, cupiditates; censuram. Dah. a) festsetzen, bestimmen, tempus; spatium temporis numero noctium; numerum; modum; mors est omnibus finita; finitur, ne- (es wurde festgesetzt). b) endigen, beschließen, bellum, vitam u. dgl.; dah. dicht. finiri u. b. Spät. finire, enden, verenden, sterben; finire, aufhören zu sprechen; insbes. in Bezug auf die Rede: sententias verbis (mit einem Verbum enden); dah. finitus, gehörig auslautend.

fīnis, is, *m.* (bisweilen *f.*), die Grenze, eig. und trop. im Plur. die Grenzen, Grenzländer, oft: das Gebiet; fine mit Genit., bis an. Dah. a) Dauer, Maaß, temporis; qui finis istius consilii? (usque) ad eum finem, so lange, bis so weit; quem ad finem, wie lange? b) das Ende, vitae; ad finem, bis zu Ende; ad f. venire (zu Ende, zu Stande kommen); b. Spät.: das Lebensende. c) trop. α) das Aeußerste, Höchste, bonorum, malorum (das höchste Gut, Uebel); honorum (das höchste Ehrenamt). β) Endzweck, Absicht, domus finis est usus

fīnīte, *Adv.* mit Einschränkung.

fīnĭtĭmus, 3, angrenzend, benachbart; bellum (mit den Nachbarvölkern); subst. finitimi, orum, *m.* Grenznachbarn; trop. mit Dat., in Verbindung stehend mit-, nahe verwandt mit-.

fīnītio, ōnis, *f.* Begrenzung,

fīnītor, ōris, *m.* Feldmesser, Vermesser.

fīo, factus sum, fĭĕri (*imperat.* fi) werden, dah. a) gemacht werden, carinae fiebant ex levi materia; statua ei fit; insidiae ei fiunt u. dgl.; sumptus fiunt in classem; dah. α) mit doppelt. Nom., ernannt werden, factus est Valerius Publicola consul; fit praetor u dgl. β) mit Gen. des Werthes, geachtet-, geschätzt werden, pluris (hoch) plurimi (sehr hoch). b) entstehen, fit clamor, fletus gemitusque, proelium, caedes u. dgl. c) geschehen, factum est ejus aequitate, ut-; quid his od. de his fieri vellet (wie sie mit ihnen verfahren sollten); hoc fieri volo (so will ich es gehalten wissen); ut fit od. ita ut fit od. ut fieri solet, wie es zu geschehen pflegt; multo fit aliter (es ist ganz anders üblich); fieri potest, es ist möglich; ita fit, ut- (so geht daraus hervor, daß-); quo factum est, ut- (daher kam es, daß-); quo facto (worauf). d) geopfert werden, quum pro populo fieret.

firmāmen, ĭnis, *n.* Stütze.

firmāmentum, i, *n.* Stütze, eig. u. trop.; insbes. der bestätigende Beweis, Hauptpunct.

Firmanus, 3, f. Firmum.

firme, *Adv.* fest, bestimmt.

firmĭtas, ātis, *f.* Festigkeit, Dauerhaftigkeit; trop. Standhaftigkeit, Ausdauer.

firmĭter, *Adv.* fest, mit Festigkeit.

firmĭtūdo, ĭnis, *f.* Festigkeit, Dauerhaftigkeit; trop. Standhaftigkeit, Geistesstärke, Kraft.

firmo, I, fest machen, befestigen, bes. militär. besetzen, decken, locum munitionibus; cornua subsidiis; aciem, muros; trop. a) fest-, dauerhaft machen, imperium, pacem, fidem u. dgl. b) im Muthe

befestigen, ermuthigen, quem; animum. 2) stark machen, stärken, verstärken, vires; corpus labore, cibo; quiete milites; cibo ac potione firmari (sich stärken); praesidium u. quem praesidiis; vocem; trop. a) bestärken, gewiß versichern, quid jurejurando; auch mit Accus. u. Inf.; dah. beweisen, darthun, quid ex qua re. b) sich versichern, civitates obsidibus.

Firmum, i, *n*. Stadt im Picenischen; dav. **Firmānus**, 3, aus Firmum, firmanisch, subst. Firmanum, i, *n*. ein Landgut bei Firmum, u. Firmani, orum, *m*. die Firmaner.

firmus, 3, fest, nicht wankend, solum, janua, muri u.dgl.; übtr.: vina (dauernd, sich haltend); trop. fest, standhaft, beharrlich, amicus; firmior in sententia; amicitia. 2) stark, rami, corpus, vires u. dgl.; insb. tüchtig zum Widerstande, tauglich, copiae, cohortes, praesidium, civitas, populus; f. exercitus ad bellum; dicht. mit Inf.; trop. zuverlässig, gewiß, literae, spes; hoc, quod dico, firmum fore.

fiscālis, e, die Staatscasse betreffend.

fiscĭna, ae, *f*. geflochtene Form, geflochtener Korb.

fiscus, i, *m*. geflochtener Korb, Geldkorb, Casse; bes. öffentliche Casse, Staatscasse; zur Kaiserzeit: der kaiserliche Schatz, die kaiserlichen Einkünfte.

fissĭlis, e, spaltbar.

fissio, ōnis, *f*. das Spalten, Zertheilen.

fissum, i, *n*. s. findo.

fistūca, ae, *f*. Ramme, Schlägel.

fistūco, I, festrammen, einrammen.

fistŭla, ae, *f*. Röhre, bes. Wasserröhre; im Zusammenhange: Hirtenpfeife, Rohrpfeife, aus Rohr u. dgl.; übtr. Fistel, ein röhrenförmiges Geschwür.

fistŭlātor, ōris, *m*. Pfeifer.

fistŭlōsus, 3, röhrenartig, löcherig.

fixus, 3, *PAdj*. fest, bleibend.

flābellum, i, *n*. Fächer, Wedel, eig. u. übtr.

flābĭlis, e, luftig, luftartig.

flābrum, i, *n*. das Blasen.

flacceo, ēre, welk sein; trop. matt-, flau sein. [trop. ermatten.

flaccesco, flaccui, 3, welk werden;

flaccĭdus u. **flaccus**, 3, welk, schlapp, matt; dah. flaccus, schlappe Ohren habend; als nom. pr. **Flaccus**, Beiname mehrerer römischen Gentes.

flăgello, I, geißeln, peitschen, schlagen.

flăgellum, i, *n*. Geißel, Peitsche; übtr. v. Riemen am Wurfspieße, im Plur. summa fl., von d. obersten Spitzen junger Reiser, von d. Armen der Meerpolypen, b. Dicht. [nung.

flăgĭtātio, ōnis, *f*. Forderung, Mah-

flăgĭtātor, ōris, *m*. Forderer, Mahner, mit Gen. (an-).

flăgĭtiōse, *Adv*. schmählich, schändlich.

flăgĭtiōsus, 3, schmählich, schändlich, mit Schande beladen, entehrend.

flăgĭtium, ii, *n*. entehrende od. schändende Handlung, Schändlichkeit, Schandthat, entehrender Irrthum, Schandfleck, Schande; übtr. v. Personen: Schandmensch, schandbares Geschöpf.

flăgĭto, I, mit Ungestüm od. dringend verlangen, -fordern, um etw. dringend mahnen, quid od. quem a quo; quid; quem quid (von jem. etw., jem. um-); quum stipendium ab legionibus flagitaretur; auch mit folg. ut u. Conj.; insb. zu wissen verlangen, crimen; übtr.: quae tempus flagitat; quid studia a te flagitant.

flăgrans, tis, *PAdj*. brennend, glühend; übtr. (v. Augen, Wangen, Farben), u. trop. (vor Leidenschaft u. Begierde).

flăgrantia, ae, *f*. das Brennen, die Gluth; übtr. (oculorum), u. trop. (der Leidenschaften).

flăgro, I, brennen, auflodern, glühen; trop. Italia flagrans bello; infamia od. rumore malo (in schlechtem Rufe stehen); inopiā (sehr leiden an-); bes. von od. vor einer Leidenschaft, cupiditate u.dgl.; dah. flagrabant vitia apud illum (loderten in ihm).

flăgrum, i, *n*. Geißel, Peitsche.

1. **flāmen**, ĭnis, *m*. Eigenpriester, Flamen, Priester einer eigenen Gottheit. Es gab flamines majores aus patricischem Geschlecht (d. fl. Dialis, Martialis u. Quirinalis), u. minores aus plebejischem Geschlecht, von denen der vornehmste der fl. Dialis war.

2. **flāmen**, ĭnis, *n*. das Blasen, a) des

Windes, dah.: der Wind. b) auf der Flöte, b. Dicht. [Amt des Flamen.

flāmĭnium, ii, *n.* die Würde od. das

Flāmĭnius, 3, Benennung einer römischen Gens, dah. Flaminius u. **Flaminiānus**, flaminisch, flaminianisch.

flamma, ae, *f.* helles Feuer, Flamme, Gluth; übtr. (v. flammenden Sternen, Blitzen) u. trop. (von der Heftigkeit der Begierden u. Leidenschaften).

flammeus, 3, flammend, feurig; übtr. von d. Augen.

flammĭfer, 3, flammend, feurig.

flammo, I, flammen, brennen; transf. entflammen, entzünden, flammatus qua re, flammend von etw.; trop.: flammato corde (mit erzürntem Gemüth).

flammŭla, ae, *f.* Flämmchen.

flātus, us, *m.* das Blasen, Wehen, des Windes, dah. v. Wind, u. trop.: prospero flatu fortunae uti; auch v. Blasen der Blasebälge: ignem accendere, u. v. Flötenblasen; übtr. das Schnauben der Pferde, übh. Hauch, Athem; trop. Aufgeblasenheit.

flāveo, ēre, goldgelb sein, flavens, goldgelb, blond, b. Dicht.

flāvesco, ĕre, goldgelb-, blond werden.

Flāvīna, ae, *f.* Stadt in Etrurien; dav. **Flavīnus**, 3, flavinisch.

Flāvius, 3, Benennung einer römischen Gens.

flāvus, 3, goldgelb, blond, fahl.

flēbĭlis, e, beweinenswerth, kläglich. 2) Thränen verursachend, ultor. 3) weinend, kläglich, vox, modi, sponsa u. dgl.; adverb.: flebile.

flēbĭlĭter, *Adv.* weinerlich kläglich.

flecto, flexi, flexum, 3, beugen, biegen, krümmen; iter od. viam, vom Wege abbiegen, einen anderen Weg einschlagen; übtr. v. Tönen: moduliren; trop. ändern, vitam, fata deūm, animum od. quem (umstimmen). b) lenken, richten, currum de foro in Capitolium; equos; navem; cursus in locum; iter Demetriadem; flecti in gyrum (im Kreise herumfliegen); übtr. v. Localitäten: se, (sich wenden, von einem Walde); trop. abbringen, a studio ad imperium; quem a proposito. c) herumsegeln, promontorium. 2) intr. sich wenden, ex Gabino in Tusculanos colles; ad Oceanum.

fleo, flēvi, flētum, 2, weinen, de qua re od. gewöhnl. bloß flens, flentes u. dgl. 2) transf. jem. od. etw. beweinen, weinend beklagen; im Pass.: flenda fortuna; multum fleti ad superos.

flētus, us, *m.* das Weinen, die Thränen.

flexănĭmus, 3, gerührt im Herzen.

flexĭbĭlis, e, biegsam, geschmeidig, eig. u. übtr. (v. Ton der Stimme); trop. lenksam, geschmeidig, od. unbeständig.

flexĭlis, e, biegsam. 2) gebogen, gekrümmt.

flexĭlŏquus, 3, zweideutig redend.

flexio, ōnis, *f.* Beugung, Biegung; übtr.: vocis od. modorum (Modulation); trop. im Plur. Ausflüchte, krumme Wege.

flexĭpes, pĕdis, krummfüßig.

flexuōsus, 3, voll Krümmungen.

flexus, us, *m.* Beugung, Biegung, Krümmung, der Gebirge, Küsten, Flüsse; bes. die Biegung, welche die Wettfahrer beim Umlenken um das Rennziel (meta) machen mußten, dah. v. Wendepunct eines Lebensalters: in hoc flexu quasi aetatis. b) Abweg, Umweg, in quo flexus est ad iter Arpinas.

flictus, us, *m.* das Anschlagen, Zusammenschlagen.

flo, I, blasen, wehen, v. Winde, von d. Flöte; transf. herblasen, herwehen, pulvis vento flatus; tibia flatur.

floccus, i, *m.* Flocke, Faser.

Flōra, ae, *f.* Göttin der Blumen u. Blüthen; dav. **Florālis**, e, die Flora betreffend, sacrum, das Blumenfest am 27. April; so: Floralia.

flōrens, tis, *PAdj.* blühend, ansehnlich, in guten Umständen befindlich, einflußreich.

flōreo, florui, 2, blühen, in der Blüthe stehen, erblühen; übtr. qua re, von etw. prangen, schimmern, glänzen, b. Dicht.; trop. glänzen, sich auszeichnen, sich hervorthun, in qua re od. qua re; auch: in blühendem Zustand-, im Wohlstand sein, v. Staaten.

flōresco, ĕre, anfangen zu blühen trop. erblühen, aufblühen.

flōreus, 3, blumig, blumenreich.

flōrĭdus, 3, blumenreich, voll Blumen; trop. blühend, lebhaft, v. Alter u. v. Redner. 2) aus Blumen, serta.

flōrĭlĕgus, 3, Blumen sammelnd.

flōs, flōris, *m.* Blume, Blüthe; im Plur. Blumensaft, Honig, b. Dicht.; trop. Blüthe, blühender Zustand, Höhepunct, fl. aetatis od. juventae od. bloß flos, Blüthe der Jahre, Jugendkraft, Jugendfülle; fl. virium; fl. Graeciae; übtr. a) Kern, Zierde, juventutis od. in juventute; nobilitatis et juventutis; Gallia est flos Italiae. b) die ersten Barthaare, der Flaum an den Wangen der Jünglinge.

flosculus, i, *m.* Blümchen, Blüthchen; trop. v. blumenreichen od. zierlichen Stellen der Rede.

fluctuātio, ōnis, *f.* das Schwanken, trop. schwankende Stimmung.

fluctuo, I, wogen, wallen; übtr.: fluctuat tellus aere renidenti (schimmert, blitzt); trop. wallen, brausen, ira fluctuat; fluctuat irarum aestu. 2) mit den Wellen hin- u. herschwanken, in der See treiben, v. Menschen u. Schiffen; übtr. schwanken, acies fluctuans; so von d. Rede; trop. schwanken, unschlüssig sein, ungewiß sein.

fluctuor, I, mit den Wellen hin- und herschwanken, trop. schwanken, unschlüssig sein.

fluctus, us, *m.* das Strömen, dah. Strömung, Fluth, Woge; trop. im Plur., die Wogen, Fluthen, der Strudel, die Unruhen, Stürme, des öffentlichen Lebens, der Leidenschaften.

fluentum, i, *n.* Strömung, Gewässer.

fluĭdus, 3, fließend, flüssig; übtr. a) wallend, herabwallend, vestis. b) schlotternd, schlaff, lacerti, corpora; auch: erschlaffend, calor.

fluĭto, I, auf dem Wasser treiben, v. Schiffen u. dgl.; trop. schwanken, unschlüssig sein, spe dubiae horae. 2) wellenförmig sich bewegen, fluitantia ora.

flūmen, ĭnis, *n.* fließendes Wasser, Strömung, vivum (Flußwasser); flumine secundo, adverso (stromab-, aufwärts); dah. Strom, Fluß, eig. u. trop.

Flūmentāna porta, das Flußthor in Rom.

flūmĭneus, 3, zum Fluß gehörig, Fluß-.

fluo, fluxi, fluxum, 3, fließen, strömen; sudore, cruore, von Schweiß, Blut triefen; buccae fluentes (von Salben triefend); madida fluens in veste (triefend, dicht.); übtr. v. Gewändern: wallen, mit a u. Abl. od. bloß. Abl., hervorströmen; trop. von der Rede: fließen, strömen; vom Staate: schwanken, haltlos sein, mit ex od. ā u. Abl., herrühren, entstehen. Insbes. mit Rücksicht auf die Eigenschaften fließender Gewässer, a) in Bezug auf die Richtung α) wohin fließen, mit in und Accus.; übtr. in quem, auf jem. eindringen; trop. ungehindert fortgehen, übergehen, in aeternum tempus (von Ursachen u. Wirkungen); dah. von Statten gehen, eodem cursu; ad voluntatem (nach Wunsch gehen); res fluit ad interregnum (geht über). β) herabfließen, mit de u. Ablat.; übtr. herabwallen, von Gewändern, herabneigen, sich herabbeugen, v. Nacken; herab-, entfallen, entsinken, fluent arma de manibus; fluunt poma. γ) verfließen, vergehen, entschwinden, sich verlieren, von der Zeit und dem, was in der Zeit ist. b) in Bezug auf die Ausbreitung der einzelnen Theile einer Flüssigkeit α) auseinander-, zerfließen; übtr. sich auflösen, erschlaffen, von den Gliedern u. den Kräften des Körpers; dah. fluere luxu, in Saus und Braus leben; fl. mollitie, sich in Weichlichkeit auflösen; trop. von der Rede: auseinandergehen, alles Numerus entbehren. β) sich ausbreiten, rami fluentes; trop. von Lehren: allmählig sich ausbreiten, sich verbreiten.

flŭviālis, e, u. **flŭviātĭlis**, e, im oder am Fluß lebend, -befindlich, Fluß-.

flŭvius, ii, *m.* fließendes Wasser, Fluß, Strom.

fluxio, ōnis, *f.* das Fließen.

fluxus, 3, *PAdj.* fließend, flüssig; übtr. a) schlaff, habena; trop. schwankend, haltlos, gloria, fides; dah. charakterlos, animus. b) zerfließend, verfallend, trop. zerrüttet, res.

fōcāle, is, *n.* Halsbinde.
fŏcŭlus, i, *m.* kleine Feuerstätte, dah. a) kleine Kohlenpfanne. b) kleiner Brandaltar.
fŏcus, i, *m.* Feuerstätte, dah. a) Heerd, übtr. Haus und Hof, Besitzthum, vgl. ara; dah. von der Familie. b) Brandaltar. c) Scheiterhaufen.
fŏdĭco, āre, stechen, latus (in die Seite stoßen); trop. kränken.
fŏdīna, ae, *f.* Grube, Bergwerk.
fŏdio, fōdi, fossum, 3, graben; gewöhnl. trans. graben, durch Graben machen, puteum u. dgl., ausgraben, argentum. 2) stechen, durchstechen, durchbohren, quem telis, equum calcaribus; repugnantes; od. ausstechen, lumina; trop. vom Schmerz: bohren.
foecund-, s. fecund-.
foede, *Adv.* garstig, gräßlich, schmählich, abscheulich.
foedĕrātus, 3, verbündet.
foedifrăgus, 3, bundbrüchig.
foedĭtas, ātis, *f.* Garstigkeit, Gräßlichkeit, Abscheulichkeit.
foedo, I, verunstalten, beflecken, besudeln; trop. schänden, entehren; übtr. a) verdunkeln, lumina. b) verwüsten, agros. c) verwunden, erlegen, volucres.
foedus, 3, garstig, gräßlich, gräulich, schmählich, abscheulich, eig. u. trop.
foedus, ĕris, *n.* Bündniß, Vertrag, Verbindung, Bund; dicht. Bedingung, Anordnung, Gesetz.
foen-, s. fen-.
foeteo, ēre, übel riechen, stinken.
foetĭdus, 3, übel riechend, stinkend.
foetor, ōris, *m.* übler Geruch, Gestank; cadaveris (Leichengeruch).
fŏlium, ii, *n.* Blatt.
follĭcŭlus, i, *m.* kleiner lederner Sack, Schlauch. b) Blasebalg.
follis, is, *m.* lederner Schlauch.
fōmentum, i, *n.* warmer Umschlag, Bähung. 2) Nahrung, trop.
fōmes, ĭtis, *m.* Zunder.
fons, fontis, *m.* Quelle, eig. u. trop.; dicht. vom Quellwasser.
fontānus, 3, Quell-.
Fontējus, 3, Benennung einer röm. Gens; dah. adject. Fontejus u. Fontejānus, 3, fontejisch, fontejanisch.
fontĭcŭlus, i, *m.* kleine Quelle.
fontĭnālis, e, Quell-, porta (das Capenische Thor in Rom).
for, I, kund machen, sprechen, sagen, weissagen; memor fandi et nefandi (dessen, was man sprechen darf, des Rechtes).
fŏrābĭlis, e, durchdringlich.
fŏrāmen, ĭnis, *n.* Oeffnung, Loch.
fŏras, *Adv.* nach außen, heraus, hinaus.
forceps, cĭpis, c. Zange.
fordus, 3, trächtig, subst. forda, ae, *f.* trächtige Kuh.
fŏrem, (= fuerem v. fuo) so viel wie: essem, fuissem; Inf.: fore, so viel wie: esse od. futurum, am, um esse.
fŏrensis, e, auf dem Markt befindlich, zum Markt gehörig, Markt-, factio od. turba (Marktplatzpartei); vestitus (Staatskleidung). 2) zu den Gerichten gehörig, gerichtlich, Gerichts-, causa; opera; Mars (öffentliche Beredsamkeit).
Fŏrentum, i, *n.* Stadt in Apulien; dav. Forentani, orum, *m.* die Forentaner.
forfex, ĭcis, *f.* Scheere.
fŏris, is, *f.* die Thür, im Plur. Doppel-, Flügelthür; übtr. Zugang, Eingang.
fŏris, *Adv.* draußen, intra vallum et foris; dah. auswärts, außer dem Hause, außerhalb der Stadt, - Rom, auch: außerhalb der Curie. 2) von draußen, von auswärts.
forma, ae, *f.* Gestalt, äußeres Ansehen, corporis; imperatoria; navium; cornuum; falcium u. dgl.; formā (nach dem Aeußeren); bes. schöne Gestalt, Schönheit; trop. Gepräge, Ausdruck, Ideal. 2) Figur, Bild, Zeichen; dicht. umschreibend: formae luporum (Wölfe); trop. Abriß, Entwurf, reipublicae, officii u. dgl.; übh. Art, Beschaffenheit, pugnae f.; dah. in der Logik: Species. 3) Modell, u. zwar Stempel, argentum formā signatum (geprägtes Geld); Schuhleisten.
Formiae, arum, *f.* Stadt der Aurunker an der Küste von Latium; dah. Formiānus, 3, formianisch, subst. Formiani, orum, *m.* die Formianer, u. Formianum, i, *n.* ein Landgut bei Formiä.
formīca, ae, *f.* Ameise.
formīdābĭlis, e, grausig, fürchterlich.

formīdo, I, Grausen empfinden, sich sehr fürchten; öft. trans. vor etw. Grausen empfinden, sich sehr fürchten, quid; aquae formidatae (Wasserscheu).

formīdo, ĭnis, *f.* Grausen, Furcht, Schrecken; dah. Schreckbild, Scheuche, auch: Vogelscheuche.

formīdŏlōsus, 3, u. *Adv.* -se, grausenhaft, furchtbar.

formo, I, gestalten, bilden, materiam; übtr.: verba sicut mollissimam ceram; orationem; trop. bilden, einrichten, ordnen, regnum u. dgl., insbes. bilden, abrichten, zu etw. anleiten, in etw. unterweisen, an etw. zu gewöhnen suchen, puerum dictis; se in mores cujus; boves ad usum agrestem; ingenia hominum; aber: animos (stimmen). 2) schaffen, bilden, darstellen, verfassen, von Bildnern, Malern, Baumeistern, Schauspielern, Schriftstellern; trop. schaffen, hervorbringen; mente quid (sich vorstellen).

formōsĭtas, ātis, *f.* Schönheit.

formōsus, 3, wohlgestaltet, -gebildet, schön.

formŭla, ae, *f.* Gestalt, Einrichtung, disciplinae; dah. Vorschrift, Regel, Verordnung, Vertrag, bes. Formular, sponsionis, testamenti, richterliche Formel, Verfahren, des Prätor od. überh. eines Rechtskundigen. 2) Bild, dah. Beschaffenheit, Art, dicendi.

fornācālis, e, zu den Oefen gehörig, dea; dah. Fornacalia, ium, *n.* das Fest dieser Göttin.

fornācŭla, ae, *f.* Oefchen.

fornax, ācis, *f.* Ofen, Schmiedeesse; auch Göttin der Backöfen.

fornĭcātus, 3, gewölbt, schwibbogenartig.

fornix, ĭcis, *m.* Wölbung, Bogen, Schwibbogen, im Plur. Gewölbe, Schwibbogengewölbe; insbes. a) Fornix Fabii, der von Qu. Fabius Maximus erbaute Triumphbogen an der via sacra; auch Fornix Fabius od. Fabianus genannt. b) eine überwölbte Ausfallspforte. c) ein bedeckter Weg. d) ein unterirdisches Gewölbe zu unsittlichen Zwecken.

fors, *f.* (nur im Nominat. u. Abl.), Ungefähr, blinder Zufall; fors fortuna, der glückliche Zufall, das gute Glück; auch adverb. = fortasse, vielleicht, sogar, b. Dicht.; im Ablat. forte, von Ungefähr, durch Zufall, zufällig, gerade, eben; nach si, sin, ne, nisi u. dgl., etwa, vielleicht; auch: si forte, im glücklichen Falle, wenn's hoch kommt; forte temere, auf gut Glück. 2) als Gottheit: dea Fors, das Ungefähr; bes. Fors Fortuna, das glückliche Ungefähr.

forsan, **forsit**, **forsitan**, und alt: **fortan**, *Adv.* vielleicht, etwa.

fortasse, *Adv.* vielleicht, wohl, etwa, möglich daß; bei Zahlen: etwa, ungefähr.

forte, s. fors.

fortĭcŭlus, 3, ziemlich standhaft.

fortis, e, stark, dauerhaft, tüchtig, lignum, pons; übtr.: accessione virium fortior (stärker); trop.: pignus (mächtig); gewöhnl. voll Kraft und Muth, energisch, muthvoll, muthig, tapfer, v. Personen und von ihren Gesinnungen, Neigungen, Reden, Thaten u. dgl.

fortĭter, *Adv.* stark, tüchtig, brav, venari; übtr.: absumere res; trop. energisch, muthig, tapfer.

fortĭtūdo, ĭnis, *f.* Stärke, des Körpers; trop. Energie, Muth, Tapferkeit; im Plur. Beweise, Aeußerungen von Tapferkeit, tapfere Thaten.

fortuĭtus, 3, zufällig, ungefähr; adverb. fortuito, zufällig, zufälliger Weise, von Ungefähr.

fortūna, ae, *f.* das Ungefähr, der Zufall, secunda, prospera, adversa u. dgl., im Zusammenhang bald: Glück, bald: Unglück, Mißgeschick; als Göttin: Glücksgöttin, Fortuna, vgl. Fors. 2) Schicksal, Loos, äußere Lage, Zustand, die Umstände, Verhältnisse; dah. Glücksgüter, Vermögen, Hab u. Gut, meist im Plur.

fortūnāte, *PAdv.* beglückt, glücklich.

fortūnātus, 3, *PAdj.* beglückt, glücklich; dicht.: fortunatus laborum (im Unglück); bes. in glücklichen Umständen, wohlhabend, begütert.

fortūno, I, Glück u. Segen zu etwas geben, beglücken, cui quid (zu etw. od. mit etw.).

Fŏrŭli, orum, *m*. Flecken im Sabinischen.

fŏrŭli, orum, *m*. Bücherbrett.

fŏrum, i, *n*. ein freier Raum, dah. Vorhof (des Grabes), gewöhnl. aber: Marktplatz, Markt, dergleichen in Rom folgende meist erwähnt werden: forum Romanum, auch f. vetus, f. magnum, od. bloß forum, nordwestl. vom Fuße des capitolinischen, südlich vom Fuße des palatinischen Hügels begrenzt, rings mit Verkaufs- u. Wechslerbuden besetzt, Hauptplatz für öffentliche und gerichtliche Verhandlungen, Mittelpunkt alles öffentlichen Lebens; forum Caesaris, f. Augusti, Trajani, vom Cäsar, Augustus u. Trajan angelegte Fora, ebenfalls zu gerichtlichen Verhandlungen; als Marktplätze: f. boarium, Rindermarkt, zwischen dem Circus Maximus u. der Tiber, f. olitorium, Gemüsemarkt zwischen dem capitolinischen Hügel u. d. Tiber, f. piscarium od. piscatorium, Fischmarkt, f. cupedinis, Naschmarkt. Dah. als Mittelpunct a) des öffentlichen Lebens: de foro decedere (sich aus dem öffentlichen Leben zurückziehen); verba de foro (aus dem öffentlichen Verkehr). b) des Geschäftslebens: in foro versari (Geschäfte, namentlich Wechselgeschäfte machen); ratio pecuniarum, quae in foro versatur (Geldverkehr auf d. F.); cedere foro (banquerott werden); fidem de foro tollere (den öffentlichen Credit vernichten); dah. forum rerum venalium totius regni (Handels- od. Stapelplatz). c) der Staats-, bes. gerichtlichen Verhandlungen: forum attingere (anfangen an Staatsverhandlungen Theil zu nehmen); so: in foro esse coepisse. 2) Gerichts- od. Kreisstadt einer Provinz: forum agere, Gerichtstag halten (von dem, dessen Leitung die Provinz übergeben war); dah. Name von Städten a) **Forum Appii**, Städtchen an der appischen Straße. b) **F. Aurelium**, Flecken an der aurelischen Straße. c) **F. Cornelii**, Stadt der Lingonen im cispadanischen Gallien. d) **F. Gallorum**, Flecken im cispad. Gallien. e) **F. Julii** od. **Julium**, Stadt im narbonensischen Gallien. f) **F. Voconii**, Stadt der Salier im narbonensischen Gallien.

fŏrus, i, *m*. im Plur. fori und fora, Schiffsgänge, Reihensitze im Theater, Waben od. Wachskuchen.

fossa, ae, *f*. Graben; auch: Bett eines Flusses.

fossio, ōnis, *f*. das Graben.

fossor, ōris, *m*. ein Gräber.

fŏvea, ae, *f*. Grube, bes. Fallgrube.

fŏveo, fōvi, fōtum, 2, erwärmen, pullos pennis; pulli a matribus exclusi fotique (zum Leben gebracht); f. sinu od. gremio (auf den Schooß nehmen), amplexu (umarmen); insbes. dicht.: bähen, warm baden, vulnus lymphā; artus; dah. ora (heilen); colla (pflegen, ruhen lassen); übtr. dicht.: einen Ort warm halten d. i. sich unablässig daselbst aufhalten, humum; castra (sich darin verschanzt halten); dah. eine Zeit hinbringen, hiemem inter se luxu; trop. hegen, pflegen, quem; sensus hominum; begünstigen, unterstützen, voluntatem patrum; quem certa spe; bella.

fractus, 3, *PAdj*. gebrochen, kraftlos, schwach, matt.

frăgĭlis, e, zerbrechlich; übtr. biegsam, cera; trop. unbeständig od. kraftlos, schwach. 2) knatternd, prasselnd, laurus.

frăgĭlĭtas, ātis, *f*. Zerbrechlichkeit; trop. Unbeständigkeit.

fragmen, ĭnis, u. **fragmentum**, i, *n*. abgebrochenes Stück, Bruchstück.

frăgor, ōris, *m*. Krachen, Prasseln.

frăgōsus, 3, brüchig, dah. rauh, uneben. 2) krachend, prasselnd, rauschend.

frăgro, I, duften.

frăgum, i, *n*. Erdbeere.

frămea, ae, *f*. Spieß.

Franci, orum, *m*. die Franken, Volk zwischen Waal und Maas.

frango, frēgi, fractum, 3, brechen, zerbrechen, zerknicken, zerschmettern, zermalmen, zerstückeln; übtr. se fr. u. frangi, sich brechen, v. Wellen, v. Kälte u. Hitze; auch: verkürzen, von d. Zeit; trop. a) schwächen, entkräften, vereiteln, beseitigen, fracti tot casibus; proeliis frangi; fr. vim, opes audaciam, sen-

tentiam, consilium u. dgl.; dah. verletzen, fidem, dignitatem, foedus. b) bändigen, bezähmen, bezwingen, überwältigen, Corcyraeos fregit; cupiditates; impetum; vgl.: is eum differendo pugnam ab impetu fregit; frangi cupiditate, metu, dolore; dah. muthlos machen, entmuthigen, niederbeugen, demüthigen, quem; animum cujus; quae contumelia non fregit eum, sed erexit; exiles res animi magnitudinem etsi non frangebant, tamen minuebant; frangi curā. c) jem. Sinn brechen, jem. erweichen, quem; misericordia cujus frangi.

frāter, tris, *m.* Bruder; auch v. Vetter, Schwager; im Plur. Geschwister (Bruder u. Schwester); übtr. Bruder, Freund, im Plur. als Ehrenname der Bundesgenossen; auch von gleichartigen Dingen: Brüder, dicht.

frātercŭlus, i, *m.* Brüderchen.

frāterne, *Adv.* brüderlich; übtr. innig, herzlich.

frāternus, 3, brüderlich, Bruder-, übh. verwandtschaftlich, vetterlich, fraterna peto, dicht.; übtr. innig befreundet, freundschaftlich.

frātrĭcīda, ae, *m.* Brudermörder.

fraudātio, ōnis, *f.* Betrügerei.

fraudātor, ōris, *m.* Betrüger.

fraudo, I, um etw. betrügen, bringen, jem. etw. entziehen, entwenden, unterschlagen, quem qua re; quid.

fraudŭlentus, 3, betrügerisch.

fraus, fraudis, *f.* Betrug, Bevortheilung, Täuschung; in Bezug auf sich: Selbsttäuschung, Irrthum; als Folge: Schaden, Nachtheil, Unglück. 2) böse That, Vergehen, Verbrechen.

fraxĭneus u. **fraxinus**, 3, eschen.

fraxĭnus, i, *f.* Esche; im Zusammenhange v. einem eschenen Wurfspieß, dicht.

Frĕgellae, arum, *f.* Stadt der Volsker in Latium; dav. **Fregellānus**, 3, fregellanisch, u. Fregellani, orum, *m.* die Fregellaner.

Fregēnae, arum, *f.* Stadt in Etrurien.

frĕmĕbundus, 3, dumpf tönend, schnaubend.

frĕmĭtus, us, *m.* dumpfes Getös. Dröhnen, Brausen, Schnauben, Summen u. dgl.; v. Menschen: Murmeln, Gemurmel, bes. mißbilligendes Gemurmel.

frĕmo, fremui, fremĭtum, 3, dröhnen, brausen, schnauben, summen u. dgl.; v. Menschen: murmeln. 2) transf. murrend äußern, quid od. mit Acc. u. Inf.; insb. tobend verlangen, arma, dicht.

frĕmor, ōris, *m.* = fremitus.

frendo od. **frendeo**, frendui, fresum, ĕre u. ēre, mit d. Zähnen knirschen; transf. mit den Zähnen zermalmen; trop. unwillig sein, mit Acc. u. Inf. od. bloß fr.

freni, orum, *f.* s. frenum.

frēno, I, zäumen, aufzäumen; equitatus frenatus (mit aufgezäumten Rossen); trop. bezähmen, bändigen.

Frentāni, orum, *m.* Zweig der Samniten im südöstlichen Italien; dav. **Frentanus**, 3, frentanisch.

frēnum, i, *n.* im Plur. freni u. frena, Zaum, Gebiß; trop.: frena imperii (Zügel der Regierung); cui frenos adhibere (zügeln, zurückhalten); frenum od. frenos mordere (seinen Gegnern die Zähne zeigen); frenum accipere; velut freni domitarum gentium.

frĕquens, tis, zahlreich, zahlreich anwesend, -sich einfindend u. dgl., legatio; legationum conventus; senatus; frequentes fuimus; frequentes veniunt; v. Localitäten: zahlreich besucht, gedrängt voll, volkreich, wohl bebaut, theatrum, municipium, emporium; loca frequentia aedificiis. 2) häufig, wo oft od. fast immer anwesend, -sich einfindend, -anzutreffen, erat Romae fr.; cum quo frequentem esse; v. leblosen Gegenständen: häufig stattfindend, -gebraucht, -angetroffen, häufig, gewöhnlich, frequentibus proeliis victus; propter frequentes honores delatos; familiaritatem reddidit frequentiorem.

frĕquentātio, ōnis, *f.* Häufung; wiederholende Zusammenstellung.

frĕquentātus, 3, *PAdj.* reich an etw.

frĕquenter, *Adv.* zahlreich, in Menge. 2) häufig, oft.

frĕquentia, ae, *f.* zahlreiche Versammlung, zahlreiche Begleitung, zahlreiche Gegenwart, große Anzahl, Menge. 2)

Häufigkeit, das Sichhäufen, epistolarum.

frĕquento, I, zahlreich versammeln, populum; scribas ad aerarium od. zahlreich besuchen, =zu jem. hinströmen, quem; eine Feierlichkeit: zahlreich besuchen, =feiern, ludos, ferias; einen Ort: volkreich machen, bevölkern, stark besetzen, urbes, templa; copias sagittariis (verstärken); trop.: est quasi luminibus distinguenda et frequentanda omnis oratio (durch häufige Schlagbilder zu heben). 2) häufig bei jem. od. an einem Orte sich einfinden, häufig besuchen, amicos salutandi causa; quae loca minus frequentata sunt; v. leblosen Dingen: häufig od. gewöhnlich anwenden, =gebrauchen, wiederholt anwenden, wiederholen, verbi translationem; Hymenaee frequentant (rufen wiederholt [Hym.).

fresus, s. frendo.

frĕtensis, e, zur Meerenge gehörig.

frĕtum, i, *n.* u. **frĕtus**, us, *m.* Meerenge, Sund, Canal; vorzugsw. die Meerenge von Sicilien; übtr. v. Binnenmeer, Caspium, übh. Meer, Euxinum; so auch im Plur.

frētus, 3, vertrauend, voll Vertrauen auf=, im übeln Sinne: übermüthig, trotzig, pochend auf=, mit Abl. (auf=).

frĕtus, us, *m.* s. fretum.

frīco, fricui, fricātum u. frictum, 1, reiben, abreiben.

frīgeo, ēre, kalt sein, frieren, erstarrt sein; corpus frigentis (des Todten); trop. unthätig=, schlaff=, matt sein, v. leblosen Dingen auch: stocken, kalt lassen, kalt aufgenommen werden, dah. unbeachtet bleiben, unwirksam sein.

frīgesco, ĕre, kalt=, kühl werden, erkalten, erstarren; trop. ermatten, erschlaffen.

frīgĭde, *Adv.* kalt; trop. matt.

frīgĭdŭlus, 3, ein wenig kalt.

frīgĭdus, 3, kalt, kühl; übtr. v. Todten, v. Fieber; trop. a) kalt, ohne Feuer, unthätig, matt, schlaff, unwirksam u. dgl. b) frostig, matt, trivial.

frīgo, frixi, frixum u. frictum, 3, rösten, dörren.

frīgus, ŏris, *n.* Kälte, Frost, Kühle, im Plur. Fröste, kalte Witterung; insb. Winterkälte, dah. Winter, dicht.; übtr. Schauer, der Furcht, des Todes; auch v. einem kalten Lande, beides b. Dicht.; trop. a) Unthätigkeit, Schlaffheit, Mattigkeit. b) kalte Aufnahme, Kälte.

frīvŏlus, 3, zerbrechlich, werthlos; trop. abgeschmackt, fad, frivol.

frondātor, ōris, *m.* Laubscheerer.

frondeo, frondui, 2, belaubt sein, grünen; frondens, belaubt.

frondesco, ĕre, Laub bekommen.

frondeus, 3, belaubt, mit Laub bedeckt, Laub=.

frondōsus, 3, reich belaubt.

frons, frondis, *f.* Laub, Laubwerk; im Zusammenhang v. einem Laubkranz, einer Laubkrone, dicht.

frons, frontis, *f.* Stirn; dah. Vorderseite, Fronte, Façade, hervorstehender Rand (einer Bücherrolle); bei Vermessung der Aecker: Breite; trop.: fr. pristina (der alte Ernst); fr. proterva (Frechheit); fronte an mente (dem Scheine nach).

frontāle, is, *n.* Stirnschmuck.

fronto, ōnis, *m.* der Breitstirnige; als nom. propr. römischer Beiname.

fructĭfer, 3, Frucht tragend.

fructuārius, 3, fruchttragend, ager (mit einem jährlichen Fruchtzins belegt).

fructuōsus, 3, fruchtbar, einträglich, ergiebig, nützlich, eig. u. trop.

fructus, us, *m.* Nutzung, Genuß; übtr. fructum oculis ex ejus casu capere; ad animi mei fructum; concret: Ertrag, Früchte, v. Gelde: Zinsen; trop. Früchte, Genuß, Gewinn, Vortheil, Vergnügen.

frūgālis, e, auf Nutzen sehend, wirthschaftlich, ordentlich, brav, bieder.

frūgālĭtas, ātis, *f.* Wirthschaftlichkeit. Bravheit, Biederkeit.

frūgālĭter, *Adv.* wirthschaftlich, brav, bieder.

fruges u. **frugi**, s. frux.

frūgĭfer, 3, fruchttragend, fruchtbar, eig. u. trop.

frūgĭlĕgus, 3, Früchte sammelnd.

frūmentārius, 3, zum Getreide gehörig, Getreide=; subst. Getreidehändler.

frūmentātio, ōnis, *f.* das Getreide= Futterholen, Fouragiren.

frūmentātor, ōris, *m.* Getreideliefe- rant, od. Fouragirer.

frūmentor, I, Getreide-, Futter holen, fouragiren.

frūmentum, i, *n.* Getreide.

fruor, fruĭtus u. fructus sum, frui, von etw. Genuß haben, an etw. sich er- freuen, etw. genießen, mit Abl.: bonis suis, commodis in vita, voluptate, vita, luce, pace u. dgl.; auch: fruenda sapien- tia; ad rem fruendam oculis. 2) den Nießbrauch von etw. haben, von etw. Nutzen ziehen, fundis certis; agrum fruendum locare.

Frŭsĭno, ōnis, *m.* Stadt der Volsker in Latium; dav. **Frusinas**, ātis, frusi- natisch, u. **Frusinates**, um, *m.* die Fru- sinaten.

frustra, *Adv.* ohne Erfolg, nutzlos, umsonst, vergeblich; auch: grundlos, zwecklos.

frustrātio, ōnis, *f.* das Hinhalten, die Verzögerung, Vereitelung.

frustro u. Depon. **frustror**, I, täuschen, foppen, hinhalten, quem; se; übtr. ver- eiteln, unnütz machen, ictus.

frustum, i, *n.* ein Bischen, Bissen.

frŭtex, ĭcis, *m.* Strauch, Staude, im Plur. Strauchwerk, Gesträuch.

frŭtĭcētum, i, *n.* Gesträuch, Gebüsch.

frŭtĭco, I, u. **fruticor**, sich bestauden, buschig werden, ausschlagen.

frŭtĭcōsus, 3, buschig, staudig; von Localitäten: voll Gesträuch, -Gebüsch.

frux, frūgis, *f.* Frucht, Hülsenfrucht, Baumfrucht; trop. a) Frucht, Früchte, fruges industriae. b) Tauglichkeit, ex- pertia frugis; bes. moralisch: ad bonam frugem se recipere (sich bessern); dah. frugi, tauglich, ordentlich, brav, bieder, servus frugi; vita frugi; permodestus et bonae frugi.

fūcātus, 3, *PAdj.* geschminkt, aufge- putzt, trop. verfälscht, unächt.

Fūcĭnus, i, *m.* See im Lande der Mar- ser in Italien.

fūco, I, färben, bes. schminken.

fūcōsus, 3, geschminkt, aufgeputzt, trop. verfälscht, unächt.

1. **fūcus**, i, *m.* Orseille (eine an den Meeresklippen wachsende, rothfärbende Steinflechte); übtr. das röthliche Bienen- harz, Purpurfarbe, Purpur, Schminke, b. Dicht.; trop. nachgemachter Aufputz, angenommener Schein, Verstellung.

2. **fūcus**, i, *m.* Brutbiene.

Fūfius, 3, Benennung einer römischen Gens, adj. fufisch.

fŭga, ae, *f.* das Fliehen, die Flucht; fugam dare, fliehen, od. entfliehen las- sen, dicht.; fugam facere, fliehen, od. in die Flucht schlagen; auch: die Flucht aus dem Vaterlande, Verbannung; übtr. schneller Lauf, eig. und: temporum; rasche Fahrt, zu Schiffe, dicht.; trop. Scheu-, Abneigung gegen etw., laboris, bellandi; culpae.

fŭgācĭter, *Adv.* flüchtig.

fŭgax, ācis, flüchtig, schnell fliehend, übtr. vergänglich; mit Gen., etw. flie- hend od. vermeidend.

fŭgiens, entis, *PAdj.* fliehend, scheu vor-, mit Gen.: laboris.

fŭgio, fūgi, fŭgĭtum, 3, fliehen, ent- laufen, entkommen, flüchtig werden, mit ex od. a u. Abl. od. mit bloß. Abl., mit ad, in, per u. Acc. u. dgl., od. bloß fug.; übtr. rasch dahineilen, fliehen, vergehen, v. Sonnenwagen, bes. von d. Zeit. 2) trans. etw. fliehen, zu vermei- den suchen, meiden, quem od. quid; mors fugitur; mit Inf., unterlassen, etw. nicht thun; übtr. entgehen, Acheronta; trop. aciem od. visus (nicht gesehen werden); scientiam cujus (ihm unbekannt blei- ben); reipublicae procurationem (ihr ausweichen); bes. fugit quem quid, es entgeht jem. etw., er merkt od. achtet nicht darauf, er denkt nicht daran, ver- gißt es; hoc me non fugit (das weiß ich sehr gut, ist mir nicht unbekannt).

fŭgĭtīvus, 3, flüchtig geworden, flüch- tig, servus; f. a dominis; subst. Flücht- ling, entlaufener Sclave, Ausreißer, Deserteur.

fŭgĭto, I, etw. fliehen, meiden.

fŭgo, I, in die Flucht schlagen, im Pass. in die Flucht geschlagen werden, sich flüchten; übtr. verjagen, vertreiben, entfernen, auch: in die Verbannung schicken.

fulcīmen, ĭnis, *n.* Stütze, Pfeiler.

fulcio, fulsi, fultum, 4, stützen; dah. dicht.: befestigen, verwahren; trop. stützen, unterstützen, nicht sinken lassen, aufrecht halten.

fulcrum, i, *n.* Stütze, des Bettes, des Speisesopha's, dah. v. Bett u. Speisesopha, b. Dicht.

Fulfŭlae, arum, *f.* Stadt der Samniter.

fulgens, tis, *PAdj.* glänzend, ausgezeichnet.

fulgeo, fulsi, 2, (dicht auch: fulgo, ĕre) blitzen, eig. u. v. Redner; übh. schimmern, strahlen, glänzen, leuchten, v. Gestirnen, von d. Augen, v. Gold, Purpur u. dgl.; trop. hervorschimmern, -strahlen, -glänzen, sich hervorthun, fulgebat jam tum in adolescentŭlo indoles virtutis; oft fulgere qua re.

Fulgĭnia, ae, *f.* Stadt in Umbrien; dav. **Fulgĭnas**, ātis, fulginatisch.

fulgor, ōris, *m.* Blitz, Wetterleuchten; übtr. das Blitzen, der Schimmer, der helle Glanz, der Gestirne, des Metalls u. dgl.; trop. Schimmer, Glanz, Ruhm.

fulgur, ŭris, *n.* Blitz, Wetterleuchten.

fulgŭrālis, e, den Blitz betreffend, libri (von der Deutung u. Sühnung der Blitze).

fulgŭrātor, ōris, *m.* Blitzdeuter.

fulgŭro, I, blitzen.

fŭlĭca, ae, u. **fulix** ĭcis, *f.* Bläßchen, Bläßhuhn.

fūlĭgo ĭnis, *f.* Ruß.

fullo, ōnis, *m.* Walker, Tuchbereiter.

fulmen, ĭnis, *n.* Blitz, Blitzstrahl, Wetterstrahl; übtr. v. Unglück bringenden, vernichtenden Dingen, v. harter Strafe. b) v. unwiderstehlicher Kraft, verborum; duo fulmina imperii nostri (von den beiden Scipionen als unbesiegbaren Helden).

fulmĭneus, 3, zum Blitz gehörig, vom Blitze herrührend, des Blitzes; übtr. Alles tödtend, mörderisch.

fulmĭno, I, Blitze herabschleudern, blitzen; übtr.: Caesar fulminat bello. 2) trans. mit dem Blitze darniederschmettern, Spät.

fultūra, ae, *f.* Stütze; übtr. Stärkung, des Körpers.

Fulvius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. **Fulviaster**, stri, *m.* Nachahmer des Fulvius.

fulvus, 3, rothgelb, dunkelgelb, braungelb.

fūmeus, 3, voll Rauch, raucherig.

fūmĭdus, 3, rauchend, dampfend.

fūmĭfer, 3, rauchend, dampfend.

fūmĭfĭcus, 3, Rauch machend, rauchend, dampfend.

fūmĭgo, I, räuchern.

fūmo, I, rauchen, dampfen.

fūmōsus, 3, voll Rauch, beräuchert, geräuchert, rußig.

fūmus, i, *m.* Rauch, Dampf, Brodem; in fumum et cinerem vertere (in Rauch aufgehen lassen, durchbringen).

fūnālis, e, zum Seile gehörig, an der Leine gehend; dav. funale, is, *n.* a) die Schnur am Schleuderriemen. b) Fackel, Wachsfackel; dah. dicht. vom Kronleuchter.

fūnambŭlus, i, *m.* Seiltänzer.

functio, ōnis, *f.* Verrichtung, muneris.

funda, ae, *f.* Schleuderriemen, gewöhnl. die Schleuder; übtr. Wurfnetz (sonst rete jaculum genannt).

fundāmen, ĭnis, *n.* der Grund.

fundāmentum, i, *n.* der Grund, fundamenta jacere od. agere (legen); a fundamentis (von Grund aus); trop. Grund, Grundlage.

Fundanus, 3, s. Fundi.

fundātor, ōris, *m.* Gründer, Stifter, Erbauer.

fundātus, 3, *PAdj.* mit einem guten Grunde versehen; trop. fest gegründet.

Fundi, orum, *m.* Seestadt in Latium; dav. **Fundānus**, 3, fundanisch, u. **Fundani**, orum, *m.* die Fundaner.

fundĭtor, ōris, *m.* Schleuderer.

fundĭtus, *Adv.* von Grund aus; trop. völlig, ganz und gar, gänzlich.

fundo, I, den Grund zu etw. legen, gründen; trop. etw. begründen, dah. befestigen, dauernd machen, sicher anlegen u. dgl.

fundo, fūdi, fūsum, 3, gießen, vergießen, fließen lassen, sanguinem e patera; dicht.: pateram; aquae magnam vim in quam partem; humi merum; lacrimas; auch: glandes (gießen); im

Pass. sich ergießen, fließen, flumen latius funditur; imber fusus. Uebertr. u. trop. a) heraus=, ausströmen od. entströmen lassen, multo vitam cum sanguine; inanes sonos; haec dicta; oracula; preces a pectore; convicia in quem; dah. erzeugen, hervorbringen, vom Boden, dicht. von lebenden Menschen. b) forttreiben, =drängen, hostes de jugis; bes. milit. aus dem Felde schlagen, schlagen, besiegen, quem proelio, multis proeliis, cum magnis copiis u. dgl.; copias, hostem; Mardonius fusus; turpi fugā fundi; insbes. Geschosse: werfen, schleudern, abschießen, picem, tela; dichter.: luna per fenestram se fundebat (drang durch=). c) hin=, ausschütten, segetem in Tiberim; nuces fusae; dah. ausbreiten, vitis effunditur; late od. latius incendium; ignem late; virtutes et vitia fundi quodammodo et quasi dilatari; dah. vergeuden, opes.

fundus, i, *m.* Grund, Boden, eig. u. trop., bes. Grund u. Boden, Grundstück, Landgut.

fūnĕbris, e, das Leichenbegängniß betreffend, Leichen=; dicht. unheilvoll.

fūnĕreus, 3, zum Leichenbegängniß gehörig, Leichen=; dicht. unheilvoll, Tod bringend.

fūnĕro, I, zur Leiche machen, tödten.

fūnesto, I, durch Mord besudeln, =entehren.

fūnestus, 3, durch eine Leiche in Trauer versetzt, Leichen=, Todten=, Trauer=; dah. unheilvoll, trauervoll, verderblich.

fungor, functus, 3, vollbringen, vollziehen, erfüllen, verwalten, beobachten, beweisen u. dgl., etw. Schwieriges, Unangenehmes überstehen, gewöhnlich mit Ablat., selten mit Accus.

fungus, i, *m.* Erdschwamm, Pilz; übtr. Lichtschnuppe, dicht.

fūnĭcŭlus, i, *m.* dünnes Seil, =Tau.

fūnis, is, *m.* Seil, Tau, Strick; funem ducere (herrschen), sequi (dienen).

fūnus, ĕris, *n.* feierliche Beerdigung, Bestattung, Leichenbegängniß, Leiche; dah. a) Leiche, Leichnam, funus ejus per vespillones exportatum est; lacerum. b) Tod, bes. Mord, sub ipsum funus (schon dem Tode nahe); crudeli funere exstinctus; edere funera (morden); trop. Tod, Untergang, Verderben, auch von Personen.

fuo, fui od. fūvi, 3, (das Perfect. ist zu sum gezogen worden), wesen, sein.

fūr, fūris, c. Dieb, Diebin.

fūrācĭter, *Adv.* diebisch.

fūrax, ācis, diebisch.

furca, ae, *f.* zweizackige Gabel; übtr. a) gabelförmige Stütze. b) gabelförmiges Tragreff od. ein ihm ähnliches Strafwerkzeug; ire sub furcam (in Knechtschaft gerathen).

furcĭfer, ĕri, *m.* Gabelträger, als [Schimpfwort.

furcilla, ae, *f.* Gäbelchen.

furcŭla, ae, *f.* gabelförmige Stütze; übtr. ein enger Paß.

fŭrenter, *Adv.* wüthend, rasend.

furfur, ŭris, *m.* Kleien.

fŭria, ae, *f.* Wuth, Raserei, dicht.; als Gottheit Furia, die Furie, im Plur. die Furien (Alecto, Megaera, Tisiphone), Rächerinnen böser Thaten, bes. des Aeltern= und Verwandtenmordes; übtr. v. unsinnigen Menschen, v. Aufhetzungen der Menschen zu bösen Thaten.

fŭriālis, e, u. *Adv.* furialiter, furienmäßig, wüthend, unsinnig; auch activ.: in Wuth versetzend.

Furiani, s. Furius.

fŭrĭbundus, 3, wüthend, rasend, unsinnig. 2) begeistert.

Furīna, ae, *f.* eine röm. Göttin.

fŭrio, I, wüthend=, rasend=, unsinnig machen, begeistern.

fŭriōse, *Adv.* wüthend, rasend, unsinnig, toll.

fŭriōsus, 3, voller Wuth, =Raserei, wüthend, rasend, unsinnig, toll. 2) begeisternd.

Furius, 3, Benennung einer römischen Gens; adj. furisch; dav. **Furiāni**, orum, *m.* die Soldaten des Furius Camillus.

furnus, i, *m.* Ofen, Backofen.

fŭro, furui, 3, rasen, wüthen, toben, schwärmen, von Rasenden und solchen, die wie Rasende handeln od. sich benehmen; auch übtr. v. Meere, Sturme u. dgl.

fūror, I, stehlen, quid; quid a quo od. cui; übh. heimlich entziehen, an sich ziehen, erschleichen.

fŭror, ōris, *m.* Raserei, Wuth, sowohl eig. als im Handeln u. Benehmen übh.; auch: Begeisterung; übtr. vom Toben des Meeres, der Stürme u. dgl.

furtim, *Adv.* verstohlen, insgeheim, unvermerkt.

furtīve, *Adv.* verstohlen, unvermerkt.

furtīvus, 3, gestohlen, entwendet; übtr. verstohlen, versteckt, geheim, heimlich, erschlichen.

furtum, i, *n.* Diebstahl (als Handlung od. von dem Gestohlenen); übtr. geheime Handlung, dah. furto, verstohlen, insgeheim; bes. geheime Liebschaft, geheimer Betrug, Rank, heimlicher Streich (gegen den Feind), geheimer Vorwand.

fūruncŭlus, i, *m.* kleiner Dieb.

furvus, 3, dunkel, finster, schwarz; übtr. in der Unterwelt befindlich.

fuscĭna, ae, *f.* Dreizack.

fusco, I, bräunen, schwärzen.

fuscus, 3, dunkelbraun, schwärzlich; übtr. dem Tone nach: dumpf.

fūse, *Adv.* weitläufig, ausführlich.

fūsĭlis, e, geschmolzen, glühend, flüssig.

fūsio, ōnis, *f.* Guß, Ausguß.

fustis, is, *m.* Knüttel, Prügel, Stock.

fustuārium, ii, *n.* das Todtschlagen mit Knütteln und Steinen, als Strafe.

fūsus, 3, *PAdj.* fließend, von der Rede. 2) fliegend, wallend, von Haaren. 3) hingestreckt, lagernd; von Localitäten: sich weithin erstreckend.

fūsus, i, *m.* Spindel; Attribut der Parzen: fusos evolvere cujus (jem. Lebensfaden abspinnen lassen).

futĭlis, e, etwas leicht durchlassend, glacies (das leicht bricht); trop. unzuverlässig, eitel, vergeblich, haruspex; sententia.

fūtĭlĭtas, ātis, *f.* leeres Geschwätz.

fŭtuo, ui, ūtum, 3, beiwohnen.

fŭtūrus, 3, *Ptcp.* von fuo (zu sum gezogen), künftig, zukünftig; subst. futurum, i, *n.* das Zukünftige, die Zukunft, gewöhnlich im Plur. videre in futurum; haud ignara futuri; prospicere futura.

G.

Găbăli, orum, *m.* Volk im aquitanischen Gallien.

Gabaza, ae, *f.* Landschaft in Sogdiana.

Găbii, orum, *m.* Stadt in Latium; dav. Gabīnus, 3, gabinisch, u. Gabini, orum, *m.* die Gabiner.

Găbīnius, 3, Benennung einer römischen Gens, adj. gabinisch, lex, und Gabiniānus, 3, gabinianisch, des Gabinius.

Gabinus, 3, s. Gabii.

Gādes, ium, *f.* Stadt im bätischen Hispanien; dav. Gadītānus, 3, gaditanisch, u. Gaditani, orum, *m.* die Gaditaner.

gaesum, i, *n.* eine Art schwerer Wurfspieße bei den Galliern und anderen Völkern.

Gaetūli, orum, *m.* Volk im nordwestlichen Africa; dav. Gaetūlus, 3, gätulisch, übh. libysch, africanisch.

Gajus, a, s. Cajus.

Gălaesus, i, *m.* Fluß in Unteritalien.

Gălătae, arum, *m.* die Galater, ein im dritten Jahrhundert v. Chr. nach Phrygien eingewandertes Volk; dav. Galatia, ae, *f.* Galatien, die Landschaft der Galater.

Galba, ae, *m.* römischer Beiname; auch Name eines Fürsten der Suessionen.

galbăneus, 3, aus Mutterharz.

galbănum, i, *n.* Mutterharz, das Harz einer syrischen Pflanze.

galbĭnus, 3, grüngelb.

gălea, ae, *f.* Helm.

găleo, I, mit einem Helme versehen, bedecken.

Găleōtae, arum, *m.* Name der Ausleger von Prodigien in Sicilien.

gălērus, i, *m.* u. -um, i, *n.* Mütze, Kappe.

Galla, s. Galli.

Gallaeci, orum, *m.* die Gallăcier, Gallicier, Volk im tarraconens. Hispanien, von deren Unterjochung Brutus den Beinamen Gallaecus erhielt.

Galli, orum, *m.* eine weitverzweigte celtische Völkerschaft, welche ursprünglich zwischen dem Rhein u. der Garonne ihre Sitze hatte; im Sing. Gallus, ein Gallier, Galla, eine Gallierin. Dav. a) Gallia, ae, *f.* das Land der Gallier,

Gallien, von den Römern eingetheilt in Gallia Cisalpina od. Citerior od. Togata (Oberitalien) u. Gallia Transalpina od. Ulterior od. Comata (Frankreich). Das letztere zerfiel in Gallia Narbonensis od. Braccata od. Provincia, auch Romana provincia (Languedoc u. Provence), Aquitania (südlich zwischen Loire u. Pyrenäen), Gallia Lugdunensis (zwischen Loire, Seine, Marne u. Saone), Gallia Belgica (ursprünglich der Theil von der Marne bis zum Rheine, wozu Augustus südlichere Gegenden hinzufügte); im Plur. Galliae = Gallia ulterior. b) **Gallĭcānus**, 3, gallicanisch, in der Gallia Provincia. c) **Gallĭcus**, 3, gallisch, ager, ein Theil von Umbrien; dav. Gallica, ae, *f.* eine gallische Fußbekleidung. 2) = Gallograeci.

Gallicanus, **Gallicus**, s. Galli.

gallīna, ae, *f.* Henne, Huhn.

gallīnāceus u. **gallīnārius**, 3, Hühner=; subst. gallinarius, Hühnerwärter.

Gallograecia, ae, *f.* = Galatia; dav. **Gallograecus**, 3, galatisch, u. **Gallograeci**, orum, *m.* die Galatier.

gallus, i, *m.* Hühnerhahn, Haushahn, Hahn.

Gallus, i, *m.* Fluß in Phrygien; dav. **Gallicus**, 3, gallisch, dicht. übh. phrygisch; dah. ein Priester der Cybele, und turba Gallica, Priester der Isis (weil ihr Gottesdienst dem der Cybele glich).

Gallus, i, *m.* römischer Beiname.

Gămēlion, ōnis, *m.* der siebente Monat im attischen Jahre.

gănea, ae, *f.* u. **găneum**, i, *n.* Garküche, Kneipe.

gāneo, ōnis, *m.* Schlemmer, Schwelger.

gangăba, ae, *m.* Lastträger, bei den Persern.

Gangărĭdae, arum, *m.* Volk auf dem Delta des Ganges.

Ganges, is, *m.* Hauptstrom Indiens; dav. a) **Gangētĭcus**, 3, gangetisch. b) **Gangētis**, ĭdis, *f.* gangetisch.

gannio, īre, kläffen.

gannītus, us, *m.* Gekläff.

Gănȳmēdes, is, *m.* Sohn des trojanischen Königs Tros, als Wassermann unter die Sterne versetzt.

Gărămantes, um, *m.* ein Volk im inneren Africa; dav. a) **Garamantĭcus**, 3, u. **Garamantis**, ĭdis, *f.* garamantisch, übh. africanisch.

Gargānus, i, *m.* Gebirgszweig in Apulien; adj. **Garganus**, 3, garganisch.

Gargăphiē, ēs, *f.* Thal u. Quelle der Diana bei Platää in Böotien.

Gargăra, orum, *n.* die oberste Spitze des Ida in Mysien.

Gargettus, i, *m.* Gemeinde (Demos) in Attika, Geburtsort des Epicur, der deßhalb Gargettius hieß.

Garītes, um, *m.* Volk in Aquitanien.

garrio, IV, schwatzen, plaudern, plappern.

garrŭlĭtas, ātis, *f.* Schwatzhaftigkeit, Plapperhaftigkeit.

garrŭlus, 3, schwatzhaft, geschwätzig, plauderhaft; übtr.: rivus (rieselnd).

gărum od. **găron**, i, *n.* eine beliebte Sauçe, aus kleinen Fischen bereitet.

Gărumna, ae, *m.* Fluß in Gallien; dav. **Garumni**, orum, *m.* Anwohner des Garumna.

gaudeo, gāvīsus, 2, sich freuen, Freude empfinden, Freude haben, de qua re (über=); gewöhnl. mit Ablat.: tot hominum salute (in Folge=, über=, an=); dicht. mit Genit.; gaudent scribentes (schreiben mit Freuden), b. Dicht.; ferner oft mit Accus. u. Inf., auch mit Inf., mit quod (daß); insbes. a) sich im Stillen freuen, sich in's Fäustchen lachen. b) gaudere als Begrüßungsformel: Celso gaudere refer (bring' dem C. meinen Gruß).

gaudium, ii, *n.* Freude; gaudio oder gaudiis oder prae gaudio, vor Fr., triumphare, exsultare u. dgl.; aber: ingenti omnium gaudio mortuus est, zur großen Freude Aller; ex gaudio (in Folge der Fr.); im Plur. gaudia, Aeußerungen der Fr.; auch: gaudium cujus rei (die Fr., welche eine Sache gewährt), u. von dem Gegenstand der Fr. b. Dicht.

Gaurus, i, *m.* Berg in Campanien, der westliche Zweig der Bergreihe, deren östlicher Massicus u. nördlicher Falernus hieß.

gausăpe, is, *n.* oder -a, ae, *f.* oder -um, i, *n.* oder -es, is, *m.* Fries, Friesfleid, =decke.

gavisus, s. gaudeo.

gaza, ae, *f.* (persisch) Schatzkammer, Schatz des Königs; gazae regiae custos, der königliche Schatzmeister; übh. Schatz, Vermögen.

Gaza, ae, *f.* Stadt in Palästina.

Gĕbenna, ae, *f.* Gebirge im narbonensischen Gallien.

Gedrōsi, orum, *m.* Bewohner von **Gedrosia**, ae, *f.* einer Landschaft in Persien.

Gedusanus ager, das gedusanische Gebiet in Asien.

Geidūni, orum, *m.* gallische Völkerschaft unter dem Schutz der Nervier stehend.

Gĕla, ae, *f.* Stadt auf Sicilien; dav. a) **Gelenses**, ium, *m.* die Gelenser. b) **Gelōus**, 3, geloisch.

Gĕlas, ae, *m.* Fluß auf Sicilien.

gĕlĭde, *Adv.* kalt; trop. ohne Geist und Leben.

gĕlĭdus, 3, eiskalt, sehr kalt; übtr. kalt machend, metus, tremor, mors, b. Dicht.

Gellius, 3, Benennung einer römischen Gens.

gĕlo, I, gefrieren machen, im Pass. gefrieren.

Gĕlōni, orum, *m.* eine scythische oder sarmatische Völkerschaft um den Borysthenes, welche sich tättowirte; im Sing. ein Geloner.

Gelous, s. Gela.

gĕlu, us, od. **gelum**, i, *n.* od. **gelus**, us, *m.* Eiskälte, Frost, eig. u. übtr. v. Menschen, dah. Eis.

gĕmellĭpărus, 3, Zwillinge gebärend.

gĕmellus, 3, Zwillings=; dah. gemelli, Zwillinge, von Menschen u. Thieren; übtr. doppelt, Doppel=, legio (aus zwei Legionen zusammengesetzt); par fratrum amore g. (gleich).

gĕmĭnātio, ōnis, *f.* Verdoppelung.

gĕmĭno, I, verdoppeln; geminatus, verdoppelt, doppelt. 2) zwei Dinge vereinigen, agnos tigribus.

gĕmĭnus, 3, zugleich geboren, Zwillings=, subst. Zwilling; übtr. a) doppelt, doppelgestaltet; chiron (halb Mensch, halb Pferd); Janus (mit doppeltem Gesicht). b) doppelt, zweifach, zwei, lumen, portae; auch: zwei, pes, pedes, acies, b. Dicht. c) gleich, ähnlich, audacia; illud geminum consiliis Catilinae et Lentuli. 2) **Geminus**, i, *m.* römischer Zuname.

gĕmĭtus, us, *m.* das Seufzen, Wehklagen, der Seufzer; übtr.: tellus dat gemitum; pelagi (Dröhnen).

gemma, ae, *f.* Edelstein, bes. Juwel; im Zusammenhang von Siegelringen, Bechern aus od. mit Edelsteinen verziert; übtr. gemmae, von den Augen des Pfauenschweifes; von den Knospen an Weinstöcken u. Bäumen.

gemmātus, 3, mit Edelsteinen besetzt, = geschmückt.

gemmeus, 3, aus Edelsteinen; dicht.: mit Edelsteinen besetzt, = geschmückt.

gemmo, I, mit Edelsteinen besetzt sein, von Ed. funkeln; übtr. Knospen treiben, ansetzen.

gĕmo, gemui, gemĭtum, 3, seufzen, wehklagen; mit Accus. etw. beseufzen, über etw. seufzen; übtr. von Thieren: girren, klagen; von leblosen Dingen: knacken, knarren.

gĕna, ae, *f.* gewöhnl. im Plur. der obere Theil der Wange, die Wange; dicht. von den Augenliedern und den Augen.

Gĕnăbum, i, *n.* Stadt der Carnuten im celtischen Gallien; dav. **Genabensis**, e, genabensisch, u. **Genabenses**, ium, *m.* die Genabenser.

Gĕnauni, orum, *m.* Volk in Vindelicien.

gĕneălŏgus, i, *m.* Genealog, Verfasser von Geschlechtsregistern.

gĕner, ĕri, *m.* Schwiegersohn, Eidam, und zwar der Tochtermann, dicht. auch vom Bräutigam der Tochter; übtr. Schwestermann, Schwager.

gĕnĕrālis, e, Geschlechts=, Gattungs=. 2) allgemein, überhaupt.

gĕnĕrălĭter, *Adv.* im Allgemeinen,

gĕnĕrātim, *Adv.* nach Gattungen, nach Arten; copias educere (nach Nationen). 2) allgemein, überhaupt.

gĕnĕrātor, ōris, *m.* Zeuger, Stammvater.

gĕnĕro, I, erzeugen, hervorbringen, erschaffen, schaffen, im Pass. entsprießen,

entspringen, abstammen, v. lebenden u. leblosen Wesen.

gĕnĕrōse, *Adv.* edel=, heldenmüthig.

gĕnĕrōsus, 3, edel, der Geburt und Herkunft nach, von lebenden u. leblosen Wesen; trop. edel gesinnt, edelmüthig, erhaben.

gĕnētrix, īcis, *f.* Erzeugerin, Mutter, Schöpferin, eig. u. übtr.

Genēva, ae, *f.* Stadt der Allobroger im narbonensischen Gallien.

gĕniālis, e, zum Genius gehörig, dah. a) hochzeitlich, ehelich. b) festlich, ergötzlich, erfreulich, angenehm.

gĕniālĭter, *Adv.* ergötzlich.

gĕnĭcŭlātus, 3, mit Knoten versehen, knotig. [Getreidehalmen).

gĕnĭcŭlum, i, *n.* Absatz, Knoten (an

gĕnista, ae, *f.* Genst, Ginster.

gĕnĭtālis, e, zeugend, erzeugend, befruchtend; subst. Genitalis, is, *f.* Beiname der Diana. [schlechtsnamen).

gĕnĭtīvus, 3, angeboren; nomina (Ge-

gĕnĭtor, ōris, *m.* Zeuger, Vater, Urheber, eig. und trop.

genitrix, īcis, *f.* s. genetrix.

gĕnĭtūra, ae, *f.* die Geburtsstunde u. die aus derselben abgeleiteten Schicksale des Menschen, Nativität.

gĕnius, ii, *m.* der Genius (ein unsichtbares Wesen, das lebenden sowohl als leblosen Wesen stets und überall schützend zur Seite stand), Schutzgeist.

gĕno, genui, genĭtum, 3, alte Form st. gigno.

gens, gentis, *f.* Geschlecht, Stamm, von Menschen und Thieren, Cornelia; Branchidarum; gentes cognationesque hominum; patricii majorum et minorum gentium (jene von Romulus, diese von Tarquinius herrührend); dii majorum, minorum gentium (die höheren, niederen); dicht. von Einer Person: gens deum (von Aeneas). 2) Stammvolk, Volksstamm, übh. Völkerschaft, Stadtgemeinde; ubinam gentium, wo in aller Welt; longe g., weit in der Welt; minime g., durchaus nicht; übtr. gentes, Barbaren, Ausländer.

gentīlĭcius, 3, einem Geschlecht angehörig, Geschlechts=.

gentīlis, e, aus demselben Geschlechte, =Stamme; subst. Geschlechtsverwandter. 2) landsmännisch, national.

gentīlĭtas, ātis, *f.* Geschlechtsverwandtschaft.

gĕnu, us, *n.* (selten: genus, us, *m.*) Knie.

Gĕnua, ae, *f.* Küstenstadt in Ligurien.

gĕnuāle, is, *n.* Kniebinde.

gĕnuīne, *Adv.* aufrichtig, zweifelh.

1. **gĕnuīnus**, 3, angeboren, natürlich (v. geno, gigno). [(v. gena).

2. **gĕnuīnus**, 3, Wangen=, Backen=

gĕnus, genĕris, *n.* Geschlecht, v. Thieren: Raçe, humanum; hominum; ferarum; insbes. Geschlecht, Stamm, Abstammung, Herkunft, qui ex genere Achillis originem trahebat; nobilissimi generis vir; ex genere antiquissimo; materno, paterno genere (von mütterlicher, väterlicher Seite), u. dgl. häufig; dah. dicht.: genus deorum (Abkömmling); g. Adrasti (Nachkomme, Enkel); bes. ein Volksstamm, eine Nation, qui Asiam incolerent Graeci genere. 2) Geschlecht, männliches od. weibliches, virorum; muliebre; übtr. Gattung, Art, Sorte, cibi, armorum, loricarum, pugnae, exercitationum, copiarum, munitionis, scripturae, virtutum u. dgl.; Aesopi (Art zu schreiben); cujus generis (näml. colonorum) quum magnus numerus esset; cursorem ejus generis, qui -; munera cujusque generis; auch: aliquid id genus (etw. der Art); quod genus virtus est (v. welcher Art); trop. Art u. Weise, Verhältniß, Lage, belli; varius in omni genere fuit (in jeder Lage).

genus, us, s. genu. [Illyrien.

Genŭsus, i, *m.* Fluß im griechischen

geōgrăphia, ae, *f.* Erdbeschreibung.

geōmĕtres, ae, *m.* Feldmesser.

geōmĕtria, ae, *f.* Feldmeßkunst.

geōmĕtrĭcus, 3, die Feldmeßkunst betreffend, geometrisch; subst. geometrica, orum, *n.* Geometrisches, Geometrie.

georgĭcus, 3, den Landbau betreffend, subst. georgica, orum, *n.* Gedicht über den Landbau.

Gĕraestĭcus portus, Hafen in Jonien.

Gĕraestus, i, *m.* Hauptstadt auf Euböa mit gleichnamigem Vorgebirge.

Gergŏvia, ae, *f.* Stadt a) im aquitanischen Gallien, b) der Bojer östlich vom Liger.

Germălus, i, *m.* Spitze am unteren Theile des palatinischen Hügels.

germānē, *Adv.* aufrichtig.

Germāni, orum, *m.* Völkerstamm zwischen Rhein, Donau, Weichsel u. der Nord- u. Ostsee; dav. a) **Germanus**, 3, germanisch. b) **Germania**, ae, *f.* Germanien. c) **Germanĭcus**, 3, germanisch. d) **Germanīciānus**, 3, in Germanien befindlich, germanisch.

germānĭtas, ātis, *f.* Brüderschaft, Schwesterschaft; dah. zwischen Schwesterstädten.

germānus, 3, leiblich, recht, frater, soror; subst. leiblicher Bruder, leibliche Schwester; übtr. a) brüderlich, schwesterlich, geschwisterlich. b) leibhaftig, wirklich, ächt, wahr, patria; justitia.

Germānus, s. Germani.

germen, ĭnis, *n.* Keim, Sproß, Knospe, Zweig; übtr. Sprößling, Abkömmling.

gĕro, gessi, gestum, 3, tragen, terram; saxa in muros; bes. an sich tragen, führen, haben, vestem, galeam, hastam, effigiem cujus u. dgl.; dicht.: malos (hervorbringen); dah. mit abstracten Objecten: in sich tragen, hegen, halten, haben, amicitiam, inimicitias cum quo, odium in quem, curam pro quo; und: prae se gerere, offen an den Tag legen, offenbar zeigen, gewähren, animum fortem; utilitatem. Trop. a) ausführen, vollziehen, verrichten u. dgl., quae gessimus; dum haec (ea) geruntur; negotium od. rem bene od. male (gute od. schlechte Geschäfte machen, sein Hauswesen od. sein Vermögen schlecht verwalten); negotium od. rem od. res bene od. male (im Kriege glücklich od. unglücklich sein); aber rem od. res gerere, v. Feldherrn: das Commando haben; res magnas g., große Thaten ausführen; res gestae, Thaten, bes. Kriegsthaten; negotia gerentes, Geschäftsleute; vgl. mos; dah. α) ein Amt bekleiden, führen, verwalten, halten, rempublicam, imperium, honores, magistratum, consulatus, comitia u. dgl.; oft β) bellum, Krieg führen, v. Feldherrn: die Kriegsoperation leiten, von einem Volk od. Fürsten: cum quo od. adversus quem od. in quem; cum quo adversus quem; so: rempublicam prospere u. dgl., für den Staat Krieg führen. b) eine Zeit hinbringen, verbringen, verleben, aetatem cum quo. c) se gerere, sich aufführen, sich betragen, sich benehmen, sich verhalten, sich bezeigen, mit Adverb. wie honeste, moderate u. dgl. se pro cive (die Rechte eines Bürgers ausüben); se pro victore; personam cujus gerere, jem. Rolle spielen, jem. repräsentiren; dah. ger. quem, wie: regem (sich wie ein König benehmen).

Gerōnium, ii, *n.* Stadt im südlichen [Italien.

gĕrŭlus, i, *m.* Träger.

Gēryon, ŏnis, u. **Gēryŏnes**, ae, *m.* ein dreileibiger König auf der hispanischen Insel Erytheia.

gessi, s. gero.

gestāmen, ĭnis, *n.* Tracht, Bürde, Last.

gestio, ōnis, *f.* Ausführung.

gestio, IV, sich geberden, u. zwar a) vor Freude ausgelassen sein, frohlocken, übermüthig sein, laetitiā; otio; laetitia gestiens (ausgelassene Freude). b) lebhaftes Verlangen nach etw. haben, agere gratias; studio lavandi (ganz beseelt sein von der Lust zu -).

gesto, I, tragen, quid in qua re; aquam utribus; arma, saxa u. dgl.

gestus, us, *m.* Haltung, corporis; edendi (beim -); insbes. Geberdenspiel, äußere Action, d. Redners, Schauspielers.

Gĕtae, arum, *m.* thracische Völkerschaft; im Sing. Geta od. Getes, ae, ein Gete; auch römischer Beiname; dav. a) **Getes**, ae, *m.* getisch. b) **Getĭcus**, 3, getisch, übh. thracisch; adv. Getice, getisch.

gibbus, i, *m.* Buckel, Höcker.

Gĭgas, antis, *m.* gewöhnl. im Plur. Söhne der Erde, als Riesen mit Schlangenfüßen gedacht; dav. a) **Gigantēs**, 3, gigantisch. b) **Gigantŏmăchia**, ae, *f.* Kampf der Giganten mit d. Göttern.

gigno, gĕnui, gĕnĭtum, 3, zeugen, erzeugen, hervorbringen, v. lebenden u. leblosen Wesen; genitus, erzeugt, geboren, entsprossen; subst. **gignentia**, ium,

n. Geschöpfe, Gewächse; trop. erzeugen, hervorbringen, verursachen.

gilvus, 3, hell-, honiggelb.

glăber, bra, brum, unbehaart, kahl, glatt, v. lebenden Wesen, Pflanzen u. dgl.

glăbresco, ĕre, kahl-, glatt werden.

glăciālis, e, eisig, Eis-.

glăcies, ēi, *f.* Eis.

glăcio, I, zu Eis machen.

glădiātor, ōris, *m.* ein Fechter in den Kampfspielen (Sclaven, Gefangene od. Verbrecher, bisweilen auch Freie gegen ein Kaufgeld, auctoramentum, dah. auctorati genannt); dah. gladiatorem dare, Gladiatorenspiele geben; übtr. als Schimpfwort.

glădiātōrius, 3, die Gladiatoren betreffend, Gladiatoren-, ludus, familia (-truppe), manus (-bande), munus, spectaculum, arma, certamen; dav. gladiatorium, ii, *n.* Kaufgeld, für das Freie an den Kämpfen Theil nahmen.

glădius, ii, *m.* Schwert, Dolch; sprüchw. scrutari ignem gladio (von einem unsinnigen Benehmen); trop.: plumbeo gladio jugulari (mit schwachen Beweisen widerlegt werden).

glandĭfer, 3, Eicheln tragend.

glans, dis, *f.* jede Kernfrucht, Eichel, Ecker; übtr. Kugel aus Blei od. Thon, deren sich die Schleuderer im Kriege bedienten.

glārea, ae, *f.* Kies.

glaucus, 3, funkelnd, schillernd, blinkend.

Glaucus, i, *m.* ein Fischer zu Anthedon, in einen weissagenden Meergott verwandelt. 2) Sohn des Sisyphus.

glēba, ae, *f.* Klos, Klumpen, Klümpchen, Kügelchen, Bischen, Stückchen.

glis, gliris, *m.* Haselmaus.

glisco, ĕre, entglimmen, allmählich in Brand gerathen; übtr. vom Wind: zunehmen; trop. von Leidenschaften u. mit Leidenschaft ausgeführten Handlungen: glimmen, allmählich überhand nehmen od. um sich greifen, sich nach u. nach verbreiten.

glŏbōsus, 3, kugelförmig, -rund.

glŏbus, i, *m.* Kugel; übtr. Klumpen, Ballen; v. Menschen: Haufen, Schaar, Klubb, armatorum; consensionis.

glŏmĕro, I, zusammenballen, aufwickeln, lanam in orbes; dicht.: annus glomerans (der Kreislauf des Jahres); übtr. zusammendrängen, häufen, lebende u. leblose Wesen; se glom. od. glomerari, sich zusammendrängen; dicht.: superbos gressus (stolz in kurzem Trab einherreiten).

glŏmus, ĕris, *n.* Knäuel.

glōria, ae, *f.* Ruhm, Ehre; dicht.: taurus armenti gl. 2) Ruhmbegierde, Ehrgeiz, im übeln Sinne: Hoffart, Prahlerei.

glōriātio, ōnis, *f.* das Rühmen.

glōriŏla, ae, *f.* ein Bischen Ruhm.

glōrior, I, sich rühmen, prahlen, groß thun, de qua re od. mit Ablat. (wegen -) od. mit Acc. u. Inf. gl. idem quod Cyrus; haec glorians; dah.: beata vita glorianda.

glōriōse, *Adv.* mit Ruhm, rühmlich. 2) ruhmredig, prahlend, großthuerisch.

glōriōsus, 3, ruhmvoll, rühmlich. 2) ruhmredig, prahlerisch, ruhmsüchtig.

glos, glōris, *f.* Schwägerin.

glūbo, glupsi, gluptum, 3, ab-, ausschälen.

glūten, ĭnis, od. **glūtĭnum**, i, *n.* Leim.

glūtĭnātor, ōris, *m.* der Leimer.

glūtĭno, I, leimen.

glūtĭnōsus, 3, zäh, klebrig.

Gnaeus, i, *m.* römischer Vorname, abgekürzt: Cn.

gnārĭtas, ātis, *f.* Kenntniß.

gnārus, 3, kundig einer Sache, v. etw. Kenntniß habend, mit Genit., mit Relativsatz, mit Acc. u. Inf.

Gnātia, ae, *f.* abgekürzt für Egnatia.

gnatus, s. nascor.

gnav-, s. nav-.

Gnōsus, i, *f.* Stadt in Creta, Residenz des Minos, berühmt durch das Labyrinth; dav. a) **Gnosiăcus**, 3, gnosisch, übh. cretisch. b) **Gnosias**, ădis, *f.* gnosisch, übh. cretisch, subst. die Creterin. c) **Gnosis**, ĭdis, *f.* gnosisch, übh. cretisch, subst. Creterin. d) **Gnosius**, 3, gnosisch, dah. Gnosii, orum, *m.* die Gnosier, übh. cretisch.

gōbius, ii, u. **gōbio**, ōnis, *m.* Gründling, Kresse.

Gomphi, ōrum, *m.* Stadt in Thessalien; dav. **Gomphensis**, e, gomphensisch, subst. Gomphenses, ium, *m.* die Gomphenser.

Gordaei od. **Gordyaei montes**, Gebirge in Großarmenien; dav. **Gordiaei** od. Gordyaei od. **Gorduēni**, orum, *m.* eine großarmenische Völkerschaft.

Gordium, ii, *n.* Hauptstadt in Großphrygien.

Gorgo, ŏnis od. us, *f.* im Plur. die drei Töchter des Phorcus (Stheno, Euryale u. Medusa), von denen Medusa, Mutter des Perseus, die furchtbarste war; dav. **Gorgŏneus**, 3, gorgoneisch, medusisch.

Gortȳna, ae, u. -e, es, *f.* Stadt auf Creta; dav. a) **Gortynius**, 3, gortynisch, subst. Gortynii, orum, *m.* Gortynier; übh. cretisch. b) **Gortyniăcus**, 3, gortynisch.

Gŏthi, orum, *m.* Volk des nördlichen Germaniens.

grăbātus, i, *m.* niedriges Ruhebett.

Gracchus, i, *m.* Familienname des sempronischen Geschlechtes; dav. **Gracchānus**, 3, gracchisch.

grăcĭlis, e, schlank, schmal; übtr. v. d. Stimme: fein; trop. schlicht, einfach.

grăcĭlĭtas, ātis, *f.* Schlankheit, Hagerkeit; trop. Schlichtheit, Einfachheit.

grăcŭlus, i, *m.* Dohle.

grădātim, *Adv.* Schritt vor Schritt; übtr. stufenweise, nach und nach.

grădātio, ōnis, *f.* Steigerung.

grădior, gressus, 3, schreiten.

Gradīvus, i, *m.* der Vorschreitende (nach der gewöhnl. Ableitung v. gradior), Mars Gr.; pater, rex Gr.; od. bloß Gr.

grădus, us, *m.* der Schritt, eig. u. trop.; mit Genit. (zu -). Insbes. a) v. Fechter: die Auslage des rechten Beines, die feste Stellung, de gradu (stehenden Fußes); gradu movere od. demovere (aus seiner Stellung vertreiben); trop. de gradu dejicere, demovere od. gradu depellere quem, jem. aus seiner vortheilhaften Lage drängen, um seinen Vortheil bringen. b) Stufe einer Treppe, Sprosse einer Leiter; trop. Stufe, Grad, sonorum, aetatis, temporum, officiorum, imperii u. dgl.; dah. Rang, Würde, eodem gradu esse (dieselbe Würde bekleiden); gradum in militia obtinere.

Graeci, orum, *m.* die Griechen, im Sing. ein Grieche. Dav. a) **Graecus**, 3, griechisch, subst. **Graecum**, i, *n.* das Griechische, die griechische Sprache, -Literatur; adverb. **Graece**, griechisch, in griechischer Sprache. b) **Graecia**, ae, *f.* Griechenland, im engern und weiteren Sinne; magna Graecia od. im Zusammenhange bloß Graecia, Großgriechenland, die griechischen Colonien in Unteritalien. c) **Graeculus**, 3, griechisch, mit verächtlichem Nebenbegriff, subst. von griechischen Philosophen u. Rhetoren, die sich in den Häusern der Großen als Schmarotzer zu niedrigen Diensten gebrauchen ließen.

graecor, 1, die Griechen nachahmen, nach griechischer Weise leben.

Graecostăsis, is, *f.* der Griechenstand, Gebäude in Rom bei der Curie, Aufenthaltsort griechischer u. anderer auswärtiger Gesandten.

Graeculus, Graecus, s. Graeci.

Grāji, orum, *m.* die Griechen, im Sing. der Grieche; dav. **Grajus**, 3, grajisch, griechisch.

Grajocĕli, orum, *m.* gallisches Volk auf den grajischen Alpen.

Grajus, s. Graji.

grāmen, ĭnis, *n.* Grasstengel, Gras; auch: Pflanze, Kraut, Rohr (Bambusrohr).

grāmĭneus, 3, aus Gras, aus Kräutern, aus Rohr (Bambusrohr). 2) grasig, b. Dicht.

grammătĭcus, 3, grammatisch, subst. a) grammaticus, i, *m.* Grammatiker, Philolog, Gelehrter. b) grammatica, ae, *f.* Grammatik, Sprachwissenschaft, Philologie; so: grammatica, orum, *n.* eig. Grammatisches.

grandaevus, 3, hochbejahrt.

grandesco, ĕre, groß werden, wachsen.

grandĭlŏquus, 3, großsprecherisch, subst. Großsprecher. 2) feierlich.

grandĭnat, es hagelt, schloßt.

grandis, e, groß (der Ausdehnung od. dem Inhalte nach), tumulus, saxum, liber, epistola, hordea; auch v. leben-

den Wesen: puer; bestia; übtr. dem Gewicht u. der Zahl nach: schwer, bedeutend, pondus argenti, pecunia, aes alienum, peditatus, praesidium; der Zeit nach: hoch, vorgerückt, grandior aetas, auch v. Personen: bejahrt, betagt, grandis natu od. aevo; grandior natu; auch bloß grandis; trop. groß, bedeutend, wichtig, res, vitium, exempla; v. Ausdruck: erhaben, oratio; oratores grandes verbis; der Gesinnung nach: edel.

grandĭtas, ātis, *f.* Größe, Erhabenheit, im Ausdruck.

grandĭter, *Adv.* erhaben.

grando, ĭnis, *f.* Hagel, Schloßen, Hagel-, Schloßenwetter; übtr.: gr. saxea (Steinhagel).

Grānīcus, i, *m.* Fluß in Kleinmysien.

grānĭfer, 3, Körner tragend.

grānum, i, *n.* Korn, Körnchen, Kern.

grăphium, ii, *n.* Griffel zum Schreiben.

grassātor, ōris, *m.* Herumschwärmer, Wegelagerer.

grassor, I, schreiten, vorschreiten, losgehen; trop. ad od. in quid od. in quo loco; dah. verfahren, jure, vi, dolo; in quem hac via; obsequio (sich gehorsam zeigen); bes. hart verfahren, wüthen, in senatum, adversus hostes. 2) herum-schwärmen, -streichen.

grātē, *Adv.* gern, mit Vergnügen. 2) dankbar.

grātes, *f.* (Plur.) der Dank, bes. gegen die Götter, cui gr. agere od. dicere (sagen), referre od. persolvere (durch die That beweisen).

grātia, ae, *f.* 1) angenehmes, gefälliges Wesen; übtr. a) Gunst, Gefälligkeit, Gunstbezeigung, Gefallen, Gnade, Nachsicht; dav. in gratiam cujus, jem. zu Gefallen, zu Gunsten, wegen, gratiā, aus Gunst für-, wegen, mit Genit. b) Erkenntlichkeit, Dank, gratiam cui habere (D. wissen); gratias agere (D. sagen) u. gratiarum actio (Danksagung); laudes gratiasque cui congerere (Danksagungen); gratiam persolvere od. referre (in der That danken, durch die That beweisen); gr. referre parem od. gr. reddere od. rependere (Gleiches mit Gleichem vergelten); memoriae gr. (dankbares Andenken); dah. gratiis, umsonst. 2) Gunst bei Anderen, Beliebtsein, Credit, gratiam inire a quo od. apud (ad) quem od. cujus (sich bei jem. beliebt machen); in gratia esse (beliebt sein); magna gratiā esse apud quem (in großer Gunst stehen); modicae apud quem gratiae esse (mäßigen Einfluß haben); übtr. a) freundschaftliches Verhältniß, Freundschaft, gratiam cujus sequi; gratiam firmare; in gratiam redire cum quo (sich mit jem. wieder aussöhnen); ponere in gratia od. in gratiam (in Gunst od. Freundschaft setzen); in gratiam recipere. b) Macht, Ansehen, Einfluß, gratiā augeri, valere, multum posse; convellere gratiam cujus. 2) Gratiae, arum, *f.* Huldgöttinnen, Grazien (Euphrosyne, Aglaia, Thalia).

grātĭfĭcātio, ōnis, *f.* Willfahrung, Gefälligkeit.

grātĭfĭcor, I, willfahren, sich willfährig od. gefällig zeigen, cui; pro quo; mit allgem. Accus. hoc (in-); de qua re (v. etw. gern mittheilen). 2) willig darbringen, gern opfern, aufopfern, populi aliena et sua; decus et libertatem cui.

gratiis, s. gratia.

grātiōsus, 3, gefällig; missio (aus Gnade ertheilt). 2) in Gunst stehend, beliebt, angenehm, eig. u. übtr.

grātis, *Adv.* = gratiis, umsonst, unentgeltlich.

grātor, I, seine Freude zu erkennen geben, a) Glück wünschen. b) freudig danken.

grātuĭto, *Adv.* unentgeltlich, umsonst.

grātuĭtus, 3, unentgeltlich, nicht erkauft, uneigennützig; auch: nutzlos.

grātŭlābundus, 3, glückwünschend.

grātŭlātio, ōnis, *f.* Freudenbezeugung, a) Glückwunsch. b) Freudenfest, öffentliches Dankfest.

grātŭlātor, ōris, *m.* Beglückwünscher.

grātŭlor, I, seine Freude bezeigen, a) Glück wünschen, beglückwünschen, cui; cui de qua re; cui in qua re od. bloß qua re (bei-); cui od. apud quem mit Acc. u. Inf.; cui mit folg. quod; mit Accus. (zu-). b) freudig danken, cui cujus judicio.

grātus, 3, 1) lieblich, reizend, angenehm, Antium; gratior it dies; neque ulla victoria Romanis gratior fuit; grata et laude digna; conviva; dah. dankbar, animus; erga quem; quoad ille gratus erat, qui acceperat. 2) dankenswerth, mit Dank aufgenommen, beifallswerth, erwünscht, gratum od. gratum acceptumque habere oder gratum cui facere (jem. einen Gefallen erweisen).

grăvāte u. **grăvātim**, *Adv.* mit Schwierigkeit, ungern.

grăvēdĭnōsus, 3, schnupfig, am Stockschnupfen leidend.

grăvēdo, ĭnis, *f.* Stockschnupfen.

grăveŏlens, tis, stark riechend, -duftend; insbes. übelriechend.

grăvesco, ĕre, schwer-, beladen werden.

grăvĭdĭtas, ātis, *f.* Schwangerschaft.

grăvĭdo, I, schwängern.

grăvĭdus, 3, schwanger; v. Thieren: trächtig; übtr. u. trop. voll, angefüllt, beschwert, mit Abl. od. Gen., b. Dicht.

grăvis, e, schwer, gewichtig, mit Abl. beschwert, belastet, schwer beladen; dicht.: schwanger, trächtig. Dah. 1) übtr. a) v. Boden, Nahrungsstoffen: schwer, fett, unverdaulich. b) der Bewegung nach: schwerfällig, unbehülflich, ungelenk, bes. durch Alter oder Krankheit: schwer, matt, schwach. c) schwer auf den Körper fallend: beschwerend, ungesund, schädlich, hart, v. Localitäten u. der Witterung; od. schwer, schmerzlich, v. Wunden u. dgl.; auch auf die Sinne fallend: stark riechend, stinkend, hircus; chelydri; oder tief, dumpf, von der Baßstimme. d) vom numerischen Werthe: schwer, hoch, bedeutend, pretium. 2) trop. a) beschwerlich, lästig, drückend, unangenehm, schmerzlich, von Lasten, lästigen Zuständen u. dgl., fortuna; dies; oppugnatio; concio; procellae; proscriptiones; poenae; multa et gravia perpessus; hoc si tibi grave est od. mit Acc. u. Inf.; auch v. Personen; oder hart, streng, von Beschlüssen, Befehlen, dah. si quid ei a Caesare gravius accidisset; aliquid gravius statuere in quem; oder heftig, gewaltig, v. Leidenschaften und leidenschaftlich handelnden Personen, dah. pugna od. proelium (Haupttr., blutiges Tr.); bellum; crudelitas; saevitia. b) gewichtig, gewichtvoll, inhaltschwer, bedeutend, liber, causa, sententia u. dgl.; der Glaubwürdigkeit nach: auctor, testis, historicus; dem Ansehen und der Macht nach: civitas, auctoritas; Stoicus gravissimus. Insbes. α) dem Charakter nach: fest, würdevoll, ernst, besonnen, homo; aetas; genus epistolarum. β) im Vortrag: würdevoll, erhaben, tum graves sumus tum subtiles.

Grăviscae, arum, u. **Gravisca**, ae, *f.* Stadt in Etrurien.

grăvĭtas, ātis, *f.* Schwere, Last, armorum. Dah. 1) übtr. a) Schwerfälligkeit, navium; linguae (beim Sprechen). b) in Bezug auf den Körper: Mattigkeit, membrorum; od. ungesunde Lage, ungesunder Zustand, loci; coeli. 2) trop. a) Härte, Strenge, injuria gravitate tutior est; auch: Heftigkeit, Größe, morbi, belli. b) Bedeutsamkeit, Wichtigkeit, Macht, sententiarum; imperii; civitatis; dah. α) v. Charakter: Ernst, gesetztes Wesen, würdevolles Benehmen, viri; Lacedaemoniorum; neque gravitas ejus sine facilitate erat; cum gravitate vivere; gravitate mixtus lepos; oris gr. β) Würde, Erhabenheit, der Rede und des Redners.

grăvĭter, *Adv.* schwer, mit Gewicht, cadere; hasta gr. pressa. Dah. 1) übtr. a) schwerfällig, unwohl, se habere. b) schwer, heftig, ferire quem. c) vom Tone: dumpf, sonare. 2) trop. a) schwer, bedeutend, sehr, arg, aegrotare, dolere; vulnerare; terreri; gravius accepti sunt; gravissime victi sunt (gänzlich); naves gravissime afflictae; od. hart, streng, agere; decernere; accusare; judicare de quo; gravius in quem vindicare; od. mit Schwierigkeit, mit Beschwerde, mit Verdruß, ungern, quid ferre; quid accipere. b) gewichtig, nachdrucksvoll, eindringlich, dicere; quid tractare; queri; oder mit würdevollem Ernst, mit Würde, agere.

grăvo, I, beschweren, belästigen, drük-

ken, membra gravabat onus; gravatus onere; übtr. v. Klima u. dgl.: caput; gravatus, beschwert, belästigt, vulneribus; trop. a) drücken, belästigen, vom Unglück, lästigen Pflichten u. dgl. b) fühlbar machen, verschlimmern, fortunam.

grăvor, I, schwer an etw. gehen, Schwierigkeiten od. Umstände machen, Bedenken tragen, mit Inf. oder bloß gr.; haud gravati (ohne Bedenken); auch transit. etw. ungern haben oder ertragen, abwerfen, quem.

grĕgālis, e, zur Heerde gehörig; übtr. a) zu derselben Gesellschaft gehörig, subst. gregales, ium, *m.* Cameraden, Spießgesellen. b) zum großen Haufen gehörig, gemein, amiculum (eines gemeinen Soldaten).

grĕgārius, 3, zur Heerde gehörig; übtr.: miles (gemeiner Soldat).

grĕgātim, *Adv.* haufen-, schaarenweise.

grĕmium, ii, *n.* Schooß, eig. und übtr.; medio Graeciae gremio, mitten in Gr.

gressus, us, *m.* das Schreiten, der Schritt, Gang.

grex, grĕgis, *m.* Heerde, v. Thieren; übtr. Gesellschaft, Schaar, Haufen; verächtlich: der gemeine-, große Haufe.

grōma, ae, *f.* der Mittelpunct des Lagers, wo die Meßstange zur Absteckung desselben eingesteckt wurde; dah. **gromaticus**, 3, das Feld-, Lagerabmessen betreffend.

Grudii, orum, *m.* belgische Völkerschaft.

gruis, s. grus.

grūmus, i, *m.* Erdhaufen, Hügel.

Grunium, ii, *n.* Schloß in Phrygien.

grunnio, IV, grunzen.

grus, gruis, u. gruis, is, *c.* Kranich.

Grȳnīa, ae, *f.* u. **Grȳnĭum**, ii, *n.* Stadt in Aeolis; dav. **Gryneus**, 3, gryneisch.

gryps, grȳphis u. **grȳphus**, i, *m.* Greif.

Grypus, i, *m.* Habichtsnase, Beiname.

gŭbernācŭlum, i, *n.* Steuerruder; trop. Leitung, Regierung.

gŭbernātio, ōnis, *f.* das Steuern; trop. Leitung, Regierung.

gŭbernātor, ōris, *m.* Steuermann; trop. Leiter, Regierer, u. **gubernatrix**, īcis, *f.* Leiterin, Regiererin.

gŭberno, I, steuern, Steuermann sein; trop. leiten, regieren.

gŭla, ae, *f.* Speiseröhre, Schlund, Kehle; trop. von der Eßlust, Leckerhaftigkeit, von dem Geschmack.

gŭlōsus, 3, gefräßig, leckerhaft.

gŭmia, ae, *f.* Leckermaul.

gummi, *n.* u. **gummis**, is, *f.* Gummi.

gurges, ĭtis, *m.* Strudel, Wirbel, reißende od. tiefe Stelle, eig. u. trop.; übh. Meer, See, tiefes Gewässer, bei Dicht.

gurgustium, ii, *n.* Hütte, Kneipe.

gustātus, us, *m.* Geschmackssinn, Geschmack einer Sache, eig. u. trop.

gusto, I, kosten, von etw. genießen, quid, eig. u. trop.

gustus, us, *m.* das Schmecken, der Geschmack.

gutta, ae, *f.* Tropfen; übtr. Punct, Flecken, an Thieren.

guttur, ŭris, *n.* Gurgel, Kehle, Kropf.

guttus, i, *m.* Gefäß mit einer Mündung.

Gyăros, i, *f.* u. **Gyări**, orum, *m.* eine der cycladischen Inseln.

Gȳges, is u. ae, *m.* einer der Giganten. 2) Günstling des Königs Candaulus in Lydien und nach dessen Ermordung sein Nachfolger. 3) Name eines Jünglings aus Gnidus.

gymnăsiarches, ae, u. **-chus**, i, *m.* Vorsteher eines Gymnasium.

gymnăsium, ii, *n.* öffentlicher Ort zu Leibesübungen für Knaben u. Männer; oft als Versammlungsplatz für Philosophen u. Sophisten dienend.

gymnĭcus, 3, gymnastisch.

gȳnaecēum od. **-īum**, i, *n.* u. **gȳnaecōnītis**, ĭdis, *f.* Zimmer der Frauen, im Inneren der griechischen Häuser.

gypso, I, übergypsen; gypsatus, übergypst, pes (der Sclaven zur Abzeichnung); gypsatissimis manibus (von Schauspielern, die Frauenrollen gaben).

gypsum, i, *n.* Gyps.

gȳrus, i, *m.* Kreis, Windung, gyrum ducere (beim Reiten, Fliegen); g. trahere (v. Schlangen); übtr. Kreislauf; trop. Tummelplatz, Feld.

Gythēum od. **-īum**, i, *n.* Stadt und Hafen im laconischen Meerbusen.

H.

hăbena, ae, *f.* ein Riemen, mit dem man etw. hält, der Schleuder, Peitsche, dah. dicht. von diesen selbst; bes. Zügel, habenas adducere od. premere (anziehen), effundere (schießen lassen); effusis od. laxatis habenis (im vollen Galopp); übtr.: habenas classi immittere (mit vollen Segeln fahren) u. habenis uti (v. Steuermann), b. Dicht.; trop. Zügel, amicitiae, legum, tenendae reipublicae; dah. Leitung, Regierung, populi, rerum (des Staates), dicht.

hăbeo, habui, habĭtum, 2, 1) haben, 1) im Allgemeinen, a) v. lebenden Wesen, und zwar α) in Bezug auf leblose Dinge: haben, besitzen, domum, naves, hortos, praedia, vineas, heredium, possessiones, monumentum, opes u. dgl.; Capuam (bewohnen); so: moenia, urbem; castra (aufgeschlagen haben); dah. bloß: habere, Besitz-, Vermögen haben, wohlhabend sein, habere in Bruttiis, hab. in Vejente; habendi amor (Habsucht). β) in Bezug auf lebende Wesen, haben, quam in matrimonio; uxores; liberos; filium infamem; duos semper reges; collegas duos; magnas copias, sedecim armatorum milia, exercitum u. dgl. γ) in Bezug auf abstr. Gegenstände: haben, morandi tempus; annos circiter sexaginta (alt sein); satis eloquentiae; aerarii curam; fiduciam regni potiundi; suspicionem; summum imperium, variam fortunam, periculum, bellum; pugnam od. proelium (zu bestehen haben, liefern); pacem; bona exordia; spem u. dgl. b) v. leblosen Wesen: haben, cujus columnae altitudo-pedes habet; Roma habuit capitum-milia civium; urbs habet muros; altera via tanto longiorem habuit anfractum; Rom. imperium a Romulo exordium habet; hunc finem habuerunt duo bella. 2) insbes. nach den verschiedenen Verbindungen, a) mit *doppelt. Accus.* zu etw. haben, als etw. haben, sororem Persei uxorem habuit; socerum habuit Hipponicum; philosophiae praeceptorem habuit Lysim; quem in consulatu collegam u. dgl.; quam habebant optimam civitatem (der ihr bester Staat war); quam prope aequalem habebat (die fast in gleichem Alter mit ihm stand); insbes. mit dem Partic. Perf. verbunden, um den gänzlichen Erfolg einer Handlung zu bezeichnen, ubi milites congregatos habebat; percepta habere praecepta (völlig inne haben); so: quid cognitum habere; spem habere positam in qua re; dah. bloß: spem habebant in eo maximam. b) mit *Dat.* zu etw. haben, ludibrio (zum Besten); rempublicam quaestui; so: in auxilium; curae sibi habere, sich angelegen sein lassen, mit Infin. c) *cui quid*, für jem. etw. haben, ihm etw. gewähren, ertheilen, erweisen, cui honorem; cui fidem. d) *secum*, mit sich-, bei sich haben, bei sich führen, in seiner Umgebung sein, venenum s. h.; oft: quem s. h. e) *cum quo quid* h., mit jem. etw. haben, -eingegangen sein, in etw. sich eingelassen haben, cum quo societatem, contentionem, pacem. f) *se* h., sich gehaben, sich befinden, quemadmodum se haberet; von leblosen Dingen: in einer Lage sich befinden, beschaffen sein, multo aliter rempublicam se habentem cognovit; res sic od. ita habet, sic od. ita se habet, die Sache verhält sich so; so: sic habet; bene habet, es steht gut. 3) abweichend von unserem Sprachgebrauch, a) in sich haben, enthalten, nihil epistola habebat, quod-; dah. mit sich bringen, zur Folge haben, castrorum mutatio quid habet? beneficium habet querelam; auch: erregen, verursachen, nullam invidiam habuit corona; misericordiam u. dgl. b) in oder bei sich haben, in sich tragen, zunächst: in animo oder bloß animo (im Sinne haben, Willens sein), mit Inf.; dah. blos habere, vorhaben, im Sinne haben, oft: iter; ferner: diis agere gratias atque habere (in der That beweisen und im Herzen tragen od. wissen); pacis mentionem habere (schon in seinem Herzen des Friedens Erwähnung thun); mit Inf., haben, können, wissen, habeo etiam dicere; haec habui

dicere; mit Relativ- od. Fragsatz, wissen, ut haberet, quo fugeret ad salutem; quod quid diceret non haberet; non habeo, quid scribam. c) bekommen, empfangen, erhalten, davon tragen, ex qua opsonium haberet (beziehen sollte); ut collatis a populo numis sumptum sepulturae habuerit; oraculi sententiam; ejus conveniundi potestatem; non magnam clementiae gloriam; tantum amorem omnium; talem exitum vitae; im Perf. bekommen oder empfangen haben, ex qua sex liberos habuit; multa alia ab natura habuit bona. II) halten, jaculum, quod manibus habemus. Dah. 1) insbes. mit dem Nebenbegriff gehemmter Bewegung: etw. besetzt halten, jem. gefesselt-, gebannt halten, festhalten, bleiben-, stehen lassen, muros; me infelix habuit thalamus; me quoque pontus haberet; Tartara habent Panthoiden; timor, metus, ira quem habet (in seiner Gewalt), b. Dicht.; senatum in curia; quem in vinculis, in custodia; in custodiam haberi; quem in armis (nöthigen unter d. Waffen zu bleiben); milites in stativis castris; pecora inter silvas. 2) übtr. mit dem Nebenbegriff der Dauer in der Zeit: halten, erhalten, mare infestum (fortwährend unsicher machen); quem sollicitum (beständig in Kümmerniß versetzen); quem impunitum (fortwährend straflos machen); übh. hinbringen, verbringen, aetatem procul a republica; ubi adolescentiam habuere. 3) trop. a) halten, abhalten, veranstalten, anstellen, vernehmen, concilium populi, amicorum consilium, censum, rationem, quaestionem, judicium, sermonem, convivia, dies festos, expeditiones, res novas u. dgl. b) halten, beobachten, ordines. c) mit besonderen Verbindungen, α) mit *doppelt. Accus.*, für etw. halten, hunc auctorem habebant; ut templa deorum sancta haberent; im Pass. mit doppelt. Nominat., id nefas habetur; semper habiti sunt fortissimi; so: quem pro hoste; quid pro certo. β) *in numero* od. *numero* mit Genit., *in* mit Ablat. unter etw. zählen od. rechnen, in summis habitus est ducibus; in damno h. (als Verlust ansehen); so mit Dat. etw. für od. als etw. ansehen, quid religioni; duritiam voluptati; quid probro. γ) *bene*, *male* h. quem u. dgl., behandeln; so: ut in eadem familiaritate, qua antea, habuerit (daß er sie eben so freundlich behandelte, wie zuvor). δ) *satis* h., für genug halten, zufrieden sein, sich begnügen, neque vero id satis habuit.

hăbĭlis, e, leicht zu handhaben, handlich, fügsam; übtr. passend, geeignet, geneigt, calcei; mit Dat. 2) behend, gelenk, beweglich, schnell, currus; puella; auch: vigor (gelenk machend).

hăbĭlĭtas, ātis, *f.* Anlage.

hăbĭlĭter, *Adv.* behend, leicht.

hăbĭtābĭlis, e, bewohnbar.

hăbĭtātio, ōnis, *f.* Wohnung.

hăbĭtātor, ōris, *m.* Bewohner.

hăbĭto, I, bewohnen, oppidum u. dgl; öft. intrans. wohnen, apud quem; in Epiro; Athenis; dispersis tuguriis; cum quo; übtr. immer wo sein, in foro; in oculis (immer vor Augen sein); in eo genere (sich immer damit beschäftigen); ibi (beim Reden: sich aufhalten).

hăbĭtūdo, ĭnis, *f.* das Aeußere.

hăbĭtus, us, *m.* das Aeußere, Aussehen, die äußere Gestalt, Haltung, Stellung, corporis, oris et corporis, oris, infantium, decorus, haud indecorus u. dgl.; habitus, in quo mors quemque deprehenderat; bes. das Aeußere, die Tracht, Kleidung, habitu Romano, togati scilicet; Persicus; citharoedicus vel tragicus; privatus, civilis u. dgl.; übtr. Beschaffenheit, Zustand, Lage, domicilii; pecuniarum; pro habitu fortunae; h. naturae, novae fortunae; dah. v. Befinden: optimo habitu; animi; trop. Stimmung, Gesinnung, civitatis.

hāc, *Adv.* hier.

hactĕnus, *Adv.* bis hieher, so weit, im Raume, in einer Schrift u. dgl.; übtr. in der Zeit.: bis jetzt, bis zu diesem Zeitpunct; trop. in so fern, in der Maaße, mit folg. quoad, quod, ut u. ne.

Hadria, ae, *f.* Stadt in Picenum. 2) Stadt in Etrurien, an einem Arme

des Padus, die dem hadriatischen Meere den Namen gab; dah. von diesem Meere selbst b. Dicht. u. Spät. Dav. a) **Hadriăcus** u. **Hadriātĭcus**, 3, hadriatisch; b) **Hadriānus**, 3, hadrianisch, u. Hadriani, orum, *m.* die Hadrianer.

Hadrūmētum, i, *n.* Hauptstadt von Byzacium in Africa; dav. **Hadrumetīni**, orum, *m.* die Hadrumetiner.

haedilia, ium, *n.* Ziegenstall.

haedīnus, 3, von Böckchen.

Haedui, s. Aedui.

haedŭlea, ae, *f.* Zicklein.

haedŭlus, i, *m.* Böckchen.

haedus, i, *m.* Böckchen, junger Ziegenbock; übtr. als Sternbild.

Haemŏnia, ae, *f.* der alte Name Thessaliens; dav. a) **Haemonis**, ĭdis, *f.* die Thessalierin. b) **Haemonius**, 3, hämonisch, thessalisch; artes (Zauberkünste).

Haemus, i, *m.* Gebirge des nördlichen Thracien.

haereo, haesi, haesum, 2, hängen, haften, stecken, sitzen, eig. u. trop.; mit in u. Abl., mit Abl., mit Dat., od. bloß haer.; in equo od. equo (fest sitzen); bes. v. Schiffen, Wagen u. dgl., hangen, sitzen bleiben; dah. auch: in seinem Fortgange gehemmt werden, aufhören, victoria haesit; amor haesit; insbes. a) v. Personen: an einem Orte fest sitzen, sich lange aufhalten, hic haereo; mit in u. Abl. (bei=); mit circa od. circum u. Acc.; cui h. an jem. hängen, beständig sich anschließen, nicht von seiner Seite gehen; h. in tergis od. tergis od. in terga hostium, dem Feinde auf dem Nacken sitzen. b) vor Furcht wie angewurzelt stehen bleiben, stutzen, aspectu territus haesit; auch: vox faucibus haesit; trop. in Verlegenheit sein, keinen Rath wissen, gew. bloß haer.; in nominibus (sie nicht errathen können); inter cupiditatem pudoremque (schwanken).

haeresco, haesi, 3, hangen=, stecken bleiben.

haerĕsis, is, *f.* Schule, Secte.

haesĭtantia, ae, *f.* das Stocken.

haesĭtātio, ōnis, *f.* das Stocken.

haesĭto, I, hangen=, stecken bleiben, in quo loco od. bloß haes.; linguā (stottern); gewöhnlich von Personen: stocken, unentschlüssig sein, schwanken, verlegen sein, inter fidem timoremque; mit folg. an u. Conj.; in majorum institutis (unbekannt sein mit=); oft bloß haes.

Hales, ētis, *m.* Fluß in Lucanien.

Hălēsa, ae, *f.* Stadt auf Sicilien: dav. **Halesinus**, halesinisch, subst. der Halesiner.

Hălēsus, i, *m.* Nachkomme des Agamemnon.

Hăliacmon, ōnis, *m.* Fluß in Macedonien.

hăliaeĕtos, i, *m.* Fischadler, Fischaar.

Hăliartus, i, *f.* Stadt in Böotien; dav. **Haliartii**, orum, *m.* d. Haliartier.

Hălicarnassos, i, *f.* Stadt in Carien; dav. a) **Halicarnassenses**, ium, *m.* die Halicarnassenser. b) **Halicarnasseus**, ĕi, *m.* aus Halicarnaß, Cleon.

Halicyae, arum, *f.* Stadt auf Sicilien, dav. **Halicyensis**, e, halicyensisch, aus Halicyä, im Plur. die Halicyenser.

hălieutĭcus, 3, das Fischen betreffend, dav. **Halieuticōn** (liber), Schrift über die Fischerei.

halĭtus, us, *m.* Hauch, Athem.

halluc-, s. aluc-.

hālo, I, hauchen, duften.

haluc-, s. aluc-.

Hălys, yos, *m.* Fluß in Paphlagonien.

Hămādryas, ădis, *f.* Baumnymphe.

hāmātus, 3, hakig, haken=, angelförmig.

Hamm-, s. Amm-.

hāmus, i, *m.* Haken, bes. Angelhaken, Angel; dicht. v. d. Klauen d. Habichts.

hăra, ae, *f.* Stall, bes. Schweinestall.

hăriŏlātio, ōnis, *f.* Wahrsagung.

hăriŏlor, I, wahrsagen.

hăriŏlus, i, *m.* Wahrsager.

harmŏnia, ae, *f.* Uebereinstimmung.

Harmŏnia, ae od. -e, es, *f.* Tochter des Mars u. der Venus, Gemahlin des Cadmus.

harpăgo, ōnis, *m.* Haken, eine große Stange mit sichelförmigem Haken, um Mauern einzureißen od. Schiffe zu entern. [(ferrum lunatum).

harpē, ēs, *f.* sichelförmiges Schwert

Harpȳia, ae, *f.* gew. im Plur. die Harpyien, geflügelte, räuberische Wesen.

Hărudes, um, *m.* germanische Völkerschaft.

hăruspex, spĭcis, *m.* Wahrsager aus den Eingeweiden der Opferthiere, Opferschauer.

hăruspĭcinus, 3, die Opferschau betreffend, liber; subst. haruspicīna, ae, *f.* die Opferschau.

hăruspĭcium, ii, *n.* Weissagekunst aus den Opferthieren, Opferschau.

hasta, ae, *f.* Stange, Stab, Rohr, hastae duratae igne; graminea (Bambusrohr); bes. eine mit Eisen beschlagene Stange, Speer, Wurfspieß; bei Auctionen zur Bezeichnung des Ortes u. der obrigkeitlichen Autorität aufgesteckt: sub hasta vendere (subhastiren); ad h. publicam nunquam accedere; emptio ab hasta; trop. h. abjicere (den Muth verlieren).

hastātus, 3, mit einem Speer od. mit Speeren versehen, subst. Speerträger; insbes. hastati, orum, *m.* das erste Treffen des in Schlachtordnung aufgestellten Heeres, im Gegensatz zu den principes u. triarii; dah. primus hastatus, die erste Reihe d. Hastaten, od. d. Centurio der ersten Reihe der Hastaten.

hastīle, is, *n.* Schaft, bes. Speerschaft, dah. dicht. v. Speer selbst; übtr. v. den Zweigen eines Baumes, dicht.

haud, *Adv.* eben nicht, nicht gerade, auch: gar nicht, keineswegs, h. dubie (ohne Zweifel); h. longe, h. procul, h. multo post, h. ita longe, h. ita magna manu u. dgl.; h. dum (noch nicht); vgl. an.

haurio, hausi, haustum, 4, schöpfen, aquam ex puteo; aquam galeā; übtr.: terram (ausgraben); suspiria (tief aufseufzen); trop.: sumptum ex aerario; haurire ex vano (aus unzuverlässiger Quelle); h. de faece (in Bezug auf schlechte Redner). Insbes. 1) ausschöpfen, ausleeren, austrinken, pateram; übtr. a) durchbohren, durchstechen, latus gladio; ictu ventrem. b) erschöpfen, corda; trop. erdulden, ausstehen, calamitates; supplicia. c) vollenden, orbem. 2) in sich schöpfen, eindringen lassen, alveus haurit aquas; dah. a) übtr. zu sich nehmen, venenum; lucem (Licht, Atmosphäre, Luft einhauchen); oft v. Feuer, Strudeln u. dgl.: verschlingen, verzehren; hauriri (im Schnee versinken); arbores in profundum haustae (stürzten in ꞉); mit den Augen, Ohren: verschlingen, gierig auffassen, b. Dicht. b) trop. schöpfen, praecepta vitae beatae; spem animo; hoc animo hauri (fasse es zu Herzen) alacritatem cujus; bes. einschlürfen, voluptates, dolorem. 3) vergießen, sanguinem; cruorem.

haustus, us, *m.* das Schöpfen, fontium; h. aquae (Schöpfrecht); insbes. a) das Trinken, concr.: Zug, Schluck, Trunk, b. Dicht.; h. fontis Pindarici (v. der Nachahmung pindarischer Dichtkunst). b) das Einziehen, coeli (das Athmen); aetherii (Hauch).

have, **haveo**, s. aveo.

hebdŏmas, ădis, *f.* eine Anzahl von sieben, insbes. der siebente Tag als Entscheidungstag bei Krankheiten.

Hēbē, es, *f.* die Jugend, Tochter des Jupiter, Gattin des Hercules.

hĕbeo, ēre, stumpf sein; trop. stumpf꞉ unthätig꞉, matt sein.

hĕbes, ĕtis, stumpf, nicht scharf, nicht eindringend; übtr. v. Gesicht: blöde, schwach; für das Gesicht: matt, color; dah. v. Verstand: stumpfsinnig, schwer von Begriffen, ungeschickt; v. Gehör: stumpf, schwach; übh. stumpf, ohne Empfindung, os (ohne Appetit); dolor (dumpf).

hĕbesco, ĕre, stumpf werden.

hĕbĕto, 1, abstumpfen, auch übtr. u. trop.; vires reip. (schwächen).

Hebrus, i, *m.* Fluß in Thracien.

Hĕcăte, ēs, *f.* eine thracische Gottheit, bald mit der Diana, bald mit der Persephone verwechselt; dav. a) **Hecatēis**, ĭdis, *f.* hecateisch, zauberisch. b) **Hecatēius**, 3, hecateisch, zauberisch.

Hector, ŏris, *m.* Sohn des Priamus, Gemahl der Andromache; dav. **Hectorĕus**, 3, hectoreisch, übh. trojanisch, dicht.

Hĕcŭba, ae, od. -e, es, *f.* Gemahlin des Priamus.

hĕdĕra, ae, *f.* Epheu, Wintergrün.

hēdychrum, i, *n.* Parfüm, Balsam.

hei, *Interj.* ach! wehe!

Hĕlĕna, ae, od. -e, es, *f.* Tochter d. Leda, Schwester des Pollux, Castor u. der Clytämnestra, Gemahlin des Menelaus, Mutter der Hermione. 2) fester Ort im narbonensischen Gallien.

Hĕlĕnus, i, *m.* Sohn des Priamus.

Hēlias, ădis, *f.* gewöhnl. im Plur., Töchter des Sol und Schwestern des Phaethon.

Hĕlīce, ēs, *f.* Seestadt in Achaja. 2) der große Bär, ein Gestirn.

Hĕlĭcon, ōnis, *m.* Gebirg in Böotien, mit einem Apollotempel u. Musenhain; dav. **Heliconius**, 3, heliconisch.

Hēliŏpŏlis, is, *f.* Stadt in Unterägypten mit einem Sonnentempel.

Helle, ēs, *f.* Schwester des Phrixus, gab dem Hellespont seinen Namen.

hellĕbŏrus, i, *m.* u. -rum, i, *n.* Nieſewurz (veratrum).

Hellespontus, i, *m.* die Meerenge zwischen dem ägäischen u. dem Marmormeer, Hellespont; dah. von dem Küstenstrich sowohl in Europa als in Asien, der sich an dieser Meerenge hinzieht, u. von d. Bewohnern desselben; dav. a) **Hellespontiăcus** u. **Hellespontius**, 3, hellespontisch, das letztere subst. Anwohner des Hellespont.

Hēlōtae u. **Ilotae**, arum, *m.* die Heloten, die früheren Bewohner v. Helos in Laconien, nach Eroberung des Peloponnes durch die Dorier Leibeigene der Spartaner.

hēluātio, ōnis, *f.* Schwelgerei.

hēluo, ōnis, *m.* Schwelger.

hēluor, 1, schwelgen; auch trans. verschwelgen.

helvella, ae, *f.* jedes kleine Küchenkraut.

Helvētii, orum, *m.* Helvetier, die alten Bewohner der Schweiz; dav. **Helvētius** u. **Helvētĭcus**, 3, helvetisch.

Helvii, orum, *m.* Volk in der Provinz Gallien.

hem, *Interj.* hm! ih! ach!

hēmĕrŏdrŏmos, *m.* Plur. hemerodromoe, Tagläufer, Eilbote.

hēmĭcillus, i, *m.* halber Esel.

hēmĭcyclium, ii, *n.* halbrunder Lehnsessel.

hēmĭna, ae, *f.* Nösel, Viertel (ein halb sextarius).

Hēniŏchi, orum, *m.* Volk im asiatischen Sarmatien; dav. **Heniochus**, 3, heniochisch.

heptēris, is, *f.* siebenruderige Galeere.

hĕra, ae, *f.* Frau im Hause, Herrin.

Hēra, ae, *f.* die Juno d. Römer; dav. **Hēraea**, orum, *m.* das Herafest.

Hērăclēa, ae, *f.* Stadt des Heracles, Name griechischer Städte, a) in Großgriechenland. b) in Thessalien bei Thermopylä. c) in Bithynien am schwarzen Meer. d) in Sicilien am Halycos. e) H. Sintica od. ex Sintiis, in der macedonischen Landschaft Päonia. Dav. a) **Heracleenses**, ium, *m.* die Heracleenser. b) **Heracleōtae**, arum, *m.* die Heracleoten. c) **Heraclēus**, 3, heracleisch.

Hērăclēum, i, *n.* Stadt in Macedonien.

Heracleus, 3, s. Heraclea.

Hērăclīdes, ae, *m.* Nachkomme des Heracles, Heraclide.

Heraea, orum, *n.*. s. Hera.

Heraea, ae, *f.* Stadt in Arcadien.

herba, ae, *f.* der grüne Halm, frisches Gras, junge Saat. 2) Kraut, Küchenkraut.

herbesco, ĕre, in Halme aufsprossen, zu Gras werden.

herbĭdus, 3, grasreich, kräuterreich.

herbifer, 3, = herbidus.

herbigrădus, a, Grasschleicher, -erin.

Herbĭta, ae, *f.* Stadt in Sicilien; dav. **Herbitensis**, e, herbitensisch, im Plur. die Herbitenser.

herbōsus, 3, grasreich, kräuterreich.

herbŭla, ae, *f.* kleines Kraut.

Hercēus, i, *m.* Beiname des Jupiter, Beschützer des Hauses.

Hercle, s. Hercules.

Hercŭlāneum, i, *n.* Stadt in Campanien; dav. a) **Herculanensis**, e, herculanensisch, in Herculanensi, auf d. h. Gebiet. b) **Herculanus** od. -eus, 3, herculanisch.

Hercŭles, is u. i, *m.* Sohn des Jupiter u. der Alcmena, Gemahl der Deianira, als Ideal menschlicher Vollkommenheit in d. Sage dargestellt, böotischer Nationalheros; Hercules u. Hercule od. Hercle, beim Hercules, Betheurungsformel; so: mehercules u. mehercule. Dav. a) **Herculĕus**, 3, zum

Hercules gehörig, von H. abstammend, herculisch. b) Herculis columnae, die Säulen des Hercules, Calpe in Europa u. Abyla in Africa.

Hercynia silva, der hercynische Wald, von den Quellen der Donau bis an die Grenze von Dacien.

hērēdĭtārius, 3, die Erbschaft betreffend. 2) durch Erbschaft erlangt, ererbt.

hērēdĭtas, ātis, *f.* das Erben, die Erbschaft, eig. und trop.

hērēdium, ii, *n.* das Erbgut.

hēres, ēdis, *c.* Erbe; h. secundus, Beierbe, wenn der eigentliche Erbe die Erbschaft nicht antreten kann od. will; übtr. Erbe, Nachfolger.

hĕri, *Adv.* gestern.

hĕrīlis, e, des Hausherrn od. Herrn.

Hērillus, i, *m.* Philosoph aus Carthago; dav. **Herillii**, orum, *m.* Schüler des Herillus.

Hermaeum, i, *n.* Flecken in Böotien.

Hermăthēna, ae, *f.* Doppelbüste des Mercur und der Minerva.

Hermĕracles, is, *m.* Doppelbüste des Mercur und Hercules.

Hermes, ae, *m.* eine Herme, Kopf (gewöhnlich des Mercur) auf einer Säule oder einem Würfel.

Herminius mons, das herminische Gebirge in Lusitanien.

Hermiŏne, es, od. -a, ae, *f.* Tochter des Menelaus, Gemahlin des Orestes. 2) Stadt in Argolis; dav. **Hermionĭcus**, 3, hermionisch.

Hermus, i, *m.* Fluß in Lydien.

Hernĭci, orum, *m.* Volk in Latium; dav. **Hernicus**, 3, hernicisch.

Hēro, ūs, *f.* Priesterin der Aphrodite zu Sestus in Thracien, Geliebte des Leander.

hērōĭcus, 3, heroisch.

hērōis, ĭdis, *f.* Halbgöttin, Heroide.

hēros, ōis, *m.* Heros, Halbgott; übtr. Ehrenmann.

hērōus, 3, heroisch, episch.

hĕrus, i, *m.* Hausherr, Herr, Gebieter.

Hēsiŏdus, i, *m.* der älteste epische Dichter nach Homer; dav. **Hesiodēus**, 3, hesiodeisch.

Hēsiŏne, es od. -a, ae, *f.* Tochter des Königs Laomedon in Troja.

Hesperia, s. Hesperius.

Hespĕris, ĭdis, *f.* abendlich, abendländisch; im Plur. die Hesperiden, Töchter der Nacht, am Westrand der Erde wohnend.

Hespĕrius, 3, nach Abend gelegen, abendländisch; subst. **Hesperia**, ae, *f.* das Abendland, Hispanien, Italien.

Hespĕrus od. -os, i, *m.* der Abendstern.

hesternus, 3, gestrig, von gestern.

Hetrur-, s. **Etrur-**.

heu, *Interj.* ach!

heus, *Interj.* höre! hört! he!

hexămĕter, tri, *m.* sechsfüßig, mit u. ohne versus, der Hexameter.

hexăpўlon, i, *n.* ein Thor mit sechs Zugängen in Syracus.

hexēris, is, *f.* Sechsruderer.

hiātus, us, *m.* Oeffnung, Schlund, Rachen, Kluft; übtr. das Zusammentreffen zweier Vocale, Hiatus; trop. Prahlerei.

hiberna, orum, *n.* s. hibernus.

hibernăcŭla, orum, *n.* Winterquartiere.

Hĭbernia, ae, *f.* Irland.

hĭberno, 1, Winterquartiere halten.

hĭbernus, 3, winterlich, Winter-; subst. hiberna, orum, *n.* Winterquartiere, -lager; auch: Wintermagazine; übtr. stürmisch, bei Dicht.

Hiberus, s. Iberus.

hibrĭda, ae, *c.* ein Mensch von zweierlei Abkunft (wie wenn der Vater ein Römer oder Freigelassener, die Mutter eine Ausländerin oder Sclavin ist.

hic, haec, hoc, *Pron. demonstr.*, zeigt 1) auf das Vorliegende hin, a) im Raume: dieser, diese, dieses, sowohl adjectivisch als substantivisch; dah.: hoc commodi est, quod-; oft im Gegensatz zu ille, dieser-jener; hic idem, eben derselbe; insbes. *α*) das Genus von hic auf das zunächst folgende Substantiv bezogen; wir: das, haec altera victoria fuit (das war der zweite Sieg); hanc speciem libertatis esse und so gewöhnlich. *β*) hoc neben dem Comparativ: um so, desto, de quo hoc plura referemus, quod-; oder: noch, atque hoc amplius (mehr als dieß, noch mehr). *γ*) adverb. u. übtr. Verbindungen: hoc,

quod-, deßwegen, daher, weil-; ex hoc, daraus; per haec od. his, dadurch; ob haec, deßhalb; ad hoc, zudem, überdieß. b) in der Zeit: dieser, jetzig, heutig, usque ad hanc aetatem; hoc tempore; his diebus; haec imperii potestas; haec, die jetzigen Zustände; adverb.: post haec, darauf, sodann; inter haec, unterdessen. 2) auf das Folgende: dieser, folgender, correlativ: hic-qui; mit folg. Conjunctionen: hoc consilio, his conditionibus u. dgl. mit folg. ut od. ne u. Conj., mit quod; oft auch mit folg. directer od. indirecter Rede.

hic, *Adv.* hier, an diesem Orte, auf dieser Stelle; auch: da, hierauf, alsdann; übtr. hierbei, bei dieser Gelegenheit. [da; fragend: hiccine u. s. w.

hicce, haecce, hocce, dieser, diese, dieses

hiĕmālis, e, winterlich, Winter=; übtr. stürmisch.

hiĕmo, I, überwintern, Winterquartiere halten. 2) Winterwetter sein; übtr. stürmisch sein.

hiems, hiemis, *f.* Regenzeit, stürmisches Wetter, Sturm, Winter; dah. v. der Kälte, eig. u. trop. b. Dicht.; zur Bezeichnung der Jahre: post certas hiemes.

Hiera Come, *f.* Flecken in Carien.

Hiero, ōnis, *m.* Name zweier Herrscher in Syracus; dav. Hierōnĭcus, 3, des Hiero. [gionsdeuter u. Priester.

hiĕrŏphanta od. -es, ae, *m.* Reli-

Hiĕrŏsŏlȳma, orum, *m.* u. -a, ae, *f.* Hauptstadt Judäas, Jerusalem; dav. scherzhaft: Hierosolymārius, Eroberer von Jerusalem, Beiname des Pompejus.

hĭlăre, *Adv.* heiter, aufgeräumt.

hĭlăris, e, u. hilarus, 3, heiter, aufgeräumt.

hĭlărĭtas, ātis, *f.* Heiterkeit, aufgeräumtes Wesen; risus cum hilaritate (heiteres Gelächter).

hĭlărĭter, *Adv.* heiter.

hĭlăro, I, heiter=, aufgeräumt machen, aufheitern, erheitern.

hĭlărŭlus, 3, ziemlich heiter.

hilla, ae, *f.* eine Art Würste.

hīlus, i, *m.* ein Haar; neque (nec) hilum, nicht das Geringste.

Hĭmella, ae, *f.* Bach in Sabinum.

Himera, ae, *f.* Name zweier Flüsse in Sicilien, auch: Stadt an der Westseite des Himeraflusses; so: Himera, orum, *n.* dicht.

hinc, *Adv.* 1) im Raume a) von hier, von da; a nobis h.; h. Romā; übtr. hieraus, daraus. b) von (auf) dieser Seite; hinc illincque od. hinc atque illinc, auf der und jener Seite, hier und dort, auf beiden Seiten. 2) in d. Zeit: von da an, von dieser Zeit an, hierauf, hinc consules coepere creari.

hinnio, īre, wiehern.

hinnītus, us, *m.* das Wiehern.

hinnuleus, i, *m.* Hirschkalb, Rehbock.

hio, I, klaffen, sich aufthun, sich öffnen, bersten; bes. den Mund öffnen, aufsperren; dah. vor Verlangen nach etw. schnappen, begierig trachten, oder vor Staunen Mund und Nase aufsperren, staunen, stutzen; übtr.: hiantia loqui (lückenhaft).

hippăgōgoe, orum, *f.* Fähren zum Transport der Pferde.

Hippo, ōnis, *m.* Name mehrerer Städte, 1) in Africa: H. regius, in Numidien. b) H. diarrhytus, im karthagischen Gebiet. 2) im tarraconensischen Hispanien.

hippŏcentaurus, i, *m.* fabelhaftes Geschöpf: halb Mensch, halb Pferd.

Hippocrēne, ēs, *f.* Quelle am Helicon

Hippŏdămē, ēs, u. -īa, ae, *f.* Tochter des Oenomaus, Königs von Pisa in Elis. 2) Gattin des Pirithous.

hippŏdrŏmos, i, *m.* Rennbahn für Rosse und Wagen.

Hippŏlytē, ēs od. -a, ae, *f.* Königin der Amazonen, Schwester der Antiope u. Menalippe, Gemahlin des Theseus. 2) Gemahlin des Acastus.

Hippŏlytus, i, *m.* Sohn des Theseus.

hippŏmănes, *n.* Roßbrunst, Pferdemilz.

Hippŏmĕnes, ae od. is, *m.* Gemahl der Atalanta. 2) Vater der Limone, die deßhalb Hippomeneïs, ĭdis, *f.* heißt.

Hippōnax, actis, *m.* Jambendichter aus Ephesus; dav. Hipponactēus, 3, hipponacteisch.

Hippŏtădes, ae, *m.* Beiname des Aeolus, als Enkel des Hippotes

hippotoxŏta, ae, *m.* berittener Bogenschütze.

hippūrus od. -os, i, *m.* Goldkarpfen.

hir, die Hand, alt und griechisch.

hircŭlus, i, *m.* Böckchen.

hircus, i, *m.* Bock; bes. v. Bocksgeruch.

hirnŭla, ae, *f.* kleine Schenkkanne.

Hirpīni, orum, *m.* Volk in Unteritalien; auch von dem hirpinischen Gebiet; dav. **Hirpinus**, 3, hirpinisch.

hirsūtus, 3, struppig, rauh.

Hirtius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. **Hirtīnus**, 3, hirtinisch.

hirtus, 3, struppig, borstig, rauh, eig. und trop.

hirūdo, ĭnis, *f.* Blutegel, trop.

hĭrundo, ĭnis, *f.* Schwalbe.

hisco, ĕre, sich aufthun, sich öffnen; insbes. den Mund aufthun, mucksen. 2) trans. mündlich vorbringen, reden.

Hispalis, is, *f.* Stadt im bätischen Hispanien.

Hispāni, orum, *m.* die Hispanier, Bewohner von **Hispania**, ae, *f.* die pyrenäische Halbinsel, durch den Iberus in H. citerior, spät. H. Tarraconensis, u. H. ulterior, spät. Lusitania od. Baetica getheilt; dah. Hispaniae, die beiden Hisp. Dav. a) **Hispāniensis**, e, hispaniensisch. b) **Hispānus**, 3, hispanisch.

hispĭdus, 3, rauch, rauh.

Hister, s. Ister.

histŏria, ae, *f.* das Wissen, si quid in ea epistola-historiā dignum; dah. eine Erzählung, eine Geschichte, od. gewöhnl. die Geschichte, ein Geschichtswerk.

histŏrĭcus, 3, geschichtlich, subst. Geschichtkundiger, Geschichtschreiber.

histrio, ōnis, *m.* Schauspieler.

hiulce, *Adv.* klaffend, loqui (so daß häufig Vocale zusammenstoßen).

hiulcus, 3, klaffend, gespalten; übtr.: concursus verborum od. voces h. (durch häufigen Zusammenstoß von Vocalen).

hoc, *Adv.* hierhin, dahin, h. eodem, eben dahin; s. hic.

hŏdie, *Adv.* heute, an diesem Tage, auch: in dieser Nacht. 2) heutigen Tages, jetzt, gegenwärtig; hodie quoque, noch jetzt; hodieque, auch heute noch.

hŏdiernus, 3, heutig.

hoed-, s. haed-.

Hŏmērus, i, *m.* der älteste griechische Dichter u. Epiker; dav. **Homerĭcus**, 3, homerisch.

hŏmĭcīda, ae, *c.* Mörder od. Mörderin; auch: Menschenwürger, dicht.

hŏmĭcīdium, ii, *n.* Mord.

hŏmo, ĭnis, *m.* Mensch, Mann, im Plur. Menschen, Leute, inter homines esse, leben, od. mit Leuten umgehen; auch überhaupt für is od. hic, wie: persuasit homini (ihm); hic h. (ich); im Zusammenhang mit Rücksicht auf verschiedene Eigenschaften: ein Mensch von Gefühl, von Verstand, ein Mann von Wort, von Energie u. dgl., auch als Wesen, das der Unvollkommenheit, dem Irrthum unterliegt. Uebtr. a) Mensch, Bursche, im Plur. Leute, Sclaven, Angehörige. b) im Plur. Fußgänger, wir: Mann, tribus milibus hominum occisis (dreitausend Mann). c) der Mann, mit dem, was er besitzt, das Eigenthum des Mannes, hominis manceps fit Chrysogonus.

Hŏmŏle, ēs, *f.* Berg in Thessalien.

hŏmullus, i, *m.* Menschchen, erbärmlicher Mensch.

hŏmuncio, ōnis, u. **hŏmuncŭlus**, i, [*m.* Menschchen.

hŏnestāmentum, i, *n.* Zierde.

hŏnestas, ātis, *f.* Ehre, Ansehen; im Plur. Auszeichnungen; honestates civitatis, Notabilitäten. 2) Ehrbarkeit, Tugendhaftigkeit, Anständigkeit, vitae; ab honestate remota; v. leblosen Dingen: Anstand, Schönheit.

hŏneste, *Adv.* mit Ehren, ehrenvoll, anständig. 2) ehrbar, tugendhaft.

hŏnesto, 1, Ehre-, Ansehen verschaffen, zieren, schmücken, auszeichnen.

hŏnestus, 3, in Ehren od. Ansehen stehend, geehrt, angesehen, vornehm, h. genere, loco u. dgl.; vir, civis, adolescens; miles; honesti, vornehme Leute, Notabilitäten. 2) ehrenhaft, tugendhaft, anständig; honesta atque turpia; honestum, die Tugend; v. leblosen Dingen a) ansehnlich, ehrenvoll, convivium, funus, stipendia. b) hübsch, schön, os; honestum, etwas Schönes; nomen (schönklingend).

honor, s. honos.

hŏnōrābĭlis, e, ehrwürdig.

hŏnōrārius, 3, Ehren halber geschehend, =gegeben, =gewählt, Ehren=, vinum, frumentum, opera; arbiter; delectare honorarium est (geschieht den Zuhörern zu Ehren).

hŏnōrāte, *Adv.* auf ehrenvolle Art.

hŏnōrātus, 3, *PAdj.* geehrt d. i. a) in Ehren u. Ansehen stehend, ehrenvoll, apud quem; locus, militia u. dgl. b) von denen, die eine Ehrenstelle bekleiden oder bekleidet haben.

hŏnōrĭfĭce, *Adv.* mit Ehren, ehrenvoll.

hŏnōrĭfĭcus, 3, Ehren und Ansehen bringend, ehrenvoll; Compar.: honorificentior; Superl.: honorificentissimus.

hŏnōro, I, ehren, jem. Ehre erweisen, quem; virtutem; quare, mit etw. beehren, quem sella curuli; dah. diem (verherrlichen); exsequias cujus (jem. ehrenvoll bestatten).

hŏnōrus, 3, Ehre bringend, ehrenvoll.

hŏnos u. **honor**, ōris, *m.* Ehre, Ehrenbezeigung, Auszeichnung; dah. Ehrenamt, Ehrenstelle, Ehrentitel, Ehrensold, Ehrenfest u. dgl.; in Bezug auf die Götter: Opfer, Ehrenlied; übtr. u. dicht.: Zierde, Schmuck, von den Früchten des Feldes, dem Laub der Blätter, der Bekränzung des Hauptes u. dgl. 2) Honos, Gott der Ehre.

hōra, ae, *f.* Zeit, verni temporis; gewöhnl. Stunde, prima (von 6—7 Uhr), quarta (von 9—10 Uhr), septima (von 12—1 Uhr), octava (1—2 U.), nona (2—3 U.) u. s. w.; suprema (vom Tod); in horas, stündlich; una horā oder in hora, in einer Stunde; im Plur. die Uhr, mittere ad horas; moveri horas. 2) **Hora**, ae, *f.* Name der vergötterten Hersilia, der Göttin der Jugend. 3) **Horae**, arum, *f.* die Horen, die Göttinnen der Jahreszeiten.

Hŏrātius, a, Benennung einer römischen Gens.

hordeum, i, *n.* Gerste.

Horitae, arum, *m.* indischer Volksstamm.

hornōtĭnus, 3, heurig.

hornus, 3, heurig.

hōrŏlŏgium, ii, *n.* Uhr.

horrendus, 3, *PAdj.* schaudervoll, schrecklich; adverb. horrendum, schrecklich. 2) bewundernswerth.

horreo, ēre, von etw. starren, mit Ablat.: horret seges aristis; phalanx horrens hastis; auch: horrentia suum terga, b. Dicht; v. Boden, v. Localitäten u. vom Wetter: von Frost starren, rauh=, kalt sein; übtr. emporstarren, hastae horrentes; capilli, comae horrent. 2) von lebenden Wesen: vor Frost schauern, zittern, b. Dicht.; vor Furcht schauern, zusammenfahren, zittern, sich entsetzen, horreo animo; mit folg. Fragsatz, mit ne u. Conj.; auch trans. vor etw. schaudern, vor etw. zurückbeben, vor etw. sich entsetzen, crimen, crudelitatem cujus, tela, periculum; auch mit Infinitiv: horreo dicere.

horresco, horrui, 3, von etw. starren, mit Ablat.: brachia horrescunt villis; h. setis; seges horrescit ensibus strictis; so von der wogenden Saat, vom wogenden Meere, bei Dicht. 2) von lebenden Wesen: vor Furcht u. dergl. schaudern, zittern; auch trans. vor etw. schaudern, zittern, morsus futuros; auch mit Infinitiv: progredi.

horreum, i, *n.* Scheune, Speicher, Magazin, Lager; dicht. von der Vorrathskammer der Bienen und Ameisen.

horrĭbĭlis, e, schaudervoll, entsetzlich. 2) erstaunenswerth.

horrĭde, *Adv.* ohne Schmuck, einfach.

horrĭdŭlus, 3, schmucklos, einfach.

horrĭdus, 3, rauh, zottig, struppig, stachelig; übtr. v. Wetter u. v. Localitäten: rauh, widrig; trop. von Personen: rauh, abstoßend; v. der Lebensweise u. v. Charakter: rauh, roh; v. der Rede: rauh, schmucklos, einfach; numerus (ungeregelt). 2) vor Kälte a) schaudernd, zitternd; übtr. schauderhaft, entsetzlich, schrecklich, v. Wetter, von dem Aeußeren eines Menschen u. dgl. b) schaurig, kalt, bruma horrida gelu, dicht.

horrĭfer, 3, schreckenvoll, schrecklich, Erynnis. 2) schaurig, kalt, boreas.

horrĭfĭco, I, Schaudern erregen.

horrĭfĭcus, 3, Schaudern erregend.

horrĭsŏnus, 3, schaurig rauschend.

horror, ōris, *m.* Schauer, in Folge der Kälte, des Fiebers, der Furcht u. dgl. 2) Schaudern, Grausen, Entsetzen; bes. heilige Scheu, vor den Göttern u. vor allem Heiligen.

Horta, ae, *f.* Stadt in Etrurien; dav. **Hortīnus**, 3, hortinisch.

hortāmen, ĭnis u. **hortamentum**, i, *n.* Ermunterungsmittel, Ermunterung.

hortātio, ōnis, *f.* Auf-, Ermunterung.

hortātor, ōris, *m.* Aufmunterer, Ermunterer.

hortatus, us, *m.* Aufmunterung, hortatu cujus.

Hortensius, a) Benennung einer röm. Gens; adject. hortensisch, u. **Hortensiānus**, 3, hortensianisch, illa Hortensiana (eine Schrift mit dem Titel Hortensius).

Hortīnus, s. Horta.

hortor, 1, aufmuntern, ermuntern, zureden, Muth einsprechen, bes. Soldaten ermuntern, anfeuern, quem; mit ut od. ne u. Conj. od. mit bloß. Conj.; ad od. in quid; de qua re; mit Accus. (zu-); mit Infin.; multis hortantibus; auch passiv.: hoste hortato; von leblosen Subjecten: auffordern, multae res hortabantur u. s. w.

hortŭlus, i, *m.* Gärtchen; im Plur. Gütchen.

hortus, i, *m.* Garten; im Plur. Lustgarten, Park; auch: Gartengewächs.

hospes, hospĭtis, *m.* Fremder, Fremdling, in qua re od. mit Genit. (unbekannt mit-, unerfahren in-); gewöhnl. Gast od. Wirth, Gastfreund.

hospita, s. hospitus.

hospĭtālis, e, die Gastfreunde betreffend, Gast-, des Gastes; Juppiter, dii (als Beschützer der Gastfreundschaft). 2) gastlich, gastfreundlich.

hospĭtālĭtas, ātis, *f.* Gastlichkeit, Gastfreundlichkeit.

hospĭtālĭter, *Adv.* gastfreundschaftlich, als Gastfreund.

hospĭtium, ii, *n.* Gastfreundschaft; dah. a) gastliche Aufnahme, Bewirthung, quem hospitio accipere, excipere, invitare. b) Gastzimmer, Quartier, Logis, h. parare, renunciare; adducere od. deducere in hospitium; auch: Aufenthalt, Lager der Thiere.

hospĭtus, 3, fremd; subst. hospita, ae, *f.* eine Fremde, ein Gast. 2) gastlich, gastfreundlich; v. Menschen u. leblosen Dingen; subst. hospita, Wirthin.

hostia, ae, *f.* Schlachtopfer, Opferthier, Opfer, gewöhnl. Sühnopfer.

hostĭcus, 3, feindlich; in hostico, in d. feindlichem Gebiet.

hostīlis, e, feindlich, Feindes-, pars, vgl. familiaris. 2) feindlich, feindselig; hostilia, ium, *n.* Feindseligkeiten.

hostīlĭter, *Adv.* feindselig.

Hostīlius, 3, Benennung einer römischen Gens; adj. hostilisch.

hostio, īre, schlagen.

hostis, is, *c.* Fremder, Fremdling; gewöhnlich: Feind, mit Dat. feindlich, feind, feindlich gesinnt, im Kriege und im Staate; bisweilen auch in Privatverhältnissen: omnium hominum; humani generis; domesticus.

H.S. d. i. sestertius, was vergleiche.

huc, *Adv.* hierher, dahin, huc ex Asia decedens; h. excire, mittere, venire u. dgl.; übtr. a) hierzu, h. addunt; h. accedat. b) dahin, so weit, rem huc deduxi; huc malorum ventum est (so weit ist es mit dem Unglück gekommen).

huccĭne, *Adv.* bis dahin? so weit?

hūcusque, *Adv.* bis hieher, so weit.

hui, *Interj.* hui! ei!

hūjuscĕmŏdi u. **hūjusmŏdi**, von der Art, derartig, so beschaffen.

hūmāne, *Adv.* menschlich, a) vernünftig, loqui; h. commodus (ziemlich gemächlich, -groß). b) menschenfreundlich, leutselig.

hūmānĭtas, ātis, *f.* Menschlichkeit, menschliches Gefühl; dah. a) Menschenfreundlichkeit, Leutseligkeit, Freundlichkeit. b) feine Bildung, Feinheit; dah. feiner Geschmack, feines Gefühl für Anstand.

hūmānĭter, *Adv.* menschlich; dah. a) menschenfreundlich, leutselig, freundlich. b) mit Anstand.

hūmānĭtus, *Adv.* nach Art der Menschen, si quid mihi h. accidisset (wenn ich um das Leben gekommen wäre).

hūmānus, 3, menschlich; humanum est, es ist etwas Menschliches; res h. u. humana, Menschliches, menschliche

Begebenheiten, Schicksale u. dgl.; **humanus**, einer aus d. Menschengeschlecht, possum falli, ut h. Dah. a) menschenfreundlich, leutselig, freundlich. b) gebildet, fein.

hŭmātio, ōnis, *f.* Beerdigung.

hŭmecto, 1, befeuchten, benetzen.

hŭmectus, 3, feucht, naß.

hŭmeo, ēre, feucht=, naß sein; **humens**, feucht, naß.

hŭmĕrus, i, *m.* Schulter, Achsel; bei Thieren: Vorderbug.

hŭmesco, ĕre, feucht=, naß werden.

hŭmĭdŭlus, 3, etwas feucht, =naß.

hŭmĭdus, 3, feucht, naß; subst. **humidum**, i, *n.* ein feuchter=, nasser Ort.

hŭmĭfer, 3, feucht.

hŭmĭlis, e, niedrig, nicht hoch, nicht tief; v. Wuchs: klein; trop. a) dem Stande nach: niedrig, von niederer Herkunft, niederem Stande, gering; dem Ansehen u. d. Macht nach: unbedeutend, schwach; den Vorzügen u. Verdiensten nach: tief stehend; auch von leblosen Dingen: niedrig, gering, gemein, alltäglich, vestitus; ars; verbum; humilia atque ab honestate remota. b) der Gemüthsstimmung nach: niedergeschlagen, kleinmüthig, verzagt, h. animo ferre; dah. unterwürfig, demüthig, v. Bittenden u. deren Bitten; auch: kriechend, knechtisch, assentator. c) der Darstellung nach: niedrig, ohne Schwung, oratio.

hŭmĭlĭtas, ātis, *f.* Niedrigkeit, niedriger Bau (navium), niedriger Stand (der Gestirne); v. Wuchs: kleine Statur; trop. a) v. Stand: Niedrigkeit, niedere Herkunft; vom Ansehen u. von der Macht: Unbedeutendheit, Ohnmacht, Schwäche, geringe Macht. b) der Gemüthsstimmung nach: Niedergeschlagenheit, Verzagtheit; dah. unterwürfiges=, demüthiges Wesen, Demuth.

hŭmĭlĭter, *Adv.* niedrig, ärmlich, exequias cujus sepelire. 2) unterwürfig, kriechend, knechtisch, sentire, servire.

hŭmo, 1, beerdigen, bestatten.

hŭmor, ōris, *m.* Feuchtigkeit, Flüssigkeit, Wasser; insbes. vom Nahrungssaft der Pflanzen.

hŭmus, i, *f.* Erdboden, Erdreich, Erde; humi u. humo, auf dem Boden; humo, vom Boden; dicht. Gegend, Land.

hyăcinthĭnus, 3, Hyacinthen=.

Hyăcinthus, i, *m.* ein lacedämonischer Jüngling, von Apollo geliebt u. durch einen unglücklichen Wurf getödtet, aus dessen Blute die Blume Hyacinthe (**hyacinthus**, i, *m.*) entsproßte; dav. **Hyacinthia**, orum, *n.* das Hyacinthusfest in Lacedämon.

Hyădes, um, *f.* die sieben das Haupt des Stieres bildenden Sterne, d. Sage nach Töchter des Atlas.

hyaena, ae, *f.* Hyäne.

hyălus, i, *m.* Glas.

Hyampŏlis, is, *f.* Stadt in Phocis.

Hyantes, um, *m.* Volksstamm in Böotien; dav. a) **Hyantēus**, 3, böotisch. b) **Hyantius**, 3, böotisch, subst. von Actäon, dem Enkel des böotischen Königs Cadmus.

Hyarōtis, ĭdis, *m.* Fluß in Indien.

Hyas, antis, *m.* Sohn des Atlas u. Vater od. Bruder der Hyaden.

Hybla, ae od. -e, es, *f.* Berg in Sicilien mit Bienenkräutern; dav. **Hyblaeus**, 3, hybläisch. 2) Name dreier Städte auf Sicilien; dav. **Hyblenses**, ium, *m.* die Hyblenser.

Hўdaspes, is, *m.* Fluß in Indien.

hўdra, ae, *f.* Wasserschlange, auch als Gestirn (anguis); h. lernaea od. bloß h., die vielköpfige Schlange im See Lerna, von Hercules erlegt; der Sage nach Mutter des Cerberus.

hўdraulus, i, *m.* Wasserorgel.

hўdria, ae, *f.* Wasserkrug, übh. Krug, Urne.

hўdrōpĭcus, wassersüchtig.

hўdrops, ōpis, *m.* Wassersucht.

hўdrus od. -os, i, *m.* Wasserschlange, dicht. übh. Schlange.

Hўdrus, ūntis, *f.* u. **Hўdruntum**, i, *n.* Stadt in Calabrien.

Hўlas, ae, *m.* Sohn des Thiodamas, Begleiter des Hercules auf der Argonautenfahrt.

Hyllus, i, *m.* Sohn des Hercules, Gemahl der Iole.

Hymen, ĕnis, *m.* Gott der Hochzeiten; dah. Hochzeitlied.

Hymĕnaeus od. -os, i, *m.* Hochzeitlied: dicht. Hochzeit. 2) = Hymen.
Hȳmettus od. -os, i, *m.* Berg in Attica, reich an Bienenkräutern u. Marmor; dav. **Hymettius**, 3, hymettisch.
Hȳpaepa, orum, *n.* Stadt in Lydien.
Hȳpănis, is, *m.* Fluß im europäischen Sarmatien.
Hypăsis, is, *m.* Fluß in Indien.
Hȳpăta, ae, *f.* Stadt in Thessalien; dav. a) **Hypataeus**, 3, hypatäisch, u. Hypataei, orum, *m.* die Hypatäer. b) **Hypatensis**, e, hypatensisch.
Hȳperbŏrei, orum, *m.* fabelhaftes Volk im äußersten Norden; dav. **Hyperboreus**, 3, hyperboreisch.
Hȳpĕrīon, ŏnis, *m.* Sohn des Uranus u. der Gäa, Vater des Helios, der Selene u. Eos; appellat. v. Helios u. Sol (Sonnengott); dav. **Hyperionis**, ĭdis, *f.* die Hyperionide (Eos od. Aurora).
Hypermnestra, ae, *f.* die jüngste der Danaiden, Gemahlin des Lynceus.
Hyphasis, s. Hypasis.
hȳpŏdĭdascălus, i, *m.* Unterlehrer.
hȳpŏmnēma, ătis, *n.* Notiz, Excerpt.
hȳpŏthēca, ae, *f.* Unterpfand, Hypothek.
Hypsĭpȳle, es od. -a, ae, *f.* Tochter des Thoas, Königin des Weiberstaates zu Lemnos; dav. **Hypsipylēus**, 3, hypsipyleisch.
Hyrcāni, orum, *m.* Bewohner von **Hyrcania**, ae, *f.* einer Landschaft zwischen Medien, Parthien u. dem caspischen Meere. Dav. a) **Hyrcānus**, 3, hyrcanisch. b) **Hyrcanius**, 3, hyrcanisch, mare, ein Theil des caspischen Meeres.
Hȳrie, es, *f.* Stadt u. See in Böotien.
Hȳrieus, ĕi, *m.* Vater des Orion; dav. **Hyriēus**, 3, des Hyrieus.
Hyrtăcĭdes, ae, *m.* Sohn des Hyrtacus (Nisus).
Hystaspes, is u. i, *m.* Vater d. Darius.

I.

I als Zahlzeichen = unus od. primus.
Iacchus, i, *m.* Festname des Bacchus zu Athen; dicht. v. Wein.
iambēus, 3, jambisch.
iambus, i, *m.* das Versglied ⏑–; dah. jambischer Vers, jambisches Gedicht.

Iăpĕtus, i, *m.* Vater des Atlas, Epimetheus u. Prometheus; dav. **Iapetīŏnīdes**, ae, *m.* Nachkomme des Japetus.
Iāpȳdes, um, *m.* Volk in Illyrien; dav. a) **Iapȳs**, ȳdis, japydisch. b) **Iapydia**, ae, *f.* Japydien.
Iāpyx, ȳgis, *m.* Sohn des Dädalus, der sich niederließ in **Iapȳgia**, ae, *f.* einer Landschaft in Großgriechenland, Japygia, einem Theile v. Calabrien, dicht. v. Cal. selbst; dav. adject. **Iapyx**, igis, u. **Iapȳgius**, 3, japygisch. 2) der Westnordwestwind, günstig für die Fahrt von Brundusium nach Griechenland.
Iarba u. -as, ae, *m.* africanischer König; dav. **Iarbīta**, ae, *m.* der Mauretanier.
Iardănis, ĭdis, *f.* Tochter des Jardanus (Omphale).
Iăsĭdes, ae, *m.* Nachkomme d. Jasius
Iăsion, ŏnis u. **Iăsīus**, ii, *m.* Bruder d. Dardanus u. Geliebter d. Ceres.
Iason, ŏnis, *m.* Sohn des Aeson, Königs in Thessalien, Anführer der Argonauten; dav. **Iasŏnius**, 3, iasonisch. 2) Tyrann zu Pherä in Thessalien.
iaspis, ĭdis, *f.* fulva, viell. Topas.
Iassus, i, *f.* Stadt in Carien; dav. **Iassenses**, ium, *m.* die Jassenser.
Iāzȳges, um, *m.* sarmatisches Volk an der Donau; im Sing. **Iazyx**, ygis, jazygisch.
Ibēres, um, *m.* die Iberer, Volk in Hispanien, dah. Iber, ēris, *m.* der Iberer, Hispanier; dav. a) **Iberia**, ae, *f.* Iberien, theils = Hispanien von den Säulen des Hercules bis an die Pyrenäen, theils = Landschaft Georgien in Asien. b) **Iberĭcus**, 3, iberisch, hispanisch. c) **Iberus**, 3, iberisch u. Iberi, orum, *m.* die Iberer, Hispanier.
Ibērus, i, *m.* Fluß in Hispanien.
Ibērus, 3, s. Iberes.
ibi, *Adv.* daselbst, da, dort; übtr. darin. 2) in der Zeit: da, alsdann, von da an; ibi tum, dann erst.
ĭbīdem, *Adv.* ebendaselbst; übtr. eben darin, eben dabei.
ībis, is, u. ĭdis, *f.* ein Wasservogel, der heilige Vogel der Isis.
Icăria, ae, *f.* Insel im ägäischen Meere.
Icărius, ii, *m.* Sohn des Oebalus,

Bruder des Tyndareus, Vater der Penelope: dav. a) Icariōtis, ĭdis, *f.* icariotisch. b) Icăris, ĭdis, *f.* die Icaride (Penelope).

1. Icărus, i, *m.* Vater der Erigone, der den nach Athen kommenden Dionysos gastlich aufnahm; dav. Icarius, 3, icarisch, canis (der Hundsstern).

2. Icărus, i, *m.* Sohn des Dädalus, von dem das icarische Meer der Sage nach seinen Namen hat; dav. Icarius, 3, icarisch, I. mare od. bloß Icarium, der Theil des ägäischen Meeres, der um die Insel Icaros od. Icaria strömt.

iccirco, s. idcirco.

Icĕlos, i, *m.* Bruder des Morpheus.

Icēni, orum, *m.* Volk in Britannien.

ichneumon, ŏnis, *m.* Pharaonsmaus.

īco, īci, ictum, 3, treffen, gewöhnl. ictus, getroffen, von einem Pfeil, Stein u. dgl. od. v. Blitze; subito sanguine ictus (v. Schlage gerührt); dah. foedus icere, ein Bündniß machen od. schließen (wegen des dabei gebrachten Opfers); trop. ictus, betroffen, beunruhigt, nova re, metu, conscientia.

Icŏnium, ii, *n.* Stadt in Lycaonien.

ictus, us, *m.* Stoß, Schlag, Hieb, Schuß, Wurf, Stich; insbes. der Taktschlag, Takt; übtr. der feindliche Angriff, Anlauf, uno ictu contendere; trop.: calamitatis od. fortunae (Schlag des=); voluptas non habet ictum (hat keinen starken Reiz).

Ida, ae od. -ē, ēs, *f.* Gebirge in Kleinasien, Verehrungsort der Cybele. 2) Berg auf Creta, auf dem Jupiter erzogen wurde; dav. Idaeus, 3, idäisch.

Idălium, ii, *n.* Vorgebirge u. Stadt auf Cyprus mit einem Tempel u. Hain der Venus; dav. a) Idalius, 3, idalisch u. Idalia, ae, *f.* die Gegend um Idalium. b) Idalie, ēs, *f.* Beiname der Venus.

idcirco, *Adv.* um deßwillen, deßhalb, darum. 2) darin, in so fern.

īdem, eădem, ĭdem, eben derselbe, der nämliche (um von einem Gegenstand zweierlei auszusprechen), subst. u. adject. dah. d. Neutr. mit Genit.; alter idem (ein zweites Ich); hic id. (ganz derselbe); idem ille (gerade eben derselbe); mit folg. qui, atque (ac), quam, ut u. dgl. (als od. wie); dah. mit Dat. (gleich=, wie=); bisweilen unserem „auch, zugleich, ebenfalls" entsprechend: satrapem — eundemque generum regis; idem multo plura bona feci; suavissimus et idem facillimus; mit et od. que verbunden, und zwar, certissimi iidemque acerrimi; uno eodemque tempore.

ĭdentĭdem, *Adv.* mehrmals, wiederholt.

ĭdeo, *Adv.* deßwegen, daher.

ĭdiōta, ae, *m.* Laie (in Kunst oder Wissenschaft).

Idmon, ŏnis, *m.* Vater der Arachne; dav. Idmonius, 3, idmonisch.

Idŏmĕneus, ei u. eos, *m.* Sohn des Deucalion, König auf Creta, Enkel des Minos.

ĭdōnee, *Adv.* gehörig.

ĭdōneus, 3, tauglich, tüchtig, zuverlässig, mit Dat. od. mit ad u. Accus. (zu=) od. bloß id., wie locus, tempus, causa u. dgl., bes. v. Gewährsmännern u. Zeugen; mit Inf. als Object: fons rivo dare nomen idoneus, od. als Subj.: idoneum visum est dicere u. s. w. 2) empfänglich, werth, würdig, gewöhnl. mit qui u. Conjunct., auch mit Ablat., od. bloß id., wie natura (empfänglich); homines indigentes (würdige Arme); indigni et idonei (Strafwürdige und Straffällige).

Idūme, ēs u. -aea, ae, *f.* Landschaft in Idumäa; dav. Idumaeus, 3, idumäisch, dicht. palästinisch.

Idus, uum, *f.* die Idus, der 15. Tag im März, Mai, Juli u. October, der 13. in den übrigen Monaten.

Idyia, ae, *f.* Mutter der Medea.

Igilium, ii, *n.* Insel im tyrrhenischen Meere.

ĭgĭtur, *Adv.* sonach, demnach, folglich, also (zur Einführung eines aus dem Vorhergehenden zu schließenden Gedankens, dah. auch zur Aufnahme eines abgebrochenen Gedanken's), meist einem od. mehreren Worten nachgestellt, bisweilen aber auch, bes. bei einer regelrechten Schlußfolge od. wenn man den

Schluß hervorheben will, zu Anfang des Satzes.

ignārus, 3, unerfahren in etw., unbekannt mit etw., mit Gen.; auch mit Accus. u. Infin. od. mit Relativs. 2) unbekannt, fremd, cui; auch: lingua.

ignāve und **ignāvĭter**, *Adv.* träg, saumselig, kraftlos; dah. feig, feigherzig.

ignāvia, ae, *f.* Trägheit, Saumseligkeit, Mangel an Kraft; dah. Feigheit, Feigherzigkeit, Muthlosigkeit.

ignāvus, 3, träg, saumselig, kraftlos; dah. feig, feigherzig, muthlos; übtr. von leblosen Dingen: träg, unthätig, unkräftig, unfruchtbar u. dgl. 2) träg machend, frigus; ratio (der Schluß von dem Fatum, der den Menschen unthätig macht).

ignesco, ĕre, zu Feuer werden, sich entzünden; trop. von Leidenschaften: entbrennen.

igneus, 3, aus Feuer bestehend, feurig, brennend; b. Dicht. übtr. feuerfarbig, u. trop. feurig, glühend, hitzig.

ignĭcŭlus, i, *m.* ein kleines Feuer; trop. a) Funken, erster Anfang, virtutum. b) Heftigkeit, desiderii (heiße Sehnsucht).

ignĭfer, 3, feurig.

Ignĭgĕna, ae, *m.* der Feuergeborene, Beiname des Bacchus. [schnell.

ignĭpes, pĕdis, feuerfüßig, reißend

Ignĭpŏtens, tis, *m.* Beherrscher des Feuers, Beiname des Vulcan.

ignis, is, *m.* Feuer; sacer ignis, das heilige Feuer der Perser; bes. Wachtfeuer, öft. im Plur., auch vom Feuerbrand; dicht. v. Blitz u. v. Gestirnen; übtr. Feuer, Glanz, Schimmer, der Gestirne u. der Augen; Feuer, Röthe, der Wangen, dah. sacer ignis (die Rose od. eine ähnliche Entzündung); trop.: igni spectatus (der die Feuerprobe ausgehalten hat); v. Haß: novum ignem subjicere; dicht. v. Feuer der Liebe und von feurig geliebten Personen, von der Hitze des Zornes, von der Begeisterung; auch von Reizmitteln.

ignōbĭlis, e, unbekannt, unberühmt, bes. von niederer Herkunft (in Rom von Personen, deren Vorfahren keinen Theil an den höchsten Ehrenstellen gehabt hatten); dah. auch: ferae (unedel); übtr. gering, unbedeutend, schlecht, civitas, oppidum, vicus, agmen u. dgl.

ignōbĭlĭtas, ātis, *f.* das Unbekanntsein, Unberühmtsein; bes. Niedrigkeit der Geburt.

ignōbĭlĭter, *Adv.* unansehnlich.

ignōmĭnia, ae, *f.* Beraubung des guten Namens, dah. Schimpf, Beschimpfung; ignominiā notare, vom Censor als Strafe: durch Schimpf brandmarken.

ignōmĭniōse, *Adv.* schimpflich.

ignōmĭniōsus, 3, schimpflich, voll Schimpf und Schande.

ignōrābĭlis, e, unbekannt.

ignōrantia, ae, *f.* Unerfahrenheit, Unkunde, mit obj. Gen. (in=); ign. bonarum rerum (da ihm ausgesuchte Speisen etw. Unbekanntes waren).

ignōrātio, ōnis, *f.* das Nichtkennen jem. od. einer Sache, Unkenntniß, Unkunde.

ignōro, I, nicht wissen, nicht kennen od. kennen wollen, non ign., recht wohl kennen od. wissen, quem od. quid; de quo; mit Accus. u. Inf. od. Relativs.: id vos ignorare nolui (das wollte ich euch nicht verhehlen); ignorari, unbekannt sein; ignorans mit Genit.: eventus belli; ignoratus, nicht gekannt, unbekannt, od. unbemerkt.

ignosco, nōvi, nōtum, 3, nicht kennen od. kennen wollen, verzeihen, cui; cui quid; cui rei; ignotus, verziehen; insb. v. Verbrechern: begnadigen, cui.

ignotus, 3, unbekannt, fremd; bes. von niedriger Herkunft. 2) jem. oder etw. nicht kennend, unbekannt mit jem. od. etw., ignoti faciem ejus quum intuerentur.

Igŭvium, ii, *n.* Stadt in Umbrien; dav. **Iguvīni**, orum, *m.* die Iguviner, u. **Iguvinātes**, um, *m.* die Iguvinaten.

īle, is, *n.* u. **īlium**, ii, *n.* gewöhnl. im Plur., Weichen, Dünen; dicht. v. den Eingeweiden.

Ilercaonenses, ium, od. **Ilergăōnes** um, **Illurgavonenses**, ium, *m.* Volk im tarraconens. Hispanien; dah. cohors Illurgavonensis.

Ilerda, ae, *f.* Hauptstadt der Ilergeten im tarraconens. Hispanien.

Ilergētes, um, *m.* Volk im tarraconensischen Hispanien.

īlex, ĭcis, *f.* Stech= od. Steineiche.

Ilia, **Iliacus**, **Iliades**, **Ilias**, s. Ilion.

īlĭcet = ire licet, man kann gehen; dah. alsbald, sogleich.

Ilienses, ium, *m.* Volk auf Sardinien.

Ilienses, -is, s. Ilion.

īlignus, 3, eichen.

Ilĭon od. **Ilium**, ii, *n.* u. **Ilios**, ii, *f.* Hauptstadt des trojanischen Gebietes in Kleinasien, auch Troja genannt. Dav. a) **Iliăcus**, 3, trojanisch. b) **Iliădes**, ae, *m.* der Trojaner (Ganymedes). c) **Ilias**, ădis, *f.* eine Trojanerin; dann: das bekannte Gedicht des Homer. d) **Ilienses**, ium, *m.* die Ilienser, Einwohner eines später an der Küste von Troja erbauten Ortes gleiches Namens. e) **Ilius**, 3, ilisch, trojanisch; dav. Ilia, ae, *f.* die Ilierin (Rhea Silvia, Tochter des Numitor, Mutter der Gründer Roms); dah. **Iliădes**, ae, *m.* Nachkomme der Ilia (Romulus od. Remus, beide: Iliadae fratres).

Iliŏna, ae, u. -e, es, *f.* Tochter des Priamus, Gemahlin des Polymnestor. 2) Hecuba; Ilionam edormit (die Rolle der Hec.).

Ilios, ii, s. Ilion.

Ilīthȳia, ae, *f.* Geburtshelferin.

Ilium, **Ilius**, s. Ilion.

illābĕfactus, 3, unerschüttert.

illābor, lapsus, 3, hineinschlüpfen, eig. u. trop., mit ad od. in u. Acc. 2) darüber hereinfallen, zusammenstürzen.

illāc, *Adv.* da, dort; übtr. auf jener Seite. 2) dahin, dorthin.

illăcrĭmābĭlis, e, unbeweint. 2) durch Thränen nicht zu rühren, unerbittlich.

illăcrĭmo, 1, bei oder über etw. weinen, etw. beweinen, übtr. bei etw. thränen, schwitzen, mit Dat.

illăcrĭmor, 1, bei od. über etw. weinen, etw. beweinen, mit Dat.

illaesus, 3, unverletzt.

illaetābĭlis, e, unerfreulich.

illăqueo, 1, verstricken, trop.

illatus, 3, s. infero.

illaudātus, 3, unlöblich.

ille, illa, illud, jener, jene, jenes, im Gegensatz zu hic, sowohl subst. als adj.; hic et ille, der und jener, der und der, der eine und der andere; ille aut ille, der oder der; ille et ille, der und der; ille ipse oder idem, eben jener; insbes. a) mit Hervorhebung des Gegenstandes: jener bekannte, berühmte, ausgezeichnete, aber auch: jener berüchtigte. b) mit Hinweisung auf etwas Folgendes: jener, folgender, bes. im Neutr. illud.

illĕcĕbra, ae, *f.* Anlockung, Anreizung, voluptatis; peccandi.

illectus, 3, ungelesen.

illectus, 3, *Ptcp.* s. illicio.

illĕpĭdus, 3, u. **illĕpĭde**, *Adv.* unzart, abgeschmackt.

illībātus, 3, unversehrt, unverletzt.

illīberālis, e, unedel, gemein, bes. ungefällig, knickerig.

illībĕrālĭtas, ātis, *f.* ungefälliges=, knickeriges Wesen.

illībĕrālĭter, *Adv.* unedel, niedrig; bes. ungefällig, knickerig.

illic, *Adv.* dort, daselbst.

illĭcio, lexi, lectum, 3, anlocken, bes. verlocken, verführen, ad od. in quid.

illĭcĭtātor, ōris, *m.* der zum Scheine auf etw. bietet.

illĭcĭtus, 3, unerlaubt.

illĭco, *Adv.* auf der Stelle, alsbald, sogleich.

illīdo, lisi, lisum, 3, anschlagen, anstoßen, an etw. schlagen, stoßen, treiben, mit Dat. od. in u. Accus. (an=). 2) zerschlagen, zerschmettern, zerschellen.

illĭgo, 1, anbinden, quid in qua re od. cui rei; manus post tergum; übtr. an od. in etw. fügen, an etw. anbringen, emblemata in poculis; lepores in oratione; trop.: quem pignoribus (verbindlich machen); pacem conditionibus (knüpfen an=). 2) hineinbinden, Mettium in currus (zwischen=); übtr. a) hineinflechten, paeonem in orationem. b) verwickeln, illigari bello, sermonibus.

illim, *Adv.* = illinc.

illīmis, e, schlammlos, rein.

illinc, *Adv.* von dort, von jenem Orte her, übtr. von jener Seite, hinc-illinc, von dieser-von jener Seite.

illĭno, lēvi, lĭtum, 3, aufstreichen,

auf etw. streichen, schmieren, kleben, quid cui rei; aber quid qua re, mit etw. bestreichen, überziehen, anfeuchten, eig. u. trop.

illĭquĕfactus, 3, geschmolzen, flüssig.

illĭtĕrātus, 3, ungebildet, unwissenschaftlich.

illo, *Adv.* dahin, dorthin; übtr.: eodem illo, eben dahin.

illōtus, 3, ungewaschen, unrein. 2) nicht abgewaschen, sudor.

illuc, *Adv.* dahin, dorthin; übtr.: ill. facere (zu derselben Partei halten); ill. redire, reverti (dahin, zu jenem Puncte).

illūcesco oder **illucisco**, luxi, 3, zu scheinen anfangen (v. der Sonne), anbrechen (v. Tage); illucescit, der Tag bricht an, es tagt; trop. hervorleuchten, sich zeigen.

illūdo, lusi, lusum, 3, bei od. mit etw. scherzen, seinen Scherz od. Spiel treiben, cui rei; in quem; dah. über jem. od. etw. spotten, cui od. cui rei; so oft trans.: illusis Cretensibus omnibus; ne plane illudamur ab accusatoribus. 2) hinspielen, quid chartis (zum Zeitvertreib hinschreiben); illusae auro vestes (fein mit Gold durchwebt), b. Dicht.

illūmĭnāte, *Adv.* geschmückt.

illūmĭno, I, erleuchten; trop. in's Licht setzen, sichtbar=, berühmt machen. 2) schmücken, zieren, eig. u. trop.

illūsio, ōnis, *f.* Verspottung, Ironie.

illustris, e, hell, licht, glänzend; trop. a) lichtvoll, deutlich, offenbar, oratio; factum. b) glänzend, ansehnlich, vornehm, illustriore loco natus; multo illustrior atque etiam honoratior; vir, femina. c) glänzend, ausgezeichnet, berühmt, merkwürdig, res, factum, proelium, nomen; maxime fuit illustre, quum u. s. w.

illustrius, *Adv. comp.* deutlicher.

illustro, I, erleuchten; trop. an's Licht bringen, und zwar a) bekannt machen. b) aufklären, aufhellen. c) verherrlichen, quem laudibus; ut brevi tempore illustraretur (berühmt wurde).

illŭvies, ēi, *f.* Ueberschwemmung; dah. Schmutz, Unflath, Koth; auch: durch Regen aufgeweichte Stellen.

Illȳrii, orum, *m.* die Illyrier, Bewohner der Landschaft **Illyrĭcum**, i, *n.* am adriatischen Meere, getheilt in Illyris barbara oder Romana, vom Flusse Arsia bis zum Drilon, und Ill. Graeca, vom Drilon bis zu den ceraunischen Gebirgen; adj. a) **Illyricus**, 3, illyrisch. b) Illyris, ĭdis, illyrisch, subst. Illyrien.

Ilōtae, arum, *m.* s. Helotes.

Ilus, i, *m.* Sohn des Tros, Vater des Laomedon, Erbauer von Ilion. 2) = Iulus.

Ilva, ae, *f.* Insel westlich v. Etrurien.

Imachăra, ae, *f.* Stadt auf Sicilien; dav. **Imacharensis**, e, aus Imachara; imacharensisch, im Plur. d. Imacharenser.

ĭmāgĭnārius, 3, nur in der Einbildung bestehend, Schein=.

ĭmāgĭnor, I, sich vorstellen.

ĭmāgo, ĭnis, *f.* Bild, Abbild, als Werk der Plastik und der Malerei, als Ebenbild oder Conterfei in körperlicher und geistiger Beziehung, als Schatten= u. Traumbild; übtr. als Nachahmung der Stimme: Echo, als Darstellung durch Worte: Wortbild, Gleichniß; trop. sowohl überhaupt, im. consuetudinis atque vitae, als insbes. mit dem Nebenbegriff d. Täuschung: Scheinbild, Trugbild, decoris, od. des Wesenlosen: Schatten, reipublicae, tribuniciae potestatis, equitis Romani. 2) insbes. **imagines** (majorum), auch cerae genannt, Wachsabdrücke von dem Antlitz der Vorfahren, Ahnenbilder, welche nur die im Atrium des Hauses aufstellen durften, deren Vorfahren ein curulisches Amt bekleidet hatten. II) Anblick, Erscheinung, Turni, mortis; trop. Vorstellung, Gedanke an etw., Einbildung, ponti, caedis, periculi, poenae; pietatis, b. Dicht. u. Spät.

imbēcillĭtas, ātis, *f.* Schwäche, corporis, valetudinis, virium; übtr.: materiae (des Holzes, dah. von leichter Bauart); trop. Schwäche, Ohnmacht, sociorum; animi (Muthlosigkeit).

imbēcillius, *Adv. comp.* schwächer, mit Schwanken.

imbēcillus, 3, schwach, kraftlos, filius; bes. schwächlich, kränklich; trop. schwach,

ohnmächtig, unwirksam, regnum; medicina; bes. geistig schwach.

imbellis, e, unkriegerisch, wehrlos, schwach; bes. feig. 2) ohne Krieg, friedsam, ruhig, annus; columba.

imber, imbris, *m.* heftiger Regen, bes. Platzregen; dah. dicht. Unwetter, u. überh. Wasser, mit einem Genit. od. Adject. zu näherer Bestimmung; übtr.: ferreus ingruit imber.

imberbis, e, unbärtig.

imbĭbo, bibi, 3, einsaugen; trop.: animo opinionem; quid od. mit Infin., sich vorsetzen, sich vornehmen.

imbrex, ĭcis, c. Hohlziegel.

imbrĭfer, 3, Regen bringend.

Imbrus, i, *f.* Insel in der Nähe des Hellespont; dav. **Imbrius**, 3, imbrisch.

imbuo, bui, būtum, 3, eintauchen, mit etw. befeuchten, benetzen, beflecken, besudeln, eig. und trop., quid qua re; insb. a) jem. Geschmack an etw. beibringen oder beizubringen suchen, in etw. einweihen, mit etw. erfüllen, an etw. gewöhnen, se studiis; imbui turpissimis cupiditatibus; pectora pietate; aures promissis; bes. von denen, die nur eine geringe Kenntniß von etw. erlangt haben: dialecticis. b) einweihen, probiren, zuerst kennen lernen, imbue opus tuum.

ĭmĭtābĭlis, e, nachahmbar.

ĭmĭtāmen, ĭnis, *n.* Copie.

ĭmĭtātio, ōnis, *f.* Nachahmung; ad im. fratris (nach d. Beispiele seines Br.).

ĭmĭtātor, ōris, *m.* Nachahmer; auch: Nachäffer.

ĭmĭtātrix, īcis, *f.* Nachahmerin.

ĭmĭtor, 1, nachahmen, nachmachen, quem oder quid; imitatus auch passiv., nachgeahmt, nachgemacht; von leblosen Dingen: gleichkommen, ähnlich sein; quid qua re, etw. statt einer Sache brauchen, etw. mit etw. ersetzen, b. Dicht. 2) darstellen, ausführen (ein im Geist entworfenes Bild), quid penicillo; capillos aere; solum arando (auflockern).

immădesco, madui, 3, feucht werden.

immāne, *Adv.* furchtbar.

immānis, e, ungeheuer, außerordentlich; immane quantum, es ist ungeheuer wie sehr, ungemein; trop. furchtbar, entsetzlich, schrecklich, grausam, abscheulich, von lebenden und leblosen Wesen.

immānĭtas, ātis, *f.* die ungeheure Größe; trop. Unerhörtheit, Entsetzlichkeit, Grausamkeit, Unmenschlichkeit.

immansuētus, 3, ungezähmt, unbändig, wild, roh.

immātūrĭtas, ātis, *f.* Unzeitigkeit, Eilfertigkeit.

immātūrus, 3, unzeitig, unreif.

immĕdĭcābĭlis, e, unheilbar.

immĕmor, ŏris, uneingedenk, an etw. nicht denkend, etw. nicht bedenkend, mit Genitiv.

immĕmŏrātus, 3, nicht erwähnt; immemorata, Neues.

immensĭtas, ātis, *f.* Unermeßlichkeit.

immensus, 3, unermeßlich, außerordentlich groß; subst. immensum, i, *n.* das Unermeßliche, Ungeheure, der unermeßliche Raum, die ungeheure Strecke, außerordentliche Größe, altitudinis, loci; ad od. in immensum od. bloß immensum (ungemein, außerordentlich).

immĕrens, tis, unverdient, unschuldig, adject. u. subst.

immergo, mersi, mersum, 3, eintauchen, versenken, quem undā; se alto: immersus in flumen; übtr. se inter mucrones hostium; trop.: se in consuetudinem cujus (einnisten).

immĕrĭtus, 3, unschuldig, schuldlos. 2) unverdient, unverschuldet; adverb. immerito, unverdienter Weise.

immersābĭlis, e, unversenkbar.

immētātus, 3, nicht abgemessen.

immĭgro, 1, hineinziehen, mit in u. Acc.; übtr.: verba in suum locum immigrarunt (fügten sich gut hinein).

immĭneo, ēre, darüber herein ragen, mit Dat. (über-); bes. v. Localitäten: dicht- od. hart an etw. stoßen, -angrenzen; lunā imminente (wenn der Mond herabscheint); trop. a) v. Krieg u. and. Uebeln: über jem. Haupt schweben, nahe bevorstehen, bald eintreten; bes. v. lebenden Subjecten: auf den Fersen (dem Nacken) sitzen, hart bedrängen, bedrohen, verfolgen, imminebant Seleucus, Lysimachus u. s. w.; oft mit Dat.: hosti u. dgl. b) etw. an sich zu reißen

drohen, toti Asiae; imperio; übh. nach etw. trachten, auf etw. lauern, in occasionem u. occasioni; in victoriam; ad caedem; spei tantae u. dgl.

immĭnuo, minui, minūtum, 3, vermindern, verringern, schwächen, schmälern, verletzen u. dgl., eig. u. trop.

immĭnūtio, ōnis, *f.* Verminderung, Schmälerung, eig. u. trop.; corporis (Verstümmelung).

immisceo, miscui, mixtum od. mistum, 2, hineinmischen, mit etw. vermischen, in od. unter etw. mischen, mit Dat.; se imm. od. immiscere, sich einmischen.

immĭsĕrābĭlis, e, unbeklagt.

immĭsĕrĭcors, dis, unbarmherzig.

immissio, ōnis, *f.* das Wachsenlassen.

immītis, e, herb, uva; trop. streng, hart, grausam, v. lebenden u. leblosen Wesen.

immitto, mīsi, missum, 3, hinein=, hinschicken, hingehen=, hintreiben lassen, fortschicken, mit in od. ad u. Acc., auch mit Dat.; multitudinem magnam (juvencorum) dispalatam immisit (ließ er los); so: equitatum, cohortes u. dgl.; se im., sich stürzen, in hostes, in medium agmen, in mare; se equo in hostes (sprengen); übtr. von Geschossen: abschießen; v. Wasser: hineinleiten, wohin leiten, mare in specus (leiten); aquam; ferner: hineinfügen, tigna trabibus; einsetzen, =pfropfen, plantas; trop.: quem in rempublicam (anstellen gegen=); injuriam in quem (anthun wollen); cui fugam (verursachen). 2) frei lassen, schießen lassen, juga (das Gespann); übtr.: habenas classi; rudentes velis (d. Segel aufspannen); palmes laxis immissus habenis; dah. immissus, lang herabhangend, barba, capilli.

immo, s. imo.

immōbĭlis, e, unbeweglich; übtr.: Ausonia (das bisher unkriegerische).

immōbĭlĭtas, ātis, *f.* Unbeweglichkeit.

immŏdĕrāte, *Adv.* maßlos, regellos, ungeordnet; übtr. unmäßig, zügellos.

immŏdĕrātio, ōnis, *f.* Maßlosigkeit.

immŏdĕrātus, 3, maßlos, regellos, unermeßlich, unendlich; übtr. unmäßig, zügellos.

immŏdeste, *Adv.* maßlos, unbescheiden

immŏdestia, ae, *f.* Maßlosigkeit, Unbescheidenheit; insb. Mangel an Kriegszucht, Ungehorsam.

immŏdestus, 3, maßlos, unbescheiden

immŏdĭce, *Adv.* unmäßig, ohne Maß und Ziel.

immŏdĭcus, 3, unmäßig, ungenügsam, leidenschaftlich, anspruchsvoll; auch mit Gen. (in=).

immŏdŭlātus, 3, nicht wohlklingend.

immŏlātio, ōnis, *f.* das Opfern.

immŏlātor, ōris, *m.* der Opferer.

immōlītus, 3, aufgeführt.

immŏlo, I, Opfermehl auf ein Opferthier streuen; gewöhnl. opfern, Jovi hostias; bovem; auch: quibus hostiis immolandum cuique deo; übtr. opfern, tödten.

immŏrior, mortuus, mori, in od. auf od. bei etw. sterben, mit Dat.

immŏror, I, in od. bei etw. verweilen, =sich aufhalten.

immorsus, 3, derb gebeizt.

immortālis, e, unsterblich, dii, übtr. unvergänglich, ewig, memoria, odium; dah. subst. ein Unsterblicher, bes. im Plur. die Unsterblichen, d. i. a) Götter. b) eine auserlesene Schaar von zehntausend Kriegern bei den Persern, deren Zahl, sobald einer starb, gleich wieder ergänzt wurde.

immortālĭtas, ātis, *f.* Unsterblichkeit; übtr. Unvergänglichkeit, Ewigkeit, unsterblicher=, unvergänglicher Ruhm. 2) Göttlichkeit, Vergötterung, b. Spät.

immortālĭter, *Adv.* ohne Aufhören, unendlich.

immōtus, 3, unbewegt; trop. unverändert, fest.

immūgio, mugii, 4, dazu brüllen.

immulgeo, ēre, hineinmelken.

immundus, 3, unrein, schmutzig.

immūnis, e, frei von Leistungen, u. zwar dienstfrei (militiā); steuerfrei (civitas, ager); frei v. Beiträgen u. dgl.; mit Genit.: militarium operum; portoriorum; operum u. dgl; übh. frei von etw., nicht belastet mit etw., mit Genit. od. Ablat., mit ab u. Abl. 2) undienstfertig, ungefällig.

immūnĭtas, ātis, *f.* das Freisein von

öffentlichen Diensten, v. Abgaben; auch mit Genit.: omnium rerum; übh. das Freisein von etw.: magni muneris; dah. b. Spät.: Vergünstigung, Vorrecht, Privilegium.

immūnītus, 3, nicht befestigt, castella; auch: nicht gepflastert, via.

immurmŭro, āre, gegen etw. murmeln, zumurmeln, mit Dat.

immūtābĭlis, e, unveränderlich.

immūtābĭlĭtas, ātis, *f.* Unveränderlichkeit.

immūtātio, ōnis, *f.* Veränderung, Aenderung; in d. Rede: Vertauschung.

immūtātus, 3, unverändert.

immūto, 1, umändern, ordinem verborum; aliquid de institutis priorum; immutata oratio (Allegorien); insbes. der Gesinnung nach: umwandeln, verschlechtern.

īmo od. immo, *Adv.* ja sogar, ja vielmehr.

impācātus, 3, unfriedlich.

impar, păris, ungleich, ungerade, in Raum, Zahl u. Zeit; trop. a) überh. ungleich, verschieden, benevolentia. b) ungleich, nicht gewachsen, mit Dat. od. Ablat. c) von dem, worin man nicht gewachsen ist: pugna, certamen.

impărātus, 3, unvorbereitet, ungerüstet; imparatissimus omnibus rebus (ohne alle Vorbereitung).

impărĭlis, e, ungleich.

impărĭter, *Adv.* ungleich.

impastus, 3, hungrig.

impătiens, tis, nicht ertragend, nicht erduldend; nicht an=, aufnehmend, mit Genit., v. lebenden u. leblosen Wesen; dah. feurig, zügellos, ausschweifend.

impătientia, ae, *f.* Ungeduld, Hitze, b. Spät.

impăvidus, 3, u. *Adv.* impavide, unerschrocken, beherzt.

impĕdīmentum, i, *n.* eig. das, wodurch man aufgehalten wird, Hinderniß, dah. in der Militärsprache: Gepäck, Bagage (wozu Packknechte, Wagen u. Lastthiere gehören); trop. Hinderniß, esse impedimenti loco od. esse impedimento, hinderlich sein.

impĕdio, IV, eig. die Füße in Fesseln legen, dah. verstricken, verwickeln, crura visceribus; orbes orbibus (in einander ziehen); übtr. eine Localität unwegsam machen, verbauen, locum; saltum munitionibus; trop. a) verwickeln, verwirren, se ipsum; mentem dolore. b) verhindern, hindern, hemmen, abhalten, quem; celeritatem cujus; quem a qua re; impediri ad committendum (am Beginn der Schlacht); mit folg. quominus od. ne u. Conj.; mit Inf. 2) umgeben, umwickeln, caput myrto, crus pellibus, equos frenis, od. vitta impedit comas, bei Dicht.

impĕdītio, ōnis, *f.* Hinderniß.

impĕdītus, 3, *PAdj.* gehindert und zwar v. Soldaten: schwer bepackt, noch unter dem Gepäck, übh. nicht schlagfertig; v. Localitäten: schwer zu passiren, unwegsam, undurchdringlich; trop. schwierig, mißlich, navigatio; iter; tempora reipublicae; victori nihil impeditum; omnium impeditis animis (da jeder an andere Dinge zu denken hatte).

impello, pŭli, pulsum, 3, anschlagen, an etw. schlagen, chordas; impulit aures luctus; als Folge: forttreiben, biremem vectibus; navem (remis), remos; obliquo flumine impelli; sagittam nervo; quem in fugam; hostes od. aciem (zum Weichen bringen); trop. a) übh. quem in periculum (bringen); so: quem in peregrina mala; quem in hunc casum; quem quovis sermone (stören); häufig b) antreiben, bewegen, verleiten, quem; quem ad quid od. in quid; quem mit ut od. ne u. Conj.; mit Infin.; oft impelli u bes. impulsus qua re (angetrieben von =: aus =, in Folge =).

impendeo, ēre, darüberherein hangen, über etw. hereinhangen, rami, montes impendentes; oder mit Dat. (über =); trop. über jem. Haupt hereinschweben, nahe bevorstehen, drohen, in quem od. cui; impendentem evitare tempestatem.

impendio, *Adv.* bedeutend; imp. magis, bei weitem mehr.

impendium, ii, *n.* Aufwand, Kosten; insbes. auch von Zinsen; übtr. Verlust, Schaden.

impendo, pendi, pensum, 3, aufwenden, verwenden, pecuniam in quid

od. pro quare; auch: quod impenditur, was an Zinsen bezahlt wird; übtr. sanguinem tot milium in quid; operam, laborem, curam; vitam vero.

impĕnĕtrābĭlis, e, undurchdringlich.

impensa, ae, *f.* Aufwand, Kosten; übtr. operum; officiorum.

impense, *PAdv.* kostspielig, theuer; übtr. angelegentlich, dringend, übermäßig, orare, colere, promittere.

impensus, 3, *PAdj.* theuer, impenso pretio oder bloß impenso (um hohen Preis, theuer); übtr. angelegentlich, heftig, bedeutend, voluntas, cura.

impĕrātor, ōris, *m.* Befehlshaber, Gebieter, auch Beiname des Jupiter; insbes. a) Feldherr; bes. als Ehrentitel nach einem bedeutenden Siege vom Heer u. Senat ertheilt, dem Namen nachgesetzt. b) seit Cäsar Titel der Herrscher u. dem Namen vorgesetzt; dann: Kaiser.

impĕrātōrius, 3, feldherrlich, Feldherrn=; insbes. kaiserlich.

impĕrātrix, īcis, *f.* Gebieterin.

imperatum, i, *n.* s. impero.

imperceptus, 3, unbekannt.

impercussus, 3, ohne anzustoßen.

imperdĭtus, 3, nicht vernichtet, =getödtet.

imperfectus, 3, unvollendet, noch nicht zum Abschluß gebracht, unvollständig, unvollkommen.

imperfossus, 3, undurchstochen.

impĕriālis, e, kaiserlich.

impĕriōsus, 3, herrschend, gebietend; im übeln Sinn: herrisch, gebieterisch.

impĕrīte, *Adv.* ungeschickt.

impĕrītia, ae, *f.* Ungeschicktheit.

impĕrĭto, I, beherrschen, befehlen, commandiren, mit Dat.

impĕrītus, 3, unerfahren, unkundig, ungeschickt, mit Gen. (in=) oder bloß imper., bes. im Plur. subst. gebraucht.

impĕrium, ii, *n.* der Befehl; gewöhnl. die Macht zu befehlen, Gewalt, Aufsicht, Leitung u. dgl., domesticum; custodiae; belli; pro imperio, als Gebieter, gebieterisch; insbes. a) die Regierung, Herrschaft, Oberherrschaft, in einer Stadt od. einem Lande, als König, Tyrann, Consul, Statthalter, Kaiser u. dgl. b) der Oberbefehl, das Commando im Kriege, zu Land od. zur See, summum imperii od. summa imperii (Oberbefehl); imperia magistratusque (Würden im Kriege u. im Frieden); duo imperia (militärische Würden). c) von den Befehlenden selbst: imperia, Beamte, bes. Oberbefehlshaber, commandirende Officiere. d) von dem Befehligten: imperium, das Reich; mit u. ohne Romanum, das römische Reich.

imperjūrātus, 3, bei dem man keinen Meineid zu begehen wagt.

impermissus, 3, unerlaubt.

impĕro, I, anordnen, befehlen, gebieten, heißen, lassen, quid; mit ut od. ne u. Conj.; auch bloß mit Conj.; mit Acc. u. Inf.; insbes. a) über jem. herrschen, gebieten, commandiren, sowohl in Privat= als in öffentlichen Verhältnissen, als König, Consul, Statthalter, Feldherr, Kaiser u. dgl., eig. u. trop., mit Dat.; übtr.: arvis (bebauen), dicht. b) eine Leistung anordnen, anbefehlen, bestimmen, coenam; bes. im öffentlichen Leben: anbefehlen, auflegen, frumentum, commeatum, arma, naves, equites, milites, obsides u. dgl. häufig. Dah. subst. imperatum, i, *n.* das Befohlene, der Befehl, die Ordre, ad imperatum venire; imperatum od. imperata facere.

imperterrĭtus, 3, unerschrocken.

impertio, IV, zutheilen, zukommen lassen, widmen, cui quid od. cui de qua re; auch: quibus (doctrinis) puerilis impertiri debet (unterrichtet werden in=).

imperturbātus, 3, ungestört.

impervius, 3, nicht zu durchgehen.

impes, pĕtis, *m.* heftiger Trieb.

impĕtĭbĭlis, e, unerträglich.

impĕtrābĭlis, e, leicht zu erlangen.

impĕtrātio, ōnis, *f.* Erlangung.

impetrio, IV, gute Anzeichen zu erlangen suchen.

impetro, I, auswirken, erlangen, durchsetzen, rem, pacem, veniam, dignitatem u. dgl.; de induciis (Waffenstillstand erlangen); a quo de salute (Gnade erlangen); a quo mit folg. ut u. Conj.; ab animo (über's Herz bringen); impetrato (nachdem man es durchgesetzt hatte).

impĕtus, us, *m.* das Ansetzen, der Anlauf, Schwung, Schuß, tum rursus impetu facto enituntur; imp. coeli; libero impetu evehi (v. Schiffe); quinqueremis praelata impetu; bes. auf eine Person, oft als militärischer Ausdruck: Anlauf, Angriff, Anfall, Andrang, Sturm; dah. von Sturm, stürmisch bewegter See, reißenden Flüssen: Andrang, Gewalt, Heftigkeit, Ungestüm. Trop. a) Drang, Verlangen, Neigung, Lust, puerilis; animi und animorum; dicendi; impetum concipere regis occidendi; impetu rapi ad omnes affectus; impetus est mit Inf., Neigung od. Lust haben, zu-; auch: Leidenschaft, Wuth, impetu magis quam consilio; imp. multitudinis; übtr. imp. belli (Sturm). b) Schwung, Aufschwung (in der Rede), Begeisterung (divinus od. sacer).

impexus, 3, ungekämmt.

impie, *Adv.* gottlos, gewissenlos.

impiĕtas, ātis, *f.* Gottlosigkeit, Gewissenlosigkeit.

impĭger, pigra, pigrum, unverdrossen, rastlos.

impigrĭtas, ātis, *f.* Unverdrossenheit.

impingo, pēgi, pactum, 3, anschlagen, etw. an etw. schlagen od. werfen, mit etw. anstoßen, fustem, lapidem cui; clitellas (mit-); übtr. a) aufnöthigen, aufdringen, cui quid. b) wohin treiben, -jagen, agmina muris.

impius, 3, gottlos, verrucht, gewissenlos (sowohl von Personen u. Gegenständen die gottlos sind, als von dem, was von Gottlosen gethan, gebraucht u. dgl. wird), subst. der Bösewicht.

implăcābĭlis, e, unversöhnlich, frater; odium; in quem od. cui.

implăcātus, 3, unversöhnt, grausam; übtr. gula (ungestillt).

implăcĭdus, 3, rauh, wild.

implānus, 3, uneben.

implecto, plexi, plexum, 3, hineinflechten, verflechten, implexae crinibus angues Eumenides (deren Haare mit Schlangen durchflochten sind).

impleo, plēvi, plētum, 2, anfüllen, vollfüllen, und zwar a) einen Raum: Gefäße mit Wasser, Gräben u. dgl. mit Erde u. anderen Dingen, Häuser, Städte u. dgl. mit Menschen, Localitäten mit Geschrei, ansteckenden Krankheiten, Furcht u. dgl., quid; quid qua re, auch: quid cujus rei. b) eine Zahl: vollzählig machen, ergänzen, triginta legionum instar, od. vollkommen ausfüllen, -erreichen, sex milia armatorum; od. eine Zeit: vollenden, destinatas vices (Laufbahn); im Perf. so u. so alt sein, quater undenos decembres. c) trop. α) übh. erfüllen, florem juventutis spei animorumque; omnia potestatis suae; ferner: oraculi sortem; fata; dah. Genüge thun, befriedigen, aures cujus; votum; desideria naturae. β) jem. vertreten, censorem.

implĭcātio, ōnis, *f.* Verflechtung; übtr. Verwirrung, rei familiaris. 2) Einflechtung, locorum communium.

implĭcātus, 3, *PAdj.* verwickelt, verworren.

implĭcĭte, *Adv.* verwickelt, verworren.

implĭco, I, od. plicui, plicĭtum, hineinflechten, -schmiegen, se dextrae; nodos in semet ipsos; übtr. hineinsenken, in etw. einsenken, vim suam naturis hominum. 2) verwickeln, inter se od. cui rei; orbes (in einander schlingen); trop.: quem bello; oft se impl. od. implicari qua re, in etw. verwickelt od. verflochten werden, in etw. gerathen, in Berührung od. Verbindung mit etw. kommen, tantis rebus; utraque tyrannide implicitus; periculo; morbo od. in morbum; familiaritatibus; se societate civium; übtr. in Verwirrung bringen, verwirren, beunruhigen, aciem; quem incertis responsis. 3) umschlingen, umwinden, um etw. schlingen, quid; quid circum quid od. cui rei.

implōrātio, ōnis, *f.* Anrufung um Hülfe, Hülferuf.

implōro, I, unter Thränen rufen, anflehen, anrufen, quem; auxilium cujus u. dgl. 2) erflehen, flehentlich erbitten, um etw. flehentlich bitten, auxilium a quo; mit folg. ut od. ne u. Conj.

implūmis, e, ungefiedert, kahl.

impluo, plui, 3, beregnen.

implŭvium, ii, *n.* der von einem Hause eingeschlossene Hofraum.

impŏlīte, *Adv.* schmucklos.

impŏlītus, 3, unausgebildet, unvollendet.

impōno, pŏsui, posĭtum, 3, hineinlegen, -setzen, -stellen, in etw. legen, setzen, stellen, bringen u. dgl., mit in u. Acc. od. Abl., od. mit Dat., auch mit Ablat.; insbes. quem od. quid in naves, einschiffen. 2) aufsetzen, -legen, -stellen, auf etw. setzen, legen, stellen, mit denselben Verbindungen; übtr. über etw. setzen, als Aufseher, Befehlshaber u. dgl.; trop. a) auflegen, aufbürden, cui onus, labores; negotium; vectigal agris; tributum in capita; invidiam belli consuli; vadimonium cui (jem. einen Proceß an den Hals werfen). b) jem. etw. aufheften, aufbinden, jem. hinter's Licht führen, hintergehen, täuschen, praefectis Antigoni; si mihi imposuisset aliquid. 3) ansetzen, -legen, umlegen, -hängen, claves portis; manum calathis; collo quid; trop.: extremam manum od. manum supremam cui rei; impensam, modum, finem cui rei; frenos felicitati; dah. a) beilegen, nomen cui. b) zufügen, verursachen, vulnus, plagam cui; vim cui; labem.

importātīcius, 3, eingeführt.

importo, I, hineintragen, einführen, quid; vinum ad se; commeatum in urbem; trop. a) überh.: artes. b) verursachen, bringen, detrimentum cui; calamitatem. [los, schroff.

importūne, *Adv.* ungestüm, rücksichts-

importūnĭtas, ātis, *f.* Rücksichtslosigkeit, Schroffheit, Unverschämtheit.

importūnus, 3, unbequem, ungünstig gelegen, locus machinationibus; übtr. a) ungünstig, tempus. b) ungelegen, unangenehm, lästig, pauperies. c) von Personen, ihrem Benehmen u. ihren Handlungen: rücksichtslos, ungestüm, schroff, unverschämt.

importuōsus, 3, ohne Hafen.

impos, pŏtis, einer Sache nicht mächtig.

impŏtens, tis, ohnmächtig, schwach, subst. im Plur. die Schwachen. 2) einer Sache nicht mächtig, mit Genit.; dicht. mit Infin.; dah. leidenschaftlich, zügellos, unmäßig, übermüthig, herrschsüchtig, despotisch, v. Personen, Leidenschaften u. leidenschaftlichen Handlungsweisen (wie dominatio); mit Dat. (gegen-).

impŏtenter, *Adv.* ohnmächtig, elephanti impotentius regi. 2) zügellos, unbändig, despotisch. [Despotismus.

impŏtentia, ae, *f.* Zügellosigkeit,

impraesentiarum (d. i. in praesentia rerum), bei der jetzigen Lage d. Dinge.

impransus, 3, der noch nicht gegessen hat, nüchtern.

imprĕcor, I, anwünschen.

impressio, ōnis, *f.* das Eindrücken, dah. im Plur. Tactabschnitte; übtr. Eindrücke der Erscheinungen auf die Seele. 2) das Eindringen, der Angriff, Einfall, Ueberfall.

imprīmis, *Adv.* vorerst, hauptsächlich.

imprĭmo, pressi, pressum, 3, eindrücken, aufdrücken, -stemmen, sulcum altius; anulum literis; impresso genu; bes. eine Figur eindrücken, aufdrücken, abdrücken, einbrennen u. dgl., sigillum in cera; anuli sigillo impresso; signum pecori; memoria tabulis publicis impressa; duplex reipublicae dedecus; dah. besiegeln, signo suo impressae tabellae, belegen, auslegen, crater impressus signis; trop.: an imprimi quasi ceram animum putamus? Flagitiorum vestigiis municipia; bes. von dem Einprägen von Ideen, Begriffen u. dgl.

imprŏbātio, ōnis, *f.* Mißbilligung.

imprŏbe, *Adv.* unredlich, auch: unverschämt, frech.

imprŏbĭtas, ātis, *f.* Unredlichkeit, Schlechtigkeit; auch: Unverschämtheit, Frechheit.

imprŏbo, I, mißbilligen, verwerfen.

imprŏbus, 3, schlecht (dem Urtheil nach); gewöhnl. moralisch: unredlich, schlecht, gottlos, ungerecht, subst. der Unredliche, Schlechte. 2) unermeßlich groß; übtr. übertrieben, übermäßig, labor, rabies ventris; anser, anguis (unersättlich); trop. übertrieben, unsinnig, amor; v. Personen: verwegen, frech, schamlos, unverschämt.

impromptus, 3, nicht bei der Hand; linguā (nicht rasch mit der Zunge).

imprŏpĕrātus, 3, nicht schnell.

improsper, 3, ungünstig, wankend.
imprōvĭde, *Adv.* unvorsichtig.
imprōvĭdus, 3, nicht ahnend, mit Genit.; improvidos incautosque hostes opprimere (nichts ahnend); gewöhnl. unbesorgt, unvorsichtig, unbedachtsam, von lebenden und leblosen Wesen.
imprōvīsus, 3, unvorhergesehen, unvermuthet; de oder ex improviso oder bloß improviso, unversehens, unvermuthet.
imprūdens, tis, nicht vermuthend, nichts ahnend, unversehens, ut omnes imparatos imprudentesque offenderet; quem imprudentem opprimere, aggredi, adoriri. 2) unwissend, unkundig, imprudens ipse suus fuit accusator; Tiribazo sciente an imprudente; mit Gen. od. mit Accus. und Infin.
imprūdenter, *Adv.* unwissend, aus Unwissenheit, unversehens. 2) unvorsichtig, unklug, non impr. feceris.
imprūdentia, ae, *f.* Unwissenheit; per impr., unversehens. 2) Unvorsichtigkeit, Unklugheit, Kleingläubigkeit, impr. teli emissi (bei=); propter praetorum impr. inscitiamque belli; per impr. (aus Unklugheit); se armat imprudentia Dionis.
impūbes, ĕris, u. **impūbis**, e, nicht mannbar; impuberes (Kinder); insbes. keusch.
impŭdens, tis, u. *Adv.* **impŭdenter**, unverschämt, schamlos.
impŭdentia, ae, *f.* Unverschämtheit, Schamlosigkeit.
impŭdīce, *Adv.* unzüchtig.
impŭdīcitia, ae, *f.* Unzüchtigkeit, Unkeuschheit.
impŭdīcus, 3, unzüchtig.
impugnātio, ōnis, *f.* Bestürmung.
impugno, I, angreifen, nisi qui prior impugnare voluit; acrius; Galliam; übtr. anfechten, bekämpfen, angreifen, malos; dignitatem cujus.
impulsio, ōnis, *f.* Einwirkung, Eindruck von Außen; übtr.: imp. ad hilaritatem, Anstoß zur Heiterkeit, Versetzung in eine heitere Stimmung; insb. ein jählinger Einfall.
impulsor, ōris, *m.* der antreibt, mit Gen. (zu=); Apro impulsore (auf Anstiften des A.).
impulsus, us, *m.* der Anstoß, scutorum; trop. Antrieb, Anregung, Anreizung, impulsu vestro; impulsu hominum, paucorum; insb. jählinger Einfall.
impūnĕ, *Adv.* ungestraft, ungerächt, facere, ferre, dicere, vulnerare; übtr. ohne Nachtheil, ohne Gefahr, abire, venire, in otio esse.
impūnis, e, ungestraft, straflos.
impūnĭtas, ātis, *f.* Straflosigkeit, Sicherheit vor der Strafe; übtr. Ungebundenheit, Zügellosigkeit. [zügellos.
impūnītus, 3, ungestraft, straflos; übtr.
impūre, *Adv.* schändlich, abscheulich.
impūritas, ātis, *f.* Schändlichkeit, Abscheulichkeit. [abscheulich.
impūrus, 3, unrein; trop. schändlich,
impŭtātus, 3, unbeschnitten, nicht gepflegt.
impŭto, I, anrechnen, in Rechnung bringen, zurechnen, zuschreiben, trop.
īmus, 3, s. infer.
in, *Praepos.* steht A) neben dem *Accus.* eines Gegenstandes I) im Raume, 1) in-hinein, in, in urbem exercitum adducere; übtr. a) in Bezug auf eine Menge: se in medios hostes immittere. b) in Bezug auf Verwandlungen: mutare viros in deforme animal; trop.: in sollicitudinem versa fiducia est. 2) in-hin, in, nach, trajicere in Europam; redire in Asiam; revocare in patriam; in meridiem versus (nach Süden hin, südwärts); übtr. zur Angabe der Dimension: in, nach, in longitudinem, in altitudinem; trop. zur Angabe a) der Bestimmung, des Endzweckes: zu, für, in colloquium venire; pecuniam in rem militarem dare; in haec (dafür, deßhalb); in hoc (deßwegen). b) des Maaßes: gemäß, nach, in eam sententiam loqui; in rem esse; jurare in verba cujus; in modum, in speciem; in universum (im Allgemeinen); in vicem (wechselsweise) u. dgl. c) freundlicher od. feindlicher Stimmungen od. Handlungen: gegen, bono animo esse in quem; impietas in deos; bellum gerere in quem; statuere in quem; invehi in

quem u. dgl. häufig. 3) sowohl: in-hinauf, auf, als: in-hinab, in, in humeros efferre; in aram confugere; in Orcum demittere. II) in der Zeit, 1) in-hinein, bis in-hinein, dormire in lucem; in diem vivere; in omne tempus (für immer). 2) für, auf, in posterum diem, in tertium annum, in futurum annum, in multos annos, in reliquum tempus; usque in adventum ejus (bis auf-); insb. in diem, auf einen Tag, auf heute, oder auf einen bestimmten Termin, fundum emere in diem solvendum, oder Tag für Tag, täglich; in dies od. in dies singulos, von Tag zu Tag, od. täglich; in horas, stündlich; in singulos annos, von Jahr zu Jahr; in tempus, für die Umstände; in futurum, in posterum, in perpetuum u. dgl. III) der Zahl nach a) zur Angabe einer Theilung: in, Gallia est omnis divisa in partes tres; in duodecim menses describere annum. b) zur Angabe derer, denen etwas ertheilt wird: auf, describere censores binos in singulas civitates; sextantes conferuntur in capita (auf den Mann); frumentum assibus in modios aestimatum. B) neben dem *Abl.* eines Gegenstandes, I) im Raume, 1) in, an, auf, esse in Sicilia; habere in castris; dicere in senatu; sedere in solio; trop. zur Angabe a) von Umständen, Verhältnissen und Zuständen, in denen sich etw. befindet od. unter denen etw. geschieht: in, bei, unter, in tanta paupertate decessit, ut-; magno in aere alieno esse; dah. von Personen und Sachen, auf deren Verhältniß od. Zustand sich etw. bezieht, idem in bono servo dici solet; in una urbe capta universam ceperitis Italiam. b) des Zustandes od. der Thätigkeit, in der jem. oder etw. ist: in, in motu esse; in opere inventus est; in maximis luctibus esse; in integro, in difficili, in facili u. dgl. Neutris der Adjectiva. c) des Objectes der Bildung: in, in bonis literis educatus; exercere mentem in qua re. 2) in-drin, in, auch: unter, esse in veste domestica; in Persico et vulgari habitu; excubare in armis; patriis in Trojam missus in armis; horridus in jaculis. II) in der Zeit, 1) innerhalb, während, bei, im Verlauf, in multis annis; in extremo tempore aetatis; in pueritia od. adolescentia; in bello; in itinere; in deliberando; in quaerendis suis; in qua potestate Pheras cepit. 2) zur Angabe der Zeitumstände: in tal. tempore; in eo est, ut-, es steht auf dem Puncte, daß-; oft in tempore, zu rechter Zeit. III) der Zahl nach: unter, Pausanias ceperat complures Persarum nobiles atque in his nonnullos regis propinquos; so oft: in his; in Epaminondae virtutibus commemoratur, saltasse eum commode. C) gegen unseren Sprachgebrauch wird in gewissen Verbindungen 1) *in* meist mit dem *Ablat.*, bisweilen auch mit dem *Accus.* verbunden bei den Begriffen des Setzens, Legens, Stellens, worüber die Verba, die hieher gehören, zu vergleichen sind. 2) *in* mit dem *Accus.* verbunden, wo man den *Ablat.* erwartet; bei esse u. adesse = gekommen sein, bei habere = bekommen haben; andere Verbindungen lassen sich aus den oben angegebenen Bedeutungen erklären.

ĭnaccessus, 3, unzugängig.

ĭnăcesco, acui, 3, sauer werden; trop. verdrießen.

Inăchus, i, *m.* König in Argos, Sohn des Oceanus u. der Thetys; dav. **Inachĭdes**, ae, *m.* der Inachide (Epaphus, Enkel des Inachus). b) **Inăchis**, Ydis, *f.* inachidisch, subst. die Inachide (Jo, Tochter des In.). c) **Inăchius**, 3, inachisch; übh. argivisch, griechisch.

inadc-, s. inacc-.

inadp-, s. inapp-.

inadsc-, s. inasc-.

inadsp-, s. inasp-.

inads-, s. inas-.

inadt-, s. inatt-.

inădustus, 3, unversengt.

ĭnaedĭfĭco, I, aufbauen, auf oder an etw. bauen, -erbauen, celeriter erant inaedificata; quid in locum od. in loco; loriculam coronis (eine Brustwehr an den Zinnen). 2) verbauen, sacella; vicos plateasque.

ĭnaequābĭlis, e, ungleich.
ĭnaequālis, e, ungleich, uneben; übtr. unbeständig, von Jahreszeiten u. Menschen. 2) uneben machend, dicht.
ĭnaequālĭter, *Adv.* auf ungleiche Art.
ĭnaequo, I, gleich machen, quid terrā.
ĭnaestĭmābĭlis, e, unschätzbar d. i. a) was sich nicht beurtheilen läßt. b) von unschätzbarem Werthe, außerordentlich. 2) unwerth, geschätzt zu werden.
ĭnaestuo, āre, in etw. erbrausen.
Inalpīni, orum, *m.* Alpenbewohner.
ĭnāmābĭlis, e, unangenehm, widerlich.
ĭnāmāresco, ĕre, bitter werden.
ĭnambĭtiōsus, 3, nicht eitel.
ĭnambŭlātio, ōnis, *f.* das Auf- und Abgehen.
ĭnambŭlo, I, auf- und abgehen.
ĭnāmoenus, 3, anmuthlos.
ĭnānĭmus, 3, unbelebt, leblos.
ĭnānio, IV, leer machen.
ĭnānis, e, leer, ledig, frei; von den Gegenständen in der Unterwelt: körperlos, todt; subst. inane, is, *n.* leerer Raum, bes. per inane u. per inania, durch die Luft; insbes. mit leeren Händen, arm, unbemittelt, ohne Schätze; dicht. auch: mit leerem Magen; trop. leer d. i. a) gehaltlos, elocutio, verba. b) eitel, nichtig, unnütz, cogitationes; minae; ostentatio, species, spes u. dgl.; inania, Eitles, Nichtiges, nichtige Dinge. c) eitel, prahlerisch, ingenium, animus, superbia; nihil in me inane.
ĭnānĭtas, ātis, *f.* der leere Raum; trop. Eitelkeit, Nichtigkeit.
ĭnānĭter, *Adv.* eitel, vergeblich.
ĭnappărātio, ōnis, *f.* Mangel an Vorbereitung.
ĭnărātus, 3, ungepflügt.
ĭnardesco, arsi, 3, an etw. brennen, humeris cujus. 2) entbrennen, sich entzünden; übtr. feuerroth werden; trop. entbrennen.
ĭnāresco, arui, 3, trocken werden, versiegen.
ĭnăro, I, einackern, einpflügen.
ĭnassuētus, 3, ungewöhnlich.
ĭnattĕnuātus, 3, ungeschwächt.
ĭnaudax, ācis, zaghaft.
ĭnaudio, IV, im Geheimen hören, vernehmen, quid de quo; ex quo de qua re; re inaudita, fore ut-.
ĭnaudītus, 3, unerhört. 2) ungehört, ohne Verhör.
ĭnaugŭro, I, die Weissagevögel befragen; inaugurato, nach Befragung der W., nach Anstellung der Augurien. 2) durch Augurien einweihen, locum, templum u. dgl.; einen Priester: einweihen, einsetzen.
ĭnauro, I, vergolden; inauratus, vergoldet, mit Gold durchwirkt.
ĭnauspĭcāto, *Adv.* ohne Auspicien.
ĭnauspĭcātus, 3, ohne Auspicien angenommen.
ĭnausus, 3, ungewagt.
inb-, s. imb-.
incaeduus, 3, nicht geschlagen.
incălesco, calui, 3, warm werden, erglühen, eig. u. trop.
incalfăcio, ĕre, erwärmen.
incallĭde, *Adv.* ungeschickt.
incallĭdus, 3, ungeschickt, unerfahren.
incandesco, candui, 3, weiß werden, erglühen, sich entzünden.
incānesco, canui, 3, weiß werden.
incanto, I, durch Zaubersprüche weihen.
incānus, 3, ganz grau.
incassum, s. cassus.
incastīgātus, 3, ungetadelt.
incaute, *Adv.* unvorsichtig, sorglos.
incautus, 3, unvorsichtig, sorglos; mit a (von Seiten-, im-); mit Genit. (in Bezug auf-); ad credendum. 2) passiv. a) unverwahrt, unbewacht. b) unvermuthet.
incēdo, cessi, cessum, 3, einhergehen, -marschirt kommen; pedibus, equis, zu Fuße einhergehen, geritten kommen; laevum cui inc. (jem. zur Linken gehen); auch mit Accus.: Aegyptum (betreten); insbes. militär.: einherziehen, -marschiren, heranziehen, anrücken, -marschiren, losgehen auf-; trop. v. Zuständen u. Affecten: überkommen, anwandeln, befallen, ergreifen, vis morbi in castra incessit; cura patribus incessit; mit Accus.: incessit quem admiratio, cupido; incessit animos formido, desperatio; auch: incessit animo cupido; od. bloß: incessit religio, timor, cupido u. dgl.

incendium, ii, *n.* Brand, Feuersbrunst; dicht. v. einem Feuerbrand, einer Fackel; trop. a) Brand, Feuer, der Leidenschaften. b) Verderben, große Gefahr, belli civilis; civitatis; invidiae; auch übtr. von Personen.

incendo, cendi, censum, 3, in Brand stecken, anstecken, anzünden; übtr. von der Sonnenhitze: verbrennen, versengen; vom Fieber: incensi aestus (brennende Hitze des Fiebers); v. Feuer: erleuchten, erhellen; trop. a) entzünden, entflammen, reizen, quem; quem tanta cupiditate bellandi (mit-, zu-); incensus calcaribus equus; bes. zu einer Leidenschaft; im Pass. entzündet-, entflammt werden, entbrennen, mit Abl. (von-, vor-), wie dolore, ira, desiderio u. dgl.; adeo erat incensus, ut-(erzürnt); dah. cupiditatem, odia (anfachen); erfüllen, coelum clamore; regiam luctu. b) vergrößern, steigern, vires. [Brand.

incensio, ōnis, *f.* das Anzünden, der

incensus, 3, der sich nicht hat schätzen lassen, ungeschätzt.

incensus, 3, *Ptcp.* s. incendo.

inceptio, ōnis, *f.* das Beginnen.

incepto, I, beginnen. [men.

inceptum, i, *n.* Beginnen, Unterneh-

inceptus, us, *m.* Unternehmen.

incertus, 3, ungewiß d. i. 1) unzuverlässig, iter, tempora, fama u. dgl.; dicht.: sol (Frühlingssonne); tres soles incerti (dunkle); insbes. a) unsicher treffend, securis. b) unordentlich, verstört, crines; vultus. 2) unbestimmt, infans; subst. incertum, i, *n.* das Ungewisse, die Ungewißheit, in incerto esse od. habere; ad od. in incertum revocare; incerta belli (Wechselfälle); incerto (da es ungewiß war); adverb. incertum, ungewiß, ohne daß man weiß. b) übtr. auf Personen: in Ungewißheit stehend, ohne Nachricht, ohne Kenntniß, unkundig, quum incertus essem, ubi esses; mit Genit.: locorum; rerum suarum (über seine Lage).

incesso, cessīvi u. cessi, 3, auf jem. od. etw. losgehen, eindringen, jem. od. etw. angreifen, anfallen; übtr. mit Worten: auf jem. losziehen, ihn tadeln, schmähen.

incessus, us, *m.* das Einhergehen, der Gang.

inceste, *Adv.* unrein, befleckt. [Gang.

incesto, āre, verunreinigen, beflecken, schänden.

incestus, 3, unrein, befleckt, unzüchtig, sündhaft, gottlos; subst. incestum, i, *n.* Unzucht.

incestus, us, *m.* Unzucht.

inchoo, I, anlegen, anfangen, beginnen, templum, signum; facinus a capite cujus, belli initia, mentionem cujus rei; insbes. zu begründen suchen, darzustellen versuchen, einleiten, philosophiam; quod inchoasti de oratoribus; inchoatus, unvollendet, mangelhaft, cognitio; perfecta anteponuntur inchoatis.

incĭdo, cĭdi, cāsum, 3, hineinfallen, und zwar 1) von Ungefähr: in od. auf etw. fallen, mit in, ad, super u. Acc., od. mit Dat.; tela incidentia; übtr. wohin fallen, gerathen, kommen, in insidias; in manus cujus; in morbum; in pericula; in eandem invidiam; inter catervas armatorum; cui oder in quem (ihm zufällig begegnen); auch mit Acc.: periculum; der Zeit nach: in hunc diem; in ea tempora; trop. a) von Ungefähr in oder auf etw. fallen, gerathen, kommen, auf etw. verfallen u. dgl., in mentionem cujus rei; in sermonem illum; incidit mihi in mentem (es fällt mir ein). b) vorfallen, sich zutragen, sich ereignen, incidunt saepe tempora, quum-; incidit obtrectatio inter quos; incidit bellum civile; mit ut od. ne u. Conj.; mit Dat. der Person, jem. begegnen, wiederfahren. 2) absichtlich: hineinstürzen, mit Dat.; bes. feindlich: anfallen, überfallen, angreifen, mit in u. Accus. od. mit Dat.; trop. jem. überfallen, pestilentia incidit in urbem; incidit cui malum, adversa valetudo, terror u. dgl.

incīdo, cīdi, cīsum, 3, einschneiden, in etw. schneiden, Einschnitte machen, arborem; dicht.: dentes (Zähne in die Säge); insbes. a) eingraben, leges in aes; in pila lapidea exemplum (Abschrift); nomina in tabula; amores arboribus. b) beschneiden, verschneiden, pinnas, vites. c) schneidend machen, faces, dicht. 2) zerschneiden, entzwei

schneiden, funem; vincula; pulmo incisus (getheilt); trop. a) unterbrechen, hemmen, sermonem, ludum. b) benehmen, wegnehmen, spem.

incingo, cinxi, cinctum, 3, umgürten, qua re; übtr. umgeben.

incĭpio, cēpi, ceptum, 3, anfangen, beginnen, quid od. mit Inf.; auch bloß incipere = anfangen zu reden, zu singen. 2) intr. den Anfang nehmen, beginnen.

incīse od. incīsim, *Adv.* in kurzen Sätzen.

incīsio, ōnis, *f.* u. incīsum, i, *n.* Einschnitt, Abschnitt.

incĭtāmentum, i, n, Anreizungsmittel, Antrieb, mit Gen. (zu-).

incĭtāte, *Adv.* rasch, heftig.

incĭtātio, ōnis, *f.* Anregung, Erregung, cujus. 2) das Angeregtsein, die rasche Bewegung, sol tanta fertur incitatione, ut-; übtr. der innere Trieb, Drang, animi od. mentis.

incĭtātus, 3, *PAdj.* schleunig, rasch, schnell, incitato cursu; incitato equo od. incitatis equis (in gestrecktem Galopp).

incĭto, I, in rasche Bewegung setzen, antreiben, equos; naves remis incitari (schnell fortrudern); se inc. od. incitari, sich rasch bewegen, schnell gehen, fahren u. dgl., sich drängen, stürzen, se ex castris; se in hostem; aestus ex alto se incitat; stellarum motus incitantur; trop. antreiben, anspornen, anreizen, reizen, aufregen, quem od. quid; omnes studio suo; studio incitati; quem in od. contra quem; quem ad bellum; bes. begeistern, Pythiam; quasi mente incitati. 2) nach oben in rasche Bewegung setzen, vergrößern, amnis incitatus pluviis; trop. steigern, eloquendi celeritatem.

incĭtus, 3, in rasche Bewegung gesetzt, schnell.

incīvīlis, e, unfreundlich, hart; incivilia (Grausamkeiten).

inclāmo, I, anrufen, zurufen, quem nomine; quem u. cui; insb. a) um Hülfe anrufen. b) jem. anschreien, schreiend anfahren, quem u. cui.

inclāresco, ĕre, berühmt werden.

inclēmens, tis, u. *Adv.* inclementer, schonungslos, hart, rauh.

inclēmentia, ae, *f.* Schonungslosigkeit, Härte.

inclīnātio, ōnis, *f.* Neigung, Beugung, das Sichbücken; übtr.: vocis (Senkung u. Hebung); trop. Neigung, Hinneigung, Wendung, ad meliorem spem; bes. a) Neigung, Zuneigung, voluntatis. b) Wendung, Wechsel, Veränderung, inclinationes temporum.

inclīnātus, 3, *PAdj.* geneigt; übtr.: vox (sich senkend u. hebend); trop. a) sinkend, gesunken, domus; res, fortuna. b) geneigt, zugethan, ad pacem; ad Poenos.

inclīno, I, neigen, beugen; trop. a) übh. neigen, wenden, schieben, haec animum inclinant, ut credam; culpam in quem; onera in dites a pauperibus. b) einer Sache eine andere Wendung geben, omnia simul inclinante fortuna, od. eine entscheidende Wendung-, den Ausschlag geben, fraus rem inclinavit. 2) se inclinare od. inclinari, sich neigen, bes. militär.: weichen, wanken, acies inclinatur; jam inclinatae erant tyrannorum copiae; inclinari in fugam; auch bloß: acies inclinat (in neutram partem); ferner v. der Sonne u. d. Tageszeit: sich neigen, sol se meridie inclinavit; od. meridies inclinat; u.: inclinato in pomeridianum tempus od. in vesperum die; in vesperam inclinabat dies; auch der Lage nach: sich neigen, nach einer Gegend liegen, rupes inclinant ad orientem; trop. fortuna se inclinat; inclinari timore (wanken); bes. in seiner Ansicht: ad Stoicos, ad pacem inclinare; animus inclinat, ut- und: multorum inclinat sententia, ut-; inclinavit sententia mit Inf.; dem Gemüth u. d. Gesinnung nach: in stirpem regiam studiis inclinare; ad misericordiam, ad scelus inclinari.

inclĭtus, s. inclutus.

inclūdo, clusi, clusum, 3, einschließen, jem. einsperren, in quo loco od. bloß quo loco; se Heracleae od. Heracleam; etw. einschließen, einlegen, einfassen, einfügen, castra minora majoribus; emblemata in scyphis; smaragdum auro; orationem in epistolam; quid orationi; verba versu (in den Vers bringen); orationem libro (schriftlich aufsetzen);

tempora fastis (verzeichnen); trop.: vox carcere inclusa est; nullis neque temporis neque juris inclusus angustiis (beengt). 2) verschließen, versperren, viam; vocem (hemmen).

inclūsio, ōnis, *f.* Einsperrung.

inclūtus, 3, weitbekannt, berühmt, rühmlich bekannt, ruhmwürdig; qua re (durch =).

incoenātus, 3, hungrig.

incōgĭto, āre, etwas ausdenken.

incognĭtus, 3, unbekannt; quod me incognitum temptasti (ohne meinen Charakter zu kennen); subst. incognita, orum, *n.* Unbekanntes, insbes. das von d. Eigenthümern Unerkannte. 2) ununtersucht, incognita re od. causa (ohne vorherige Untersuchung).

incŏla, ae, *c.* Einwohner, Bewohner; insbes. im Gegensatz zu civis: der nicht eingebürgerte Insaß.

incŏlo, colui, cultum, 3, bewohnen, quem locum, od. intrans. wohnen, cis od. trans Rhenum; inter mare Alpesque; uno in loco.

incŏlŭmis, e, unverletzt, unversehrt, wohl behalten, ohne Verlust.

incŏlŭmĭtas, ātis, *f.* unversehrter Zustand, Begnadigung, Sicherheit, sichere Ruhe, Glück.

incŏmĭtātus, 3, ohne Begleitung.

incommendātus, 3, preisgegeben, dicht.

incommŏde, *Adv.* unbequem, ungelegen, beschwerlich, ungünstig, zur Unzeit, unglücklich.

incommŏdĭtas, ātis, *f.* Unbequemlichkeit, Ungelegenheit, Ungunst.

incommŏdo, I, beschwerlich =, lästig fallen, beschweren.

incommŏdus, 3, unbequem, unangemessen, ungelegen, unangenehm, ungünstig; valetudo (Unpäßlichkeit); non incommodum videtur mit Infin.; von Personen: lästig; subst. incommodum, i, *n.* Unbequemlichkeit, gewöhnl. Unannehmlichkeit, Beschwerde, Widerwärtigkeit, Nachtheil, Schaden, Unglück, Niederlage.

incommūtābĭlis, e, unveränderlich.

incompertus, 3, nicht in Erfahrung gebracht.

incompŏsĭte, *Adv.* ungeordnet.

incompŏsĭtus, 3, ungeordnet, unordentlich, ohne Reih' und Glied.

incomptus, 3, ungeschmückt, kunstlos.

inconcessus, 3, unerlaubt.

inconcinnus, 3, ungereimt, ungeschickt.

incondĭte, *Adv.* ungeordnet, verwirrt.

incondĭtus, 3, ungeordnet, ungeregelt, unordentlich; insbes. kunstlos, ungebildet, roh.

inconsĕquens, tis, folgewidrig.

inconsīdĕrantia, ae, *f.* Unbedachtsamkeit, Unbesonnenheit. [besonnen.

inconsīdĕrāte, *Adv.* unbedacht, un=

inconsīdĕrātus, 3, unbedacht, unbesonnen; auch: übereilt, temeritas, cupiditas.

inconsōlābĭlis, e, unheilbar, dicht.

inconstans, tis, unbeständig, veränderlich.

inconstanter, *Adv.* unbeständig, nicht standhaft, muthlos. 2) nicht folgerecht.

inconstantia, ae, *f.* Unbeständigkeit, Veränderlichkeit. [sichtig.

inconsulte, *Adv.* unüberlegt, unvor=

inconsultus, 3, nicht zu Rathe gezogen, nicht befragt, inconsulto senatu. 2) unberathen, rathlos. 3) unbedacht, unüberlegt, homo, ratio, largitio, pavor; dah. inconsulto, unüberlegt.

inconsumptus, 3, unvermindert.

incontāmĭnātus, 3, unbefleckt, rein.

incontentus, 3, ungespannt.

incontĭnens, tis, unenthaltsam, eigennützig. [unmäßig.

incontĭnenter, *Adv.* unenthaltsam,

incontĭnentia, ae, *f.* Unenthaltsamkeit, Ungenügsamkeit, Eigennutz.

inconvĕniens, tis, unähnlich.

incŏquo, coxi, coctum, 3, hineinkochen, in etw. kochen, abkochen, radices Baccho (in Wein); übtr.: vellera Tyrios incocta rubores (gefärbt). 2) tüchtig kochen, tertia (Furia) fumentes incoquet igne genas.

incorrectus, 3, unverbessert.

incorrupte, *Adv.* unverdorben, richtig.

incorruptus, 3, unverdorben, unversehrt, rein, ächt, eig. und trop.; von Personen: unverdorben, unbescholten, unbestechlich.

increbresco, brui und **incrēbesco**, crebui, 3, stärker werden, zunehmen, überhand nehmen, sich verbreiten.

incrēdĭbĭlis, e, unglaublich, außerordentlich; mit Supin. (zu=).

incrēdĭbĭlĭter, *Adv.* unglaublich, außerordentlich.

incrēdŭlus, 3, ungläubig.

incrēmentum, i, *n.* Wachsthum, Zunahme, eig. und trop.; im Plur. das Steigen in Ehrenstellen. Concret a) Anwachs, Zuwachs, incremento novare exercitum. b) Pflanzschule, ducum; dicht. auch: Zögling, Jovis. c) Saame, dentes populi incrementa futuri, dicht.

increpĭto, I, zuschreien, anfahren, schelten, schimpfen, vocibus, verbis; quem od. quid.

increpo, I, od. crepui, crepĭtum, I) rauschen, rasseln, klappern; übtr. laut werden, verlauten, sich regen. 2) zuschreien, zurufen; bes. schelten, schmähen, ad concionem. II) trans. anrauschen, increpuit unda latus. 2) laut anrufen, hart anreden, anfahren, schelten, höhnen, schmähen, quem nomine, clara voce, seditiosis verbis u. dgl.; dicht.: morantes aeris rauci canor increpat; pectus (erschüttern). 3) rauschen=, ertönen lassen, verlauten lassen, quid od. mit Acc. u. Inf.; insbes. vorwerfen, vorrücken, perfidiam.

incresco, crēvi, 3, anwachsen, cui rei. 2) heranwachsen, zunehmen, eig. u. trop.

incrētus, 3, ungesiebt.

incruentātus, 3, unblutig.

incruentus, 3, unblutig, ohne Blutverlust, ohne Verlust, gewöhnl. mit Negationen verbunden.

incrusto, I, übergypsen.

incŭbo, I, u. cubui, cubĭtum, in od. auf etw. liegen, mit Dat.; insbes. an einem geheiligten Orte schlafen, um über eine Krankheit od. übh. über die Zukunft von einer Gottheit Belehrung zu erhalten, in fano Pasiphaae; pellibus; übtr. a) an einem Orte liegen, sich wo aufhalten, Erymantho, dicht. b) auf etw. liegen, etw. geizig bewachen, hüten, pecuniae; divitiis. c) von der Nacht: sich gelagert haben, nox incubat ponto od. profundo.

incūdo, cudi, cusum, 3, schmieden, lapis incusus (geschärft).

inculco, I, hereintreten; übtr. a) in die Rede: einschieben, einflicken, verba Graeca; inania verba. b) dem Gedächtnisse: einprägen, einschärfen. c) den Augen u. Ohren: aufdrängen, imagines oculis; se auribus cujus.

inculpātus, 3, unbescholten.

inculte, *Adv.* kunstlos, ohne Eleganz, ohne Feinheit, gewöhnlich.

incultus, 3, unangebaut, ungebahnt, locus, regio, via; dah. ungepflegt, ungeordnet, vernachlässigt, kunstlos, ungeschmückt, comae; homines intonsi et inculti; acies; trop. ungebildet, ohne Bildung, roh, ingenium; homo ut vitā sic oratione durus, incultus, horridus; versus.

incultus, us, *m.* das Verfallenlassen, eines Denkmals u. dgl.; trop. Vernachlässigung, ingenium incultu torpescere sinunt.

incumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3, sich auflegen, =aufstemmen, sich auf etw. legen, stemmen, mit in u. Acc. od. mit Dat.; in gladium od. ferro (sich in sein Schwert stürzen); auch feindlich: auf jem. losgehen, in quem; in Macedoniam; übtr. von leblosen Subjecten: dicht an etw. stoßen, laurus incumbit arae, od. feindlich: über etw. hereinstürzen, hereinbringen, incubuit terris cohors febrium; tempestas incubuit silvis; trop. sich auf etw. legen, sich etw. angelegen sein lassen, sich einer Sache befleißigen, in quid od. ad quid; od. mit ut u. Conj.; dah. cui rei, etw. beschleunigen, einer Sache den Ausschlag geben.

incūnābŭla, orum, *n.* die Windeln, dah. Wiege, Geburtsort, frühester Aufenthalt, Ursprung; inde ab incunabulis, von Kindheit an.

incūrātus, 3, ungeheilt.

incūria, ae, *f.* Vernachlässigung, cujus rei; aedes vetustate atque incuria detecta; dah. Nachlässigkeit, Leichtsinn.

incūriōse, *Adv.* nachlässig.

incūriōsus, 3, sorglos, unbekümmert, fahrlässig.

incurro, curri (cucurri), cursum, 3,

hineinlaufen, übtr. v. Flüssen: hineinfließen, hinabströmen. 2) anlaufen, u. zwar a) absichtlich: anstürmen, anrennen, losstürmen, in columnas; armentis; bes. gegen den Feind, mit in u. Acc. od. mit Dat.; suos jam incurrentes tubā revocavit; auch: in ein Land einfallen, einen Einfall thun, in Macedoniam; trop.: in quem, auf jem. losziehen, jem. durchhecheln. b) zufällig: α) v. Personen: anlaufen, anrennen, auf jem. stoßen, auf od. in etw. gerathen, in quem; in oculos cujus; trop. in quem, in quid, auf jem. od. etw. stoßen, kommen, beim Lesen, Reden u. Schreiben; in quid, in ein Uebel fallen, verfallen, gerathen; übh. mit in u. Acc., jem. treffen, begegnen, incurrit in quem casus, bene meritum u. dgl. β) v. leblosen Dingen, u. zwar v. Localitäten: anstoßen, angrenzen, in locum; von einer Zeit: treffen, fallen, in quem diem; übh. vorfallen, vorkommen, incurrunt tempora.

incursio, ōnis, *f.* das Anlaufen, der Andrang; bes. feindlich: Anfall, Angriff, Einfall, Streifzug.

incursĭto, āre, anstürmen.

incurso, 1, einstürmen, anstürmen, anrennen, anstoßen, bald a) absichtlich: in hostem; auch: agros (einfallen in =); agmen incursatum ab hostibus; trop.: incursabit in te dolor (wird dich befallen); bald b) zufällig: ramis, rupibus.

incursus, us, *m.* das Anstürmen, der Andrang; bes. feindlich: Anfall, Angriff.

incurvisco, ĕre, sich krümmen.

incurvo, I, einkrümmen, krümmen.

incurvus, 3, eingekrümmt, krumm.

incus, cūdis, *f.* der Ambos; sprüchw.: eandem incudem tundere.

incūsātio, ōnis, *f.* Beschuldigung.

incūso, I, beschuldigen, sich beschweren, tadeln, schmähen.

incustōdītus, 3, unbewacht.

incŭtio, cussi, cussum, 3, anschlagen, anstoßen, mit in u. Accus. od. mit Dat.; insbes. hinschleudern, hinwerfen, saxa; trop. einjagen, einflößen, erregen, verursachen, quid oder cui quid.

indāgātio, ōnis, *f.* das Aufspüren, Erforschen.

indāgātor, ōris, *m.* der Aufspürer, Erforscher, u. **indāgatrix**, īcis, *f.* Erforscherin.

indāgo, I, aufspüren, von Hunden; [trop. erforschen.

indāgo, ĭnis, *f.* Umzingelung, Umstellung, des Waldes von Jägern.

inde, *Adv.* von da; inde a Stygia unda prospiciens; inde ad Atticam accesserunt; inde Ephesum pervenit; inde per Ligures transiit; übtr. a) daraus, davon. b) von oder auf der Seite. 2) in der Zeit a) von da an, von der Zeit an; inde a principio (von Anfang an). b) hierauf.

indēbitus, 3, nicht gebührend.

indēclīnātus, 3, unverändert.

indĕcōre, *Adv.* unanständig.

indĕcŏris, e, unrühmlich.

indĕcŏro, āre, entstellen.

indĕcōrus, 3, unanständig.

indēfensus, 3, unvertheidigt.

indēfessus, 3, unermüdet.

indēflētus, 3, unbeweint.

indējectus, 3, unerschüttert.

indēlēbilis, e, unvergänglich.

indēlībātus, 3, unverletzt.

indemnātus, 3, unverurtheilt.

indemnis, e, schadlos.

indēplōrātus, 3, unbeweint.

indēprĕhensus oder **indeprensus**, 3, unbemerkt.

indēsertus, 3, nicht verlassen.

indestrictus, 3, unverletzt.

indētonsus, 3, unbeschoren.

indēvītātus, 3, unvermieden.

index, indĭcis, *c.* Anzeiger, Angeber, Verräther, Spion; übtr. von leblosen Wesen: Anzeiger, Verräther, Anzeige, Kennzeichen u. dgl.; digitus index (Zeigefinger); insbes. a) Titel, Aufschrift. b) Probierstein.

Indi, orum, *m.* Indier, Bewohner der Landschaft **India**, ae, *f.* in Asien, in India extra u. intra Gangem eingetheilt; im Sing. Indus, ein Indier, bes. ein indischer Elephantenführer, Cornack; im Plur. dicht. von den Arabern und Aethiopiern; dav. **Indus** u. **Indĭcus**, 3, indisch, dens (Elfenbein).

indīcens, tis, der nicht sagt, me indicente (ohne daß ich es sagte).

indĭcium, ii, *n.* Anzeige, Angabe, Aussage, Entdeckung, Verrath; auch vor Gericht: indicium profiteri (die Aussage thun); indicium postulare (die Erlaubniß Aussage zu thun); dah. partem indicii accipere (als Belohnung für eine Aussage); übtr. Anzeichen, Kennzeichen, Merkmal, Beweis, benevolentiae, innocentiae, irae, sceleris; oratio indicio fuit; indicio fuit mit Acc. u. Inf.; indicio esse cujus rei od. cui rei oder mit Relativsatz.

indĭco, I, anzeigen, entdecken, verrathen, quem od. quid od. mit Accus. u. Inf.; quid cui; cui de qua re; quid qua re; quum se ipse indicasset; insbes. a) anzeigen, angeben, aussagen, conscios; de conjuratione. b) taxiren, fundum cui.

indīco, dixi, dictum, 3, ansagen, ankündigen, öffentlich bekannt machen, festsetzen, bestimmen, quid; bellum cui; concilium cui in diem certam; exercitum aliquo oder ad quem locum (beordern); insbes. eine Leistung ansagen, ansetzen, auflegen, tributum.

indictus, 3, ungesagt; dicht.: unbesungen; insbes. indictā causā, ohne Verhör, ohne Untersuchung.

Indicus, s. Indi.

indĭdem, *Adv.* eben daher, i. Thebis (ebenfalls aus Th.); i. ex Achaia; übtr. eben daher, von eben der Sache.

indidi, s. indo.

indiffĕrens, tis, *n.* ein Mittelding.

indiffĕrenter, *Adv.* ohne Unterschied.

indigĕna, ae, c. eingeboren, einheimisch, subst. Eingeborener, Inländer.

indigentia, ae, *f.* Bedürfniß. 2) Ungenügsamkeit.

indĭgeo, igui, 2, bedürfen, nöthig haben, brauchen, mit Genit. od. Ablat.; indigens mit Genit., bedürftig, subst. ein Dürftiger; übtr. a) nicht haben, ermangeln, pecuniā. b) vermissen, sich sehnen, auri.

Indĭges, ĕtis, *m.* der Einheimische.

indĭges, is, bedürftig, dicht.

indĭgestus, 3, ungeordnet.

indignābundus, 3, voll Unwillens.

indignans, tis, unwillig, zürnend.

indignātio, ōnis, *f.* Unwille; auch: Erregung des Unwillens.

indigne, *Adv.* unwürdig, unverdienter Weise, schmachvoll, perire. 2) mit Unwillen, unwillig, pati od. ferre.

indignĭtas, ātis, *f.* Unwürdigkeit, cujus oder cujus rei; dah. unwürdige Behandlung, Beschimpfung, omnes indignitates perferre. 2) der Unwille.

indignor, I, für unwürdig halten, über etw. unwillig od. entrüstet sein od. werden, quid; de qua re; mit folg. quod u. si; mit Acc. u. Inf. od. mit Inf.; indignandus, Unwillen verdienend; dicht.: pontem indignatus Araxes.

indignus, 3, unwürdig, unwerth, etw. nicht verdienend, oder unbefugt, mit Ablat. od. Gen.; mit Supin auf u und mit Infin. bei Dicht.; mit ut und Conj.; übtr. unwürdig, unverdient, ungeziemend, unangemessen, schmachvoll, empörend, abscheulich, mit Abl.; o quam indigna perpeteris; dah. indignum est mit Acc. u. Inf., es ist unschicklich, es ist ungerecht, es ist entehrend, =schimpflich, =schmachvoll, =empörend, facinus indignum od. ind. fac., abscheulich, empörend, mit Accus. u. Infin. oder als Ausruf.

indĭgus, 3, bedürftig, mit Genit.

indīlĭgens, tis, unachtsam, nachlässig; non ind., sorgsam.

indīlĭgenter, *Adv.* unachtsam, sorglos.

indīlĭgentia, ae, *f.* Unachtsamkeit, Nachlässigkeit; mit Gen. (in=).

indĭpiscor, eptus, 3, einholen, erreichen.

indiscrētus, 3, ungetrennt, nicht unterschieden, ohne Unterschied; convivia cum iisdem ind. vicissim habens (ohne sich dabei als Kaiser auszuzeichnen).

indĭserte, *Adv.* unberedt.

indisertus, 3, unberedt, wortarm.

indissŏlūbĭlis, e, unauflöslich.

indīvĭduus, 3, untheilbar, corpora (Atome); dah. individuum, i, *n.* Atom.

indo, dĭdi, dĭtum, 3, hineinthun, venenum potioni; ornamenta gemmarum vestibus (einsetzen oder ansetzen lassen). 2) an etw. thun, trop. beilegen, geben, nomen cui (mit Dativ des Namens) od. a quo und a qua re.

indŏcĭlis, e, ungelehrig, schwer ler=

nend; dicht. mit Inf.; dah. unwissend, unerfahren, dumm. 2) unlehrbar, nicht fähig gelehrt zu werden.

indocte, *Adv.* ungelehrt, ungeschickt.

indoctus, 3, ungelehrt, ungebildet, ungeschickt, dicht. mit Genit. und mit Infin. [gegen den Schmerz.

indŏlentia, ae, *f.* Unempfindlichkeit

indŏles, is, *f.* angestammte Beschaffenheit, natürliche Eigenschaft; bes. natürliche Anlage, Talent, Fähigkeit, Neigung, Gesinnung.

indŏlesco, dolui, 3, Schmerzen empfinden; mit Accus. (etw. schmerzlich empfinden); trop. bei oder über etw. Schmerz empfinden, sich betrüben, mit Accus. u. Inf. od. bloß ind.; mit quod od. quia; mit Abl. (über=, bei=) und id ipsum, dicht.

indŏmĭtus, 3, ungezähmt, ungebändigt, wild, roh. 2) unbezähmbar, unbezwinglich, unüberwindlich.

indormio, IV, bei od. auf od. über etw. schlafen, congestis saccis; trop. über etw. einschlafen, bei etw. sorglos sein, mit Dat.; in homine colendo.

indōtātus, 3, unausgestattet, armselig, arm.

indŭbĭto, āre, etw. anzweifeln, an etw. zweifeln, mit Dat.

induciae, s. indutiae.

indūco, duxi, ductum, 3, hinein= od. überh. wohin führen, leiten, bringen, quem od. quid mit in u. Acc. od. mit Dat. Dah. a) insbes. α) jem. wo einführen, in senatum; in regiam; jem. auf die Bühne od. in die Arena einführen, auftreten lassen, aufführen, im Pass. auftreten, zur Aufführung kommen, gladiatores; personam cujus; jem. oder etw. redend einführen, quem commemorantem; übtr. eine Sitte, Sprache u. dgl. einführen, aufbringen; dicht.: turmas (einführen, anführen). β) etw. in das Ausgabe= u. Einnahmebuch eintragen, pecuniam in rationem; in rationibus; cui agros pecuniā ingenti (anrechnen). b) trop. überh. wohin führen, bringen, leiten, quem in errorem; novum verbum in lingua; discordiam in civitatem; animum od. in animum ind., sich vornehmen, mit Inf.; insbes. α) zu etw. bringen, bewegen, anleiten, verleiten, veranlassen, quem ad bellum; od. mit folg. ut u. Conj.; pretio, spe ind. quem; inductus cupiditate regni, spe u. dgl.; dah. quem, anführen, täuschen. β) beibringen, vorbringen, rationem cujus, causam. 2) überziehen, über etw. ziehen, tectorium; coria super lateres; mit Dat.: plumas membris; umbras terris; pontem flumini (schlagen über=); auch Kleider: anziehen; dicht.: toga inducitur artus; mit Ablat., mit etw. überziehen, scuta pellibus; brachia penna; insbes. Geschriebenes in Wachstafeln überziehen, streichen, nomina; dah. cassiren, ungültig machen, senatusconsultum, locationem, venditionem.

inductio, ōnis, *f.* das Hineinführen, =leiten, inductiones aquarum (Wasserleitungen); insbes. das Einführen, Auftretenlassen, juvenum armatorum; personarum (erdichtete Einführung v. Personen); trop.: ind. animi, Neigung, Vorsatz; ind. erroris, Verleitung zum Irrthum; in der Logik: die Beweisführung durch Induction (d. h. Anführung ähnlicher Formen, Redensarten, Beispiele u. dgl.).

inductus, us, *m.* Antrieb, inductu cujus und alieno.

indulgens, tis, u. *Adv.* indulgenter, nachsichtsvoll, nachsichtig, gütig; in quem; mit Genit. (in=).

indulgentia, ae, *f.* Nachsicht, Nachgiebigkeit, Zärtlichkeit, Milde, Güte, Gnade.

indulgeo, dulsi, dultum, 2, nachsehen, Nachsicht haben, nachsichtig sein, mit Dat.; naturae; sibi (seinen Begierden freien Lauf lassen, sich Alles erlauben); indulgendo (durch übertriebene Nachsicht); übtr. a) einer Sache nachhängen, ergeben sein, geneigt sein, legioni, civitati, dolori, amicitiis, vino, epulis, luxuriae, spei; si aviditati indulgeretur. b) abwarten, besorgen, valetudini; hospitio (den Gast pflegen); labori.

induo, dui, dūtum, 3, anziehen, anlegen, vestem; cui tunicam; vestes humeris; soleas pedibus; arma cui; anu-

lum (anstecken); indutus soccis; indutus vestem; dicht.: ind. scalam (eine Leiter über den Kopf nehmen); übtr. a) anthun, bekleiden, versehen, dii induti specie humana; cui speciem latronis; dicht.: homines in vultus ferarum (verwandeln); arbor induit se in florem (hüllt sich ein); in flore novo pomis se induit arbos; trop. anlegen, beilegen, annehmen u. dgl., mores Persarum; sibi cognomen, novum ingenium. b) se in quid od. cui rei, sich in etw. verwickeln, in etw. gerathen, fallen, stürzen u. dgl., se vallis, hastis, stimulis; trop.: se in laqueos; se in captiones; indui confessione sua (sich fangen in ≈).

indūresco, durui, 3, hart werden, sich abhärten.

indūro, I, hart machen, härten.

Indus, 3, s. Indi.

Indus, i, *m.* Hauptfluß Indiens. 2) Fluß in Phrygien und Carien, auch Calbis genannt.

industria, ae, *f.* rastlose Thätigkeit, Betriebsamkeit, Anstrengung, thätige Verwendung; non mediocris est industriae mit Infin.; de od. ex industria, mit Fleiß, mit Vorsatz, vorsätzlich.

industrie, *Adv.* thätig, betriebsam, eifrig.

industrius, 3, rastlos, thätig, betriebsam.

indūtiae, arum, *f.* Waffenstillstand.

ĭnēbrio, I, berauschen.

ĭnēdia, ae, *f.* Fasten, Hungern.

ĭnēdĭtus, 3, noch unbekannt.

ĭnēlĕgans, tis, geschmacklos, non in.

ĭnēlĕganter, *Adv.* geschmacklos, nicht kunstgerecht.

ĭnēluctābĭlis, e, unabwendbar.

ĭnēmŏrior, mori, bei etw. sterben.

ĭnemptus, 3, ungekauft.

ĭnēnarrābĭlis, e, unbeschreiblich.

ĭnēnarrābĭliter, *Adv.* auf unerklärliche Weise.

ĭnēnōdābĭlis, e, unerklärbar.

ĭneo, ii (bisweilen īvi), ĭtum, īre, hineingehen, in urbem; übtr. angehen, anfangen, beginnen, iniens aetas (die Jünglingsjahre); vitia ineuntis adolescentiae; ab ineunte aetate, adolescentia. 2) trans. in etw. hinein od. übh. in u. auf etw. gehen, etw. betreten, domum, urbem, agrum Romanum; convivia, viam; übtr. eine Zeit antreten, beginnen, initā aestate, hieme, tertia vigilia (mit Antritt od. Beginn des ≈); trop. a) ein Amt u. übh. eine Thätigkeit antreten, beginnen, magistratum, consulatum; iter; convivium de die; proelium, bellum cum quo. b) eine Thätigkeit od. einen Zustand eingehen, sich unterziehen, vornehmen, rationem cujus rei (übernehmen, überlegen, erwägen, ermessen); numerum cujus rei (angeben); consilium (einen Plan fassen, de qua re, cujus rei, contra quem, mit Infin.); in consilia (rathschlagen); in aliquam viam (einen Weg einschlagen); talem rationem inire (solche Anstalten treffen); gratiam a quo od. apud quem (sich in Gunst setzen); societatem cum quo; suffragia (abstimmen); dicht.: somnum (schlafen); cursus (anstürmen).

ĭnepte, *Adv.* unpassend, übtr. zu unrechter Zeit; trop. unschicklich, ungereimt.

ĭneptia, ae, *f.* das Unpassende, trop. im Plur. Unschicklichkeiten, Albernheiten.

ĭneptus, 3, unpassend, untauglich, chartae; trop. unschicklich, ungereimt.

ĭnĕquitābĭlis, e, für Reiterei untauglich.

inermis, e u. ĭnermus, 3, unbewaffnet, wehrlos; trop. nicht gerüstet, in philosophia (nicht gut beschlagen); carmen (Niemand verletzend).

ĭnerrans, tis, nicht irrend, subst. im Plur. Fixsterne.

ĭners, ertis, ungeschickt, poeta; gewöhnlich v. Menschen u. menschlichen Zuständen: unthätig, träg; bes. feig; übtr. v. leblosen u. abstracten Dingen: stillstehend, unbeweglich, wirkungslos, unthätig, müßig, aqua, terra, stomachus, tempus, horae, b. Dicht.; auch: träg ≈, schlaff machend, frigus, somni, dicht.

ĭnertia, ae, *f.* Ungeschicktheit; gewöhnl. Unthätigkeit, Trägheit, Feigheit.

ĭnērŭdītus, 3, ungebildet, ungeschickt.

ĭnesco, I, anködern, anlocken, eig. u. trop.

ĭnēvītābĭlis, e, unvermeidlich.

ĭnexcītus, 3, ruhig.

ĭnexcūsābĭlis, e, unablehnbar, unweigerlich.

ĭnexercĭtātus, 3, ungeübt.

ĭnexhaustus, 3, unerschöpflich.

ĭnexōrābĭlis, e, unerbittlich, unabwendbar.

ĭnexperrectus, 3, unerwacht.

ĭnexpertus, 3, mit etw. noch unbekannt, noch nicht vertraut, einer Sache noch ungewohnt; mit Dat. od. ad quid. 2) unversucht, unprobirt. b) noch unerprobt, noch unbewährt, puppis; remedium; fides.

ĭnexpiābĭlis, e, unversöhnlich, hartnäckig. 2) unsühnbar, durch keine Sühne tilgbar.

ĭnexplēbĭlis, e, unersättlich.

ĭnexplētus, 3, ungesättigt, unersättlich, b. Dicht.

ĭnexplĭcābĭlis, e, unauflöslich, vinculum; übtr.: via (ungangbar); res, legatio (unausführbar); facilitas (zu nichts führend); haec inexplicabilia esse dicitis (unerklärbar, unerforschlich).

ĭnexplōrātus, 3, ununtersucht, unbekannt, vada; inexplorato, ohne vorher Kundschaft einzuziehen.

ĭnexpugnābĭlis, e, unbezwinglich, unüberwindlich, locus; übtr.: via (ungangbar); dicht.: gramen (nicht auszurotten).

ĭnexspectātus, 3, unerwartet.

ĭnexstinctus, 3, unausgelöscht; übtr.: fames (ungestillt). 2) unauslöschlich, ignis; trop. unersättlich, unvergänglich.

ĭnexsŭpĕrābĭlis, e, unersteigbar, trop. a) unüberwindlich, vis fati. b) unübertrefflich, inexsuperabilia haec erant.

ĭnextrīcābĭlis, e, unentwirrbar, errores (Irrgänge, aus denen man sich nicht herausfinden kann).

infăbre, *Adv.* kunstlos.

infăbrĭcātus, 3, unbearbeitet.

infăcēte, *Adv.* plump, abgeschmackt.

infăcētus und **infĭcētus**, 3, plump, abgeschmackt.

infācundus, 3, unberedt.

infāmia, ae, *f.* übler Ruf, Schande; mit obj. Genit. (wegen); dicht. v. dem, der etw. in übeln Ruf setzt: nostri infamia seculi.

infāmis, e, berüchtigt, verrufen, verschrieen, ehrlos. 2) act. in übeln Ruf bringend, schimpflich, pax; quae omnia apud nos infamia ponuntur.

infāmo, I, in übeln Ruf bringen, verschreien, hart tadeln, beschuldigen.

infandus, 3, unnatürlich, unerhört, abscheulich; subst. infanda, orum, *n.* Unerhörtes, Abscheuliches; adv. infandum od. infanda! abscheulich!

infans, fantis, stumm, homo, statua; insbes. a) v. Kindern, die noch nicht reden können: noch jung, noch klein, filius, puer; subst. ein kleines Kind, oft; übtr. kindlich, Kindes-, os (kindlich lallend), od. kindisch, omnia fuere infantia. b) unberedt, ohne Rednergabe, nihil Lentulo infantius; ne infantissimus existimarer; Fannii historia.

infantia, ae, *f.* die Unfähigkeit zu reden: insbes. a) das kindliche Alter, die Kindheit. b) übtr. Mangel an Rednergabe.

infantīlis, e, Kinder betreffend.

infarcio, farsi, fartum, IV, hineinstopfen.

infătuo, āre, bethören.

infaustus, 3, ungünstig, unglücklich.

infector, ōris, *m.* Färber.

infectus, 3, unbearbeitet, argentum, aurum (rein). 2) ungeschehen, unvollendet, infecta re u. infectis rebus (unverrichteter Sache); infecta victoriā (ohne gesiegt zu haben); infecto bello (ohne den Kr. beendigt zu haben); reddere infectum (ungeschehen machen); pro infecto habere; facta atque infecta. 3) unmöglich.

infēcundus, 3, unfruchtbar.

infēlīcĭtas, ātis, *f.* Unglück.

infēlīcĭter, *Adv.* unglücklich.

infēlix, felīcis, unfruchtbar, oleaster; terra frugibus infelix (an-); übtr. a) unglücklich; mit Gen. (in-). b) Unglück bringend, -verkündigend, für jem. unglücklich; arbor inf., Unglücksbaum (ein Baum mit dunkeln Früchten, die den unterirdischen Göttern geweiht waren), an dergleichen man Missethäter hing.

infense, *Adv.* feindselig.

infenso, āre, feindselig sein gegen -, befeinden.

infensus, 3, feindselig, erbittert, aufgebracht.

infer u. **infĕrus**, 3, unten befindlich, der untere, loca; mare (das tyrrhenische M.); bes. unterirdisch, flumina, dii; subst. inferi, orum, *m.* die Unterirdischen, Verstorbenen, Todten, die Unterwelt. 2) Compar. inferior, der untere, niedere, Unter=, Nieder=, pars, locus, Pannonia u. dgl.; versus (Pentameter); inferiora, die unteren Theile; der Zeit nach: jünger, aetate inferior; der Zahl nach: schwächer, inferior numero navium; inferior copiis; dem Geschlecht, d. Stand, der Ehre u. s. w. nach: geringer, niedriger; inferiorem esse, besiegt werden; inf. causa (unterliegend). 3) Superlat. a) **infimus**, 3, der unterste, letzte, radices montis; ad infimos montes (am Fuße der Berge); collis infimā apertus (am Fuße); so: ab infimo; dem Stande, Range u. dgl. nach: geringster, niedrigster, faex populi; ex infima plebe; infimo loco natus; subst. infimi, orum, *m.* die Niedrigsten, Geringsten, ut communis infimis, par principibus videretur; insb. precibus infimis, demüthig, petere. b) **īmus**, 3, der unterste, radices montis, gradus, sedes, conviva; vox (Baß); ab imis unguibus (von d. Fußspitzen); ab imo pectore (tief aus der Brust); subst. ab imo, von unten, tief herauf; imo, unten, in der Tiefe; ima petrae; summa imis confundere (das Oberste zu unterst kehren); der Reihe und dem Range nach: superi imique deorum; der Zeit nach: der letzte, mensis; ad imum, bis zuletzt od. zuletzt.

infercio, s. infarcio.

inferi, s. infer.

1. **inferius**, 3, dargebracht, geopfert; dav. **inferiae**, arum, *f.* Todtenopfer.

2. **inferius**, *Adj. comp. n.* s. infer. 2) s. infra.

infernas, ātis, aus der untern Gegend her.

infernus, 3, der untere, partes; stagna; insbes. unterirdisch, dii; rex (Pluto); Juno (Perserpina); palus (Styx).

infĕro, intŭli, illatum, inferre, hinein= od. übh. in, an, auf etw. tragen, legen, setzen, bringen, treiben u. dgl., mit in od. ad u. Acc. od. mit Dat.; pedem inf. (hineingehen od. hingehen); so dicht.: gressum; mortui corpus eodem (begraben). Dah. 1) insbes. a) religiös: darbringen, opfern, spumantia cymbia lacte u. Anchisae honores, b. Dicht. b) kaufmännisch: eintragen, rationes; dah. anrechnen, sumptum civibus. c) feindlich: manus cui od. in quem, an jem. Hand anlegen, vim cui, jem. Gewalt anthun; pedem inf., auf jem. losgehen, jem. angreifen, cui; so: gradum, pugnam; se inf. od. inferri, eindringen, einfallen, mit in u. Acc. od. mit Dat.; se per medios; quo se inferebat; concitato impetu se inf.; signa inf., die Fahnen in d. Feind hinein tragen d. i. den Feind förmlich angreifen, in hostem od. hostibus; bellum inf., mit Krieg überziehen, befriegen, cui; Italiae; in Italiam; contra patriam; arma inf., Krieg anfangen, mit Kr. überziehen. 2) trop. a) übh.: se ipse inferebat (er mischte sich hinein); se in periculum (stürzen). b) zufügen, anthun, verursachen, machen, cui vulnus, terrorem, mortem, injuriam, periculum, moram, controversiam de re, spem, misericordiam u. dgl.; stupra sororibus (die Schw. entehren): vulnera gloriae ejus (seinen R. schmälern). c) vorbringen, sermonem; mentionem cujus rei; causam; cui causam belli (Vorwand suchen zu=); crimina. d) folgern, schließen.

inferveo, ferbui, 2, sich erhitzen.

infeste, *Adv.* feindselig.

infesto, I, beunruhigen, unsicher machen, mare, munitiones, Africam.

infestus, 3, 1) pass. beunruhigt, unsicher, via, itinera, civitas; infestum habere quid (= infestare). 2) act. beunruhigend, unsicher machend, feindselig, erbittert, canes; regiones; exercitus; provincia; fidenti animo atque infesto Romanis; gewöhnl. mit Dat., wie: quum ei fuisset infestissimus; bes. von Dingen, die auf einen feindlichen Angriff hindeuten: lancea, pila; infestis signis impetum facere.

inficet-, s. infacet-.

inficiae, s. infitiae.

inficio, fēci, fectum, 3, anmachen, quid qua re; bes. a) mit Farben: färben, se vitro (bemalen); rivos sanguine; dicht.: ora pallor albus inficit; nigri volumina fumi infecere diem; trop.: infici debet iis artibus. b) mit etw. Schädlichem: anmachen, versetzen, pocula veneno; dah. vergiften, verpesten, anstecken, quid qua re u. trop.: quem od. animum qua re; hoc quod infectum est (die jetzige Ansteckung); dicht.: infectum scelus (die verbrecherische Handlungsweise, von der sie angesteckt worden sind).

inficior, s. infitior.

infĭdēlis, e, untreu, unredlich, unehrlich.

infĭdēlĭtas, ātis, *f.* Untreue, Unredlichkeit.

infīdus, 3, unehrlich, unsicher, unzuverlässig, falsch, heimtückisch.

infīgo, fixi, fixum, 3, hinein od. in etw. heften, stecken, stechen, stoßen, schlagen, sidera certis infixa sedibus; signum (Fahne); gladium hosti in pectus; lanceam pectori; sagitta per thoracem infigitur; dentes in vulnere; hamos; dah. im Pass. stecken bleiben, hasta infigitur portae; tela corporibus infixa; pila infixa; infixum corpori lignum; übtr.: vulnus (beibringen), dicht.; trop. heften, befestigen, einprägen, cura erit infixa animo; res memoriae infixa; animus infixus est in patriae caritate.

infimus, 3, s. infer.

infindo, fĭdi, fissum, 3, einschneiden, sulcos telluri, mari.

infīnĭtas, ātis, *f.* Unbegrenztheit, Unendlichkeit.

infīnīte, *Adv.* grenzenlos, bis in's Unendliche.

infīnītio, ōnis, *f.* Unendlichkeit.

infīnītus, 3, nicht begrenzt, ohne Grenzen, grenzenlos; übtr. der Zeit nach: endlos, unendlich; der Zahl nach: unzählig, sehr zahlreich, sehr groß, inf. nobilitas (ein sehr großer Theil des Adels); si cui nimis infinitum videtur (allzuweitläufig); subst. infinitum, i, *n.* eine unendliche Menge, auri atque argenti; trop. grenzenlos, unbeschränkt, imperium, potestas, spes, odium; infinita animo complecti. 2) unbestimmt.

infirmātio, ōnis, *f.* Entkräftung, Widerlegung, das Ungültig-, Rückgängigmachen.

infirme, *Adv.* schwach, nicht sehr.

infirmĭtas, ātis, *f.* Schwäche, valetudinis, virium, puerorum; übtr. das schwache Alter, der Weiber; trop.: mit u. ohne animi, Muthlosigkeit; mit u. ohne mentis, Mangel an geistigen Anlagen.

infirmo, I, schwächen, entkräften; trop. schwächen, widerlegen, ungültig machen.

infirmus, 3, schwach, in Bezug auf Körper u. Gesundheit; trop. schwach, kraftlos, ohnmächtig, zaghaft, in Bezug auf Geist, Charakter, Muth, Macht, Kraft u. dgl.; dah. infirmiores, die Zaghafteren, Furchtsameren.

infit, er fängt an, mit Inf., od. bloß inf., er fängt an zu reden, meist b. Dicht.

infĭtiae, arum, *f.* das Leugnen, nur: infitias ire, leugnen, quod nemo it inf.; od. mit Accus. und Infin.

infĭtiālis, e, verneinend.

infĭtiātio, ōnis, *f.* das Leugnen.

infĭtiātor, ōris, *m.* Leugner, Ableugner, übler Bezahler.

infĭtior, I, leugnen, ableugnen, sich zu etw. nicht verstehen wollen, quid od. mit Accus. und Infin.

inflammātio, ōnis, *f.* Brandstiftung; trop. Gluth.

inflammo, I, in Flammen setzen, anzünden; trop. entflammen, entzünden, erhitzen, erregen.

inflāte, *Adv.* aufgeblasen, stolz; übtr.: inflatius fama percrebuerat (etwas übertrieben, größer).

inflātio, ōnis, *f.* Blähung.

inflātus, 3, *PAdj.* aufgeblasen, dah. fliegend, capilli.

inflātus, us, *m.* das Hineinblasen, divinus (göttliche Eingebung); überh. b) das Blasen, tibicinis.

inflecto, flexi, flexum, 3, einkrümmen, umbiegen, krümmen, beugen, im Pass. sich-; übtr.: vestros oculos (auf sich ziehen); vestigium sui cursus; bes. die Stimme moduliren; trop. a) beugen, rühren, quem od. sensus. b) verdrehen, jus gratiā.

inflētus, 3, unbeweint.

inflexio, ōnis, *f.* das Einbiegen.

inflīgo, flixi, flictum, 3, anschlagen, an etw. schlagen, mit Dat.; übtr. schlagend zufügen, cui alapam, vulnus; trop. anthun, cui turpitudinem.

inflo, I, hineinblasen in etw., auf etw. blasen, tibias od. bloß infl. vom Tibicen; übtr. blasend angeben, =her= vorbringen, sonum, verba. 2) aufblasen, aufschwellen machen, ambas buccas; amnis inflatus aquis (angeschwollen); übtr.: pallo inflavit vehementius (nahm die Backen etwas voller); trop. erheben, stolz=, übermüthig machen, animos, spem; inflari secundo proelio.

influo, fluxi, fluxum, 3, hinein= od. wohin fließen, strömen, mit in u. Acc. od. mit bloß. Acc.; dah. a) hineinströmen, =stürzen, eindringen, in Italiam. b) hineinfließen, unvermerkt hineinkommen, sich einschleichen, in aures, in animos.

infŏdio, fōdi, fossum, 3, eingraben, verscharren, =graben, quid od. quem; mit in u. Accus. od. mit Dat.

informātio, ōnis, *f.* Vorstellung, Begriff. [staltet, entstellt.

informis, e, gestaltlos, dah. unge=

informo, I, gestalten, bilden, eig. u. trop.; bes. ein Bild od. Ideal von etw. entwerfen, eine Vorstellung von etw. machen, darstellen, schildern.

infortūnātus, 3, unglücklich.

infortūnium, ii, *n.* Unglück.

infra, *Adv.* (= inferā v. infer), unten; inferius, weiter unten. 2) *Praep.* neben dem *Accus.* a) unter, infra lucum, oppidum; infra genua; infra se; übtr. der Größe nach: magnitudine infra elephantos (kleiner als E.); dem Range u. Werthe nach: infra magnitudinis fastigium positus; omnia infra se esse. [animi (des Muthes).

infractio, ōnis, *f.* das Brechen, trop.:

infractus, s. infringo.

infrăgĭlis, e, stark, vox.

infrĕmo, fremui, 3, schnauben.

infrēnātus, 3, ungezäumt, equites (auf ungezäumten Pferden).

[in]frendo, ĕre, u. -eo, ēre, knirschen.

infrēnis, e, u. -us, 3, ungezäumt, equus; Numidae (auf ungez. Pferden).

infrēno, I, aufzäumen, equum; übtr.: currum (die Pferde vor den Wagen spannen); trop. hemmen.

infrēnus, s. infrenis.

infrĕquens, tis, 1) im Raume a) nicht häufig, nicht zahlreich, in geringer Zahl anwesend u. dgl., nicht vollzählig, hostes; copiae; senatus. b) nicht zahlreich besucht, =besetzt, =bewohnt, nicht volkreich, pars urbis infr. aedificiis erat; signa; infrequentissima urbis (die am wenigsten bewohnten Theile der Stadt); causa (bei der wenig Zuhörer sind). 2) in der Zeit, wo nicht häufig, nicht oft od. selten anwesend, sum Romae infr.; cultor deorum (seltener).

infrĕquentia, ae, *f.* geringe Anzahl, nicht vollzählige Zahl, senatus.

infrĭco, fricui, frictum u. fricātum, 1, einreiben.

infringo, frēgi, fractum, 3, einbrechen, zerbrechen, zerknicken, remum; lilia; vestes (zerreißen); übtr.: quem (niedermachen, überwältigen); trop. brechen, schwächen, entkräften, zu nichte machen, für nichtig erklären, aufheben, vim militum; conatus adversariorum; spem; animum; pacem; infractus; gebrochen, muthlos, entkräftet, animus; oratio; Juno. b) unterbrechen, numerum; ambitum verborum; infracta loqui (abgebrochen). 2) anschlagen, an etw. schlagen, werfen, cratera cui; lumbos postibus (verwunden).

infrons, frontis, unbelaubt.

infūcātus, 3, geschminkt.

infŭla, ae, *f.* die Infula (Kopfschmuck der Priester, Vestalinnen, Friedensgesandten, Schutzflehenden und geweihten Opferthiere: eine weiße u. scharlachrothe Binde aus Wolle, breit um den Kopf gelegt od. turbanartig gewunden), ein Erkennungszeichen religiöser Weihe u. Unverletzlichkeit; dah. inf. imperii Romani (unverletzliche Ländereien).

infundĭbŭlum, i, *n.* Trichter.

infundo, fūdi, fusum, 3, hinein=, eingießen, in etw gießen, aquam; nardum;

venenum cui; nimbum desuper cui; ceram tabellis; dicht.; poculum cui (einschänken); von trocknen Dingen: wohin schütten, werfen, gemmas litoribus; sagittas ratibus (schießen in=). Dah. 1) übtr. a) von einer Menschenmenge: infundi, wohin strömen, eindringen, in Graeciam; dicht.: sole infuso (mit Einbruch des Tages). b) b. Dicht.: humeris infusa capillos (mit von den Schultern herabwallendem Haar); infusus gremio, collo (liegend auf= um=). 2) trop. in etw. dringen lassen, orationem in aures; dah. über etw. ausbreiten, =bringen, vitia in civitatem; detrimenta civitati.

infusco, I, bräunen, schwärzen; trop. besudeln, entstellen.

Ingauni, orum, *m.* ligurischer Stamm in Oberitalien, deren Hauptst. Albingaunum hieß, dah. **Albingauni Ligures**, ihre Bewohner.

ingemĭno, I, verdoppeln, wiederholen; auch intrans. sich verdoppeln. [cui rei.

ingĕmisco, gemui, 3, aufseufzen;

ingĕmo, gemui, 3, aufseufzen, in qua re; cui rei; auch: qua re. 2) beseufzen, quid.

ingĕnĕro, I, einpflanzen, quid; ingeneratur cui quid. 2) zeugen, schaffen, hervorbringen. [witzig.

ingĕniōse, *Adv.* erfinderisch, geistreich,

ingĕniōsus, 3, wie geschaffen, vollkommen geschickt zu etw., ager ad segetes; vox sonis mutandis; v. Personen: erfinderisch, geistreich, scharfsinnig; dicht.: res est ingeniosa dare (das Geben erfordert viel Einsicht).

ingĕnium, ii, *n.* die angeborene Beschaffenheit, Natur, arvorum; praeceps (v. Thieren); v. Menschen a) Naturell, Gemüthsart, Charakter, ing. docile, come, mite; ingenia ferocia, molliora; vir ingenii pravissimi, parum civilis; immitia naturā (die von Natur unsanfte Gemüthsart); uti ingenio suo; ing. suo vivere. b) angeborene Fähigkeit, natürliche Anlagen, Kopf, admodum subtilis ingenio; mores ingeniique facultates; ing. atque virtus; tardum, acutum, magnum ing.; ingenii acies od. acumen (scharfer Verstand); cum ing. (mit Verstand); bes. c) Erfindungskraft, Geist, Scharfsinn, Witz, Genie, calliditas et celeritas ingenii; superari ingenio, auctoritate; ingenio abundare.

ingens, gentis, sehr groß, überaus groß, sehr zahlreich, ungeheuer, außerordentlich, ansehnlich, merkwürdig, eig. u. trop.; ingens viribus (stark an=).

ingĕnue, *Adv.* frei, eines Freien würdig, educatus; dah. freimüthig, aufrichtig.

ingĕnuĭtas, ātis, *f.* der Stand eines freigeborenen, gute Geburt; dah. Freimüthigkeit, Aufrichtigkeit.

ingĕnuus, 3, frei geboren, subst. ein Freigeborener; dah. a) freimüthig, aufrichtig od. edel, anständig, standesgemäß. b) schwächlich, dicht.

ingĕro, gessi, gestum, 3, hineinbringen, =thun, in etw. bringen, thun, mit in u. Acc. od. mit Dat.; bes. von Wurfgeschossen: wohin werfen, schleudern, saxa, tela, missilia, jacula in quem od. cui; dah. verbera ing.; übtr. ing. se omnium oculis (sich überall zeigen); so: naturae causa se ingessit; probra, convicia cui (ausstoßen); cui omnia imperia (aufdringen); so: quem (als Richter der Parteien).

ingigno, gĕnui, genĭtum, 3, einpflanzen; ingenita, angeborene Fähigkeiten.

inglōrius, 3, ruhmlos, unberühmt, unansehnlich.

inglŭvies, ēi, *f.* Kropf, Kehle; übtr. Gefräßigkeit.

ingrāte, *Adv.* ohne Annehmlichkeit. 2) undankbar.

ingrātia, ae, *f.* im Ablat. ingratiis, gegen den Willen jem. (cujus); ungern

ingrātus, 3, unangenehm, oratio, cui. 2) undankbar, unerkenntlich; mit Gen. (wegen=); od. b) nicht dankbar erkannt, sin ingrata esse sciam.

ingrăvesco, ĕre, an Schwere zunehmen; trop. zunehmen, bes. im übeln Sinne: ingravescit morbus, fenus, annona, aetas (aevum) u. dgl. 2) niedergedrückt werden, corpora defatigatione ingravescunt.

ingrăvo, I, beschweren, beschwerlich fallen, drücken; übtr. ärger machen.

ingrĕdior, gressus, 3, 1) intrans.

a) hineinschreiten, =gehen; feindlich: hineinrücken, einrücken, mit intra, in, ad u. Acc. od. mit Dat.; trop. auf etw. eingehen, sich in etw. einlassen, sich an etw. machen, in eam orationem, in sermonem, in causam, in bellum; in rempublicam (anfangen sich dem Staate zu widmen). b) einherschreiten, =gehen, tardius; pedibus; vestigiis (den Spuren folgen); in arvis; per nivem; trop. vestigiis patris. 2) trans. in etw. hineingehen, in od. auf etw. gehen, etw. betreten, antreten, aquam, domum, urbem, viam; pontem; bes. feindlich: auf jem. losgehen, jem. angreifen, wo einrücken, quem; fines, regnum; übtr. der Zeit nach: antreten, iter; trop. a) in etw. kommen, etw. betreten, pericula; vestigia patris. b) sich in etw. einlassen, causam, orationem; mit Inf.: dicere (beginnen); bloß ingr., anfangen zu reden, dicht.

ingressio, ōnis, *f.* der Eintritt, fori (in=); übtr. Eingang, Anfang. 2) das Einherschreiten, der Gang.

ingressus, us, *m.* der Eintritt; übtr. Eingang, Anfang. 2) das Einherschreiten, der Gang.

ingruo, grui, 3, hereinbrechen, eig. u. trop., mit in u. Acc. od. mit Dat. oder bloß ingruo.

inguen, ĭnis, *n.* die Weiche, Plur. die Dünnen, Weichen; dicht. von den den Weichen nahen Theilen des Unterleibs.

ingurgĭto, I, se, sich toll und voll fressen od. saufen; trop.: se in flagitia (sich in d. Strudel der Laster stürzen); se in copias cujus (in dem Reichthume jem. schwelgen).

ingustātus, 3, nicht genossen.

ĭnhăbĭlis, e, ungelenk, unbehülflich, schwer zu handhaben; ad quid (untauglich).

ĭnhăbĭtābĭlis, e, unbewohnbar.

ĭnhăbĭto, I, bewohnen.

ĭnhaereo, haesī, haesum, 2, anhangen, =kleben; angewachsen sein, an od. in etw. hangen, kleben, stecken, mit ad u. Acc. od. mit Dat. od. bloß inh.; trop. anhangen, ergeben sein, cui; studiis; od. sich festsetzen, auf dem Nacken sitzen, inhaeret in visceribus illud malum; fugientium tergis; dicht.: oculis (vor Augen schweben).

ĭnhaeresco, haesi, haesum, 3, wo hangen od. stecken bleiben, kleben; trop sich festsetzen.

ĭnhālo, I, zuhauchen, cui quid.

ĭnhĭbeo, hibui, hibĭtum, 2, anhalten, einhalten, Einhalt thun, zurückhalten, hemmen, eig. u. trop. quem od. quid; inhiberi vix potuit mit quin u. Conj.; bes. navem retro inh. od. inh. remis od. bloß inhibere, rückwärts rudern (ohne umzuwenden, um den Schein d. Flucht zu vermeiden). 2) hinhalten, modum (ein Maaß setzen); dah. ausüben, gebrauchen, imperium in deditos; damnum; supplicia cui.

ĭnhĭbĭtio, ōnis, *f.* das Anhalten, remigum (das Rückwärtsrudern).

ĭnhio, I, den Mund aufsperren, vor Verwunderung, od. vor Begierde, cui rei (nach=); trop. nach etw. begierig sehen, forschen, gierig trachten, mit Dat.

ĭnhŏneste, *Adv.* schändlich.

ĭnhŏnesto, āre, schänden.

ĭnhŏnestus, 3, schändlich; dicht.: häßlich anzusehen.

ĭnhŏnōrātus, 3, nicht beehrt, ohne Ehrenstelle, ohne Amt. 2) unbelohnt, unbeschenkt.

ĭnhŏnōrus, 3, nicht beehrt, ohne Ehrenstelle.

ĭnhorreo, ēre, von etw. starren.

ĭnhorresco, horrui, 3, empor starren, spicea jam campis messis inhorruit; aper inhorruit armos (ließ die Borsten am Bug emporstarren); mare inhorrescens (das Wellen schlagende, unruhige Meer); inhorruit unda tenebris (wogte empor); von Menschen: vor Schreck emporfahren, erbeben, erzittern; auch: vim (vor=); dicht.: inhorruit aer; mobilibus veris adventus inhorruit foliis.

ĭnhospĭtālis, e, ungastlich.

ĭnhospĭtālĭtas, ātis, *f.* Ungastlichkeit.

ĭnhospĭtus, 3, ungastlich.

ĭnhūmāne, *Adv.* unmenschlich, lieblos

ĭnhūmānĭtas, ātis, *f.* Unmenschlichkeit d. i. a) Rohheit, Grausamkeit. b) Unhöflichkeit, rücksichtsloses Benehmen. c) Filzigkeit, Knickerei.

ĭnhūmānĭter, *Adv.* unhöflich, rücksichtslos.

inhūmānus, 3, unmenschlich d. i. a) roh, grausam. b) unhöflich, rücksichtslos. c) eines Menschen unwürdig, ungebildet.

inhŭmātus, 3, unbeerdigt.

ĭnĭbi, *Adv.* daselbst. 2) inibi esse, nahe daran sein, auf dem Puncte sein.

ĭnĭmīce, *Adv.* feindselig.

ĭnĭmīcitia, ae, *f.* Feindschaft, gewöhnlich im Plur.; concret.: de persequendis inimicitiis.

ĭnĭmīco, 1, zu Feinden machen, entzweien.

ĭnĭmīcus, 3, feindlich, feindselig, gehässig; cui; inimicissimum nomini Romano; subst. der Feind, die Feindin; ne inimicissimum suum secum haberet; Philippi domus ac familiae inimicissimos; auch v. Völkern: inimici populi Romani; auch v. leblosen Dingen: feind, nachtheilig; inimicum est, es taugt nicht. 2) = hostilis, dicht.

ĭnĭmītābĭlis, e, unnachahmlich.

ĭnīquē, *Adv.* ungleich; trop. unbillig.

ĭnīquĭtas, ātis, *f.* Ungleichheit, Unebenheit, ungünstige Lage; trop. Ungunst, mißliche Lage. 2) ungleiche Vertheilung, trop. Unbilligkeit, unbillige Strenge, Härte.

ĭnīquus, 3, ungleich, uneben; trop. a) ungünstig, ungelegen, defensio; tempus. b) sich nicht gleich bleibend, nicht gelassen, iniquo animo quid ferre. 2) ungleich vertheilt, also: zu groß, pondus, sol (Hitze), od. zu klein, hemina; trop. a) unbillig, hart, lex, conditio; iniquum est mit Inf. b) ungünstig gesinnt, abgeneigt, feind, cui; animo inique audire quid; subst. der Feind.

ĭnĭtio, 1, einweihen, quem Cereri, quam Bacchis (in den Gottesdienst der C., in die Bacchanalien).

ĭnĭtium, ii, *n.* Eingang, Anfang; initio, anfänglich, Anfangs; insbes. gewöhnl. im Plur. a) die Uranfänge, Grundstoffe, Elemente. b) die Anfangsgründe, Elemente einer Wissenschaft, artificiorum, mathematicorum. c) der Ausgangspunct, das Princip, cognoscendi. d) der Ursprung, natus obscurissimis initiis. e) die Auspicien, mit denen Alles begonnen wurde. 2) das Eingeweihtsein, dah. initia, ein geheimer Gottesdienst, der Ceres, des Bacchus (Bacchanalien), der Kabiren in Samothrake.

ĭnĭtus, us, *m.* das Bespringen.

injĭcio, jēci, jectum, 3, hinein- od. hinwerfen, hinein- od. in etw. werfen, -stürzen, bringen, legen u. dgl., mit in u. Acc. od. mit Dat.; se in hostes; trop. a) überh.: animus se injicit in quid (läßt sich in etw. ein). b) im Sprechen: hinwerfen, einfließen-, verlauten lassen, cui quid; cui de qua re, auch bloß inj. c) etw. beibringen, einflößen, verursachen, veranlassen, cui timorem, terrorem, curam, studium, spem, suspicionem, admirationem sui, certamen, tumultum, moram. 2) anwerfen, an od. auf od. über jem. od. etw. werfen, securim cui; terram cui; arbores cumulo saxorum; brachia collo; pellis huc injecta est; pontem flumini; insb. an-, überwerfen, anlegen, sibi vestem; pallium cui; cui frenos, catenas, vincula, laqueum; bes. manum cui, Hand anlegen, mihi veritas manum injecit; gewöhnl. aber: sein Recht an einer Sache mit Gewalt durchsetzen, etw. als sein Eigenthum in Besitz nehmen, sich zueignen, sich jem. od. einer Sache bemächtigen.

injūcunde, *Adv.* unfreundlich.

injūcundĭtas, ātis, *f.* Unannehmlichkeit.

injūcundus, 3, unangenehm, nicht beliebt.

injungo, junxi, junctum, 3, hinein-, einfügen, tignos in asseres. 2) anfügen, vineas et aggerem muro; trop. a) anthun, zufügen, verursachen, cui injuriam, ignominiam. b) auflegen, aufbürden, cui onus, laborem, servitutem; inimicos cui; sibi moram, quin-.

injūrātus, 3, unbeeidigt.

injūria, ae, *f.* Unrecht, Ungerechtigkeit, Gewaltthätigkeit, Injurie, Unbill, Kränkung, Entehrung, Beschimpfung, Mißhandlung, sowohl activ (von jem. ausgehend) als passiv (von jem. erlitten), dah. inj. amicorum, suorum civium (die sie verübt); inj. judicii (Widerrechtlichkeit des Ausspruchs); aber: inj. raptarum, legatorum, soceri, patriae (die sie

erlitten); inj. tua (das du gethan hast), sua (das du erlitten hast); injuriā, mit Unrecht; haud inj., nicht mit Unrecht; per injuriam, widerrechtlich; übtr. a) der Gegenstand des Unrechtes, das widerrechtlich Genommene, injuriam obtinere. b) die Rache wegen eines erlittenen Unrechtes, Strafe, mit Genit. (an jem., für etw.).

injūriōse, *Adv.* widerrechtlich.

injūriōsus, 3, widerrechtlich handelnd, frevelhaft.

injūrius, 3, ungerecht.

injussus, 3, ungeheißen, von selbst.

injussus, us, *m.* im Ablat., ohne Befehl, ohne Geheiß. [Weise.

injuste, *Adv.* ungerecht, ungerechter

injustĭtia, ae, *f.* Ungerechtigkeit.

injustus, 3, ungerecht, hart; nihil injustum agens (nichts Ungerechtes); übtr. drückend, lästig, onus, fascis.

inl- u. inm-, s. ill- u. imm-.

innābĭlis, e, nicht beschwimmbar.

innascor, nātus, 3, in od. auf etw. wachsen, -geboren werden, mit Dat. od. Abl. (in-, auf-); trop. in od. bei etw. entstehen, cupiditas innascitur (in qua re).

innăto, I, hineinschwimmen, in concham. 2) in od. auf etw. schwimmen, mit Dat., dicht. mit Accus.: undam; übtr. auf etw. fließen, innatat unda dulcis freto, dicht. [lich.

innātus, 3, *PAdj.* angeboren, natür-

innāvĭgabĭlis, e, nicht zu beschiffen.

innecto, nexui, nexum, 3, um etw. knüpfen, schlingen, flechten, quid cui rei. 2) anknüpfen, trop.: causas morandi (eine Ursache nach der andern vorbringen); dah. anthun, verursachen, fraudem cui.

innītor, nixus und nīsus, 3, sich auf od. an etw. stemmen, stützen, sich anlehnen, angrenzen, in cubitum; mit Dat. od. Ablat. (an-, auf-), eig. u. trop.

inno, I, in od. auf etw. schwimmen, mit Dat., dicht. mit Accus. (auf-); dicht. übtr. mit Accus., beschiffen; mit Dat. auf etw. fließen.

innŏcens, tis, unschädlich, innocentis pocula Lesbii; epistola; contentiones; dah. a) unschuldig, unsträflich, rechtschaffen. b) uneigennützig.

innŏcenter, *Adv.* unschuldig, unsträflich, rechtschaffen.

innŏcentia, ae, *f.* Unschuld, Unsträflichkeit, Rechtschaffenheit; bes. Uneigennützigkeit, Rechtlichkeit.

innŏcue, *Adv.* unschädlich, unsträflich.

innŏcuus, 3, unschädlich, herba, litus; dah. unschuldig, unsträflich, rechtschaffen. 2) unbeschädigt, unverletzt, carinae. [qua re.

innōtesco, notui, 3, bekannt werden,

innŏvo, I, erneuern; se, sich von Neuem in etw. einlassen.

innoxius, 3, unschädlich, tela; dah. unschuldig, schuldlos, plurimos innoxios occidit; mit Genit. od. Abl. (an-, in Bezug auf-). 2) unbeschädigt, unverletzt, navigia; magistratus.

innūbo, nupsi, nuptum, 3, hineinheirathen, nostris thalamis (unsern Gatten heirathen); ea, qua innupsisset (wo sie hineingeheirathet hatte).

innŭbus, 3, unverheirathet, ehelos; dicht.: laurus (in Bezug auf Daphne, die unvermählt blieb).

innŭmĕrābĭlis, e, unzählig.

innŭmĕrābĭlĭtas, ātis, *f.* Unzahl.

innŭmĕrābĭlĭter, *Adv.* unzählig oft.

innŭmĕrus, 3, unzählig, sehr viel.

innuptus, 3, unverheirathet, unvermählt.

innūtrio, IV, in od. bei etw. erziehen.

Ino, us, *f.* Tochter des Cadmus, Gemahlin des Athamas; dav. Inōus, 3, [inoisch.

ĭnoblītus, 3, eingedenk.

ĭnobrŭtus, 3, nicht verschüttet.

ĭnobservātus, 3, nicht beobachtet.

ĭnocco, I, eineggen.

ĭnoffensus, 3, ungehindert; übtr.: vita (glücklich).

ĭnoffĭciōsus, 3, seiner Pflicht nicht nachkommend, ungefällig, in quem. 2) nicht pflichtgemäß, testamentum.

ĭnŏlesco, olēvi, 3, anwachsen, in od. an etw. wachsen, mit Dat.

ĭnōmĭnātus, 3, fluchbeladen.

ĭnŏpia, ae, *f.* Mittellosigkeit, Mangel, Armuth, Noth, mit u. ohne Gen. od. Adject. (an Geld, Lebensmitteln,

Zufuhr, Rath, Hülfe u. dgl.); dah. insb. Rath≈, Hülflosigkeit.

inŏpīnābĭlis, e, nicht zu vermuthen.

inŏpīnans, tis, wider Vermuthen, unvermuthet, unversehens; inopinante Curione (wider Vermuthen des C.).

inŏpīnātus, 3, unvermuthet, unerwartet; subst. inopinatum, i, *n*. etwas Unvermuthetes; non opinata (nichts Unerwartetes); dah. inopinato, wider Vermuthen, unvermuthet.

inŏpīnus, 3, unvermuthet, dicht.

inops, ŏpis, mittellos, arm, dürftig, mit u. ohne Gen. od. Ablat. (an Geld, Vermögen, Lebensmitteln, Worten, Gedanken, Stoff, Rath, Hülfe, Macht u. dgl.); auch: inops ab amicis; dah. überh. ohne etw., somni cibique (schlaf≈ u. appetitlos); pacis (ohne Fr.), mentis od. animi (ohne Verstand); insbes. rathlos, hülflos, ohnmächtig.

inōrātus, 3, nicht förmlich vorgetragen.

inordĭnātus, 3, ungeordnet, nicht in Reih und Glied stehend od. marschirend; subst. inordinatum, i, *n*. Unordnung.

inornāte, *Adv*. schmucklos.

inornātus, 3, schmucklos, schlicht. 2) ungepriesen.

Inous, 3, s. Ino.

inp-, s. imp-.

inquam, s. inquio.

inquies, ētis, unruhig.

inquiētus, 3, unruhig.

inquĭlīnus, i, *m*. Miethmann, Insasse; übtr.: civis Romae (nicht in Rom geboren).

inquĭnāte, *Adv*. unrein, ohne Wahl.

inquĭnātus, 3, unrein, befleckt, schmutzig, unedel.

inquĭno, I, besudeln, beflecken, eig. u. trop.; qua re (mit≈); übtr. verfälschen, aere tempus aureum; auch: quem (beschuldigen).

inquio, gewöhnl. inquam, inquii, 3, sage ich (nach einem od. mehreren Wörtern eingeschaltet), bei Anführung der Worte eines Fremden, bei Wiederholungen, nach Parenthesen; auch bei Einwendungen: sagt man, heißt es.

inquīro, quisīvi, quisītum, 3, aufsuchen, eig. u. trop. 2) untersuchen, nachforschen, in ea; in se; de capitalibus rebus; auch mit Acc.: omnia ordine; dah. mit Relativs.; insbes. das Nöthige zur Klage gegen jem. erforschen, in quem.

inquīsītio, ōnis, *f*. das Aufsuchen. 2) Untersuchung, Erforschung, veri; insbes. die Erforschung des Nöthigen zur Einleitung einer Klage gegen jem.

inquīsītor, ōris, *m*. der Aufsucher, Späher. 2) der Untersucher, Erforscher; insbes. der Erforscher des Nöthigen zur Einleitung einer Klage.

inquisitus, 3, s. inquiro.

inr-, s. irr-.

insălūbris, e, ungesund.

insălūtātus, 3, ohne Abschied.

insānābĭlis, e, unheilbar; trop. unverbesserlich.

insāne, *Adv*. unsinnig.

insānia, ae, *f*. unsinniges Betragen, unsinnige Begierde, das Unsinnig≈, Tollwerden; übtr. unsinniger Aufwand, unsinnige Verschwendung, Uebertriebenheit, mit Gen. (auf≈, in≈). 2) dichterische Begeisterung, dicht.

insānio, IV, unsinnig≈, toll sein, unsinnig handeln, den Verstand verloren haben; übtr. b. Dicht.: insanit statuas emendo; insanit in libertinas (vergeudet sein Vermögen an≈); scelere et malis (in Folge≈); auch: insaniens Bosporus; mit Acc.: similem errorem (auf ähnliche Art toll sein); solemnia (nach der Mode).

insānĭtas, ātis, *f*. Ungesundheit.

insānus, 3, 1) passiv a) unsinnig, wahnsinnig, toll, eig. u. trop.; übtr. α) unsinnig, tobend, fluctus. β) unsinnig, übertrieben groß, ≈hoch, ≈heftig, moles, trepidatio, cupiditas. b) begeistert, vates, dicht. 2) activ: wahnsinnig≈, toll machend, aqua.

insătiābĭlis, e, unersättlich, trop. 2) dessen od. deren man nicht satt werden kann, außerordentlich, unübertrefflich.

insătŭrābĭlis, e, u. *Adv*. insătŭrābĭliter, unersättlich.

inscendo, scendi, scensum, 3, hinein≈, hinaufsteigen.

insciens, tis, ohne es zu wissen, insciente eo (ohne daß er es wußte).

inscienter, *Adv*. einfältig.

inscientia, ae, *f.* Unkenntniß, Unkunde, cujus; belli, locorum, usus lini (in-, mit-). 2) das Nichtwissen.

inscīte, *Adv.* ungeschickt.

inscītia, ae, *f.* Unwissenheit, Ungeschicktheit, Unerfahrenheit, Unüberlegtheit, cujus; rerum (in-).

inscītus, 3, unwissend, ungeschickt, unerfahren, unverständig.

inscius, 3, nicht wissend, unkundig, homo; non sum inscius (ich weiß recht wohl); omnibus insciis (ohne daß es jem. wußte, heimlich); mit Gen. (in etw.); inscii, quid in Aeduis gereretur.

inscribo, scripsi, scriptum, 3, aufschreiben, anschreiben, auf od. an od. in etw. schreiben, nomen in scutis; libris nomen suum; regum nomina tropaeis; ut in periculo suo inscriberent (in die Acten seines Processes); trop. a) auf-, einprägen, quid in animo; quid in fronte cujus. b) zuschreiben, beilegen, sibi nomen philosophi. c) als Urheber von etw. bezeichnen, deos sceleri, dicht. 2) beschreiben, glans inscripta; dah. eine Aufschrift, Inschrift, Ueberschrift auf etw. setzen, betiteln, statuas; epistolam patri (addressiren an-); libros inscripsi rhetoricos; übtr. b. Dicht. a) anzeigen, sua quemque deorum inscribit facies. b) bezeichnen, versā pulvis inscribitur hastā (wird durchfurcht).

inscriptio, ōnis, *f.* das Aufschreiben, nominis. 2) Aufschrift, Ueberschrift, Titel.

insculpo, sculpsi, sculptum, 3, eingraben, einhauen; foedus insculptum columnā (auf-); trop. einprägen, in animo.

insĕco, secui, sectum, 1, einschneiden.

insectātio, ōnis, *f.* Verfolgung; trop. Verhöhnung, Verunglimpfung.

insectātor, ōris, *m.* Verfolger, Feind.

insector, I, verfolgen, drängen; auch als Paff. insectatus (verfolgt); trop. durchziehen, verhöhnen, verunglimpfen.

insectus, 3, s. inseco.

insĕnesco, senui, 3, bei etw. alt werden.

insĕpelio, sepelii, sepultum, 4, hineinbegraben; trop. verbergen.

insĕpultus, 3, unbegraben; sepultura ins. (ein unseliges).

insĕquor, secutus, 3, nachfolgen, darauf folgen (dem Raume, der Zeit u. der Reihe nach). 2) nachsetzen, verfolgen, quem (einen Feind); quem gladio, manibus, clamore et minis; auch: ereilen, mors insequitur quem; übtr.: arva jacto semine (ohne Unterlaß bearbeiten), dicht.; convellere vimen insequor (arbeite dahin, zu-); non te insequor ut erudiam (habe nicht die Absicht, zu-); trop. verfolgen, hart zusetzen, beunruhigen, quem bello, irridendo; Antonii familiares insequebantur; turpitudinem vitae; itaque insequebatur (setzte er ihnen mit Fragen zu).

insĕro, sēvi, sĭtum, 3, einpfropfen, pfropfen; übtr. einverleiben, in Calatinos; trop. a) einpflanzen, novas opiniones; vitia; dah. insitus, ein[illegible]flanzt, angeboren, angestammt[illegible]n. b) vereinigen, corpora ani[illegible]

insĕro, serui, ser[illegible] 3, hineinstecken, -fügen, -bringen, ramos terrae; falces longuriis; collum in laqueum; furca capiti ejus inserta; übtr.: oculos in pectora cujus; se turbae (sich hineinbegeben in-); trop. hineinfügen, einfließen lassen, einmischen, pauca verba sermoni; deos minimis rebus; stellis (unter die Sterne versetzen); se, sich einmischen, proeliis, bellis. 2) um etw. stecken, legen, gemmas soleis; vinculum arae; catenam collo.

inserto, I, hineinstecken.

inservio, IV, zu Diensten sein, Gefälligkeiten erweisen, cui; temporibus (sich nach den Umständen richten). 2) einer Sache ergeben sein, sie abwarten, eifrig betreiben, für etw. sorgen, studiis eorum; artibus, honoribus; magis firmitati corporis quam ingenii acumini; omnibus rebus (auf alle Weise dahin wirken).

insībilo, āre, hineinsäuseln.

insīdeo, sēdi, sessum, 2, in od. auf etw. sitzen, in dorso; toro, equo; übtr.: vapor insedit Apuliae; trop.: in animo (Eindruck machen auf-). 2) trans. besetzen, locum u. dgl.

insīdiae, arum, *f.* Hinterhalt, sowohl v. Menschen, die jem. auflauern, als

v. Orte, wo Menschen jem. auflauern; trop. Nachstellung, Hinterlist, bes. v. meuchelmörderischen Anschlägen; per insidias od. insidiis (hinterlistiger oder meuchelmörderischer Weise).

insĭdiātor, ōris, *m.* ein Soldat im Hinterhalte; trop. Auflaurer, Nachsteller, Meuchelmörder.

insĭdior, I, auf jem. im Hinterhalte lauern, ihm nachstellen, sich zu bemächtigen suchen, bes. jem. nach dem Leben trachten, cui; Piraeeo; quosdam insidiari; trop. auf etw. lauern, etw. abpassen, somno maritorum; tempori od. temporibus.

insĭdiōsus, 3, u. *Adv.* **insĭdiōse**, hinterlistig, ränkevoll, heimtückisch.

insīdo, sēdi, sessum, 3, in oder auf etw. [illegible]ken, mit Dat.; bes. sich wo niederla[illegible] einen Ort besetzen, sich wo festsetzen, [illegible]Dat. od. Acc.; übtr.: digitos inside[illegible]mbris (sich eindrükken); semen in locis insedit (hat Wurzel gefaßt); trop. sich einprägen, einwurzeln, haften, in memoria, in animo; tibi insedisset suspicio; macula insedit in nomine.

insigne, is, *n.* s. insignis.

insignio, IV, auszeichnen, abstechen lassen, im Pass. sich auszeichnen, abstechen, qua re (durch-); trop.: nulla tristi nota insignitus est.

insignis, e, kenntlich, sichtbar, hervorstechend, auffallend, qua re; insignis ad deformitatem; trop. ausgezeichnet, auffallend, merkwürdig, außerordentlich. Dah. subst. **insigne**, is, *n.* a) Kennzeichen, Signal. b) Abzeichen, Flagge. c) Ehrenzeichen, Ehrenkleid, Schmuck, Zierde; bes. im Plur. Ehrenzeichen eines Amtes, Insignien, u. trop. Auszeichnungen.

insignīte, *Adv.* ausgezeichnet.

insignĭter, *Adv.* auffallend, ausgezeichnet; quo insignius ornarentur milites; rempublicam ins. moderaturus.

insignītus, 3, *PAdj.* kenntlich, deutlich. 2) in die Augen fallend, ausgezeichnet.

insĭlio, silui u. silii, sultum, 4, in od. auf etw. springen, einfallen, einstürmen, mit in u. Accus.; dicht. mit Dat. oder Accus.

insĭmŭlātio, ōnis, *f.* Beschuldigung.

insĭmŭlo, I, beschuldigen, bezüchtigen, bes. verdächtigen, quem; falso quem; falso crimine quem; quem proditionis od. proditionis crimine; auch: quod ego insimulo; dah. patientia insimulatur; endlich mit folg. quod od. Acc. u. Inf.

insincērus, 3, verdorben.

insĭnuātio, ōnis, *f.* der auf Gewinnung der Gemüther berechnete Eingang einer Rede.

insĭnuo, I, eindringen lassen, ordines quacunque intervalla data essent; se ins. oder insinuari oder bloß insinuare, sich hineindrängen, eindringen, wohin dringen, gewöhnl. mit in od. inter u. Acc. od. mit Dat.; qua te insinuaveris; se post quem; trop.: se ins. od. insinuari od. insinuare in cujus familiaritatem od. in cujus familiarem usum od. in consuetudinem cujus od. cui, sich bei jem. einschmeicheln, se in sermonem hominum (sich auf feine Weise einlassen); vitam moresque feris mentibus (nach und nach beibringen).

insĭpiens, tis, u. *Adv.* **insipienter**, unweise, unverständig, albern, verkehrt.

insĭpientia, ae, *f.* Unverstand.

insisto, stĭti, 3, auf etw. sich stellen, auftreten, hintreten, einen Weg betreten, mit in u. Abl. od. mit Dat.; dicht. mit Acc.; firmiter (festen Fuß fassen); insbes. jem. auf dem Fuß folgen, ihn verfolgen, hart bedrängen, mit Dat.; trop. mit Eifer betreiben, vornehmen, verfolgen, et mente et animo in bellum; mit Accus.: rationem belli; munus; spei (sich hingeben); dicht.: sic institit ore (begann er); auch feindlich: vis mali insistit. 2) stehen bleiben, still stehen; trop. bei etw. stehen bleiben, verweilen, mit in u. Accus. od. mit Dat.; bes. a) bei etw. verharren, importune; mit Inf.: flagitare. b) Anstand nehmen, zweifeln, in reliquis rebus.

insĭtio, ōnis, *f.* das Einpfropfen, Pfropfen; im Zusammenhang: Zeit des Pfropfens.

insĭtīvus, 3, gepfropft; übtr. unächt, untergeschoben.

insŏciābĭlis, e, unverträglich.

insŏlens, tis, ungewohnt, mit Gen. (einer Sache); in dicendo (ungeübt); insolens emiratur (des Anblicks ungewohnt). 2) ungewöhnlich, auffallend, übertrieben, von und in Worten, im Aufwand; bes. vom u. im Benehmen: übermüthig, stolz, unbescheiden; ne insolentiores redderentur; nihil unquam neque insolens neque gloriosum ex ore ejus exiit.

insŏlenter, *Adv.* wider Gewohnheit. 2) ungewohnt, auffallend, übertrieben, über Gebühr; bes. im Benehmen: übermüthig, stolz, keck.

insŏlentia, ae, *f.* Ungewohntheit; rerum secundarum (ungewöhnliches Glück). 2) das Ungewöhnliche, Auffallende, Uebertriebene; bes. im Benehmen: Uebermuth, Stolz, Keckheit, Zurücksetzung.

insŏlesco, ĕre, übermüthig werden.

insŏlĭdus, 3, schwach.

insŏlĭtus, 3, ungewohnt, mit Genit. od. ad quid; bloß ins., gegen jem. Gewohnheit. 2) ungewöhnlich.

insomnia, ae, *f.* Schlaflosigkeit.

insomnis, e, schlaflos.

insomnium, ii, *n.* Traumbild.

insŏno, sonui, sonĭtum, 1, ertönen, sich hören lassen; mit Abl. (auf-); flagello oder verbere (mit der Peitsche klatschen). [los, od. unschädlich.

insons, sontis, unschuldig, d. i. schuld-

insōpītus, 3, schlaflos, wachsam.

inspectio, ōnis, *f.* Betrachtung.

inspecto, I, hinsehen, inspectantibus nobis (vor unsern Augen).

insperans, tis, wider Hoffen.

insperātus, 3, unverhofft, unvermuthet.

inspergo, spersi, spersum, 3, hinein- od. daraufstreuen, -sprützen.

inspĭcio, spexi, spectum, 3, hineinblicken, -schauen, in speculum od. bloß speculum; insbes. einsehen, lesen, leges, verba. 2) ansehen, besichtigen, beschauen; als Gesandter: rem; als Opferschauer: exta: bes. um etw. zu kaufen: candelabrum, equos, od. etw. zu prüfen: mustern, inspiciren, Revue passiren lassen, arma, classem, viros, equos; trop. betrachten, quem a puero.

inspīco, āre, zuspitzen.

inspīro, I, hineinblasen, in od. auf etw. blasen, conchae. 2) trans. a) einblasen, einhauchen, übtr. einflößen, venenum morsibus; trop.: magnam mentem; cui fortitudinem. b) anblasen, anhauchen, trop. begeistern, quem.

inspŏliātus, 3, ungeplündert.

instābĭlis, e, nicht fest stehend, ohne festen Stand; übtr. u. trop. schwankend, unstät, unbeständig, unsicher. 2) nicht zum Stehen geeignet.

instans, tis, *PAdj.* gegenwärtig; subst. instantia, ium, *n.* gegenwärtige Uebel.

instantia, ae, *f.* die Gegenwart.

instar, *n. indecl.* Ebenbild, Abbild, Abriß, Schatten; dah. als Acc. gleich wie, gleich, wie, mit Genit.; b. Spät. ad instar; d. Zahl nach: ungefähr, mit Genit.; übtr.: instar est mit Genit., er, sie, es ist so gut als-.

instaurātio, ōnis, *f.* Erneuerung.

instaurātīvus, 3, erneuert.

instauro, I, erneuern, wiederholen, bes. Opfer, Spiele u. dgl.; trop. vergelten, erwidern, dicht.

insterno, strāvi, strātum, 3, überdecken, bedecken; quid cui rei, über etw decken, schlagen.

instīgātio, ōnis, *f.* Antrieb.

instīgo, I, anstacheln, aufhetzen, in quem; in arma; instigante te (auf deinen Antrieb).

instillo, I, einträufeln, trop. einflößen mit in u. Acc. od. mit Dat. 2) auf etw. träufeln, saxa (auf-).

instĭmŭlātor, ōris, *m.* Anreizer.

instĭmŭlo, āre, anreizen.

instinctus, us, *m.* Antrieb, Eingebung.

instinguo, stinxi, stinctum, 3, anreizen, quem, gewöhnl. instinctus, angetrieben, qua re.

instĭta, ae, *f.* Besatz, Falbel an der Tunica einer römischen Dame; daher im Zus. v. e. vornehmen Dame, dicht.

instĭtio, ōnis, *f.* das Stillstehen.

instĭtor, ōris, *m.* Factor, Haustrer.

instĭtuo, stitui, stitūtum, 3, hinein-, hin-, aufstellen, stellen, aciem duplicem; remiges ex provincia; bes. aufstellen, errichten, anlegen, schaffen, unterne[h]-

men, beginnen, Bauwerke, Werkstätten u. dgl.; übtr. aufstellen, conditionem; exemplum; trop. a) veranstalten, unternehmen, beginnen u. dgl., delectum; iter, viam; historiam; sermonem; mit Inf.: sich vornehmen, anfangen, beginnen, tempus ejus interficiendi quaerere u. oft. b) jem. od. etw. einsetzen, einführen, etw. einrichten, anordnen, quem heredem, tutorem; censum, ludos, dies festos; ei deae pulvinar; legem, poenam; rationem operis; mit ut u. Conj., es einführen, einrichten, anordnen, daß=; auch mit folg. quod; ut quotannis instituerat (zu thun pflegte). c) ordnen, reguliren, civitates. d) unterrichten, bilden, quem ad dicendum; institutus est ad philosophiam; quos sibi amicos (sich ziehen); elephantos.

instĭtūtio, ōnis, *f.* Einrichtung, Anordnung, Gewohnheit. 2) Unterricht.

instĭtūtum, i, *n.* Unternehmen, Vorhaben, Absicht. 2) Einrichtung, Anordnung, Gewohnheit, Sitte, Gebrauch, ex instituto, der Verabredung gemäß. 3) Unterricht, im Plur. Grundsätze.

insto, stĭti, 1, auf etw. stehen, saxo; dah. 1) jem. auf d. Nacken sein, vestigiis, jem. bedrängen, zusetzen, verfolgen, mit Dat. od. Acc.; inst. ferro, a fronte, acrius, cupidius u. dgl.; si instetur; übtr. nahe bevorstehen, bedrohen, instat dies, hiems, bellum, periculum, discrimen; trop. a) etw. unablässig betreiben, sich mit Eifer einer Sache widmen, mit Dat. und Acc.; de Milone; mit Inf., darauf bestehen, beharren, fortfahren. b) auf etw. dringen, jem. drängen, mit ut und Conj. oder mit Inf. 2) stehen bleiben, jugis; instare instructos.

instrātus, 3, unbestreut.

instratus, 3, *Ptcp.* s. insterno.

instrēnue, *Adv.* feig, non instr.

instrēnuus, 3, feig, non instr.

instrĕpo, strepui, strepĭtum, 3, knarren.

instructe, *Adv.* mit Zurüstungen.

instructio, ōnis, *f.* das Aufstellen.

instructor, ōris, *m.* der Bereiter.

instructus, 3, *PAdj.* versehen, mit Ablat. (mit=). 2) unterrichtet.

instructus, us, *m.* Zubereitung.

instrūmentum, i, *m.* Geräthschaft, Werkzeug, Zierrathen, Schmuck; trop. a) Vorrath, oratoris, causarum. b) Mittel, Hülfsmittel, Beförderungsmittel.

instruo, struxi, structum, 3, aufrichten, aufbauen, errichten, erbauen, muros; aggeres; tuguria conchis (aus=); mensas (bereiten). 2) ordnen, u. zwar a) ein Heer: in Schlachtordnung aufstellen, aciem, agmen, copias; exercitum in aciem; elephantos; auch: insidias (einen Hinterhalt aufstellen, trop. Nachstellungen bereiten). b) ordentlich herstellen, gehörig versehen, ausrüsten, convivium; domus instructa (mit Hausrath versehen, meublirt); horti instructi (mit Inventarium versehen); bes. a) militär.: exercitus; milites; classem omnibus rebus; instructi paratique cum ingenti exercitu; vias copiis (besetzen). b) jurist. die gehörigen Vorkehrungen zu etw. treffen, accusationem (zu=), od. mit den nöthigen Instructionen versehen, testes. c) mit Kenntnissen versehen, unterrichten, artibus institui ad usum forensem. 2) hineinbauen, =fügen, contabulationem in parietes.

insuāvis, e, unlieblich, unangenehm.

Insubres, ium u. um, *m.* Volk im cisalpinischen Gallien; im Sing. **Insuber**, ein Insubrer, od. adj. insubrisch.

insūdo, āre, bei etwas schwitzen.

insuēfactus, 3, zu etwas abgerichtet.

insuesco, suēvi, suētum, 3, sich an etw. gewöhnen, mit ad u. Acc. od. mit Dat., auch mit Inf. 2) jem. an etw. gewöhnen, insuevit pater hoc me.

insuētus, 3, ungewohnt, nicht gewöhnt an=, mit Gen. (einer Sache); mit Dat. od. ad u. Acc. (an=); mit Inf.: vera audire; vinci. 2) ungewöhnlich, solitudo, iter; adv. insueta, dicht.

insŭla, ae, *f.* Insel, Eiland, im Meere oder auf einem Flusse; übtr. Haus ohne Vorhof u. Nebengebäude, das Miethleuten (inquilini) überlassen u. einem Sclaven zur Aufsicht (insularius) übergeben wurde. 2) der auf einer Insel liegende Theil der Stadt Syracus (Nasos), arcem et insulam adjunctam oppido.

insŭlānus, i, *m.* Inselbewohner.

insŭlāres, ium, *m.* Wächter u. Bewohner eines Tempels (als eines allein stehenden Gebäudes).

insulse, *Adv.* abgeschmackt, albern.

insulsĭtas, ātis, *f.* Abgeschmacktheit.

insulsus, 3, ungesalzen, unschmackhaft; trop. abgeschmackt, albern.

insulto, I, aufspringen, springen, mit Dat. (in od. auf=); trop. an jem. seinen Muthwillen auslassen, jem. verhöhnen, verspotten, cui od. quem; in rempublicam.

insum, fui, esse, darin=, darauf sein, in od. auf etw. sein, sich befinden, mit Dat.; trop. inwohnen, mit in u. Abl. oder mit Dat.

insūmo, sumpsi, sumptum, 3, an=, auf=, verwenden, an od. auf etw. wenden, quid in quem od. in rem.

insuo, sui, sūtum, 3, einnähen, mit in u. Abl. od. mit Dat. (in=); insbes. einsticken, =weben, aurum vestibus; übtr. einfügen, terga boum insuto plumbo (der Cästus).

insŭper, *Adv.* oben darauf; übtr. obendrein, noch überdieß.

insŭpĕrābĭlis, e, unübersteigbar, ungangbar; trop. unüberwindlich, unvermeidlich.

insurgo, surrexi, surrectum, 3, sich aufrichten, sich erheben; ins. remis (sich mit Macht auf die Ruder stemmen, werfen); übtr. aufsteigen, sich erheben, von Staubwolken, Stürmen u. Localitäten, b. Dicht.; trop. sich erheben, mit Dat. (gegen=), dicht.

insŭsurro, I, ein=, zuflüstern.

intābesco, tabui, 3, schmelzen, vergehen, schwinden.

intactus, 3, unberührt, unverletzt, unangefochten, unangegriffen, unbesiegt u. dgl.; trop. frei von etw., qua re. 2) unbehandelt, unversucht.

intāmĭnātus, 3, unbefleckt.

intĕgellus, 3, ziemlich unverdorben.

intĕger, tegra, tegrum, unangetastet, unversehrt, 1) von lebenden Wesen u. v. dem, was auf sie Bezug hat, a) körperlich: unverletzt, unverwundet, unverstümmelt, unbesiegt, unentkräftet, nicht erschöpft, noch frisch kräftig, ganz gesund, ganz wohl, bei voller Kraft od. bei vollem Wohlsein, blühend, auch: unbefleckt, rein; bisweilen int. a qua re (von Seiten=); dicht.: integer aevi (in der Blüthe des Alters). b) geistig *α*) gesund, leidenschaftslos, unbefangen, unparteiisch; dicht.: int. mentis oder animi. *β*) unbefangen, ohne vorgefaßte Meinung, neu in einer Wissenschaft. c) sittlich und dem Rufe nach, unverletzt, unverdorben, unschuldig, unbescholten, rein. 2) von leblosen Wesen: unversehrt, ungeschmälert, unvermindert, unbeschädigt, unvermischt, unverdorben, frisch, rein, ganz, voll, vollständig; re integra (als die Sache noch gut stand); integris rebus (bei seinem Wohlstande); integerrima omnia ad pacem sunt (Alles ist noch zum Frieden geeignet); de od. ex od. ab integro, ganz von Frischem, ganz von vorn; insb. quem od. quid in integrum restituere, in den vorigen Stand setzen, =wieder einsetzen, übtr. der Zeit nach: unverkürzt, ganz; integro die, mit Beginn des vollen Tages; trop. a) unverletzt, ungeschmälert, unverletzlich, jus. b) unentschieden, unausgemacht, causa, res; in integro mihi res est od. est mihi integrum, ich habe in etw. noch freie Hand, es steht etw. noch in meiner Gewalt.

intĕgo, texi, tectum, 3, bedecken, überziehen, quid qua re (mit=).

intĕgre, *Adv.* unversehrt, d. i. a) unverderbt, rein, dicere. b) unbefangen, unparteiisch, judicare. c) unbescholten, uneigennützig, in privatorum periculis versari.

intĕgrĭtas, ātis, *f.* Unversehrtheit, gesunder Zustand, valetudinis, corporis. b) Gesundheit, Frische des Geistes. c) Reinheit, sermonis Latini. d) Unschuld, Unbescholtenheit, Uneigennützigkeit.

intĕgro, I, erneuern; geistig: auffrischen. [eig. und trop.

intĕgŭmentum, i, *n.* Decke, Hülle,

intellectio, ōnis, *f.* das Verstehen.

intellectus, us, *m.* das Wahrnehmen, trop. a) das Verstehen, die Einsicht, die Vorstellung der Begriff; bes. Einsicht, Geschmack in Bezug auf Kunstwerke.

b) das Verstandenwerden, der Sinn, die Bedeutung.

intellĭgens, tis, *PAdj.* Einsicht habend, einsichtig, einsichtsvoll, verständig; bes. kunstverständig, Kenner von [etw.

intellĭgenter, *Adv.* mit Einsicht.

intellĭgentia, ae, *f.* Einsicht, Erkenntniß, Verständniß; concret: Erkenntnißvermögen, Verstand; insbes. Einsicht in eine Wissenschaft od. Kunst: Kennerschaft, Geschmack.

intellĭgo, lexi, lectum, 3, mit den Sinnen: wahrnehmen, merken, fühlen, empfinden u. dgl.; mit dem Verstande: wahrnehmen, merken, ersehen, im Pass. erhellen, ex quo intelligitur od. intelligi potest od. intelligendum est; facile, difficile intellectu est; oder zur Einsicht von etw. gelangen, einen Begriff od. eine Vorstellung von etw. bekommen, einsehen, verstehen, kennen, wissen, in beiden Beziehungen mit Acc. od. mit Acc. u. Inf. od. mit Relativs.; int. quid qua re (an etw. erkennen); mit doppelt. Acc., unter etw. verstehen, meinen; insbes. a) eine Wissenschaft od. eine Kunst verstehen, sich auf etw. verstehen, ein Kenner=, Kunstverständiger sein. b) jem. richtig zu schätzen od. zu beurtheilen wissen.

Intĕmĕlii, orum, *m.* Stamm der Ligurer auf der Ostseite der Alpen.

intĕmĕrātus, 3, unverletzt.

intempĕrans, tis, u. *Adv.* **intemperanter**, unmäßig, ohne Mäßigung, ungezügelt, unbesonnen, heftig.

intempĕrantia, ae, *f.* Mangel an Mäßigung, Zügellosigkeit, Ungehorsam, Frechheit, Anmaßung, Uebermuth.

intempĕrāte, *Adv.* unmäßig.

intempĕrātus, 3, unmäßig.

intempĕries, ēi, *f.* das Unmaaß, aquarum, Ueberschwemmungen; übtr. mit Gen. (in=), ebrietatis; trop. ungemäßigtes=, anmaßendes Betragen, cujus. 2) Ungleichmäßigkeit, Schwanken, coeli (ungesunde Witterung).

intempestīve, *Adv.* zur Unzeit.

intempestīvus, 3, unzeitig, ungelegen, unangemessen, unschicklich.

intempestus, 3, in den Verbindungen: int. nox, die tiefe Nacht, die unheimliche Nachtzeit; auch als Person, Mutter der Furien; Graviscae int. (das ungesunde Gr.).

intendo, tendi, tensum u. tentum, 3, an=, ausspannen, ausstrecken, richten, chordas, arcum, tormenta; tabernacula velis (aufschlagen); dicht.: sagittam (abschießen); nubes se intendunt coelo (ausbreiten); se intendentibus tenebris (sich verbreiten, zunehmen); ferner: dextram ad statuam; brachia remis; übtr.: corpus, fauces, spiritum (spannen, anstrengen); aciem in omnes partes (spannen, richten); iter in locum (richten); (se) int. od. intendi in locum, wohin gehen, marschiren; trop. richten, animum ad od. in quid od. cui rei; curas in quem; se int. in quid od. bloß int. ad quid od. cui rei, auf etw. aufmerksam sein, achten; bes. drohend: litem cui (anhängen); periculum in omnes (verhängen); mit Acc. od. Inf., sich zu etw. anschicken, etw. unternehmen, beginnen, ersinnen, fugam oder fugere; dolum; mit Accus. u. Infin., behaupten, versichern. [sucht.

intentātus, 3, unangetastet, unver-

intente, *Adv.* aus allen Kräften.

intentio, ōnis, *f.* das Anspannen, die Spannung, Anstrengung, corporis; trop. a) Aufmerksamkeit, mit obj. Gen. (auf=); auch: Drang, Trieb, animi. b) die gegen jem. gerichtete Beschuldigung, Anklage.

intento, 1, ausstrecken, gewöhnl. feindlich: hinrichten, entgegenhalten, manus in quem od. cui; cui stipitem, sicam, volumen (drohen mit=); trop. mit etw. drohen, bedrohen, etw. zuzufügen suchen, arma cui (mit Krieg); mortem cui; bes. gerichtlich: quasi intentantis loco.

intentus, 3, *PAdj.* von intendo, gespannt, arcus, oculi; trop.: animus; in od. ad od. adversus quid od. mit Dat., auf etw. gespannt, lauernd, aufmerksam, voller Erwartung; auch mit folg. sivesive od. quam u. Conj.; cui rei od. (in) qua re, eifrig mit etw. beschäftigt; bloß int., angestrengt, genau, pünctlich, cura.

intentus, us, *m.* das Ausstrecken.
intĕpeo, tepui, 2, lau sein.
intĕpesco, tepui, 3, lau werden.
inter, *Adv.* dazwischen, bei Dicht., gewöhnl. *Praep.* neben dem *Accus.* (bisweilen ihm nachgestellt) von Gegenständen I) im Raume, und zwar 1) im Zustand der Ruhe: zwischen, unter, Gallia, quae inter Alpes, flumen Rhodanum, Rhenum et Oceanum est; qui medii sunt inter Picenum, Campaniam et Apuliam; portus jacens inter Cyrenas et Aegyptum; inter Callinicum Carrasque congressus; morari inter aras, templa; vgl. manus; inter homines esse; inter omnes constat; inter pastores latrocinari u. dgl.; dah. inter falcarios, inter lignarios; inter sicarios (wegen Meuchelmordes). Uebertr. zur Bezeichnung a) der Parteien u. dessen, was auf sie Bezug hat: zwischen, inter Marcellos et Claudios judicare; divisorem regni inter filios esse jussit; inter has sententias dijudicare. b) des Verkehrs zwischen Personen u. dgl.: zwischen, amicitiam nisi inter bonos esse non posse; pacem inter quos facere, conciliare; intercedit amicitia inter quos; feindlich: inter quos oritur dissensio, est contentio, incidit obtrectatio; varia inter eos bella; bellum inter quos conflare. c) der Wechselseitigkeit: inter se, inter nos, vos, ipsos, einander, untereinander, gegenseitig, miteinander, amare, timere inter se; genere inter se conjuncti fuerunt; gerere bellum inter se; colloqui inter se; complexi inter se; ferner: inter se nondum satis noti; ut caedes civium inter se fiat; inter se, inter ipsos, einander, voneinander, haud procul inter se esse; colles propinqui inter se; res inter se similes. d) des Unterschiedes zwischen Gegenständen: zwischen, bei interesse, differre u. ähnlichen Begriffen; dah. auch: inter spem et desperationem haesitare. e) des Vorzuges: unter, vor, unus eminet inter omnes in omni genere dicendi; erat inter eos dignitate regia; clari inter suos; inter cuncta, inter omnia (vor Allem); inter cetera (vor Allem, namentlich); inter paucas u. inter paucos (v. Menschen), ganz besonders. 2) im Zustand der Bewegung: zwischen-hinein, in-hinein, zu-hinein, inter stationes hostium emissi; inter densas fagos assidue veniebat. II) in der Zeit, und zwar zur Bezeichnung 1) zweier Zeitpuncte od. Zeitereignisse, zwischen die etw. fällt: zwischen, luce inter horam tertiam et quartam tenebrae obortae fuerant. 2) einer Zeit, während der etw. geschieht: während, inter noctem; inter tot annos; dah. bei Zeitereignissen: während, unter, bei, inter hunc tumultum, inter coenam, inter coenandum u. dgl.; inter haec, inter quae, inzwischen. III) in Zahlen- u. Ordnungsverhältnissen, u. zwar zur Bezeichnung einer Zahl od. Classe 1) unter der jem. ist u. dgl.: unter, inter omnes unus excellit; potens vir inter sui corporis homines; inter corporis custodes iter facere; qui inter legatos sollicitari non potuerant; inter alios venit etiam Attalus; inter alia egregia; so bei Compar. u. Superlativen. 2) unter welche jem. kommt: unter, in, inter patres lectus; inter eos divisa est respublica; inter divos referri.
interămenta, orum, *n.* Holz zum Bauch der Kriegsschiffe.
Interamna, ae, *f.* Stadt a) in Umbrien, zwischen einem Canal des Flusses Nar. b) in Latium; dav. **Interamnas**, ātis, interamnatisch, Plur. die Interamnaten.
intĕrăresco, ĕre, trocken werden.
intercălāris, e, Schalt-, dies, mensis u. dgl.
intercălārius, 3, Schalt-, mensis.
intercălo, 1, einschalten. 2) aufschieben, poenam.
intercăpēdo, ĭnis, *f.* Unterbrechung.
intercēdo, cessi, cessum, 3, dazwischen gehen, übtr. von der Zeit: dazwischen vergehen. 2) dazwischen kommen od. treten, trop.: nisi quando in re major ipsius cupiditas intercesserat; insbes. a) protestiren, bes. v. den Volkstribunen, mit Dat. od. mit quo minus u. Conj.; dah. hindernd in den Weg

treten, hinderlich sein, quum nulla senatus intercessisset auctoritas. b) sich in's Mittel schlagen, gut sagen, sich verbürgen, (quid) pro quo. c) eintreten, vorfallen, intercedunt magni casus, res u. dgl.; nulla inter eos querimonia intercessit. 3) dazwischen sein od. liegen, intercedit palus; intercedunt silvae inter quos; trop. bestehen, Statt finden, inter nos vetus usus intercedit; interc. cum quo causa necessitudinis, hospitium, bellum; ut nulla intercederet obtrectatio.

interceptio, ōnis, *f.* die Wegnahme.

interceptor, ōris, *m.* d. etw. wegnimmt.

intercessio, ōnis, *f.* das Dazwischentreten, trop. a) Einsprache, Widerspruch, Protest. b) Vermittelung, das Gutsagen.

intercessor, ōris, *m.* der Dazwischentritt, trop. a) der Einsprache thut, Protest einlegt; dah. der etw. verhindert, dictaturae. b) Vermittler; insb. Bürge.

intercĭdo, cĭdi, 3, dazwischen fallen; trop. verloren, zu Grunde gehen; int. cui od. memoriā cujus (entfallen, vergessen werden). 2) dazwischen vorfallen, sich zutragen.

intercīdo, cīdi, cisum, 3, mitten entzwei od. mitten hinein schneiden, durchschneiden, durchbrechen, durchstechen, venas fontis cuniculis; pontem; montem; übtr.: colles intercisi vallibus (durchschnitten); jugum intercisum valle a castris.

intercĭno, ĕre, dazwischen singen.

intercĭpio, cēpi, ceptum, 3, auffangen, aufnehmen, pila; Ganges decursurum in mare Acesinem intercipit; dah. das, was für einen Anderen bestimmt war, aufnehmen, bekommen, hastam, venenum; insb. auffangen, wegfangen, wegnehmen, gefangen nehmen, unterschlagen, quid od. quem; auch: wegraffen, das Leben nehmen, quem; trop. a) wegnehmen, benehmen, entziehen, entreißen, usum cujus rei; honorem, gloriam. b) unterbrechen, verhindern, iter.

intercīse, *Adv.* unterbrochen, durcheinander.

interclūdo, clusi, clusum, 3, absperren, abschneiden, benehmen, quid; insbes. a) quem a qua re od. a re, von etw. abschneiden; trop. verhindern, mit folg. quo minus. b) einschließen, quem locorum angustiis.

interclūsio, ōnis, *f.* Hemmung.

intercŏlumnium, ii, *n.* Raum zwischen zwei Säulen.

intercurro, cŭcurri u. curri, cursum, 3, dazwischen hinein laufen, trop. sich einmischen, exercitationibus dolor intercurrit. 2) dazwischen treten, trop. sich in's Mittel schlagen. 3) mittlerweile wohin eilen, Vejos.

intercurso, āre, sich dazwischen werfen.

intercursus, us, *m.* schnelle Dazwischenkunft.

intercus, cŭtis, unter der Haut, aqua (Wassersucht).

interdīco, dixi, dictum, 3, dazwischen hinein sagen, und zwar a) untersagen, verbieten, cui quid; cui qua re; dah. non potuit interdici socero genero; mit ne od. ut ne u. Conj.; insbes. interd. cui aqua et igni, jem. Wasser u. Feuer untersagen d. i. über jem. förmliche Verbannung verhängen; sacrificiis interd., vom Gottesdienst ausschließen. b) befehlen, mit ut u. Conj.; insb. v. Prätor: einen Bescheid geben, de quo; de qua re, mit folg. ut od. mit bloßem Conj. 2) dazwischen-, nebenbei bemerken.

interdictio, ōnis, *f.* Untersagung; aquae et ignis (förmliche Verbannung).

interdictum, i, *n.* Verbot. b) Bescheid, Verordnung des Prätors.

interdiu, *Adv.* den Tag über.

interductus, us, *m.* Interpunction.

interdum, *Adv.* zuweilen, manchmal.

intĕreā, *Adv.* unterdessen, inzwischen; übtr. indessen, jedoch.

intĕreo, ii, ĭtum, īre, untergehen, sich verlieren, verloren gehen, darauf gehen, zu Grunde gehen, umkommen, von lebenden u. leblosen Wesen.

intĕrĕquĭto, āre, dazwischen reiten; mit Acc. (zwischen-).

interfactio, ōnis, *f.* das Unterbrechen jem. im Sprechen.

interfector, ōris, *m.* Mörder.

interfĭcio, fēci, fectum, 3, eig. dazwischen thun, dah. machen, daß etw. verschwindet, gewöhnlich quem, jem

tödten, umbringen; exercitum, aufreißen, auf's Haupt schlagen; quid, etw. zu nichte machen, vernichten.

interfluo, fluxi, fluxum, 3, dazwischen fließen, mit Acc. (zwischen=).

interfor, I, dazwischen reden, unterbrechen, in's Wort fallen.

interfulgeo, ēre, zwischen etw. hindurchschimmern, mit Dat.

interfundo, fūdi, fusum, 3, dazwischen gießen, im Pass. dazw. fließen; übtr.: maculis interfusa genas (an den Wangen mit Flecken unterlaufen).

intĕrim, *Adv.* mittlerweile, inzwischen, unterdessen; auch: einstweilen; übtr. indessen, jedoch.

intĕrĭmo, ēmi, emptum, 3, eig. dazwischen hinwegnehmen, dah. wegschaffen, aus der Welt schaffen, aus dem Wege räumen, tödten, umbringen, auch trop.

intĕrior, ius, *compar.* der innere, mehr nach innen befindliche, pars aedium; fossa; Falernum interiore nota (weiter hinten im Keller verborgene, edlere); interiorem ire (zur Rechten gehen); int. ictibus (schußfrei); int. periculo vulneris (frei von=); subst. interiores, die in der Stadt Eingeschlossenen; insbes. im Innern eines Landes wohnend, tiefer im Lande wohnend od. befindlich, nationes; pars Britanniae; interiora regni, Aegypti; dah. interiores Arabes, die tiefer im Lande wohnenden Ar.; übtr. kleiner, kürzer, gyrus, cursus; trop. a) vertrauter, geheimer, consilia; amicitia. b) tiefer, timor; literae (tiefer eingehend). 2) Superl. intĭmus, 3, der innerste, sacrarium; deversorii pars; trop. a) d. vertrauteste, geheimste, subst. Vertrauter. b) der tiefste, innerste, disputatio, ars. c) der wirksamste, vis.

intĕrĭtio, ōnis, *f.* Untergang, Verlust.

intĕrĭtus, us, *m.* Untergang, Tod.

interius, s. interior u. intra.

interjăceo, ēre, dazwischen liegen.

interjectio, ōnis, *f.* beiläufige Erwähnung.

interjectus, us, *m.* Eintritt zwischen=.

interjĭcio, jēci, jectum, 3, dazwischen werfen, legen, rubos sentesque; saxa; übh. dazwischenbringen, =setzen, stellen, sagittarios inter equites; legionarias cohortes; übtr. im Pass. dazwischen sein, liegen, sich befinden, aër interjectus inter mare et coelum; nasus oculis interjectus; interjectis paucis portibus; der Zeit nach: interjecto anno (nach einem Jahre); interjectis aliquot annis, diebus.

interjungo, junxi, junctum, 3, untereinander verbinden.

interlābor, lapsus, 3, dazwischen gleiten, =fließen.

interlĕgo, ĕre, dazwischen abbrechen.

interlĭno, lēvi, lĭtum, 3, dazwischen hinein streichen, dah. a) in Bezug auf Wachstafeln, in welche die Alten schrieben: verfälschen, tabulas; testamenta. b) überziehen, caementa luto; muros bitumine.

interlūceo, luxi, 2, dazwischen hervorscheinen; übtr. a) hervorscheinen, sich zeigen; trop.: quibus inter gradus dignitatis et fortunae aliquid interlucet (ein Unterschied sich zeigt). b) durchscheinen, durchsichtig sein, Lücken haben, [dicht.

interlūnium, ii, *n.* Neumond.

interluo, lui, 3, dazwischen fließen; auch mit Acc. (zwischen=).

intermenstruum, i, *n.* Neumond.

intermĭnātus, 3, (terminus) unbegrenzt, unendlich.

intermĭno, u. *dep.* **intermĭnor**, I, androhen. 2) drohend verbieten.

intermisceo, miscui, mistum od. mixtum, 2, untermischen, einmischen; mit Dat. [Unterbrechung.

intermissio, ōnis, *f.* Unterlassung. 2)

intermitto, mīsi, missum, 3, dazwischen gehen lassen, übtr.: locum custodiis (nicht mit Wachen besetzen); im Pass. dazwischen lassen, =freilassen, non certis spatiis intermissis; planities intermissa collibus; intermissis passibus quadringentis; pars oppidi a flumine intermissa; intermissa vallis (dazwischenliegend); insb. auseinanderhalten, trabes paribus spatiis intermissae; der Zeit nach: vorbeigehen=, verstreichen lassen, neque diem neque noctem; intermisso brevi tempore; quinque intermissis diebus; tempus ab opere (von der Ar=

leit ausruhen); nullum tempus ad laborem (mit =); neque ullum diem intermittebat, quin-; trop. a) weglassen, von der Theilnahme ausschließen, intermissis magistratibus. b) fahren lassen, aufgeben, provinciam Daciam intermisit. 2) eine Zeit lang gehen lassen, übtr. eine Zeit lang unterlassen, = ablassen von etw., = nachlassen in etw., = etw. aussetzen, unterbrechen, proelium, iter, opus, laborem remigandi, studia, sacrum; mit Inf.: dare; non interm., mit Inf.; im Pass. unterbrochen werden, nachlassen, aufhören, vento intermisso; intermissa flamma. II) intrans. einen Zwischenraum lassen, absetzen, qua flumen intermittit; sic canere coepisse, ut nihil intermitterent.

intermŏrior, mortuus, 3, unter der Hand hinsterben, übtr. absterben, ausgehen, zu Grunde gehen. 2) in Ohnmacht fallen.

intermundia, orum, *n.* Zwischenräume zwischen den Welten.

intermūrālis, e, zwischen den Mauern befindlich.

internascor, nātus, 3, dazwischen [wachsen.

internĕcio, ōnis, *f.* gänzliche Aufreibung, völlige Niederlage, völliger Untergang.

internĕcīvus, 3, auf gänzliche Aufreibung abgesehen, mörderisch.

internecto, 3, verknüpfen.

internĭteo, nitui, 2, dazwischen hervorleuchten, = hervorschimmern.

internōdium, ii, *n.* der Raum zwischen zwei Gelenken oder Knoten.

internosco, nōvi, nōtum, 3, von einander unterscheiden.

internuncio, I, Boten einander zu- [senden.

internuncius, a, Unterhändler, Zwischenbote, Vermittler.

internus, 3, inwendig, innerlich.

intĕro, trīvi, trītum, 3, hineinreiben.

interpellātio, ōnis, *f.* Unterbrechung (eines Sprechenden), übh. Störung.

interpellātor, ōris, *m.* der (einen Sprechenden) unterbricht, übh. Störer.

interpello, I, in die Rede fallen, unterbrechen, quem; insbes. etw. als Einrede vorbringen, quod interpellavit Hortensius; oft übh. stören, aufhalten, hintertreiben, vereiteln, quem in jure suo; quem mit ne u. Conj.; interpellatum erat; quid, wie: epulas ludis, otium bello, comitia, victoriam u. dgl.; dicht. mit Infin. 2) mit Fragen, Bitten u. dgl. bestürmen, überlaufen, einkommen.

interpŏlo, I, hie und da neu gestalten, zustutzen; dah. auch: verfälschen, tabulas.

interpōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3, dazwischen stellen, =setzen, =legen, mit inter u. Acc. od. mit Dat. od. bloß interp.; insbes. einschalten, einschieben, menses intercalares; hoc loco libet interponere, quantae u. s. w.; übtr. eine Zeit: dazwischen eintreten od. verlaufen lassen, spatium ad recreandos animos; spatio interposito (nach einiger Zeit); trop. a) dazwischen eintreten lassen, dabei obwalten lassen, moram; operam, laborem, studium; neque ulla belli suspicione interposita. b) etw. in's Mittel treten lassen, vorbringen, geltend machen, vorschützen, vorschieben, judicium suum; dubitationem, suspicionem, edictum; decretum; auctoritatem; causam; gladiatores (als Grund zur Klage vorschieben); insbes. in quid od. in qua re fidem (sein Wort dabei geben); jusjurandum (eidlich versichern). c) jem. bei etw. eintreten lassen, einschieben, diis immortalibus interpositis judicibus (als =); accusatorem; bes. se interp. in quid oder cui rei, sich in's Mittel schlagen, in etw. sich einmischen, = eindrängen, = widersetzen; se interposuit (er schlug sich in's Mittel). d) interp. rationes, verfälschen.

interpŏsĭtio, ōnis, *f.* das Dazwischensetzen, Einrücken.

interpŏsĭtus, us, *m.* Dazwischenkunft.

interpres, prĕtis, *c.* Mittelsperson, Mittler, Unterhändler, Bote; insbes. Ausleger, Erklärer, bes. Dollmetscher, Uebersetzer.

interprĕtātio, ōnis, *f.* Erklärung, Auslegung; auch: Uebersetzung.

interprĕtor, I, erklären, auslegen, quid od. mit Accus. u. Infin.; auch: übersetzen; übtr. a) ansehen für etw., anrechnen als etw., so u. so aufnehmen,

beurtheilen; quid ex qua re, von etw. auf etw. schließen. b) auffassen, begreifen, voluntatem cujus, recte sententiam cujus. c) entscheiden, neque, recte an perperam, interpretor.

interpunctio, ōnis, *f.* Abtheilung der Worte durch Puncte.

interpungo, punxi, punctum, 3, durch Puncte abtheilen; subst. interpunctum, i, *n.* Abtheilung durch Puncte, im Plur.

interquĕror, questus, 3, Klagen einmischen.

interquiesco, quiēvi, quiētum, 3, dazwischen ruhen, = eine Pause machen.

interregnum, i, *n.* Zwischenregierung.

interrex, rēgis, *m.* der eine Zwischenregierung übernimmt, Interrex.

interrĭtus, 3, unerschrocken, ohne Unfall.

interrŏgātio, ōnis, *f.* Befragung, bes. a) Verhör. b) Fragstellung, Schluß.

interrŏgātiuncŭla, ae, *f.* spitzfindige Fragstellung, peinliche Schlußfolgerung.

interrŏgo, I, befragen, fragen, quem de qua re; quem mit Fragsatz; quid (nach =); quem quid; ad interrogata respondere; insbes. verhören; mit dem Zusatz lege od. legibus, belangen, verklagen.

interrumpo, rūpi, ruptum, 3, voneinanderbrechen, pontem (abbrechen); übtr. trennen, vereinzeln, interrupti ignes (einzelne); interruptae voces (abgebrochene Töne); trop. unterbrechen, stören, iter, colloquium, orationem.

interrupte, *Adv.* unterbrochen.

interscindo, scĭdi, scissum, 3, auseinanderreißen, sprengen; übtr. trennen.

intersĕco, secui, sectum, 1, einschneiden, trop.

intersēpio, sepsi, septum, 4, einschließen, verstopfen; übtr. abschneiden, trennen, scheiden.

intersĕro, serui, sertum, 3, dazwischen einfügen; trop.: causam (vorschützen).

interspīrātio, ōnis, *f.* das Dazwischenathmen.

intersterno, strāvi, strātum, 3, dazwischen hinein streuen.

interstrĕpo, ĕre, dazwischen hinein kreischen.

intersum, fui, esse, 1) im Raume: dazwischen sein, sich dazw. befinden, dazw. liegen, mit inter u. Acc. od. blos interesse. 2) in der Zeit a) dazw. verflossen sein, dazw. liegen. b) während einer Sache zugegen sein, bei etw. sein, einer Sache beiwohnen, zugegen sein, mit in u. Ablat. od. mit Dat. od. bloß interesse. 3) übtr. a) verschieden sein, sich unterscheiden, mit Genit. oder Dat. (von =); a qua re; in his rebus nihil omnino interest (ist gar kein Unterschied); tempus interesse (die Zeit mache einen Unterschied); mit folg. ne-an (ne). b) impers. interest, es ist daran gelegen; mit Genit. dessen, dem daran gelegen ist, aber: meā, tua, sua, nostra, vestra interest; zur Angabe dessen, wie viel einem daran gelegen ist: multum, quantopere; magni, parvi; magni int. mit Acc. u. Inf.; zur Angabe d. Sache, an der etw. gelegen ist, mit Inf. od. Acc. u. Inf. od. Relativs.; auch: vestra hoc interest; od. bloß: non tam interest, quo animo u. s. w.

intertexo, texui, textum, 3, hineinweben, chlamys auro intertexta (durchwebt mit =); übtr. hineinflechten, flores hederis, b. Dicht.

intertrīmentum, i, *n.* der Abgang (an Metall durch Abreiben); trop. Verlust, Schaden, Einbuße (von beiden Seiten).

interturbātio, ōnis, *f.* Verwirrung.

intervallum, i, *n.* eig. der Raum zwischen zwei Pallisaden (vallus); übh. Zwischenraum, Entfernung; ex intervallo, von weitem; übtr. Zwischenzeit, Pause, Frist; (ex) tanto interv., nach so langer Zeit; trop. Unähnlichkeit.

intervĕnio, vēni, ventum, 4, dazwischen =, dazu kommen, 1) inzwischen kommen, = sich einfinden, = erscheinen, mit Dat. (während =, bei =) od. bloß interv.; übtr. v. leblosen Wesen: dazwischen kommen, = fließen, intervenit fluvius; bes. der Zeit nach: dazw. kommen, = fallen, = eintreten, mit Dat. od. bloß: nocte interveniente; trop. dabei eintreten, = Statt finden, = vorfallen, cui rei; od. bloß: mirificus casus intervenit; cui, jem. zu Theil werden, widerfahren, sich

ereignen. 2) sich in's Mittel schlagen, bes. durch sein Ansehen entscheiden, einschreiten, mit ne u. Conj.

interventor, ōris, *m.* ein' störender Besucher. [Eintritt.

interventus, us, *m.* Dazwischenkunft,

interverto, verti, versum, 3, unterschlagen, auf die Seite bringen, eig. und trop.

intervīso, visi, visum, 3, unter der Hand nachsehen. 2) von Zeit zu Zeit besuchen. [fliegen.

intervŏlĭto, āre, dazwischen herum-

intervŏlo, āre, dazwischenhin fliegen.

intestābĭlis, der unfähig ist Zeuge zu sein; übtr. ehrlos, unehrlich, abscheulich.

intestātus, 3, der kein Testament gemacht hat; intestato od. ab int., ohne Testament.

intestīnus, 3, inwendig, innerlich, subst. intestinum, i, *n.* der Darm, im Plur. die Gedärme, Eingeweide. b) einheimisch, bellum, caedes, facinus u. dgl.

intexo, texui, textum, 3, hineinweben, notas filis; album tunicae: vestes auro intextae (mit Gold durchwebt); übtr. einweben, -flechten, parva magnis; quid in causa. 2) überweben, übtr. überziehen, quid coriis; scuta intexta viminibus; venae toto corpore intextae (über d. K. verbreitet). 3) umweben, -flechten, -schlingen, hastas foliis; hederae solent intexere truncos.

intĭme, *Adv.* im Innersten, trop. a) sehr vertraulich, uti quo int. (mit Jem. vertrauten Umgang haben). b) angelegentlichst, commendari.

intĭmus, s. interior.

intingo, tinxi, tinctum, 3, eintauchen, quid qua re (in-).

intŏlĕrābĭlis, e, unerträglich, unausstehlich, verhaßt. [stehlich.

intŏlĕrandus, 3, unerträglich, unaus-

intŏlĕrans, tis, nicht leicht etw. ertragend, mit Genit.

intŏlĕranter, *Adv.* ohne Mäßigung, unmäßig.

intŏlĕrantia, ae, *f.* Unerträglichkeit, Unausstehlichkeit.

intŏno, tonui, 1, erdonnern, donnern, eig. u. übtr. 2) trans. a) herdonnern, quid. b) gegen etw. donnern, intonata fluctibus hiems.

intonsus, 3, nicht geschoren, bärtig; dah. ungalant; übtr. belaubt.

intorqueo, torsi, tortum, 2, hereinod. einwärts drehen, -winden, -biegen, ramos; rudentes od. funes intorti (gewunden); dah. verdrehen, mentum in dicendo; talum (verrenken). 2) wohin schwingen, schleudern, telum in hostem; hastam tergo od. equo; navem verticibus; übtr.: ardentes oculos lumine glauco, dicht.; trop.: intorquentur inter fratres gravissimae contumeliae (schleudern gegeneinander).

intra, 1) *Adv.* innerhalb, inwendig, Comp. interius, weiter drinnen; übtr.: ne insistat interius. 2) *Praepos.* neben dem *Accus.* eines Gegenstandes 1) im Raume: innerhalb, intra Italiam bellum gestum est; quum et intra vallum et foris caederentur; od. bei Verbis der Bewegung: in-hinein, quum adversarios intra moenia compulissent; intra fines, intra praesidia se recipere; übtr.: intra verba peccare (nur in Worten). 2) in der Zeit: innerhalb, binnen, intra sex dies; intra nonum diem; intra triennium; intra unam aestatem. 3) mit Zahlbestimmungen: unter, weniger als, intra centum; übtr.: intra legem epulari; intra naturale desiderium.

intrābĭlis, e, zugänglich.

intractābĭlis, e, nicht zu behandeln, unbändig, roh; übtr. unbewohnbar.

intractātus, 3, nicht behandelt, -zugestutzt, equus. 2) nicht versucht, scelus, dicht. [erzittern, erbeben.

intrĕmisco u. **intrĕmo**, tremui, 3,

intrĕpĭdus, 3, unerschrocken.

intrinsĕcus, *Adv.* inwendig.

intrītus, 3, ungeschwächt.

intritus, *Ptcp.* s. intero.

intro, *Adv.* hinein.

intro, I, hineingehen, -treten, -dringen, einrücken, mit in od. ad od. intra u. Acc.; od. mit bloß. Acc., etw. betreten; qui intrarat; auch: portum (in den Hafen hineinsegeln); trop. eindringen, in rerum naturam, in familiaritatem cujus; animos.

introdūco, duxi, ductum, 3, hinein= führen, einführen, einrücken lassen, mit in, ad, inter u. Acc. od. bloß introd. Trop. einführen, philosophiam in domos; exemplum in republica; insb. den Satz aufstellen, erklären, mit Acc. u. Inf.

introductio, ōnis, *f.* das Einführen.

introeo, īvi u. ii, ĭtum, īre, hinein= gehen, eintreten, einrücken, eindringen, mit in u. Acc. od. mit bloß. Acc.; Syracusas (im S. Einzug halten); quum multitudo visendi gratia introisset; portā (durch=).

intrōfĕro, tŭli, ferre, hintragen, mit ad u. Acc. od. mit Dat.; lecticā introferri.

intrōgrĕdior, gressus, 3, hinein= schreiten.

introĭtus, us, *m.* Eingang, Eintritt, das Einrücken, in urbem; Smyrnam; militum; concret.: Eingang, Zugang, aedis, portus; introitum praecludere; übtr. intr. defensionis.

intromitto, mīsi, missum, 3, hinein=, hereinschicken, =gehen lassen, hinein=, hereinlassen, zulassen, quem.

introrsum od. -sus, *Adv.* hineinwärts, hinein, nach innen zu; auch: inwendig drinnen.

intrōrumpo, rūpi, ruptum, 3, hinein= dringen, =stürmen.

intrōspĭcio, spexi, spectum, 3, hinein= sehen, =schauen, mit in u. Acc. od. mit bloß. Acc., eig. und trop.

intrōvŏco, āre, hineinrufen.

intŭbus, i, *c.* u. -um, i, *n.* Cichorie, Endivie.

intueor, tuĭtus, 2, ansehen, anschauen, auf etw. hinsehen, =schauen, in quem; quem, quid; auch bloß int., hinsehen, insbes. mit Bewunderung auf jem. hin= sehen, quem; trop. ansehen, betrachten, sein Augenmerk auf etw. richten, auf etw. Rücksicht nehmen, etw. bedenken, beachten, quid.

intūmesco, tumui, 3, auf=, anschwellen.

intŭmŭlātus, 3, unbeerdigt.

intuor, 3, = intueor, auf etw. hin= sehen, alienam opulentium fortunam.

intus, *Adv.* innen, drinnen, eig. u. übertr.; intus in corpore esse; b. Dicht.: tali intus templo; adductos intus agere equos (sich näher am Ziele halten). 2) hinein, ire, duci.

intūtus, 3, ungesichert, unverwahrt, nicht gedeckt, schutzlos.

ĭnŭla, ae, *f.* Alant.

ĭnultus, 3, ungerächt, ungestraft, injuriae; mors ejus inulta non fuit; ne inultus esset; dicht.: preces. 2) unbe= straft, unangefochten, sicher, quem inultum sinere od. pati, unbestraft lassen.

ĭnumbro, 1, beschatten.

ĭnundātio, ōnis, *f.* Ueberschwemmung.

ĭnundo, 1, überschwemmen, über= fluthen, eig. und von einer Menschen= menge. 2) intr. von etw. überfließen, sanguine. [besalben.

ĭnungo, unxi, unctum, 3, bestreichen,

ĭnurbāne, *Adv.* unfein, unwitzig, ge= wöhnlich mit Negation.

ĭnurbānus, 3, unfein, im Benehmen: nicht anständig, ungefällig, im Reden: unwitzig.

ĭnūro, ussi, ustum, 3, einbrennen; trop. brandmarken, übh. einprägen, an= hängen, zufügen. 2) anbrennen, entzün= den, sanguinem vulnere, dicht.

ĭnūsĭtāte, *Adv.* ungewöhnlich.

ĭnūsĭtātus, 3, ungebräuchlich, unge= wöhnlich, unerhört, außerordentlich, selten.

ĭnūtĭlis, e, unbrauchbar, unnütz, un= tauglich, schädlich, mit ad u. Acc. od. mit Dat.; mit Abl. (an=).

ĭnūtĭlĭtas, ātis, *f.* Schädlichkeit.

ĭnūtĭlĭter, *Adv.* unnütz, schädlich, nachtheilig.

Inuus, i, *m.* der Gott Pan als Be= fruchter der Heerden.

invādo, vasi, vasum, 3, hineingehen, eindringen, in eas urbes; in rupem; od.: portum, viam; in collum (jem. um den Hals fallen); dah. sich an etw. machen, etw. unternehmen, anfangen, aliquid magnum, dicht.; pugnam fundis sagittisque; so: Martem, dicht. Bes. feind= lich, 1) eindringen, überfallen, angrei= fen, anfallen, mit in u. Acc., gewöhnl. mit bloß Acc., auch bloß inv.; übtr. v. Leblosem: eindringen, befallen v. Feuer, Krankheiten und anderen Uebeln; trop. a) mit Worten: anfahren, anlassen, con

tinuo invasit mit folg. directer Rede. b) oft von Leidenschaften, Gerüchten, Schreck u. dgl.: eindringen, einreißen, jem. befallen, mit in u. Acc., mit Dat. od. mit Acc.; auch tantus terror invasit (verbreitete sich). 2) an sich reißen, sich bemächtigen, gewaltsam in Besitz nehmen, in quid; totam Asiam; trop. regnum, imperium.

invălesco, valui, 3, erstarken, mächtiger werden, opibus.

invălĭdus, 3, schwach (zum Widerstand), kraftlos, untauglich, unpäßlich, krank.

invectio, ōnis, *f.* Einfuhr, der Waaren. 2) Angriff mit Worten: das Anfahren.

invĕho, vexi, vectum, 3, hineinführen, -tragen, -treiben, einführen, vinum in Galliam; pecuniam in aerarium; mare fluminibus; trop. ein-, herbeiführen, divitiae avaritiam invexere; quae (mala) tibi casus invexerat; Romano imperio regiae consuetudinis formam magis, quam Romanae libertatis (gab). 2) invehi, hinein-, hinfahren, -segeln, -reiten, -fließen, -strömen, mit u. ohne nähere Bestimmungen, wie curru, equo, nave, mit folg. in u. Acc. od. mit Dat.; invehens, fahrend, reitend, schwimmend auf-; se inv. od. invehi, wohin marschiren, einrücken, eindringen, einbrechen, v. Menschen u. Thieren; übtr.: invehunt se fluctus; trop. invehi in quem, auf jem. losziehen, jem. anfahren; auch: in oratione sua multa in quem, nonnulla in quem. 2) hinabführen, -strömen lassen, torrentes aquas (von einem Fluß).

invĕnio, vēni, ventum, 3, auf etw. kommen, jem. od. etw. finden, antreffen, quem; in opere et arans est inventus (man traf ihn an bei-); naves, lintres, vadum u. dgl.; übtr. die Nachricht finden, apud plerosque auctores invenio; trop. a) finden, befinden, quem si invenisset idoneum; ipsis durior inventus est. b) zu etw. kommen, gelangen, etw. bekommen, erwerben, nomen; veniam ab hoste. 2) auffinden, ausfindig machen, auftreiben, entdecken, quos in arce invenerat; locum, ubi esset, facile inventuros; argenti venas; im Paſſ. aufgefunden werden, vorhanden sein, sich vorfinden, inventa sunt civium capita u. s. w.; spolia ibi inventa; trop. a) durch Thätigkeit: bewerkstelligen, ermöglichen, einführen, begründen, per me inventa salus; inventis auspiciis; inventas artes. b) durch Nachforschen: ausfindig machen, herausbringen, erfahren, ex captivis; conjurationem; od. durch Nachdenken: erfinden, erdenken, remedium; nihil in eis causis. 3) se invenire, sich wieder einfinden, dicht. vom Schmerz.

inventio, ōnis, *f.* Erfindung; auch: Erfindungskraft.

inventor, ōris, *m.* Erfinder, Urheber.

inventrix, īcis, *f.* Erfinderin, Urheberin.

inventum, i, *n.* Erfindung, Einfall.

invĕnustus, 3, ohne Anmuth.

invĕrēcundus, 3, schamlos.

invergo, ĕre, eingießen, quid. 2) über etw. gießen, vina fronti, b. Dicht.

inversio, ōnis, *f.* Umkehrung, verborum (Ironie).

inverto, verti, versum, 3, umwenden, umkehren, wenden, quid; dicht.: vomere terras graves, campum (umpflügen); mare (aufwühlen); auch: inversus annus (der Umschwung des Jahres); trop. umkehren, verkehren, umstürzen, ordinem; inversi mores; bes. eine andere Deutung geben, virtutes; verba (ironisch brauchen).

invespĕrascit, ĕre, es beginnt Abend zu werden.

investīgātio, ōnis, *f.* Erforschung.

investīgātor, ōris, *m.* Erforscher.

investīgo, 1, aufspüren; trop. aufsuchen, erforschen.

invĕtĕrasco, veterāvi, 3, alt werden, sich einnisten, einwurzeln, einreißen, bello; miles, exercitus in Gallia inveterascit; consuetudo, opinione invet.; neque inveterascere eorum aes alienum patiebatur (veralten, unbezahlt bleiben); inveteravit mit ut u. Conj. (es ist eine alte Gewohnheit, daß-). 2) in Vergessenheit gerathen, si (res) inveteravit.

invĕtĕrātio, ōnis, *f.* eingewurzelter Fehler.

invĕtĕro, I, alt werden lassen, ein Alter od. eine Dauer verschaffen; dah. inveteratus, 3, alt, verjährt, eingewurzelt, zur Gewohnheit geworden, gewohnt.

invĭcem, *Adv.* wechselsweise, abwechselnd, zur Abwechselung, in armis esse, proeliari, requiescere u. dgl. 2) wechselseitig, his inv. sermonibus, od. gegenseitig, einander, scribere, se occidere, untereinander, miteinander, sermonem consumere, natare. 3) umgekehrt, populationum inv. ultor; dah. dagegen, requiescat Italia, uratur inv. Africa.

invictus, 3, unbesiegt, unbesiegbar, unüberwindlich, unbezwinglich, imperator; Germani; inv. morior; invicte (als Vocat.); verbunden mit a u. Abl., mit ad od. in u. Acc., mit Abl. (armis, bello, terrā); übtr. u. trop.: adamas; animus; robur; fides (unwandelbar); defensio (unwiderlegbar).

invĭdentia, ae, *f.* Scheelsucht.

invĭdeo, vīdi, vīsum, 2, etw. mit scheelen, ≈neidischen Blicken ansehen; dah. jem. um etw. beneiden, ihm etw. mißgönnen, cui od. cui rei; cui quid; cui in qua re; cui cujus rei, dicht.; mit Inf.; auch: quod multi invideant; im Pass.: invidetur cui od. cui rei; dicht.: ego cur invideor; invidendus, beneidenswerth. 2) inv. cui, jem. aus Neid zurücksetzen

invidia, ae, *f.* Mißgunst, Neid, bes. des Glücks, od. passiv. Haß, Unzufriedenheit mit jem., üble Nachrede, bes. gegen Staatsmänner.

invĭdiōse, *Adv.* mißgünstig, neidisch, gehässig, bitter.

invĭdiōsus, 3, mißgünstig, neidisch, od. passiv. a) beneidet, beneidenswerth. b) verhaßt, gehässig.

invĭdus, 3, neidisch, eig. und übtr.; subst. ein Neider.

invĭgĭlo, I, bei etw. wachen, mit Dat.; trop. auf etw. bedacht sein, Sorge auf etw. wenden, mit Dat. od. mit pro u. Abl., b. Dicht.

inviŏlāte, *Adv.* unverletzt.

inviŏlātus, 3, unverletzt, unversehrt. 2) unverletzlich.

invīso, vīsi, vīsum, 3, nachsehen, quid (nach≈); bes. jem. oder einen Ort besuchen. [sehen, res.

1. **invīsus**, 3, (v. in u. video) unge≈

2. **invīsus**, 3, *PAdj.* (v. invideo) verhaßt, cui; invisum quem habere (jem. hassen); quam invisa sit singularis potentia.

invītāmentum, i, *n.* Anreiz, Lockung.

invītātio, ōnis, *f.* Einladung, übh. Aufforderung, Anregung, Anreiz. b) das Schmausen, Zulangen.

invītātus, us, *m.* Einladung.

invīte, *Adv.* ungern.

invīto, I, einladen, übh. höflich auffordern, quem; quem in legationem; hostem ad deditionem; ad dimicandum; ad spectaculum ludorum vicinas nationes; dicht. mit Inf.; insbes. als Gast jem. einladen, zu Gaste bitten, dah. bewirthen, tractiren, mit Zusätzen wie: ad coenam, ad epulas, in hospitium, domum, hospitio, tecto ac domo, apparatis epulis u. dgl.; se, sich's wohl schmecken lassen; trop. jem. zu etw. auffordern, ermuntern, reizen, locken, praemiis quem ad rem; praedā invitati; appetitum animi; invitat hiems, ubertas terrae; somnos (zum Schl. verleiten).

invītus, 3, ungern, wider Willen; invito me, te u. s. w., wider meinen, deinen Willen; dicht. unfreiwillig, invita ope.

invius, 3, unwegsam, ungangbar; subst. invia, orum, *n.* unwegsame Orte.

1. **invŏcātus**, 3, (v. in u. voco) ungerufen; insbes. uneingeladen.

2. **invŏcātus**, 3, *Ptcp.* v. invoco.

invŏco, I, anrufen; deos testes (die G. zu≈ od. als≈); dah. nennen, quem optimum regem; quam reginam.

invŏlātus, us, *m.* der Flug.

invŏlĭto, I, über≈, auf etw. flattern.

invŏlo, I, auf etw. fliegen, übtr. sich auf etw. stürzen, auf jem. losgehen, anstürmen, ad quem; dah. über etw. herfallen, sich dessen bemächtigen, in possessionem. [u. trop.

invŏlucrum, i, *n.* Hülle, Decke, eig.

invŏlūtus, 3, *PAdj.* verwickelt, dunkel.
involvo, volvi, volūtum, 3, auf etw. wälzen, -rollen, cupae involutae; öft. b. Dicht. 2) einwickeln, einhüllen, sinistras sagis; manum ad digitos usque; nemus flammis u. öft. b. Dicht.; trop.: se literis (sich vertiefen in-); se sua virtute (sich hüllen in-); bellum pacis nomine involutum (versteckt unter-).
invulgo, 1, Anzeige machen.
invulnĕrātus, 3, unverwundet.
io! *Interj.* juchhe! auch: o! ah!
Io, ūs u. ōnis, *f.* Tochter des Inachus, Königs zu Argos, Mutter des Epaphus.
Iŏlāus, i, *m.* Sohn des Iphiclus.
Iolcos od. -us, i, *f.* Stadt in Thessalien; dav. **Iolciăcus**, 3, iolcisch.
Iŏlē, ēs, *f.* Tochter des Eurytus, Königs zu Oechalia.
Iōnes, um, *m.* die Ionier, einer der griechischen Stämme, die großen Theils in Kleinasien wohnten; dav. a) **Ioniăcus**, 3, ionisch. b) **Iōnĭcus**, 3, ionisch. c) **Iōnius**, 3, ionisch, mare, das Meer zwischen Italien, Sicilien u. Griechenland, auch bloß Ionium genannt; dah. **Iōnia**, ae, *f.* Landschaft an der Küste von Kleinasien, zwischen Carien u. Aeolis.
Iphias, ădis, *f.* Tochter des Iphis (Evadne).
Iphĭgenīa, ae, *f.* Tochter des Agamemnon.
ipse, ipsa, ipsum, *gen.* ipsīus, *dat.* ipsi, als Adject.: selbst, selber; bei Zahl- u. Zeitangaben: gerade, eben, just; auch steigernd: sogar, schon; oft Substant.: ich selbst, du selbst, er selbst, das betonte: er, sie, eben der, eben die; et ipse, auch selbst, seinerseits, auch, ebenfalls; ipse per se od. bloß ipse, an und für sich, von selbst.
īra, ae, *f.* Zorn, Erbitterung, Rache, Rachgier; mit obj. Genit. (wegen-); irae paternae (gegen den Vater).
īrācunde, *Adv.* jähzornig.
īrācundia, ae, *f.* Jähzorn, Hitze, Rachbegierde.
īrācundus, 3, jähzornig, hitzig.
īrascor, iratus, 3, zürnen, in quem od. cui; nostram vicem (auf uns); irasci eos nefas duxit.
īrāte, *Adv.* zornig.
īrātus, 3, *PAdj.* zornig, cui; übtr. mare (stürmisch); venter (hungrig).
Iris, ĭdis, *f.* Tochter des Thaumas u. der Electra, Schwester der Harpyien, Botin der Götter u. Göttin des Regenbogens.
īrōnīa, ae, *f.* Ironie.
irraucesco, rausi, 3, heiser werden.
irrĕlĭgātus, 3, nicht aufgebunden, comas (an-), dicht.
irrĕlĭgiōsus, 3, gottlos.
irrĕmeābĭlis, e, unentrinnbar.
irrĕpărābĭlis, e, unersetzlich.
irrĕpertus, 3, unentdeckt.
irrēpo, repsi, reptum, 3, hineinkriechen; trop. hineinschleichen, mit in u. Acc.
irrĕprĕhensus, 3, untadelhaft.
irrĕquiētus, 3, rastlos.
irrĕsectus, 3, unverschnitten.
irrĕsŏlūtus, 3, unaufgelöst.
irrĕtio, IV, verstricken, mit Dat. (in-), eig. u. trop.
irrĕtortus, 3, nicht zurückgedreht, oculo irr. (ohne noch einmal zurückzublicken).
irrĕvŏcābĭlis, e, nicht zurückzurufen, -nehmen, unwiderruflich.
irrĕvŏcātus, 3, unaufgefordert. 2) nicht abzuhalten.
irrīdeo, risi, risum, 2, zu od. üb. etw. lachen, -spotten; transit. auslachen, verspotten, verhöhnen.
irrīdĭcŭle, *Adv.* unwitzig, non irr.
irrĭgātio, ōnis, *f.* Bewässerung.
irrĭgo, 1, bewässern, mit Wasser ausfüllen; übtr. fessos sopor irrigat artus (erquickt). 2) auf etw. leiten, imbres.
irrĭguus, 3, bewässert. 2) bewässernd.
irrīsio, ōnis, *f.* Verspottung.
irrīsor, ōris, *m.* Spötter.
irrīsus, us, *m.* Gelächter, Spott.
irrītābĭlis, e, reizbar.
irrītāmen, ĭnis, *n.* u. **irrītāmentum**, i, *n.* Reizmittel.
irrītātio, ōnis, *f.* Anreizung.
irrīto, 1, anreizen, anhetzen, ad quid; in quem; trop. erregen, verursachen, voluptatem, iram u. dgl.; bes. zum Zorn reizen, aufbringen, quem; dicht.: quietos amnes.
irrĭtus, 3, ungültig, testamentum facere irritum; dah. oft: vergeblich, la-

bor, inceptum, tela, dona; literas irritas habuit (verfehlten ihre Wirkung); dah. irritum, i, *n.* das Vergebliche, ad irritum cadere (fehl schlagen): ad irr. redigere (vereiteln); übtr. v. Personen: vergeblich, ohne Wirkung; mit Gen.: irrita spei (vergeblich hoffend).

irrŏgātio, ōnis, *f.* Zuerkennung, Auferlegung.

irrŏgo, 1, wider jem. beantragen, zuerkennen, auferlegen, cui legem, multam, poenam.

irrōro, 1, bethauen, befeuchten, benetzen, mit Abl. (mit=); mit Dat.; lacrimae irrorant foliis (fallen auf=) bei Dicht. 2) aufträufeln, liquores capiti, dicht.

irrumpo, rūpi, ruptum, 3, hineinbrechen, =dringen, =stürzen, eindringen, einfallen, einen Einfall thun, eig. u. trop., mit in u. Acc. od. mit bloß Acc. od. mit Dat.; auch bloß irr.; dah. sich einer Sache bemächtigen, patrimonium cujus.

irruo, rui, 3, hinein=, herein=, herbeistürzen, hineinrennen, eindringen, eig. u. trop., mit in u. Acc.; dah. sich einer Sache bemächtigen, in alienas possessiones.

irruptio, ōnis, *f.* Einfall.

irruptus, 3, unzertrennlich.

Irus, i, *m.* Name eines Bettlers in Ithaka, sprüchw. v. einem armen Mann.

is, ea, id, das betonte: er, sie, es; der, die, das; wenn es dem Relativum qui entspricht: der, die, das; derjenige, diejenige, dasjenige; auch hervorhebend: solcher, so beschaffen u. dgl.; sowohl adject. als substant.; et is oder atque is, und das, und zwar, und noch dazu; nec is, und zwar nicht; id est, das ist, das heißt; id quod, zu selbstständiger Hervorhebung des im Zwischensatz enthaltenen Gedankens; ad id (locorum), bis jetzt; id temporis, zu derselben Zeit; insbes. a) das Genus auf das folg. Subst. bezogen, wir: das, ea causa belli fuit; is denique honos mihi videri solet. b) neben dem Comparat.: desto, im Gegensatz zu quo. c) adverb.: in id, dazu, deßwegen; ex eo, daraus, daher; vgl. eo u. ea.

Isăra, ae, *f.* Fluß in Gallien.

Isauri, orum, *m.* Bewohner d. Landschaft Isauria, ae, *f.* in Kleinasien am Taurus; dav. Isaurĭcus u. Isaurus, 3, isaurisch, als Beiname: der Isauriker.

Isēum, i, *n.* der Tempel der ägyptischen Isis, das Iseum.

Isis, ĭdis, *f.* Gottheit der Aegypter, Gemahlin des Osiris, Symbol der Natur; dav. Isiăcus, 3, isisch.

Ismăros od. -us, i, *m.* u. Ismara, orum, *n.* Berg in Thracien mit gleichnamiger Stadt; dav. Ismarius, 3, ismarisch, übh. thracisch.

Ismēnos od. -us, i, *m.* Fluß in Böotien; dav. Ismēnis, ĭdis, *f.* eine am Ismenis Wohnende, Thebanerin. b) Ismenius, 3, ismenisch, thebanisch.

Isŏcrătes, is, *m.* Rhetor zu Athen, Schüler des Prodicus u. Gorgias; dav. Isocratēus, 3, isokrateisch.

Issa, ae, *f.* Insel des adriatischen Meeres; dav. a) Issensis, e, issensisch, subst. Issenses, ium, *m.* die Issenser. b) Issaeus u. Issaĭcus, 3, issäisch.

Issus od. -os, i, *f.* Stadt in Cilicien.

iste, ista, istud, Gen. istīus, b. Dicht. istĭus, der da, die da, das da; der dort, die dort, das dort; dieser, diese, dieses; jener, jene, jenes; sowohl adj. als subst.; insbes. mit dem Nebenbegriff des Verächtlichen: der da u. s. w.

Ister od. Hister, stri, *m.* Name der Donau bei den Griechen, der unteren Donau bei den Römern.

Isthmus od. -os, i, *m.* die Landenge bei Corinth; dav. Isthmius, 3, isthmisch, subst. Isthmia, orum, *n.* die isthmischen Kampfspiele.

istic (isthic), istaec, istoc od. istuc, dieser da od. dort; der da od. dort; hervorhebend: istuc mit Gen.: istuc aetatis esse, in diesem Alter sein.

istic (isthic), *Adv.* da, dort, hier; übtr. dabei, bei dieser Sache.

istim, *Adv.* dorthin.

istinc (isthinc), *Adv.* von da, von dort.

istīusmŏdi, von der Art.

isto, *Adv.* dahin, dorthin; übtr. dahinein, darein.

istoc, *Adv.* dahin, dorthin.

Istri, orum, *m.* die Istrer, Bewohner der Landschaft **Istria**, ae, *f.* an der Grenze von Illyrien; dav. a) **Istriāni**, orum, *m.* die Istrianer. b) **Istrĭcus**, 3, istrisch.

Istricus, s. Ister u. Istri.

istuc (isthuc), *Adv.* dahin, dorthin.

ita, *Adv.* so, also; est ita, factum est ita (um eine Aussage zu bestätigen od. zu antworten), dah. ita, ja; itane? itane vero? also wirklich? (um seinen Unwillen od. seine Verwunderung auszudrükken); quid ita? wie so? warum das? warum denn? Insbes. hervorhebend zur Angabe a) der Beschaffenheit: so, so beschaffen, von der Art, ita res sunt nostrae; si ita sum; oft mit ut u. Conj. b) der Art u. Weise des Erfolges: so, unter solchen Umständen, in dieser Lage. nach solchen Vorgängen; illum adolescentem aliquot dies aegrotasse et ita esse mortuum; ita legati comiter dimissi; insbes. in Folgerungssätzen: und so, und demnach, si igitur non sunt (existiren), nihil possunt esse: ita ne miseri quidem sunt. c) des Grades: so, so sehr, in dem Grade, non (haud od. nec) ita, nicht eben, nicht sonderlich, non ita multi; haud ita magna manu; non ita cum magna manu; non (neque) ita multum od. multo; non (haud) ita multo post; haud ita multo ante; haud ita longe. 2) bei Vergleichungen: so, gewöhnl. mit entsprechendem ut (wie), selten quomodo u. dgl.; dah. ut-ita od. ita-ut, wie-so auch, sowohl-als auch, od.: wenn auch-doch nicht, zwar-doch; insbes. bei Versicherungen und Schwüren: ita mit Conj., -ut mit Indic. od. Conj. so wahr ich wünsche, daß- so gewiß; ita vivam, so wahr ich ferner zu leben wünsche; ita me dii juvent, so wahr mir die Götter helfen mögen; vgl. ut. 3) zu Einleitung eines folgenden Gedankens: so, also, folgendermaßen, bes. mit folg. Acc. u. Inf.; insbes. zu Angabe einer Bedingung od. Einschränkung: ita (tamen) -ut mit Conj., nur in so fern od. doch so, daß-; ita-ut (tamen) mit Conj., zwar-aber; ita-ne (tamen) mit Conj., zwar-aber nicht; ita-quod, in so fern-in wie fern; ita-quum, in so fern-als-; ita-si, unter der Bedingung od. in so fern-wenn-.

Itălia, ae, *f.* Italien; dav. **Italĭcus**, 3, italisch, subst. **Italici**, orum, *m.* die verbündeten Völker Italiens, bes. im Bundesgenossenkrieg, dah. Italica, ae, *f.* Bundesname bei den ital. Bundesgenossen für Corfinium. b) **Itălis**, ĭdis, *f.* italisch, subst. eine Italierin, c) **Italius** u. **Italus**, 3, italisch, subst. Itali, orum, *m.* die Italer.

Itălĭca, ae, *f.* Stadt im bätischen Hispanien; dav. **Italicensis**, e, italicensisch, subst. Italicenses, ium, *m.* die Italicenser.

itaque, *Adv.* 1) = et ita. 2) also, daher (gewöhnlich dem Satze vorangestellt); itaque ergo, und so ganz natürlich; auch zur Aufnahme eines abgebrochenen Gedankens: demnach, also.

ĭtem, *Adv.* ebenfalls; eben auch, auch; et (atque) item od. itemque, ingleichen, gleichermaßen; mit entsprechendem ut, sicut u. dgl., ebenso, ingleichen.

ĭter, ĭtinĕris (von einer Form itiner, alt: iteris), *n.* das Gehen, der Weg, Gang, Reise, Marsch, Fahrt, Lauf (eines Flusses); in itinere (unterwegs, auf dem Marsche); ex itinere (vom Marsche aus, auf dem M.); auch: das Recht, die Erlaubniß wo zu gehen, zu marschiren, seinen Marsch zu nehmen; insbes. als Maaß: Wegstrecke, Reise, Marsch, iter unius diei (Tagereise, -marsch); justum, brevius, modicum; magnis itineribus contendere (Märsche, Tagemärsche); trop. Weg, Gang, einer Unterredung. 2) concret: Weg, Gang (als Oertlichkeit), Straße, in Tauro iter fecit; itinera muniit; itinera patefacere, intercludere; facile, angustum et difficile; auch: iter, quo meant navigia; trop. Weg, Gang, insbes. Mittel u. Wege, Methode, Verfahren.

ĭtĕrātio, ōnis, *f.* Wiederholung, Verdoppelung.

ĭtĕrāto, *Adv.* abermals.

ĭtĕro, 1, etw. noch einmal thun, wiederholen, erneuern; insbes. den Boden mit dem Pfluge wenden.

ĭtĕrum, *Adv.* noch einmal, zum zweiten Male; semel atque iterum od. ite-

rumque, ein u. das andere Mal, einige Male; iterum atque it. od. iterumque iterumque, zu wiederholten Malen. 2) hinwiederum, dagegen.

Ithăca, ae, u. -e, ēs, *f.* Insel des ionischen Meeres; dav. a) **Ithacensis**, e, ithacensisch. b) **Ithacus**, 3, ithacisch, subst. ein Bewohner von Ithaka, bes. der Ithaker (Ulysses).

ĭtĭdem, *Adv.* auf eben dieselbe Weise, ebenso, ebenfalls.

itiner, s. iter.

ĭtio, ōnis, *f.* das Gehen.

Itius (**Iccius**) **portus**, Hafen im belgischen Gallien.

ĭto, are, gehen.

Itōnē, ēs, *f.* u. **Itōnus**, i, *m.* Stadt in Böotien; dav. **Itonius**, 3, itonisch.

Itūraei od. **Ityrēi**, orum, *m.* die Ituräer, Bewohner v. Ituräa, einer Landschaft im Nordosten von Palästina.

ĭtus, us, *m.* das Gehen, der Gang, in Verbindung mit reditus.

Itys, yos, *m.* Sohn des Tereus und der Progne.

Iūlēus, 3, iulisch, avi (vom Julus, dem Sohne des Aeneas). 2) den Julius Cäsar und dessen Familie betreffend, iulisch, Calendae (der Monat Julius).

Iūlus, i, *m.* Sohn des Aeneas, sonst Ascanius genannt. 2) Iulus Antonius, Sohn des Triumvirn Antonius.

Ixīon, ŏnis, *m.* König der Lapithen in Thessalien, Vater des Pirithous; dav. a) **Ixiŏnius**, 3, ixionisch, orbis (das sich immer drehende Rad, an das Ixion in der Unterwelt zur Strafe gebunden war). b) **Ixiŏnĭdes**, ae, *m.* der Ixionide (Pirithous).

J.

jăceo, jacui, jacĭtum, 2, liegen, sich gelagert haben, v. lebenden u. leblosen Wesen; dah. a) insbes. liegen, zu Tische liegen, darniederliegen, daliegen, von Ruhenden, Schlafenden, Speisenden, Kranken, Reisenden, Besiegten, Gefallenen u. Todten. b) übtr. von Localitäten: liegen, gelegen sein, (portus) jacens inter Cyrenas et Aegyptum; auch: quae gens jacet supra Ciliciam (wohnt); od. dicht.: ausgebreitet da liegen, sich erstrecken, hanc super-planities ignota jacet, in Schutt und Trümmern liegen, jacet Ilion ingens; ferner dicht. v. Gliedern u. dgl.: herabliegen, gesenkt sein, jacentes oculi (schläfrige) u. jac. vultus (gebrochene); v. Gewändern: schleppen, veste jacente. c) trop. versunken liegen, versunken sein, in maerore, in oblivione; in eodem silentio (von Leblosen); bes. α) von Personen: darnieder-, zu Boden liegen, niedergedrückt, ohnmächtig-, machtlos sein od. aller Aussicht beraubt-, hoffnungslos sein, von Muthlosen u. von solchen, die aller Macht u. alles Ansehens im Staate beraubt sind, od. von solchen, die bei Bewerbungen ohne Aussicht auf Erfolg sind; auch von Personen u. ihren Behauptungen, wenn sie widerlegt worden sind: vernichtet da liegen, über den Haufen geworfen sein, jacent hi suis testibus; jacet tota conclusio. β) von Dingen: darniederliegen, nicht mehr betrieben werden, hintangesetzt werden, von Handwerken, Künsten, Wissenschaften, Ausübung der Gerechtigkeit, Tugend u. dgl.; insbes. von Schuldposten: unbeachtet bleiben od. liegen; dem Werthe nach: niedrig stehen; von Worten: da liegen, zu Gebote stehen.

Jacētāni, orum, *m.* Volk im tarraconensischen Hispanien.

jăcio, jēci, jactum, 3, werfen, schleudern, bes. Geschosse, Würfel; insbes. je nach den Verbindungen a) ancoram (auswerfen); florem, semen (auswerfen, -streuen); arma (wegwerfen); in profundum u. se culmine turris (herab-, hinabstürzen); trop.: injuriam, contumeliam in quem; minas (ausstoßen); bes. in der Rede: hinwerfen, fallen lassen, sich verlauten lassen, suspicionem; probra in quem; quod jacis obscure; de qua re; mit Acc. u. Inf. b) aufwerfen, errichten, gründen, legen, setzen, aggerem; moles in mare; vallum; opus; fundamenta urbi; muros; trop.: fundamenta pacis; gradum atque aditum ad rem; salutem in arte.

jactans, tis, *PAdj.* prahlend, großsprahlerisch

jactātio, ōnis, *f.* das Hin= u. Herwerfen, Schütteln, des Schiffes beim Sturme, des Halses (von Pferden), der Wunden; insbes. vom Redner: Gesticulation; trop. a) die Erregung, Aufregung, animorum. b) Beifall, jactationem in populo habere; gewöhnl. Prahlerei, Eitelkeit, cujus; mit object. Genit. (mit =).

jactātus, us, *m.* das Hin= und Herwerfen, Schütteln, Schwingen.

jactĭto, āre, öffentlich vortragen.

jacto, I, wiederholt od. überh. kräftig werfen, schleudern, Geschosse u. dgl.; insbes. je nach den Verbindungen: materiam (auswerfen, von Vulcanen); arma (wegwerfen); odorem late (verbreiten); se in praeceps e muris (sich herabstürzen); trop. in der Rede: hinwerfen, fallen lassen, sich verlauten lassen, minas; probra in quem; versus; preces; jocosa dicta in quem. 2) hin= u. herwerfen, =bewegen, schütteln, schwingen, wie: cerviculam, brachium; jactata flumine navis; jactari in alto, maritimis fluctibus, tempestate; insb. v. Redner u. Tänzer: gesticulirend od. künstlerisch sich hin= und herbewegen, manus; se; trop. a) hin= und herbewegen, = schütteln, = treiben, aestu febrique jactari (geschüttelt werden); curas pectore; jactabatur numus (schwankte); opiniones se jactantes (sich durchkreuzend); se j. od. jactari, sich herumtreiben, sich viel beschäftigen, se in causis; forensi labore jactari. b) etw. wiederholt zur Sprache bringen, = erwähnen, = berühren, rem in concione; quem beatum (laut preisen als =); se stirpem Jovis praedicatione; dah. etw. immer im Munde führen, mit etw. sich rühmen, prahlen, genus et nomen; gratiam urbanam; mit Acc. u. Inf.; se j., sich rühmen, prahlen, groß thun, od. v. Benehmen: sich zuversichtlich benehmen, sich in die Brust werfen.

jactūra, ae, *f.* das Auswerfen, Ueberbordwerfen (zur Erleichterung d. Schiffes bei Sturm), in mari jacturam facere (Sachen über Bord werfen); dah. a) die Aufopferung einer werthvollen Sache, Opfer, Einbuße, jacturam cujus rei facere od. accipere od. ferre od. pati (erleiden); rei familiaris, vitae, juris, causae, honoris, dignitatis. b) Opfer, Aufwand, Kosten.

jactus, us, *m.* das Werfen, Schleudern, der Wurf, der Geschosse u. Würfel; ad teli jactum venire, in Schußweite kommen; intra teli j., in Schußweite; extra teli j. esse u. stare, außer Schußweite [sein, stehen.

jăcŭlābĭlis, e, werfbar.

jăcŭlātor, ōris, *m*, Schleuderer.

jăcŭlātrix, īcis, *f.* Schleudrerin.

jăcŭlor, I, den Wurfspieß schleudern; trop. mit Worten losziehen, probris in quem. 2) transf. werfen, schleudern. b) nach etw. werfen, schießen; trop. nach etw. ringen.

jăcŭlum, i, *n.* 1) Wurfspieß. 2) Wurfnetz.

jam, *Adv.* eben, so eben, gerade, gleich, nun, schon, bereits; non j. od. j. non, nun nicht mehr, od. noch nicht; j. nemo, Niemand mehr; übtr. bei Anknüpfung von Schlüssen: nun, so nun, od. steigernd: vollends, sogar; dah. b. Aufzählungen: ferner, außerdem; jam-jam, bald-bald. b) bei Beschränkung von Begriffen: eben, gerade; steigernd: gar, vollends; non jam, eben nicht; ut jam, daß gerade, od. wenn schon, od. wie auch; si j., wenn gerade, wenn nun; nunc j., jetzt gerade, od. schon jetzt.

Jānĭculum, i, *n.* od. **Janiculus** mons u. collis, einer der sieben Hügel Roms.

Jānĭgĕna, ae, *c.* Kind des Janus.

jānĭtor, ōris, *m.* Pförtner, Thürhüter.

jānua, ae, *f.* Thür, Hausthür; übtr. Eingang, Zugang.

Jānus, i, *m.* der Sage nach alter König von Latium, Erbauer einer Burg auf d. Janiculum, als Sonnengott in einer Capelle verehrt, welche zwei gegenüber stehende Oeffnungen hatte, die im Frieden geschlossen im Kriege geöffnet waren; dah. janus, ein verdeckter Durchgang, u. (weil der Januar dem Janus heilig war) = d. Monat Januar, dicht. Dav. **Jānuārius**, 3, zum Januar gehörig, mensis od. bloß Januarius.

jecur, jecŏris od. jecinŏris od. jocinŏris, *n.* Leber.

jĕcuscŭlum, i, *n.* eine kleine Leber.
jējūne, *Adv.* mager, trocken.
jējūnĭtas, ātis, *f.* Magerkeit, Trockenheit.
jējūnium, ii, *n.* das Fasten, dicht. der Hunger; übtr. Magerkeit.
jējūnus, 3, nüchtern, dah. hungerig; übtr. mager, dicht.: sanies (wenig); trop. a) mager, trocken, saft= und kraftlos, armselig, unbedeutend, cognitio; oratio; si non jejunum quod gessi. b) beschränkt, fade, albern, jejuni et inanis animi; humile aut jejunum.
jentācŭlum, i, *n.* Frühstück.
jŏcātio, ōnis, *f.* das Scherzen.
jŏcor, 1, scherzen, trans. scherzend sagen, =vorbringen.
jŏcōse, *Adv.* scherzhaft.
jŏcōsus, 3, scherzhaft, Scherz=.
jŏcŭlāris, e, spaßhaft, subst. jocularia, ium, *n.* Scherze.
jŏcŭlātor, oris, *m.* Spaßmacher.
jŏcŭlor, 1, scherzend vorbringen.
jŏcus, i, *m.* Scherz, Spaß, im Plur. joci, einzelne Scherze, u. joca, Scherzreden übh.; joco od. per jocum, im Scherz, scherzweise, od. spöttisch, spottweise; extra jocum od. remoto joco, ohne Scherz, Scherz bei Seite; übtr. a) Spiel, Zeitvertreib, Tändelei. b) Spaß, Kleinigkeit.
Jŏvis, is, *m.* alter Nomin. = Juppiter.
jŭba, ae, *f.* Mähne; übtr. Kamm, Federbusch, Helmbusch.
jŭbar, ăris, *n.* Glanz, strahlendes Licht, bes. der Himmelskörper, dah. dicht. von diesen selbst.
jŭbātus, 3, mit einer Mähne, =einem Kamme versehen.
jŭbeo, jussi, jussum, 2, heißen, lassen, befehlen, jubeor, es wird mir geheißen, man befiehlt mir, ich soll, mit folg. Acc. u. Inf. (des Activs, wenn das Subject der Thätigkeit im Accus. dabei steht, des Passivs, wenn es nicht angegeben wird), jusserunt Hannibalem pugnare; filium ejus sic educari jussit; ipse redire in Africam jubetur; a Maximiano jussus occidi; Dionysium jube salvere (grüße den D. von mir); jussi valere eum (nahm Abschied von ihm); auch mit folg. ut od. ne u. Conj. od. mit bloß. Conj.; mit bloß. Accus. dessen, was man befiehlt: etw. anbefehlen, auferlegen, verordnen, dah. im Pass. jussa poena; mit Acc. der Person u. Sache: literae, non quae te aliquid juberent; dah. im Pass.: quod jussi sunt faciunt; bloß jub.: Scipione jubente (auf Befehl des Sc.); subst. jussum, i, *n.* Geheiß, Befehl. Insbes. a) v. Senat u. Volk: verordnen, beschließen, genehmigen, gewöhnl. mit ut u. Conj., auch mit Acc. u. Inf., od. mit Acc., wie: legem, foedus; od. bloß: de bello; subst. jussum, i, *n.* Verordnung, Beschluß; dah. b) v. Gesetz: gebieten, verordnen, lex jubet aut vetat.
jūcunde, *Adv.* mit Vergnügen, mit Ergötzlichkeit, vivere, bibere; j. esse, vergnügt sein.
jūcundĭtas, ātis, *f.* Vergnügen, Ergötzlichkeit, Annehmlichkeit, Frohsinn, im Plur. Gefälligkeiten.
jūcundus, 3, erfreulich, ergötzlich, liebenswürdig.
Jūdaea, ae, *f.* das jüdische Land; dav. a) **Judaeus**, i, *m.* ein Jude. b) **Judaĭcus**, 3, judäisch, jüdisch.
jūdex, ĭcis, *m.* Richter, sowohl übh. eine Person, die nach Recht ein Urtheil spricht, als in Rom ein Privatrichter, der nach der ihm vom Magistrat mitgetheilten Vollmacht streitige Rechtssachen entschied; überh. Richter, Beurtheiler, studiorum; übtr.: vespā judice. 2) Statthalter, hunc primum Aegyptus Romanum judicem habuit.
jūdĭcātio, ōnis, *f.* richterliche Untersuchung; insbes. in gerichtlichen Reden: die Untersuchung d. vorgebrachten Entschuldigung; überh. Urtheil, Ausspruch.
jūdĭcātum, i, *n.* entschiedene Sache.
jūdĭcātus, us, *m.* Richteramt.
jūdĭciālis, e, u. **jūdĭciārius**, 3, gerichtlich, Gerichts=.
jūdĭcium, ii, *n.* gerichtliche Untersuchung, Gericht, bei den Römern in judicia privata u. j. publica eingetheilt, jene in Bezug auf die besonderen Rechte des Einzelnen, diese in Bezug auf öffentliche Verbrechen; jud. de qua re od. mit Gen. (wegen=); dah. a) Prozeß, j. habere; j. vincere (gewinnen); j. capi-

tis (Criminalproceß). b) Gerichtsbarkeit, richterliches Amt; auch: die Richter, j. sortiri, implorare; hoc judicio damnatur. c) Gerichtsort, in j. venire. 2) Erkenntniß, Entscheidung, Ausspruch, Urtheil, Meinung, Ansicht, gerichtlich u. außergerichtlich; dah. a) Urtheilskraft, Geschmack. b) Einsicht, Ueberlegung, Bedacht, non inertiā, sed judicio.

jūdico, I, gerichtlich untersuchen, Richter sein. 2) den richterlichen Ausspruch thun, gerichtlich entscheiden, erkennen, verurtheilen, öffentlich erklären, quid contra quem; gravius de quo; quem capitis, poenae; judicatus pecuniae; quem hostem, exsulem; hostis judicatus est; judicata causa, res (entschiedene); außergerichtlich: entscheiden, beschließen, bestimmen, sibi ipsi; de qua re; judicatum est (es ist entschieden, gewiß); übh. a) urtheilen, de quo od. de qua re od. mit Acc. u. Inf.; aber mit ex u. Abl. od. mit bloß. Abl., beurtheilen, schätzen. b) der Meinung sein, dafür halten, mit Acc. u. Inf.; quid pulcherrimum; dah. erklären, quem sapientissimum; quem hostem.

jŭgālis, e, zum Joch gehörig, Joch=, equi jumentaque jugalia; gemini jugales (ein Doppelgespann); übtr. ehelich, vinculum, dona; ignes (v. Paris).

jŭgātio, ōnis, *f.* d. Anbinden an Latten.

jūgĕrum, ĕri u. ĕris, *n.* ein Morgen Landes, Juchert (240 Fuß in die Länge und 120 in die Breite).

1. **jūgis**, zusammengefügt, =gespannt, auspicium (vereintes).

2. **jūgis**, e, immer dauernd, beständig, puteus, aqua; jugi triennio (drei Jahre hintereinander).

juglans, dis, *f.* Wallnuß, wälsche Nuß.

jŭgo, I, an Latten anbinden; übtr. ehelich verbinden, verehelichen, quem od. quam cui, dicht.; *trop.* zusammenfügen, verbinden, inter se.

jŭgōsus, 3, gebirgig.

jŭgŭlātio, ōnis, *f.* das Ermorden.

jŭgŭlo, I, die Kehle abschneiden, schlachten, erdolchen, erstechen, ermorden, Menschen u. Thiere; trop. vernichten, verderben, quem factis decretisque.

jŭgŭlum, i, *n.* Schlüsselbein; gewöhnl. die Hohlung zwischen den Schlüsselbeinen: die Kehle.

jŭgum, i, *n.* Joch, Kummet; dah. Gespann, multa juga; dicht. ein Gespann Pferde; übh. ein Paar, impiorum; übtr. Joch, des Ehestandes, j. ferre, der Sclaven, servile; j. accipere, exuere; trop.: ferre j. pariter (in Bezug auf Unglück); j. fortunae praesentis; imperii. Insbes. a) Querlatte, zum Anbinden des Weines, Querholz an der Wage (dah. die Wage als Gestirn) u. die Wage an der Deichsel, bes. Querbalken, Joch, unter welches die besiegten Feinde zur Demüthigung geschickt wurden, mittere sub jugum oder sub jugo; dicht. v. Webebaum, im Plur. v. den Ruderbänken; oft b) Gebirgskamm, Gebirgszug, Gebirgsrücken, Anhöhe, Gipfel.

Jŭgurtha, ae, *m.* König von Numidien; dav. **Jugurthīnus**, 3, jugurthinisch.

Jūlius, 3, Benennung einer römischen Gens, aus der bekannt ist C. Julius Caesar u. dessen adoptirter Sohn Octavius, der dann C. Julius Caesar Octavianus hieß; adject. julisch, mensis od. bloß Julius, der Monat Juli (früher Quintilis), dem Cäsar zu Ehren so benannt.

jūmentum, i, *n.* Zugvieh, Lastthier; vectus jumentis junctis (mit vorgespanntem Zugvieh fahren).

junceus, 3, aus Binsen, Binsen=.

juncōsus, 3, voller Binsen.

junctio, ōnis, *f.* Vereinigung.

junctūra, ae, *f.* Verbindung, Fuge; übtr. Zusammensetzung eines Wortes; trop.: generis (Verwandtschaft).

junctus, 3, *PAdj.* verbunden, nahe, junctior cum exitu; junctior ponto; übtr. fließend, numerös, oratio; trop. verbunden, junctissimus illi et comes, [dicht.

juncus, i, *m.* Binse.

jungo, junxi, junctum, 3, verbinden, vereinigen, zusammen=, aneinander=, anfügen, =binden, =spannen, schließen u. dgl., inter se; quid cum qua re; quid cui rei; naves, rates, carros u. dgl. Dah. 1) insbes. a) Thiere: anschirren,

equos curru (= currui); equos; juncti boves (ein Ochsengespann); juncta bina juga (zwei Gespanne); vehi jumentis junctis. b) den Wagen: bespannen, rheda equis juncta; junctum vehiculum. c) Localitäten: verbinden, insulam continenti; Ufer durch Brücken: urbem; gewöhnlich: fluvium ponte (eine Brücke über den Fluß schlagen); im Pass. von Localitäten: sich schließen an=, angrenzen, naheliegen, Italia Dalmatis juncta; Aegypto juncta Africa u. dgl.; so übtr. von der Zeit im Act.: unmittelbar folgen lassen, consularem praetextam praetoriae; consilio belli bellum. d) Truppen: vereinigen, zusammenstoßen lassen, copias; cui pedites; sibi exercitum; socia arma Rutulis; se cui contra quem; se cui. 2) übtr. Wörter zusammensetzen, juncta verba. 3) trop. verbinden, cum hominibus consuetudines, amicitias, res rationesque; improbitas scelere juncta; bes. a) durch Ehe vermählen, quam sibi matrimonio od. secum (in) matrimonio; se cui; jungi cum quo (sich v.); jure matrimonii jungi; übtr.: juncta vitis ulmo. b) durch Verwandtschaft, Freundschaft: se ad quem; cui jungi; a sanguine materno junctus; amici juncti; dah. ein solches Verhältniß: knüpfen, schließen, affinitatem, amicitiam cum quo. c) durch Bündniß: societate oder foedere cui jungi; dah. ein Bündniß: schließen, foedus, pacem.

junior, s. juvenis.

junĭpĕrus, i, *f.* Wachholderstrauch.

Jūnius, 3, Benennung einer römischen Gens; adject. junisch, mensis J. oder bloß Junius, der Monat Juni; dav. **Juniānus**, 3, von einem Junius benannt.

Jūno, ōnis, *f.* Tochter des Saturn, Schwester und Gemahlin des Juppiter, Königin der Göttinnen, Vorsteherin der Ehe; Juno inferna, Averna = Proserpina; urbs Junonis = Argos; dav. a) **Junōnālis**, e, junonisch, tempus (der Juni). b) **Junōnĭcŏla**, ae, *f.* Verehrer der Juno. c) **Junōnĭgĕna**, ae, *m.* Sohn der Juno (Vulcan). d) **Junōnius**, 3, junonisch, custos (Argus); ales (Pfau).

Juppĭter, Jŏvis, *m.* Sohn des Saturnus, Bruder des Neptunus u. Pluto Gemahl der Juno, oberster Gott der Römer (J. Optimus Maximus), Beherrscher des Himmels, Beschirmer des Staates, der Familie, des Hauses und Hofes; vgl. Ammon u. Feretrius; dah. Himmel, Luft, sub Jove, unter freiem Himmel; malus, frigidus, metuendus.

Jūra, ae, *m.* das Juragebirge, Grenze zwischen dem narbonensischen und belgischen Gallien.

jūrandum, i, *n.* Schwur, Eid.

jurātus, 3, geschworen, beeidigt; vgl. juro.

jureconsultus, s. jurisconsultus.

jūrĕjūro, I, schwören.

jureperitus, s. jurisperitus.

jurgium, ii, *n.* Wortwechsel, Zank, Streit.

jurgo, I, zanken, streiten; insb. processiren. 2) trans. schelten.

jūrĭdĭciālis, e, das Recht betreffend.

jūrĭdĭcus, i, *m.* Gerichtshalter.

jūrisconsultus, i, *m.* Rechtsgelehrter.

jūrisdictio, ōnis, *f.* Handhabung des Rechts in bürgerlichen (Civil=) Angelegenheiten, Civilgerichtsbarkeit.

jūrispĕrītus, 3, im Recht erfahren, rechtskundig.

jūro, I, schwören, einen Schwur ablegen; per Jovem (bei=); in verba cujus (nach einer vorgesagten Eidesformel schwören), in litem (die streitige Sache beschwören); jurantia verba (Worte des Schwures). 2) trans. schwören, od. a) mit einem Schwure versichern, quid od. mit Acc. u. Inf. b) bei jem. schwören, deos; jurata numina (bei denen man geschworen hat). c) abschwören, calumniam (schwören, daß man jem. nicht schikaniren wolle).

jūror, I, =juro, schwören, quid; od. mit Acc. u. Inf.; in legem; jurato mihi crede (glaube mir auf meinen Eid).

1. **jūs**, jūris, *n.* Brühe.

2. **jūs**, jūris, *n.* das Recht (in allen Beziehungen des deutschen Ausdrucks), und zwar 1) das auf Gesetzen beruhende od. positive Recht; juris conditor (Verfasser u. Sammler von Rechtssprüchen); so: jus Flavianum; concret: der Ort, wo Recht gesprochen wird: Gericht, in jus

adire. 2) das Recht, die Befugniß, der Anspruch; dah. a) Vorrecht, Gerechtsame, Privilegium, j. civitatis (der Anspruch auf den Besitz aller bürgerlichen Rechte). b) Recht, Gewalt, Macht, j. agendi cum plebe; sui juris esse (sein eigner Herr, selbstständig, unabhängig sein); quem proprii juris facere (selbstständig machen); suo jure imperare (nach seiner Willkühr); jus fortunae; mit obj. Gen. (über =).

jusjūrandum, i, *n.* Eid, Schwur, j. dare cui (ablegen), accipere (schwören lassen), servare od. conservare (halten).

jussum, i, *n.* s. jubeo.

jussus, us, *m.* Befehl, Geheiß, Verordnung, im Ablat.

juste, *Adv.* gerecht, mit Recht, gehörig.

Justīnus, i, *m.* römischer Historiker, der aus den Schriften des Trogus Pompejus den bekannten Auszug machte.

justĭtia, ae, *f.* Gerechtigkeit, Billigkeit; auch: gesetzliches Benehmen, Gerechtigkeitsliebe.

justĭtium, ii, *n.* Stillstand der Gerichte; übtr. Hemmung, Stillstand, omnium rerum.

justus, 3, gerecht, rechtschaffen, vir, judex; ut praeter ceteros justus appellaretur; oft, von dem, was d. Rechte gemäß ist: recht, rechtmäßig, gesetzmäßig, gebührend, billig, rex; supplicium, imperium, bellum, triumphus; exitus; causa; uxor (rechtmäßig verehelicht); justum colere (die Gerechtigkeit); so: vir justi tenax; dah. a) recht, gehörig, hinlänglich, numerus; exercitus; altitudo; plus justo (zu sehr); justo major; subst. justa, orum, *n.* d. Gehörige, Gebührende, j. praebere servis; bes. die gehörigen Gebräuche, =Feierlichkeiten, militaria, funebria u. dgl. b) förmlich, ordentlich, bellum, proelium, victoria; iter (den man an einem Tage thun kann); justo jure (mit vollem Rechte). c) gegründet, causa formidinis; timor, ira; preces.

Jūturna, ae, *f.* eine Quelle in Latium, Nymphe und Schwester des Turnus.

jŭvĕnālis, e, jungen Leuten angemessen, jugendlich.

jŭvencus, 3, jung, subst. a) **juvencus**, i, *m.* α) ein junger Mensch. β) ein junger Stier. b) **juvenca**, ae, *f.* α) ein Mädchen. β) eine junge Kuh.

jŭvĕnesco, juvenui, 3, die Jünglingsjahre erreichen, heranwachsen. 2) wieder jung werden, sich verjüngen.

jŭvĕnīlis, e, jugendlich.

jŭvĕnīlĭter, *Adv.* jugendlich, nach Art der Jugend; mit jugendlichem Feuer.

jŭvĕnis, is, *c.* jung, jugendlich, Compar.: junior; subst. ein junger Mensch, junger Mann, Jüngling (vom 20. bis 40. Jahre), od. ein junges Frauenzimmer, eine Jungfrau.

jŭvĕnor, āri, jugendlich ausschweifen.

jŭventa, ae, *f.* das jugendliche Alter, d. Jugend, das Jünglingsalter; concr. junge Leute, die Jugend.

jŭventas, ātis, *f.* d. jugendliche Alter, die Jugend; auch: Göttin der Jugend, sonst Hebe genannt.

jŭventus, ūtis, *f.* d. jugendliche Alter, d. Jugendzeit (vom 20. bis 40. Jahre), d. Jünglingsalter; concr. d. Jugend od. Jünglinge, junge Mannschaft, kriegsfähige Mannschaft; princeps juventutis a) d. erste unter d. Rittern (zur Zeit d. Republik). b) der Prinz (zur Kaiserzeit).

jŭvo, jūvi, jūtum, 1, unterstützen, helfen, nützen, quem qua re; ad quid (zu etw. beitragen); juvante deo od. diis (bene) juvantibus (mit Gottes Hülfe); juvor, ich werde unterstützt, mir wird geholfen; übtr. leblose Dinge: disciplinam beatae vitae, (befördern); onera cujus (erleichtern). 2) ergötzen, vergnügen, gefallen, juvat quem quid od. mit Inf.

juxta, 1) *Adv.* dicht daneben, daneben, nebenan, j. posita recens statua; legio, quae j. constiterat; sellam j. ponere; fuit j. tumulus; auch: accedere (nahe herzu); übtr. ebenso, auf gleiche Weise, aliaque castella j. ignobilia; dah. mit folg. ac, atque, que, quam (als), ac si (als wenn); so mit Dat. od. mit cum u. Abl. 2) *Praep.* neben dem *Accus.* (auch d. Casus nachgestellt) einer Person: neben, an der Seite, j. se in sella collocare; j. hostem castra habere nau-

tica; einer Localität: dicht neben, an d. Seite, victi sunt j. flumen Rhodanum; j. murum castra posuit; j. theatrum occisus est; sepultus est j. viam Appiam; übtr. a) unmittelbar nach, nächst, apud quos j. divinas religiones fides humana colitur. b) fast so, eben so, j. vexari. c) nach, gemäß, j. praeceptum; j. nocturnum visum.

K.

K. = Kaeso (Caeso), ōnis, *m.* römischer Vorname, bes. d. fabischen Geschlechts.

Kalendae, s. Calendae.

Karthaginiensis, Karthago, s. Carth-.

kometes, ae, *m.* s. cometes.

L.

L. Abkürzung d. römischen Vornamens Lucius. 2) L als Zahlzeichen = quinquaginta.

lăbasco, ĕre, wanken.

Labeātes, ium, *m.* Völkerschaft nördlich v. Macedonien u. östlich v. Illyricum; dav. **Labeatis**, ĭdis, *f.* labeatisch.

lābēcŭla, ae, *f.* kleiner Schandfleck.

lăbĕfăcio, feci, factum, 3, im Pass.

lăbĕfīo, factus, fiĕri, wankend machen, erschüttern, lockern; trop. a) zu Grunde richten, stürzen, quid od. quem; dicht.: labefactus labore animum (am⸗). b) in d. Gesinnung: wankend machen, quem.

lăbĕfacto, I, wankend machen, erschüttern; trop. abschwächen, zu Grunde richten, vernichten, quid od. quem; im Pass., wanken.

1. lăbellum, i, *n.* kleine Lippe (v. 1. labrum).

2. lăbellum, i, *n.* kleine Wanne (v. 2. labrum).

Labeo, ōnis, *m.* röm. Zuname.

Lăbĕrius, 3, Benennung einer römischen Gens.

lābes, is, *f.* Fall, Sturz, Einsturz, bes. v. Erdfällen; übtr. Fehler, Fleck, Flecken, v. Tinte, an Opferthieren; dah. trop. a) Sturz, Verderben, Untergang, v. lebenden u. leblosen Wesen. b) Fleck, Schandfleck.

Lăbīci, orum, *m.* altatinische Stadt; dav. **Labicānus**, 3, labicanisch, subst. **Labicanum**, i, *n.* d. Gebiet der Labikaner (Labicani).

Lăbiēnus, i, *m.* Unterfeldherr des Cäsar; dav. **Labieniānus**, 3, labienianisch.

lābium, ii, *n.* Lippe, Lefze.

lābo, I, wanken, fallen wollen; trop. a) im Bestehen: sinken, dem Falle nahe sein, zu Grunde gehen, abnehmen. b) der Gesinnung nach: wanken, unzuverlässig sein.

lābor, lapsus, 3, gleiten, schlüpfen, schweben, sinken, strauchelnd fallen, hingleiten, ⸗schlüpfen, ⸗schweben, ⸗sinken, ⸗fallen, mit a, de, ex u. Abl. od. mit bloß. Abl., herabgleiten, ⸗schlüpfen, ⸗schweben, mit sub u. Acc. emporgleiten, ⸗schweben, von Schlangen, Schwimmenden, Segelnden, Fliegenden, durch die Luft Fahrenden, Herabsinkenden, Fallenden, ferner v. leblosen Dingen, v. Gewässern, v. Blättern u. dgl., v. Kleidern, Waffen u. dgl., v. Gestirnen; übtr. v. Zeit u. Leben: dahingleiten, entrinnen, verfließen; trop. a) gleiten, kommen, gerathen, mit in od. ad u. Acc., in etw. verfallen. b) straucheln, fallen, fehlgehen, fehlen, irren, consilio, opinione; casu, per errorem, propter imprudentiam; in officio; hac spe labi (getäuscht werden). 2) insbes. mit Rücksicht auf die Eigenschaften dessen was gleitet, u. zwar mit dem Nebenbegriff a) der Verbreitung: sich zerstreuen, populus in diversa labitur; trop. v. Uebeln, die im Körper sich verbreiten, von Kälte, Müdigkeit, Schmerz u. dgl. b) des Zusammenschwindens, ⸗sinkens, Verfalles; von Personen: zusammensinken, von Sterbenden: in den Tod sinken, dahinschwinden, sterben; dah. von den Augen Sterbender: brechen; von Bauwerken u. dgl.: zusammen⸗, einsinken, verfallen, eig. u. trop. c) der Entfernung von seinem Standpunkte: entgleiten, entschlüpfen, e manibus custodientium; dicht.: quam nostro illius labatur pectore vultus. d) des Ausweichens: ab⸗, vorbeigleiten, ⸗schlüpfen, ne adjectae voces laberentur atque errarent.

lăbor, ōris, *m.* Arbeit, Anstrengung, Mühe, bes. im Kriege: Strapatze, mit u. ohne militiae od. belli; concr. That, Werk, rei militaris (Kriegsthaten);

dicht. von den Thaten des Hercules, von Kampfspielen, von Werken eines Künstlers u. dgl. 2) Arbeitsamkeit, Thätigkeit, vivere in studiis laboribusque; dah. Mühseligkeit, Beschwerlichkeit, Noth, Drangsal, Ungemach, maximos labores summaque adiisse pericula u. anderw.; dicht.: labores solis, lunae (Sonnen-, Mondfinsterniß); labores boum (die Felder); labores Lucinae (Schmerzen, Wehen).

lăbōrĭfer, 3, Anstrengung-, Strapatzen ertragend.

lăbōriōse, *Adv.* mühsam, beschwerlich.

lăbōriōsus, 3, mühsam, beschwerlich. 2) arbeitsam, thätig, eifrig; insb. sich plackend, viel duldend, Ulixes; aegritudo.

lăbōro, I, arbeiten, sich abmühen, sich Mühe geben, darauf hinarbeiten, darnach streben, in qua re; de qua re; so: idem; pro salute cujus; mit ut od. ne u. Conj.; mit Inf.; dah. a) Sorge tragen, besorgt sein, sich kümmern, alienis malis; non laboro. b) gewöhnl. leiden, geplagt-, gedrückt werden, ex pedibus; ex aere alieno (in Schulden stecken); a re frumentaria; fame, inopia, annona; auch: ex invidia od. odio (verhaßt sein); ob avaritiam; u. bloß lab., in Noth-, in Gefahr sein, im Gedränge-, bedrängt sein, von lebenden u. leblosen Wesen. 2) trans. mühsam bearbeiten, -verfertigen, quid; vestes auro laboratae (durchwirkt) u. dona laboratae Cereris (vom Brod), dicht.

lăbos, ōris, *m.* = labor.

1. **lăbrum**, i, *n.* Lippe, Lefze; übtr. Rand, cornuum, fossae; trop.: primoribus labris gustasse quid (nur oberflächlich).

2. **lăbrum**, i, *n.* Becken, Wanne, Kufe.

labrusca, ae, *f.* wilde Rebe, u. **labruscum**, i, *n.* deren Frucht.

lăbyrinthus, i, *m.* das Labyrinth, ein Gebäude mit vielen Gemächern od. Irrgängen.

lāc, lactis, *n.* Milch; übtr. der milchige Saft in Gewächsen; dicht. v. der Milchfarbe.

Lăcaena, ae, lacedämonisch, spartanisch, subst. eine Spartanerin.

Lăcĕdaemon, ŏnis, *f. abl.* Lacedaemone u. -i, Stadt u. Staat im südl. Peloponnes, sonst Sparta genannt; dav. **Lacedaemonius**, 3, lacedämonisch, subst. ein Lacedämonier, Bewohner der Stadt Laced. od. des Staates Laconien.

lăcer, 3, zerrissen, zerfleischt, verstümmelt; auch act. zerreißend, morsus.

lăcĕrātio, ōnis, *f.* Zerreißung, Zerfleischung.

lăcerna, ae, *f.* ein über die Toga geworfenes Kleid; dav. **lacernātus**, 3, mit einer Lacerna bekleidet.

lăcĕro, I, zerreißen, zerfleischen, übh. zu Grunde richten; übtr.: reliquias vitae (verauctioniren); trop. a) mit Worten: herunterreißen, -machen, durchziehen, -hecheln, quem; famam cujus. b) zu Grunde richten, ruiniren, quem; patriam; bes. vergeuden, zersplittern, bona patria, pecuniam.

lăcerta, ae, *f.* Eidechse.

lăcertōsus, 3, muskulös, kräftig.

lăcertus, i, *m.* gewöhnl. im Plur. die Muskeln, bes. des Oberarmes, dah. der Oberarm; übtr. v. Bienen: aptant lacertos, dicht.; trop. von der Kraft der Rede: in Lysia sunt lacerti. 2) = lacerta. 3) eine Art Seefische.

lăcesso, lacessīvi u. ii, lacessītum, 3, jem. lockend od. neckend zum Widerstand reizen, -herausfordern, zusetzen, angreifen, anfallen, quem mit u. ohne ferro, telis, proelio, bello, jurgiis, injuriā, ad bellum u. dgl.; quem scripto od. ad scribendum (nöthigen, daß er wieder schreibt); deos (mit Bitten zusetzen); dicht.: ferro regna; pelagus carinā (beschiffen); aera fulgent sole lacessita (getroffen von-); quid, zu etw. reizen, -herausfordern, beginnen, pugnam, proelium, sermones.

Lacetāni, orum, *m.* Volk im tarraconensischen Hispanien; dav. **Lacetania**, ae, *f.* Lacetanien.

Lăchĕsis, is, *f.* diejenige der Parzen, welche den Faden spann.

Laciădes, ae, *m.* aus dem lacischen Demos in Attica.

lăcĭnia, ae, *f.* Zipfel; laciniā (kaum mit genauer Noth).

Lăcīnium, ii, *n.* Vorgebirge in Brut-

tium mit einem Tempel der Juno Lacinia, dicht. dea Lac., der lacin. Juno.

Lăco, ōnis, *m.* ein Laconier, Lacedämonier; vorzugsweise: der Laconier, v. Agesilaus, Lysander; fulvus L. (von einem laconischen Hunde, die durch Stärke u. Wachsamkeit sich auszeichneten); im Plur. Lacōnes, um, *m.* die Laconier, Lacedämonier. Dav. a) Lacōnĭcus, 3, laconisch, lacedämonisch, subst. Laconica, ae, od. -ē, ēs, *f.* die Landschaft Laconica im Peloponnes; Laconicum, i, *n.* ein Schwitzbad. b) Lacōnis, ĭdis, *f.* laconisch.

lăcrĭma, ae, *f.* Thräne.

lăcrĭmābĭlis, e, beweinenswerth, kläglich.

lăcrĭmābundus, 3, in Thränen ausbrechend.

lăcrĭmo u. lacrimor, I, Thränen vergießen, weinen; mit Acc., etw. beweinen; übtr.: lacrimatas cortice myrrhas (herabgeronnen).

lăcrĭmōsus, 3, thränenvoll, kläglich. 2) Thränen erregend, Klag=.

lăcrĭmŭla, ae, *f.* Thränchen.

lacteo, ēre, saugen; dicht.: lactens annus (das junge Jahr). 2) Milch in sich enthalten.

lactesco, ĕre, zu Milch werden.

lacteus, 3, milchig, humor (Milch) od. voller Milch, ubera; dicht. milchweiß, =farbig, cervix; via oder orbis (Milchstraße).

1. lacto, I, Milch enthalten, säugen (v. lac).

2. lacto, I, an sich locken, körnen, zum Besten haben (v. lacio).

lactūca, ae, *f.* Lattich.

lăcūna, ae, *f.* Lache, Weiher; dicht. Tiefe, Abgrund; übtr. Lücke, dah. das Grübchen in der Wange; trop. Lücke, Verlust.

lăcūnar, āris, *n.* getäfelte Decke, Felderdecke, Plafond (in Bezug auf die mit Zierrathen versehenen Vertiefungen).

lăcūno, I, täfeln.

lăcūnōsus, 3, voller Lücken; nihil lacunosum (nichts Lückenhaftes).

lăcus, us, *m.* See, Lache, Sumpf, Teich; dicht. überh. Wasser, Gewässer; übtr. Löschtrog der Schmiede, Kübel, Zober, bes. Kufe; dah.: oratio quasi de musto ac lacu fervida (noch brausend).

Lādon, ōnis, *m.* Fluß in Arcadien.

laedo, laesi, laesum, 3, heftig an etw. stoßen, gewöhnlich: verletzen, beschädigen, cursu aristas; frondes; collum (sich hängen); trop. a) verletzen, fidem, pietatem; quem perjurio suo. b) beleidigen, kränken, betrüben, quem; insb. mit Worten: angreifen.

Laelius, 3, Benennung einer römischen Gens; dav. Laeliānus, 3, dem Lälius zugehörig.

laena, ae, *f.* gefüttertes Oberkleid.

Lāertes od. -a, ae, *m.* Fürst v. Ithaka, Vater des Ulysses; dav. a) Laërtiădes, ae, *m.* Sohn des Laertes. b) Laertius, 3, laertisch.

laesio, ōnis, *f.* der Angriff (mit Worten).

Laestrȳgŏnes, um, *m.* Volk in Sicilien, im Sing. ein Lästrygonier, urbs Lami L. (Formiä, das Lamus erbaut hatte); dav. Laestrygonius, 3, lästrygonisch.

laetābĭlis, e, erfreulich.

laetātio, ōnis, *f.* Frohlocken.

laete, *Adv.* freudig, fröhlich.

laetĭfĭco, I, erfreuen; übtr. fruchtbar machen, düngen.

laetĭfĭcus, 3, erfreulich.

laetĭtia, ae, *f.* Freude, Frohlocken, Fröhlichkeit; übtr. Fruchtbarkeit.

laetor, I, sich freuen, qua re od. de qua re od. mit Acc. (über=); in qua re (bei=); in hoc, quod (darüber, daß=); oft mit Accus. u. Infin.

Laetōrius, 3, Benennung einer römischen Gens.

laetus, 3, freudig, fröhlich, heiter, vergnügt; de qua re od. qua re od. mit Gen. (über=); laetum facere quid (mit Freuden, gern); auch: sich ergötzend, qua re. 2) erfreuend, erfreulich, angenehm, spectaculum, aspectus; omnia erant facta laetiora; übtr. a) günstig, von glücklicher Vorbedeutung, haud laetum id somnium regi esse; exta. b erfreuend durch sein Ansehen, freundlich, heiter, schön, segetes, trunci, armenta, colles; dah. α) fruchtbar, fett, pascua; pabuli laetus ager; lucus laetissimus umbrae; trop.: orationis ge-

nus. *β*) reichlich, flumina mammis pressis laeta manabunt. [kehrt.

laeve, *Adv.* links, trop. linkisch, ver-

laevigatio, -igo, -is, -o, -or, s. lev-.

laevus, 3, link, links liegend, ut laevus incederet (zur Linken); subst. **laeva**, ae, *f.* die Linke, auch: die linke Seite, in laeva Danubio (auf dem linken Donauufer); *u. laeva, orum, *n.* die linke Seite; trop. a) unbequem, tempus, oder ungünstig, unglücklich, picus; bei den römischen Augurn: günstig, glücklich, numina; laevum intonuit (zur Linken). b) linkisch, ungeschickt, thöricht. [Oel.

lăgănum, i, *n.* Kuchen aus Mehl u.

lăgēna, ae, *f.* Flasche (mit weitem Bauch, engem Hals und Henkeln).

lăgēos, 3, vitis od. bloß lag., Hasenwein (von der Farbe benannt).

lăgōis, ĭdis, *f.* Schneehuhn, oder Haselhuhn, Birkhuhn.

Lāius oder **Lājus**, i, *m.* Sohn des Labdacus, König in Theben, Vater des Oedipus; dav. **Lāiădes**, ae, *m.* der Laiade (Oedipus).

lallo, āre, trällern.

lāma, ae, *f.* Schlund, Höhle.

lambĭtus, us, *m.* das Lecken.

lambo, lambi, lambĭtum, 3, lecken, belecken; übtr. von Flammen u. Flüssen: belecken, bespülen.

lāmentābĭlis, e, beweinenswerth, beklagenswerth. 2) weinerlich, jämmerlich, vox; dah. funus (mit Jammern verbunden).

lāmentātio, ōnis, *f.* Wehklagen.

lāmentor, I, wehklagen; trans. beklagen, beweinen, quem oder quid.

lāmentum, i, *n.* Wehklagen, im Plur.

lămia, ae, *f.* im Plur. Vampyrn.

Lămia, ae, Beiname der älischen Familie; dav. **Lamiānus**, 3, lamianisch.

Lămia, ae, *f.* Stadt der Malienser in Phthiotis in Thessalien.

lāmĭna u. lamna, ae, *f.* Platte, Blatt, Blech, Klinge, Brett, Daube, Klammer u. dgl.; insbes. Gold- od. Silberbarren, inimicus lamnae (des Goldes); laminae ardentes, Eisen- od. Goldplatten, als Instrumente zur Tortur.

lampas, pădis, *f.* Leuchte, Fackel, Kerze; dicht.: Phoebea l. (Sonne).

Lampsăcum, i, *n.* u. -us, i, *f.* Stadt in Mysien am Hellespont; dav. **Lampsacēni**, orum, *m.* die Lampsacener.

Lămus, i, *m.* König der Lästrygonen, Erbauer von Formiä.

lămўrus, i, *m.* eine Art Meerfische.

lāna, ae, *f.* Wolle, lanam ducere (spinnen); concr. Wollarbeit, lanam facere od. tractare (spinnen); lanae dedita; übtr. Wolle an Früchten u. dgl., bes. Baumwolle; dicht.: vellera tenuia lanae (dünne Wolken); vgl. caprinus.

lānātus, 3, mit Wolle versehen, Wolle tragend, ovis.

lancea, ae, *f.* Lanze, Spieß.

lāneus, 3, wollen.

Langobardi, orum, *m.* Volk des nördl. Germaniens. [machen, abspannen.

languĕfăcio, fēci, factum, 3, matt

langueo, langui, 2, matt-, abgespannt sein, v. Personen u. Theilen d. Körpers; bes. durch Krankheit: matt-, abgespannt-, -siech sein; trop. schlaff-, unthätig-, kraftlos sein od. sich zeigen, abnehmen, languet juventus; (in) otio; languent vires; languet amor, favor; dah. **languens**, tis, matt, schwach, kraftlos, unthätig, laß, unwirksam, vox, stomachus, hyacinthus; senatus; spes.

languesco, langui, 3, matt-, schlaff-, kraftlos werden, erschlaffen, siech werden, von lebenden (bes. durch Krankheit) u. leblosen Wesen; dicht.: Bacchus languescit in amphora (wird milder); trop. erschlaffen, abnehmen.

languĭde, *Adv.* matt, träg, laß, nachlässig, langsam; trop. unmännlich.

languĭdŭlus, 3, welk.

languĭdus, 3, matt, träg, langsam, v. lebenden u. leblosen Wesen; dicht. v. Wein, der lange gelegen hat: mild; trop. a) matt, schlaff, kraftlos, feig, v. Personen; auch: studium; insb. geistig: philosophus. b) erschlaffend, entnervend, voluptates.

languor, ōris, *m.* Mattigkeit, Schlaffheit, Erschlaffung, der Menschen, Thiere u. Theile des Körpers; bes. durch Krankheit: Mattigkeit, Schwächlichkeit, Siech-

heit; trp. Schlaffheit, Unthätigkeit, Kraftlosigkeit; dicht.: Schwermuth.

lăniātus, us, *m.* das Zerreißen, Zerfleischen.

lānĭcium, ii, *n.* Wolle.

lăniēna, ae, *f.* Fleischbank.

lānĭfĭcium, ii, *n.* Wollarbeit.

lānĭfĭcus, 3, Wollarbeiten machend, ars (Kunst zu spinnen und zu weben).

lānĭger, 3, Wolle tragend, mit Wolle bedeckt; subst. laniger, eri, *m.* Widder, Lamm.

lănio, I, zerreißen, zerfleischen, zerkratzen.

lănista, ae, *m.* Lehr- od. Fechtmeister d. Gladiatoren, übtr. v. Banditen, Mördern, Aufwieglern zu Empörung und Krieg.

lănius, ii, *m.* Fleischer.

lānōsus, 3, wollig.

lānūgo, ĭnis, *f.* das Wollige, d. Wolle, eig. u. an Bäumen, Kräutern, Früchten; auch v. Flaum od. Milchhaar.

Lānŭvium, ii, *n.* Stadt in Latium, mit einem Tempel der Juno Sospita; dav. **Lanuvīnus**, 3, lanuvinisch, subst. Lanuvinum, i, *n.* ein Landgut bei Lanuvium, u. **Lanuvini**, orum, *m.* d. Lanuviner.

lanx, lancis, *f.* Schüssel, Schale; übtr. Wagschale.

Lāŏcoon, ontis, *m.* Priester des Neptun zu Troja, der bei einem Opfer nebst seinen beiden Söhnen von zwei Schlangen umwunden u. getödtet wurde.

Lāŏdămīa, ae, *f.* Tochter d. Acastus u. Gemahlin des Protesilaus.

Lāŏdĭcēa, ae, *f.* Stadt a) in Großphrygien. b) in Seleucis in Syrien; dav. **Laodicensis**, e, laodicensisch. b) **Laodicēni**, orum, *m.* die Laodicener.

Lāŏmĕdon, ontis, *m.* König in Troja, Vater des Priamus; dav. a) **Laomedontēus**, 3, laomedonteisch, übh. trojanisch. b) **Laomedontius**, 3, laomedontisch. c) **Laomedontiădes**, ae, *m.* ein Laomedontiade (v. Priamus); im Plur. die Trojaner.

lăpăthum, i, *n.* u. **-thus**, i, *f.* Sauerampfer.

lăpĭcīda, ae, *m.* Steinmetz.

lăpĭcīdīna, ae, *f.* Steinbruch.

lăpĭdātio, ōnis, *f.* Steinregen.

lăpĭdātor, ōris, *m.* Steiniger.

lăpĭdeus, 3, steinern.

lăpĭdo, I, steinigen, quem; impers. lapidat, es regnet Steine; auch: de coelo lapidatum est.

lăpĭdōsus, 3, voller Steine, steinig, 2) hart wie Stein.

lăpillus, i, *m.* Steinchen; l. Libyci (Stücke aus numidischem Marmor); bes. Edelstein, übtr. Perle, b. Dicht.

lăpis, lapĭdis, *m.* Stein; dicht.: Phrygius (Marmor); albus (Tisch aus weißem Marmor); im Zusammenhang a) b. Dicht.: Edelstein, bes. Perle: b) Meilenstein, dergleichen alle tausend Schritte auf den Heerstraßen angebracht waren (= ein Fünftel einer geograph. Meile), dah. ad quintum lapidem (fünf Meilen von Rom) c) der Stein, die steinerne Erhöhung, auf der der Präco beim Sclavenmarkt stand, dah. duos de lapide emptos tribunos. d) steinerne Statue, Jovem lapidem jurare (bei der steinernen Statue des Jupiter auf dem Capitol).

Lăpĭtha, ae, *c.* u. **Lăpĭthes**, ae, *m.* ein Lapithe, im Plur. die Lapithen, ein Bergvolk um den Olymp u. Pelion. dav. a) **Lapithaeus**, 3, lapithäisch. b) **Lapithēius**, 3, lapitheisch.

lappa, ae, *f.* Klette.

lapsio, ōnis, *f.* Neigung zum Fall.

lapso, āre, wanken.

lapsus, us, *m.* das Gleiten, Schlüpfen, Schwimmen, Fließen, Fliegen, Laufen, der Flug, Lauf u. dgl.; insb. das Fallen, der Fall; trop. Fehltritt, Fall, Irrthum, Versehen.

lăquear, āris, *n.* getäfelte Decke, Felderdecke, Plafond (in Bezug auf die Einfassungen der Felder), gewöhnl. im Plur.

lăqueātus, 3, mit getäfelter Decke geziert.

lăqueus, i, *m.* Schlinge, eig. u. trop.

Lār od. **Lars**, Lartis, *m.* Fürst (bei den Etruskern), dah. als Beiname.

Lār, Laris, *m.* der Lar, im Plur. die Laren, Schutzgottheiten der Etrusker u. Römer, domestici, familiares, privati, patrii (Schutzg. des Hauses); rurales, agri custodes (des Landbaues); permarini (zur See); dah. Heerd, Wohnung, Haus; übtr. v. Nest der Vögel.

Lăra, ae, *f.* Name einer Nymphe.

Lārentālia, ium, *n.* Fest zu Ehren der Acca Larentia (s. Acca).

largē, *Adv.* reichlich.

largĭfluus, 3, reichlich fließend.

largior, IV, reichlich mittheilen, =schenken, =spenden, cui quid; bloß larg., bedeutende Geschenke austheilen, ex oder de alieno; bes. um jem. zu bestechen; übtr. verleihen, zugestehen, einräumen, verstatten, cui quid; mit ut u. Conj.; mit Relativs. [gebigkeit.

largĭtas, ātis, *f.* Reichlichkeit, Frei=

largĭter, *Adv.* reichlich, viel.

largītio, ōnis, *f.* reichliches Schenken, Freigebigkeit, bes. Bestechung; nullas largitiones habere (kein Geld zu Geschenken haben); übtr. Verleihung, Einräumung, Erweisung.

largītor, ōris, *m.* freigebiger Spender, praedae; bloß larg., ein Freigebiger, bes. Bestecher.

largĭtūdo, ĭnis, *f.* Freigebigkeit.

largus, 3, reichlich, viel; mit Ablat., reich an etw.; übtr. freigebig, geneigt, homo; dicht. mit Inf.: donare (in=).

Largus, i, *m.* römischer Beiname.

lardum, i, *n.* Speck.

Lārīnum, i, *n.* Stadt der Frentaner in Unteritalien; dav. **Larinas**, ātis, *f.* larinatisch, subst. Larinates, um, *m.* die Larinaten.

Lārissa, ae, *f.* Stadt in Pelasgiotis in Thessalien; dav. **Larissaeus**, 3, larissäisch, subst. Larissaei, orum, *m.* die Larissäer, od. **Larissenses**, ium, *m.* die Larissenser. 2) L. Cremaste, Stadt in Phthiotis in Thessalien. 3) L. Phriconis, Stadt an der Küste von Mysien. 4) Name einer Burg von Argos.

Lārius, ii, *m.* See in Oberitalien.

lārix, ĭcis, *c.* Lerchenbaum.

Lars, s. Lar, tis.

larva, ae, *f.* Larve, Maske.

lăsānum, i, *n.* Kochgeschirr.

lascīvia, ae, *f.* Muthwille, ausgelassene Lustigkeit; im übeln Sinne: Zügellosigkeit, Ausschweifung, Wollust; omnis l. (Ausschweifungen jeder Art).

lascīvio, lascivii, IV, muthwillig=, ausgelassen sein.

lascīvus, 3, muthwillig, lose; im übeln Sinne: zügellos, ausschweifend, üppig; dicht.: hedera (üppig rankend).

lassĭtūdo, ĭnis, *f.* Mattigkeit, Ermüdung; auch das Müdewerden.

lasso, I, matt=, müde machen, ermatten, ermüden.

lassus, 3, laß, matt, müde, schlaff, abgespannt, a qua re; qua re; dicht. mit Gen.; übtr.: humus lassa fructibus assiduis; lasso papavera collo.

lātē, *Adv.* breit, weit, weit u. breit; quam latissime possint ignes faciant (in so großen Reihen als möglich); dicht.: late rex (herrschend); so: l. tyrannus; übtr. sanguis latius manat (stärker); trop.: ars late patet; latius opibus uti (verschwenderisch); bes. weitläufig, ausführlich, loqui, perscribere.

lătĕbra, ae, *f.* Schlupfwinkel, Versteck, geheimer Aufenthalt; dicht.: latebrae uteri (Bauchhöhle), l. teli (Ort, wo der Pfeil sitzt); trop. Schlupfwinkel, Versteck, Zuflucht; obscuritatis (im Reden); insb. Ausflucht, Behelf, Entschuldigung.

lătĕbrōsus, 3, voller Schlupfwinkel, =Verstecke, versteckt; dicht.: pumex (voller Höhlungen).

lătenter, *Adv.* insgeheim, heimlich.

lăteo, latui, 2, verborgen=, versteckt sein od. liegen, von lebenden u. leblosen Wesen; quodammodo latebat (er hatte den Oberbefehl, ohne daß man es eben merkte); dicht.: latet sub classibus aequor (ist weit und breit mit Schiffen bedeckt); insbes. sich versteckt halten, in paludibus, od. im Verborgenen=, ohne Amt leben, qui bene latuit, bene vixit; trop. a) latet quem quid od. mit Relativs., es ist jem. unbekannt, =ein Geheimniß. b) sub umbra cujus od. amicitiae cujus, geborgen=, sicher sein.

lăter, ĕris, *m.* Ziegelstein, Ziegel.

lătercŭlus, i, *m.* Ziegelstein; coctilis l. (Backstein). [Juvencii.

Lătĕrensis, is, *m.* röm. Beiname der

lătĕrīcius, 3, aus Ziegeln gemacht, =gebaut; subst. latericium, ii, *n.* Ziegel= [arbeit.

lāterna, ae, *f.* Laterne, Lampe.

lāternārius, ii, *m.* Laternenträger.

lătesco, ĕre, sich verbergen

lătex, ĭcis, *m.* jede Flüssigkeit, dah. im Zusammenhange v. Wasser, Wein, Oel, b. Dicht.

Latialis, -aris, s. Latium.

lătĭbŭlum, i, *n.* Schlupfwinkel, Versteck, eig. und trop.

lātĭclāvius, 3, mit einem breiten Purpurstreifen versehen oder besetzt.

lātĭfundium, ii, *n.* großes Landgut.

Latine, **Latini**, **Latiniensis**, **Latinitas**, s. Latium.

Latinus, 3, s. Latium. [Gebiete.

Latīnus, i, *m.* König im laurentin.

lātio, ōnis, *f.* das Bringen, auxilii (Hülfleistung); legis (Gesetzvorschlag); suffragii (das Votiren, Stimmrecht).

lătĭto, 1, verborgen=, versteckt sein, sich verborgen halten.

lātĭtūdo, ĭnis, *f.* Breite, übh. Umfang, Größe; übtr.: verborum (breite Aussprache).

Lătium, ii, *n.* Landschaft in Italien mit der Stadt Rom; dav. a) **Lătiālis**, e, latialisch, latinisch. b) **Latiāris**, e, latiarisch, latinisch, Juppiter (als Vorsteher des Latinerbundes); dah. **Latiar**, āris, *n.* das Fest des Juppiter Latiaris auf dem albanischen Berg. c) **Latīnus**, 3, latinisch, lateinisch, feriae L. oder bloß Latinae, das Bundesfest der Latiner, an dem dem Jupp. Latiar. geopfert wurde; subst. ein Latiner, Lateiner; dah. α) **Latine**, *Adv.* lateinisch, loqui (in lateinischer Sprache, auch: gut od. elegant lateinisch, endlich: gerade heraus reden). β) **Latiniensis**, e, latinisch, u. Latinienses, ium, *m.* die Latiner. γ) **Latinĭtas**, ātis, *f.* die Latinität d.i. entweder: die latein. Sprache, der rein lateinische Ausdruck; od.: das lateinische Recht, auch jus Latii genannt, das Recht, welches zur Regelung der Verhältnisse zwischen Römern u. Latinern gegeben war.

Latmus od. -os, i, *m.* Berg in Carien; dav. **Latmius**, 3, latmisch.

Lāto, us, u. **Lātōna**, ae, *f.* Tochter des Titanen Cöos u. der Phöbe, Mutter des Phöbus u. der Diana; dav. a) **Latōis** od. **Lētōis**, ĭdis u. ĭdos, *f.* la- ...isch, subst. die Diana. b) **Latōius** od. **Letōius**, 3, latoisch, subst. im *m.* Apollo, im *f.* Diana. c) **Latonĭgena**, ae, *c.* Kind der Latona. d) **Latonius**, 3, latonisch. e) **Latōus**, 3, latoisch.

Latobrīgi, orum, *m.* Volk in Gallien.

Latona u. abgeleit., s. Lato.

lātor, ōris, *m.* Antragsteller.

Latous, 3, s. Lato.

lātrātor, ōris, *m.* der Beller.

lātrātus, us, *m.* das Bellen.

lātro, 1, bellen; latrans, der Bellende, Hund, dicht.; übtr. von Menschen, bes. schlechten Rednern: bellen, knäffen, zanken; von Wellen: plätschern, rauschen; dicht.: stomachus latrans (hungrig). 2) trans. anbellen, quem.

lātro, ōnis, *m.* Freibeuter, Wegelagerer, Straßenräuber, Bandit; dicht. übtr. v. gleichnamigen Stein im Schachspiele, und vom Jäger.

Lătro, ōnis, *m.* römischer Beiname.

lātrōcĭnium, ii, *n.* Freibeuterei, Seeräuberei, Straßenräuberei, Straßenraub; concr. Räuberbande; trop. Ränke, Spitzbüberei; übtr. vom Schachspiele.

lātrōcĭnor, 1, Freibeuterei=, Räuberei treiben; latrocinati navibus Romanorum erant (plündern, kapern).

lātruncŭlus, i, *m.* Straßenräuber.

lātus, 3, *Ptcp.* s. fero.

lātus, 3, breit, mit Acc. od. Ablat. zur Angabe der Breite; übh. weit und breit, weit, weitläufig, groß, locus, ager, fines, regio, planities, moenia u. dgl.; übtr.: latus ut in circo spatiere; der Aussprache nach: cujus tu lata verba imitaris; trop. breit, weitläufig, ausführlich, reichhaltig, disputatio, quaestio.

lătus, ĕris, *n.* Seite, der Menschen u. Thiere, Seite od. Flanke des Hauses, Schiffes, Lagers, Grabens, einer Insel, eines Hügels, einer Landschaft u. dgl.; lateris od. laterum dolor (Seitenstechen); lateri cujus haerere, adhaerere, junctum esse (jem. nicht von der Seite gehen); lateris od. laterum inflexio (beim Gesticuliren); artifices lateris (Balletttänzer); latus cujus od. cui tegere (die Seite jem. decken, ihm zur Seite gehen); dah. a latere cujus

die nächste Umgebung, die Vertrauten jem.; utroque latere adstare (auf=); latus dare (die Seite beim Fechten bloß geben), dah. latus apertum; insbes. a) die Seite des Menschen als Sitz der Kraft u. Gewandtheit: Brust, Lunge, Kraft, es nobilitatus ex lateribus et lacertis tuis; legem magna voce et bonis lateribus suasi; dicht. übh. Leib, Körper, latus fessum longa militiā; penna latus vestit. b) die Seite, Flanke eines Heeres, ab latere, a lateribus u. ex lateribus (von=, auf=); latere aperto u. ab l. ap. (auf=); ad latus apertum hostium constitui; naves ad latera disponit.

laudābĭlis, e, lobenswerth, löblich; insbes. preisenswerth, beneidenswerth, vita.

laudābĭlĭter, *Adv.* löblich, rühmlich.

laudātio, ōnis, *f.* das Loben, Lobertheilung, Lobrede; laud. tua (von dir gehalten); mit obj. Genit. (auf=); insb. a) günstiges Zeugniß vor Gericht. b) Lobrede auf einen Verstorbenen, Leichenrede; mit obj. Genit. (auf=). c) Dankaddresse einer Provinz (für den Statthalter an den Senat).

laudātor, ōris, *m.* Lobredner; insb. a) derjenige, welcher ein günstiges Zeugniß vor Gericht ablegt. b) ein Leichenredner.

laudātrix, īcis, *f.* Lobrednerin.

laudātus, 3, *PAdj.* löblich, lobenswerth, vortrefflich.

laudo, 1, loben, quem od. quid; vere laudantibus occasionem magnificentissimi praestare exempli; insbes. a) ein günstiges Zeugniß vor Gericht ablegen. b) eine Leichenrede halten. c) glücklich preisen, beneiden, agricolam laudat juris peritus. 2) übh. anführen, nennen, erwähnen, quem auctorem.

laurea, s. laureus.

laureātus, 3, mit einem Lorbeerzweig od. =kranz geschmückt; literae (Siegesnachrichten an den Senat v. Feldherrn).

Laurentum, i, *n.* Stadt in Latium; dav. a) Laurens, tis, laurentisch, subst. Laurentes, ium, *m.* die Laurenter. b) Laurentius, 3, laurentisch.

lāureŏla, ae, *f.* Lorbeerzweig, =kranz, Ehrenzeichen der Triumphirenden, dah. vom Triumph.

laureus, 3, vom Lorbeerbaum, Lorbeer=, corona; dav. subst. laurea, ae, *f.* a) Lorbeerbaum. b) Lorbeerzweig, =kranz, als Schmuck des Apollo und der Dichter, der Ahnenbilder, Siegesnachrichten, Triumphirenden; dah. v. Triumph, Sieg.

laurĭger, 3, mit Lorbeer bekränzt, =umwunden.

laurus, i u. us, *f.* Lorbeerbaum, Lorbeer; im Zusammenhange: Lorbeerzweig, =kranz, Triumph, Sieg; vgl. laurea.

laus, laudis, *f.* Lob, Ruhm, im Plur. Lobeserhebungen, Lobsprüche; mit Gen. (wegen=); laus est mit Inf. (es ist ein Lob); laudem habere (löblich sein); non l. habet de me (kann meinetwegen kein Lob davon tragen); laudem ferre (Lob davon tragen); in laudibus est od. laudi ducitur mit Inf. (es gereicht zum Lobe); in summa laude esse (sehr gelobt=, gepriesen werden); magnae laudi esse (zu großem Ruhme gereichen); summis laudibus quem ferre oder efferre (jem. mit den größten Lobsprüchen erheben); habere laudes de quo (eine Lobrede halten); laudes gratiasque congerere cui od. laudes et grates agere cui (Lob und Dank sagen); übtr. löbliche That, Verdienst, abundans bellicis laudibus.

Laus, Laudis, *f.* Stadt im cisalpin Gallien.

laute, *Adv.* prächtig, herrlich.

lautia, orum, *n.* (öffentliche) Bewirthung.

lautĭtia, ae, *f.* gewöhnl. im Plur., Pracht.

Lautŭlae, arum, *f.* Flecken der Volsker in Latium Novum.

lautŭmia od. **lātŏmia**, ae, *f.* Steinbruch, als ein in Stein ausgehauenes Gefängniß.

lautus, 3, *PAdj.* (lavo), prächtig, herrlich; dah. a) vornehm, ansehnlich, glänzend, groß. b) anständig, rühmlich.

lăvācrum, i, *n.* Bad, Badehaus.

lăvātio, ōnis, *f.* das Waschen, Baden; concr.: Badegeschirr, Badezimmer.

Lăverna, ae, *f.* Schutzgöttin des Gewinnes, der Diebe u. Betrüger.

Lavernium, ii, *n.* Ort in Latium Novum.

Lavic-, s. Labic-.

Lāvīnia, ae, *f.* Tochter des Latinus, Gemahlin des Aeneas.

Lāvīnium, ii, *n*. Stadt in Latium; dav. Lavinius u. Lavinus, 3, lavinisch.

lăvo, lāvi, lautum, āre u. ĕre, waschen, baden; lavari u. intr. lavare, sich baden; übtr. netzen, benetzen, befeuchten, b. Dicht.; trop. wegwaschen, vertreiben.

laxāmentum, i, *n*. Erweiterung, trop. Erleichterung, Milderung, Linderung, Erholung.

laxātus, 3, *PAdj*. erweitert, custodiae (einzeln stehend).

laxe, *Adv*. weit, weitläufig, geräumig; übtr. laxius, weiter hinaus, nach und nach. 2) schlaff, lose, vincire quem; trop. laß, uneingeschränkt, frei.

laxĭtas, ātis, *f*. Weite, Geräumigkeit.

laxo, I, erweitern, geräumig machen, ausdehnen, öffnen, forum, foramina; manipulos, ordines; übtr. ausspannen, -dehnen, rudentes, dicht. 2) schlaff machen, lösen, öffnen, arcum; habenas (die Zügel schießen lassen, eig. u. trop.); vincula epistolae; funes; claustra; compages operis se laxant; sinus montium paullatim se laxant; übtr.: ubi dolor vocem laxaverat; trop. a) nachlassen, ex eo, quo astricti sumus, laxari aliquid velim; aliquid laboris; vis morbi videbatur laxata; auch: nachlässig betreiben, pugnam, custodias. b) erleichtern, Erleichterung-, Erholung verschaffen, befreien, membra quiete; spiritum; animum curamque; animum curis; quum laxati curis sumus; animum ab assiduis laboribus.

laxus, 3, weit, weitläufig, geräumig; übtr. dies (weiter, langer Termin); trop.: in quo laxior negligentiae locus esset. 2) schlaff, nicht straff angezogen, arcus, funis, habena, tunica; male laxus calceus (der nicht fest anliegt); dah. offen, janua, compages; trop. schlaff, zwanglos, annona laxior (wohlfeilerer Getreidepreis); laxius imperium.

lea, ae, *f*. Löwin.

leaena, ae, *f*. Löwin.

Learchus, i, *m*. Sohn des Athamas u. d. Ino; dav. Learchēus, 3, learcheisch.

Lebădia, ae, *f*. Stadt in Böotien.

Lĕbĕdus, i, *f*. Stadt in Jonien.

lĕbes, ētis, *m*. Kessel, Becken; auch: Handbecken.

Lĕchaeum, i, *n*. Hafenstadt am co[rinthischen Meerbusen]

lectīca, ae, *f*. Sänfte, Tragbett, Palankin; auch: Todtenbahre (für Reiche).

lectīcārius, ii, *m*. Sänftenträger.

lectīcŭla, ae, *f*. kleine Sänfte; auch: Todtenbahre (für Reiche).

lectio, ōnis, *f*. das Auflesen, dah. das Auslesen, Auswählen, die Auswahl, judicum. 2) das Lesen, Vorlesen; l. senatus (Verlesen der Senatoren).

lectĭsternium, ii, *n*. Göttermahlzeit, -schmaus.

lectĭto, I, oft od. mit Eifer oder mit [Aufmerksamkeit lesen.]

lectiuncŭla, ae, *f*. das Lesen.

lector, ōris, *m*. Leser, Vorleser.

lectŭlus, i, *m*. Bett, Ruhebett, Speisesopha.

lectus, *PAdj*. auserlesen, pueri; verba; milia lectissima (tausend Mann der auserlesensten Truppen); übtr. vortrefflich.

lectus, us, *m*. Bett, Ruhebett, Speisesopha.

Lēda, ae, od. Lēdē, es, *f*. Gemahlin des spartan. Königs Tyndarus, Mutter des Castor und Pollux, der Helena und Clytämnestra; dav. Ledaeus, 3, ledäisch dicht. überh. spartanisch, dii (Castor u Pollux).

lēgātio, ōnis, *f*. Gesandtschaft, d. i. a) das Amt eines Gesandten, Gesandtschaftsposten, legationem suscipere, obire, administrare; legationis munus, officium, jus; libera (in eigenen Angelegenheiten oder zum Vergnügen). b) der Auftrag eines Gesandten, Rapport eines Ges., legationem renunciare od. referre (den Auftrag eröffnen, od. Rapport bringen). c) die Gesandten, legationem mittere; legatio venit; legationi respondere; legationem audire; leg. Carthaginiensium; legationum conventus. 2) die Stelle eines Legaten, bei einem Feldherrn oder in der Provinz.

lēgātōrius, 3, zu einem Legaten gehö[rig.]

lēgātum, i, *n*. Vermächtniß.

lēgātus, i, *m*. Gesandter. 2) Legat, als Amtsgehülfe eines Feldherrn: Unterfeldherr, eines Statthalters: Legat.

lēgĭfer, 3, Gesetze gebend.

lĕgio, ōnis, *f.* eine Legion (Heeresabtheilung aus zehn Cohorten mit 4200 — 6000 Mann u. 300 Reitern bestehend); übtr. Corps, in Bezug auf andere Nationen.

lĕgiōnārius, 3, zur Legion gehörig, Legions=.

lēgĭtĭme, *Adv.* rechtmäßig.

lēgĭtĭmus, 3, durch Gesetz bestimmt, gesetzmäßig, rechtmäßig; legitimis quibusdam confectis (mit Beobachtung einiger gesetzlichen Förmlichkeiten); übtr. recht, gebührend, gehörig, schicklich, numerus, verba, poëma, vox; sonus, (richtig).

lĕgiuncŭla, ae, *f.* ein Legionchen.

lēgo, I, jem. a) als Gesandten absenden, quem; quem ad quem, in Africam. b) zum Legaten ernennen, quem; quem sibi (sich zum L. nehmen). 2) durch Testament verfügen, hinterlassen, vermachen, pecuniam cui; cui quid a quo (so, daß das Vermächtniß von einem bestimmten Erben ausgezahlt wurde.)

lĕgo, lēgi, lectum, 3, auflesen, zusammenlesen, abnehmen, pflücken, nuces, spolia caesorum; oleam; mala ex arbore; flores; cui capillos (ausraufen); dah. a) auslesen, aussuchen, wählen, ausheben, centum ex senatoribus; de classe biremes; sibi domum; quem in senatum, in patres; milites in supplementum; viros in bella; quem ad obtinendum imperium; judices, milites, dictatorem u. dgl. b) dicht. u. b. Spät.: aufnehmen, aufwinden, extrema fila; vela (einziehen); wegnehmen, stehlen, sacra Divūm; übtr. eine Localität: durgehen, =laufen, =wandern, saltus; tortos orbes; vestigia cujus (in jem. Fußtapfen treten); ein Gewässer: an etw. hinsegeln, vorbeisegeln, oram Italiae, terram; dah. oram litoris primi (im Schreiben: sich nicht zu weit einlassen). c) mit d. Augen: beschauen, betrachten, omnes adversos; dah. lesen, vorlesen, librum; veteranorum facta; quum relatum legeret; senatum l. (vom Censor: nach der Reihe verlesen); princeps in senatu lectus est (als der erste).

lēgŭlējus, i, *m.* ein Anwalt, der nur an dem Buchstaben des Gesetzes klebt.

lĕgūmen, ĭnis, *n.* Hülsenfrucht.

Lĕlĕges, um, *m.* eine pelasgische Völkerschaft; dav. a) Lelegēis, ĭdis, *f.* lelegeisch. b) Lelegēius, 3, lelegeisch.

Lĕmannus od. **Lemānus**, i, *m.* mit u. ohne lacus, der lemannische See, Genfersee.

lembus, i, *m.* Felucke, Kutter, Nachen, [Kahn.

Lemniacus, **Lemnias**, **Lemnicola**, s. Lemnos.

lemniscātus, 3, mit Bändern geschmückt, palma (als glänzendster Preis).

lemniscus, i, *m.* Band an einem Kranze, als Ehrenzeichen gegeben.

Lemnos od. **-us**, i, *f.* Insel des ägäischen Meeres; dav. a) **Lemnias**, ădis, *f.* lemnisch, eine Lemnierin (dat. pl.: Lemniasi). b) **Lemniăcus**, 3, lemnisch, pater L. od. bl. Lemnius = Vulcan; furtum (des Prometheus, der dem Vulcan in Lemnos d. Feuer entwendete); subst. Lemnii, orum, *m.* die Lemnier. c) **Lemnĭcŏla**, ae, *f.* Bewohner von Lemnos (Vulkan) Lemnicolae stirps (Erichthonius).

Lemonia tribus, eine ländliche Tribus an d. via Latina.

Lemŏnum, i, *n.* od. **Limo**, ōnis, *m.* Stadt im aquitan. Gallien.

Lĕmŏvīces, um, *m.* Volk in Aquitanien.

Lĕmŭres, um, *m.* die abgeschiedenen Seelen, von denen die guten als lares verehrt, die bösen als larvae (Gespenster) angesehen wurden; zur Versöhnung der letzteren feierte man die **Lemūria**, orum, *n.* am 9. Mai als Fest.

lēna, ae, *f.* Kupplerin; übtr. natura quasi sui l. (buhlt gleichsam mit sich selbst.)

Lēnaeus, 3, lenäisch, bacchisch; L. pater od. bl. Lenaeus, = Bacchus.

lēne, *Adv.* sanft, gelind.

lēnīmen, ĭnis, u. **lēnīmentum**, i, *n.* Linderungsmittel, Linderung.

lēnio, IV, lindern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, nachgiebig machen, eig. u. trop.

lenis, e, gelind, mild, sanft, langsam, mäßig, gemäßigt, eig. u. trop.

lēnĭtas, ātis, *f.* Gelindigkeit, Milde, Sanftheit, Langsamkeit, Gelassenheit, eig u. trop.

lēnĭter, *Adv.* gelind, mild, sanft, langsam, ruhig, gelassen, eig. u. trop.

lēnĭtūdo, ĭnis, *f.* Gelindigkeit, Milde.

Lenium od. **Lennium**, ii, *n.* Ort in Lusitanien.

lēno, ōnis, *m.* Kuppler; übtr. Mittelsperson (in einer schlechten Sache).

lēnōcĭnium, ii, *n.* Gewerbe eines Kupplers, Kuppelei; übtr. a) Lockungs-Reizmittel. b) Verschönerungsmittel.

lēnōcĭnor, I, Kuppelei treiben, dah. übtr. jem. niedrig schmeicheln, cui.

lens, lentis, *f.* Linse.

lente, *Adv.* langsam; auch d. Zeit nach: lentius spe (länger als man hoffte); trop. gelassen, gleichgültig, ferre, dicere u. dgl. od. bedächtig, probare.

lentesco, ĕre, zäh-, klebrig werden; trop. nachlassen.

lentiscĭfer, 3, Mastix tragend.

lentiscus, i, *f.* u. -um, i, *n.* Mastixbaum, Mastix.

lentĭtūdo, ĭnis, *f.* Langsamkeit, trop. Gelassenheit, Gleichgültigkeit.

lento, I, biegen, remos (rudern), dicht.

lentŭlus, 3, etw. zähe, -langsam (im Bezahlen).

Lentŭlus, i, *n.* Familienname d. cornelischen Geschlechtes; dav. **Lentulĭtas**, ātis, *f.* der alte Adel der Familie des Lentulus.

lentus, 3, zäh, biegsam, klebrig; übtr. a) langsam, träg, marmor (= mare, ruhig); trop. ruhig, geduldig, od. gelassen, gleichgültig, lässig. b) zäh im Bezahlen od. im Borgen; zäh, trop. eigensinnig, starrköpfig, fastus, dicht. c) d. Zeit nach: lange, langsam, lentus abesto, dicht.: ignis; carbones (langsam brennend); remedia (lange wirkend); spes (die langsam, spät erfüllt wird).

lēnuncŭlus, i, *m.* Barke, Boot.

leo, ōnis, *m.* Löwe; auch als Gestirn.

Leo, ōnis, *m.* röm. Familienname.

Leōcŏrion, ii, *n.* lat. **Leonatĭcum**, i, *n.* Tempel zu Athen, zu Ehren der drei Töchter des Leos.

Leon, ontis, *m.* Flecken in Sicilien.

Leontīni, orum, *m.* Stadt in Sicilien; dav. **Leontinus**, 3, leontinisch, u. **Leontini**, orum, *m.* die Leontiner.

leopardus, i, *m.* Leopard.

lĕpĭde, *Adv.* artig, hübsch, liebenswürdig, drollig.

lĕpĭdus, 3, niedlich, artig, hübsch, liebenswürdig, drollig; auch: verweichlicht.

Lĕpĭdus, i, *m.* Beiname der ämilischen Gens.

Lepontii, orum, *m.* Volk im cisalpin. [Gallien.

lĕpor od. **lĕpos**, ōris, *m.* Zierlichkeit, Anmuth, Liebenswürdigkeit, Aufgeräumtheit, heiterer Witz, Humor.

Leptis, is, *f.* 1) in Afrika: magna, Stadt innerhalb d. beiden Syrten, minor, Stadt in Byzacium bei Thapsus; dav. **Leptitāni**, orum, *m.* d. Leptitaner. 2) Stadt im bätischen Hispanien (zweifelhaft).

lĕpus, ŏris, *m.* Hase; auch als Gestirn.

lĕpuscŭlus, i, *m.* Häschen.

Lerna, ae, od. **Lerne**, es, *f.* See, Fluß u. Stadt bei Argos im Peloponnes; dav. **Lernaeus**, 3, lernäisch.

Lesbos (-us), i, *f.* Insel des ägäischen Meeres; dav. a) **Lesbiăcus**, 3, lesbisch, libri (in Lesbos gehaltene Dialogen des Dicäarchus). b) **Lesbias**, ădis, *f.* lesbisch, d. Lesbierin. c) **Lesbis**, ĭdis, *f.* lesbisch, d. Lesbierin, L. puella, od. Lesbis (Sappho). d) **Lesbius**, 3, lesbisch, civis (Alcäus) dah. plectrum (alcäisch od. lyrisch), so: pes; Lesbium, lesbisch. Wein. e) **Lesbōus**, 3, lesboisch, lesbisch.

lessus, i, od. us, *m.* Trauer-, Todtengeheul, Todtenklage.

lētālis, e, tödtlich.

Lethaeus, s. Lethe.

lēthargia, ae, *f.* Schlafsucht, dav. **lethargĭcus**, i, *m.* d. Schlafsüchtige.

lēthargus, i, *m.* Schlafsucht.

Lēthe, es, *f.* Fluß der Unterwelt, dessen Wasser, wenn es die Schatten getrunken haben, das Vergangene vergessen macht; dav. **Lethaeus**, 3, zum Lethe-, zur Unterwelt gehörig, lethäisch; vincula L. abrumpere cui (in's Leben zurückführen); dicht. Vergessenheit erzeugend, somnus, sucus.

lētĭfer, 3, Tod bringend, tödtlich.

lēto, āre, tödten.
Letois, -ius, s. Lato.
lētum, i, *n.* Tod (insofern er Alles vergessen macht), leto dare quem (tödten); leto perire od. affici (ermordet werden); l. sibi parēre manu (sich d. Tod geben); l. ferre (d. T. verursachen); übtr. Untergang, Vernichtung, res leto eripere, dicht.
Leucădia, ae, u. **Leucas**, ădis, *f.* Insel des ionischen Meeres mit d. Hauptst. Leucas; dav. **Leucadius**, 3, leucadisch, mos (eine Sitte, nach der die Leucadier jährlich einen Menschen in's Meer stürzten, ohne ihn umkommen zu lassen); subst. Leucadia, ae, *f.* ein Schauspiel des Turpilius, u. Leucadii, orum, *m.* die Leucadier.
leucaspis, ĭdis, *f.* weiß beschildet (dessen Schild einen weißglänzenden Grund hat).
Leucāta, od. -es, ae, *m.* auch **Leucas**, ădis, *f.* Vorgebirge d. Insel Leucadia.
Leuce, es, *f.* Stadt in Laconien.
Leuci, orum, *m.* Volk im belg. Gallien.
Leucippus, i, *m.* Vater der Phöbe u. Hilaira; dav. **Leucippis**, ĭdis, *f.* Tochter d. Leucippus. 2) griech. Philosoph, Schüler des Zeus. [Bruttium.
Leucŏpĕtra, ae, *m.* Vorgebirge in
Leucōsia, ae, *f.* Insel bei Pästum.
Leucŏsyri, orum, *m.* weiße Syrer, Volk in Cappadocien.
Leucŏthea, ae, od. -thee, ēs, *f.* Name der Ino, Tochter des Cadmus.
Leuctra, ōrum, *n.* Flecken in Böotien; dav. **Leuctrĭcus**, 3, leuctrisch.
Levăci, ōrum, *m.* Volk im belgischen Gallien. [Linderungsmittel.
lĕvāmen, ĭnis, u. **lĕvāmentum**, i, *n.*
lĕvātio, ōnis, *f.* d. Aufheben, trop. a) Erleichterung. b) Verminderung.
lĕvĭcŭlus, 3, etw. leicht, = leichtsinnig.
lĕvĭdensis, e, dünn, übtr. gering.
lēvĭgo, I, glätten.
lĕvĭpes, pĕdis, leichtfüßig.
1. **lēvis**, e, glatt, nicht rauh, corpuscula; locus; dah. 1) übtr. a) blank, pocula. b) ohne Bart, ohne Haare, juventas, senex; dah. zart, jugendlich, schön, pectus, humeri, od. geputzt, b. Dicht. c) schlüpfrig, sanguis. 2) trop. glatt fortlaufend, fließend, concursus verborum, oratio.
2. **lĕvis**, e, leicht, pondus; armatura (leichte Rüstung, od. leicht bewaffnete Soldaten); so: agmen; humus (leicht, mager); dah. 1) übtr. a) der Bewegung nach: behend, schnell, flüchtig, cursus, saltus, cervus, Parthi; ut ad motus concursusque essent leviores; ventus, hora. b) d. Wirkung nach: nicht drückend, nicht stark, terra; somnus (leise), malvae. 2) trop. a) der Ausführung nach: leicht, quod levissimum videbatur; mit Inf.: leviora tolli Pergama (leicht zerstörbar), dicht. b) der Wirkung nach: nicht drückend, sanft, reprehensio; fatigatio. c) d. Werthe nach: α) gering, unbedeutend, geringfügig, praesidium, periculum, bellum, proelium, dolor; ea quae ipsis leviora sunt; insbes.: meritum; auditio (unverbürgtes Gerücht); genus scripturae; musa; levi calamo ludere. β) kein Gewicht habend, nicht viel geltend, geringfügig, causa, auctor; levia et potius contemnenda. d) d. Gesinnung nach: leichtsinnig, unbeständig, homo; amicitia.
1. **lēvĭtas**, ātis, *f.* Glätte.
2. **lĕvĭtas**, ātis, *f.* Leichtigkeit, armorum, sagittae; corporum; dah. 1) übtr. Geschwindigkeit, Flüchtigkeit. 2) trop. a) Nichtigkeit, Unhaltbarkeit, opinionis. b) Flüchtigkeit, Leichtfertigkeit. c) Leichtsinn, Unbeständigkeit, Wankelmuth, Veränderlichkeit, hominis, vulgi; animi; judiciorum (leichtsinnige Betreibung).
lĕvĭter, *Adv.* leicht, armatus; übtr. der Wirkung nach: nicht schwer, levius casura pila; trop. a) d. Erfolge nach: leicht, omnia levius casura. b) der Bedeutung nach: unbedeutend, gering, leise, eminere, aegrotare; l. saucius, aeger, miser; significare, dicere.
1. **lēvo**, I, glätten, eig. u. übtr.
2. **lĕvo**, I, erheben, emporheben, wegheben, abnehmen, quem; se l. u. levari (sich erheben); se de caespite; membra gramine od. humo; corpus; arma super capite; se pennis od. alis (auffliegen); navigia (v. d. Fluth); superpositum ca-

piti decus; cui vincula (abnehmen); ictum dextrā (abwenden); übtr. u. trop. a) erleichtern, stipites onere; corpus in cubitum (stützen); ferner: inopiam; vim solis; vim morbi; metum, curam, desiderium, sollicitudinem; quem qua re, von etw. Erleichterung verschaffen, befreien, hibernis, metu; se aere alieno. b) aufrichten, stärken, erheitern, corpus rore; fessos corporis artus; quem; levari cujus luctu; dah. unterstützen, viros auxilio. b) vermindern, schwächen, fidem; auctoritatem.

lex, lēgis, *f.* Gesetzvorschlag, Antrag, Bill, legem ferre od. rogare (machen), perferre (durchsetzen), sciscere od. jubere (genehmigen, vom Volke), antiquare (verwerfen); dah. der zum Gesetz erhobene Vorschlag: Beschluß; übh. a) Verordnung, Gesetz, leges constituere; legibus parere; legis poenam subire; leges libertasque (Freiheit nach eigenen Gesetzen zu leben); legibus suis uti (seine eigene Staatsverfassung haben); lege od. legibus, nach Gesetz, gesetzmäßig; lege agere (gesetzlich verfahren, od. gerichtlich klagen); legibus experiri (verklagen); lex est mit ut u. Conj.; dah. das gesetzliche Recht, auch das geschriebene Recht. b) Gesetz, Vorschrift, für das Handeln, in Künsten, Wissenschaften u. dgl.; dah. Regelmäßigkeit, Ordnung, lege sua fruges mitescunt; l. fati; sine lege; übh. Beschaffenheit, Art u. Weise, sub lege loci. 2) Formel, venalium vendendorum; dah. Bedingung, Vertrag, Contract, his legibus (unter der Bedingung); pax data est in has leges; leges foederis; mancipii (Kaufcontract); censoria (Contract, den die Censoren den Pächtern vorlegten u. mit ihnen schlossen); übh. Bedingung, l. vitae (in Bezug auf die zu ertragenden künftigen Schicksale); homines ea lege natos.

lexis, is, *f.* Wort.

Lexobii od. -vii, orum, *m.* Volk im lugdunensischen Gallien.

lībāmen, ĭnis, *n.* Opferguß, Opfer, und übtr. der erste Abbruch (famae), b. Dicht.

lībāmentum, i, *n.* Opferguß, Opfer.

Lĭbănus, i, *m.* Gebirge im südlichen Syrien.

lībātio, ōnis, *f.* Trankopfer.

lībella, ae, *f.* ein Aß, dah. sprüchw. für eine kleine Münze: ad libellam, (auf den Heller); übtr. das Ganze einer Erbschaft: fecit te heredem ex libella.

lĭbellus, i, *m.* eine kleine Schrift, ein Schreiben; vorzugsweise a) Notizenbuch, Verzeichniß, mandatorum. b) Klagschrift, Klage, Denunciation, libelli conjurationem nuntiantes dati. c) Bittschrift, Supplik, libellum composuit. d) Einladungsschreiben, gladiatorum libelli. e) Anschlag, dejicere libellos (Versteigerungsanschläge an Gütern).

lĭbens od. lŭbens, tis, willig, gern od. mit Vergnügen darauf eingehend u. dgl.

lĭbenter od. lŭbenter, *Adv.* gern, mit Vergnügen; eo libentius, desto lieber, mit desto größerem Appetit.

Lĭbentīna u. Lŭb-, ae, *f.* Beiname der Venus.

līber, ĕra, ĕrum, frei, subst. ein Freier, nemo liber, servi atque liberi, von Personen in bürgerlicher Beziehung, von Völkern, Besitzungen, Staaten u. dgl.; insbes. abgaben-, dienstfrei, liberi ab omni sumptu; agri, civitas; übtr. a) frei von Störungen: frei, ungehindert, aedes; loca ab arbitris libera. b) frei von Schulden: nicht verschuldet, ut rei familiaris liberum quidquam sit. 2) frei v. Fesseln, übh. a) frei od. ohne etwas, mit a u. Abl. od. mit Abl. od. dicht. mit Gen. b) frei von Zwang, zwanglos, uneingeschränkt, ungebunden, unabhängig, selbstständig, adolescentia; custodia od. conclave; tempus u. otia; consuetudo peccandi; judicium senatus, sententia, intercessio; fide libera (ohne an ein Versprechen gebunden zu sein); liberum habere quid (etw. in freier Gewalt haben); liberum est mihi (es steht in meiner Gewalt), mit Inf.; übtr.: toga, vestis (die männl. Toga); insb. im Denken und Sprechen: freimüthig, offen. 3) moralisch frei, im guten Sinne; im schlimmen: frei, ungebunden, ausschweifend, zügellos.

līber, bri, *m.* der Bast; da die Alten auf Bast schrieben: eine Schrift, ein Schreiben, Brief (gravis), Verzeichniß, Register, übh. ein Buch (als Abtheilung eines größeren Werkes od. das ganze Werk).

līber, ĕri, Sohn, nur im Plur. liberi, was vergleiche.

Līber, ĕri, *m.* eine altitalische Gottheit der Zeugung u. Anpflanzung, später Beiname des Bacchus: Liber pater od. bloß Liber; dah. dicht. vom Wein.

Lībĕra, ae, *f.* Proserpina, Tochter der Ceres, Schwester des Liber. 2) Ariadne, Gemahlin des Bacchus.

Lībĕrālia, um, *n.* das Bacchusfest.

lībĕrālis, e, die Freiheit betreffend, causa (Proceß, in dem es sich um Freiheitsrechte handelte). 2) eines Freien würdig: frei, edel, anständig, mens; artes od. studia od. disciplinae (freie Künste u. Wissenschaften: Dichtkunst, Beredtsamkeit, Geschichte, Sprachkunde, Philosophie) u. dgl.; dah. a) freigebig, von Personen, auch mit Gen.: pecuniae. b) gütig, dienstfertig, großmüthig, responsum; voluntas; lib. in quem; naturā admodum liberalis fuit.

lībĕrālĭtas, ātis, *f.* freie-, edle Denk- und Handlungsweise, edle Gesinnung; insbes. a) Freigebigkeit, im Plur. freigebige Geschenke. b) Güte, Dienstfertigkeit, Großmuth.

lībĕrālĭter, *Adv.* edel, anständig; insbes. a) freigebig, donare, accipi; liberalius sibi indulgere (zu großen Aufwand machen); dah. reichlich, instructus. b) gütig, höflich, freundlich, polliceri cui quid; promittere, facere.

lībĕrātio, ōnis, *f.* Befreiung, eines Staates; übh.: culpae (von-); vor Gericht: Freisprechung.

lībĕrator, ōris, *m.* Befreier.

lībĕre, *Adv.* frei, ungebunden, ungehindert, vivere; vagari, aquari; respirare; facere, decernere; dah. a) freiwillig, von freien Stücken, ipsaque tellus omnia liberius ferebat, dicht. b) freimüthig, profiteri, loqui, dicere.

lībĕri, orum (auch: liberūm), *m.* Kinder; auch v. einem einzigen Kinde.

lībĕro, I, befreien, quem (aus der Sclaverei u. Gefangenschaft); pullos caveā; übh. befreien, frei machen, lösen, erlösen, räumen, entsetzen u. dgl.; mit a u. Abl. od. mit bloß. Abl. od. mit einfachen Objecten, wie: Athenas totamque Graeciam; occasio liberandae Graeciae; castra; obsidionem urbis (aufheben); fidem suam (sein Versprechen erfüllen); nomina (Schulden reguliren); oculos (aus den Augen gehen); templa liberata (von verbauter Aussicht befreit); insbes. vor Gericht u. überh. von einer Strafe befreien, frei sprechen, lossprechen, a dictatore capitis damnatus ingenti favore militum et populi liberatus est; liberari poenā, periculo; ab eodem in judiciis defensus aliquoties liberatus discesserat; dah. Milo liberatus mit Nomin. u. Infin.

līberta, ae, *f.* s. libertus.

lībertas, ātis, *f.* Freiheit, im Gegensatz zum Sclavenstande: se in libertatem vindicare; servos ad libertatem vocare; quem libertati confirmare; als Inbegriff der Rechte u. Vortheile eines römischen Bürgers, Romana, lib. aequa; bes. vom Recht in den Comitien zu stimmen, dah. usurpare libertatem, eripere lib. (das Recht zu votiren brauchen, jem. entreißen); Unabhängigkeit, eines Staates, libertate donare civitatem; libertatem reddere Syracusanis; leges libertatemque civitatibus reddere; übtr. a) Freiheit, Erlaubniß, mit Gen. (zu-), bes. mit Gen. des Gerund. b) Ungebundenheit, Zügellosigkeit, Ausschweifung. c) Freimüthigkeit, Unerschrockenheit. 2) als Göttin mit Tempeln am Forum und auf dem aventinischen Berge in Rom.

lībertīnus, 3, zu den Freigelassenen gehörig, subst. libertinus, i, *m.* Freigelassener (eig. in Bezug auf d. Stand), u. libertina, ae, *f.* Freigelassene.

lībertus, 3, freigelassen, subst. libertus, i, *m.* Freigelassener (in Bezug auf den Act der Freilassung), u. liberta, ae, *f.* Freigelassene.

lĭbet od. **lubet**, libuit u. libĭtum est, 2, es beliebt, es ist gefällig, quod libet

hoc loco libet interponere; non libet mihi deplorare vitam.

Lībethrum, i, *n.* Stadt in Thessalien mit einer den Musen heiligen Quelle u. Grotte; dav. **Lībethris**, ĭdis, *f.* libethrisch, nymphae (Musen).

lĭbīdĭnōse, *Adv.* nach Gelüste, nach Willkühr.

lĭbīdĭnōsus, 3, nach Gelüsten handelnd, ausschweifend, wollüstig.

lĭbīdo, ĭnis, *f.* Lust, Gelüste, Reiz, Begierde, Verlangen, Belieben; ad libidinem od. ex libidine od. libidine (nach Belieben); l. ulciscendi; bes. a) zügellose Begierde, Willkühr, im Plur. böse Begierden, Gelüste. b) oft: Wollust, Ausschweifungen, im Plur. auch: wollüstige Darstellungen, Obscönitäten.

Lĭbĭtīna, ae, *f.* die Leichengöttin, in deren Tempel man die Leute u. das zur Bestattung eines Todten Gehörige miethen u. leihen konnte; dah. a) die Geräthschaften zur Leichenbestattung. b) der Tod, dicht.

lĭbo, I, oben wegnehmen; übtr. entnehmen, libas ex omnibus; a natura deorum libatos animos habemus. Dah. meist b. Dicht. a) kosten, genießen, cibos digitis, jecur, od. panem, epulas, od. berühren, cibos digitis; altaria pateris (benetzen). b) von etw. ausgießen, Wein zu Ehren eines Gottes, übh. einem Gott opfern, weihen, diis dapes; frugem Cereri; tura diis; übtr.: cui lacrimas.

Lĭbo, ōnis, *m.* römischer Beiname.

lībra, ae, *f.* Wage; libra et aere (baar); auch als Sternbild; insb. das römische Pfund, mit und ohne pondo. 2) Wasserwage, dah. ad libram, wagerecht, gerade.

lībrāmen, ĭnis, *n.* Schwungkraft.

lībrāmentum, i, *n.* Gewicht, l. plumbi (Bleigewicht). 2) wagerechte Fläche od. Linie.

lĭbrārĭŏlus, i, *m.* der sich mit Büchern beschäftigt, u. zwar a) Abschreiber, Copist. b) Buchhändler.

lĭbrārius, 3, die Bücher betreffend, scriptor (Abschreiber, übh. Copist); subst. a) **librarius**, ii, *m.* Abschreiber, Copist. b) **librarium**, ii, *n.* Bücher-Schriftenbehältniß.

lībrātus, 3, *PAdj.* im Schwung befindlich, glans, ictus.

lībrīlis, e, ein Pfund schwer, subst. librilia, ium, *n.* pfundschwere Steine, od. Wurfmaschine zum Abschleudern schwerer Steine.

lībro, I, wägen. 2) nivelliren, dah. a) im Gleichgewicht erhalten, terra librata ponderibus. b) in der Schwebe erhalten, vela librantur ab aura, dicht. c) schleudern, schwingen, telum; saxa fundā; corpus (sich hinabschwingen); se, sich schwingen, fliegen, von Bienen u. Vögeln, dah. corpus in alas (schwingend erheben), u. corpus in herba (sich hinwerfen), b. Dicht.

lībum, i, *n.* Kuchen, Fladen, bes. an Geburtstagen gegeben.

Lĭburnia, ae, *f.* Landschaft in Illyrien; dav. a) **Liburnus**, 3, liburnisch, subst. Liburni, orum, *m.* die Liburner, berühmt als Seefahrer, u. Liburna, ae, *f.* ein liburnisches Fahrzeug, Felucke u. dgl. b) **Liburnĭcus**, 3, liburnisch, classis.

Lĭbya, ae, u. -e, es, *f.* Libyen, die von den Alten gekannte nördliche Küste von Africa; dav. a) **Libўcus**, 3, libysch, africanisch, lapilli (aus numidischem Marmor). b) **Libys**, yos, *m.* libysch, ein Libyer. c) **Libystis**, ĭdis, *f.* libysch

Lĭbyophoenīces, um, *m.* die phönicischen Bewohner Libyens, bes. in Byzacium.

Lĭbyssa, ae, *f.* Stadt in Bithynien.

lĭcens, tis, *PAdj.* frei, ungebunden.

lĭcenter, *PAdv.* frei, ungebunden, regellos. 2) keck, dreist, eigenmächtig.

lĭcentia, ae, *f.* Freiheit, Erlaubniß, Vollmacht, pueris ludendi licentiam dare; regni; bes. Freiheit (die man sich nimmt), dah. oft: Ungebundenheit, Zügellosigkeit, Ausgelassenheit, Widerspenstigkeit.

lĭceo, licui, licĭtum, 2, feil sein, zum Verkauf ausgeboten werden, geschätzt werden, mit Gen. des Werthes.

lĭceor, licĭtus, 2, auf etw. bieten; contra l. (überbieten, mitbieten); mit Accus. (auf-).

licet, licuit u. licitum est, 2, es ist erlaubt, vergönnt, es steht frei, ich od. man kann, darf, cui od. cui rei; gew. mit Inf. od. Acc. u. Inf.: si suo jure imperare licuisset; licet cuivis ephoro hoc facere regi; nos frui liceret; auch: Themistocli licuit esse otioso; civi Romano licet esse Gaditanum; per leges ei consulem fieri licet; si Virginiae liberae vivere licitum fuisset; mit Conj.: fremant omnes licet; per me licet (meinetwegen); si per suos esset licitum (wenn er vor den seinigen geburft hätte); quoad licitum est. 2) licet, zur Einführung eines concessiven Nebensatzes: mag es auch sein, daß =, zugegeben, daß =, wenn gleich, obgleich, obschon, mit d. Conjunct.

Lichas, ae, *m.* Diener des Hercules.

Licinius, 3, Benennung einer römischen Gens; als adject. licinisch.

Licinus, i, *m.* römischer Beiname.

licitatio, ōnis, *f.* d. Bieten (in Auctionen).

licitor, I, auf etw. bieten.

licitus, 3, erlaubt.

licium, ii, *n.* das Trum (die Enden des Aufzugs zur Anknüpfung neuer Fäden); übh. Faden.

lictor, oris, *m.* der Lictor, im Plur. die Lictoren, öffentliche Diener der höheren Magistrate, denen sie die Fasces vortrugen und auf den Straßen Platz machten und Achtung verschafften. Sie vollzogen an denen, welche diese Magistrate verurtheilten, die Strafen.

liēn, ēnis, *m.* Milz.

ligāmen, inis, *n.* Band, Verband.

Ligārius, 3, Benennung einer römischen Gens; dav. **Ligariānus**, 3, ligarianisch, oratio L. od. bloß Ligariana.

Ligēa, ae, *f.* eine Waldnymphe.

Liger, ĕris, *m.* Fluß in Gallien.

lignārius, 3, das Holz betreffend, dav. inter lignarios, Holzgasse (eine Gasse in Rom).

lignātio, ōnis, *f.* d. Holzfällen, =holen.

lignātor, ōris, *m.* Holzfäller, =holer.

ligneolus, 3, hölzern.

ligneus, 3, hölzern.

lignor, I, Holz holen.

lignum, i, *n.* Holz, im Plur. bes. v. Brennholz; sprüchw.: ligna ferre in silvam; im Zusammenhange: Baum, Pfeilschaft u. dgl.

ligo, I, binden, anbinden; dah. verbinden, zubinden, quid qua re; dicht.: pisces in glacie ligati (eingefroren); nimbi ligati (Eis); trop. verbinden, vereinigen, dissociata locis concordi pace ligavit.

ligo, ōnis, *m.* Hacke.

ligŭla od. **lingula**, ae, *f.* eig. Zünglein, übtr. eine Erdzunge.

Ligŭres, um, *m.* die Ligurer, Völkerschaft im westl. Oberitalien; auch vom ligurischen Gebiet; im Sing. **Ligus**, selten **Ligur**, ŭris, *c.* ein Ligurer, eine Ligurerin. Dav. a) **Liguria**, ae, *f.* Ligurien. b) **Ligustīnus**, 3, ligustinisch, ligurisch, ager.

ligūrio od. **ligurrio**, IV, lecken, belecken; furta (heimlich naschen); trop. a) lüstern sein, quid (nach =) b) etw. kosten, sich mit etw. abgeben.

ligūrītio, ōnis, *f.* Leckerhaftigkeit.

ligustrum, i, *n.* Hartriegel.

lilium, ii, *n.* Lilie; übtr. lilienartige Vertiefung, aus deren Mitte ein zugespitzter Pfahl hervorragte.

Lilybaeum, i, *n.* Vorgebirge u. Stadt auf Sicilien; dav. a) **Lilybaetānus**, 3, lilybätanisch. b) **Lylibēius**, 3, lilybäisch.

līmāte, *Adv.* gefeilt, genau.

līmātŭlus, 3, etwas gefeilt, =fein.

līmātus, 3, gefeilt, genau, fein.

limbus, i, *m.* Streifen, Besatz, Saum.

līmen, inis, *n.* Schwelle; dah. a) Eingang, Thüre, Wohnung, Haus, Aufenthalt, Zimmer; trop. Anfang, operum laborumque; in limine victoriae stare, b. Spät. b) Ausgang, Schranken (der Rennbahn). c) Grenze.

līmes, itis, *m.* Rain; dah. Grenzscheide, Grenze, auch: Grenzwall; übtr. Feldweg, Weg, Straße, auch: Bahn (der Kometen und anderer Lufterscheinungen), Bett (eines Flußes); trop. a) Unterschied, b) Mittel, b. Dicht.

līmito, I, durch einen Rain abgrenzen

līmo, I, feilen, trop. a) feilen, poliren; se ad quid (zu etw. geschickt machen). b) genau untersuchen, ergründen, men-

dacium, veritatem. 2) abfeilen, trop. wegnehmen, vermindern, de altero; commoda cujus oculo obliquo.

Limo, s. Lemonum.

līmōsus, 3, schlammig.

limpĭdus, 3, klar, hell.

līmus, 3, schief, insbes. schielend.

līmus, *n.* ein schräg mit Purpur besetzter Schurz der Opferdiener.

līmus, i, *m.* Schlamm, Koth.

Līmȳra, orum, *n.* od. **Limyre**, es, *f.* Stadt in Lycien.

Lindus od. -os, i, *f.* Stadt auf Rhodus.

līnea, ae, *f.* leinener Faden, Leine, Schnur, bes. Richtschnur, ad lineam u. rectis lineis, (senkrecht, perpendiculär); lineā discere uti; übtr. Strich, Linie, bes. a) vor den Schranken od. am Ziel der Rennbahn, dah. tanquam transilire lineas (über die Schranken gehen) und mors ultima l. rerum est (v. Ziel). b) der Einschnitt in den Sitzreihen des Theaters, durch den zwei Sitze getrennt werden.

līneāmentum, i, *n.* Strich od. Zug mit Feder, Kreide u. dgl.; übtr. im Plur. Umrisse, einer Zeichnung, Statue: Züge, Grundzüge, od. einer Schrift: Skizzen; bes. die Umrisse d. menschlichen Gestalt: äußere Gestalt; dah. Gesichtszüge u. trop. die Züge des Geistes.

līneo, I, nach d. Perpendikel richten.

līneus, 3, aus Lein, leinen.

Lingŏnes, um, *m.* Volk im celt. Gallien.

lingua, ae, *f.* Zunge; dah. a) das Reden, die Rede, commercia linguae (d. Miteinanderreden); libertas linguae; vitemus linguas hominum; linguae acerbae et immodice liberae fuit; Aetolorum linguas retundere; dah. oft Redegabe, Redefertigkeit, Beredtsamkeit; übtr. Ton, Laut, Gesang, linguae volucrum. b) Sprache, Graeca, Latina, Persica, peregrina u. dgl.; lingua uti (in einer Spr. geübt sein); commercium linguae (gemeinschaftliche Sprache). 2) übtr. Erdzunge, Landzunge; auch Vorgebirge.

lingula, s. ligula.

līnĭger, 3, in Leinen gekleidet.

lĭno, lĭvi, lēvi, u. lĭtum, 3, aufstreichen; meist bei Dicht.: quid qua re, a) bestreichen; vinum levi (pice), verpichen, übh. überziehen, bedecken, dah. auf einer Wachstafel ausstreichen. b) beschmieren, besudeln.

linquo, līqui, lictum, 3, lassen, d. i. zurücklassen, verlassen, urbem, terram; solitudo linquitur, od. überlassen, socios ignotae terrae; trop. a) linqui animo od. bloß linqui, ohnmächtig werden; so: linquente animo u. animus liquit; linquentem animum revocare; v. Sterbenden: l. dulces animas; so: linquente spiritu ac sanguine b) sein lassen, aufgeben, haec; severa; dah. nihil intentum (lassen).

linteātus, 3, in Leinwand gekleidet, mit Leinw. überdeckt.

linter, tris, *f.* Kahn, Nachen; übtr. Trog, Mulde.

linteus, 3, leinen; libri (auf Leinwand geschrieben); subst. **linteum**, i, *n.* Leinwand, leinenes Tuch, auch Segel.

lintrĭcŭlus, i, *m.* Kähnchen.

līnum, i, *n.* Lein, Flachs; im Zusammenhange: a) Schnur, Angelschnur, b. Dicht.: Seil, Tau; dah. Netz, Jagdnetz, Zuggarn. b) leinenes Tuch, Leinwand, dicht.

Līnus od. **Līnos**, i, *m.* Sohn des Apollo u. d. Terpsichore, Lehrer d. Orpheus u. Hercules; nach einer älteren Sage Sohn des Apollo u. d. Urania.

Lĭpăra, ae, u. -ē, ēs, *f.* die größte der äolischen Inseln; im Plur. die liparischen od. äolischen Inseln; dav. **Liparēnsis**, e, liparensisch, u. **Liparenses**, ium, *m.* die Liparenser.

lippio, IV, triefäugig sein, entzündete Augen haben.

lippĭtūdo, ĭnis, *f.* das Triefen der Augen, Augenentzündung.

lippus, 3, triefäugig, ein Triefäugiger.

līquĕfăcio, fēci, factum, 3, im Pass. **liquefīo**, factus, fieri, schmelzen, flüssig machen; übtr. auflösen, im Pass. in Fäulniß gerathen; trop. entnerven, schwächen.

Liquentia, ae, *f.* Fluß in Venetia in Oberitalien.

lĭqueo, līqui od. licui, 2, flüssig sein; trop. klar-, deutlich-, einleuchtend sein;

bes. non liquet (als Erklärung d. Richter auf d. Stimmtäfelchen, daß sie Bedenken tragen, ihre Stimme abzugeben.)

lĭquesco, licui, 3, schmelzen, flüssig werden; übtr. verwesen, liquescunt corpora; trop. a) weichlich werden, voluptate. b) dahinschwinden, vergehen, d. Dicht.

liquet, s. liqueo.

lĭquĭde, *Adv.* klar; trop. zuverlässig.

lĭquĭdus, 3, flüssig, fließend, subst. liquidum, i, *n.* etw. Flüßiges, Wasser, u. dgl.; dah. klar, rein, hell, heiter, eig. u. trop.; ad liquidum (bis zur Gewißheit); adverb. liquido, mit völliger Gewißheit, mit gutem Gewissen.

lĭquo, I, schmelzen, flüssig machen; dah. abklären.

lĭquor, ōris, *m.* Flüssigkeit, des Wassers u. dgl.; dah. flüssige Substanz, Flüssigkeit, amnium, salis (= maris); fluidus (= tabes); auch bloß l. vom Meere, dicht.

lĭquor, 3, schmelzen, flüssig sein, fließen; trop. vergehen.

līra, ae, *f.* Furche.

Līrĭŏpe, es, *f.* Mutter d. Narzissus.

Līris, is, *m.* Fluß in Latium.

līro, I, einfurchen.

lĭs, lītis, *f.* Streit, Zank, bes. Proceß; concr. Streitsache, litem aestimare (vgl. aestimare).

Lissus, i, *f.* od. **Lissum**, i, *n.* Stadt im griech. Illyrien.

lītātio, ōnis, *f.* glückliches Opfern.

lĭtĕra, ae, *f.* Buchstabe; l. tristis (C d. i. condemno), salutaris (A d. i. absolvo); literae legis; dah. sine literis (ohne den Buchst. des Gesetzes); dah. im Zusammenhange: litera, Schreiben, Zuschrift, Schuldschein, d. Dicht.; auch: Handschrift (manus); im Plur. a) Schreiben, Schrift, Brief, Sendschreiben, Bericht, schriftlicher Befehl; per literas (schriftlich); bes. Sprache, schriftliche Denkmale, Geschichte, Literatur; übh. Wissenschaften, Studien, Gelehrsamkeit, Kenntnisse. b) Verzeichniß, Protocoll, Urkunden.

lĭtĕrāte, *Adv.* deutlich, l. et scite perscriptae rationes; dah. buchstäblich, wörtlich, respondere. 2) der Schriftsprache gemäß, gelehrt, wissenschaftlich, loqui; dicta.

lĭtĕrātor, ōris, *m.* Sprachgelehrter.

lĭtĕrātūra, ae, *f.* Buchstabenschrift.

lĭtĕrātus, 3, gelehrt, wissenschaftlich gebildet.

Līternum, i, *n.* Stadt in Campanien, am Flusse Liternus; dav. a) **Liternus**, 3, liternisch. b) **Liternīnus**, 3, liternisch, u. Literninum, i, *n.* ein Landgut bei Liternum.

lĭtĕrŭla, ae, *f.* kleiner Buchstabe; im Plur. Briefchen, öft. Sprachgelehrsamkeit, wissenschaftliche Studien, Literaturkenntniß.

lĭtīcen, īnis, *m.* Zinkenbläser.

lĭtĭgiōsus, 3, voller Streit; disputatio; dicht.: forum (voller Processe); v. Personen: zänkisch, streit-, proceßsüchtig. 2) streitig, praediolum, ager.

lĭtĭgo, I, streiten, zanken, bes. processiren.

lĭto, I, nach günstigen Vorzeichen opfern, mit Ablat. des Opfers; non litato, ohne Opfer; übtr. opfern, ein Opfer bringen, besänftigen, Genüge thun, cui; v. Opfer selbst: ein gutes Vorzeichen geben, victima nulla litat. 2) trans. glücklich opfern, sacris litatis; sacra forda bove, d. Dicht.; übtr. besänftigen, rächen, centurionum interitio hac adversariorum poena litata est.

lĭtŏrālis, e, und **lĭtŏreus**, 3, Ufer-, Strand-.

littera, **littus**, u. abgel., s. lit-.

lĭtūra, ae, *f.* das Ausstreichen, Verbessern, des Geschriebenen auf Wachstafeln; dah. d. ausgestrichene Wort, d. ausgestrichene Stelle, Ausgestrichenes; dicht.: Flecken (durch Thränen entstanden, welche auf d. Schrift gefallen sind).

lĭtus, ŏris, *n.* Ufer, Strand, Gestade, des Meeres; sprüchw.: litus arare (v. vergeblicher Mühe); arenas in litus fundere (von unnützer Thätigkeit); dicht. auch v. Ufer eines Sees, Flusses; dah. Küstengegend, Küste.

lĭtuus, i, *m.* der (krumme) Augurstab; übtr. die Zinke, als Signalhorn im Kriege, trop. von Aufhetzungen zum Streite, u. v. Personen, die zu etw. antreiben.

līvens, tis, *PAdj.* bleifarbig, bläulich.
līveo, ēre, bleifarbig=, bläulich sein; trop. scheelsüchtig sein.
Livianus, 3, s. Livius.
līvĭdus, 3, bleifarbig, bläulich, blau unterlaufen; trop. scheelsüchtig, mißgünstig; oblivio (Neid, d. Anderer Verdienste in Vergessenheit kommen läßt).
Līvius, 3, Benennung einer römischen Gens; adject. livisch; dav. **Liviānus**, 3, livianisch, des Livius.
līvor, ōris, *m.* bläuliche Farbe, blau unterlaufener Fleck; trop. Scheelsucht.
lixa, ae, *f.* Marketender, im Plur. d. Troß beim Heere.
lŏcātio, ōnis, *f.* Verdingung, Vermiethung, Verpachtung; dah. Pachtcontract.
lŏcātor, ōris *m.* Verdinger, Vermiether, Verpachter; dav. **locatōrius**, 3, das Verdingen betreffend, provincia (wenn einer nur d. Verdinger macht).
lŏco, I, stellen, setzen, legen, gründen, verpflanzen, mit in u. Abl. eig. u. trop.; öft. castra (aufschlagen); insbes. a) in matrimonio l., verheirathen; so: quem cui nuptiis. b) vermiethen, verpachten, mit Ablat. d. Preises; dah. locatum, i, *n.* Vermiethung, Verpachtung. c) eine Leistung: verdingen, in Entreprise geben, quid; statuam faciendam. d) Geld: herleihen, bes. auf Zins anlegen, ausleihen; dah. benefacta male locata, dicht.
Lŏcri, orum, *m.* Bewohner der Landschaft Locris, Ydis, *f.* in Griechenland; dav. **Locrenses**, ium, *m.* die Locrenser, Locrer. 2) Stadt in Unteritalien, deren Einwohner Locri od. Locrenses heißen.
lŏcŭlus, i, *m.* Oertchen, Plätzchen, im Plur. oft: ein Behältniß mit Fächern, Schränkchen u. dgl.; im Sing. übtr.: ein Sarg.
lŏcŭples, ētis, begütert, reich an Grundstücken; übh. reich, ansehnlich, mit u. ohne Abl., reich (an=); übtr. vollgültig, zuverlässig, glaubwürdig, reus (der für sein Versprechen haften kann); testis, auctor.
lŏcŭplētātor, ōris, *m.* der jem. bereichert, familiarium.
lŏcŭplētissĭme, *Adv.* sehr reich.
lŏcŭplēto, I, bereichern, eig. u. trop.
lŏcus, i, *m.* Ort, Platz, Terrain, Stelle, im Plur. loci, einzelne Oerter, loca, zusammenhängende Oerter, eine Gegend; dah. 1) im Zusammenhange a) Wohnung, Haus, Grundstück, Stadt, Gegend u. dgl. b) Stellung, Posten, eines Fechters od. Soldaten, locum tenere; se loco tenere; locum excedere; loco pellere; dah. im Staate: loco movere; virtutis locum deseruit. c) loci u. loca, der Mutterleib. d) Stelle in einem Buche, Satz in einer Wissenschaft, Punct u. dgl.; dah. loci, Beweismittel. 2) übtr. a) Raum in der Zeit, Zeit; ad id locorum, bis auf diese Zeit; ad locum, zur Stelle, alsbald; in loco od. loco, zu rechter Zeit, gehörig. b) Gelegenheit, Veranlassung, nocendi u. dgl.; locus est od. non est cui rei; locum cui rei facere. c) Beschaffenheit, Lage, Zustand, Umstände, meliore loco erant res nostrae; in eo loco res est; res erat eo loci. 3) trop. a) übh.: locum dare, relinquere, Statt finden lassen, locum habere, Statt finden; nihil loci est cui rei, es findet etw. nicht Statt; oft: eo loci, auf d. Puncte, in dem Zustande. b) Stelle, in der Reihenfolge, priore, posteriore loco; secundo loco. c) Stelle, Platz, Lage, Ansehen; dah. loco mit Gen., an die Stelle, an Statt, für, wie; eodem l. habere (eben so behandeln); habere eo loco, so schätzen; nullo loco numerare, nicht schätzen; si eo loco esset, wenn er in der Lage wäre. d) Stelle, Rang, Posten, Amt, im Staate, od. Stand, Herkunft, der Geburt nach, loco honesto; loco summo, illustriori natus.
lŏcusta, ae, *f.* Heuschrecke.
locūtio od. loquūtio, ōnis, *f.* das Reden, die Rede; insb. die Aussprache.
Locutius, s. Ajus.
lŏgēum, ei, *n.* Archiv.
lŏgĭcus, 3, logisch, subst. logica, orum, *n.* Logik.
lŏgos od. -us, i, *m.* Wort; insbes. [Wortspiel.
lŏlīgo, Ynis, *f.* Tintenfisch.
lŏlium, ii, *n.* Lolch, Trespe.
Lollius, 3, Benennung einer römischen Gens.

lōmentum, i, *n.* Waschmittel.

longaevus, 3, hoch betagt, = bejahrt.

longe, *Adv.* weit, weit hin, weit her, progredi, abesse, videre, petere u. dgl.; l. gradi (weite Schritte machen); oft: l. od. haud (non) l. a quo loco; l. ultra Rhenum; longe lateque (weit und breit); l. gentium (weit in die Welt); übtr. der Zeit nach: weit, lange, l. ante; longius anno; longius debere; quam longissime tempus ducere; trop.: ne longius abeam (um nicht weiter auszuholen); tam l. repetita principia (weither geholt); abesse a vero, a humanitate; l. abesse a quo od. l. cui esse (jem. nichts helfen); bes. bei den Begriffen der Verschiedenheit, wie bei dissimilis, diversus, alius u. dgl.; l. alio spectare; l. inter se discedere, l. dissentire u. dgl.; ferner bei Compar. u. Superl. u. bei dem Begriff des Vorziehens: weit, bei weitem, praestare, antecellere u. dgl.

longinquĭtas, ātis, *f.* Weite, weite Entfernung; in der Zeit: Länge, Langwierigkeit, cujus rei; od. bloß long., lange Dauer.

longinquus, 3, weit, weit entfernt, in Raum u. Zeit; insbes. der Zeit nach: lang, langwierig, lange dauernd, tempus, oppugnatio u. dgl. 2) entfernt =, auswärts lebend, auswärtig, fremd.

Longīnus, i, *m* römischer Beiname.

longitūdo, ĭnis, *f.* Länge; in longitudinem, in die Länge; übtr. Länge der Zeit, lange Dauer.

longiuscŭlus, 3, etwas lang.

Longobardi, s. Langobardi.

Longŭla, ae, *f.* volskische Stadt.

longŭlus, 3, etw. lang, = weit.

longŭrius, ii, *m.* lange Stange.

longus, 3, lang; navis (langes Schiff, eine Art Kriegsschiffe); mit Accus. zur Angabe der Länge; dah. weit, weit entfernt, longa a domo militia; trop.: cognatio; dicht. auch überh. weit, groß, pontus, fluctus, freta; übtr. der Zeit nach a) lang, langwierig; in longum, auf lange, für lange Zeit; in longiorem diem aliquid conferre (länger hinausschieben); ex longo, seit langer Zeit; ne longum fiat od. ne l. faciam (um es kurz zu sagen); longum est mit Infin. (es ist zu weitläufig, zu =); auch: nolo esse longus (weitläufig); sermo (zu weitläufig). b) weit, weit aussehend, spes; longus spe (der weitaussehende Hoffnungen hat), dicht.

Longus, i, *m.* römischer Beiname.

lŏquācĭtas, ātis, *f.* Geschwätzigkeit.

lŏquācĭter, *Adv.* geschwätzig.

lŏquax, ācis, geschwätzig, plauderhaft; dicht.: rana (quackend); stagna; nidus (voll zwitschernder Jungen); lymphae (rieselnd).

lŏquēla, ae, *f.* das Reden, das Wort, die Sprache, b. Dicht.

lŏquor, locūtus (loquutus), 3, sprechen, pure et latine; linguā Graeca; liberius, ferocius; cum quo; de quo od. de qua re; pro quo (für jem. oder im Namen eines Anderen); apud populum aut in senatu; ad quem (nach jem. hin gewendet); übtr.: ut consuetudo loquitur; res ipsa loquitur; dicht.: pinus loquentes (säuselnd). 2) trans. sprechen, reden, pugnantia; quid cum quo; pauca apud quem; oft: loquuntur, man sagt, mit Acc. u. Inf.; bes. immer im Munde führen, classes; proelia; Catilinam; übtr. von den Augen: sprechen, verrathen.

lōrāmentum, i, *n.* Riemen.

lōrīca, ae, *f.* Riemenpanzer; übtr. Brustwehr an Festungen, Schanzen u. dgl.

lōrīco, 1, bepanzern; loricatus, bepanzert, geharnischt.

lōrīcŭla, ae, *f.* kleine Brustwehr.

Lōrium, ii, *n.* Städtchen in Etrurien.

lōrum, i, *n.* Riemen; im Zusammenhange: Zügel, Geißel, Peitsche.

Lōtŏphăgi, orum, *m.* Volk in Africa an der kleinen Syrte.

lōtos od. -**us**, i, *f.* der eßbare Judendorn und seine Frucht, ein Baum im Lande der Lotophagen; im Zusammenh.: Flöte aus Lotosholz. 2) c. die italienische Dattelpflaume. 3) ein Futterkraut, Steinklee od. sicilischer Süßklee.

lotus, 3, s. lavo.

Lua, ae, *f.* Göttin, der man die erbeuteten Waffen durch Verbrennen weihte.

lubet u. abgel., s. libet.

lūbrĭcus, 3, schlüpfrig, saxa, humus u. dgl.; anguis; conchylia (schleimig); subst. lubrica, orum, *n.* schlüpfrige Orte; übtr. dahin schlüpfend, flüchtig, beweglich, amnis; membra, oculi; auch: annus, dicht.; trop. a) schlüpfrig, gefährlich, mißlich, bedenklich, unsicher, via vitae; viae adolescentiae; aetas puerilis; defensionis ratio; dicht. mit Inf.; subst.: in lubrico versari oder stare. b) betrügerisch, fortuna; dicht. von Personen.

Lūca, ae, *f.* Stadt in Etrurien; dav. **Lucensis**, e, lucensisch.

Lūcāni, ōrum, *m.* Völkerschaft in Unteritalien: Lucaner, auch: das lucanische Gebiet; dav. a) **Lucanus**, 3, lucanisch. b) **Lucania**, ae, *f.* die Landschaft Lucanien. c) **Lucanĭcus**, 3, lucanisch, subst. lucanica, ae, *f.* eine Art Würste.

lŭcellum, i, *n.* kleiner Gewinn.

lūceo, luxi, 2, licht=, hell sein, leuchten; lucet, es ist hell, =Tag; trop. hervorleuchten, sichtbar=, deutlich sein.

Lūcĕres, um, *m.* eine der drei ältesten Tribus in Rom.

Lūcĕria, ae, *f.* Stadt in Apulien; dav. **Lucerīnus**, 3, lucerinisch, u. **Lucerini**, orum, *m.* die Luceriner.

lŭcerna, ae, *f.* Lampe, Oellampe.

lūcesco od. **lūcisco**, ĕre, anfangen zu leuchten, vom Tageslicht: anbrechen, gewöhnl. lucescit od. luciscit, es wird Tag.

lūci = luce, bei Tage.

lūcĭde, *Adv.* lichtvoll, hell, klar, deutlich.

lūcĭdus, 3, lichtvoll, hell; trop. lichtvoll, deutlich.

lūcĭfer, 3, Licht bringend; subst. Lucifer, ĕri, *m.* der Morgenstern, die Venus, der Sage nach Sohn der Aurora u. des Cephalus; dicht. v. Tag. 2) an's Tageslicht bringend, Diana.

lūcĭfŭgus, 3, lichtscheu, ein lichtscheuer Mensch.

Lūcĭlius, 3, Benennung e. röm. Gens.

Lūcīna, ae, *f.* die die Menschen an's Tageslicht bringende Göttin, Geburtsgöttin.

lucisco, s. lucesco.

Lūcius, ii, *m.* röm. Vorname.

Lūcrētĭlis, is, *m.* Berg im Sabinischen; dav. **Lucretīnus**, 3, lucretinisch.

Lūcrētius, 3, Benennung einer römischen Gens.

lŭcrĭfăcio, fēci, factum 3, im Pass. lucrefīo, factus, fieri, gewinnen, pecuniam; übtr. maleficium (ungestraft davon kommen).

Lŭcrīnus, i, *m.* der Lucrinersee in Campanien; adject. **Lucrīnus**, 3, und **Lucrīnensis**, e, lucrinisch, lucrinensisch.

lŭcror, I, gewinnen; übtr. nomen (erlangen); lucretur indicia infamiae (ich mag sie nicht anführen).

lŭcrōsus, 3, gewinnreich, vortheilhaft.

lŭcrum, i, *n.* Gewinn, Vortheil; lucri als Gewinn, dare, facere u. dgl.; de lucro vivere (es als Gewinn ansehen müssen, daß man noch lebt); dah. dicht. Reichthum (durch Gewinn).

luctāmen, ĭnis, *n.* Anstrengung.

luctātio, ōnis, *f.* das Ringen, der Ringkampf; übh. Kampf, Anstrengung; trop. Kampf, Streit (mit Worten).

luctātor, ōris, *m.* Ringkämpfer.

luctĭfĭcus, 3, Trauer bringend, kläglich.

luctĭsŏnus, 3, traurig klingend, kläglich.

luctor, I, ringen; übtr. ringen, kämpfen, sich abmühen, cum qua re od. mit Ablat.; in turba; mit Inf. telum eripere; trop. kämpfen, streiten, cum quo; secum.

luctuōse, *Adv.* kläglich, jammervoll.

luctuōsus, 3, traurig, kläglich, jammervoll; luctuosum est mit Inf. 2) trauervoll, tief betrübt, dicht.

luctus, us, *m.* Trauer, Jammer, bes. um einen Todten, in lauten Klagen od. in andern äußern Zeichen bestehend; auch: Gott der Trauer; dicht. Veranlassung zur Trauer, tu luctus eras levior.

lūcŭbrātio, ōnis, *f.* die Arbeiten bei Licht, Nachtarbeiten, Nachtstudiren; concr. die Nachtarbeit.

lūcŭbro, I, bei Licht=, bei Nacht arbeiten; trans. bei Licht od. Nacht ausarbeiten.

lūcŭlente, *Adv.* recht deutlich, lichtvoll, treffend, scribere, dicere. 2) recht hübsch, gehörig, tüchtig.

lūcŭlenter, *Adv.* recht hübsch, ganz gut, gehörig.

lūcŭlentus, 3, recht hell, caminus; trop. a) deutlich, lichtvoll, verständlich, verba; scriptor. b) ansehnlich, herrlich, beträchtlich, tüchtig, plaga; patrimonium; factum; dah. glaubwürdig, auctor.

Lūcullus, i, *m.* Familienname in der Licinischen Gens.

Lŭcŭmo, ōnis, *m.* im Plur. b. den Etruriern: Häupter od. Magnaten; v. d. Römern als Eigenname gehalten.

lūcus, i, *m.* Hain, einer Gottheit geweihter Wald; dicht. übh. Wald.

lūdĭbrium, ii, *n.* Gespött, ludibrio cui esse (zum Gespött dienen); ad l. recidere (zum Gesp. werden); per l. mit Hohn, zum Spott; in longum sui l. (zu ihrer immerwährenden Verhöhnung); ludibria meorum od. corporum (Mißhandlung); dah. a) Spiel, Streich, ludibria ventis (für=); l. fortunae; ludibria excogitat fortuna. b) Spiel, Spielwerk, Blendwerk, Täuschung, is l. verius quam comes; l. oculorum; vanissimi cujusque.

lūdĭbundus, 3, immer spielend, unter beständigem Scherz. 2) nur spielend, unvermerkt u. ohne Gefahr.

lūdĭcer od. **lūdĭcrus**, 3, zur Kurzweil dienend, certamen, ars armorum; sermo; subst. ludicra, orum, *n.* kurzweilige Dinge; insbes. b) zum Schauspiel od. Schauspieler gehörig, ars (Schauspielerkunst); subst. ludicrum, i, *n.* Schauspiel, Olympiorum u. dgl.; l. edere.

lūdĭfĭcātio, ōnis, *f.* das Verspotten, Aufziehen.

lūdĭfĭco u. ludificor, I, mit jem. sein Gespött treiben, ihn zum Besten haben, verhöhnen, necken, quem; übtr. im Depon.: durch Ränke vereiteln, locationem; ea quae hostes agerent.

lūdĭmăgister, stri, *m.* Schullehrer.

ludio, ōnis, *m.* = ludius.

lūdius, ii, *m.* ein Pantomimist.

lūdo, lusi, lusum, 3, spielen, aleā, trocho (mit); ludis Circensibus (in=); übtr. a) spielen, scherzen, schäkern, Possen treiben; ad ludendum (zum Spaß); dicht.: cymba ludit in lacu; jubae ludunt (flattern). b) spielend od. zum Zeitvertreib sich mit etw. beschäftigen, mit etw. tändeln, armis, palaestra; versibus. 2) trans. spielen, proelia latronum (Schach); opus (Kinderspiele); alea luditur; dicht.: ludum insolentem (ein übermüthiges Spiel treiben); übtr. a) mit jem. od. etw. sein Gespött oder seinen Scherz treiben, ihn zum Besten haben, necken, quem; verbum; dah. hintergehen, täuschen, quem. b) spielend od. zum Zeitvertreib etw. betreiben, carmina; dah. scherzend vorstellen, bonum civem.

lūdus, i, *m.* Spiel, Zeitvertreib, Unterhaltung, bes. ludi, öffentliche Spiele in Rom; ludis, zur Zeit der Spiele; übtr. a) Spiel, Kleinigkeit, leichte Beschäftigung, illa perdiscere ludus esset; per ludum (spielend, ohne Mühe); ludum jocumque oder l. et j. fuisse (sei nur ein Kinderspiel gewesen). b) Spaß, Scherz, Neckerei, amoto ludo; per ludum et jocum (aus Spaß, zum Zeitvertreibe). c) Uebungsplatz, gladiatorius (Fechterschule); so: effracto Capuae ludo; militaris (Militärschule); l. literarum od. discendi (Schule); so: in ludo quem cognosse; ludum habere (halten); l. aperire (eröffnen); magister ludi. d) Titel eines Schauspiels des Nävius, in Naevii ludo.

lues, is, *f.* Seuche (als ansteckender Krankheitsstoff); übtr. von schädlichen Personen.

Lugdūnum, i, *n.* Stadt im lugdun. Gallien.

lūgeo, luxi, luctum, 2, trauern, in Trauer sein, jammern; dicht.: lugentes campi (die Trauergefilde in der Unterwelt). 2) trans. jem. od. etw. betrauern, für jem. trauern, quem; mortem cujus; auch mit Acc. u. Inf.

lūgŭbris, e, zur Trauer gehörig, in Trauer befindlich, Trauer=; subst. lugubria, ium, *n.* Trauerkleider; übtr.: sagum (gemeines). 2) traurig, kläglich, unheilvoll, verba; clamor; bellum; dicht. lugubre als Adv.; auch Unheil verkündend, ales.

lumbus, i, *m.* Lende; lumbi, die Gegend zwischen den Lenden am Rückgrate.

lūmen, ĭnis, *n.* Licht, Gestirne, dah. Tageslicht, Tag, ferner: der Kerzen, Fackeln u. dgl., dah. Licht, Leuchte, Kerze, Fackel, Lampe, Laterne u. dgl.; übtr. das Licht der Augen: Augenlicht, und des Lebens: Lebenslicht; trop. a) Leuchte, als Erleichterungsmittel, od. v. Personen: Retter, Helfer. b) Glanz, Glanzpunct, Lichtpunct, Zierde, Schmuck. 2) Fenster, fenestrarum angustiae.

lūmĭnar, āris, *n.* Fensterladen.

lūmĭnōsus, 3, lichtvoll, hervorstechend.

lūna, ae, *f.* der Mond; auch: Mondgöttin, Tochter der Latona u. Schwester des Sol.

Lūna, ae, *f.* Stadt auf der Grenze Liguriens u. Etruriens; dav. Lunensis, e, lunensisch. [2) mondähnlich.

lūnāris, e, zum Mond gehörig, Mond=.

lūno, I, mondsichelförmig krümmen; dav. lunatus, halbmond=, sichelförmig.

luo, lui, luĭtum od. lūtum, 3, waschen, spülen; trop. a) büßen, abbüßen, noxam pecuniā; scelus supplicio; delicta majorum; od. durch Buße abwenden, pericula. b) eine Schuld löschen, bezahlen, aes alienum; dah. l. poenam, poenas, supplicia u. dgl., eine Strafe, die Todesstrafe büßen, leiden.

lŭpa, ae, *f.* Wölfin; übtr. Buhldirne; dah. lupānar, āris, *n.* Aufenthaltsort der Letzteren.

lŭpātus, 3, mit Stacheln in Gestalt der Wolfszähne versehen; subst. lupati, orum, *m.* od. lupata, orum, *n.* Wolfsgebiß, Brechzaum, für Pferde.

Lŭpercal, ālis, *n.* ludicrum oder im Plur. Lupercalia, ium, *n.* Fest des Lupercus im Februar. 2) eine dem Lupercus geheiligte Grotte am palat. Berge.

Lŭpercus, i, *m.* Name des lycäischen Pan. 2) Priester des lycäischen Pan.

Lupia, ae, *m.* der Fluß Lippe.

lŭpīnus, 3, Wolfs=, Wolfshaut=; subst. lupinus, i, *m.* u. lupinum, i, *n.* Lupine, Wolfsbohne.

lŭpus, i, *m.* Wolf; sprüchw.: lupus in fabula; ovem lupo committere; lupus non curat numerum (ovium); lupus ultro fugiat oves (v. etwas Unmöglichem); übtr. a) Wolfsgebiß, Brechzaum. b) ferrei, eiserne Raubhaken. 2) Lŭpus, i, *m.* römischer Beiname.

lūra, ae, *f.* Eingeweide.

lūrĭdus, 3, blaßgelb, fahl, leichenblaß. 2) leichenblaß machend.

luscĭnia, ae, *f.* Nachtigall.

luscus, 3, einäugig.

lūsio, ōnis, *f.* das Spielen.

Lūsĭtānia, ae, *f.* das Land der Lusitanier, das heutige Portugal; dav. Lusitanus, 3, lusitanisch, subst. Lusitani, orum, *m.* die Lusitanier.

Lūsius, ii, *m.* Fluß in Arcadien.

lūsor, ōris, *m.* Spieler, Tändler.

lūsōrius, 3, zum Spiel gehörig, Spiel=.

lustrālis, e, Sühn=, Weih=, Reinigungs= sacrificium, aqua.

lustrātio, ōnis, *f.* Sühne, Reinigung durch Opfer. 2) das Durchwandern, der Lauf.

lustro, I, hell machen, beleuchten; übtr. a) betrachten, besichtigen; trop. erwägen, bedenken. b) besichtigen, bereisen, durchwandern, durchschiffen; trop. durchmachen. 2) durch Sühnopfer reinigen, =sühnen, =weihen; dah. weil bei einer Sühnung a) das Volk gemustert wurde: mustern, exercitum; b) die Opferthiere um das Volk herumgeführt wurden: umgehen, quem choreis (umtanzen), dicht.

lustrum, i, *n.* (von luo oder lavo), Pfütze, Morast; übtr. a) Wildhöhle, Wildbahn; dicht. Wald. b) liederlicher Ort; trop. liederliche Lebensweise.

lustrum, i, *n.* (von luceo) Reinigungs=, Sühnopfer, alle fünf Jahre von den Censoren gebracht; übh. Sühnopfer; dah. eine Zeit von fünf Jahren, dicht. übh. eine Zeitperiode.

lūsus, us, *m.* das Spielen, Scherzen, Schäkern, Tändeln.

Lŭtātius, 3, Benennung einer römischen Gens.

lūteŏlus, 3, gelblich.

Lutētia Parisiorum, Stadt im lugdunensischen Gallien.

1. lūteus, 3, gelblich, safrangelb, goldgelb (von lūtum).

2. lūteus, 3, aus Lehm; trop. gering, geringfügig (von lūtum).

lŭtŭlentus, 3, kothig; trop. unrein, häßlich.

1. lūtum, i, *n.* Wau; dah. die gelbe Farbe.

2. lŭtum, i, *n.* Koth; auch als Schimpfwort.

lux, lūcis, *f.* Licht der Gestirne (dah. luces, leuchtende Himmelskörper), des Tages, dah. Tageslicht, Tag, luce od. luci, am Tage, auch als Zeitabschnitt: l. centesima; übh. Licht, Glanz, lychnorum; übtr. Licht der Augen: Augenlicht, u. des Lebens: Lebenslicht, Leben; trop. a) Licht, Sonne, Glanzpunkt, urbs, lux orbis terrarum. b) Licht, Leuchte, historia testis temporum, lux veritatis; dah. Aufklärung, Deutung, sententiae auctoris lucem desiderant. c) Licht, Oeffentlichkeit, Ansehen, benefacta in luce collocari volunt; in luce Italiae (vor d. Augen It.); res occultas in lucem proferre; familias e tenebris in lucem vocavit.

luxŭria, ae, u. -es, ēi, *f.* Ueppigkeit, in oratione, ut in herbis est luxuries; trop. Ueppigkeit, Schwelgerei, Prunkliebe, übermäßiger Aufwand.

luxŭrio u. luxŭrior, I, üppig sein, von d. Erde u. v. Gewächsen; übtr. v. Thieren: lustig sich winden, -hüpfen, springen, v. leblosen Wesen: strotzen, qua re luxuriant membra (str. v. jugendlicher Fülle); trop. schwelgen, ausschweifen, mit Abl. (in Folge -)

luxŭriōse, *Adv.* üppig, schwelgerisch, verschwenderisch.

luxŭriōsus, 3, üppig, frumenta, vitis; übtr. übermäßig, reichlich, otium; trop. ausgelassen, muthwillig, laetitia; bes. üppig, schwelgerisch, ausschweifend.

luxus, us, *m.* üppige Fruchtbarkeit; trop. übermäßiger Aufwand; zu große Pracht, Schlemmerei, Verschwendung.

Lyaeus, i, *m.* der Sorgenlöser, Beiname des Bacchus; dicht. v. Wein; so: latex Lyaeus. [adj. lycäisch.

Lўcaeus, i, *m.* Berg in Arcadien,

Lycambes, ae, *m.* Name eines Thebaners; dav. Lycambēus, 3, lycambeisch.

Lўcāon, ŏnis, *m.* König in Arcadien, Vater der Callisto; dav. a) Lycaŏnis, ĭdis, *f.* Tochter des Lycaon. b) Lycaŏnius, 3, lycaonisch, Arctos, ein Gestirn, u. axis (Mitternacht, wo dieses Gestirn ist). 2) Sohn der Callisto, als Gestirn.

Lycāones, um, *m.* Lycaonier, Volk in Kleinasien; dav. a) Lycaonius, 3, lycaonisch. b) Lycaonia, ae, *f.* Lycaonien.

Lycaonis, s. Lycaon.

Lycēum, i, *m.* ein Gymnasium in Athen, Lehrort des Aristoteles; übtr. ein Gymnasium auf dem Tusculanum des Cicero.

lychnūchus, i, *m.* Candelaber, Leuchter.

lychnus, i, *m.* Lampe, Leuchte.

Lўcia, ae, *f.* Landschaft in Kleinasien, Lycien; dav. Lycius, 3, lycisch, und Lycii, orum, *m.* die Lycier.

Lўcŏmēdes, is, *m.* König in Scyros.

Lўcōrias, ădis, *f.* Tochter des Nereus und der Doris.

Lўcōris, ĭdis, *f.* eine Mime, Freigelassene des Senators Volumnius.

Lўcormas, ae, *m.* Fluß in Aetolien.

Lyctus, i, *f.* Stadt in Creta; dav. Lyctius, 3, lyctisch, cretisch.

Lўcurgus, i, *m.* Sohn des Dryas, König der Edoner in Thracien. 2) Sohn des Aleus und der Neära, Vater des Ancäus, König in Arcadien, dav. Lycurgīdes, ae, *m.* Sohn des Lycurgus. 3) ein Redner in Athen; dav. Lycurgēi, orum, *m.* Anhänger des Lycurg, strenge Tadler. 4) Gesetzgeber der Spartaner.

Lўcus, i, *m.* Fluß a) in Paphlagonien. b) in Großphrygien, in den Mäander mündend. c) in Assyrien, in den Tigris fallend.

Lўdia, ae, *f.* Landschaft in Kleinasien mit der Hauptstadt Sardes; dav. a) Lydius, 3, lydisch, auch: etrurisch (weil Lydien der Sage nach Stammland von Etrurien ist). b) Lydus, 3, lydisch, u. Lydi, die Lydier, dicht. auch: die Etrurier; im Sing. ein Lydier.

lympha, ae, *f.* Wasser.

lymphātĭcus, 3, eig. viell. wasserscheu, dah. wahnsinnig, besinnungslos; pavor (panischer Schrecken).

lymphātus, 3, = lymphaticus: 1

mens; veluti lymphati (von panischem Schrecken ergriffen).

Lyncestes, ae, *m.* Einwohner d. Landschaft der Lyncestae in Macedonien od. ihrer Hauptstadt Lyncus, i, *f.*; dav. **Lyncestius**, 3, lyncestisch.

Lynceus, ei u. eos, *m.* ein Messenier, einer der Argonauten, berühmt durch seine scharfen Augen; dav. a) **Lyncēus**, 3, lynceisch; appellat. scharf sehend. b) **Lyncīdes**, ae, *m.* Nachkomme des Lynceus. 2) Sohn des Aegyptus, Gemahl der Hypermnestra.

Lyncus, i, *m.* König in Scythien; als *f.* vgl. Lyncestes.

lynx, cis, c. Luchs.

lўra, ae, *f.* Laute, Lyra; dah. b. Dicht.: Lied, lyrische Dichtkunst. 2) Leier, ein Sternbild.

Lyrcēus, i, *m.* Quell im Peloponnes; adject. lyrceisch.

lўrĭcus, 3, lyrisch; subst. lyrici, orum, *m.* lyrische Dichter.

Lyrnēsus od. **Lyrnessus**, i, *f.* Stadt in Troas; dav. a) **Lyrnesis**, ĭdis, *f.* lyrnesisch, subst. die Lyrneserin (Briseis od. Hippodamia). b) **Lyrnesius**, 3, lyrnesisch.

Lўsĭmăchia, ae, *f.* Stadt in Thracien; dav. **Lysimachienses**, ium, *m.* die Lysimachienser.

Lўsis, is, *m.* Fluß in Vorderasien. 2) Philosoph aus Tarent, Lehrer des Epaminondas.

M.

M. als Abkürzung des römischen Vornamens Marcus. 2) M'. Abkürz. des Vornam. Manius. 3) M als Zahlzeichen = mille oder milesimus.

Măcăreus, ei u. eos, *m.* Sohn des Aeolus; dav. **Macarēis**, ĭdis, *f.* Tochter des Mac. (Isse).

Măcĕdo u. -on, ŏnis, *m.* ein Macedonier, Bewohner der Landschaft **Macedonia**, ae, *f.*; auch vorzugsweise der Macedonier (von Philipp od. Alexander); adject. macedonisch, miles. Dav. **Macedonĭcus** u. **Macedonius**, 3, macedonisch.

măcellum, i, *n.* Fleisch-, Speisemarkt.

măceo, ēre, mager sein.

măcer, cra, crum, mager; trop. abgehärmt.

Măcer, cri, *m.* röm. Familienname.

mācĕria, ae, *f.* Einfriedigung, Lehmmauer.

mācĕro, I, mürbe machen; übtr. körperlich: schwächen, entkräften; geistig: abhärmen, abzehren.

măcesco, ĕre, mager werden.

măchaera, ae, *f.* Schwert; dav. **machaerŏphŏrus**, i, *m.* Schwertträger, Trabant.

Măchāon, ŏnis, *m.* Sohn des Aesculap; dav. **Machaŏnius**, 3, machaonisch.

māchĭna, ae, *f.* Maschine, um etw. Schweres fortzubewegen, bes. im Kriege von grobem Geschütz, Thürmen u. dgl., dah. trop. Maschine, Kunstgriff, Rank. 2) Gerüst, Bühne zur Aufstellung der Sclaven.

māchĭnāmentum, i, *n.* Maschine.

māchĭnātio, ōnis, *f.* Mechanismus, concr. Maschine; trop. Kunstgriff, Rank.

māchĭnātor, ōris, *m.* Maschinenbauer, Baumeister; trop. Anstifter, Urheber.

māchĭnor, I, künstlich ersinnen, ausdenken, opera, versum; bes. etw. Böses im Schilde führen, pestem in quem; perniciem cui; dolum; auch machinatus, als Passiv

măcies, ēi, *f.* Magerkeit, Dürre.

Macra, ae, *m.* Fluß in Italien. 2) M. come, *f.* Flecken in Locris.

măcresco, macrui, 3, mager werden; mit Ablat. (bei=).

Macri Campi, orum, *m.* die langen Felder, im cispadanischen Gallien.

Macrŏchir, *m.* Langhand, Beiname des einen Artaxerxes.

macrŏcōlum, i, *n.* Royalpapier.

macte, macti, s. mactus.

macto, I, vergrößern, durch Opfer verherrlichen, versöhnen, puerorum extis deos manes; übtr. verherrlichen, beehren, quem qua re; übh. opfern, hostiam; übtr. a) weihen, Orco quem. b) tödten, quem summo supplicio; od. zu Grunde richten, testimonio quem; jus civitatis.

mactus, 3, vergrößert, verherrlicht;

dah. als Glückwunsch im Voc. macte und macti, Heil dir! Heil euch! Glück auf! mit dem Zusatz virtute, Heil deinem Muthe! Heil dir, daß du solchen Muth hast! Recht so! Brav!

măcŭla, ae, *f.* Fleck, Flecken, bes. Mal; übtr. Masche; trop. Flecken, Schandfleck. [trop.

măcŭlo, I, beflecken, besudeln, eig. u.

măcŭlōsus, 3, gefleckt, bunt; bes. befleckt, besudelt, eig. u. trop.

mădĕfăcio, fēci, factum, 3, im Paff. madefīo, factus, fiĕri, befeuchten, benetzen.

Mădena, ae, *f.* ein Theil Armeniens.

mădeo, madui, 2, feucht=, naß sein, triefen, qua re (von=); madens, feucht, naß; dicht. v. Schnee: schmelzen, sole; auch: weich werden, gar kochen, igni exiguo; trop.: sermonibus madet Socraticis (ist ganz vertraut mit=), dicht.

mădesco, madui, 3, feucht=, naß werden. [(wasserreich).

mădĭdus, 3, feucht, naß; dicht. fossa

Maeander, dri, u. -dros, dri, *m.* Fluß in Jonien u. Phrygien, bekannt wegen seiner vielen Krümmungen; dah. appell. Krümmung, Windung, von Umwegen, verschlungenen Einfassungen an Gewändern; dav. **Maeandrius**, 3, mäandrisch.

Maecēnas, ātis, *n.* Benennung eines römischen, ursprüngl. etruscischen Geschlechtes.

Maecius, 3, mäcisch 1) Name einer Gegend in Latium, ad Maecium is locus dicitur. 2) Benennung einer röm. Gens.

Maedi, orum, *m.* Volk in Thracien; dav. **Maedĭcus**, 3, mädisch, u. Maedica, ae, *f.* das mädische Gebiet.

Maelius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. **Maeliānus**, 3, mälianisch, u. Maeliani, orum, *m.* Anhänger des Mälius. [Meerfisch.

maena od. **mena**, ae, *f.* ein kleiner

Maenades, s. Menas.

Maenălus, i, *m.* u. -la, orum, *n.* Gebirge in Arcadien mit der gleichnamigen Stadt Maenalus od. Maenalum. Dav. a) **Maenălis**, ĭdis, *f.* mänalisch. b) **Maenalius**, 3, mänalisch, dicht. arcadisch.

Maenas, ădis, *f.* die Rasende, Bacchantin.

Maenius, 3, Benennung einer röm. Gens; columna M., vgl. columna; dav.

Maeniānus, 3, mänianisch, subst. Maenianum, i, *n.* Erker, Balcon.

Maeŏnes, um, *m.* die Mäonier, Bewohner der Landschaft **Maeonia**, ae, *f.* in Lydien; dicht. von Etrurien (weil die Etrurier von Lydiern abstammen sollten). Dav. a) **Maeonĭdes**, ae, *m.* der Lydier (bes. von Homer), dicht. ein Etrurier. b) **Maeonis**, ĭdis, *f.* die Lydierin. c) **Maeonius**, 3, mäonisch, lydisch; senex od. vates (Homer), dah. homerisch, heroisch, pes, carmen; dicht. etrurisch.

Maeōtis, ĭdis od. ĭdos, *f.* mäotisch, zu den Mäotern (einem scythischen Volke) gehörig, palus, ora; übh. scythisch, hiems.

Maeōtius, 3, mäotisch, tellus.

maereo, ēre, wehmüthig=, traurig gestimmt sein, tief betrübt sein, trauern. 2) trans. a) wehmüthig betrauern, casum od. mit Acc. u. Inf. b) wehmüthig klagen, talia.

maeror, ōris, *m.* Wehmuth, tiefe Betrübniß, Trauer. [Gebiete.

Maesia silva, Wald im vejentischen

maeste, *Adv.* wehmüthig, traurig.

maestĭtia, ae, *f.* Wehmuth, tiefe Betrübniß, traurige Stimmung; übtr. Traurigkeit.

maestus, 3, wehmüthig, tief betrübt, schwermüthig, traurig, niedergeschlagen; dicht.: avis (Unglücksvogel); funus (Trauer verursachend); tectum (ge-

măga, ae, *f.* Zauberin. [fährlich).

măgālia, ium, *n.* Nomadenzelte, Hüt-

mage = magis, b. Dicht. [ten.

măgĭcus, 3, magisch, zauberisch.

măgis, *Adv.* 1) mehr, zur Darstellung eines höheren Grades bei attributiven Begriffen, mit folg. quam (als); insbes. non magis - quam, eben so sehr - als, nicht nur - sondern auch (wenn der Nebensatz eine Bejahung enthält), od. eben so wenig - als (wenn der Nebensatz eine Verneinung enthält); od. nicht eben - sondern vielmehr, nicht sowohl - als, dah. auch: quam potius; tam m.-

quam m., um so mehr-je mehr; eo m., desto mehr, um so mehr; eo m. od. et eo (eoque) m. mit folg. quo, quod, quoniam, si, ut, ne; neque eo m., und eben so wenig, und dennoch nicht; multo m., viel=, bei weitem mehr; m. etiam, mehr noch; magis et magis (od. magisque), mehr u. mehr, immer mehr; quotidie od. in dies m., von Tag zu Tage immer mehr. 2) = potius, eher, lieber; magis est quod-quam quod od. m. est ut-quam ut, es ist eher Ursache da, zu-als zu-. II) Superl. **maxime**, am meisten, 1) im höchsten Grade, überaus, sehr, zur Darstellung des höchsten Grades bei attributiven Begriffen; insbes. neben unus, omnium, multo, vor allen=, bei weitem; vel m., am allermeisten; quam m., so viel=, so sehr wie möglich; quam od. ut qui m., als je irgend einer od. etwas; ut quisque m.-ita m., je mehr-desto mehr. 2) = potissimum, a) ganz besonders, vorzüglich, vornehmlich, hauptsächlich; dah. quum m., eben jetzt, eben erst, eben schon; nunc quum m., gerade jetzt; ut quum m., wie irgend jemals. b) absonderlich, im Wesentlichen, ganz, in hunc m. modum od. hoc m. modo. c) am liebsten, wo möglich, ut Jugurtham m. vivum-sibi traderent.

magister, stri, *m.* Vorsteher, Chef, Director, Anführer, Capitän, Aufseher, Meister, Herr, insbes. Lehrer, eig. und übtr.; trop. Lehrmeister, Urheber, Anstifter.

măgistĕrium, ii, *n.* das Amt eines Vorstehers, Chefs, Directors, Aufsehers.

măgistra, ae, *f.* Vorsteherin; trop. Lehrmeisterin, leitende Gehülfin.

măgistrātus, us, *m.* ein obrigkeitliches Amt in Rom; sie waren ordinarii (jährlich od. zu gewisser Zeit vergeben, wie das Consulat) und extraordinarii (nur in bestimmten Fällen, wie d. Dictatur); ferner: curules (die höheren Aemter, das Consulat, die Prätur u. die curulische Aedilität) oder plebeji (nur für Leute aus dem Bürgerstand); majores (in den Centuriat=Comitien vergeben, Consulat, Prätur u. Censur) od. minores (in den Tribut=Comitien: Aedilität, Volkstribunat u. s. w.); vgl. imperium. b) concret: Magistratsperson, obrigkeitliche Person, Staatsbeamter; his magistratibus (unter ihrer Amtführung, vom Consulat).

magnănĭmĭtas, ātis, *f.* Hochherzigkeit.

magnănĭmus, 3, hochherzig.

Magnes, ētis, *m.* ein Magnesier, adj. magnesisch, lapis M. od. bloß M., Magnetstein; im Plur. Magnetes, um, *m.* die Magnesier, Bewohner der Landschaft **Magnesia**, ae, *f.* am ägäischen Meere. Dav. a) **Magnessa**, ae, *f.* die Magnesierin. b) **Magnetarches**, ae, *m.* die höchste obrigkeitliche Person der Magnesier. c) **Magnetis**, ĭdis, *f.* magnesisch, Argo (in Pagasä in Magn. erbaut).

Magnēsia, ae, *f.* Stadt a) in Carien. b) in Lydien.

Magni campi, orum, *m.* Ort unfern von Utica.

magnĭfĭce, *Adv.* (Comp. -centius, Superl. -centissime), großartig, und zwar im Aufwand: mit großem Aufwand, mit Pracht, prächtig, herrlich, ansehnlich, donare quem, convivio quem pascere, habitare, vivere; in Thaten: herrlich, rühmlich, vincere; triumphare; in Worten u. im Benehmen: mit glänzenden Worten, oder großprahlerisch, hochtrabend, gravitätisch, collaudare quem; jactare quid; incedere; im Empfinden u. Streben: hochherzig, sentire; appetere.

magnĭfĭcentia, ae, *f.* Großartigkeit, u. zwar im Aufwand: Prachtliebe; im Denken u. Handeln: Hochherzigkeit, od. Großsprecherei, Großthun; übtr. von leblosen und abstracten Gegenständen: Großartigkeit, Pracht; m. (verborum), Pathos.

magnĭfĭcus, 3, (Comp. -centior, Superl. -centissimus), großartig, u. zwar im Aufwand: prachtliebend; in Thaten: glänzend; in Worten u. in Benehmen: großthuend, großprahlend, sich brüstend, gravitätisch; im Charakter: hochherzig; übtr. von leblosen und abstr. Gegenständen, u. zwar äußerlich: groß=

artig, prächtig, glänzend, herrlich, ansehnlich, vortrefflich, apparatus, funus; exemplum; durch Thaten: glänzend, aedilitas; in Worten u. Gedanken: erhaben, pathethisch, dicendi genus, od. prahlerisch, hochfahrend, magnifica, orum, *n.* hochfahrende Reden; dem Charakter nach: glänzend, rühmlich, factum.

magnĭlŏquentia, ae, *f.* das Erhabene, Pathetische im Ausdruck; im übeln Sinne: Prahlerei.

magnĭlŏquus, 3, großsprecherisch.

magnĭtūdo, ĭnis, *f.* die Größe, und zwar dem Raume nach: Größe, v. Gewässern: hoher Stand, Höhe; der Zahl nach: große Menge; der Wirkung nach: Größe, Stärke; trop. a) Größe, Bedeutsamkeit. rerum gestarum; bes. hohe Stellung, Macht u. Ansehen. b) Größe, hoher Grad, supplicii, doloris, amoris, odii; bes. m. animi, Seelengröße, oder hoher Muth.

magnŏpĕre od. magno opere, *Adv.* recht angelegentlich, nachdrücklich, dringend, velle, desiderare, petere, cohortari, suadere, curare u. dgl.; im Superl.: maximopere petere, indigne ferre; übtr. in hohem Grade, recht sehr, ganz besonders, perturbari, delectare, pertinere ad quid; res magno opere gestae (bedeutende Kriegsthaten); non m., nicht eben sehr, nicht erheblich, non m. ordines servare; nulla m. clade accepta (kein erheblicher); ut mihi dicendum nihil m. videatur (nicht etwas Erhebliches).

magnus, 3, Comp. **major**, Superl. **maximus**, groß, größer, größter, in allen Beziehungen des deutschen Ausdrucks, u. zwar 1) im Raume: groß, v. Gewässern: hochgehend, hoch; trop. a) überh. groß, ausgebreitet, bedeutend, wichtig, od. hoch, wichtig, schwierig, dringend u. dgl.; Neutr. magna, Großes, majora, Größeres, Höheres, maxima, das Größte, Höchste; magnus, ein Großer, magni, Große, Mächtige; u. Maximus, der Erhabenste, in Juppiter O. M., auch als Titel der Kaiser; bes. der Macht u. dem Vermögen nach: groß, hoch, hochstehend, mächtig, angesehen, vornehm, reich; den Talenten, der Geschicklichkeit und den Verdiensten nach: groß, erhaben, angesehen, geschickt, oft mit clarus verbunden; im übeln Sinne: groß, großartig, durchtrieben, fur. b) groß, gewaltig, stark, heftig, arg u. dgl., von den Lebens- u. Gemüthszuständen des Menschen; in majus extollere u. dgl., größer als es der Wahrheit gemäß ist, übertrieben; so: in majus ferri, nunciari (übertrieben werden); im Ausdruck: stark, gewaltig, übertrieben, verba, imperia, minae. c) groß, hoch, hochherzig, der Gesinnung u. Denkart nach, im übeln Sinne: hochfahrend, prahlerisch; aliquid magnum dicere; magna loqui. 2) in der Zeit a) groß, beträchtlich, lang, anni, menses; magno (post) tempore. b) hoch, magno natu; major patria (das frühere V.); major od. maximus mit u. ohne natu od. annis, der ältere, älteste, v. Lebens- u. Zeitalter, dah. majores natu, die Alten, bes. der Senat, od. bloß majores, die Aeltern, Alten, gewöhnlich die Vorfahren, Ahnen, auch majores natu genannt. 3) der Zahl, Menge u. dem Gewicht nach: groß, bedeutend, beträchtlich, viel, zahlreich; dah. dem Werthe nach: hoch, bedeutend, kostspielig; magni u. magno, hoch, theuer, majoris, theurer, maximi, sehr hoch, bei emere, vendere u. dgl., b. aestimare, existimare (für wichtig halten); facere; magni esse (viel gelten, od. von Wichtigkeit sein). 4) der Kraft und Wirkung nach: groß, heftig, stark, laut, sonus, vox, clamor, stridor u. dgl.

măgus, 3, zauberisch, magisch; subst. magus, i, *m.* Zauberer, Magier.

Māja, ae, *f.* Tochter des Atlas u. der Plejone, Mutter des Mercur.

mājalis, is, *m.* Borgschwein.

mājestas, ātis, *f.* Größe, Hoheit, Erhabenheit, Auctorität; bes. Hoheit, Majestät des römischen Staates, also des Volkes in einer Republik, des Kaisers (zur Zeit der Kaiser); crimen majestatis (der verletzten Majestät); lex majestatis (wegen verletzter M.); dah. majestatis condemnari, maj. rei.

major, s. magnus.

Mājus, 3, zum Mai gehörig, mensis M. od. bloß M., der Mai.
mājusculus, 3, etwas groß.
māla, ae, *f.* Kinnbacke, -lade, übh. Backe.
Malăca, ae, *f.* Stadt im bät. Hispanien.
mălăcia, ae, *f.* Wind-, Meeresstille.
mălĕ, *Adv.* Comp. pējus, Superl. pessĭme, schlecht, übel, schlimm, olere, vestitum esse; m. cui est; pejus cui accidit (es ergeht jem. schlimmer). Dah. 1) insbes. a) dem Verhalten u. Verfahren nach: schlecht, nicht recht, verkehrt, schlimm, übel, loqui; m. audire (in schlechtem Rufe stehen); consulere cui; mereri de quo; pessime agitur de quo (es ist jem. schlimm daran); m. accipere quem (übel empfangen, verbis, od. hart mitnehmen, im Kriege); m. habere, carpere (übel mitnehmen, belästigen); m. agere (einen verkehrten Weg einschlagen); m. facere cui (Böses zufügen, Unrecht thun). b) dem Erfolg nach: übel, unglücklich, zum Nachtheil, zum Verderben, rem gerere, pugnare, vagari, cadere (ablaufen); emere, redimere (theuer); vendere (wohlfeil); dicht. erfolglos, vergeblich, ter m. sublato ense. c) der Gesinnung u. Denkart nach: schlecht, übel, treulos, agere; cogitare (Böses im Schilde führen); od. nachtheilig, ungünstig, sentire, existimare de quo. 2) übtr. a) in Bezug auf Ort u. Zeit: am unrechten Ort, zu unrechter Zeit, zur Unzeit, m. si palpere; m. salsus; m. sedulus, b. Dicht. b) von Maß und Grad: arg, tüchtig, derb, mulcare, nocere; bes. odisse, vitare u. dgl.; m. raucus; dispar; dah. von zu hohem Maße od. Grade: allzu, nur zu, m. laxus, parvus, superbus, dicht.; od. von zu kleinem M. od. Gr.: nicht gehörig, nicht genug, nur noch, kaum noch; tegere, haerere u. dgl.; sustinere arma; m. densatus agger; m. percepti fructus (im geringen Maße); m. fortes undae; m. viva caro; dah. m. plenus, unvollzählig, m. sanus, unklug, m. gratus, undankbar, m. parens, ungehorsam; digitus m. pertinax (nur zum Scheine).

Mălĕa u. Mălēa, ae, *f.* Vorgebirge Laconiens.
mălĕdīce, *Adv.* schmähend.
mălĕdīcens, tis, *PAdj.* schmähend, schmähsüchtig. [schmähen.
mălĕdīco, dixi, dictum, 3, schelten,
mălĕdictum, i, *n.* Schimpfwort, Schmähung; im Plur. auch: aufrührerische Reden.
mălĕdĭcus, 3, schmähend, subst. Tadler, Lästerer; Comp. -centior, Superl. -centissimus. [fügen.
mălĕfăcio, fēci, factum, 3, Böses zu-
mălĕfactum, i, *n.* Uebelthat.
mălĕfĭcium, ii, *n.* böse That, Uebelthat, Frevel; sine m. (ohne Schaden zuzufügen).
mălĕfĭcus, 3, übel handelnd, gottlos, subst. Uebelthäter; natura (ungünstig).
mălĕsuādus, 3, verführerisch.
Mălĕventum, i, *n.* Stadt der Hirpiner in Samnium (früher Beneventum).
mălĕvŏlens, tis, übelgesinnt, gehässig.
mălĕvŏlentia, ae, *f.* üble Gesinnung, Abneigung, Haß, Neid; auch: Schadenfreude.
mălĕvŏlus, 3, übel gesinnt, abgeneigt, gehässig, subst. ein Uebelgesinnter, Neider, Feind; Comp. -volentior, Superl. -volentissimus.
Malies, eon, *m.* Volk im Südwesten Thessaliens; dav. a) Māliăcus sinus, der malische Meerbusen. b) Maliensis, e, maliensisch.
mălĭfer, 3, Aepfel tragend.
mălĭgne, *Adv.* bösartig, boshaft, mißgünstig, neidisch; bes. kärglich, knauserig.
mălignĭtas, ātis, *f.* Bösartigkeit, Mißgunst, Neid; bes. Kargheit, Knauserei.
mălignus, 3, bösartig, boshaft, mißgünstig, neidisch; bes. karg, knauserig; übtr. karg, sparsam, gering, klein, lux, fama; aditus; auch: collis (unfruchtbar), bes. b. Dicht.
mălĭtia, ae, *f.* schlechte Denk- und Handlungsweise, Nichtswürdigkeit; bes. hinterlistiges Benehmen, Arglist, Schelmerei, Schalkheit.
mălĭtiōse, *Adv.* arglistig, verrätherisch

malĭtiōsus, 3, arglistig, schelmisch, hämisch; silva Malitiosa, ein Wald im Sabinischen.

maliv-, s. malev-.

malleŏlus, i, *m.* Hämmerchen, übtr. a) Fächser, eines Baumes oder Weinstockes. b) eine Art Brandpfeile.

malleus, i, *m.* Hammer, Schlägel.

Malli, orum, *m.* Volk in Indien am Hydraotes.

Malloea, ae, *f.* Stadt in Thessalien.

Mallos, i, *f.* Stadt in Cilicien.

mālo, malui, malle, lieber wollen, quem od. quid; mit Inf. od. Acc. u. Inf. od. mit Conjunct.; insb. omnia cui, lieber gönnen, od. bloß cui (jem. günstiger sein).

mālŏbăthron od. -um, i, *n.* Mutterzimmet od. Betel; dah. das Oel davon.

mălum, i, *n.* s. malus.

mālum, i, *n.* Apfel; aurea (Quitten); trop.: m. discordiae (Zankapfel).

mălus, 3, Comp. pejor, Superl. pessimus, seiner Natur u. seinem Wesen nach: schlecht, gering; insbes. a) dem Ansehen nach: unansehnlich, häßlich, crus; bes. malum, i, *n.* Uebel, Gebrechen, Mängel, Fehler, v. körperlichen Gebrechen. b) den Leistungen nach: schlecht, untüchtig, sutor, poeta. c) der Sittlichkeit nach: schlecht, bös, bösartig, böswillig, heillos, gottlos, gewissenlos; mali, die Schlechten, Bösen; malum, i, *n.* Fehler, Gebrechen, dicht. auch: Uebelthat; insbes. politisch: übelgesinnt, demagogisch, cives; mali, die Uebelgesinnten, Demagogen. 2) in Bezug auf Befinden u. Zustände, u. zwar von körperlichen u. geistigen Befinden: schlecht, valetudo; valetudo animi; malum, i, *n.* ein Leiden; von physischen Uebeln u. Zuständen: schlecht, bös, leidig, lästig, drückend, odor; m. copia (Uebermaß); von schädlichen Dingen: schädlich, falx; bes. vom Gift und von dem, was vergiftet ist: virus, cicuta, gramina, dapes; auch: lingua (beschreiend); carmen (Schmähgedicht); querimoniae (schnöde Kl.); von Vorbedeutungen: ungünstig, unglücklich, auspicium; avis, ales; von Nachrichten: unglücklich, nachtheilig, nuncius; rumor; von der Gesinnung u. dem Gemüth: schlecht, verkehrt, falsch, malam opinionem habere de quo; fama (schlechter Ruf); pudor, ambitio (falsch); m. libido (schnöde); von Handlungen u. Lagen: bös, schlimm, nachtheilig, schädlich, gefährlich, facinora, artes, exemplum, mos (Verfahren); od. nachtheilig, unglücklich, traurig, res, pugna, exitus; in pejorem partem mutari (sich zum Schlimmen wenden); in pejus ruere (sich verschlimmern); dicht. malum = male. Dav. subst. **malum**, i, *n.* Uebel, Leid, Unfall, Drangsal, Noth, Gefahr, Unglück, Verderben; als Ausruf: zum Henker!

mālus, i, *f.* d. Apfelbaum.

malus, i, *m.* der Mast, der Mastbaum. b) Baum, Stange, Balken, woran die Tücher über dem Circus oder dem Theater befestigt waren; commissis suarum turrium malis (dadurch, daß sie neue Balken ein- u- zusammenfügten, und so die Thürme erhöhten).

malva, ae, *f.* Malve.

Mamercus, i, *m.* röm. Familienname.

Māmertīni, orum, *m.* Bewohner der Stadt Messana in Sicilien; dav. **Mamertinus**, 3, mamertinisch.

Mamilius, 3, röm. Familienname.

mămilla, ae, *f.* Brust.

mamma, ae, *f.* Brust (der Menschen), Zitze (der Thiere).

Māmurius, ii, *m.* Verfertiger der ancilia, s. ancile.

Māmurra, ae, *m.* ein reicher römischer Ritter aus Formiä.

manceps, cĭpis, *m.* Käufer von Staatsgütern, Pächter öffentlicher Abgaben, Uebernehmer öffentlicher Bauten u. dgl.

Mancīnus, i, *m.* röm. Beiname.

mancĭpium od. **mancŭpium**, ii, *n.* förmlicher Kauf einer Sache; lex mancipii, Kaufcontract; jus m., Kaufrecht; mancipio dare u. accipere, käuflich überlassen u. an sich bringen; dah. a) Eigenthumsrecht, Eigenthum; res mancipii (Dinge, über die man Eigenthumsrecht hat). b) Sclave oder Sclavin.

mancĭpo oder **mancŭpo**, 1, zum Eigenthum übergeben.

mancus, 3, verstümmelt, gebrechlich, eig. und trop.

mandātum, i, *n.* Auftrag, mündliche oder schriftliche Weisung, Bestellung; übtr. judicium mandati, Prozeß wegen nicht erfüllten Auftrags.

mandātus, us, *m.* Auftrag, im Abl.

Mandēla, ae, *f.* Ort im Sardinischen.

mando, 1, auftragen, mündlich oder schriftlich anweisen, bestellen, befehlen, anbefehlen, cui quid; cui de qua re; res mandata; mit ut oder ne u. Conj. od. mit bloß. Conj.; cui od. ad quem, jem. etw. sagen lassen, an jem. bestellen, antragen, quid; mit Acc. u. Inf. oder mit directer Rede; übtr. auftragen, anvertrauen, übergeben, cui magistratum, honores; se od. vitam fugae; quid mentibus (einprägen); quid memoriae (auswendig lernen); quid literis (schriftlich aufzeichnen); fruges vetustati (alt werden lassen); cui stationem tuendae reipublicae; cui curam rei; dicht.: hordea sulcis; corpus humo.

mando, mandi, mansum, 3, kauen; subst. mansa, orum, *n.* das Gekaute; dah. essen, verzehren, lora.

Mandūbii, orum, *m.* Volk im celtischen Gallien.

Manduria, ae, *f.* Stadt der Salentiner in Unteritalien.

mane, *indecl. n.* der Morgen, die Frühzeit, die Frühe, cum primo mane; multo mane, sehr früh; a mane diei, seit dem Morgen; mane erat. 2) *Adv.* früh morgens, hodie m., cras m.; bene m., ziemlich früh.

măneo, mansi, mansum, 2, bleiben, verweilen, manetur, man bleibt; auch des Nachts: apud quem, sub Jove frigido und mit dem Nebenbegriff der Dauer: verbleiben, fortdauern, sich erhalten, bestehen, von lebenden und leblosen Wesen, oft mit Zusätzen wie nunc, adhuc, ad nostram aetatem; dah. beharren, verharren, treu bleiben, in amicitia, in pactione, in fide, in officio; maneat, es bleibe dabei; übtr. erwarten, bevorstehen, cujus fatum tibi manet, praemia manent. 2) transf. warten, quem oder quid (auf-); übtr. erwarten, bevorstehen, v. Strafe, Belohnung u. dgl.

mānes, ium, *m.* die abgeschiedenen Seelen, Seelen der Verstorbenen, Schatten der Unterwelt; dah. a) dicht. von der Unterwelt. b) Ueberreste, Leichnam, omnium nudatos manes.

mănĭca, ae, *f.* ein langer Aermel an der Tunica; übtr. Handfessel.

mănĭcātus, 3, mit langen Aermeln versehen.

mănĭfeste, *Adv.* offenbar

mănĭfesto, 1, sichtbar machen, offenbaren; hoc manifestatur, erhellt.

mănĭfestus, 3, adv. manifesto, handgreiflich, augenscheinlich, offenbar; übtr. manifestum habere (überführen); mit Gen., einer Sache überführt, bei etw. ertappt, bei etw. sich verrathend, das Zeichen von etw. an sich tragend.

Mānīlius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. **Maniliānus**, 3, manilianisch.

mănĭpŭlaris, e, zu einem Manipel gehörig, gemein.

mănĭpŭlātim, *Adv.* nach Manipeln.

mănĭpŭlus, i, *m.* eine Handvoll, ein Bund, Bündel; übtr. eine Anzahl Fußsoldaten: Manipel, Compagnie (120 Mann, bei den Triariern 60 M.), zu Romulus Zeit mit einem Bündel als Fahne; übh. Schaar.

Mānius, ii, *m.* römischer Vorname.

Manlius, 3, Benennung einer röm Gens; adj. manlisch; dav. **Manliānus**, 3, manlianisch, des Manlius, u. Manlianum, i, *n.* ein Landgut des Cicero.

mannus, i, *m.* (keltisch) ein gallisches Pferd, Zelter, wegen ihrer Schnelligkeit beliebt.

māno, 1, fließen; qua re, von etw. fließen, triefen; übtr. von der Luft und anderen Dingen: strömen, strömend sich ausbreiten; trop. a) herrühren, entstehen, mit ex od. a u. Abl. b) sich ausbreiten, sich verbreiten, sich erstrecken, mit per u. Acc., longius u. dgl.; dah. in's Publicum kommen. c) entfallen, vergessen werden, pleno de pectore. 2) transf. fließen lassen, lacrimas; trop. mella poëtica (entquelle dichterischer Honig).

mansio, ōnis, *f.* das Bleiben, Verweilen, der Aufenthalt.

mansuēfăcio, fēci, factum, 3, im Pass. **mansuēfīo**, factus, fieri, an die Hand gewöhnen, zahm machen, zähmen; trop. bändigen, plebem; der Bildung nach: entwildern, mildern.

mansuesco, suēvi, suētum, 3, zahm=, sanfter=, milder werden.

mansuēte, *Adv.* zahm, sanft.

mansuētūdo, ĭnis, *f.* Zahmheit; trop. Sanftmuth, Milde, Leutseligkeit; als Titel der Kaiser: m. tua, Ew. Gnaden.

mansuētus, 3, zahm; trop. sanftmüthig, mild, leutselig, friedlich, still.

mantēle, is, *n.* Quehle, Handtuch.

mantĭca, ae, *f.* Quersack.

Mantinēa, ae, *f.* Stadt in Arcadien.

Manto, us, *f.* Tochter des Tiresias, Mutter des Mopsus. 2) eine weissagende italienische Nymphe, Mutter des Ocnus.

Mantua, ae, *f.* Stadt in Oberitalien.

mănŭbiae, arum, *f.* Kriegsbeute, gewöhnl. das aus der Beute gelöste Geld, bes. der Antheil des Feldherrn; übtr. Beute, Gewinn.

mănūbrium, ii, *n.* Handhabe, Henkel.

mănūmissio, ōnis, *f.* Freilassung eines Sclaven.

mănūmitto, mīsi, missum, 3, einen Sclaven freilassen.

mănŭprĕtium, ii, *n.* Macherlohn, Arbeitslohn; übtr. übh. Lohn.

mānus, us, *f.* die Hand, in manus sumere; (in) manu tenere; per manus trahere (mit=); inter manus auferri (zwischen=, mit=); in manibus esse; de manu in manum tradere; so: per manus (v. Hand zu H.); (de) manu, mit eigener Hand; zu Bezeichnung der Nähe im Raum u. der Gegenwart in der Zeit: in manibus esse, nahe sein, gegenwärtig sein; sub manum submittere (sogleich); victoriam in manibus videre; ad manum esse, habere, habere scribae loco (bei der Hand, zur Hand, in der Nähe); dah. inter manus esse, vor Augen liegen; manu tenere, gewiß wissen; manibus teneri, in die Augen springen; übtr. a) v. Rüssel des Elephanten. b) manus ferrea, Enterhaken, vgl. harpago. c) eine Hand voll, dah. eine Schaar Soldaten, Corps, Fußgänger od. Reiter, manum facere, conducere, cogere und dgl., parva, übh. Schaar, Rotte, Bande; dicht.: Arbeiter. 2) insbes. in gewissen Verbindungen a) von der Thätigkeit der Hände entlehnt, u. zwar α) persönliche Tapferkeit, manu fortis; manu capere urbes; usu manuque; (victas) manus dare (sich unterwerfen); dicht.: committere manu Teucris; manum ferre in proelia. β) Gewaltthätigkeit, Handgemenge, ad manum venire, accedere (handgemein werden); auch: ad od. in manus venire; manum conserere (sich schlagen); non manu neque vi; übh. Gewalt, Macht, per manus (mit=); non sunt in manu nostra; expedita m. (freie Hand); vergl. convenio, manumitto, emitto, dimitto, infero, injicio u. dgl. γ) Händearbeit, Menschenarbeit, Kunst, manu quaerere; manu sata; oppidum manu munitum. b) von dem, was durch die Hände verfertigt worden ist, u. zwar α) von der Arbeit, Mühe, Feile, so in manupretium; extrema manus non accessit ejus operibus; dicht. a summa oder ultima manu (wenn du äußerlich völlig herausgeputzt bist). β) Handschrift, Styl, alia; Alexidis manum amabam; manum ejus falso imitatus; auch: artificum manus.

măpāle, is, *n.* Zelt, Hütte; auch: Dorf.

mappa, ae, *f.* Serviette. 2) ein Tuch, um den Wettfahrenden das Zeichen zur Abfahrt zu geben.

Maracanda, orum, *n.* Hauptstadt v. Sogdiana.

Mărăthon, ōnis, *m.* und *f.* Ort in Attica; dav. **Marathonius**, 3, marathonisch.

Mărăthos, i, *f.* phönicische Stadt; davon **Marathēnus**, 3, aus M., der Marathener.

mărăthrus, i, *m.* od. -um, i, *n.* Fenchel.

Marcellus, i, *m.* röm. Familiennamen; dav. **Marcellĭa**, orum, *m.* ein Ehrenfest der marcellischen Familie.

marceo, marcui, 2, welk=, schlaff=, matt=, kraftlos sein.

marcesco, ĕre, welk=, schlaff=, matt= kraftlos werden.

marcīdus, 3, welk.

Marcius, 3, Benennung einer röm. Gens; adj. marcisch, saltus (in Ligurien); dav. **Marciānus**, 3, marcianisch.

Marcōmanni, orum, *m.* ein suevischer Stamm in Germanien; dav. **Marcomannĭcus**, 3, marcomannisch.

Marcus, i, *m.* röm. Vorname.

Mardi, orum, *m.* Volk am caspischen Meere; im Sing.: natione Mardus. 2) Volk in den Gebirgen der Provinz Persis.

măre, is, *n.* Meer; mari, zur See; nostrum m. (das mittelländische); superum (das adriatische u. ionische), inferum (das etrurische); sprüchw.: mare coelo miscere; polliceri maria et montes; in mare fundere aquas; dah. See-, Meerwasser, Chium maris expers.

Marea od. **Mareōta**, ae, *f.* See und Stadt in Unterägypten; dav. a) **Mareotis**, ĭdis u. ĭdos, *f.* mareotisch, palus; vitis. b) **Mareōtĭcus**, 3, mareotisch, Mareoticum (mar. Wein).

margărīta, ae, *f.* Perle.

margĭno, I, mit einem Rande versehen.

margo, ĭnis, *f.* Rand.

Margum, i, *n.* Stadt in Obermösien.

Marianus, 3, s. Marius.

Mărīca, ae, *f.* Nymphe bei Minturnä am Flusse Liris, der ein Eichenhain geweiht war (lucus Maricae gen.); nach ihr war der palus Maricae oder bloß Marica bei Minturnä benannt.

mărīnus, 3, zum Meer gehörig, aus ihm entstanden, Meer-.

marita, ae, *f.* s. maritus.

mărĭtālis, e, ehelich, Ehe-.

mărĭtĭmus, 3, in od. an dem Meere befindlich, an der Meeresküste befindlich, Meer-, See-, Küsten-; subst. maritima, orum, *n.* Seegegenden.

mărīto, I, verheirathen; übtr. Weinstöcke an Bäume binden.

mărītus, 3, ehelich, verehelicht, vermählt; subst. maritus, i, *m.* Ehemann, Gatte, und marita, ae, *f.* Ehefrau, Gattin; dicht.: maritus olens (Ziegenbock).

Mărĭus, 3, Benennung einer röm. Gens; adj. marisch, des Marius; dav. **Mariānus**, 3, marianisch, des Marius.

Marmărĭdes, ae, *m.* Bewohner von Marmarica (in Africa).

marmor, ŏris, *n.* Marmor, Marmelstein; dicht. im Plur. marmorne Denkmäler, Marmorbild; übtr. die glänzende Meeresfläche, infidum, dicht.

marmŏreus, 3, aus Marmor, marmorn; übtr. marmorähnlich, glänzend weiß, bei Dicht.

Măro, ōnis, *m.* röm. Familienname.

Mărōnēa od. -īa, ae, *f.* Stadt a) im Gebiete der Samniter. b) in Thrazien; dav. **Maronītes**, ae, *m.* der Maronite.

Marpēsus, i, *m.* Berg auf Paros; dav. **Marpesius**, 3, marpesisch.

Marrŭbium, ii, *n.* Stadt in Latium; dav. **Marrubius**, 3, marrubisch.

Marrūcīni, orum, *m.* Volk an der Küste v. Latium; dav. **Marrucinus**, 3, marrucinisch, ein Marruciner.

Mars, **Martis**, *m.* Gott d. Krieges, Vater d. Romulus u. Stammvater d. römischen Volkes; auch: stella Martis; dah. a) Kriegsgetümmel, Kampf, Schlacht; suo Marte, auf eigene Faust, ohne fremde Hülfe; auch: Art des Kampfes: equitem suo alienoque (als Fußgänger) Marte pugnare. b) Kriegsglück, Ausgang der Schlacht, aequato u. aequo Marte; anceps. c) dicht. Tapferkeit, si patrii quid Martis habes. Dav. a) **Martiālis**, e, d. Mars gehörig, martialisch; auch: zur mart. Legion gehörig, milites. b) **Martius**, 3, zum Mars gehörig, von ihm abstammend, martisch, des Mars; M. mensis, der März; Calendae M., der erste März; campus M., das Marsfeld; legio M., die martische Legion; übtr. kriegerisch, des Krieges; auch: zum Planeten Mars gehörig, fulgor.

Marsi, orum, *m.* Völkerschaft in Latium, sehr thätige Theilnehmer im Bundesgenossenkrieg, im Sing. ein Marser; dav. a) **Marsĭcus**, 3, marsisch. b) **Marsus**, 3, marsisch.

marsūpium, ii, *n.* Geldbeutel.

Marsўas u. -ya, ae, *m.* ein Satyr, Meister im Flötenspiel. 2) Fluß in Großphrygien.

Martialis, e, s. Mars.

Martĭcŏla, ae, c. Verehrer des Mars.
Martĭgĕna, ae, c. Sohn des Mars.
Martius, 3, s. Mars.
mas, măris, *m.* männlichen Geschlechtes, männlich, subst. Männchen, Sohn, Mannsperson; übtr. männlich, kräftig.
mascŭlīnus, 3, männlich.
mascŭlus, 3, männlich, subst. Männchen, Mannsperson; übtr. männlich, kräftig, muthig.
massa, ae, *f.* Masse, Klumpen; dicht. vom Chaos; von einem Goldklumpen; m. lactis coacti (Käse).
Massaesȳli, orum, *m.* Volk in Numidien.
Massăgĕtae, arum, *m.* scythisches Volk am caspischen Meere.
Massĭcus, i, *m.* Berg zwischen Latium u. Campanien; vinum M., humor M. u. bloß Massicum, massischer Wein.
Massĭlia, ae, *f.* Stadt im narbonensischen Gallien; dav. **Massiliensis**, e, massiliensisch, u. Massilienses, ium, *m.* die Massilienser.
Massȳli, orum, *m.* Volk in Numidien; dav. **Massȳlus**, 3, massylisch, übh. africanisch.
mastrūca od. -ga, ae, *f.* Schafpelz; dav. **mastrucātus**, 3, mit einem Schafpelz bekleidet.
matara, s. materis.
mătellio, ōnis, *f.* Nachtgeschirr.
māter, tris, *f.* Mutter, von Göttinnen, Menschen, Thieren; auch: Gattin, Frau; übtr. v. Mutterstamm eines Baumes, von Mutter- und Hauptstädten; dicht.: mütterliche Liebe; trop. Ursache, Quelle.
mātercŭla, ae, *f.* Mütterchen.
mātĕria, ae, und **materies**, ei, *f.* Stoff, vom Nahrungs-, Brennstoff, Lebensmitteln, Holz, Steinen, Kalk, Baumaterialien u. dgl.; insbes. Bau-, Nutzholz, Holz überh.; trop. a) Brennstoff, Zündstoff, Stoff, Ursache, Veranlassung, seditionis, belli, malorum u. dgl.; pro m., der Sache gemäß. b) Stoff, Materialien, Vorwurf, Gegenstand, ad jocandum; sermonum; artis; aequitatis; dicht.: Vorrath, ficti. c) Anlage, in humanis animis; ad audaciam; ingentis decoris; cujus; dicht. Naturell.
mātĕrio, 1, aus Holz bauen, aedes male materiatae (baufällig).
mātĕrior, āri, Holz holen.
matĕris od. mataris, is, od. **matara**, ae, *f.* (celtisch), Wurfspieß, Lanze.
māternus, 3, mütterlich, von der Mutter herrührend.
mātertĕra, ae, *f.* der Mutter Schwester, Tante.
măthēmătĭcus, 3, mathematisch, subst. Mathematiker.
Mătīnus, i, *m.* Berg im daunischen Apulien; dav. **Matinus**, 3, matinisch.
Matisco, ōnis, Stadt im lugdunensischen Gallien.
Matius, 3, Benennung einer römischen Gens.
Mātrālia, ium, *n.* das Fest der Mater Matuta am 11. Juni.
mātrĭcīda, ae, *m.* Muttermörder.
mātrĭcīdium, ii, *n.* Muttermord.
mātrĭmōnium, ii, *n.* Ehe.
mātrīmus, 3, die Mutter noch am Leben habend.
mātrix, īcis, *f.* Mutter, Zuchtthier.
mātrōna, ae, *f.* eine ehrbare Frau aus vornehmen Stande; übh. Frau, Gattin.
Mātrŏna, ae, *m.* Fluß im lugdunensischen Gallien.
mātrōnālis, e, Frauen-, Matronen-.
mātruēlis, e, *m.* des Mutterbruders Sohn.
matta, ae, *f.* grobe Decke.
mātūrāte, *Adv.* zeitig, schleunig.
mātūrātio, ōnis, *f.* Beschleunigung.
mātūre, *Adv.* zeitig d. i. a) zu rechter Zeit, occurrere, sentire. b) bei Zeiten, früh, bald, schleunig, proficisci, venire u. dgl.; exspectatione maturius (früher als man erwartete); auch: zu früh, m. decessit.
mātūresco, maturui, 3, reif werden; übtr. u. trop. heranreifen, zur Reife gelangen, sich vollkommen entwickeln.
mātūrĭtas, ātis, *f.* das Reifen, die Reife; übtr. der wirkliche od. gehörige Eintritt, temporum, od. der rechte Zeitpunct, rei; trop. Reife, vollkommene Entwickelung, Vollendung.
mātūro, 1, zur Reife bringen, im Pass. reif werden, reifen; übtr. a) zu rechter Zeit od. bei guter Zeit verrichten, dicht.

b) befördern, beeilen, beschleunigen, coepta; iter; cui mortem; mit Infin., sich beeilen, zu-, venire; ab urbe proficisci; auch: sich mit etw. übereilen, signum dare. 2) intrans. übtr. eilen, maturato opus est; m. mit folg. ne; in Africam.

mātūrus, 3, reif, von Früchten; übtr. dem Lebensalter nach und vom Alter selbst: reif, erwachsen, mannbar; von Bejahrteren: bejahrt, hochbejahrt, in hohem Alter; der Entwicklung in der Zeit nach: reif, gereift, an der Zeit, bevorstehend, nahe, geeignet, tauglich, seditio; quae jam matura videtis; causa belli (reif um ihn geltend zu machen); maturum videbatur repeti patriam (schien an der Zeit zu sein); so: maturum ratus; quibus erat missio matura; scribendi exspectandum tempus maturius (geeigneter); aetas matura tantis rebus; trop. dem Verstande nach: reif, animi od. animo, b. Dicht. 2) zeitig, früh, hiems; decessio; honores; sum maturior illo (bin eher gekommen); trop. schleunig, rasch, victoria; judicium.

Mātūta, ae, *f.* Göttin der Frühe, gewöhnl. Mater Matuta.

mātūtīnus, 3, morgendlich, früh geschehend, Morgen-, Früh-.

Mauri, orum, *m.* die Mauren; adj. a) Maurus, 3, maurisch, übh. africanisch, auch: punisch. b) Maurītānia, ae, *f.* Landschaft der Mauren im nordwestlichen Africa.

Maurūsia, ae, *f.* = Mauritania bei den Griechen; dav. Maurusius, 3, mauritanisch, übh. africanisch, u. Maurusii, die Maurusier, Mauritanier.

Māvors, tis, *m.* alt u. dicht. = Mars; dav. Mavortius, 3, martisch, zum Mars gehörig, von ihm herrührend, subst. v. Meleager als einem Sohn des Mars.

maxilla, ae, *f.* Kinnlade, -backe.

maxime, s. magis.

maximopere, s. magnopere.

maximus, s. magnus.

Māzăca, ae, *f.* Hauptstadt in Cappadocien.

Mazăgae, arum, *f.* Stadt der Assakanen in Indien.

meātus, us, *m.* das Gehen, der Gang, Lauf u. dgl.

meddix, ĭcis, *m.* Magistrat der Osker; dav. Meddixtuticus, der oberste Magistrat.

Mēdēa, ae, *f.* Tochter des Königs Aeetes in Colchis, Schwester des Absyrtus, eine Zaubrerin; dav. Medeis, ĭdis, *f.* medeisch, zauberisch.

mēdēla, ae, *f.* Heilmittel.

mĕdeor, ēri, heilen, helfen, zu Hülfe kommen, vorbeugen, eig. u. trop., meist mit Dat., selten mit Accus.; ars medendi, Heilkunde; medens, ein Arzt.

Mēdi, orum, *m.* die Meder, Bewohner der Landschaft Media, ae, *f.* Medien, übh. Perser, Assyrier, Parther, im Sing. Meder, Perser; dav. Medĭcus, 3, und Medus, 3, medisch, übh. persisch, assyrisch.

mĕdiastīnus, 3, Aufwärter, Gehülfe.

mĕdĭcābĭlis, e, heilbar.

mĕdĭcāmen, ĭnis, *n.* Heilmittel, Salbe, od. Arzenei, Medicin; im übeln Sinne: Gift, Gifttrank, dicht.: Zaubermittel, -trank; übtr. v. Laab (zur Bereitung der Käse), dicht. v. Schönheitsmitteln.

mĕdĭcāmentum, i, *n.* Heilmittel, Salbe, od. Arzenei, Medicin; trop. Heil-, Hülfsmittel, mit Gen. (gegen-); im übeln Sinne: Gift, Gifttrank; übtr. v. Färbemitteln, Schönheitsmitteln, u. v. künstlichen Redeschmuck.

mĕdĭcātus, 3, *PAdj.* heilsam.

mĕdĭcātus, us, *m.* Zaubermittel.

mĕdĭcīna, ae, *f.* Heilkunst. 2) Heilmittel, Arzenei, Mittel, eig. u. trop.

mĕdĭco, 1, heilen; übtr. verbessern, versetzen, vermischen, anmachen, benetzen, besprengen, bestreichen u. dgl., b. Dicht. u. Spät.; somnus medicatus (durch Zauberei hervorgebracht); übtr. färben, capillos, lanam.

mĕdĭcor, 1, heilen, b. Dicht.

mĕdĭcus, 3, heilend, Heil-; digitus m. oder bloß med. (der Goldfinger); subst. medicus, i, *m.* Arzt, Wundarzt.

mĕdie, *Adv.* mittelmäßig.

mĕdiĕtas, ātis, *f.* die Mitte.

mĕdimnum, i, *n.* und -us, i, *m.* ein griechischer Scheffel; Gen. Pl.: medimnūm.

mĕdiŏcris, e, mittelmäßig, unbedeutend, unerheblich, gering, mäßig, eig. u. trop.; non m. (nicht unbedeutend, bedeutend); non m. animus (hochstrebend); mediocria gerere (Unerhebliches).

mĕdiŏcrĭtas, ātis, *f.* Mittelmäßigkeit, Unerheblichkeit. 2) das Maß, die Mittelstraße.

mĕdiocrĭter, *Adv.* mittelmäßig, unbedeutend, mäßig, gering; non m. (nicht wenig, bedeutend, sehr). 2) mit Maß, mit Gelassenheit, non m. ferre quid.

Mĕdiŏlānum, i, *n.* Stadt der Insubrer im cisalpin. Gallien; dav. **Mediolanensis**, e, mediolanensisch, mailändisch, u. Mediolanenses, ium, *m.* die Mailänder.

Mediomatrĭci, orum, *m.* Volk im belgischen Gallien.

Mĕdiōn, ōnis, Stadt in Acarnanien; dav. **Medionii**, orum, *m.* die Medionier.

mĕdĭtābundus, 3, eifrig auf etwas sinnend, mit Acc. (auf=).

mĕdĭtātio, ōnis, *f.* das Nachdenken über etw., das Studiren auf etw., die Vorbereitung, mit Gen. (über=, auf=); dah. Vorübung, Vorstudien; auch: futuri mali m. (Rücksicht auf=).

mĕdĭterrāneus, 3, mittel=, binnenländisch, fern vom Meere gelegen; subst. mediterranea, orum, *n.* das Innere des Landes.

mĕdĭtor, I, über etwas nachdenken, nachsinnen, etw. überdenken, quid; de qua re; mit Relativs.; meditatus, passiv: überdacht, ausstudirt; bes. auf etw. sinnen, denken, mit etw. umgehen, auf etw. sich vorbereiten, studiren, quid; ad quid; in quid; mit Inf.; dah. etw. einüben, Vorübungen=, Vorstudien machen.

medium, ii, *n.* s. medius.

mĕdius, 3, 1) im Raume, u. zwar a) eig. der mittlere, mittelste, in der Mitte befindliche, =gelegene; mit partit. Gen.: eligere locum earum regionum medium; dicht.: medium coeli terraeque per aëra (zwischen); so: medio coeli terraeque; partitiv: mitten an=, auf=, in= u. dgl., in der Mitte von, in medio foro (mitten auf=); a medio spatio (mitten auf dem Wege); ex medio itinere (mitten auf dem Marsche); e mediis Caesaris partibus (mitten aus=); subst. medium, ii, *n.* die Mitte, der Mittelpunct, der mittlere=, innere Raum, insb. im Heere das Mitteltreffen, Centrum; im Staate der Ort, wo etw. öffentlich vorgelegt=, verhandelt wird, wo jem. öffentlich auftritt, dah. in medio ponere (in Frage stellen), in medio relinquere (unentschieden lassen); übh. die Oeffentlichkeit, die Welt, das Leben, de medio recedere (aus dem Wege gehen); quem tollere de medio (aus dem Wege räumen, ermorden); e medio, aus dem großen Publicum, aus dem gemeinen Leben, verba u. dgl.; in medium proferre quid (sich etw. davon verlauten lassen); dah. in medium quaerere, dare (zum gemeinschaftlichen Gebrauch); in medio posita (als Gemeingut, als Allen zu Gebote stehend); in medium consulere (für das allgemeine Beste). b) trop. α) in der Mitte stehend, sich in der Mitte haltend, einen Mittelweg einschlagend, sich nach zwei Seiten hinüberneigend, b. Dicht.: vermittelnd od. störend, mit und ohne inter u. Acc., od. dicht. mit dopp. Genit.; media, Mitteldinge; bes neutral, unparteiisch, od. mit dem Nebenbegriff des Unentschiedenen: unbestimmt, unentschieden, zweideutig, responsum. β) mittelmäßig, unbedeutend, gering, gewöhnlich, gemein, = mediocris; non m. (ungemein). 2) in der Zeit: der mittlere, dazwischen liegende, =verflossene, Zwischen=; dicht.: medium esse, dazwischen sein, =fallen, =verfließen; partitiv: mitten in=, in der Mitte des od. der=, dies (die Mittagszeit, auch: Mittagsgegend); in medios dies (in den Tag hinein); media aestate (mitten im Sommer); dah. medio sermone (mitten im Gespräch); subst. **medium**, ii, *n.* die Mitte, mittlere Zeit; dicht.: nec longum in medio tempus (kurze Zeit verstrich dazwischen, als=).

medius fidius, s. Fidius.

modix, s. meddix.

Medobrĕga, ae, *f.* Stadt in Lusitanien; dav. **Medobregenses**, ium, *m.* die Medobregenser.

Mĕdon, ontis, *m.* Sohn des Königs Codrus, erster Archon in Athen; dav. **Medontĭdae**, arum, *m.* die Nachkommen des Medon.

mĕdulla, ae, *f.* Mark; trop. a) das Innerste, von dem, was jem. am Herzen liegt. b) der Kern, dicht.

Mĕdullia, ae, *f.* Städtchen in Latium; dav. **Medullīnus**, 3, aus Medullia, römischer Beiname.

1. **Medus**, i, *m.* s. Medi.

2. **Mēdus**, i, *m.* Fluß in Persien; dicht.: Medum flumen. 2) Sohn der Medea.

Mĕdūsa, ae, *f.* Tochter des Phorcus, Mutter des Pegasus, eine Gorgone; dav. **Medusaeus**, 3, medusäisch.

Mĕgaera, ae, *f.* eine der Furien.

Mĕgălensia u. **Megalesia**, ium, *m.* die Megalesien, Fest zu Ehren der Magna Mater am 4. April gefeiert; auch: Megalesia ludi.

Mĕgălŏpŏlis, is, *f.* Stadt in Arcadien; dav. a) **Megalopolītae**, arum, *m.* die Megalopoliten. b) **Megalopolitānus**, 3, megalopolitanisch, u. Megalopolitani, die Megalopolitaner.

Mĕgăra, ae, *f.* gewöhnlich **Mĕgăra**, orum, *n.* Stadt in Megaris. Dav. a) **Megarēus**, 3, megareisch, dah. Megarea, orum, *n.* die Gefilde v. Megara. b) **Megareus**, ei u. eos, *m.* aus Megara. c) **Megarĭcus**, 3, megarisch, u. Megarici, orum, *m.* die Anhänger des Euclides aus Megara. d) **Megarus**, 3, megarisch. 2) Stadt in Sicilien.

Megareus, eos, *m.* s. Megara. 2) Sohn des Neptun, Vater des Hippomenes; dav. **Megarēius**, 3, megareisch.

Mĕgăris, ĭdis, *f.* Stadt auf Sicilien.

Megarus, 3, s. Megara.

mehercule, s. Hercules.

mejo, ĕre, harnen.

mĕl, mellis, *n.* Honig; dicht.: poëtica mella; hoc juvat et melli est.

Melae, arum, *f.* u. **Meles**, ium *f.* Flecken in Samnium.

Mĕlampus, pŏdis, *m.* Sohn des Amythaon, Arzt und Weissager.

mĕlanchŏlĭcus, 3, schwarzgallig.

Mĕlănippe, ēs, *f.* Schwester der Amazonenkönigin Antiope. 2) Tochter des Aeolus oder Desmontes, Mutter des Böotus und Anclus.

Mĕlănippus, i, *m.* Sohn des Acastus, ein Thebaner. [Ulysses.

Mĕlanthius, ii, *m.* Ziegenhirt des

Mĕlantho, us, *f.* Tochter des Deucalion, eine Meernymphe.

Mĕlanthus, i, *m.* Fluß Sarmatiens. 2) König in Elis, Vater des Codrus.

mĕlănūrus, i, *m.* eine Art Meerfische.

Mĕlas, ănis od. ănos, *m.* Name von Flüssen in Thessalien, Thracien und anderwärts. [Gallien.

Meldi, orum, *m.* Volk im celtischen

Mĕleăger u. **Meleăgros**, i, *m.* Sohn des Oeneus, Königs in Calydon, u. der Althäa; dav. **Meleagrĭdes**, um, *f.* Schwestern des Meleager.

Mĕlĭboea, ae, *f.* Stadt in Thessalien; dav. **Meliboeus**, 3, meliböisch, dux (Philoctet).

Mĕlĭcerta od. -tes, ae, *m.* Sohn der Ino und des Athamas.

mĕlĭcus, 3, musicalisch, lyrisch.

mĕlĭlōtos, i, *f.* u. -ton, i, *n.* eine Art Steinklee.

melior, s. bonus.

mĕlisphyllum, i, *n.* die Melisse.

Mĕlĭta, ae u. -ē, ēs, *f.* Insel zwischen Sicilien u. Africa mit gleichnamiger Stadt; dav. **Melĭtensis**, e, melitensisch, aus Melita (Malta). 2) Name einer Meernymphe.

melius, s. bene u. bonus.

mĕliuscŭle, *Adv.* etwas besser, ziemlich wohl, v. **meliusculus**, 3, etw. besser.

Mella u. **Mela**, ae, *f.* Fluß in Oberitalien.

mellĭfer, 3, Honig eintragend.

mellītus, 3, honigsüß.

Melodūnum, i, *n.* Stadt im celt. Gallien.

mĕlos, *n.* Gesang, Lied, dicht.

Mēlos, i, *f.* eine der sporadischen Inseln im ägäischen Meere; dav. **Melius**, 3, melisch.

Melpŏmĕne, es, *f.* die Muse der tragischen u. lyrischen Dichtkunst.

membrāna, ae, *f.* das Häutchen; dicht. Haut der Schlange; dah. d. Pergament.

membrānŭla, ae, *f.* das Häutchen; dah. Pergament.

membrātim, *Adv.* gliederweise; übtr. stückweise, einzeln, insbes. in kleinen Sätzen.

membrum, i, *n.* das Glied, des menschlichen Körpers, einer Bildsäule; übtr. Glied, Theil, insbes. Satzglied.

memet, s. ego.

mĕmĭni, isse, einer Sache sich erinnern, ihrer gedenken, an sie denken, mit Genit. od. Acc.; de qua re; mit Acc. u. Inf. (des Präs. od. Perf.) od. mit Relativs.; auch mit quum und Indic. (daß=); od. b) jem. od. einer Sache eingedenk sein, an sie denken, ihrer Erwähnung thun, mit Gen. od. Accus.; mit Inf. od. Acc. u. Inf.; de qua re.

Memmius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. **Memmiānus**, 3, memmianisch, des M.

Memnon, ŏnis, *m.* Sohn des Tithonus u. der Aurora, König in Aethiopien; dav. **Memnonius**, 3, morgenländisch, color (schwarz). 2) ein Grieche aus Rhodus, Feldherr des Darius Codomannus. 3) ein Heerführer Alexanders des Großen.

mĕmor, ŏris, jem. od. einer Sache sich erinnernd, eingedenk, mit Genit., v. lebenden u. leblosen Wesen; insbes. a) der Wohlthat eingedenk, dankbar; dah. mit in u. Acc.; od. der Beleidigung eingedenk, dah. dicht. racheschnaubend, rächend. b) vorsorgend, bedachtsam, dicht. c) mit einem guten Gedächtniß begabt. 2) act. an etw. erinnernd, mahnend.

mĕmŏrābĭlis, e, denkwürdig, merkwürdig.

mĕmŏrandus, 3, erwähnenswerth, merkwürdig, denkwürdig.

mĕmŏria, ae, *f.* das Gedenken, a) an etwas Vergangenes: die Erinnerung, das Andenken, cujus od. cujus rei (an=); post hominum memoriam, seit Menschen Gedenken; memoriae prodere od. tradere od. mandare (berichten); memoriā dignus (merkwürdig); memoriam cujus rei deponere od. m. nullam adhibere (vergessen); mem. cujus rei excidit od. biit od. abolevit (man hat etw. vergessen); memoriae gratia (dankbares Andenken). b) an etw. Zukünftiges: der Gedanke, periculi (an=); belli inferendi. 2) die Zeit, insofern man ihrer gedenkt, philosophi hujus memoriae; nostrā m. u. (usque) ad nostram m.; in omni memoria; omni m. et ante et postea; paullo supra hanc m.; pueritiae memoriam repetere; memoria multorum annorum; dah. Ereigniß, Vorfall, veteris cujusdam memoriae recordatio; übtr. Nachricht, Erzählung, Geschichte de Magonis interitu duplex m. prodita est. 3) Erinnerungskraft, Gedächtniß, bona, tenacissima; memoriā tanta fuit; memoriae studere; memoriā comprehendere od. complecti od. tenere quid u. dgl.; ex m., aus dem Kopfe.

mĕmŏriŏla, ae, *f.* Gedächtniß.

mĕmŏrĭter, *Adv.* aus eigener Erinnerung. 2) mit Hülfe des Gedächtnisses.

mĕmŏro, 1, Erwähnung thun, erwähnen, berichten, erzählen, sagen, quid od. mit Acc. u. Inf.; de qua re; mit Relativs.; vgl. memorandus.

Memphis, is od. ĭdis, *f.* Stadt in Mittelägypten, Residenz der ägyptischen Könige; dav. a) **Memphītĭcus**, 3, memphitisch, dicht. ägyptisch. b) **Memphītis**, ĭdis, *f.* memphitisch, dicht. ägyptisch.

Mĕnae, arum, *f.* Stadt auf Sicilien; dav. **Menaeni**, orum, *m.* die Menäner.

Mĕnander u. -drus, i, *m.* griechischer Comödiendichter. 2) Feldherr Alexander's des Großen. 3) Name eines Freigelassenen.

Mĕnăpii, orum, *m.* Volk im belgischen Gallien; dav. **Menapia**, ae, *f.* ihre Hauptstadt.

mendacium, ii, *n.* Erdichtung, Lüge, insbes. Dichtung, poetarum; übtr. v. leblosen Gegenständen: Täuschung, oculorum reliquorumque sensuum.

mendaciuncŭlum, i, *n.* kleine Lüge.

mendax, ācis, lügenhaft, subst. ein Lügner; übtr. v. lebl. Dingen, a) täuschend, betrüglich, visa, speculum, forma; dicht.: fundus. 2) erdichtet, falsch, damnum, infamia. c) nachgemacht, pennae.

Mendes, ētis, *f.* Stadt in Aegypten; dav. **Mendēsius**, 3, mendesisch.

mendīcĭtas, ātis, *f.* Bettelarmuth, äußerste Dürftigkeit.

mendīco, I, etw. erbetteln.

mendīcus, 3, bettelarm, äußerst dürftig, armselig, subst. ein Bettler, im Plur. von den Priestern der Cybele, die für sich Almosen sammelten.

mendōse, *Adv.* fehlerhaft.

mendōsus, 3, fehlerhaft; auch: servus (der Fehler beim Abschreiben macht).

mendum, i, *n.* und menda, ae, *f.* Fehler, Gebrechen, am Körper; übtr. Schreib-, Rechenfehler, Versehen.

Mĕnecles, is, *m.* Rhetor aus Alabanda; dah. Meneclius, 3, meneclisch.

Menelāus od. -os, i, *m.* Sohn des Atreus, Bruder des Agamemnon, Gemahl der Helena.

Menēnius, 3, Benennung einer röm. Gens; adj. menenisch, u. Meneniānus, 3, menenianisch, des Men.

Mēninx od. Mēnix, gis, *f.* Insel bei der kleinen Syrte.

Mennis, is, *f.* Stadt in Babylonien.

Mĕnoeceus, ei u. eos, *m.* Sohn des Creon, Königs in Theben.

Mĕnoetius, ii, *m.* Sohn des Actor, Vater des Patroclus, der deßhalb Menoetiades, ae, *m.* der Menötiade, heißt.

mens, mentis, *f.* das Sinnen, der Sinn, die Sinnesart, Gemüthsart, Denkart, sana, divina, fida; prava; vestrae mentes atque sententiae; dah. Herz, Gemüth, Seele, mens cujusque is est quisque; animi qui nostrae mentis sunt (die Neigungen u. Empfindungen unseres Gemüthes). 2) Verstand, Vernunft, m. et ratio, Verstand u. Vernunft; mentem animumque perturbare; mente comprehendere oder complecti (begreifen); esse suae mentis (bei Verstande sein); suae mentis compotem esse; mente captus und inops mentis (wahnsinnig); m. alienata u. attonita (Wahnsinn); dav. a) Geist, animus et m., Herz u. G.; mentis acies; mentem intendere. b) Ueberlegung, Besinnung, Einsicht, quae tanta mente fiunt; mens destituit quem; mens ut rediit; mentem eripere, praepedire, colligere. c) Gedanken, mentem injicere od. dare; venit mihi in mentem cujus rei (es fällt mir etw. bei); venit mihi in mentem quid od. mit Inf., es fällt mir ein; sanare mentes (auf bessere Gedanken bringen); dah. Meinung, Ansicht, eadem mente esse; longe mihi alia mens est; od. Vorsatz, Absicht, Plan, hac mente; muta jam istam mentem. d) Muth, addere mentem. 3) als Gottheit der Besinnungskraft.

mensa, ae, *f.* Tisch, Tafel, sowohl zum Essen als vom Essen selbst; dah. m. secunda, Nachtisch; ferner: Wechseltisch, -bank; auch: Opfertisch.

mensārius, ii, *m.* öffentlicher Wechsler; m. triumviri od. quinqueviri, die Bankherrn, zur Regulirung des Schuldenwesens u. der dahin einschlagenden Fragen.

mensio, ōnis, *f.* das Messen.

mensis, is, *m.* der Monat.

mensor, ōris, *m.* der Messer, insbes. Feldmesser.

menstruus, 3, allmonatlich, monatlich wiederkehrend. 2) monatlich, einen Monat dauernd, auf einen Monat berechnet, dah. menstruum, i, *n.* Lebensmittel auf einen Monat.

mensūra, ae, *f.* das Messen, die Messung, mensurae ex aqua; concr. a) Maß, u. zwar Umfang, Größe, Länge, Dicke; trop.: ficti (Größe); mensuram nominis implere (seinem Namen entsprechen); b) Maß, mit dem etw. gemessen wird, modus mensurae.

menta, ae, *f.* Krausemünze.

mentio, ōnis, *f.* Erwähnung, beiläufige Meldung, bes. vorläufiger od. beiläufiger Antrag, Vortrag in den Comitien u. im Senate, mentionem facere cujus rei od. de qua re od. de quo (etw. erwähnen, auf jem. od. etw. zu sprechen kommen); so: mentionem habere, inferre, jacere, injicere, agitare; mentionem cujus rei inchoare (beiläufig zur Sprache bringen).

mentior, IV, lügen, Unwahres sprechen od. sagen, ne joco quidem mentiri; de qua re; in qua re; von leblosen Dingen: täuschen; mentiens, ein Trugschluß; insbes. a) fabeln, dichten. b)

sein Wort=, sein Versprechen nicht halten, honestius; cui. 2) erlügen, fälschlich aussagen, erdichten, ersinnen, quid od. mit Acc. u. Inf.; dicht.: seges mentita spem (täuschen); dah. a) etw. fälschlich vorgeben, als Vorwand gebrauchen, vorspiegeln, auspicium, fugae causam, capitis dolores, u. so passiv. mentitus, erlogen, erdichtet, vorgespiegelt u. dgl. b) fälschlich annehmen, =sich anmaßen, nachahmen, regiae stirpis od. cujus originem; centum figuras; auch: nec varios discet mentiri lana colores.

Mentor, ŏris, *m.* Künstler in getriebener Metallarbeit; appellat. ein Mentor, ein Gefäß von getriebener Arbeit, b. Dicht. 2) Feldherr des Darius Codomannus.

mentum, i, *n.* Kinn.

meo, I, wandeln, gehen, ziehen, von lebenden und leblosen Wesen.

mĕphītis, is, *f.* schädliche Ausdünstung.

mĕrācus, 3, rein, unvermischt, unverfälscht, eig. und trop.

mercābĭlis, e, käuflich.

mercātor, ōris, *m.* Handelsmann, Kaufmann, besond. Großhändler. 2) Käufer.

mercātūra, ae, *f.* Handel, Kaufmannschaft, im Plur. von Mehreren.

mercātus, us, *m.* Handel, Kauf u. Verkauf; bes. concr. Handelsplatz, Markt, Jahrmarkt, Messe; Olympiacus m. (weil zu Olympia mit den feierlichen Spielen ein Jahrmarkt verbunden war).

mercēdŭla, ae, *f.* geringer Lohn; übtr. Einkünfte.

mercēnārius, 3, gedungen, gemiethet, besoldet; subst. Miethling, Taglöhner.

merces, cēdis, *f.* Besoldung, Sold, Gehalt, Lohn; auch: m. temeritatis (Lohn d. i. Strafe für=) und non sine magna m. (nicht ohne schweren Preis); so: mercede tuorum (zum Nachtheil=); übtr. Zins, Einkünfte, habitationum (Miethzins) u. dgl.

mercor, I, erhandeln, erkaufen.

Mercŭrius, ii, *m.* Sohn des Juppiter u. der Maja, Bote der Götter, Gott des Handels u. Verkehrs, der Redekunst, der Gymnastik u. dgl.; dah. Statue des Mercur, Herme; auch als Gestirn. Dav. **Mercuriālis**, e, mercurialisch, des Mercur; viri (Gelehrte u. Dichter, bes. lyrische, da Mercur der Erfinder der Lyra war); subst. Mercuriales, ium, *m.* Kaufleute.

merda, ae, *f.* Excremente.

mereo, merui, merĭtum, und mereor, merĭtus, 2, verdienen, erwerben, quid; quid mereas od. mereri velis, ut-, was nähmst du dafür; dicht.: hic meret aera liber Sosiis; b. Spät.: durch Verdienste erwerben, wegen seiner Verdienste erlangen, nomen, triumphum; nihil non venerationis; bes. oft b) Kriegsdienste thun, dienen, merere od. mereri stipendia; merere triplex (dreifachen Sold erhalten); sub quo imperatore; merere imperante quo; equo od. equis (zu Pferde), pedibus (zu Fuße). 2) etw. verdienen, sich einer Sache würdig machen, im schlimmen Sinne: verdienen, verschulden, sich zuziehen, verbrechen, praemia, laudem; odium, poenam; od. mit Inf.: meruit inter divos referri; meruisse mori; mit ut u. Conj.: quid hic meruit, ut juvenes amitteret filios? auch: nec meruerant Graeci, ut diriperentur; dah. merens, tis, würdig, od. schuldig; meritus, 3, würdig, juvenci, dicht., oder billig, gerecht, dona; iracundia. Oft b) mereri de-, sich um jem. od. etw. verdient machen, bene, male de quo od. de qua re; auch blos: bene merens, der sich verdient macht.

mĕrĕtrīcius, 3, buhlerisch.

mĕrĕtrīcŭla, ae, *f.* Buhlerin.

mĕrĕtrix, ĭcis, *f.* Buhlerin.

merges, ĭtis, *f.* Garbe.

mergo, mersi, mersum, 3, tauchen, senken, eintauchen, versenken, in aquam; in mari; sub aequore od. bloß aequore; quatuordecim naves; mergi, untertauchen, dicht.; terrae profundo sale mersae; insbes. quem in aquam, jem. ersäufen; so: ad caput aquae Ferentinae mergi; aquā languida mergi; übh. hinab=, hineinsenken, =stecken, caput in terram effossam; in viscera sua (verschlingen); canes mersis in corpora ro-

stris dilacerant dominum; von Gestirnen: mergi, untergehen; übtr. verbergen, vultus in cortice, dicht.; trop. a) versenken, stürzen, quem malis (in's Unglück); mergi in voluptates. b) überschütten, überhäufen, mersus vino somnoque; mersus rebus secundis. c) verzehren, verschlingen, usurae mergunt sortem.

mergus, i, *m.* Taucher.

mĕrīdiānus, 3, mittägig, Mittags=; od. nach Mittag liegend, südlich, dah. meridianus, i, *m.* der Süden.

mĕrīdiātio, ōnis, *f.* Mittagsruhe.

mĕrīdies, ēi, *f.* Mittag, Mittagszeit; od. Mittagsgegend, Süden, ad m.

mĕrīdio od. **mĕrīdior**, I, Mittagsruhe halten.

Mĕriŏnes, ae, *m.* Wagenlenker des Idomeneus, ein Creter.

mĕrĭto, āre, verdienen, einbringen.

mĕrĭto, *Adv.* nach Verdienst, billig.

mĕrĭtum, i, *n.* Verdienst, propter hoc m.; merito tuo; pro meritis (nach=); merita et patris et fratris; ferner: m. in quem od. cujus (um=); ob m. victoriae (um=); auch im schlimmen Sinne: Schuld, Verschulden, non meo m.; nullo meo in se m. (ohne etw. gegen ihn verschuldet zu haben); quo suo merito (womit er dieß verdient habe)? dah. Vergehen, Verbrechen, meriti sui in Harpagum oblitus; übtr. Bedeutung, quo merito, [dicht.

meritus, 3, s. mereo.

Mĕroe, es, *f.* eine Insel des Nils in Aethiopien.

Mĕrope, es, *f.* Tochter des Atlas, Gemahlin des Sisyphus, eine der Plejaden.

Mĕrops, ŏpis, *m.* König d. Aethiopen, Gemahl d. Clymene, Vater d. Phaethon.

merops, ŏpis, *m.* Bienenspecht.

Meros, i, *m.* Berg in Indien diesseits des Ganges.

merso, āre, eintauchen; trop. versenken, mersari civilibus undis (sich stürzen in=). [Meeramsel.

mĕrŭla, ae, *f.* Amsel; auch ein Fisch:

Mĕrŭla, ae, *m.* röm. Familienname.

mĕrus, 3, lauter, rein, unvermischt, vinum od. bloß merum (nicht mit Wasser vermischter Wein); dah.: nimis avide meram haurientes libertatem; trop. a) rein, bloß, nichts weiter als=, monstra; m. bellum loquitur (von nichts als=). b) ächt, unverfälscht, principes; libertas.

merx, mercis, *f.* Waare.

Mēsembria, ae, *f.* Stadt in Thracien; dav. **Mesembriăcus**, 3, mesembriacisch.

Mĕsŏpŏtāmia, ae, *f.* Landschaft Asiens

Messala od. **Messalla**, ae, *m.* Name einer Familie des valerischen Geschlechtes; dah. **Messalīna**, ae, *f.* Gemahlin des Kaisers Claudius.

Messāna, ae, *f.* Stadt auf Sicilien. 2) = Messene, dav. **Messanius**, 3, messanisch.

Messāpia, ae, *f.* alter Name einer Landschaft in Unteritalien; dav. **Messapius**, 3, messapisch, apulisch oder calabrisch, u. **Messapii**, orum, *m.* die Messapier.

Messāpus, i, *m.* Fürst in Apulien od. Calabrien.

Messēne, es, od. -a, ae, *f.* Hauptstadt Messeniens, im Peloponnes; dav. **Messenius**, 3, messenisch, u. **Messenii**, die Messenier.

messis, is, *f.* das Ernten; dicht. v. Ernten des Honigs; concr. die Ernte d. i. die einzuerntenden od. schon eingeernteten Früchte, auch die Erntezeit, meist b. Dicht.; sprüchw.: adhuc tua messis in herba est (dein Weizen soll noch blühen); übtr.: m. temporis Sullani (in Bezug auf die vielen Hinrichtungen u. Confiscationen).

messor, ōris, *m.* Mäher, Schnitter.

messōrius, 3, Schnitter=.

mēta, ae, *f.* eine kegelförmige Figur, Pyramide; bes. die Spitzsäule am obern u. untern Ende des röm. Circus, um welche die Wettfahrenden herumfahren mußten; dah. a) ein Ort, um den man herumfährt, metas lustrare Pachyni. b) Ziel, Ende, Grenze, oft b. Dicht.

mĕtallum, i, *n.* Metall; dah. bes. im Plur., Bergwerk.

Mĕtăpontum, i, *n.* Stadt in Lucanien; dav. **Metapontīnus**, 3, metapontinisch u. **Metapontini**, die Metapontiner.

mētātor, ōris, *m.* der einen Ort absteckt od. abmißt.

Mĕtaurus, i, *m.* Fluß in Umbrien; adj Metaurum flumen, dicht.

Mĕtellus, 3, Name einer Familie der cäcilischen Gens; dav. **Metellīnus**, 3, metellinisch, den M. betreffend.

Mēthymna, ae, *f.* Stadt auf Lesbos; dav. a) **Methymnaeus**,3, methymnäisch, u. Methymnaei, orum, *m.* die Methymnäer. b) Methymnias, ădis, *f.* methymnisch.

Metilius, 3, röm. Familienname.

mētior, mensus, 4, messen, abmessen, zumessen, agrum; altitudinem; numos; frumentum (cui); pedes syllabis (nach-); passiv: mensa spatia; übtr. u. trop. a) einen Raum messen d. i. durchwandern, durchfahren, durchschiffen, zurücklegen. b) eine Zeit: zurücklegen, dicht. c) etw. ermessen, beurtheilen, quid auribus, oculo (mit-); quid ex qua re od. bloß qua re (nach-).

Mĕtius, ii, *m.* oberste Magistratsperson od. Oberanführer der Albaner.

mĕto, messui, messum, 3, mähen, ernten; sprüchw.: ut sementem feceris, ita et metes. 2) trans. mähen, abmähen; übtr. dicht. v. Bienen: metunt flores, und übh. abhauen, abreißen, od. niedermähen, niederhauen, niedermetzeln, Mehrere. [nom.

Mĕto, ōnis, *m.* athenienſischer Astro-

mētor, I, messen, ausmessen, abstecken, besonders ein Lager.

Mētrŏdōrus, i, *m.* Schüler des Epicur aus Athen, gewöhnl. Lampsacenus genannt. 2) Rhetor u. Philosoph aus Skepsis, dah. Scepsius gen., Schüler des Carneades.

Mētrŏpŏlis, is, *f.* Stadt in Thessalien; dav. a) **Metropolitae**, arum, *m.* die Metropoliten. b) **Metropolitānus**, 3, metropolitanisch.

Mettius, s. Metius.

mĕtuens, tis, *PAdj.* fürchtend, Scheu habend vor-, mit Genit.

mĕtuo, metui, metūtum, 3, sich fürchten, in Furcht sein, besorgt sein, a quo (vor-); de qua re u. cui rei (wegen od. für-). 2) trans. fürchten, befürchten, quid a quo; quid; quem; mit folg. ne (daß-) od. ut (daß nicht) u. Conj.; mit Inf., fürchten, Bedenken tragen, es nicht wagen; dah. sich hüten, zu vermeiden suchen, quid; mit Inf., nicht wollen.

mĕtus, us, *m.* Furcht, Besorgniß, in metu esse (sich fürchten od. gefürchtet werden); metum habere (sich fürchten od. Furcht verursachen); mit propter u. Acc. od. de u. Abl. (wegen-); mit a u. Abl. od. mit Gen. (vor-); mit ne u. Conj.; quo metu (aus Furcht davor); metu u. prae metu (vor Furcht); insb. Scheu, Ehrfurcht, bei Dicht.

meus, 3, mein, der, die, das Meinige, mei, die Meinigen, meine Angehörigen, crimina mea (gegen mich); meum est mit Inf., es ist meine Sache, es ist meine Pflicht, es kommt mir zu.

Mēvānia, ae, *f.* Stadt in Umbrien.

Mēzentius, ii, *m.* Fürst, Tyrann, Dictator.

mīca, ae, *f.* Krümchen, Bißchen.

mīco, micui, āre, zucken, zittern, zappeln, schlagen, klopfen; micare digitis (die Finger schnell ausstrecken und wieder zurück ziehen und Andere ihre Anzahl rathen lassen); übtr. schimmern, blitzen, blinken, strahlen, funkeln, sprühen.

Midaïum, ii, *n.* Stadt in Phrygien; dav. **Midaeenses**, ium, *m.* die Midäenser.

Midas, ae, *m.* Sohn des Gordios, König der Briger in Thracien, zur Strafe, daß er es mißbilligte, daß Tmolus in einem musicalischen Wettstreit zwischen Apollo u. Pan jenem den Preis zuerkannte, mit Eselsohren begabt.

mīgrātio, ōnis, *f.* Umzug, Auswanderung.

mīgro, I, wegziehen, ausziehen, übh. wohin ziehen, übersiedeln, auswandern, a od. ex quo loco; in quem locum; ad quem; übtr. ex od. de vita (aus dem Leben scheiden); equiti migravit ab aure voluptas ad oculos (ist übergegangen), dicht. 2) trans. a) wegbringen, fortschaffen, difficilia migratu. b) übertreten, überschreiten, trop.: jus civile.

Milănion, ōnis, *m.* Gemahl d. Atalanta.

mile, milies u. abgel., s. mill-.

mīles, ĭtis, c. Soldat; auch v. gemeinen Soldaten im Gegensatz zu den Offizieren; insbes. im Plur. Fußsoldaten, Fußgänger, u. so im Sing. collectiv; übtr. v. Stein im Schachbrete.

Mīlētus, i, 1) *m.* Vater des Caunus u. der Byblis. 2) *f.* Stadt in Carien; dav. a) **Milesius**, 3, milesisch, der Milesier, u. Milesii, orum, *m.* die Milesier. b) Miletis, ĭdis, *f.* Tochter des Miletus (Byblis) od. milesisch urbs (Tomi, als Colonie der Milesier).

mīlĭtāris, e, die Soldaten oder den Kriegsdienst betr., Soldaten-, Kriegs-, Militär-; vir od. homo m., ein ausgezeichneter Krieger, wackrer Soldat, via m., Heer- od. Hauptstraße.

mīlĭtārĭter, *Adv.* nach Art d. Soldaten.

mīlĭtia, ae, *f.* Kriegsdienst; militiae, im Kriege, im Felde; domi militiaeque u. dgl., im Krieg u. Frieden; concr. Feldzug, D. Bruti m.; m. adversus Graecos, od. von den Soldaten, die Miliz, cogere militiam; cum omni m.; übtr. Dienst, urbana.

mīlĭto, 1, Soldat sein, Kriegsdienste thun, dienen; gloriae (um-); dicht.: bellum militatur; übh. dienen, b. Dicht.

mĭlium, ii, *n.* Hirsen.

mille, tausend, subst. mit Genit., ein Tausend, im Plur. Tausende, tausend; in Apposition: equites quindecim millia numero; m. passuum, tausend Schritte, eine röm. Meile, deren fünf eine deutsche od. geographische ausmachen; übt. unzählige.

millēni, ae, a, je tausend.

millēsĭmus, 3, der tausendste.

milliārius, 3, tausend enthaltend, bes. tausend Schritte umfassend, dah. milliarium, ii, *n.* ein Meilenstein, der die Entfernung von tausend Schritten bezeichnete: eine römische Meile.

millies, *Adv.* tausendmal; übtr. unzählige Male.

Mĭlo, ōnis, *m.* berühmter Athlet aus Croton. 2) Familienname des annischen Geschlechtes; dav. **Milōniānus**, 3, milonianisch. [diebisch, räuberisch.

milvīnus, 3, zum Falken gehörig; übtr.

milvus, od. dicht. mĭluus, i, *m.* der Taubenfalke, ein Raubvogel. 2) die Meerweihe, ein Raubfisch. 3) ein nach dem großen Bär hingewendeter Stern.

Milyas, ădis, *f.* eine Gegend in Großphrygien.

mīma, ae, *f.* eine Schauspielerin, welche durch Declamation u. Geberden Vorstellungen gibt, eine Mime.

Mimallŏnis, ĭdis, *f.* eine Bacchantin.

Mĭmas, antis, *m.* Berg und Vorgebirge Joniens. 2) Name eines Giganten.

mĭmĭcus, 3, mimisch.

mĭmŭla, ae, *f.* = mima.

mīmus, i, *m.* ein Schauspieler, welcher durch Declamation und Geberden Vorstellungen gibt, ein Mime. 2) ein mimisches Schauspiel.

mīna, ae, *f.* ein griechisches Gewicht von hundert attischen Drachmen. 2) eine griech. Münze v. Silber, hundert attische Drachmen od. röm. Denarien an Werth.

mĭnācĭter, *Adv.* drohend.

mĭnae, arum, *f.* die Zinnen (der Mauern); trop. Drohungen; dicht. v. Thieren u. leblosen Wesen.

mĭnanter, *Adv.* drohend.

mĭnātio, ōnis, *f.* das Drohen, die Drohung.

mĭnax, ācis, hervor-, überragend, scopulus; trop. drohend, voll Drohungen.

Mincius, ii, *m.* Fluß in Mantua.

mĭneo, ēre, ragen.

Mĭnerva, ae, *f.* Tochter des Zeus, Göttin der Künste und Wissenschaften, auch des mit Klugheit geführten Krieges, Erfinderin d. Wollarbeiten; crassa oder pingui Minervā, ohne Kunst oder Gelehrsamkeit, schlicht, einfach; invitā M., ohne Geschick, ohne Beruf; sus Minervam (docet), ein Dummer belehrt einen Klugen; dicht. von Wollarbeiten. Dav. a) **Minervium**, ii, *n.* Stadt und Schloß in Calabrien, mit einem Tempel der Minerva, ältester Sitz der Salentiner; dicht.: Minervae arx. b) **Minervae promontorium**, Vorgebirge in Campanien, Sitz der Sirenen.

mingo, minxi, mictum, 3, harnen.

mĭniānus, 3, mit Zinnober gefärbt.
mĭniātŭlus, 3, roth gefärbt.
mĭniātus, 3, mit Zinnober gefärbt, [roth.
minime, s. parum.
minimus. s. parvus.
Mĭnio, ōnis, *m.* Flüßchen in Etrurien.
mĭnister, stra, strum, dienend; subst. minister, i, *m.* u. ministra, ae, *f.* Bedienter u. Bediente, Aufwärter u. Aufwärterin, Diener u. Dienerin, Gehülfe u. Gehülfin, Beförderer u. dgl., eig. u. trop., v. lebenden u. leblosen Wesen.
mĭnistĕrium, ii, *n.* Dienst, Dienstleistung, Verrichtung, Verwaltung, Amt u. dgl., von Menschen u. Thieren.
ministra, s. minister.
mĭnistrātor, ōris, *m.* Beistand, Gehülfe, Rathgeber.
mĭnistrātrix, īcis, *f.* Dienerin, Gehülfin.
mĭnistro, 1, an die Hand gehen, aufwarten, bedienen, cui; bes. bei Tische: auftragen, reichen, quid od. mit Inf. od. bloß min.; übtr. a) handhaben, regieren, bedienen, velis; jussa medicorum (besorgen). b) hergeben, verschaffen, darreichen, faces furiis Clodianis; dicht.: furor arma ministrat; vinum quod verba ministret.
mĭnĭtābundus, 3, drohend.
mĭnĭtor, 1, drohen, cui mortem; cui; urbi ferro ignique; vulnera.
mĭnium, ii, *n.* Bergzinnober, Mennig.
Minois, **Minoius**, s. Minos.
minor, 1, ragen, in coelum; trop. drohen, cui; cui quid od. mit Acc. u. Inf.; dicht.: ornus minatur (droht zu fallen); dah. a) drohend verheißen, geloben, multa, magna. b) bedrohen, quodcumque minabitur arcus.
minor, us, s. parvus.
Mīnos, ōis, *m.* Sohn d. Zeus u. d. Europa, Bruder des Rhadamanthus, König u. Gesetzgeber in Creta, nach d. Tode Richter der Unterwelt. 2) Sohn des Lycastes, Enkel des ersten Minos, König in Creta, Gemahl der Pasiphae, Vater des Deucalion, der Ariadne u. And., Erbauer des Labyrinthes. Dav. a) **Minōis**, ĭdis, *f.* Tochter des Minos (Ariadne). b) **Minōius**, u. **Minōus**, 3, minoisch. übh. cretisch. c) **Minōtaurus**, i, *m.* Sohn der Pasiphae, halb Mensch halb Stier, von Theseus mit Hülfe der Ariadne getödtet.
Minturnae, arum, *f.* Stadt in Latium; dav. **Minturnensis**, e, minturnensisch, u. **Minturnenses**, ium, *m.* die Minturnenser.
Mĭnŭcius, 3, Benennung einer röm. Gens; adject. minucisch.
minume u. **-us**, s. parum u. parvus.
mĭnuo, minui, minūtum, 3, kleiner machen d. i. zerspalten, zermalmen, Holz u. dgl., od. mindern, vermindern, verringern, das Vermögen, den Aufwand u. dgl.; se m. od. minui od. bloß minuere, sich vermindern, abnehmen, von der Hitze, v. Mond, v. Körper u. dgl.; trop. a) vermindern, verringern, schwächen, gratiam, spem, auctoritatem, gloriam; censuram (einschränken); rationem audaciae (die Verwegenheit entschuldigen); im Pass. abnehmen, diligentia minuitur; consul vulnere minutus (muthlos gemacht); vgl. caput. b) untergraben, zu nichte machen, suspicionem, opinionem; controversias (beilegen). c) verletzen, majestatem populi; religionem.
minus, s. parum u. parvus.
mĭnuscŭlus, 3, etwas klein.
mĭnūtātim, *Adv.* stückweise; übtr. a) interrogare. b) nach u. nach, addere quid; se recipere, cedere.
mĭnūte, *Adv.* klein, in kleine Theile, concidere; trop. kleinlich, m. grandia dicere; minutius rem tractare.
Minutius, s. Minucius.
mĭnūtus, 3, *PAdj.* klein, res; trop. gering, winzig, unbedeutend, imperatores, philosophi; animus (Kleinmuth).
Mĭnyas, ae, *m.* König von Orchomenos, Stammherr der Argonauten; dav. a) Minyae, arum, *m.* die Minyer, Argonauten. b) **Minyēias**, ădis, *f.* u. **Minyēis**, ĭdis, *f.* Tochter des Minyas. c) **Minyēius**, 3, minyeisch, des Minyas.
mīrābĭlis, e, bewundernswerth, erstaunlich, außerordentlich. 2) wunderbar, sonderbar, mit folg. quam (wie), quantum, quod u. dgl.; mit Supin (zu).

mīrābĭlĭter, *Adv.* wunderbar, erstaunlich, außerordentlich.

mīrābundus, 3, voll Verwunderung.

mīrācŭlum, i, *n.* ein Wunder, eine wunderbare Gestalt, Sache, Begebenheit u. dgl. 2) das Wunderbare, Sonderbare, Auffallende.

mīrandus, 3, bewundernswerth, -würdig.

mīrātio, ōnis, *f.* Bewunderung.

mīre, *Adv.* wunderbar, erstaunlich, außerordentlich.

mīrĭfĭce, *Adv.* erstaunlich, außerordentlich.

mīrĭfĭcus, 3, erstaunlich, außerordentlich.

mirmillo, ōnis, *m.* eine Art Gladiatoren, die mit dem Thrazier u. d. Netzfechter (retiarius) zu kämpfen pflegten.

miror, 1, sich wundern, sich verwundern, quem u. quid (über-); mit Acc. u. Inf., mit folg. quod, si, unde u. dgl.; id mirandum est (man muß sich darüber wundern); neque id mirandum (u. das ist kein Wunder); auch intr.: miraretur. 2) bewundernd anstaunen, mit Bewunderung etw. anstaunen, bewundernd verehren, quid.

mīrus, 3, wunderbar, erstaunlich, außerordentlich, ungemein; hoc mirum videtur (Jeder wundert sich darüber); mirum quam od. quantum; mirum ni mit Conj., es sollte mich wundern, wenn nicht-; mirum in modum (außerordentlich).

misceo, miscui, mistum od. mixtum, 2, mischen, vermischen, quid qua re od. cum qua re od. bloß misc. quid, eig. u. trop.; certamina od. proelia m. (fechten, kämpfen); dicht.: vulnera (einander W. beibringen); se m. cui od. cui rei, sich mischen unter-, sich einlassen in-; misceri, sich vereinigen, -schaaren, circa quem, dicht.; übtr. a) ein Getränk mischen, zurecht machen, cui mulsum; dicht.: pocula. b) quid qua re, erfüllen, domum gemitu; omnia flamma ferroque; pulvere campum. c) erregen, aufregen, murmura, incendia, mala; motus animorum; bes. mit dem Nebenbegriff der Auflösung aller Ordnung und Ruhe: coelum terramque od. pontum murmure oder miscent se maria (vom Sturm); sprüchw.: coelum ac terras miscere (großen Lärm machen); oft politisch: rempublicam; omnia (alles über den Haufen werfen); plura (mehr Unruhe erregen); plurima (viel Verwirrung anrichten).

Mīsēnum, i, *n.* Vorgebirge u. Stadt in Campanien; dicht. Misenus (v. Vorgebirge).

mĭser, ĕra, ĕrum, elend, unglücklich, erbärmlich, kläglich, jämmerlich; mit Gen. (in Bezug auf-).

mĭsĕrābĭlis, e, beklagenswerth, kläglich, erbärmlich; dicht. miserabile als Adv. 2) kläglich, klagend, Klage-, vox, elegi.

mĭsĕrābĭlĭter, *Adv.* auf beklagenswerthe-, klägliche-, jämmerliche Weise. 2) kläglich, klagend, im klagenden Tone, epistola m. scripta; deflere quid.

mĭsĕrandus, 3, beklagenswerth, bejammernswerth; m. in modum, auf klägliche-, jämmerliche Art.

mĭsĕrātio, ōnis, *f.* das Bemitleiden, Beklagen, Bedauern; insbes. der Mitleiden erregende Ton in der Rede.

mĭsĕre, *Adv.* elend, unglücklich, kläglich, erbärmlich; insbes. angelegentlich, heftig, durchaus, schlechterdings.

mĭsereo, miserui, miserĭtum, und misereor, miserĭtus, 2, mit jem. od. etw. Mitleid-, Barmherzigkeit fühlen od. haben, sich jemds. erbarmen, mit Gen.; impers. miseret u. miseretur me cujus od. cujus rei, es ergreift mich Mitleid wegen-, es jammert, dauert mich jem.

mĭsĕresco, ĕre, Mitleid haben, sich erbarmen.

miseret, s. misereo.

mĭsĕria, ae, *f.* Elend, Unglück, Jammer, Noth, Mühseligkeit; als Göttin Tochter des Erebus und der Nyx.

mĭsĕrĭcordia, ae, *f.* Mitleid, mitleidige Theilnahme, Barmherzigkeit, Erbarmen, mit obj. Genit. (mit-); übtr. Elend, Jammer, Noth.

mĭsĕrĭcors, cordis, mitleidig, barmherzig.

miseritus, s. misereor.

mĭsĕror, 1, bemitleiden, bedauern, bejammern, beklagen, quem od. quid; b. Spät. auch mit Genit.; mit u. ohne

animi od. animo, im Herzen Mitleid=, Erbarmen fühlen, b. Dicht.

missĭlis, e, werfbar, Wurf=, Schleuder=; telum, ferrum od. bloß missile, is, *n.* Geschoß, Pfeil.

missio, ōnis, *f.* das Absenden, Abschicken, Schicken, legatorum, literarum. 2) die Entlassung, eines Gefangenen, bes. a) Dienstentlassung, Verabschiedung, Abschied, der Soldaten. b) v. Gladiatoren: Entlassung v. Kampfe, dah. sine missione, ohne Begnadigung, bis auf den Tod, munus gladiatorium dare od. gladiatores edere (ein Gladiatorenspiel, wobei die Fechter bis auf den Tod kämpften).

missĭto, I, wiederholt schicken.

missor, ōris, *m.* der Schütze.

missus, us, *m.* das Absenden, die Sendung, missu Caesaris (im Auftrage C.); übtr. das Werfen, der Wurf, telorum, pili.

mīte, *Adv.* sanft, gelind.

mĭtella, ae, *f.* seidene Kopfbinde.

mītesco, ĕre, mild werden, v. Früchten: reif werden, reifen; durch d. Sonne od. durch Kochen: weich werden; von Winter und Kälte: gelind werden, abschlagen; von lebenden Wesen: zahm werden; von Leidenschaften, Aufruhr u. dgl.: sich legen, nachlassen.

Mithres, ae, *m.* persische Gottheit, Solem Mithren invocare.

Mĭthrĭdātes, is, *m.* König in Pontus (Ponticus) auch Name eines Zeugen gegen den Flaccus; dav. **Mithridatĭcus**, 3, mithridatisch.

mītĭfĭco, I, mild machen, erweichen.

mītĭgātio, ōnis, *f.* Milderung, Linderung.

mītĭgo, I, mild machen, v. Früchten: reif machen, reifen; durch Kochen: weich machen; den Boden: lockern, fruchtbarer machen; Thiere: zähmen; aures elephantorum ad quid (an etw. gewöhnen); von der Kälte im Pass., nachlassen; von Leidenschaften, Mühen u. dgl.: beruhigen, besänftigen, lindern, vergessen machen.

mītis, e, mild, von Früchten, Wein u. dgl.: mild, süß; dah. vom Redner u. der Rede: mild, genießbar; v. Boden: locker, fruchtbar; v. Flüssen: sanft=, ruhig fließend; v. Thieren: zahm; v. Menschen, v. Leidenschaften, Zuständen, Grundsätzen, v. Charakter derselben u. dgl.: mild, sanft, gütig, nicht streng; dicht.: mitior animum (in Bezug auf=).

mĭtra, ae, *f.* Kopfbinde, v. den Asiaten, in Griechenland u. Rom v. Frauenzimmern u. verweichlichten Mannspersonen getragen.

mitto, mīsi, missum, 3, jem. od. etw. schicken, senden, zuschicken, zusenden, liefern, v. lebenden u. leblosen Wesen, zur Angabe des Zweckes mit de u. Abl., mit ad od. in u. Acc., mit Dativ., mit ut od. qui u. Conj., mit Supin.; m. nuncios od. literas, Boten od. einen Brief schicken, sagen lassen, melden, schreiben u. dgl., mit folg. Acc. u. Inf., mit ut u. Conj. od. mit bloß. Conj.; so bloß m.: Attico mitteret, quid ageret; dah. a) insbes. α) von sich geben, u. zwar Laute, Töne, Stimmen, Worte, Reden hören od. sich verlauten lassen, fallen lassen; signum timoris (sehen lassen); v. Monde: Licht von sich ausgehen=, ausströmen lassen, herabsenden; v. Regen: coelo mitti, herabströmen. β) werfen, schleudern, schießen, abschießen, Geschosse, Würfel; auch: Menschen od. sich wohin schleudern, stoßen, stürzen; dicht.: corpus saltu ad terram; animas in pericula; fert missos patella cibos. γ) begleiten, geleiten, animas sub Tartara; Italos mittēre (wirst gelangen zu=), b. Dicht. δ) m. sanguinem, zur Ader lassen. b) trop.: quem in possessionem (einsetzen); se in foedera (sich einlassen); quem in jambos (hinreißen zu=); lares sub titulum (durch Anschlag feil bieten); orbem sub leges (in Dienstbarkeit bringen); cui mentem (eingeben); funera Teucris (bereiten). 2) jem. gehen lassen, fortlassen, entlassen, etw. fahren lassen, loslassen, fallen lassen, quem; arma u. dgl.; dah. a) insbes. α) in der Rennbahn: ablaufen=, abrennen lassen, im Pass. ablaufen, abrennen, Wagen, Pferde, Wettrenner. β) eine Versammlung: entlassen, aus=

einandergehen lassen, aufheben. γ) entlassen, u. zwar aus der Gefangenschaft, aus der Sclaverei, aus dem Dienste; insbes. einen Angeklagten: los-, freigeben, freisprechen. b) trop. mittere u. missum facere quid, α) fahren lassen, aufgeben, Leidenschaften u. daraus hervorgehende Zustände; von Redenden: lassen, unterlassen, und in der Rede: lassen, übergehen, aufgeben, quid; de qua re; mit quod. β) nicht berücksichtigen, auf etw. Verzicht leisten, aufgeben.

mixt-, s. mist-.

Mnēmon, ŏnis, der ein gutes Gedächtniß hat, Beiname eines Artaxerxes.

Mnēmŏnĭdes, um, *f.* die Musen, Töchter der Mnemosyne.

Mnēmŏsўne, es, *f.* das Gedächtniß, Mutter der Musen.

mōbĭlis, e, beweglich, leicht zu bewegen; trop. a) biegsam, lenksam, erregbar, aetas; ardor; ad quid. b) veränderlich, unbeständig, wankelmüthig, launig, populus; animus; voluntas; in qua re.

mōbĭlĭtas, ātis, *f.* Beweglichkeit; übtr. Schnelligkeit, Behendigkeit, equitum; navium; trop. Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Wankelmuth.

mōbĭlĭter, *Adv.* beweglich; übtr. schnell; trop. leicht, gewandt.

mŏdĕrābĭlis, e, gemäßigt.

mŏdĕrāmen, ĭnis, *n.* Lenkungsmittel, v. Steuerruder; übtr. Lenkung, Leitung.

mŏdĕrāte, *Adv.* gemäßigt, mit Mäßigung, mit Gelassenheit.

mŏdĕrātio, ōnis, *f.* das Mäßigen, Zügeln, populi; cupiditatum; insbes. Einschränkung, rei familiaris; trop. Leitung, mundi, oculorum (Herrschaft über-). 2) das Maßhalten, in physischer Hinsicht: das rechte Maaß, die gemäßigte Beschaffenheit, die Hitze u. dgl.; in Bezug auf die Stimme u. den Rythmus: Abmessung, Modulation, vocis, numerorum ac pedum; in geistiger u. moralischer Hinsicht, a) die rechte Mitte, Bescheidenheit im Ausdruck. b) oft: Mäßigung, Schonung, Gelindigkeit, Milde, Gerechtigkeit. c) Behutsamkeit, ingenti ...pore et moderatione.

mŏdĕrātor, ōris, *m.* Lenker, Leiter, Vorsteher, Regierer, Herrscher, eig. u. trop.

mŏdĕrātrix, īcis, *f.* Lenkerin, Leiterin, Beherrscherin.

mŏdĕrātus, 3, gemäßigt, Maß haltend, mäßig, gering; bes. v. Personen: mäßig, ruhig, besonnen, gerecht, mild, gelind.

mŏdĕror, 1, Maß anlegen, mäßigen, zügeln, im Zaume halten, bändigen, eig. u. trop., mit Dat., auch mit Acc.; insbes. leiten, lenken, regieren, handhaben, Schiffe, den Staat u. dgl.; ferner: über jem. oder etw. Bestimmung treffen, etw. oder über etw. bestimmen, entscheiden, etw. einrichten u. dgl., mit Dat. oder Accus.; mit ex u. Abl. oder mit bloß. Abl., nach etw. einrichten, sich bei etw. von etw. leiten lassen.

mŏdeste, *Adv.* mit Mäßigung, gemäßigt, dah. a) besonnen, behutsam, gelassen, ruhig. b) bescheiden, anspruchslos. c) sittsam, ehrbar.

mŏdestia, ae, *f.* Mäßigung, dah. a) Besonnenheit, Schonung, Milde. b) Bescheidenheit, Anspruchslosigkeit, anspruchsloses od. bescheidenes Benehmen; bes. williger Gehorsam, bei Soldaten: Subordination, Mannszucht. c) Sittsamkeit, Ehrbarkeit, Zartgefühl.

mŏdestus, 3, mäßig, dah. a) besonnen, gelassen, ruhig, mild, sanftmüthig. b) bescheiden, anspruchslos. c) sittsam, ehrbar.

mŏdĭce, *Adv.* mäßig, dah. a) besonnen, ruhig, behutsam. b) mäßig, nicht eben sehr.

mŏdĭcus, 3, mäßig, angemessen; dah. entweder: ziemlich groß, od. nicht eben groß, nicht bedeutend, gering u. dgl.; auch mit Gen. (von Seiten-); übtr a) mäßig, besonnen, ruhig, mild. b) bescheiden, anspruchslos.

mŏdĭfĭco, 1, gehörig abmessen.

mŏdius, ii, *m.* ein Maß für Getreide; pleno modio, mit vollem Maß, reichlich.

mŏdo, *Adv.* bloß, nur, allein; in negativen Sätzen: auch nur, selbst nur; insbes. a) bei Wünschen u. Aufforderungen: nur, doch nur, doch. b) in Bedingungssätzen: modo ut od. bloß modo mit Conj.: nur vorausgesetzt daß-, wofern nur, wenn nur, modo ne, nur

vorausgesetzt, daß nicht=, wofern nur nicht, wenn nur nicht; qui modo mit Conj., vorausgesetzt, daß nur=; si modo, wenn nur, wenn anders; modo si, wenn nur, wofern nur. c) non modo-sed od. verum, nicht eben od. nicht etwa bloß od. nicht etwa-sondern od. sondern sogar od. sondern selbst od. sondern schon; non modo-sed (verum) etiam, nicht eben (etwa bloß, etwa)-sondern auch oder sondern sogar auch od. sondern selbst auch; non solum-sed (verum) ne-quidem, nicht eben (etwa bloß, etwa)-sondern nicht einmal; non modo-sed vix, nicht eben (etwa bloß, etwa)-sondern (sogar, selbst) kaum; non modo non-sed od. sed potius od. sed etiam, nicht nur nicht-sondern, sondern vielmehr, sondern sogar (selbst); non modo non-sed ne-quidem, nicht nur nicht-sondern nicht einmal, sondern selbst nicht. 2) der Zeit nach: eben, gerade, jetzt eben, so eben, od. in Bezug auf Vergangenheit: nur eben, eben erst, eben noch, od. in Bezug auf die Zukunft: eben gleich nachher; dah. b. Eintheilungen: modo-modo, bald-bald; so. modo-nunc u. dgl.; modo-cum, erst-dann, einmal-dann.

mŏdŭlāte, *Adv.* abgemessen, tactmäßig.

mŏdŭlātio, ōnis, *f.* das Tactmäßige, der Rhythmus.

mŏdŭlātor, ōris, *m.* der sich nach dem Rhythmus richtet, ein Musicus.

mŏdŭlātus, 3, *PAdj.* abgemessen, tactmäßig.

mŏdŭlor, I, abmessen, bes. nach dem Tacte abmessen, dah. tactmäßig singen, =spielen.

mŏdŭlus, i, *m.* das Maß; sprüchw.: metiri se suo modulo ac pede (mit seinem Stande zufrieden sein).

mŏdus, i, *m.* das Maß, das eine Sache hat: Umfang, Größe, Länge, Menge, Anzahl, Stück; insbes. a) in der Musik: Tact, Weise. b) Maß, Ziel, Grenze, Ende; modum cui rei dare, imponere, statuere, facere u. dgl.; modum adhibere (sich beschränken); extra od. praeter modum (über die Maßen); mit Gen. des Gerund. u. dicht. mit Inf.; dah. das Maßhalten, die Mäßigung. c) Maß, Regel, Vorschrift, aliis modum pacis ac belli facere; ad pristinum m. redigere; in modum venti. d) überh. Art und Weise, concludendi u. dgl.; modo od. in modum od. ad modum, mit näherer Bestimmung durch ein Adject. od. durch den Genit., nach Art, wie, auf (feindliche u. dgl.) Art.

moecha, ae, *f.* Ehebrecherin.

moechor, I, Ehebruch treiben.

moechus, i, *m.* Ehebrecher.

moene, is, *n.* gewöhnlich im Plur.

moenia, ium, *n.* Umfassungsmauern, Stadtmauern; übtr. die äußere Umfassung, der äußere Umfang; dah. von den Gebäuden der Stadt, die Stadt, dicht. auch v. Wohnsitz des Pluto.

moereo u. abgel. s. maereo.

Moesi, ōrum, *m.* Volk im heutigen Servien u. Bulgarien, Bewohner der Landschaft Moesia, ae, *f.* eingetheilt in superior u. inferior; dah. im Plur. Moesiae.

moeste u. abgel. s. maeste.

Mogontiacum, s. Magont-.

mŏla, ae, *f.* Mühlstein; im Plur. Mühle; mola salsa od. bloß m., Opferschrot.

mŏlāris, is, *m.* Mühlstein, überh. großer Stein.

mōles, is, *f.* große Masse, rudis indigestaque m.; dah. v. Wehren, Dämmen; naturalis (Sandbank); v. großen Bauten, Gebäuden, Kriegsmaschinen; dicht. v. einem Felsenriff; übtr. v. Menschen=, Heeresmassen; dicht. von einer Wogenmasse. 2) concr. Last, Wucht, Schwere, Größe, Macht, eig. u. trop.; dah. auch a) Last, Beschwerde, Anstrengung. b) Noth, Unglück.

mŏleste, *Adv.* mit Beschwerde; mit Unwillen, mit Widerwillen, ungern, m. fero, es ist mir unangenehm, ich bedaure u. dgl. 2) beschwerlich, lästig amici m. seduli.

mŏlestia, ae, *f.* Beschwerde, Unwille, Unlust, Mißbehagen, Aerger, Verdruß; insbes. das Lästige, Gezwungene, im Ausdruck.

mŏlestus, 3, beschwerlich, lästig insb. im Ausdruck: gezwungen.

mōlīmen, ĭnis u. **mōlīmentum**, i, *n.* Kraftanstrengung, große Unternehmung.

mōlior, IV, mit Kraftanstrengung in Bewegung setzen, fortbewegen, fortschaffen, losmachen, abschleudern, schwingen u. dgl.; insbes. a) den Grund einer Mauer, verschlossene Zugänge, Thore u. dgl.: wankend machen, untergraben, zerstören, sprengen, erbrechen; trop.: fidem (den Credit). b) den Boden: umackern, umgraben, terram; übtr.: sabulum (v. den Füßen: durchwaten). c) Bauten und Wege: gründen, schaffen, errichten, bahnen, bilden; trop. eine Thätigkeit im Werke haben, unternehmen, sich zu etw. anschicken, mit etw. umgehen, etw. beabsichtigen, vorhaben, auf etw. sinnen od. denken, nach etw. streben, quid od. mit Inf., als: multa, res, expeditionem, bellum, defectionem, insidias cui; res novas (die Herrschaft an sich zu reißen suchen); qui jam moliebantur erumpere. d) einen Zustand: erregen, erwecken, erzeugen, moram, morbos; amorem, odium u. dgl. 2) intransf. sich in Bewegung setzen, sich rühren, sich abmühen, od. sich von der Stelle bewegen, sich losmachen, aufbrechen, absegeln.

mōlītio, ōnis, *f.* das Inbewegungsetzen, Fortschaffen, Losmachen, valli (das Herausreißen); insb. die Zurichtung, Zurüstung.

mōlītor, ōris, *m.* Erbauer, Urheber.

mollesco, ĕre, weich werden; trop. a) weich-, sanft werden. b) weichlich-, unmännlich werden.

mollio, IV, biegsam-, geschmeidig-, gelenk machen, weich machen, erweichen, artus oleo, aquis; ceram pollice; ferrum; herbas flammā; Cererem (Brod) in vino; humum foliis; glebas, agros (auflockern); lanam (trahendo, spinnen); übtr. die Rauhigkeit benehmen, mildern, fructos feros colendo; vitia locorum remediis (verbessern); auch v. Anhöhen: die Steilheit benehmen, clivum (dadurch, daß man Umwege macht); trop. a) mildern, erträglicher machen, imperium, dissensiones, poenam, opus; verba usu; v. Personen und ihren Leidenschaften: zähmen, bändigen, besänftigen, quem; animum cujus; impetum, iras. b) weich machen, der Energie berauben; dah. weichlich machen, verweichlichen, unmännlich machen.

mollĭpes, pĕdis, weichfüßig.

mollis, e, beweglich, biegsam, geschmeidig, gelenk, locker, mürbe, weich, zart, sanft, mild u. dgl.; übtr. v. Localitäten: sanft-, allmählich sich erhebend, -aufsteigend od. sich herabsenkend, abfallend; v. Bildhauerwerken: nicht schroff, nicht steif; auch in der Beredtsamkeit u. Dichtkunst: weich, zart, fließend; trop. a) gefällig, angenehm, bequem, passend, glücklich, bes. sanft, gelassen, mild, schonend, glimpflich, od. zärtlich, rührend. b) zugänglich, nachgiebig, leicht geneigt, im übeln Sinne: schwach, ohne Energie; dah. oft α) weichlich, verweichlicht, zärtlich, verzärtelt, unmännlich, wollüstig. β) schwach, zaghaft, furchtsam.

mollĭter, *Adv.* beweglich, geschmeidig, weich, sanft; übtr. in Bezug auf Localitäten: sanft, allmählig, u. in Bezug auf Bildhauerarbeiten: nicht schroff, nicht steif; trop. a) sanft, gelassen, mild, schonend. b) nachgiebig, im übeln Sinne: schwach, ohne Energie; daher: weichlich, zärtlich, verzärtelt, wollüstig.

mollĭtia, ae, u. **-es**, ei, *f.* Beweglichkeit, Biegsamkeit, Geschmeidigkeit; trop.: leichte Erregbarkeit, Weichheit, Zartgefühl; im übeln Sinne: Schwäche, Mangel an Energie; dah. Weichlichkeit, Zärtlichkeit, Verzärtelung, Unmännlichkeit, Wollust.

mollĭtūdo, ĭnis, *f.* Biegsamkeit, Geschmeidigkeit, Weichheit, Lockerheit, Zartheit; trop. Zartheit, Zartgefühl.

mŏlo, molui, molĭtum, 3, mahlen; molita cibaria (gemahlenes Getreide).

Mŏlo, ōnis, *m.* Beiname des griechischen Rhetors Apollodorus zu Rhodus.

Mŏlorchus, i, *m.* ein Winzer bei Nemea; dicht.: Molorchi luci (d. nemeischen Waldungen).

Mŏlossi, orum, *m.* die Molosser, Bewohner der Landschaft **Molossis**, ĭdis, *f.* im östlichen Epirus; dav. **Molossus**

3, molossisch, canis od. bloß M., ein molossischer Hund.

mōly, yos, *n.* eine Pflanze mit weißer Blume u. schwarzer Wurzel, Mittel gegen Bezauberung.

mōmentum, i, *n.* die Kraft sich zu bewegen, die Bewegung; dah. im Raum: Distanz, parvo momento antecedere; in der Zeit: Verlauf, momento (unius) horae; tam brevi horarum m.; dah. Zeitabschnitt, Zeitraum, certis momentis; momento (temporis), im Augenblick, im Nu; trop. Schwankung, bes. nach der einen Seite: Ausschlag, Entscheidung, Veränderung, annonae; magnarum rerum; m. facere in qua re. 2) die Kraft etw. zu bewegen und als Folge: Druck, Stoß, levi m. impulsae (arbores); trop. a) Kraftaufwand, Aufwand an Mitteln. b) Anstoß, Einwirkung, Einfluß, Anlaß; dah. Beweggrund. c) entscheidender Einfluß, Gewicht, Geltung, Bedeutung, Werth, auch v. Personen; nullius momenti esse apud exercitum (nichts gelten); levi m. aestimare quid (etw. geringschätzen); magnum m. afferre ad quid (viel gelten); magnum habere m. (von großer Wichtigkeit sein).

Mōna, ae, *f.* Insel zwischen Britannien u. Irland.

Mōnaeses, is, *m.* Name eines parthischen Feldherrn.

mōnēdŭla, ae, *f.* Dohle.

mŏneo, monui, monĭtum, 2, erinnern, quem de qua re; quem mit Accus. und Inf.; gewöhnl. a) zu bedenken geben, Vorstellungen machen, belehren, zurechtweisen, warnen, quem; quem de qua re; quod me mones; ea, quae monemur; mit Acc. u. Inf. b) anrathen, ermahnen, auffordern, veranlassen, mit ut u. Conj. od. bloß. Conj.; mit ne und Conj., abrathen, abmahnen, warnen; auch mit Inf.; insbes. von göttlichen Eingebungen: eingeben, dah. voraussagen.

mŏnēris, is, *f.* Einruderer.

Mŏnēta, ae, *f.* Mutter der Musen. 2) Beiname der Juno, mit einem Tempel in Rom, in welcher die Münze war; dah. moneta, ae, *f.* die Münze, Münzstätte; b. Dicht. u. Spät.: eine Münze.

mŏnētālis, e, Münz-, triumviri; dah monetalis (Geldmann).

mŏnētārius, ii, *m.* Münzarbeiter.

mŏnīle, is, *n.* Halsband.

monim-, s. monum-.

mŏnĭtio, ōnis, *f.* Erinnerung, Ermahnung, Warnung.

mŏnĭtor, ōris, *m.* Erinnerer; insbes. Einhelfer vor Gericht, auch = nomenclator. 2) Mahner, Warner

mŏnĭtum, i, *n.* Erinnerung; insbes. Andeutung, Prophezeiung.

mŏnĭtus, us, *m.* Erinnerung, Mahnung, Warnung; insbes. Andeutung, Weissagung.

Mŏnoecus, i, *m.* Beiname des Hercules (der Alleinwohnende); Monoeci arx od. portus, Vorgebirge u. Hafen an der Küste von Ligurien.

mŏnogrammos, on, aus Umrissen bestehend, dii (Schattengötter).

mŏnŏpŏdium, ii, *n.* Tischchen mit nur einem Fuße.

mons, montis, *m.* Berg; übtr.: m. aquae; dicht. übh. Fels, Stein.

monstrātor, ōris, *m.* Führer, Lehrer.

monstro, I, zeigen, weisen, mit dem Finger u. dgl.; übtr. mit Worten a) in etw. unterweisen, etw. lehren, auf etw hindeuten, unter den Fuß geben. b) anzeigen, bestimmen, verordnen. c) anrathen, antreiben.

monstrum, i, *n.* Wahrzeichen d. Götter; übtr. etw. Widernatürliches, Ungeheuer, Wunder; v. Menschen (ihrer Gestalt u. ihrem Charakter nach), von Seeungeheuern, vom Meere u. anderen großartigen Erscheinungen, v. unheilvollen Handlungen, v. ungereimten u. abenteuerlichen Erdichtungen oder Meinungen.

monstruōse, *Adv.* unnatürlich, seltsam.

monstruōsus, 3, unnatürlich, seltsam, sonderbar, abenteuerlich.

Montānus, i, *m.* röm. Beiname.

montānus, 3, Berg-, Gebirgs-, cacumina; oppida; flumen; Ligures; von Personen: fest, abgehärtet, rauh; subst. montani, orum, *m.* Gebirgsbewohner, u. montana, orum, *n.* Gebirgsgegenden 2) gebirgig, Dalmatia, dicht.

monticŏla, ae, *m.* Bergbewohner.
montivăgus, 3, auf Bergen herumschweifend.
montuōsus, 3, gebirgig, gebirgreich.
mŏnŭmentum, i, *n.* Denkmal, mit u. ohne nähere Bestimmungen v. Tempeln, Häusern, Statüen, Grabmälern, Familienbegräbnissen u. dgl.; übtr. von schriftlichen Denkmälern: monumenta rerum (gestarum), Geschichtsbücher; annalium, Jahrbücher der Geschichte; orationum, urkundlich aufbewahrte Reden; m. expeditionis, Denkwürdigkeiten eines Feldzuges; trop. Denkmal, furtorum; laudis, amoris.
Mopsŏpius, 3, zu Mopsopia (alter Name von Attica) gehörig, attisch, athenisch.
Mopsuhestia u. **Mopsuestia**, ae, *f.* Stadt in Cilicien.
Mopsus, i, *m.* ein Lapithe aus Thessalien, Seher der Argonauten. 2) Sohn des Creters Rhakius und der Seherin Manto, mit Amphilochus, König in Argos, Gründer des clarischen Apollo-orakels in Kleinasien. 3) Name eines Hirten.
1. mŏra, ae, *f.* Verzug, Verzögegerung, Aufenthalt; als Folge: Hinderniß, nihil in mora habuit, quominus - (er zögerte nicht); esse in mora, quominus - (etw. verzögern, aufhalten); moram trahere (zögern, dicht.); sine mora od. nulla m. interposita od. dicht. haud m., ohne Verzug; insb. a) Rast, Rasttag, auf dem Marsche. b) Pause, im Reden. 2) die Dauer der Zeit, übh. Zeit, dolor finitus est morā.
2. mŏra, ae, *f.* Abtheilung des spartanischen Heeres.
mŏrālis, e, die Sitten betreffend.
mŏrātor, ōris, *m.* der Zögerer, Nachzügler, Marodeur. 2) Verzögerer, publici commodi; vor Gericht: eine Art schlechter Advocaten, die den Hauptklägern durch ihre Einreden Zeit zur Erholung verschafften.
mŏrātus, 3, *Ptcp.* s. moror.
mōrātus, 3, (v. mos), gesittet, geartet, bene, melius, optime, probe, egregie u. dgl. 2) nach Sitten od. Charakter der Menschen eingerichtet, poëma; fabula.
morbōsus, 3, krank, siech.
morbus, i, *m.* Krankheit; morbo decedere, perire u. dgl. (an einer Kr., eines natürlichen Todes sterben); trop. heftige Begierde, Sucht.
mordăcĭter, *Adv.* beißend scharf.
mordax, ācis, gern beißend, bissig; b. Dicht. übtr.: urtica (brennend, stechend); ferrum (einhauend); pumex (beizend); fel (scharf); u. trop. beißend, bitter, kränkend, carmen; Cynicus; sollicitudo.
mordeo, mŏmordi, morsum, 2, beißen, v. Hunden; dicht. in etw. beißen, kauen, pabula; übtr. v. Haken, Hefteln u. dgl.: eingreifen, fassen; v. Hitze, Kälte und Luft: angreifen, brennen; v. Flüssen: benagen, durch eine Gegend fließen; trop. a) quem dictis, jem. durchziehen, auf ihn sticheln. b) kränken, wehe thun; morderi conscientiā (Gewissensbisse fühlen); morderi te (daß es dir nahe gehe).
mordĭcus, *Adv.* beißend, bißweise, mit den Zähnen; trop.: tenere quid m., sich in etw. verbissen haben, etw. durchaus nicht aufgeben.
mŏrētum, i, *n.* ein ländliches Gericht aus Knoblauch, Raute, Essig, Oel u. dgl.
mŏrĭbundus, 3, sterbend.
mōrĭgĕror, 1, jem. zu Willen sein, willfahren, sich nach etw. richten.
Mŏrĭni, orum, *m.* Volk im belgischen Gallien.
mŏrior, mortuus, 3 (im Partcp. fut. moriturus), sterben, mit Abl. (durch-, an-, vor-); in qua re (bis an den Tod sich mit etw. beschäftigen); moriar si od. ni (ich will des Todes sein, wenn-); übtr. v. Pflanzen: absterben; v. Feuer: verlöschen; v. Andenken, dankbarer Erinnerung u. dgl.: vergehen, erlöschen. Dav. mortuus, 3, gestorben, todt, subst. ein Todter, eine Leiche; übtr.: mare (das todte Meer); trop. abgestorben, seiner Kraft beraubt, plausus, leges.
mŏrĭtŭrio, īre, sterben wollen.
mormyr, ȳris, *f.* eine Art Meerfische.
mōro, āre, = moror.
mŏror, 1, verziehen, sich verweilen

sich aufhalten, sich befinden. Brundisii; in villa; apud oppidum; circa flumen; ibi diutius; auch v. leblosen Dingen b. Dich. u. trop.: in externis (verweilen bei=, sich beschäftigen mit=); morandi in imperiis cupiditas (in hohen Stellen zu verbleiben). b) zögern, säumen, aus= bleiben, auxilia morantur; morantes castigare; dicht.: haud multa und nec plura moratus (ohne lange, länger zu säumen); mit Inf. zögern, Anstand neh= men; nihil moror mit folg. quominus, ich stehe nicht an, will sogleich. 2) jem. aufhalten, d. i. a) zurückhalten, hindern, quem; agmen; amnem, agilitatem rotarum, iter, impetum, reditum, victoriam u. dgl.; quem ab itinere, a fuga; non moror mit folg. quominus; quem nihil (non) morari (v. Consul od. Richter: jem. entlassen); ne te morer u. ne multis morer (um keinen Aufenthalt zu machen); nec dona moror (ich mag sie nicht); et esse nihil m. (meinetwegen mag=). b) b. Dicht.: fesseln, populum; oculos auresque cujus; novitate morandus spectator.

mōrōse, *Adv.* eigensinnig, mit pedan= tischer Aengstlichkeit.

mōrōsĭtas, ātis, *f.* Eigensinn, gräm= liches Wesen, Pedanterei.

mōrōsus, 3, eigensinnig, grämlich, pedantisch, hartnäckig.

Morpheus, eos, *m.* Sohn des Schla= fes, Gott der Träume.

mors, mortis, *f.* das Sterben od. Ge= storben sein: der Tod, als Gottheit, Tochter des Erebus u. der Nacht; in morte, noch im T., noch nach d. Tode; in extrema m., in den letzten Augen= blicken des Todes; so: suprema morte; im Plur. v. Tode Mehrerer, Todesfälle, od. Todesarten, der Tod in jeder Ge= stalt; im Zusammenhange: durch Mord vergossenes Blut, ensem multa morte recepit, u. v. Leichnam: mortem ejus lacerari.

morsus, us, *m.* das Beißen, der Biß; übtr. b. Dicht.: das Eingreifen, Fassen, einer Schnalle, eines Ankers; m. roboris, die Baumspalte, die der Wurfspieß einklemmt; trop. a) das Sticheln mit Worten. b) Kränkung, Verdruß, mit Gen. (über=).

mortālis, e, sterblich, vergänglich, vorübergehend, eig. u. trop.; subst. mortalis, is, *m.* ein Sterblicher, Mensch, bes. im Plur.; u. mortale, is, *n.* Sterb= liches, Vergängliches; übtr. v. Sterb= lichen herrührend, ihnen zukommend: irdisch, menschlich, Menschen=, conditio vitae, opera u. dgl.; subst. mortale, is, *n.* Menschliches, öft. im Plur. das Menschliche, das menschl. Geschick, dicht.

mortālĭtas, ātis, *f.* Sterblichkeit, Ver= gänglichkeit, concr. b. Spät.: die Sterb= lichen, die Menschen, die Menschheit.

mortĭcīnus, 3, abgestorben, verreckt.

mortĭfer, 3, Tod bringend, tödtlich.

mortuus, 3, *Ptcp.* s. morior.

mōrum, i, *n.* Maulbeere, Brombeere.

morus, i, *f.* Maulbeerbaum.

mos, mōris, *m.* Wille, Eigenwille, Eigensinn, morem gerere cui (jem. zu Willen sein, ihm willfahren, gehorchen); so: voluntati cujus morem gerere; dah. Sitte, Gewohnheit, Einrichtung, Ge= brauch, Herkommen, Mode, vitae mores (Lebenswandel); oft im Plur. Sitten, Charakter: vir morum veterum (v. alter Biederkeit); cum moribus notis (mit einem bekannten Ch., mit jem., dessen Ch. er schon kenne); übtr. a) Art u. Weise, Beschaffenheit, coeli, siderum; more od. ad (in) morem, nach Art, wie, mit Genit. b) b. Dicht.: Vorschrift, Regel, Gesetz; in morem (regelmäßig, gehörig); sine more (regellos, entsetzlich).

Mŏsa, ae, *m.* Fluß im belg. Gallien.

Mŏsella, ae, *m.* die Mosel.

mōtio, ōnis, *f.* die Bewegung.

mōtus, us, *m.* die Bewegung, sowohl natürliche, als künstliche, wie von den Bewegungen der Tänzer, v. den Gesti= culationen des Redners, von den Be= wegungen u. Wendungen in d. Palästra, von den Schwenkungen der Soldaten u. dgl.; m. terrae (Erdbeben); übtr. a) Erregung, Empfindung, der Sinne. b) mit und ohne animi, Bewegung, Ge= müthsbewegung, Wirksamkeit od. Thä= tigkeit des Verstandes oder Denkens Trieb, Antrieb. c) politisch: Erhebung,

im schlimmen Sinne: Bewegung, Aufstand, Aufruhr, Empörung, Staatsumwälzung. d) Stoß, magno motu concutere imperium.

mŏveo, mōvi, mōtum, 2, in Bewegung setzen, bewegen, se movere od. moveri, sich bewegen, so: movere (sich bewegen, beben, von der Erde), sowohl v. natürlichen als v. künstlichen Bewegungen, wie vom pantomimischen Tanz u. überh. vom Tanz (moveri Cyclopa, pantomimisch darstellen), vom Rühren der Saiten, v. Bewegungen des Mundes zum Gesang u. dgl.; arma m., die Waffen rühren, -ergreifen, Krieg führen; dicht.: agrum (pflügen), mare (durchfurchen, -rudern). Dah. 1) insb. a) mit Rücksicht auf d. Ausgangspunct: von unten in Bewegung setzen, aufwühlen, limum e gurgite; motum ex profundo mare; ferner: hervor-, herholen, -schaffen, -bringen, testa moveri digna bono die; numum centesimis a quo (flott machen); v. Knospen im Pass., treiben, schießen; übtr. einen Zustand erregen, verursachen; risum, fletum, dolorem, jocum, discordias, suspicionem u. dgl.; bes. einen Gegenstand der Verhandlung: in Anregung bringen, anregen, zur Sprache bringen, consultationem, actionem; historias; eine Handlung: anfangen, beginnen, anstiften, cantus, bes. bellum, seditionem; so bloß: ne quid ab tergo moveretur; auch: jam undique pugna se moverat (hatte begonnen). b) mit Rücksicht auf d. Entfernung: weg-, fortschaffen, -bringen, entfernen, verdrängen, verrücken u. dgl., se m. od. moveri, sich fortbegeben, sich entfernen, aufbrechen, abgehen; res quae moveri possunt (die bewegliche Habe); auch v. Verwandlungen: quorum forma semel mota est; insbes. militär: m. signa, castra, se u. dgl. od. bloß movere, aufbrechen, ausrücken, abziehen, abmarschiren, vorrücken, weiter marschiren; se m. oder moveri, sich bewegen, sich rühren; auch religiös: bidental (verrücken, verletzen); Dianae non movenda numina (unverletzlich); übtr. jem. aus einem Verhältnisse entfernen, verdrängen, verstoßen, stoßen, aus der Heimath, dem Besitzthum, der Kampflage, dem Wirkungskreise, Amte, mit ex od. de u. Abl. od. mit bloß. Abl.; jem. v. seiner Meinung abbringen, de sententia; a vero. 2) übtr. in Thätigkeit setzen, a) körperlich: se, sich rühren, sich anschicken, impigre; ad bellum; so im Pass.; insb. in Bezug auf die Sinne: Eindruck machen, einwirken, ergreifen, im Pass. Eindruck erleiden, consuetudine loci moveri; im schlimmen Sinne: d. Körper krankhaft erregen, übel auf ihn einwirken, ihn angreifen, von d. Hitze u. dgl. b) in Bezug auf Geist u. Phantasie: multa animo (überlegen); animus Catilinae eadem illa movebat (trug sich noch mit denselben Gedanken); acute moveri (scharfsinnig denken); quem thyrso (begeistern); se m. ad od. in quid, sich nach etw. richten, neigen. β) in Bezug auf das Gemüth: jem. rühren, erweichen, jem. Theilnahme erregen, misericordia moveri u. dgl.; im schlimmen Sinne: unruhig-, besorgt machen, erschüttern, im Pass. erregt-, ergriffen-, erschüttert werden, über etw. unruhig, besorgt werden. γ) in Bezug auf Wille u. Entschluß: bewegen, bestimmen. δ) politisch: bewegen, aufregen, in Aufruhr bringen, Hispaniam adversus Romanos; im Pass. in Aufruhr gerathen. ε) übh. erschüttern, sententiam cujus; fidem; fatum (ändern).

mox, *Adv.* bald, bald nachher, bald darauf, alsbald, nächstens, auch: späterhin, später; von der Vergangenheit aus: bald darauf; oft bei Eintheilungen in der Zeit: alsdann, darauf, hierauf, nachher.

mūcĭdus, 3, schimmelig, kahmig.

Mūcius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. **Muciānus**, 3, mucianisch, des M.

mūcor, ōris, *m.* Schimmel, Kahm.

mucro, ōnis, *m.* Spitze, bes. des Degens, dah. Degen, Dolch; trop. Spitze, Schärfe.

mūcus, i, *m.* Rotz.

mūgio, IV, eig. den Laut mu hören lassen, brüllen, v. Rindvieh; mugientes, Rinder, dicht.; übtr. brüllen, schmettern, krachen, dröhnen.

mūgītus, us, *m.* das Brüllen, der Rinder; übtr. das Krachen, Dröhnen.

mūla, ae, *f.* Mauleselin.

mulceo, mulsi, mulsum, 2, streicheln, übh. sanft od. leise bestreichen, berühren, belecken; trop. a) liebkosen, bezaubern, ergötzen, quem carmine; mulcebunt carmina aures. b) besänftigen, beruhigen, beschwichtigen, zur Sühne reden, quem od. animos dictis, verbis u. dgl.; dicht. tigres carmine, fluctus; aethera cantu od. aëra concentibus (v. Vögeln); auch: vulnera (lindern); corpora duris fessa ministeriis (in Schlaf einwiegen).

Mulcĭber, bĕris u. bĕri, *m.* Beiname des Vulcan (der den Metallen die Sprödigkeit benimmt); dicht. v. Feuer.

mulco, I, übel zurichten, = mitnehmen, mißhandeln, durchbläuen, = peitschen, = hauen, quem; naves male m.; von Thieren: zerhacken, = rupfen, male mulcatus graculus.

mulcta u. abgel. s. mult-.

mulctra, ae, *f.* u. **mulctrarium**, ii, *n.* u. **mulctrum**, i, *n.* Melkfaß, = gelte.

mulgeo, mulsi, mulctum, 2, melken.

mŭliĕbris, e, weiblich, Weiber=, von einem Weibe od. von Weibern herrührend; subst. muliebria, ium, *n.* Weibern Zugehöriges, m. pati (sich wie Weiber preisgeben); übtr. weibisch, unmännlich.

mŭliĕbrĭter, *Adv.* weiblich, nach Art der Weiber; übtr. weibisch, weichlich.

mŭlier, ĕris, *f.* Weib, Frau, Frauenzimmer.

mŭliĕrārius, 3, einem Weibe ergeben.

mŭliercŭla, ae, *f.* Weibchen. [liebe.

mŭliĕrōsĭtas, ātis, *f.* zu große Weiber=

mŭliĕrōsus, 3, weibertoll.

mūlio, ōnis, *m.* Maulthiertreiber.

mūliōnius, 3, Maulthiertreiber=.

mullus, i, *m.* Meerbarbe, Rothbart.

mulsus, 3, mit Honig vermischt, subst. mulsum, i, *n.* Weinmeth.

multa, ae, *f.* Geldstrafe, Geldbuße.

multātīcius, 3, Straf=, Buß=.

multātio, ōnis, *f.* Bestrafung, mit Gen. (um=).

multĭcăvus, 3, an vielen Stellen hohl.

multīcius, 3 (von ico) dicht=, fein=gewebt.

multĭfariam, *Adv.* an vielen Seiten, = Stellen, = Orten.

multĭfĭdus, 3, vielspaltig.

multĭformis, e, vielgestaltig.

multĭfŏrus, 3, viellöcherig.

multĭjŭgus, 3, u. -jŭgis, e, vielspännig; übtr. vielfach, mannichfach.

multĭmŏdis, *Adv.* vielfach, mannichfach.

multĭplex, plĭcis, vielfach, vielfältig, u. zwar a) räumlich: mit vielen Gängen, Windungen, Krümmungen versehen, domus, alvus; vitis serpens multiplici lapsu (vielfach verschlungen); dicht.: lorica (aus vielen Lagen bestehend). b) der Zahl nach: vielfach, zahlreich, praesidium; im Plur. viele, zahlreich, fetus; consulatus; od. im Sing. vielfach, vielmal so groß, vielmal größer als=, m. clades utrimque facta; multiplex quam pro numero damnum est; subst.: si multiplex alterius arbitrio accipiat (das Vielfache, vielmal mehr). c) in anderen Beziehungen α) verschiedenartig, mannichfaltig, vielseitig, reichhaltig, bellum; ratio disputandi; sermones; cura, exspectatio; ad quid (mannichfaltigen Stoff darbietend zu=); dah. vieldeutig, verborum potestates. β) v. Pers.: vielseitig, v. ihren Charakter: schwer zu ergründen, naturae hominum, öft. unbeständig, animus u. dgl.

multĭplĭcābĭlis, e, vielfältig.

multĭplĭcātio, ōnis, *f.* Vervielfältigung.

multĭplĭco, I, vervielfältigen, vermehren, vergrößern, verstärken.

multĭtūdo, ĭnis, *f.* Menge, große Anzahl, Masse, großer Haufe, lebender u. lebloser Wesen; insb. der große Haufe, der Pöbel.

multo, I, strafen, multā, poenā, morte u. dgl. (mit=); pecuniā, agris, finibus, Asia, regni parte u. dgl. (um=); quem parte membrorum (zur Strafe berauben=); multari cui (bei jem. in Strafe verfallen).

multo u. **multum**, *Adv.* s. multus.

multus, 3, viel, zahlreich, häufig. Compar. plus, plūris, mehr, gew. im Plur. plures, mehrere, Superl. plūrĭmus, 3, sehr viel; subst. multi, Viele,

bes. der große Haufe, die Menge; multa, Vieles, ne multa od. ne multis (kurz); so: quid plura, pluribus (weitläufiger); plurimi, die Meisten; dicht: collect.: plurimus dicent; übtr. a) dem Stoffe nach: viel, caro, sudor, sanguis, supellex, victima u. dgl.; plurima rosa; pl. Aetna (der größte Theil des Aetna); b) dem Raume nach: groß, pars Europae; plurimus collis; übtr. in der Rede: weitläufig, weitschweifig, breit, oratio; ne multus sim. c) der Zeit nach: postquam multa jam dies erat (als es schon hoch am Tage war); so: multo die; multa nocte (spät in der Nacht); ad multam noctem (bis spät in die Nacht); multo mane (sehr früh). d) der Kraft u. Wirkung nach: viel, stark, bedeutend, groß, sermo, labor, cura, libertas; plurimus sol (die größte Hitze); silva (der dichteste Wald); pl. coma, canities, fons, labor u. dgl.; multum est (es thut viel, es nützt sehr), dicht.; übtr. α) der Thätigkeit nach: häufig, unablässig, eifrig, emsig, multa viri virtus; ad vigilias multus adesse; multus instare; legor plurimus in orbe; multum est, es ist häufig, man hört es oft. β) aufdringlich, lästig, aut inconcinnus aut multus. Dah. 2) **multum**, a) subst., viel, ein großer Theil, eine große Menge, plus, mehr, ein größerer Theil, plurimum, sehr viel, nur im Nominat. od. Accus. mit und ohne Genit.; quam plurimum (so viel als möglich); im Genit. zur Bezeichnung des Werthes u. Preises: multi, hoch, pluris, höher, theurer, plurimi, sehr hoch, sehr theuer; im Ablat. neben Begriffen der Steigerung u. des Unterschiedes: multo, um Vieles, viel; b. Superl.: bei weitem; non multo post (nicht lange nachher); m. ante od. a. multo (lange vorher). b) adverb. **multum**, viel, = multo, bei Comparat., selten; der Zeit nach: viel, oft, vielmals; dem Grade nach: sehr, bei attributiven Begriffen; plus, mehr, der Menge nach, mit u. ohne quam, od. mit Ablat.; dem Grade nach: mehr; plurimum, am meisten, dem Grade nach.

mūlus, i, *m.* Maulesel, Maulthier.

Mulvius, 3, mulvisch, pons (eine Brücke über die Tiber bei Rom).

Mummius, 3, Benennung einer röm. Gens.

Mūnātius, 3, Benennung einer röm. Gens.

Munda, ae, *f.* Stadt im bät. Hispanien; dav. **Mundensis**, e, mundensisch, u. **Mundenses**, ium, *m.* die Mundenser.

mundānus, i, *m.* Weltbürger.

mundĭtia, ae, u. -es, ēi, *f.* Sauberkeit, Nettigkeit, Zierlichkeit, eig. u. trop.

mundus, 3, sauber, nett, zierlich, fein, eig. u. trop.

mundus, i, *m.* die Welt, das Weltall, der Himmel, od. eine Welt, ein Himmelskörper, insb. dicht. von dem Erdkreis, der Erde; u. von den Menschen. 2) m. muliebris, Putz der Frauen.

mūnĕro, I, beschenken, quem qua re.

mūnĕror, I, schenken, cui quid; od. beschenken, quem qua re.

mūnia, ium, *n.* Dienst-, Amtspflichten, Berufsgeschäfte.

mūnĭceps, cĭpis, *c.* Bürger eines Municipium; insb. Mitbürger, Landsmann, Mitbürgerin, Landsmännin.

mūnĭcĭpālis, e, aus einem Municipium stammend, Municipal-.

mūnĭcĭpium, ii, *n.* eine Stadt außer Rom, deren Bewohner das römische Bürgerrecht haben.

mūnĭfĭce, *Adv.* wohlthätig, freigebig.

mūnĭfĭcentia, ae, *f.* Wohlthätigkeit.

mūnĭfĭcus, 3, wohlthätig, freigebig; Comp. -ficentior, Sup. -ficentissimus.

mūnīmen, ĭnis, *n.* Befestigungs-, Schutzmittel.

mūnīmentum, i, *n.* Befestigungs-, Schutzmittel, Schutz; trop. Stütze.

mūnio, IV, befestigen, verschanzen in Vertheidigungszustand setzen, überh. decken, sichern, schützen, eig. u. trop. 2) einen Weg: gangbar machen, bahnen, eig. u. trop.

mūnītio, ōnis, *f.* Befestigung; operis (Errichtung einer Verschanzung); concr. Befestigungswerke, Verschanzung. 2) das Gangbarmachen, Bahnen, eines Weges, eig. u. trop.

mūnīto, āre, gangbar machen.

mūnītor, ōris, *m.* Befestiger. Schanz-

arbeiter. 2) der Straßenarbeiter, Minirer. [sicher.

mūnītus, 3, *PAdj.* befestigt, verwahrt,

mūnus, ĕris, *n.* Leistung, u. zwar 1) Verrichtung, Geschäft, Dienst, Obliegenheit, Aufgabe, Bestimmung; bes. die Leistung eines Staatsbürgers: Dienst, Amt, Posten (im Frieden u. im Kriege); auch: Last, Abgabe; munera reipublicae, der Wirkungskreis im Staate. 2) Gefälligkeit, Liebesdienst, Gnade; bes. v. letzten Liebesdienst gegen Verstorbene, v. Leichenbegängniß; dicht. munere cujus, mit Hülfe, vermittelst einer Sache; dah. b) Liebesgabe, Spende, Geschenk, bes. von Opfergaben, Todtenopfern, Festspielen, Gladiatoren- u. Fechterspielen, u. v. öffentlichen zu Spielen errichteten Gebäuden.

mūnuscŭlum, i, *n.* kleine Gefälligkeit; dah. kleines Geschenk.

Mūnȳchia, ae, *f.* ein Hafen b. Athen; dav. **Munychius**, 3, munychisch, übh. athenienſisch.

mūraena, ae, *f.* Muräne, ein Seefisch.

Muraena, s. **Murena**.

mūrālis, e, zur Mauer gehörig, Mauer-; corona (für den, welcher zuerst d. feindliche Mauer erstiegen hatte).

Murcia, ae, *f.* Beiname der Venus (= Myrtea, von der ihr geheiligten Myrte); ad Murciae (aram) oder ad Murciam, das Thal zwischen dem palatinischen u. aventin. Hügel in Rom.

Mūrēna, ae, *m.* röm. Familienname.

mūrex, ĭcis, *m.* Purpurschnecke; dicht. von ihrer Schale als Tuba des Triton u. zu Ausschmückung v. Grotten; dah. a) Purpursaft, -farbe, Purpur. b) m. acutus, ein Felsriff; m. ferrei, Fußeisen, Fußangeln.

Murgantia, ae, *f.* Stadt a) der Bruttier in Samnium. b) auf Sicilien; dav. **Murgentīnus**, 3, murgentinisch, u. **Murgentini**, orum, *m.* die Murgentiner.

mŭria, ae, *f.* Salzlake, -brühe.

murica, s. myrice.

mūrīnus, 3, Mäuse-; pelles, Marder-, Hermelin- und andere Felle.

murmur, ŭris, *n.* das Murmeln, Summen, Brummen, Tosen, Rauschen u. dgl.

murmŭro, I, murmeln, brummen, tosen, rauschen; insb. murren.

murra od. **murrha**, s. myrrha.

murrha, ae, *f.* Flußspath; dav.

murrhĭnus, 3, aus Flußspath bereitet, pocula.

Mursa od. **Mursia**, ae, *f.* Stadt in Pannonien.

murtetum, s. = myrtetum.

murteus, s. myrteus.

mūrus, i, *m.* Mauer, einer Stadt od. eines Gebäudes; auch: Erdwall, Damm; trop. Mauer, Schutz.

mūs, mūris, c. Maus (zu denen auch Ratten, Marder, Hermeline, Zobel u. dgl. gerechnet wurden). 2) **Mus**, Beiname des decischen Geschlechtes.

Mūsa, ae, *f.* die Muse, Göttin der Künste u. Wissenschaften, deren die Alten neun zählten: Calliope, Clio, Melpomene, Thalia, Euterpe, Erato, Urania, Polyhymnia, Terpsichore; dah. v. den Studien, Wissenschaften, dicht. Gesang, Gedicht.

Mūsaeus, i, *m.* griechischer Dichter.

musca, ae, *f.* Fliege.

muscōsus, 3, moosig, bemoost.

muscŭlus, i, *m.* Mäuschen; übtr. a) am Körper: Muskel. b) eine Kriegsmaschine, unter deren Schutz die Belagerer arbeiten: Schutzdach.

muscus, i, *m.* Moos.

mūsēum, i. *n.* Local für gelehrte Studien: Bibliothek, Academie u. dgl.

mūsĭca, ae, u. -e, es, *f.* Musik (mit Inbegriff der Dicht- u. Redekunst).

Musicāni, orum, *m.* indisches Volk diesseits des Ganges.

mūsĭcus, 3, die Musik betreffend, musicalisch; dav. subst. **musicus**, i, *m.* ein Musikverständiger, Musiker, u. **musica**, orum, *n.* die Musik.

mussĭto, āre, murmeln, murren.

musso, āre, murmeln, murren; von Bienen: summen; insb. nicht mit der Sprache herauswollen, zaudern, sich bedenken; mit Infin.: dicere; mit Relativs., dicht.

mustăceum, i, *n.* od. -eus, i, *m.*

Most=, Lorbeerkuchen; sprüchw.: laureolam in mustaceo quaerere (in Kleinigkeiten).

mustēla od. **mustella**, ae, *f.* Wiesel.

mustum, i, *n.* Most; dicht. v. Herbst, im Plur.

Mūta, ae, *f.* die Stumme, eine Nymphe.

mūtābĭlis, e, veränderlich.

mūtābĭlĭtas, ātis, *f.* Veränderlichkeit.

mūtātio, ōnis, *f.* Aenderung, Veränderung. 2) Vertauschung, Wechsel.

mŭtĭlo, I, verstümmeln; übtr. verkürzen, vermindern.

mŭtĭlus, 3, verstümmelt, eig. u. übtr.

Mŭtĭna, ae, *f.* Stadt im cispadanischen Gallien; dav. **Mutinensis**, e, mutinensisch.

mūtio, IV, mucken, muckſen.

Mutius, s. Mucius.

mūto, I, hin und her bewegen, ne quis invitus civitate mutetur (gejagt werde aus=); se m. und mutari, sich entfernen, quo loco; v. Bäumen: mutari, versetzt werden, dicht. Dah. gewöhnl. a) ändern, verändern; quid de qua re (etw. an etw.); in quid (umändern in=); mutari u. seltener mutare, sich ändern; insbes. färben, vellera luto, u. als Folge: verbessern od. verderben, vinum mutatum. b) wechseln, tauschen, verwechseln, vertauschen; cum qua re (gegen=); insb. v. Verbannten: m. solum od. locum; aber: terras od. lares et urbem (in andere Länder, in eine andere Stadt ziehen); v. Trauernden: m. vestes.

muttio, s. mutio.

mūtuātio, ōnis, *f.* das Borgen, Leihen, die Anleihe.

mūtue, *Adv.* wechselseitig, wiederum.

mūtuo, *Adv.* wechselseitig, wiederum; sentire (ähnliche Gesinnung haben); m. miseri (eben so=).

mūtuor, I, borgen, leihen, pecunias; auch bloß: a quo; trop. entlehnen, woher nehmen.

mūtus, 3, stumm, still, lautlos; artes (die bildenden Künste; auch v. Künsten, die wenig Gewinn od. Ruhm bringen, wie die Heilkunde).

mūtuus, 3, geborgt, geliehen; dah. mutuo, auf den Borg, leihweise. 2) wechselseitig, gegenseitig, beiderseitig, Gegen=; dah. per mutua od. bloß mutua, wechselsweise, wechselseitig, untereinander.

Mūtycē, ēs, *f.* Stadt auf Sicilien; dav. **Mutycensis**, e, mutycensisch.

Mўcăle, es, *f.* Vorgebirge Joniens.

Mўcēnae, arum, u. -a, ae, *f.* Stadt in Argolis; dav. **Mycenaeus**, 3, mycenäisch. b) **Mycenenses**, ium, *m.* die Mycenenser. c) **Mycēnis**, ĭdis, *f.* die Mycenerin (Iphigenia).

Mўcŏnos od. -us, i, *f.* eine der cycladischen Inseln.

Mygdŏnes, um, *m.* thracische Völkerschaft; dav. a) **Mygdonis**, ĭdis, *f.* mygdonisch. b) **Mygdonius**, 3, mygdonisch, phrygisch (denn die Mygdonier waren nach Phrygien ausgewandert).

Mygdŏnĭdes, ae, *m.* Mygdonide (Sohn des phrygischen Königs Mygdon).

Mўlae, arum, *f.* ein Castell v. Zankle.

Mўlăsa, ōrum, *n.* Stadt in Carien; dav. a) **Mylasenses**, ium, *m.* die Mylasenser. b) **Mylasius**, 3, mylasisch. c) **Mўlasēni**, orum, *m.* die Mylasener.

Myndus od. -os, i, *f.* Stadt in Carien; dav. **Myndii**, orum, *m.* die Myndier.

myopăro, ōnis, *m.* eine leichte Art [von Kaperschiffen.

myrīcē, es, u. **myrica**, ae, *f.* Tamariske.

Myrīna, ae, *f.* Stadt der Aeolier in [Mysien.

Myrmecĭdes, ae, *m.* Name eines Bildschnitzers.

Myrmĭdŏnes, um, *m.* Völkerschaft in [Thessalien.

Mўro, ōnis, *m.* Bildner aus Eleutherä.

myrrha, ae, *f.* Myrrhenbaum; gewöhnl. Myrrhensaft; dah. **Myrrha**, Tochter des Cinyras, die in einen Myrrhenbaum verwandelt wurde.

myrrheus, 3, mit Myrrhe balsamirt

myrrhĭnus, 3, s. murrhinus.

myrtētum, i, *n.* Myrtengebüsch, =hain; im Plur. Name eines Ortes bei Bajä.

myrteus, 3, von Myrten, Myrten=.

Myrtĭlus, i, *m.* Sohn des Mercur, Wagenlenker des Oenomaus.

Myrtos, i, *f.* eine Insel bei Euböa, dav. **Myrtōus**, 3, myrtoisch, mare (zwi=

schen Creta, dem Peloponnes und Euböa).

myrtum, i, *n.* Myrtenfrucht.

myrtus, i, *f.* Myrtenbaum, Myrten; im Zusammenhang: Myrtenhain, Speer aus Myrtenholz, bei Dicht.

Myscĕlus, i, *m.* Sohn des Alcmon, ein Achäer, Gründer von Croton.

Mȳsi, ōrum, *m.* die Myster, Bewohner der Landschaft **Mysia**, ae, *f.* in Kleinasien, berühmte Bogenschützen, verachtet wegen ihrer geistigen Beschränktheit, im Sing. Mysus, ein Myster; dav. **Mysius** u. **Mysus**, 3, mysisch.

mysta od. -es, ae, *m.* Priester eines geheimen Gottesdienstes.

mystăgōgus, i, *m.* Führer in geheimnißvollen und heiligen Orten.

mystēria, orum, *n.* Geheimlehren, Geheimdienst, Mysterien; übtr. geheime Künste, Heimlichkeiten.

mystĭcus, 3, geheimnißvoll.

Mȳtĭlēnae, arum, u. -ē, ēs, *f.* Hauptstadt auf Lesbos; dav. **Mytilenaeus**, 3, mytilenäisch, subst. der Mitylenäer, im Plur. die Mitylenäer.

mȳtĭlus, i, *m.* Miesmuschel.

Myūs, untis, *f.* Stadt in Carien.

N.

N. als Abkürzung = Numerius.

Năbătaei, orum, *m.* die Nabatäer, Volk im peträischen Arabien; dav. **Nabataeus**, 3, nabatäisch, übh. arabisch, morgenländisch, b. Dicht.

nablium od. **naulium**, ii, *n.* eine Art Saiteninstrument.

nactus, 3., *Ptcp.* s. nanciscor.

nae, *Adv.* fürwahr, wahrhaftig.

naenia, s. nenia.

Naevius, a, Benennung einer röm. Gens; dav. **Naeviānus**, 3, nävianisch, des N.

naevus, i, *m.* Mal, Muttermal, Flecken.

Nāias, ădis, öft. **Nāis**, ĭdis u. ĭdos, *f.* Wasser-, Flußnymphe, Najade; dicht.: puellae od. sorores Naides; übh. Nymphe.

nam, *Conj.* denn, nämlich, steht in der Regel zu Anfang eines Satzes u. dient zur Begründung od. Erläuterung eines vorhergehenden Gedankens od. Begriffes.

namque, *Conj.* nämlich, denn, denn ja, steht in der Regel zu Anfang eines Satzes und dient zur Erläuterung oder Begründung eines vorhergehenden Gedankens.

nanciscor, nactus u. nanctus, 3, erreichen, erlangen, bekommen, erhalten, antreffen, finden, quicquid est nacta (vitis); silentia ruris (durch Laufen); captivos; morbum; dignum exitum; spem; tempestatem idoneam, ventum idoneum; turmas, naviculam.

Nannētes oder **Namnetes**, um, *m.* Volk im celtischen Gallien.

Nantuātes, um, *m.* Volk im narbonensischen Gallien.

năpaeus, 3, zum Waldthal gehörig, nymphae od. bloß Napaeae, Thalnymphen.

Nār, Naris, *n.* Nebenfluß des Tibers.

Narbo, ōnis, *f.* Stadt, von der das narbonensische Gallien den Namen hat; dav. **Narbonensis**, e, narbonensisch.

narcissus, i, *m.* Narcisse; als Eigenname: Sohn des Cephisus u. der Liriope, ein Jüngling v. großer Schönheit.

nardus, i, *f.* u. **nardum**, i, *n.* die Narde, bes. die indische; dah. Nardenbalsam, Nardenöl, Nardenwasser, Nardenwein u. dgl.

nāris, is, *f.* Nasenloch, im Plur. Nasenlöcher, Nase; dicht.: homo obesae naris (ohne feinen Geruch), emunctae naris (v. feiner Beobachtung); acutae nares (eine feine Nase); naribus uti (spotten).

Narnia, ae, *f.* Stadt in Umbrien; dav. **Narniensis**, e, narniensisch.

narrābĭlis, e, erzählbar.

narrātio, ōnis, *f.* das Erzählen, die Erzählung.

narrātor, ōris, *m.* Erzähler.

narrātus, us, *m.* Erzählung.

narro, I, kund thun, Nachricht geben, mittheilen, erzählen, schildern, übh. sagen, quid u. quem; cui quid; de qua re; mit Acc. u. Inf.; mit folg. ut (wie) od. quomodo; bene, male narras (das ist mir lieb, nicht lieb zu hören); narratur mit Nom. u. Inf., man erzählt von-, daß-.

narthēcium, ii, *n.* Salben-, Schminkkästchen.

Nārȳcius, 3, aus Naryx (einer Stadt der ozolischen Locrer), narycisch, übh. locrisch; Narycia (Locri in Italien), dah. pix N. (aus Locri in Italien).

Năsămon, ōnis, *m.* ein Nasamone, im Plur. die Nasamonen, ein Volk, südwestlich von Cyrenaica bis in die Mitte der großen Syrte; dav. **Nasamōniăcus**, 3, nasamonisch.

nascor, nātus, 3, erzeugt-, geboren werden, mit ex od. de od. a u. Ablat. od. mit bloß. Abl.; post homines natos (seitdem Menschen gelebt haben); übh. abstammen, entspringen, antiquo genere, amplissima familia, honesto loco u. dgl.; übtr. v. leblosen Gegenständen: wachsen, entstehen, entspringen, herrühren, sich zeigen, sich erheben u. dgl. Dah. **natus**, 3, geboren, n. Macedo (ein geb. M., ein M. von Geburt); clare, obscurissime natus u. dgl.; mit Acc. der Zeit: alt, in einem Alter von, octodecim annos u. oft; oft ad quid od. cui rei, zu etw. geboren, geschaffen, von Natur zu etw. bestimmt, geeignet; so dicht. mit in und Acc.; mit adverb. Bestimmungen: beschaffen, ita, male u. dgl.; pro re nata, nach Beschaffenheit der Umstände. Dah. subst. natus und nata, Sohn, Tochter, nati, orum, Kinder. [der Scipionen.

Nāsīca, ae, *m.* Beiname der Familie

Nāsīdius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. **Nasidiānus**, 3, nasidianisch.

Nāso, ōnis, *m.* römischer Beiname.

Nāsos, i, *f.* Stadttheil von Syracus.

nassa, ae, *f.* Fischreuse, eig. u. trop.

nasturtium, ii, *n.* eine Art Kresse.

nāsus, i, *m.* Nase; dicht. als Sitz des feinen Geruchs (nasus illis nullus erat) u. des Spottes: quem od. quid suspendere naso (adunco), die N. rümpfen, spotten über jem. od. etw.

nāsūte, *Adv.* naseweis, spöttisch.

nāsūtus, 3, mit großer Nase. 2) mit feiner Nase, spöttisch.

nata, s. nascor.

nātālĭcius, 3, die Geburt-, den Geburtstag betreffend, praedicta (Nativitätstellung); subst. natalicia, ae, *f.* Geburtstagsschmaus.

nātālis, e, zur Geburt gehörig, Geburts-, der Geburt; subst. natalis, is, *m.* der Gott der Geburt, Geburtsort, Geburtstag; im Plur. Geburt, Stand, Familie. [Schwimmübung.

nătātio, ōnis, *f.* das Schwimmen, die

nătātor, ōris, *m.* der Schwimmer.

nates, s. natis.

nātio, ōnis, *f.* Geschlecht, Art, gewöhnlich Volksstamm, Volk, Nation, auch im verächtlichen Sinn; übtr. Gattung, Classe. [das Gesäß.

nătis, is, *f.* Hinterbacke; im Plur.

nātīvus, 3, geboren; übtr.: verba (Stammwörter). 2) angeboren, natürlich, coma, murus; sensus, sermo, lepos.

năto, I, schwimmen, mit Accus., beschwimmen, über etw. schwimmen; dah. natantes, ium, *m.* die Fische, dicht.; übtr. a) wallen, wogen, schlottern u. dgl.; trop. schwanken, ungewiß sein. b) mit Abl. von etw. schwimmen, überfließen, überströmen. c) v. d. Augen: schwimmen, gläsern-, matt sein.

nătrix, īcis, *f.* bisweilen *m.* Wasserschlange.

natu, s. natus, us.

nātūra, ae, *f.* die Geburt, naturā filius, frater; naturā calamitosi. 2) die natürliche a) Beschaffenheit, und zwar lebloser Wesen: Beschaffenheit, Gestalt, Lage, Bewegung u. dgl., loci, montis, fluminis u. dgl.; dah. concr. das Wesen, Element, die Substanz, od. v. lebenden Wesen: Leibesbeschaffenheit, Statur, geistig: Natur, Naturell, Temperament, Charakter, zur Natur gewordene Gewohnheit, naturā ferus, liberalis u. dgl.; n. difficillima; in naturam vertere. b) Gesetzmäßigkeit, u. zwar die natürliche Einrichtung der Welt, der Lauf der Dinge, die Natur, n. civitatum; dah. concr. das Weltall, die Welt, mit u. ohne rerum; auch: die Natur als schaffende Gottheit. c) Kraft, Wirksamkeit, rei; deorum.

nātūrālis, e, natürlich, d. i. a) durch Geburt geworden, leiblich, pater. b) von Natur entstanden, moles, tumulus;

dah. angeboren, motus; bonitas. c) den Gesetzen der Natur gemäß, conditio fatorum. d) d. Natur betreffend, quaestiones.

nātūrālĭter, *Adv.* naturgemäß, natürlich, von Natur.

natus, 3, s. nascor.

nātus, us, *m.* nur im Ablat., Geburt, Alter, magno n. (v. hohem Alter, sehr alt); major, maximus n. (der ältere, älteste); maximo natu filius (der älteste).

naucum, i, *n.* u. **naucus**, i, *m.* etw. Geringes.

naufrāgium, ii, *n.* Schiffbruch, eig. u. trop.; n. facere (leiden); übtr. Niederlage zur See u. zu Lande; auch b) Schiffstrümmer, Trümmer, Ueberreste, eig. u. trop.

naufrāgus, 3, schiffbrüchig, eig. u. trop., bes. in Bezug auf das Vermögen. 2) dicht. die Schiffe vernichtend, mare.

Naupactus, i, *f.* Stadt der Aetolier; dav. **Naupactōus**, 3, naupactoisch.

Nauplius, ii, *m.* König auf Euböa, Vater des Palamedes; der dav. **Naupliades**, ae, *m.*, der Naupliade, heißt.

nausea, ae, *f.* Schiffs-, Seekrankheit; übtr. Uebelkeit, Erbrechen.

nauseo, 1, die Seekrankheit haben; übtr. Uebelkeit haben; trop. a) Ekel bekommen. b) ekel thun.

nauseŏla, ae, *f.* kleine Uebelkeit.

nauta, ae, *m.* s. navita.

nautĭcus, 3, Schiffs-, Schiffer-, See-; **n. homines** u. bloß **nautici**, orum, *m.* Seeleute, Matrosen.

nāvālis, e, die Schiffe betreffend, Schiffs-, See-; subst. navale, is, *n.* Standort der Schiffe, Hafen; im Plur. Schiffswerfte, Werfte, Docke; auch: Schiffs-Baumaterialien.

nāvarchus, i, *m.* Schiffscapitän.

nāvĭcŭla, ae, *f.* Schiffchen, Kahn, Boot

nāvĭcŭlārius, 3, zum Schiffswesen gehörig; dav. a) navicularia, ae, *f.* Frachtschifffahrt. b) navicularius, ii, *m.* Schiffseigner, Frachtschiffer.

nāvĭfrăgus, 3, = naufragus.

nāvĭgābĭlis, e, schiffbar.

nāvĭgātio, ōnis, *f.* das Schiffen, die Schifffahrt; fluminis (auf-, Beschiffung des -).

nāvĭgiŏlum, i, *n.* kleines Fahrzeug, Boot.

nāvĭgium, ii, *n.* Schiff, Barke, Kahn.

nāvĭgo, 1, schiffen, segeln, v. Menschen u. Schiffen; insb. einen Seezug machen; übtr. schwimmen. 2) trans. a) beschiffen, durchsegeln. b) erschiffen, durch Schifffahrt erwerben.

nāvis, is, *f.* Schiff; sprüchw.: navibus et quadrigis (aus allen Kräften); übtr. v. Staate: una n. est bonorum omnium; von der Gemeinschaft des Schicksals: ubicumque est, in eadem es navi.

nāvĭta, zusammengez. nauta, ae, *m.* Schiffer, Lohnschiffer, od. Schiffseigner, Rheder, Kaufmann; übh. Seemann, im Plur. Seeleute, Matrosen.

nāvĭtas, ātis, *f.* Regsamkeit, Rührigkeit, Emsigkeit.

nāvĭter, *Adv.* regsam, rührig, emsig; übtr. tüchtig, gehörig.

nāvo, 1, rührig-, emsig betreiben, -verrichten; operam (sich brav halten, im Kampfe); operam cui (mit Eifer Hülfe leisten, helfen, beistehen); so: aliam operam (auf andere Weise behüflich sein).

nāvus, 3, regsam, rührig, emsig.

Naxos, i, *f.* Insel des ägäischen Meeres, die größte der Cycladen.

nē, 1) *Adv.* nicht, ne-quidem, nicht einmal, auch nicht; ut ne, daß nicht; insbes. a) in unabhängigen Sätzen, α) welche eine Bitte, Aufforderung, einen Befehl enthalten: nicht, nur nicht, neben dem Imperat. u. dem Conj. Präs. od. Perf. β) welche einen Wunsch enthalten: nicht, doch nicht; utinam ne, wenn doch nicht; dah. b. Betheuerungen: ne vivam, ne sim salvus (ich will des Todes sein, ich will nicht gesund sein, mit folg. si). γ) welche eine Einräumung enthalten: gesetzt daß nicht, zugegeben daß nicht, neben dem Conj. Präs. od. Perf. b) in abhängigen Sätzen, ut (uti) ne, zur Angabe der Absicht od. des beabsichtigten Erfolges: daß nicht, damit nicht, daß od. damit ja nicht (nur nicht); so: quo ne mit Conj.; dum ne, modo ne, dummodo ne, tantum ne, wenn nur nicht, nur nicht.; neben Comparat.: nicht, ja nicht, ne plus, ne minus u. dgl. 2)

Conjunct. mit folg. Conj., a) zur Angabe der Absicht: daß nicht, damit nicht; ne multa dicam od. ne multa od. ne multis (um mich kurz zu fassen, kurz). b) zur Angabe eines beabsichtigten Erfolges: daß nicht. c) nach den Verbis des Verhütens, Verbietens, Verhinderns, Sichweigerns: daß od. mit Inf. (der Lateiner trägt die Negation mit auf den abhängigen Satz über). d) nach den Verbis des Fürchtens und Besorgens: daß (der Lateiner stellt den abhängigen Satz so dar, als wenn der Begriff eines Wunsches vorausgegangen wäre); ne non, daß nicht. e) nach den Verbis des Sehens, Zusehens, Erwägens, Untersuchens: daß nicht, ob etwa; ne non, ob etwa nicht. 3) nĕ, Fragpartikel (dem hervorzuhebenden Begriffe angehängt), a) in einfachen Fragen, und zwar in directen, bei Erwartung einer verneinenden Antwort: doch nicht, od. einer bejahenden: nicht, etwa nicht; itane? itane vero? demnach doch nicht? sollte demnach (wirklich) nicht? quine putatis difficile (ihr glaubt doch nicht, daß=); quiane (doch nicht weil=); in indirecten Fragen: ob etwa nicht, ob etwa, ob. b) in zusammengesetzten Fragen; sind sie direct, so drückt man im Deutschen den Begriff des ne im ersten Gliede nicht aus; sind sie indirect, so übersetzt man es mit: ob, vgl. an u. nec.

Neāpŏlis, is, *f.* Stadttheil von Syracus. 2) Seestadt in Campanien; dav. **Neapolitānus**, 3, neapolitanisch, und **Neapolitani**, orum, *m.* die Neapolitaner. 3) Stadt in Zeugitana.

nĕbŭla, ae, *f.* Dunst, Nebel; dicht. Wolke; übtr. v. schleierartigen Dingen, bei Dicht.

nĕbŭlo, ōnis, *m.* Dunstmacher, Windbeutel, Taugenichts.

nĕbŭlōsus, 3, nebelig, düster, finster.

nec u. **neque**, *Conj.* und nicht, auch nicht, steigernd: nicht einmal; dient zur Anknüpfung eines zu verneinenden Begriffs od. Gedankens; necne, od. auch nicht, oder nicht, bei Doppelfragen; bei Hinzufügung einer Erklärung: nämlich nicht, denn nicht; einer erklärenden Einschränkung: und zwar nicht; einer Folgerung: und demnach nicht; eines Gegensatzes: und doch nicht, aber nicht; neque vero, und in der That nicht; nec vero, aber auch nicht, doch auch nicht; nec od. neque tamen, u. dennoch nicht, gleichwohl nicht; neque etiam, u. sogar nicht; nec od. neque enim, denn od. nämlich nicht; nec non od. neque non, zur Hervorhebung eines positiven Begriffes; nec non etiam (et), u. sicherlich auch; nec non tamen, u. sicherlich doch; nec-quidem, u. nicht einmal. 2) nec-nec od. neque-neque od. nec-neque od. neque-nec, sowohl nicht-als auch nicht, weder-noch; neque-et, theils nicht-theils, nicht nur nicht-sondern vielmehr, zwar nicht-aber; neque-que, nicht-und dagegen, keineswegs-vielmehr; et-neque, theils-theils nicht, zwar-aber nicht.

necdum od. **nequedum**, *Conj.* und noch nicht, auch noch nicht.

nĕcessārie, *Adv.* nothwendig, unabweislich.

nĕcessārio, *Adv.* nothwendigerweise, nothgedrungen, wider Willen.

nĕcessārius, 3, nothwendig, unumgänglich, unvermeidlich, mors, usus, egressus, lex u. dgl.; necessarium est mit Inf.; necessaria, die nothwendigen Bedürfnisse; dah. 1) insb. a) nothgedrungen, rogationes. b) dringend, nöthig, tempus (Umstände), causa, res u. dgl.; eos cives non esse necessarios; non nec. (entbehrlich). 2) übtr. verwandt, befreundet, subst. Verwandter, Freund, Client, Patron.

nĕcesse, *Adv.* nothwendig, unumgänglich, unvermeidlich, id quod n. erat; n. esse, müssen, mit Dat. u. Inf. od. Acc. u. Inf.; n. est, mit folg. Conj.; insbes. nöthig, erforderlich, n. est mihi (für=); n. habere, für nöthig halten, nöthig haben, müssen, mit Inf.

nĕcessĭtas, ātis, *f.* Nothwendigkeit, Unvermeidlichkeit, Unabänderlichkeit Verhängniß, Schicksal; dah. 1) insb. a) Nothwendigkeit, natürliche Folge, mor est n. naturae. b) Noth dringende Verhältnisse, Drang der Umstände, temporis;

praesens; necessitate coactus, permotus, adductus u. dgl.; propter necessitatem n. foederis (das aus Noth eingegangene Bündniß). c) Noth, Nothdurft, im Plur. Bedürfnisse, aedificia ad nec. constituta; suarum necessitatum causa. 2) übtr. a) Verwandtschaft, Freundschaft, Clientschaft. b) Verbindlichkeit.

nĕcessĭtūdo, ĭnis, *f.* Nothwendigkeit, Unvermeidlichkeit; insbes. Noth, bedrängte Lage; übtr. a) natürliche Verbindung, natürliches Verhältniß, rerum. b) Verwandtschaft, Freundschaft, Amtsgenossenschaft, Clientschaft; im Plur. Verwandte, Freunde, b. Spät.

necēssum est = necesse est, mit Inf.

necne, s. nec.

nĕco, I, tödten, umbringen.

nĕcŏpīnans, tis, nicht vermuthend, wider Vermuthen.

nĕcŏpīnātus, 3, unvermuthet; ex necopinato u. necopinato, unvermuthet, wider Vermuthen. [vermuthend.

nĕcŏpīnus, 3, unvermuthet. 2) nicht

nectar, ăris, *n.* Göttertrank, Götterbalsam; übtr. von allem Süßen, Lieblichen u. dgl., bei Dicht.

nectăreus, 3, aus Nectar, nectarisch.

necto, nexui u. nexi, nexum, 3, knüpfen, anknüpfen, zusammenknüpfen, -fügen, ineinander knüpfen, -schlingen, eig. u. *trop.*, mit Dat. od. ex u. Abl. (an etw. anknüpfen); insbes. binden, fesseln, verhaften, nexi (ob aes alienum), Schuldknechte; trop. verbindlich machen, binden, sacramento nexi.

nĕcŭbi, *Conj.* damit nicht irgendwo.

nĕcunde, *Conj.* damit nicht irgendwoher.

nĕdum, *Adv.* ich will nicht sagen, geschweige, vielweniger od. vielmehr, mit folg. Conj. od. nedum ut mit Conj. od. bloß ned.; zu Anfang des Satzes mit folg. sed etiam: nicht bloß. [abscheulich.

nĕfandus, 3, gottlos, ruchlos, verrucht,

nĕfārie, *Adv.* gottlos, ruchlos, verrucht.

nĕfārius, 3, gottlos, ruchlos, verrucht; subst. nefarium, ii, *n.* Ruchlosigkeit, verruchte That, Frevel.

nĕfas, *n. indecl.* Sünde, Frevel, Gräuel, Unrecht (in Bezug auf die göttlichen Gebote u. die in n. außer den Menschen sich kundgebende sittliche Ordnung); n. est, es ist eine Sünde, ein Unrecht, es ist nicht erlaubt, nicht gestattet, oft mit folg. Inf.; als Ausruf: es ist ein Gräuel! entsetzlich! unerhört! auch v. Pers.: ein Gräuel, Scheusal, dicht.

nĕfastus, 3, den göttlichen Geboten zuwider, dies (an denen es verboten ist, gerichtliche Handlungen vorzunehmen); dah. a) unglücklich, unheilvoll, dies. b) sündhaft, fluchwürdig, quae augur injusta, nefasta defixerit; übtr.: quid intactum nefasti liquimus.

nĕgantia, ae, *f.* Verneinung. [nen.

nĕgātio, ōnis, *f.* das Verneinen, Leug-

nĕgĭto, āre, beharrlich-, standhaft leugnen.

neglectio, ōnis, *f.* Vernachlässigung.

neglectus, 3, *PAdj.* vernachlässigt; dah. nicht geachtet.

neglĭgens, tis, *PAdj.* nachlässig, fahrlässig, unachtsam; mit Genit. (in -); insbes. verschwenderisch.

neglĭgenter, *Adv.* nachlässig, fahrlässig, unachtsam, sorglos.

neglĭgentia, ae, *f.* Nachlässigkeit, Fahrlässigkeit, Unachtsamkeit. 2) Vernachlässigung, Verabsäumung, Hintansetzung, Gleichgültigkeit.

neglĭgo, lexi, lectum, 3, vernachlässigen, außer Acht lassen, versäumen, sich um etw. nicht bekümmern, quid od. mit Inf.; bes. rem familiarem (verschwenden); insbes. a) geringschätzen, hintansetzen, quem od. quid od. mit Inf. und Acc. u. Inf. b) übersehen, nicht ahnden, injurias; pecuniam captam.

nĕgo, I, nein sagen; cui, jem. eine abschlägige Antwort geben. 2) trans. verneinen, a) eine Behauptung leugnen, von ihr sagen od. erklären od. behaupten, daß nicht -; negor mit Nom. u. Inf., man sagt, daß ich nicht -; auch negatus mit Acc. u. Inf.; non neg. mit folg. quin u. Conj. b) eine Bitte abschlagen, verweigern, quod quum esset negatum; cui quid.

nĕgōtiālis, e, die Sache betreffend.

nĕgōtiātio, ōnis, *f.* Geschäfte-, Handel im Großen, Großhandel, Banquiergeschäft.

nĕgōtiātor, ōris, *m.* Großhändler, Banquier.

nĕgōtiŏlum, i, *n.* kleines Geschäft.

nĕgōtior, 1, Geschäfte-, Handel im Großen treiben; negotians, Großhändler, Banquier.

nĕgōtiōsus, 3, voller Geschäfte, geschäftig.

nĕgōtium, ii, *n.* Beschäftigung, a) überh. quid negotii mihi est, was habe ich zu schaffen? oft mit dem Nebenbegriff der Schwierigkeit: nihil habituri negotii essent (würden sie gar keine Schwierigkeit-, Ruhe haben); neque esse quidquam negotii (es sei keine schwere Aufgabe); quid negotii est (was ist es für eine schwere Aufgabe); n. cui exhibere od. facere od. facessere (jem. Unannehmlichkeiten verursachen); est cui n. cum quo (es macht jem. einem zu schaffen, er hat mit ihm zu thun, er liegt in Zwist mit ihm); nullo n. od. sine negotio (ohne Schwierigkeit, leicht); insbes. v. Staatsdienst. b) Geschäft, Auftrag, n. cui dare, mandare, suscipere, gerere u. dgl.; bes. Staatsangelegenheit, Staatsgeschäft, Unternehmung, publica, bellica vel civilia, Handelsgeschäft, Geldgeschäft, gewöhnl. im Plur., negotii gerentes, Geschäftsleute, häusliche od. Privatangelegenheit, n. male, praeclare gerere; übtr. *α*) Sache, n. ineptum, v. Pers., Wesen, lentum. *β*) Verhältnisse, Lage, atrox.

Nēleus, ei, *m.* Vater des Nestor, König in Pylos; dav. **Nelēius**, 3, neleisch, subst. der Neleier (Nestor). b) **Nelēus**, 3, neleisch. c) **Nelīdes**, ae, *m.* der Nelide.

Nĕmea, ae, *f.* Ort in Argolis; dav. a) **Nemeaeus**, 3, nemeäisch. b) **Nemea**, orum, *n.* die nemeischen Kampfspiele.

Nĕmĕsis, ios, *f.* Göttin der Gerechtigkeit; auch Name weiblicher Personen.

Nĕmĕtes, um, *m.* Volk im belgischen Gallien.

Nemetocenna, ae, *f.* Stadt im belgischen Gallien.

nēmo, ĭnis, *c.* kein Mensch, Niemand, Keiner; n. unus, kein Einziger; n. alius, kein Anderer; non n., Mancher; nemo n., Jeder, auch adj. kein, n. homo, civis u. dgl.

nĕmŏrālis, e, Hain-, Wald-.

nĕmŏricultrix, ĭcis, *f.* Waldbewohnerin.

nĕmŏrōsus, 3, voller Wälder, waldig; auch: dichtbeholzt.

nempe, *Conj.* allerdings, wirklich, natürlich; in Fragen: wirklich, doch wohl; in Antworten: doch sicherlich, offenbar, ja freilich.

nĕmus, ŏris, *n.* Hain, Wald; insbes. der der Diana heilige Hain bei Aricia; übtr. von einer Baumpflanzung.

nēnia, ae, *f.* Leichenlied, Leichengesang; b. Dicht. Trauerlied, Zauberlied, -formel, übh. Lied, Gesang.

neo, nēvi, nētum, 2, spinnen; übtr. weben.

Neocles, is, *m.* Vater des Themistocles, der deßhalb **Neoclīdes**, ae, *m.* der Neoclide, heißt.

Neoptŏlĕmus, i, *m.* Sohn des Achilles, sonst Pyrrhus genannt.

neōtĕrĭci, orum, *m.* die Neueren.

nĕpa, ae, *f.* Scorpion, Krebs, beide als Thiere oder Gestirne.

Nĕpe und **Nĕpĕte**, is, *n.* Stadt in Etrurien; dav. **Nepesīnus**, 3, nepesinisch, im Plur. die Nepesiner.

nĕphĕle, ēs, *f.* Mutter des Phryxus u. der Helle; dav. **Nephelēis**, ĭdos, *f.* Tochter der N.

nĕpos, nepōtis, *m.* Enkel; dicht. übh. Nachkomme; oft vom Verschwender, Schwelger.

Nĕpos, ōtis, *m.* röm. Familienname.

neptis, is, *f.* Enkelin.

Neptūnus, i, *m.* Neptun, Sohn des Saturn, Gemahl der Amphitrite, Gott des Meeres; dah. b. Dicht. vom Meer; dav. **Neptūnius**, 3, neptunisch, arva od. prata (Meer); heros (Theseus, als Sohn des N.); dux (Sext. Pompejus, als vermeintlicher Sohn des N.); aquae (Quelle bei Terracina).

nēquam, *indecl.*, Comp. nequior, Superl. nequissĭmus, schlecht, untauglich, unbrauchbar, nichtswürdig, liederlich, ausschweifend.

nēquāquam, *Adv.* keineswegs, ganz und gar nicht.

neque, **nequedum**, s. nec.

nĕqueo, quīvi u. quii, quĭtum, ĭre, nicht können, nicht im Stande sein.

nēquicquam od. nequidquam, *Adv*

vergeblich, umsonst, ohne Grund, ohne Nutzen.

nequior, **nequissimus**, s. nequam.

nēquĭter, *Adv.*, Comp. nequius, schlecht, gering, leichtfertig.

nēquĭtia, ae, u. -ies, ei, *f.* Schlechtigkeit, Untauglichkeit, Unbrauchbarkeit, Nichtswürdigkeit, Leichtfertigkeit, Fahrlässigkeit, Liederlichkeit, Ausschweifung, Verschwendung.

Nēreus, eos u. ei, *m.* Sohn des Oceanus, Gemahl der Doris, Vater der Nereiden, ein Meergott; dav. a) **Nereis**, ĭdis, *f.* eine Nereide, Meernymphe. b) **Nerēius**, 3, nereisch, des Nereus, c) **Nerīnē**, ēs, *f.* Nerine, Meernymphe.

Nērĭtos od. -us, i, *m.* Insel im ionischen Meere; dav. **Neritius**, 3, neritisch. übh. ithacisch, ulyssisch, des Ulysses.

Nēro, ōnis, *m.* Familienname des claudischen Geschlechtes; dav. **Neroniānus**, 3, neronianisch.

Nersae, arum, *f.* Stadt in Italien.

Nērŭlum, i, *n.* Ort in Lucanien.

Nerva, ae, *m.* römischer Beiname.

Nervii, orum, *m.* Volk im belgischen Gallien; dav. **Nervĭcus**, 3, nervisch.

nervōse, *Adv.* kraftvoll, mit Nachdruck.

nervōsus, 3, nervig, musculös; trop. nervig, gedrungen. [Kräfte.

nervŭlus, i, *m.* im Plur. die Nerven,

nervus, i, *m.* Nerv, Muskel; im Zusammenhang von der Darmsaite, Bolzensehne, v. Riemen, dah. = Bande, Fessel, in nervis teneri; eximere de nervo; trop. a) Nerv, Kraft, Stärke, Nachdruck in der Rede. b) im Plur. Nerv, Spannkraft, Lebenskraft, Organ.

nescio, IV, nicht wissen, quid; mit Acc. u. Inf., mit Relativ- u. Fragsätzen; nescio qui, quis, ich weiß nicht welcher, wer (oft mit dem Nebenbegriff des Unbedeutenden u. Geringfügigen oder des Bedeutenden); n. quo modo (pacto), ich weiß nicht wie -, auf welche Art (mit dem Nebenbegriff des Unbestimmten: so zu sagen, so eine Art von, so gewissermaßen, od. des Unwillkührlichen: unbemerkt, unwillkührlich, od. des Unbegreiflichen: unbegreiflich); übtr. a) nicht kennen, hiemem. b) nicht können, nicht im Stande sein od. nicht gelernt haben, nicht verstehen, quiescere; equo haerere; graece, latine u. dgl.; imitari.

nescius, 3, unwissend, unkundig, mit Gen. od. de u. Abl.; non sum n., ich weiß wohl, mit Acc. u. Inf.; ne sis n. (damit du es wissest); übtr. a) der nicht kann, nicht gelernt hat, nicht versteht, mit Inf. b) der für etw. keinen Sinn hat, mit Inf. 2) unbewußt, unbekannt, causa, dicht.

Nēsis, ĭdis, *f.* Insel an der Ostküste des puteolanischen Busens.

Nessus, i, *m.* Fluß in Thracien. 2) Centaur in Aetolien; dav. **Nessēus**, 3, nesseisch, des Nessus.

Nestor, ŏris, *m.* Sohn des Neleus, König in Pylus.

Nētum, i, *n.* Stadt auf Sicilien; dav. **Netīni**, orum, u. **Netinenses**, ium, *m.* [die Netiner.

neu, s. neve.

neuter, neutra, neutrum, Gen. neutrīus, Dat. neutri, keiner von Beiden; insb. nomina n. od. bloß neutra, Nomina, die weder männlichen noch weiblichen Geschlechtes, also geschlechtslos [sind.

neutĭquam, *Adv.* keineswegs.

neutrālis, e, neutral, geschlechtslos.

neutro, *Adv.* nach keiner von beiden Seiten hin.

nēve u. **neu**, *Conj.* oder nicht, und nicht, noch; neve (neu) - neve (neu), weder - noch.

nex, nĕcis, *f.* gewaltsamer Tod, Mord, Ermordung; b. Spät. übh. Tod.

nexum, i, *n.* feierliche Verpflichtung in Schuldsachen; dah. von dem daraus entstandenen Schuldverhältniß.

nexus, 3, *Ptcp.* s. necto.

nexus, us, *m.* Verknüpfung, Verbindung, Verschlingung, Windung; trop. Verbindlichkeit, bes. Schuldverpflichtung, Schuldhörigkeit.

ni, nicht, quidni, warum nicht? auch: warum nicht gar. 2) si non, wo nicht, wofern nicht, wenn nicht.

Nīcaea, ae, *f.* Stadt in Bithynien; dav. **Nicaeenses**, ium, *m.* die Nicäenser. 2) Stadt u. Castell in Locris. 3) St. in Indien an der Ostseite des Hydaspes.

Nīcŏmēdes, is, *m.* Name mehrerer

Könige in Bithynien; dav. **Nicomēdīa**, ae, *f.* Hauptstadt in Bithynien, und **Nicomedienses**, ium, *m.* die Nicomedienser.

Nīcŏpŏlis, is, *f.* Stadt a) in Acarnanien. b) in Kleinarmenien.

nicto, I, blinzeln.

nictus, us, *m.* das Blinzeln, Winken.

nīdor, ōris, *m.* Duft, Dunst, Dampf, Qualm.

nīdŭlor, āri, nisten.

nīdŭlus, i, *m.* Nestchen.

nīdus, i, *m.* Nest; dicht. v. den Vögeln im Neste; übtr. Wohnsitz, mit Rücksicht auf hohe Lage oder Bequemlichkeit.

nĭger, nigra, nigrum, schwarz, dunkelfarbig, düster, schattig; nigrum, etw. Schwarzes, schwarzer Fleck; sprüchw.: facere candida de nigris (v. bösen Menschen); trop. a) v. Tode u. dgl., düster, finster; dah. unheilvoll, Unglück bringend, sol, b. Dicht. b) v. Menschen: bös, boshaft. 2) verfinsternd, verdunkelnd, ventus, auster; imber, b. Dicht.

Niger, gri, *m.* römischer Beiname.

Nĭgĭdius, ii, *m.* röm. Geschlechtsname.

nĭgresco, nigrui, 3, schwarz-, dunkelfarbig werden, v. nigreo, schwarz sein.

nĭgro, I, schwarz sein; nigrans, schwarz.

nĭhil, zusammengez. **nīl** b. Dicht., *n. indecl.* nichts, agere, loqui, timere; mit Gen. nichts, kein, n. vini, n. rerum humanarum, n. occasionum; n. reliqui, n. mali, od. n. justum, n. cruentum, atrox u. dgl.; n. esse (nichts bedeuten, nichts vermögen); quem n. putare (für nichts achten); n. dicere (nichts Begründetes); n. agere (nichts ausrichten); n. est, cur od. quod od. ut (es ist kein Grund vorhanden, warum od. daß); n. mihi est cum quo (ich habe mit jem. nichts zu schaffen); n. ad me, ad rem (es geht mich nichts an, thut nichts zur Sache); auch: n. ad quem (nichts im Vergleich zu jem.); n. non, Alles, n. nihil, Etwas; n. non venerationis (jede Art der Verehrung); n. aliud nisi, quam, n. praeter quam, nichts anderes als; n. quidquam, n. unum (gar nichts). b) adverb. α) in Nichts, in keiner Hinsicht, n. cedimus Graeciae; n. graviora audere; non nihil, einigermaßen. β) aus keinem Grunde, aus keiner Ursache, n. aliud quam; n. nisi.

nĭhildum, *Adv.* noch nichts.

nĭhĭlum, i, *n.* zusammengez. **nīlum** b. Dicht., nichts, ex nihilo oriri, de nihilo fieri; ad n. redigere, venire, in n. interire, occidere (vernichtet werden); pro nihilo putare, ducere, habere; pro nihilo est (es ist so gut als nichts); auch: nihilum ejus; ex quo idem (homo) nihili dicitur (ein nichtswürdiger Mensch); non nihilo aestimare (einigermaßen); de nihilo, um nichts, ohne Grund; nihilo, um nichts, majus; n. magis (ebenso wenig); nihilo minus od. secius, nichts desto weniger, dessen ungeachtet. b) adverb. in keiner Hinsicht, keineswegs.

nīl, **nīlum**, s. nihil, nihilum.

Nīlus, i, *m.* der Nil, Strom in Aegypten; dav. **Nīliăcus**, 3, zum Nil gehörig, übh. ägyptisch; übtr. ein Wassergraben. [misch.

nimbĭfer, 3, Sturm bringend, stürmisch.

nimbōsus, 3, voller Stürme, stür-

nimbus, i, *m.* Platzregen, Regenguß; dicht.: ferreus (v. eisernen Geschossen), dicht. 2) Sturm, Sturmwolke, Sturmwind, Ungewitter; übh. Wolke, dah. v. Staub-, Rauchwolke, v. einer hervorbrechenden Schaar Soldaten, bei Dicht.; trop. Sturm, Unglück.

nĭmĭĕtās, ātis, *f.* zu reichlicher Genuß.

nimio, s. nimius.

nĭmīrum, *Adv.* allerdings, freilich, doch wohl, ohne Zweifel.

nĭmis, *Adv.* zu sehr, allzu sehr, allzu, über die Maßen, zu viel; non n. od. haud n., nicht sehr, nicht sonderlich.

nĭmius, 3, übermäßig, zu groß, zu viel; v. Pers. unmäßig, mit Abl. od. Gen. (in-); übtr. zu mächtig, zu gewaltig; nimium quantum, gar viel, valere; subst. nimium, das Zuviel; dicht. mit Gen.; im Acc. adverb. zu sehr, zu viel, allzu; im Abl. nimio, zu sehr, neben Comparativ.

ningit, ninxit, 3, es schneit.

Nĭŏbē, ēs, u. -a, ae, *f.* Tochter des

Tantalus, Gemahlin des Amphion; dav. **Niobēus**, 3, niobeisch, der Niobe.

Nīphātes, ae, *m.* Gebirgszweig des Taurus.

Niptra, orum, *n.* Waschwasser, eine Tragödie des Pacuvius.

Nīreus, ei od. eos, *m.* Sohn des Charopus, schönster Held vor Troja.

Nisaeus, **Niseis**, **Niseius**, s. Nisus.

nĭsī, *Conj.* wenn nicht, wofern nicht; quod nisi (zur Verbindung mit dem vorhergehenden Satze). 2) außer, als, bei vorausgehender Negation, bei nachfolgender Neg. mit dieser zu übersetzen mit: nur; nisi si, außer wenn; n. quod, außer daß, ausgenommen daß; n. quum, außer wenn; n. vero, n. forte, außer etwa, es müßte denn sein, daß= (zur Beschränkung oder ironischen Zurückweisung).

Nisias, s. Nisus.

Nĭsĭbis, is, *f.* Stadt in Mesopotamien.

nisus, 3, *Ptcp.* s. nitor.

nīsus, i, *m.* der Sperber.

nisus u. **nixus**, us, *m.* das Anstemmen, der Ansatz, Schwung, um einen Ort zu erklimmen, Pfeile abzuschießen, zu fliegen; dah. vom Umschwung der Gestirne.

nītēdŭla, ae, *f.* Haselmaus.

nĭtens, tis, *PAdj.* blinkend, glänzend, schimmernd, eig. u. trop.; übtr. feist, gut genährt, prächtig, schön.

nītens, tis, *Ptcp.* v. nitor.

nĭteo, nitui, 2, blinken, glänzen, schimmern, prangen, strotzen, eig. u. trop.; übtr. feist=, gut genährt sein.

nĭtesco, ĕre, anfangen zu blinken, zu glänzen, glänzend erscheinen.

nĭtĭdus, 3, blinkend, glänzend, schimmernd, prangend, prunkend, eig. und trop.; übtr. feist, wohlgenährt, strotzend, blühend, üppig.

Nitiobrīges, um, *m.* celtisches Volk in Aquitanien.

nitor, nīsus u. nixus, 3, sich stemmen, sich stützen, mit Abl. od. mit in u. Abl. od. Acc. (auf=, an=); insbes. sich stemmen, sich halten, v. Kämpfenden; sich aufstemmen, um aufzutreten od. sich aufzurichten; dicht. sich in der Schwebe erhalten, in der Schwebe bleiben, v. Vögeln; od. um einen höheren Punct zu erreichen: emporklimmen, =streben, gradibus (auf=); per ardua, ad sidera; dicht.: motis in aëra pennis (emporfliegen); in adversum (v. Phöbus: v. Westen nach Osten); trop. a) auf etw. sich stützen, =beruhen, mit in u. Abl. b) auf etw. sich verlassen, consilio cujus; animo (Muth), auctoritate, regno, insidiis. c) sich bemühen, sich bestreben, alle Kräfte aufbieten, pro quo od. pro qua re; oft mit folg. Inf.; mit ad od. in u. Acc. (nach=); contra quem od. quid (gegen jem. auftreten, einer Sache entgegenarbeiten); mit ut od. ne und Conj., darauf hinarbeiten, darauf dringen; mit Acc. und Inf., zu beweisen suchen, daß=.

nĭtor, ōris, *m.* Glanz, Schimmer; übtr. Schönheit, Pracht, Schmuck; trop. a) Schimmer, Glanz, Ansehen, generis. b) Glanz, Pracht, Schönheit, orationis.

nĭtrum, i, *n.* Natron; übtr. Reinigungsmittel.

nĭvālis, e, zum Schnee gehörig, Schnee=; übtr. schneeweiß. 2) schneebedeckt.

nĭveus, 3, schneeig, Schnee=; übtr. schneeweiß.

nĭvōsus, 3, schneereich.

nix, nĭvis, *f.* Schnee; übtr.: nives capitis, dicht.

nixor, āri, sich stemmen, =stützen.

nixus, 3, *Ptcp.* s. nitor.

nixus, us, *m.* s. nisus.

no, 1, schwimmen; sprüchw.: nare sine cortice (keiner Aufsicht mehr bedürfen); dicht. in der Luft: fliegen, v. Bienen.

Nobilior, ōris, *m.* röm. Beiname.

nōbĭlis, e, kenntlich, bekannt; gewöhnl. a) angesehen, berühmt, od. berüchtigt. b) edel, adelig, vornehm, in Rom von denen, in deren Familien mehrere die drei obersten Magistratswürden bekleidet hatten, im Plur. subst. die Adeligen, Vornehmen, der Adel; übtr. von edler Art, edel, vortrefflich, equae, canis, fundi u. dgl.

nōbĭlĭtas, ātis, *f.* das Bekanntsein, dah. a) Ruf, Ruhm. b) gewöhnl. Adel,

vornehme Geburt, vornehmer Stand, =Rang, concr. der Adel, die Adeligen; übtr. Vortrefflichkeit, Vorzüglichkeit.

nōbĭlĭter, *Adv.* ansehnlich, ehrenvoll.

nōbĭlĭto, I, bekannt machen, rem, famam; dah. a) berühmt machen, od. berüchtigen. b) zu Ansehen verhelfen.

nŏcens, tis, *PAdj.* schädlich; bes. schuldig, subst. Uebelthäter, Missethäter.

nŏceo, nocui, nocĭtum, 2, schaden, cui od. cui rei; cui qua re; nocetur cui, man thut jem. Schaden; n. noxam, eine böse That begehen; nocendi locum dare, eine Blöße geben. [Mond.

noctĭlūca, ae, *f.* Nachtleuchte, vom

noctĭvăgus, 3, des Nachts herumschweifend.

noctu, *Adv.* (alter Ablat. v. noctus = nox), des Nachts, bei Nacht, in der Nacht, zur Nachtzeit.

noctua, ae, *f.* Käuzchen.

noctuābundus, 3, gern des Nachts reisend.

nocturnus, 3, nächtlich, Nacht=.

nŏcuus, 3, schädlich.

nōdo, I, in einen Knoten zusammenknüpfen, wie einen Knoten zusammenschnüren.

nōdōsus, 3, voll Knoten, knotig; übtr.: Cicuta n. (ein Wucherer, der Schuldscheine zu schreiben wußte, die in allen Einzelheiten bindend waren).

nōdus, i, *m.* Knoten, der geknüpft wird, auch: der Knoten an Holz, Aesten u. Pflanzen, die Knöchel am thierischen Körper; dicht. von dem, was zusammengeknüpft wird: v. Gürtel, v. einer Art v. Haarputz; trop. a) Verbindung, Band, amicitiae. b) Schwierigkeit, Hinderniß, nodum explicare; dicht. v. einer Person: n. pugnae.

Nŏla, ae, *f.* Stadt in Campanien; dav. **Nolānus**, 3, nolanisch, u. Nolani, orum, *m.* die Nolaner.

nōlo, nolui, nolle, nicht wollen, quid od. mit Inf. od. Acc. u. Inf.; noli mit Inf. statt ne mit Imperat.; non n., nicht abgeneigt sein; quod nolim, was der Himmel verhüten möge; nollem, ich sehe nicht gern; cui, jem. nicht wohlwollen, nicht günstig sein.

Nŏmas, ădis, *c.* ein Numidier, eine Numidierin, dicht.

nōmen, ĭnis, *n.* Name, Benennung; nomine, mit N., Namens; est mihi nomen mit Nom., Genit. od. Dat. des Namens; n. dare, seinen Namen angeben, sich wozu melden, accipere, jem. Namen aufschreiben; n. cujus deferre, jem. gerichtlich belangen, anklagen; n. recipere, die Klage entgegennehmen. Dah. 1) insb. a) Geschlechtsname (der mittlere von den drei Namen eines freigeborenen Römers), im Zusammenhang auch von Vornamen u. Beinamen. b) Titel, sub dictaturae nomine; imperatoris. c) Schuldposten, Posten, n. od. nomina facere (eintragen), exigere (eintreiben), solvere od. dissolvere (bezahlen), expedire od. exsolvere (in's Reine bringen). 2) übtr. von dem benannten Gegenstand: Namen, n. tanta (Männer); vestrum n. (= vos); bes. n. Latinum u. dgl. (alle unter dem Namen Lateiner vereinigten Völkerschaften); n. Romanum (das röm. Volk). 3) trop. a) Name, Titel, Veranlassung, bes. nomine meo, tuo u. s. w., in meinem=, deinem Namen, von meiner Seite, für meine Person; nomine cujus (von Seiten jem.); nomine mit Gen., unter dem Namen, unter dem Titel, als, wegen, n. tributi, dotis, praedae, obsidum u. dgl.; eo nomine, deßhalb; insb. als Vorwand, honesto n. b) oft: Name, Ruhm, Ruf, Ansehen, lebender u. lebloser Wesen, quum jam clarum Scipionis und urbis Romae nomen esset; n. populi Romani; rex tanti nominis; bellum magni nominis; dicht.: nec pomis sua nomina servat. [Namen.

nōmenclātio, ōnis, *f.* Benennung mit

nōmenclātor, ōris, *m.* der Namennenner, ein Sclave, der die Namen der übrigen Sclaven kennen u. beim Ausgehen seinem Herrn die Namen der Vorübergehenden nennen mußte.

Nōmentum, i, *n.* Stadt in Sabinum; dav. **Nomentānus**, 3, nomentanisch; subst. Nomentani, orum, *m.* die Nomentaner, und Nomentanum, i, *n.* ein Gut des Atticus bei Rom.

nōmĭnātim, *Adv.* namentlich, beim Namen, ausdrücklich.

nōmĭnātio, ōnis, *f.* die Benennung, Beilegung eines Namens; insb. die Ernennung zu einem Amte. [rühmt.

nōmĭnātus, 3, *PAdj.* namhaft, be=

nōmĭno, I, benamen, benennen, quae nominantur, die sogenannten; auch: zubenamen, den Beinamen geben, idem etiam Pius nominatus. 2) beim Namen nennen od. anführen, namentlich erwähnen; insbes. öffentlich u. zwar vor Gericht: angeben, anklagen, quem; jem. zu einem Amte ernennen, interregem; quem augurem (zum=); a senatu Augustus nominatus; trop. jem. mit Ehren nennen, rühmen.

nōn, *Adv.* nicht; n. homo = nemo; n. nihil, Etwas, nihil n., Alles; non vor Superl. (nicht etwa, nicht gerade); n. ita, n. tam, nicht so sehr, nicht eben, nicht sonderlich; n. quod od. quo, nicht als wenn, n. quin, nicht als wenn nicht; n. modo (solum)-sed etiam (quoque, et), nicht nur (blos, allein)-sondern auch (sogar, selbst); n. modo (solum) non-sed etiam (sed ne-quidem), nicht nur nicht-sondern selbst (s. selbst nicht); so: non modo-sed ne-quidem (mit Auslassung des ersten non); non si, auch nicht wenn; vgl. nisi. 2) als Antwort: nein; aut etiam aut non respon- [dere.

Non. abgekürzt st. Nonae.

Nōnăcris, is, *f.* Stadt u. Gegend in Arcadien; dav. a) **Nonacrius**, 3, nonacrisch, übh. arcadisch; Nonacria = Atalanta. b) **Nonacrīnus**, 3, nonacrinisch, übh. arcadisch.

Nōnae, arum, *f.* die Nonen, der fünfte Tag in allen Monaten außer im März, Mai, Juli u. October, in denen sie auf den siebenten fallen, III. Non. Sept., am dritten September; pridie Non. Jan., am vierten Januar.

nōnāgēni, ae, a, je neunzig.

nōnāgēsĭmus, 3, der neunzigste.

nōnāgies, *Adv.* neunzigmal.

nōnāginta, neunzig.

nondum, *Adv.* noch nicht.

nongentēsĭmus u. **noningentesimus**, 3, der neunhundertste.

nongenti u. **nōningenti**, neunhundert.

nongenties und **noningenties**, neunhundertmal. [Gens.

Nōnius, 3, Benennung einer römischen

nonne, nicht? (in directer Frage) ob nicht (in indirecter Frage).

nonnemo, **nonnihil**, s. nemo, nihil.

nonnullus, 3, einiger, einige, einiges, im Plur. einige, etliche, manche, adj. u. subst. [len.

nonnunquam, *Adv.* zuweilen, biswei=

nōnus, 3, der neunte; subst. nona, ae, *f.* die neunte Stunde (um drei Uhr Nachmittags), wo die Hauptmahlzeit genossen wurde.

Nōra, orum, *n.* Stadt auf Sardinien; dav. **Nōrenses**, ium, *n.* die Norenser. 2) eine Grenzfestung in Cappadocien.

Norba, ae, *f.* Stadt in Latium; dav. **Norbānus**, 3, norbanisch, u. Norbani, orum, *m.* die Norbaner.

Nōrĭcum, i, *n.* Landschaft zwischen der Donau u. den Alpen; subst. **Noricus**, 3, norisch, dav. Norica, ae.

norma, ae, *f.* Richtschnur, Regel, Vorschrift, Norm. [göttin.

Nortia, ae, *f.* etruscische Schicksals=

nōs, Plur. v. ego.

noscĭto, I, bemerken, wahrnehmen; auch: wieder erkennen, quem facie.

nosco, nōvi, nōtum, 3, kennen lernen, bemerken, wahrnehmen, erfahren, einsehen, lernen, in den Perfectformen: kennen, wissen; insb. v. Richter: untersuchen b. Spät.; bisweilen auch = agnoscere a) wieder erkennen, erkennen. b) einen Grund, eine Entschuldigung anerkennen, gelten lassen.

noster, stra, strum, unser; amor n. (die Liebe zu uns); Furnius n. (unser F., unser Freund F.); nostri, orum, *m.* die Unsrigen, unsere Truppen, unser Heer; nostra, orum, *n.* das Unsrige, unser Eigenthum; dah. uns günstig, Mars, loca; im Scherz noster = ego.

nostras, ātis, inländisch, heimisch.

nŏta, ae, *f.* Kennzeichen, Merkmal, Zeichen, eig. u. trop.; insb. v. Zeichen in einem Buche, um Beifall od. Mißfallen zu äußern; notae literarum, Buchstaben; dah. dicht. von einer Schrift, ei=

nem Brief; notae librariorum, Interpunctionszeichen; auch v. geheimen Zeichen in juristischen Formeln. 2) Zeichen, Flecken, Mal, vitulus, qua notam duxit; oris notae (Gesichtszüge); bes. a) Brandmal. b) Etiquette; dah. v. der Sorte, Qualität, optimae notae vini, interior nota u. dgl.; trop.: de meliore nota (von besserer Art). c) mündliche oder schriftliche Bemerkung des Censor über Leben u. Betragen jedes Einzelnen, motis senatu ascribere notas; dah. Ehrenschmälerung: trop. Schimpf, Beschimpfung, Schandfleck. d) Gepräge, numaria.

nŏtăbĭlis, e, merkwürdig, denkwürdig, auch: berüchtigt: gravi saevitia notabilis.

nŏtātio, ōnis, *f.* Bezeichnung, tabularum (die Votirtäfelchen mit verschiedenem Wachs); übtr. a) Bezeichnung des Begriffes in einem Worte: Etymologie. b) Beschreibung, Schilderung. 2) Wahrnehmung, Beobachtung, naturae, temporum; dah. a) censoria, Bemerkung des Censor. b) judicum, Untersuchung bei der Wahl.

nŏtātus, 3, *PAdj.* ausgezeichnet.

nōtesco, notui, 3, bekannt werden.

nŏthus, 3, unächt, unehelich; v. Thieren: Bankart.

nōtio, ōnis, *f.* das Kennenlernen, dah. Untersuchung, pontificum, populi; censoria. 2) Begriff, Kenntniß, rei oder de qua re (von-); n. animi (den die Seele hat); insb. Begriff, Sinn eines Wortes od. einer Sache.

nōtĭtia, ae, *f.* das Kennengelernthaben, die Bekanntschaft, cujus oder cujus rei (mit-); dah. Kenntniß, Wissen, Vorstellung, Begriff, rei; corporis sui; dei notitiam habere; notitiam aperire (einen Begriff erklären). 2) das Gekanntsein, Bekanntsein, propter notitiam intromissi (weil sie bekannt waren); in notitiam venire (bekannt werden); plus notitiae dedit (hat mich bekannter gemacht).

nŏto, 1, bezeichnen, tabellam cerā (mit-); dicht.: genas ungue (zerkratzen); insb. a) bezeichnen, kenntlich machen, loca; tempora cursu lunae; res nominibus; quid verbis latinis; quem dedecore. b) bezeichnen, sich auszeichnen, oculis ad caedem unumquemque; bes. v. Censor: den Namen eines Bürgers mit Hinzufügung einer tadelnden Bemerkung bezeichnen; dah. bestrafen, quem armis; quem ignominiā; übh. tadeln, verbis quem; rem. c) aufzeichnen, anmerken, bemerken, erwähnen, legem; res singulas; dicht.: dicta mente (merken). 2) zeichnen, durch Zeichen darstellen, dah. dicht. schreiben, verba; literam; aber: chartam (beschreiben). 3) wahrnehmen, beobachten, cantus avium; fontem, fumum; ex vultu quid.

notos, s. notus.

nōtus, 3, *PAdj.* bekannt, u. zwar 1) pass.: Einem bekannt; quid notum habere (wissen); mit Gen. animi (wegen seiner Gesinnung); noti, Bekannte, gute Freunde; dicht. gewöhnl. sedes; munera; insbes. angesehen, berühmt, merkwürdig, od. berüchtigt; trop. bewährt, erprobt, virtus. 2) act.: kennend, kundig, bekannt mit jem. od. etw., mit Gen.; noti, die jem. kennen.

nŏtus od. **notos**, i, *m.* Südwind; im Plur. dicht. übh. Winde, Lüfte.

nŏvācula, ae, *f.* Scheermesser.

nŏvālis, e, zur Verjüngung gehörig, subst. novalis, is, *f.* u. novale, is, *n.* Brachfeld. 2) ungepflügt, dicht. von Aeckern, die bebaut werden.

nŏvātrix, īcis, *f.* Erneuerin.

nŏve, *Adv.* neu, ungewöhnlich, unerhört. 2) **novissime**, a) in der Zeit: vor Kurzem, jüngst. b) in der Reihenfolge: zuletzt, endlich.

nŏvellus, 3, jung, noch nicht ausgewachsen, arbor, vitis, prata; übh. neu, frena; n. Aquilejenses (neu angesiedelt).

nŏvem, neun.

Nŏvember, bris, mit u. ohne mensis, der neunte Monat des röm. Jahres (vom März an zu rechnen), der November.

nŏvendiālis, e, neuntägig, sacrum od. feriae (bei Unglück verkündenden Anzeigen angeordnet); pulveres (am neunten Tage nach dem Tode beigesetzt, noch frisch).

Nŏvensĭdes od. **Novensiles** dii, erst später als Götter Aufgenommene.
nŏvēnus, 3, je neun.
nŏverca, ae, *f.* Stiefmutter.
nŏvi, s. nosco.
novīcius, 3, neu aufgenommen; bes. novicii, orum, *m.* neue Sclaven.
nŏvies, *Adv.* neunmal.
Noviodūnum, i, *n.* Stadt a) der Aeduer im lugdun. Gallien. b) der Bituriger im aquitan. Gallien. c) der Suessionen im belg. Gallien, später Augusta Suessionum.
nŏvĭtas, ātis, *f.* die Neuheit, rei; anni (das neue Jahr); im Plur. von neuen Freundschaften; insb. neuer Adel; übtr. das Ungewöhnliche, rerum, pugnae, remedii.
Nŏvius, ii, *m.* Männername.
nŏvo, 1, neu machen, erneuern, ergänzen, verjüngen, stärken, erquicken, eig. u. trop.; übtr. a) verändern, quid in legibus; res n. od. bloß novare, Neuerungen, Unruhen anfangen, erregen. b) verwandeln, corpus, formam, dicht. 2) als neu aufbringen, erfinden, verba.
nŏvus, 3, neu, Neu=, jung; res nova, eine neue Sache, Erscheinung, eine Neuigkeit; res novae, Neuigkeiten, neue Zusätze u. dgl., gewöhnl. Neuerungen, Unruhen; subst. novum, i, *n.* etwas Neues, eine Neuigkeit; insbes. novus homo od. homo n., ein Neugeadelter, vgl. nobilis; novae tabulae, neue Rechnungs=, Schuldbücher (durch welche bei den Alten Schuldposten cassirt wurden); Novae tabernae od. bloß Novae, die Wechslerladen auf der Nordseite des röm. Forum, die nach einem Brande neu aufgebaut worden waren; übtr. a) oft: neu, bisher unbekannt, unerhört, unerwartet, unbemerkt, außerordentlich, sonderbar, hostis, species, sidus, genus belli, supplicium u. dgl. b) unerfahren, neu, equus. 2) ein neuer, zweiter, n. Camillus; n. Liber pater. 3) novissimus, 3, der äußerste, letzte, histrio; acies (Hintertreffen); agmen (Nachtrab); cauda (das Ende des=); ferner: bellum; nov. tempore; novissimi, d. Nachzügler.
nox, noctis, *f.* die Nacht; nocte, des Nachts, bei Nacht; per noctem, während der Nacht; de nocte, in der Nacht; prima nocte, mit Einbruch der Nacht; im Zusammenhange v. nächtlichem Dunkel (dah. v. der Blindheit), v. nächtlicher Ruhe, Arbeit, bes. v. der Unterwelt u. v. Tod, meist b. Dicht.; trop. v. der Dunkelheit der Rede, v. Verstandeslosigkeit (animi), b. Dicht., u. v. traurigen Umständen, reipublicae offusa nox.
noxa, ae, *f.* Schaden; gewöhnl. a) Schuld, Vergehen, Verbrechen. b) Strafe.
noxia, ae, *f.* Schuld, Vergehen.
noxius, 3, schädlich; insb. schuldig, strafbar. [frontis.
nūbēcŭla, ae, *f.* Wölkchen; übtr.:
nūbes, is, *f.* Wolke; übtr. a) v. einer Staubwolke (mit und ohne pulveris), Rauchwolke, bes. v. einer dichten Menge. b) meist b. Dicht. v. den Eigenschaften der Wolke entlehnt, mit dem Nebenbegriff α) des Verbergenden: Schleier, nubem objice fraudibus. β) des Wesenlosen: Leeres, nubes et inania capere. γ) der Dunkelheit, v. finsterer Miene, großem Ernste; bes. v. trüber, trauriger Lage, reipublicae. δ) plötzlicher Erhebung: belli. [gend.
nūbĭfer, 3, Wolken tragend od. brin=
nūbĭgĕna, ae, *c.* Wolkenkind, v. den Centauren als Söhnen des Irion und einer Wolke.
nūbĭlis, e, heirathsfähig, mannbar.
nūbĭlus, 3, wolkig, trübe; nubila, orum, *n.* Wolken, Gewölk, auch v. der Luft, dicht.; übtr. finster, dunkel, Styx; trop. traurig, trübe, unglücklich, ungünstig u. dgl. b. Dicht. 2) Wolken bringend, auster.
nūbo, nupsi, nuptum, 3, sich verhüllen, sich verschleiern, dah. v. weiblichen Personen: heirathen, mit u. ohne Dat.; nuptam esse cum quo (jem. geheirathet haben); filiam cui nuptum dare (zur Ehe); quam nuptum collocare (verheirathen); nupta filia, mulier (vermählte) u. nupta, ae, *f.* Gattin.
Nūcĕria, ae, *f.* Stadt in Campanien; dav. **Nucerīnus**, 3, nucerinisch, u. Nucerini, orum, *m.* die Nuceriner.
nucleus, i, *m.* Kern.

nūdius, = nunc dius (d. i. dies), es ist jetzt der Tag, stets mit Ordnungszahlen verbunden, n. tertius, vor drei Tagen, vorgestern.

nūdo, 1, entblößen, berauben, u. zwar a) von Kleidern: entkleiden, ausziehen, quem; partem corporis, corpus; trop. vis ingenii scientiā juris nudata. b) v. einer Hülle: telum vagina (aus der Scheide ziehen); so: gladium; tectum nudatum (des Daches beraubt); murum defensoribus; collem hominibus; navem epibatis; agros (des Getreides berauben); messes (ausdreschen); bes. militär. bloß geben, nicht besetzen, spatium, litora, ripam; terga fugā; trop. verrathen, merken lassen, animos; consilia. c) des Eigenthums, der Mittel berauben, ausziehen, plündern, quem; omnia; übh. berauben, quem praesidio; Maxentium nudare conatus (näml. der Regierung); tribuniciam potestatem omnibus rebus.

nūdus, 3, bloß, u. zwar a) ohne Kleider: bloß, nackt; dicht. nudus membra (an-); od. leicht bekleidet, in bloßer Tunika; übtr. α) nackt, dürftig, arm. β) nackt, bloß, rein, nichts als, veritas; ira; nuda si ista ponas. b) ohne Hülle od. sonstige Bedeckung: bloß, unbedeckt, ensis; vertex; terga; dextra (unbewaffnet); pectus; latus; subsellia (leer); solum, silex, calles (ohne Gras); stipites (ohne Laub); humo nudā sedere; nudus in paludibus latuit (ohne Begleiter); nudus jacebis in arena (unbeerdigt); übtr. schmucklos, einfach, natürlich, capilli; commentarii Caesaris. c) übh. einer Sache, der Mittel u. dgl. entblößt, beraubt, mit Abl. od. Genit.; omnia nudus (in Bezug auf-, in-); dah. mit a u. Abl.: entblößt von Seiten-, ohne-.

nūgae, arum, *f.* Possen, Tändeleien, Kleinigkeiten; auch v. Personen: Possenreißer.

nūgātor, ōris, *m.* Schwätzer, Aufschneider.

nūgātōrius, 3, u. adv. -e, werthlos, unnütz.

nūgax, ācis, Possen treibend.

nūgor, 1, Possen machen, albernes Zeug treiben od. reden.

nullus, 3, Gen. nullīus, Dat. nulli (selten im *m.* nullo), keiner, keine, keines, subst. Keiner, Keine, dah. auch mit Genit., im Neutr. Nichts; Philotimus nullus venit (es kam kein Ph., Ph. kam nicht); nullo periculo u. so oft im Abl., ohne Gefahr; so: nullo audente u. dgl. (ohne daß-); insbes. a) nullus sum, ich bin nicht, ich bin nicht mehr, od. ich bin vernichtet, -verloren. b) so gut wie kein, unbedeutend, gering.

num, *Adv.* eig. nun, etiam num, noch jetzt; gewöhnl. Fragwort (auch numne), a) in directer Frage: nun, wohl, etwa, numne vis audire, willst du nun noch hören? num igitur censes, glaubst du nun u. s. w.? num genu posuit, hat er wohl ein Knie gebeugt? num quid duas habetis patrias, habt ihr etwa u. s. w.? b) in indirecter Frage: ob nun, ob wohl, ob etwa.

Nŭmantia, ae, *f.* Stadt im tarracon. Hispanien; dav. **Numantīnus**, 3, numantinisch u. **Numantini**, orum, *m.* die Numantiner.

numarius, **numatus**, s. numm-.

nūmen, ĭnis, *n.* eig. das bejahende Zunicken des Hauptes, dah. Wink, Wille, Geheiß, eines Gebietenden, bes. einer Gottheit: Wille, Geheiß, Zulassung, Schickung, Macht, Hoheit, Majestät, dah. Gottheit, göttliches Wesen.

nŭmĕrābĭlis, e, zählbar; dah. klein.

Nŭmĕrius, ii, *m.* röm. Vorname; dav. **Numeriānus**, numerianisch, des N.

nŭmĕro, 1, zählen, rechnen; cui quid, hinzählen, aufzählen, auszahlen; dah. numeratus, baar, u. numeratum, i, *n.* baares Geld; übtr. u. trop. a) unter etw. zählen, rechnen, mit in u. Abl. od. inter u. Acc.; dah. für etwas halten, schätzen, mit doppeltem Accus. b) herzählen, anführen, auctores suos; mit Relativs.

nŭmĕrōse, *Adv.* taktmäßig, nach dem Takte; übtr. rhythmisch, dicere.

nŭmĕrōsus, 3, zahlreich, viel, amici, provinciae, gentes, anni; si cum amicis numerosioribus esset epulandum, b. Spät.; übtr. taktmäßig, rhythmisch, im Tanz, in der Musik, in der Rede.

nŭmĕrus, i, *m.* die Zahl, Anzahl, Menge, Haufen; numero (der Zahl nach, im Ganzen); in numero oder in numerum oder numero (unter der oder die Zahl, unter=); ad numerum (in gehöriger Anzahl, vollständig); im Plur. v. der Mathematik, Astrologie; dicht.: nos numeri sumus (wir sind bloße Nullen); übtr. Theil, Glied eines Ganzen, animalia trunca suis numeris; elegans omni numero poema; officium omnes numeros habet (ist vollkommen); expletus omnibus suis numeris et partibus; bes. v. Tacttheilen, v. Tact bei d. Tanz u. in der Musik (dah. dicht. v. d. Musik, Melodie), v. Versgliedern, v. Rhythmus u. v. der Harmonie in der Rede; trop. a) Reihe, Rang, Platz, Stelle, in aliquo numero et honore esse; obtinere aliquem numerum; numero aliquo putare (achten, schätzen); dah. numero od. in numero mit Gen., an Statt, wie, als. b) dicht. in numerum od. numero, regelmäßig; ad numeros quidque suos exigere (nach seiner Ordnung, Regel); Veneri numeros suos eripere (ihr Amt).

Nūmīcius, ii, u. **Nūmīcus**, i, *m.* Küstenfluß in Latium.

Nūmĭda, ae, *m.* ein Numidier, Bewohner der Landschaft **Numidia**, ae, *f.* in Africa; adj. numidisch, leo; jaculatores; dav. **Numidĭcus**, 3, numidisch, u. Numidicus als Beiname des Q. Cäcilius. [Geldstück.

nŭmisma od. **nom-**, ătis, *n.* Münze,

Nūmĭtor, ōris, *m.* König von Alba, Vater der Ilia, Großvater der Gründer Rom's.

nummārius, 3, zum Geld gehörig, Geld=, Münz=; übtr. bestochen, judex.

nummātus, 3, mit Geld versehen, reich.

nummŭlus, i, *m.* Geld.

nummus, i, *m.* Münze, im Plur. Geld; habere in nummis, in suis nummis esse od. versari (Geld haben); insbes. der röm. Sesterz, dah. v. einer Kleinigkeit: ad nummum convenit (bis auf den Groschen, Pfennig u. dgl.); nummo cui addicere quid, schenken (weil d. Schenker ein Sesterz gegeben wurde).

numne, s. num.

numquam, *Adv.* niemals; n. non, immer, stets; non n., zuweilen; n. nisi, immer nur; n. mit folg. quin oder ut non, niemals, ohne daß; hervorhebend: nimmermehr, sicherlich nicht.

nūmus, i, *m.* s. nummus.

nunc, *Adv.* nun, jetzt, in der jetzigen Zeit; n. ipsum, gerade jetzt; jam n. od. n. jam, jetzt eben, schon jetzt, erst jetzt; n. demum, jetzt erst; etiam n., noch bis jetzt; ut n. est, in jetziger Zeit, bei den jetzigen Umständen; nunc-nunc, jetzt-jetzt, bald-bald; übtr. zur Angabe eines Gegensatzes: nun, nun aber, so aber.

nuncia, ae, *f.* s. nuncius.

nunciātio, ōnis, *f.* Meldung, Anzeige.

nuncio, I, ankündigen, melden, hinterbringen, anzeigen, entdecken, cui quid od. mit Acc. u. Inf.; im Pass.: equites adesse nunciabantur; mit ut od. ne u. Conj.; impers.: nunciatum Romam u. Romae est (man verkündete, meldete); nunciato, auf diese Nachricht.

nuncius, 3, verkündend, meldend, rumor; litera; subst. a) **nuncius**, ii, *m.* Verkündiger, Bote, Eilbote; abstract: Nachricht, Anzeige, Auftrag, Ankündigung, Befehl; nuncium cui remittere, die Ehe aufkündigen, sich scheiden; übtr.: n. remittere virtuti (sich lossagen von=). b) **nuncia**, ae, *f.* Verkündigerin, Botschafterin. c) **nuncium**, ii, *n.* Verkündiger, Anzeiger, bei Neutris, wie: verba nuncia animi mei.

nuncŭpātio, ōnis, *f.* das öffentliche Aussprechen, Abkündigung, votorum

nuncŭpo, I, benamen, benennen; insb. öffentlich a) aussprechen, abkündigen, vota. b) zu etw. ernennen, quem Augustum

nundinae, s. nundinus.

nundĭnātio, ōnis, *f.* Kaufhandel.

nundĭnor, I, Handel treiben, handeln; trans. erhalten, erkaufen; übtr. zahlreich zusammenkommen.

nundĭnus, 3, zu neun Tagen gehörig, dav. a) **nundinae**, arum, *f.* Markt, Wochenmarkt; übtr. Handel, Verkauf. b) **nundinum**, i, *n.* Marktzeit, trinum n., die Zeit von drei Wochenmärkten od. siebzehn Tagen; in trinum n., auf den dritten Markttag.

nunquam, s. numquam.

nunti-, s. nunci-.

nuo, ĕre, nicken (ungebräuchlich).

nūper, *Adv.* neulich, vor Kurzem, unlängst, nuperrime, neulichst erst, nur vor Kurzem; nuperrime maxime, ganz kürzlich; übh. b) vor Zeiten, ehemals.

nupta, ae, *f.* s. nubo.

nuptiae, arum, *f.* Hochzeit, Vermählung, Ehe.

nuptiālis, e, hochzeitlich, Hochzeit-, [Ehe-.

Nursia, ae, *f.* Stadt in Sabinum; dav. Nursīnus, 3, nursinisch, u. Nursini, orum, *m.* die Nursiner.

nŭrus, us, *f.* Schwiegertochter; dicht. übh. junge Frau.

nusquam, *Adv.* nirgends; n. gentium, nirgends in der Welt; b. Verbis der Bewegung: nirgends hin; in Verbindung mit a u. Abl., inde u. dgl., nirgendsher; übtr. a) nirgends, bei keiner Gelegenheit, in nichts. b) zu nichts; n. alio, zu weiter nichts.

nūto, I, sich hin und her-, sich auf und nieder neigen od. beugen, schwanken, wanken, nicken; trop. a) in seiner Festigkeit u. seinem Bestande wanken, quum Romanum imperium non dubia jam calamitate nutaret (wankte, seinem Umsturz entgegen ging). b) im Urtheil schwanken, in natura deorum.

nūtrīcius, 3, ernährend, subst. nutricius, ii, *m.* Erzieher.

nūtrīcor, I, nähren.

nūtrīcŭla, ae, *f.* Amme, Ernährerin, eig. u. übtr.

nūtrīmen, ĭnis, u. nūtrīmentum, i, *n.* Nahrungsmittel.

nūtrio, IV, säugen, nähren, unterhalten, übh. pflegen, warten, eig. u. übtr.

nūtrior, īri, = nutrio, dicht.

nūtrix, īcis, *f.* Amme, Ernährerin, Unterhalterin, eig. u. übtr.

nūtus, us, *m.* Neigung; gewöhnl. d. Winken, der Wink; trop. a) Wink, Befehl. b) Zustimmung.

nux, nŭcis, *f.* Nuß; n. cassa (taube N., Kleinigkeit). 2) Nußbaum, auch: Mandelbaum.

Nyctĕlius, 3, nächtlich, N. pater od. bloß Nyctelius, Beiname des Bacchus, wegen der bei Nacht gefeierten Bacchanalien.

Nycteus, ei und eos, *m.* Sohn des Hyrieus, Vater der Antiopa, die deßhalb Nyctēis, ĭdis od. ĭdos, *f.* heißt.

nympha, ae, *f.* eig. Verhüllte, Vermählte, junge Frau, dicht.

Nympha, ae, u. Nymphē, es, *f.* eine Nymphe, im Plur. Nymphen, weibliche Gottheiten der Gewässer, Gebirge, Wälder, Haine u. Bäume; auch von den Musen, da ihnen Quellen geheiligt waren.

Nymphaeum, i, *n.* Vorgebirge, Stadt und Hafen in Illyrien.

Nȳsa, ae, *f.* Stadt u. Berg in Indien westlich vom Indus; dav. a) Nysēis, ĭdis, *f.* nysäisch, nymphae (die den Bacchus bei Nysa erzogen. b) Nyseus, ei u. eos, *m.* Beiname d. Bacchus. c) Nysias, ădis, *f.* nysisch. d) Nysius, 3, nysisch, subst. Beiname des Bacchus. 2) Stadt in Carien; dav. Nysaei, orum, *m.* die Nysäer. 3) Name eines Sohnes des älteren Dionysius.

O.

O, abgekürzt in Juppiter O. M. d. i. Optimus Maximus. [o si, o wenn doch.

ō! *Interj.* o! ach! mit Vocat. od. Acc.;

Oaxes, is, *m.* Fluß in Creta.

ŏb, *Praep.* neben dem *Accus.* vorhin, ob oculos versari; ignis, qui est ob os offusus; übtr. a) gemäß, entsprechend, frustra an ob rem. b) um-willen, wegen; ob eam rem, quam ob rem, deßwegen; ob ea, ob haec, ob quae, ob id, ob hoc u. dgl., deßwegen, deßhalb.

ŏbaerātus, 3, verschuldet; obaerati, orum, *m.* Verschuldete, Schuldner.

ŏbambŭlo, I, vor einem Orte hin herumgehen, mit ante u. Acc. oder mit Dat.; mit Acc., mit in u. Abl., b. Dicht.

ŏbarmo, I, bewaffnen.

ŏbăro, I, umpflügen.

obbrūtesco, brutui, 3, den Verstand [verlieren.

obc-, s. occ-.

obdo, dĭdi, dĭtum, 3, vorthun, -machen; trop.: latus apertum malo (bloß geben). [einschlafen.

obdormio, IV, u. obdormisco, ĕre,

obdūco, duxi, ductum, 3, vor etw.

hin führen, vorführen, quem (als Amts-bewerber aufstellen); übtr. a) cui quid, vor etw. ziehen, vorziehen, vallum viis; aulaea lectis; bloß: fossam; frontem (runzeln); venenum (trinken), od. über etw. ziehen, überziehen, im Pass. sich überziehen, obducitur vulneri cicatrix od. bloß obducitur cicatrix (heilt zu); obducta cicatrix (verharrschte Wunde); u. trop.: luctus obducti, dicht.; callum dolori; dolor obductus; ferner: nubes od. nox coelo obducitur; dah. obducta nocte (bei düsterer Nacht); trop.: tenebras rebus; frons obductus (finster). b) quid qua re, mit etw. überziehen, bedecken, trunci obducuntur libro aut cortice. c) obd. diem posterum, vorschieben, noch zugeben.

obductio, ōnis, *f.* Bedeckung.

obdūresco, durui, 3, hart werden; trop. unempfindlich-, gefühllos werden.

obdūro, I, ausdauern.

ŏbēdiens, tis, *PAdj.* nachgiebig, gehorsam, unterthan, mit Dat. od. ad u. Accus.; subst. der Untergebene.

ŏbēdienter, *Adv.* willig, gehorsam.

ŏbēdientia, ae, *f.* Gehorsam.

ŏbēdio, IV, Gehör geben, cui (seinem Rathe folgen); dah. sich fügen, nachgeben, gehorchen, gehorsam sein.

ŏbeo, īvi od. ii, ĭtum, īre, I) intrans. 1) vor etw. hin-, an etw. herangehen, ad omnes hostium conatus. 2) hinabgehen, in infera loca; dah. sterben; übtr. v. Gestirnen: untergehen. II) trans. 1) vor etw. hin-, an etw. heran gehen, dah. begehen, besuchen, bereisen, coenas, nundinas, comitia; provinciam, urbes; übtr.: visu quid (betrachten); oratione quid (durchgehen); v. Feuer: erreichen; trop. an etw. herangehen, sich an etw. machen, sich einer Sache unterziehen, etw. abwarten, verrichten, legationem, negotium u. dgl.; vadimonium od. diem (Termin); diem supremum od. diem od. bloß obire, sterben; so: ob. mortem; aber: ob. morte repentina u. dgl., eines schnellen Todes sterben. 2) über etw. hinweg-, um etw. herumgehen, -laufen, b. Dicht. [heranreiten, mit Dat.

ŏbĕquĭto, I, vor etw. hin-, an etw.

ŏberro, I, vor etw. hin-, an etw. hin-irren, -schweifen, herumirren, -schweifen, mit Dat.; übtr.: chordā eadem (fehlgreifen auf-); oculis (vor A. schweben); von Bächen: eine Gegend durchschneiden.

ŏbēsus, 3, *PAdj.* angefressen, dah. fett, feist; übtr. dick, geschwollen, vgl. naris.

ŏbex, obĭcis und objĭcis, c. eig. was vorgemacht ist: Riegel, Damm, Wall; [übtr. Hinderniß.

obf-, s. off-.

ŏbīrascor, i, erzürnen, cui; obiratus, 3, erzürnt; dav. ŏbīrātio, ōnis, *f.* Erzürnung. [nebenher u. dgl.

ŏbĭter, *Adv.* daneben-, darüber hin,

ŏbĭtus, us, *m.* das Hinabgehen, -sinken, der Tod; übtr. v. Gestirnen: Untergang; trop. das Verschwinden (eines Verbannten), die Niederlage.

objăceo, jacui, 2, vor etw. liegen, vorliegen, mit u. ohne Dat.

objectātio, ōnis, *f.* Vorwurf.

objecto, I, vor etw. hin-, entgegenwerfen, caput fretis; trop. a) vorwerfen, vorrücken, (cui) quid. b) aussetzen, preisgeben, quid cui rei. c) verursachen, moras.

objectus, 3, *PAdj.* vorliegend, mit Dat. od. pro u. Abl. od. bloß obj.; trop. ausgesetzt, bloßgegeben, mit Dat. oder ad u. Acc.

objectus, us, *m.* das Vorliegen; übtr. Gegenstand, Erscheinung, Anblick.

objĭcio, jēci, jectum, 3, vor etw. hinwerfen, -bringen, vorwerfen, quem bestiis, corpus feris u. dgl., übh. vorhalten, vorsetzen, vorschieben, vorstellen, vorlegen, vorfahren, quid (cui rei), vinum naribus, claustrum, fores, bes. militär., wie Schilde, Wagen, spanische Reiter, Schiffe, Wälle u. dgl. zum Schutz u. zur Vertheidigung; im Pass. sich zeigen, sich sehen lassen, objicitur monstrum oculis; signo objecto; trop. vorwerfen, vorrücken, cui quid od. de qua re od. de quo; auch mit quod od. mit Acc. u. Inf.; dah. objecta, Vorwürfe. 2) entgegenwerfen, -setzen, -stellen, se copiis; se telis hostium; peditem hosti; übtr. entgegnen, einwerfen,

erwiedern; trop. a) preisgeben, bloßgeben, aussetzen, quem od. se cui rei; auch mit ad od. in u. Acc. b) widerfahren lassen, im Pass. widerfahren, begegnen, aufstoßen, error objicitur judici; objectis difficultatibus; objecta religio. c) beibringen, verursachen, Furcht, Hoffnung u. dgl. [Tadeln.

objurgātio, ōnis, *f.* das Schelten,

objurgātor, ōris, *m.* Schelter, Tadler.

objurgātōrius, 3, scheltend, Schelt-.

objurgo, I, schelten, tadeln, Vorwürfe machen, quem in od. de qua re; quem od. quid; mit folg. quod; mit ut u. Conj., scheltend ermahnen.

ŏblanguesco, langui, 3, ermatten.

oblectāmen, ĭnis, u. oblectāmentum, i, *n.* Ergötzlichkeit.

oblectātio, ōnis, *f.* Ergötzung.

oblecto, I, ergötzen; se obl. u. oblectari qua re, sich an etw. erg.; übtr. angenehm zubringen, tempus studio.

oblīdo, lisi, lisum, 3, zudrücken, -schnüren.

oblĭgātio, ōnis, *f.* das Gebundensein, linguae (Nichtgelöstsein).

oblĭgātus, 3, *PAdj.* verpflichtet.

oblĭgo, I, vor etw. hin-, anbinden, einbinden, obligatus corio; trop. a) binden, einschränken, judicio obligatus. b) jem. einer Sache schuldig machen, quem scelere; im Pass. sich schuldig machen, fraude impia. 2) überbinden, verbinden, vulnus; so: quem, oculos; oft trop. verbindlich machen, dah. verpfänden, praedia obligata; dicht. feierlich versprechen, obligatam dapem redde Jovi.

oblīmo, I, über-, verschlämmen.

oblīno, lēvi, lĭtum, 3, über-, beschmieren, bestreichen, übh. bedecken, erfüllen; im übeln Sinne: beschmieren, beflecken, besudeln, eig. u. trop.

oblīque, *Adv.* schräg, schief.

oblīquo, I, seitwärts-, schräg-, schief richten.

oblīquus, 3, seitwärts gerichtet, schräg, schief, Seiten-; ab obliquo u. per obliquum, seitwärts, von der Seite.

oblĭtero, I, überstreichen, dah. aufheben, cassiren, vergessen machen.

oblĭtesco, litui, 3, sich verbergen, a (vor-). [vionis lex (Amnestie).

oblīvio, ōnis, *f.* Vergessenheit; obli-

oblīviōsus, 3, vergeßlich. 2) Vergessenheit bewirkend, dicht.

oblīviscor, lĭtus, 3, vergessen mit Genit. od. Acc. (etw.) od. mit Acc. u. Inf.; übtr. aus den Augen setzen; sui obl., nicht seiner Gewohnheit gemäß handelnd, dicht.

oblīvium, ii, *n.* Vergessenheit, dicht.

oblŏco, I, vermiethen, verdingen.

oblongus, 3, länglich.

oblŏquor, loquutus od. locutus, 3, darein reden, Einsprache thun, widersprechen, cui; übtr. darein-, dazu singen od. spielen.

obluctor, I, gegen etw. anstreben, ankämpfen, mit Dat., eig. u. trop.

obmōlior, IV, vor etw. hinwälzen dah. verstopfen.

obmurmŭro, I, bei etw. murmeln.

obmūtesco, mutui, 3, verstummen, eig. u. übtr. [wachsen.

obnascor, nātus, 3, vor etwas hin

obnītor, nisus od. nixus, 3, sich vor etw. hin-, gegen etw. stemmen, sich stemmen, mit Dat.; auch mit Inf.; trop. sich mit aller Kraft bemühen, contra; mit Infinitiv. [lich, fest.

obnixus, 3, *PAdj.* standhaft, beharr-

obnoxie, *Adv.* unterwürfig, furchtsam.

obnoxius, 3, verfallen, a) einer Strafe od. Schuld: straffällig, neque delicto neque libidini; auch mit Gen.: pecuniae debitae (wegen-); obn. capita vestra; als Folge: unterthan, unterthänig, knechtisch, ergeben, gehorsam; übh. verpflichtet, verbunden; übtr. knechtisch, demüthig, furchtsam, feig. b) einem Uebel unterworfen, ausgesetzt, preisgegeben, mit Dat.

obnūbĭlus, 3, über-, umschattet.

obnūbo, nupsi, nuptum, 3, verhüllen.

obnunciātio, ōnis, *f.* Verkündigung übler Vorbedeutungen.

obnuncio, I, üble Vorbedeutungen verkündigen.

ŏbŏrior, ortus, 4, vor einem entstehen, hervorbrechen, zum Vorschein kommen, sich zeigen.

obsecundare zu sprechen

obp-, s. opp-.

obrēpo, repsi, reptum, 3, heran-, beschleichen, überschleichen, -raschen, -fallen, eig. u. trop., mit Dat. od. mit ad od. in u. Acc.

obrepto, āre, heran-, beschleichen, überraschen, mit Dat.

obrigesco, rigui, 3, erstarren.

Obrīmas, ae, *m.* Nebenfluß d. Mäander in Phrygien.

obrŏgo, I, durch einen neuen Gesetzesvorschlag gänzlich od. theilweise aufheben, legi; dah. obrogatio, ōnis, *f.*

obruo, rui, rŭtum, 3, überschütten, -häufen, bedecken, beschweren od. verschütten, verscharren, vergraben, versenken (im Paff. versinken), zu Boden schlagen, schlagen, tödten, quem od. quid (qua re, mit -), eig. u. trop.; insbes. verscharren, einscharren, begraben, quem, membra u. trop. vergessen machen, quid perpetua oblivione; nomen cujus; übtr. se vino, sich mit W. überladen.

obrussa, ae, *f.* Feuerprobe des Goldes.

obsaepio s. obsepio.

obscoene, *Adv.* häßlich, unzüchtig.

obscoenĭtas, ātis, *f.* Häßlichkeit, Unzüchtigkeit.

obscoenus, 3, häßlich, ekelhaft, unzüchtig, pöbelhaft; im Neutr. Sing. u. Plur. v. den anstößigen Theilen des Körpers, v. den Excrementen u. v. unzüchtigen Liedern; übtr. häßlich, ungünstig, unheilvoll, omen; dicht. canes, volucres, fames.

obscūrātio, ōnis, *f.* Verdunkelung, Verfinsterung, eig. u. trop.; dah. Dunkelheit.

obscūre, *Adv.* dunkel; trop. a) undeutlich, unverständlich. b) im Dunkeln, unbemerkt, im Geheimen; non obsc. ferre quid (etw. sich merken lassen). c) unbekannt, v. niederer Herkunft, unberühmt, obscurissime natus obscurius imperavit (war er schon von sehr niedriger Herkunft, so zeichnete er sich noch weniger als Regent aus).

obscūrĭtas, ātis, *f.* Dunkelheit; trop. a) Unverständlichkeit. b) Unbekanntheit, Unberühmtheit.

obscūro, I, verdunkeln; übtr. dumpf aussprechen, literas; trop. a) undeutlich od. unverständlich vortragen. b) verdunkeln, unbekannt-, unberühmt machen. 2) verstecken, verbergen, verhehlen; trop. einer Sache die Gültigkeit absprechen.

obscūrus, 3, dunkel, schattig, finster; dicht.: ibant obscuri (im Dunkeln); subst. obscurum, i, *n.* die Dunkelheit; übtr. trübe, aquae, dicht.; vultus (finster, trübe); trop. a) undeutlich, unverständlich; non obscurum est, es erhellt, ist offenbar. b) unbekannt, unberühmt, obsc. loco, genere u. dgl.; nomen. 2) versteckt, verborgen, unsichtbar, locus; trop. versteckt, zurückhaltend.

obsĕcrātio, ōnis, *f.* das flehentliche Bitten, Flehen; dah. öffentlicher Bettag, Bußtag. 2) Betheuerung unter Anrufung der Gottheit.

obsĕcro, I, bei Allem, was einem heilig ist, bitten, dah. flehentlich bitten, anflehen, quem; mit ut od. ne u. Conj.; te hoc obsecrat; als eingeschobene Formel: obsecrŏ te, ich bitte dich, um's Himmels Willen.

obsĕcundo, I, begünstigen, zu Willen sein, willfahren, cui.

obsēpio, sepsi, septum, 4, verzäunen, vermachen, unzugänglich machen, iter viam, eig. u. trop.

obsĕquēla, ae, *f.* Nachgiebigkeit, orationis (das Reden nach dem Munde).

obsĕquens, tis, *PAdj.* nachgiebig, folgsam. [fällig.

obsĕquenter, *PAdv.* willfährig, ge-

obsĕquentia, ae, *f.* Nachgiebigkeit, Willfährigkeit.

obsĕquium, ii, *n.* Nachgiebigkeit, Willfährigkeit, Folgsamkeit, gefälliges Benehmen; ventris (Schlemmerei); desiderii (Erfüllung des Verlangens); inter obsequia fortunae (mitten unter den Begünstigungen des Glückes); insb. a) Hingebung, Preisgebung. b) Gehorsam, jurare in obs. cujus (den Eid der Treue leisten).

obsĕquor, sequutus u. secutus, 3 jem. nachgeben, willfahren, zu Willen sein od. leben, einer Sache nachgehen nachhängen, cui (in omnibus) od. cui rei; animo suo (sich seinem Zorn überlassen bei etw.); insbes. b. Spät. a)

jem. seine Huldigung bezeigen, ihm huldigen, cui. b) unter den Befehlen jem. stehen, ihm gehorchen, qui dictatori obsequeretur.

obsequut-, s. obsecut-.

obsēro, I, verriegeln, verschließen, eig. und übertr.

obsēro, sēvi, sĭtum, 3, besäen, bepflanzen, quid qua re; obsĭtus, besät, bedeckt, voll, qua re (mit-, von-).

observans, tis, *PAdj.* hochachtend, observantissimus mei.

observantia, ae, *f.* Beobachtung, Wahrnehmung, temporum; dah. Aufmerksamkeit, Ehrerbietung, Hochachtung; in quem (gegen-).

observātio, ōnis, *f.* Beobachtung, Wahrnehmung, siderum; dah. Sorgfalt, Genauigkeit.

observo, I, beobachten, wahrnehmen, auf etw. achten, merken, lauern; dah. a) auf etw. Achtung geben, etw. hüten, greges, dicht. b) etw. beobachten, sich nach etw. richten, etw. befolgen, auf etw. Rücksicht nehmen, dies, praeceptum u. dgl. c) Aufmerksamkeit-, Ehrerbietung-, Hochachtung erweisen, jem. ehren, verehren.

obses, sĭdis, c. Geißel; übtr. Bürge, Gewähr, ejus rei obsidem fore (er wolle dafür stehen); obsides non dedit mit Accus. und Infinit.

obsessio, ōnis, *f.* Einschließung, [Blokade.

obsessor, ōris, *m.* Bewohner, aquarum, dicht.; gewöhnl. Einschließer, Belagerer.

obsĭdeo, sēdi, sessum, 2, vor od. auf etw. sitzen, bewohnen; gewöhnl. besetzt halten, besetzen, einschließen, belagern, blokiren, quem od. quid; übtr. u. trop. a) besetzen, sich bemächtigen, in Anspruch nehmen, bedrängen, beschränken, einengen. b) auf etw. lauern, passen.

obsĭdio, ōnis, *f.* Besetzung, Einschließung, Belagerung, Belagerungszustand, Blokade; übtr. Gefangenschaft; trop. nahe Gefahr.

obsĭdiōnālis, e, die Blokade betreffend, corona (wegen Befreiung von der Blokade, aus Gras). [sich bemeistern.

obsīdo, sēdi, sessum, 2, besetzen,

obsignātor, ōris, *m.* Besiegler.

obsigno, I, besiegeln, untersiegeln, versiegeln, eig. u. gerichtlich; cum quo contra quem literas (gegen jem. klagbar werden).

obsisto, stĭti, stĭtum, 3, sich vor jem. hinstellen, jem. den Weg versperren, cui; bes. sich entgegenstellen, sich widersetzen, widerstehen, cui od. cui rei; trop.: famae cujus (jem. Ruhm verdunkeln). 2) obstita, vom Blitz Getroffenes.

obsŏlesco, olēvi, 3, alt werden, abkommen, aus der Mode kommen, seine Kraft od. seinen Werth verlieren; dav. obsolētus, 3, u. adv. obsolēte, abgenutzt, abgetragen, verfallen, veraltet, altväterisch; trop. alltäglich, gemein, werthlos.

obsōnium, ii, *n.* Zukost, Fleisch od. Fische u. dgl.; im Plur. Fischspeisen.

obsōno u. obsōnor, I, für die Küche-, zum Essen einkaufen; übtr. famem (statt der Zukost).

obsorbeo, sorbui, 2, einschlürfen.

obstĕtrix, īcis, *f.* Hebamme.

obstĭnāte, *PAdv.* beharrlich, hartnäckig.

obstĭnātio, ōnis, *f.* Beharrlichkeit, Festigkeit, Hartnäckigkeit, mit Genit. (in-); taciturna (hartnäckiges Stillschweigen).

obstĭnātus, 3, *PAdj.* beharrlich, hartnäckig, widerspenstig.

obstĭno, I, hartnäckig sich vorsetzen, auf etw. bestehen, mit Infin.

obstīpus, 3, geneigt, sich auf die Seite neigend, vorwärts geneigt.

obsto, stĭti, 1, vor etw. stehen, im Wege stehen od. sein, bes. entgegenstehen, widerstehen, hinderlich sein, v. lebenden u. leblosen Wesen, cui od. cui rei; mit folg. quin, quominus, ne und Conj.; oft bloß obst.

obstrĕpo, strepui, strepĭtum, 3, vor etw. hin-, entgegenrauschen, -sausen, -toben, -lärmen, umrauschen; bes. jem. durch Lärm, Getöse seine Mißbilligung zu erkennen geben: lärmend, murrend unterbrechen, cui; übtr. stören, hinderlich sein, mit u. ohne Dat.

ōbstringo, strinxi, strictum, 3, vorn binden, fesseln, ventos (eingeschlossen

halten); gewöhnl. trop. a) verbindlich machen, verpflichten, quem beneficio, jurejurando, foedere, religione u. dgl. b) verwickeln, verstricken, quem od. se scelere.

obstructio, ōnis, *f.* Verhinderung.

obstruo, struxi, structum, 3, vorbauen, novum murum pro diruto; frontem (munitionum) auxiliis; dah. verbauen, luminibus cujus (das Licht); übtr. versperren, iter cui, verstopfen, verrammeln, portas u. dgl.; trop. hinderlich sein.

obstŭpĕfăcio, fēci, factum, 3, im Pass. obstupefīo, factus, fieri, betäuben, in Staunen setzen, obstupefactus, betäubt, gefühllos, abgestumpft.

obstŭpesco, stupui, 3, betäubt=, gefühllos werden; dah. in Staunen gerathen, erstaunen.

obsum, fui, esse, entgegen=, hinderlich sein, schaden.

obsuo, sui, sūtum, 3, vorn nähen, dah. verstopfen, nares, dicht.

obsurdesco, surdui, 3, taub werden; trop. gegen etw. taub bleiben.

obtĕgo, texi, tectum, 3, bedecken, verdecken, verbergen, bemänteln, eig. u. trop.; dah. decken, schützen, beschützen, quid qua re.

obtempĕrātio, ōnis, *f.* Gehorsam.

obtempĕro, I, willfahren, gehorchen, cui od. voluntati, imperio cujus u. dgl.

obtendo, tendi, tentum, 3, vorspannen, vorziehen, vormachen, coria munientibus; nebulam pro viro; dicht.: obtenta nocte (durch die eingetretene Nacht); quasi velis obtenti (gleichsam mit einem Schleier verhüllt).

obtento, āre, aufrecht erhalten.

obtentus, us, *m.* das Vormachen, =stecken; trop. Vorwand, Beschönigung.

obtĕro, trīvi, trītum, 3, zermalmen, zerbrechen, zertreten, zerquetschen; trop. vernichten, herabsetzen, herabwürdigen.

obtestātio, ōnis, *f.* Beschwörung, Beschwörungsformel; übtr. das inständige Bitten, Flehen.

obtestor, I, zum Zeugen anrufen, bei jem. od. etw. betheuern; übtr. beschwören, inständig bitten, flehen, anflehen, quem mit folg. ut od. ne und Conj. [bedecken, qua re.

obtexo, texui, textum, 3, vorweben,

obtĭceo, ticui, 2, schweigen.

obtĭneo, tinui, tentum, 2, eig. vor od. gegen etw. festhalten, dah. 1) festhalten, behaupten, durchsetzen, auswirken, erlangen, erhalten, gewinnen, quid od. mit folg. ut od. ne u. Conj.; quid a quo; selten mit Inf.; auch: als Behauptung aufstellen, duas contrarias sententias; dah. b) besetzt halten, behalten, im Besitz haben, bewohnen, inne haben, einnehmen, beherrschen, verwalten, eig. u. trop. 2) fest an etw. halten, von etw. nicht abgehen, etw. streng beobachten; auch bloß obt., fortwährend bestehen, =gelten, sich behaupten, dauern, pro vero; fama obtinuit; in eo gloria bonitatis obtinuit.

obtingo, tĭgi, 3, widerfahren, begegnen, zu Theil werden, durchs Loos erhalten, cui.

obtorpesco, torpui, 3, erstarren, starr=, gefühllos werden, eig. u. trop.

obtorqueo, torsi, tortum, 2, drehen, winden; obtorta gulā (bei der Kehle).

obtrectātio, ōnis, *f.* Verkleinerung, Mißgunst, Eifersucht. [Neider.

obtrectātor, ōris, *m.* Verkleinerer,

obtrecto, I, verkleinern, Abbruch thun, cui, gloriae cujus; auch: laudes.

obtrunco, I, niederhauen, in Stücken hauen, ermorden.

obtundo, tŭdi, tūsum u. tunsum, 3, vor etw. hin schlagen, übtr. das Gehör: betäuben, aures cujus; so: quem qua re (mit etw. beschwerlich fallen); die Stimme: heißer machen, dah. vocem, sich heiser reden, v. Redner u. Schauspieler; den Geist: abstumpfen; einer Leidenschaft: die Kraft benehmen.

obturbo, I, verwirren, trop. stören, unwirksam machen.

obtūro, I, verstopfen.

obtūsus, 3, *PAdj.* abgestumpft, stumpf, dem Gehör nach: aures (betäubt, ermüdet); dem Gesicht nach: verdunkelt; geistig: abgestumpft; dem Gefühl nach: stumpf, unempfindlich; der Wirkung nach: schwach.

obtūtus, us, *m.* der Blick, Hinblick.
Obucula, ae, *f.* od. **Obuculum**, i, *n.* Stadt im bätischen Hispanien.
ŏbumbro, I, überschatten, beschatten, verdunkeln; trop. a) verdecken, verhehlen, beschönigen. b) schützen, dicht.
ŏbuncus, 3, einwärts gebogen.
ŏbustus, 3, angebrannt; übtr. angegriffen (von Kälte).
obvallo, I, verschanzen.
obvĕnio, vēni, ventum, 4, vor etw. hin-, zu etw. kommen, pugnae. 2) begegnen, dah. a) an jem. kommen, zu Theil werden, cui. b) widerfahren, vorfallen.
obversor, I, vor etw. herumgehen, -sich herumtreiben, -herumschwärmen, -erscheinen, sich zeigen; übtr.: ante oculos, oculis, animo, schweben vor-.
obverto, verti, versum, 3, gegen jem. od. etw. hin kehren, wenden, richten, mit ad od. in u. Acc. od. mit Dat.; obverti, sich hinkehren, -wenden; obversus, hingewandt, cui (gegen-).
obviam, *Adv.* entgegen, im freundlichen u. feindlichen Sinne; obv. ire cui rei, entgegengehen, -treten, sich widersetzen.
obvius, 3, begegnend, entgegen, obvii caedebantur; ab omnibus obviis; nullo obvio hoste; obv. esse od. fieri, begegnen; obv. ire, entgegen gehen; übtr. entgegenliegend, montes obvii itineri (die ihm im Wege lagen); dah. ausgesetzt, furiis ventorum, dicht.
obvolvo, volvi, volūtum, 3, verhüllen; trop. bemänteln.
occaeco, I, blenden; dicht.: artus (gefühllos machen); trop. verblenden, betäuben. 2) verdunkeln, verfinstern; übtr. verdecken, unsichtbar machen, semen; trop. unverständlich machen.
occallesco, callui, 3, dickhäutig werden, sich verhärten; trop. unempfindlich-, stumpf-, gefühllos werden.
occāsio, ōnis, *f.* Gelegenheit, günstiger Zeitpunct; mit Gen. (zu-); occasione data, inventa, reperta (bei gegebener, dargebotener Gel.); occasionis res est (die Sache hängt vom Glück ab); occ. temporis (günstiger Zeitpunct); nihil occasionum praetermittens (keine Gel.); per occ. (mit, bei Gel.).
occāsus, us, *m.* Untergang der Gestirne; dah. als Himmelsgegend: Abend, Westen; übtr. der Tod, die Ermordung; trop. der Untergang, das Verderben, Ende.
occātio, ōnis, *f.* das Eggen.
occento, I, vor jem. singen, jem. ansingen, insb. ein Spottlied anstimmen.
occĭdens, tis, *PSbst.* der Abend, Westen; dah. Abendland, Occident.
occīdio, ōnis, *f.* gänzliche Niedermetzelung, -Vertilgung, occidione occidere.
occĭdo, cĭdi, cāsum, 3, vor etw. hinfallen, niederfallen, alii super alios occiderent; gewöhnl. a) von Gestirnen: untergehen. b) v. lebenden u. leblosen Wesen: untergehen, umkommen, sterben; trop. zu Grunde gehen, verloren gehen.
occīdo, cīdi, cīsum, 3, vor sich hin schlagen, niederhauen, tödten, ermorden; übtr. durch Fragen: umbringen.
occĭduus, 3, untergehend, dah. a) abendlich, abendländisch, Abend-, b) dem Tode nahe, bei Dicht.
occĭno, cinui, centum, 3, vor einem singen, schreien, krächzen.
occĭpio, cēpi, ceptum, 3, anfangen, beginnen, antreten, quid od. mit Inf.
occīsio, ōnis, *f.* der Mord; insb. = occidio in: occisione occidere, interire.
occlūdo, clusi, clusum, 3, verschließen, schließen.
occo, I, eggen.
occŭbo, cubui, cubĭtum, 1, liegen, ruhen.
occulco, I, vor sich hin-, niedertreten.
occulo, cului, cultum, 3, verdecken, verbergen, verstecken, verhehlen, verheimlichen.
occultātio, ōnis, *f.* Verdeckung, Verbergung, Verhehlung, Verheimlichung.
occultātor, ōris, *m.* Verhehler.
occulte, *Adv.* versteckt, heimlich.
occulto, I, verdecken, verbergen, verstecken, verhehlen, verheimlichen; im Pass. auch: sich verbergen.
occultus, 3, *PAdj.* verdeckt, verborgen, versteckt, heimlich, geheim, eig. u. trop.; subst.: in occulto od. ex occ.,

im Verborgenen, im Geheimen, heimlich; in occultum, an einen verborgenen Ort; occulta, orum, *n.* geheime Orte, templi, u. trop. Geheimnisse.

occumbo, cŭbui, cubĭtum, 3, niederfallen, dah. a) v. Gestirnen: untergehen. b) gew. occ. mortem od. morti od. morte od. bloß occ., sterben; so dicht.: occ. neci.

occŭpātio, ōnis, *f.* Besetzung, Besitznahme; übtr.: ante occ., Vorwegnahme der Einwürfe des Gegners; trop. Beschäftigung, Unternehmung, Geschäft.

occŭpo, 1, eig. vor jem. od. etw. Platz ergreifen; dah. a) zuvor kommen, rates; ortum solis, aestum maris, quem celeritate, diem fati u. dgl. b) zuerst etw. thun, munus; bellum facere; auch bloß occ., zuvorkommen, zuerst anreden u. dgl. 2) einnehmen, besetzen, sich bemächtigen, sich bemeistern, quid; locum qua re (anfüllen, erfüllen mit-); bes. feindlich: jem. od. einen Ort überfallen, angreifen, selten: jem. überraschen; dicht.: aditum (hineingehen); currum (besteigen); trop. a) einnehmen, sich bemeistern. b) beschäftigen, occupatum esse in qua re, womit beschäftigt sein, worauf bedacht sein; übtr. occ. pecuniam grandi fenore (gegen hohe Zinsen ausleihen); pecunias apud quem (bei jem. anlegen). 3) einholen, haesitantem, bei Spät.

occurro, curri (auch: cucurri), cursum, 3, entgegen gehen, -kommen, begegnen, auf jem. od. etw. stoßen, cui od. bloß occ.; insbes. feindlich begegnen, auf jem. losgehen, auch in der Rede: begegnen, erwidern, einwenden; übtr. v. leblosen Dingen: aufstoßen, in den Weg kommen; trop. entgegenarbeiten, zuvorkommen, vorbeugen, verhindern, rebus, consiliis cujus, incendio, od. abhelfend: vorbeugen, abhelfen, zu Hülfe kommen, utrique rei, exspectationi. 2) bei etw. eintreffen, sich einfinden, zu etw. kommen, ihm beiwohnen, es abwarten, concilio od. ad consilium, comitiis, signis, negotiis; übtr.: oculis (vor Augen schweben); facies terribiles occurrunt; pedes ipsi occurrent orationi; trop.: ad animum, in mentem, animo od. bloß occ., einfallen, in die Gedanken kommen; desiderium quietis occurrit cui (kommt ihm an).

occursātio, ōnis, *f.* das Entgegenlaufen, die Begegnung.

occurso, 1, plötzlich begegnen, aufstoßen, cui; insbes. feindlich entgegenstürzen, auf jem. losstürzen, gladio (mit-); trop. sich widersetzen. 2) herzu-, heraneilen, portis.

occursus, us, *m.* das Entgegenkommen, Begegnen.

Oceănus, i, *m.* das Weltmeer, der Ocean, der Sage nach Gemahl der Tethys; adject.: mare Oceanum; dav.

Oceanītis, ĭdis, *f.* Tochter des Ocean.

ŏcellus, i, *m.* Aeuglein; übtr. v. etw. Vortrefflichem.

Ocelum, i, *n.* Stadt im cisalp. Gallien.

Ochus, i, *m.* Fluß in Bactrien. 2) persischer Name. [der.

ōcior, ius, *Compar.* schneller, geschwinder.

ōcĭter, *Adv.* schnell, geschwind; Comp.: ocius, schneller, geschwinder, eher, früher; serius ocius, später od. früher; Superl. ocissime.

Ocnus, i, *m.* Erbauer v. Mantua.

ŏcrea, ae, *f.* Beinschiene; dav. **ocreātus**, 3, mit Beinschienen versehen.

Ocrĭcŭlum, i, *n.* Stadt in Umbrien; dav. **Ocriculānus**, 3, ocriculanisch, u. Ocriculani, orum, *m.* die Ocriculaner.

Octāvius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. **Octaviānus**, 3, octavianisch, subst. Beiname des aus der gens Octavia in die gens Julia adoptirten Kaisers Augustus.

octāvus, 3, der achte; octavum, zum achten Male; subst. octava, ae, *f.* der achte Theil.

octies, *Adv.* achtmal.

octingēni od. **octingentēni**, ae, a. je achthundert.

octingentēsĭmus, 3, d. achthundertste.

octingenti, ae, a, achthundert.

octingenties, *Adv.* achthundertmal.

octĭpes, pĕdis, achtfüßig.

octo, *indecl.* acht.

Octōber, bris, *m.* der October (der achte Monat vom März an gerechnet).

octōdĕcim, *indecl.* achtzehn.

Octodurus, i, *m.* Flecken im narbon. Gallien.
octōgēni, ae, a, je achtzig.
Octogesa, ae, *f.* Stadt im diesseit. Hispanien.
octōgēsĭmus, 3, der achtzigste.
octōgies, *Adv.* achtzigmal.
octōginta, *indecl.* achtzig.
octōjŭgis, e, achtspännig.
octōni, ae, a, je acht, acht auf einmal.
octōphŏros, on, von achten getragen.
octŭplĭcātus, 3, achtmal vermehrt.
octŭplus, 3, achtfach; subst. octuplum, i, *n.* das Achtfache.
octussis, is, *m.* acht Asses.
ŏcŭlātus, 3, in die Augen fallend.
ŏcŭlus, i, *m.* das Auge; oculorum lumina (beide Augen, das Gesicht); oculum od. oculos amittere (das Augenlicht verlieren); oculos auferre (vor sichtlichen Augen betrügen, verblenden); ante oculos u. in oculis (vor=); sub oculis (unter jem. Augen, in seiner Gegenwart); (in) omnium oculis (vor Aller Augen); übtr. oc. mundi (v. der Sonne); öft. v. den Knospen; trop. in oculis esse cujus od. cui (sehr geliebt od. geschätzt werden); oc. orae maritimae (v. Corinth u. Carthago).
ōda, ae, od. ōdē, ēs, *f.* Gesang, bes. Lied = carmen.
ōdēum, i, *n.* ein öffentliches zu dichterischen od. musicalischen Wettstreiten in Form eines Theaters aufgeführtes Gebäude: Odeum.
ōdi, odisse (v. alten ŏdio, ŏdīvi od. ōdi, ōsum, ŏdīre) einen Haß gefaßt haben d. i. hassen.
ŏdiōse, *Adv.* hassenswerth.
ŏdiōsus, 3, verhaßt, widrig, anstößig, ärgerlich, verdrießlich, lästig; odiosa multa, viel Anstoß Erregendes, Aergerniß Gebendes.
ŏdium, ii, *n.* Haß, Abneigung, Feindschaft; mit obj. Gen. (gegen=); in odium venire cui od. in od. cujus pervenire (sich jem. Haß zuziehen); esse cui odio od. in odio od. esse apud quem in odio (verhaßt sein); habere od. cujus rei od. in quem (Haß hegen gegen=); nihil odii habet (er ist nicht verhaßt); magno odio in quem ferri (jem. sehr hassen); magnum me cepit odium cujus rei (ich hasse etw. sehr). 2) lästiges=, widerwärtiges Wesen od. Benehmen, odio qui posset vincere regem; odio et strepitu senatus coactus est perorare.
ŏdor, ŏris, *m.* der Geruch; insbes. übler Geruch. 2) Dunst, Ausdünstung; bes. im Plur. Wohlgerüche, Räucherwerk, Gewürze, Salben u. dgl.; trop. Witterung einer Sache, Vorherempfindung, Vermuthung, Ahnung.
ŏdōrātio, ōnis, *f.* das Riechen, der Geruch.
ŏdōrātus, 3, riechend, bes. wohlriechend.
ŏdōrātus, us, *m.* das Riechen, der Geruch, auch als Sinn.
ŏdōrĭfer, 3, Wohlgerüche hervorbringend.
ŏdōro, 1, wohlriechend machen.
ŏdōror, 1, riechen, wittern; trop. erforschen, ausspüren; verächtlich: nach etw. trachten: hunc decemviratum.
ŏdōrus, 3, riechend, witternd; insb. wohlriechend.
odos, ōris, *m.* = odor.
Odrȳsae, arum, *m.* Volk in Thrazien; dav. Odrysius, 3, odrysisch, übh. thrazisch, u. Odrysii, orum, *m.* die Odrysier.
Odyssēa, ae, *f.* Gedicht des Homer, das die Irrfahrten des Ulysses darstellt.
Odysseae portus, die äußerste Spitze der Südseite Siciliens.
Oeăgrus, i, *m.* König in Thrazien, Vater des Orpheus; dav. Oeagrius, 3, öagrisch, übh. thrazisch.
Oebălia, ae, *f.* Name v. Tarent (v. Oebaliden d. i. Spartanern bevölkert).
Oebălus, i, *m.* König in Sparta, Vater d. Tyndarus, Großvater der Helena; dav. a) Oebalĭdes, ae, *m.* ein Oebalide, übh. Spartaner. b) Oebalis, ĭdis, *f.* öbalisch, übh. spartanisch; auch: sabinisch (weil die Sabiner v. Spart. abstammen sollten). c) Oebalius, 3, öbalisch, übh. spartanisch; auch: sabinisch.
Oechălia, ae, *f.* Stadt auf Euböa; dav. Oechalis, ĭdis, *f.* eine Oechalierin.
Oeclīdes, ae, *m.* Sohn des Oecleus (Amphiaraus).
oecŏnŏmĭcus, i, *m.* Titel einer Schrift des Griechen Xenophon über die Wirthschaft.

Oedĭpus, i, u. podis, *m.* König in Theben, Sohn des Lajus u. der Jocasta, von denen er jenen ermordete u. diese heirathete, ohne es zu wissen, Vater des Eteocles u. Polynices, der Ismene u. Antigone; dav. **Oedipŏdīōnius**, 3, dem Oedipus gehörig, des Oed.

Oeneus, ei u. eos, *m.* König in Aetolien od. Calydon, Gemahl der Althäa, Vater des Meleager u. And.; dav. a) **Oenēius** u. **Oenēus**, 3, öneisch. b) **Oenīdes**, ae, *m.* Sohn od. Nachkomme des Oeneus (wie Meleager, Diomedes, Sohn des Tydeus).

Oenŏmăus, i, *m.* König in Elis u. Pisa, Vater der Hippodamia, Schwiegervater des Pelops, Großvater des Atreus u. And. [phrygische Nymphe.

Oenōnē, ēs, *f.* Tochter des Cebren,

oenŏphŏrum, i, *n.* ein Weingeschirr.

Oenŏpia, ae, *f.* das spätere Aegina; dav. **Oenopius**, 3, önopisch.

Oenŏpion, ōnis, *m.* König auf Chius.

Oenōtria, ae, *f.* eine Gegend in Unteritalien, v. Sabinerkönig Oenotrus benannt; dav. **Oenotrius** u. **Oenotrus**, 3, önotrisch, übh. italisch, römisch.

oenus, 3, alt = unus.

oestrus, i, *m.* Roßbrämse.

oesus, i, *m.* alt = usus.

oesўpum, i, *n.* der der Schafwolle anklebende Schweiß.

Oeta, ae u. **Oetē**, ēs, *f.* Gebirge im südl. Thessalien; dav. **Oetaeus**, 3, ötäisch.

offa, ae, *f.* Bissen, übtr. Kügelchen, Klößchen.

offendo, fendi, fensum, 3, an etw. anstoßen, sich stoßen, mit Dat. od. in u. Abl. (an =); nihil off.; trop. a) anstoßen d. i. verstoßen, fehlen, etw. versehen, in eo, quod -; si quid offenderit; od. an jem. sich stoßen, Anstoß nehmen, etw. zu tadeln haben, in quo; dah. offensus, anstößig, verhaßt, argumentum; cui off. b) anstößig sein, auffallen, quum consulare nomen offenderet. c) zu Schaden kommen, in Gefahr kommen, in Unglück gerathen, vor Gericht od. im Kriege. 2) trans. anstoßen, sich an etw. stoßen, caput, pedem, scutum; pes offensus (an den man sich gestoßen hat); als Folge: verletzen, beschädigen, latus vehementer; auch: existimationem; übtr. auf jem. stoßen, antreffen, finden, quem; quum offensum fortuna quem videret; trop. beleidigen, kränken, quem od. animum cujus; animum in quo (sich durch jem. beleidigt fühlen); auch: eos splendor offendit; im Pass. sich beleidigt=, gekränkt fühlen, unwillig=, aufgebracht werden, quare; dicht. mit Inf.; dah. offensus, beleidigt, aufgebracht, unwillig, animus; off. cui; mit Abl. (über =).

offensa, ae, *f.* das Anstoßen, trop. a) Beleidigung, Kränkung. b) Haß, Feindschaft.

offensio, ōnis, *f.* das Anstoßen, Sichstoßen an etw., pedis; auch: der Anstoß, die Hervorragung; übtr. Unpäßlichkeit, Uebelbefinden, corporum; gravis; trop. a) Anstoß d. i. Verstoß, Fehler, Versehen, cujus; od. Verdruß, Aerger, Beleidigung, sine ejus offensione animi; od. Haß, Abneigung, Widerwille, offensioni esse od. offensionem habere. b) Unglücksfall, Unglück bes. bei Bewerbungen und im Kriege.

offensiuncŭla, ae, *f.* Anstoß, trop. a) Verdruß, Beleidigung, animi. b) Unfall, off. accipere (erleiden).

offenso, āre, an etw. anstoßen.

offero, obtŭli, oblātum, offerre, vor jem. hin=, entgegentragen, wohin bringen, quid cui; quam in partem sors obtulit; se off. u. im Pass. sich darbieten, sich zeigen, erscheinen; insb. se, feindlich sich entgegenstellen, im Pass. feindlich begegnen, od. sich aussetzen, preisgeben, se periculis, morti u. dgl.; übtr. u. trop. a) darbieten, zeigen, im Pass. sich zeigen, speciem; oblata religio est; offertur mihi occasio. b) darbringen, erweisen, beneficium cui; im schlimmen Sinne: zufügen, anthun, mortem od. necem cui; incendium. c) anbieten, antragen, pacem, cui operam suam; off. cui mit folg. ut; offerentibus Romanis, ut- (indem die R. sich erboten). d) gegen jem. vorbringen, crimina; se off., sich widersetzen, sceleri cujus.

offĭcīna, ae, *f.* Werkstatt, Werkstätte, eig. und übtr.

offĭcio, fēci, fectum, 3, eig. sich vor

jem. od. etw. hin machen, dah. in den Weg treten, etw. versperren, verbauen, verlegen, cui od. cui rei; übtr. u. trop. entgegen sein, hinderlich sein, Eintrag thun, schaden, cui rei; selten: adversariorum iter (abschneiden).

offĭciōse, *Adv.* gefällig.

offĭciōsus, 3, pflichtmäßig, gewöhnl. gefällig, dienstfertig.

offĭcĭperda, ae, *m.* der v. den Gefälligkeiten Anderer schlechten Gebrauch macht.

offĭcium, ii, *n.* Verpflichtung, Pflicht, Schuldigkeit; insb. Gehorsam, Unterwürfigkeit, in officio esse, continere, permanere. 2) pflichtmäßige Handlung, gewöhnl. a) Dienstfertigkeit, Höflichkeit, Gefälligkeit, Liebesdienst, überh. Dienstleistung, Dienst, bes. Höflichkeits-, Ehrenbezeigung, Dienst, bei öffentlichen Gelegenheiten. b) Verrichtung, Geschäft, Amt, Amtsverrichtung, officia atque honores; off. legationis; off. itineris (auf dem Marsche).

offīgo, fixi, fixum, 3, einschlagen.

offirmātus, 3, *PAdj.* sehr hartnäckig.

offirmo, 1, befestigen.

offūla, ae, *f.* Bißchen, Stückchen.

offulgeo, fulsi, 2, erscheinen.

offundo, fūdi, fūsum, 3, eig. vor jem. hingießen, -hinschütten, dah. vorbreiten, verbreiten, im Pass. sich vorbreiten, sich vorlegen, sich um etw. breiten, sich verbreiten, mit ob u. Acc., gewöhnl. mit Dat.; caliginem oculis off., jem. schwindeln machen. 2) überschütten, bedecken, lumen lucernae luce solis offunditur; trop.: Marcellorum memoria meum pectus offudit (hat erfüllt).

Ogulnius, ii, *m.* röm. Beiname.

Ogўges, is, *m.* Erbauer u. König v. Theben; dav. Ogygius, 3, ogygisch, übh. thebanisch.

Oïleus, ei od. eos, *m.* König in Locris, Vater des Ajar (Ajax Oileos od. Oilei od. Aj. Oileus genannt).

Olbia, ae, *f.* Stadt auf Sardinien; dav. Olbiensis, e, olbiensisch, aus Olbia.

ŏlea, ae, *f.* Olive. 2) Oel-, Olivenbaum. [Oliven-, Oel-.

ŏleāgĭnus, 3, vom Olivenbaum, ŏleārius, 3, zum Oel gehörig, Oel-.

Oleăros u. Oliăros od. -us, i, *f.* eine der Sporaden im ägäischen Meere.

ŏleaster, stri, *m.* wilder Oelbaum.

Olenos, Olenius, s. Olenus.

ŏlens, tis, *PAdj.* wohlriechend, od. übelriechend.

Olenus od. -os, i, *f.* Name zweier Städte in Achaja u. Aetolien; dav. Olenius, 3, olenisch, überh. achajisch, ätolisch.

1. ŏleo, olui, ēre, riechen; mit Abl. od. Accus. (nach -); trop.: quid, nach etw. riechen, verrathen. 2) sich durch den Geruch bemerkbar machen; trop. sich nicht merken lassen, mit Frags.

2. ŏleo, ēre, wachsen, nur in Compositis aboleo u. dgl.

ŏleum, i, *n.* Oel, Baumöl; sprüchw.: oleum et operam perdere.

olfăcio, fēci, factum, 3, riechen; trop. bemerken.

olfactus, us, *m.* der Geruch.

ŏlĭdus, 3, riechend; insb. übel riechend.

ōlim, *Adv.* einmal d. i. sonst, einst, vor Zeiten, auch: längst, seit langer Zeit; od. dereinst, einst, künftig; od. übh. zu Zeiten, bisweilen, gewöhnlich.

ŏlĭtor, ōris, *m.* Küchen-, Gemüsegärtner.

ŏlĭtōrius, 3, zu den Küchengärtnern gehörig, Gemüse-.

ŏlīvētum, i, *n.* Oelpflanzung.

ŏlīvĭfer, 3, Oliven tragend.

ŏlīvum, i, *n.* Oel.

olla, ae, *f.* Topf.

ollus, 3, alt = ille.

ŏlor, ōris, *m.* Schwan.

ŏlōrīnus, 3, von Schwänen, Schwans-

ŏlus, ĕris, *n.* Küchenkraut, Gemüse.

ŏluscŭlum, i, *n.* kleines Gemüse, Kohl.

Olympeni, s. Olympus.

Olympia, ae, *f.* eine dem Zeus geheiligte Gegend in Elis, Schauplatz für die olympischen Spiele; dav. a) Olympiăcus, 3, olympisch. b) Olympias, ădis, *f.* eine Olympiade, ein Zeitraum von vier Jahren; dicht. von dem römischen Lustrum. c) Olympĭcus, 3, olympisch. d) Olympiēum, i, *n.* ein Tempel des olympischen Zeus. e) Olympioni-

ces, ae, *m.* Sieger in den olympischen Kampfspielen. f) Olympium, ii, *n.* Städtchen auf Sicilien mit einem Tempel des Zeus. g) Olympius, 3, olympisch; dav. Olympia, orum, *n.* die olymp. Kampfspiele; coronari Olympia (in-).

Olympias, ădis, *f.* 1) Olympia. 2) Mutter Alexander's des Großen.

Olympos u. -us, i, 1) *m.* a) Berg an der Grenze von Macedonien u. Thessalien, Sitz der griechischen Götter; dicht. v. Himmel. b) Name eines Flötenbläsers u. Schülers des Marsyas. 2) *f.* Stadt am Olympus; dav. Olympēni, orum, *m.* die Olympener.

Olynthus od. -os, i, *f.* Stadt auf Chalcidice; dav. Olynthii, orum, *m.* die Olynthier.

ōmāsum, i, *n.* Rinderkaldaunen.

ōmen, ĭnis, *n.* Anzeichen, Vorbedeutung; optima (die besten Wünsche); dicht. im Zusammenhang von dem, was mit Beobachtung von Anzeichen verbunden ist, wie v. der Hochzeit, v. einem feierlichen Gebrauch.

ōmentum, i, *n.* Fetthaut, Netzhaut (dah. Eingeweide).

ōmĭnor, I, weissagen, ahnen; ominata verba, Worte von unglücklicher Vorbedeutung.

ōmitto, mīsi, missum, 3, eig. vor sich hin lassen, dah. fallen-, fahren lassen, arma, habenas; trop. a) fahren-, sein lassen, aufgeben, hintansetzen, vernachlässigen, spem, metum, consilium, pugnam, obsessionem, pietatem u. dgl.; mit Inf., unterlassen, aufhören. b) aus der Acht-, aus den Augen lassen, in Ruhe lassen, hostem; Scythas, Galliam. c) vorbei lassen, unbenutzt lassen, lassen, verabsäumen, tempus, navigationem; pila (nicht gebrauchen); nihil inexpertum. d) unerwähnt lassen, jem. od. etw. übergehen, quem od. quid; de qua re.

omnĭfer, 3, Alles tragend.

omnĭgĕnus, 3, allerlei.

omnĭmŏdis, *Adv.* auf alle Art, gänzlich.

omnīno, *Adv.* im Ganzen, in Allem, überhaupt, im Allgemeinen. 2) gänzlich, ganz und gar, durchaus.

omnĭpŏtens, tis, allmächtig.

omnis, e, aller, alle, alles; subst. omnes, Alle; omne u. omnia, Alles; im Acc. omnia, in allen Stücken; ante omnia, vor allen Dingen; omnia hostium (Alles, was den Feinden gehört), omnia esse, Alles sein od. gelten; insbes. a) jeder, omnis aetas; omni tempore; omnibus mensibus; omnibus rebus (in jeder Hinsicht). b) jedweder, allerlei, von jeder Art, alles mögliche, alles ersinnliche, lauter, omne olus; o. diligentiae provisio; o. lascivia; omnibus suppliciis; omnibus tormentis; omnibus sceleribus, probris u. dgl.; omnes secundi proventus rerum (lauter-). 2) ganz, Gallia omnis; o. patrimonium, certamen u. oft; dicht.: non omnis moriar.

omnĭvăgus, 3, überall umherschweifend.

Onchae, arum, *f.* Ort in Syrien.

Onchēsmītes, ae, *m.* ein Wind, der v. Onchesmus in Epirus herweht.

ŏnĕrārius, 3, Lasten tragend, Last-, Fracht-; navis od. bloß oneraria, Last-, Fracht-, Transportschiff.

ŏnĕro, 1, belasten, bepacken, befrachten, naves saxis et arena; naves, plaustra; dicht.: vina cadis (einfüllen in-); dona Cereris canistris; übtr. beschweren, überladen, quem od. quid qua re; se epulis u. vino; übh. beschweren, bedecken, besetzen, manum jaculis, membra sepulcro, mensas dapibus u. dgl., b. Dicht.; trop. a) beschweren, quem mendaciis od. bloß quem (jem. aufpacken); dicht.: aethera votis; verba lassas onerantia aures. b) überhäufen, quem laudibus, contumeliis, promissis. c) schwerer-, ärger machen, inopiam cujus; dolorem.

ŏnĕrōsus, 3, lästig, drückend, beschwerlich, eig. u. trop.

ŏnus, onĕris, *n.* Last, Ladung, Fracht, übh. Last, Bürde, Beschwerde, eig. u. trop.; bes. Schuldenlast, Lasten (v. Abgaben), oneribus premi; onera graviora injungere.

ŏnustus, 3, belastet, bepackt, befrachtet, beladen, übtr. voll, qua re.

ŏnyx, ÿchis, *m.* Onyx (ein gelblicher Marmor); im Zusammenhang: Onyxbüchschen zu Salben od. Balsam.

ŏpāco, 1, beschatten.

ŏpācus, 3, schattig d. i. beschattet, dah. schattig, dunkel; od. beschattend, arbor, nubes.

ŏpella, ae, *f.* Mühe, Dienst.

ŏpĕra, ae, *f.* Arbeit, Mühe, Bemühung; operam dare cui rei, auf etw. Mühe wenden, einer Sache pflegen; op. dare mit folg. ut od. ne u. Conj., sich bemühen, darauf hinarbeiten, darauf sehen, daß od. daß nicht =; operam dante quo (durch jem. Bemühung); operae pretium facere, etw. Dankenswerthes leisten; operae pretium habere, Dank für seine Mühe haben; operae pretium est, es verlohnt sich der Mühe, ist der Mühe werth; data od. dedita operā, mit Fleiß, vorsätzlich. Insbes. a) Dienst, Dienstleistung; auch: schlechte Dienstleistung, Schuld, operam polliceri, offerre cui, praestare in qua re, navare u. dgl.; operā cujus uti; in operis cujus esse (in jem. Diensten sein); operam dare sermoni cujus (jem. zuhören), auctioni, funeri u. dgl. (beiwohnen), bes. v. Richter, der eine Sache untersucht od. schlichtet (opera forensis); meā u. s. w. operā, durch mein Bemühen, Zuthun, durch meine Schuld, auf meinen Betrieb, übh. durch mich u. s. w. b) die Zeit od. Muße eine Dienstleistung zu thun, deest mihi opera; est mihi operae, ich habe Zeit, es ist mir gelegen; non operae est (mihi), ich habe nicht Zeit, es ist mir nicht gelegen, ich habe nicht Lust. c) der dienstthuende Arbeiter: Tagelöhner, Gewerke, gewöhnl. im Plur., bes. von Helfershelfern.

ŏpĕrārius, ii, *m.* mit u. ohne homo, Tagelöhner, Handlanger u. dgl.

ŏpercŭlum, i, *n.* Deckel.

ŏpĕrīmentum, i, *n.* Decke.

ŏpĕrio, operui, opertum, 4, überdecken, bedecken, verhüllen, quid (qua re); trop. a) bedecken, beladen, judicia operta dedecore. b) verbergen, res opertae. 2) verschließen, zumachen, lecticam.

ŏpĕror, 1, arbeiten, mit dem Dat. einer gottesdienstlichen Verrichtung: verrichten, obliegen, sacris, od. einer Gottheit: opfern, dienen, verehren; übh. einer Sache obliegen, ihrer pflegen, in cute curanda; studiis Dianae; capillis ornandis.

ŏpĕrōse, *Adv.* mühsam, mit großer Mühe.

ŏpĕrōsus, 3, sich viel Mühe gebend, thätig; übtr. wirksam, herba, dicht. 2) mühsam, mit großer Mühe verbunden, labor, artes, opus.

ŏpertum, i, *n.* ein geheimer Ort, ein Geheimniß.

opes, s. ops.

Ophīon, ŏnis, *m.* Begleiter des Cadmus; dav. Ophiŏnĭdes, ae, *m.* Sohn des Ophion (Amycus).

Ophiūchus, i, *m.* = Anguitenens.

Ophiusa, ae, *f.* alter Name v. Cyprus; dav. Ophiusius, 3, ophiusisch, cyprisch.

ŏpĭfer, 3, Hülfe leistend.

ŏpĭfex, fĭcis, *c.* Werkmeister, Urheber, Bildner; insb. Handwerker.

Opilius, ii, *m.* röm. Name: Op. Macrinus, Name eines Kaisers.

Opīmius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. Opimianus, 3, opimianisch.

ŏpīmo, 1, fett machen.

ŏpīmus, 3, fruchtbar, fett, von der Erde; od. b) pass. fett, feist; übtr. reich, praedā (an =), od. gewöhnl. reichlich, ansehnlich, herrlich; von der Rede: überladen.

ŏpīnābĭlis, e, vermuthlich, eingebildet.

ŏpīnātio, ōnis, *f.* Vermuthung, Einbildung.

ŏpīnātor, ōris, *m.* der Vermuthende.

ŏpīnātus, 3, *PAdj.* vermuthet, eingebildet, Schein =.

ŏpīnio, ōnis, *f.* Vermuthung, Meinung, Einbildung, ut mea op. fert od. est, nach meiner M.; praeter opinionem, wider Verm., pro opinione, wie er vermuthet hatte, opinione celerius, schneller als man vermuthet hatte; opinionem habere, in der Meinung stehen, od. mit Gen., die Meinung von etw. für sich haben; op. legionum (die Hoffnung auf =) insb. a) gute Meinung, mit Gen. (von =), wie: ingenii, virtutis; dah. Ruhm, diei. b) b. Spät. das Gerücht.

ŏpīniōsus, 3, reich an Vermuthungen.

ŏpīnor, 1, vermuthen, in der Einbil-

dung stehen, wähnen, meinen, quid od. mit Acc. u. Inf.; ut op., wie ich vermuthe, wenn ich mich nicht irre, od. bloß opinor, vermuthe ich.

ŏpĭpāre, *Adv.* herrlich, prächtig.

ŏpĭpărus, 3, herrlich, prächtig.

Opis, is, *f.* Nymphe im Gefolge der Diana.

ŏpĭtŭlor, I, Hülfe leisten, helfen, cui.

ŏpŏbalsămētum, i, *n.* Balsampflanzung, v. opobalsamum, i, *n.* Balsam.

ŏportet, oportuit, 2, *impers.* es ist nöthig, es gebührt sich, auch: es ist zweckdienlich, in Verbindung mit dem Subject: müssen, dürfen, mit folg. Conjunct. od. Acc. u. Inf. od. bloß op.

oppēdo, ĕre, verhöhnen, cui.

oppĕrior, perītus u. pertus, 4, warten; diem unum (einen Rasttag halten); oft trans. auf jem. od. etw. warten, jem. od. etw. erwarten.

oppĕto, petīvi u. petii, petītum, 3, entgegengehen; mortem opp. od. bloß opp. (in den Tod gehen, sterben).

oppĭdānus, 3, städtisch, bes. kleinstädtisch; subst. oppidani, orum, *m.* Stadtbewohner, Städter.

oppĭdo, *Adv.* äußerst, gar sehr; opp. quam, ungemein, überaus.

oppĭdŭlum, i, *n.* Städtchen.

oppĭdum, i, *n.* fester Ort, Stadt; aliquot oppida et castella cepit; oriundus ex Africa oppido Lepti; in oppido Uzidae u. öft.

oppignĕro, I, verpfänden, zum Pfande geben.

oppīlo, I, verstopfen, verschließen.

Oppius, 3, römischer Familienname.

oppleo, plēvi, plētum, 2, erfüllen, aus=, anfüllen, besetzen, eig. u. trop.

opplōro, āre, vor etw. hin weinen, auribus cujus (jem. die Ohren voll weinen).

oppōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3, vor etw. hin=, entgegen setzen, =legen, =stellen, =halten, bes. zur Abwehr u. zum Schutz, quem od. quid, mit ad od. ante u. Acc. od. mit Dat. (vor=, gegen=); auch mit pro u. Abl.; übtr. u. trop. a) mit Worten: vorhalten, vor Augen halten, formidines cui, terrorem, öft. dagegen an=führen, =vorbringen, =geltend machen, =einwenden, nomen cui, valetudinem cujus, auctoritatem u. dgl.; übh. entgegen=, gegenüberstellen, im Pass. gegenüberstehen, der Gegensatz von etw. sein, mit Dat.; dah. quid cui rei, gegenüberstellen, mit etw. vergleichen. b) aussetzen, se periculis; ad omne periculum opponi.

opportūne, *Adv.* bequem, zur gelegenen Zeit.

opportūnĭtas, ātis, *f.* bequeme=, günstige Lage, loci, fossae; übtr. günstige Anlage, in körperlicher u. geistiger Beziehung; öft. günstiger Umstand, günstige Gelegenheit, Vortheil; opp. aliqua data. 2) gelegene Zeit, der rechte=, günstige Zeitpunct, temporis; rerum (zu=).

opportūnus, 3, bequem, gelegen, günstig, locus; bes. zum Angriff: bloßgestellt, loca; opp. consilio urbs; Romanus opp. huic eruptioni fuit; oft opp. injuriae; subst. opportuna, orum, *n.* dem feindlichen Angriff ausgesetzte Puncte; übtr. der Beschaffenheit nach: passend, geeignet, dienlich, vortheilhaft, v. Personen: geschickt, gewandt, mit Dat.; auch: opp. homines. 2) der Zeit nach: gelegen, günstig, tempus, aetas; nox opp. est eruptioni.

oppŏsĭtio, ōnis, *f.* Entgegensetzung.

oppŏsĭtus, 3, *PAdj.* davorliegend, gegenüberliegend, mons; mit Dat. od mit contra u. Accus.

oppŏsĭtus, us, *m.* die Entgegensetzung.

oppressio, ōnis, *f.* gewaltthätige Besetzung eines Ortes; trop. Unterdrückung.

oppressor, ōris, *m.* Unterdrücker.

opprīmo, pressi, pressum, 3, vor sich hin=, niederdrücken, sinistra manu mulieris pectus; os loquentis (zudrücken, =halten); dah. erdrücken, ersticken, verschütten, erschlagen, tödten, vis flammae opprimitur; ruinā conclavis opprimi; terrā oppressus; oppressus est factione militari; insbes. einen Gegner, Feind niederwerfen, im Kriege: bewältigen, überwältigen, besiegen, bezwingen; im Staate, vor Gericht u. dgl.: stürzen, den Untergang bereiten, im Pass. unterliegen; trop. a) v. Uebeln: jem. fast erdrücken, zu Boden drücken, bes. im Pass. opprimi aere alieno, corporis do-

loribus, timore, lassitudine, somno, onere officii u. dgl.; od. ein Uebel: erdrücken, ersticken, unterdrücken, dämpfen, hindern, vereiteln, orientem ignem, motum, tumultum, quaestionem, orationem, fraudem. b) niederhalten, nicht aufkommen lassen, mentionem cujus rei, iram, dolorem. c) fest halten, nicht los lassen, bei einem Versprechen: institit, oppressit, non remisit. 2) anfallen, überfallen, über jem. herfallen, quem inopinantem; incautos; Massiliae oppressus; in tabernaculo opprimi; übtr. überraschen, plötzlich ereilen, erreichen, oppressit quem mors, nox, ignis, clades u. dgl.; luce opprimi; trop.: oppr. consilio quem; subito a quo opprimi (durch Fragen).

oppróbrium, ii, *n.* Vorwurf, Beschimpfung, Schimpf; concr. Schimpfwort, -rede. [eig. u. trop.

oppugnātio, ōnis, *f.* Bestürmung,

oppugnātor, ōris, *m.* Bestürmer, der Stürmende.

oppugno, 1, angreifen, bestürmen, eig. u. trop.

ops, ŏpis, *f.* (Sing. nur Gen., Acc. u. Abl.; im Plur. opes, opum u. s. w.) Macht, Vermögen, Kraft, u. in Bezug auf Andere: Beistand, Hülfe, Unterstützung, insb. im Plur. Macht, bald: Vermögen, Reichthum, Schätze, bald: Kriegsmacht, Truppen, Heer, bald: Macht, eines Fürsten od. eines Staates od. einer Privatperson in Bezug auf den Staat.

Ops, Opis, *f.* die Erde, als Mutter der Feldfrüchte, Göttin der Fruchtbarkeit, d. Ueberflusses, Reichthums, Schwester u. Gemahlin des Saturnus.

opson-, s. obson-.

optābĭlis, e, wünschenswerth.

optātio, ōnis, *f.* Wunsch.

optātus, 3, *PAdj.* erwünscht, willkommen; subst. optatum, i, *n.* d. Wunsch; dah. optato, nach Wunsch, erwünscht.

optĭmas, ātis, einer von den Besten, Edelsten; subst. ein Patriot, Aristocrat, gewöhnl. im Plur. die aristocr. Partei.

optime, s. bene.

optimus, s. bonus.

optio, ōnis, *f.* freier Wille, freie Wahl, Willkühr, Belieben.

optīvus, 3, erwählt, erwünscht.

opto, 1, sich ersehen, aussuchen, wählen, quid; locum tecto; mit folg. Fragſ. 2) wünschen, den Wunsch äußern, mit Inf. od. Acc. u. Inf. od. mit ut u. Conj.; cui quid, jem. etw. anwünschen.

optume, **optumus**, s. bene, bonus.

ŏpŭlens, tis u. gewöhnl. **opulentus**, 3, vermögend, mächtig, mit Ablat. od. Gen. (an-), bes. wohlhabend, reich, stark an Kriegsmacht, angesehen an Macht u. Ehre u. dgl.; übtr. angefüllt, voll, aerarium; fruchtbar, agri.

ŏpŭlenter u. **ŏpŭlente**, *Adv.* reichlich, kostbar, herrlich.

ŏpŭlentia, ae, *f.* Reichthum, Macht (eines Volkes).

opŭlento, āre, bereichern.

opulentus, 3, s. opulens.

Opuntius, 3, s. Opus.

1. **ŏpus**, opĕris, *n.* die Arbeit, in allen Beziehungen, theils als Thätigkeit: d. Arbeiten, bes. Händearbeit, d. Bauen, der Bau u. dgl.; opus facere (arbeiten); theils als etwas durch Arbeiten Hervorgebrachtes: Werk, v. Bau-, Belagerungs-, Kunst-, wissenschaftlichen u. anderen Werken, bes. auch v. Belagerungsmaschinen; übh. a) Arbeit, Mühe, quanto, tanto opere (wie, so sehr); nimio opere (zu sehr); auch v. der Wirkung derselben: opus efficere; dicht.: duo tela diversorum operum. b) Werk, That, Geschäft, op. egregium, memorabile; opera immortalia; sui operis fuit (war sein Werk); virtutis opus edere; op. oratorium (wie: sprechen u. dgl.).

2) **ŏpus**, *n. indecl.* in der Verbindung: opus est, es ist nöthig, es bedarf, dux nobis opus est; si quid ipsi a Caesare opus esset; mit Abl.: opus est celeri auxilio; quid opus sit facto (was zu thun sei); selten mit Gen.: quanti argenti opus fuit; mit Inf. od. Accus. u. Inf.; sic opus est.

Opus, untis, *f.* Stadt in Locris; dav. **Opuntius**, 3, opuntisch, u. **Opuntii**, orum, *m.* die Opuntier, opuntischen Locrer.

ŏpuscŭlum, i, *n.* ein Werkchen

1. ōra, ae, *f.* Rand, Saum, Grenze, bes. ora maritima od. bloß ora, Seeküste, Küste, or. mar. auch v. den Küstenbewohnern; dicht.: orae belli (der Schauplatz des Krieges); insbes. a) Himmelsgegend, Gegend. b) Erdgürtel, Zone.

2. ōra, ae, *f.* Tau, Schiffsseil, oras praecidere.

Ora, ae, *f.* Name der Hersilia als Göttin.

ōrācŭlum, i, *n.* das Orakel, als Ort, Götterspruch, Weissagung, übh. Spruch, Ausspruch (physicorum).

ōrātio, ōnis, *f.* das Reden u. zwar a) die Sprache, als Fähigkeit zu sprechen, bes. Rednergabe, Beredtsamkeit. b) die Sprache eines Volkes, utriusque orationis facultas. c) Sprache, Rede, Aeußerung, Worte, bes. v. rednerischen Ausdruck, latina u. von der Redeweise, cujus; dah. gewöhnl.: Vortrag, Rede, orationem facere, conficere, habere, agere u. dgl.

ōrātiuncŭla, ae, *f.* kleine Rede.

ōrātor, ōris, *m.* Redner; insb. Sprecher einer Gesandtschaft, Gesandter mit mündlichen Aufträgen; b. Spät. ein Rhetor, Lehrer der Beredtsamkeit.

ōrātōrie, *Adv.* rednerisch.

ōrātōrius, 3, rednerisch, oratorisch.

ōrātrix, īcis, *f.* bittende Sprecherin.

ōrātus, us, *m.* das Bitten.

orba, ae, *f.* s. orbus.

orbātor, ōris, *m.* der Verwaiser.

orbĭcŭlus, i, *m.* Scheibchen.

orbis, is, *m.* 1) der Kreis, der gebildet ist (wie die Felgen der Räder) od. gebildet wird; insbes. a) militär. Kreis, Quarré, in orbem consistere; orbem facere, colligere; ex orbe excedere. b) geograph.: signifer (Thierkreis), lacteus (Milchstraße); orbes finientes (Horizont); u. orbis terrarum od. blos orbis, Erdkreis, bes. v. römischen Reich. c) v. kreisförmigen Bewegungen, wie der Schlangen, v. Kreislauf des Jahres, der Zeit, v. Kreislauf der Geschäfte; übtr.: orbis orationis od. verborum, periodische Abrundung. 2) Scheibe, runde Platte, genuum, mensae, bes. a) mit u. ohne solis od. lunae, Sonnen-, Mondscheibe, dah. dicht. v. Himmel; u. orbis terrae, Erdscheibe, Erdenrund, Erde, bloß orbis auch vom Menschengeschlecht, dah. dicht. Erde, Gegend, Gebiet, Land, Reich; trop. v. der Verfassung: orbis in republica est conversus. b) im Zusammenhang b. Dicht. v. Rad, v. Glücksrad, Schild, Discus, von der Augenhöhle, v. Auge u. dgl.

orbĭta, ae, *f.* Wagengeleise.

orbĭtas, ātis, *f.* das Verwaistsein, die Kinderlosigkeit, Vaterlosigkeit, Aelternlosigkeit, das Verwittwetsein; übtr. orb. reipublicae virorum talium.

orbo, 1, verwaisen, berauben, eig. u. trop.; qua re.

Orbōna, ae, *f.* die Göttin des Verwaistseins.

orbus, 3, verwaist, älternlos, vaterlos, kinderlos, subst. orbus, i, *m.* u. orba, ae, *f.* eine Waise; übtr. und trop. verwaist, beraubt, ohne -, mit Abl., dicht. mit Genit.

orca, ae, *f.* Tonne.

orchas, ădis, *f.* eine Art Oliven.

Orcădes, um, *f.* Inselgruppe bei Schottland.

Orchŏmĕnus, i, *m.* u. -on, i, *n.* Stadt in Böotien; dav. **Orchomenius**, 3, orchomenisch, u. **Orchomenii**, orum, *m.* die Orchomenier. 2) Stadt in Arcadien.

Orcus, i, *m.* Unterwelt, Reich der Todten; dah. a) Gott der Unterwelt, Pluto. b) der Tod.

ordĭnārius, 3, der Ordnung gemäß, ordentlich, consules (die erstgewählten im Jahre); consulatus (Jahresconsulate); consilium.

ordĭnātim, *Adv.* nach der Reihe, in Reih u. Glied, sequi; insb. gliederweise.

ordĭnātio, ōnis, *f.* das Anordnen, Reguliren.

ordĭnātus, 3, *PAdj.* geordnet, ordentlich.

ordĭno, 1, ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, copias, agmina u. dgl.; disciplinam, litem, pacem inter quos (abschließen); gentem; censum; insb. anordnen, verordnen, bestimmen, consulibus ordinatis in futurum annum; ordinavit provide multa et disposuit; fata.

ordior, orsus, 4, anzetteln (ein Ge-

webe); übtr. anfangen, beginnen, quid od. mit Inf.; de qua re; öft. schriftlich an etw. gehen, zu etw. fortgehen, bellum; reliquos u. reliquas res; od. redend beginnen, anheben, sic orsus Apollo, dicht. 2) intr. beginnen, unde est orsa oratio.

ordo, ĭnis, *m.* Reihe, Ordnung, Folge, cespitum, cratium, olivarum, remorum, rerum, temporum u. dgl.; bloß ordines von den Ruderbänken und Sitzreihen; ordine, nach der Reihe, -Ordnung, gehörig, nach Gebühr; ex ordine, nach der Reihe, -Ordnung, in Einem weg, auch: sofort, sogleich; in ordinem od. in ordine, nach der Reihe, -Ordnung; in ordinem cogere, zu Paaren treiben, demüthigen; extra ordinem, außer Reihe und Ordnung, außerordentlich, ungemein, auch: wider alle Ordnung, -Gewohnheit, -Sitte. Dah. 1) insb. a) militär.: Glied, Zug, Centurie; ordinem ducere, Hauptmann sein; nullo od. sine ordine, nicht in Reih u. Glied; dah. inferiores et superiores ordines legionum, die Hauptmannsstellen höheren u. niederen Ranges; omnium ordinum centuriones, jeden Ranges; primi ordines, Hauptleute des ersten Ranges. b) im Staate: Stand, in Rom der Senatoren- (senatorius od. amplissimus), Ritter- (equester) u. Plebejerstand (pedester); übh. Stand, Rang, Classe, Abtheilung, Schaar, Zug, publicanorum, libertinorum, scribarum; humilis. 2) trop. Ordnung, ordentliche Einrichtung, der rechte Weg, die bestimmte Bahn, res in ordinem adducere od. redigere; ordinem sequi, tenere, conservare, immutare; suum quisque ordinem percurrit; sceleris (Plan); strenuae militiae ordine (durch Ordnung u. Tapferkeit im Kriegswesen); hoc ordine (auf diesem Wege, auf diese Weise).

Orēas, ădis, *f.* Bergnymphe.

Orestae, arum, *m.* Bewohner der Provinz Orestis zwischen Epirus u. Illyrien.

Orestes, ae u. is, *m.* Sohn des Agamemnon u. der Clytämnestra, Bruder der Iphigenia, Electra u. And., Freund des Pylades; dav. **Orestēus**, 3, oresteisch.

Orgia, ōrum, *n.* der nächtliche Geheimdienst zu Ehren des Bacchus, Bacchusfeier.

ŏrichalcum, i, *n.* Messing.

Orĭcos od. -us, i, *f.* u. -um, i, *n.* Stadt im griech. Illyrien; dav. **Oricius**, 3, oricisch. b) **Oricĭni**, ōrum, *m.* die Oriciner.

ŏriens, tis, *m. PSbst.* die aufgehende Sonne, der Sonnengott (Sol); dah der Morgen, Osten, od. als Land: Morgenland, Orient.

ŏrientālis, e, morgenländisch; subst. orientales, ium, *m.* die Orientalen.

ŏrīgo, ĭnis, *f.* Ursprung; origines, eine Schrift des Cato: Urgeschichte; insbes. Geburt, Abstammung, paterna, materna; dah. a) Stamm, Familie, ab origine ultima stirpis Romanae, aus einer sehr alten Familie. b) Urheber, Schöpfer, mundi; übtr. Mutterstadt einer Colonie.

Orīon, ŏnis u. ōnis, *m.* ein Gestirn mit einem Gürtel u. drei Schwertern, das im Spätherbst untergeht.

ŏrior, ortus (oriturus), orīri (im Präs.: orior, orĕris, orĭtur, orĭmur, orĭmini), sich erheben, consul oriens de nocte silentio; bes. v. der Sonne u. den Gestirnen: aufgehen, sichtbar werden, sol ortus, der Morgen; vgl. oriens; dah. luce orta od. oriente, mit Anbruch des Tages; oriens sol, das Morgenland. Dah. a) geograph. v. Flüssen: entspringen; v. Ländern: anfangen, beginnen; v. Naturerscheinungen u. übtr. v. Leidenschaften u. den damit verbundenen Erscheinungen: sich erheben, entstehen, ausbrechen, ausgehen, herrühren, beginnen, mit a od. ex u. Abl. od. bloß oriri. b) v. Menschen: geboren werden, abstammen, mit a od. ex u. Abl. od. mit bloß. Abl. c) v. Pflanzen: wachsen, hervorwachsen; auch: juvenes orientes (heranwachsende).

Orīthyīa, ae, *f.* Tochter des Erechtheus, Königs in Athen, Mutter des Cethes u. Calais. 2) Königin der Amazonen.

ŏriundus, 3, abstammend, mit a od. ex u. Abl. od. mit bloß. Abl. (von -).

Ormĕnis, ĭdis, *f.* die Ormenide (Enkelin des Ormenus, Astydamia).

ornāmentum, i, *n.* Zurüstung, Rüstung; insbes. Schmuck, Kostbarkeiten, Kunstwerke, gemmarum; capitis; triumphi; fani; signa aenea et pictae tabulae et alia urbis ornamenta; trop. a) Schmuck, Zierde, Stütze, senectutis; sententiarum u. dicendi. b) Auszeichnung, quaecumque a me ornamenta in te proficiscentur. [voll.

ornāte, *Adv.* geschmückt, herrlich, glanz=

ornātrix, īcis, *f.* Haarschmückerin.

ornātus, 3, *PAdj.* gerüstet, versehen, mit Abl. (mit=); insbes. geschmückt, geziert; trop. a) geehrt, beehrt; bes. als Titel ornatus u. ornatissimus, ansehnlich, hochgeehrt u. dgl. b) ehrenvoll, ansehnlich.

ornātus, us, *m.* Zurüstung, Ausstattung; concr. Rüstung (der Gladiatoren); insbes. Ausschmückung, Verzierung, portarum; bes. prächtiger Anzug, Schmuck, Putz; trop. Schmuck, Zierde.

orno, 1, veranstalten, ausrüsten, ausstatten, versehen, in Stand setzen, mit Abl. (mit=); insbes. schmücken, zieren; trop. a) ausschmücken, hervorheben, loben, preisen. b) ehren, beehren, dah. heben, befördern, zu etw. verhelfen.

ornus, i, *f.* die wilde Bergäsche.

ōro, 1, reden, pro se; insbes. a) beten, talibus dictis, dicht. b) bitten, mit u. ohne precibus mit folg. ut u. Conj. 2) trans. a) mündlich vortragen, verhandeln, causam, litem. b) bitten, ersuchen, quem; quid (um=); illud te oro (darum); quem mit folg. ut od. ne u. Conj.; dicht. mit Inf.; als Formel: oro te, ich bitte, höre einmal; so: oro vos.

orphas, ădis, Orf, ein Meerfisch.

Orpheus, ei u. eos, *m.* Sohn der Calliope u. des Apollo od. Oeagrus, Gemahl der Eurydice, berühmter Sänger; dav. a) **Orphēus**, 3, orpheisch. b) **Orphĭcus**, 3, orphisch.

orsa, orum, *n.* Beginnen, Unternehmung; dicht. Worte.

orsus, us, *m.* Beginnen, Unternehmen.

Ortōna, ae, *f.* Stadt der Frentaner.

ortus, us, *m.* der Aufgang, u. zwar a) der Sonne u. Gestirne; ortus solis, auch v. Orient; trop. Entstehung, Ursprung, Aufgang. b) Abstammung, Geburt; primo ortu, gleich nach der Geburt.

Ortygia, ae, u. -ē, ēs, *f.* ein Stadttheil v. Syracus. 2) alter Name der Insel Delos; dav. **Ortygius**, 3, ortygisch.

os, ōris, *n.* Antlitz, Gesicht; dicht. v. einer Larve, Maske; vorzugsweise v. Mund, in ore est omnium, in ore habere u. dgl.; uno ore, einstimmig; übtr. Oeffnung, Loch, Eingang; v. Flüssen: Quell od. Mündung; ora navis rostrata, Schiffsschnäbel; vgl. auch: ex ore atque faucibus belli; trop. v. der Gegenwart: in ore omnium versari; v. der Dreistigkeit: durum; os cujus.

os, ossis, *n.* Bein, Knochen, im Plur. Gebeine, Gerippe; ossa legere (zusammenlesen, um sie zu begraben); in ossibus (im Innersten); trop. v. dem Gerippe eines Vortrages u. der Magerkeit im Ausdruck.

Osca, ae, *f.* Stadt im tarracon. Hispanien; dav. **Oscensis**, e, oscensisch, u. **Oscenses**, ium, *m.* die Oscenser.

oscen, ĭnis, *m.* Weissagevogel.

Osci, orum, *m.* Oscer, Völkerschaft in Campanien; dav. **Oscus**, 3, oscisch.

oscillum, i, *n.* kleines Bild d. Bacchus.

oscĭtanter, *Adv.* gähnend, ohne lebhafte Theilnahme.

oscĭto, āre u. **oscĭtor**, āri, d. Mund aufsperren, gähnen; trop. oscitans, schläfrig, lässig, theilnahmlos.

oscŭlātio, ōnis, *f.* das Küssen.

oscŭlor, 1, küssen. [dah. Kuß.

oscŭlum, i, *n.* Mündchen, Mäulchen;

Oscus, 3, s. Osci.

Osdroēnē, ēs, *f.* der westliche Theil Mesopotamiens; dav. **Osdroeni**, orum, *m.* die Osdroener.

Osīris, ĭdis, *m.* Gemahl der Isis, Schutzgott Aegyptens.

Osismii, orum, *m.* Volk im celt. Gallien.

Ossa, ae, *m.* Berg im Osten Thessaliens; dav. **Ossaeus**, 3, ossäisch.

osseus, 3, beinern, knöchern.

ostendo, tendi, tentum, 3 (im Partcp. Perf. auch ostensus), vorstrecken, =halten, dah. a) vorzeigen, zeigen, sehen lassen, quem od quid (cui), bes. se,

aciem u. dgl., um den Feind zu schrecken od. zu täuschen; übtr. vernehmen lassen, vocem, dicht.; trop. α) zeigen, an den Tag legen, offenbaren, se cui inimicum; virtutem; documentum sui; bes. darlegen, eröffnen, äußern, erklären, quid; mit Acc. u. Inf. od. mit Relativs. β) zeigen, darbieten, Aussicht auf etw. machen, versprechen, spem, metum, victoriam, munus u. dgl. b) aussetzen, supinatas Aquiloni glebas, dicht.

ostentātio, ōnis, *f.* das Vorzeigen, Zeigen, Sehenlassen, bes. militär. um den Feind zu erschrecken od. zu täuschen: ostentationis causa (um sich zu zeigen); trop. a) das Zeigen, Offenbaren, ab ostentatione saevitiae. b) das Prahlen, die Prahlerei, mit Gen. (mit =), od. Verstellung, Heuchelei, Schein.

ostentator, ōris, *m.* Prahler, mit Gen. (mit =).

ostento, I, vorhalten, darbieten, cui jugula sua pro capite cujus; dah. vorzeigen, zeigen, sehen lassen, passum capillum; dolentis speciem; bes. Truppen u. dgl., um den Feind zu schrecken od. zu täuschen, equitatum, od. um mit etw. zu prahlen: equum armaque capta; trop. a) vor Augen halten, zeigen, an den Tag legen, offenbaren, pericula; se cui, se in qua re; bes. zeigen, darlegen, darthun, mit Acc. u. Inf. b) zeigen, in Aussicht stellen, versprechen, quid verbis; spem pro re; agrum, praemia; auch drohend: mit etw. drohen, caedem. c) zur Schau tragen, mit etw. prahlen, = groß thun, prudentiam; supplicia; se (groß thun); se inani simulatione; dah. sich auf jem. od. etw. berufen, quem; aetatis honorem. [zeichen.

ostentum, i, *n.* Anzeichen, Wunder-

ostentus, us, *m.* das Vorhalten; dah. a) das Vorzeigen, das Stellen zur Schau, cui scelerum ostentui esse (jem. zur Schaustellung seiner Verbrechen dienen). b) Vorwand, Trug, illa deditionis signa ostentui credere (für Trug halten).

Ostia, ae, *f.* Stadt am Ausfluß des Tiber, Hafenplatz für Rom; dav. **Ostiensis**, e, ostiensisch

ostiārium, ii, *n.* Thürsteuer.

ostiātim, *Adv.* von Thür zu Thür, von Haus zu Haus.

Ostiensis, s. Ostia.

ostium, ii, *n.* Eingang, Zugang, Mündung; insbes. die Thür, Hausthür

ostrea, ae, *f.* u. **ostreum**, i, *n.* Auster, Muschel.

ostrĭfer, 3, austernreich.

ostrum, i, *n.* Meerschneckenblut, Purpur; im Zusammenhang: purpurne Decke, purpurnes Gewand, dicht.

osurus, s. odi. [Gens.

Otacilius, 3, Benennung einer röm.

Otho, ōnis, *m.* röm. Beiname.

Othryădes, ae, *m.* d. Othryade, Sohn des Othrys, Panthus. 2) Name eines spartanischen Heerführers.

Othrys, yos, *m.* Gebirge in Thessalien.

otiŏlum i, *n.* wenige Muße.

ōtior, I, Muße haben, feiern.

ōtiōse, *Adv.* müßig, geschäftlos; dah. langsam, ohne Eile.

ōtiōsus, 3, müßig, geschäftlos, homo, bos, bes. ohne Amtsgeschäfte, ohne öffentliches Amt; dah. a) insbes. α) nicht beunruhigt, ab hoste. β) sorgenlos, kummerlos. γ) leidenschaftlos, gelassen, otiosus stilum prehenderat; dah. neutral, spectatores pugnae. b) übtr. unnütz, überflüssig, peregrinatio.

ōtium, ii, *n.* Muße, müßige Zeit, Geschäftlosigkeit, das Freisein von Geschäften, die Zeit zu etwas; per otium od. otio, mit Muße, ruhig; dicht.: otia nostra (Früchte unserer Muße); dah. a) Ruhe, ruhige Zeiten, Friede; mit a u. Abl. (v. Seiten =). b) Neutralität.

ŏvātio, ōnis, *f.* der Einzug eines siegreichen Feldherrn zu Pferde od. zu Fuße mit einem Myrtenkranz auf dem Haupte, Ovation.

ŏvĭcula, ae, *f.* Schäfchen.

Ovĭdius, ii, *m.* Benennung einer röm. Gens aus Sulmo.

ŏvīlis, e, zu den Schafen gehörig, Schaf=; subst. **ovīle**, is, *n.* a) Schafstall, auch: Ziegenstall. b) eine Verzäunung auf dem Marsfelde, in der die Römer in den Versammlungen ihre Stimmen abgaben.

ŏvillus, 3, Schaf=, grex.

ŏvis, is, *f.* Schaf.

ŏvo, āre, frohlocken, qua re (über=); insbes. eine Ovation halten (s. ovatio).

ŏvum, i, *n.* Ei; sprüchw.: ab ovo usque ad mala (vom Anfang bis zu Ende; denn Eier bildeten gewöhnlich bei den Römern den Anfang, Obst das Ende der Mahlzeit); übtr. im Plur. von den sieben eiförmigen Figuren im Circus, nach denen die Umläufe gezählt wurden (ova curriculis numerandis), mit Beziehung auf die beiden Eier, aus welchen die Götter der circensischen Künste, Castor u. Pollux, zur Welt gekommen sein sollen (v. Pollux: ovo prognatus eodem).

Oxos od. -us, i, *m.* Fluß in Asien.

Oxydrăcae, ārum, *m.* Volk in Indien.

P.

P. abgekürzt = Publius; P. C. = patres conscripti; P. R. = populus Romanus.

pābŭlātio, ōnis, *f.* das Futterholen.

pābŭlātor, ōris, *m.* Futterholer.

pābŭlor, I. Futter holen.

pābŭlum, i, *n.* Futter, Nahrung,

pācālis, e, Friedens=. [eig. u. trop.

pācātus, 3, *PAdj.* zur Ruhe gebracht, ruhig, friedlich; subst. pacata, orum, *n.* friedliche Gegenden, Freundes Land.

Păchȳnum, i, *n.* u. -os, i, *f.* Vorgebirge Siciliens.

păcĭfer, 3, Frieden bringend, subst. d. Friedenbringer, Beiname d. Mercur.

pācĭfĭcātio, ōnis, *f.* Friedensstiftung.

pācĭfĭcātor, ōris, *m.* Friedensstifter.

pācĭfĭcātōrius, 3, Friedens=.

pācĭfĭco u. -cor, I, Frieden schließen.

pācĭfĭcus, 3, Frieden stiftend.

păciscor, pactus, 3, mit jem. einen Vertrag od. Vergleich schließen, in etw. einig werden, etw. sich ausbedingen, cum quo; mit folg. ut od. ne u. Conj.; quid cum quo od. a quo; ex qua domo feminam (sich verloben mit=); quid pro qua re (vertauschen, eintauschen, dicht.); pactus, 3, ausbedungen, verabredet; dah. pacto, nach gemachtem Vergleiche.

pāco, I, zum Frieden od. zur Ruhe bringen, friedlich od. ruhig machen, beruhigen; dicht.: silvas vomere (urbar machen).

pacta, ae, *f.* Verlobte, Braut.

pactio, ōnis, *f.* Vergleich, Contract, Abkommen, Verabredung, Unterhandlung, im Kriege: Capitulation; im übeln Sinne: Complott; auch von geheimen Verträgen od. Verabredungen.

Pactōlus, i, *m.* Fluß in Lydien, der Goldsand mit sich führte; dav. Pactolis, ĭdis, *f.* pactolisch, des P.

pactor, ōris, *m.* Vermittler, Unterhändler.

pactum, i, *n.* Vertrag, Vergleich, Verabredung; oft: eo, isto, quo pacto, auf diese, welche Weise; nullo p., auf keine W., schlechterdings nicht; alio p., auf andere Art.

Pactyē, ēs, *f.* Stadt in Thracien.

Pācŭvius, ii, *m.* römischer dramatischer Dichter; dav. Pacuviānus, 3, pacuvianisch, des Pacuvius.

Pădus, i, *m.* Fluß in Oberitalien (Po).

Pădūsa, ae, *f.* ein aus dem Po durch Ravenna gezogener Graben.

Paean, ānis, *m.* Arzt der Götter, vom Apollo als Befreier von Krankheiten durch Orakel; übtr. Festhymnus an den Apollo, übh. Jubel=, Lobgesang.

paedăgōgus, i, *m.* Knabenführer.

paedor, ōris, *m.* Schmutz, Unflath.

Paemāni, orum, *m.* Volk im belgischen Gallien.

paene od. pene, *Adv.* beinahe, fast.

paeninsŭla, ae, *f.* Halbinsel.

paenŭla, ae, *f.* ein Oberkleid auf Reisen u. im Kriege, das den ganzen Körper außer den Kopf u. die Füße bedeckte; paenulam cui scindere (jem. sehr bitten zu bleiben). [im Reisekleide.

paenŭlātus, 3, die Pänula anhabend,

pāeon, ōnis, *m.* Versglied, in dem drei kurze u. eine lange Sylbe vorkommen.

Paeōnes, um, *m.* macedonische Völkerschaft; im Sing. Paeon, ein Päonier; dav. a) Paeonia, ae, *f.* Landschaft Päonien. b) Paeonis, ĭdis, *f.* eine Päonierin.

Paeōnius, 3, zum Gott der Aerzte (Päon) gehörig, päonisch, heilsam.

Paestum, i, *n.* Stadt in Lucanien; dav. Paestānus, 3, pästanisch, u. Paestani, orum, *m.* die Pästaner.

paetŭlus, 3, etwas blinzelnd.
paetus, 3, blinzelnd, milder Ausdruck für: schielend.
pāgānus, 3, ländlich-, Land-; subst. paganus, i, *m.* Landmann, Bauer.
Păgăsa, ae, u. **Pagasae**, arum, *f.* Stadt in Thessalien, Bauort des Schiffes Argo; dav. **Pagasaeus**, 3, pagasäisch, im *m.* Beiname des Jason.
pāgātim, *Adv.* dorf-, gemeindeweise.
pāgella, ae, *f.* die Seite (des Papiers).
pāgĭna, ae, *f.* die Seite, eines Blattes u. dgl., Blatt (Papier).
pāgĭnŭla, ae, *f.* d. Seite (d. Papiers).
păgo, ĕre, alt = pango.
pāgur, *m.* eine Fischart.
pāgus, i, *m.* Dorf; dicht. die Dorfbewohner; im weiteren Sinne: Gau, Canton.
pāla, ae, *f.* Spaten, Grabscheit. 2) die Steineinfassung am Ringe.
Pălaemon, ŏnis, *m.* ein Meergott = Melicerta. 2) ein Männername.
Pălaeopharsālus, i, *f.* Altpharsalus, Stadt in Thessalien.
Pălaestē, ēs, *f.* Stadt in Epirus; dav. **Palaestīnus**, 3, palästinisch, deae (Furien).
Palaestīna, ae, *f.* Landschaft Palästina in Asien; dav. **Palaestīnus**, 3, palästinisch, u. Palaestini, orum, *m.* die Palästiner.
pălaestra, ae, *f.* Ringschule, -platz, übh. Turnplatz, Uebungsplatz; dah. b) das Ringen, die Ringkunst, übh. Kunst, Schule, palaestrae operam dare; discere palaestram; castris utendum, non palaestrā; dah. v. der Redekunst: non tam armis institutus quam palaestrā u. dgl.
pălaestrĭce, *Adv.* wie in der Palästra, von palaestricus, 3, zur Palästra gehörig. [Palästra.
pălaestrīta, ae, *m.* Vorsteher der
Pălaetȳros, i, *f.* Alttyrus in Phönicien.
pălam, 1) *Adv.* offen, öffentlich, vor den Augen der Leute; dah. a) offen, ohne Rückhalt, unverhohlen, proferre; agere. b) offenkundig, bekannt, p. facere, fieri, bekannt machen, werden. 2) *Praep.* neben dem *Abl.*: vor, in Gegenwart, p. populo; me p.; p. luce.
Pălămēdes, is, *m.* Sohn des Nauplius, Begleiter des Agamemnon nach Troja.
Pălātium, ii, *n.* Berg u. Stadttheil in Rom, Wohnsitz des Kaiser Augustus u. seiner Nachfolger, dah. = ein Palast, die kaiserliche Burg; dicht. v. den Wohnungen der Götter: Palatia coeli; dav. **Palatīnus**, 3, palatinisch; tribus od. bloß Palatina, die palatinische Tribus; übtr. kaiserlich.
pălātum, i, *n.* (alt: palatus, i, *m.*) der Gaumen; dicht.: p. coeli (das Gewölbe des H.).
pălea, ae, *f.* Spreu.
pălear, āris, *n.* die Wamme (am Halse des Stieres).
Păles, is, *f.* altitalische Feldgottheit; dav. **Palīlis**, e, die Pales betreffend, festa P. od. bloß Palilia, ium, *n.* ein Reinigungsfest zu Ehren der Pales am 21. April, an dem man nach vollbrachtem Opfer Haufen von Stroh u. Heu in Reihen anzündete (flamma Palilis); dicht.: sacra od. lux Palis genannt.
Pălīci, orum, *m.* Zwillingsbrüder u. Söhne des Juppiter, Heroen mit einem Tempel bei Palica auf Sicilien.
Palilia, Palilis, s. Pales.
pălimpsestus, i, *m.* Pergament, auf dem das Geschriebene wegradirt worden ist, um etwas Anderes darauf schreiben zu können.
Pălīnūrus, i, *m.* Steuermann des Aeneas, der an einem Vorgebirge in Lucanien in's Meer stürzte u. demselben den gleichen Namen gab.
palla, ae, *f.* ein faltenreiches Obergewand, bes. der römischen Frauen.
Pallas, ădis od. ădos, *f.* Beiname der Minerva; invita Pallade = invita Minerva; exstincti Pallados ignes (das Feuer der Vesta, weil das Palladium in ihrem Tempel stand); im Zusammenhang v. Tempel u. Bild der Pallas, v. Oelbaum u. Oel, b. Dicht. Dav. **Pallădius**, 3, die Pallas betreffend, der Pallas; subst. Palladium, ii, *n.* das Bild der Pallas in Troja, vom Ulysses

u. Diomedes entwendet, wie man glaubte im Besitz der Römer u. im Tempel der Vesta aufbewahrt.

Pallas, antis, *m.* Sohn des Pandion. 2) Großvater u. Urgroßvater des Evander u. der Sohn des Letzteren. Dav. a) **Pallantēus**, 3, pallanteisch, subst. Pallanteum, i, *n.* Name von Städten in Arcadien und Italien. b) **Pallantias**, ădis, *f.* u. **Pallantis**, ĭdis u. ĭdos, *f.* die Morgenröthe, Aurora als Nachkömmling eines Giganten Pallas. c) **Pallantius**, 3, pallantisch, heros (Evander).

pallens, tis, *PAdj.* blaß, bleich (bes. v. den Dingen in der Unterwelt), fahlgrün, gelbgrün, gelb. 2) blaß machend.

palleo, pallui, 2, blaß-, bleich sein, mit Abl. (vor-), fahl-, gelb sein; übtr. sich entfärben, seine natürliche Farbe verlieren, ne vitio coeli palleat aegra seges; trop. erblassen, erbleichen, sich ängstigen, besorgt sein, mit Acc. (vor-); mit Dat. (wegen-).

pallesco, pallui, 3, blaß werden, erblassen, erbleichen, auch: gelb werden; trop. besorgt sein, sich ängstigen.

palliātus, 3, mit einem Obergewand bekleidet, bes. v. Griechen; Graeculus (ein griechischer Philosoph).

pallĭdus, 3, blaß, bleich; in qua (verliebt in-). 2) blaß machend, mors.

palliŏlum, i, *n.* Kopfhülle, Capuchon.

pallium, ii, *n.* Hülle, Decke; insbes. Obergewand, bes. v. Griechen u. griech. Philosophen.

pallor, ōris, *m.* Blässe, Bleichheit, fahlgrüne Farbe; auch als Gottheit: plötzliche Furcht, Schrecken.

palma, ae, *f.* die flache Hand. 2) die Palme, der Palmbaum; im Zusammenhange a) Palmzweig, bes. als Siegeszeichen, dah. v. Siegespreis, übh. Preis, Vorzug, Ruhm u. v. Sieg, dah. im Plur. v. Mordthaten; übtr. Geschoß, Zweig, stipitis; palmae ramique. b) die Frucht der Palme, die Dattel.

palmāris, e, Palmzweige verdienend, trefflich.

palmātus, 3, mit Palmenzweigen gestickt, tunica od. toga.

palmes, ĭtis, *m.* Rebschoß

palmētum, i, *n.* Palmenwald.

palmĭfer, 3, Palmen tragend.

palmōsus, 3, palmenreich.

palmŭla, ae, *f.* Ruderschaufel, Ruder.

pālor, I, herumschweifen, sich zerstreuen; oft palantes u. palati; trop.: animi palantes.

palpĕbra, ae, *f.* Augenlied.

palpĭto, I, zucken.

palpo und **palpor**, I, leise klopfen; trop. schmeicheln, liebkosen.

pălūdāmentum, i, *n.* Soldaten-, Kriegsmantel.

pălūdātus, 3, mit dem Kriegsmantel angethan, im Kr.

pălūdōsus, 3, sumpfig.

pălumbes, is, c. Ringeltaube.

pālus, i, *m.* Pfahl.

pălus, ūdis, *f.* Sumpf, Morast.

păluster, stris, stre, sumpfig, trübe.

Pamphȳlia, ae, *f.* Landschaft in Kleinasien; dav. **Pamphylius** und **-lus**, 3, pamphylisch, mare (an der Küste von Pamph.), u. Pamphylii, orum, *m.* die Pamphylier.

pampĭneus, 3, von Weinlaub, Wein-.

pampĭnus, i, c. Weinranke, -laub.

Pān, Pānos, Acc. Pana, *m.* arcadischer Wald-, Weide- u. Hirtengott; im Plur. dem Pan nachgebildete Feldgottheiten.

Pănaetōlĭcus und **Pănaetōlius**, 3, panätolisch.

Pănăthēnāĭcus, 3, zum Feste der Panathenäen gehörig, subst. im *m.* Festrede, an den Panathenäen v. griech. Redner Isocrates gehalten.

Panchāia, ae, *f.* fabelhafte Insel im erythräischen Meere; dav. **Panchaeus**, **Panchāicus** u. **Panchāius**, 3, panchaisch.

panchrestus, 3, zu Allem nützlich, medicamentum (vom Geld).

pancrătion, ii, *n.* Allkampf (lucta u. pugilatus).

Pandīon, ŏnis, *m.* König in Athen, Vater der Progne u. Philomela; dav. **Pandionius**, 3, pandionisch, übh. athenienſisch.

pando, pandi, pansum u. passum, 3, auseinander-, ausbreiten, -strecken; crines passi, capillus passus, fliegende Haare; insbes. um etw. zu trocknen:

racemi passi; dicht.: lac passum (geronnene M.); übtr. v. Localitäten: aufthun, öffnen, eröffnen, gangbar machen, im Paff. sich öffnen, sich erstrecken, sich ausdehnen; trop. a) sich erstrecken, Einfluß haben, divina bona longe lateque se pandunt. b) eröffnen, bahnen, spectacula; viam fugae, salutis; viam ad quid; dicht. kund thun, nomen; res.

Pandrŏsos, i, *f.* Tochter des Cecrops.

pandus, 3, krumm, gebogen.

pănēgy̆rĭcus, i, *m.* Festrede des griech. Redners Isocrates, in der er die Verdienste der Athener erhebt und sie zur Eintracht u. zum Kriege gegen die Perser anfeuert.

Pangaea, orum, *n.* Gebirge Macedoniens.

pango, panxi, panctum, u. v. alten pago: pēgi od. pĕpĭgi, pactum, 3, einschlagen, einsenken, clavum; ancoram litoribus; übtr. vom Dichter: in Verse bringen, dichten, poëmata, aliquid Sophocleum; dicht. besingen, facta patrum; trop. a) bestimmen, terminos, fines. b) in den Perfectformen: festsetzen, verabreden, ausbedingen, versprechen, pacem, foedera; amicitiam cum quo; mit ut od. ne u. Conj.

pānĭcum, i, *n.* viell. Buchweizen, Heidekorn.

pānifĭcium, i, *n.* Backwerk, Opferkuchen.

pānis, is, *m.* Brot.

Pāniscus, i, *m.* kleiner Pan, eine dem Pan nachgebildete Feldgottheit.

Pannŏnii, orum, *m.* Pannonier, Bewohner der Landschaft **Pannonia**, ae, *f.*, die in P. inferior u. P. superior eingetheilt wurde; dav. **Pannonĭcus**, 3, pannonisch.

pannōsus, 3, zerlumpt, lumpig.

pannus, i, *m.* Lappen, Binde, Tuch; insb. v. e. ärmlichen Anzuge: Lumpen.

Pănomphaeos, i, *m.* Beiname d. Jupiter als Urhebers aller Anzeigen.

Pănŏpē, ēs, *f.* Stadt in Phocis.

Pănŏpēa, ae, *f.* Meernymphe.

Pănormus od. -os, i, *f.* u. -um, i, *n.* Stadt an der Nordküste Siciliens; dav. **Panormĭtānus**, 3, aus Panormus, u. **Panormitani**, orum, *m.* die Panormitaner.

Pansa, ae, *m.* römischer Beiname.

Pantăgies, ae, *m.* Fluß auf Sicilien.

panthēra, ae, *m.* der Panther.

Panthus, i, *m.* (Voc. Panthu), Sohn des Othrys, Vater des Euphorbus; dav. **Panthoïdes**, ae, *m.* der Panthoide, v. Euphorbus u. v. Pythagoras (weil er vorgab, Euph. gewesen zu sein).

Pantĭcăpaeon, i, *n.* Stadt am cimmerischen Bosporus.

păpāver, eris, *n.* Mohn.

păpāvĕreus, 3, von Mohn.

Paphius, 3, s. Paphos.

Paphlăgon od. -o, ŏnis, *m.* ein od. der Paphlagonier, Bewohner der Landschaft **Paphlagŏnia**, ae, *f.* in Kleinasien.

Păphos od. -us, i, als *m.* Sohn des Pygmalion, als *f.* Stadt auf Cyprus, mit einem Tempel der Venus; dah. **Paphius**, 3, paphisch, cyprisch, der Venus heilig.

pāpĭlio, ōnis, *m.* Schmetterling.

păpilla, ae, *f.* Warze, Brust.

Papīrius, 3, Benennung einer röm Gens; dav. **Papiriānus**, 3, papirianisch.

Papius, 3, Benennung einer röm Gens; als Adj. papisch, lex (de peregrinis exterminandis).

pappo, āre, pappen, essen.

păpŭla, ae, *f.* Blatter, Bläschen.

păpy̆rĭfer, 3, die Papierstaude erzeugend.

păpy̆rus, i, c. u. -um, i, *n.* die Papierstaude.

pār, păris (Abl. pari, subst. auch pare), gleich, cui od. cui rei; cum quo; inter se; in qua re od. qua re (an=); mit ad (in Bezug auf=); mit folg. ac, atque, et od. quam (derselbe, wie=); subst. als *m.* der, die Gleiche, Genosse, Genossin, pares cum paribus facillime congregantur, bes. Gatte, Gattin, b. Dicht.; als *n.* das Gleiche, Gleiches, par pari respondere (bezahlen); paria paribus respondere (Gleiches mit Gleichem erwidern); par impar ludere (Gerade od. Ungerade spielen); od. ein Paar, p. gladiatorum; tria aut quatuor paria amicorum. Dah. a) insbes. α) jem. od. einer Sache gewachsen, cui; armis parem esse; adversus quem; universos pares esse; subst. *m.* der Gegner, parem ha-

vere, aspernari. β) sich selbst gleich, gleich stark nach zwei Beziehungen hin, ut par sit in utriusque orationis facultate; animo ac viribus par. b) trop. entsprechend, angemessen, schicklich, billig, ut par est; par est mit folg. Acc. u. Inf.; periculum animo par.

părābĭlis, e, leicht anzuschaffen.

Parada, ae, *f.* Stadt in Zeugitana.

părădoxa, orum, *n.* der Meinung Aller zuwiederlaufende Sätze, paradoxe Sätze.

Paraetăcae, arum, u. **Paraetacēni**, orum, *m.* die Parätacener, Einwohner der Landschaft **Paraetacēnē**, ēs, *f.* zwischen Medien u. Persien.

Păraetŏnium, ii, *n.* Stadt u. Hafen in Marmarika an d. Grenze Aegyptens.

Parapam-, s. Paropam-.

părăsīta, ae, *f.* Schmarozerin.

părăsītus, i, *m.* ein Gast (= conviva); gewöhnl. im übeln Sinne: Schmarozer.

părāte, *Adv.* vorbereitet, mit Vorbereitung.

părātio, ōnis, *f.* die Vorbereitung, regni (Streben nach=).

părātus, 3, *PAdj.* bereit, in Bereitschaft, leicht zu haben, so gut wie gewiß, urbs, victoria, praeda u. dgl.; parati in armis (unter d. Waffen stehend); fertig zu etw., gefaßt auf etw., bereitwillig zu etw., cui rei od. ad quid od. mit Inf.; animus; sic animo paratus, ut (gestimmt); insbes. a) wohl versehen, gerüstet, ausgestattet, ad quid; dah. in qua re, in etw. geschickt, erfahren, beschlagen. b) schlagfertig, kampfgerüstet, ad praedam; ad partes.

părātus, us, *m.* Zubereitung, Anstalten, mit Gen. (zu=); dicht. v. Anzug.

Parca, ae, *f.* Parze, Schicksalsgöttin; im Plur. die Parzen (Klotho, Lachesis u. Atropos).

parce, *Adv.* sparsam, spärlich, kärglich; übtr. a) wenig, nur leicht, ludere; instare. b) selten, flere; quatere fenestras.

parcimonia, s. parsimonia.

părco, pĕperci (selten parsi), parcĭtum u. parsum, 3, sparen, mit etw. sparsam sein, etw. schonen, cui rei; quid cui (etw. für jem.); parcendo (durch Sparsamkeit); dah. a) jem. od. etw. schonen, verschonen, zu erhalten suchen, aedificiis, valetudini, vitae, sibi u. dgl. b) etw. sparen, etw. unterlassen, vor etw. sich hüten, sich bei etw. schonen, einer Sache sich enthalten, cui rei, labori, periculo; auxilio; a caedibus, mit Inf.; dicht.: luminibus (nicht hinsehen).

parcus, 3, sparsam, karg, knickerig; übtr. sparsam, kärglich, gering; trop. gelind, schonend, verba, dicht.

pardălis, is, *f.* und **pardus**, i, *m.* Panther.

pārens, tis, *PAdj.* gehorsam; subst. im Plur. die Unterthanen.

părens, tis, *c.* Vater, Mutter, im Plur. Aeltern; übtr. Urheber, Stifter u. dgl.; im Plur. Vorfahren, übh. Verwandte; so im Sing.: parens et ipse Tarquinii (Vetter).

părentālis, e, älterlich, der Aeltern. 2) die Todtenfeier der Aeltern u. Verwandten betreffend, dies; subst. parentalia, ium, *n.* Todtenopfer.

părento, I, Todtenopfer darbringen; übtr. cui (den Tod jem. durch den eines Anderen rächen); irae qua re (durch etw. Rache ausüben); umbris (versöhnen).

pāreo, parui, parĭtum, 2, erscheinen, sichtbar sein, dah. erhellen, offenbar sein, paret, es erhellt, es ist offenbar, es ist erwiesen. 2) insb. auf jem. Befehl erscheinen, dah. a) gehorchen, gehorsam sein, folgen, sich richten, nachgeben, willfahren, nach etw. handeln od. leben, etw. im Auge haben u. dgl., cui od. cui rei. b) unterworfen=, unterthänig sein, Romanis; duobus; imperio (unter der Herrschaft stehen).

paricid-, s. parricid-.

păries, ĕtis, *m.* eine Wand.

părĭĕtĭnae, arum, *f.* altes Gemäuer, Ruinen.

Parilia, s. Palilia.

părĭlis, e, gleich, gleichförmig.

părio, pĕpĕri, partum, 3 (Partcp. Fut. pariturus), gebären, erzeugen, hervorbringen, geistig: erfinden; übtr. a) verschaffen, erwerben, sibi salutem, lau-

dem, amicitiam, libertatem; victoriam ex od. de quo, ultionem malorum cui u. dgl.; parta, orum, *n.* das erworbene Vermögen. b) verursachen, erregen, zuziehen, dolorem; letum sibi manu, dicht.; suspicionem.

Păris, Ĭdis, *m.* Sohn des Priamus, Veranlasser des trojanischen Krieges.

Parīsii, orum, *m.* Volk im celtischen Gallien.

părĭter, *Adv.* gleich, auf gleiche Weise; mit folg. ac, atque, et, que, ut, eben so, wie od. als; auch mit Dat.; übtr. a) zugleich, mit cum u. Abl. verbunden; Jugurtham et Bocchum p. superavit; p. et a lateribus et a fronte. b) zu gleicher Zeit, mit u. ohne cum u. Abl. c) gleichfalls, auch, b. Dicht.

părĭtor, ōris, *m.* Trabant.

Părium, ii, *n.* Stadt in Mysien; dav. **Pariānus**, 3, parianisch.

Parius, 3, s. Paros.

parma, ae, *f.* ein kurzer, runder Schild; übh. Schild, b. Dicht.

Parma, ae, *f.* Stadt im cispadan. Gallien; dav. **Parmensis**, e, parmensisch, subst. ein Parmenser.

parmātus, 3, beschildet, subst. parmati, Schildträger.

Parmensis, s. Parma.

parmŭla, ae, *f.* ein kurzer, runder Schild.

Parnāsus u. **Parnassus**, i, *m.* Berg in Phocis, an welchem Delphi u. der castalische Quell lag; dav. a) **Parnāsius**, 3, parnassisch, dicht. übh. delphisch. b) **Parnāsis**, Ĭdis, *f.* parnassisch.

1. **păro**, 1, bereiten, zubereiten, gehörig einrichten, rüsten, ausrüsten, sich zu etw. rüsten (bellum), zu etw. Vorkehrungen treffen, vorbereiten, unternehmen, veranstalten, anstellen u. dgl.; mit Inf. Willens sein, darauf ausgehen, -denken, sich zu etw. anschicken, sich zu etw. gefaßt machen; dah. a) werben, zusammenbringen, erwerben, anschaffen, anstiften, erregen u. dgl., copias, exercitum; locum et sedes, latos fines; commeatus; pacem; necessitudines; bellum u. dgl. b) anschaffen, kaufen, jumenta impenso pretio; hortos, praedia; aere, argento paratus, v. Sclaven.

2. **păro**, 1, (von par) vergleichen, se cum quo.

părŏchus, i, *m.* Lieferant (ein Beamter auf den Stationen in Italien und den Provinzen, der solchen Personen, welche von Staatswegen reisten, die nöthigen Bedürfnisse zu reichen hatte); dicht. übh. Gastgeber, Wirth.

Paropamīsus, i, *m.* Gebirge, das die nördliche Grenze Indiens bildete; dav.

Paropamisădae, arum, *m.* die Bewohner am südl. Abhange des Parap.

Păros od. **-us**, i, *f.* Insel des ägäischen Meeres; dav. **Parius**, 3, parisch, Paros betreffend, u. Parii, orum, *m.* die Parier.

parra, ae, *f.* Grünspecht od. Kibitz.

Parrhăsia, ae, *f.* Landschaft u. Stadt in Arcadien; dav. a) **Parrhasis**, Ĭdis, *f.* parrhasisch, übh. arcadisch, Arctos od. ursa (das Siebengestirn, der Bär), subst. = Callisto. b) **Parrhasius**, 3, parrhasisch, übh. arcadisch.

Parrhăsius, ii, *m.* griech. Maler aus Ephesus.

parrĭcīda, ae, c. Verwandtenmörder, v. Aeltern-, Geschwister- und Kindermördern; auch v. Mördern des Staatsoberhauptes und freier Bürger; übtr. Vaterlands-, Hochverräther.

parrĭcīdālis, e, mörderisch, verrucht.

parrĭcīdium, ii, *n.* Verwandtenmord, v. Aeltern-, Geschwister- u. Kindesmord; auch vom Mord freier Bürger; übtr. Vaterlandsverrath, Hochverrath.

pars, partis, *f.* der Theil (in allen Beziehungen des deutschen Ausdrucks); pars-pars, der eine Theil- der andere Theil, einige-andere; parte-parte, theilweise-theilweise; ex aliqua parte, eines Theils; magna ex parte, großen Theils; majore od. maxima ex p., größten Theils; magnam partem, großen Th.; maximam p., größten Theils; partim (Accus.), zum Theil, theils; in parte, zum Theil. Dah. 1) insbes. a) Seite, Gegend, Alpes ea parte inviae; partes Orientis; p. Coae u. dgl.; a u. ex parte cujus; ex una parte-ex altera (in) omnibus partibus; reliquis partibus; quam in p. u. quas p. (wohin);

ex omnibus partibus; trop. Seite, Beziehung, Rücksicht, Hinsicht, ex ulla p.; nulla parte (ganz u. gar nicht); omni ex (a) parte od. omni parte (in jeder Hinsicht, gänzlich); multis partibus (sehr); omnibus partibus (in allen Stücken); in eam p. (auf=, v. der Seite, dergestalt, in der Absicht, deßwegen); in utramque partem (dafür u. dagegen, auch: auf beide Fälle); nullam in p. (ganz u. gar nicht); in omnes partes (in jeder Beziehung, völlig). b) im Sing. u. Plur.: Partei, pars Mariana u. partes Marianae; Antonius partium Caesaris (von=); p. optimae (Patrioten), u. so oft. 2) übtr. a) Antheil, p. mea nulla erit in hoc; partes omnium corripere; partem habere in qua re; partes dare, habere (bei Geldunternehmungen u. dgl.). b) im Plur. Rolle, eines Schauspielers; trop. Rolle, Obliegenheit, Amt, Pflicht, meae, tuae p.; priores; omnium ordinum p. c) Art, = species.

parsĭmōnia, ae, *f.* Sparsamkeit.

Parthāon, ŏnis, *m.* Sohn des Agenor u. der Epicaste, König in Calydon, Vater des Oeneus; dav. **Parthaŏnius**, 3, parthaonisch.

Parthĕniae, arum, *m.* = spurii.

Parthĕnius, ii, *m.* Gebirge zwischen Argolis u. Arcadien; dicht. Parthenium nemus, Partheniae valles u. dgl.

Parthĕnŏpaeus, i, *m.* Fürst vor Theben.

Parthĕnŏpē, ēs, *f.* alter Name für Neapolis; dav. **Parthenŏpēius**, 3, parthenopeisch, übh. neapolitanisch.

Parthĕnŏpŏlis, is, *f.* Stadt in Niedermösien.

Parthi, orum, *m.* die Parther, eine scythische Völkerschaft; dav. a) **Parthia**, ae, *f.* das Land der Parther. b) **Parthicus**, 2, parthisch. c) **Parthiēnē**, ēs, *f.* = Parthia, dav. Parthieni, orum, *m.* = Parthi. d) **Parthus**, 3, parthisch.

Parthīni, orum, *m.* illyrisches Volk.

Parthyaei, orum, *m.* = Parthi.

partĭceps, cĭpis, theilnehmend, theilhaft, mit Gen.; subst. Theilnehmer, Genosse; selten mit Dat.; insbes. Antheil habend, regni (an=); trop. um etw. wissend, mit Gen.

partĭcĭpo, I, theilhaft machen, alium ab alio, quid cum quo (theilen).

partĭcŭla, ae, *f.* Theilchen, Stückchen, Bißchen, ein wenig.

partĭcŭlātim, *Adv.* theil=, stückweise.

partim, theils, s. pars.

partio, IV, theilen; partitus, getheilt, abgetheilt, eingetheilt.

partior, IV, theilen, mit in u. Acc.; quid cum quo; inter se; auch: cum quo, sich mit jem. theilen; dicht.: quid qua re, abtheilen.

partīte, *Adv.* gut eingetheilt.

partītio, ōnis, *f.* Theilung, Abtheilung, Eintheilung.

partŭrio, īvi u. ii, 4, kreißen; trop. a) sich kümmern, ängstigen, si tamquam parturiat unus pro pluribus. b) etw. hervorbringen wollen, mit etw. umgehen, etw. vorhaben, periculum, minas. 2) = pario; dicht. hervorbringen, imbres; arbor parturit (schlägt aus); ager parturit (fängt an Früchte zu tragen).

partus, us, *m.* die Geburt, Zeugung; concr. Geburt, Leibesfrucht; trop. im Plur. Anfänge, Entstehung.

parum, *Adv.* zu wenig, nicht genug, nicht sehr, nicht recht, mit u. ohne Gen.; p. esse, nicht genügen, mit folg. quod od. mit Inf.; p. habere, nicht zufrieden sein, mit Inf. 2) Compar. minus, weniger, nicht so, nicht so sehr, nicht recht, auch: zu wenig (dicere); subst. mit Genit.; non od. haud m., nicht weniger, eben so; nihil m., nichts weniger, ganz u. gar nicht; plus minus, mehr od. weniger, ungefähr; minus minusque (od. ac, atque minus), immer weniger u. weniger; mit u. ohne folg. quam, ac, atque (als=); mit Ablat. des verglichenen Gegenstandes (als=) od. der Menge, Zahl u. dgl. (um=); multo m. (viel w.), paullo m. (etwas w.); me minus uno (mich allein ausgenommen, dicht.); quo m. od. quominus, daß nicht; si m., wo nicht, sin m., wo aber nicht, widrigenfalls. 3) Superl. minime, am wenigsten, wenigstens; b. Adject.: keineswegs, gar nicht, ganz u. gar nicht; durchaus

nicht; bei Antworten: keineswegs, ganz und gar nicht.

părumper, *Adv.* auf kurze Zeit, eine Weile.

păruncŭlus, i, *m.* kleine Barke.

Parus, i, *f.* s. Paros.

parvĭtas, ātis, *f.* Kleinheit.

parvulus, 3, sehr klein, unbedeutend, gering, navicula, oppidum, pecunia, proelium, detrimentum, causa u. dgl.; hoc parvulum (diese Kleinigkeit); übtr. klein, jung, subst. ein kleines Kind; a parvulo und a parvulis, von früher Kindheit an.

parvus, 3, Comp. minor, us, Superl. minimus, 1) dem Raume, der Zahl, der Menge u. dem Gewicht nach: klein, unbedeutend, gering, wenig; subst. parvum, i, *n.* ein Weniges, eine Wenigkeit, etwas, minus, weniger, mit und ohne Genit., minimum, sehr Weniges, od. adverb. sehr wenig; non min., nicht wenig, ne min. quidem, nicht im mindesten, ganz u. gar nicht. Uebtr. u. trop. a) dem Werthe nach: unbedeutend, gering, dona, munera; parvo pretio; subst. parvum, i, *n.* etw. Geringes, parvi u. minoris ducere, aestimare, pendere (gering u. geringer schätzen); parvi esse (wenig gelten); parvo emere (billig); minoris vendere (theurer). b) der Kraft u. Geltung nach: klein, unbedeutend, gering, unwichtig, res, labor, detrimentum, momentum, fides u. dgl.; si parva licet componere magnis; dicht.: carmen, modi (gering, leicht); vox (schwach, leise); insbes. von Personen: gering, niedrig, unbedeutend, dii, senator, domus; parvum parva decent; parvi et ampli (Niedrige u. Hohe, dicht.); bei Dicht., v. der Gesinnung: klein, kleinlich, kleinmüthig, parvi animi haberi; von der Rede: demüthig, animis verba minora; verbis minoribus uti; u. vom Geiste: non tibi parvum ingenium (nicht klein, groß, erfinderisch); dah. operosa parvus carmina fingo (ein kleiner Geist). 2) der Zeit u. dem Alter nach: klein, kurz, pars noctis; dies sermone minor fuit; minima pars temporis; dem Alter nach: klein, jung, minor, kleiner, jünger, minimus, kleinster, jüngster; subst. parvus, i, *m.* ein kleiner Knabe, parva, ae, *f.* ein kleines Mädchen, parvi, kleine Kinder; a parvo u. a parvis, v. Jugend auf; minores, Jüngere, junge Leute; dicht. die Nachkommen.

Păsargădae u. **Persagadae**, ārum, *f.* Burg in Persis.

pasco, pāvi, pastum, 3, weiden, füttern, sues; bloß pasc. Viehzucht treiben; übh. füttern, unterhalten, nähren, Thiere u. Menschen; legationes convivio (bewirthen); übtr. a) jem. od. etw. unterhalten, nähren, wachsen lassen, quem rapinis et incendiis; barbam, crinem; trop.: amorem, spem u. dgl. b. Dicht. b) weiden, ergötzen, oculos in qua re; oculos animumque qua re; pasci qua re, sich an etw. weiden. 2) abweiden, asperrima (collium); übtr. fressen, verzehren, verwüsten, polentam; pastus cibus; campos.

pascor, pastus, 3, fressen, weiden, v. Thieren. 2) abweiden, silvas; mala gramina pastus.

pascuus, 3, zur Weide dienlich; subst. pascua, orum, *n.* Weide.

Pāsĭphăē, ēs, u. -aa, ae, *f.* Tochter des Helios, Schwester der Circe, Gemahlin des Minos, Mutter des Minotaurus u. Androgeus, der Phädra u. Ariadne; dav. **Pasiphaëius**, 3, von der P. abstammend, im Fem. v. der Phädra.

Pasitĭgris, is, *m.* Name des vereinigten Euphrat u. Tigris.

passer, ĕris, *m.* der Sperling. 2) die Steinbutte, ein Seefisch.

passercŭlus, i, *m.* kleiner Sperling.

passim, *Adv.* (v. pando) weit u. breit, aller Orten, überall, od. überall hin, nach allen Seiten hin, übtr. ohne Unterschied, durcheinander, b. Spät.

passum, i, *n.* (von pando) Wein aus getrockneten Trauben.

passus, *Ptcp.*, s. patior u. pando.

passus, us, *m.* der Schritt; als Maß: mille passus, eine römische Meile, deren fünf eine deutsche ausmachen; dicht. der Tritt.

pastillus, i, *m.* Kügelchen, Pille.

pastio, ōnis, *f.* die Weide.

pastor, ōris, *m.* Hirt.

pastōrālis, e, den Hirten eigen, Hirten=.

pastōrīcius, 3, Hirten=; sacra = Palilia.

pastus, us, *m.* Fütterung; concr. [Futter, Weide.

Patalius, 3, zu Patala (einer Gegend am Ausfluß des Indus) gehörig.

Pătăra, ōrum, *n.* Stadt in Lycien, mit einem Tempel des Apollo; dav. a) **Patareus**, ei u. eos, *m.* der Patareer (Apollo). b) **Pataraeus**, 3, pataräisch. c) **Patarāni**, orum, *m.* die Pataraner.

Pătăvium, ii, *n.* Stadt in Venetia; dav. **Patavīnus**, 3, patavinisch, u. **Patavini**, orum, *m.* die Pataviner.

pătĕfăcio, fēci, factum, 3, im Pass. **patefīo**, factus, fieri, öffnen, aufmachen, portas, aures assentatoribus; bes. Wege: eröffnen, gangbar machen, zuerst an einen Ort eindringen, vias, iter; loca, Alpes ea parte invias, Pontum; übtr. öffnen, sichtbar machen, eine Aussicht wohin machen, orbem, Sejanum; dicht.: sulcum (pflügen); trop. offenbar machen, an's Licht bringen, entdecken, verrathen, rem, conjurationes, consilia; se cui (seine Gesinnungen).

pătĕfactio, ōnis, *f.* Eröffnung.

pătella, ae, *f.* Schale, bes. Opferschale.

pătens, tis, *PAdj.* offen, gangbar, frei, eben, via, campus, loca, coelum; übtr.: domus patens et exposita voluptatibus; trop. offenbar, causa.

pătenter, *Adv.* offen.

păteo, patui, 2, offen sein, offen stehen, patent valvae, nares; patet cui domus, regia; bes. v. Wegen: patet cui aditus, portus, via, iter u. dgl.; und geographisch: sich erstrecken, in latitudinem, in longitudinem; late; circuitu ad-; latitudo silvae patet; dah. hoc praeceptum patet latius; übtr. u. trop. a) offen=, freistehen, zu Diensten stehen, patet via agendae rei, via ad fugam, fuga cui, Europa victoribus; patent cui honores, omnia u. dgl. b) vor Augen liegen, zu sehen sein, sichtbar sein, offenbar sein, am Tage liegen, nomen in adversariis patet; causa patet; res patet; patet, es ist offenbar, es erhellt, mit Acc. u. Inf. c) ausgesetzt sein, insidiis cujus; vulneri.

păter, patris, *m.* der Vater, im Plur. Väter, Aeltern, Vorfahren; insbes. p. familias od. familiae, Hausvater, Hausherr; p. coenae, Gastgeber; als Ehrentitel wegen des Alters, wegen genossener Wohlthaten, wegen besonderer Verdienste, von Göttern und Menschen; p. conscriptus, Senator, patres, die Senatoren, der Senat, übh. die Patricier; p. patratus, Bundespriester; p. patriae; übtr. b. Dicht. Urheber, auch: Greis.

pătĕra, ae, *f.* Opferschale.

Pătercŭlus, i, *m.* röm. Beiname.

paterfamilias, s. pater.

păternus, 3, väterlich, v. Vater übernommen, =ererbt, genus, origo, hospitium, provincia, mores, fortuna; nihil paternum (nichts von den Tugenden seines Vaters). 2) dicht. vaterländisch.

pătesco, patui, 3, sich öffnen; geogr.: sich erstrecken; trop. offenbar machen, an's Tageslicht kommen.

Pathalius, s. Patalius.

pătĭbĭlis, e, erträglich, dolor. 2) mit Empfindung begabt, natura.

pătĭbŭlum, i, *n.* Galgen (ein gabelförmiger Balken).

pătiens, tis, *PAdj.* erduldend, ertragend, aushaltend, ausdauernd in, von Personen u. Dingen, die etw. erdulden, tragen, aushalten, mit Gen.; auch: in qua re; dicht. hart, nicht nachgiebig, aratrum; übtr. geduldig, langmüthig, nachgiebig, sanft.

pătienter, *PAdv.* geduldig.

pătientia, ae, *f.* Erduldung, Ertragung, famis, frigoris; dah. Ausdauer, Arbeitsamkeit, Mühsamkeit; übtr. Nachsicht, Geduld. 2) das Sichpreisgeben, zu unsittlichen Handlungen; dah. Unterwürfigkeit.

pătīna, ae, *f.* Schüssel, Pfanne u. dgl.

pătio, ĕre, alt = patior.

pătior, passus, pati, dulden, erdulden, ertragen, aushalten, sich gefallen lassen od. lassen müssen, hinnehmen od. hinnehmen müssen, quid, v. lebenden u. leblosen Wesen; b. Dicht. bloß pati, unter Beschwerden u. Entbehrungen ausharren, so hinleben, per novem sae-

cula; in silvis. 2) leiden, d. i. a) erleiden, naufragium, repulsam, calamitates. b) zulassen, zugeben, gestatten, geschehen lassen, v. lebenden u. leblosen Wesen, quid od. Inf. od. mit Accus. u. Inf.; auch mit ut u. Conj.; quamdiu diei tempus est passum; oft mit Adv. facile, libenter, indigne u. dgl.; mit Adject. als Prädicat: lassen, nihil intactum neque quietum; nec quicquam satis tutum munientibus pati.

Pătrae, arum, *f.* Stadt in Achaja; dav. **Patrensis**, e, patrensisch, u. **Patrenses**, ium, *m.* die Patrenser.

pătrātio, ōnis, *f.* Bewerkstelligung.

patria, ae, *f.* s. patrius.

pătrĭcius, 3, patricisch, subst. ein Patricier.

pătrĭmōnium, ii, *n.* das vom Vater ererbte Gut, Erbgut, Erbvermögen.

pătrīmus, 3, den Vater noch am Leben habend.

pătrius, 3, väterlich, von dem Vater od. von den Aeltern herrührend, -ererbt; dav. **patria**, ae, *f.* Vaterland, Geburtsort, Vaterstadt; dah. **patrius**, 3, vaterländisch, dii, sermo, mores u. dgl.

pătro, 1, vollbringen, zu Stande bringen, ausführen, promissa; bellum, facinus; jusjurandum (die Eidesformel bei dem Schluß eines Bündnisses u. die übrigen Ceremonien vollziehen = das Bündniß schließen); insb. pater patratus, der Eidesvater, Bundespriester, der oberste der Fetialen, der bei Bündnissen im Namen des röm. Volkes den Eid leistete.

pătrōcĭnium, ii, *n.* Beschützung, Schutz, Beistand; insb. Vertheidigung des Beklagten; im Plur. Schützlinge, Clienten.

pătrōcĭnor, 1, beschützen, vertheidigen, mit Dat.

Pătrŏcles, is u. -us, i, *m.* Sohn des Menötius, Waffenfreund des Achilles vor Troja.

pătrōna, ae, *f.* Beschützerin, Gönnerin.

pătrōnus, i, *m.* Schutzherr, Patron, einzelner Personen u. ganzer Städte u. Provinzen; insb. der Herr eines Freigelassenen; übtr. Beschützer, Vertheidiger; causae od. bloß patr. (Advocat).

pătruēlis, e, von des Vaters Bruder abstammend, frater od. bloß patr., des Vaters Brudersohn od. Schwestersohn, Vetter; dah. patruelis, vetterlich.

pătruus, i, *m.* des Vaters Bruder, Oheim; übtr. v. strengen Sittenrichtern; dah. adj. **patruus**, 3, des Oheims.

Pătulcius, ii, *m.* Aufschließer, Beiname des Janus. 2) röm. Name, dah. nomen **Patulcianum**, d. Schuld d. Pat.

pătŭlus, 3, offen, offen stehend; dah. von Räumen: weit, breit.

paucĭtas, ātis, *f.* Wenigkeit, geringe Zahl, mit u. ohne Genit.

paucŭlus, 3, sehr wenig.

paucus, 3, gewöhnl. im Plur., wenig, wenige, dah. einige, etliche, subst. pauci, Wenige, pauca, Weniges, wenige Worte, ein Paar Worte; in paucis cui carum esse (vorzüglich lieb).

paulātim, *Adv.* allmählich, nach und nach.

paulisper, *Adv.* ein Weilchen, eine kurze Zeit.

paulo, s. paulus.

paulŭlus, 3, gering, klein, wenig; paululum, eine Kleinigkeit, ein wenig, etwas, mit u. ohne Gen. subst. u. adverb.

paulus, 3, gering, klein, wenig; paulum, eine Kleinigkeit, ein wenig, etwas; post paulum, nach kurzer Zeit; dah. paulo, um ein Weniges, ein wenig, etwas, bei Compar.; adverb. paulum u. paulo, ein wenig, etwas; paulo ante, post (kurz vorher, nachher).

Paulus, i, *m.* röm. Beiname.

pauper, ĕris, arm, nicht reich, unbemittelt, subst. ein Armer, bes. im Plur. die Armen.

paupĕries, ēi, *f.* Armuth.

paupĕro, 1, arm machen; quem qua re, um etw. bringen.

paupertas, ātis, Armuth, spärliches Auskommen, auch: Dürftigkeit, Noth.

pausa, ae, *f.* das Innehalten, die Pause.

pausea, ae, *f.* eine Art Oliven.

Pausias, ae, *m.* griech. Maler aus Sicyon; dav. **Pausiăcus**, 3, vom P. herrührend.

pauxillŭlus u. **pauxillus**, 3, wenig, klein.

păvĕfactus, 3, erschreckt, geängstigt.

păveo, pāvi, 2, Angst empfinden, sich

ängsten, zittern, mit Acc. (vor=); mit Abl. (wegen=); ad omnia; auch mit Inf.; pavens, ängstlich.

păvesco, ĕre, sich ängstigen.

păvĭde, *Adv.* ängstlich.

păvĭdus, 3, ängstlich, furchtsam, schüchtern, scheu, ex somno, ängstlich auffahrend aus=; adv.: pavidum blandita, dicht. 2) ängstigend, Angst erweckend, metus.

păvīmento, I, mit Estrich versehen.

păvīmentum, i, *n.* Estrich.

păvio, IV, schlagen, stampfen, terram.

păvĭto, āre, sich ängstigen, beben.

păvo, ōnis, *m.* der Pfau.

păvor, ōris, *m.* Angst, Scheu; auch mit ne u. Conj.; dicht. freudiges Beben; als Gottheit: Angst, Furcht.

pax, pācis, *f.* Friede, Ruhe; auch: Friedensgöttin; in pace od. pace (zur Friedenszeit, im Fr.); cum pace (in Fr.); cum bona p. (friedfertig, ruhig); übtr. Genehmigung, Erlaubniß, pace tua; pace cujus loqui, dicere; auch: Gnade, Beistand, divūm; manium ac deae; trop. Friede, Gemüthsruhe.

paxillus, i, *m.* Pflock.

peccātum, i, *n.* Fehler, Vergehen, Versehen, Irrthum.

peccātus, us, *m.* Fehler, Vergehen.

pecco, I, fehlen, sich vergehen, etw. versehen, sündigen, in se od. in quem (gegen=); in qua re (in=); verbo od. intra verba (mit=); multa (viele Fehler machen); insbes. sich vergehen, sich vergreifen, in quo.

pecten, ĭnis, *m.* der Kamm; übtr. b. Dicht. a) Weberkamm, Weberblatt, Rechen, Harken, Kammmuschel u. dgl. b) Kiel (mit dem die Saiten auf der Laute gerissen werden); dah. alterno pectine (im elegischen Lied). 2) das Bilden eines Kammes mit den Händen: Zusammenfalten der Hände vor Angst.

pecto, pexi, pexum, 3, kämmen; pexus, gekämmt, dah. wollreich, vestis.

pectus, ŏris, *n.* die Brust, Brustbein; dicht. v. Magen; trop. a) Herz, Muth, Gemüth, toto pectore (von ganzem Herzen); p. puro (mit reinem H., mit gutem Bewußtsein); forti p. (mit Muth); pectus capax bonae spei; dicht. v. Pers.: cara sororum pectora. b) Verstand, Seele, toto pectore cogitare; dicht.: non tu corpus eras sine pectore; excidere pectore cujus (von jem. vergessen werden).

pĕcu, u, *n.* Plur. pecua, Vieh.

pĕcuārius, 3, das Vieh betreffend, Vieh=, res (Viehzucht); subst. a) pecuarius, ii, *m.* Viehzüchter; im Plur. Pächter der öffentlichen Weideplätze in den Provinzen. b) pecuaria, ae, *f.* Viehzucht, b. Spät., aber pecuaria, orum, *n.* Viehheerden, dicht.

pĕcūlātor, ōris, *m.* der öffentliche Gelder veruntreut, Staatsbetrüger.

pecūlātus, us, *m.* Veruntreuung öffentlicher Gelder.

pĕcūliāris, e, eigenthümlich, übtr.: testis; hoc mihi peculiare fuerit; od. besonders, außerordentlich, munus; edictum, provincia.

pĕcūlio, I, mit Eigenthum versehen, =beschenken; peculiatus, 3, bereichert.

pĕcūlium, ii, *n.* eigenes Vermögen (ursprünglich in Vieh bestehend), cupiditas peculii; cura peculi; insb. Sondergut des Sohnes, als Soldat od. auf andere Weise erworben; dah. Spaarpfennig der Haussclaven.

pĕcūnia, ae, *f.* Vermögen (ursprünglich in Vieh bestehend); publica, Staatseinkünfte; dies pecuniae, Zahltag; pec. hominum venditorum (der Erlös aus=); insbes. Geld, im Plur. Gelder, Geldsummen; auch Geldarten, vitiatis pecuniis.

pĕcūniārius, 3, Geld=; res, Geldgeschäft; inopia rei pec. (Geldmangel); praemia rei pec. (Belohnungen an Geld)

pĕcūniōsus, 3, vermögend, bemittelt, subst. ein Capitalist.

pĕcus, ŏris, *n.* das Vieh (als Gattung), bes. Schafe, Ziegen; nur dicht. ein Stück Vieh; übtr.: imitatorum servum pecus.

pĕcus, ŭdis, *f.* ein Vieh (als Stück), Thier; bes. Schaf, Ziege; nur dicht. v. Vieh als Gattung, im Plur. von Landthieren: pecudes pictaeque volucres.

pĕdālis, e, einen Fuß groß, ≈lang, ≈breit.

pĕdārius, 3, am Fuße≈, unten befindlich, senatores p. od. bloß pedarii, niedere Senatoren, die noch kein curulisches Amt bekleidet hatten.

pĕdes, pedĭtis, *m.* Fußgänger, bes. als Soldat, u. collect. das Fußvolk, auch: Landmacht; übtr. Plebejer (weil diese zu Fuß dienten).

pĕdester, stris, stre, zu Fuß, Fuß≈, bes. militär.: copiae u. exercitus od. b. Spät. bloß pedestres (Fußvolk, auch: Landmacht); scutum, pugna, proelium (des Fußvolkes, der Landmacht); iter (Landweg); übtr. a) plebejisch, ordo. b) niedrig, in Prosa geschrieben, prosaisch, historiae; od. einfach, ohne dichterischen Schwung, sermo, Musa.

pĕdĕtentim, *Adv.* Fuß für Fuß, Schritt für Schritt, allmählig, nach und nach.

pĕdĭca, ae, *f.* Schlinge, Sprenkel.

pĕdĭcŭlus, i, *m.* Füßchen; übtr. v. Ungeziefer, bes. der Laus.

pĕdisĕquus, 3, auf dem Fuße folgend, subst. Diener, Dienerin, Lakei, Zofe, eig. u. trop.

pĕdĭtātus, us, *m.* Fußvolk.

Pĕdius, 3, Benennung einer röm. Gens; adj. pedisch.

pēdo, pĕpēdi, pedĭtum, 3, einen Wind fahren lassen. [adj. peducäisch.

Peducaeus, 3, Name e. röm. Familie;

pĕdum, i, *n.* Hirtenstab.

Pĕdum, i, *n.* Stadt in Latium; dav. Pedānus, 3, pedanisch, subst. Pedanum, i, *n.* Landgut im Pedanischen.

Pēgăsis, ĭdis, *f.* Wasser≈, Quellnymphe; vgl. Pegasus.

Pēgăsus od. -os, i, *m.* der Pegasus, ein geflügeltes Roß, aus dem Blute der Medusa entstanden, dessen Hufschlag die Quelle Hippokrene erzeugte; appellat. v. Eilboten; dav. Pegasis, ĭdis, *f.* pegasisch, undae (Musenquellen); subst. Pegasides, die Musen.

pegma, ătis, *n.* aus Bretern Zusammengefügtes: Bücherbret, Gerüst.

pējero, 1, falsch schwören, meineidig sein; jus pejeratum, falscher Eid.

pejor, pejus, s. malus, male.

pelagius, 3, = maritimus.

Pĕlăgŏnes, um, *m.* die Pelagonen, Bewohner der Landschaft Pelagonia, ae, *f.* im nördl. Macedonien; auch Name einer Stadt daselbst.

pĕlăgus, i, *n.* Meer, See; dicht.: pelago premit arva (von einem Flusse).

Pĕlasgi, orum, *m.* die Pelasger, Ureinwohner Griechenlands; dicht. v. den Griechen; dav. a) Pelasgias, ădis u. Pelasgis, ĭdis, *f.* pelasgisch, griechisch. b) Pelasgus, 3, pelasgisch, griechisch.

Pĕlēthrŏnius, 3, pelethronisch, in dem Lande der Lapithen in Thessalien; dah. Pelethronii, orum, *m.* die Lapithen.

Pēleus, ei u. eos, *m.* König in Thessalien, Sohn des Aeacus, Bruder des Telamon, Gemahl der Thetis, Vater des Achilles; dav. a) Peliăcus, 3, peliacisch, achilleisch. b) Pelīdes, ae, *m.* der Pelide (Achilles).

Pēlias, ădis, *f.* Pelion.

Pĕlias, ae, *m.* König in Thessalien, Bruder des Neleus, Schwiegervater des Admetus, Halbbruder des Aeson; dav. Peliădes, um, *f.* Töchter des Pelias (Alcestis u. And.).

Pelides, s. Peleus.

Pĕligni, orum, *m.* Volk in Samnium, das in dem Ruf der Zauberei stand; dav. Pelignus, 3, pelignisch, subst. ein Peligner.

Pēlion, ii, *n.* Berg in Thessalien; dav. a) Pelias, ădis, *f.* vom Pelion. b) Pelius, 3, pelisch.

Pella, ae od. Pelle, es, *f.* Stadt in Macedonien; dav. Pellaeus, 3, pelläisch, übh. macedonisch, und weil Alexander Aegypten erobert: ägyptisch, b. Dicht.

pellax, ācis, betrügerisch, ränkevoll.

pellectio, ōnis, *f.* das Durchlesen.

pellex, pellĭcis, *f.* Mätresse.

pellĭcātus, us, *m.* Umgang mit einer Mätresse.

pellĭcio, lexi, lectum, 3, anlocken, an sich ziehen, auf seine Seite bringen, quem ad se, in servitutem; animum adolescentis.

pellĭcŭla, ae, *f.* Fellchen, Häutchen; pelliculam curare (sich gütlich thun)

pellis, is, *f.* Fell, Haut, Leder; insb. zur Bedeckung der Winterzelte: tabernaculi pelles; sub pellibus (in Winterzelten); od. zum Ueberziehen: pellibus scuta inducere; pellium nomine (zu Schilden); od. zur Bekleidung: pes in pelle natat (im Leder, im Schuh); pellibus tecta tempora (Pelzmütze).

pellītus, 3, mit einem Felle od. Pelz bedeckt, =bekleidet; oves (zur Schonung der feinen Wolle mit einem Felle bedeckt).

pello, pĕpŭli, pulsum, 3, stoßen, schlagen, stampfen, klopfen, terram pede; fores (an der Thüre klopfen); puer pulsus (geschlagen, geklopft); dicht.: vulnere pulsus (dem eine Wunde geschlagen worden ist); trop. berühren, d.i. a) Eindruck machen, quem od. quid (auf=). b) betreffen, nulla me pepulit insignis injuria. 2) stoßend od. schlagend in Thätigkeit setzen, rühren, schnellen, abschnellen, nervos in fidibus, lyram, sagittam; dicht.: Haemon (erschüttern, schütteln); trop. anregen, longi sermonis initium. 3) fortstoßen, vertreiben, verjagen, mit ex od. a u. Abl. od. mit bloß. Abl., mit in u. Acc., auch mit Abl. des Mittels (mit=), eig. u. trop.; insb. a) zum Weichen bringen, zurückdrängen, werfen, hostium aciem; hostes; pulso Narseo; übtr.: flumen pellitur; dah. in die Flucht schlagen, schlagen, hostes, exercitum; adversariorum copias. b) aus der Stadt, dem Staate vertreiben, quem civitate; quem; ut Tarquinius pelleretur; pulsis regibus.

pellūceo u. **perlūceo**, luxi, 2, durchscheinen, zum Vorschein kommen, lux perlucens; trop. durchschimmern, sichtbar sein, hervorleuchten, e qua re; dah. perlucens, durchsichtig, aether, amictus; trop. deutlich, oratio.

pellūcĭdus u. **perlūcĭdus**, 3, durchsichtig; stella (hervorleuchtend).

Pĕlops, Pelŏpis, *m.* Sohn des Tantalus, Gemahl der Hippodamia, Schwiegersohn des Oenomaus, Vater d. Atreus, Thyestes u. And., floh in den südlichen Theil Griechenlands und gab ihm den Namen Peloponnes. Dav. a) Pelopēias, ădis, *f.* pelopeisch, peloponnesisch, dicht. b) Pelopēius, 3, pelopeisch, des Pelops; subst. Pelopeia, eine aus der Familie des Pelops; dicht. peloponnesisch. c) Pelopēus, 3, pelopeisch, dicht. peloponnesisch, subst. Pelopea, Enkelin des P., Tochter des Thyestes. d) Pelopidae, arum, *m.* die Pelopiden, die Familie des Pelops. e) Peloponnēsus, i, *f.* der Peloponnes; dav. α) Peloponnenses, ium, *m.* die Bewohner des Pelop. β) Peloponnesiăcus u. Peloponnesius, 3, peloponnesisch, u. Peloponnesii, orum, *m.* die Peloponnesier.

pĕlōris, ĭdis, *f.* Riesenmuschel.

Pĕlōros, i, *m.* die nordöstliche Spitze Siciliens; dav. Pelorias, ădis u. Peloris, ĭdis, *f.* pelorisch.

pelta, ae, *f.* kleiner, leichter Schild; dah. peltastae, arum, *m.* Peltasten.

Pēlūsium, ii, *n.* Stadt in Aegypten; dav. Pelusius u. Pelusiăcus, 3, pelusisch.

pelvis, is, *f.* Becken, Schüssel.

pēnārius, 3, Vorraths=, Korn=.

pēnātes, ium, *m.* mit u. ohne dii, die Penaten, Schutzgötter der Familien (minores, familiares, privati) und des aus ihnen hervorgegangenen Staates (publici, majores); dah. Wohnung, Haus, Heimath, mit u. ohne dii; dicht. vom Bienenhaus.

pēnātĭger, 3, die Penaten tragend.

pendeo, pĕpendi, 2, hangen, mit in u. Abl., mit super, per, circum und Acc.; od. herabhangen, mit a, ex, de u. Abl. od. mit bloß. Abl.; insb. dicht. v. Körpertheilen: schlaff herabhangen, v. Gewändern: herabwallen, auch v. Personen: gehängt sein, im Perf. sich gehängt haben; bes. von Allem was in der Luft schwebt od. zu schweben scheint: an od. über etw. hangen, schweben, über uns schweben, in der Luft schweben, herab=, hereinhängen, v. Wolken, Vögeln, Schiffen, herabhängenden Felsen u. darauf befindlichen Gegenständen u. dgl.; übtr. von Personen: wo hängen, kleben, sich aufhalten, in limine cujus, dicht.; trop. a) überh.: ex od. ab ore cujus (an jem. Munde hangen, ihm aufmerksam zuhören); omnia sunt hominum tenui pendentia filo. b) mit Rücksicht

α) auf den Punct, von dem etw. herabhängt: von jem. od. etw. abhangen, =abstammen, ex una origine; quum ejus origo paterna a Numa P. penderet; auf jem. od. etw. beruhen, mit ex und Abl. od. bloß. Abl., auch mit in u. Abl.; od. jem. ergeben sein, ex od. de quo. β) auf die Ruhe, in die der hangende Gegenstand versetzt wird: liegen bleiben, ausgesetzt bleiben, pendent opera interrupta, dicht. γ) auf den Zustand dessen, was hängt: ungewiß=, zweifelhaft=, unentschlossen sein, animo (animis) oder animi (sich zu nichts entschließen können); pendentes animi (unentschlossen); auch: pendet belli fortuna, dicht. δ) auf die Möglichkeit des Herabfallens: seinem Falle nahe sein, pendentem amicum corruere patitur.

pendo, pĕpendi, pensum, 3, herabhangen lassen, bes. die Wagschalen beim Wägen, dah. wägen, abwägen, herbae pensae; trop. abwägen, erwägen, beurtheilen, res, non verba; öft. quid ex qua re; dicht.: magni, parvi (hoch=, gering schätzen, achten). Dah. a) insbes. zahlen, bezahlen (da man sich früher d. Metall zuwog), pecuniam, vectigal, tributum, stipendium; trop. leiden, büßen (da früher die Strafe in Geld u. dgl. bestand), poenam; supplicium; ignominiam; mit Gen. (wegen=). b) übtr. wiegen, schwer sein, minus pondo octoginta.

pendŭlus, 3, hangend, herabhangend; trop. ungewiß, zweifelhaft.

pēne, *Adv.* s. paene.

Peneis u. Peneius, s. Peneus.

Pēnĕlŏpa, ae, u. -ē, ēs, *f.* Gemahlin des Ulysses, Mutter des Telemachus; dav. Penelopēus, 3, penelopeisch.

pĕnes, *Praep.* neben dem *Accus.* eines räuml. Gegenstandes: bei; übtr. bei, im Besitz, in den Händen, in der Gewalt jem.

pĕnĕtrābĭlis, e, durchdringlich, oder act. durchdringend, b. Dicht.

pĕnĕtrālis, e, innerlich, inwendig; subst. penetrale u. penetral, alis, *n.* gewöhnl. im Plur. das Innere, die inneren Räume, die inneren Gemächer.

pĕnĕtro, 1, hineindringen, =kommen, eindringen, vordringen, vorrücken, eig. u. trop., gewöhnlich mit ad od. in und Acc.; auch trans.: sinus Illyricos; penetratis gentibus.

Pēnēus u. -ēos, i, *m.* Hauptfluß in Thessalien; als Flußgott Vater der Cyrene; dav. a) Peneis, ĭdis, *f.* peneisch, des P. b) Penēius u. Penēus, 3, peneisch, vom P. durchströmt.

pēnĭcillum, i, *n.* u. -us, i, *m.* Pinsel; dah. übtr. v. der Malerei u. v. stylistischer Darstellung.

peninsula, s. paeninsula.

Peninus, s. Penninus.

pēnis, is, *m.* das männliche Glied.

pĕnĭtus, *Adv.* tief hinein, bis auf das Innerste; übtr. weithin, weit, p. repostae gentes u. terrae p. penitusque jacentes, weiter und weiter, b. Dicht.; trop. a) tief hinein, ea animis p. mandate (prägt tief hinein in=); aber auch: aus dem Innersten heraus, von Herzen, rogare; dah. bis auf das Innerste, ganz genau, videre, nosse, perspicere. b) gänzlich, ganz und gar, völlig, Dalmatia p. tum subacta; p. expers cujus rei; p. diffidere; non p. reprehendere.

Pĕnius, ii, *m.* Fluß in Colchis.

penna, ae, *f.* Feder; gewöhnl. im Sing. u. Plur. Flügel, dicht. v. Flug; übtr. von den Federn des Pfeiles; dah. v. Pfeil selbst, dicht.; trop.: pennas mihi inciderant (sie hatten mir die Flügel verschnitten); so: pennis decisis.

pennātus, 3, beflügelt, befiedert.

pennĭger, 3, beflügelt, befiedert.

Pennīnus, 3, penninisch, mons oder bloß Penninus, der große St. Bernhard; Alpes od. juga, d. Gebirge vom St. Bernhard bis zum St. Gotthard.

pennŭla, ae, *f.* kleiner Flügel.

pensĭlis, e, hangend, aufgehängt, uvae; übtr. schwebend, horti.

pensio, ōnis, *f.* Zahlung, Zahltag, Zahlungstermin; b. Spät.: Abgabe, Auflage.

pensĭto, 1, genau abwägen, lanam; trop. genau erwägen, quid. 2) bezahlen, vectigalia, stipendium; praedia, quae pensitant (steuerpflichtig sind).

penso, I, wägen, abwägen, aurum; *trop*. a) abwägen, erwägen, überlegen, hostis vires; consilium; honesta (Rücksicht nehmen auf-); dah. mit ex und Abl. od. bloß. Abl., beurtheilen, amicos ex factis; scriptores eadem trutinā; vires magis oculis quam ratione; mit Abl., vergleichen, adversa secundis. b) vergüten, ersetzen, beneficia impensā exigua. 2) bezahlen; quid qua re, erkaufen mit-; übtr. büßen, vergelten, vulnus vulnere, pudorem nece, b. Dicht.

pensum, i, *n*. das Zugewogene, insb. die zugewogene Wolle, welche Sclavinnen an einem Tage verarbeiten mußten: Tagarbeit; übtr. Aufgabe.

pensus, 3, *PAdj*. wichtig, dav. nihil pensi habere, auf Nichts Gewicht legen, gegen Alles gleichgültig sein; non (nec, neque) od. nec quicquam pensi habere od. ducere, kein Gewicht oder keinen Werth auf etw. legen, auf etw. nichts geben, etw. nicht achten, etw. nicht bedenken.

Pentēlĭcus mons, Berg in Athen; adject. Pentelicus, pentelisch, Hermae, aus pentelischem Marmor.

pentēris, is, *f*. ein Fünfruder.

Penthĕsĭlēa, ae, *f*. Königin d. Amazonen, Bundesgenossin des Priamus.

Pentheus, ei und eos, *m*. König in Theben, Enkel des Cadmus; dav. a) **Penthēus**, 3, pentheisch. b) **Penthīdes**, ae, *m*. Nachkomme des P. (Lycurg).

pēnūria, ae, *f*. Mangel, mit Gen. (an-).

pĕnus, us u. i, *c*. od. **pĕnum**, i, *n*. od. **pĕnus**, ŏris, *n*. Mundvorrath.

Pĕpărēthus od. -os, i, *f*. Insel im ägäischen Meere mit gleichn. Stadt.

peplum, i, *n*. u. -**us**, i, *m*. ein großes, weites und faltenreiches weibliches Gewand, bes. das der Athene in Athen, das bei den Panathenäen zur Schau gestellt wurde.

per, *Praep*. neben dem *Accus*. eines Gegenstandes I) im Raume, bezeichnet 1) das Hindurchgehen durch einen von allen Seiten begrenzten Raum: durch-hindurch, durch, sanguis per venas in omne corpus diffunditur; p. manus, von Hand zu Hand; trop. zur Bezeichnung a) des Durchlaufens von Zuständen, per tot imperia ad summum fastigium evectus; p. multa ac varia officia atque honores ad administrationem venit; per omnia, durchweg, in allen Stücken. b) d. Mittels u. Werkzeuges: durch, vermittelst, mit, unter, per Anci filios occisus est, u. so gewöhnlich v. Personen; per me, durch mich, für mich, allein, selbstständig, ohne jem. Hülfe u. dgl.; so: per te, se u. s. w.; per literas; per epistolas et munera rogatus; per insidias caesi sunt; p. manus, mit-, an d. Händen; per vim, p. contumeliam, p. virtutem; p. simulationem, p. causam u. dgl., häufiger wird indeß der bloße Ablat. bei Dingen gebraucht; insbes. unter Angabe, unter dem Schutz, per Caecilium accusatur Sulla, u. bei Zuständen: unter d. Scheine, -Vorwande, p. fidem quem fallere. c) des Grundes u. der Veranlassung: wegen, aus, per aetatem, p. avaritiam, p. metum, p. gloriam; per haec (deßwegen); insbes. v. Personen od. Sachen, die als gestattende od. hindernde Ursache von etw. bezeichnet werden: wegen, halben, halber, vor, per me, te, se (meinet-, deinet-, seinetwegen); per suos (vor den Seinigen, mit Zugeständniß der S.); p. senatum (weil der Senat hinderlich war); p. valetudinem (wegen Befindens); si per fata licuisset; dah. bei Bitten, Schwüren, Anrufungen: um-willen, bei, oro te per deos, per dextram u. dgl.; per deos jurare; p. deos immortales. 2) das Gehen über einen nur zu den Seiten theilweise begrenzten Raum: über-hin, über, p. forum, p. corpora, p. munitiones, p. mare, p. temonem u. dgl.; insb. a) vor-hin, per ora. b) längs-hin, auf-hin, in od. auf-umher, unter-umher, p. oram maritimam, p. silvas, p. castra, p. compita, p. herbas, p. feras, p. umbras; p. domos (von Haus zu Haus); p. Apuliam, p. Italiam u. oft. II) in der Zeit, u. zwar zur Angabe 1) der Zeit, durch welche sich eine Thätigkeit hindurch erstreckt: durch-hindurch, lang, p. quinque dies, decem per dies; p. duas noctes;

p. duos menses; p. hosce annos; p. septem reges. 2) der Zeit, in deren Dauer eine Handlung fällt: während, im Verlauf, in, um, per eos dies; p. noctem; p. idem tempus, p. hoc tempus; p. somnium, p. concilium, p. ludos, p. otia, p. ludum et jocum, p. ludum et negligentiam u. dgl.

pēra, ae, *f.* Ranzen, Quersack.

pĕrabsurdus, 3, sehr ungereimt.

pĕraccommŏdātus, 3, sehr gelegen.

pĕrăcer, cris, cre, sehr scharf.

pĕrăcerbus, 3, sehr herb.

pĕractio, ōnis, *f.* Vollendung.

pĕrăcūte, *Adv.* sehr scharf, =scharfsinnig.

pĕrăcūtus, 3, sehr scharf; übtr. v. Ton: sehr hell; trop. sehr scharfsinnig.

pĕrădŏlescens, tis, sehr jung.

pĕrădŏlescentŭlus, i, *m.* ein sehr junger Mann.

Pĕraea Rhodiorum, Küstenstrich an der Südküste von Carien.

Pĕraea, ae, *f.* Stadt in Argolis.

pĕraeque, *Adv.* völlig gleich, ohne Unterschied.

pĕrăgĭto, I, umhertreiben, =jagen.

pĕrăgo, ēgi, actum, 3, durchtreiben, =arbeiten; nur dicht.: latus ense; freta remo (durchschiffen); humum (bearbeiten); übtr.: quem usque eo, ut- (jem. so bearbeiten, daß=); trop. a) durchbringen, vollenden, navigationem, cursum; dicht.: quum sol duodecim peregit signa; dah. verleben, hinbringen, vitam, aetatem; noctem. b) durchführen, ausführen, vollenden, inceptum, mandata, concilium, conventus; consulatu peracto (nach Ablauf seines Consulates); dicht.: dona (die Vertheilung der Geschenke); fortunam (überstehen). 2) bis zu Ende durchführen, fabulam (durchspielen); insbes. eine Klage, einen Proceß bis zum Spruche durchführen, causam rei, od. einen Angeklagten bis zur Verurtheilung verfolgen, reum; trop. bis zu Ende vortragen, ausführen, vollziehen, postulata; coeptas ante laudes; cetera ut orsus est peragit; jusjurandum. [derung.

pĕrăgrātio, ōnis, *f.* die Durchwanderung.

pĕrăgro, I, durchwandern, =streifen, =reisen, agros; dicht.: litora classe; auch: peragratus omnes partes Germaniae (durchziehend); trop.: latebras suspicionum. 2) durch etw. hindurchwandern, wo umherwandern, trop.: per animos hominum; ea (daselbst) fama peragravit.

pĕrămans, tis, sehr liebend, nostri.

pĕrămanter, *Adv.* sehr liebevoll.

pĕrambŭlo, I, durchwandeln, rura; übtr.: frigus perambulat artus; crocum floresque perambulat fabula (von einem beliebten Theaterstück), d. Dicht.

pĕramplus, 3, sehr weit, sehr groß.

pĕranguste, *Adv.* sehr eng.

pĕrangustus, 3, sehr eng, sehr schmal.

pĕrantīquus, 3, sehr alt.

pĕrappŏsĭtus, 3, sehr schicklich, cui.

pĕrarduus, 3, sehr schwierig.

pĕrargūtus, 3, sehr geistreich, =witzig.

pĕrarmātus, 3, wohlbewaffnet.

pĕrăro, I, durchpflügen; übtr. bei Dicht. a) durchfurchen, mit Runzeln überziehen. b) schreiben.

pĕrattente, *Adv.* sehr aufmerksam.

pĕrattentus, 3, sehr aufmerksam.

perbacchor, I, durchschwärmen.

perbeātus, 3, sehr glücklich.

perbelle, *Adv.* sehr fein, =artig.

perbĕne, *Adv.* sehr gut, =wohl.

perbĕnĕvŏlus, 3, sehr wohlwollen.

perbĕnigne, *Adv.* sehr gütig.

perbĭbo, bibi, 3, ganz einsaugen, trop. ganz in sich aufnehmen.

perblandus, 3, sehr einnehmend.

perbŏnus, 3, sehr gut.

perbrĕvis, e, sehr kurz; p. tempore od. bloß perbrevi, in sehr kurzer Zeit

perbrĕvĭter, *Adv.* sehr kurz.

percălesco, calui, 3, durch u. durch heiß werden.

percallesco, callui, 3, sehr harthäutig werden, trop. gefühllos=, unempfindlich werden. 2) trans. etw. gut verstehen lernen.

percārus, 3, sehr theuer.

percautus, 3, sehr vorsichtig.

percĕlebro, I, etw. oft im Munde führen, im Pass. im Umlaufe sein.

percĕler, celeris, e, sehr schnell.

percĕlĕrĭter, *Adv.* sehr schnell.

percello, cŭli, culsum, 3, durchzucken, dah. a) jem. einen plötzlichen Stoß od. Schlag versetzen, cui femur (an=); quem genu. b) niederwerfen, zu Boden werfen, gänzlich schlagen, quem (im Treffen); trop. *α*) der Macht nach: stürzen, zu Grunde richten, imperium. *β*) im Gemüth; bestürzt=, betreten=, muthlos machen, quem; percelli timore, metu, deorum irā.

percenseo, censui, 2, durchmustern, durchgehen, u. zwar zählend od. berechnend: durchzahlen, herzählen, überschlagen, berechnen, od. besichtigend: durchmustern, besichtigen, betrachten, od. beurtheilend: beleuchten; übtr. durchwandern, =reisen.

perceptio, ōnis, *f.* das Auf=, Einfassen, frugum (Einsammeln); trop. Erkenntniß, Begriff.

percio, cīvi, cĭtum, 4, u. **percieo**, 2, durch u. durch in Bewegung setzen, dah. **percĭtus**, a) erregt, bewegt, gereizt, aufgebracht. b) leicht zu erregen, auffahrend, heftig.

percĭpio, cēpi, ceptum, 3, auf=, einfassen, einsammeln, in Empfang nehmen, bekommen, fructus (eig. u. trop.); praemia; dicht.: auras (Luft schöpfen); übtr. mit den Sinnen wahrnehmen, empfinden, sehen, hören u. dgl., sensibus, oculis (visu), auribus quid; od. bloß perc. salubritatem, voluptatem, sonum, querelas, fugam; trop. auffassen, d. i. a) lernen, erlernen, usum rei militaris; praecepta percepta habuerat; nomen perceptum usu a nostris (bekannt, geläufig). b) begreifen, einsehen, verstehen, ratione quid; facilius quid; percepta artis (Regeln in Kunst und Wissenschaft).

percōlo, 1, durchseihen, =sickern.

percōmis, sehr gefällig.

percommōde, *Adv.* sehr gelegen, =gut.

percommŏdus, 3, sehr bequem, =gelegen.

percontātio, ōnis, *f.* Erkundigung, [Frage.

percontātor, ōris, *m.* der Erkundigung einzieht.

percontor u. **percunctor**, sich erkundigen, forschen, fragen, quid (nach=); quem quid (bei jem. nach etw.); a od. ex quo (bei=); quid ex quo (bei jem. nach etw.); quem mit folg. Frag= u. Relativs. (bei jem); quem de qua re.

percŏquo, coxi, coctum, 3, durchkochen; übtr. reif machen.

percrēbresco, crebrui, 3, überhand nehmen, sich allgemein verbreiten.

percrĕpo, crepui, crepĭtum, 1, laut erschallen, qua re.

perculsus, 3, s. percello.

percultor, ōris, *m.* eifriger Verehrer.

percunct-, s. percont.

percŭpĭdus, 3, sehr geneigt, tui.

percŭpio, ĕre, sehr wünschen.

percŭriōsus, 3, sehr neugierig.

percūro, 1, völlig heilen.

percurro, cŭcurri od. curri, cursum, 3, 1) intrans. a) über etw. hin laufen, =springen, per temonem. b) hinüber=, hin laufen, =eilen, mit ad od. in u. Acc.; Philam; citato equo Cales. 2) trans. durchlaufen, =eilen, =reisen, agrum Picenum; conventus omnes; übtr.: iter (v. Flüssen); pectine telas; salubritas omnes partes anni percurrit; suum ordinem (seine Bahn); trop. a) durchlesen, multa legendo; paginas. b) durchgehen, durcherzählen, multas res oratione; quae breviter a te percursa sunt. c) durchdenken, multa animo.

percursātio, ōnis, *f.* das Durchreisen.

percursio, ōnis, *f.* das Durchlaufen; trop. a) das schnelle Hinwegeilen über einen Gegenstand in der Rede. b) das Ueberdenken.

percurso, āre, umherstreifen.

percussio, ōnis, *f.* heftiger Schlag, capitis (an=); insbes. das Tactschlagen; übtr.: digitorum (Schnippchen).

percussor, ōris, *m.* Mörder.

percussus, us, *m.* heftiges Stoßen.

percŭtio, cussi, cussum, 3, durchstoßen, =bohren, =hauen, rostro navem; quem lanceā; pectus. 2) heftig od. plötzlich od. schnell schlagen, stoßen, treffen, forem virgā; dicht.: palmis percussa lacertos (an=); quem fulmine, turres de coelo; dicht.: pennas (schlagen, schwingen), lyram (schlagen, spielen);

dah. a) insbes. α) verwunden, caput, brachium gladio; trop. eine Wunde schlagen, schmerzlich berühren, percussus vulnere fortunae, calamitate. β) erlegen, tödten, ermorden, quem fusti, securi; manu Diocletiani percussus est; feras; dah. foedus (ein Bündniß schließen, durch Abschlachtung eines Opferthieres). b) trop. α) treffen, locum (den richtigen Punct verfehlen). β) ergreifen, erschüttern, betäuben, percussus atrocissimis literis, suspicione, amore; pectora pavore; quem inani cogitatione (durch bloße Einbildung in Furcht setzen). γ) um etw. bringen, betrügen, quem.

perdiffĭcĭlis, e, sehr schwer.

perdiffĭcĭlĭter, *Adv.* sehr schwer.

perdignus, 3, sehr würdig, qua re.

perdīlĭgens, tis, sehr sorgfältig.

perdīlĭgenter, *Adv.* sehr sorgfältig.

perdisco, dĭdĭci, 3, völlig-, auswendig lernen.

perdīserte, *Adv.* sehr beredt.

perdĭte, *Adv.* grundschlecht.

perdĭtor, ōris, *m.* der zu Grunde richtet.

perdĭtus, 3, *PAdj.* verloren gegeben, hoffnungslos, heillos, aeger, valetudo, res, judicia; insbes.: luctu (in Trauer versunken); in sittlicher Beziehung: heillos, unverbesserlich, adolescens, mores.

perdiu, *Adv.* sehr lange, in sehr langer Zeit.

perdiŭturnus, 3, sehr langwierig.

perdīves, divĭtis, sehr reich.

perdix, īcis, c. Rebhuhn.

perdo, dĭdi, dĭtum, 3, (alt. Conj. Präs. perduim) verthun, verschwenden, vergeuden, verderben, oleum et operam, tempus, civitatem; dicht.: serpentem (umbringen); dah. verlieren, um etw. kommen, etw. im Spiele, ferner: oculos, liberos, regem, naves, civitates, imperium u. dgl.; perditae res, der erlittene Verlust; dicht.: arma (wegwerfen).

perdŏceo, docui, doctum, 2, vollständig-, genau lehren, -zeigen, quem; quem quid od. mit Inf.

perdoctus, 3, sehr unterrichtet, -geschickt.

perdŏleo, dolui, dolĭtum, 2, sich sehr betrüben, mit Acc. u. Inf.

perdŏmo, domui, domĭtum, 1, gänzlich bändigen, -bewältigen, -unterjochen, tauros; perdomitique sunt omnes; Latium; perdomitus, der Unterjochte.

perdūco, duxi, ductum, 3, hinführen, -bringen, quem mit folg. ad od. in u. Acc.; omnes naves incolumes; insbes. Bauten wo hinführen, hinleiten, ziehen, murum fossamque ad montem; munitiones in castella u. dgl.; turris altitudinem ad contabulationem; übtr. fortsetzen, im Pass. fortgesetzt werden, dauern, ad mediam noctem; in serum; ad centesimum annum; trop. wohin bringen, bes. wozu bewegen, vermögen, rem ad extremum casum; quem ad summam dignitatem, ad honores amplissimos; quem ad od. in suam sententiam; ad suam voluntatem; quem ad se. 2) überziehen, corpus odore ambrosiae (besalben).

perductor, ōris, *m.* Kuppler.

perduellio, ōnis, *f.* feindliches Verfahren, gegen Auswärtige; insb. gegen das Vaterland: Hochverrath.

perduellis, is, *m.* ein Krieg führender Feind.

perduim, s. perdo.

perdūro, I, dauern, währen.

pĕrĕdo, ēdi, ēsum, 3, zernagen.

pĕrĕgre, *Adv.* über Land, in der Fremde, od. aus der Fremde, od. auf das Land; trop.: animus est p., dicht.

pĕrĕgrīnābundus, 3, aus Lust im Auslande zu reisen.

pĕrĕgrīnātio, ōnis, *f.* der Aufenthalt-, das Reisen im Auslande, das Wandern.

pĕrĕgrīnātor, ōris, *m.* der Freund des Reisens.

pĕrĕgrīnĭtas, ātis, *f.* ausländische Sitte, Ausländerei.

pĕrĕgrīnor, I, in der Fremde-, als Fremder sich aufhalten, umherreisen, -wandern, abwesend sein, eig. u. übtr., mit u. ohne in u. Abl., od. mit in u. Acc.

pĕrĕgrīnus, 3, fremd, ausländisch; subst. Fremder od. Fremde, Nichtbürger, Insasse; dah. provincia peregrina od. sors inter peregrinos (das Richteramt über die Nichtbürger); trop. fremd, unwissend, aures; in qua re.

pĕrēlĕgans, tis, sehr fein; im Ausdruck: sehr gewählt.

pĕrēlĕganter, *Adv.* mit großer Wahl.

pĕrēlŏquens, tis, sehr beredt.

pĕremnis, e, den Uebergang über einen Fluß betreffend, auspicia.

pĕrendie, *Adv.* übermorgen.

pĕrendĭnus, 3, übermorgend.

Perenna, s. Anna.

pĕrennis, e, das ganze Jahr hindurch dauernd, militia; übtr. u. trop. fortdauernd, immerwährend, beständig, dauerhaft, fest; v. Quellen u. dgl.: unversiegbar.

pĕrennĭtas, ātis, *f.* beständige Dauer, fontium (Unversiegbarkeit).

pĕrenno, I, viele Jahre währen od. dauern.

pĕreo, perii (perīvi), perĭtum perīre, durchgehen, fortgehen, verschwinden, dah. a) umkommen, um's Leben kommen, sterben, bleiben, proelio (durch=, in=); morbo od. a morbo (an=); ex vulneribus (in Folge=, an=); pereundum sibi esse; peream, si od. nisi (ich will des Todes sein, wenn od. wenn nicht); amore (sterblich verliebt sein); v. leblosen Dingen: zu Grunde gehen, verschwinden, schwinden, b. Dicht. b) politisch oder bürgerlich untergehen, herunterkommen, fertig werden; v. leblosen Dingen: verloren gehen, ne opera et oleum perierit; si auxilii perierunt tempora; quia multis actiones et res (Klagerecht u. Anspruch) peribant (erlöschten).

pĕrĕquĭto, I, überall umher reiten, per agmen; inter duas acies; ea viā longe. 2) durchreiten, aciem.

pĕrerro, I, durchirren, durchstreifen, forum; freta; pererrato ponto; übtr. quem totum luminibus (durchmustern).

pĕrērŭdītus, 3, sehr gebildet.

pereundum, s. pereo.

pĕrexcelsus, 3, sehr emporragend.

pĕrexĭgue, *Adv.* sehr kärglich.

pĕrexĭguus, 3, sehr klein, =gering, =spärlich; der Zahl u. Menge nach: sehr wenig; übtr. der Zeit nach: sehr kurz.

perfăcēte, *Adv.* sehr witzig.

perfăcētus, 3, sehr witzig.

perfăcĭle, *Adv.* sehr leicht.

perfăcĭlis, e, sehr leicht; perfacile factu, sehr leicht zu bewerkstelligen, mit Inf. 2) sehr nachgiebig, =gefällig, in audiendo.

perfăcundus, 3, sehr beredt.

perfămĭliāris, sehr vertraut, cui; subst. ein sehr vertrauter Freund.

perfecte, *PAdv.* vollkommen, völlig.

perfectio, ōnis, *f.* Vollkommenheit.

perfector, ōris, *f.* Vervollkommner.

perfectus, 3, *PAdj.* vollkommen, vollendet, tüchtig.

perferens, tis, *PAdj.* erduldend, mit [Gen.

perfĕro, tŭli, lātum, ferre, hindurchtragen, =bringen, bis an das Ziel tragen od. bringen, etw. erreichen lassen, lapis non pertulit ictum; alveus fluminis non pertulit gravissimas naves; quos pavor pertulerat in silvas; übtr. beibehalten, intrepidos ad fata novissima vultus; trop. a) bis an das Ende ertragen, ausdulden, poenam decem annorum; übh. männlich ertragen, erdulden, ausstehen, onus, poenas, cruciatus, omnes indignitates contumeliasque; servitutem; seditiones; auch: omnes. b) durchbringen, durchsetzen, legem, rogationem; perfertur lex (geht durch). 2) überbringen, literas, mandata ad quem; nuncium cui; praedam Romam; perferri, überbracht werden, gelangen, fama Romam perlata est; agrum perferri ad paucos; bloß perf., eine Nachricht=, eine Botschaft bringen, benachrichtigen, hinterbringen, im Pass. berichtet=, gemeldet werden, die Nachricht bekommen.

perfĭcio, fēci, fectum, 3, fertig machen, zu Stande bringen, vollenden, opus, vallum, munitionem, pontem; übtr.: centum annos (alt sein über=); trop. v. Thätigkeiten u. Zuständen, a) ausführen, vollenden, cursum, conata, mandata; insb. leitend: bis zu Ende halten, beendigen, beschließen, comitia, lustrum, censum, bellum. b) zu Stande bringen, senatus consulta; dah. mit ut u. Conj., etw. durchsetzen, dahin bringen; umschreibend: perfice ut cures, sorge dafür.

perfĭdēlis, e, sehr zuverlässig.

perfīdens, tis, sehr vertrauend.
perfĭdia, ae, *f.* Treulosigkeit.
perfĭdiōse, *Adv.* treulos.
perfĭdiōsus, 3, treulos; perfidiosum est, mit Inf.
perfĭdus, 3, treulos; adv. perfidum ridens, dicht.
perflābĭlis, e, der freien Luft ausgesetzt.
perflāgĭtiōsus, 3, sehr lasterhaft.
perflo, 1, durchwehen, terras turbine; ad quem (hinwehen zu=).
perfluo, fluxi, fluxum, 3, durchfließen, übtr. auslaufen.
perfŏdio, fōdi, fossum, 3, durchgraben, =bohren, parietem; fretum manu (ausstechen).
performīdŏlōsus, 3, sehr furchtsam.
perfŏro, 1, durchbohren, quid rostro, ense, spiculis; Scabianum (durchbrechen, Aussicht machen); duo lumina perforata; dah. in den Grund bohren, triremem.
perfrĕmo, ĕre, schnaubend einherrauschen.
perfrĕquens, tis, sehr volkreich.
perfrĭco, fricui, fricātum u. frictum, 1, durch=, ein=, hin u. her reiben, caput unguento; caput (bei Bedenklichkeiten); os (die Scham ablegen).
perfrīgĭdus, 3, sehr kalt.
perfringo, frēgi, fractum, 3, durch=brechen, =hauen, zerbrechen, zerschmettern, quid dolabra; claustra, munitiones, tabulationem u. dgl.; auch: naves perfregerant proras; trop. gewaltsam verletzen, vereiteln, leges, decreta senatus. 2) durchbrechen, sich gewaltsam Bahn brechen, aciem, phalangem hostium; trop. omnes angustias, omnes altitudines; animos (heftig ergreifen).
perfruor, fructus, 3, vollständig=, ganz genießen, qua re; auch: ad perfruendas voluptates. 2) gehörig verrichten, mandatis.
perfŭga, ae, *m.* Ueberläufer; übtr. Abtrünniger.
pĕrfŭgio, fūgi, fŭgĭtum, 3, seine Zuflucht nehmen, Corinthum; ad quem; insb. als Ueberläufer: übergehen, ad quem; in castra Caesaris.
perfŭgium, ii, *n.* Zufluchtsort, Zuflucht.
perfunctio, ōnis, *f.* Verrichtung, Verwaltung.

perfundo, fūdi, fūsum, 3, übergießen, =schütten, über und über begießen, im Pass. über und über begossen werden, überschüttet werden, bedeckt werden, od. sich übergießen, sich baden, qua re; dicht.: ostro perfusae vestes (gefärbt); trop. durchströmen, überströmen, erfüllen, religione animum; horror me perfudit; perfundi laetitia, gaudio, timore.
perfungor, functus, 3, völlig od. gehörig verrichten, =ausführen, =verwalten, honoribus, rebus amplissimis; öft. etw. überstehen, laboribus, periculis u. dgl.; perfunctus, der etw. überstanden hat; aber: perfunctum periculum, eine überstandene Gefahr; selten: genießen, epulis, bonis.
perfŭro, ĕre, fortwüthen.
Pergămum, i, *n.* und Pergamus od. -os, i, *f.* b. Dicht. Pergama, orum, *n.* die Burg von Troja; dav. Pergameus, 3, pergameisch, trojanisch. 2) Stadt in Großmysien, Residenz der Könige des pergamenischen Reiches. Dav. Pergamēnus, 3, pergamenisch, u. Pergameni, orum, *m.* die Pergamener.
pergaudeo, ēre, sich sehr freuen.
pergo, perrexi, perrectum, 3 (v. per u. rego), fortsetzen, iter; p. ire mit u. ohne ad u. Acc. od. bloß Acc., weiter=, vorwärtsgehen, =marschiren, vordringen; p. navigare Peloponnesum, bis nach dem P. segeln; dah. bloß pergere, seinen Weg nehmen, sich aufmachen, sich weiter begeben, fortgehen, vordringen, vorrücken, domum; Romam; ad castra; in Macedoniam ad Planciumque; adversum hostes; trop. weiter gehen, fortgehen, in etw. fortfahren, etw. fortsetzen, bes. in der Rede, pergamus ad reliqua; perge de Caesare; perge reliqua; öft. mit Inf.: agere, insequi, sciscitari, docere, explicare u. dgl.
pergrandis, e, sehr groß; p. natu (sehr alt).
pergrātus, 3, sehr angenehm, =gefällig.
pergrăvis, e, sehr schwer, =gewichtig, oratio.
pergrăvĭter, *Adv.* sehr heftig, =empfindlich.
pergŭla, ae, *f.* Vorsprung, Vorbau.

perhĭbeo, hibui, hibĭtum, 2, hinhalten, quem (als Anwalt aufstellen); trop. nennen, anführen, übh. sagen, sprechen.

perhŏnōrĭfĭce, *Adv.* sehr ehrenvoll.

perhŏnōrĭfĭcus, 3, sehr ehrenvoll. 2) sehr ehrerbietig, in quem.

perhorresco, horrui, 3, über und über wogen, hoch aufwogen, v. Meere; trop. durch und durch schaudern, -erbeben, corpore toto; übtr.: clamore perhorruit Aetne; mit Acc. (vor-).

perhorrĭdus, 3, über und über starrend.

pĕrhūmānĭter, *Adv.* sehr höflich.

pĕrhūmānus, 3, sehr freundlich, -höflich.

pĕrīclĭtātio, ōnis, *f.* der Versuch.

pĕrīclĭtor, I, einen Versuch machen, bes. etw. wagen, -auf's Spiel setzen, in qua re od. qua re (mit etw., bei etw.); öft. mit Relativs.; dah. in Gefahr sein od. sich befinden, ut potius Gallorum vita, quam legionariorum periclitaretur; in acie; ingenii famā. 2) trans. etw. versuchen, fortunam; periclitandae vires ingenii; bes. in Gefahr setzen, auf's Spiel setzen, non est salus periclitanda reipublicae.

Periclȳmĕnus, i, *m.* Sohn des Neleus.

pĕrīcŭlōse, *Adv.* mit Gefahr.

pĕrīcŭlōsus, 3, gefährlich, Gefahr bringend; periculosum est mit Inf.

pĕrīcŭlum, i, *n.* der Versuch, die Probe, p. facere cujus od. cujus rei, einen Versuch mit jem. od. etw. machen, es mit jem. od. etw. versuchen; p. sui facere, sich versuchen; concr.: in isto periculo (Versuch, Probeschrift); dah. als Folge: die Gefahr, das Risico, meo p. (auf meine Gefahr); periculo cujus (auf jem. G. hin); p. facere cujus rei (etw. wagen); pericula obire, ingredi, subire u. suscipere (übernehmen, sich in G. begeben); p. cui creare, conflare, intendere, injicere, inferre, facessere, facere, comparare, moliri (verursachen, in G. bringen u. dgl.); in periculo esse od. versari (in G. sein, schweben); abesse a periculo; a tergo p. non habere (keine G. zu befürchten haben); p. est cui a quo (es hat jem. von jem. etw. zu befürchten); periculo certaminis (aus Furcht vor-); p. est, ne-, es ist zu befürchten, zu besorgen, daß-; insb. ein mit Gefahr verbundener Handel, gefährliche Unternehmung, bes. Proceß, amicorum; dah. von den Proceßacten, dem gerichtlichen Protocoll, ut in periculo suo inscriberent; pericula magistratuum.

pĕrĭdōneus, 3, sehr geschickt, -passend, cui rei; ad rem.

pĕrillustris, e, sehr deutlich, in die Augen fallend; trop. sehr geehrt.

pĕrimbēcillus, 3, sehr schwach.

pĕrĭmo, ēmi, emptum od. emtum, 3, gänzlich wegnehmen, -benehmen, vernichten, zerstören, aufreiben, v. Personen: tödten, peremptus, getödtet, umgekommen; trop. gänzlich hintertreiben, reditum, ludos, consilium.

pĕrimpĕdītus, 3, unwegsam.

pĕrincommŏde, *Adv.* sehr ungelegen.

pĕrincommŏdus, 3, sehr ungelegen.

pĕrinde, *Adv.* eben so; p. ac, atque, quasi, tanquam, ut (als-); p. tamen mit folg. ut u. Conj., so, daß-.

pĕrindulgens, tis, sehr nachsichtig.

pĕrinfirmus, 3, sehr schwach.

pĕringĕniōsus, 3, sehr scharfsinnig, -witzig. [unwillig.

pĕrĭnīquus, 3, sehr unbillig. 2) sehr

pĕrinsignis, e, sehr auffallend.

Pĕrinthus od. -os, i, *f.* Stadt in Thracien (spät. Heraclea).

pĕrinvīsus, 3, sehr verhaßt.

pĕrinvītus, 3, sehr ungern.

pĕriŏdus, i, *f.* die Periode (= ambitus verborum).

Pĕrĭpătētĭcus, 3, eig. auf- und abgehend, u. da Aristoteles so zu lehren pflegte: die Schule des Arist. betreffend, peripatetisch, Peripatetici, die Peripatetiker.

pĕrĭpĕtasma, ătis, *n.* Decke, Tapete.

pĕrīrātus, 3, sehr zornig, cui.

pĕriscĕlis, ĭdis, *f.* Knieband.

pĕristrōma, ătis, *n.* Decke, Tapete.

pĕrīte, *Adv.* mit Erfahrung, mit Einsicht, geschickt, kundig.

Perithous, s. Pirithous.

pĕrītia, ae, *f.* Erfahrung, Einsicht.

pĕrītus, 3, erfahren, kundig, geschickt, mit Gen. od. Abl. (in etw. erf., gesch.,

einer Sache kundig); auch mit ad und Acc. (in Bezug auf=); mit Inf.: cantare; oft bloß peritus, adj. u. subst.

perjūcunde, *Adv.* sehr angenehm, mit großem Vergnügen. [freulich.

perjūcundus, 3, sehr angenehm, =er=

perjūrium, ii, *n.* der Meineid.

perjūro, I, einen Meineid begehen; dii perjurati (durch M. verletzt), dicht.

perjūrus, 3, meineidig, ein Meineidiger; übtr. lügenhaft, dicht.

perlābor, lapsus, 3, hindurch=, über etw. hinschlüpfen, =gleiten, gelangen.

perlaetus, 3, sehr fröhlich.

perlāte, *Adv.* sehr weit, von sehr weitem Umfange. [bleiben.

perlăteo, latui, 2, immer verborgen

perlectio, s. pellectio.

perlĕgo, lēgi, lectum, 3, durchnehmen, =mustern, genau betrachten, bes. durchlesen, librum, epistolam; insbes. senatum (ganz herlesen).

perlĕvis, e, sehr leicht, =gering.

perlĕvĭter, *Adv.* sehr leicht, =gering.

perlibens, -libenter, s. perlub-.

perlībĕrālis, e, v. sehr guter Erziehung.

perlībĕrālĭter, *Adv.* sehr freigebig.

perlicio, s. pellicio.

perlĭto, I, glücklich opfern; impers.: perlitatum est.

perlongus, 3, sehr lang.

perlŭbens, tis, etw. sehr gern sehend.

perlŭbenter, *Adv.* sehr gern.

perluc-, s. pelluc-.

perluctuōsus, 3, sehr traurig.

perluo, lui, lūtum, 3, überspülen, abspülen, manus undā; im Pass. sich baden, in fluminibus; dicht.: undā.

perlustro, I, völlig erhellen, übtr. a) oculis, animo quid, etw. genau besichtigen, =betrachten. b) durchwandern, =ziehen, agros.

permagnus, 3, sehr groß; interest permagni (sehr viel); vendere permagno (sehr theuer).

permăle, *Adv.* sehr schlecht.

permăneo, mansi, mansum, 2, bis zu Ende bleiben, verbleiben, ausharren, in acie; in disciplina, in officio, in libertate, in sententia, in amicitia u. dgl.; insbes. fortdauern, bestehen, qui (ludi) ad nostram memoriam permanent; aqua plures dies permansit; corpora permaneant diuturna.

permāno, I, über=, zu etw. hin fließen, sich ergießen, in omnes partes; ad jecur; trop. dringen, eindringen, ad aures cujus od. ad quem; permanat doctrina in civitatem, macula ad animum.

permansio, ōnis, *f.* das Verharren, in sententia.

permărīnus, 3, zur See geleitend.

permātūresco, maturui, 3, völlig reif werden.

permĕdiŏcris, e, sehr mittelmäßig.

permeo, I, durchgehen, =wandern, maria ac terras; impers.: in Galliam permeatur (man gelangt nach=).

Permessus, i, *m.* Fluß in Böotien.

permētior, mensus, 4, durch=, ausmessen, quid decempedā; übtr. durchwandern, =segeln, aequor, dicht.

permingo, minxi, 3, beharnen.

permīrus, 3, sehr wunderbar.

permisceo, miscui, mistum od. mixtum, 2, durcheinander mengen, vermischen, cum suis permixti; trop.: ira et aegritudo permixta sunt; fructus acerbitate permixti; dah. verwirren, Graeciam; jura divina humanaque.

permissio, ōnis, *f.* das Ueberlassen, dah. a) militär. unbedingte Uebergabe. b) gerichtl. das Anheimgeben der Gnade od. Entscheidung des Richters. 2) Zulassung, Erlaubniß. [niß.

permissus, us, *m.* Zulassung, Erlaub=

permitto, mīsi, missum, 3, durchgehen lassen, qua equi permitti possent; equum u. se in hostem (hinsprengen); übtr. v. Geschossen: fliegen lassen, schleudern, werfen, saxum in hostem; tela longius; trop. a) seinen Lauf lassen, tribunatum (unbeschränkten Gebrauch machen von=); dah. fortlassen, fahren lassen, aufopfern, inimicitias cui; aliquid iracundiae tuae permitto. b) überlassen, anvertrauen, unterwerfen, cui potestatem, arbitrium cujus rei, summam belli, rempublicam; fortunas suas fidei cujus; se in fidem atque potestatem cujus; se potestati cujus; dah. *α*) überlassen, freistellen, mit folg. Inf., mit

ut u. Conj. od. bloß. Conj. β) zulassen, erlauben, gestatten, quid od. mit Inf. od. mit Acc. u. Inf., auch mit ut u. Conj.; permittente senatu (mit Zulassung des S.); permittor, es ist mir erlaubt, ich darf, b. Spät.; permisso, ut regnaret.

permixte, *Adv.* vermischt.

permixtio, ōnis, *f.* Mischung; trop. Verwirrung.

permŏdestus, 3, sehr bescheiden.

permŏleste, *Adv.* sehr übel, ferre.

permŏlestus, 3, sehr beschwerlich.

permŏlo, ĕre, durchmahlen.

permōtio, ōnis, *f.* Aufregung, Rührung Begeisterung, mit u. ohne animi od. mentis; insb. Gemüthsbewegung.

permŏveo, mōvi, mōtum, 2, durch u. durch in Bewegung setzen, trop. a) veranlassen, bewegen, quem pollicitationibus; öft. permotus auctoritate, injuriis u. dgl. b) in Gemüthsbewegung setzen, beunruhigen, aufbringen, reizen, quem; mentem judicum; permoveri animo (den Muth sinken lassen); mente (in Verzückung gerathen); permoveri labore itineris (verdrießlich werden über ≠); permotus metu, dolore, iracundia, odio (aus ≠).

permulceo, mulsi, mulsum od. mulctum, 2, überstreichen, streicheln, comas; quem manu; übtr. sanft berühren, v. Windhauch (sanft anwehen); lumina virgā; trop. a) streicheln, liebkosen, schmeicheln, quem; aures; sensum voluptate. b) zu gewinnen suchen, zu besänftigen suchen, mildern, zähmen, animum cujus; animos oratione; iram cujus; senectutem; efferatos.

permultus, 3, sehr viel; permultum u. permulta, sehr Vieles, sehr viel; permulto bei Compar., um Vieles, viel, weit; permultum, sehr viel; p. ante, sehr oft vorher.

permūnio, IV, vollends befestigen, die Befestigung von etw. vollenden. 2) gehörig befestigen.

permūtātio, ōnis, *f.* Vertauschung, Tausch; insb. a) Auswechselung, captivorum. b) Umsatz der Gelder.

permūto, I, durch und durch ändern, von Grund aus verändern, statum reipublicae. 2) tauschen, wechseln, quid cum qua re; dominos; stationum vices; bes. a) Geld: illud, quod permutavi tecum (das du mir durch Wechsel übermacht hast); ut cum quaestu populi pecunia permutaretur (durch Wechsel übermacht würde); ut permutetur Athenas (daß der Wechsel nach Athen geschickt würde). b) loskaufen, captivos; puellas triginta milibus.

perna, ae, *f.* Hinterkeule.

pernĕcessārius, 3, sehr nothwendig, ≠ dringend. 2) sehr nahe stehend, innig befreundet, subst. inniger Freund.

pernĕcesse, *Adv.* unumgänglich nothwendig, esse. [Acc. u. Inf.

pernĕgo, I, hartnäckig leugnen, mit

pernĭciābĭlis, e, verderblich.

pernĭciālis, e, verderblich, tödtlich.

pernĭcies, ēi, *f.* (alt. Gen. u. Dat.: pernicii), Verderben, Untergang; auch v. verderblichen Personen; insbes. Niederlage, victus est ultima pernicie.

pernĭciōse, *Adv.* verderblich, zum Verderben.

pernĭciōsus, 3, verderblich, gefährlich; perniciosissimum fore (es würde von den verderblichsten Folgen sein).

pernĭcĭtas, ātis, *f.* Behendigkeit, Schnelligkeit.

pernĭcĭter, *Adv.* behend, schnell.

pernix, pernīcis, behend, schnell; dicht. mit Inf.

pernōbĭlis, e, sehr bekannt.

pernocto, I, übernachten, die ganze Nacht zubringen, in publico; loco; apud quem od. cum quo (bei ≠).

pernosco, nōvi, 3, durch u. durch ≠, genau kennen lernen, quid ex qua re; dah. pernotus, 3, sehr bekannt.

pernox, noctis, die ganze Nacht hindurch, luna p. erat (es war die ganze Nacht Mondschein); luna pernocte, dicht.

pernŭmĕro, I, aufzählen, auszahlen.

pēro, ōnis, *m.* eine Art Stiefeln.

pĕrobscūrus, 3, sehr dunkel.

pĕrŏdiōsus, 3, sehr verhaßt.

pĕroffĭciōse, *Adv.* sehr gefällig.

pĕropportūne, *Adv.* recht gelegen

pĕropportūnus, 3, recht gelegen.

pĕroptātus, 3, sehr erwünscht, peroptato, sehr nach Wunsch.

pĕrōrātio, ōnis, *f.* Schlußrede, Schlußerörterung.

pĕrornātus, 3, sehr schön.

pĕrōro, I, vollständig über etw. sprechen, sich ausführlich über etw. verbreiten, genau erörtern, eine Rede halten, quid od. mit Acc. u. Inf.; de qua re. 2) einen Vortrag beendigen, schließen, zu reden aufhören, res illa die nonperoratur; est mihi perorandum; insbes. den Schluß der Rede machen.

pĕrosus, 3, der etw. sehr haßt, lucem, solitudinem; perosum esse, sehr hassen, quid.

perpāco, I, völlig zur Ruhe bringen.

perparvŭlus, 3, sehr klein.

perparvus, 3, sehr klein; perparvum, sehr wenig.

perpastus, 3, gut gefüttert, fett.

perpaucŭlus, 3, sehr wenig.

perpaucus, 3, sehr wenig; perpauci, sehr wenige; perpauca, sehr wenig.

perpaulŭlus, 3, sehr wenig; perpaululum, ein klein wenig, loci.

perpaulum, *Adv.* ein klein wenig.

perpauper, ĕris, sehr arm.

perpello, pŭli, pulsum, 3, mit aller Gewalt od. mit allen Mitteln zu etw. bringen, =bewegen, =vermögen, urbem ad deditionem; öft. quem mit folg. ut od. ne u. Conj.; perp. ut-, es mit aller Gewalt durchsetzen, daß=.

perpendĭcŭlum, i, *n.* Bleiloth, Richtblei; ad p., senkrecht, schnurgerade.

perpendo, pendi, pensum, 3, genau abwägen, =erwägen, =untersuchen, ad disciplinae praecepta quid; consilium; quid qua re (nach=); mit Relativs.

perpĕram, *Adv.* unrecht d. i. a) unrichtig, falsch, judicare, dicere. b) aus Versehen, ad castra venire.

Perperna, ae, *m.* röm. Familienname.

perpessio, ōnis, *f.* das Ausstehen, Erdulden.

perpĕtior, pessus, 3, standhaft erdulden, =aushalten, quid; dicht. mit Inf.

perpĕtro, I, völlig zu Stande bringen, beendigen, vollziehen, vollbringen, quid.

perpĕtuĭtas, ātis, *f.* ununterbrochene Fortdauer, Stetigkeit, Zusammenhang ad perp., auf immer.

perpĕtuo, I, ununterbrochen fortsetzen, =aufrecht erhalten, quid.

perpetuo, *Adv.* s. perpetuus.

perpĕtuus, 3, ununterbrochen, in Einem fortgehend, =fortdauernd, fortlaufend, stetig; carmen p. (das einen Sagenkreis vollständig besingt), b. Dicht.; in der Zeit: ununterbrochen, immerwährend, beständig, stehend; p. vitā (durch sein ganzes Leben); p. quaestiones (stehende Criminaluntersuchungen); in perpetuum, auf immer, auf ewig; perpetuo, beständig, ohne Unterlaß; insb. a) überall=, allgemein=, beständig gültig, allgemein, edictum, jus; quaestio (die Gattung betreffend). b) als Titel der röm. Kaiser: Perpetuus Augustus, der immer Geheiligte.

perplăceo, ēre, sehr gefallen.

perplexe, *Adv.* verworren, versteckt, undeutlich.

perplexus, 3, verflochten; übtr.: iter silvae (labyrinthartig); trop. verworren, dunkel, unverständlich, zweideutig.

perpluo, ĕre, durchregnen.

perpŏlio, IV, abglätten, abtünchen; trop. feilen, verfeinern, vervollkommnen.

perpŏlīte, *Adv.* mit Feinheit.

perpŏlītio, ōnis, *f.* Ausfeilung.

perpŏpŭlor, I, ganz ausplündern, =verwüsten; als Passiv. perpopulatus.

perporto, āre, hinüberschaffen.

perpōtātio, ōnis, *f.* Saufgelag.

perpōto, I, durch=, fortzechen.

perprĭmo, ĕre, ununterbrochen drükken.

perpropinquus, 3, sehr nahe.

perpugnax, ăcis, sehr streitsüchtig.

perpurgo, I, völlig reinigen; trop. ins Reine bringen.

perpŭsillus, 3, sehr klein; perpusillum rogabo (doppelsinnig: den sehr kleinen od. sehr wenig).

perquam, *Adv.* recht sehr.

perquīro, quisīvi, quisītum, 3, genau nach etw. od. darnach forschen, = sich erkundigen, über etw. od. darüber genaue Nachrichten einziehen, quid od. mit Relativs.

perquīsīte, *Adv.* mit sorgfältiger Forschung.
perrāro, *Adv.* sehr selten.
perrārus, 3, sehr selten.
perrĕcondĭtus, 3, sehr versteckt.
Perrhaebia, ae, *f.* Landschaft in Thessalien; dav. Perrhaebus, 3, perrhäbisch, thessalisch, u. Perrhaebi, orum, *m.* die Perrhäber.
perrīdĭcŭle, *Adv.* sehr lächerlich.
perrīdĭcŭlus, 3, sehr lächerlich.
perrŏgo, āre, Alle nach der Reihe fragen, sententias (um=).
perrumpo, rūpi, ruptum, 3, hindurchbrechen, übtr. sich mit Gewalt einen Weg bahnen, per medios hostes, per aciem, in urbem. 2) trans. durchbrechen, rates; limina bipenni, dicht.; übtr. durchbrechen, sich mit Gewalt einen Weg bahnen, eindringen, munitionem, paludem, cuneos hostium; trop. überwinden, zu nichte machen, periculum, fastidia, leges, quaestiones.
Persa, ae, *f.* eine Nymphe, Mutter des Aretes, der Circe u. And.; dav. Persēis, ĭdis, *f.* die Perseide (Tochter der Persa), od. = Persa; dah. zauberisch, herbae; auch Name eines Gedichtes. 2) Name eines Hundes.
Persae, arum, *m.* (im Sing. Perses, ae), die Perser, Bewohner der Landschaft Persis in Asien, od. des ganzen persischen Reiches; in Persas proficisci (nach Persien); dav. a) Persis, ĭdis, *f.* persisch; subst. Persis u. Persia, ae, *f.* die Landschaft Persis od. das persische Reich. b) Persĭcus, 3, persisch, mare (d. persische Meerbusen); Persica, orum, *n.* persische Geschichte; Persice porticus (von pers. Beute erbaut), eine Gallerie auf dem Landgute des Brutus.
persaepe, *Adv.* sehr oft.
Persagadae, s. Pasargadae.
persalse, *Adv.* sehr witzig.
persalsus, 3, sehr witzig.
persălūtātio, ōnis, *f.* d. Durchgrüßen.
persălūto, 1, durchgrüßen.
persăpiens, tis, sehr weise.
persăpienter, *Adv.* sehr weise.
perscienter, *Adv.* sehr klug.
perscindo, scĭdi, scissum, 3, durch=, zerreißen.
perscītus, 3, sehr artig, =fein.
perscrībo, scripsi, scriptum, 3, ausführlich niederschreiben, aufschreiben, verzeichnen, aufzeichnen, bes. amtlich: zu Protocoll bringen; übh. ausführlich schreiben, =berichten, =melden, über etw. einen ausführlichen Brief schicken, einen ausführlichen Bericht erstatten, mit Acc. od. Acc. u. Inf. od. de qua re; auch: orationem cui (schriftlich zuschicken); insb. a) v. Rechnungsführer: eintragen, nomen, usuras. b) Geldsummen zuschreiben, anweisen, durch Anweisung bezahlen, pecuniam in aedem sacram reficiendam; a quaestore perscribitur quid (wird durch Anweisung an den Qu. bezahlt).
perscriptio, ōnis, *f.* das Eintragen in das Rechnungsbuch, dah. im Plur. eingetragene Posten. b) schriftliche Anweisung zur Bezahlung.
perscriptor, ōris, *m.* Rechnungsführer.
perscrūtor, 1, durchsuchen, durchforschen, untersuchen, eig. u. trop.
persĕco, secui, sectum, 1, völlig herausschneiden, =tilgen.
persĕcūtio, ōnis, *f.* gerichtliche Verfolgung, Klage.
persĕdeo, sēdi, sessum, 2, ununterbrochen=, beständig sitzen, in equo.
persegnis, e, sehr schläfrig, =matt.
Persēis, s. Persa.
persentio, sensi, sensum, 4, tief empfinden. 2) deutlich wahrnehmen.
Persĕphŏnē, ēs, *f.* = Proserpina.
Persĕpŏlis, is, *f.* Hauptst. v. Persien.
persĕquens, tis, *PAdj.* rächend, mit Genit.
persĕquor, secutus od. sequutus, 3, unaufhörlich=, beharrlich=, eifrig folgen, nachfolgen, nachgehen, quem ipsius vestigiis; vestigia cujus; vestigia muri (immer hingehen an=); um etw. zu durchsuchen: omnes solitudines; dah. 1) insb. a) einer Secte: nachgehen, ihr anhängen, sich zu ihr bekennen, sectam et instituta cujus. b) feindlich, und zwar α) militär.: nachsetzen, verfolgen, quem equitatu; gewöhnl. bloß quem; auch: feras od. beluas (jagen). β) gerichtlich: verfolgen, quem: od. Rechte

ansprüche: geltend zu machen suchen, zu erlangen suchen, jus suum; bona sua lite atque judicio; pecuniam a quo (einklagen). γ) rächen, bestrafen, quem jure belli, quem bello; injurias; inimicitias; mortem cujus. 2) übtr. schriftlich: durchgehen, erzählen, beschreiben, vortragen, dies; quid versibus; scripturā quid; de vita et moribus plura. 3) trop. eifrig nachgehen d. i. a) zu erreichen suchen, aufsuchen, voluptates; omnes vias (alle Mittel ergreifen). b) nachahmen, ironiam; quem. c) sich eifrig mit etw. beschäftigen, etw. betreiben, artes, bella. d) fortsetzen, ausführen, vollziehen, societatem, vitam inopem, incepta, mandata. II) nachkommen, erreichen, einholen, quem; insb. einholen, einziehen, hereditates aut syngraphas; übtr. protocolliren, celeritate scribendi quae dicuntur.

Perses, ae, *m.* ein Perser, s. Persae. 2) der letzte König in Macedonien, sonst Perseus.

Perseus, ei u. eos, *m.* Sohn des Jupiter u. der Danae. 2) Name d. letzten Königs in Macedonien. Dav. a) **Persēius**, 3, perseisch. b) **Persĭcus**, 3, persisch.

persĕvērans, tis, aushaltend, beharrlich.

persĕvēranter, *Adv.* beharrlich.

persĕvērantia, ae, *f.* Beharrlichkeit, Ausdauer; übtr. lange Dauer, belli.

persĕvēro, I, bei etw. verharren, auf etw. bestehen, in etw. fortfahren, etw. beharrlich fortsetzen, in qua re; bellis continuis (unaufhörlich Krieg führen); übtr. b. Spät.: sich wo aufhalten, apud Carnuntum triennio, u. der Zeit nach: dauern, währen, dignitas tribunorum non diu perseveravit; triennio perseveraverunt (tribuni militares). 2) trans. in od. bei etw. verharren, etw. fortsetzen, quid; mit Inf. od. Acc. u. Inf.; mit ut u. Conj., darauf bestehen, daß ⸗.

Persice, Persicus, s. Persae.

persīdo, sēdi, sessum, 3, wo sich niederlassen, sich ansetzen.

persigno, āre, aufzeichnen.

persĭmĭlis, e, sehr ähnlich, mit Gen. od. Dat.

Persis, s. Persae.

persisto, ĕre, bei etw. verharren.

persolvo, solvi, sŏlūtum, 3, ganz auflösen, trop. deutlich erklären. 2) herzahlen, auszahlen, abzahlen, abtragen, (cui) quid; pecuniam a quo (durch Anweisung auf jem.); übtr. Dank, Ehre u. dgl., bezahlen, abtragen, erweisen, Strafe leiden, büßen, Gelübde erfüllen.

persōna, ae, *f.* Maske, Larve, des Schauspielers; dah. Rolle, Charakter, Person, die der Schauspieler darstellt od. der Mensch in der Welt spielt, personam gerere od. tenere (vorstellen, spielen), sibi accommodare od. suscipere (übernehmen); trop. Charakter, Persönlichkeit, Stand, personis summorum virorum non dignum; abest a persona principis; altera p., sed tamen secunda.

persōnātus, 3, maskirt, in d. Maske; übtr. verlarvt.

persŏno, sonui, sonĭtum, 1, durch u. durch erschallen, cantu, vocibus, gemitu (von ⸗); totis castris (in ⸗); dicht. sich auf einem Instrumente hören lassen, spielen. 2) trans. durchschallen, ⸗tönen; dicht.: aurem (in das Ohr schreien); dah. schreien, mit folg. Acc. u. Inf.

perspectus, 3, *PAdj.* wohl erkannt, bewährt, virtus.

perspĕcŭlor, I, scharf sehen, de vallo.

perspergo, ĕre, besprengen, bestreuen, orationem tanquam sale.

perspĭcācĭtas, ātis, *f.* Scharfblick.

perspĭcax, ācis, *f.* scharfsichtig.

perspĭcientia, ae, *f.* vollständige Einsicht, veri (in ⸗).

perspĭcio, spexi, spectum, 3, durchsehen, hineinsehen, quo non modo non intrari, sed ne perspici quidem posset. 2) trans. a) durch etw. hindurch sehen, ⸗ erkennen, prae densitate arborum, prae caligine non (vix) persp. quid. b) durch und durch ⸗, von allen Seiten ⸗, genau betrachten, etw. in Augenschein nehmen, sich etw. ansehen, opus, viam u. dgl.; eine Schrift: durchsehen; trop. wahrnehmen, erkennen, einsehen, quid od. mit Acc. u. Inf.; perspectum habere quid, von etw. überzeugt sein.

perspĭcue, *Adv.* offenbar, deutlich.

perspĭcuĭtas, ātis, *f.* Deutlichkeit.

perspĭcuus, 3, durchsichtig, hell; trop. offenbar, deutlich. [pflastern.

persterno, strāvi, strātum, 3, ganz

persto, stĭti, stātum, 1, fest stehen, stehen bleiben, tota nocte; ad vallum; übtr. fortdauern, perstet hiems; si perstiterit ira dei; trop. fest beharren, verharren, in qua re; dicht. mit Inf.

perstringo, strinxi, strictum, 3, über etw. hinstreifen, solum aratro (pflügen); dah. leicht verwunden, treffen, summam cutem, femur; aures (betäuben); trop. unangenehm berühren, durchzucken, quem; horror spectantes perstringit; animos horrore. b) in der Rede: kurz berühren, -mittheilen, reliquum vitae cursum, od. tadelnd berühren, durchziehen, quem suspicione.

perstŭdiōse, *Adv.* sehr begierig.

perstŭdiōsus, 3, sehr eifrig betreibend, -sich mit etw. beschäftigend, mit Gen.

persuādeo, suasi, suasum, 2, überzeugen, überreden, mit u. ohne Dat. der Person u. folg. Acc. od. Acc. u. Infin. od. Relativs.; de qua re; im Pass. mihi persuadetur, ich bin überzeugt, mit u. ohne folg. Acc. u. Inf.; mihi persuasum habeo, ich halte mich für überzeugt, ich bin vollkommen überzeugt, mit folg. Acc. u. Inf.; selten: persuasus est. 2) durch Ueberredung zu etw. bestimmen, bewegen, vermögen, verführen, mit u. ohne Dat. der Person u. folg. ut u. Conj. od. bloß Conj. od. Relativs. od. Inf.; im Pass. mihi persuadetur, ich lasse mich bestimmen u. s. w., mit u. ohne ut u. Conj.; selten: persuasi mori (die unentschlossen waren, zu-).

persuāsio, ōnis, *f.* Ueberzeugung, Ueberredung.

persubtīlis, e, sehr durchdacht.

persulto, 1, herumspringen, -schwärmen, in agro; solo stabili.

pertaedet, taesum est, 2, einer Sache überdrüßig sein, vor etw. Ekel empfinden, quem cujus rei.

pertendo, tendi, tensum (tentum), 3, wohin gehen, gelangen, Romam; ad castra.

pertento, 1, von allen Seiten berühren, prüfen, untersuchen, vada; trop. überlegen, überdenken, quid. 2) durchdringen, tremor pertentat corpora, pertentant gaudia pectus, dicht.

pertĕnuis, e, sehr klein, -gering.

pertĕrĕbro, 1, durchbohren.

pertergeo, tersi, tersum, 2, abwischen, -trocknen.

perterreo, terrui, terrĭtum, 2, durch und durch in Schrecken setzen, -erschrecken, bestürzt machen, quem; quem mit ne u. Conj.; oft perterritus timore, metu u. übh. qua re.

pertexo, texui, textum, 3, bis zu Ende weben, übtr. mit Worten vollenden, pertexe modo quod exorsus es.

pertĭca, ae, *f.* eine lange Stange.

pertĭmĕfactus, 3, in Furcht gesetzt.

pertĭmesco, timui, 3, in große Furcht gerathen, sich sehr fürchten, außer Fassung kommen, an etw. verzweifeln, quid; de qua re; mit ne u. Conj.

pertĭnācia, ae, *f.* Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit. [näckig, unablässig.

pertĭnācĭter, *Adv.* beharrlich, hart-

pertĭnax, ācis, *f.* fest haltend, digitus male p.; trop. beharrlich, hartnäckig, unablässig.

pertĭneo, tinui, 2, sich erstrecken, reichen, mit ad od. in u. Acc.; toto corpore (über-); bes. geograph.: Aquitania a Garumna pertinet ad Pyrenaeos montes u. oft; gentes ad Caucasum et Tanaim pertinentes; trop. a) sich erstrecken, sich verbreiten, mit per od. ad u. Acc. (über-, auf-). b) auf jem. od. etw. sich beziehen, zu etw. gehören, jem. od. etw. angehen, jem. treffen, gelten, auf etw. abgesehen sein, wohin zielen, auf jem. od. etw. Einfluß haben od. von Einfluß sein, ad quem, ad quid, eodem u. dgl.; hoc nihil ad me pertinet; ad rem pertinere visum est mit folg. Acc. u. Inf.

pertīsum = pertaesum s. pertaedet.

pertractātio, ōnis, *f.* Beschäftigung, mit Gen. (mit-).

pertracto, 1, betasten, befühlen, quid manibus; trop. etw. behandeln, sich mit etw. beschäftigen, etw. untersuchen.

pertrăho, traxi, tractum, 3, hin-, herschleppen, mit Gewalt hin- od. herführen, auch: hinlocken.

pertrecto, s. pertracto.
pertristis, e, sehr traurig, =mürrisch.
pertŭmultuōse, *Adv.* sehr beunruhigend.
pertundo, tŭdi, tūsum, 3, durchstoßen, =bohren; pertusus, eine Oeffnung=, ein Loch habend.
perturbāte, *Adv.* verwirrt.
perturbātio, ōnis, *f.* Verwirrung, coeli (stürmisches Wetter); trop. Verwirrung, Unordnung, Bestürzung, exercitus; vitae; bes. α) im Staate u. in d. Volksversammlungen: Wirren, Unruhen, Stürme, stürmische Auftritte. β) Gemüthsstörung, Leidenschaft.
perturbātrix, īcis, *f.* Verwirrerin.
perturbātus, 3, *PAdj.* bestürzt.
perturbo, 1, durch und durch in Verwirrung, =in Unordnung bringen, verwirren, ordines, aciem; so: perturbati; trop. verwirren, stören, verletzen, brechen, aetatum ordinem; conditiones pactionesque bellicas; fortunas omnium; bes. α) den Staat: verwirren, beunruhigen, stören, provinciam; civitas seditionibus perturbata. β) außer Fassung bringen, sehr bestürzt machen, quem; perturbari animo, animo qua re, de qua re; perturbari mit folg. Fragſ.
perturpis, e, sehr unanständig.
pĕrungo, unxi, unctum, 3, über und über bestreichen, =balsamiren, quid qua re.
pĕrurbānus, 3, sehr fein, =witzig; auch: überhöflich.
pĕrūro, ussi, ustum, 3, über u. über in Brand setzen, verbrennen; übtr. verbrennen, entzünden, colla perusta (entzündet, wund); so: peruste funibus; dah. terra perusta gelu (verbrannt); saucios (quälen, vor Durst); trop.: perurimur aestu (amoris); perustus inani gloria (der vor Begierde brennt nach=).
Pĕrŭsia, ae, *f.* Stadt in Etrurien; dav. Perusīnus, 3, perusinisch, u. Perusini, orum, *m.* die Perusiner.
pĕrūtĭlis, e, sehr brauchbar.
pervādo, vasi, vasum, 3, durch od. über etw. hinweg gehen, mit per und Acc.; trop. über etw. sich ausbreiten, =breiten, mit per u. Acc. od. mit bloß. Acc. 2) hingelangen, =bringen, mit ad od. in u. Acc., eig. u. trop.
pervăgātus, 3, *PAdj.* ausgebreitet weitverbreitet, allgemein bekannt; auch: allgemein.
pervăgor, 1, umherschweifen, =streifen, omnibus in locis; in omnes partes; trop. sich überall hin verbreiten, allgemein bekannt werden, in exteris nationibus usque ad ultimas terras; auch: allgemein werden. 2) transf. durchschweifen, =streifen, =ziehen, =dringen, eig. u. trop.
pervăgus, 3, überall umherschweifend.
pervărie, *Adv.* sehr mannichfaltig.
pervasto, 1, völlig verwüsten.
pervĕho, vexi, vectum, 3, durchtragen, =fahren, commeatus; im Pass. durchfahren, freto Siciliae pervehitur. 2) hintragen, =fahren, virgines Caere (nach=); übtr.: quem in coelum (erheben); im Pass. hinfahren, =reiten, =kommen, in portum; übtr.: ad exitus optatos.
pervello, velli, 3, berupfen, übtr.: stomachum (reizen); trop. kränken, quem, od. durchhecheln, jus civile.
pervĕnio, vēni, ventum, 4, gelangen, kommen, gerathen, mit ad od. in u. Acc., eig.; trop. u. übtr. v. leblosen Dingen; perventum est, man ist gekommen, man kam.
perverse, *Adv.* verkehrt.
perversio, ōnis, *f.* Verdrehung.
perversĭtas, ātis, *f.* Verkehrtheit.
perversus, 3, *PAdj.* verkehrt; oculi (schielend); trop. verkehrt, verdorben, schlecht, böse.
perverto, verti, versum, 3, völlig umkehren, umstürzen, tecta; trop. a) gänzlich aufheben, vernichten, zu Grunde richten, verderben, amicitiam, jura, mores, civitatem; quem. b) vernichten, aus der Fassung bringen, quem.
pervespĕri, *Adv.* sehr spät Abends.
pervestīgātio, ōnis, *f.* das Erforschen.
pervestīgo, 1, erforschen.
pervĕtus, ĕris, sehr alt.
pervĕtustus, 3, sehr alt.
pervīcācia, ae, *f.* Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit.
pervīcācĭter, *Adv.* beharrlich, hartnäckig.

pervĭcax, ācis, beharrlich, hartnäckig.

pervĭdeo, vīdi, vīsum, 2, überschauen, beschauen, betrachten, untersuchen, eig. u. trop. 2) in allen seinen Theilen=, genau erkennen.

pervĭgil, vigilis, immer wachsam; nox (durchwachte Nacht).

pervĭgĭlātio, ōnis, *f.* Nachtfeier.

pervĭgĭlia, ae, *f.* das Nachtaufbleiben.

pervĭgĭlium, ii, *n.* das Nachtaufbleiben; insb. eine (religiöse) Nachfeier.

pervĭgĭlo, I, durchwachen, noctem, od. die ganze Nacht hindurch wachen, in armis.

pervīlis, e, sehr wohlfeil.

pervinco, vīci, victum, 3, völlig siegen; übtr.: pervicit Cato (setzte seine Meinung durch). 2) trans. völlig besiegen, übtr.: voces pervincunt sonum (übertreffen); trop. jem. od. etw. mit Mühe dahin bringen, jem. bewegen, etw. durchsetzen, erzwingen, mit folg. ut u. Conj.

pervius, 3, durchgängig, gangbar, zugänglich.

pervŏlĭto, āre, durchfliegen, loca.

pervŏlo, I, durchfliegen, aedes; übtr.: sex milia passuum cisiis. 2) herumfliegen, übtr. sich schnell umherverbreiten, rumor pervolat, dicht. 3) hinfliegen, in hanc sedem.

pervŏlo, volui, velle, gern wollen, sehr gern sehen, sehr wünschen.

pervŏlūto, āre, aufrollen, =schlagen.

pervolvo, volvi, vŏlūtum, 3, herumwälzen, trop.: ut in iis locis pervolvatur animus (daß man sich genau damit bekannt macht).

pervulgātus, 3, *PAdj.* sehr gewöhnlich, allgemein. 2) allgemein bekannt, berühmt.

pervulgo, I, überall=, öffentlich bekannt machen, veröffentlichen.

pēs, pĕdis, *f.* der Fuß, der Menschen u. Thiere; pedibus (zu Fuße, zu Lande); pedibus vincere (im Wettlauf); servus a pedibus (Bedienter, Aufwärter). Dah. 1) insbes. a) militär.: ad pedes descendere od. digredi (absitzen); ad pedes desilire (vom Pferde herabspringen); deducere equitem ad pedes (absitzen lassen); pedibus merere (zu Fuße dienen); pugna it ad pedes (man geht zum Fußkampfe über); vgl. confero, refero. b) im Senat: pedibus ire in sententiam cujus (jem. Meinung u. dgl. beitreten); ne(quis) pedibus iret (eine Stimme abgebe). 2) übtr. a) dicht. von fließenden Gewässern u. v. der Zeit als Personen gedacht. b) v. Fuß der Tische, Bänke u. dgl. c) pes veli, das Tau, womit die Segel nach dem Winde gewendet werden; dah. pede aequo und pedibus aequis (mit vollem Winde); pedem facere (mit halbem Winde segeln). d) als Maß: Fuß, cujus altitudo CXLIV pedes habet; unum pedem discessisse; trop. Maß, pede suo se metiri, dicht. e) Versfuß, Versglied; pedem trahere (hinken); dah. dicht. v. d. Versart, Lesbius; hunc socci cepere pedem. 3) trop. zur Bezeichnung der Ankunft: pes secundus, felix, dexter, dicht.; der Gegenwart: ante pedes positum esse; der Gewalt u. des Widerstandes: sub pedibus (in der Gewalt); pedem opponere (widerstehen); der Mißachtung: sub pedibus esse od. jacere; sub pede ponere.

pessime u. -us, s. male u. malus.

Pessīnus, untis, *f.* Stadt in Galatien; dav. **Pessinuntius**, 3, pessinuntisch.

pessum, *Adv.* zu Grunde, in den Verbindungen: p. ire, zu Grunde gehen, umkommen; p. do od. pessumdo, zu Gr. gehen lassen, zu Gr. richten, verderben, unglücklich machen; im Pass. p. dari ad quid (herabsinken zu=).

pestĭfer und **-fĕrus**, 3, verderblich, tödtlich.

pestĭfĕre, *Adv.* verderblich.

pestĭlens, tis, der Gesundheit schädlich, ungesund; übh. verderblich, schädlich.

pestĭlentia, ae, *f.* ansteckende Krankheit, Seuche, Pest; übtr. ungesunde Luft, =Witterung, =Gegend.

pestis, is, *f.* ansteckende Krankheit, Seuche, Pest; übtr. ungesunde Witterung; trop. Pest, Verderben, Untergang; concr. von verderblichen Personen und Sachen.

pĕtăsātus, 3, im Reisehute, reisefertig.

pĕtăsus, i, *m.* Reisehut.

Pĕtēlia, ae, *f.* Stadt im Bruttischen; dav. Petelīnus, 3, petelinisch.

pĕtesso und pĕtisso, ĕre, nach etw. streben.

pĕtītio, ōnis, *f.* beim Fechten: Angriff, Hieb; übtr. a) der Angriff vor Gericht. b) das Angehen, Anhalten, Ansuchen, Bitte, die Bewerbung, mit u. ohne Gen. (um=); gerichtlich: Anspruch, Klage, auch: Anspruchsrecht.

pĕtītor, ōris, *m.* der jem. um etw. angeht: Bewerber, Amtsbewerber; vor Gericht: der etw. beansprucht, d. Kläger.

pĕtītŭrio, īre, Lust haben sich um etw. zu bewerben.

pĕto, petīvi u. petii, petītum, 3, nach etw. langen, reichen, gehen, streben, u. zwar a) mit der Hand: quem dextrā (jem. die Rechte bieten), dicht. b) mit Werkzeugen, die ein Ziel treffen (Bogen, Discus) od. jem. verwunden sollen (Geschosse, Steine, Hörner, Krallen u. dgl.): zielen, werfen, stoßen, zerfleischen, verwunden, arcu alta petens; quem qua re; bes. beim Fechten: hauen, stechen, stoßen, einen Hieb=, Stich=, Stoß beibringen, quem od. cujus caput, latus u. dgl.; auch: cujus latus mucro ille petebat; dah. übtr. jem. zu Leibe gehen, angreifen, bedrohen; quem; quem insidiis, armis, bello; quid castris, exercitu, signis inferendis; se peti (ihm gelte es); so dicht.: Trojanos monstra petunt. c) mit den Füßen u. dgl.: hingehen, hineilen, sich begeben, ziehen, marschiren, auch: fahren, fliegen u. dgl., quem locum, einen Weg einschlagen, nehmen, iter, alium cursum, aliam in partem fugam; dicht. v. Flüssen: sich ergießen, v. Bergen: emporragen. d) mit Worten: bittend angehen, heftig in jem. dringen, quem mit folg. ut u. Conj.; illud te peto, ut-; dah. um etw. bitten, etw. erbitten, um etw. ersuchen, etw. begehren, fordern, verlangen, quid od. quid a quo od. mit folg. ut od. ne u. Conj. od. mit bloß. Conj.; auch: quantum res petit; insbes. α) um etw. od. jem. anhalten, sich bewerben, buhlen, consulatum u. dgl.; virginem. β) gerichtlich: um etw. nachsuchen, etw. fordern, hereditatis possessionem; dah. auf etw. klagen, klagbar werden, p. a quo; p. sibi soli; is, unde od. a quo petitur (der Verklagte), is qui petit (der Kläger). 2) mit Nebenbegriffen a) suchen, aufsuchen, sedem (v. Bienen); trop. suchen, nach etw. streben, trachten, salutem fugā; mortem; sapientiam, gloriam, laudem. b) holen, aggerem, commeatum; pabulum; argento ostiatim petito (borgen); übtr. gemitus alto de corde; latere imo spiritum; trop.: quid a Graecis; initium rei demonstrandae altius; praesidium ex benevolentia cujus.

pĕtŏrĭtum od. pĕtorrĭtum, i, *n.* ein gallischer Wagen mit vier Rädern.

pĕtra, ae, *f.* Fels.

Pĕtra, ae, *f.* Küstenort in Illyrien. 2) Stadt in Sicilien, deren Einwohner Petrīni, orum, *m.* die Petriner.

Petrējus, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. Petrejānus, 3, petrejanisch.

Petrīnum, i, *n.* Flecken u. Landgut in Campanien.

Petrŏcŏrii, orum, *m.* Volk in Aquitanien.

Pĕtronius u. Petrosidius, 3, Benennung röm. Geschlechter.

pĕtŭlans, tis, u. Adv. petulanter, muthwillig, leichtfertig, ausgelassen, schadenfroh.

pĕtŭlantia, ae, *f.* Muthwille, Leichtfertigkeit, Ausgelassenheit, Muthwille, Schadenfreude.

pĕtulcus, 3, stößig, haedi.

Peucetia, ae, *f.* Landschaft in Apulien; dav. Peucetius, 3, peucetisch.

Phaeāces, um, *m.* Bewohner der Insel Scheria; im Sing. Phaeax, ein Phäake. Dav. a) Phaeacis, ĭdis, *f.* phäakisch, subst. Name eines Gedichtes auf den Aufenthalt des Ulysses im Lande der Phäaken. b) Phaeacius, 3, phäakisch.

Phaedra, ae, *f.* Tochter des Minos auf Creta, Schwester der Ariadne, Gemahlin des Theseus.

Phaestum, i, *n.* Stadt in Creta; dav. a) Phaestias, ădis, *f.* die Phästiade. b) Phaestius, 3, phästisch. 2) Stadt in Thessalien.

Phaĕthon, ontis, *m.* der Leuchtende, Beiwort des Helios (Sol). 2) Sohn

des Helios u. der Clymene; dav. a) **Phaethontēus**, 3, phaethonteisch. b) **Phaethontias**, ădis, *f.* phaethontisch, im Plur. subst. die Phaethontiaden, Schwestern des Phaethon.

Phaĕthūsa, ae, *f.* Schwester des Phaethon.

phălanga, ae, *f.* Walze, Rolle.

phălangītae, ārum, *m.* Soldaten von der Phalanx.

Phălantus, i, *m.* ein Lakonier, Gründer von Tarent.

phălanx, phalangis, *f.* Schlachtreihe, Schaar, b. Dicht.; insbes. a) die geschlossenen Glieder des Haupttreffens bei den Athenern und Spartanern. b) die 50 Mann breite u. 16 Mann hohe Schlachtordnung d. macedonischen Fußvolks. c) die Schlachtordnung der Gallier und Germanen.

Phalăra, orum, *n.* Stadt in Thessalien.

Phalēra, orum, *n.* s. Phalerum.

phălĕrae, arum, *f.* Brustschmuck, der Männer, Stirn- u. Brustschmuck, der Pferde.

phălĕrātus, 3, mit Stirn- u. Brustschmuck geziert.

Phălērum, i, *n.* u. **Phălēra**, orum, *n.* Hafen von Athen und gleichnamiger Flecken; dav. a) **Phălēreus**, ei u. eos, *m.* der Phalereer. b) **Phalērĭcus**, 3, phalerisch.

Phānae, arum, *f.* Südspitze v. Chios; dav. **Phanaeus**, 3, phanäisch, rex Ph. (vom Phanäerwein).

Phantăsos, i, *m.* Sohn des Schlafgottes.

phărĕtra, ae, *f.* Köcher.

phărĕtrātus, 3, mit einem Köcher versehen.

Pharītae, **Pharius**, s. Pharos.

pharmăceutria, ae, *f.* Zaubrerin.

pharmăcŏpōla, ae, *m.* Quacksalber.

Phăros od. -us, i, *f.* Insel bei Alexandrien in Aegypten mit einem berühmten Leuchtthurm; dav. a) **Pharītae**, arum, *m.* die Phariten. b) **Pharius**, 3, pharisch, dicht. ägyptisch.

Pharsālos od. -us, i, *f.* Stadt in Thessalien; dav. a) **Pharsalĭcus**, 3, pharsalisch. b) **Pharsalius**, 3, pharsalisch.

Pharus, s. Pharos.

Phăsēlis, ĭdis, *f.* Stadt in Lycien; dav. **Phaselītae**, arum, *m.* die Phaseliten.

phăsēlus, i, *m.* Schwertbohne, dah. ein derselben ähnliches Fahrzeug.

Phāsis, ĭdis, *m.* Fluß in Colchis (Voc. Phasi); als *f.* Stadt u. Hafen an der Mündung des Phasis; dav. a) **Phasis**, ĭdis u. **Phasias**, ădis, *f.* phasisch, dicht. colchisch, die Colchierin. b) **Phasiăcus**, 3, phasisch, dicht. colchisch.

Phēgeus, ei od. eos, *m.* Vater der Alphesiböa; dav. a) **Phegēius**, 3, phegeisch. b) Phegis, ĭdis, *f.* die Phegide. 2) Name eines indischen Königs.

Phĕneos od. -us, i, *f.* Stadt in Arcadien; dav. **Pheneātae**, arum, *m.* die Pheneaten.

Phĕrae, arum, *f.* Stadt 1) in Messenien. 2) in Thessalien; dav. **Pheraeus**, 3, pheräisch, aus Pherä, Alexander Ph. od. bloß Pheraeus, der Pheräer, und Pheraei, orum, *m.* die Pheräer; dicht. übh. thessalisch.

Phĕrĕclus, i, *m.* Erbauer der Schiffe auf denen Paris die Helena entführte; dav. **Phereclēus**, 3, pherecleisch.

Phĕrĕcȳdes, is, *m.* Philosoph aus Syros, Lehrer des Pythagoras; dav. **Pherecydēus**, 3, pherecydeisch. 2) Logograph aus Athen.

Phĕres, ētis, *m.* thessalischer Fürst, Vater des Admetus, der deßhalb **Pherētiădes**, ae, *m.* der Pheretiade, heißt.

Phīdias, ae, *m.* Künstler in Metall u. Elfenbein aus Athen; dav. **Phidiăcus**, 3, phidiacisch, des Ph.

Phĭlădelphus, i, *m.* Bruderfreund, als Beiname.

Phĭlaeni, orum, *m.* zwei Brüder aus Carthago; dav. arae Philaenorum od. Philaenon, Hafen an der Grenze von Cyrene.

Phĭlammon, ōnis, *m.* Sohn d. Apollo.

Phĭlēmon, ŏnis, *m.* Gatte der Baucis.

Philippēus, s. Philippus.

Phĭlippi, ōrum, *m.* Stadt in Macedonien.

Phĭlippus, i, *m.* Name einiger macedonischen Könige, von denen am bekanntesten der Vater Alexander's d. Gr. ist; dicht. v. einer von Philipp geprägten Goldmünze; dav. a) **Philippēus**, 3, philippeisch, numus. b) **Philippĭcus**, 3, philippisch. 2) römischer Beiname.

philītia, orum, *n.* Liebesmahle (die öffentlichen Mahlzeiten der Macedonier).

Philoctēta u. -tes, ae, *m.* Sohn des Pöas u. Gefährte des Hercules; dav. Philoctetaeus, 3, philoctetäisch.

philŏlŏgia, ae, *f.* Beschäftigung mit der Literatur, wissenschaftliches-, literarisches Studium.

philŏlŏgus, i, *m.* Freund der Literatur, Literat, Gelehrter.

Philŏmēla, ae, *f.* Tochter des athenischen Königs Pandion, Schwester der Procne, von denen jene in eine Nachtigall, diese in eine Schwalbe verwandelt wurde; dah. dicht. v. der Nachtigall.

Philŏmēlium, ii, *n.* Stadt in Phrygien; dav. Philomelienses, ium, *m.* die Philomelienser.

Philŏrhomaeus, i, *m.* Römerfreund, als Ehrentitel.

philŏsŏphia, ae, *f.* Liebe zur Weisheit, Philosophie; concr. ein philosophischer Gegenstand, de ph. sermonem habere; im Plur. philosophische Secten.

philŏsŏphor, 1, der Philosophie od. philosophischen Untersuchungen obliegen, philosophiren.

philŏsŏphus, a, ein Philosoph, eine Philosophin.

philtrum, i, *n.* Liebestrank.

philўra, ae, *f.* die Linde; dah. Lindenbast.

Philўra, ae, *f.* eine Nymphe, Tochter des Oceanus, Mutter des Chiron; dav. a) Philyrēius, 3, philyreisch. b) Philyrĭdes, ae, *m.* der Philyride (Chiron).

phīmus, i, *m.* Würfelbecherchen.

Phīneus, ei od. eos, *m.* König zu Salmydessus in Thracien, von den Göttern mit Blindheit gestraft, ein Seher; dav. Phinēius u. Phinēus, 3, phineisch. 2) Bruder des Cepheus.

Phintia, ae, *f.* Stadt auf Sicilien.

Phlĕgĕthon, ontis, *m.* Fluß der Unterwelt (der Brennende); dav. Phlegethontis, ĭdis, *f.* phlegethontisch.

Phlegra, ae, *f.* die später Pallene genannte Landspitze Macedoniens; dav. Phlegraeus, 3, phlegräisch.

Phlĕgyas, ae, *m.* König der Lapithen, Vater des Ixion u. der Coronis. 2) im Plur. Volk in Thessalien.

Phlius, untis, *f.* Stadt u. Gebiet im Peloponnes; dav. Phliāsius, 3, phliasisch, u. Phliasii, die Phliasier.

Phŏbētor, ōris, *m.* Sohn des Schlafgottes

phōca, ae, u. -e, es, *f.* Meerkalb, Robbe, Seehund.

Phōcaea, ae, *f.* Stadt in Jonien; dav. a) Phocaeensis, e, phocäensisch, u. Phocaeenses, die Phocäenser. b) Phocaei, orum, *m.* die Phocäer. c) Phocăĭcus, 3, phocäisch. d) Phōcenses, ium, *m.* die Phocenser, Phocäer.

Phōcis, ĭdis, *f.* Landschaft in Mittelgriechenland; dav. a) Phocaĭcus, 3, phocisch. b) Phocenses, ium, *m.* die Phocenser. c) Phocēus, 3, phoceisch, der Phoceer (von Pylades). d) Phocii, orum, *m.* die Phocier.

Phōcus, i, *m.* Sohn des Aeacus, Bruder des Peleus u. Telamon.

Phoebas, s. Phoebus.

Phoebe, es, *f.* 1) Schwester des Phöbus, = Diana. 2) Tochter des Leucippus. 3) Tochter der Leda u. Schwester der Helena.

Phoebus, i, *m.* eig. der Glänzende, Strahlende, Beiwort des Apollo, Ph. Apollo, dicht. bloß Ph. = Apollo, od. von der Sonne u. sub utroque Phoebo (im Osten u. Westen); dav. a) Phoebas, ădis, *f.* Priesterin der Phöbe. b) Phoebēius u. Phoebēus, 3, phöbeisch, apollisch. c) Phoebĭgĕna, ae, *m.* Sohn des Phöbus (Aesculap).

Phoenīces, um, *m.* die Phönicier, im Sing. Phoenix, ein Phönicier, Bewohner der Landschaft Phoenicē, ēs od. Phoenicia, ae, *f.* am östlichen Theile des Mittelmeeres; dav. a) Phoenīcēus, purpurroth. b) Phoenīcius, 3, phönicisch. c) Phoenissa, ae, *f.* phönicisch, aus Phönicien, im Plur. die Phönicierinnen.

Phoenix, ĭcis, *m.* Sohn des Amyntor, Begleiter des Achilles im trojan. Kriege. 2) fabelhafter Vogel, der über fünfhundert Jahre lebte u. sich in seinem Neste verbrannte. Aus seiner Asche entstand ein neuer Phönix.

Pholoē, ēs, *f.* Gebirge in Arcadien.

Phorcus, i, und Phorcys, yos, und

Phorcyn, ȳnos, *m.* Sohn des Neptun, Vater der Medusa, nach seinem Tode ein Meergott; dav. **Phorcȳnis**, ĭdis od. ĭdos, *f.* u. **Phorcys**, ȳdis, *f.* Tochter des Ph. (Medusa).

Phŏrōneus, ei u. eos, *m.* König in Argos, Sohn des Inachus, Bruder der Io; dav. **Phorōnis**, ĭdis, *f.* die Phoronide (Io).

Phraātes, is, *m.* Name mehrerer parthischer Könige.

phrĕnētĭcus, 3, gehirnkrank, subst. phrenetici, orum, *m.* Gehirn-, Geisteskranke.

Phrixus, i, *m.* Sohn des Athamas u. der Nephele, Bruder der Helle; dav. **Phrixēus**, 3, phrixeisch.

Phrȳges, um, *m.* die Phrygier, im Sing. Phryx, ein Phrygier, der Phrygier (Aeneas); dav. a) **Phrygia**, ae, *f.* Phrygien, Landschaft in Kleinasien, in Groß- u. Kleinphrygien eingetheilt. b) **Phrygius**, 3, phrygisch, dicht. trojanisch, mater (Cybele); modi (bei der Cybelefeier); vestes (gestickte, da die Phrygier geschickte Goldsticker waren); lapis (Marmor); subst. Phrygiae, die Phrygierinnen.

Phryx, Phrȳgis u. **Phrȳgius** amnis, Fluß in Lydien.

Phthīa, ae, *f.* Stadt in Thessalien; dav. a) **Phthias**, ădis, *f.* eine Phthierin. b) **Phthiōta** od. -es, ae, *m.* ein Phthiote. c) **Phthiōtis**, ĭdis, *f.* Landschaft in Thessalien. d) **Phthiotĭcus**, 3, phthiotisch, übh. thessalisch. e) **Phthīus**, 3, aus od. in Phthia.

Phȳlăcē, ēs, *f.* Stadt a) in Molossis in Epirus. b) in Thessalien; dav. a) **Phylacēis**, ĭdis, *f.* phylaceisch, thessalisch. b) **Phylacēius**, 3, aus Ph., phylaceisch.

Phȳlăcus, i, *m.* Vater des Iphiclus, Großvater des Protesilaus, des Gemahls der Laodamia; dav. **Phylacĭdes**, ae, *m.* der Phylacide (Protesilaus).

Phȳlarchus, i, *m.* Stammfürst, Emir.

Phȳlē, ēs, *f.* Castell in Attica gegen Böotien.

Phyllis, ĭdis u. ĭdos, *f.* Mädchenname.

Phyllos, i, *f.* Stadt in Thessalien; dav. **Phyllēius**, 3, phylleisch, dicht. thessalisch.

phȳsĭca, ae, *f.* Naturlehre.

phȳsĭce, *Adv.* nach Art der Physiker

phȳsĭcus, 3, die Natur betreffend physisch, subst. ein Physiker; physicum quiddam, etwas aus der Physik, und physica, orum, *n.* die Physik.

physiognōmon, ŏnis, *m.* Kenner der menschlichen Natur, bes. aus den Gesichtszügen.

phȳsiŏlŏgia, ae, *f.* Naturkunde.

piābĭlis, e, sühnbar.

piācŭlāris, e, sühnend, Sühn-, p. sacrificia od. bloß piacularia.

piācŭlum, i, *n.* Sühnopfer; insbes. übh. ein Mittel, etwas wieder gut zu machen, a) Heilmittel. b) Strafe, gravia p. exigere. 2) von dem, was ein Sühnopfer verdient: Sünde, Verbrechen, p. committere, sibi contrahere, mereri.

piāmen, ĭnis, *n.* Versöhnungsmittel.

pīca, ae, *f.* Elster.

pĭcāria, ae, *f.* Pechhütte.

pĭcea, ae, *f.* Kiefer.

Pīcēnum, i, *n.* Landschaft in Italien; dav. a) **Picens**, tis, picentisch, u. **Picentes**, um, *m.* die Picenter. b) **Picēnus**, 3, picenisch.

pĭceus, 3, pechschwarz.

pĭco, 1, verpichen, theeren.

Pictŏnes, um, *m.* Volk in Aquitanien.

pictor, ōris, *m.* der Maler.

Pictor, ōris, *m.* röm. Beiname.

pictūra, ae, *f.* das Malen, die Malerei (eig. u. in der Rede); concr. Gemälde.

pictūrātus, 3, gestickt.

pictus, 3, *PAdj.* ausgemalt, zierlich.

pie, *Adv.* gottesfürchtig, ehrfurchtsvoll, kindlich u. dgl.

Pīĕria, ae, *f.* Landschaft Macedoniens.

Pīĕros od. -us, i, *m.* König von Emathia. 2) ein Macedonier, Vater der neun Musen; dav. a) **Pierides**, um, *f.* die Töchter des Pieros, K. von Em., welche die Namen der Musen erhielten. b) **Pierius**, 3, pierisch, thessalisch, subst. im Plur. Pieriae, die Musen; dah. dichterisch, modi; via.

piĕtas, ātis, *f.* Gottesfurcht, Ehrfurcht, kindliche Pflicht, Zärtlichkeit, Geschwisterliebe, Vaterlandsliebe u. dgl.,

u. von Tugenden, die daraus hervorgehen: Sanftmuth, Barmherzigkeit, Gerechtigkeit, Dankbarkeit.

pĭgeo, pigui, 2, Verdruß=, Widerwillen empfinden, gewöhnl. piget, piguit od. pigitum est, es macht Verdruß, =Widerwillen, es macht mißmuthig, es verdrießt, mit Acc. der Person u. Gen. der Sache; mit Inf. od. Acc. u. Inf.; insbes. a) es gereut, pigere eum facti coepit. b) man schämt sich, fateri.

pĭger, pigra, pigrum, verdrossen, träg, faul, in qua re; ad quid; dicht. mit Genit. od. mit Inf.; dicht. v. leblosen Dingen a) unthätig, unfruchtbar, campus, radix. b) langsam, langsam vergehend, bellum, annus. c) unempfindlich, pectora.

pigmentārius, ii, *m.* Salbenhändler.

pigmentum, i, *n.* Färbestoff, Farbe; übtr. in der Rede: Schmuck, Schminke.

pignĕrātor, ōris, *m.* Pfandnehmer.

pignĕro, 1, verpfänden, versetzen.

pignĕror, 1, zum Pfande nehmen; übtr. a) verbindlich machen, quemque. b) als gewiß annehmen, omen, dicht.

pignus, pignŏris, *n.* Pfand, Unterpfand; p. ponere u. pignore certare (wetten); bes. v. Geißeln, v. Gatten, Kindern u. Enkeln als Unterpfändern; trop. Pfand, Beweis, sicheres Kennzeichen, voluntatis, injuriae.

pĭgre, *Adv.* verdrossen, langsam.

pĭgrĭtia, ae, u. -es, ēi, *f.* Verdrossenheit, Trägheit.

pĭgror, āri, verdrossen=, säumig sein, [scribere.

1. pīla, ae, *f.* Mörser; übtr. a) Pfeiler, Säule. b) ein Steindamm.

2. pĭla, ae, *f.* Ball, Spielball; claudus pilam (wenn jem. von etw. keinen rechten Gebrauch machen kann).

pīlānus, i, *m.* ein Triarier.

pīlātus, 3, mit Wurfpfeilen versehen.

pīleātus, 3, eine Filzkappe aufhabend.

pīlentum, i, *n.* Kutsche, Karosse.

pīleŏlus, i, *m.* u. -um, i, *n.* Käppchen.

pīleus, i, *m.* u. pileum, i, *n.* Filz, Filzkappe; v. Sclaven: ad pileum vocare (zu ihrer Befreiung auffordern; denn sie bekamen bei ihrer Freilassung einen pileus als Abzeichen derselben).

pĭlo, āre, der Haare berauben, plündern.

pīlōsus, 3, haarig.

pīlum, i, *n.* der Wurfspeer des röm. Fußvolkes; insb. p. murale, ein Wurfgeschoß, das die Belagerten auf die Belagerer schleuderten.

Pīlumnus, i, *m.* Sohn des Daunus, Ahnherr des Turnus.

1. pīlus, i, *m.* ein Manipel der Triarier, dah. primus p., der erste Manipel der Triarier, centurio primi pili od. qui primum pilum ducit; so bloß: primus pilus od. primipilus, der Centurio des ersten Manipels der Triarier.

2. pĭlus, i, *m.* ein Haar; übtr. von einer Kleinigkeit: pilo minus u. ne pilum quidem; trop.: ne ullum pilum viri boni dicatur.

Pimpla, ae, *f.* Flecken in Pieria, mit Berg u. den Musen heiligem Quell gleiches Namens; dah. Pimplēus, 3, den Musen heilig, u. Pimplea, ae, *f.* die Muse.

Pīnārius, 3, Benennung einer röm. [Gens.

Pinărus, i, *m.* Fluß bei Issus in Cilicien.

Pindărus, i, *m.* griechischer Lyriker aus Theben; dav. Pindarĭcus, 3, pindarisch.

Pindenissus, i, *f.* Stadt in Cilicien; dav. Pindenissae, arum, *m.* die Pindenisser.

Pindus od. -os, i, *m.* Berg in Thessa- [lien.

pīnētum, i, *n.* Fichtenwald.

pīneus, 3, fichten, Fichten=.

pingo, pinxi, pictum, 3, malen, abmalen; tabula picta, Gemälde; insbes. mit u. ohne acu, sticken; übtr. bemalen, bestreichen, quid qua re, schmücken, bibliothecam; in der Rede: ausmalen, lebhaft schildern.

pinguesco, ĕre, fett werden.

pinguis, e, fett od. fettig, feist, dick, fleischig, v. lebenden u. leblosen Wesen, bes. v. Acker: fett, fruchtbar, ergiebig; subst. pingue, is, *n.* das Fett; trop. a) vom Geist: plump, ohne Lebhaftigkeit, ohne Schärfe, Minerva. b) v. d. Rede: schwülstig. c) v. Zuständen: behaglich, ungestört, somnus, amor, dicht.

pinguĭtūdo, ĭnis, *f.* Fettigkeit.

pīnĭfer od. pīnĭger, 3, Fichten tragend.

1. pinna, ae, *f.* Feder, im Plur. Federn, Flügel; übtr. a) Floßfeder der Delphine. b) Mauerspitze, Zinne.

2. pinna, ae, *f.* Steckmuschel.

pinnātus, 3, befiedert, beflügelt.

pinnĭger, 3, gefiedert; übtr.: piscis (mit Floßfedern).

pinnŏtēres, ae, *m.* Hüter der Steckmuscheln, eine Art Krebse.

pinso, ĕre, klein stoßen.

pīnus, us u. i, *f.* Fichte, Föhre, Kiefer; dicht. im Zusammenhang v. Kienfackeln, Fichtenkränzen, bes. v. Schiffen.

pio, I, durch ein Opfer sühnen, auf religiöse Weise entsündigen; übh. sühnen, wieder gut machen, abzuwenden suchen, auch: rächen, b. Dicht.

pĭper, ĕris, *n.* Pfeffer.

Pīraeeus, ei, Accus. -eum u. -ea, *m.* Demos u. Hafen von Attica, der Piräeus; triplex Piraeei portus (nämlich Zea, Aphrodisium u. Cantharus); dicht. zusammengez. Piraea tuta; dav. Piraeus, 3, zum Piräeus gehörig.

pīrāta, ae, *m.* Seeräuber.

pīrātĭcus, 3, Seeräuber=; subst. piratica, ae, *f.* Seeräuberei.

Pīrēnē, ēs, *f.* Quelle in Corinth; dav. Pirenis, ĭdis, *f.* pirenisch.

Pīrĭthous, i, *m.* Sohn des Irion, König der Lapithen, Freund des Theseus.

pĭrum, i, *n.* Birne.

pĭrus, i, *f.* Birnbaum.

Pīrustae, ārum, *f.* illyrisches Volk.

Pīsa, ae, *f.* u. Pisae, arum, *f.* Stadt in Elis am Flusse Alpheus; dav. Pisaeus, 3, pisäisch, u. Pisaea, ae, *f.* die Pisäerin (Hippodamia). 2) im Plur. Stadt in Etrurien; dav. Pisānus, 3, pisanisch, u. Pisani, orum, *m.* die Pisaner.

Pisaurum, i, *n.* Stadt in Umbrien; dav. Pisaurensis, e, pisaurensisch.

piscātor, ōris, *m.* ein Fischer.

piscātōrius, 3, Fischer=.

piscātus, us, *m.* das Fischen; concr. Fischzug, Fische.

piscĭcŭlus, i, *m.* Fischchen.

piscīna, ae, *f.* Fischteich, Weiher.

piscīnārius, 3, einer, der gern Fisch hält.

piscis, is, *m.* Fisch; als Gestirn pisces, die Fische; p. major (aquosus), Gestirn am südlichen Himmel.

piscor, I, fischen.

piscōsus, 3, fischreich.

Pĭsĭda, ae, *m.* ein Pisidier, im Plur. die Pisidier, Bewohner der Landschaft Pisidia, ae, *f.* in Kleinasien.

Pīsistrătus, i, *m.* Tyrann zu Athen; dav. Pisistratĭdes, ae, *m.* ein Pisistratide.

Pīso, ōnis, *m.* röm. Familienname.

pistor, ōris, *m.* Stampfer, bes. Handmüller, Bäcker.

Pistōrium, ii, *n.* Stadt in Etrurien; dav. Pistoriensis, e, pistoriensisch.

pistrīnum, i, *n.* Stampfmühle.

pistris od. pristis, is, u. pistrix, od. pristix, īcis, *f.* ein Meerungeheuer; als Gestirn: Wallfisch. 2) eine Art schnell segelnder Schiffe. 3) Name eines Schiffes des Aeneas.

Pĭtănē, ēs, *f.* Stadt in Argolis in Kleinasien.

Pĭthēcūsae, arum, *f.* Insel im tyrrhenischen Meere.

Pittheus, ei u. eos, *m.* König in Trözen, Vater der Aethra; dav. a) Pitthēis, ĭdis, *f.* die Pittheide (Aethra). b) Pitthēius u. -ēus, 3, pittheisch.

pītuīta, ae, *f.* Schleim, Verschleimung.

pītuītōsus, 3, verschleimt.

pius, 3, gottesfürchtig, fromm, liebevoll, zärtlich, und die daraus hervorgehenden Tugenden: gewissenhaft, pflichtmäßig, tugendhaft, treu u. dgl.; pii, die Seligen; pium est, es ist gottgefällig, mit Inf., dicht. 2) Pius, römischer Beiname.

pix, pīcis, *f.* Pech, Theer.

plācābĭlis, e, leicht zu besänftigen, versöhnlich. 2) besänftigend, versöhnend, dicht.

plācābĭlĭtas, ātis, *f.* Versöhnlichkeit.

plācāmen, ĭnis, *n.* Versöhnungsmittel.

plācāte, *Adv.* sanft, gelassen.

plācātio, ōnis, *f.* Besänftigung, Versöhnung.

plācātus, 3, *PAdj.* besänftigt, versöhnt; dah. sanft, ruhig.

plăcenta, ae, *f.* Kuchen.

Plăcentia, ae, *f.* Stadt im cispadan. Gallien; dav. **Placentīnus**, 3, placentinisch, u. Placentini, orum, *m.* die Placentiner.

plăceo, placui, placĭtum, 2, gefallen, gefällig sein, cui; sibi (mit sich zufrieden sein); placet, mit u. ohne Dat., ich stimme dafür, ich heiße es gut, ich finde für gut, ich billige es; auch mit ut u. Conj. od. mit Acc. u. Inf.; dah. v. Behörden: den Beschluß fassen, verordnen, mit folg. ut od. ne u. Conj. od. mit Inf. od. mit Acc. u. Inf.; placitum est, man beschloß.

plăcĭde, *Adv.* sanft, ruhig, still; übtr. allmählig, nach und nach, colles pl. acclives.

plăcĭdus, 3, sanft, ruhig, still, friedsam; nihil non tranquillum et placidum agens.

plăcĭtus, 3, *PAdj.* beliebt, angenehm; subst. placitum, i, *n.* das was jem. gefällt.

plăco, I, beruhigen, besänftigen, versöhnen, eig. u. trop.; quem in quem od. cui, mit jem. versöhnen; homo sibi ipse placatus (mit sich eins).

1. **plăga**, ae, *f.* Schlag, Hieb, Stoß, Stich; als Folge: Wunde, eig. u. trop.

2. **plăga**, ae, *f.* 1) Netz, Garn (zu Treibjagden), eig. u. trop. 2) Gegend; pl. Materina, der M. District.

plăgiārius, ii, *m.* Seelenverkäufer.

plăgōsus, 3, Schlägereien liebend.

plăgŭla, ae, *f.* Bett- od. Sänftenvorhang.

Plancus, i, *m.* röm. Beiname; dav. **Planciānus**, 3, den Pl. betreffend, plancianisch.

planctus, us, *m.* das Schlagen, bes. der Brust als Zeichen d. Trauer: laute Trauer.

plāne, *Adv.* eben, trop. a) deutlich, ausdrücklich, geradezu, loqui, explicare, scribere. b) gänzlich, völlig, pl. eruditus u. dgl.

plango, planxi, planctum, 3, schlagen; dicht. im Paſſ. sich schlagen, schlagen; insb. bei heftiger Trauer: pectora, femur, lacertos; so: plangere u. plangi, sich schlagen, laut trauern.

plangor, ōris, *m.* das Schlagen; insb. das laute Trauern.

plangunc̆ula, ae, *f.* Wachspuppe.

plānĭtia, ae u. -es, ei, *f.* Ebene, Fläche.

planta, ae, *f.* Pflänzling, Pfropfreis, Setzling; dicht. auch: Pflanze. 2) Fußsohle, mit u. ohne pedis.

plantāris, e, zu den Setzlingen gehörig, subst. plantaria, ium, *n.* Setzlinge, Baumschule.

plānus, 3, eben, flach, platt; subst. planum, i, *n.* Ebene, Fläche; trop. a) eben, ohne Schwierigkeit, leicht, via. b) deutlich, verständlich, narratio; planum facere.

plānus, i, *m.* Landstreicher, Gaukler.

plastes, ae, *m.* Bildner.

Plătaeae, arum, *f.* Stadt in Böotien; dah. Plataeenses, ium, *m.* d. Platäenser.

platalea, ae, *f.* Löffelgans.

plătănus, i, *f.* Platane.

plătēa, ae, *f.* (auch: platĕa) Straße, Gasse.

Plăto, ōnis, *m.* Philosoph, Schüler des Socrates; dav. **Platonĭcus**, 3, platonisch. 2) Epicuräer aus Sardes.

plaudo (plodo), plausi, plausum, 3, mit d. Händen: klatschen, dah. Beifall spenden, cui rei; sibi (sich selbst Beifall klatschen, als Zeichen von Selbstgefälligkeit); übtr. mit den Flügeln (alis od. pennis), schlagen. 2) trans. d. Dicht. an etw. schlagen, pectora manu; plausa colla equorum; pedibus choreas (stampfend mit den Füßen aufführen); übtr.: plausis alis (die Flügel zusammenschlagend).

plausĭbĭlis, e, beifallswerth.

plausor, ōris, *m.* Beifallsklatscher.

plaustrum, i, *n.* Wagen, bes. Last-, Frachtwagen; als Gestirn: d. große Bär.

plausus, us, *m.* das Klatschen, bes. Beifallklatschen, Beifall; übtr. das Schlagen mit den Flügeln.

Plautius, 3, Benennung einer römischen Gens; adj. plautisch; dav. **Plautiānus**, 3, plautianisch.

Plautus, i, *m.* röm. Familienname; dav. **Plautīnus**, 3, plautinisch.

plēbēcŭla, ae, *f.* das gemeine Volk.

plēbējus, 3, bürgerlich, plebejisch; übtr. gemein, niedrig, gering.

plēbes, ēi u. i, *f.* = plebs.

plēbĭcŏla, ae, *m.* Bürger-, Volksfreund.

plēbiscītum, i, *n.* (alt. Abl. plebiscitu) Beschluß-, Verordnung der Bürger.

plebs, plēbis, *f.* der Bürgerstand, das Volk, die Plebejer, im Gegensatz zu patricii, patres u. senatus; übtr. der große Haufe, die Menge, der Pöbel.

1. plecto, plexi u. plexui, plexum, 3, flechten; übtr.: se, sich drehen u. wenden.

2. plecto, ĕre, strafen, gewöhnl. im Paſſ. durch Prügel gestraft werden, tergo; plectar pendens; übh. mit Gen. (wegen-); getadelt werden, cavit, ne qua in re jure plecteretur.

pectrum, i, *n.* Griffel; dah. im Zusammenhang: Cither, Laute, auch: lyrisches Gedicht, b. Dicht.

Plēias u. Plējas u. Plīas, ădis, *f.* eine Plejade, öft. im Plur. Pleiades, die Plejaden, das Siebengestirn, = Vergiliae.

Plēiŏnē, ēs, *f.* Tochter des Oceanus u. der Thetys, Gemahlin des Atlas, Mutter der Plejaden.

Plemmȳrium, ii, *n.* Vorgebirge Siciliens.

plēne, *Adv.* voll; trop. völlig, vollständig, reichlich.

plēnĭtūdo, ĭnis, *f.* Vollständigkeit.

plēnus, 3, angefüllt, voll, eig. u. trop., mit Gen. od. Abl. (mit-, von-); dicht. satt, überdrüßig. Dah. 1) insbeſ. a) mit Gen. od. Ablat. reichlich versehen mit-, reich an-. b) bloß plenus, voll, dick, corpulent, homo, corpus; ferner: schwanger, trächtig; oft: mit Allem reichlich versehen, reich, urbs, domus, homo u. dgl. 2) übtr. a) der Menge u. Zahl nach: zahlreich, agmen od. gewöhnl. vollzählig, vollständig, ganz, annus, numerus, legio, cohortes; gradus (Sturmschritt); verbum (nicht zusammengezogen); trop. vollständig, vollkommen, gaudium, concordia; ad plenum, vollkommen, philosophiae scientiam adipisci. b) der Stärke nach von der Stimme u. dem Tone: stark, volltönend, vox.

plerique, plerumque, ſ. plerusque.

plērus, 3, = plerusque.

plērusque, pleräque, plerumque, eine große Anzahl, ein großer Theil, der meiste, gewöhnl. im Plur. plerique, sehr viele, die meisten, plerique omnes, meist alle; plerumque, ſubſt. der größte Theil, mit Gen. u. adverb. meistens, meisten Theils, gemeiniglich od. sehr häufig, sehr oft.

Pleumoxii, orum, *m.* Volk im belg. Gallien.

Pleuron, ōnis, *f.* Stadt in Aetolien: dav. Pleuronius, 3, pleuronisch.

Plias, ſ. Pleias.

plĭco, I, falten, zusammenfalten, -wikkeln.

Plinius, 3, Benennung einer röm. Gens.

Plisthĕnes, is, *m.* Sohn des Pelops, Bruder des Atreus u. Thyestes, Vater des Agamemnon und Menelaus; dav. Plisthĕnĭcus, 3, plisthenisch.

plodo, ſ. plaudo.

plōrātus, us, *m.* lautes Weinen, Heulen, Jammern, Wehklagen.

plōro, I, laut weinen, heulen, jammern, wehklagen. 2) tranſ. jem. od. etw. laut beweinen, quem; auch mit Acc. u. Inf. od. mit Inf., dicht.

plostellum, i, *n.* kleiner Frachtwagen.

Plotius, 3, = Plautius.

pluit, ſ. pluo.

plūma, ae, *f.* Flaumfeder, im Plur. Flaumfedern, Flaum; übtr. vom ersten Barte; trop. als Bild der Leichtigkeit u. Geringfügigkeit.

plumbeus, 3, bleiern; übtr. stumpf, gladius; trop. a) schwer, lästig, auster. b) stumpfsinnig, dumm, in physicis.

plumbo, I, mit Blei verlöthen.

plumbum, i, *n.* Blei; im Zusammenhang: Bleikugel, Bleiröhre.

plūmeus, 3, mit Flaum versehen.

plūmo, I, befiedern; übtr.: lorica plumata (flaumartig geschuppt).

pluo, plui u. plūvi, 3, regnen, gew. imperſ. pluit, es regnet, sanguinem od. sanguine pluit, es regnet Blut; übtr. in Masse herabfallen, tantum glandis pluit, dicht.

plures, v. plus; ſ. multus.

plūries, *Adv.* mehrmals, öfter.

plurimum, plurimus, ſ. multus.

plus, ſ. multus.

plusculus, 3, etwas mehr, etwas viel:

plusculum, etw. mehr, mit folg. quam od. mit Genit.

plŭteus, i, *m.* u. **plŭteum**, i, *n.* militär. a) Schirmdach, zum Schutz gegen Geschosse bei Belagerungsarbeiten. b) Brustwehr an Thürmen u. anderwärts.

Plūto u. **Plūton**, ōnis, *m.* Herrscher der Unterwelt, Bruder des Juppiter u. Neptun, Gemahl der Proserpina; dav. **Plutonius**, 3, plutonisch, u. **Plutonia**, orum, *n.* Name einer Gegend in Kleinasien mit einem Tempel des Pluto.

Plūtus, i, *m.* Gott des Reichthums.

plŭvia, ae, *f.* Regen.

plŭviālis, e, vom Regen herrührend, Regen=, od. regenhaft, regnerig, Regen bringend.

plŭvius, 3, vom Regen herrührend, Regen=, od. Regen bringend, auch: als Regen herabkommend, aurum.

pōcillum, i, *n.* Becherchen.

pōcŭlum, i, *n.* Becher; im Zusammenhang v. Trinken, wie: p. mortis exhaurire, ad pocula venire u. dgl.

pŏdăgra, ae, *f.* Fußgicht.

Pŏdălīrius, ii, *m.* Sohn des Aesculap, ein Arzt. 2) Name eines Trojaners.

pōdex, ĭcis, *m.* der Hintere.

Poeas, antis, *m.* Vater des Philoctet, der daher **Poeantiădes**, ae, *m.* od. **Poeantius**, mit u. ohne heros od. proles, heißt.

poecĭlē, ēs, *f.* eine Halle am Markte zu Athen, welche mit berühmten Kunstwerken geziert war. [Pl. poematis).

poēma, ătis, *n.* ein Gedicht (Dat.

poena, ae, *f.* Buße, Strafe, Rache; poenas dare, Strafe leiden, bestraft werden; poenas accipere, jem. strafen; übtr. b. Spät. Leiden, Plage, Marter, Qual, ultimis poenis afficiuntur; post longam poenarum patientiam.

Poeni, orum, *m.* die Punier, Carthager (die von den Phöniziern abstammten); im Sing. der Punier (v. Hannibal), od. collectiv: Poenus advena. Dav. a) **Poenus**, 3, phönizisch, punisch, carthagisch. b) **Pūnĭcus**, 3, phönizisch, punisch, carthagisch; dah. dicht. purpurfarben, =roth: dav. **Punĭcinus**, 3, auf punische Art gemacht.

poenio, īre, u. **poenior** als Depon. = punio. [(wegen=).

poenĭtentia, ae, *f.* Reue, mit Gen.

poenĭteo, poenitui, 2, Unzufriedenheit=, Reue empfinden, u. zwar persönl. bereuen, mißbilligen, mit Gen. der Sache od. bloß poen., od. gewöhnl. unpersönl. poenitet quem cujus rei, es reut jem. etw.; auch bloß: solet Dionysium poenitere; mit dem Neutr. des Pron.: quod nos poeniteret; quod poenitere possit; mit Acc. der Pers. u. folg. Infin. od. quod od. folg. Frages.

poēsis, is, *f.* Dichtung, Poesie.

poēta, ae, *m.* Dichter.

poētĭca, ae, u. -ē, ēs, *f.* Dichtkunst.

poētĭce, *Adv.* dichterisch, nach Art der Dichter.

poētĭcus, 3, dichterisch, bei Dichtern vorkommend.

poētria, ae, *f.* Dichterin.

pol, *Interj.* beim Pollux! wahrhaftig!

Pŏlĕmo, ōnis, *m.* König in Pontus; dav. **Polemoniăcus**, 3, dem P. gehörig, Pontus, ein Theil des Pontus. 2) griech. Philosoph zu Athen; dav. **Polemōnēus**, 3, polemoneisch.

pŏlenta, ae, *f.* Gerstengraupen.

pŏlio, IV, glätten, poliren; übtr. abputzen, anstreichen, quid qua re; trop. feilen, verfeinern, orationem.

pŏlīte, *Adv.* gefeilt, nett, fein.

Pŏlītes, ae, *m.* Sohn des Priamus.

pŏlītīa, ae, *f.* der Staat (als Titel einer Schrift des Plato).

pŏlītĭcus, 3, den Staat betreffend, Staats=.

pŏlītus, 3, *PAdj.* fein=, geschmackvoll eingerichtet, domus; trop. fein, gebildet. [Staubmehl.

pollen, ĭnis, *n.* u. **pollis**, ĭnis, *c.*

pollens, tis, *PAdj.* vermögend, mächtig, kräftig, stark, mit Gen. od. Abl. (in=).

pollentia, ae, *f.* Macht; auch als Göttin.

Pollentia, ae, *f.* Stadt in Picenum.

polleo, ēre, vermögen, ausrichten können, stark sein, plurimum; mit Abl. (in=).

pollex, ĭcis, *m.* der Daumen.

pollĭceor, pollicĭtus, 2, sich erbieten, versprechen, verheißen, zusagen, cui

quid; quid od. mit Inf. od. Acc. u. Inf.; benigne od. liberalissime cui, gütige Anerbietungen thun; pass. pollicitus, versprochen, pollicitum, i, *n.* das Versprochene, Versprechen.

pollĭcĭtātio, ōnis, *f.* das Versprechen.

pollĭcĭtor, 1, versprechen.

Pollio, ōnis, *m.* röm. Familienname.

Pollius, 3, pollisch, tribus.

polluo, pollui, pollūtum, 3, besudeln, verunreinigen; trop. entehren, entheiligen; pollūtus, lasterhaft.

Pollux, ūcis, *m.* Sohn des Juppiter (od. Tyndarus) u. der Leda, Bruder des Castor.

pŏlus, i, *m.* der Pol, Nord- u. Südpol; übtr. im Zusammenhange: Himmelsgewölbe, -kugel, b. Dicht.

Pŏlўdămas, antis, *m.* ein Trojaner, Freund des Hector.

Pŏlўdectes, ae, *m.* König in Seriphos, Erzieher des Perseus.

Pŏlўdōrus, i, *m.* Sohn des Priamus; dav. Polydorēus, 3, polydoreisch.

Pŏlўhymnia, ae, *f.* (die Gesangreiche) eine der Musen.

Pŏlymnestor u. -mestor, ŏris, *m.* König in Thracien, Schwiegersohn des Priamus u. Gemahl der Ilione.

Pŏlўphēmus, i, *m.* Sohn des Neptun, ein einäugiger Cyclop.

pŏlўpus, i, *m.* Meerpolyp; auch: Nasenpolyp.

Pŏlyxĕna, ae, *f.* Tochter d. Priamus.

pōmārius, 3, das Obst betreffend, subst. a) pomarius, ii, *m.* Obsthändler. b) pomarium, ii, *n.* Obstgarten.

pōmĕrīdiānus u. postm-, 3, nachmittägig.

pomerium, s. pomoerium.

Pōmĕtia, ae, *f.* u. Pometii, orum, *m.* Stadt des Volsker in Latium; dav. Pometīnus, 3, pometinisch.

pōmĭfer, 3, Obst tragend, -bringend.

pōmoerium, ii, *n.* der außerhalb u. innerhalb der Stadtmauer freigelassene durch Steine abgegrenzte Raum.

Pōmōna, ae, *f.* Göttin des Obstes.

pompa, ae, *f.* feierlicher Aufzug, -Umzug, Procession; übh. Zug, lictorum; trop. Prunk, Gepränge.

Pompēji, orum, *m.* Stadt in Campanien; dav. Pompejānus, 3, pompejanisch, subst. Pompejanum, i, *n.* ein Landgut des Cicero bei Pompeji, u. Pompejani, orum, *m.* die Pompejaner.

Pompējus, 3, Benennung einer röm Gens; adj. pompejisch, von P. herrührend; dav. Pompejānus, 3, pompejanisch, u. Pompejani, orum, *m.* die Anhänger des P., Pompejaner.

Pompĭlius, 3, Benennung einer röm. Gens; adj. pompilisch.

pompĭlus, i, *m.* = nautilus.

Pompōnius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. Pomponiānus, 3, dem P. gehörig, pomponianisch.

Pompt- od. Pomt-, s. Pont-.

pōmum, i, *n.* Baumfrucht; übertr. Obstbaum.

pōmus, i, *f.* Obstbaum.

pondĕro, 1, wägen; trop. erwägen, beurtheilen, quid; mit ex u. Abl. od. bloß. Abl. (nach -).

pondĕrōsus, 3, gewichtig; trop. inhaltsschwer.

pondo, (Abl. von pondus, i), dem Gewichte nach, am Gewichte, corona libram pondo; gew. pondo, ein Pfund (ohne libra), tringinta milia pondo argenti; quingentis milibus pondo argenti u. dgl.; uncia pondo (zwei Loth).

pondus, ĕris, *n.* das Gewicht (als Maaß), pondera a Gallis allata; taleae ferreae ad certum pondus examinatae; p. facti argenti; dah. 1) übtr. a) Gewicht, Schwere, Last, eines Körpers, magni ponderis saxa, od. vasa od. Schwerkraft, Gleichgewicht, extra pondus; trans pondera porrigere dextram; tellus ponderibus librata suis. b) ein Körper von Gewicht, Masse, Last, in terram feruntur omnia pondera; od. Menge, Summe, infinitum auri argentique p.; aeris p. 2) trop. a) Gewicht, Nachdruck, Ansehen, persona testimonii p. habet; pondera verborum. b) Last, Bürde; pondera amara senectae, dicht.

pōne, 1) *Adv.* hinten, hinten nach. 2) *Praep.* neben dem *Accus.* hinter.

pōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3, setzen, legen, stellen, u. mit näheren Bestimmungen: hinsetzen, hinlegen, hinstellen, aufsetzen.

auflegen, aufstellen, ansetzen, anlegen, anstellen, wegsetzen, ab=, weg=, nieder=legen, wegstellen, versetzen, gewöhnl. mit in u. Abl. Dah. 1) insb. a) Weih=geschenke: aufstellen, weihen, quid; dona in Capitolio. b) die Glieder: wohin strecken, lagern, in ripa u. dgl.; dah. auf die Bahre betten; corpus od. quem terrā (begraben). c) jem. wohin ver=setzen, in quo loco. 2) übtr. u. trop. a) aufstellen, festsetzen, bestimmen, beim Spiel, bei Wetten, bei Kämpfen, als Satz, Preis u. dgl.; ferner: leges u. dgl.; finem, terminum cui rei (ein Ende ma=chen). b) eine Frage, einen Satz stellen, aufstellen, auch bloß pon., einen Satz, ein Thema aufstellen; dah. aufstellen, behaupten, quid. c) schriftlich od. münd=lich anführen, vorbringen, äußern, sich verlauten lassen, quid. d) jem. od. etw. unter eine Classe setzen, zählen, rechnen, quem inter veteres; quid in malis, in vitiis; pro certo; dah. für etw. ausge=ben, halten, quid in beneficio; mit dopp. Acc. (für jem. od. etw.); im Pass.: poni-tur princeps. e) in jem. od. etw. setzen, auf jem. beruhen lassen, quid in quo; in fugā, in celeritate, in virtute; positum esse in qua re, auf etw. beruhen, an=kommen, durch etw. bedingt sein. f) jem. od. etw. in einen Zustand, in eine Thätigkeit setzen, bringen, in dubio p.; haud in magno p. discrimine; bes. jem. in einen Dienst, ein Amt einsetzen, an=stellen, custodem cui; quem custodem frumento publico; quem principem in bello. g) auf etw. seine Zeit u. Thätig=keit verwenden, sich einer Sache hinge=ben, diem; se totum in qua re. 3) tech=nisch, a) b. Landbau: einsetzen, stecken, pflanzen. b) v. Bauen: errichten, sta-tuam, tropaeum, templa u. dgl. c) militär. Mannschaft wohin legen, wo aufstellen, in quo loco; contra quem; castra (aufschlagen); arma (strecken). d) in der Geschäftssprache: Geld wo anlegen, pecuniam in praedio, apud quem; trop.: beneficium, munus apud quem. e) v. Künstler: anbringen, darstellen, b. Dicht. f) geogr. v. Winden: sich legen machen, zum Schweigen bringen u. bloß p., sich legen; positus, gefallen, v. Schnee u. dgl., od. gelegen, befindlich, v. Localitäten.

pons, pontis, *m.* Brücke, Steg; insb. auch v. einer Schiffsbrücke, Fallbrücke, u. von dem Tabulat eines Thurmes; im Plur. die Stege, auf welchen in den Volksversammlungen die Stimmenden einzeln zu den septa zur Abgabe ihrer Stimmen gelangten.

Pons, Pontis, *m.* 1) Argenteus, Ort u. Brücke über den Argenteus im nar=bonens. Gallien. 2) Campanus, Brücke über den Fluß Savo an der Appischen Straße.

pontĭcŭlus, i, *m.* Brückchen, Steg.

Pontĭcus, 1) *Adj.* s. Pontus. 2) i, *m.* Name eines röm. Dichters.

pontĭfex, fĭcis, *m.* Oberpriester (der die Aufsicht über die Religion u. ihre Gebräuche hatte); p. maximus, der Vorsteher der Oberpriester. Dav. a) **pontĭfĭcālis**, e, oberpriesterlich. b) **pon-tĭfĭcātus**, us, *m.* das Oberpriesterthum, Pontificat. c) **pontĭfĭcius**, 3, die Ober=priester betreffend, ihnen gehörig.

Pontīnus od. **Pomtinus**, 3, pontinisch, palus u. paludes, eine sumpfige Gegend in Latium, durch welche die Appische Straße ging; ager P. od. Pomtinum, i, *n.* das pomtinische Gebiet, das Pom=tinische; P. summa, ae, *f.* der obere Theil der pomtinischen Sümpfe.

ponto, ōnis, *m.* eine Art gallischer Fahrzeuge.

pontus, i, *m.* die Tiefe, maris; dah. dicht. das Meer, die Meereswoge.

Pontus, i, *m.* das schwarze Meer, der Pontus; oft: die Küsten des schwarzen Meeres, bes. eine Landschaft Kleinasiens, zwischen Bithynien u. Armenien, der Pontus, das Reich des Mithridates, spät. röm. Provinz; dav. **Pontĭcus**, pontisch, mare.

pŏpa, ae, *m.* ein Opferdiener, der für Feuer, Weihrauch u. dgl. sorgte, das Opferthier an den Altar führte u. ihm den Schlag gab, der Pope.

pŏpellus, i, *m.* das gemeine Volk.

Popĭlius, 3, Benennung einer röm. Gens; adj. popilisch.

pŏpīna, ae, *f.* Garküche; auch von Speisen aus der Garküche.

pŏpīno, ōnis, *m.* Schlemmer.

pŏples, ĭtis, *m.* Kniekehle; übh. Knie.

Poplĭcŏla, ae, *m.* s. Publicola.

pŏpŭlābĭlis, e, zerstörbar.

pŏpŭlābundus, 3, auf Verwüstung ausgehend.

pŏpŭlāris, e, inländisch, einheimisch, flumina, oliva, leaena, dicht.; subst. popularis, is, *m.* Landsmann; auch: Genosse, Theilnehmer, sceleris, conjurationis. 2) das Volk=, die Gemeinde betreffend, von ihr ausgehend od. ausgegangen, für das Volk bestimmt, im Volke gewöhnlich, Volks=; dah. populär d. i. a) volksthümlich, beim Volke beliebt, ingenium, sacerdos u. dgl.; nihil esse tam populare, quam-; quo nihil popularius est. b) volksliebend, democratisch, od. um Volksgunst buhlend, demagogisch; subst. populares, ium, *m.* die Democraten, Volkspartei.

pŏpŭlārĭter, *Adv.* wie das Volk, wie im gemeinen Leben, loqui, scribere. 2) populär, volksthümlich, im übeln Sinne: demagogisch, agere.

pŏpŭlātio, ōnis, *f.* Verheerung, Verwüstung, Plünderung.

pŏpŭlātor, ōris, *m.* Verheerer, Verwüster, Plünderer.

pōpŭleus, 3, Pappel=.

pōpŭlĭfer, 3, Pappeln tragend.

pŏpŭliscītum, i, *n.* Volksverordnung.

pŏpŭlo u. **pŏpŭlor**, I, verheeren, verwüsten, plündern; dicht. übh. berauben, qua re.

Pŏpŭlōnia, ae, *f.* und ii, orum, *m.* Stadt in Etrurien; dav. Populonienses, ium, *m.* die Populonienser.

populor, s. populo.

pŏpŭlus, i, *m.* Volk, Völkerschaft; übtr. dicht. u. b. Spät.: Menge, Schaar, Haufe. 2) Volk, Gemeinde, bes. eines Freistaates, wie in Bezug auf Athen: jussu populi; diutius quam p. jusserat; und im Gegensatz zu den Vornehmen: populi potentiae non amicus et optimatum fautor (der Democratie abhold); so: civitas popularis, in qua in populo sunt omnia; insb. in Rom: das Volk, ursprünglich die Patricier, im Gegensatz zur Plebs, dann alle Stände mit dem Senat an der Spitze, dah. senatus et populus, oft bei den Geschichtschreibern: die Plebejer (als sie herrschende Partei wurden); übh. Volk, Volksmenge, Bevölkerung, der große Haufe, urbanus (im Gegens. zum Heere).

pōpŭlus, i, *f.* Pappel.

porca, ae, *f.* Schwein, Sau.

porcellus, i, *m.* Schweinchen.

Porcius, 3, Benennung einer röm. Gens; adj. porcisch, des Porcius.

porcŭlus, i, *m.* Schweinchen.

porcus, i, *m.* Schwein; p. femina, Mutterschwein; übtr. v. Schlemmern.

porgo, porxi, 3, = porrigo, dicht.

porrectio, ōnis, *f.* das Ausstrecken.

porrectus, 3, s. porricio u. porrigo.

porrĭcio, porrectus, 3, alt = projicio, als Opfer hinwerfen, weihen, opfern, exta in mare od. in fluctus.

porrīgo, ĭnis, *f.* Kopfgrind.

porrĭgo, porrexi, porrectum, 3, ausstrecken, membra, manum, crus; brachia cui od. coelo (nach=, zu=); neque erat, quo manus porrigeret (wo er etw. hernehmen sollte); manus avaras ad quid; im Pass. sich erstrecken, corpus porrigitur in novem jugera, dicht.; dah. 1) übtr. a) strecken, ausdehnen, aciem; v. Localitäten: scopulus frontem porrigit in aequor, dicht.; im Pass. sich erstrecken, =hinziehen, Rhodope porrecta sub axem, dicht.; dah. porrectus, eben, locus; od. lang, in Raum u. Zeit. b) hinstrecken, zu Boden strecken, hostem; in herbis, dicht.; porrectus, lang hingestreckt. 2) trop. se, sich erstrecken, quo se tua porrigat ira, dicht. II) hinreichen, darreichen, geben, cui quid, wie: dextram, gladium; trop.: praesidium clientibus opemque amicis.

porro, *Adv.* vorwärts, weiter, weiter fort, ire; agere armentum; auch: in der Weite, =Ferne, quae sint ea flumina p., dicht.; übtr. ferner, sodann, hinwiederum, auch: und so fort. 2) in der Zeit: fernerhin, ferner.

porrum, i, *n.* u. porrus, i, *m.* Lauch, Porree.

porta, ae, *f.* Thor; übh. Zugang, Ausgang, decumana u. dgl.; coeli; portae Ciliciae (Engpässe); p. Taenaria (eine Höhle); portae jecoris.

portātio, ōnis, *f.* das Hinschaffen.

portendo, tendi, tentum, 3, anzeigen, ankündigen, prophezeien, v. Göttern, Weissagevögeln und Opfern; im Pass. sich zeigen, bevorstehen.

portentĭfer od. **portentĭfĭcus**, 3, Ungeheures schaffend.

portentōsus, unnatürlich, portentosa (von Mißgeburten).

portentum, i, *n.* Anzeichen, Vorzeichen; insb. a) Mißgeburt, Ungeheuer, Scheusal; auch v. verdorbenen u. schädlichen Menschen. b) abenteuerliche Erdichtung, Mährchen.

portĭcŭla, ae, *f.* kleine Gallerie.

portĭcus, us, *f.* Säulengang, Gallerie, Halle; übh. der Vorplatz, eines Zeltes, bes. Schutzdach (= vinea) bei Belagerungen; vorzugsweise von der nach der Halle (im Griechischen: Stoa) benannten stoischen Philosophie od. Secte, p. Stoicorum; Chrysippi p. et grex.

portio, ōnis, *f.* das Abgetheilte, der Theil, Antheil; dah. pro portione und bei Spät. bloß portione, nach Verhältniß, nach Maßgabe.

1. **portĭtor**, ōris, *m.* (von portus), Zolleinnehmer, Zöllner.

2. **portĭtor**, ōris, *m.* (verwandt mit porto), Fährmann.

porto, 1, befördern, führen, tragen, fahren, mit u. ohne secum, mit sich od. bei sich führen, mitnehmen, übersetzen; insb. zubringen, zuführen, od. wegführen, wegnehmen, dah. portare et agere (plündern); trop.: nuncium ad quem.

portōrium, ii, *n.* Zoll-, Eingangs-, Ausgangszoll; p. circumvectionis (Hausirgeld).

portula, ae, *f.* Pforte.

Portūnus, i, *m.* Hafengott d. Römer.

portuōsus, 3, hafenreich.

portus, us, *m.* der Hafen; sprüchw.: in portu esse od. navigare (in Sicherheit sein); übtr. Mündung eines Stromes, dicht.; trop. Hafen, Zuflucht.

posco, pŏposci, 3, fordern, verlangen, erheischen, v. lebenden u. leblosen Wesen, quid; quid a quo; quem quid (von jem. etw.); dah. poscor quid, man fordert von mir etw., ich werde zu etw. aufgefordert (bes. zum Gesange), od. bloß poscor, ich werde verlangt, ich muß erscheinen, od. ich werde aufgefordert (zu singen), b. Dicht.; mit Inf., dicht.; insb. a) vor Gericht fordern, quos populus poscit. b) zum Kampfe herausfordern, quem in proelia od. acies, dicht.; übtr.: poscunt majoribus poculis. c) forschen, fragen, mit Acc. (nach -) od. Fragsatz, dicht. d) rufen, poscor Olympo (der Olymp ruft mich zum Kampf), dicht.; auch: anrufen, numina, b. Dicht.

pŏsĭtio, ōnis, *f.* das Setzen, Stellen, die Lage, Stellung u. dgl. b. Spät.

pŏsĭtor, ōris, *m.* Errichter, Erbauer.

pŏsĭtus, us, *m.* die Lage.

1. **possessio**, ōnis, *f.* (von possideo) das Besitzen, der Besitz; concr. Besitz, Besitzthum, bes. Gut, Grundstück.

2. **possessio**, ōnis, *f.* (von possido) Besitznahme, Erwerbung.

possessiuncŭla, ae, *f.* kleine Besitzung, Gütchen. [Grundbesitzer.

possessor, ōris, *m.* der Besitzer; bes.

possĭdeo, sēdi, sessum, 2, besitzen, im Besitz haben, inne haben, eig. und trop.; auch besetzt halten, forum armatis.

possīdo, sēdi, sessum, 3, in Besitz nehmen, sich bemächtigen, sich wo festsetzen, bona; agros armis; loca, quae hostes possiderent.

possum, pŏtui, posse (v. potis, e u. sum) können, vermögen, mit und ohne Inf.; fieri potest, es ist möglich, mit folg. ut u. Conj.; non potest fieri, ut non od. quin mit Conj., es muß; so: facere non possum, ut non od. quin u. Conj., ich muß; non possum non mit Inf., ich muß; potest, es kann geschehen od. sein, es ist möglich, vielleicht daß -, mit u. ohne ut u. Conj.; quantum potui, so sehr als möglich; so: ut gravissime potui; insb. vermögen, ausrichten, multum, plus, plurimum; ad quid, wirksam sein, wirken.

post, 1) *Adv.* 1) im Raume: hinten, qui post erant; ante aut p. pugnare; übtr. a) der Reihenfolge nach: hinten, zuletzt. b) dem Range nach: hinten, p. esse, hintangesetzt werden. 2) in der Zeit: hernach, nachher; paullo p. od. p. paullo, bald hernach; multo p. oder p. multo, lange nachher; non (haud) multo p. od. p. non multo, nicht lange nachher; aliquanto p. od. p. aliquanto (aliquantum), ziemliche Zeit hernach; multis p. annis, nach vielen Jahren; anno p., das Jahr darauf; biennio p., zwei J. hernach; aliquot annis p., einige J. hernach; anno quarto post, quam-, vier J. nachher, als=; vgl. postquam; insb. in der Reihenfolge: nachher, primo-post; primum mox-post. II) *Praep.* neben dem *Accus.* e. Gegenstandes 1) im Raume: hinter, esse post quem; collocare impedimenta p. legiones; post tergum (hinter=, im=, auf=); übtr. dem Range nach: nach, nächst, secundus p. Tarquinium fuit; honor ei secundus p. Romulum delatus est. 2) in der Zeit: nach, seit, p. Trojae excidium anno u. s. w., u. so häufig; p. hominum memoriam od. p. natos homines, seit Menschen Gedenken; p. annum, nach einem Jahre, ein J. darnach; tertio anno p. reges exactos, drei J. nach Vertreibung der K.; p. Romam conditam, nach Rom's Erbauung; p. ea od. p. haec od. p. quae, nachher, darnach, hierauf; mit folg. quam: p. annum quartum, quam expulsus fuerat, das vierte Jahr, nachdem u. s. w.; p. diem tertium, quam-, den dritten Tag, nachdem=.

postea, *Adv.* hernach, nachher, später, in der Folge; postea quam od. posteaquam, nachdem=.

posteāquam, *Conj.* s. postea.

postĕrĭtas, ātis, *f.* Zukunft, concr. Nachwelt, Nachkommenschaft; in posteritatem, in's Künftige, künftig.

postĕrus, 3, nachfolgend, kommend, postero die, folgenden Tages, mit folg. quam, den Tag darnach, als=; postera docte; postero anno; p. tempore, in der Folge; in posterum, auf den folgenden Tag, auf die Zukunft; acies p. (des folg. Tages); p. laus (der Nachkommen); subst. posteri, orum, *m.* die Nachkommen. 2) Compar. posterior, ius, der folgende, letztere, letzte, et sua aetate et posteriori tempore fere primus; p. tempora; cogitationes; adverb. posterius, hernach, nachher, späterhin: trop. schlechter, geringer, nihil posterius. 3) Superl. a) postrēmus, 3, der hinterste, letzte; in p. libro (am Ende des Buches); adv. postremo u. ad postremum, zuletzt, endlich; postremum, zum letzten Male; trop. dem Range nach: der schlechteste, geringste, homo; servitus omnium malorum postremum est (das ärgste); hoc non in postremis (besonders); nec tibi cura canum postrema (besondere). b) postŭmus, 3, der letzte, bes. von spätgeborenen oder nachgeborenen Kindern, substant. ein Spätling, Postumus.

postfĕro, ferre, nach=, hintansetzen, cui quem od. quid cui rei; cui qua re (in=).

postgĕnĭti, orum, *m.* Nachkommen.

posthăbeo, habui, habĭtum, 2, nach=, hintansetzen, omnia. [später.

poshāc, *Adv.* von nun an, künftig,

postīcus, 3, hinten befindlich, hinterer, Hinter=, partes aedium; subst. posticum, i, *n.* Hinterthür.

postis, is, *m.* Pfoste, Thürpfoste; dicht. die Thüre.

postlīmĭnium, ii, *n.* das Recht zurückzukehren, die Rückkehr in den früheren Rechtszustand; postliminio, durch das Recht in d. Heimath zurückzukehren.

postmeridianus, s. pomeridianus.

postmŏdo u. **postmŏdum**, *Adv.* hernach.

postpōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3, nach=, hintansetzen, omnia; quem cui.

postprincĭpia, orum, *n.* Fortgang.

postquam, *Conj.* nachdem, seitdem, als, da, meist mit dem Indicat. Perf. in directer Rede verbunden.

postremo, -us, s. posterus.

postrīdie, *Adv.* des folgenden Tages, am folgenden Tage, Tags darauf; mit folg. Accus. (Tags darauf nach=); p. ejus diei.

postsum, fui, esse, künftig sein.

postŭlātio, ōnis, *f.* die Forderung,

das Verlangen, Anliegen, Gesuch, die Bitte; insb. gerichtlich: ein Klaggesuch.

postŭlātum, i, *n. PSbst.* Forderung.

postŭlātus, us, *m.* Gesuch (vor Gericht).

postŭlo, I, fodern, verlangen, heischen, v. lebenden u. leblosen Wesen, jem. um etw. ersuchen, =anliegen, ihn zu etw. auffordern, quid; quid a quo; quem quid (von jem. etw., jem. um etw.); dah. non postulatus (unaufgefordert); oft mit ut od. ne u. Conj. od. mit bloß. Conj.; mit Inf., suchen, wollen; de qua re (um etw. nachsuchen, nachfragen); insb. gerichtlich a) auf jem. od. etw. antragen, judicem; judicium, quaestionem. b) jem. vor Gericht fordern, gerichtlich belangen, quem; quem proditionis (wegen =); quem de ambitu.

Postŭmius u. **Postumus**, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. **Postumiānus**, 3, postumianisch, des P.

postumus, s. posterus.

pŏtens, tis, *PAdj.* (v. possum), könnend, vermögend, dah. a) fähig zu etw., mit Gen. b) mächtig, einflußreich, civis, civitas; od. mit Gen., einer Sache mächtig, etw. beherrschend, Herr oder Herrscher von etw.; mei, sui p., mein, sein eigener Herr; trop.: non p. mei (außer mir); p. mentis (des Verstandes mächtig); p. irae (Herr seines Zornes); p. consilii (Herr seines Entschlusses); p. sui (mäßig, genügsam). c) kräftig, wirksam, auctor; vir in bello p. (ein tüchtiger Soldat); nihil est potentius auro; arma, verba. 2) der etw. erlangt hat, der Theil an etw. hat, etw. vollzogen hat, voti, jussi, und übtr. reich, parvo potens, b. Dicht.

pŏtentātus, us, *m.* Macht, Oberherrschaft.

pŏtenter, *Adv.* mächtig, kräftig, wirksam. 2) nach Vermögen, nach Kräften, dicht.

pŏtentia, ae, *f.* das Vermögen, dah. a) Macht, Kraft, Wirksamkeit, solis, morbi, formae, herbarum, dicht. b) geistig: Vermögen, Kraft, supra humanam potentiam. c) im Staate: Macht, Einfluß, Ansehen, einer Person od. eines Staates; insb. Uebermacht, Obergewalt, Oberherrschaft, victoris; populi (Democratie); singularis (Monarchie); p. rerum (Oberherrschaft).

pŏtestas, ātis, *f.* das Vermögen, dah. a) Macht, Kraft, Wirkung, Geltung, Werth, Bedeutung, herbarum; verborum. b) Macht, Gewalt, habere potestatem vitae necisque in quem; mihi est p. od. est in potestate mea (es steht in meiner Macht); esse in potestate senatus (sich unter die Gewalt des S. beugen); esse in sua p. (sein eigner Herr sein); in potestate mentis esse (seines Verstandes mächtig sein); exisse ex od. de p. (seines Verstandes nicht mächtig sein); bes. α) im Staate: Macht, Gewalt, Herrschaft, Oberherrschaft, redigere quem in (sub) potestatem suam od. cujus; in p. venire; esse in ditione ac potestate cujus; infinitum auri pondus in potestatem Romanorum redactum. β) obrigkeitliche Gewalt, obrigkeitliches Amt, obrigkeitl. Würde, habens p. similem (v. Consulat) u. so von allen obrigkeitl. Aemtern; imperii (kaiserliche Herrschaft); severe praefuit ei potestati; ut potestates ibi majores non essent; dah. magistratus aut aliqua potestas (Gewalt, Behörde); dicht. v. Juppiter: hominum divumque p. (Machthaber, König). γ) Auftrag, potestate data. c) Macht, Möglichkeit, Gelegenheit, bes. Erlaubniß, mit Gen.; facere cui potestatem sui, sich jem. zu einem Dienst anbieten, od. seiner habhaft werden lassen, meist: sich in ein Gefecht einlassen; facere cui od. praebere potestatem sui conveniendi od. bloß sui, jem. vor sich lassen, Audienz geben; fit mihi p. dicendi, veniendi u. dgl., ich erhalte die Erlaubniß, zu =.

pōtio, ōnis, *f.* das Trinken, d. Trank; im Zusammenhang: Gifttrank, Zaubertrank.

pŏtior, IV, (auch: potĭtur statt potītur, dicht.), sich bemächtigen, erlangen, bekommen, erhalten, erreichen, mit Abl. od. Gen.; rerum (die Oberhand erlangen); auch mit Acc.: urbem; victoriam, dah. potiundorum castrorum spes. 2)

besitzen, inne haben, haben, mari, oppido; rerum (die Oberhand behalten, die Oberherrschaft besitzen); summam imperii (die höchste Gewalt haben).

pŏtis, pŏte, vermögend, mächtig, gewöhnl. p. est od. bloß potis, er vermag, kann, b. Dicht.; pote, es kann sein, ist möglich, hoc quidquam pote impurius? 2) Compar. potior, potius, ōris, eher, vorzüglicher, heres; sententia; potiorem quam rem habere (höher schätzen); oft mit folg. quam od. Ablat. (als); übtr. würdiger, eligere potiorem; dah. mit folg. qui u. Conj.; adverb. potius, vielmehr, mehr, lieber, eher, magnus vel p. summus; gew. mit folg. quam (als=). 3) Superl. pŏtissĭmus, 3, der erste, vorzüglichste, hauptsächlichste, potissimus tentare; quid potissimum sit; potissimum credere (für das Beste); adv. pŏtissĭmum, vorzüglich, hauptsächlich, vornehmlich, vor Anderen.

Pŏtītius, 3, Benennung einer röm. Gens.

Potniae, arum, *f.* Flecken in Böotien; dav. Potnias, ădis, *f.* potniäisch, equae od. quadrigae (welche den Glaucus, ihren Herrn abwarfen u. zerrissen).

pōto, I (in Sup. auch potum), in starken Zügen=, bis zur Sättigung trinken; aquas; huc veniunt potum juvenci, b. Dicht.; potus, getrunken, ausgetrunken, sanguine poto; poti cadi; dah. zechen, saufen, totos dies potabatur; potus, betrunken, anus; bene potus; übtr. einsaugen, potantia vellera fucum, dicht.

pōtor, ōris, *m.* Trinker, aquae; Rhodani (Anwohner des Rh.); dah. Zecher, Säufer, b. Dicht.

pōtrix, īcis, Säuferin.

pōtŭlentus, 3, trinkbar, subst. potulenta, orum, *n.* Getränke.

pōtus, 3, *Ptcp.*, s. poto.

pōtus, us, *m.* das Trinken, der Trank.

prae, I) *Adv.* voran, voraus; übtr. prae quam od. ut, im Vergleich damit, daß=, im Vergleich mit=, im alten Latein. II) *Praep.* neben dem *Ablat.* eines Gegenstandes im Raume: vor, vor-her, prae se mittere, agere, ferre; übtr. u. trop. a) übh.: prae se ferre od. gerere, zur Schau tragen, an den Tag legen, äußern, zeigen, verrathen. b) zur Angabe dessen, was einem Andern zuvorgekommen ist: vor, gegen, im Vergleich mit, omnes prae illo parvos futuros; Gallis prae magnitudine corporum suorum brevitas nostra contemptui est. c) zur Angabe des hindernden Grundes, gewöhnl. in negativen Sätzen: vor, wegen, prae multitudine; prae lacrimis, gaudio, metu, ira u. dgl.

praeăcūtus, 3, vorn zugespitzt, = spitzig.

praealtus, 3, sehr hoch, od. sehr tief.

praebeo, praebui, praebĭtum, 2, hinhalten, hinreichen, darreichen, parvulo ubera; manum verberibus; os ad contumeliam; aures; terga (fliehen); übtr. a) darreichen, reichen, geben, quid; quid cui; omnia large ad epulas; trop. α) gewähren, darbieten, machen, verursachen, speciem horribilem; speciem pugnantium, opinionem timoris; sonitum, terrorem, tumultum, suspicionem, cui admirationem u. dgl. β) mit Inf., erlauben, geschehen lassen, lassen, praebuit ipsa rapi (se); auch: se continendam (sich festhalten lassen). b) zeigen, sehen lassen, trop. zeigen, beweisen, erweisen, operam cui; fidem cui; se pr., sich beweisen, sich zeigen, se virum; se timidum; se aequum (neutral bleiben). c) überlassen, preisgeben, se telis hostium; quem hosti ad caedem.

praebĭbo, bibi, 3, vor=, zutrinken.

praebĭtio, ōnis, *f.* das Darreichen.

praebĭtor, ōris, *m.* ein Lieferant.

praecānus, 3, vor der Zeit grau.

praecăveo, cāvi, cautum, 2, vorsehen, auf der Hut sein, sibi, sich vorsehen, sich hüten; mit folg. ne u. Conj.; a qua re (vor=); cui, für jem. Sicherheit sorgen. 2) trans. verhüten, abzuwenden suchen, peccata, quae difficillime praecaventur; nihil.

praecēdo, cessi, cessum, 3, vorangehen, ad capiendum locum; trop.: fama praecessit ad aures. 2) trans. vor etw. vorangehen, currum cujus; agmen; trop.: quem qua re, übertreffen an=.

praecellens, tis, *PAdj.* vortrefflich.

praecello, ĕre, hervorragen, trop.

sich hervorthun, sich auszeichnen, übertreffen, b. Spät.

praecelsus, 3, sehr erhaben, =hoch.

praecentio, ōnis, *f.* das Blasen der Instrumente vor dem Opfer.

praecepi, s. praecipio.

praeceps, cĭpĭtis, mit dem Kopf voran, kopfüber, herab, hinab, v. Stürzenden, über Hals u. Kopf, eilig, schnell, flüchtig, v. Eilenden, reißenden Flüssen, Stürmen, eiligen Handlungen u. dgl.; von der Zeit: sich neigend, sinkend, zu Ende gehend, die jam praecipiti; pr. in occasum sol; pr. senectus; trop. a) v. Personen: über Hals u. Kopf, unaufhaltsam, jählings, blindlings, agunt eum praecipitem poenae civium; quoniam ab amicis pr. agor; pr. amentiā ferebare; od. sich leicht hinreißen lassend, zu etw. geneigt, in od. ad quid. b) v. Pers. u. ihren Zuständen, sich überstürzend, jäh, hitzig, voreilig, homo in omnibus consiliis pr.; vir pr. animi; ingenium, consilium, furor. c) von äußeren Zuständen, *α*) sich überstürzend, dem Verderben zueilend, libertas; tempus. *β*) dringend, tam praecipiti necessitate. 2) jäh, abschüssig, locus, saxa, rupes, fossa; iter, saltus; subst. *n.* ein jäher =, abschüssiger Ort, eine Tiefe, in pr. deferri, se jactare; ex praecipiti delvolvi; trop.: via; iter ad finitimum malum; subst. Abgrund, rempublicam in pr. dare.

praeceptio, ōnis, *f.* Unterweisung, Vorschrift. 2) der Vorbegriff.

praeceptor, ōris, *m.* der Lehrer.

praeceptrix, īcis, *f.* die Lehrerin.

praeceptum, i, *n.* Vorschrift, Regel, Lehre, Rath; insbes. Auftrag, Befehl.

praecerpo, cerpsi, cerptum, 3, vorher =, vor der Zeit abbrechen; trop.: laetitia praecerpta (vor der Zeit genossen, nicht frisch); fructum officii (entziehen).

praecertātio, ōnis, *f.* Wettstreit.

praecīdo, cīdi, cisum, 3, vorn =, rings abschneiden, =abhauen, manus cui; caput; ancoras (kappen); naves (verstümmeln); übtr. kurz fassen, abkürzen, brevi praecidam; praecide (mach es kurz); trop. abschneiden, benehmen, sibi reditum; spem; auch: rund abschlagen, plane. 2) zerschneiden, cotem novaculā; trop. gewaltsam trennen, amicitiam.

praecingo, cinxi, cinctum, 3, vorn =, rings gürten, umgürten, im Pass. sich umgürten, ense; praecincti pueri (aufgeschürzt).

praecĭno, cinui, centum, 3, vorspielen, vorblasen, deorum pulvinaribus et epulis. 2) vorhersagen, weissagen, magnum aliquid populo Romano.

praecĭpio, cēpi, ceptum, 3, vorher=, vorausnehmen, =einnehmen, =bekommen, =gewinnen, =haben, pecuniam publicam; Piraeeum; iter festinando od. bloß iter; longius spatium fugā u. aliquantum intervalli; quem (jem. zuvorkommen); tempore praecepto (weil es zuvor geschehen war); trop. a) vorher =, im Voraus fassen, mit u. ohne animo, cogitatione, opinione, fama u. dgl., im Voraus sich vorstellen, denken, vermuthen, erfahren, wissen u. dgl.; res humanas praeceptas habere (vorher kennen gelernt haben). b) erinnern, warnen, rathen, übh. lehren, vortragen, lectoribus; hoc tibi praecipio; cui rationem tempestatum; bloß praec., Unterricht geben, de eloquentia. c) anordnen, verordnen, befehlen, mit folg. ut od. ne u. Conj.

praecĭpĭto, 1, jählings herabstürzen, im Pass. sich herabstürzen, mit e od. de u. Abl. od. mit bloß. Abl., mit in, per (über) super u. Acc.; übtr. praecipitatus, zu Ende eilend, nox; aetas; trop. a) herabstürzen, quem ex altissimo dignitatis gradu; dah. zu Grunde richten, vernichten, rempublicam, spem. b) hinreißen, mentem (von der Leidenschaft), dicht. c) beschleunigen, übereilen, moras, obitum; consilia praecipitata. 2) intrans. sich herabstürzen, ex montibus; in fossam; übtr. von der Sonne u. der Zeit: sich dem Untergange nähern, zu Ende gehen; trop. a) untergehen, stürzen, v. Pers. u. v. Staat. b) hineinstürzen, =gerathen, in insidias. c) sich übereilen.

praecĭpue, *Adv.* vornehmlich, besonders, vorzugsweise.

praecĭpuus, 3, vor Anderen voraus=

habend, dah. a) eigenthümlich, ausschließlich, besonders; jus; fortuna; sors periculi. b) vornehmlich, besonder, vorzüglich, ausgezeichnet, vir; honor; praemium u. dgl.; praecipui fuerunt inter conjuratos duo Bruti (die vornehmsten); praecipua, orum, *n.* vorzügliche (nicht an sich gute, aber ihnen zunächst verwandte) Dinge.

praecīse, *Adv.* kurz, mit wenig Worten. 2) schlechtweg, ohne Bedingung.

praecīsio, ōnis, *f.* das Abbrechen.

praecīsus, 3, *PAdj.* jäh, abschüssig.

praeclāre, *Adv.* sehr hell, trop. a) sehr deutlich, explicare, intelligere. b) glänzend, vortrefflich, rühmlich, sehr wohl.

praeclārus, 3, sehr hell, trop. a) glänzend, herrlich, ausgezeichnet, vortrefflich, rühmlich, sehr ansehnlich. b) selten: berüchtigt, sceleribus suis.

praeclūdo, clusi, clusum, 3, verschließen, cui quid (jem. etw.), eig. u. trop.

praeco, ōnis, *m.* Ausrufer, Herold; übtr. Lobredner, virtutis.

praecōgĭto, I, vorher überlegen.

praecŏlo, colui, cultum, 3, vorher bearbeiten, trop.

praecompŏsĭtus, 3, vorher berechnet.

Praeconinus, i, *m.* röm. Beiname.

praecōnius, 3, den Präco betreffend, eines Präco. Subst. praeconium, ii, *n.* das Amt eines Präco, pr. facere (Pr. sein); übtr. a) öffentliche Bekanntmachung, Veröffentlichung, Ausbreitung, dicht. im Plur. b) das Rühmen, die Verherrlichung.

praeconsūmo, sumpsi, sumptum, 3, vorher aufreiben.

praecontrecto, āre, vorher betasten.

praecordia, orum, *n.* Zwerchfell; im Zusammenhange übh. Herz, Brust, Magen, Eingeweide, Leib.

praecorrumpo, rūpi, ruptum, 3, vorher bestechen, =einnehmen.

praecox, ōcis, frühzeitig, frühreif, unzeitig, eig. u. trop.

praecurro, cŭcurri u. curri, cursum, 3, vorher=, vorauslaufen, =eilen; ante omnes; ad quem; übtr. eo jam fama praecurrerat; subst. praecurrentia, ium, *n.* das Vorhergehende. 2) quem qua re, vorangehen, aetate; auch: ut certis rebus certa signa praecurrerent; bes. zuvorkommen, den Vorrang abgewinnen, übertreffen, quem celeritate, nobilitate, studio.

praecursio, ōnis, *f.* das Vorangehen.

praecursor, ōris, *m.* der Vorläufer, als Kundschafter; im Plur. d. Vortrab.

praecŭtio, cussi, cussum, 3, voranschwenken, =schwingen.

praeda, ae, *f.* die Beute; mit Gen. (Beute, die jem. macht, od. die jem. abgenommen wird); übtr. Raub, Fang, Fund; trop. Ausbeute, Gewinn, magnas (maximas) praedas facere (a quo).

praedābundus, 3, auf Beute ausgehend, plündernd.

praedamno, 1, vorher verurtheilen, quem; übtr.: spem (vorher fahren lassen).

praedātor, ōris, *m.* Beutemacher, Plünderer; übtr. Jäger.

praedātōrius, 3, Beute machend, plündernd, Raub=.

praedēlasso, āre, vorher ermüden.

praedēstĭno, I, sich im Voraus bestimmen, =als Ziel setzen.

praediātor, ōris, *m.* Güteraufkäufer.

praediātōrius, 3, die Pfändung betreffend, jus (Pfandrecht).

praedĭcābĭlis, e, ruhmwürdig.

praedĭcātio, ōnis, *f.* das öffentliche Verkündigen, =Ausrufen; insbes. das Lobpreisen, Rühmen.

praedĭcātor, ōris, *m.* Lobpreiser, Lobredner.

praedĭco, I, öffentlich ausrufen, =verkündigen; insb. a) öffentlich od. laut od. nachdrücklich sagen, äußern, erwähnen, erklären, quid od. mit Acc. u. Inf. b) rühmlich erwähnen, rühmen, quid; aliquid od. multa de qua re; de quo; auch mit Acc. u. Inf.

praedīco, dixi, dictum, 3, vorher sagen, =erwähnen, praedictus, vorher erwähnt, =genannt; insbes. a) vorher verkündigen, prophezeien, quid od. mit Acc. u. Inf. b) vorher befehlen, einschärfen, warnen, rathen, mit folg. ut od. ne u. Conj.

praedictio, ōnis, *f.* Prophezeiung.

praedictum, i, *n.* das Vorhergesagte, insb. a) Verabredung, velut ex praedicto. b) Weissagung. c) Befehl, dictatoris.

praediŏlum, i, *n.* Landgütchen.

praedisco, dĭdĭci, 3, mit etw. sich vorher bekannt machen. [da aufgestellt.

praedispŏsĭtus, 3, vorher hie und

praedĭtus, 3 (von prae u. do), vor Anderen begabt, versehen, behaftet, qua re.

praedium, ii, *n.* Grundstück, Gut.

praedīves, divĭtis, sehr reich.

praedo, ōnis, *m.* Beutemacher, Plünderer, Räuber. [unterrichten.

praedŏceo, docui, doctum, 2, vorher

praedor, 1, Beute machen, plündern, rauben; exire praedatum (auf Beute ausgehen); dicht. auch v. Thieren; übtr. u. trop. Beute machen, Räubereien ausüben, Gewinn ziehen, in bonis alienis; de aratorum bonis; ex alterius imprudentia. 2) trans. erbeuten, ovem unam (v. Wolf); quem (an jem. einen Fang thun); singula de nobis anni praedantur euntes (nehmen als Beute mit sich fort).

praedūco, duxi, ductum, 3, vorziehen, murum, fossam; mit Dat. (vor=).

praedulcis, e, sehr süß; trop. sehr angenehm.

praedūrus, e, sehr hart; übtr. sehr abgehärtet, sehr kräftig.

praeeo, īvi u. ii, ĭtum, īre, voran=, vorausgehen, Romam; übtr.: praeeunte carina, dicht.; trop. vorgehen, den Weg zeigen, natura praeeunte; dah. a) vorsagen, ut vobis voce praeirent, quae judicaretis; bes. jem. eine Formel zum Nachsprechen: verba, carmen, preces; jurare te praeeunte; pr. cui. b) angeben, Anleitung geben, omnia, ut decemviri praeierunt, facta.

praefātio, ōnis, *f.* Vorrede, insb. a) bei Beginn religiöser od. and. öffentlichen Handlungen: Eingangsworte, sacrorum; donationis. b) zu Anfang einer Schrift: Vorrede, Vorwort, Zueignung.

praefectūra, ae, *f.* Vorsteher=, Aufseheramt, bes. im Staatsleben, a) übh. pr. morum, das Amt eines Sittenrichters, =aufsehers; pr. urbi, s. praefectus. b) Befehlshaberstelle, bes. bei der Reiterei, equitum od. bei dem Heere in den Provinzen, multorum consulum praetorumque praefecturas delatas sic accepit, ut- (von den Cons. u. Prät. angetragen); dah. eine von einem Präfectus verwaltete italische Stadt: Präfectur, Kreisstadt.

praefectus, i, *m.* Vorsteher, Aufseher, bes. im Staatsleben, a) übh. pr. morum, Sittenaufseher, =richter; pr. custodum; pr. annonae, Getreideaufseher, Obermarktmeister; pr. urbis od. urbi, Stellvertreter der abwesenden Consuln in Rom zur Zeit der Republik, aber stehender Beamter zur Kaiserzeit; pr. fabrūm, Feldzeugmeister; pr. praetorio, Oberster der kaiserlichen Leibwache; pr. classis, Admiral; pr. navis, Schiffscapitän. b) Befehlshaber, bes. mit u. ohne equitum, B. der Reiterei; auch: copiarum; insb. Oberbefehlshaber der Truppen der asiatischen Könige: Feldherr, Pascha, regis od. regius. c) Statthalter, bei den Persern: Pascha, Lydiae, Ioniae totiusque Phrygiae; Bactrianae regionis; Damasci.

praefĕro, tŭli, lātum, ferre, vor=, voran=, voraus=, vorauftragen, vor-her tragen, urbis praeclarissima ornamenta ante quem; Herculis simulacrum agmini; faces praetoribus; ardentem facem; insignia laureae; praelata est ingens pecunia; lanceas dextrā u. dgl.; übtr. vorwegnehmen, anticipiren, diem triumphi; trop. a) vortragen, vorleuchten lassen, clarissimum lumen menti; suam vitam, ut legem, legibus suis. b) zur Schau tragen, an den Tag legen, äußern, offenbaren, zeigen, verrathen, dolorem animi vultu; motum animi oculis; avaritiam; judicium; opinio praefertur (man äußert=). c) vorziehen, den Vorzug geben, quem sibi; ut omnibus principibus merito praeferatur; otium labori; praelatus honor; mit Inf., lieber wollen, dicht.; se cui, sich vor jem. hervorthun; praeferri cui qua re, jem. in etw. übertreffen. 2) vorbeitragen, im Pass. vorbeieilen, =fahren, =ziehen, praeter castra praelati; so:

praelati castra; praelati hostes. 3) von etw. hin tragen, trop. vorwenden, vorschützen, titulum speciosum facinoris; titulum officii sollemnis sceleri (als Deckmantel eines Frevels brauchen); speciem pietatis odio suo (seinen Haß unter d. Schein d. Ehrfurcht verbergen).

praefĕrox, ōcis, sehr heftig, ungestüm.

praefervĭdus, 3, glühend, ira.

praefestīno, I, zu sehr eilen, voreilig [sein.

praefĭca, ae, *f.* Klageweib b. Leichen.

praefĭcio, fēci, fectum, 3, über jem. od. etw. setzen, vorsetzen, an die Spitze stellen, zum Aufseher, Verwalter, Befehlshaber, Statthalter über etw. machen, quem cui rei; quem in exercitu, jem. eine Befehlshaberstelle geben; praefici pari imperio, gleiches Commando erhalten.

praefīdens, tis, zu sehr vertrauend, sibi, allzu vermessen.

praefīgo, fixi, fixum, 3, vorheften, vorstecken, arma puppibus; capita in hastis; praefixae sudes; übtr. quid qua re, vorn mit etw. versehen, beschlagen.

praefīnio, IV, vorher bestimmen, -festsetzen, diem; cui quid.

praeflōro, I, vorher der Blüthe berauben, trop. [(vor-).

praefluo, ĕre, vorbeifließen; mit Acc.

praefōco, I, ersticken, erwürgen.

praefŏdio, fōdi, fossum, 3, vor etw. einen Graben ziehen, portas. 2) vorher vergraben, aurum.

praefor, I, vorher sagen, mündlich od. schriftlich vorausschicken, quid od. mit Acc. u. Inf.; pr. honorem (sagen, mit Ehren zu melden); dicht.: deos (vorher ein Gebet richten an); insb. als Vorwort einer Schrift vorausschicken, quid, 2) vorher verkündigen, weissagen.

praefracte, *Adv.* unbiegsam, rücksichtslos, streng.

praefractus, 3, *PAdj.* abgebrochen, im Styl. 2) unbiegsam, rücksichtslos, streng.

praefrīgĭdus, 3, sehr kalt.

praefringo, frēgi, fractum, 3, vorn abbrechen.

praefulcio, fulsi, fultum, 4, vorbauen, durch einen Vorbau stützen.

praefulgeo, fulsi, 2, vorleuchten, weithin leuchten, -schimmern, -glänzen.

praegĕlĭdus, 3, sehr kalt.

praegestio, īre, im Voraus lüstern sein, mit Inf.

praegnans, tis, schwanger, trächtig.

praegrăvis, e, sehr schwer; übtr. schwerfällig, unbehülflich; trop. sehr drückend

praegrăvo, I, durch seine Schwere nach vorn-, niederdrücken, -niederziehen; trop. jem. belästigen, etw. durch seine Schwere nieder-, zu Boden drücken, dantem et accipientem; animum; dah. überwiegen, artes infra se positas.

praegrĕdior, gressus, grĕdi, vorher-, voran-, vorausgehen, -marschiren; quem, jem. zuvorkommen. 2) vorbeigehen, -marschiren, castra. [gehen.

praegressio, ōnis, *f.* das Vorher-

praegustātor, ōris, *m.* Vorkoster, Kredenzer, eig. u. trop.

praegusto, I, vorher kosten.

praejūdĭcium, ii, *n.* vorläufiges Urtheil, vorläufige Entscheidung, Vorbescheid; übtr. a) das im Voraus maßgebende Beispiel, vestri facti praejudicio. b) Unglücksahnung, Africi belli; sine praejudicio.

praejūdĭco, I, ein vorläufiges Urtheil abgeben, eine vorläufige Entscheidung geben, im Voraus entscheiden, de qua re; re praejudicata; dah. praejudicatum = praejudicium; im Ptcp. praejudicatus, im Voraus entschieden, -beurtheilt, eventus belli; opinio (Vorurtheil); dah. pro praejudicato ferre (halten).

praelābor, lapsus, 3, vorbeischlüpfen, -schwimmen, -fließen, -fahren; mit Acc. (vor-).

praelambo, lambi, 3, vorher belecken.

praelĭgo, I, vorn anbinden, sarmenta cornibus boum. 2) vorn binden, verbinden, os.

praelium u. s. w., s. proel-.

praelongus, 3, sehr lang.

praelūceo, luxi, 2, vorleuchten, eig. u. trop.; dicht.: Bajis (übertreffen).

praelustris, e, sehr in's Licht gestellt, sehr hoch; praelustria (das Vornehme), dicht.

praemando, I, den Auftrag geben vorzugehen, terra marique ut conquireretur praemandavi (ich lasse ihn-steckbrieflich verfolgen); praemandatis requisitus (steckbrieflich verfolgt).

praemātūrus, 3, früh-, unzeitig.

praemĕdĭcātus, 3, mit Zaubermitteln verwahrt.

praemĕdĭtātio, ōnis, *f.* vorläufige Rücksicht, mit Gen. (auf-).

praemĕdĭtor, I, im Voraus überlegen, -bedenken, mit Acc. u. Inf. od. mit Relativs.; auch pass.: praemeditata mala.

praemĕtuens, tis, *PAdj.* vorher fürchtend, mit Gen.

praemĕtuo, ĕre, im Voraus fürchten, -besorgt sein, cui (für-, um-). 2) trans. vorher fürchten, quid, dicht.

praemitto, mīsi, missum, 3, vorher-voran-, vorausschicken, -gehen od. marschiren lassen, quem; quid (cui); legiones in Hispaniam; quem ad explorandum; quem mit folg. qui u. Conj.

praemium, ii, *n.* Vorrecht, Auszeichnung, Gunst; gewöhnl. Preis, Belohnung, Auszeichnung; dicht. v. d. Beute im Kriege u. auf der Jagd.

praemŏlestia, ae, *f.* vorläufige Beschwerde.

praemōlior, IV, Voranstalten treffen, mit Acc. (zu-).

praemŏneo, monui, monitum, 2, vorher erinnern, -warnen, quem de re; mit folg. ut od. ne u. Conj.; insb. vorhersagen, anzeigen, quid od. mit Acc. u. Infin.

praemŏnĭtus, us, *m.* Weissagung.

praemonstro, I, weissagen.

praemŏrior, mortuus, 3, vor d. Zeit sterben, absterben; trop.: pudor praemortuus.

praemūnio, IV, vorbauen, vorschützen, nur trop. 2) vorn befestigen, verschanzen, loca; aditum operibus; Isthmum; trop.: genus dicendi praemunitum.

praemūnītio, ōnis, *f.* das Vorbauen, des Redners, der die Zuhörer im Voraus für das Folgende zu gewinnen sucht.

praenăto, āre, vorbeischwimmen, übtr. vorbeifließen, domos, dicht.

Praenesto, is, *n.* Stadt in Latium; dav. Praenestīnus, 3, pränestinisch, u. Praenestini, orum, *m.* die Pränestiner.

praenĭteo, nitui, 2, vorleuchten, vor Anderen hervorleuchten, -glänzen.

praenōmen, ĭnis, *n.* der Vorname.

praenosco, nōvi, nōtum, 3, vorher kennen lernen; auch: vorherwissen.

praenōtio, ōnis, *f.* angeborener Begriff, mit Gen. (von-).

praenūbĭlus, 3, sehr finster.

praenuncio, I, vorher-, vorausverkündigen, -melden, -anzeigen, quid; de qua re.

praenuncius, 3, vorher verkündigend, subst. Vorherverkündiger, -erin, Vorzeichen, Anzeige.

praeoccŭpātio, ōnis, *f.* das Zuvorbesetzen.

praeoccŭpo, I, sich einer Sache vorher bemächtigen, -bemeistern, vorher einnehmen, vias, iter, colles, saltum; trop.: animos; se praeoccupatum legatione a Pompejo (er habe vorher schon die Stelle eines Legaten vom P. erhalten); quas (partes) praeoccupavit oratio tua. 2) jem. zuvorkommen, ne alteruter alterum praeoccuparet; mit Inf.: ferre legem (mit Einbringung einer Bill zuvorzukommen suchen).

praeopto, I, lieber wollen, vorziehen, quem sibi; quid cui rei; oft mit Inf.

praepando, ĕre, vorn eröffnen.

praepărātio, ōnis, *f.* Vorbereitung, Rüstung.

praepărātus, us, *m.* Vor-, Zubereitung.

praepăro, I, vorher bereiten, -rüsten, vorbereiten, besorgen, Anstalt machen, quid; quae animo praeparasset (sich vorgenommen hatte); mit Dat. od. ad und in mit Acc. (zur Angabe des Zweckes); mit Inf.: navigare ad filium (darauf denken, zu-); ex praeparato, mit Vorbereitung.

praepedio, IV, verwickeln, sese praedā (sich fangen durch-); übtr. hemmen, verhindern, sonos; praepeditus morbo; naves ad omnia praepeditae; trop.: mentes timore (betäuben); bonas artes.

praependeo, pendi, 2, vorn herabhangen.

praepes, pĕtis, voraus eilend; p. avis od. bloß pr. (ein Vogel, der vor dem

Beobachtenden einherfliegt); dah. pr. penna; übtr. schnell fliegend, übh. schnell, deus, dicht.; subst. v. größeren Vögeln.

praepīlātus, 3, vorn mit einem Ball (Knauf) versehen.

praepinguis, e, sehr fett, ≈ feist.

praepollens, tis, *PAdj.* viel vermögend, in etw. stark, mit Ablat.

praepolleo, ēre, viel vermögen.

praepondĕro, I, das Uebergewicht haben, trans. überwiegen, praeponderari honestate (übertroffen werden).

praepōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3, vor≈, voransetzen, pauca; ultima primis; auch der Zeit nach: praepositae causae (vorangehende); insbes. vorsetzen, über jem. od. etw. setzen, an die Spitze stellen, quem cui rei; praepositum esse, Befehlshaber sein, den Oberbefehl haben; trop. vorziehen, quem cui; fratri praeponendus; amicitiam patriae; substant. praepositum, i, *n.* etw. Vorzügliches (nicht an und für sich Gutes, sondern mit ihm nur nahe Verwandtes).

praepŏsĭtio, ōnis, *f.* das Vorsetzen, dah. grammat. Vorsetzwort, Präposition. 2) der Vorzug.

praepostĕre, *Adv.* verkehrt.

praepostĕrus, 3, verkehrt, unzeitig od. verkehrt handelnd.

praepŏtens, tis, sehr mächtig, sehr viel vermögend, viri; pr. armis Romanus; Juppiter omnium rerum pr.; subst. praepotentes, ium, *n.* die Mächtigen; übtr.: pr. philosophia.

praeprŏpĕre, *Adv.* sehr eilfertig, sehr hastig, zu hastig, übereilt.

praeprŏpĕrus, 3, sehr hastig, übereilt, voreilig, vorschnell.

praequam, s. prae.

praequĕror, questus, 3, vorher klagen.

praerădio, āre, überstrahlen.

praerăpĭdus, 3, sehr reißend.

praerĭpio, ripui, reptum, 3, vorn wegreißen, entreißen, entziehen, cui quid. 2) vorher wegreißen, omnia incendio (vorher verwüsten); übtr. vor der Zeit entreißen, beneficium deorum festinatione.

praerōdo, rosi, rosum, 3, vorn ab≈[beißen.

praerŏgātīvus, 3, zuerst um seine Meinung gefragt, dah. zuerst abstimmend, centuria pr. od. bloß praerogativa, die zuerst abstimmende Centurie; ferner: praerogativa, ae, *f.* u. praerogativa, orum, *n.* die Vorwahl (der zuerst abstimmenden Centurie od. Tribus od. übh. einer Versammlung); omen pr., die zuerst abstimmende Centurie als Vorbedeutung (wenn sie einen guten Klang hatte); dah. trop. günstige Vorbedeutung, Vorzeichen.

praerumpo, rūpi, ruptum, 3, vorn abbrechen, ≈abreißen.

praeruptus, 3, *PAdj.* jäh, abschüssig, steil; subst. praerupta, orum, *n.* steile Oerter; trop. bedenklich, periculum.

praes, praedis, *m.* der Bürge; übtr. das Vermögen der Bürgen, in praedibus praediisque vendendis.

praesāgio, IV, eine Vorempfindung≈, eine Ahnung von etw. haben, etw. ahnen.

praesāgītio, ōnis, *f.* Ahnungsvermögen. [Ahnung.

praesāgium, ii, *n.* Vorempfindung,

praesāgus, 3, ahnend, mali. 2) weissagend, fulmen.

praescisco, scīvi, 3, vorher erfahren.

praescius, 3, vorherwissend, mit Gen.

praescrībo, scripsi, scriptum, 3, voran schreiben, vorsetzen, sibi nomen; auctoritates praescriptae (die dem Senatsbeschlusse vorgesetzten Namen der anwesenden Senatoren). 2) vorschreiben, verordnen, befehlen, zur Nachachtung≈, Warnung bekannt machen, cui quid; cui mit ne u. Conj.

praescriptio, ōnis, *f.* das Voranschreiben, dah. Titel, Eingang, legis; senatusconsulti; trop. Vorwand, honesta. 2) das Vorschreiben, dah. Vorschrift, Verordnung, naturae, rationis; insb. Beschränkung, semihorae (auf≈).

praescriptum, i, *n.* Vorschrift, Anordnung, Befehl, Regel.

praesĕco, secui, secātum u. sectum, 1, vorn abschneiden; praesectum ad unguem castigare (sehr genau untersuchen).

praesens, tis, *PAdj.* gegenwärtig, me praesente (in meiner Gegenwart); in rem praesentem u. in re praesenti, an Ort und Stelle; in praesenti, bei der

gegenwärtigen Lage, jetzt; in praesens od. in praesentia, für jetzt; ex praesentibus, nach den gegenwärtigen Umständen, insb. a) augenblicklich, sofortig, pecunia (baares Geld); mors, poena; decretum; diligentia consulis (sogleich einschreitend). b) sogleich=, schnell wirkend, wirksam, vermögend, mächtig, auxilium, malum; dii; mit Inf.: tollere, dicht.; dah. beistehend, günstig, deus od. dea. c) augenscheinlich, offenbar, insidiae; jam praesentior res erat. d) entschlossen, animus; animo praesens, dicht. [Ahnung.

praesensio, ōnis, *f.* Vorempfindung, praesentia, ae, *f.* die Gegenwart; in praesentia, gerade damals; quod in p. erat (was gerade bei der Hand war); insbes. a) Wirksamkeit, Macht, veri, dicht. b) pr. animi, Geistesgegenwart, Entschlossenheit, Muth.

praesentio, sensi, sensum, 4, vorher empfinden, =merken, eine Vorempfindung=, ein Vorgefühl haben, ahnen.

praesento, āre, zeigen, darreichen.

praesēpe, is, *n.* Krippe; übh. Stall; auch: Bienenkorb, dicht.

praesēpio, sepsi, septum, 4, vorn verzäunen, =vermachen, versperren, quid qua re. [mit folg. quum od. si.

praesertim, *Adv.* zumal, besonders, praeses, sĭdis, c. der vor etw. sitzt, a) um etw. zu schützen: Beschützer, Beschützerin, bes. von Schutzgöttern. b) um etw. zu leiten: Vorsteher, Vorsteherin; insb. v. Unterfeldherrn: per praesidem dimicavit; v. Statthaltern: Aquitaniam honore praesidis administrans.

praesĭdeo, sēdi, sessum, 2, vor etw. sitzen, dah. a) besetzen, besetzt halten, mit dem Dat. des Ortes. b) schützen, beschützen, decken, mit Dat. c) d. Vorsitz haben, die Aufsicht führen, leiten, befehligen, rebus urbanis; regioni, arci; in Piceno praesidebat.

praesĭdiārius, 3, zur Bedeckung dienend, milites.

praesĭdium, ii, *n.* das Sitzen vor etw., dah. Schutz, Hülfe, cui praesidio esse u. proficisci; ferre pr. cui; p. sperare a quo; spem praesidii offerre; in fuga sibi pr. ponere; concr.: classis pr. provinciae; ad judicium cum praesidio venit; praesidia generis; dah. Hülfsmittel, quod satis esset praesidii; quaerere sibi praesidia; insb. militär. Bedeckung, Escorte, praesidio esse und relinquere cui rei; ut sexaginta naves ad pr. Italiae salvae essent; concr. α) Besatzung, Posten, Garnison, cum praesidiis morari in loco; pr. dare, relinquere; praesidia constituere, disponere, deducere u. dgl. häufig. β) Posten, Schanze, Lager, pr. occupare; in praesidiis cujus esse (in jem. Lager); praesidio decedere u. pr. relinquere; pr. communire.

praesignĭfĭco, āre, vorher anzeigen.

praesignis, e, ausgezeichnet.

praesŏno, sonui, I, vorher schallen.

praestābĭlis, e, vorzüglich, vortrefflich.

praestans, tis, *PAdj.* vorzüglich, vortrefflich, außerordentlich, ungemein; in qua re; qua re; dicht. mit Gen.: animi, auch mit Inf.

praestantia, ae, *f.* Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Vorzug.

praestes, stĭtis, *c.* Vorsteher, Schützer.

praestīgia, ae, *f.* gewöhnl. im Plur. Blendwerk, Gaukeleien.

Praesti, orum, *m.* Volk in Indien.

praestĭtuo, stitui, stitūtum, 3, vorher bestimmen, =festsetzen, vorschreiben.

praesto, *Adv.* gegenwärtig, bei der Hand, da, hier, gewöhnl. pr. esse, zugegen=, bei der Hand sein, erscheinen, auch: zu Diensten sein, beistehen, günstig sein, u. übtr.: dienen, förderlich sein.

praesto, stĭti, stĭtum (auch: praestaturus), 1, vorstehen, trop. vorzüglicher sein, sich auszeichnen, inter quos; qua re (in=); cui od. quem qua re, vor jem. in etw. sich hervorthun, =sich auszeichnen, jem. in etw. übertreffen; impers. praestat, es ist vorzüglicher, =besser, mit folg. Inf. u. quam od. mit Frags. 2) trans. a) für jem. od. etw. stehen, =einstehen, =sich verbürgen, jem. od. etw. vertreten, für jem. od. etw. haften, quem od. quid; a vi (für Gewalt); de re (wegen=); auch mit Acc. u. Inf.; dah. α) leisten, halten, erhal=

ten, auxilium; operam; fidem (sein Wort); pacem; memoriam benevolentiae; dah. quem incolumem (erhalten); socios salvos; auch: wohl erhalten, rempublicam. β) machen, thun, verrichten, quem opulentiorem; suum munus. b) zeigen, an den Tag legen, beweisen, erweisen, darbieten, fidem; voluntatem, virtutem, benevolentiam; cui pietatem; honorem debitum patri; honores; nihil; se eum pr. (sich als einen solchen zeigen); dah. übh. α) geben, gewähren, stipendium exercitui; milites (stellen); senatui sententiam. β) zahlen, entrichten, quaterna milia argenti; dimidium eorum tributorum.

praestōlor, I, auf jem. od. etw. warten, jem. od. etw. erwarten, cui od. cui rei; apud quem.

praestringo, strinxi, strictum, 3, vorn zuziehen, zuschnüren, faucem laqueo. 2) vorn streifen, übtr. stumpf machen, oculos od. aciem oculorum (schwächen, blenden); trop.: aciem animi od. mentis (abstumpfen).

praestruo, struxi, structum, 3, vorbauen, trop.: sibi fidem (sich Glaubwürdigkeit verschaffen). 2) verschließen, verstopfen, unzugänglich machen, dicht.

praesul, sŭlis, *c.* u. praesultātor, ōris, *m.* Vorspringer, Vortänzer.

praesulto, āre, vor etw. herspringen, signis.

praesum, fui, esse, vorn sein, dah. an der Spitze sein, leiten, verwalten, befehligen, commandiren, regieren, herrschen über etw., mit Dat.; in provincia, Statthalter sein; ibi u. Lissi u. in Bruttiis, Befehlshaber sein; übtr. a) an etw. großen Antheil nehmen, temeritati, crudelitati cujus. b) schützen, moenibus, dicht.

praesūmo, sumpsi, sumptum, 3, vorher nehmen, -zu sich nehmen, -genießen, dapes, u. trop. vorher sich vorstellen, bellum spe, b. Dicht.

praesumptio, ōnis, *f.* das Vorhernehmen, trop. die vorgängige Annahme, Vermuthung, Erwartung, Hoffnung, b. Spät. [praesuta foliis hasta, dicht.

praesuo, sui, sūtum, 3, vorn bedecken, praetendo, tendi, tensum u. tentum, 3, vorspannen, vorziehen, vorhalten, vormachen, sepem segeti; vestem oculis; manu ramum olivae, b. Dicht.; übtr.: sermonem decreto (vorsetzen); im Pass. v. Localitäten: vorliegen, praetentum litus; trop. a) äußern, auf etw. Anspruch machen, conjugis taedas, dicht. b) öft. vorwenden, vorschützen, mit etw. bemänteln, beschönigen, seditioni quid; nomen hominis doctissimi moribus tuis; legatorum decretum calumniae.

praetento, I, vorher durchsuchen, iter baculo, u. trop.: vires (vorher versuchen), dicht.

praetĕpesco, tepui, 3, vorher erglühen.

praeter, 1) *Adv.* eig. vor etw. vorbei, dah. außer, ausgenommen; nil pr., nichts als. 2) *Praep.* neben d. *Accus.* eines Gegenstandes: vor-vorbei, vor-hin, an-vorbei, an-vorüber, copias praeter castra transducere; pr. Arbela; pr. omnium oculos; übtr. a) vor, mehr als, pr. ceteros. b) außer, nihil pr. rem locuti sumus (nichts was nicht zur Sache gehörte); dah. außer, ausgenommen, pr. calamitates, quae in proelio acciderunt; omnes pr. eum; pr. haec od. ea, außerdem; auch: außer, abgesehen von, nächst, mit, ut praeter se denos adducerent; oft mit folg. etiam od. quoque. c) gegen, wider, pr. modum; pr. naturam; pr. consuetudinem; pr. opinionem; pr. spem.

praetĕrăgo, ĕre, vorbei treiben.

praetĕreā, *Adv.* außerdem, überdieß; bei Eintheilungen: außerdem, ferner. 2) fernerhin, weiter, b. Dicht.

praetĕreo, ivi u. ii, ĭtum, īre, vorbei-, vorübergehen, v. lebenden u. leblosen Wesen; auch von der Zeit: vergehen. 2) trans. a) vor etw. vorbei-, vorübergehen, -marschiren, quem locum, v. leb. u. lebl. Wesen; von der Zeit: praeteritus, vergangen, verflossen; subst. praeterita, orum, *n.* das Vergangene; übtr. α) übergehen, mit od. ohne silentio (mit Stillschweigen übergehen, nicht erwähnen); auch: nullam partem orationis silentio (ohne Beifall zu zollen); bes. jem. bei Verlesen der Senatoren

übergehen u. so aus dem Senate stoßen, v. Censor; jem. bei Aemtern (dignos), Erbschaften (filium fratris), beim Abstimmen (quem), übergehen, nicht berücksichtigen, vergessen. β) non praeterit me, ich weiß, es ist mir nicht unbekannt. b) vor jem. od. etw. vorausgehen, modum (überschreiten); dah. jem. in etw. übertreffen, quem cursu (überlaufen); trop.: quem.

praetĕrĕquĭto, āre, vorbei=, auf u. nieder reiten.

praeterfĕro, tŭli, lātum, ferre, vorbeitragen, im Pass. vorbeikommen, =ziehen.

praeterfluo, ĕre, vorbeifließen, amnis praeterfluit; moenia (an=): trop. vorübergehen, verschwinden, voluptas praeterfluit.

praetergrĕdior, gressus, 3, vorbeiziehen, castra (vor=).

praeterlābor, lapsus, 3, vorbeifließen, =schiffen, mit Acc. (vor=); trop. vorbeischlüpfen, verfliegen.

praetermissio, ōnis, *f.* das Vorbeilassen, dah. a) das Unterlassen, aedilitatis (der Bewerbung um die Aedilität). b) das Weglassen, formae.

praetermitto, mīsi, missum, 3, vorbeigehen lassen, neminem; übtr. a) vorbeilassen, vorübergehen lassen, diem, occasionem; nihil occasionum. b) im Reden u. Schreiben: übergehen, weglassen, quid. c) unterlassen, nullum genus quaestus (unbenutzt lassen); gratulationem; mit Inf.

praeterquam, *Adv.* außer; mit folg. si u. quod. 2) außerdem, ohnedieß.

praetervectio, ōnis, *f.* das Vorbeireiten, u. dgl.

praetervĕhor, vectus, 3, vorüber=, vorbeifahren, =segeln, =reiten, mit Acc. (vor=); übtr. vorübergehen, von der Rede: scopulos, aures; mit und ohne silentio (mit Stillschweigen übergehen).

praetervŏlo, āre, vorüber=, vorbeifliegen, quem (vor=); trop. vorüber=, vorbeieilen, schnell entschwinden; mit Acc., flüchtig über etw. hinweggehen.

praetexo, texui, textum, 3, vorweben, trop. vorwenden, als Vorwand brauchen, quid. 2) vorn besetzen, verbrämen, toga od. tunica purpurā praetexta od. toga pr., od. bloß praetexta, ae, *f.* ein mit Purpur verbrämtes Oberkleid (der höheren obrigkeitlichen Personen, der freigebornen Kinder bis zum männlichen Alter); übtr. vorn besetzen, =bedecken, puppes praetexunt litora; ripas arundine, dicht.; carmen primis literis sententiae (beginnen mit=); Augusto praetextum nomine templum (mit der Aufschrift Aug.); trop. omnia lenioribus principiis (versehen); culpam nomine conjugii (bemänteln).

praetextātus, 3, mit der Prätexta bekleidet.

praetextus, us, *m.* Vorwand.

praetingo, tinctum, 3, vorher benetzen.

praetor, ōris, *m.* (v. praeeo) eig. einer der vorangeht, an der Spitze steht, dah. Vorsteher, Oberhaupt, Statthalter u. dgl., wie in Thessalien, in Carthago, in Aegypten, Syrien, Mesopotamien; früher v. Consul, als oberstem Richter in Rom, pr. primus, der zuerst gewählte Consul; gewöhnl. 2) insbes. a) eine seit 387 n. R. E. gewählte Magistratsperson, deren Thätigkeit früher mit dem Consulat verbunden war. Seit 490 wurden zwei Prätoren gewählt, ein praetor urbanus u. ein pr. peregrinus, von denen der erstere vorzugsweise Privatstreitigkeiten römischer Bürger unter sich schlichtete, der letztere Streitigkeiten zwischen röm. Bürgern und Fremden. Nach einem Jahre legten sie ihr Amt nieder u. gingen als propraetores in ruhige Provinzen; dah. oft praetor statt propraetor. Seit 526 wurden Prätoren zur Verwaltung der Provinzen außerhalb Italiens gewählt. b) Anführer, Feldherr im Kriege bei nicht römischen Völkern.

praetōriānus, 3, prätorianisch, pr. milites od. bloß praetoriani, die kaiserliche Leibwache; praefectura = praefecti praetorio.

praetōrius, 3, den Prätor od. die Prätoren betreffend, von ihm od. von ihnen ausgehend, prätorisch, comitia, potestas, jus; od. proprätorisch, domus (in der Provinz); cohors; subst. prae-

torius, ii, *m.* ein gewesener Prätor, u. praetorium, ii, *n.* die Amtswohnung des Statthalters in der Provinz. 2) zum Feldherrn gehörig, navis (Admiralschiff); imperium (Oberbefehl, bei der Flotte); porta (das Thor des Lagers, wo das Feldherrnzelt stand); cohors (Leibwache des Feldherrn); subst. praetorium, ii, *n.* α) Feldherrnzelt; auch: Kriegsrath (der in jenem gehalten wurde), pr. mittere od. dimittere; dicht. von der Zelle der Bienenkönigin. β) der Platz vor dem Feldherrnzelt. γ) d. kaiserliche Leibwache.

praetūra, ae, *f.* das Amt des Prätor, die Prätur.

Praetūtii, orum, *m.* Volk im Picenischen; dav. Praetutiānus, 3, prätutianisch.

praeustus, 3, vorn angebrannt.

praeut, s. prae.

praevăleo, valui, 2, vorzügliche Kraft, Macht haben, praevalens equus (sehr stark); praev. populus; ingenium praevalet virtute (vermag mehr als ≈).

praevallo, āre, verschanzen.

praevārĭcātio, ōnis, *f.* Ueberschreitung der Pflicht, verletzte Amtstreue.

praevārĭcātor, ōris, *m.* der seine Pflicht≈, die Amtstreue verletzt; Catilinae (Scheinankläger).

praevārĭcor, I, eig. in die Quere gehen, trop. seine Pflicht überschreiten; auch mit Dat.: accusationi (bei≈).

praevĕho, vexi, vectum, 3, vorantragen, im Pass. vorangetragen werden, equo, voranreiten; so: equites praevecti. 2) vorbeitragen, im Pass. vorbeireiten, mit praeter u. Acc.

praevĕnio, vēni, ventum, 4, zuvorkommen, beviore viā, auch mit Acc.: quem od. quid; exitium fortuita morte; dah. morte praeventus (v. Tode übereilt); ut praeveniretur, ab iisdem interfectus est.

praeverro, ĕre, vorher abkehren.

praeverto, verti, versum, 3, u. Depon. praevertor, versus, 3, vorziehen, quod huic sermoni praevertendum putes; als Dep. an etw. sich vorzüglich machen, ≈wenden, den Blick vor allem auf etw. wenden, illud (darauf); mit Dat. od. Acc., etw. vorzüglich betreiben, eam rem omnibus; aliud praevertendum sibi esse; ad quem opprimendum. 2) sich vormachen, zuvorkommen, ventos cursu, ventos equo, dicht.; trop. zuvorkommen, praevertunt me fata; quid, etw. unnütz machen, verhindern; dicht.: animos amore (zuvor einnehmen).

praevĭdeo, vīdi, vīsum, 2, voraus sehen.

praevĭtio, I, vorher verderben.

praevius, 3, vorausgehend.

praevŏlo, I, voran fliegen.

pragmătĭcus, i, *m.* ein Rechtskundiger

prandeo, prandi, pransum, 2, frühstücken, mit u. ohne Acc.

prandium, ii, *n.* Frühstück.

pransus, 3, der gefrühstückt hat; curatus et pr. (zum Abmarsch fertig); pransus, potus (voll gefressen, ≈gesoffen).

Prasii, orum, *m.* Volk in Indien.

prātensis, e, Wiesen≈.

prātŭlum, i, *n.* kleine Wiese.

prātum, i, *n.* Wiese; dicht. Neptunia pr. (v. Meer); auch v. Wiesengras.

prāve, *Adv.* verkehrt, unrichtig, schlecht, ungeschickt.

prāvĭtas, ātis, *f.* Verkehrtheit, Verdrehung, Unregelmäßigkeit, oris, corporis, membrorum; trop. Verkehrtheit, Verschrobenheit, Verworfenheit.

prāvus, 3, verkehrt, verdreht, krumm, unregelmäßig gewachsen, membra; talus; trop. verkehrt, verschroben, verworfen, nichtswürdig, schlecht.

Praxĭtĕles, is, *m.* griech. Bildhauer aus Athen; dav. Praxitelius, 3, vom Pr. herrührend.

prĕcārius, 3, auf Bitten≈, bittweise≈, aus Gnade gewährt, nur erbeten, nur erbettelt, auxilium, libertas; dav. precario, bittweise, auf dem Wege der Bitte, ≈Gnade, rogare imperatorem esse. 2) wiederruflich, vorübergehend, forma, dicht.

prĕcātio, ōnis, *f.* Bitte, Gebet.

prĕces, um, *f.* s. prex.

prĕciae und pretiae, arum, *f.* eine Art Weinreben.

Prĕciāni, orum, *m.* Volk im aquitan. Gallien.

prĕcor, I, bitten, quem; quid a quo (jem. um etw.); mit folg. ut od. ne u. Conj.; bloß precor, ich bitte; insbes. a) beten, ad deos. b) wünschen, anwünschen, cui quid; male, Böses wünschen; od. jem. verwünschen, verfluchen, cui.

prĕhendo u. **prendo**, prehendi (prendi), prehensum (prensum), 3, fassen, anfassen, ergreifen, nehmen, quem manu; dextram (cujus); insbes. quem, jem. anpacken, um mit ihm zu reden, od. jem. verhaften; dicht.: erreichen, oras Italiae; trop.: naturam (wahrnehmen, finden).

prehensio, ōnis, *f.* eine Winde.

prĕhenso u. **prenso**, I, anfassen, ergreifen, manus, brachia; insb. quem, jem. anfassen, um mit ihm zu reden, od. jem. um etw. zu bitten (wie um ein Amt), sich bei jem. um etw. bewerben.

Prelius lacus, See in Etrurien.

prĕmo, pressi, pressum, 3, drücken, a) übh. mit der Hand od. dem Arme: natos ad pectora; habenas (anziehen); mit den Füßen: anguem (treten auf-); mit den Zähnen: frena dente (beißen in-); quid ore (kauen); vgl. vitem falce (beschneiden); mit dem ganzen Körper: torum, sedilia, ebur, terga equi, humum u. dgl. (sitzen, liegen, fallen auf-); Alles dieß b. Dicht.; saltus montium praesidiis (besetzen); übh. v. Menschen: drücken, von etw. nicht wegkommen, sich an etw. halten, litus, dicht.; od. oft sich wo befinden, forum; ferner b. Dicht. v. leblosen Dingen: membra rotis (fahren über-); juvenci pressi jugo (angespannt); insulam premit amnis (umgibt); fronde crinem, canitiem galeā (bedecken); carinae pressae (befrachtet); quid terrā (vergraben); ossa (begraben); dah. bedecken, verbergen, eig. u. trop. b) feindlich: drücken, bedrücken, drängen, verfolgen, zusetzen, quem; premi aere alieno; tanquam a senatu premeretur (populus); necessitas, aerumnae quem premunt; hostes; dicht.: cervum ad retia; ferner: partem castrorum; oppidum obsidione; premi ancipitibus locis, ancipiti periculo, telis, pabulatione, re frumentaria, valetudine; insb. durch Mahnen, Beschuldigungen, Fragen u. and. Forderungen jem. drängen, ihm zusetzen, in ihn dringen, quem (qua re); premi a quo; premi ad exeundum; übtr.: argumentum (in Einem fort verfolgen). 2) nach besonderen Beziehungen: a) herabdrücken, currum (zu tief fahren); im Pass. sich herabsenken, herabrollen, mundus premitur devexus in austros; aulaeum premitur, b. Dicht.; trop. herabdrücken, ditione quem und imperio quid (beherrschen), dicht., od. herabsetzen, verkleinern, quem (durch Worte); humana omnia (im Herzen verachten); dicht. übertreffen, facta premant annos. b) eindrücken, dentes in vite; presso vomere; cubitum (aufstemmen); rem notā (bezeichnen), b. Dicht.; dah. setzen, pflanzen, virgulta per agros, od. ausdrücken, vina (keltern); ignem, b. Dicht. c) zusammendrücken, fauces cui, guttur, collum laqueo, os, oculos; übtr. zusammenziehen, abkürzen, quae dilatantur a nobis, Zeno sic premebat; trop. hemmen, aufhalten, cursum; vestiga; dicht.: vocem (schweigen); vocem cujus (zum Schweigen bringen). 3) durch Drücken, etw. machen, bilden, caseos, lac, dicht.; insbes. tief machen, graben, sulcum; caveae in altitudinem pressae; presso alveo.

prendo, s. prehendo.

prensātio, ōnis, *f.* Bewerbung.

prenso, s. prehenso.

presse, *PAdv.* gedrückt, gepreßt, übtr. a) von der Aussprache, loqui, u. v. Ausdruck: kurz, od. schlicht, schmucklos, dicere. b) bestimmt, pressius agere.

presso, āre, drücken, ubera (melken).

pressus, 3, *PAdj.* gedrückt, presso pede, gradu (langsam); übtr. a) v. Ton: gedämpft, gemäßigt, langsam, vox; soni, modi; v. der Rede und v. Redner: gedrängt, schlicht, schmucklos. b) bestimmt, genau, Thucydides verbis pressus.

pressus, us, *m.* Druck, ponderum; insbes. das Zusammendrücken, palmarum, oris.

pretiae, s. preciae.

prĕtiōse, *Adv.* kostbar, prächtig.

pretiōsus, 3, kostbar, werthvoll. 2) viel Kosten aufwendend, emptor, dicht.

pretium, ii, *n.* Preis, Werth; übtr. a) Geld, pretio (für G.); magno, parvo pr. (theuer, wohlfeil); vom Lösegeld: sine pretio captivos mittere, remittere, od. Kaufgeld: pretio dominis reddito; emptoribus pretia restituere; od. Geldeswerth, rude; est pretium in pretio. b) Lohn, Belohnung, Preis, eig. u. trop., mit Gen. (für=); vgl. opera.

prex, prĕcis, *f.* Bitte, öft. im Plur. preces, um, Bitten; insb. a) Gebet, b) Wunsch, bes. Verwünschung.

Priămus, i, *m.* Sohn des Laomedon, König in Troja, Gemahl der Hecuba, Vater d. Hector; dav. a) **Priamēis**, ĭdis, *f.* Tochter des Pr. (Cassandra). b) **Priamēius**, 3, priameisch. c) **Priamĭdes**, ae, *m.* der Priamide, Sohn des Pr.

Priāpus od. -os, i, *m.* Gott d. Baumfrüchte, Gärten u. Weinberge.

prīdem, *Adv.* vorlängst, vor langer Zeit. 2) vor Kurzem. 3) ehemals, sonst.

prīdiē, *Adv.* Tags vorher, pr. eum diem; usque ad pr. Cal. Sept.; pr. Cal. Januarias; vollständig: pr. ejus diei; auch mit folg. quam.

Priēnē, ēs, *f.* Stadt in Jonien.

prīmaevus, 3, in den ersten Jahren, jugendlich.

prīmārius, 3, vornehm, ansehnlich.

Prīmĭgĕnia, ae, *f.* Beiname d. Fortuna: das Geburtsglück.

prīmĭpīlus, i, *m.* s. pilus.

prīmĭtiae, arum, *f.* die Erstlinge der Früchte; übtr. die ersten Früchte des Sieges, u. miserae (erster Versuch im Fechten), dicht.

prīmĭtus, *Adv.* zuerst, zum ersten Mal.

prīmo, *Adv.* anfangs, zuerst.

prīmordium, ii, *n.* erster Anfang, Uranfang, Ursprung.

prīmōris, e, der erste, vorderste; primoribus labris gustare (sich oberflächlich mit etw. beschäftigen); übtr. dem Range nach: der erste, vornehmste, angesehenste, juventus (Jünglinge); subst. primores, um, *m.* die Vordersten, übtr. die Vornehmsten.

prīmum, *Adv.* zuerst, Anfangs, erstlich, für's erste, zuvörderst; quam pr., sobald als möglich, ehestens; ut, ubi, quum, simulac pr., sobald als. 2) zum ersten Male.

prīmus, 3, s. prior.

princeps, cĭpis, *c.* der Erste, als Adject.: zuerst; übtr. dem Range nach: der Erste, Vornehmste, Angesehenste; pr. juventutis, einer der Vornehmsten unter der Jugend, bes. unter den Rittern; principes, die Vornehmsten, Angesehensten, Mächtigsten im Staate; mit Gen. od. ad quid, vorzüglich begabt mit=, geeignet zu=; insb. a) Urheber, Vorbild, Führer, Rathgeber, d. Haupt. b) Fürst, Regent, bes. von d. Kaisern. c) militär. principes, die Schwerbewaffneten im Treffen, das zweite Glied (zwischen den hastati u. triarii stehend); dah. princeps, eine Schaar der Principes, signum primi principis (der ersten Schaar der Pr.), od. eine Centurie der Pr., prior (der erste), auch: eine Centurienstelle bei den Principes.

princĭpālis, e, der erste, ursprüngliche, causae.

princĭpātus, us, *m.* die erste Stelle, tenere principatum sententiae (seine Stimme eher abgeben können als ein Anderer); so: belli propulsandi; insb. a) die oberste Stelle, der erste Rang, bes. Obergewalt, Oberherrschaft, Obercommando, b. Spät. die kaiserliche Regierung, ab initio principatus ejus u. dgl.; übtr. a) Anfang, Ursprung. b) das leitende Princip des Handelns.

princĭpium, ii, *n.* Anfang, Ursprung; urbis (Grundlage); a principio, vom Anfange an, anfangs; insb. a) von dem, der den Anfang macht, Faucia curia fuit pr. (stimmte zuerst); dicht. Anfänger, Urheber, Graecia pr. moris fuit. b) militär. im Plur. α) das Vordertreffen, die Fronte. β) das Hauptquartier, Generalquartier. c) philos. im Plur. Elemente, Grundstoffe, Grundtriebe, rerum, naturae, juris.

prior, prius, vorder, vorderster, pedes; der Zeit nach: vorig, früher, eher; qui prior occupaverit (zuerst); dem Alter nach: älter, Dionysius prior; dah.

priores, die Vorfahren; der Ordnung u. dem Range nach: der erstere, vorzüglichere, vortrefflichere; das Adv. prius vergleiche besonders. 2) Superl. prīmus, 3, der vorderste, pars aedium; primis labris (vorn mit-); subst. provolant in primum (Vordertreffen); primi, die Vordersten; der Zeit u. der Ordnung nach: der erste, primo quoque tempore (bei erster Gelegenheit, so bald als möglich); in prima pugna (im Anfang der Schlacht) und so oft; prima nocte (mit Anbruch der Nacht); primus triumphans urbem ingressus est (zuerst); subst. primum, i, n. das Erste, der Anfang, a primo, vom Anfange, anfänglich; in primo, vorn, zuerst; in primis, Anfangs, zuerst, vor Allem; im Plur. Elemente, Grundstoffe, Grundtriebe; dem Range, Stande u. dgl. nach: der erste, vorzüglichste, hauptsächlichste, ansehnlichste, vornehmste; primi, die Vornehmsten, Vorstände; partes primae od. bloß primae, die Hauptrolle; prima gloriae (die vorzüglichsten Thaten des Ruhms); ad prima, besonders, vorzüglich; in primis, vorzüglich, besonders; in primisque u. cum primis = in primis quoque; primo u. primum als Adv. vergleiche besonders.

prisce, *Adv.* nach alter Sitte, ohne Umstände.

priscus, 3, alt, alterthümlich; bes. mit Beziehung auf das goldene Zeitalter u. mit lobendem Nebenbegriff, gens mortalium; mores, severitas 2) vorig, vormalig, b. Dicht.

Priscus, i, *m.* röm. Beiname.

pristīnus, 3, vorig, vormalig, ehemalig, früher; insb. vorig, gestrig, dies.

pristis u. **pristix**, s. pistris.

prius, *Adv.* eher, vorher; insbes. mit folg. quam, a) bevor, ehe. b) eher, lieber.

priusquam, s. prius.

privātim, *Adv.* für seine Person, in seiner eigenen Angelegenheit, in seinem Namen, für sich; insb. a) zu Hause, pr. se tenere. b) aus seinem Vermögen, publice privatimque ditans omnes.

privātio, ōnis, *f.* Befreiung, doloris (von -).

privātus, 3, den einzelnen Menschen betreffend, dem Privatmann gehörig, Privat-; subst. privatus, ein Privatmann; im Plur. Privatpersonen, -leute; im Neutr.: in privato, zu Hause; ex privato, aus dem Hause; in privatum, zum Privatgebrauch; ex privato, aus seinem Vermögen.

Prīvernum, i, *n.* Stadt in Latium; dav. Privernas, ātis, privernatisch, subst. in Privernate, auf dem privern. Gute, u. Privernates, um, *m.* die Privernaten.

prīvigna, ae, *f.* Stieftochter.

prīvignus, i, *m.* Stiefsohn; im Plur. Stiefkinder, dicht.

prīvĭlēgium, ii, *n.* (v. privus u. lex) eine besondere Verordnung, pr. de quo ferre; insb. ein durch eine Verordnung ertheiltes Vorrecht, Privilegium.

prīvo, 1, von etw. absondern, dah. a) berauben, quem qua re; commeatu (die Zufuhr abschneiden); subst. privantia, ium, *n.* das Verneinende. b) befreien, quem qua re; privatus qua re.

prīvus, 3, einzeln, homines; übtr.: privos lapides ferrent (jeder einen Stein). 2) eigenthümlich, eigen, pr. triremis; bina pr. tunicae.

1. **pro** od. **proh**, *Interj.* o! ach! neben dem Nom., Vocat. od. Acc.

2. **prō**, *Praep.* neben dem *Ablat.* eines Gegenstandes im Raume: vor, im Angesicht, nach Verbis der Ruhe, wie sedere, od. einer Thätigkeit, wie constituere, instruere u. dgl.; pro suggestu u. pro tribunali (vor-, auf-); nach Verbis der Bewegung: vor-hin, copias producere pro castris; übtr. zur Angabe a) des Verhaltens: im Verhältniß zu-, im Vergleich zu, nach Beschaffenheit, nach, für, pro multitudine hominum et pro gloria belli atque fortitudinis; pro scelere; pro rata parte; pro tempore et pro re; non pro opinione; pro patriae caritate u. so häufig; pro se quisque, jeder nach Maßgabe seiner Kräfte; pro eo, nach Beschaffenheit dessen, nach dem, mit folg. ac, atque (als, wie), quam, quantum (wie), ut (je nach dem als); pro eo quod (weil). b) der Stellvertretung u. des Wechsels: statt, anstatt, pro vallo

canes objecerant; pro noxiis; pro funibus; pro numo; pro consule, pro magistro; pro patre esse cui (Vatersstelle vertreten); dah. zur Angabe gleicher Geltung: so gut wie, wie, als, nonnulli ab insciis pro noxiis conciduntur; transire pro transfuga; se pro cive gerere (als Bürger d. i. die Pflichten u. Rechte eines B. ausüben); pro certo, für gewiß, als gewiß; pro infecto, als ungeschehen, pro eo ac si, gleich als wenn; auch zur Angabe der Vergeltung: für, solvere pro vectura; accipere pecuniam pro aliquo; pro meritis gratiam referre. c) des Schutzes, Vortheils: für, zum Vortheile, pro equitibus planities erat; petere pro quo; dimicare pro legibus, pro libertate, pro patria; od. zur Angabe des Schutzes u. der Vergünstigung, die man jem. verdankt: durch, fieri pro tribuno aedilem; ut pro suffragio renunciaretur.

prŏāgŏrus, i, *m.* der erste Sprecher, der erste Beamte in einigen Städten Siciliens.

proăvia, ae, *f.* Urgroßmutter.

proăvītus, 3, von d. Vorfahren ererbt.

proăvus, i, *m.* Urgroßvater; überh. Vorfahr.

prŏbābĭlis, e, glaublich, wahrscheinlich; dah. beifallswerth, ziemlich gut.

prŏbābĭlĭtas, ātis, *f.* Glaubhaftigkeit, Wahrscheinlichkeit.

prŏbābĭlĭter, *Adv.* glaublich, mit Wahrscheinlichkeit.

prŏbātio, ōnis, *f.* Prüfung, Musterung. 2) Billigung, Genehmigung.

prŏbātor, ōris, *m.* der etw. billigt od. gutheißt.

prŏbātus, 3, *PAdj.* geprüft, erprobt, bewährt, tüchtig, trefflich, eig. u. trop.; dah. angenehm, cui.

prŏbe, *Adv.* wohl, gut, recht.

prŏbĭtas, ātis, *f.* Redlichkeit, Rechtschaffenheit.

prŏbo, I, prüfen, untersuchen, beurtheilen, quid ex qua re od. bloß qua re; dah. a) gut heißen, einer Sache seinen Beifall schenken, sich über jem. od. etw. beifällig äußern, mit etw. zufrieden sein, etw. billigen, genehmigen, bestätigen, quid od. mit Acc. u. Inf.; quem; quem imperatorem. b) jem. etw. als gut=, beifallswerth=, annehmlich erscheinen lassen, cui quid od. de qua re; quid pro qua re, annehmen für=; quem pro quo, ausgeben für=; se cui, sich jem. Beifall erwerben, jem. gefallen; cui minus probatum esse, jem. mißfallen; dah. etw. als wahrscheinlich darthun, beweisen, an den Tag legen, quid od. mit Acc. u. Inf.

prŏboscis, ĭdis, *f.* Rüssel.

prŏbrōsus, 3, schimpflich, schändlich.

prŏbrum, i, *n.* schimpfliche Handlung, Schandthat; insb. Ausschweifung, Ehebruch; concr. Beschimpfung, üble Nachrede, Schmähung, Lästerung.

prŏbus, 3, gut, tüchtig, res, navigium, argentum; artifex; ingenium; insb. gut, redlich, rechtschaffen, anspruchslos, tugendhaft. 2) Probus, i, *m.* römischer Beiname.

Prŏca u. **Prŏcas**, ae, *m.* König in Alba.

prŏcācĭtas, ātis, *f.* Zudringlichkeit, Frechheit, Unverschämtheit.

prŏcācĭter, *Adv.* frech, unverschämt.

prŏcax, cācis, zudringlich, frech, unverschämt, muthwillig, ausgelassen.

prōcēdo, cessi, cessum, 3, vorgehen, =treten, mit a, de od. e u. Abl.; mit ad, usque ad, in, ante, extra u. Acc.; dah. 1) insb. a) milit. vor=, ausrücken, vordringen, oft bloß proc. od. mit den angegebenen Verbindungen. b) öffentlich: auftreten, sich zeigen, im Volke, in Volksversammlungen, im Theater u. dgl.; übtr.: posteaquam philosophia processit (aufgetreten ist). 2) übtr. v. leblosen Wesen, u. zwar a) von Schiffen: vorrücken, auslaufen (ex portu): v. Kriegsmaschinen: vorrücken; v. Gestirnen: vortreten, erscheinen; v. Bauwerken: vorrücken, opus procedit u. v. den Werkleuten: opere pr.; v. Kriegssold (stipendia, aera): fortgehen, =laufen, angerechnet werden. b) von der Zeitdauer: fortgehen, währen, dauern, stationes procedunt; u. von der Zeit: vorrücken, vergehen, verlaufen; auch v. Personen: aetate pr. c) v. Handlungen und Zuständen: ablaufen, von Statten

gehen, minus prospere, cui bene u. dgl.; bes. gut ablaufen, glücklich von Statten gehen, si processit. 3) trop. a) übh. vorgehen, in dando et credendo longius (zu weit gehen); in multum vini (ziemlich viel thun im W.); eo processit vecordiae (er ging so weit in=); mentio eo processit, ut- (gedieh so weit, daß=). b) insb. in etw. fortschreiten, Fortschritte machen, es in etw. so weit bringen, in philosophia tantum; eo magnitudinis; honoribus longius.

prŏcella, ae, *f.* Sturm, Ungewitter; übtr. von einem Sturm, heftigen Angriff der Reiterei; trop.: pr. temporis; procellae invidiarum; pr. civiles (Unruhen).

prŏcellōsus, 3, stürmisch, Sturm bringend.

prŏcer, ĕris, *m.* einer der Vornehmsten; im Plur. die Vornehmsten.

prŏcēre, *Adv.* ausgestreckt, lang.

prŏcērĭtas, ātis, *f.* hoher Wuchs, Schlankheit, Höhe, Länge; übtr.: pedum.

prŏcērus, 3, von hohem Wuchs, schlank, hoch, lang; übtr.: numerus.

prŏcessio, ōnis, *f.* d. Vor=, Ausrücken.

prŏcessus, us, *m.* das Vortreten, trop. das Fortschreiten, der Fortgang; insb. guter=, glücklicher Fortgang, Zunahme, Wachsthum, auch: Glück.

Prŏchyta, ae, u. -tē, ēs, *f.* Insel bei Campanien.

prŏcĭdo, cĭdi, 3, herabstürzen, niederfallen.

prŏcinctus, us, *m.* das Gürten, dah. Bereitschaft zum Kampfe; in procinctu, in den Waffen, kurz vor Beginn des Treffens.

prŏclāmātor, ōris, *m.* Schreier (von einem schlechten Sachwalter).

prŏclāmo, I, schreien, quid od. mit Acc. u. Inf.; pro quo (von schlechten Sachwaltern).

prŏclīno, I, vorneigen, =beugen; trop.: res proclinata, eine Sache, die schlecht steht.

prŏclīvis, e u. prŏclīvus, 3, bergab gehend, abhängig, via; per u. in proclive u. bloß proclive, bergab; trop. a) zu etw. geneigt, willig, ad quid. b) leicht (zu thun), proclivia omnia sunt iis; proclive dictu; proclive cui est mit Infin.

prŏclīvĭtas, ātis, *f.* der Abhang; trop. Neigung zu etw.

prŏclīvĭter, *Adv.* leicht (zu thun).

proclivus, 3, s. proclivis.

Procnē, ēs, *f.* Tochter des Pandion, Schwester der Philomela, Gemahlin des Tereus, in eine Schwalbe verwandelt; dah. dicht. Schwalbe.

prŏco, āre, u. procor, āri, fordern, verlangen.

prŏconsul, ŭlis, *m.* Proconsul, Statthalter in einer Provinz statt eines Consuls od. militärischer Befehlshaber unter einem Proconsul.

prŏconsŭlāris, e, proconsularisch; imago (das Kriegstribunat).

prŏconsŭlātus, us, *m.* das Amt eines Proconsul.

procor, āri, s. proco.

prŏcrastĭnātio, ōnis, *f.* Vertagung.

prŏcrastĭno, I, vertagen, aufschieben.

prŏcreātio, ōnis, *f.* Zeugung.

procreātor, ōris, *m.* Erzeuger, Schöpfer; im Plur. Aeltern.

prŏcreātrix, īcis, *f.* Erzeugerin, Mutter.

prŏcreo, I, zeugen, hervorbringen, mit ex od. de u. Abl., eig. u. trop.

Procris, crĭdis, *f.* Tochter des Erechtheus, Gemahlin des Cephalus.

Prŏcrustes, ae, *m.* ein Räuber in Attica.

prŏcŭbo, cubui, 1, da liegen.

prŏcūdo, cudi, cusum, 3, schmieden; übtr. bilden.

prŏcul, *Adv.* in die Ferne, weit, od. in der Ferne, fern, od. aus der Ferne, von fern, von weitem; oft mit a und Abl. od. mit bloß. Abl.; übtr. weit, sehr, pr. dubio (ohne Zweifel); pr. errare (sehr); pr. tanto facinore abhorrere.

prŏculco, I, niedertreten, segetes; nives (durchwaten); übtr. werfen, alam (einen Flügel der Reiterei).

Prŏculus, i, *m.* röm. Männername.

prōcumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3, sich vorlegen, =vorbeugen, von Rudernden; übtr. v. Pfählen: secundum naturam fluminis; v. Schiffen: sich legen, in la-

tera; v. Getreide: sich legen; v. Localitäten: sich vor einem ausbreiten, planities sub radicibus montium procumbit; dah. b) zu Boden fallen, =sinken, =stürzen, sowohl übh. als insbes. v. Verwundeten, Bittenden u. dgl., dah. ad pedes cui, ad genua cujus od. genibus; humi; übtr.: agger in fossam procubuit; u. so v. einstürzenden Gebäuden, dah. trop. in Verfall gerathen, sinken.

prōcūrātio, ōnis, *f.* Besorgung, Verwaltung, reipublicae u. dgl.; insbes. Sühnung, prodigii.

prōcūrātor, ōris, *m.* Besorger, Verwalter, Verweser, regni, u. dgl.; insb. d. Verwalter eines Landgutes, Procurist.

prōcūrātrix, īcis, *f.* Besorgerin.

prōcūro, I, besorgen, abwarten, pflegen, sacrificia; corpus; insbes. a) jem. Geschäfte besorgen, verwalten, negotia cujus; hereditatem; imperium alienum (Reichsverweser sein). b) sühnen, prodigia, monstra; procuratum est.

prōcurro, cŭcurri u. curri, cursum, 3, vorlaufen, =springen, mit in u. Acc.; repente; insbes. vorrücken, ausrücken, ex castris; extra aciem; ad hostem repellendum; übtr.: vorlaufen, =ragen, sich erstrecken, v. Localitäten.

prōcursātio, ōnis, *f.* das Plänkeln.

prōcursātor, ōris, *m.* Plänkler.

procurso, āre, plänkeln.

prōcursus, us, *m.* das Vorrücken, der Angriff.

prōcurvus, 3, vorwärts gekrümmt.

prŏcus, i, *m.* Freier; übtr. zudringlicher Bewerber.

Prŏcyon, ōnis, *m.* ein Gestirn: der kleine Hund (Antecanis) u. der hellste Stern desselben.

prōdeo, ii, ĭtum, īre, vorgehen, =treten d. i. hervor=, herausgehen, =kommen, =segeln, od. vorwärts gehen, vorrücken, marschiren, mit ex u. Abl. od. bloß. Abl.; mit extra u. Acc.; mit ad od. in u. Acc.; longius pr. od. bloß prod.; insbes. vortreten, auftreten, sich zeigen, im Volke, in Volksversammlungen, vor Gericht als Zeuge, im Theater u. dgl.; übtr. v. Localitäten u. dgl.: vortreten, vorragen; trop. a) sich zeigen, zum Vorschein kommen, aufkommen, consuetudo prodire coepit. b) vorgehen, kommen, gerathen, quadam prodire tenus; sumptu extra modum (das Maß überschreiten in=); ad extremum.

prōdīco, dixi, dictum, 3, vorher sagen d. i. a) vorher verkündigen, ea quae futura sunt. b) voraus bestimmen, festsetzen, diem. 2) weiter hinausschieben, verschieben, diem.

prōdictātor, ōris, *m.* der Stellvertreter des Dictator.

Prŏdĭcus, i, *m.* griech. Sophist aus Ceos; dav. Prodicius, 3, prodicisch, des P.

prōdĭge, *Adv.* verschwenderisch.

prōdĭgiālis, e u. *Adv.* prodigialĭter, unnatürlich, wunderbar, seltsam.

prōdĭgiōsus, 3, unnatürlich, seltsam.

prōdĭgium, ii, *n.* Wunderzeichen; übtr. seltsame Erscheinung; v. lebenden Wesen: Ungeheuer.

prōdĭgo, ēgi, actum, 3, verschwenden.

prōdĭgus, 3, verschwenderisch; übtr. b. Dicht.: reich, Ueberfluß habend, mit Gen. (an=); trop.: pr. animae (der sein Leben nicht achtet).

prōdĭtio, ōnis, *f.* Verrath, Verrätherei, verrätherischer Anschlag.

prōdĭtor, ōris, *m.* Verräther.

prōdo, dĭdi, dĭtum, 3, vorgeben, =bringen d. i. hervorbringen, =holen, zeigen, mit u. ohne Abl., dicht., od. gewöhnl. zur öffentlichen Kenntniß bringen, u. zwar a) bekannt machen, aufstellen, statuiren, geben, decretum, exemplum; mit dopp. Acc., jem. (zu einem Amte) ernennen, wie: flaminem. b) etw. berichten, melden, memoriae od. memoriā pr. quid od. bloß prod. de quo; insb. entdecken, verrathen, quem; dicht. u. spät.: crimen vultu; foetore cadaveris prodita est mors; cultu prodi; dah. c) verrathen, ausliefern, preisgeben, verlassen, quem od. quid (cui). 2) übergeben, =liefern, hinterlassen, sacra posteris; regnum a Tantalo proditum. 3) dicht. fortpflanzen, genus a sanguine Teucri.

prōdŏceo, ēre, vorpredigen.

prŏdrŏmus, i, *m.* eine Art Nordnordostwind, der acht Tage vor Aufgang des Hundssternes weht.

prōdūco, duxi, ductum, 3, vorführen, vor etw. führen, d. i. hervor-, heraus-, hinausführen, -ziehen, -bringen -locken, mit pro, ex u. Abl. od. in u. Acc. od. bloß prod.; dicht.: quem funere (geleiten); insbes. vorführen, auftreten lassen, in die Oeffentlichkeit, in Volksversammlungen, auf dem Theater, im Circus u. dgl., mit ad od. in u. Acc. des Ortes od. bloß prod. quem. 2) weiter vor führen, vorschieben, unam navem longius; paullulum cornu; übtr. d. Aussprache nach: dehnen, primam literam; syllabam; bes. der Zeit nach: etw. fortdauern lassen, verlängern, quid ad od. in multam noctem; sermonem longius; coenam; dicht.: quem (am Leben lassen); od. verschieben, aufschieben, rem in hiemem; res producitur (zieht sich hin); bes. diem (einen Termin); dah. hinziehen, aufhalten, fristen, quem conditionibus; vitam qua re; trop. a) im Schreiben: fortführen, dahin führen od. bringen, im Pass. dahin kommen, produci qua re od. mit folg. ut u. Conj. b) vorwärts-, emporbringen, befördern, quem ad dignitatem; quem omni honore generis; quem.

prōducte, *Adv.* gedehnt.

prōductio, ōnis, *f.* Verlängerung, Dehnung, eines Wortes, einer Sylbe. b) das Hinausschieben, temporis.

prōductus, 3, *PAdj.* 1) vorgezogen, dah. producta, orum, *n.* Dinge die nicht an und für sich gut sind, aber doch anderen vorgezogen werden. 2) hingezogen, verlängert, lang, gedehnt, v. Wörtern, Sylben u. dgl. b) sich hinziehend, sich in d. Länge ziehend, exitus orationis.

proēgmĕna, orum, *n.* = producta (s. productus, 1).

proeliātor, ōris, *m.* Krieger.

proelior, 1, ein Treffen liefern, fechten.

proelium, ii, *n.* Treffen, Schlacht, Gefecht, eig. u. übtr.

Proetus, i, *m.* König in Tiryns, Bruder des Acrisius; dav. **Proetides**, um, *f.* die Töchter des Prötus.

prŏfāno, 1, entheiligen, entweihen; übtr. schänden, pudorem.

prŏfānus, 3, ungeheiligt, ungeweiht, gemein; subst. profana, orum, *n.* Ungeweihtes, Volksgut, im Gegensatz zu den Tempeln u. dgl.; übtr. gottlos, schändlich, b. Dicht. 2) uneingeweiht, ungeweiht, subst. ein Ungeweihter, u. übtr. v. solchen, die in den Musendienst nicht eingeweiht sind (pr. vulgus), b. Dicht.

prŏfectio, ōnis, *f.* Abreise, Abzug, Abmarsch, Aufbruch; übtr.: pecuniae (Herkunft).

prŏfecto, *Adv.* in der That, wahrhaftig.

profectus, us, *m.* (v. proficio) Fortschritt, Zunahme, Wachsthum, Vortheil.

prŏfectus, 3, *Ptcp.* s. proficiscor.

prōfĕro, tŭli, lātum, ferre, vor-, hervor-, heraustragen, -schaffen, -bringen, -holen, -strecken, -stecken, -thun u. dgl., mit ex u. Abl., mit in u. Acc., od. bloß prof.; insbes. a) ausliefern, arma. b) vorzeigen, zeigen, aufweisen, in conspectum liberos; tabulas testamenti. c) veröffentlichen, bekannt machen, entdecken, eine Schrift, Kunst (produciren), Geheimnisse, u. übh. vorbringen, anführen, erwähnen, erzählen, quid od. quem (wie testes). 2) weiter tragen, -schaffen, -rücken, -hinausrücken, -ausdehnen, -erstrecken, castra; exercitum; signa (vorrücken lassen, sich in Marsch setzen); fines agri publici, pomoerium, vineas, munitiones, aggerem u. dgl.; arma in Europam; übtr. der Zeitdauer nach: ausdehnen, verlängern, beatam vitam usque ad rogum; eine Zeit od. etw. auf eine Zeit hinausschieben, verschieben, aufschieben, vertagen, diem; diem de die; res pr. (einen Stillstand der öffentlichen Geschäfte eintreten lassen), dah. res prolatae, Stillstand der öffentl. Geschäfte, Gerichtsferien; trop. a) weiter treiben, si paullo longius pietas et fraternus amor L. Caecilium protulisset. b) erstrecken, continentiam in fortunam regni (auf den Thron mitnehmen).

prŏfessio, ōnis, *f.* öffentliches Geständniß, Bekenntniß, insbes. a) öffentliche Angabe des Namens, Vermögens, der Schulden; dah. Register (über Personen oder Vermögen). b) öffentlich

bekannt gemachtes: Geschäft, Gewerbe, honestarum artium; artis magicae; bene dicendi. [Professor.

prŏfessor, ōris, *m.* öffentlicher Lehrer,

prŏfestus, 3, nicht festlich, dies od. lux (Werktag).

prōfĭcio, fēci, fectum, 3, vorwärts bringen, dah. a) von Personen: fortschreiten, Fortschritte machen, etw. für etw. thun, ausrichten, bewirken, aliquid in philosophia; aliquid celeritate; tantum ad spem salutis; satis ad laudem; nihil in oppugnatione; nihil his rebus; parum ad reliqui temporis pacem; haud sane auctoritate apud quem. b) v. Dingen: nützlich=, dienlich sein, helfen, anschlagen, raro, plurimum; aliquid; nihil.

prŏfĭciscor, fectus, 3 (von pro u. facio), sich vorwärts machen, sich auf den Weg machen, abreisen, abmarschiren, übh. sich begeben, sich verfügen, reisen, marschiren, mit ex u. Abl. od. bloß Abl., mit ad, in, per, adversus, contra u. Acc.; ex Asia Romam versus; a Concordia civitate Altinum; oft bloß prof.; übtr. v. Schiffen: absegeln; trop. a) ausgehen, den Anfang machen, mit a u. Abl.; dah. herkommen, entstehen, seinen Ursprung haben, entspringen, herrühren, erwiesen werden, mit a u. Abl.; quae a me in te profecta sunt. b) gehen, kommen, streben, trachten, mit ad od. in u. Acc.

prŏfĭteor, fessus, 2, öffentlich=, frei bekennen, =gestehen, =heraussagen, laut äußern, quid od. mit Acc. u. Inf.; auch als Pass.: professa culpa (zugestandene, offenbare, bekannte Sch.); dux pr. (bekannter F.); insbes. a) prof. quem, sich bekennen als=, sich erklären für=, sich nennen, se grammaticum; amicum; se digniorem; auch mit Acc. u. Inf.; prof. quid, sich zu etw. bekennen, für etw. sich erklären, philosophiam; jus. b) freiwillig anbieten, =antragen, =zusagen, sich freiwillig zu etw. verstehen, operam, studium; vgl. indicium. c) öffentlich od. amtlich angeben, jugera, frumentum; nomen od. bloß profiteri (sich zum Kriegsdienste melden, sich um ein Amt bewerben u. dgl.).

prōflīgātus, 3, *PAdj.* niedergeschlagen, unglücklich, homo; judicia; insb. heillos, ruchlos, homo; tu profligatissime.

prōflīgo, I, zu Boden schlagen, überwältigen; trop. a) zu Grunde richten, vernichten, tantas opes; rempublicam; quem. b) niederschlagen, beseitigen, ziemlich zu Ende bringen, endigen, bellum, rem; quantum profligatum sit.

prōflo, I, hervor=, herausblasen, =hauchen, eig. u. übtr.]Ausdruck.

prōfluens, tis, *PAdj.* fließend, vom

prōfluenter, *PAdv.* fließend: trop.: omnia pr. (daß Alles v. Statten gehe).

prōfluentia, ae, *f.* Fluß, Strom, loquendi.

prōfluo, fluxi, fluxum, 3, vor=, hervor=, heraus=, hinausfließen, mit ex u. Abl. od. in u. Acc.; sudor profluens; aqua profluens (fließendes Wasser); trop. hervorfließen, gelangen, ore (von der Rede); ad hominum famam.

prōflŭvium, ii, *n.* das Hervorfließen, sanguinis; pr. ventris (Diarrhöe).

prōfor, I, herausreden, sagen, sprechen.

prŏfŭgio, fūgi, fūgĭtum, 3, fort=, dav. fliehen, entfliehen, flüchtig werden, mit ex u. Abl. od. bloß Abl.; ad quem, in quem locum; auch bloß prof. 2) trans. vor etw. fliehen, etw. meiden, quem od. quid.

prŏfŭgus, 3, flüchtig, verbannt, mit ex u. Abl. od. mit bloß. Abl. od. bloß prof.; subst. profugus, ein Verbannter; übtr. heimathlos, Scythes.

prōfundo, fūdi, fūsum, 3, hervor=, herausgießen, =strömen, hingießen, vergießen, se prof. u. profundi, hervorströmen, =stürzen, sich ergießen, bes. v. Thränen, Schweiß u. dgl. Dah 1) übtr. a) hervorgehen lassen, v. lebenden Wesen: se pr. od. profundi, hervorströmen, =stürzen; Töne u. dgl.: ausstoßen, hören lassen; d. Athem: ausströmen, aushauchen; v. Schößlingen an Gewächsen se, sich hervordrängen, od. im Pass. hervorgebracht werden, erzeugt werden. b) reichlich geben, spenden opfern, non modo pecuniam, sed vitam etiam pro patria; im übeln Sinne: vergeuden, verschwenden, patrimonium; pecunia, in

quid; se in quem. 2) trop. a) se, gewaltsam hervorbrechen, subito se nonnunquam profundunt voluptates. b) ausgießen, ausschütten, über jem. ergehen lassen, odium in quem; se in questus flebiles (ausbrechen). c) aufwenden, aufopfern, omnes vires animi; im übeln Sinne: vergeuden, quid.

prŏfundus, 3, tief; profundum, die Tiefe, aquae; profunda camporum, tief liegende Felder; dicht.: Manes (die Unterwelt); so: nox Erebi; profundum, das Meer; trop. bodenlos, unermeßlich, unerschöpflich, altitudo; libidines; Pindari os. 2) hoch, coelum, dicht.

prŏfūse, *Adv.* unmäßig, ausgelassen.

prŏfūsio, ōnis, *f.* Verschwendung.

prŏfūsus, 3, *PAdj.* unmäßig u. zwar a) ausgelassen, hilaritas. b) verschwenderisch; sui (in=); dah. mit unmäßigem Aufwande veranstaltet, epulae.

prōgĕnĕro, I, erzeugen, hervorbringen.

prōgĕnies, ēi, *f.* Abstammung, Geschlecht, Stamm. 2) Nachkommenschaft, bald: Kind, Sohn od. Tochter, Kinder, bald: Nachkomme, Abkömmling; dicht. v. Thieren; auch v. den Schöpfungen des Dichters. [Ahnherr.

prōgĕnĭtor, ōris, *m.* Stammvater,

prōgigno, gĕnui, gĕnĭtum, 3, hervorbringen, erzeugen.

prognātus, 3, geboren, entsprossen, deo; übh. abstammend, ex od. a quo; Penelope pr. (Enkel).

Progne, s. Procne.

prognostĭcum od. -on, i, *n.* Anzeichen künftiger Dinge, im Plur. Wetterzeichen.

prōgrĕdior, gressus, 3, vor=, heraus=schreiten, =gehen, vortreten, ex domo; portā; insb. vortreten, auftreten, öffentlich erscheinen, ausgehen, in publicum, in concionem, ad certamen singulare; ad colloquium; cultius pr. 2) fort=, weiter gehen, vorrücken, weiter rücken, marschiren, bes. militär.: tridui viam; paulum, longius a castris; mit in, ad, praeter u. Acc.; übtr. v. Schiffen: vorrücken, vorwärts segeln; trop. im Alter, im Denken, Reden, in einer Leidenschaft, in der Tugend u. dgl.: vorgehen, fortschreiten, weiter gehen, =kommen, in etw. verfallen, =gerathen, aetate, in qua re; ad quid.

prōgressio, ōnis, *f.* Fortschritt, Zunahme, Wachsthum; insb. rhetor. Steigerung.

prōgressus, us, *m.* das Vorschreiten, Fortschreiten, insbes. militär. das Vorrücken, Vordringen; trop. a) der Anschritt, Anfang, primo progressu. b) das Fortschreiten, der Fortgang, rerum (die weitere Entwickelung der Begebenheiten). c) Fortschritt, Wachsthum, aetatis; in studiis progressus facere.

proh, *Interj.* s. pro.

prŏhĭbeo, hibui, hibĭtum, 2, vorhalten, dah. a) abhalten, fern halten, abwehren, an etw. hindern, etw. wehren, verhindern, quem od. quid; quem od. quid a qua re; quem qua re (von=, an=); ut eos id (daran) prohiberet; quem mit folg Inf. od. Acc. u. Inf.; mit ut, ne, quominus u. Conj. b) bewahren, beschützen, sichern, quem a qua re; quem qua re.

prŏinde, *Adv.* daher, deßwegen, darum, bei Aufmunterungen u. Ermahnungen. 2) eben so, gerade so, mit folg. ac, atque, ut, quasi, ac si (als, wie, als wenn).

prōjectio, ōnis, *f.* das Vorwerfen, =strecken.

prōjectus, 3, *PAdj.* vortretend, trop. stark hervortretend, unmäßig, audacia, cupiditas; homo ad audendum pr. (ein Wagehals). 2) hingeworfen, liegend, ad pedes, ad terram; ante simulacra; in antro; trop. niedrig, verächtlich, consulare imperium.

prōjĭcio, jēci, jectum, 3, vorwerfen, =strecken, =halten, =setzen, cibum; brachium, pedem laevum; hastam (fällen), clipeum, scutum; insb. hervor=, heraus=, hinauswerfen, =stoßen, =stürzen, =jagen, fortjagen, foras; se ex navi u. projectus ad saxa; dicht.: verbannen, Sarmaticas in oras; übtr. v. Gebäuden u. dgl.: hervortreten lassen, im Pass. hervorragen, heraus=, hinausragen. 2) vor sich hin werfen, dah. a) hinwerfen, hinstürzen, mit ante od. in od. intra u. Acc.; lacrimas (vergießen); se, sich hin=

werfen, ad pedes cujus, od. hinstürzen, sich drängen, in forum, in judicium; trop.: milites ad inconsultam pugnam (preisgeben); se pr., sich in Gefahr stürzen. b) wegwerfen, arma; velamenta, insignia (ablegen); se, sich wegwerfen, sich erniedrigen, in muliebres fletus; trop. α) wegwerfen, fahren lassen, verschmähen, auf etw. verzichten, virtutem u. dgl.; animam (sich das Leben nehmen). β) preisgeben, im Stich lassen, quem.

prōlābor, lapsus, 3, vor-, vorwärts-, nach vorn-, herab-, hinschlüpfen, -gleiten, -rutschen, fallen, verfallen, trop. a) verfallen, wohin gerathen, -kommen, mit ad od. in und Acc.; huc libido est prolapsa; longius (weitläufig werden). b) fallen, fehlen, cupiditate; timore; dah. in Verfall gerathen, zu Grunde gehen, prolapsa Pergama; prolapsa juventus, disciplina. c) entfallen, entwischen, verbum a cupiditate prolapsum.

prōlapsio, ōnis, *f.* d. Hin-, Ausgleiten.

prōlātio, ōnis, *f.* das Vortragen, dah. die Erwähnung, exemplorum. 2) das Hinaustragen, -schieben, die Erweiterung, finium; übtr. der Aufschub, diei; judicii; rerum (Stillstand d. öffentlichen Geschäfte).

prōlāto, I, hinaus-, aufschieben, verzögern, comitia; prolatando extrahere tempus.

prolatus, s. profero.

prōlecto, I, verlocken, locken.

prōles, is, *f.* Sprößling, Kind, Nachkomme, Nachkommenschaft; insb. junge Mannschaft; übtr. v. Thieren und Gewächsen.

prōlētārius, 3, die Nachkommenschaft betreffend, subst. proletarius, ii, *m.* ein Bürger der untersten Classe in Rom, Proletarier (der dem Staat nur mit seinen Kindern, nicht mit seinem Vermögen diente).

prōlĭcio, ĕre, hervorlocken, anreizen.

prōlixe, *Adv.* reichlich, promittere.

prōlixus, 3, eig. reichlich lang od. weit od. breit (v. laxus); dah. trop. a) geneigt, gefällig, natura; animus; prolixior in quem (zu sehr zugethan). b) glücklich, cetera spero prolixa esse his competitoribus.

prōlŏgus, i, *m.* Prolog eines Stückes.

prōlŏquor, locutus od. loquutus, 3, heraussagen, frei sagen, äußern, mit Acc. od. mit Acc. u. Inf.

prolūdo, lusi, lusum, 3, vorher spielen, quibus (sententiis) proluditur (die zum Vorspiel dienen); übtr.: ad pugnam (sich im Kampfe vorher üben).

prōluo, lui, lūtum, 3, hervor-, heraus-, ausspülen, -werfen, genus natantum. 2) wegspülen, ex omnibus montibus nives; silvas; dah. dicht. abspülen, waschen, manus in rore; od. ausspülen, pleno se proluit auro (trank den Pocal aus); multa prolutus vappā.

prōlūsio, ōnis, *f.* Vorübung, Probe

prōlŭvies, ēi, *f.* Ueberschwemmung. 2) dicht. Unrath.

prōmĕreo, merui, merĭtum, u. promereor, merĭtus, 2, verdienen, sich einen Anspruch auf etw. erwerben, suo beneficio pr., se ut ames, od. verschulden, sich zuziehen, poenam; subst. promeritum, i, *n.* Verdienst, Schuld. 2) promereor, sich verdient machen, de multis; bene promeritus.

Prōmētheus, ei u. eos, *m.* Sohn des Japetus, Bruder des Epimetheus, Vater des Deucalion, der deßhalb Promethides, ae, *m.* der Promethide heißt.

prōmĭneo, minui, 2, vor-, hervor-, herüberragen, mit in u. Acc., mit de u. Abl., od. bloß prom.; übtr. sich herab erstrecken, a Tauro monte in Aegaeum usque mare; trop.: gloria in posteritatem prominet. [untereinander.

prōmiscue, *Adv.* ohne Unterschied,

prōmiscuus, 3, gemischt, gemeinsam, gemeinschaftlich, einerlei; in promiscuo esse, gemeinschaftlich sein.

prōmissio, ōnis, *f.* Versprechung, Verheißung; insb. rhetor. Versicherung.

prōmissor, ōris, *m.* Verheißer, Prahler.

prōmissum, i, *n.* Verheißung, Versprechen.

promitto, mīsi, missum, 3, vor-, hervorgehen lassen, übtr. a) lang wachsen lassen, capillum et barbam; promissus capillus, promissa barba (lang). b)

aus dem Munde hervorgehen lassen, sagen, verheißen, versprechen, versichern, zusagen, geloben, quid od. mit Accus. u. Inf.; ad quem, ad coenam pr., sich zu jem. zu Tische versprechen. 2) vorhergehen lassen, übtr. vorhersagen, id futurum, quod evenit.

prōmo, prompsi, promptum, 3, hervor-, herausnehmen, -holen, -bringen, quid mit ex od. de u. Abl. od. mit bloß. Abl.; trop. a) hervorholen, geben, consilia; vires. b) hervor-, an das Licht ziehen, obscura (auszeichnen), dah. offenbaren, erzählen, erklären, quid (cui).

prōmontōrium, ii, *n.* Bergvorsprung, gewöhnlich Vorgebirge, Cap.

prōmōta, orum, *n.* = producta, s. productus.

prōmŏveo, mōvi, mōtum, 2, vor-, vorwärts bewegen, dah. a) fortbewegen, -schaffen, -rücken, -schieben, -bringen, quid; mit ad od. in u. Acc.; insbes. militär.: exercitum, legiones, copias (vorrücken lassen); übtr. einen Bau: vorrücken, vorschieben, aggerem ad urbem; trop. zu Tage fördern, offenbaren, arcana loco, dicht. b) vorwärts-, weiter rücken, erweitern, ausdehnen, vergrößern, imperium; vires immensum in orbem, b. Dicht.; se in latitudinem; trop. α) vorwärts rücken, aufrücken lassen, befördern, ad eum gradum promotus, b. Spät. β) heben, doctrina vim promovet insitam, dicht. 2) weg-, abrücken lassen, aciem longius ab adversariorum copiis; übtr. verrücken, verschieben, assa in alterum angulum.

prompte, *PAdv.* leicht, schnell. 2) rüstig, gewandt.

promptus, 3, *PAdj.* eig. hervorgenommen, dah. offenbar, sichtbar, quid promptum in lingua habere; promptum est; übtr. von Pers. u. Sachen, gleich zur Hand, bereit, fertig, leicht, homo; fides; defensio; promptum est mit Inf., es ist leicht, dicht.; insbes. von Pers.: rüstig, rasch, gewandt, munter, od. geneigt, bereitwillig, willfährig, mit ad, in und Acc., mit in u. Abl.; mit Abl. od. Gen. (in -); manu pr. (tapfer).

promptus, us, *m.* nur in der Verbindung: in promptu, öffentlich, offenbar, offen, vor Aller Augen, esse, ponere, habere; übtr.: in pr. esse od. habere, in Bereitschaft sein od. haben; in pr esse, leicht sein.

prōmulgātio, ōnis, *f.* Bekanntmachung.

prōmulgo, I, öffentlich anschlagen, durch öffentl. Anschlag zur vorläufigen Kenntniß bringen, legem, rogationem; dah. übh. veröffentlichen, bekannt machen, proelia.

prōmulsis, ĭdis, *f.* Vorgericht.

prōmus, i, *m.* Ausgeber, Schaffner.

prōmūtuus, 3, vorgestreckt, im Voraus dargeliehen, pr. vectigal insequentis anni (die Abgaben auf das folgende Jahr als Darlehn).

prōne, *Adv.* geneigt, schräg.

prōnĕpos, ōtis, *m.* Urenkel.

prŏnoea, ae, *f.* Vorsehung.

prōnōmĭnātio, ōnis, *f.* andere Benennung eines Gegenstandes.

prōnŭba, ae, *f.* Brautfrau; Juno, als Ehegöttin, welche die Braut begleitet; Bellona, als Vorsteherin einer unglücklichen Ehe.

prōnunciātio, ōnis, *f.* öffentliche Bekanntmachung, Befehl, Ausspruch (des Richters); insb. a) Satz, in der Logik. b) Vortrag, Declamation.

prōnunciātor, ōris, *m.* Erzähler.

prōnunciātum, i, *n.* ein Satz.

prōnuncio, I, öffentlich od. laut verkündigen, -sagen, aussagen, aussprechen, berichten, erzählen, quid od. mit Accus. u. Inf. od. mit Relativs.; insb. a) öffentlich verkündigen, ausrufen, ansagen, bekannt machen, in öffentl. Versammlungen v. Präco, v. Vorsitzenden, v. Feldherrn, v. Consul im Senate (sententias) u. dgl., quid od. mit Accus. u. Inf., mit ut od. ne u. Conj. b) d. Ausspruch thun, das Urtheil fällen, erkennen, entscheiden, v. Richter, Schiedsrichter u. dgl., ita; quid od. mit Accus. u. Inf. c) aussprechen, vortragen, declamiren, vorlesen, Gedichte, Reden u. dgl.

prōnŭrus, us, *f.* Großschwiegertochter.

prōnus, 3, vor-, vorwärtshangend, sich vor-, vorwärts neigend, vorwärts geneigt, abwärts stürzend u. dgl.; übtr.

v. Localitäten: sich herabsenkend, in paludes; jäh, via; subst.: nihil proni habere; prona montium (Abhänge); von Gestirnen: sich zum Untergange neigend, Orion; von der Zeit: schnell enteilend, menses; trop. geneigt, pr. in obsequium; ad tyrannidem pronior; pr. ad credendum. Dah. a) günstig, gewogen, pronior fortuna. b) leicht, ohne Schwierigkeit, omnia virtuti prona; pronius ad fidem (glaublicher).

prooemium, ii, *n.* Eingang, Vorrede.

propāgātio, ōnis, *f.* das Weitersetzen, dah. a) Erweiterung, finium imperii. b) Verlängerung, temporis, vitae. c) Fortpflanzung, der Bäume, des Geschlechtes, Namens.

propāgātor, ōris, *m.* Verlängerer, provinciae (des Oberbefehls in der Pr.).

propāgo, I, weitersetzen, dah. a) erweitern, ausdehnen, terminos populi Romani. b) verlängern, fortsetzen, bellum, diem; laudem cujus ad sempiternam gloriam; posteritati quid; imperium cui in annum. c) fortpflanzen, stirpem.

propāgo, ĭnis, *f.* Setzling, Senker, Ableger; übtr. Sprößling, Kind, Kinder, Nachkommen, Geschlecht; virorum propagines, Geschlechtsfolge, Stammbaum.

prōpălam, *Adv.* öffentlich, vor den Leuten, vor der Welt.

prōpătŭlus, 3, frei, offen, locus; subst. propatulum, i, *n.* das Freie, ein freier Platz, nur: in propatulo, im Freien, öffentlich; insb. im od. auf dem Vorhofe, in pr. (aedium).

prope, I) *Adv.* 1) im Raume a) nahe, in der Nähe, Comp. propius, näher, Superl. proxime, sehr nahe, ganz in der Nähe, zunächst; übtr. α) der Annäherung und Aehnlichkeit nach, nahe, genau, propius res adspice nostras; od. auf gleiche Weise, eben so, insanis et tu stultique pr. omnes; proxime atque ille; ferner: beinahe, fast, quum pr. alia omnia bella cessarent; jam pr. erat ut-, es fehlte wenig, daß-, propius nihil est factum, quam ut-, es fehlte wenig, so-. b) der Ordnung, dem Range und dem Werthe nach: proxime a-, zunächst, gleich nach. b) nahe bei, nahe an, propius, näher bei, -an, proxime, zunächst bei-, an, ganz nahe bei-, an-, gewöhnl. mit a u. Abl. 2) der Zeit nach: nahe, pr. adest mit ut und Conj.; proxime, zunächst, kurz vorher, letzthin, neulich. II) *Praep.* neben dem *Accus.*, bisweilen auch neben dem *Dat.* 1) im Raume: nahe bei, in der Nähe von, pr. castra; propius urbem (näher an-); proxime hostem (dem Feinde zunächst); auch: propius Tiberi; proxime hostium castris; übtr. zur Angabe der Annäherung u. Aehnlichkeit: nahe an, propius, näher an, ähnlicher, proxime, sehr nahe an, sehr ähnlich. 2) der Zeit nach: nahe an, gegen, pr. Calendas Sextiles.

prŏpĕdiem, *Adv.* nächster Tage, nächstens, ehestens.

prŏpello, pŭli, pulsum, 3, vor-, aus-, weiter treiben, vorwärts-, fort-, herab-, wegtreiben, -werfen, -schleudern, -stoßen, -rücken, mit a od. ex u. Ablat., mit ad od. in u. Accus.; insbes. militär. in die Flucht schlagen, hostes, multitudinem equitum; trop. a) weiter treiben, -bringen, orationem dialecticorum remis; bes. wozu antreiben, nöthigen, ad ultima propulsus. b) vertreiben, abwehren, vitae periculum a quo; famem qua re; vim firmiore praesidio.

prŏpĕmŏdo, *Adv.* beinahe, fast.

prŏpĕmŏdum, *Adv.* auf gleiche Art, beinahe so; dah. beinahe, fast.

prōpendeo, pendi, pensum, 2, vor-, auf der Seite hangen, lanx propendet; trop.: bona propendent (haben d. Uebergewicht); dah. sich geneigt finden lassen, -hinneigen.

prōpense, *Adv.* willig, geneigt.

prōpensio, ōnis, *f.* die Neigung.

prōpensus, 3, *PAdj.* vorhangend, trop. a) geneigt, sich hinneigend, ad od. in quid; pro quo. b) nahe kommend, ad veritatem. c) überwiegend, id fit propensius.

prŏpĕranter, *Adv.* eilend, schnell.

prŏpĕrantia, ae, *f.* Eilfertigkeit.

prŏpĕrātio, ōnis, *f.* Eilfertigkeit.

prŏpĕre, *Adv.* eilends, schleunig, sogleich.

prŏpĕro, I, eilen, in Italiam; ad praedam; Romam. 2) transf. beschleunigen, beeilen, eifrig betreiben, quid od. mit Inf. od. mit Supin.

prŏpĕrus, 3, schleunig, eilfertig.

prōpexus, 3, herabgekämmt, =hängend.

prŏpīno, I, zutrinken, quid cui.

prŏpinquĭtas, ātis, *f.* die Nähe; ex pr. (aus=, in der Nähe); trop. nahe Verwandtschaft; propinquitate proximus (der nächste Verwandte).

prŏpinquo, I, sich nähern, heran=nahen, mit Dat. od. Acc.; übtr.: dies propinquat. 2) beschleunigen, augurium.

prŏpinquus, 3, nahe, dem Ort u. der Zeit nach; tumultus (wegen eines Krieges in der Nähe); in propinquo esse, in der Nähe sein; ex pr., aus=, in der Nähe; übtr. a) nahe kommend, ähnlich, mit Dat. b) nahe, verwandt, subst. ein Verwandter, eine Verwandte; propinqui, Verw. des Königs, Ehrentitel vornehmer Perser.

prŏpior, ius, näher, dem Raume u. d. Zeit nach: portus, tumulus; epistola; mit Dat. od. Acc.; propiora tenere, die näher liegenden Oerter; veniunt ad propiora; übtr. a) der Aehnlichkeit nach: näher, ähnlicher, tauro; philosopho; sceleri; propius vero. b) der Verbindung u. Verwandtschaft nach: näher, befreundeter, vertrauter, amicus; societas, locus amicitiae, periculum; cui. c) der Gesinnung nach bei Dicht. u. bei Spät.: geneigter, gewogener, civilitati pr. d) angemessener, geschickter, besser, vorzüglicher, portus pr. huic aetati; Latium supplemento propius esse. 2) Superl. **proxĭmus**, 3, sehr nahe, zunächst liegend, nächst, im Raume: via, collis, iter u. dgl.; mit Dat. od. Acc.: in proximo, in der Nachbarschaft; ex proximo, aus=, in der Nähe; der Zeit nach: nächst, nächstfolgend, künftig, nox, aestas, annus u. dgl.; proximus aetate; od. nächstvergangen, letzt, nox, dies, triennium; literae; bellum; qui prox. ante me fuerat; übtr. a) d. Aehnlichkeit nach: nächst, sehr nahe kommend, sehr ähnlich, deo; veris. b) der Verbindung u. Verwandtschaft nach: nächst, cognatione, propinquitate; proximi, die Verwandten, auch: Diener, Begleitung. c) der Gesinnung nach: sehr ergeben, religioni suae.

prŏpĭtio, I, jem. geneigt, =günstig machen, Jovem carmine u. dgl. b. Spät.

prŏpĭtius, 3, geneigt, günstig, gnädig, dii, homo; cui; übtr.: praebere aures propitias; voluntas pr. (Gewogenheit).

propius, s. prope.

propōla, ae, *m.* Vorkäufer, Höker.

prōpōno, pŏsui, posĭtum, 3, vor=, auslegen, =setzen, =stellen, aufstellen, Waaren, Kampfpreise, Fahnen u. dgl.; insb. öffentlich anschlagen, edictum u. dgl.; trop. a) öffentlich bekannt machen, eröffnen, leges in publicum; epistolam in publico; fastos populo; übh. erzählen, erwähnen, quid od. mit Accus. u. Inf. od. mit Relativs.; de re; viros notissimos. b) ankündigen, androhen, mortem; poenam improbis; od. verheißen, versprechen, praemia cui. c) angeben, proponat, quid dicturus sit; quaestionem; remedia morbo. d) vorstellen, aufstellen, quem sibi ad imitandum; conditionem; sibi solatium, spem (sich mit etw. trösten, Hoffnung machen); metum (verursachen); animo quid (betrachten). e) vorsetzen, vornehmen, bestimmen, animo quid; sibi quid; propositum habere quid; auch: iter (sich vornehmen). 2) voraussetzen, in der Logik: den Vordersatz eines Schlusses bilden.

Prŏpontis, ĭdis u. ĭdos, *f.* die Propontis (das Marmormeer); dav. **Propontiacus**, 3, propontisch.

prōportio, ōnis, *f.* Ebenmaß, Verhältniß, Proportion.

prōpŏsĭtio, ōnis, *f.* das Vorlegen, =setzen, =stellen, dah. a) Satz, Thema. b) Vorstellung, vitae (von=). c) Vorsatz, Entschluß, animi. 2) der Vordersatz eines Schlusses.

prōpŏsĭtum, i, *n.* das Vorgesetzte, =gestellte, =gelegte, dah. a) Satz, Hauptsatz, Thema, ad pr. reverti; a pr. declinare, aberrare; insbes. rhetor. eine allgemeine Betrachtung, =Abhandlung. b) Vorsatz, pr. habere, tenere, peragere,

assequi; a pr. deterreri. c) Einrichtung, Lebensweise, urgere pr.; vir proposito sanctissimus. 2) der Vordersatz eines Schlusses.

prŏpŏsĭtus, 3, *PAdj.* vorgesetzt, dah. a) bestimmt, mit Dat. b) ausgesetzt, zugänglich, mit ad u. Acc. od. mit Dat. 2) bevorstehend, drohend, pr. vitae periculum.

prōpraetor, ōris, *m.* Proprätor, d. i. ein Prätor, der nach Verwaltung der Prätur in eine Provinz als Statthalter ohne militärisches Commando geschickt wurde.

prŏprie, *Adv.* als ausschließliches Eigenthum, dah. a) eigenthümlich, persönlich, individuell, im Gegensatz zu commune. b) insbesondere, ausschließlich, vorzugsweise, speciell. c) eigentlich, im eigentlichen Sinne, pr. vereque dicere.

prŏprĭĕtas, ātis, *f.* Eigenthümlichkeit.

prŏprius, 3, jem. ausschließlich, zugehörend, eigenthümlich, eigen, mit u. ohne Gen. od. Dat., im Gegensatz zu communis, dah. oft mit dem Possessivpron. verbunden, od. im Gegensatz zu alienus; subst. proprium, ii, *n.* das Eigenthum. Dah. a) eigenthümlich, persönlich, individuell; proprium est cujus mit folg. Inf. od. ut u. Conj.: es ist jem. od. einer Sache eigenthümlich, es ist das wesentliche Merkmal, ein characteristisches Kennzeichen jem. od. einer Sache, es characterisirt jem. od. etw. b) besonders, ausschließlich, speciell, judices et defensores; pr. regis veneratio; pr. praesidium. c) eigenthümlich, eigentlich, verbum, nomen. 2) bleibend, beständig, zuverlässig, victoria; munera non propria; dah. mit perpetuus und perennis verbunden.

propter, 1) *Adv.* daneben, pr. est spelunca; filii pr. cubantes. 2) *Praep.* neben dem *Accus.* eines Gegenstandes im Raume: neben, nahe bei, insulae pr. Siciliam; pr. mare; pr. venas; übtr. zur Angabe a) des Grundes u. der Ursache: wegen, halber, aus, quos senatores nominavit pr. senectutem u. dgl. oft; pr. necessitatem, aus Noth; pr. metum, timorem (aus F.); pr. se od. eum (seinetwegen); pr. quod (weßwegen). b) der wirkenden Ursache: durch, pr. quos vixit. [folg. quod.

proptĕreā, *Adv.* deßwegen; oft mit

propŭdium, ii, *n.* Schamlosigkeit, v. Menschen: schamloser Mensch.

prōpugnācŭlum, ii, *n.* Schutzwehr, Vormauer, Bollwerk, eig. u. trop.

prōpugnātio, ōnis, *f.* Vertheidigung.

prōpugnātor, ōris, *m.* Vorfechter, Vertheidiger; trop. Verfechter, Vertheidiger.

prōpugno, I, hervorbrechend kämpfen, angreifen, ex silvis; od. von etw. herab kämpfen, e muris. 2) für jem. od. etw. kämpfen, etw. vertheidigen, pro partu suo; trop. verfechten, vertheigen, pro salute; nugis.

prōpulsātio, ōnis, *f.* Abwendung.

prōpulso, I, vor-, zurücktreiben, -schlagen, abhalten, abwenden, hostem; übtr. bellum a moenibus; tela clipeo, frigus, famem; trop. suspicionem a se; injurias illatas.

prŏpȳlaeon od. -um, i, *n.* Vorhof, im Plur. die Propyläen, die Zugänge zum Tempel der Pallas auf der Burg zu Athen.

prōquaestōre, der Proquästor, d. i. ein Quästor in der Provinz, der die Einkünfte des Staates besorgte u. das anwesende Heer besoldete u. verpflegte.

prōra, ae, *f.* Vordertheil des Schiffes; im Zusammenhang dicht. v. Schiff.

prōrēpo, repsi, reptum, 3, hervorkriechen, mit ex u. Abl. od. bloß. Abl.

prōreus, ei od. eos u. **prōrēta**, ae, *m.* der Untersteuermann.

prōrĭpio, ripui, reptum, 3, hervorreißen, quem; pedes (hervorlaufen); se pr., eilends hervor-, heraus-, hinauslaufen, ex curia, portis foras; se pr. subito (sich aufraffen); trop. quae libido se non proripiet (hervorbrechen). 2) fort-, hinreißen, se, sich eilends fortmachen, weglaufen; so: quo proripis? ; trop.: quem in caedem.

prōrŏgātio, ōnis, *f.* Verlängerung, imperii; od. Aufschub, diei (des Termins); legis (Beseitigung).

prōrŏgo, I, eig. anfragen, ob jem.

etw. verlängert werden soll; dah. verlängern, imperium cui, provinciam; Latium in alterum lustrum; od. aufschieben, verschieben, dies ad solvendum.

prorsus, *Adv.* vorwärts, gerade vor sich hin, dah. trop. a) gerade zu, ohne Bedenken, gewiß, allerdings. b) gerade, eben, ita pr. existimo; dah. gänzlich, völlig. c) überhaupt, kurz.

prōrumpo, rūpi, ruptum, 3, hervorstürzen-, hervorbrechen lassen; im Pass. hervorstürzen, -brechen, -dringen, b. Dicht.; u. so in der Prosa gewöhnl. porumpere, von lebenden u. leblosen Wesen, mit in, per u. Acc. od. bloß pror. wie: prorumpit pestis, vis morbi.

prōruo, rui, rŭtum, 3, hervorstürzen, -brechen, in hostem. 2) transf. vorwärts-, nieder-, zu Boden stürzen, niederreißen, vallum, munitiones.

prōruptio, ōnis, *f.* der Ausfall.

prōruptus, 3, *PAdj.* hervorgebrochen, unbändig.

prōsus, 3, prosaisch; pr. oratio od. bloß prosa, die Prosa, b. Spät.

prōsăpia, ae, *f.* Geschlecht, Familie.

prōscēnium, ii, *n.* Vorbühne, übh. Bühne.

proscindo, scĭdi, scissum, 3, nach vorn hin spalten, dah. dicht. pflügen, campum ferro, terram. 2) vorn zerreißen, trop. herunterreißen, schimpfen, lästern.

prōscrībo, scripsi, scriptum, 3, durch Anschlag öffentlich bekannt machen, Calendas, auctionem, legem u. dgl. od. mit Acc. u. Inf.; insbes. a) zum Verkauf, zur Verpachtung, Vermiethung anschlagen, ausbieten, bona, fundam. b) durch Anschlag jem. seiner Güter für verlustig erklären, jem. Güter einziehen, confisciren, quem; possessiones. c) jem. in die Acht erklären, ächten, quem; proscriptus, ein Geächteter.

prōscriptio, ōnis, *f.* öffentliche Bekanntmachung durch Anschlag, dah. a) öffentlicher Anschlag, bonorum. b) Achterklärung.

prōscriptŭrio, īre, ächten wollen.

prōsĕco, secui, sectum, 1, abschneiden, bes. beim Opfern den Theil, welcher geopfert werden soll, dah. opfern, exta; subst. prosecta, orum, *n.* Opfereingeweide.

prōsēmĭno, 1, fortpflanzen.

prōsĕquor, secūtus od. sequutus, 3, begleiten, das Geleit geben, quem; diem (feierlich begehen); trop. a) jem. mit Worten, Wünschen, Thränen begleiten (verbis, vocibus, oratione, ominibus, lacrimis quem), jem. mit etw. beehren. beschenken, jem. etw. erweisen, widerfahren lassen, quem beneficiis, laudibus, honore, donis u. dgl.; virtutem cujus grata memoria. b) etw. mit Worten ausführlicher darstellen, quod non longius prosequar; dicht. fortfahren, weiter sprechen. 2) verfolgen, fugientes, hostem; longius pr.; trop. v. Unglück, pr. quem.

prōsĕro, serui, sertum, 3, hervorstrecken.

Proserpĭna, ae, *f.* Tochter des Juppiter u. der Ceres, Gemahlin des Pluto, Königin der Unterwelt.

prōsĭlio, silui (auch: silivi u. silii), 4, hervor-, empor-, aufspringen, mit ex od. de u. Abl. od. bloß pros.; übtr. sanguis prosilit u. trop.: prosiliet frenis natura remotis, b. Dicht. 2) vor-, fortspringen, -stürzen, -eilen, mit in u. Acc.

prōsŏcer, cri, *m.* Großschwiegervater.

prospecto, 1, vor-, vorwärts-, vor sich hin schauen, auf etw. hinschauen, herabschauen, quid mit ex u. Abl. od. bloß. Abl. (von-); insb. aus der Ferne mit ansehen, proelium; übtr. v. Localitäten: wohin die Aussicht haben, -liegen, sich erstrecken, quem locum; trop. a) nach etw. sich umsehen, etw. erwarten, auf etw. denken, exsilium od. mit Relativs. b) erwarten, bevorstehen, te quoque fata prospectant paria.

prospectus, us, *m.* das Vor-, Vorwärtsschauen, dah. Aussicht, prospectum praebere ad urbem, impedire, adimere; dicht. von den Augen, aequora metior prospectu meo. 2) das Sichtbarsein, der Anblick, esse in prospectu (gesehen werden); in prospectum populi producere; übtr. das Ansehen, portus pulcherrimo prospectu.

prospĕcŭlor, āri, vor-, vor sich hin

spähen, ausschauen, de vallo; übh. kund-schaften; auch trans. ansichtig werden, adventum imperatoris e muris.

prosper u. **prospĕrus**, 3, erwünscht, günstig, glücklich, status, fortuna, eventus, proelium, indoles u. dgl.; subst. prospera, orum, *n.* günstige Umstände, Glück. 2) beglückend, Bellona; mit Gen. (in Bezug auf-), b. Dicht.

prospĕre, *Adv.* nach Wunsch, glücklich, rem gerere; minus pr. procedere.

prospĕrĭtas, ātis, *f.* erwünschte Beschaffenheit, Glück, valetudinis (gute Gesundheit); vitae; improborum prosperitates.

prospĕro, I, einen erwünschten-, glücklichen Erfolg verschaffen, quid (einer Sache).

prosperus, s. prosper.

prospĭcientia, ae, *f.* Vorsicht, Vorsorge.

prospĭcio, spexi, spectum, 3, vor-, vorwärts-, vor sich hin sehen, hinsehen, ex castris in urbem; multum (weite Aussicht haben); insbes. sich umsehen, Acht geben, a janua; toto die; trop. Vorsicht brauchen, Fürsorge tragen, für etw. sorgen, mit Dat. (für-); mit ut od. ne u. Conj. 2) trans. a) vor sich-, in der Ferne-, von ferne sehen, quem od. quid; insb. nach jem. hinsehen, quem, od. nach etw. sich umsehen, ex speculis adventantem hostium classem; übtr. v. Localitäten: die Aussicht gewähren, agros (auf-). b) vorher-, voraussehen, casus futuros; dah. für etw. sorgen, etw. besorgen, anschaffen, sedem senectuti; prospecti commeatus.

prosterno, strāvi, strātum, 3, vor sich hin-, zu Boden strecken, niederstrecken, -werfen, -machen, se ad pedes cujus; corpus humi; hostem; trop. a) zu Grunde richten, vernichten, stürzen, quem; Galliam. b) wegwerfen, zu sehr erniedrigen, se.

prostĭtuo, stitui, stitūtum, 3, öffentlich preisgeben, prostituiren, quem od. quid.

prosto, stĭti, stātum, 1, öffentlich ausstehen, dah. a) sich öffentlich preisgeben. b) v. Waaren: feil stehen, zum Verkauf da stehen.

prōsŭbĭgo, ĕre, vor sich aufwühlen, terram.

prōsum, fui, prodesse, nützlich sein, nützen, cui; apud quem; profore = profuturum esse; auch mit Inf.

prōtectus, 3, *PAdj.* bedeckt, beschützt, sicher.

prōtĕgo, texi, tectum, 3, vorn bedecken, quem od. quid qua re; trop. a) bedecken, verbergen, insidias; nequitiam supercilio truci. b) schützen, beschützen, quem od. quid; naves a ventis (vor-, gegen-). 2) ein Vordach-, Wetterdach anbringen, aedes (an-).

prōtēlo, I, in die Flucht-, fortjagen.

prōtēlum, i, *n.* Zugseil; trop. ununterbrochener Fortgang; protelo (in einem Zuge).

prōtendo, tendi, tensum od. tentum, 3, vor-, vor sich hin-, ausstrecken, dextram; hastas; brachia in mare; dah. protentus, 3, ausgestreckt, lang, in octo pedes.

prōtĕnus od. **prōtĭnus**, *Adv.* vorwärts, vor sich hin, weiter, agere, pergere, ire; dah. a) räumlich: quum pr. utraque tellus una foret (unmittelbar zusammenhing). b) der Zeit nach: fort und fort, beständig, od. ohne Aufenthalt, sofort, sogleich, gleich Anfangs, in Africam transducere exercitum; ad quem mittere; pr. Carthaginem ituros; monere; pr. de via.

prōtĕro, trīvi, trītum, 3, zerreiben, zerquetschen, zertreten, niedertreten, -strecken, quem od. quid; trop. a) zu nichte machen, vernichten, ruinā sua proteri. b) gänzlich verachten, quem. 2) wegreiben, übtr. vertreiben, ver proterit aestas.

prōterreo, terrui, terrĭtum, 2, fort-, [in die Flucht jagen.

prŏterve, *Adv.* schamlos, frech.

prŏtervĭtas, ātis, *f.* Schamlosigkeit, Frechheit; auch: Dreistigkeit, Keckheit.

prŏtervus, 3, eig. zerreibend, stella canis (der durch seine Hitze Alles vernichtet); trop. schamlos, frech, auch: dreist, keck.

Prōtĕsĭlāus, i, *m.* Gemahl der Laodamia, der zuerst unter den Griechen vor Troja getödtet wurde.

Prōteus, ei u. eos, *m.* ein weissagender Meergott, der die Seekälber des Neptun im ägyptischen Meere weidete u. sich in allerlei Gestalten verwandeln konnte; dicht. Protei columnae (d. Grenzen Aegyptens); appellat. v. einem veränderlichen od. listigen Menschen.

protinus, s. protenus.

prōtrăho, traxi, tractum, 3, vorziehen, dah. a) hervorziehen, pedibus cadaver; trop. an das Licht bringen, offenbaren, entdecken, quid od. quem. b) fortziehen, -schleppen, quem in convivium; ad operas mercenarias; trop. zu etw. treiben, nöthigen, quem ad indicium. 2) vorwärts-, weiterziehen, dah. in die Länge ziehen, im Pass. sich in die L. ziehen, bellum Cimbricum protrahebatur.

protrūdo, trusi, trusum, 3, fortstoßen, cylindrum. 2) vorwärtsstoßen, dah. weiter hinaus schieben, comitia in Januarium.

prōturbo, 1, forttreiben, -jagen, quem; quem quo loco (aus-). 2) vor sich hin-, niederwerfen, silvas, dicht.

prout, *Conj.* je nachdem, so wie.

prōvectus, us, *m.* Beförderung.

prōvĕho, vexi, vectum, 3, vor-, vorwärts-, fortziehen, -schaffen, im Pass. mit u. ohne mari, equo u. dgl., abfahren, absegeln, fortfahren, -segeln, -reiten, a terra; portu; in altum; ante stationes u. dgl.; übtr.: provectus aetate (im Alter vorgerückt, bejahrt); longius aetate; trop. a) fort-, weiter führen, verführen, hinreißen, orationem; haec spes provexit ut-; quem ad largius vinum; gaudio provehente (me); im Pass. in etw. weiter-, zu weit gehen, zu etw. hingerissen werden, provehi vino, amore, divino instinctu, in amicitia longius, in maledicta. b) weiterführen, vim temperatam in majus; bes. jem. weiter-, emporbringen, befördern, in consulatus u. dgl.; im Pass. vorrücken, fortschreiten.

prōvĕnio, vēni, ventum, 4, hervorkommen, übtr. hervorwachsen, wachsen, frumentum angustius provenerat; bei Spät. von Menschen: geboren werden, mi; übtr.: provenere ibi scriptorum magna ingenia. 2) fortkommen, trop. gut von Statten gehen, gelingen, gedeihen, b. Dicht. u. Spät.

prōventus, us, *m.* das Hervorkommen, übtr. das Hervorwachsen, dah. der Ertrag, dicht. 2) das Fortkommen, dah. Fortgang, Ausgang, bes. glücklicher Ausgang.

prōverbium, ii, *n.* Sprüchwort, in pr. venire; in proverbio esse (ein Spr. sein); veteri pr. (nach-).

prōvīde, *Adv.* vorsichtig, mit Vorsicht, weise.

prōvīdens, tis, *PAdj.* vorsichtig.

prōvīdenter, *PAdv.* vorsichtig, mit Vorsicht.

prōvīdentia, ae, *f.* die Voraussicht; bes. Vorsehung.

prōvīdeo, vīdi, vīsum, 2, 1) intrans. a) vor-, vor sich hin-, in die Ferne sehen, procul. b) vorhersehen, trop. vorsichtig sein, -handeln; öft. Vorsorge tragen, vorsorgen, sorgen, multum in posterum; providetur de qua re; cui rei (für-). 2) trans. a) vorn-, in der Ferne sehen, ansichtig werden, quem. b) vorher-, voraus sehen, eig. u. trop. (mit u. ohne animo), quid od. mit Acc. u. Inf.; non provisus, unvermuthet; oft für etw. sorgen, Vorsorge tragen, mit ut od. ne u. Conj.; auch mit Relativs.; dah. besorgen, anschaffen, quid; od. verhütend: vorbeugen, zu verhüten suchen, quid.

prōvīdus, 3, 1) vorsehend, trop. vorsichtig, behutsam. 2) vorhersehend, mit Gen.; trop. für etw. Sorge tragend, mit Genit.

prōvincia, ae, *f.* der jem. übertragene Geschäftskreis, Wirkungskreis, d. Amt, sowohl überh., als bes. der Wirkungskreis der Consuln, Prätoren, Feldherrn, im Frieden u. im Kriege. 2) insb. die Verwaltung eines Landes außerhalb Italien, das unter röm. Oberherrschaft stand, und gewöhnl. von einem solchen Lande selbst: Provinz, wie Gallien u. dgl.; vorzugsweise von dem östl. Theil des narbonensischen Galliens und das pergamenische Reich als Prov. Asien, vgl. Gallia u. Asia.

prōvinciālis, e, die Provinz betreffend, der Provinz, aus der Pr.; subst

provinciales, ium, *m.* Provinzialbewohner.

prōvīsio, ōnis, *f.* das Vorsehen, die Vorsicht, animi. 2) das Vorhersehen, -wissen, animi; dah. Vorsorge, Fürsorge, divina; temporis posteri; omni diligentiae provisione (mit aller möglichen Sorgfalt); auch: Verhütung, vitiorum.

prōvīso, ĕre, nach etw. sehen.

prōvīsor, ōris, *m.* der vorsieht, vorher erwägt.

prōvŏcātio, ōnis, *f.* Herausforderung, ex pr. (durch -); insb. Berufung auf einen höheren Richter, Appellation; est pr., man kann od. darf appelliren.

prōvŏcātor, ōris, *m.* der Herausfordernde; auch eine besondere Art Gladiatoren.

prōvŏco, 1, vor-, hervor-, herrufen, aufrufen, ad se quem; dicht.: roseo ore diem (von der Aurora); fascinum ab inguine; insb. aufrufen, auffordern, quem; provocari qua re; bes. a) zum Kampf, Wettkampf, auffordern, herausfordern, reizen, mit u. ohne ad pugnam; provocari qua re. b) auf einen höheren Richter sich berufen, an jem. appelliren, a duumviris; ad populum; übtr. auf jem. od. etw. sich berufen, ad quem.

prōvŏlo, 1, hervorfliegen, übtr. hervorstürzen, -eilen.

prōvolvo, volvi, vŏlūtum, 3, vorwärts-, herabwälzen, cupas ardentes in opera; saxa in subeuntes; se cum armis; se pr. od. provolvi, niederfallen, ad pedes, ad genua (zu Füßen -, vor die Kniee fallen).

proxime, s. prope.

proxĭmĭtas, ātis, *f.* Nähe, Nachbarschaft; trop. a) Aehnlichkeit. b) nahe Verwandtschaft.

proxĭmo, āre, sich nähern, nahe herankommen, nahe daran sein od. liegen, mit Dat.

proxĭmo, *Adv.* ganz kürzlich.

proximus, 3, s. propior.

prūdens, tis (zusammengez. aus providens), wissentlich, mit Wissen, quos prudens praetereo; pr. et sciens; dah. *PAdj.* a) etw. wohl wissend, einer Sache kundig, in etw. erfahren, gewöhnl. mit Gen.; auch mit Acc. u. Inf. b) einsichtsvoll, umsichtig, verständig, klug, vir; in qua re od. ad quid.

prūdenter, *PAdv.* vorsichtig, prudentius persequi; gewöhnl. mit Kennerblick, mit Einsicht, mit Umsicht, verständig, klug.

prūdentia, ae, *f.* genaue Kenntniß, Wissenschaft, juris publici, civilis; futurorum; physicorum est ista pr. 2) Kennerblick, Einsicht, Umsicht, Klugheit; intelligendi pr. (die intellectuelle Kraft); auch: Schlauheit, suspecta cujus pr., b. Spät.

pruīna, ae, *f.* Reif; dicht. vom Schnee, u. im Zusammenhang v. Winter.

pruīnōsus, 3, bereift, voller Reif.

prūna, ae, *f.* glühende Kohle.

prūnĭtius, 3, v. einem Pflaumenbaume.

prūnum, i, *n.* Pflaume.

prūnus, i, *f.* Pflaumenbaum.

prūrio, īre, jucken, Jucken haben.

Prūsa, ae, *f.* Stadt in Bithynien.

prȳtănēum, i, *n.* ein Gebäude in einigen griechischen Städten, in welchem sich die höchsten Magistratspersonen versammelten u. speisten, auch zur Unterhaltung verdienter Männer benutzt.

prȳtănis, is, *m.* eine der höchsten Magistratspersonen in einigen Städten Griechenlands: Prytane.

psallo, psalli, 3, die Cither spielen, zur Cither singen.

psaltērium, ii, *n.* ein citherähnliches Saiteninstrument: Psalter.

psaltria, ae, *f.* Saiten-, Citherspielerin.

Psecas, ădis, *f.* Name der Sclavin, welche ihre Herrin frisirte. 2) Name einer Nymphe.

psēphisma, ătis, *n.* Volksbeschluß bei den Griechen.

Pseudŏcăto, ōnis, *m.* ein unächter Cato.

Pseudŏdămăsippus, i, *m.* ein unächter Damasippus.

Pseudŏlus, i, *m.* Lügenmaul, Titel eines Lustspieles.

pseudŏmĕnos, i, *m.* falscher Schluß = mentiens.

Pseudŏperseus, ei, *m.* ein unächter Perseus.

Pseudŏphilippus, i, *m.* s. Andriscus.

pseudŏthȳrum, i, *n.* eine geheime Thüre; per ps. u. pseudothyro (auf geheime=, widernatürliche Weise).

psittăcus, i, *m.* Papagei.

Psōphis, ĭdis, *f.* Stadt in Arcadien.

psȳchŏmantīum, ii od. -ēum, ei, *n.* ein Ort, wo man die Seelen der Verstorbenen befragt.

psȳthius, 3, psythisch, vitis ps. od. bloß psythia, eine Art griechischer Weinreben.

Ptĕleon u. **Ptĕleum**, i, *n.* Stadt u. Hafen in Thessalien.

ptĭsănārium, ii, *n.* Aufguß von Gerstengrütze od. Reis.

Ptŏlĕmaeus, i, *m.* Name ägyptischer Könige nach dem Tode Alexanders, deren erster den Beinamen Lagi (Sohn des Macedoniers Lagus und der Arsinoe) hatte; dav. a) Ptolemaeus, 3, ptolemäisch. b) Ptolemāis, ĭdis, *f.* Name mehrerer Städte, wie in Aegypten, Phönicien, Cyrene.

pūbeo, ēre, mannbar sein, dav. pubens, tis, vollkräftig. [v. Barthaar.

pūbertas, ātis, *f.* Mannbarkeit; dah.

pūbes, pūberis, mannbar, erwachsen; subst. puberes, mannbare=, erwachsene Personen, Erwachsene; übtr. v. Blättern: weichbehaart, dicht.

pūbes, is, *f.* Mannbarkeit; dah. concr. erwachsene Mannschaft, Männer, Leute, Volk; dicht. von der Schamgegend.

pūbesco, pubui, 3, mannbar werden, in's mannbare Alter treten, übh. heranwachsen, =reifen, von den Erzeugnissen der Erde; dah. behaart werden, Barthaare bekommen, u. übtr. b. Dicht. sich überziehen, sich bekleiden, prata pubescunt flore.

pūblĭcānus, 3, zu den Staatseinkünften gehörig, muliercula (verächtlich von einer Buhlerin des Verres); subst. publicanus, i, *m.* Generalpächter der römischen Staatseinkünfte.

pūblĭcātio ōnis, *f.* Einziehung in die Staatscasse, Confiscation.

pūblĭce, *Adv.* von Staats wegen d. i. im Namen=, auf Befehl des Staates, od. im Interesse des Staates, dem Staate förderlich od. nachtheilig, für den Staat, od. endlich: auf Veranstaltung=, auf Kosten des Staates, auf öffentliche Veranstaltung, auf öffentliche Kosten. 2) öffentlich, vor allen Leuten, tractus per urbem Romam p.

Pūblĭcius, 3, Benennung einer röm. Gens; dah. clivus P., von einem P. benannt; dav. **Publiciānus**, 3, publicianisch.

pūblĭco, 1, zum Staatseigenthum machen, confisciren. 2) zum öffentlichen=, allgemeinen Gebrauch frei geben, Aventinum (zum Anbau).

Pūblĭcŏla, ae, *m.* Volksverehrer, Volksfreund, Beiname des P. Valerius u. seiner Nachkommen.

pūblĭcus, 3, den Staat betreffend, dem Staat gehörig, vom Staat ausgehend, im Namen=, auf Kosten des Staates veranstaltet, Staats=, öffentlich; subst. a) publicus, i, *m.* Staatsdiener, obrigkeitliche Person. b) publicum, i, *n.* α) Staatseigenthum, Staatsgebiet, Campanum; oft: Staatsvermögen, Staatsschatz, Staatseinkünfte, addicere in p.; in p. redigere, deponere, deferre; in p. emere; convivari de publico; ex p. tradere; u. wenn sie verpachtet sind: Staatspacht, in eo p. esse; publica male redimere; societas publicorum. β) ein öffentlicher Platz, =Ort, die Straße, in publicum u. in publico (öffentlich, auf die Straße, auf der St.); in publico esse (nicht zu Hause sein); publico carere (zu Hause bleiben); nudus per p. ductus (durch die Straßen); insbes. ein öffentliches Magazin, in p. conferre. 2) allgemein, allgemein üblich, =gebräuchlich, lux mundi (die Sonne); libertas; luctus; verba; p. moribus degere (auf gewöhnliche Weise); dah. alltäglich, structura carminis.

Pūblĭlius, 3, Benennung einer röm. Gens; adj. publilisch, tribus.

Pūblius, ii, *m.* röm. Vorname.

pŭdendus, 3, *PAdj.* schändlich, schimpflich, häßlich.

pŭdens, tis, *PAdj.* u. **pŭdenter**, *Adv.* verschämt, ehrbar, sittsam.

pŭdeo, pudui, pudĭtum, 2, sich schämen; pudendo, dadurch, daß man sich schämt. 2) in Scham versetzen, mit

Scham erfüllen, me autem quid pudeat, qui-; gewöhnl. pudet me cujus rei od. cujus, ich schäme mich einer Sache od. vor jem.; od. mit Inf.: quem Romanorum pudet uxorem ducere in convivium? plebem pudet reverti.

pŭdībundus, 3, schamhaft, verschämt,

pŭdīcitia, ae, *f.* Schamhaftigkeit, Sittsamkeit, bes. Keuschheit, Züchtigkeit; auch als Göttin: Pudicitia patricia u. plebeja. [bes. keusch, züchtig.

pŭdīcus, 3, verschämt, ehrbar, sittsam,

pŭdor, ōris, *m.* Scham, Ehrgefühl, Ehrenhaftigkeit; mit Gen. (wegen-, vor-); bes. Keuschheit, Züchtigkeit, b. Dicht.; dah. von dem, dessen man sich zu schämen hat: Schande, nec p. est; pudori esse (zur Sch. gereichen); cum pudore cujus (zur Sch. jem.).

puella, ae, *f.* Mädchen; dicht.: Danai puellae (Töchter); übh. junges Frauenzimmer, junge Frau.

puellāris, e, mädchenhaft, Mädchen-.

puer, ĕri, *m.* Knabe, junger Mensch (gewöhnl. bis zum 17 Jahre), a puero u. a pueris, von Kindheit an; admodum p., noch sehr jung; vgl.: cum filio adhuc puero; dicht. u. b. Spät.: Sohn, Latonae, Ledae; im Plur. Kinder, junge Leute; insb. a) Bursche, Diener, Sclave, pueri literatissimi; regius (Page). b) ein Unverheiratheter, dicht. c) verächtlich: ein Weichling, b. Spät.

puĕrīlis, e, knabenmäßig, jugendlich, kindlich, Knaben-, aetas (Knabenalter); anni (Kinderjahre); übtr. knabenhaft, kindisch, consilium.

puĕrīliter, *Adv.* knabenhaft, überh. kindlich; übtr. kindisch.

puĕritia, ae, *f.* das Knabenalter (in der Regel bis zum 17. Jahre), überh. Kindheit, Jugend.

puerpĕra, ae, *f.* Wöchnerin.

puerpĕrium, ii, *n.* Niederkunft.

puertia, ae, *f.* = pueritia.

puĕrŭlus, i, *m.* kleiner Knabe, -Bursche; puerulo me (als ich noch ein Knabe war).

pŭgil, ĭlis, *m.* Faustkämpfer.

pugĭlātio, ōnis, *f.* Faustkampf.

pŭgio, ōnis, *m.* Dolch; übtr.: plumbeus p. (von einem schwachen Beweis).

pūgiuncŭlus, i, *m.* ein kleiner Dolch.

pugna, ae, *f.* Kampf, Gefecht, Treffen; auch v. Zweikampf, v. Schlägereien; übtr. Kampf, Streit mit Worten. b) Treffen, Schlachtlinie, p. media (Mitteltreffen); ordinata pugnā.

pugnācĭter, *Adv.* streitbegierig, dah. hartnäckig, eigensinnig.

pugnātor, ōris, *m.* Kämpfer, Streiter, im Plur. Besatzung.

pugnax, ācis, streitbegierig, kriegerisch, streitbar, eig. u. trop.; dah. widersetzlich, hartnäckig.

pugno, 1, kämpfen, fechten, ein Gefecht-, ein Treffen liefern; bene, male (in einem Treffen glücklich, ungl. sein); pugnam, proelium pugnare; dicht.: bella pugnata; übtr. a) streiten, im Streite liegen, cum quo; de qua re; dicht. v. leblosen Wesen; dah. widersprechen, secum; cui rei; pugnantia loqui. b) mit ut od. ne u. Conj., ernstlich sich bemühen, darnach ringen, darauf dringen; dicht. mit Inf.

pugnus, i, *m.* Faust; dicht. v. Faustkampf: pugno victus, superare pugnis.

pulchellus, 3, gar schön; bes. im verächtlichen Ton, dah. Pulchellus als Beiname des Clodius.

pulcher, chra, chrum u. pulcer, cra, crum, schön; übtr. a) vortrefflich, herrlich, rühmlich; pulchrum est, es ist schön, herrlich, rühmlich, mit Inf. b) schön, glücklich, dies; victoria; se pulchrum ac beatum putare.

Pulcher, chri, *m.* röm. Beiname. 2) Pulchri promontorium, Vorgebirge in Africa.

pulchre od. pulcre, *Adv.* schön, vortrefflich, herrlich, wohl; p. est mihi (es ist mir wohl); als Ausruf: schön! vortrefflich! [Trefflichkeit, Herrlichkeit

pulchrĭtūdo, ĭnis, *f.* Schönheit; übtr.

pūlējum, i u. pulegium, ii, *n.* Polei, Flöhkraut; übtr.: ad cujus rutam pulejo mihi tui sermonis utendum est (Lieblichkeit deines Gesprächs).

pūlex, ĭcis, *m.* Floh.

pullārius, ii, *m.* Hühnerwärter (der die heiligen jungen Hühner hielt u. aus der Art ihres Fressens weissagte).

pullātus, 3, dunkel gekleidet.
pullŭlo, 1, hervorsprossen, -keimen, ausschlagen; übtr. hervorwimmeln lassen, tot pullulat atra colubris; trop. überhand nehmen, pullulare incipiebat luxuria.
1. pullus, 3, jung, subst. pullus, i, m. ein Junges, bes. ein Hühnchen; übtr. p. milvinus, Falkenbrut, v. habgierigen Menschen.
2. pullus, 3, dunkel, schwärzlich, schwarz; pulla vestis, toga u. dgl., dunkle Kleidung, der Trauernden, so pullum, i, n. u. im Plur. b. Dicht.
pulmentārium, ii, n. Zukost, bes. Leckerbissen, Reizmittel zum Essen.
pulmentum, i, n. Zukost; im Plur. dicht. von den Portionen der Zukost.
pulmo, ōnis, m. Lunge, im Plur. die Lungenflügel.
pulpa, ae, f. das Fleischige am thierischen Körper.
pulpāmen, ĭnis, n. Fleischspeise, Zukost.
pulpāmentum, i, n. Fleischspeise, Zukost, bes. Leckerbissen, Reizmittel zum Essen. [Bühne.
pulpĭtum, i, n. Bretergerüst, eine
puls, pultis, f. ein dicker Brei aus Mehl, Hülsenfrüchten u. dgl.; als Futter der heiligen Weissagehühner, das gewöhnlich bissenweise gereicht wurde, dah. offa pultis. [gen.
pulsātio, ōnis, f. das Stoßen, Schla-
pulso, 1, jem. stoßen, schlagen, an etw. stoßen, klopfen, schlagen, peitschen, auf etw. stampfen, quem od. quid; dicht. von Pferden: pedibus spatium Olympi (durchstampfen, durcheilen); so: campus assiduis pulsatus equis; dah. von Fahrenden: curru Olympum; übtr. von leblosen Wesen: pulsarant arva ligones (hatten zerstoßen, zerstampft, bearbeitet); erupere nervo pulsante sagittae (durch das Schnellen der Sehne); trop. a) übh. an etw. schlagen, surdas aures (tauben Ohren predigen); im Pass. einen Anstoß erhalten, adventicia visione. b) anregen, zu etw. treiben, quae te vecordia pulsat, qui lacessas Pirithoum? c) beunruhigen, erzittern machen, pavor ...ans, dicht.

pulsus, us, m. das Stoßen, Schlagen, Stampfen, der Stoß, Schlag, trop. Stoß, Eindruck.
pulvĕreus, 3, aus Staub bestehend, Staub-, nubes. 2) bestäubt, staubig, solum; auch: stäubend, palla.
pulvĕrŭlentus, 3, staubig; dicht.: praemia (durch Staub-, mit Mühe errungen).
pulvillus, i, m. Kißchen. 2) Pulvillus, römischer Beiname.
pulvīnar, āris, n. Polstersitz, Götterpolster, den Göttern bei Mahlzeiten (lectisternium) bereitet; übtr. Lagerstätte der Kaiserinnen.
pulvīnārium, ii, n. Polsterstätte (einer Gottheit in ihrem Tempel).
pulvīnus, i, m. Polster, Kissen, Sitz- od. Kopfkissen.
pulvis, ĕris, m. selten f. Staub; p. eruditus (grüner Glasstaub, in den die alten Mathematiker mit einem Stäbchen ihre Figuren zeichneten); dah. hominem a pulvere excitabo; dicht.: hibernus (trockener Winter); dah. von einem staubigen Ort, bes. Kampfplatz, Ringplatz, u. trop. a) v. Feld od. Schauplatz einer Thätigkeit, in suo pulvere; in solem atque pulverem procedere (öffentlich auftreten). b) v. der Thätigkeit, palma sine pulvere (ohne Kampf, ohne Mühe), dicht.
pūmex, ĭcis, m. Bimsstein; übtr. v. durchlöchertem Gestein b. Dicht.
pūmĭceus, 3, aus Bimsstein, molae (aus Lava), dicht.
pūmĭlio, ōnis, c. Zwerg.
punctim, *Adv.* stichweise, auf d. Stich.
punctum, i, n. ein Punct (ein eingestochenes, eingegrabenes od. übh. gemaltes Zeichen), insb. a) als Zeichen einer erhaltenen Stimme neben d. Namen eines Candidaten, dah. beifällige Stimme, quot in ea tribu puncta tuleris; übh. vom Beifall: omne tulit punctum, qui miscuit utile dulci. b) als Zeichen, die Sätze für das Auge getrennt erscheinen zu lassen, dah. v. den Absätzen in der Rede selbst: minutis interrogatiunculis, quasi punctis; puncta argumentorum. c) der mathematische

Punct, als kleinste, untheilbare Größe, dah. im Raum: quasi p. terrae; in der Zeit: Nu, Augenblick, temporis puncto (in einem Augenblick); p. temporis eodem; omnibus minimis temporum punctis.

pungo, pŭpŭgi, punctum, 3, stechen; trop. verletzen, kränken, beunruhigen.

pūnĭceus, 3, punisch, carthagisch; dah. röthlich, dem Purpur nahe kommend.

Punĭcus, 3, s. Poeni.

pūnio und Dep. **pūnior**, IV, strafen, bestrafen, quem; puniendo, durch Strafen. 2) rächen, quid.

pūnītor, ōris, *m.* der Rächer.

pūpa, ae, *f.* Mädchen, Puppe.

pūpilla, ae, *f.* verwaistes Mädchen, Waise, Mündel.

pūpillāris, e, den Waisen gehörig, [Waisen=.

pūpillus, i, *m.* verwaister Knabe, Waise, Mündel.

Pupinia, ae, *f.* das pupinische Gebiet in Latium, auch **Pupiniensis** ager genannt.

Pūpius, 3, Benennung einer römischen Gens; adj. pupisch, lex.

puppis, is, *f.* Hintertheil des Schiffes; im Zusammenhang übh. Schiff, b. Dicht.; advertere puppim (landen), avertere puppes (fliehen); übtr.: sedebamus in puppi et clavum tenebamus (in Bezug auf die Leitung des Staates).

pūpula, ae, *f.* eig. Mädchen, Püppchen; übtr. Augenstern, Augapfel, Pupille.

pūpŭlus, i, *m.* Knäbchen.

pūpus, i, *m.* Knabe.

pūre u. dicht. **pūrĭter**, *Adv.* rein, p. lauta corpora, od. blank, hell, splendens Pario marmore purius; übtr. rein, in natürlicher Gestalt, apparere, dicht.; trop. a) sprachlich: rein. b) rein, unbefleckt, fleckenlos, rechtschaffen. c) vollkommen, quid p. tranquillet, dicht.

purgāmen, ĭnis, *n.* Unrath, Schmutz, dicht. 2) Reinigungs=, Sühnungsmittel, dicht.

purgāmentum, i, *n.* Auswurf, Unrath, Schmutz; übtr. im Plur. Auswurf, Wegwurf, Gesindel, urbium, servorum, b. Spät.

purgātio, ōnis, *f.* Reinigung; alvi (Purgiren); trp. Entschuldigung, Rechtfertigung.

purgo, I, rein machen, reinigen; insb. abführen, purgiren, quid radix ad purgandum possit; purgor bilem (ich reinige mich von=), u. purgatum te illius morbi esse, dicht.; trop. reinigen, urbem, bes. von einer Beschuldigung reinigen u. von ihr selbst: entschuldigen, rechtfertigen, quem de qua re; se cui (sich bei jem.); civitatem facti dictique; crimina (ablehnen, widerlegen); od. v. Schuld, Sünde reinigen, und von ihr selbst: sühnen, populos, nefas, dicht.; qui etiam Tiberii dedecora purgaverit.

purĭter, *Adv.* s. pure.

purpŭra, ae, *f.* eig. Purpurschnecke, dah. a) Purpurfarbe, Purpur. b) Purpurkleid, Purpur, von hohen Magistraten, Regenten u. Kaisern getragen, purpuram accipere (Kaiser werden); p. sumere (sich zum K. aufwerfen).

purpŭrātus, 3, in Purpur gekleidet, im Purpurmantel, subst. purpuratus, i, *m.* ein mit Purpur bekleideter Hofbeamter bei einem orientalischen Fürsten, im Plur. Hofleute, Minister, Generale.

purpŭreus, 3, purpurfarbig, purpurn, röthlich, violett, dunkel, schwärzlich u. dgl.; dicht. strahlend, glänzend, schön; übtr. in Purpur gekleidet, mit P. bedeckt, bei Dicht.

pūrus, 3, rein, v. Wasser; gereinigt, v. der Gartenerde; klar, hell, heiter, v. Luft, Feuer, Sonnenschein, Himmel u. dgl.; dah. 1) übtr. a) rein, bloß, glatt, unverziert, hasta (d. Scepter der Herrscher u. Priester ohne Eisen); parma (ohne Zierrathen); argentum (silberne Gefäße ohne Reliefs); vestis od. toga (ohne Purpurstreifen). b) frei, unbepflanzt, unangebaut, von Localitäten; auch mit a u. Abl. verbunden. c) rein, v. Gewinn: quid possit ad dominos puri ac reliqui pervenire. 2) trop. a) sprachlich: rein, fehlerlos; rhetorisch: schlicht, schmucklos, natürlich; juristisch: einfach, unbedingt, ohne Vorbehalt, judicium. b) sittlich: rein, fleckenlos, gerecht, rechtschaffen; bes. rein von Verbrechen, unbefleckt, keusch, züchtig; dah.

locus, unentweiht, unbetreten. c) durch Begehung des Leichenbegängnisses von der Trauer entsühnt, trauerfrei, heiter, familia; dies.

pūs, pūris, *n.* Eiter; dicht. von der giftigen Rede eines Menschen.

pŭsillus, 3, sehr klein, winzig, testis; epistola; Roma; subst. pusillum, i, *n.* eine Wenigkeit; übtr. sehr klein, sehr gering, kleinlich, von Verhältnissen (causa), vom Muth (animus), von der Gesinnung (animus, homo).

pūsio, ōnis, *m.* Knäbchen.

pustŭla, ae, *f.* Bläschen.

pŭtă (Imper. v. 2. puto) zum Beispiel, nämlich.

pŭtāmen, ĭnis, *n.* Schale, Hülse.

pŭtātio, ōnis, *f.* (v. 1. puto) das Schneideln.

pŭteal, ālis, *n.* Brunneneinfassung von Marmor; übtr. von einem unbedeckten, aber eingefaßten Raum, in dem sich etwas die Religion Betreffendes ereignet hat, wie das Puteal auf d. Comitium, unter dem das Scheermesser des Augur Attius Nävius vergraben lag, v. Scribonius Libo erneuert, dah. p. Libonis od. Scribonianum genannt.

pŭteālis, e, Brunnen=.

pūteo, putui, 2, verfault=, modrig sein od. riechen.

Pŭteŏli, orum, *m.* Stadt an d. Küste Campaniens; dav. Puteolānus, puteolanisch, subst. Puteolanum, i, *n.* ein Landgut bei Puteoli, und Puteolani, orum, *m.* die Puteolaner.

pŭter, putris, putre u. pŭtris, e, verfault, faul, morsch, verfallen, dicht.; übtr. a) locker, solum, gleba. b) welk, schlaff, schmachtend, mamma, oculi.

pŭteus, i, *m.* Grube, Graben; bes. Cisterne, Born, Brunnen.

pūtĭde, *Adv.* widerlich, affectirt, geziert.

pūtĭdiuscŭlus, 3, etw. umständlich, =pedantisch.

pūtĭdus, 3, verfault, faul, morsch, moderig, ranzig; dicht. übtr.: cerebrum putidius; longo putida seculo; trop. widerwärtig, kleinlich, pedantisch; vom Redner u. der Rede: geziert, überladen.

1. pŭto, 1, putzen, reinigen; insbes. schneideln, Weinstöcke u. dgl.

2. pŭto, 1, rechnen, berechnen, anschlagen, bes. dem inneren Werthe nach a) ansehen, halten, achten, mit dopp. Acc., jem. od. etw. für etw. halten, im Pass. mit dopp. Nomin., für etw. gehalten werden, gelten, mit Genit. des Werthes: magni, pluris u. dgl. (hoch, höher); mit pro u. Abl.: quem pro nihilo; quid pro certo; so: quem in parentis numero putare; quid in expetendis rebus putare; mit dopp. Acc.: quod idoneum ad muniendum putarent; im Pass.: jam latrones putabantur. b) annehmen, vermuthen, meinen, glauben, deos; facta puta; gewöhnl. mit folg. Acc. u. Inf., oft mit ausgelassenem esse (sein, gehören, in etw. bestehen); im Pass.: ut putaretur etiam cum numinibus habere sermonem (daß man von ihm glaubte, er habe=); oft bloß: puto od. ut puto, glaube ich, wie ich glaube. 2) überrechnen, überschlagen, rationes cum publicanis; trop. erwägen, überlegen, bedenken, quid od. mit folg. Acc. u. Inf.

pūtrĕfăcio, fēci, factum, 3, im Pass. putrefīo, factus, fieri, in Fäulniß=, in Verwesung übergehen lassen, in Pass. in Fäulniß=, in Verwesung übergehen, verfaulen, verwesen; übtr. mürbe machen, saxa infuso aceto.

pūtresco, putrui, 3, vermodern, morsch werden.

pūtrĭdus, 3, angegangen, morsch.

putris, s. puter.

pŭtus, 3, rein, unvermischt, putissimae orationes (nur Rühmliches enthaltend).

Pydna, ae, *f.* Stadt in Macedonien; dav. Pydnaei, orum, *m.* die Pydnäer.

pȳga, ae, *f.* der Hintere.

Pygmaei, orum, *m.* ein fabelhaftes Zwergvolk, bes. in Aethiopien; dav. Pygmaeus, 3, pygmäisch.

Pygmălion, ōnis, *m.* Enkel des Agenor. 2) König in Tyrus u. Bruder der Dido.

Pȳlădes, ae u. is, *m.* Sohn des Königs Strophius, Freund des Orestes; dav. Pyladēus, 3, pyladeisch, amicitia (sehr zärtliche).

Pylae, arum, *f.* Engpässe, wie P. Tauri, Amanicae, Susides und and.; bes. =

Thermopylae; dav. Pylāïcus, 3, in Thermopylä, bei Th., concilium.

Pȳlus u. Pỳlos, i, *f.* Name v. Städten in Messenien (Sitz des Neleus) und in Elis (Sitz des Nestor); dav. Pylius, 3, aus Pylus, pylisch, subst. der Pylier (Nestor); dah. = nestorisch, dies.

pȳra, ae, *f.* Scheiterhaufen. 2) Pyra, ein Ort auf dem Berge Oeta.

pȳrămis, ĭdis, *f.* die Pyramide.

Pȳrămus, i, *m.* Geliebte der Thisbe.

Pȳrămus, i, *m.* Fluß in Cilicien.

Pȳrēnē, ēs, *f.* Tochter des Bebryr, Geliebte des Hercules, auf den nach ihr benannten Pyrenäen begraben; dah. Pyrenaeus, 3, von der Pyrene benannt, pyrenäisch, Pyrenaeus saltus, Pyrenaei montes od. saltus, od. bloß Pyrenaeus, die Pyrenäen, Gebirge zwischen Spanien und Gallien.

pȳrēthron u. -um, i, *n.* Bertram.

Pyrgi, orum, *m.* Stadt in Etrurien; dav. Pyrgensis, e, aus Pyrgi.

Pyrgo, us, *f.* Amme der Kinder des Priamus.

pȳrōpus, i, *m.* Goldbronze (aus drei Theilen Erz u. einem Theil Gold).

Pyrrha, ae, u. Pyrrhē, ēs, *f.* Tochter des Epimetheus, Gattin des Deucalion. 2) Stadt auf Lesbos; dav. Pyrrhias, ădis, *f.* aus Pyrrha, pyrrhisch.

Pyrrho, ōnis, *m.* griech. Philosoph aus Elis, Stifter der skeptischen Schule; dah. Pyrrhōnēi, orum, *m.* dessen Anhänger.

Pyrrhus, i, *m.* Sohn des Achilles u. der Deidamia, mit dem Bein. Neoptolemus; dav. Pyrrhĭdes, ae, *m.* ein Nachkomme des Pyrrhus, im Plur. die Einwohner von Epirus, woselbst Pyrrh. ein Reich gegründet hatte. 2) König von Epirus.

Pȳthăgŏras, ae, *m.* griech. Philosoph aus Samos, gründete in Croton und Metapontum in Unteritalien die nach ihm benannte Philosophie; dav. a) Pythagorēus, 3, pythagoreisch, subst. ein Pythagoreer (Schüler u. Anhänger des Pyth. b) Pythagorĭcus, 3, pythagorisch, subst. Pythagorici, orum, *m.* die Pythagoriker, Pythagoreer.

Pȳtho, us, *f.* ältester Name der Gegend von Phocis am Parnassus, in der Delphi lag; dav. a) Pȳthĭcus, 3, pythisch, delphisch, Apollo, oraculum. b) Pythius, 3, pythisch, delphisch, subst. Pythia, ae, *f.* Priesterin des Apollo zu Delphi, die Pythia, u. Pythia, orum, *n.* die pythischen Spiele, auf den crissäischen Feldern bei Delphi zu Ehren des pythischen Apollo, weil er d. Schlange Pytho erlegt hatte.

Pȳthon, ōnis, *m.* eine große Schlange bei Delphi, die Apollo erlegte.

pyxis, ĭdis, *f.* Büchschen.

Q.

Q. als Vorname = Quintus; in: S. P. Q. R. = que.

qua, *Adv.* wo, pontem fecit in Histro flumine, qua copias traduceret; qua sex mensibus iter fecerat, eadem u. s. w., u. so häufig; übtr. a) auf welche Art, wie, illuc qua veniam? qua-qua, wieso, theils-theils, sowohl-als auch; ne qua, damit nicht etwa; si qua, wenn etwa. b) in wie (so) weit, effuge, qua potes.

quācumque od. quacunque, *Adv.* wo nur, überall wo, qu. iter fecit.

quādamtĕnus, bis zu einem gewissen Puncte, = Ziele.

Quādi, orum, *m.* Volk im Südosten Germaniens.

quādrāgēni, ae, a, je vierzig.

quādrāgēsĭmus, 3, der vierzigste.

quādrāgies, *Adv.* vierzigmal.

quādrāginta, vierzig.

quādrans, tis, *m.* das Viertel eines zwölftheiligen Ganzen (as); insb. als Münze: ein Viertel As.

quādrantārius, 3, um ein Viertel As zu haben.

quādrātus, 3, viereckig, Quader=; quadrato agmine, in Schlachtordnung; subst. quadratum, i, *n.* Viereck, Quadrat; insb. der Geviertschein.

quādriennis, e, vierjährig.

quādriennium, ii, *n.* eine Zeit von vier Jahren.

quādrĭfāriam, *Adv.* vierfach.

quādrĭfĭdus, 3, vierspaltig.

quădrīga, ae, *f.* gewöhnlich im Plur. quadrigae, Viergespann, vierspänniger Wagen; übtr.: aut equis aut quadrigis poeticis; navibus atque quadrigis (mit allen Segeln).

quădrīgārius, ii, *m.* Wettfahrer.

quădrīgātus, 3, mit einem Viergespann geprägt, numus.

quădrīgŭla, ae, *f.* u. im Plur. ein kleines Viergespann.

quădrĭjŭgis, e, u. quadrijugus, 3, vierspännig, equi (Viergespann); subst. quadrijugi, orum, *m.* ein Viergespann.

quădrīmus, 3, vierjährig.

quădringēnārius, 3, je vierhundert enthaltend.

quădringēni, ae, a, je vierhundert.

quădringentēsĭmus, 3, der vierhundertste.

quădringenti, ae, a, vierhundert.

quădringenties, vierhundertmal; annuūm sestertiūm qu. (vierzig Millionen Sesterzen).

quădrĭpartītus, 3, in vier Theile getheilt, vierfach.

quădrĭrēmis, is, *f.* ein Vierruderer.

quădro, I, viereckig machen, übtr. gehörig schließen, abschließen. 2) intrans. viereckig sein, übtr. passen, ad od. in quid; v. Zahlen: stimmen, zutreffen.

quadrum, i, *n.* s. quadrus.

quădrŭpĕdans, tis, galoppirend, sonitus (eines galoppirenden Pferdes), u. subst. ein Pferd, b. Dicht.

quădrŭpes, pĕdis, vierfüßig, subst. vierfüßiges Thier; übtr. qu. cursus (der Pferde), dicht.

quădrŭplātor, ōris, *m.* ein Denunciant, der den vierten Theil der Strafe od. des Vermögens erhält.

quădrŭplex, plĭcis, vierfältig, vierfach.

quădrŭplus, 3, vierfach; in quadruplum (in's Vierfache).

quădrus, 3, viereckig, subst. a) quadra, ae, *f.* viereckige Platte, im Plur. von Brodscheiben, welche die Trojaner statt der Teller brauchten; übh. viereckiges Stück Brod od. Kuchen, b. Dicht. b) quadrum, i, *n.* ein Viereck, übtr.: refigere in qu. numerumque sententias (rhythmisch abschließen).

quaerĭto, I, eifrig suchen, forschen, fragen.

quaero, quaesīvi u. quaesii, quaesītum, 3, suchen, aufsuchen, quem od. quid. Dah. 1) insbes. a) zu erwerben, zu verschaffen suchen, rem mercaturis faciendis; od. erwerben, verdienen, numos aratro ac manu; opus est quaesito (des Erwerbes). b) mit dem Nebenbegriff des Vergeblichen: suchen, vergebens suchen, sich vergebens nach etw. umsehen, Siciliam in Sicilia; occasionem. 2) trop. a) zu erwerben suchen, viros ad administrandam rempublicam; amorem sibi qua re; od. erwerben, gloriam belli domique; etw. suchen, nach etw. streben, auf etw. sinnen, denken, quid u. dicht. mit Inf.; dah. erstreben, honores cui (für); nobilitatem periculis; invidiam in quem; ignominiam cui. b) zu erfahren suchen, fragen, forschen, sich erkundigen, quem od. quid (nach); a, de, ex quo quid (jem. nach etw. fragen); gewöhnl. mit folg. Frags.; quid quaeris? was fragst du noch d. i. kurz, mit Einem Worte; si quaeris, wenn du weiter auf die Frage eingehst; insb. *α*) von wissenschaftlichen Fragen: eine Frage aufstellen, aufwerfen, quid; multa ex quo; mit Frags. *β*) gerichtlich untersuchen, eine Untersuchung über etw. anstellen, conjurationem; de tanta re; de morte cujus; de servo in dominum; satis quaesitum videri; auch übh. eine Untersuchung anstellen, sich berathen, tempus profectionis (über); rationem. c) erfordern, verlangen, eloquentiam; dictatoriam potestatem.

quaesītor, ōris, *m.* der Untersucher.

quaesītum, i, *m.* die Frage.

quaeso, quaesīvi, 3, bitten, erbitten, mit folg. ut u. Conj. od. mit bloß. Conj.; quaeso, quaesumus, ich bitte, wir bitten; auch quaeso, ich bitte dich, um's Himmels Willen!

quaestĭcŭlus, i, *m.* ein kleiner Gewinn.

quaestio, ōnis, *f.* Befragung, Frage, Untersuchung, captivorum; quaestionis est res; in quaestionem vocare (untersuchen); bes. eine gerichtliche Untersuchung, quaestionem decernere; qu. ha-

bere (cujus rei, de u. ex quo, de qua re); quaestiones perpetuae (stehende Untersuchungen über Criminalverbrechen unter dem Vorsitz der Prätoren seit 149 v. Chr.); judex quaestionis (der eine Criminaluntersuchung leitende Oberrichter). 2) der Gegenstand der Untersuchung, Gegenstand, Thema, qu. de natura deorum; Academica; insbes. rhetor. ein streitiger rednerischer Gegenstand, auch der Hauptpunct eines streitigen Gegenstandes.

quaestiuncŭla, ae, *f.* geringe Frage, Untersuchung.

quaestor, ōris, *m.* der Quästor, im Plur. eine aus zwei Personen bestehende obrigkeitliche Behörde in Rom, ursprünglich Verfolger u. Ankläger peinlicher Verbrechen; später waren sie die Cassen- und Steuerbeamten des röm. Staates unter Aufsicht des Senates, quaestores aerarii od. bloß quaestores; noch später gab man auch den in die Provinzen abgehenden Consuln u. Prätoren in gleicher Eigenschaft Quästoren (Proquästoren) mit.

quaestōrius, 3, den Quästor betreffend, von einem Qu. herrührend, des Quästor, quästorisch; porta (in der Nähe des Quästorzeltes); subst. quaestorium, ii, *n.* das Zelt des Quästor im Lager. 2) den Rang eines Quästor habend, mit dem Range eines Qu., legatus; subst. quaestorius, ein gewesener Quästor.

quaestuōsus, 3, voll Erwerb, dah. homo (gewinnsüchtig); res, mercatura (einträglich); so: est multo quaestuosius; gens navigiorum spoliis quaestuosa (sich bereichernd).

quaestūra, ae, *f.* das Amt eines Quästor, Quästur; auch: Casse des Quästor.

quaestus, us, *m.* Erwerb, pecuniae; dah. a) Gewerbe, Verdienst, der für Lohn Arbeitenden. b) Gewinn, Vortheil, quaestui habere quem od. quid, von jem. od. aus etw. Vortheil ziehen; pecuniam in quaestu relinquere (auf Interessen lassen).

quālis, e, fragend: was für einer, welcherlei, wie beschaffen; relativ: wie, dergleichen, mit u. ohne entsprechendes talis, is u. dgl.; indefinit.: irgendwie beschaffen: quale, das, was irgend eine Beschaffenheit hat.

quāliscumque, quālĕcumque, relativ: wie nur beschaffen, mit folg. talis: so wie nur; indefinit: er sei beschaffen, wie er wolle.

quālĭtas, ātis, *f.* Beschaffenheit, Eigenschaft.

quālĭter, *Adv.* gleichwie, so wie.

quālĭtercumque, *Adv.* wie auch immer.

quālum, i, *n.* u. quālus, i, *m.* Woll-, Spinnkörbchen.

quam, *Adv.* relativ: auf welche Weise, wie, gewöhnl. mit entsprechendem tam; insbes. a) quam neben dem Positiv und Superlativ, mit u. ohne posse: so - als möglich, qu. maxima possum voce dico (mit so starker Stimme als möglich); qu. celerrime potuit (so geschwind als möglich); so: qu. maximus od. magnus numerus (eine möglichst große Anzahl); qu. plurimi; qu. angustissime, longissime, diutissime, latissime; qu. primum (so bald als möglich); dicht.: nocte, quam longa est, die ganze Nacht. b) quam nach Comparativen u. and. vergleichenden Ausdrücken: wie, als; major quam qui od. quam ut, zu groß, als daß -; longior, quam latior, mehr lang als breit; so auch nach den comparativen Verbis malle, praestare, auch nach velle, statuere, u. bes. and. comparativen Begriffen, als: aeque, supra, ultra, contra, secus, aliter, alius u. dgl.; so vgl.: ne quis Asiae rex sit, quam ille; quam pro, als im Verhältniß zu -, als man nach etw. erwarten durfte, nach Comparat. und Zahlen; vgl. endlich nach Superlat.: cum tyranno, quam qui unquam, saevissimo. c) quam nach Zeitbegriffen: als, nachdem, seculis multis ante, quam -; sexto fere anno, quam -; post annum quartum, quam -; postea vero quam u. dgl. 2) zur Bezeichnung des Grades: wie, wie sehr od. wie wenig, vor attributiven Begriffen, bes. auch in der Frage u. beim Ausruf.

quamdiu, *Adv.* relativ: wie lange, so lange als.

quamlĭbet, *Adv.* eig. wie beliebt, dah. noch so sehr, noch so.

quamobrem, *Adv.* fragend u. relativ: weßhalb, weßwegen; zu Anfang des Satzes: deßwegen, und deßwegen.

quamplurimus,quamprimum,s.quam.

quamquam, *Conj.* wiewohl, obschon, mit u. ohne folg. tamen, gewöhnl. mit Indicat.; zu Anfang des Satzes: gleichwohl, indessen, jedoch.

quamvis, 1) *Adv.* eig. wie sehr du willst, dah. noch so sehr, noch so; zur Bezeichnung des Grades: so sehr als möglich, gar sehr. 2) *Conj.* so sehr auch, wenn auch noch so, obgleich, obschon, mit und ohne folg. tamen, gewöhnlich mit Conjunct.

quānam, *Adv.* wo denn.

quandiu, s. quamdiu.

quando, 1) *Adv.* fragend od. relativ: wann; indefinit: jemals, je, einmal, nach num, ne, si. 2) *Conj.* a) der Zeit nach: als, da. b) causal: da einmal, da, weil.

quandocumque, *Adv.* relativ: wann nur, so oft nur; indefinit: irgend einmal, einmal zu seiner Zeit.

quandoque, *Adv.* relativ: wann einmal, wann nur, so oft nur; dah. da doch, weil doch; indefinit: irgend einmal, einmal zu seiner Zeit.

quandoquĭdem, *Conj.* da ja, da eben, weil eben.

quanquam, s. quamquam.

quantĭtas, ātis, *f.* Größe, Menge, Anzahl, b. Spät.

quanto, s. quantus.

quantŏpĕre od. quanto opere, mit wie großer Mühe, = Sorgfalt; dah. in wie hohem Grade, wie sehr, mit entsprech. tanto opere (so sehr).

quantŭlus, 3, wie klein, wie gering, wie wenig.

quantŭluscumque, quantulac., quantulumc., wie klein nur, so klein nur immer; im Neutr. subst. so wenig auch.

quantum, s. quantus.

quamtumvis, *Conj.* so sehr auch, obgleich, obschon.

quantus, 3, 1) relativ, dem Raum, der Zahl, der Zeit, der Stärke u. Bedeutung nach: wie groß, wie viel, wie beträchtlich, wie lange, wie bedeutend, wie stark u. dgl., mit entsprechendem tantus, auch zu übersetzen mit: wie, als; ohne entsprech. tantus: so groß als, so beträchtlich als, so lange als, so bedeutend als, so stark als, so sehr u. dgl.; insb. neben Superl. mit posse, so sehr als-möglich, möglichst, quanta maxima celeritate potui; quanta maxime poterat vi; insbes. a) subst. quantum (als Nom. u. Acc.), wie viel, so viel als, als, mit u. ohne Genit.; in quantum, in wie weit, in so weit, so weit als, in wie fern, in so fern; ferner der Gen. quanti zur Angabe des Werthes: um wie (so) viel, wie (so) theuer, wie (so) hoch; quanti quanti, wie hoch es auch zu stehen komme; endlich im Abl. quanto bei Comparat. u. dergl. Begriffen (wie praestare): um wie viel; quanto-tanto, je-desto. b) adverb. quantum, wie (so) viel, wie (so) weit, in wie (so) weit, in wie (so) fern; qu. b. Comparat. mit folg. eo: je-desto; qu. bei Superl.: so-als möglich, möglichst: so: quantum potes, so bald als möglich. 2) in Fragen u. Ausrufen: wie groß, wie viel; subst. zu Angabe des Werthes: quanti, wie hoch, wie theuer? adverb. quantum, wie sehr! II) so klein od. gering als, so wenig als, nequaquam cum quantis copiis ante tenuerat ad Pachynum classem; fragend od. im Ausrufe: wie wenig, wie gering; subst. quantum u. quanti, wie groß, wie viel d. i. wie wenig, wie gering.

quantuscumque, quantac., quantumc., so groß od. so viel auch immer; adv.: quantumcumque, so viel auch immer. 2) so unbedeutend auch immer.

quantuslĭbet, quantal., quantuml., so groß od. so viel es auch nur sei, beliebig groß.

quantusvis, quantav., quantumv., so groß od. so viel es auch sei, noch so groß od. so viel, jeder noch so große.

quāpropter, *Adv.* weßwegen, weßhalb; zu Anfang des Satzes: deßwegen, deßhalb.

quāre, *Adv.* wodurch, woraus, relativ. 2) aus welchem Grunde, warum, weßwegen? relativ: daher, deßwegen, darum.

quartānus, 3, zum Vierten gehörig, insb. viertägig, febris quartana od. bloß quartana, das viertägige Fieber.

quartārius, ii, *m.* das Viertel eines Maßes: Quartier, Mäßchen.

quartus, 3, der vierte; qu. decimus, der vierzehnte; adv. quartum od. quarto, zum vierten Male.

quăsī, *Adv.* wie wenn, zur Einführung 1) v. Vergleichungssätzen: gleichwie, wie, mit u. ohne folg. sic od. ita; dah. a) bei attributiven Begriffen: gleichwie, gleichsam. b) bei Zahlbegriffen: beinahe, fast, ungefähr. 2) v. vergleichenden Bedingungssätzen: als wenn, als ob, mit u. ohne folg. sic, ita, tam, perinde, proinde, idem u. dgl., auch mit Particip. verbunden.

quăsillus, i, *m.* u. **quasillum**, i, *n.* Woll-, Spinnkörbchen.

quassātio, ōnis, *f.* das Schütteln.

quasso, 1, heftig schütteln, caput, hastam, ramum super tempora, dicht.; öft. als Folge: zerschmettern, zerbrechen, zerstoßen, naves quassatae (leck geworden); classis ventis quassata; quassata muri (die Breschen der Mauer); trop. zerrütten, quassata respublica. 2) intrans. sich schütteln, als Folge: rasseln, siliqua quassante.

quassus, 3, *Ptcp.* s. quatio.

quassus, us, *m.* das Erschüttern.

quătĕfăcio, fēci, 3, erschüttern, quem.

quătĕnus, *Adv.* bis wie weit, wie weit, so weit; übtr. a) in wie weit, in wie fern, in so fern als. b) in Betracht daß, weil ja, da. 2) der Zeit nach: wie lange.

quăter, *Adv.* viermal; qu. decies, vierzehn mal; ter et (aut) quater u. terque quaterque, aber u. abermals, wieder u. wieder, d. i. öfter od. sehr.

quăterni, ae, a, je vier.

quătio, (quassi), quassum, 3, schütteln, erschüttern, v. lebenden u. leblosen Wesen: caput; alas; aquas; silvas; dicht.: risu populum; vom Einhergehen der Menschen u. Pferde: campum od. campos; quem prae se (vor sich her treiben); als Folge: zerschmettern, zerbrechen, zerschlagen, zerstoßen, quassae naves (leck geworden); muros arietibus; quassi muri; übtr. tempora quassa mero (betäubt); trop. erschüttern, aegritudine quati; dicht.: oppida bello (heimsuchen); equum cursu (ermüden); so: artus; vox quassa (gebrochene Stimme).

quătrīduum, i, *n.* ein Zeitraum von vier Tagen.

quătuor u. **quattuor**, vier.

quătuordĕcim, vierzehn; sedere in qu. (ordinibus), auf den vierzehn Ritterbänken im Schauspiele sitzen, Ritter sein.

quătuorvĭri, orum, *m.* die Viermänner, ein Collegium in d. Municipien u. Colonien als Vorsteher der Gemeinde: Ortsvorsteher; dah. **quatuorvĭrātus**, us, *m.* das Amt derselben.

quĕ, *Conj.* und, reiht einen Begriff an den vorhergehenden durch Anknüpfung an jenen, seltener an eines der folgenden Worte od. b. Dichtern in noch freierer Weise an ein vorhergehendes Wort an. Der durch que angereihte Begriff kann eine Erweiterung, Verallgemeinerung (und überhaupt), Erklärung (und zwar), einen Schluß (und demnach, und somit), eine Aehnlichkeit (auch), eine Verschiedenheit (oder) und einen Gegensatz (aber, sondern) enthalten. Insbes. vorzüglich b. Dicht.: que-que, sowohl-als auch, theils-theils, que-et od. et-que, sowohl-als auch.

queis, alt = quibus.

quĕmadmŏdum, *Adv.* fragend u. relativ: auf welche Art, wie; mit folg. sic, ita u. dgl.: gleichwie, wie.

queo, quīvi u. quii, quĭtum, quīre, können.

quercētum, i, *n.* Eichenwald, -hain.

querceus, 3, Eichen-.

quercus, us, *f.* Eiche, dem Juppiter heilig; im Zusammenhang v. Eichenkranz als Belohnung für einen im Krieg geretteten Bürger.

quĕrēla, ae, *f.* Klage, Wehklage, Klagelaut; abstr.: Klage, Beschwerde.

quĕrĭbundus, 3, klagend.

quĕrĭmōnia, ae, *f.* Klage, Beschwerde

querneus u. **quernus**, 3, Eichen-.

quĕror, questus, 3, klagen, Klage-

töne hören lassen, winseln, v. Thieren; mit Acc. klagend hören lassen, v. Menschen, Thieren u. musical. Instrumenten b. Dicht.; gewöhnl. abstr. aus Schmerz etw. beklagen, über etw. wehklagen, mit Acc., od. aus Unwillen u. dgl. über etw. klagen, sich beklagen, sich beschweren, Klage od. Beschwerde führen, quid od. de quo od. de qua re od. mit Acc. u. Inf.; apud quem mit folg. Acc. u. Inf.; cum quo (bei-, vor-, gegen jem.); cui quid od. de qua re (bei jem. über etw.); mit folg. quod (daß-); legatos miserunt questum, quod- (um sich zu beklagen, daß-).

querŭlus, 3, klagend, v. Thieren u. musical. Instrumenten; kläglich, vom Tone; abstr.: sich beklagend, sich beschwerend, gern klagend.

questio, ōnis, *f.* das Klagen, die Klage.

questus, us, *m.* das Klagen, die Wehklage, der Menschen u. Thiere.

1. **quī**, quae, quod, (im Abl. qui statt quo u. qua, u. queis od. quis st. quibus) 1) relativ: welcher, welche, welches, der, die, das, mit u. ohne vorausgehende od. folgende Demonstrativa (bes. is), richtet sich im Genus u. Numerus nach dem Worte, auf welches dasselbe bezogen wird und bestimmt entweder dasselbe im Allgemeinen (attributiv) genauer, oder stellt in Verbindung mit dem Conjunctiv die Absicht (damit derselbe, dieselbe, dasselbe, um-zu mit Inf.), od. die Folge (daß derselbe, daß er u. s. w., um-zu mit Inf., nach demonstrativen Wörtern, wie is, talis u. dgl., nach Adj. dignus, idoneus u. dgl., nach esse, reperire, invenire u. dgl.) od. den Grund (da derselbe u. s. w.) dar. Bei Einführung eines neuen Gedankens (Satzes) dient qui entweder zur Anknüpfung an den vorhergehenden (und dieser), oder es führt einen Causalsatz (denn dieser), oder einen adversativen (aber dieser), od. einen consecutiven Satz (daher dieser) ein. Insbes. ist als häufig zu bemerken a) die Verknüpfung einer vorausgehenden Apposition mit dem Relativum: Volscos, quae gens ad Campaniam euntibus non longe ab urbe est, vicit, ein Volk, welches u. s. w. b) der Gebrauch des Neutr. quod in Sätzen, wie: servi, quod nunquam ante, manumissi et milites facti sunt, was nie zuvor geschehen ist; obsides, quod nulli antea, Persae ei dederunt; häufiger: id quod. 2) interrogativ: welcher, welche, welches; was für ein, eine, ein, adject. u. substant. 3) indefinit: irgend ein, eine, ein; etwa ein, eine, ein; subst. irgend Einer, Jemand, irgend Etwas, Etwas.

2. **quī**, alter Ablat. v. 1. qui, a) relativ: wovon, in tanta paupertate decessit, ut, qui efferretur, vix reliquerit; habeo, qui utar. b) fragend: wie, wie so, wie doch, qui potest esse in ejusmodi trunco sapientia? c) indefinit: irgendwie.

quiă, *Conj.* (Neutr., Plur. v. 1. qui) weil; dicht.: quiane, etwa weil; quianam, weßwegen, warum.

quicquam, s. quisquam.

quicquid, s. quisquis.

quicum, s. cum.

quīcumque, quaec., quodc., wer, was auch nur immer; wer, was auch; wer, was nur; irgend welcher, welche, welches; jeder, jede, jedes mögliche; jedweder; adj. u. subst. quodcumque u. quaecumque, Alles was nur; hoc quodcumque est od. vides, das Alles; quodcumque est lucri, allen Gewinn.

quid, s. quis.

quĭdam, quaedam, quoddam u. subst. quiddam, ein gewisser, eine gewisse, ein gewisses (den ich nicht nennen od. wenigstens nicht genauer bezeichnen kann oder will), adj. u. subst., dah. quidam mit ex od. de u. Abl.; quiddam divinum, etwas Göttliches; auch: quiddam mali; insb. a) mit u. ohne quasi, tamquam, ein gewisser, gewissermaßen ein, eine Art von u. dgl. b) im Plur. einige etliche, mit u. ohne Genit.; quaedam, Einiges; in quibusdam, in gewisser Hinsicht.

quĭdem, *Conj.* dient theils zur Hervorhebung, theils zur Beschränkung eines Begriffes u. wird diesem stets nachgestellt: eben, gerade, ja, oder: wenig-

stens, freilich, allerdings; quidem-sed od. verum, zwar-aber; ne-quidem, nicht einmal; si quidem, wenn nämlich.

quidnam, s. quisnam.

quidpiam, s. quispiam.

quidquam, s. quisquam.

quidquid, s. quisquis.

quies, ētis, *f.* Ruhe, Rast, Erholung; insb. Nachtruhe, Schlaf, dah. v. einem Traumgesicht; dicht. v. Todesschlaf u. v. der Nacht. 2) das Ruhehalten, der Friede; dicht. v. der Stille in der Natur.

quiesco, quiēvi, quiētum, 3, ruhen, rasten; insb. a) schlafen; dicht. v. Todten u. deren Gebeinen. b) im Vortrage Halt machen, inne halten. 2) Ruhe halten, sich ruhig verhalten, sowohl in Bezug auf die Rede: still sein, schweigen, als auch in Bezug auf die Thätigkeit im Staate: sich ruhig verhalten, sich vom Staatsleben zurückziehen, neutral bleiben, ruhig-, unthätig zusehen, quiescendum in praesenti decreverunt; auch mit Acc. u. Inf.; od. in Bezug auf Krieg u. dgl.: Ruhe-, Friede halten; dicht. v. Meere: ruhig-, still sein oder bleiben; trop. a) etw. gut sein lassen, die Sache ruhen lassen, quiescas. b) aufhören, ohne Geltung sein, nimia ista potentia in hoc solo genere quiescit. 3) Ruhe haben, in Ruhe kommen, in Frieden bleiben, a suppliciis (vor-); nec umquam Syracusas quieturas, donec u. s. w.

quiēte, *Adv.* ruhig d. i. a) zurückgezogen, eingezogen, vivere. b) ohne Hitze, gelassen, se recipere; ferre quid.

quiētus, 3, ruhig, v. Meer, v. der Luft, v. einem Flusse b. Dicht. 2) Ruhe haltend, sich ruhig verhaltend, zurückgezogen lebend, neutral, unthätig, in Bezug auf Krieg, auf das Staatsleben u. dgl.; übtr. v. Localitäten: frei von Tumult, -von Kampf, -von Krieg, tribunal; Gallia; a bello ut quieta esset provincia; trop. ruhig, gelassen, friedfertig; auch: anspruchslos, v. Personen u. dem, worin sich diese Eigenschaften äußern (animus, sermo u. dgl.); dah. bedächtig, im übeln Sinne: ohne Energie

quilĭbet, quael., quodl. u. subst. quidl., jeder ohne Unterschied, jedweder, im Plur. alle; subst. quidlibet, Alles und Jedes, insb. mit verächtlichem Nebenbegriff: der erste beste.

quin, *Conj.* (aus qui d. i. quo u. ne), 1) nach negativen Hauptsätzen mit folg. Conjunct., zur Darstellung a) von Folgesätzen: daß nicht, und bei gleichem Subject mit dem Hauptsatz: ohne zu, non quin, nicht als ob nicht. b) von Finalsätzen, nach den Begriffen des Zweifels u. der Ungewißheit: daß, nach den Begriffen des Unterlassens, Verhinderns Verweigerns, Sichenthaltens, Zögerns, Abschlagens u. dgl.: zu mit Inf. 2) in Hauptsätzen mit folg. Indicat. zur Darstellung a) einer Aufforderung u. Aufmunterung: warum nicht; quin mit d. Conj.: wohlan, doch, bei der ersten Person: laßt uns. b) einer Bekräftigung u. Steigerung: sogar, vielmehr; quin etiam, imo, ja sogar.

quīnam, quaen., quodn., welcher, welche, welches denn?

Quinct-, s. Quint-.

quincunx, uncis, *m.* fünf Zwölftheil eines zwölftheiligen Ganzen (as), als Münze; übtr. v. der Gestalt eines Quincunx (:·:), also v. in schrägen Reihen geordneten Gegenständen, directi in quincuncem ordines; obliquis ordinibus in quincuncem dispositis.

quincŭplex, plĭcis, fünffältig.

quindĕcies, fünfzehnmal.

quindĕcim, funfzehn; qu. primi, die funfzehn Ersten der Senatoren eines Municipium.

quindĕcimvĭri, orum, *m.* ein Collegium von funfzehn Männern, d. Funfzehnmänner, das Funfzehnercollegium u. zwar qu. sacris faciundis od. bloß qu., ein Priestercollegium zur Aufsicht über die sibyllinischen Bücher.

quingēnārius, 3, aus je fünfhundert bestehend.

quingēni, ae, a, je fünfhundert.

quingentēsimus, 3, der fünfhundertste

quingenti, ae, a, fünfhundert.

quingenties, fünfhundertmal.

quīni, ae, a, je fünf; quini deni, je

funfzehn; quini viceni, je fünfundzwanzig.
quinimo, s. quin.
quinquāgēni, ae, a, je funfzig.
quinquāgēsimus, 3, der funfzigste; subst. quinquagesima, ae, *f.* der Funfzigste, als Abgabe.
quinquāgies, funfzigmal.
quinquāginta, funfzig.
quinquātrus, uum, *f.* ein fünftägiges zu Ehren der Minerva gefeiertes Fest, majores u. minores.
quinque, fünf; quinque primi, die fünf Ersten der Senatoren eines Municipium.
Quinquĕgentiāni, orum, *m.* Volk in Cyrenaica; auch: Quinquegentianae nationes.
quinquennālis, e, fünfjährig d. i. alle fünf Jahre geschehend od. fünf Jahre dauernd.
quinquennis, e, fünfjährig d. i. fünf Jahre alt od. dicht. alle fünf J. gefeiert.
quinquennium, ii, *n.* eine Zeit von fünf Jahren, fünf Jahre.
quinquĕpartītus, 3, fünffach getheilt, fünffältig.
quinquerēmis, e, fünfruderig; subst. *f.* ein Fünfruderer.
quinquĕvir, viri, gewöhnl. im Plur. quinqueviri, die Fünfmänner, d. Fünfmännercollegium, eine Commission bei Vertheilung der Aecker, zur Ordnung des Schuldwesens, zur Ausbesserung d. Mauern u. Thürme u. dgl.; dah. quinquevirātus, us, *m.* das Amt d. Fünfmänner.
quinquies, fünfmal.
quintānus, 3, zum fünften gehörig, subst. quintana, ae, *f.* eine Straße im Lager, die zugleich als Marktplatz diente.
Quintianus, s. Quintius.
Quintīlis, is, *m.* mit u. ohne mensis, der fünfte Monat (vom März an gerechnet), später Julius genannt.
Quintius, Benennung einer römischen Gens, adject. quintisch, vom Q. benannt; dav. Quintiānus, 3, quintianisch.
quintus, 3, der fünfte; adv. quintum, zum fünften Male, der Zeit nach; quinto, zum fünften Male, der Reihe und bei Spät. der Zeit nach.

Quintus, a, röm. Vorname.
quintusdĕcimus, 3, der funfzehnte.
quippe, *Conj.* freilich, allerdings; qu. quum od. qui, da nämlich; qu. ubi, nämlich wenn.
quippiam, s. quispiam.
Quirīna, ae, *f.* eine röm. Tribus.
Quirīnus, i, *m.* der Kriegerische, Name des Romulus nach seiner Vergötterung, auch als Name dem Augustus beigelegt; dav. a) Quirinus, 3, quirinisch, collis (der Quirinal). b) Quirinālis, e, quirinalisch, romulisch; subst. Quirinalia, ium, *n.* die Quirinalien, ein Fest zu Ehren des Romulus am 17. Februar.
Quiris, s. Quirites.
quirītātio, ōnis, *f.* Hülfe-, Angstruf.
Quirītes, ium u. um, *m.* die Quiriten, Einwohner der sabinischen Stadt Cures; nach Vereinigung der Sabiner mit den Römern verband man diesen Namen mit dem der Römer: populus Romanus Quiritium od. pop. Rom. Quiritesque od. Quirites Romani od. populi Romani Quirites; im Sing. Quiris, ītis, ein Quirite, römischer Bürger.
quirīto, āre u. Dep. quirītor, ari, eig. die Hülfe der Quiriten anrufen; dah. einen Hülfe- od. Angstruf erschallen lassen, ein Angst- od. Klagegeschrei erheben, laut klagen, vox quiritantium.
1. quis, quid, *Pron. Interrog.* 1) subst.: wer? was? quid mit Gen., was, wie viel, quid pictarum tabularum; quid inimicitiarum; adv. quid? was? wie? als Ausdruck der Verwunderung u. des Unwillens; oft auch: warum, wozu; quid ni, warum nicht? quid ita, wie so? 2) adj. was für ein, eine, ein, rogitat, quis vir esset; quid hominis sit (was er für ein Mensch sei); quid hoc rei est (was bedeutet dieß).
2. quis, qua, quid, *Pron. indef.* irgend einer, eine, ein; irgend wer, irgend was, subst., dah. mit Genit.: si quid secundi evenisset u. si quid adversi accidisset.
3. quīs = quibus, s. qui.
quisnam, quidnam, wer denn, was denn, auch mit vorausgehendem num (etwa).

quispiam, quaep., quodp. od. subst. quidp. und quippiam, irgend ein, eine, ein; irgend jemand, irgend etwas; quidp. nocere (etwas, ein wenig). 2) mancher.

quisquam, quaequ., quidquam oder quicquam, irgend ein, eine, ein, irgend jemand, irgend etwas; nec quisquam, und Keiner, und Niemand, ne quisquam, daß Keiner; nec quidquam, und Nichts; nihil quidquam, durchaus nichts; qu. unus, der erste, beste, irgend jemand.

quisque, quaeque, quidque u. substant. quidque, jeder, jede, jedes, den Pron. sui, sibi, se u. suus gewöhnlich nachgesetzt; insb. b. Comparat.: quo quisque melior u. s. w., einer, u. bei Superl.: nobilissimus quisque, jeder Edelste d. i. alle Edelsten; antiquissimum quodque tempus, allemal die älteste Zeit; dah. auch bei Ordinalzahlen: primo quoque tempore od. die, ehestens, so bald als möglich; primum quidque, das Allererste; quinto quoque anno, allemal im fünften Jahre, alle f. J. 2) = quicunque: cujusque populi cives vicissent.

quisquĭliae, arum, *f.* Abgang, Abfall, v. Menschen: Auswurf, Ausschuß.

quisquis, quaequae, quodquod und subst. quidquid od. quicquid, wer auch nur, was auch nur; jeder welcher, jede welche, alles was; mit Gen.: deorum quisquis amicior Afris; deorum quidquid regit terras; qu. lucis internitebat (alles Licht, welches =); qu. malorum (alle Leiden, welche =); im Accus. quidquid adverb.: um was nur, je weiter. 2) wer, was er nur sei; jeder, jede jedes.

- quitus, s. queo.

quivis, quaevis, quodvis u. substant. quidvis, wer, was er nur sei; jeder, jede, jedes od. alles ohne Unterschied; quivis unus, der erste beste.

quō, *Adv.* 1) relativ, u. zwar räumlich a) bei Verbis d. Seins u. der Ruhe: wo; übtr. α) vor Compar. entweder: um so, je, mit u. ohne folg. eo od. hoc, od. mit folg. Conjunct.: damit desto, auf daß desto; quo minus, nach d. Verbis des Verhinderns: daß, od. zu u. Inf. β) wodurch, woher, weßhalb, daher, deßhalb, quo factum est, ut- dah. dicht.: damit, auf daß, daß, mit Conjunct. γ) weil, als wenn, als ob. b) bei den Verbis der Bewegung und Richtung: wohin; dav. übtr. zur Bezeichnung α) des Grades: wie weit, bis zu welchem Grade, quo amentiae. β) des Endzweckes: wozu, quo tandem pecuniam? quo mihi fortunam?

quŏad, *Adv.* räumlich: wie weit, so weit als, übtr. dem Grade nach: in wie fern, in so fern als; qu. ejus facere possum, so weit, so viel ich kann. 2) der Zeit nach a) so lange als, so lange, quoad vixit, virtutum laude crevit; ut, quoad ille viveret, ipsi secum esse non possent. b) bis, bis daß, ferrum usque eo retinuit, quoad renuntiatum est, vicisse Boeotios; auch mit Conj.; quoad usque, so lange bis.

quŏcirca, *Conj.* demzufolge, deßwegen.

quŏcumque, *Adv.* wohin nur.

quod (Neutr. v. 1. qui), 1) *Adv.* relat.: in welcher Beziehung, in wiefern, worin, quod continens memoria sit; bes. est quod mit Conjunct., es ist Grund vorhanden, weshalb od. daß; dah. zu Anfang des Satzes: deßhalb, darum; dah. quod si, wenn nun, wenn also; quod nisi, wenn nun nicht, wenn also nicht; quod ubi, quod quum, als daher, demnach. 2) *Conj.* zu Anfang des Satzes: was das anbetrifft daß, daß; dah. zur Angabe a) eines thatsächlichen Umstandes: der Umstand daß-, daß, und eines Zeitumstandes: inde quod, seitdem daß. b) des Grundes von Gemüthszuständen u. ihren Aeußerungen (sich freuen, sich betrüben, loben, tadeln, sich beklagen, anklagen u. dgl.), darüber, daß-, deßhalb daß-; u. überh. des Grundes: weil.

quŏdammŏdo, *Adv.* gewissermaßen, einigermaßen.

quŏlĭbet, *Adv.* überall hin.

quom, s. quum.

quŏmĭnus, s. quo.

quŏmŏdŏ, *Adv.* auf welche Weise, wie.

quŏmŏdŏcumque, *Adv.* auf welche Art nur, wie nur.

quŏmŏdŏnam, *Adv.* wie denn.

quōnam, *Adv.* wohin denn; übtr. wozu denn.

quondam, *Adv.* zu einer gewissen Zeit, zu gewissen Zeiten, zuweilen, übh. einmal; insb. a) einstmals, vormals, ehemals, sonst. b) einmal, dereinst, künftig.

quōniam, *Conj.* (von quum u. jam) weil nun, da ja, da doch, da einmal, zumal da.

quōquam, *Adv.* irgend wohin.

1. quōque, *Adv.* (dem betonten Worte nachgestellt), auch. [et quo.

2. quōque, 1) Abl. v. quisque. 2) =

quōquo, *Adv.* wohin auch nur, terrarum (in der Welt).

quōquōversus und -versum, *Adv.* überall hinwärts, nach allen Seiten hin.

quorsus und quorsum, *Adv.* wohin, nach welcher Seite hin; übtr. wozu, zu welchem Zwecke.

quŏt, wie viele, wie viel, so viel; quot-tot, so viele-eben so viele; totquot, so viele-als; übtr.: quot annis, alle Jahre, jährlich.

quŏtannis, s. quot.

quotcumque, so viele nur.

quŏtēni, ae, a, wie viele.

quŏtīdiānus, 3, alltäglich, täglich; übtr. alltäglich, gewöhnlich, gemein.

quŏtīdie, *Adv.* täglich.

quŏties und quŏtiens, *Adv.* wie oft, wie viel mal; relativ mit u. ohne entsprechendes toties, so oft.

quŏtiescumque, *Adv.* so oft auch nur, jedesmal od. allemal wann.

quotquot, so viel nur.

quŏtus, 3, der wievielste; quota hora est, wie viel Uhr ist es? quotā, um wie viel Uhr? quotus quisque, der wie vielste nur; quoto quoque loco, wo nur; insbes. quota pars nostri, der wievielste Theil von uns, wie wenige; quota pars laudis, ein sehr kleiner-; dah. quotus quisque, zur Angabe einer geringen Anzahl: wie viele, wie wenige, quotus enim quisque philosophorum; quotocuique lorica est?

quŏtuscumque, quotac., quotumc., der wievielste nur, es sei so viel od. so wenig als es wolle.

quotusquisque, s. quotus.

quousque, *Adv.* wie lange, so lange bis, bis dahin daß.

quum od. cum, alt: quom, *Conj.* (v. 1. qui) zur Angabe 1) der Zeit, a) wann, als, da, zunächst nach einem demonstrativen Zeitbegriff, wie tum, tunc, nunc, jam, ferner: eo tempore, fuit quoddam tempus od. bloß fuit, dies decem intercesserant u. dgl.; qu. primum, so bald als; oft qu. repente, qu. subito, qu. interim u. dgl. b) so oft als, quum ad aliquod oppidum venerat, in cubiculum deferebatur; veniebat in theatrum, quum ibi concilium populi haberetur. c) seit, multi anni sunt, quum Fabius in aere meo est. 2) eines causalen, hypothetischen u. concessiven Zusammenhanges: wenn, quum imperium abrogabat, poterat videri facere id injuste; praeclare facis quum puerum diligis; pauci potentes quum tabulas emunt, tamen divitias vincere nequeunt; insb. quum-tum mit gleichem Prädicat: sowohl-als auch, nicht nur-sondern auch, mit verschiedenen Prädicaten: wenn-so, wenn auch-so doch, sowohl-als auch ganz besonders; quum maxime, selbst noch, gerade, besonders, vorzüglich, häufig. 3) der Ursache, mit folg. Conj.: da, weil; insb. mit dem Nebenbegriff a) eines zeitlichen Zusammenhanges bei den Historikern, doch bloß in Verbindung mit einem Conj. Imperf. od. Plusquamperf.: als, da, nachdem. b) eines concessiven Zusammenhanges: da doch, obgleich, obschon, ungeachtet, mit u. ohne folg. tamen.

R.

R. als Abkürzung = Romanus in S. P. Q. R.

răbĭde, *Adv.* wüthend, ungestüm.

răbĭdus, 3, wüthend, wild, ungestüm, von lebenden u. leblosen Wesen; dicht. rasend, v. Begeisterten, dah. r. os, r. ora.

răbies, ēi, *f.* Wuth, Tollheit, als Krankheit der Thiere; übh. Wuth, Wildheit, Ungestüm, lebender u. lebloser Wesen; dicht. Raserei, einer Begeisterten

răbio, ĕre, wüthen, toll sein.

răbiōse, *Adv.* wüthend, ungestüm.

răbiōsŭlus, 3, Anfälle von Wuth bekundend, literae.

răbiōsus, 3, wüthend, toll, ungestüm, grimmig.

Răbīrius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. **Rabiriānus**, 3, rabirianisch.

răbŭla, ae, *m*. Zungendrescher, Rabulist.

răcēmĭfer, 3, Beeren tragend. 2) mit Trauben bekränzt.

răcēmus, i, *m*. der Kamm der Traube, uva lentis racemis; dah. übh. Beere, Traube, bes. des Weines. [Gens.

Racilius, 3, Benennung einer röm.

rădiātus, 3, strahlend.

rādīcĭtus, *Adv*. mit der Wurzel, von Grund aus, ganz und gar.

rādīcŭla, ae, *f*. kleine Wurzel.

rădio u. Dep. radior, I, strahlen, schimmern, qua re; radians, strahlend.

rădius, ii, *m*. Stab, Stecken, Ruthe; insbes. von der Speiche des Rades, vom Zeichnenstab, v. Weberschiffchen, auch v. einer länglichen Art v. Oliven; übtr. a) der Halbmesser des Kreises. b) der Strahl, der Sonne u. anderer leuchtenden Körper; radii aurati (die Strahlenkrone göttlicher Wesen).

rādix, īcis, *f*. Wurzel, der Pflanzen u. Bäume; insbes. Radieschen, Rettig; übtr. die Wurzel der Zunge, der Feder; der Fuß od. Grund eines Felsens, Berges, Hauses, gewöhnl. im Plur.; der Stamm eines Menschen, im Plur.; trop.: übh.: vera gloria radices agit; bes. Ursprung, Quelle, patientiae; od. der Grund auf dem etw. ruht.

rādo, rasi, rasum, 3, schaben, abschaben, abwischen; insbes. abscheeren, rasiren, caput (Kopfhaar) et supercilia; corpus; übtr. b. Dicht. a) bestreichen, berühren, litora (v. Schiffenden); raditur ultima meta (v. Fahrenden); freta sicco passu (v. Pferden: laufen über=); iter liquidum (v. Fliegenden); terras (v. Winden: fegen über=). b) wegstreichen, wegschwemmen, eurus radit arva imbribus.

Raet-, s. Rhaet-.

rāmāle, is, *n*. Reisig, Reisholz.

rāmentum, i, *n*. Schabsel, Späne.

rāmeus, 3, Reis=.

Ramnes u. **Ramnenses**, ium, *m*. eine der ursprünglichen drei Tribus in Rom (vgl. Luceres u. Tities), aus denen drei gleichnam. Rittercenturien entstanden; dicht. Ritter, vornehme Stutzer.

rāmōsus, 3, voller Aeste, vieläſtig.

rāmŭlus, i, *m*. Aestchen, Zweig.

rāmus, i, *m*. Ast, Zweig, eig. u. trop.; dicht. v. Baum und seinen Früchten; übtr. im Plur. v. den Zacken od. Enden eines Hirschgeweihes.

rāna, ae, *f*. Frosch; übtr.: r. marina, der Seeteufel, ein Seefisch.

rancĭdus, 3, ranzig, stinkend.

rānuncŭlus, 3, Fröschchen; scherzh. von den Bewohnern von Ulubrä in der Nähe der pomptinischen Sümpfe.

răpācĭtas, ātis, *f*. Raubsucht.

răpax, ācis, reißend, unaufhaltsam, ventus, ignis; trop. fähig etw. an sich zu reißen, mit Genit. 2) räuberisch, habsüchtig, gefräßig, v. Menschen und Thieren; dicht.: Orcus.

răpĭde, *Adv*. reißend, eig. u. trop.

răpĭdĭtas, ātis, *f*. reißende Schnelligkeit.

răpĭdus, 3, reißend, reißend schnell, v. lebenden u. leblosen Wesen; dicht. heftig, hitzig, flamma, Sirius, sol; trop.: oratio; rapidus in consiliis (übereilt). 2) reißend, raubgierig, ferae, dicht.

răpīna, ae, *f*. Raub, Räuberei; dicht. von der Beute.

răpio, rapui, raptum, 3, an sich raffen, aufraffen, hastig ergreifen, =an sich nehmen, arma manu; rapta hasta; flammam in fomite (auffangen); rapiunt ruuntque (Taue u. dgl.), b. Dicht.; insbes. schnell=, im Fluge erobern, castra urbesque primo impetu; Syriam; dicht. hastig durcheilen, silvas; v. der Schlange: immensos orbes per humum (rasch beschreiben); übtr. v. leblosen Dingen: schnell annehmen, nigrum colorem; trop. a) an sich reißen, commoda ad se; victoriae gloriam ad se. b) hastig ergreifen, in Hast genießen, occasionem de die, Venerem, b. Dicht. c) rasch vollziehen, beschleunigen, viam; nuptias. 2) weg=, fortraffen, hastig od. mit Gewalt wegnehmen, hastig wegnehmen, weg=, fort=, entreißen, scalas; pilam;

corpus consulis; aures; ossa ab ore canis; ab aede funale; lanceam ex manibus; repagula de poste; ferner: quem hinc od. nube cava (von einer Gottheit); rapi a domo longius; ex subsidiariis manipulos aliquot in primam aciem secum; Turno mille populos; dicht.: per aequora navem; rapit ungula currus; rapimur rhedis; se r. (forteilen, -stürzen); dah. a) insbes. α) mit Gewalt fortführen, fortreißen, fortschleppen, fortschleifen, raptus Hector equis; lembum (v. Flusse), b. Dicht.; bes. vor Gericht, in's Gefängniß u. dgl. schleppen, in jus ad regem; ad consulem; e carcere ad palum et necem; ad supplicium. β) als Beute fortschleppen, rauben, entführen, coenam; virgines; armenta stabulis; dah. subst. rapta, ae, *f.* die Entführte, propter raptarum injuriam; u. raptum, i, *n.* der Raub, rapto u. ex rapto vivere; rapto gaudere; dah. plündern, villas; rapiunt feruntque Pergama, dicht. γ) v. Tode: hinraffen, quem; labor rapit, b. Dicht. b) trop. α) übh. wegreißen, mit davon nehmen, entreißen, limis mit Fragf. (hinschielend wegbekommen); quae rapit hora diem; simul tecum solatia rapta, b. Dicht. β) mit sich fortreißen, verleiten, preisgeben, ipsae res verba rapiunt; quem in adversum (in's Verderben), animum in partes varias, dicht.; quem rapere u. rapi in invidiam; rapi in errorem. γ) leidenschaftlich fortreißen, hinreißen, unaufhaltsam hinziehen, homines huc illuc; rapi cupiditate; ad omnes affectus impetu rapi; ad divinarum rerum cognitionem rapi; cupiditas ad oppugnandam Capuam rapit; animus cupidine caecus ad inceptum scelus rapiebat.

raptim, *Adv.* hastig, im hastigen Laufe, im Fluge; trop. übereilt.

rapto, I, fortreißen, fortschleppen, -zerren, -schleifen, legiones huc illuc (in Eile schicken); od. mit Gewalt: uxorem, conjugem; dicht.: Hectora circa Iliacos muros; viscera viri per silvas.

raptor, ōris, *m.* Räuber, Entführer, Verführer.

raptus, us, *m.* das Fortreißen: insb. Raub, Entführung.

rāpŭlum, i, *n.* kleine Rübe.

rārē, *Adv.* selten.

rāresco, ĕre, auseinander treten, sich öffnen.

rārĭtas, ātis, *f.* Mangel an Dichtheit, Lockerheit, Porosität; übtr. geringe Anzahl, Seltenheit.

rāro, *Adv.* selten, hie u. da.

rārus, 3, locker, dünn, löcherig, porös; übtr. a) einzeln, einzeln stehend, dünn, weitläufig, weit, loca, aedificia u. dgl.; coma, racemi; militär. einzeln, vereinzelt, getrennt, zerstreut, rari magnisque intervallis proeliantur; rari ordines, rarior acies. b) nur hie und da-, nur einzeln vorkommend od. anzutreffen od. angetroffen u. dgl., selten, wenig, vereinzelt, portus; fontes; genus (amicorum); literae; beneficium; optimum quidque rarissimum; mit Gen.: aditus (selten zugänglich, von einer Person); dagegen: nec Iliacos coetus nisi rarus adibat (selten); dah. selten in seiner Art, außerordentlich, ausgezeichnet, b Dicht. u. Spät.

rāsĭlis, e, glatt, polirt.

raster, rastri, *m.* od. rastrum, i, *n.* Hacke, Karst.

rătio, ōnis, *f.* Rechnung, Berechnung, par est r. acceptorum et datorum; rationem ducere, habere, referre; rationes subducere, conficere, referre, deferre u. dgl.; insbes. statistische Uebersicht, carceris; übtr. Geschäftsangelegenheit, -sache, Geschäft, Angelegenheit, ratio Gallicana, numaria, domestica, fori judiciique, civitatis, comitiorum u. dgl.; rationes publicae privataeque; rationes meae, tuae u. s. w., mein, dein Interesse, mein, dein Vortheil, rationes meas vestrae saluti anteposuissem; trop. a) Berechnung, Rechenschaft, Aufschluß, Belehrung, rationem habere, reddere cujus rei u. cui, reposcere a quo; inita subductaque ratione. Dah. α) Verhältniß, Beziehung, Rücksicht, Beachtung, Erwägung, Sorge für etw., rationem habere od. aliquid rationis habere cum quo (in Verhältniß zu-, in Verkehr mit jem. stehen); so: ratio

est u. intercedit cui cum quo; rationem cujus rei habere, ducere (etw. berücksichtigen, beachten). β) Verfahren, Verhalten, Maßregel, Mittel, Methode, Plan, scribendi; in dicendo; r. cujus; r. belli; rationes belli gerendi; contra rationem belli; rationem inire, reperire, quaerere; vitae rationes susceptae; omnibus rationibus satis facere; od. Einrichtung, Beschaffenheit, Natur, Art u. Weise, pontis; rei militaris; vitae naturaeque nostrae; pecuniarum; rationes civitatum, juris r.; qua ratione; alia ratione. b) die geistige Berechnung: das Denken, die Ueberlegung, dah. Denkvermögen, Vernunft, Einsicht, Klugheit u. dgl., motus iste celer cogitationis; homo rationis particeps; quod nobis nulla ratione factum a Pompejo videtur; ratione providere; r. ac consilio vincere; in ratione esse; ratio non est mit Inf., es ist nicht vernunftgemäß. Dah. α) der vernünftige Grund, Beweggrund, nostra confirmare argumentis et rationibus; rationem cujus rei quaerere, afferre, subjicere; ad hanc sententiam cum reliquis causis haec quoque ratio eos deducit, quod-; ea ratione, qua r.; auch von der Beweisführung, rationem concludere, cogere. β) Gesetzmäßigkeit, Gesetz, Regel, Ordnung, Methode, ratione et viā; r. et numero; modo et r.; r. et ordo agminis. γ) Grundsatz, Princip, Theorie, System, Wissenschaft, ars aut r.; r. aut scientia; r. disciplinaque Stoicorum; Epicuri r.; r. vivendi; r. civilis; r. belli. δ) Ansicht, Meinung, in eam rationem loqui, scribere, popularis (democratische Richtung).

rătiōcĭnātio, ōnis, *f.* vernünftige Ueberlegung; concr. Vernunftschluß, Schlußfolge.

rătiōcĭnātīvus, 3, zur Schlußfolge gehörig, folgernd.

rătiōcĭnātor, ōris, *m.* Rechner, Berechner, Rechnungsführer, Buchhalter.

rătiōcĭnor, I, rechnen, berechnen; übtr. a) überlegen, mit Relativs. b) schließen, folgern, einen Schluß machen, ex eo utile quid sit; inter se mit folg. Acc. u. Inf.

rătiōnālis, e, Rechnungs-, subst. Rechnungsführer, Schatzmeister, b. Spät. 2) zur Vernunft gehörig, dah. folgernd, schließend.

rătis, is, *f.* Floß, Flöße; dicht. v. Fahrzeuge, Schiff.

rătiuncŭla, ae, *f.* kleine Rechnung; übtr. a) schwacher Vernunftgrund, -Grund. b) leichter Vernunftschluß.

rătus, 3, *PAdj.* (v. reor), berechnet, pro rata parte und pro rata, nach bestimmten Verhältniß, nach Verhältniß; übtr. a) stehend, motus. b) fest, gültig, nihil fore ratum (würde Bestand haben); id jussum, ratum ac firmum futurum; censoriae subscriptiones in perpetuum ratae; ratum habere od. ducere (bekräftigen, genehmigen); ratum facere (bekräftigen); mihi ratum est quid (ich genehmige es); neque pax rata fuit; b. Dicht. v. dem, was in Erfüllung geht: rata sint visa sua; spes jubet esse ratas.

raucio, rausi, rausum, 4, heiser sein.

raucĭtas, ātis, *f.* Heiserkeit.

raucus, 3, heiser, v. Menschen und Thieren; dicht.: vicinia rauca reclamat (schreit sich heiser); raucum sonare; übtr. b. Dicht.: dumpf tönend, dumpf, hohl, rauh, Hadria, murmur (undae), fluenta; tympana; aes (von der Tuba und vom Schild).

Raudius, 3, raudisch, campi, eine Ebene in Oberitalien.

raudus od. **rudus**, ĕris, *n.* ein Stückchen Erz, bes. eine eherne od. kupferne Münze; dav. **rauduscŭlum**, i, *n.* eine kleine Summe Geld.

Raurăci, orum, *m.* Volk in Gallien am Rhein.

Răvenna, ae, *f.* Stadt im cispadanischen Gallien; dav. **Ravennas**, ātis, ravennatisch.

rāvis, is, *f.* Heiserkeit.

rāvus, 3, graugelb.

rea, ae, *f.* s. reus.

rēapse, *Adv.* (aus re eapse d. i. ipsa), in der That selbst, in der That, wirklich.

Reāte, *n.* Stadt im Sabinischen; dav. **Reatīnus**, 3, reatinisch, u. **Reatini**, orum, *m.* die Reatiner.

reātus, us, *m.* der Anklagestand, revocare quem ad reatum (um sich gegen eine Anklage zu vertheidigen).

rĕbellātrix, īcis, *f.* den Krieg erneuernd, sich von Neuem empörend.

rĕbellio, ōnis, *f.* Erneuerung d. Krieges, erneuerter Aufstand, Empörung.

rĕbellis, e, den Krieg erneuernd, sich von Neuem empörend, widerspenstig, aufrührerisch.

rĕbellium, ii, *n.* = rebellio.

rĕbello, I, den Krieg erneuern, sich von Neuem empören, -auflehnen; dicht. den Kampf erneuern.

Rebĭlus, i, *m.* Name einer röm. Familie.

rĕboo, āre, einen Wiederhall geben.

rĕcalcĭtro, āre, rückwärts ausschlagen, übtr. den Zugang versagen, dicht.

rĕcălĕfăcio u. **recalfacio**, fēci, factum, 3, wieder warm machen, erwärmen.

rĕcăleo, ēre, wieder und wieder-, fort und fort warm sein.

rĕcălesco, calui, 3, wieder warm werden, erwarmen, eig. u. trop.

rĕcandesco, candui, 3, weiß aufschäumen; übtr. u. trop. entglühen.

rĕcanto, āre, wegzaubern, curas u. übtr. wiederrufen, opprobria, b. Dicht.

rĕcēdo, cessi, cessum, 3, zurücktreten, sich zurückziehen, von lebenden u. leblosen Wesen, mit a, de, ex u. Abl., mit in u. Acc. od. bloß rec.; dicht. von Localitäten: zurücktreten, landeinwärts-liegen, Anchisae domus recessit; recedentia longius a mari; quae procul recessere; od. sich aus dem Gesichtskreise verlieren; u. von der Zeit: anni recedentes. 2) abziehen, sich entfernen, fortziehen, -gehen, v. lebenden Wesen, mit a, ex u. Abl., mit ad, in u. Acc., od. bloß rec.; dicht.: caput (e) cervice recedit (trennt sich); übtr. v. Vermögen: reced. a quo, jem. verloren gehen; b. Dicht.: entweichen, entschwinden, in ventos vita recessit, u. et pariter Phoebes pariter maris ira recessit; trop. a) von etw. abtreten, sich lossagen, etw. aufgeben, ab armis; ut a maritimis proeliis recederetur (daß man aufgebe-, abstehe von-); ab oppugnatione; a vita; a caritate patriae. b) von etw. abgehen, abweichen, a verbo; ab officio; übtr.: (nomen hostis) a peregrino recessit (hat die Bedeutung „Fremder" verlassen); res ab usitata consuetudine recedit.

rĕcello, ĕre, zurückschnellen.

rĕcens, tis, frisch, jung, neu, tectorium calcis, aqua, lac, caespes, vestigia, vulnus, incendium, dolor, injuria, victoria u. dgl.; subst. recentiores, die Neueren (von Schriftstellern); recenti re od. negotio, auf frischer That; insb. recens a qua re, unmittelbar von od. nach etw., sogleich nach etw.; recens a od. ex quo loco od. mit bloß. Ablat. des Ortes, eben erst woher gekommen; dicht.: tepida recens caede locus (noch frisch rauchend vom-); übtr. der Kraft nach: frisch, kräftig, rüstig, v. Menschen u. Thieren, bes. von Soldaten, die noch nicht in den Kampf gekommen sind; auch: animus, vires. 2) adv. eben erst, nur, jüngst, unlängst, sole r. orto, dicht.; r. accepta clades.

rĕcenseo, censui, censĭtum u. censum, 2, durchzählen, durchgehen, mustern, prüfen, bes. v. Feldherrn u. v. Censor; dicht. übtr. von der Sonne: signa (durchlaufen); auch im Geiste: durchgehen, überdenken, od. mit Worten: der Reihe nach herzählen.

rĕcensio, ōnis, *f.* Musterung, vom Censor.

rĕcensus, us, *m.* Musterung, vom Censor.

rĕcenter, *Adv.* neulich, im Superl. neulichst, nur eben.

Recentorĭcus ager, ein röm. Staatsgut in Sicilien.

rĕceptācŭlum, i, *n.* eig. ein Raum, der etw. aufnimmt, in dem etw. aufbewahrt wird: Behältniß, Behälter, Magazin, Niederlage; insbes. Schlupfwinkel, Zufluchtsort.

rĕceptio, ōnis, *f.* Aufnahme.

rĕcepto, I, zurückziehen, hastam, u. übtr.: se, v. einem Gestirn, dicht. 2) gewöhnlich bei sich aufnehmen, mercatores.

rĕceptor, ōris, *m.* der Wiedereroberer, quasi r. Orientis Occidentisque, b. Spät. 2) der Hehler, übtr.: ipse ille latronum occultator et r. locus.

rĕceptrix, īcis, *f.* Hehlerin.

rĕceptus, 3, *Ptcp.* s. recipio.

rĕceptus, us, *m.* das Zurücknehmen, -ziehen, nimis pertinacis sententiae. 2) der Rücktritt, insbes. Rückzug, Rückmarsch; trop.: a malis consiliis r.; receptum ad poenitendum non habere; canere receptui a molestiis; bes. Zuflucht, receptum habere ad quem, ad gratiam atque amicitiam cujus.

rĕcessus, us, *m.* das Zurückgehen, der Rückzug der Soldaten, der Abzug der Vögel; übtr.: accessus et r. (Ebbe u. Fluth); lunae acc. et rec. (Annäherung an die u. Entfernung von der Sonne); trop.: acc. ad res salutares, a pestiferis rec. (Abneigung); tum acc. ad causam tum rec. (Anlauf und Rückzug); r. quidam animi et fuga. 2) v. Localitäten: Einbiegung, Vertiefung, spelunca vasto submota recessu; dah. ein entlegener od. einsamer Ort, ein Versteck, ein Winkel, ein geheimes Gemach; trop.: in animis hominum tanti sunt recessus (Falten). [gama (neuerbaut).

rĕcīdīvus, 3, rückfällig, dicht.: Per-

rĕcĭdo, cĭdi, cāsum, 3, zurückfallen, in quid; übtr.: in graviorem morbum, u. von Pers. einen Rückfall bekommen; trop. a) übh.: recidit ad quem potentatus omnis; bes. ad od. in quem, in caput cujus. b) aus einem bessern in einen entgegengesetzten Zustand herabsinken, herabkommen, ex laetitia et voluptate ad luctum et lacrimas; ad nihilum; in eam fortunam; regiae majestatis imperium eo recidere. 2) wieder fallen, -auffallen, navis etsi recta reciderat; trop. wieder verfallen, -gerathen, in invidiam; in antiquam servitutem. 3) übh. wohin fallen, -gerathen, in quem (v. Steinen); übtr. a) übh. quorsum recidat responsum tuum, non magnopere laboro; in periculum; ad ludibrium (zum Spott werden). b) in eine Zeit fallen, in nostrum annum; in aliorum consulum vigiliam.

rĕcīdo, cīdi, cīsum, 3, beschneiden, verkürzen, abschneiden, barbam, ungues; übtr.: pontem (theilweise abbrechen); trop. a) verkürzen, beseitigen, ornamenta; culpam; quod obstat imperi b) einschränken, nationes.

rĕcingo, cinxi, cinctum, 3, zurück- d. i. auf-, losgürten, tunicas, zonam; vestis recincta; recingi, sich ausziehen; dah. sumptum recingitur anguem, bei Dicht.

rĕcĭno, ĕre, wiedertönen, -hallen. 2) trans. v. Echo: wiedertönen-, wiederhallen lassen, nomen; v. Sänger: im Wechselgesang preisen, lyrā Latonam; übtr. wiedertönen lassen, haec recinunt juvenes dictata (findet Anklang [bei-.

reciper-, s. recuper-.

rĕcĭpio, cēpi, ceptum, 3, I) zurück-, wiedernehmen, dah. 1) zurückziehen, zurückgehen lassen, bes. Truppen; se rec., sich nach Hause begeben, sich zurückziehen, seine Zuflucht nehmen, im Pass. auch: sich zurückziehen, mit ex u. Abl., mit ad od. in u. Acc.; dah. jem. retten, befreien, quem ex hostibus, ex servitute; insb. sich vorbehalten, ruta caesa; trop. se, sich zurückziehen, zurückgehen, se rec. ad bonam frugem; se ad reliquam cogitationem belli; übtr.: vocem ab acutissimo sono usque ad gravissimum sonum (zurückgehen lassen, herabstimmen). 2) wiedernehmen, wieder erlangen, zurückbekommen, -erhalten, wiederbekommen, -erhalten, quem od. quid; insbes. wieder aufnehmen, recipi in regnum; trop.: spiritum et vocem; rec. animum, wieder zur Besinnung kommen, wieder Muth bekommen, sich erholen, a od. ex pavore; se rec., sich erholen, vom Schreck, Staunen u. dgl., ex qua re. II) aufnehmen, annehmen, ferrum (den Todesstreich empfangen); so: totum telum corpore; ab latere aperto tela recipi (getroffen werden); frenum (sich gefallen lassen); dah. 1) insbes. a) jem. α) aufnehmen, quem; quem ad epulas; quem in castra, in oppidum, in civitatem; quem intra fines; quem tecto, oppidis, urbe et portibus; quem domum suam, domum ad se hospitio; recipi in equis. β) in einen Stand u. dgl. aufnehmen, quem in ordinem senatorium; in numerum deorum; quem in fidem, in deditionem, in amicitiam, in parem con-

ditionem juris libertatisque; in fastigium (auf den Thron). b) etw. in Besitz nehmen, erobern, gewinnen, oppidum, civitatem, provincias; Sicilia recepta u. sonst oft; rempublicam armis. c) einen Ertrag von etw. einnehmen, erhalten, pecuniam ex novis vectigalibus. d) vom Prätor: nomen, eine Klage gegen jem. annehmen, zulassen, nomina (gegen Mehrere). 2) trop. a) auf sich nehmen, in se religionem (auf sich laden); bes. eine übertragene Thätigkeit: mandatum, officium; eine Verpflichtung: sich zu etw. verpflichten, -anheischig machen, sich verbürgen, jem. etw. versprechen, in se od. sibi od. bloß recipere (cui) quid od. mit Acc. u. Inf.; pro quo quid; de quo od. de qua re. b) annehmen, gestatten, zulassen, quid, von Personen und abstract. Gegenständen (wie res, virtus, timor).

rĕcīprŏco, 1, wieder zurückbringen, animam (wieder Athem holen); insbes. von der Ebbe: rec. u. reciprocari, rückwärts gehen; trop.: si ista sic reciprocantur (umgekehrt wird).

rĕcīsus, 3, *PAdj.* kurz.

rĕcītātio, ōnis, *f.* das Vorlesen.

rĕcītātor, ōris, *m.* der Vorleser.

rĕcīto, 1, vorlesen, vortragen; Personen: verlesen.

rĕclāmātio, ōnis, *f.* lautes Mißfallen.

rĕclāmĭto, āre, laut widersprechen.

rĕclāmo, 1, entgegenschreien, laut widersprechen, -sich widersetzen, Mißfallen an den Tag legen, cui; orationi; una voce, ne juraret; oft bloß recl. auch mit Acc. u. Inf. 2) wiederhallen, -tönen, mit Dat., b. Dicht.

rĕclīnis, e, zurückgelehnt, rückwärts an- od. hingelehnt.

rĕclīno, 1, zurückbeugen, rückwärts anlehnen, se; scuta; paululum reclinatae (angelehnt); reclinatus in gramine (hingestreckt). 2) wegbeugen, trop. abbringen, abwendig machen, a labore.

rĕclūdo, clusi, clusum, 3, erschließen, öffnen, portas hosti; übtr. eröffnen, viam; fontes; ensem (aus der Scheide ziehen); tellurem unco dente (auflockern); pectus mucrone (durchbohren); trop.: operta (aufdecken); iram omnem (freien Lauf lassen), Alles b. Dicht. 2) verschließen, quem (einschließen); trop. rückgängig machen, fata.

rĕcognĭtio, ōnis, *f.* Besichtigung.

rĕcognosco, nōvi, nĭtum, 3, wieder erkennen, sua. 2) in Augenschein nehmen, besichtigen, prüfen, mustern, agros; numerum militum; insb. in Bezug auf Aechtheit und Richtigkeit: durchsehen, revidiren, decretum, codicem; leges (prüfend besprechen).

rĕcollĭgo, lēgi, lectum, 3, wieder zusammenlesen, -sammeln, captivos; dicht.: primos annos (wieder jung werden); trop.: animum cujus (jem. wieder versöhnen); se, wieder Muth fassen, dicht. 2) wieder an sich nehmen, wieder aufnehmen, gladium; parvulum.

rĕcŏlo, colui, cultum, 3, wieder bauen, -anbauen, -bearbeiten, terram; metalla intermissa; dicht. wieder besuchen, locum; trop. a) wieder pflegen, erneuern, wieder herstellen, studia, dignitatem. b) im Geiste noch einmal überschauen, noch einmal überdenken, -überlegen, quid; dicht. sich ins Gedächtniß zurückrufen, sich erinnern.

rĕcompōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3, wieder ordnen, comas.

rĕconcĭliātio, ōnis, *f.* Wiederherstellung, concordiae; gratiae od. bloß rec., Versöhnung, Aussöhnung.

rĕconcĭliātor, ōris, *m.* Wiederhersteller.

rĕconcĭlio, 1, wieder zusammenbringen, -vereinigen, in gratiam quos, wieder versöhnen, -aussöhnen; u. so bloß rec. quem cum quo oder cui; animum cujus cui rec. 2) wieder verschaffen, Parum insulam; trop. wieder herstellen, diuturni laboris detrimentum (zweifelh.); existimationem judiciorum; pacem, gratiam (cum quo); concordiam, amicitiam.

rĕconcinno, āre, wieder ausbessern.

rĕcondĭtus, 3, *PAdj.* weit entlegen, verborgen, locus; venae auri argentique; subst.: occulta et recondita templi, die geheimen u. entlegenen Räume des Tempels; trop. a) verborgen, res, literae; dem Charakter nach: versteckt, na-

tura tristi ac r. fuit. b) tiefeingehend, tief durchdacht, sententiae, ratio.

rĕcondo, condĭdi, condĭtum, 3, wieder zurückthun, =stecken, gladium in vaginam; vgl. senatusconsultum tanquam in vaginā reconditum; dicht.: oculos (wieder schließen). 2) zurück=, weglegen, u. zwar a) aufbewahren, aufheben, eig. u. trop. b) verbergen, verstecken, quid; quem quo loco; dicht.: ensem in pulmone und gladium lateri (tief hineinstoßen); alvo quid (verschlingen); trop. verheimlichen, verschweigen, dicht.

rĕcŏquo, coxi, coctum, 3, wieder kochen, umkochen, Peliam (um ihn wieder jung zu machen); übtr. umschmelzen, umschmieden, aurum; enses; trop.: recoctus scriba (neugebackener).

rĕcordātio, ōnis, *f.* Wiedererinnerung, Rückerinnerung, Andenken, mit Gen. (an=).

rĕcordor, I, an etw. zurückdenken, sich zurück erinnern, gedenken, mit Gen. od. Acc. (an=); de qua re; mit Relativs.; mit Acc. u. Inf. 2) etw. bedenken, erwägen, zu Herzen nehmen, quid od. mit Acc. u. Inf.

rĕcreo, I, wieder herstellen, körperlich od. geistig neu beleben, erfrischen, erquicken, quem od. animum cujus; ex qua re; se od. im Pass., sich erfrischen, sich erholen, genesen; auch v. Staaten: wieder in gute Umstände versetzen, kräftigen, Siciliam; im Pass. sich erholen, civitas, respublica recreatur.

rĕcrĕpo, āre, wiederhallen lassen.

rĕcresco, crēvi, crētum, 3, wieder hervorwachsen.

rĕcrūdesco, crudui, 3, wieder aufbrechen, v. Wunden; trop. wieder ausbrechen, sich erneuern, v. Kampf, Aufruhr, Schmerz.

rectā, *Adv.* gerades Weges.

recte, *Adv.* in gerader Richtung, gerade aus, ferri (v. Atomen); trop. a) recht, richtig, gehörig, nach Vorschrift, wohl, gut, in physischer, geistiger und moralischer Beziehung. b) wohl, günstig, glücklich, in Bezug auf den Erfolg einer Thätigkeit. c) gehörig, tüchtig, dem Grade nach: ambulare. .

rectio, ōnis, *f.* Regierung, Leitung.

rector, ōris, *m.* Lenker, Leiter, Führer, navis, currus, elephanti; übtr.: r. et gubernator civitatis; r. reipublicae (v. Dictator); dicht. Beherrscher, v. Göttern u. Königen.

rectus, 3, in gerader Richtung, gerade, senkrecht, aufrecht, also sowohl v. horizontaler als v. verticaler Richtung; in rectum u. rectum, gerade aus; dicht. gerade gewachsen, puella; trop. a) schlicht, einfach, natürlich, in der äußeren u. schriftlichen Darstellung. b) recht, richtig, regelmäßig, fehlerfrei, gehörig, in physischer u. geistiger Beziehung. c) gerade, ehrlich, rechtlich: überh. gut, tugendhaft, in sittlicher Beziehung; subst. rectum, das Rechte, Gute; rectum est, es ist recht, es ist pflichtgemäß. d) gerade, gerade durchgehend, consequent, dem Character nach von Personen.

rĕcŭbo, āre, auf dem Rücken liegen; liegen, mit in, sub u. Abl. od. bloß Abl.

rĕcumbo, cŭbui, 3, sich zurück legen od. lehnen, sich auf den Rücken legen, sich legen, mit in u. Abl. od. bloß Abl.; dah. v. leblosen Dingen: sich zurück=, niedersenken, zurück=, niedersinken.

rĕcŭpĕrātio, ōnis, *f.* Wiedererwerbung.

rĕcŭpĕrātor, ōris, *m.* der Wiedererwerber, im Plur. ein Richtercollegium aus drei od. fünf Mitgliedern, welches ursprünglich bei Klagen auf Ersatz u. Entschädigung, später übh. über schnell zu beseitigende Rechtshändel entschied; dav. rĕcŭpĕrātōrius, 3, die Recuperatoren betreffend.

rĕcŭpĕro, I, wieder gewinnen, =erlangen, =erwerben, =bekommen, quid; quem, eig. u. trop.

rĕcurro, curri, cursum, 3, zurücklaufen, =eilen, eilig zurückkehren, zurückkommen, wiederkehren, v. lebenden u. leblosen Wesen, eig. u. trop., mit ad od. in und Acc.: dicht. v. Umlauf od. Kreislauf der Sonne u. der Jahre: sol recurrens; recurrentes per annos.

rĕcurso, āre, zurückeilen, =kehren; trop.: animo r., wieder vor den Geist treten.

rĕcursus, us, *m.* Rückkehr, Rückzug, Rückfahrt.

rĕcurvo, 1, zurückbeugen, colla equi; dicht.: undae recurvatae (geschlängelt); aquas in caput (rückgängig machen).

rĕcurvus, 3, zurück=, rückwärts gebogen; dicht.: nexus hederae (sich schlänzelnd).

rĕcūsātio, ōnis, *f.* Weigerung, Einwendung; insbes. jurist. Einrede, Einspruch, Protest.

rĕcūso, 1, ablehnen, zurückweisen, ausschlagen, verweigern, sich weigern, nicht wollen, v. lebenden und leblosen Wesen, quem disceptatorem (jem. als =); quid od. mit Inf.; mit ne u. Conj. od. bei vorhergehender Negation mit folg. quin od. quominus u. Conj.; de qua re (wegen=); nullo recusante (ohne daß sich jem. weigerte); insbes. jurist. Einspruch thun, Protest einlegen, sich verwahren, quoniam satis recusavi.

rĕcŭtio, cussi, cussum, 3, zurückschlagen, erschüttern.

redactus, 3, *Ptcp.* s. redigo.

rĕdămo, āre, wieder lieben.

rĕdardesco, ĕre, wieder entbrennen.

rĕdarguo, argui, argūtum, 3, widerlegen, der Lüge zeihen, Lügen strafen, quem u. quid, von lebenden u. leblosen Wesen.

reddo, reddĭdi, reddĭtum, 3, zurück=, wiedergeben, ausliefern, quid u. quem; se r. od. reddi mit Dat. des Ortes, wieder zurückkehren; insb. a) zurück=, von sich geben, arteria aspera animam respirat et reddit; lucem (= vitam); so vgl.: debitum naturae; verba male, bene (aussprechen); aber: verba novissima (nachsprechen); dictata magistro, carmen u. dgl. (hersagen, hersingen); causam (sagen); cujus (sprechen); dicht.: quem nomine (darstellen, jem. Namen haben). b) übergeben, hingeben, einhändigen, zustellen, herstellen, eig. u. trop.: literas cui; Macedoniam cui; poenas impietatis (bezahlen, leiden); suum cuique honorem; rationem (Rechenschaft ablegen); judicium (anstellen); otium; dah. zugestehen, überlassen, lassen, urbem, agros, leges suas; sacra; connubia; cui salutem (das Leben); reddo ac remitto, ich verzichte darauf. c) mit zwei Acc., jem. od. etw. zu etw. machen, quem ferocem, iratum; quem suum, hostem; itinera infesta; loca tuta; domum inanem; rem publicam fortunatam; im Pass. werden, ne insolentiores redderentur. 2) wieder geben, dagegen geben, erwiedern, vergelten, vitam hominis pro vita hominis; responsum (antworten); beneficium; terrorem illatum; insbes. übersetzen, latine; verbum pro verbo.

rĕdemptio, ōnis, *f.* Loskaufung, captivorum; sacramenti (vom Kriegsdienst). 2) Erkaufung, Bestechung, judicii. 3) das Pachten, der Pacht.

rĕdemptor, ōris, *m.* Erkäufer, Entrepreneur, Lieferant. [prise.

rĕdemptūra, ae, *f.* Uebernahme, Entre=

rĕdeo, redii, redĭtum, redīre, zurück=, wiederkommen, zurück=, wiederkehren, von lebenden u. leblosen Wesen, mit a, ex, de u. Abl. od. inde, rure u. dgl., mit ad, in u. Acc. od. illuc, Romam u. dgl., oft bloß redire, bes. rediens, bei seiner Rückkehr; impers.: postquam domum reditum est; viam r., den Weg zurückgehen. Dah. 1) insbes. a) v. Ertrag: einkommen, pecunia ex metallis; ex qua regione quinquaginta ei talenta redibant. b) der Zahl nach: bis auf etw. herunterkommen, ad duas legiones; vgl.: collis ad planitiem redibat (verlor sich in eine Ebene). 2) trop. a) in gratiam cum quo, sich mit jem. aussöhnen; in viam, wieder auf den rechten Weg kommen, wieder zur Vernunft kommen; ad se, auf seine alten Sprünge kommen, od. öft. zu sich kommen, sich erholen; in memoriam, zurückdenken, sich besinnen. b) ad od. in quid redire, zu=, auf etw. kommen, fallen, gerathen, gebracht werden, ad gladios, ad manus; in tabulas publicas; ad interregnum; ad patres; ad arbitrium cujus.

rĕdhĭbeo, hibui, hibĭtum, 2, zurückerstatten; insb.: mancipium (zurückfordern).

rĕdĭgo, redēgi, redactum, 3, zurücktreiben, =jagen, =bringen; übh. wohin bringen, hostes ad mare; quem Ca-

puam; pecuniam ad quaestorem; dah. insb. a) eintreiben, lösen, pecuniam (ex qua re); im Pass. einkommen, gelöst werden, multum auri redactum; tantum aeris redactum est, ut-. b) d. Zahl nach: herab=, herunterbringen, familia ad paucos redacta; ad paucitatem redigi; ex hominum milibus sexaginta ad quinque redactum esse. 2) trop. a) zurückführen, =bringen, in memoriam; rem ad pristinam rationem belli. b) übh. ad od. in od. sub quid, zu etw. bringen, =machen, zwingen, quem od. quid in u. sub potestatem suam (cujus); sub populi R. imperium; in servitutem; in ditionem cujus; quem ad deditionem; ad internecionem, ad pacem; in formam provinciae; in unum (auf einen Haufen); ad certum; ad vanum et irritum (vernichten); auch mit zwei Acc.: quos infirmiores; quae facilia ex difficillimis animi magnitudo redegerat. 2) forttreiben, =jagen, in exsilium, b. Spät.

rĕdĭmīcŭlum, i, *n.* Stirn=, Halsband, =kette.

rĕdĭmio, redimii, redimītum, 4, umgeben, umwinden, bekränzen, qua re (mit=); redimitus coronis; dicht.: redimitus tempora quercu (an=).

rĕdĭmo, redēmi, redemptum, 3, wieder kaufen, domum, fundum. 2) käuflich an sich bringen, u. zwar a) erkaufen, quid, eig. u. trop.; insb. α) gegen Bezahlung übernehmen, opus. β) in Pacht nehmen, pachten, miethen, vectigalia, portoria. b) loskaufen, auslösen, mit a od. ex u. Abl. u. mit bloß. Abl. des Mittels (poenā, pecunia, pretio, suo sanguine, morte), od. bloß red. captivos u. dgl.; dicht.: corpus (retten); insb. litem r., einen Proceß durch Vergleich beendigen.

rĕdintĕgrātio, ōnis, *f.* Wiederherstellung, Wiederholung.

rĕdintĕgro, I, wiederherstellen, erneuern, wiederholen, quid, eig. u. trop.

rĕdĭtio, ōnis, *f.* Rückkehr; r. domum (in das Vaterland).

rĕdĭtus, us, *m.* Rückkehr, r. domum (nach Hause od. in das Vaterland); r. Romam, in Asiam, ad quem; reditum habere in civitatem; so: est cui r. in curiam; reditu intercludi; insbes. im Sing. u. Plur.: Einkommen, Einkünfte; übtr. v. Kreislauf der Gestirne; trop.: r. ad rem, ad propositum; r. in gratiam od. gratiae (Aussöhnung); r. in amicitiam patet.

rĕdĭvīvus, 3, wieder aufgefrischt, schon gebraucht, subst. redivivum, i, *n.* u. im Plur. schon gebrauchte Baumaterialien.

rĕdŏleo, olui, 2, einen Geruch von sich geben, =verbreiten; mit Accus. od. Abl., nach etw. riechen, eig. u. trop.

rĕdŏmĭtus, 3, *PAdj.* erbändigt.

Redones, s. Rhedones.

rĕdōno, I, wieder schenken, quem diis patriis, dicht. 2) dagegen schenken, =aufgeben, =fahren lassen, iras et invisum nepotem Marti (dem M. zu Gefallen), dicht.

rĕdūco, duxi, ductum, 3, zurückführen, =bringen, wiederbringen, mit ex, a u. Abl., mit ad, in u. Acc., oft bloß red. quem od. quid, eig. u. trop.: ad officium, ad disciplinam Romanam u. dgl.; insb. wieder zu sich nehmen, uxorem, u. wieder einsetzen, regem. 2) zurückziehen, calculum, falces, quem a morte; reductus, zurückgezogen, dah. reducta, im Gegensatz zu producta, nachstehende Güter; übtr. u. dicht.: sinus; vallis (abgelegen, einsam). [regis.

rĕductio, ōnis, *f.* Wiedereinsetzung,

rĕducto, āre, zurückführen.

rĕductor, ōris, *m.* der jem. zurückführt, r. plebis in urbem.

rĕduncus, 3, einwärts gebogen.

rĕdundantia, ae, *f.* das Ueberströmen, trop. Ueberfülle, im Ausdruck.

rĕdundo, I, zurück=, über=, austreten; dicht.: redundatae aquae (hin= u. zurückströmende od. überströmende Gewässer); übtr. u. trop. a) überströmen, Ueberfluß haben, mit Abl. (von=, an=); insb. v. Redner u. der Rede: überströmen. b) hervorströmen, =gehen, ex ea causa redundat Postumus (geht völlig schuldig hervor); ex meo tenui vectigali aliquid etiam redundabit (wird abfließen, übrig bleiben) c) hinüberströmen, sich ergießen, sich erstrecken, nationes in provincias redun-

dare poterant; nullum in me periculum redundavit ex -; redundat ad quem detrimentum, calamitas.

rĕdŭvia, ae, *f.* Rietnagel; übtr. von etw. Unbedeutendem: capiti mederi debeo et reduviam curo.

rĕdux, dŭcis, zurückführend, -geleitend, te reduce; als Beiwort des Jupiter. 2) zurückkommend, zurückkehrend, socii; navis; domos (in das Vaterland); ite reduces domos (kehrt nach Hause zurück); me reducem esse voluistis.

rĕfello, felli, 3, widerlegen, quem u. quid; dicht.: crimen ferro (beseitigen).

rĕfercio, fersi, fertum, 4, vollstopfen, völlig ausfüllen, cloacas corporibus; übtr. u. trop.: aures istis sermonibus; libros puerilibus fabulis; libris omnia referserunt (ist Alles mit Büchern überfüllt); in d. Rede: übereinanderhäufen.

rĕfĕrio, īre, zurückschlagen, speculi referitur imagine Phoebus (prallt zurück, wirft Strahlen zurück).

rĕfero, tŭli, lātum, ferre, 1) zurücktragen, -schaffen, -bringen, quem in castra; frumentum ad quem; signa militaria, praedam u. dgl.; insbes. se referre od. im Pass. referri, sich zurückbegeben, sich zurückziehen, zurückkehren, Romam, ad philosophiam, auch: ut eo se referat oratio; so: pedem od. gradum ref., sich zurückziehen; dah. dicht. vom Siege: vestigia (weichen); u. v. Schiffen: referri, zurückgetrieben werden, od. zurückkehren; übtr. v. leblosen Dingen: zurücktragen, -treiben, me referunt pedes in Tusculanum; vom Wind: quem Rhegium; vom Meere: aestum; trop. a) zurückführen, -bringen, beziehen, einrichten, originem sui ad regem; consilia et facta ad dignitatem; omnia ad suum arbitrium; alienos mores ad suos (vergleichen); divinationem ad naturam deorum; omnia ad voluptatem corporis; dicht.: in melius quid (verbessern); im Pass. referri, sich beziehen, betreffen, hoc refertur ad te; ad virtutem. b) zurückberichten, cognoscerent et ad se referrent. 2) wiederbringen, -geben, pannum; pateram; quid in publicum (dem Staatsschatz); übtr. v. Tönen u. dgl.: wiederschallen lassen, im Pass. wiederschallen, -tönen, erschallen, sonus relatus; usque Romam voces referantur; trop. a) wiedergeben, darstellen, quem ore; nomine avum, animo manibusque parentem. b) wieder geben, erwiedern, vergelten, salutem cui, gratiam cui; par pari; dicht.: vicem. c) erwiedern, antworten, einwenden, quid a nobis refertur? defensioni cujus. d) wiederholen, probra; idem illud responsum; dicht. ref., wieder bedenken, -überlegen. e) wieder aufbringen, erneuern, consuetudinem; laudem Valeriae gentis; mysteria, sacra, arma (= bellum). 3) hinführen, -bringen, -wenden, gemmam ad os, oculos in quem, dicht.; dah. a) insb. α) bringen, übergeben, liefern, rationes ad aerarium; pecuniam ad fiscum; magnum pondus auri Romam; caput ad quem; binorum hostium spolia. β) eintragen, einschreiben, in tabulas publicas; nomen in tabulas; pecuniam multae nomine; operi publico (unter dem Titel für -); senatusconsultum; vgl. accipio; dah. unter etw. zählen, rechnen, versetzen, in reos; in proscriptos u. in proscriptorum numerum; in deorum numero od. numerum; in deos; inter divos, b. Spät.; numerum r. (zählen), dicht. b) trop. α) hinführen, -wenden, animum ad veritatem. β) hinterbringen, überbringen, mandata; responsum; sermonem ad quem; insbes. Bericht erstatten, legationem u. praerogativam (über -), od. vortragen, Vortrag halten, ad senatum r. od. bloß ref.; ad populum; ad consilium; dah. ad quem r., jem. zu Rathe ziehen, etw. seiner Entscheidung anheim geben; so: ad animum, ad se; omnia ad oraculum. γ) berichten, erzählen, anführen, sagen, quid od. mit Acc. u. Inf.; quum relatum legent.

rēfert, retŭlit, referre, es liegt daran, es ist daran gelegen, wie viel: magni, parvi, multum, plurimum, nihil u. dgl.; wem: meā, tuā, sua, nostra, vestra, sonst mit Genit. od. ad quem od. mit Acc.; woran, mit Inf. od. mit Relativs.

rĕfertus, 3, *PAdj.* vollgestopft, gedrängt voll, ganz angefüllt, reich, mit Abl. od. Gen. (von=, an=); de qua re; od. bloß ref.

rĕferveo, ēre, aufbrausen.

rĕfervesco, ĕre, aufbrausen, =wallen.

rĕfĭcio, fēci, fectum, 3, wieder machen, von Neuem=, noch einmal machen, arma, tela; insb. wieder wählen, noch einmal wählen, tribunos. 2) wiederherstellen, ausbessern, ergänzen, ordines, muros, pontem, naves, classem, arma u. dgl.; copias, exercitum; übtr. körperlich u. geistig: wiederherstellen, erquicken, erfrischen, sich erholen lassen, se ref. od. im Pass. sich erholen, saucios; exercitum ex labore atque inopia; milites quiete; se ex labore; cibo somnoque refici; equos, jumenta; herbas; ferner: animum; animos militum a terrore; der Macht nach: Lacedaemonii se nunquam refecerunt; si paulum modo res essent refectae (wenn man sich nur einigermaßen wieder erholt hätte). 3) dagegen nehmen, als Ertrag u. dgl. einnehmen, tantum ex possessionibus; plus mercedis ex fundo; auch: herausschlagen, heraus zu bekommen suchen, impensas belli alio bello.

rĕfīgo, fixi, fixum, 3, abreißen, abnehmen, tabulas; signa templis; dah. leges, aera, aufheben, abschaffen, ungültig machen; übtr. einpacken, nostra.

rĕfingo, ĕre, wieder bilden, =schaffen.

rĕflātus, us, *m.* der Gegenwind.

rĕflecto, flexi, flexum, 3, zurückbeugen, =drehen, =wenden, im Pass. sich zurückbeugen; dicht.: longos reflectitur ungues (biegt sich um=, verwandelt sich in=); trop.: animum, mentes (zum Mitleid bewegen); dicht.: orsa in melius; animum reflexi (dachte an sie).

rĕflo, I, entgegenblasen, =wehen, eig. u. trop. [2) überfließen, campis, dicht.

rĕfluo, fluxi, fluxum, 3, zurückfließen.

rĕfluus, 3, zurückfließend.

rĕformīdātio, ōnis, *f.* das Zurückschaudern, die Scheu.

rĕformīdo, I, vor etw. zurückschaudern, etw. scheuen, quem u. quid od. mit Inf. mit Relativs.; mit folg. quod.

rĕformo, I, wiederherstellen, pacem, b. Spät. 2) umgestalten, umwandeln, verwandeln, reformatus in annos primos; dum quod fuit ante reformet.

rĕfŏveo, fōvi, fōtum, 2, wieder erwärmen, neu beleben, auffrischen, erquicken, corpus; artus admoto igne; übtr.: ignes tepidos; trop.: cuncta (vom Frieden).

rĕfractāriŏlus, und **refractārius**, 3, widerspenstig, streitsüchtig.

refraen-, s. refren-.

rĕfrāgor, I, wider jem. od. etw. stimmen, jem. od. einer Sache widerstreben, einer Sache entgegen sein, cui od. cui rei; mit ne und Conj.; trop.: gloriae suae.

rĕfrēno, I, mit dem Zügel zurückhalten, anhalten, equos; übtr. u. trop.: zügeln, hemmen, aufhalten, quem a gloria; animum, impetum; dicht.: aquas.

rĕfrĭco, fricui, fricātum, I, wieder aufkratzen, =aufreißen, vulnus, cicatricem; trop. wieder aufregen, erneuern, desiderium ac dolorem; memoriam cujus rei. 2) intrans. wieder zum Vorschein kommen.

rĕfrīgĕro, I, abkühlen, im Pass. mit Abl., sich in etw. abkühlen; trop. im Pass. erkalten, nachlassen; refrigeratus a quo (gegen jem. erkaltet).

rĕfrīgesco, frixi, 3, sich abkühlen; trop. erkalten, ermatten, in's Stocken gerathen, nicht mehr betrieben werden, außer Gebrauch kommen; v. Personen: keine Aussicht (zur Wahl) haben.

rĕfringo, frēgi, fractum, 3, erbrechen, aufbrechen, portas, carcerem; dicht.: vestes (aufreißen); trop. brechen, hemmen, vernichten, vim fluminis; vim fortunae; dominationem; dicht.: Achivos (bezwingen).

rĕfŭgio, fūgi, fŭgĭtum, 3, zurückfliehen, entfliehen, entkommen, entweichen, seine Zuflucht nehmen, mit ex od. a u. Abl. od. mit bloß. Abl. (acie), mit ad od. in u. Acc. od. Syracusas u. dgl., oft bloß ref.; übtr. b. Dicht. v. Localitäten: zurücktreten, entfliehen, entweichen, refugit a litore templum; visa refugit humus. 2) trans. vor etw. zu-

rückfliehen, etw. fliehen, meiden, quid u. quem; a dicendo (nicht umhin können zu sagen), dicht. mit Inf.

rĕfŭgium, ii, *n.* Zuflucht, concr. Zufluchtsort, Zuflucht.

rĕfŭgus, 3, zurückfliehend, -weichend.

rĕfulgeo, fulsi, 2, zurück-, wiederstrahlen, erglänzen, ex petra (v. Feuer); refulgentia arma; stella refulsit.

rĕfundo, fūdi, fūsum, 3, zurückgießen, -schütten, im Pass. sich ergießen, mit in, super u. Acc. od. mit Dat.

rĕfūtātio, ōnis, *f.* Widerlegung.

refūto, 1, zurückdrängen, nationes bello; trop. zurückweisen, abweisen, ablehnen, verschmähen, clamorem; virtutem; bes. eine Behauptung widerlegen.

rēgālis, e, königlich, eines Königs; dicht.: carmen od. scriptum (die Thaten der Könige verherrlichend); übtr. königlich, fürstlich, eines Königs würdig, ornatus, magnificentia; animus.

rēgālĭter, *Adv.* königlich d. i. a) glänzend, sacrificium. b) gebieterisch, dicht.

rĕgĕro, gessi, gestum, 3, zurücktragen, -schaffen, -werfen, tellurem; trop. zurückwerfen, -schieben, erwiedern, Stoicos; convicia.

rēgia, ae, *f.* s. regius.

rēgie, *Adv.* gebieterisch, tyrannisch.

Regienses, ium, *m.* s. Regium.

rēgĭfĭcus, 3, und rēgĭfĭce, *Adv.* königlich, prachtvoll.

Rēgillus, i, *m.* Stadt in Sabinum; dav. Regillensis, e, ein Regillenser. 2) See in Latium; auch: lacus R. u. Regilli lacus; dav. Regillensis, is, *m.* Beiname der Postumier (wegen des Sieges über die Latiner 496 v. Chr. unter dem Dictator Postumius). 3) Beiname der ämilischen Gens.

rĕgĭmen, ĭnis, *n.* Leitung, Regierung, Verwaltung; concr. v. Regierer, rerum (des Staates), u. dicht. v. Steuerruder.

rēgīna, ae, *f.* die Königin, v. göttlichen u. weltlichen Königinnen; auch = Prinzessin; übtr.: r. pecunia; justitia omnium est domina et r. virtutum.

Reginus, i, *m.* röm. Beiname.

rĕgio, ōnis, *f.* (v. rego) Richtung, Linie, recta regione (in gerader R.); regione platearum (gegen die Straßen der Stadt hin); regione occidentis (westwärts); r. castrorum (Linie); de recta r. deflectere; e regione, in gerader Richtung, gerade, moveri, od. gerade gegenüber, mit Gen. od. Dat., auch bloß: acie e regione instructa; dah. a) Grenzlinie, Grenze, gewöhnl. in Plur., eig. u. trop.; dah. von der Gesichtslinie des Augur: per lituum regionum facta descriptio. b) Himmels- od. Weltgegend, aquilonaris, australis, meridiana; dicht.: vespertina; dah. Gegend, Gebiet, Feld, eig. u. trop.; bes. Landschaft, Gebiet, Bezirk, District, im Plur. v. Ländereien.

rĕgiōnātim, *Adv.* bezirks-, districtweise.

Rēgium, ii, *n.* Flecken der Bojer im cispadan. Gallien; dav. Regienses, ium, *m.* die Regienser, Reginer.

rēgius, königlich, eines Königs, einem König od. Könige betreffend, von ihm od. v. ihnen ausgehend; insbes. r. morbus, die Gelbsucht; übtr. a) eines Königs würdig, prachtvoll, moles (Bauten). b) gebieterisch, regia ac paene tyrannica facere (sich als Gewaltherrscher betragen). 2) subst. a) regia, ae, *f.* α) die königliche Wohnung, der königliche Palast, die Königsburg, das königliche Schloß, die Residenz; insb. ein öffentliches Gebäude in Rom: die Königsburg des Numa, dah. atrium regium, die Halle dieser Burg; übtr. der Hof, die königliche Familie. β) das königliche Zelt, das Hoflager. γ) die königliche Herrschaft, Persica. b) regii, orum, *m.* die Königlichen d. i. α) in Bezug auf die Perser, die Truppen des Königs. β) die Satrapen des Königs, die Hofleute.

regnātor, ōris, *m.* König, Herrscher, Gebieter, b. Dicht.

regno, 1 (regnasset = regnavisset), König sein, herrschen, regieren, v. Königen, Dictatoren u. Kaisern: Numa P. regnante (unter der Regierung des N.): dicht. mit Genit. (über-); impers.: Romae regnatum est per septem reges (haben Könige regiert, dauerte das Königthum); regnari omnes volebant

(daß ein König herrsche); übtr. herrschen, gebieten wie ein König, dah. v. Pers.: unumschränkter Herr od. Gebieter sein, frei schalten und walten, den Herrn spielen, im guten u. schlimmen Sinne, od. v. Dingen: herrschen, walten, die Oberhand haben. 2) trans. beherrschen, nur im Pass. b. Dicht.

regnum, i, *n.* Königsherrschaft, Königthum, königliche Regierung; dah. Königreich, Reich, u. dicht. v. Schattenreich; übtr. Herrschaft, Regierung, unumschränkte Macht, im übeln Sinne: Gewaltherrschaft, Zwingherrschaft; dicht.: regna vini, v. Vorsitz bei Trinkgelagen.

rĕgo, rexi, rectum, 3, richten, lenken, leiten, handhaben; insbes. fines, terminos, die Grenzen abstecken; übtr. v. Herrschern, Befehlshabern: regieren, beherrschen, über etw. herrschen, befehligen; trop. leiten, zurechtweisen, verbessern, quem u. quid.

rĕgrĕdior, gressus, 3, zurückschreiten, -gehen, -kommen, -kehren, inde; mit ad, in u. Acc. od. Romam u. dgl.; insbes. milit. zurückmarschiren, sich zurückziehen; regrediens (auf seinem Rückzuge); übtr.: in illum annum.

rĕgressus, us, *m.* Rückkehr; insbes. milit. Rückzug; trop.: r. ab ira (Rücktritt).

rēgŭla, ae, *f.* Richtscheit, Lineal, übh. jedes gerade Stück Holz: Leiste, Latte, Scheit; trop. Richtschnur, Maßstab, Regel, Grundsatz.

rēgŭlus, i, *m.* König eines kleinen Landes: kleiner König, Fürst, Herr; übtr. ein königlicher Prinz, einer aus königlicher Familie.

Rēgŭlus, i, *m.* römischer Beiname.

rĕgusto, I, noch einmal kosten, übtr. [noch einmal lesen.

reicio, s. rejicio.

reintegro, s. redintegro.

rējectānĕus, 3, verwerflich, subst. rejectanea, orum, *n.* Dinge, die nicht an und für sich gut sind.

rējectio, ōnis, *f.* das Zurückwerfen, übtr. das Zurückschieben, in alium; trop. das Zurückweisen, Verwerfen; cujus od. cujus rei; bes. r. judicum od. bloß r., das Verwerfen der geloosten Richter.

rējectus, 3, *PAdj.* verwerflich, subst. rejecta, orum, *n.* = rejectanea.

rējĭciendus, 3, *PAdj.* verwerflich, res u. rejicienda = rejectanea.

rejĭcio, jēci, jectum, 3, 1) zurück-, in den Rücken werfen, parmas, dicht.; Soldaten: in postremam aciem (hinter stellen in-); dah. a) zurückwerfen, -treiben, -jagen, Menschen u. Thiere: a quo loco; in quem locum; v. Schiffen: rejici tempestate; übtr. u. trop. α) zurückweisen, -halten, abweisen, -halten, quid; quid a quo; quem a libris; dah. wohin verweisen, rem a se ad populum; rem ad novos consules; rem ad Pompejum; quem ad epistolam; reliqua in Januarium (verschieben). β) verwerfen, verschmähen, verstoßen, quid u. quem. b) zurückschlagen, wegwerfen, vestem ab ore; vestem de corpore; sagula; pila; librum e gremio. 2) wiederwerfen, telum in hostem. 3) hinwerfen, übtr.: sic huc te rejicis (läßt dich ein).

rĕlābor, lapsus, 3, zurückgleiten, -sinken, -fallen, -fließen; übtr. zurückschiffen; trop. zurückkommen, -kehren, b. Dicht.

rĕlanguesco, langui, 3, ermatten, erschlaffen, nachlassen.

rĕlātio, ōnis, *f.* das Zurücktragen, trop. das Zurückschieben (auf den Urheber), criminis. 2) das Wiederbringen, übtr. die Wiederholung. 3) das Vorbringen, trop. a) Berichterstattung, Vortrag, eines Magistrats im Senate. b) Bericht, Erzählung, b. Spät.

rĕlātor, ōris, *m.* Berichterstatter, im Senate.

rĕlaxātio, ōnis, *f.* Abspannung, trop.: doloris (Linderung), animi (Erholung).

rĕlaxo, I, erweitern, im Pass. sich erweitern; insbes. öffnen, lösen, claustra, tunicarum vincula, vias, b. Dicht.; übtr. einer Sache die Spannung benehmen, trop. abspannen, nachlassen, lösen, öft. se rel. od. bloß relaxare od. relaxari, nachlassen, insb. der Erholung wegen: abspannen, erheitern, animum; se rel. u. im Pass., sich erholen; auch übtr.: ne nocturna quidem quiete diurnum laborem relaxante (erleichtern, v. etw. Erholung gewähren).

rĕlēgātio, ōnis, *f.* Verweisung, Verbannung.

rĕlēgo, I, wegschaffen, entfernen, als Strafe: verweisen, verbannen, quem a quo, in quem locum; Cyprum; übtr. weit entfernen, relegati a ceteris; terris gens relegata ultimis.

rĕlĕgo, lēgi, lectum, 3, zurücknehmen, filo relecto (durch Zurückwickeln des Fadens der Ariadne); u. übtr. wieder zurücklegen, = durchwandern, aquas, litora, b. Dicht. 2) wieder lesen, von Neuem lesen, scriptorem und scripta; auch besprechen, suos sermone labores, b. Dicht.

rĕlentesco, ĕre, nachlassen.

rĕlĕvo, I, aufheben, in die Höhe heben, corpus e terra; membra in cubitum (stützen auf=). 2) erleichtern; trop. a) etw. mindern, mildern, heben, famem, sitim, morbum, communem casum. b) jem. Erleichterung=, Erholung verschaffen, aufrichten, trösten, im Pass. Erleichterung bekommen, sich erholen.

rĕlĭceor, ēri, darunter bieten.

rĕlictio, ōnis, *f.* das böslicheVerlassen.

relicuus, s. reliquus.

rĕlĭgātio, ōnis, *f.* das Anbinden.

rĕlĭgio, ōnis, *f.* der Zustand dessen, der wiederholt mit sich zu Rathe geht, um zu sehen, ob seine Gedanken und Handlungen mit menschlichen u. göttlichen Gesetzen übereinstimmen, dah. a) Gewissenhaftigkeit, cujus; homo sine ulla rel.; u. als Folge: Bedenklichkeit, Gewissensscrupel, Gewissen, religionem cui injicere, incutere, offerre, afferre u. dgl., od. object. *α*) bedenklicheSache, Schuld, Sünde, religio haeret in republica, religione solvere. *β*) auferlegte Verbindlichkeit, Verpflichtung, sacramenti, jurisjurandi, officii; religione obstringere, constringere quem; b) bes. in Bezug auf die Götter: Heilighaltung des Göttlichen, Gottesfurcht, Religiosität, religionem minuere, auch Aberglaube, vana; religiones suscipere; dah. die Religion, als Inbegriff aller religiösen Gebräuche u. Einrichtungen, im Plur. von den letzteren selbst, dah. auch: religio Christiana b. Spät., od. object. die Heiligkeit einer Gottheit, eines Ortes od. einer Sache.

rĕlĭgiōse, *Adv.* gewissenhaft, mit ängstlicher Genauigkeit; insb. in Bezug auf die Götter: ehrfurchtsvoll, religiös.

rĕlĭgiōsus, 3, gewissenhaft, ängstlich genau; dah. religiosum est, es ist eine Gewissenssache; r. dies (von dem Tage der Schlacht an d. Allia als Trauertag); insb. in Bezug auf die Götter: heilig.

rĕlĭgo, I, zurück=, hinter binden, manus post tergum. 2) anbinden, befestigen, quid qua re; quem od. quid ad quem locum; dicht.: classem ab aggere u. cl. litore. [mella, dicht.

rĕlĭno, lēvi, lĭtum, 3, ausnehmen,

rĕlinquo, lĭqui, lictum, 3, zurücklassen, wo lassen, quem u. quid; quem ad od. apud exercitum; relicto in Hispania Hannibale; legatum castris praesidio; quod satis visum est praesidio castris; legionem in praesidio; patriam; Britanniam relictam conspicere (d. im Rücken gelassene); insb. und übtr. a) hinterlassen, nachlassen, domum hereditate; fundos; quem (testamento) heredem; quem successorem; rempublicam cui; filios, liberos; historiam; reliquit scriptum; famam sui. b) zurück=, hinterlassen, übrig lassen, lassen, equitatus partem; nullum granum; naves inanes; ferner: sibi spatium deliberandi; sibi tempus ad quid; tempus munitioni; facultatem sui colligendi; im Pass. übrig bleiben, noch bleiben, übh. bleiben, relinquitur tempus, via, fuga, spes u. dgl.; auch mit ut u. Conj.; modo ut tribuni relinquerentur. c) überlassen, preisgeben, räumen, urbem direptioni; relictis his quae occupaverat. 2) verlassen, im Stiche lassen, quem; domos, loca superiora; rem; relinquit quem animus (wird ohnmächtig), od. anima (stirbt); insbes. fahren lassen, aufgeben, hingehen lassen, übergehen, hintansetzen, jus suum; injurias; caedes (nicht erwähnen); relictis omnibus rebus (mit Hintansetzung aller=).

rĕlĭquiae, ārum, *f.* Ueberbleibsel, Ueberrest, Rest, Trümmer, Asche (eines Leichnams), eig. u. trop.

rĕlĭquus, 3, übrig geblieben, übrig; subst. reliquum, i, *n.* u. im Plur. das Uebrige, d. Rest; reliquum est, mit folg. ut u. Conj. od. bloß Conj., es ist noch übrig, daß-; nihil est reliqui, es bleibt nichts übrig; reliquum facere quid, übrig lassen, auch: übergehen, u. quem, am Leben lassen, quod fortuna reliqui fecit; nihil reliqui facere, nichts übrig lassen, oder: nichts unterlassen, Alles thun; insb. a) von einer Schuld: rückständig. b) in Bezug auf die Zeit: übrig, künftig. 2) der übrige, andere, provincia (der übrige Theil der Pr.); so: exercitus; reges; quod reliquum est, in Betreff des Uebrigen; so: de reliquo; reliqui, die Uebrigen, Anderen; reliqua, das Uebrige, od. adv. übrigens.

relligio, s. religio.

rĕlūceo, luxi, 2, zurückstrahlen, einen Wiederschein geben.

rĕlūcesco, luxi, 3, wieder erglänzen.

rĕluctor, I, dagegen ringen, sich sträuben, widerstreben, sich widersetzen, mit u. ohne Dat.

rĕmando, I, wieder sagen lassen, erwiedern, remandatum Pyrrho a senatu est mit Acc. u. Inf., b. Spät.

rĕmăneo, mansi, mansum, 2, zurückbleiben, verbleiben, bleiben, eig. u. trop., domi; Romae; in quo loco; ad urbem; apud quem; oft bloß rem.; pars integra remanebat.

rĕmansio, ōnis, *f.* das Verbleiben.

rĕmĕdium, ii, *n.* Heilmittel; übtr. Hülfs-, Rettungsmittel, Mittel, mit Gen., Dat. od. ad u. Acc. (gegen-); r. exercitus deficientis (des-).

rĕmeo, I, zurückkehren, -kommen, sich zurückbegeben; dicht.: urbes (in-); aevum peractum (noch einmal durchleben).

rĕmētior, mensus, 4, zurückmessen, übtr. zurückgehen, -legen, stadium; passiv: remenso pelago, dicht. 2) wieder messen, übtr. astra rite (wieder beobachten).

rēmex, remĭgis, *m.* Ruderer, Ruderknecht; oft collect. die Ruderer.

Rēmi, orum, *m.* Volk in Belgien.

rēmĭgātio, ōnis, *f.* das Rudern.

rēmĭgium, ii, *n.* das Ruderwerk, die Ruder; dicht. v. den Flügeln des Mercur u. Dädalus; im Zusammenhange: das Rudern, die Ruderer.

rēmĭgo, I, rudern.

rĕmĭgro, I, zurückziehen, -wandern, -kehren, eig. u. trop., Romam od. mit in, ad u. Accus.

rĕmĭniscor, sci, sich etw. in's Gedächtniß zurückrufen, sich einer Sache erinnern, mit Gen. od. Acc. 2) erdenken, ersinnen, plura bona.

rĕmisceo, miscui, mistum od. mixtum, 2, vermischen.

rĕmisse, *Adv.* gelassen, sanft, gelind.

rĕmissio, ōnis, *f.* das Zurückschicken, Zurückgehenlassen, übtr. vertical: das Herablassen, superciliorum; vocis remissiones, die Senkung der Stimme; übtr. u. trop. a) r. animi, Abspannung des Geistes, Erholung. b) das Nachlassen, dah. α) d. Verminderung, poenae, morbi; r. usus (seltener Umgang mit jem). β) die Nachsicht, bei einem begangenen Unrecht; dah. Gelindigkeit.

rĕmissus, 3, *PAdj.* zurück-, abgespannt, übtr. u. trop. a) matt, träg, nachlässig, in labore, in petendo; animus u. remissus animo, od. heiter, munter, lustig, homo; jocus. b) nachlassend, α) gering, gelind, ventus, frigus; trop.: aestimatio. β) nachsichtig, dah. sanft, gelassen, homo in sermone; cantus; dicendi genera.

rĕmitto, mīsi, missum, 3, zurückschicken, -gehen lassen, entlassen, quem; quem cui; quem Romam, domum, in hiberna; insbes. concionem (entlassen); nuncium uxori (den Scheidebrief geben); übtr. u. trop. a) zurückschicken, -werfen, -schlagen, quid cui od. ad quem; pila; calces (hinten ausschlagen); vincula (lösen); b. Dicht. vertic.: herabwerfen, -lassen, sinken lassen, brachia; digiti sopore remissi; tunica remissa; arma; auch: aus sich-, von sich geben, zurücklassen, verursachen, sanguinem e pulmone, sonum; labem (v. der Schwärze). b) zurücklassen, schießen lassen, abspannen, ramulum adductum; habenas; frena equo; vergl.: appetitus (freien Lauf lassen); arcum; übtr. b. Dicht.: mella liquefacta (zer-

gehen lassen); vere remissus ager (frei von Eis, Schnee u. Frost); dah. α) abspannen, se (sich erholen); animum (Erholung gestatten). β) remitti od. se remittere od. bloß remittere, nachlassen, vom Wind, Wetter, Schmerz u. dgl.; trop. rem., von etw. ablassen, etw. aufgeben, de celeritate; industriam; contentionem; curam; aliquantum; quid ex pristina virtute; opinionem animo; dicht. mit Inf. γ) nachlassen, auf etw. verzichten, d. i. erlassen, schenken, verzeihen, vergeben, navem, multam, poenam, pecunias, stipendium; inimicitias suas reipublicae; od. erlauben, zugestehen, einräumen, quid; cui quid; remittentibus tribunis. 2) zurück-, wieder schicken, übtr. wiedertönen lassen, vom Echo: vocem nemora remittunt, dicht.; trop. wiedergeben, wieder zustellen, erwiedern, cui beneficium; dicht.: veniam (eine Gefälligkeit).

Remmius, 3, Benennung einer röm. Gens; adj. remmisch.

rĕmōlior, IV, zurückstoßen.

rĕmollesco, ĕre, weich werden; trop. a) gerührt werden, precibus, dicht. b) weichlich-, schlaff werden.

rĕmollio, IV, weich machen, trop. verweichlichen, artus, dicht.

rĕmŏrāmen, ĭnis, *n.* Verzögerung.

rĕmordeo, ēre, wieder beißen, trop. a) wiederholt beunruhigen, -quälen, quem od. animum. b) einen Angriff erwiedern, quem, dicht.

rĕmŏris, e, langsam.

rĕmŏror, I, sich aufhalten, säumen, in Italia. 2) trans. zurück-, aufhalten, hemmen, abhalten, quem; iter cujus; quem a negotiis.

rĕmōte, *Adv.* entfernt.

rĕmōtio, ōnis, *f.* das Zurückbewegen, -ziehen, brachii; trop. Ablehnung, criminis.

rĕmōtus, 3, *PAdj.* entfernt, mit a u. Ablat. od. bloß. Ablat. od. bloß rem.; trop. a) fern, frei von etw., a culpa; ab honestate (unanständig). b) abgeneigt, ab inani laude. c) verwerflich, subst. remota = rejecta.

rĕmŏveo, mōvi, mōtum, 2, entfernen, fern halten, zurückdrängen, -halten, -ziehen, abhalten, mit a, ex, de u. Abl. od. bloß rem.; remotis arbitris (ohne Augenzeugen); remoto joco (ohne Scherz, Scherz bei Seite).

rĕmūgio, īre, zurückbrüllen, antro; übtr. zurücktönen, -schallen, erschallen, b. Dicht. 2) wieder brüllen, ad verba cujus, dicht.

rĕmulceo, mulsi, mulsum, 2, zurückstreichen, übtr. sinken lassen, caudam, dicht.

rĕmulcum, i, *n.* Schlepptau.

Rĕmŭlus, i, *m.* König in Alba. 2) Name eines Helden.

rĕmūnĕrātio, ōnis, *f.* Vergeltung.

rĕmūneror, I, vergelten, belohnen, quem qua re; auch als Act: remunero.

Remūria, orum, *n.* = Lemuria.

Rĕmūria, ae, *f.* der Ort auf d. aventinischen Hügel in Rom, wo Remus Auspicien wegen Gründung der Stadt angestellt haben soll.

rĕmurmŭro, āre, entgegenmurmeln, -rauschen.

rēmus, i, *m.* Ruder, eig. u. trop.; dicht. von den Händen und Füßen der Schwimmenden, von den Flügeln der Vögel; sprüchw.: remis velisque od. ventis remis od. velis remisque (mit vollen Segeln, mit aller Anstrengung).

Rĕmus, i, *m.* Bruder der Romulus.

rēn, rēnis, *m.* gewöhnl. im Plur. die Nieren.

rĕnarro, āre, wieder erzählen.

rĕnascor, nātus, 3, wieder wachsen, wieder geboren werden, wieder ausbrechen, -entstehen, -kommen, eig. u. übtr.

rĕnāvigo, āre, zurückschiffen.

rĕneo, ēre, zurückspinnen.

rĕnīdeo, ēre, Glanz von sich geben, glänzen, blitzen; trop. lächeln, freundlich sein.

rĕnītor, nisus od. nixus, 3, sich widersetzen, widerstreben.

rĕno, I, wieder empor tauchen, dicht

reno, ōnis, *m.* viell. Rennthier; renonum tegumentum od bloß r., Rennthierfell.

rĕnōdo, I, aufknüpfen, v. Haar: fliegen lassen.

rĕnŏvāmen, ĭnis, *n.* neue Gestaltung.

rĕnŏvātio, ōnis, *f.* Erneuerung.

rĕnŏvo, I, wiederherstellen, erneuern, wiederholen, eig. u. trop.; insbes. der Kraft nach: erneuern, erquicken, erfrischen, animum; se, wieder zu Kräften kommen.

rĕnŭmĕro, I, hinzählen, vorzählen.

rĕnunciātio, ōnis, *f.* Bekanntmachung, Anzeige.

rĕnuncio, I, Bericht abstatten, die Meldung machen, berichten, melden, quid od. mit folg. Acc. u. Inf. od. mit Relativs.; insbes. a) amtlich: ad senatum, in concilium quid; legationem (über=). b) öffentlich bekannt machen, ernennen, quem, od. öffentlich angeben, hostium numerum. 2) aufkündigen, aufsagen, absagen, hospitium, amicitiam cui; dah. sich lossagen von jem., Stoicis.

rĕnŭo, nui, nūtum, 3, ablehnen, verneinen, mißbilligen, mit u. ohne Dat.; auch: convivium.

reor, rătus, rēri, rechnen, s. ratus; insbes. in Folge geistiger Berechnung: meinen, glauben, dafür halten, quid od. mit Acc. u. Inf.; quid optimum (für=); reor, glaube ich, ut reor, wie ich glaube.

rĕpāgŭla, orum, *n.* Querbalken, Riegel, Schranken, eig. u. trop. [gebogen.

rĕpandus, 3, rückwärts=, aufwärts

rĕpărābĭlis, e, ersetzbar.

rĕpăro, I, wieder erwerben, = herstellen, erneuern, res amissas; urbes; tribuniciam potestatem; insbes. a) wieder herstellen, = ausrüsten, =aufbauen, naves, classem; Carthago reparata est; dah. reparatis suis (nachdem er die S. wieder zum Stehen gebracht hatte). b) ergänzen, exercitum; copias; vires; dicht.: cornua (v. Monde). c) erneuern, wieder anfangen, wiederholen, bellum, proelium. 2) b. Dicht.: gegen etw. erwerben, = eintauschen, vina merce Syrā; classe latentes oras (flüchtete in=).

rĕpastĭnātio, ōnis, *f.* das Wiederbehacken, = umgraben. [graben.

rĕpastĭno, I, wieder behacken, = um=

rĕpecto, pexum, 3, (wieder) kämmen.

rĕpello, pŭli, pulsum, 3 (im Perf. b. Dicht. reppuli). 1) zurückstoßen, =schlagen, quem a genibus suis; repagula; dicht.: telum aere repulsum (zurückprallend von=); dah. umstoßen, mensas, aras; ferner abstoßen, naves a terra od. dicht. tellurem; vgl.: tellurem hastā u. amnes Oceani pede b. Dicht.; trop. a) zurückstoßen, verstoßen, verschmähen, abweisen, quem od. quid; repulsus (in Bezug auf Bewerbungen). b) widerlegen, allatas criminationes; repulsus veritatis viribus. 2) zurück=, fortstoßen, =treiben, vertreiben, quem mit a od. ex u. Abl., mit in u. Acc.; quem telis, fundis, hastis u. dgl.; trop. vertreiben, abhalten, abweisen, entfernen, fern halten, verhindern, dolorem a se; injuriam a quo; vim vi; ictus; contumeliam; vim; bellum; ferner: quem a gubernaculis civitatum; repelli a spe (die Hoffnung aufgeben).

rĕpendo, pendi, pensum, 3, wieder darwägen, pensa, dicht. 2) gegen etw. wägen, aurum pro capite; caput auro; dah. auslösen, miles auro repensus; trop. erwidern, vergelten, gratiam; magna; vitam dote; damna formae ingenio (ersetzen); culpam culpā (büßen).

rĕpens, tis u. adv. repente, plötzlich, schnell, unvermuthet; vgl.: Janus repens obtulit.

rĕpentīnus, 3 u. adv. repentino, plötzlich, unvermuthet; vgl.: eum repentinus oppressit.

rĕpercŭtio, cussi, cussum, 3, zurückstoßen, =schlagen, =treiben; im Pass. zurückschnellen, =prallen, v. Schall: wiederhallen; repercussus, wiederhallend; v. Licht: einen Wiederschein geben, repercussus, einen Wiederschein gebend.

rĕpĕrio, pĕri, pertum, 4 (b. Dicht. repperio), wieder finden, auffinden, antreffen, finden, quem u. quid; trop. a) finden, bemerken, wahrnehmen, erfahren, quid od. mit Acc. u. Inf., auch mit Relativs.; mit doppelt. Acc. (jem. od. etw. als =, etw. so u. so=), im Pass. mit doppelt. Nom. gefunden od. erfunden werden, erscheinen, sich zeigen. b) erfinden, ausfindig machen, erdenken, ersinnen, quid, od. ausfindig machen, erwerben, sibi salutem.

rĕpertor, ōris, *m.* Erfinder, Urheber.

rĕpĕtītio, ōnis, *f.* Wiederholung.

rĕpĕtītor, ōris, *m.* der etw. zurückfodert.

rĕpĕto, petīvi u. petii, petītum, 3, 1) zurückgehen, -kehren, urbem, portum, castra; Macedoniam; retro in Asiam; viam (denselben Weg zurückgehen); übtr. zurückrechnen, -zählen, repetitis et enumeratis diebus. 2) zurück-, wieder verlangen, -fodern, -holen, quid u. quem; insbes. a) res repetere, Ersatz-, Genugthuung fodern, von den Fetialen; pecuniae repetundae od. bloß repetundae, Ersatz für Gelderpressungen, -für Erpressungen; übh. etw. als sein Recht fodern, jus suum; rationem a quo; poenas a quo (jem. strafen). b) zurückholen, herholen, -leiten, mit etw. beginnen, auxilium procul; originem domus; quid alte et a capite; repetunt ab Erechtheo; initia amicitiae ex parentibus; longius (ausholen); dah. auch: wieder aufnehmen, praetermissa. 3) wieder-, noch einmal losgehen auf jem., wieder angreifen, quem; trop. a) wieder vornehmen, -anfangen, erneuern, pugnam; consuetudinem. b) im Geiste u. in der Rede: wiederholen.

repetundae, s. repeto.

rĕpleo, plēvi, plētum, 2, wieder füllen, domos exhaustas; scrobes terrā; insbes. wieder vollzählig machen, -versehen, ersetzen, exercitum; exercitum frumento et pecore; consumpta. 2) anfüllen, erfüllen, sättigen, eig. u. trop., quid qua re; repletus, erfüllt, voll, mit u. ohne Abl. (von-); insbes. anstecken, eadem vi morbi repleti.

rĕplĭcātio, ōnis, *f.* das Wiederaufrollen, mundi (Kreislauf).

rĕplĭco, I, wieder aufrollen, aufschlagen, temporis primum quidque; memoriam annalium (u. temporum).

rēpo, repsi, reptum, 3, kriechen, schleichen, langsam gehen; übtr. von niederer Schreibart: sermones repentes per humum, dicht.

rĕpōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3 (Partic. repostus = repositus b. Dicht.), I) zurück-, hinter sich legen, mollia crura, dicht.; insbes. a) zurücklegen, aufbewahren, aufheben, arma; pecuniam in thesauris; dicht.: sensibus imis quid (tief einprägen). b) zurück-, weg-, bei Seite legen, ablegen, telas; faciemque deae vestemque; dah. unnöthig machen: falcem arbusta reponunt; u. trop. aufgeben, caestus artemque, Alles b. Dicht. c) beisetzen, begraben, beerdigen, quem. 2) in anderer Richtung: herab-, vor sich hin legen, grues in terga praevolantium colla et capita reponunt; literas in gremio; ligna super foco; dah. trop. überh. legen, setzen, in numero deorum u. in deos (unter-); rem in artis loco (halten für-); insb. in qua re, auf etw. setzen, beruhen lassen, in virtute, u. repositum esse, auf etw. beruhen, in quo, in armis. II) wieder zurücklegen, -setzen, -stellen, -geben, lapidem suo loco; columnas; vina mensis; donata; diadema cui u. insigne regium (wieder aufsetzen); b. Dicht.: se in cubitum (sich wieder aufstützen, um wieder zu essen); quem in sceptra (wieder einsetzen); fabulam u. Achillem (wieder aufführen, wiederholen); plena pocula (wiederholt hinsetzen); so: mollia crura (beim Gehen). III) dagegen setzen, -legen, praeclarum diem illis diebus festis (an ihre Stelle setzen); in ejus locum reponi; übtr. u. trop. a) dagegen antworten, -anführen, versetzen, erwidern, idem. b) erwidern, vergelten, quid pro qua re, dicht.

rĕporto, I, zurücktragen, -schaffen, -bringen, milites navibus in Siciliam; captivos Romam; exercitum, legiones; se ad quem (zurückkehren); trop. a) zurück-, überbringen, tristia dicta; dah. melden, regis ad aures mit Acc. u. Inf., dicht. b) davon tragen, duo signa; a rege victoriam; laudem ex hostibus; spem bonam. 2) wieder zurücktragen, wiederholen, audita verba, dicht.

rĕposco, ĕre, wieder-, zurückverlangen, -fodern, sich wieder ausbitten, quem a quo; quem quid (von jem. etw.). 2) wiederholt oder nachdrücklich fodern, verlangen, rationem, poenas; foedus flammis.

rĕpostor, ōris, *m.* der Wiederhersteller.

rĕpostus, 3, entlegen.

rĕpōtia, orum, *n.* Nachfeier (am Tage nach der Hochzeit).

rĕpraesentātio, ōnis, *f.* Vorausbezahlung.

rĕpraesento, I, vergegenwärtigen, darstellen, darlegen, quid. 2) sofort erfüllen, =leisten, =vollziehen, =anstellen, =anwenden, =eintreten lassen, quid.

rĕprĕhendo u. reprendo, prehendi (prendi), prehensum (prensum), 3, zurückziehen, =halten, quem manu; reprehensi ex fuga Persae; trop. a) zurückhalten, festhalten, genus pecuniae. b) zurechtweisen, tadeln, quem od. quid. c) widerlegen. 2) wieder aufgreifen, trop.: quod erat imprudentia praetermissum.

rĕprĕhensio, ōnis, *f.* das Zurückziehen. =halten, übtr. das Anhalten, sine r., ohne Anstoß; trop. a) Zurechtweisung, Tadel. b) Widerlegung.

rĕprĕhenso, āre, zurückziehen.

rĕprĕhensor, ōris, *m.* Tadler; dah. Verbesserer.

rĕpressor, ōris, *m.* der etw. unterdrückt, vermindert.

rĕprĭmo, pressi, pressum, 3, zurückdrängen, =halten, =treiben, =schlagen, aufhalten, hemmen, unterdrücken, bändigen, Einhalt thun, quem u. quid, eig. u. trop.; se r., an sich halten, sich Schweigen auferlegen u. dgl.

rĕprōmissio, ōnis, *f.* Gegenversprechen.

rĕprōmitto, mīsi, missum, 3, ein Gegenversprechen geben.

repto, I, kriechen, schleichen.

rĕpŭdiātio, ōnis, *f.* Abweisung.

rĕpŭdio, I, zurück=, abweisen, verwerfen, verschmähen, ausschlagen, quid; insbes. jem. verstoßen, sich von jem. scheiden, uxorem; von repudium, ii, *n.* Scheidung.

rĕpuĕrasco, ĕre, wieder Knabe werden; trop. wieder zum Kinde werden.

rĕpugnanter, *Adv.* widerstrebend.

rĕpugnantia, ae, *f.* Widerspruch.

rĕpugno, I, Widerstand leisten, sich widersetzen, widerstehen, im Kampfe; trop. a) sich widersetzen, widerstehen, widerstreben, entgegen sein, =handeln, etw. hintertreiben, contra quid od. cui rei; auch mit Inf. od. mit ne u. Conj. b. Dicht. b) widersprechen, im Widerspruch stehen, cui rei; inter se; repugnat enim recte accipere et invitum reddere; subst. repugnantia, ium, *n.* widersprechende Dinge.

rĕpulsa, ae, *f.* Abweisung, abschlägliche Antwort, Fehlbitte, Zurücksetzung, sowohl übh. bei Gesuchen und Bitten, als bes. bei Bewerbungen: repulsam ferre u. dgl.

rĕpulsus, us, *m.* das Zurückstoßen, =prallen, Anprallen; übtr. der Wiederhall, scopulorum.

repungo, ĕre, wieder kränken.

rĕpurgo, I, wieder reinigen, =säubern, quid; dicht.: mortale (entfernen).

rĕpŭto, I, überlegen, erwägen, bedenken, quid (secum) od. mit Relativs.

rĕquies, ētis, *f.* (Acc. requietem und requiem, Abl. requiete u. requie), Ruhe, Rast, Erholung, dicht. Ruheplätzchen.

rĕquiesco, quiēvi, quiētum, 3, ruhen, ausruhen, insb. im Grabe von lebenden u. leblosen Dingen; dicht. mit Acc., ruhen lassen; trop. zur Ruhe kommen, sich beruhigen; dav. requiētus, 3, der ausgeruht hat.

rĕquīro, quisīvi, quisītum, 3, wieder suchen, aufsuchen, quid; dah. a) wieder fragen, nachfragen, nachforschen, sich erkundigen, quem u. quid (nach=); quid a od. ex quo (bei jem. nach=); mit Relativs., Nachricht einziehen. b) verlangen, erfodern, quid; neque amplius requisivit (nichts weiter); auch: vermissen, majorum prudentiam in qua re; multos inde requiro, dicht.

rĕquīsītum, i, *n.* Bedürfniß, Nothdurft.

rēs, ĕi, *f.* allgemeinste Bezeichnung sowohl für alle leblosen Wesen: Wesen, Ding, Gegenstand, Sache, Vermögen, Hab und Gut u. dgl., als auch für alle menschlichen Verhältnisse: Lage, Zustand, Umstand, im Plur. Verhältnisse, Umstände, od.: Angelegenheit, Geschäft, Auftrag, bes. Rechtsangelegenheit, Proceß, od.: Werk, That, Unternehmung, im Plur. Geschichte, oder: Begebenheit, Ereigniß, Vorfall, Erscheinung, oder endlich: die Sache selbst, die Wirklichkeit Wahrheit. In allen diesen Bezie-

dungen sind theils die mit res verbundenen Adjectiva theils die Verba und Präpositionen zu vergleichen, mit denen dieses Wort in Verbindung tritt. Insbes. b) res publica oder respublica, Staatswesen, Staat, auch: Staatsververwaltung, Staatsgewalt; in Verbindung mit Adjectiven od. Genitiven bloß res, wie: res Romana, Albana; res eorum; res Romanae u. dgl.; rerum potiri, die Staatsverwaltung, Oberherrschaft erhalten.

rĕsăcro, āre, vom Fluche befreien, entsühnen.

rĕsaevio, īre, wieder wüthen.

rĕsălūto, I, wieder grüßen.

rĕsānesco, sanui, 3, wieder heilen.

rĕsarcio, sarsi, sartum, 4, wieder ausbessern.

rĕscindo, scĭdi, scissum, 3, wieder aufreißen, vulnus, u. trop.: luctus obductos (erneuern), dicht. 2) auf-, ab-, einreißen, pontem (abbrechen); vallum; dah. eröffnen, os ulceris; locum firmatum. 3) zerreißen, zerschneiden, latebram teli, dicht.; trop. vernichten, ungültig machen, aufheben, voluntates mortuorum, pactiones u. dgl.

rĕscisco, scīvi und scii, scītum, 3, wieder erfahren, von etw. Nachricht erhalten, quid od. mit Acc. u. Inf.

rĕscrībo, scripsi, scriptum, 3, zurück-, wieder schreiben, epistolam; dah. wieder schreiben, schriftlich antworten, cui od. ad quem; ad literas (epistolam) od. literis (auf-); bloß rescr. mit folg. Acc. u. Inf. 2) wieder-, noch einmal schreiben, ex eodem milite novas legiones (noch einmal ausheben); cantus rescripti sunt vocum sonis (d. Tönen entsprechend abgefaßt). 3) umschreiben, ad equum (zur Reiterei erheben): nunquam r. (wieder bezahlen); reliqua (in Rest schreiben).

rĕsĕco, secui, sectum, 1, zurück-, kürzer-, kleiner schneiden, abschneiden, truncos; resecta lingua; partem de tergore; dah. de vivo quid r. (eig. vom Fleische abschneiden d. i. das Unentbehrlichste angreifen) u. ad vivum quid r. (bis auf das Fleisch hineinschneiden d. i. zu genau nehmen); trop. a) verkürzen, spem longam, dicht. b) Einhalt thun, hemmen, libidinem.

rĕsēmĭno, āre, wieder zeugen, se (vom Phönix), dicht.

rĕsĕquor, sequūtus u. cūtus, 3, nachfolgen, quem dictis und rogantem his (antworten), dicht.

rĕsĕro, I, aufschließen, aufthun, öffnen; trop. a) eröffnen, entdecken, u. b) eröffnen, anfangen, b. Dicht.

rĕservo, I, zurückbehalten, aufbewahren, aufsparen, versparen, vorbehalten, aufheben, quid, auch: quem. 2) erhalten, erretten, quem od. quid; nihil ad similitudinem hominis (beibehalten).

rĕses, sĭdis, unthätig, unbeschäftigt.

rĕsĭdeo, sēdi, sessum, 2, sitzen bleiben, zurückbleiben, eig. u. trop., mit in u. Abl. od. bloß Abl. od. bloß res.; übtr. unthätig-, müßig sein, ruhen.

rĕsīdo, sēdi, sessum, 3, sich niedersetzen, sich niederlassen, sowohl überhaupt, als auch um wo zu verweilen od. zu wohnen; übtr. v. Localitäten: einsinken, sich senken; dicht.: maria in se ipsa residant; und: jam jam residunt cruribus asperae pelles (schließen sich an); trop. sich setzen, legen, ruhig werden, sich beruhigen, v. Gemüth, Leidenschaften u. dgl.; auch: laß werden, residere Samnitium animos.

rĕsĭduus, 3, zurückbleibend, -geblieben, übrig, rückständig, subst. residuum, i, *n.* das Rückständige, der Rest.

rĕsigno, I, entsiegeln, literas, testamenta; trop. a) eröffnen, enthüllen, fata, dicht. b) ungültig machen, vernichten, fidem tabularum. c) dicht. lumina morte resignat (Mercurius), befreien. 2) umzeichnen, -schreiben, cuncta u. quae dedit (wieder bezahlen, zurückgeben).

rĕsĭlio, silui u. silii, sultum, 4, zurückspringen, v. Menschen u. Thieren; übtr. zurück-, abprallen, resilit grando a culmine tecti; trop.: ab hoc crimen resilit. b) sich zurückziehen, kleiner werden, in spatium breve, dicht.

rĕsīmus, 3, aufwärts gebogen.

rēsīna, ae, *f.* das Harz.

rĕsĭpio, ĕre, nach etw. schmecken.

rĕsīpisco, sipui u. sipīvi, 3, wieder zu sich kommen, sich wieder erholen; trop. wieder zu Verstand kommen.

rĕsisto, stĭti, stĭtum, 3, zurücktreten, sich zurückstellen, od. in umgekehrter Richtung: sich entgegenstellen, sich mit jem. messen, sich widersetzen, sich dagegen erklären, dagegen auftreten, Widerstand leisten u. dgl., eig. u. trop.: cui; contra quid od. cui rei; mit ne u. Conj.; oft bloß resistere; impers.: a Cotta resistitur. 2) stehen bleiben, still stehen, Halt machen, inne halten, eig. u. trop.; auch: zurückbleiben, an inopiā navium ibi restitisset. 3) wieder festen Fuß fassen, lapsi resistamus.

rĕsŏlūtus, 3, *PAdj.* aufgelöst, erschlafft, schwach.

rĕsolvo, solvi, solūtum, 3, auflösen, lösen, aufbinden, losbinden, puella resoluta capillos (an=, mit aufgelöstem Haar); vestes; equos; übtr.: gleba se resolvit od. resolvitur; nivem (schmelzen); nebulas, tenebras (vertreiben); so: curas; trop.: jura pudoris (lösen, verletzen); litem lite (endigen); dolos (vernichten); te piacula nulla resolvent (los machen, befreien), Alles b. Dicht.; insb. a) öffnen, literas; utrem; dicht.: ora; fauces in verba (zum Reden). b) bezahlen, ea summo studio.

rĕsŏnābĭlis, e, wiederhallend.

rĕsŏno, sonavi, I, wiedertönen, =hallen, =schallen, erschallen; trans. von etw. wiederhallen, Amaryllida, od. wiederhallen machen, lucos cantu, b. Dicht. 2) einen Wiederhall machen, in fidibus testudine resonatur (entsteht ein Wiederhall).

rĕsŏnus, 3, wiederhallend.

rĕsorbeo, ēre, wieder in sich schlürfen, einziehen.

rĕspecto, I, zurückschauen, sich umschauen, ad tribunal; dah. entgegensehen, =harren, par munus a quo; trop. Rücksicht nehmen auf=, Sorge tragen für=, pios, dicht.

rĕspectus, us, *m.* das Sichumschauen, Sichumsehen, mit Gen. (nach=); sine r. (ohne sich umzusehen); übtr. die Zuflucht, ad senatum; trop. Rücksicht, Betrachtung, Ueberlegung, mit u. ohne Genit.

rĕspergo, spersi, spersum, 3, bespritzen, besprengen, bestreuen, quid; quid qua re. [Besprengen.

rĕspersio, ōnis, *f.* das Besprützen,

rĕspĭcio, spexi, spectum, 3, zurücksehen, sich umsehen, ad quem od. bloß quem (nach=); übtr.: ad hunc summa imperii respiciebat (ihm gehörte=); trop. a) zurückdenken, mit Acc. (an=). b) auf etw. Rücksicht nehmen, etw. berücksichtigen, auf etw. sehen, od. für etw. sorgen, quem od. quid. c) auf etw. warten, hoffen, spem a Romanis; subsidia. 2) hinter sich sehen, =bemerken, post terga; quod ubi respexit rex. 3) übh. sehen, ansehen, quem in solio; dicht. mit Acc. u. Inf. (bemerken).

respīrāmen, ĭnis, *n.* Luftröhre.

respīrātio, ōnis, *f.* das Athemholen, Aufathmen; sine r. (ohne Athem zu holen); dah. im Reden: das Innehalten, die Pause. 2) Ausdünstung, aquarum. [Aufathmen.

respīrātus, us, *m.* das Athemholen,

rĕspīro, I, heraus=, ausathmen, animam; dah. bloß resp., Athem holen. 2) wieder zu Athem kommen, Luft schöpfen; trop. v. Personen: sich wieder erholen, von Schreck, Noth u. dgl., od. v. Zuständen: nachlassen, ablassen, cupiditas atque avaritia respiravit, oppugnatio respiravit.

respondeo, spondi, sponsum, 2, antworten, Antwort ertheilen, etw. beantworten, sowohl überh., als insbes. von Wahrsagern, Orakeln u. übtr. v. Echo, epistolae; voci; ad quid; multa, nihil; oft mit Acc. u. Inf. auch mit Frags., responsum est, man gab zur Antwort; respondendi brevitas; dah. a) insb. bei Verlesung seines Namens „mit Hier antworten", v. Soldaten u. vor Gericht, dah. gegenwärtig sein, da sein; übtr.: pedes respondere non vocatos; ad tempus (zur rechten Zeit bezahlen). b) übtr. entsprechen, contra resp., der Lage nach entsprechen, gegenüberliegen, dicht.; dah. trop. d. i. α) übereinstimmen, ähnlich sein, passen, sich schicken, mit Dat.

ob. ad quid. β) erwiedern, vergelten, amori amore; liberalitati. γ) gewachsen sein, widerstehen, orationi illorum.

responsio, ōnis, *f.* Antwort, Entgegnung; sibi ipsi r., Selbstwiderlegung.

responsĭto, āre, Antwort-, Bescheid geben, von Rechtsgelehrten.

responso, āre, antworten, v. Echo: einen Wiederhall geben, dicht.; übtr. widersetzen, trotzen, verschmähen, mit Dat., b. Dicht.

responsum, i, *n.* Antwort, Bescheid, Ausspruch, Orakel.

respublica, ae, *f.* s. res.

respuo, spui, spūtum, 3, von sich geben, von sich stoßen, zurückstoßen, von sich weisen, verwerfen, verschmähen, mißbilligen, quid u. quem, eig. u. trop.

restagno, āre, austreten; übtr.: late is locus restagnat (steht unter Wasser).

restauro, I, erneuern, wiederholen.

restĭbĭlis, e, jährlich wiederhergestellt, erneuert.

restillo, I, wieder einträufeln.

restinctio, ōnis, *f.* das Löschen.

restinguo, stinxi, stinctum, 3, auslöschen, löschen, quid; ad restinguendum concurrere; übtr. u. trop. a) löschen, dämpfen, stillen, beruhigen, Durst, Leidenschaften u. dgl. b) hemmen, vernichten, vertilgen, studia; sermunculum (dem Gerede ein Ende machen); morte restingui (aufhören).

restĭpŭlātio, ōnis, *f.* gegenseitiges Versprechen, Gegenverpflichtung.

restĭpŭlor, āri, sich dagegen versprechen lassen, quid.

restis, is, *f.* Seil, Strick.

restĭto, āre, zurückbleiben, zaudern, zögern.

restĭtuo, stitui, stitūtum, 3, wieder hinstellen, statuam; dah. wieder zustellen, wiedergeben, ersetzen, emptoribus pretia u. so oft cui quid, amissa, fraudata; Arpi restituti ad Romanos; dicht.: apibus fructum suum (als Eigenthum zustellen); se cui (jem. wieder befreundet werden). b) wieder zurückbringen, zurückrufen, in patriam; causa restituendi mei; sospites Romam ad propinquos. 2) wieder herstellen, in den vorigen Stand setzen, muros, aedes, oppida; ferner: proelium, pugnam, aciem; perditas res, libertatem; judicia (cassiren u. so die Sache auf den alten Fuß setzen); insb. a) wieder einsetzen, provinciam in antiquum statum; quid in pristinam dignitatem; quem in regnum, in patriam, in antiquum locum gratiae, in suam dignitatem, in honorem tribunicium u. dgl.; quem in integrum; Aetolos Romanis; bloß quem r. (in seine Gerechtsame einsetzen, auch: jem. begnadigen). b) wieder erobern, Gallias r. u. Galliae restitutae; vergl.: finibus suis Romanum imperium.

restĭtūtio, ōnis, *f.* Wiedereinsetzung in den vorigen Stand; auch: Begnadigung, cujus.

restĭtūtor, ōris, *m.* Wiederhersteller.

resto, stĭti, I, übrig bleiben, -sein, hic restat actus; majora restant; resta mit folg. ut u. Conj. od. dicht. mit Inf. dicht.: dona pelago et flammis restantia (die übrig sind von-, gerettet sind aus-), und: hoc Latio restare (stehe bevor); quod restat, in der übrigen Zeit, künftig. 2) sich widersetzen, widerstehen; impers.: restatur (man leistet Widerstand).

restricte, *PAdv.* knapp, trop. a) sparsam, kärglich, facere quid. b) streng, genau, pünctlich, praecipere, observare.

restrictus, 3, *PAdj.* knapp, trop. sparsam, karg, homo.

restringo, strinxi, strictum, 3, zurückbinden, restrictis lacertis; trop. beschränken, sparsam herstellen.

rĕsūdo, I, ausschwitzen, schwitzen, übtr.: solum resudat u. humore resud.

rĕsulto, āre, zurückspringen, -prallen, tela resultant galeā; übtr. vom Tone: wiederhallen, imago vocis resultat; v. Localitäten: erschallen, colles clamore resultant, bei Dichtern.

rĕsūmo, sumsi, sumptum, 3, wiedernehmen, -annehmen, tabellas; trop. a) wieder übernehmen, dignitatem, depositam potestatem, b. Spät. b) wieder bekommen, vires; ad spem arrectus resumendi fastigii, dicht. b. Spät.

rĕsŭpĭno, I, rückwärts beugen, rück-

ings zu Boden stoßen, assurgentem umbone.

rĕsŭpīnus, 3, rücklings; übtr. sich in die Brust werfend, b. Dicht.

resurgo, surrexi, surrectum, 3, wieder aufstehen, sich wieder erheben, sich wieder aufrichten, dicht.: luna resurgit (geht wieder auf); trop. sich wieder erheben, resurgit bellum; od. wieder emporkommen, urbs resurrexit; res Romana velut resurgeret.

rĕsuscĭto, āre, wieder aufwecken, trop. wieder anfachen, positam iram, dicht.

rĕtardātio, ōnis, *f.* Verzögerung.

rĕtardo, I, verzögern, aufhalten, quem (in via); übtr.: motus stellarum retardantur (bewegen sich langsam); trop. aufhalten, abhalten, hemmen, impetum; quem a scribendo.

rēte, is, *n.* Netz, Fischnetz.

rĕtĕgo, texi, tectum, 3, aufdecken, öffnen, thecam numariam; dicht.: homo retectus (nicht v. Schild bedeckt); orbem radiis (erhellen); so: jam rebus luce retectis; trop. entdecken, offenbaren, consilium, scelus.

rĕtendo, tendi, tensum u. tentum, 3, zurück-, abspannen.

rĕtentio, ōnis, *f.* das Zurück-, Anhalten, aurigae; übtr. das Zurückhalten einer Schuld; trop. r. assensionis.

rĕtento, I (Intensivum v. retineo), zurück-, festhalten, quem; trop. erhalten, dicht.

rĕtento, I (re u. tento), wieder versuchen, quid od. mit Inf., dicht.

retentus, 3, *Ptcp.* v. retendo od. retineo.

rĕtexo, texui, textum, 3, wieder aufweben, -auftrennen, telam; übtr. vom Mond: plenum tenuata retexuit orbem (verkleinerte), dicht.; trop. a) umarbeiten, scriptorum quaeque, dicht. b) ungültig machen, vernichten, praeturam; orationem (widerrufen). 2) von neuem weben, übtr. erneuern, wiederholen, fata, orbes, b. Dicht.

rētiārius, ii, *m.* Netzfechter.

rĕtĭcentia, ae, *f.* das Stillschweigen, Verschweigen; insb. das Abbrechen eines Gedankens in der Rede.

rĕtĭceo, ticui, 2, still schweigen; mit Dat. (jem. gegenüber schweigen, nicht antworten); auch trans. verschweigen, quid.

rētĭcŭlum, i, *n.* u. rētĭcŭlus, i, *m.* [ein kleines Netz.

rĕtĭnācŭlum, i, *n.* von dem, was zurück- od. festhält: Halter, von Zügeln, Tauen, Seilen, b. Dicht.

rĕtĭnens, tis, *PAdj.* an etw. festhaltend, sui juris.

rĕtĭneo, tinui, tentum, 2, zurückhalten, aufhalten, quem; aegre sunt retenti, quin oppidum irrumperent (sie ließen sich mit Mühe zurückhalten-); so: retineri non posse, quin-; od. zurückhalten, behalten, semel empta u. dgl.; quem obsidem (als-); trop. zurück-, auf-, anhalten, in Schranken halten, cursum; dicht.: lacrimas, gaudia, rabiem; quem in officio, in fide; quem sub sua potestate; od. behalten, beibehalten, bewahren, erhalten, behaupten, nomen; memoriam cujus rei und quid memoriā; jus suum; statum suum; suum ordinem; potestatem; pristinam virtutem; officium; utilitatem in amicitia; hunc morem usque adhuc. 2) festhalten, quem od. quid manu; trop. fesseln, quem.

rĕtorqueo, torsi, tortum, 2, zurückdrehen, umdrehen, -kehren, oculos ad urbem; caput in quid; agmen ad dextram retorquetur (schwenkt sich zur Rechten); dicht.: manibus retortis (auf den Rücken gebunden); retortae litore undae (zurückgetrieben); pantherae tergum und amictum (umwerfen); trop.: mentem (umändern).

rĕtorrĭdus, 3, verdorrt, vertrocknet, zusammengeschrumpft. [gerung.

rĕtractātio, ōnis, *f.* Ablehnung, Weiretractātus, 3, *PAdj.* verbessert.

rĕtracto, I, wieder hervorziehen, -angreifen, -ergreifen, -nehmen, ferrum, vulnera, arma; übtr. wieder hervorziehen, verba desueta; trop. a) wieder überdenken, quid diligenter; fata. b) wiederholen, erneuern, causas doloris; vetera odia; secum memorata, dicht. 2) zurückziehen, trop. a) zurücknehmen, widerrufen, dicta. b) sich weigern, sich

widersetzen, etw. ablehnen, quid od. bloß retr. [gen, versteckt.

rĕtractus, 3, *PAdj.* entfernt, verbor-

rĕtrăho, traxi, tractum, 3, zurückziehen, quid od. quem; insbes. einen Flüchtling zurückbringen; se, sich zurückziehen (in Bezug auf Theilnahme, Hülfe u. dgl.); trop. zurückhalten, abhalten, consules a foedere; quem ab interitu (retten). 2) hinziehen, in odium judicis (verhaßt machen bei-).

rĕtrĭbuo, tribui, tribūtum, 3, zurückgeben, wieder zustellen, populo pecuniam. 2) zukommen lassen, fructum.

rĕtrō, *Adv.* rückwärts, se recipere u. dgl.; auch: nach hinten, quid retro atque a tergo fieret; übtr.: r. ponere (zurück-, hintansetzen); dicht.: sententia vobis versa r. (hat sich umgeändert). 2) der Zeit nach: zurück, et deinceps r. usque ad Romulum; quodcunque r. est (im Rücken). [gehen.

rĕtrocēdo, cessi, cessum, 3, zurück-

rĕtrorsum u. rĕtrorsus, *Adv.* rückwärts; trop. umgekehrt.

rĕtrōversus, 3, rückwärts-, umgekehrt.

rĕtrūsus, 3, *PAdj.* entfernt, verborgen, versteckt.

rĕtundo, tŭdi, tūsum, 3, zurückstoßen; trop. im Zaume halten, linguas Aetolorum. 2) abstumpfen, tela; trop. a) stumpf machen, mucronem styli; gladios od. ferrum cujus. b) hemmen, mildern, impetum; dah. hostem.

rĕtūsus, 3, *PAdj.* stumpf; ferrum; trop.: ingenium.

rĕus, i, *m.* u. rea, ae, *f.* ein Verklagter, eine Verklagte, im Plur. die Parteien (Kläger u. Angeklagter); reum facere od. agere quem; jem. verklagen, beschuldigen; reum fieri od. agi, verklagt, beschuldigt werden; mit Genit. od. selten mit de u. Abl. zur Angabe der Klage; übtr. schuldig, verbunden zu etw., voti; suae partis.

rĕvălesco, valui, 3, wieder genesen, sich wieder erholen.

rĕvĕho, vexi, vectum, 3, zurücktragen, -schaffen, -fahren, -bringen, tela; exsequias Romam; praeda revecta; im Pass. zurückkommen, -fahren, -reiten, ad proelium; per circum; Ithacam; revectus equis; trop.: Parthicum triumphum (zurück-, nach Hause bringen); im Pass.: ad superiorem aetatem revecti sumus (sind zurückgekommen).

rĕvello, velli, vulsum, 3, heraus-, los-, ab-, wegreißen, trennen, tela de corpore; telum ab alta radice, dicht.: stipites; scuta; claustra portarum; ferner: puerum; morte a quo revelli; quos Sidoniā urbe revelli; trop. herausreißen, vertilgen, consulatum ex omni memoria; injurias. 2) aufreißen, öffnen. humum dente curvo (pflügen), dicht.; sepulcra; so dicht.: cinerem manesve.

rĕvēlo, I, enthüllen, entblößen.

rĕvĕnio, vēni, ventum, 4, zurückkommen, heimkehren. [lich.

rēvērā od. rē vērā, in der That, wirk-

rĕverbĕro, āre, zurückschlagen, -werfen, im Pass. v. Flusse: zurückgeworfen werden, einen Strudel bilden; cursus aestu reverberatur.

rĕvĕrendus, 3, ehrwürdig.

rĕvĕrens, tis, *PAdj.* ehrerbietig.

rĕvĕrentia, ae, *f.* Ehrerbietung, Ehrfurcht, adversus quem; cujus (vor-).

rĕvĕreor, verĭtus, 2, vor jem. sich scheuen, sich fürchten, quid. 2) etw. scheuen, achten, quid.

rĕversio, ōnis, *f.* Wiederkehr, Rückkehr, eig. u. übtr.

rĕverto, verti, versum u. rĕvertor, versus, 3, zurückkehren, -kommen, umkehren, eig. u. trop., mit ad, in u. Acc. domum od. bloß rev.

rĕvincio, vinxi, vinctum, 3, zurückbinden, manus post terga. 2) anbinden, befestigen, ancoras catenis; trabes; stipites ab infimo; dicht.: zona de poste revincta; insulam revinxit Gyaro.

rĕvinco, vīci, victum, 3, überwinden, bewältigen; übtr. überführen, widerlegen, quem; crimina revicta rebus.

rĕvīresco, virui, 3, wieder grün werden; übtr. u. trop. wieder aufblühen, sich verjüngen.

rĕvīso, visi, visum, 3, besichtigen, besuchen, quid od. quem; dicht.: aut quae fortuna satis digna revisit te (ist dir ein Glück zu Theil geworden).

rĕvīvisco, vixi, 3, wieder lebendig werden, wieder aufleben, eig. u. trop.

rĕvŏcābĭlis, e, von dem, was man zurückrufen kann; non r., unwiderruflich.

rĕvŏcāmen, ĭnis, *n.* Zurückrufung. 2) Abhaltung.

rĕvŏcātio, ōnis, *f.* das Zurück-, Abrufen, a bello; trop. a) verbi, Zurücknahme, Berichtigung. b) Verlockung, ad quid.

rĕvŏco, I, jem. zurückrufen, quem; quem mit de, ex, a u. Abl.; mit in u. Acc.; bes. militär. zurück-, abrufen, copias; quem a qua re; quem certo signo; suos tubā; übtr. theils v. leblosen Subj.: spes Samnites ad Caudium rursus revocavit, theils v. leblosen Objecten: zurückziehen, zurück-, weg-, abwenden, b. Dicht.: pedem, gradum, oculos, lumina; auch mit dem Nebenbegriff der Beschränkung: vitem; comitia in unum diem; b. Spät. auch: zurück-, wieder holen, -erobern, omnia militaria signa; trop. a) jem. zurückrufen, *α*) übh. quem ad vitam od. a morte; quem in memoriam cujus rei; so: se ad ea revocat (ruft sich Dinge in's Gedächtniß zurück); dah. se ad se od. bloß se rev., sich besinnen; auch: se ad industriam. *β*) zurück-, abziehen, -halten, quem a turpissimo consilio. b) etw. zurückrufen, -holen, wieder herstellen, erneuern, *α*) vires; animos; Romanam ditionem ad vires pristinas; priscos mores; memoriam cujus rei od. quid; studia intermissa. *β*) zurückziehen, widerrufen, facta. 2) wieder-, noch einmal rufen, -laden, -aufrufen, in suffragium; insb. vor Gericht: hominem; im Theater: quum saepius revocatus vocem obtudisset; milies revocatum est (wurde da capo gerufen); auch: primos tres versus. 3) weg-, abrufen, rufen, abi, quo blandae juvenum te revocant preces; trop.: wohin bringen, ziehen, beziehen, auf etw. verwenden, nach etw. einrichten, rem ad manus; spem consulatus in partem (theilen); quid in dubium; quid ad suas res; ad se quid; omnia ad gloriam; consilia ad naturam; omnia ad suam potentiam; auch: quem ad virtutem (führen); quem ad aestimationem cujus (auf die Taxe jem. verweisen). 4) wieder-, dagegen einladen, quem; vulpem.

rĕvŏlo, I, zurückfliegen, -eilen, eig. und übtr.

rĕvŏlūbĭlis, e, das, was sich zurückrollen läßt, pondus, dicht.

rĕvolvo, volvi, vŏlūtum, 3, zurückwälzen, -rollen, quid; dicht.: iter und aequora (zurückmessen); revoluta aestu saxa (durch die rückkehrende Fluth überströmt); se r., im Pass. sich zurückwälzen, zurückkehren, revolvor in Tusculanum, od. zurücksinken, herabfallen, toro (vom -); revolutus equo; insbes. aufrollen, librum; übtr.: revoluta dies (zurückkehrend); revoluta secula (vergangen), b. Dicht.; trop. a) zurückführen, omnia ad quid revolvuntur; im Pass. im Denken, Sprechen auf etw. zurückkommen, -kehren, ad quid; eodem. b) übh. im Pass. auf etw. gerathen, kommen, ad dispensationem inopiae; in sollicitudinem suspicionemque; eo revolverem, ut-. 2) wieder aufrollen, übtr. wieder lesen, loca jam recitata, od. wieder erzählen, haec, od. wieder überdenken, visa, b. Dicht.; im Pass. wieder-, von Neuem verfallen, gerathen, in luxuriam, rusus ad superstitionem, b. Spät.

rĕvŏmo, vomui, 3, wieder ausspeien, -von sich geben.

revorto, s. reverto.

rex, rēgis, *m.* Leiter, Regierer, König, Fürst, vorzugsweise v. persischen König, im Plur. die königliche Familie; nach Vertreibung der Könige in Rom: unumschränkter Herrscher, Gewaltherrscher, Despot; dicht.: populus late rex (weit herrschend); insbes. v. Göttern (Jupiter, Pluto, Neptun); übtr. a) in der Religionssprache: rex sacrorum od. sacrificus od. sacrificulus, der Opferpriester. b) König, Oberhaupt, Haupt, v. Thieren u. Flüssen; r. pueritiae (Führer). c) Beschützer, Patron, der Schmarotzer. d) jeder Mächtige, Reiche, rex eris, si-; im Plur. v. Freunden eines Mächtigen.

Rex, gis, *m.* röm. Beiname.

Rhădămanthus od. -os, i, *m.* Sohn

des Juppiter, Bruder des Minos, Richter in der Unterwelt.

Rhaeti, orum, *m.* Volk zwischen Donau, Rhein u. Lech, dessen Land: **Rhaetia**, ae, *f.*; dav. **Rhaetĭcus** und **Rhaetus**, 3, rhätisch.

Rhamnus, untis, *f.* Flecken in Attica; dav. a) **Rhamnūsis**, ĭdis, *f.* die Rhamnusische (Nemesis). b) **Rhamnūsius**, 3, rhamnusisch u. Rhamnusia, als Beiname der Nemesis.

rhapsōdia, ae, *f.* Rhapsodie, secunda (der zweite Gesang der Iliade d. Homer).

1. **Rhēa**, ae, *f.* Silvia, Tochter des Numitor in Alba, Mutter des Romulus u. Remus.

2. **Rhĕa**, ae, *f.* Name der Cybele.

rhēda, ae, *f.* ein vierrädriger Reisewagen.

rhēdārius, ii, *m.* Kutscher.

Rhēdŏnes, um, *m.* Volk im celtischen Gallien.

Rhēgium und -on, ii, *n.* Stadt in Bruttium; dav. **Rhegīnus**, 3, rheginisch, u. Rhegini, orum, *m.* die Rheginer.

rheno, s. reno.

Rhēnus, i, *m.* der Rhein.

Rhēsus, i, *m.* König in Thracien.

rhētor, ŏris, *m.* Lehrer der Beredtsamkeit; auch: Redner.

rhētŏrĭce, *Adv.* mit rhetorischem Schmucke.

rhētŏrĭcus, 3, zum Rhetor gehörig; ars rh. od. bloß rhetorica, ae u. -e, es, *f.* Rhetorik; dah. 2) zur Rethorik gehörig, doctores, Rhetoren; libri od. bloß rhetorici, orum, *m.* Lehrbücher der Rhetorik, u. rhetorica, orum, *n.* Rhetorik.

Rhĭdăgus od. **Ridagnus**, i, *m.* Fluß in Parthien.

rhīnŏcĕros, ōtis, *m.* Nashorn.

Rhinŏcŏlūra, ae, *f.* Stadt an der Küste des Mittelmeeres, bald zu Aegypten, bald zu Syrien gerechnet.

Rhinton, ōnis, *m.* Dichter aus Tarent.

Rhion u. **Rhium**, ii, *n.* Vorgebirge in Achaja.

Rhĭpaeus, 3, mons od. dicht. arces, Gebirge im äußersten Sarmatien od. Scythien.

Rhīzon, ōnis, Stadt in Illyrien; dav. **Rhīzōnītae**, arum, *m.* Bewohner der Stadt u. Gegend v. Rhizon.

rho, *n.* der griechische Buchstabe r.

Rhŏda, ae, *f.* Stadt im tarracon. Hispanien.

Rhŏdănus, i, *m.* die Rhone.

Rhodius, s. Rhodos.

Rhŏdŏpē, ēs u. -pa, ae, *f.* Berg in Thracien u. die Umgegend desselben; dicht. v. Thracien übh.; dav. **Rhodopēius**, 3, rhodopeisch, überh. thracisch b. Dicht.

Rhŏdos od. **Rhŏdus**, i, *f.* Insel an der Küste v. Kleinasien mit gleichnamiger Hauptstadt; dav. **Rhodius**, 3, rhodisch, u. Rhodii, orum, *m.* die Rhodier.

Rhoecus, s. Rhoetus.

Rhoetēum, i, *n.* Vorgebirge u. Stadt in Troas; dav. **Rhoetēus**, 3, rhöteisch, übh. trojanisch, b. Dicht., u. Rh. profundum od. bloß Rhoeteum, das Meer in der Nähe von Rhöteum.

Rhoetus, i, *m.* 1) Name eines Giganten, Centauren u. dgl. 2) König der Marrubier od. Marser.

rhombus, i, *m.* Kreisel, Zauberrad. 2) ein Seefisch: Glatt- od. Steinbutt.

Rhōsos od. -us, i, *f.* Seestadt in Cilicien; dav. **Rhosiăcus**, 3, rhosisch.

rhythmĭci, orum, *m.* Rhythmiker (Lehrer des Rhythmus), v. rhythmus, i, *m.* = numerus, der Tact in der Musik.

rīcīnium, ii, *n.* eine kleine Hülle, der Frauen und Trauernden.

rictus, us, *m.*, auch **rictum**, i, *n.* der aufstehende Mund, der gähnende Rachen.

rīdeo, rīsi, rīsum, 2, lachen, lächeln, scherzen; cui od. ad quem, anlächeln, anlachen; muneribus aemuli (lächeln, spotten über-); übtr. v. leblosen Wesen: lachen; cui, anlachen, gefallen. 2) über jem. od. etw. lachen, jem. od. etw. belachen, auslachen; auch: belächeln, bespötteln, quem u. quid; quid in quo.

rīdĭcŭle, *Adv.* lächerlich d. i. spaßhaft, possierlich, od. verlachenswerth.

rīdĭcŭlus, 3, lächerlich d. i. a) spaßhaft, possierlich; dicht. mit d. Infin. (spaßhafter Weise etw. thun); substant. ridiculum, i, *n.* Spaß, Scherz, Witz. b) verlachenswerth; ridiculum est mit Infin.

rĭgens, tis, *PAdj.* starrend, starr.

rĭgeo, ēre, starren, starr=, steif sein, strotzen; übtr. starr emporragen, emporstarren, bei Dicht.

rĭgesco, rigui, 3, erstarren, starr=, steif werden; übtr. im Perf. emporstarren, von den Haaren, dicht.

rĭgĭde, *Adv.* starr, steif; trop. streng.

rĭgĭdus, 3, starr, steif, unbiegsam; übtr. emporstarrend, v. Haaren u. dgl.; trop. a) starr, hart, unerschütterlich, vultus, mens, innocentia; dah. streng, censor, satelles. b) rauh, steif, mores; signa rigidiora. c) rauh, wild, grausam, ferae; Sabini.

rĭgo, I, eine Flüssigkeit wohin leiten, aquam per agros; dah. bewässern, benetzen, lucum fons perenni rigabat aqua; dicht.: ora lacrimis u. dgl.; natos vitali rore; trop.: ingenia omnium (nähren).

rĭgor, ōris, *m.* Starrheit, Steifheit, Unbiegsamkeit, Härte; übtr. Erstarrung, Kälte; trop. Steifheit, im Benehmen, dicht.

rĭguus, 3, bewässernd, amnes. 2) bewässert, hortus.

rīma, ae, *f.* Ritze, Spalte, Riß; rimas agere od. ducere (bekommen); dicht.: ignea rima micans (vom Blitzstrahl).

rīmor, I, spalten, terram rastris (aufwühlen); dah. suchend durchwühlen, durchstöbern, durchforschen, durchsuchen, von Menschen u. Thieren, eig. u. trop.

rīmōsus, 3, voll Ritze, voll Spalten, leck; dicht.: r. auris (dessen, der nichts verschweigen kann).

ringor, rictus, 3, den Mund aufsperren, die Zähne fletschen; trop. unwillig sein.

rīpa, ae, *f.* Ufer, eines Flusses; dicht. u. b. Spät. auch des Meeres (= litus).

rīpŭla, ae, *f.* kleines Ufer.

rīsor, ōris, *m.* Lacher, Spötter.

rīsus, us, *m.* das Lachen, Lächeln, Gelächter; im übeln Sinne: Spott, Hohn.

rīte, *Adv.* nach hergebrachtem Religionsgebrauch, mit den gehörigen Ceremonien, deos colere; sacrum facere u. dgl.; übtr. a) nach herkömmlicher Weise, auf gewöhnliche Weise, religatos r. carpere gramen equos, dicht.; dah. in gesetzlicher Weise, testes r. affuerunt. b) auf gehörige Weise, gehörig, recht wohl, quae potest appellari r. sapientia; rebus r. paratis; dah. zum Glück, r. propinquare augurium.

rītus, us, *m.* Religionsgebrauch, relig. Ceremonie; übtr. Gebrauch, Sitte; oft ritu, nach Art, wie, mit Genit.

rīvālis, is, *m.* Nebenbuhler.

rīvălĭtas, ātis, *f.* Nebenbuhlerschaft, Eifersucht.

rīvŭlus, i, *m.* kleiner Bach, eig. u. trop.

rīvus, i, *m.* Bach, eig. u. übtr.; trop.: fortunae r. (Gang).

rixa, ae, *f.* Zank, Streit, Kampf, zwischen Menschen u. Thieren.

rixor, I, zanken, streiten, cum quo de qua re.

rōbīgo, ĭnis, *f.* Rost; dicht. übtr. von der Fäulniß der Zähne, u. trop. von der Trägheit. 2) Mehlthau, als Krankheit des Getreides; dah. Robigo, Göttin, die man um Abwendung derselben anrief.

rōbŏreus, 3, eichen.

rōbŏro, I, kernfest machen, kräftigen, eig. u. trop.

rōbur, ŏris, *n.* Kernholz, hartes Holz, bes. Eichenholz, Eiche; im Zusammenhang v. Gegenständen aus hartem Holz: v. Bänken, dicht. v. Pflug, Speer; v. hölzernen Pferd vor Troja; auch v. dem röm. Staatsgefängnisse, dem Tullianum; übtr. Härte, Festigkeit, ferri; navium; trop. a) als Eigenschaft: Kraft, Stärke, in physischer, geistiger und moralischer Beziehung. b) concret: Kern, Stamm; bes. v. Soldaten: Kerntruppen, im Sing. u. Plur.

rōbustus, 3, aus hartem Holze, eichen; übtr. hart, fest; trop. kernfest, kräftig, stark, in physischer, geistiger u. moralischer Beziehung.

rōdo, rosi, rosum, 3, nagen, benagen; übtr. nach und nach verzehren; trop. verkleinern, herabsetzen.

rŏgālis, e, zum Scheiterhaufen gehörig, flamma (des Sch.), dicht.

rŏgātio, ōnis, *f.* Frage; insbes. Anfrage an das Volk: Gesetzvorschlag, Bill, rogationem (ad populum) ferre; rogationem perferre, accipere, promulgare. 2) Bitte, Aufforderung.

rŏgātiuncŭla, ae, *f.* eine kurze Frage; insbes. Gesetzvorschlag, Bill.

rŏgātor, ōris, *m.* der Anfragende, dah. a) Antragsteller. b) Stimmensammler, bei Volksabstimmungen.

rŏgātus, us, *m.* das Bitten; nur: rogatu, auf Bitten.

rŏgĭto, I, fragen.

rŏgo, I, etw. holen; dah. 1) fragen, quem; quid (nach=); quem quid; de qua re; mit folg. Fragsatz; rogas, du fragst? Insb. a) rogare sententiam od. rogare quem, jem. um seine Meinung, Stimme fragen, befragen; r. populum od. legem od. bloß rog., das Volk wegen eines Gesetzes befragen, dah. einen Gesetzvorschlag machen, ein Gesetz beantragen; r. magistratum, dem Volke eine Behörde zur Wahl vorschlagen, wie: consules, praetores r.; interrege rogante. b) milit. milites sacramento, um den Eid befragen d. i. vereiden, den Fahneneid schwören lassen. 2) bitten, ersuchen, quid (um=); quem quid; mit ut od. ne und Conj., auch mit bloß. Conj.; quicquid rogabatur (um was man ihn auch bat).

rŏgus, i, *m.* Scheiterhaufen.

Rōma, ae, *f.* Hauptstadt Latiums u. des ganzen röm. Reiches, als Göttin in einem besonderen Tempel verehrt; dav. **Romānus**, 3, römisch, subst. ein Römer, der Römer, eine Römerin, im Sing. collect. u. im Plur. die Römer.

Rōmĭlius, 3, romilisch, tribus.

Rōmŭlus, i, *m.* Bruder des Remus, Erbauer u. erster König Roms; dav. a) **Romuleus**, 3, romulisch, des Romulus, dicht.: römisch. b) **Romulus**, 3, romulisch, ficus, dicht. c) **Romulĭdes**, ae, *m.* Nachkomme des Romulus, im Plur. dicht. die Römer.

rōrārius, ii, *m.* gewöhnlich im Plur. eine Art leichtbewaffneter Soldaten, die im Treffen gewöhnlich hinter den Triariern standen.

rōro, I, Thau fallen lassen; rorat, es fällt Thau; übtr. träufeln, triefen. 2) trans. bethauen; übtr. sprengen, roratae aquae; minuta atque rorantia pocula (den Wein nur tropfenweise spendend).

rōs, rōris, *m.* Thau; übtr. von jeder träufelnden Flüssigkeit, bei Dicht. 2) ros marinus, Rosmarin; dicht.: ros maris od. bloß ros.

rŏsa, ae, *f.* die Rose; collect. Rosen, Rosenkränze; dicht. Rosenstock; rosa Paesti bis florens (Damascener=Rose).

rŏsārius, 3, Rosen=, subst. rosarium, ii, *n.* Rosenhecke.

roscĭdus, 3, thauig, bethaut; übtr. benetzt, bewässert.

Roscius, 3, Benennung einer römischen Gens; dav. a) **Rosciānus**, 3, roscianisch. b) **Roscius**, 3, roscisch, lex (v. Volkstribun L. Roscius Otho, wodurch die Ritter besondere Sitze im Theater bekamen).

Rŏsea, ae, *f.* Gegend im Sabinischen bei Reate; dav. **Roseus**, 3, rosisch.

rŏsētum, i, *n.* Rosenhecke.

rŏseus, 3, mit Rosen besetzt, aus Rosen, Rosen=; dicht. rosenfarbig, =roth, rubor; bes. von der Aurora u. d. Phöbus; cervix u. os (der Venus).

Roseus, 3, s. Rosea.

rosmarinus, s. ros.

rostrātus, 3, mit einem Schnabel od. Haken versehen, bes. navis (geschnäbeltes Schiff); columna r., eine mit den Schnäbeln der erbeuteten Schiffe gezierte Säule, welche dem Duilius wegen eines Seesieges über die Karthager errichtet war; corona r. (zur Belohnung für den, der zuerst ein feindliches Schiff erstiegen hatte), dah. cui tempora navali fulgent rostrata coronā.

rostrum, i, *n.* Schnabel, Schnauze, Rüssel; übtr. a) Schiffsschnabel (zur Abwehr u. zum Durchbohren feindlicher Schiffe); dicht. vom Vordertheil des Schiffes. b) im Plur. rostra, die Rednerbühne in Rom u. ihre Umgebung (mit den Schnäbeln der Schiffe geziert, welche im Jahre 416 den Antiaten genommen worden waren).

rŏta, ae, *f.* Rad; insb. das Töpferrad, das Folterrad der Griechen; dah. dicht. v. Rad des Ixion; im Zusammenhang dicht. v. Wagen: pedibusve rotave, bes. im Plur.; übtr. das Rad des Glücks; dicht. rotae impares u. dispares (von dem Versmaß der Elegie).

rŏto, I, kreisförmig=, wirbelnd herumdrehen, =schleudern, =schwingen, im Pass. sich kreisförmig herumdrehen, umrollen; so dicht. intrans.: saxa rotantia.

rŏtŭla, ae, *f.* Rädchen.

rŏtunde, *Adv.* rund; trop. abgerundet.

rŏtundo, I, abrunden; rotundatus, abgerundet, rund; übtr. eine Summe rund od. voll machen.

rŏtundus, 3, rund; dicht.: mutat quadrata rotundis (kehrt das Unterste zu oberst); auch von einem Menschen: teres atque rotundus; trop. abgerundet, abgemessen, fließend.

rŭbĕfăcio, fēci, factum, 3, röthen.

rŭbens, tis, *PAdj.* roth, röthlich.

rŭbeo, rubui, 2, roth sein; insb. vor Scham: erröthen.

rŭber, rubra, rubrum, roth, geröthet; insb. R. mare, das rothe Meer, der arabische u. persische Meerbusen; Saxa Rubra, Flecken in Etrurien.

rŭbesco, rubui, 3, roth werden, sich röthen; insb. vor Scham: erröthen.

rŭbētum, i, *n.* Brombeergesträuch.

rŭbeus, 3, vom Brombeergesträuche.

Rŭbi, orum, *m.* Stadt in Apulien.

Rŭbĭco, ōnis, *m.* Fluß in Italien bei Ravenna.

rŭbĭcundus, 3, röthlich, geröthet, hochgelb.

rubig-, s. robig-.

rŭbor, ōris, *m.* das Roth, die Röthe; insbes. Schamröthe, dah. entweder: Schamhaftigkeit, Verschämtheit, oder: Beschämung, Schande.

Rubra saxa, s. ruber.

rŭbrīca, ae, *f.* Röthel, rother Thon, Eisenocker u. dgl.; übtr. v. Titel eines Gesetzes u. v. Gesetz selbst, da die Titel roth geschrieben wurden.

Rubrius, ii, *m.* Name einer röm. Gens.

rŭbus, i, *m.* Brombeerstaude, auch: Brombeere.

ructo u. Dep. **ructor**, I, rülpsen; mit Acc., etw. ausrülpsen; übtr.: versus ructatur.

ructus, us, *m.* das Aufstoßen, Rülpsen.

rŭdens, tis, *m.* starkes Seil, bes. Schiffsseil, Tau; sprüchw.: rudentibus apta fortuna (sehr ungewiß).

rudera, s. rudus.

Rŭdiae, arum, *f.* Stadt in Calabrien; dav. **Rudinus**, 3, aus Rudiä, homo (Ennius), u. **Rudini**, orum, *m.* die Rudiner.

rŭdīmentum, i, *n.* der erste Unterricht in etw., der erste Versuch, die erste Probe in etw., bes. in militär. Beziehung; r. ducum (Pflanzschule).

Rudinus, s. Rudiae.

rŭdis, e, roh, unbearbeitet; trop. roh, unausgebildet, ungebildet, nicht abgerichtet, ungeschickt, in qua re, auch qua re (in=); ad quid (in Bezug auf=, in=); mit Gen., unkundig einer Sache, unerfahren in etw., unbekannt mit etw.; so auch: ad quid.

rŭdis, is, *f.* Stock zu Fechtübungen; als Ehrenzeichen eines ausgedienten u. vom Kampfe befreiten Fechters: tam bonus gladiator rudem tam cito accepisti? Dah. b. Dicht. v. der Befreiung: me donari jam rude (mich zu entlassen); donatum jam rude.

rŭdo, rudīvi, rudītum, 3, brüllen, v. Thieren, auch v. Menschen; übtr.: prora rudens (knarrend).

1. **rūdus**, ĕris, *n.* Schutt, r. novum od. bloß r., eine Art Mörtel, Estrichmasse.

2. **rudus**, eris, *n.* s. raudus.

Rufīnus, i, *m.* röm. Beiname.

Rŭfrae, arum, *f.* Stadt in Campanien.

Rufrium, ii, *n.* Stadt der Hirpiner.

rūfŭlus, 3, röthlich; insbes. rufuli, orum, *m.* Name der tribuni militum, welche der Feldherr selbst erwählte, im Gegensatz zu comitiati.

rūfus, 3, lichtroth, rothfuchsig, roth. 2) **Rufus**, i, *m.* röm. Beiname.

rūga, ae, *f.* Runzel, Falte; insbes. zur Bezeichnung des Alters, des Ernstes und der Traurigkeit.

rūgio, īre, brüllen; dav. rugītus, us, *m.* das Brüllen.

rūgōsus, 3, runzelig, faltig.

ruīna, ae, *f.* das Herabstürzen, Einstürzen, Zusammenstürzen, der Sturz; bes. der Einsturz eines Gebäudes, u. gewöhnl. im Plur. das eingestürzte Gebäude, die Trümmer; dicht.: coeli r. (v. Unwetter); trop. Sturz, Fall, Umsturz, Untergang, bes. auch v. Niederlagen u. vom Tode; v. Personen: der Zerstörer, Vernichter, reipublicae. 2) das Losstürzen, -stürmen, primi ruinam dant (stürzen auf einander los), dicht.

ruīnōsus, 3, baufällig; dicht.: domus r. (Trümmer der Häuser).

Rullus, i, *m.* röm. Beiname.

rūma, ae, **rumis**, is, *f.* u. **rūmen**, ĭnis, *n.* die säugende Brust.

Rūmīna, ae, *f.* Göttin der Säugenden bei den Römern; dav. **Rumināls**, ficus, der Feigenbaum, an dem Romulus u. Remus von einer Wölfin gesäugt worden sein sollen, früher Rominalis genannt; so **Rūmina** od. Romula ficus, dicht.

rūmĭnātio, ōnis, *f.* das Wiederkäuen, eig. u. übtr. v. oft wiederholtem Gerede.

rūmĭno u. **ruminor**, 1, wiederkäuen.

rūmor, ōris, *m.* dumpfes Geräusch, Gemurmel, rumore secundo (unter günstigem Ruderschlag), dicht.; insb. v. verworrenem Geschrei, v. Durcheinanderrufen einer Menschenmenge: rumore secundo (unter Beifallsruf), dicht.; gewöhnl. a) ein dumpfes Gerücht, eine unverbürgte Nachricht, mit Gen. od. de qua re (von -, über -); r. est, affertur, perfertur u. dgl., mit folg. Acc. u. Inf. b) der Ruf, die Stimme des Volkes, sowohl überhaupt, als insb. guter Ruf, Beifall, od. übler Ruf, Tadel, Verleumdung.

rumpo, rūpi, ruptum, 3, bersten machen, sprengen, zerbrechen, zerreißen, aufreißen, verletzen, beschädigen, im Pass. rumpi, bersten (vor Lachen od. vor Aerger), springen; dah. 1) insbes. b. Dicht. a) abbrechen, abschneiden, aditum. b) durchbrechen, bahnen (ferro, cuneo viam; aditus), durchbohren (ferro), durchschneiden (cultro, securi), durchhauen (gladio). c) hervorbrechen lassen, fontem; has voces (ausbrechen in -); so: questus; se r. od. im Pass. hervorbrechen, von Strahlen, Regengüssen, Stürmen, Gewässern u. dgl. 2) trop. a) brechen, verletzen, vernichten, vereiteln, aufheben, pacem, foedera, fidem, jus, edicta, testamentum, societatem, nuptias, imperium u. dgl. b) abbrechen, unterbrechen, stören, moras, somnum, sacra, visum, silentia u. dgl.

rūmuscŭlus, i, *m.* unbedeutendes Gerede, Geschwätz.

rūna, ae, *f.* eine Art Geschoß.

runcīna, ae, *f.* Hobel; dah. **runcīno**, āre, hobeln, abhobeln.

runco, āre, jäten, ausjäten.

ruo, rui, rŭtum (auch: ruiturus), 3, stürzen, losstürzen, stürmen, rennen, eilen, mit in, ad, per u. Acc., oft bloß ruere, von Menschen und Gewässern; trop. übh. ad od. in quid, in etw. stürzen, rennen, ad interitum, in perniciem u. dgl., bes. v. Pers. sich überstürzen, sich übereilen, seinem Sturze entgegeneilen, in dicendo, in agendo; quem ruere pati (lassen); ruere rem publicam. Insbes. nach besonderen Richtungen a) hervorstürzen, heraus-, hinausstürzen, -stürmen, portis (aus -); übtr. v. Tönen: hervorbrechen, antrum, unde ruunt totidem voces responsa Sibyllae, dicht.; v. Frühling: ruit imbriferum ver. b) herabstürzen, einstürzen, v. lebenden u. leblosen Wesen, wie v. Gebäuden u. dgl.; dicht. v. Regengüssen und Stürmen; auch von der Nacht: nox ruit (sinkt herab); aber: ruit Oceano nox (eilt herauf). 2) trans. fortstürzen, -reißen, -führen, b. Dicht.: cinerem et confusa ossa focis; nubem ad coelum; unde divitias aerisque ruam acervos (zusammenscharre). Insbes. nach besonderen Richtungen, a) hinstürzen, niederstürzen, immanem molem volvuntque ruuntque u. cumulos ruit pinguis arenae, dicht. b) aufreißen, -wühlen, totum mare a sedibus imis; spumas salis aere; insb. rŭta (et) caesa, rohes Material.

rūpes, is, *f.* Fels, Klippe.

Rupĭlius, 3, Benennung einer röm. Gens.

ruptor, ōris, *m.* der Verletzer.

rūrĭcŏla, ae, c ländlich; dicht. als *m.* v. Stier.
rūrĭgĕna, ae, c. auf dem Lande geboren, im Plur. Landleute.
rursum u. rursus, *Adv.* rückwärts, zurück, trahere, se recipere, revertere; übtr. a) wieder, von Neuem, noch einmal. b) wiederum, andrerseits, dagegen.
rūs, rūris, *n.* Land d. i. Feld, Acker, od. im Gegensatz zur Stadt: Feld, Land, Landgut, im Acc. rus, auf's Land, auf's Gut; in sua rura venire; im Abl. rure, vom Lande, vom Gute, u. rure od. ruri, auf dem Lande, auf dem Gute; mit Adject.: rure paterno, rure suo; trop. vom bäuerischen Wesen: manent vestigia ruris, dicht.
Ruscĭno, ōnis, *m.* Stadt im narbonens. Gallien.
ruscum, i, *n.* od. ruscus, i, *f.* Mäusedorn.
Ruspīna, ae, *f.* Stadt in Byzacena im nördlichen Africa.
Rustianus, i, *m.* röm. Beiname.
rustĭcānus, 3, landmännisch, Land-, vita, vir u. dgl.; subst. rusticani, orum, *m.* Landleute, b. Spät.
rustĭcātio, ōnis, *f.* das Landleben.
rustĭce, *Adv.* ländlich, bäuerisch; trop. plump, ungeschickt.
rustĭcĭtas, ātis, *f.* das Landwesen, trop. a) Blödigkeit, dicht. b) öft. Ungeschicktheit, Unmanierlichkeit, Plumpheit.
rustĭcor, āri, sich auf dem Lande aufhalten.
rustĭcŭlus, i, *m.* ein schlichter Landmann.
rustĭcus, 3, ländlich, Land-, Feld-; subst. rusticus, i, *m.* Landmann, Bauer, im Plur. Landleute, Bauern; trop. a) einfach, schlicht. b) bäuerisch, plump, unbeholfen, ungeschickt, tölpisch, subst. ein grober Bauer, eine grobe Bäuerin.
rūta, ae, *f.* Raute; trop. von der Bitterkeit im Reden.
rūta caesa, s. ruo.
rŭtābŭlum, i, *n.* Krücke, Kelle, Löffel.
Rŭtēni, orum, *m.* Volk im aquitan. Gallien u. der Provinz.
Rŭtĭlius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. Rutiliānus, 3, rutilianisch.
rŭtĭlo, 1, röthlich schimmern, wie Gold glänzen. 2) trans. röthlich färben.
rŭtĭlus, 3, röthlich, gelbroth, goldgelb. 2) Rutilus, i, *m.* röm. Beiname.
rŭtrum, i, *n.* Grabscheit, Schaufel.
rūtŭla, ae, *f.* Raute.
Rŭtŭli, orum, *m.* Volk in Latium mit der Hauptstadt Ardea; im Sing. ein Rutuler, auch: adj. rutulisch, rex.

S.

S. als Abkürzung = Sextus; S. C. = senatus consultum; S. P. Q. R. = senatus populusque Romanus; Sp. = Spurius.
Săba, ae, *f.* Stadt im glücklichen Arabien; dav. Sabaeus, 3, sabäisch, dicht. arabisch, u. Sabaei, orum, *m.* die Sabäer.
Sabac- od. Sabad-, s. Sabaz-.
Sabarcae, arum, *m.* Volk in Indien.
Săbāte, ēs, *f.* Stadt in Etrurien; dav. Sabatīnus, 3, sabatinisch.
Săbăzia, orum, *n.* Fest zu Ehren des Dionysus od. Bacchus, der deßhalb Sabazius genannt wird.
Sabbăta, orum, *n.* der wöchentliche Ruhetag der Juden, der Sabbat, übh. Feiertag.
Săbelli, orum, *m.* ein Stamm der Sabiner, die Sabeller, im Sing. ein Sabeller, Sabiner (v. Horatius, der ein Landgut im Sabinischen hatte); dav. a) Sabellus, b) Sabellĭcus, 3, sabellisch, sabinisch.
Săbīni, orum, *m.* eine altitalische Völkerschaft, die Sabiner, auch vom Sabinerland, in Sabinis, ex Sabinis; im Sing. Sabinus, i, *m.* ein Sabiner; u. im Plur. Sabinae, arum, *f.* die Sabinerinnen; dav. Sabinus, 3, sabinisch, subst. Sabinum, i, *n.* Sabinerwein. 2) Sabinus, i, *m.* als röm. Familienname.
Sabis, is, *m.* Fluß im belg. Gallien.
săbŭlum, i, *n.* Sand, Kies.
săburra, ae, *f.* Sand, bes. Schiffssand, Ballast.
Sacae, s. Saces.
saccus, i, *m.* ein Sack.
săcellum, i, *n.* kleines Heiligthum, kleine Capelle.
săcer, sacra, sacrum, geheiligt, heilig, unverletzlich, mit u. ohne Genit.

od. Dat. (des Gottes, dem etw. geheiligt ist); dah. Sacer mons, ein Hügel im Sabinischen; Sacra via, eine Straße in Rom; subst. sacrum, i, *n.* a) ein heiliger Gegenstand, ein Heiligthum, im Plur. heilige Geräthe, Götterbildnisse u. dgl.; auch: Opfergabe, Opfer, sacrum accendere, cremare; dicht. von Dichtungen, s. coelestia. b) ein heiliger Gebrauch, eine gottesdienstliche Handlung, ein Opfer, Graeco sacro; sacrorum religio; sacra Cereris u. dgl.; sacra publica, gentilicia, communia u. dgl.; sacrum od. sacra facere cui; insbes. im Plur. Geheimdienst, Mysterien. 2) einer unterirdischen Gottheit geweiht, ihr verfallen, od. übh. verflucht, verwünscht, abscheulich.

săcerdos, ōtis, *c.* Priester, Priesterin; in Apposition: regina s.; sacerdotes viri.

săcerdōtium, ii, *n.* Priesterthum, Priesteramt, -würde.

Săces, ae, *m.* im Plur. Sacae, die Sacer, eine nomadische Völkerschaft in Nordasien, bei den Griechen Scythen genannt.

săcrāmentum, i, *n.* 1) militär. Diensteid, Eid der Treue, quem militiae sacramento obligare od. milites sacramento rogare (od. adigere), schwören lassen, in Eid nehmen; dicere sacramentum od. sacramento, schwören, den Eid leisten; s. negligere, den Eid brechen; dah. übh. Eid, perfidum s. dicere; contra religionem sacramenti. 2) jurist. die Strafsumme (die bei Beginn des Processes niedergelegt, aber nicht wieder zurückgezahlt wurde, wenn man den Proceß verlor), multae sacramentum; dah. die gegenseitige Herausforderung auf eine Strafsumme, justo s. contendere cum quo; s. cujus justum judicare; dah. die Wette, sacramento contendere (wetten).

Sacrāni, orum, *m.* Volk in Latium; dav. Sacranus, 3, sacranisch.

săcrārium, ii, *n.* Sacristei, Capelle (ein Ort, wo die Heiligthümer aufbewahrt wurden); übh. Capelle, Tempel.

săcrātus, 3, *PAdj.* geheiligt, heilig.

săcrĭfer, 3, Heiligthümer tragend.

săcrĭfĭcātio, ōnis, *f.* das Opfern.

săcrĭfĭcium, ii, *n.* das Opfer.

săcrĭfĭco, 1, opfern.

săcrĭfĭcŭlus, i, *m.* Opferer; rex s., der Opferpriester, der die früher von den Königen besorgten Opfer brachte.

săcrĭfĭcus, 3, opfernd, rex. 2) zum Opfer gehörig, Opfer-, ritus, dies, b. Dicht.

săcrĭlĕgium, ii, *n.* Tempelraub, übh. Religionsfrevel, -schändung, -entweihung.

săcrĭlĕgus, 3, tempelräuberisch, subst. ein Tempelräuber; übtr. religionsverächterisch, irreligiös, übh. gottlos, verrucht.

Săcrĭportus, us, *m.* Stadt, 1) im Volskischen. 2) am tarentinischen Meerbusen.

săcro, 1, heiligen, weihen, widmen, zunächst in Bezug auf eine Gottheit: deum sede; cui aras, aquilam, currus, u. überhaupt b. Dicht.: honorem cui; telis Evandri sacratum; quod Libitina sacravit; dah. unverletzlich machen, foedus; lex sacrata (ein hoch verpöntes G.). 2) zu einer Gottheit erheben, quem; übtr. unsterblich machen, verewigen, quem und quid.

săcrōsanctus, 3, hochheilig, unverletzlich.

sacrum, i, *n.* s. sacer.

saec-, s. sec-.

saepe, *Adv.* oft, Comp. saepius, öfter, Superl. saepissime, sehr oft.

saepĕnŭmĕro, *Adv.* oftmals, zu wiederholten Malen.

saepes, saepio, saet-, s. sep-, set-.

saeve, *Adv.* wüthend, heftig.

saevio, saevii, saevītum, 4, wüthend sein, wüthen, toben, grausam verfahren, von lebenden u. leblosen Wesen.

saevĭtia, ae, *f.* Wuth, Heftigkeit, Grausamkeit, Strenge, von lebenden und leblosen Wesen.

saevus, 3, wüthend, tobend, heftig, grausam, streng, v. lebenden u. leblosen Wesen; insbes. furchtbar, schrecklich, Aeneas s. in arvis; Hector; tridens, b. Dicht.

săga, ae, *f.* s. sagus.

săgācĭtas, ātis, *f.* Spürkraft, der

Hunde; trop. Scharfsinn, Scharfblick, Schlauheit, Verschlagenheit.

sāgācĭter, *Adv.* scharf, trop. v. Verstande: sehr genau.

Săgăris, is u. Sangarius, ii, *m.* Fluß in Phrygien u. Bithynien; dav. Sagarītis, ĭdis, *f.* sagaritisch.

săgātus, 3, mit dem Reise- od. Soldatenmantel bekleidet.

săgax, ācis, spürend, Spür-, canis; dicht.: anser; trop. dem Verstand nach: scharfsinnig, scharfsichtig; b. Dicht. u. Spät. mit Gen., auch mit Infin.

săgīna, ae, *f.* Mast, Mästung, Fütterung; als Folge: das Fett, die Fettigkeit, corporis, ventris, b. Spät.

săgīno, I, mästen, fett machen, quem; saginati corporis belua; übtr.: caede saginatus (mit Blut getränkt); vgl.: sanguine reipublicae (füttern); trop.: exercitus inter haec flagitia saginatur (wälzt sich in-).

sāgio, īre, spüren, wittern.

săgitta, ae, *f.* der Pfeil; insb. als Gestirn.

săgittārius, ii, *m.* der Bogenschütze; insb. als Gestirn: der Schütze.

săgittĭfer, 3, Pfeile tragend, pharetra; dah. mit Pfeilen bewaffnet, Geloni.

săgittĭpŏtens, tis, pfeilmächtig, subst. der Schütz, als Gestirn.

săgitto, I, mit Pfeilen schießen.

sagmen, ĭnis, *n.* heiliges Gras (Zeichen der Unverletzlichkeit der Fetialien als Gesandter, von dem Capitolium geholt).

săgŭlum, i, *n.* Reisemantel, Kriegsmantel. [mantel.

săgum, i, *n.* Reisemantel, bes. Kriegsmantel; dah. sagum (saga) sumere (sich zum Kampf bereit halten); so: ad saga venire; est in sagis civitas.

Săguntum, i, *n.* u. Săguntus, i, *f.* Stadt im tarraconens. Hispanien, dav. Saguntīnus, 3, saguntinisch, u. Saguntini, orum, *m.* die Saguntiner.

sāgus, 3, wahrsagend, subst. saga, ae, *f.* Wahrsagerin.

Sais, is, *f.* Stadt in Unterägypten; dav. Saĭtae, arum, *m.* die Saïten.

sāl, sălis, *m.* u. *n.* im Plur. sales, *m.* das Salz; dicht. v. Meerwasser, Meer; trop. a) Salz, feiner Witz, sal et facetiae; sales urbani. b) Feinheit, Geschmack, tectum plus salis quam sumptus habebat. [thys).

Sălăcia, ae, *f.* eine Meergöttin (Tethys).

sălăco, ōnis, *m.* Großprahler, Aufschneider.

Sălămis, īnis, *acc.* īna, u. Sălămīna, ae, *f.* Insel und Stadt im saronischen Meerbusen, Herrschersitz des Telamon, des Vaters des Ajax u. Teucer; letzterer erbaute eine gleichnamige Stadt auf Cyprus; dav. Salamīnius, 3, salaminisch, u. Salaminii, orum, *m.* die Salaminier.

Sălăpia, ae, *f.* Stadt im daunischen Apulien; dav. Salapīni u. Salapĭtāni, orum, *m.* die Salapiner, Salapitaner.

sălārius, 3, das Salz betreff., Salz-, annona (Ertrag od. Einkommen aus d. Salz); Salaria via, Salzstraße (weil auf ihr die Sabiner das Salz vom Meere holten); subst. salarium, ii, *n.* Ration od. Deputat an Salz u. nach Umwandlung desselben in Geld: Gehalt, Sold, b. Spät.

Salassi, orum, *m.* Völkerschaft im diesseitigen Gallien.

sălax, ācis, geil, geil machend.

sălebra, ae, *f.* eine holprige Stelle, auf einem Wege, Flußbett; dah. trop.: Herodotus sine ullis salebris quasi sedatus amnis fluit; und als Bild aufstoßender Schwierigkeit: oratio haeret in salebra; nunquam in tantas salebras incidisset. [eben.

sălebrōsus, 3, holperig, rauh, uneben.

Sălentīni, orum, *m.* Völkerschaft in Calabrien; in Salentinis, im salentinischen Gebiet; dav. Salentinus, 3, salentinisch.

Sălernum, i, *n.* Stadt in Picenum.

Saliaris, e, s. Salii.

Săliātus, us, *m.* die Würde eines Saliers.

sălictum, i, *n.* Weidengebüsch.

salientes, ium, *m.* s. salio.

sălignus, 3, weiden, Weiden-.

Salii, orum, *m.* ein Collegium von zwölf Priestern, das jährlich im März bewaffnet u. mit den Ancilien (ancile)

versehen Umzüge um die Stadt zu Ehren des Mars machte, wobei glänzende Gastmähler Statt fanden. In Tibur waren solche Priester dem Dienste des Hercules geweiht, dah. Salier als Priester des Hercules erwähnt. Dav. Saliāris, e, saliarisch, der Salier; übtr. von Gastmählern: prächtig, herrlich.

sălīnae, arum, *f.* Salzgrube, Salzwerk, Saline; vorzugsweise Salinae, a) die Salzgruben bei Ostia, auch S. Romanae b) eine Gegend in Rom, welche von den dort befindlichen Salzlagern so benannt wurde.

Sălīnātor, ōris, *m.* röm. Beiname.

salīnum, i, *n.* Salzgefäß, -faß.

sălio, salui, saltum, 4, springen, hüpfen, von lebenden u. leblosen Wesen; sal od. mica (salis) saliens, das Opfersalz, das in die Höhe springt, wenn es in's Feuer geworfen wird, als günstiges Zeichen; insbes. vom Wasser: springen, rieseln, dulcis aquae saliens rivus; dah. subst. salientes, ium, *m.* Springbrunnen, Fontänen. 2) transit. bespringen, bedecken. [Narde.

săliunca, ae, *f.* wilde od. celtische

sălīva, ae, *f.* Speichel.

sălix, Ycis, *f.* Weidenbaum, Weide.

Sallent-, s. Salent-.

Sallustius, ii, *m.* Benennung einer römischen Gens.

Sallyes, um od. Sallyi, orum, *m.* Volk im narbonensischen Gallien.

Salmăcis, Ydis, *f.* Quelle in Carien u. gleichnamige Nymphe; appellat. von einem Weichling.

Salmōneus, ei u. eos, *m.* Sohn des Aeolus, Bruder des Sisyphus, Vater der Tyro u. König in Elis; dav. Salmōnis, Ydis, *f.* die Salmonide (Tyro, Mutter des Neleus u. Pelias).

Sălōna, ae u. Salonae, arum, *f.* Hafenstadt in Dalmatien.

salpa, ae, *f.* eine Art Fische. [ler.

salsāmentārius, ii, *m.* Salzfischhänd-

salsāmentum, i, *n.* Fischlake, Salzfisch.

salse, *Adv.* witzig, launig.

salsus, 3, gesalzen, salzig; dah. Salsum flumen, Fluß im bätischen Hispanien; übtr. salzig, beißend, scharf, sudor, robigo, dicht.; trop. witzig, launig, beißend. [Tanz

saltātio, ōnis, *f.* das Tanzen, der

saltātor, ōris, *m.* ein Tänzer.

saltātōrius, 3, zum Tanzen gehörig, Tanz-.

saltātrix, Icis, *f.* eine Tänzerin.

saltātus, us, *m.* das Tanzen.

saltem, *Adv.* wenigstens, zum wenigsten; non s., auch nicht, selbst nicht, nicht einmal.

salto, I, tanzen, trans. tanzend aufführen, pantomimisch darstellen, carmina; Cyclopa.

saltuōsus, 3, waldreich, waldig.

1. saltus, us, *m.* das Springen, Hüpfen, der Sprung.

2. saltus, us, *m.* Waldgebirge, Pyrenaeus u. Pyrenaei, Grajus u. dgl., Gebirgs-, Waldschlucht, silvae aut saltus, montes saltusque; insbes. Waldweideplatz, Trift; auch: Vorwerk mit Viehtriften, de saltu agroque dejicitur.

sălūber, bris, bre u. gewöhnl. sălūbris, e, gesund, heilsam, dienlich, zuträglich, ersprießlich, vortheilhaft, eig. u. übtr. 2) gesund, kräftig, corpus; übtr. gut, tauglich.

sălūbrĭtas, ātis, *f.* gesunde Beschaffenheit, Heilsamkeit; übtr.: Atticae dictionis.

sălūbrĭter, *Adv.* gesund, heilsam, dienlich, vortheilhaft, eig. u. übtr.; trop mit gesundem Geiste, mit Einsicht, mit Klugheit, b. Spät.

sălum, i, *n.* die hohe See, dicht. übh. das Meer; dah die unruhige Bewegung des Meeres, als Folge: das Schwanken des Schiffes, salo nauseaque confecti; auch: Ankerplatz in der Nähe des Ufers Rhede.

sălus, ūtis, *f.* Gesundheit, Wohlbefinden, Wohl, medicinā ad salutem reducere (gesund machen, heilen); dah. a) Wohl, Wohlfahrt, Heil, Glück, a domestica, aliena, communis; periculum salutis (Lebensgefahr); saluti esse (heilsam sein); utilitati salutique servire; bes. das bürgerliche Wohl eines Römers, restitutio salutis meae (Rückberufung aus dem Exil); dah. Salus

als Göttin der Wohlfahrt, bes. des Staates. b) oft: Rettung, Erhaltung, Sicherheit, sine spe salutis; suae salutis causa; salutem ferre cui, afferre cui u. cui rei (jem. od. etw. retten); salutis auxilium ponere in qua re (in etw. ein Rettungsmittel suchen); s. posita est in qua re, salutem sibi reperire; desperare salutem od. de salute; saluti esse u. dgl. 2) das gewünschte Wohlsein, der Gruß, salutem nunciare, ascribere; salute data (od. accepta) redditaque; Anacharsis Hannoni salutem (näml. dicit); salutem dicere foro et curiae (Lebewohl sagen, entsagen).

Salust-, s. Sallust-.

sălūtāris, e, heilsam, zuträglich, ersprießlich, nützlich; s. litera (der Buchstabe A = absolvo); oft mit Dat. od. mit ad u. Acc.; subst. als Beiname des Juppiter: der Erretter.

sălūtārĭter, *Adv.* heilsam, zuträglich.

sălūtātio, ōnis, *f.* das Grüßen, die Begrüßung; insb. a) die Aufwartung, die Visite, Cour. b) milit. das Salutiren.

sălūtātor, ōris, *m.* der die Aufwartung macht.

sălūtĭfer, 3, Gesundheit=, Glück=, Rettung bringend.

sălūto, I, grüßen, begrüßen, quem; deos (den G. seine Verehrung bezeigen); vergl.: adorari se jussit, quum ante eum cuncti salutarentur (ihre Ehrfurcht vor ihm mit Worten bezeigten); mit zwei Acc., jem. begrüßen als=, nennen; insbes. bei jem. seine Aufwartung machen, quem.

salve, *Adv.* im Wohlsein; satin' salve? geht es gut?

salve, *Imper.* von salveo.

salveo, ēre, gesund sein, sich wohl befinden, gewöhnl. als Begrüßungsformel: salve, salvete, sei gegrüßt, seid gegrüßt; oder: guten Tag, willkommen, so: jubeo te salvere; deum salvere jubent (grüßten ihn als Gott); so übh. bei feierlicher Erwähnung einer Gottheit oder einer verehrten Person od. Sache b. Dicht.; beim Abschied: lebe gesund, lebe wohl.

salvus, 3, gesund, wohl, wohlerhalten, unversehrt, unverletzt, unbeschädigt, gerettet; quem salvum esse nolle (jem. nicht gerettet wünschen); salvum habere (gerettet haben); me salvo u. dgl., so lange ich noch am Leben bin; salva qua re, unbeschadet einer Sache; satin' salvae (näml. res), geht es gut? ne salvus sim, si-, ich will nicht gesund sein, wenn=.

Sămārīa, ae, *f.* Landschaft u. Stadt in Palästina; dav. Samarītae, arum, *m.* die Samariter.

Sămărobrīva, ae, *f.* Stadt im belgischen Gallien.

sambūcus, i, *f.* Holunderbaum.

Sāmē, ēs u. Samos, i, *f.* früherer Name der Insel Cephallenia mit gleichnamiger Hauptstadt; dav. Samaei, orum, *m.* die Samäer.

Samia, orum, *n.* s. Samos.

Samius, 3, s. Samos.

Samnium, ii, *n.* Landschaft in Italien; dav. Samnis, ītis, samnitisch, subst. ein Samniter, im Plur. die Samniter, auch: mit samnitischen Waffen gerüstete Gladiatoren.

1. Sāmos od. -us, i, *f.* Insel des icarischen Meeres; Threicia S. = Samothrace; dav. Samius, 3, samisch; S. senex, vir od. bloß Samius (der Samier, Pythagoras); subst. Samii, orum, *m.* die Samier, u. Samia, orum, *n.* samisches Geschirr, das sich durch seine Masse auszeichnete.

2. Samos, i, *f.* s. Same.

Sāmŏthrāca, ae u. Samothracia, ae, *f.* Insel des ägäischen Meeres; dav. Samothraces, um, *m.* die Samothrakier.

Samus, i, *f.* s. Samos.

sānābĭlis, e, heilbar.

sānātio, ōnis, *f.* die Heilung.

sancio, sanxi (selten sancii), sancītum u. sanctum, 4, heiligen, unverletzlich=, unverbrüchlich machen, ein Gesetz, Bündniß u. dgl., legem, foedus; Solon capite sanxit, si quis- (verordnete bei Lebensstrafe); so: silentium periculo vitae; od. durch ein Gesetz u. dgl. bekräftigen, befestigen, bestätigen, genehmigen, bestimmen, acta Caesaris; dignitatem cujus; legibus, jurejurando

quid; dah. auch: bei Strafe verbieten, verpönen, supplicio, ignominia quid.

sancte, *Adv.* heilig, mit heiliger Scheu, gewissenhaft; s. habere quem (nicht berühren).

sanctīmōnia, ae, *f.* Heiligkeit, deorum religio et s.; insbes. reiner Wandel, Gewissenhaftigkeit.

sanctio, ōnis, *f.* b. Gesetzen: Strafartikel, bei Bündnissen: Vorbehalt, Clausel.

sanctĭtas, ātis, *f.* 1) Heiligkeit, Unverletzlichkeit, tribunatus. 2) Frömmigkeit gegen Gott, überh. unsträflicher Wandel, Rechtschaffenheit, Unbescholtenheit.

sanctus, 3, heilig, unverletzlich, tribuni plebis; jura patriae sanctiora quam hospitii duxit; officium. 2) heilig, u. zwar a) ehrwürdig, erhaben. b) fromm, unsträflich, rechtschaffen, gewissenhaft.

Sancus, i, *m.* auch Semo (Sancus) od. Fidius Sancus, eine umbrisch-sabin. Gottheit. [eine rothe Mineralfarbe.

sandix, ĭcis, *f.* u. **sandyx**, ȳcis, c.

sāne, *Adv.* vernünftig, mit Vernunft; gewöhnl. als Partikel zur Bekräftigung: fürwahr, in der That, recht sehr, gar sehr; haud s., nicht gerade, eben nicht sehr; dah. b. Antworten: in der That, ja wohl, allerdings, freilich; ferner bei Einräumungen: immerhin, meinetwegen, sint falsa sane; so auch b. Imperativ: age sane; endlich zur Steigerung: sehr, durchaus, ganz, s. bene od. bene s.; sane quam bei Verbis u. Adject.: überaus, ungemein; nihil s., durchaus nichts, gar nichts.

Sangarius, ii, *m.* s. Sagaris.

Sangualis, s. Sanqualis. [dürstig.

Sanguĭnārius, 3, blutgierig, blut-

sanguĭneus, 3, aus Blut bestehend, Blut-, Bluts-, imber, guttae, blutig, blutgefleckt, caput, manus, blutroth, sagulum; dicht. mit Blutvergießen verbunden, blutig, rixa, caedes; trop. blutgierig, blutdürstig, Mavors.

sanguĭnŏlentus, 3, blutig, pectora, blutroth, color; trop. kränkend, verletzend, litera.

sanguis, sanguĭnis, *m.* das Blut; im Zusammenhang oft von Blutsverwandtschaft, Abkunft, paternus maternusque s.; sanguine conjunctus; e vilissimo sanguine; dah. dicht. Abkömmling, Kind, Enkel; ferner v. Blutvergießen, von gewaltsamer Ermordung, exercitum sine sanguine in deditionem accepit; odio civilis sanguinis; sanguinem facere (ein Blutbad anrichten); trop. Blut, als Sitz der Lebenskraft, des Lebens, amisimus sucum et sanguinem; impendere sanguinem; sanguine abuti; auch vom Redner und der Rede; ferner vom Vermögen als dem Existenzmittel des Einzelnen oder des Staates: de sanguine aerarii detrahere.

sănies, ēi, *f.* Jauche; dicht.: Geifer, Gift.

sānĭtas, ātis, *f.* Gesundheit, d. Körpers sowohl als des Geistes, daher: Vernunft, Besonnenheit, und von der Rede u. d. Redner: besonnene Sprache.

sanna, ae, *f.* Grimasse; dav. **sannio**, ōnis, *m.* Grimassenschneider, Harlekin.

sāno, 1, gesund machen, heilen, den Körper und Geist, dah. zur Vernunft bringen, beruhigen, u. von Zuständen: wieder gut machen, verbessern.

Sanquālis, e, zum Sancus gehörig, avis (der Beinbrecher, ein dem Sancus heiliger Vogel).

Santŏnes, um, u. **Santoni**, orum, *m.* Völkerschaft im aquitanischen Gallien.

sānus, 3, gesund, heil, körperlich u. geistig, dah. bei gesundem Verstande, vernünftig, homo; pro sano facere; satisne sani essent; male sanus, nicht recht vernünftig, außer sich; von der Rede u. vom Redner: besonnen, nüchtern; von Zuständen: in guter Beschaffenheit, unverdorben, respublica; auch von Personen: ego sanus ab illis (vitiis), dicht. [Most.

săpa, ae, *f.* Mostsaft, dick gekochter

Săpaei, orum, *m.* Völkerschaft in Thracien. [Fischen.

săperda, ae, *m.* eine kleine Art von

săpiens, tis, *PAdj.* weise, einsichtsvoll, verständig, klug, von lebenden u. leblosen Wesen, subst. ein weiser, einsichtsvoller Mann, ein Verständiger, Kluger, insbes. ein Weiser, Philosoph.

săpienter, *Adv.* weise, einsichtsvoll, verständig, klug.

săpientia, ae, *f.* Weisheit, Einsicht, Verstand, Klugheit, insbes. Weisheit, Philosophie, mit object. Gen. (in=).

săpientĭpŏtens, tis, mächtig durch Weisheit. [v. Sapis).

Sapīnius, 3, sapinisch, tribus (viell.

săpio, sapui, 3, schmecken, Geschmack haben, von genossenen Dingen u. von den Genießenden, übtr.: unguenta crocum sapiunt (riechen nach=); trop. weise sein, Einsicht=, Verstand haben; auch: recta sapere.

Săpis, is, *m.* Fluß in Umbrien.

săpor, ōris, *m.* Geschmack; übtr. im Plur. Wohlgerüche, dicht.; auch: Leckerei, gallae admisce saporem, dicht.; trop. Urtheil, Urtheilskraft, homo sine sapore; auch Witz, vernaculus.

Sappho, us, *f.* lyrische Dichterin aus Mitylene auf Lesbos.

sarcĭna, ae, *f.* Bürde, Bündel, Pack, bes. im Plur. das Gepäck der Soldaten; trop. Bürde, Last, publica rerum (der Regierung), dicht.

sarcĭnārius, 3, zum Gepäck gehörig, jumenta.

sarcio, sarsi, sartum, 4, flicken, ausbessern; trop. ersetzen, wieder gut machen, wieder herstellen; insb. v. Gebäuden: sartus (et) tectus, im baulichen Zustande; sarta tecta exigere (untersuchen, ob Alles im baulichen Zustande ist); sarta tecta aedium tueri; trop. gut verwahrt, Curium sartum e' tectum integrumque conserves.

sarcŭlum, i, *n.* u. **sarcŭlus**, i, *m.* Garten=, Jäthacke.

Sardes und **Sardīs**, ium, *f.* Stadt in Lydien; dav. **Sardiānus**, 3, sardianisch, u. Sardiani, orum, *m.* die Sardianer.

Sardi, orum, *n.* die Sarder, Einwohner der Insel **Sardĭnia**, ae, *f.* im Mittelmeere; dav. a) **Sardus**, 3, sardisch, sardinisch, **Sardŏnius**, 3, sardonisch, sardinisch, und **Sardōus**, 3, sardoisch, sardinisch, b. Dicht. b) **Sardĭniensis**, e, sardiniensisch, u. Sardinienses, ium, *m.* die Sardinienser.

Sardiani, s. Sardes.

Sardĭca, ae, *f.* Stadt in Niedermösien.

Sardous, **Sardus**, s. Sardi.

sărissa, ae, *f.* eine lange Lanze der Macedonier; dav. **sarissŏphŏros**, i, *m.* ein macedonischer Lanzenträger.

Sarmăta, ae, *m.* ein Sarmater, im Plur. die Sarmaten, Bewohner von **Sarmatia**, ae, *f.* einer Landschaft, die theils in Europa theils in Asien lag; dav. a) **Sarmatĭcus**, 3, sarmatisch; mare (das schwarze M.); adv. **Sarmatice**, sarmatisch. b) **Sarmatis**, ĭdis, *f.* sarmatisch.

sarmentum, i, *n.* Reis, Zweig, Rebe, im Plur. Reisholz, Reisbündel, Reisig.

Sarnus, i, *m.* Fluß in Campanien.

Sarpēdon, ŏnis, *m.* Sohn des Jupiter, König in Lycien.

Sarra u. **Sara**, ae, *f.* alter Name der Stadt Tyrus in Phönicien; dav. **Sarrānus**, 3, sarranisch, übh. syrisch.

Sarrastes, um, *m.* Volk in Campanien.

sarrio, IV, jäten.

Sarsūra, ae, *f.* Stadt in Byzacena in Africa.

Saserna, ae, *m.* römischer Name.

sat, *Adv.* = satis, genug, hinlänglich, hinreichend, tantum, quantum sat est; sat est u. sat habuit mit Infin., dicht.; adv.: s. bibere; s. bonus; s. diu.

sătăgo, ĕre, mit etw. genug zu thun haben, bedrängt sein.

sătelles, ĭtis, *c.* Trabant, als Begleiter eines Vornehmen, bes. eines Fürsten, im Plur. das Gefolge; übh. Begleiter, im übeln Sinne: Helfershelfer.

sătias, ātis, *f.* Sättigung, das Sattsein, jam vini s. est; dah. Ueberdruß, Ekel, cujus rei (an=).

Sătĭcŭla, ae, *f.* Stadt in Samnium; dav. a) **Saticulānus**, 3, saticulanisch, u. Saticulani, orum, *m.* die Saticulaner. b) **Saticulus**, i, *m.* ein Saticuler, collect. die Saticuler, dicht.

sătiĕtas, ātis, *f.* hinreichende Menge, Ueberfluß. 2) das Sattsein, die Sättigung, der Ueberfluß, Ekel, mit Gen. [(an=).

sătin' = satisne, s. satis.

satio, I, sättigen, satt machen, befriedigen, stillen; trop. sättigen, befrie=

digen, aviditatem legendi; se auro u. satiari qua re; dah. mit Ueberdruß erfüllen, im Paff. überdrüßig sein, numerus agnoscitur, deinde satiat; satiatus mit Abl. od. Gen., dicht.

sătio, ōnis, *f.* das Säen, Pflanzen.

sătĭra, ae, *f.* eig. ein Gedicht vermischten Inhaltes; vorzugsweise: Spottgedicht, Satire (wie die Satiren des Horatius).

sătis, *Adj.* u. *Adv.* genug, hinlänglich, hinreichend, recht, gar sehr, satis est mihi quid; s. est quid ad rem; dicht.: in poenas non s. unus eris; oft: s. est, si -; s. habere; s. habere, si -, zufrieden sein, wenn -; mit Gen.: s. argenti, praesidii, eloquentiae, causae; s. est mit folg. Inf.; s. habere mit folg. Inf., zufrieden sein, sich begnügen; s. habere se defendere (genug daran haben, sich darauf beschränken-); adverb.: s. consequi; satin' est id ad- (=satisne); s. gnarus; s. honeste; de hoc s. od. sed s. de hoc; insb. satis agere = satagere; juristisch von hinlänglicher Sicherheit, s. accipere. 2) Compar. satius, besser, vorzüglicher, dienlicher, mit Inf.: s. esse in Asia, quam in Europa dimicari; mit Acc. u. Inf.: s. putaverunt, in urbe eam comprehendi.

sătisdătio, ōnis, *f.* Gewährleistung.

sătisdo, dĕdi, dătum, 1, hinlängliche Sicherheit geben, Caution stellen; mit Gen.: damni infecti (wegen-); dah. satisdato, durch gestellte Bürgschaft, -Caution.

sătisfăcio, fēci, factum, 3, Genüge thun, -leisten, befriedigen, officio suo; cui quid petenti; histriones satisfaciebant; insbes. a) einen Gläubiger: befriedigen, bezahlen, cui; de visceribus suis; ipse satisfacit. b) einem Beleidigten: Genugthuung geben, Satisfaction geben, cui de injuriis; od. sich gehörig entschuldigen, -rechtfertigen, auch: Abbitte thun, cui (bei-).

sătisfactio, ōnis, *f.* Entschuldigung, Rechtfertigung, Abbitte.

satius, s. satis.

sător, ōris, *m.* der Säemann, Pflanzer; übtr. Vater, Urheber.

satrăpes, ae u. is od. satrapa, ae, *m.* persischer Statthalter, Satrap.

satrăpīa, ae, *f.* persische Statthalterschaft, Satrapie.

Satrĭcum, i, *n.* Stadt der Latiner; dav. Satricāni, orum, *m.* die Satricaner.

sătur, 3, gesättigt, satt, pullus; color; übtr. fruchtbar, reichlich, voll, Tarentum, praesepia, dicht.; trop. reichhaltig.

sătŭra, ae, *f.* eine mit verschiedenen Früchten gefüllte Schüssel; übtr. ein Allerlei, dah. quasi per saturam, untereinander, vermischt.

Sătŭrae palus, See in Latium.

sătŭrēja, ae, *f.* u. -jum, i, *n.* Saturei, eine Pflanze.

Sătŭrējānus, 3, Bezeichnung einer Gegend in Apulien, dah. apulisch, dicht.

sătŭrĭtas, ātis, *f.* Sattheit, Sättigung; übtr. Reichlichkeit, Ueberfluß.

Sāturnīnus, i, *m.* röm. Beiname.

Sāturnus, i, *m.* Gott der Anpflanzung, Gemahl der Erdgöttin (Ops); spät. als Kronos der Griechen betrachtet, dah. Vater des Juppiter, Pluto, Neptun u. s. w., unter dessen Regierung das goldene Zeitalter war; Saturni stella u. bloß Saturnus, der Planet Saturn. Dav. a) Saturnālis, e, saturnalisch, subst. Saturnālia, ium, *n.* das Fest des Saturnus, die Saturnalien, zum Andenken an die glückliche Regierung des S. in Latium. b) Sāturnius, 3, saturnisch, subst. Saturnius, i, *m.* als Beiname des Juppiter u. Pluto, Saturnia, ae, *f.* als Bein. der Juno; auch uralte Stadt des Saturn auf dem capitolinischen Berge. 2) der Sonnengott der Phönicier: Moloch.

sătŭro, 1, sättigen; trop. sättigen, stillen, befriedigen.

sātus, us, *m.* das Säen, die Saat, das Pflanzen; übtr. Geschlecht, Stamm.

satyra, ae, *f.* s. satira.

sătyriscus, i, *m.* ein kleiner Satyr.

Sătyrus, i, *m.* der Satyr, Gefährte des Bacchus, im Plur. die Satyrn, später als Pane oder Faune betrachtet; insbes. eine Art Schauspiel bei

den Griechen, in welchem Satyrn den Chor bildeten.

sauciātio, ōnis, *f.* Verwundung.

saucio, 1, verwunden, auch tödtlich: tödten; übtr.: humum vomere (aufreißen, pflügen).

saucius, 3, verwundet; humero (an=); übtr. malus saucius Africo (von=); tellus saucia vomeribus u. dgl. b. Dicht.; trop. a) v. geistigen Getränken angerissen, betrunken, b. Spät. u. Dicht. b) v. Liebe verwundet, curā; a nostro igne. c) im Gemüth betrübt, bekümmert, animus.

Saufējus, i, *m.* röm. Name.

Saurŏmătes u. -ta, ae, *m.* ein Sarmat = Sarmata.

sav-, s. suav-.

saxātĭlis, e, am Felsen befindlich, =sich aufhaltend.

saxētum, i, *n.* ein felsiger Ort.

saxeus, 3, von Felsen, felsig, steinern, Stein=.

saxĭfĭcus, 3, versteinernd.

saxĭfrăgus, 3, Felsen brechend.

Saxŏnes, um, *m.* die Sachsen, als Anwohner der Elbe im jetzigen Holstein u. s. w.

saxōsus, 3, felsig, steinig; dicht.: Hypanis saxosum sonans (zwischen Felsen).

saxŭlum, i, *n.* kleiner Fels.

saxum, i, *n.* Felsstück, Fels, Klippe, überh. großer Stein; s. silex (Kieselstein); s. quadratum (Quader); insbes. vorzugsw. Saxum, der tarpejische Fels, ut praecipitaretur de Saxo; Saxum rubrum, der heilige Fels auf dem Aventin, wo Remus Auspicien gehalten haben soll.

scăbellum, i, *n.* eine Art Holzsohlen, zur Angabe eines Signals, des Tactes u. dgl.

scăber, bra, brum, schäbig, rauh.

scăbies, ēi, *f.* Schäbigkeit, Rauhigkeit, insbes. Räude, Aussatz. 2) Jucken, trop. großer Reiz.

scăbo, scābi, 3, kratzen, reiben.

Scaea porta u. **Scaeae portae**, Name des westlichen Thores von Troja.

Scaeva, ae, *m.* röm. Beiname.

Scaevŏla, ae, *m.* (der Linkhandige), Beiname des mucischen Geschlechtes.

scaevus, 3, link.

scălae, arum, *f.* Treppe, Leiter, bes. Sturmleiter.

Scaldis, is, *m.* Fluß im belgischen Gallien.

scalmus, i, *m.* Ruderholz, Dolle.

scalpellum, i, *n.* u. **-us**, i, *m.* ein chirurgisches Messer, die Lanzette.

scalpo, scalpsi, scalptum, 3, ritzen, reiben, streichen; insb. schnitzen, schneiden, graviren, stechen.

scalprum, i, *n.* ein Instrument zum Schneiden (Schusterahle, Lanzette und dgl.) u. Aushauen (Meißel).

scalptor, ōris, *m.* Holz=, Steinschneider, Graveur.

Scămander, dri, *m.* Fluß in Troas.

scamnum, i, *n.* Stütze für die Beine od. für den Oberkörper: Schämel, Fußbank, Bank, Sitz; dicht.: scamna regni (Thron, Königreich).

scando, scandi, scansum, 3, steigen, sich erheben, trans. besteigen, eig. u. trop.

scandula od. **scindula**, ae, *f.* Schindel.

Scantīnius, 3, Benennung einer röm. Gens; adj. scantinisch.

Scantius, 3, Benennung einer röm. Gens; adj. scantisch, silva (ein Wald in Campanien).

scăpha, ae, *f.* Boot, Kahn, Nachen.

scăphium, ii, *n.* ein Trinkgeschirr, eine Trinkschale.

Scaptia, ae, *f.* Stadt in Latium; dav. **Scaptius**, 3, scaptisch.

Scăpŭla, ae, *m.* Beiname der cornelischen Gens; dav. **Scapulānus**, 3, scapulanisch.

scăpŭlae, arum, *f.* Schulter=, Achselblätter, Schultern, Achseln.

scāpus, i, *m.* Stiel, Stengel, Stab, Stamm.

scărus, i, *m.* der gemeine Papageifisch.

scatēbra, ae, *f.* Sprudel, sprudelndes Wasser.

scăteo, ēre u. **scăto**, ĕre, vor Fülle hervorquellen, =sprudeln, fons scatit, dicht.; dah. von etw. ganz voll sein, wimmeln, qua re.

scatūrīgo, ĭnis, *f.* in Masse hervorquellendes Wasser.

scaurus, i, *m.* Klumpfuß; dah. Scaurus, römischer Beiname.

scĕlĕrāte, *Adv.* freventlich.

scĕlĕrātus, 3, *PAdj.* durch Frevel befleckt, = entweiht, terra; dah. Sceleratus vicus, die Frevelstraße in Rom, in der Tullia über den Leichnam ihres Vaters, des Königs Servius gefahren war; Sc. campus, das Frevelfeld, wo die ihre Gesetze übertretenden Vestalinnen in einer gemauerten Gruft lebendig begraben wurden; Scelerata sedes u. Sceleratum limen, der Aufenthaltsort der Gottlosen in der Unterwelt. 2) gewöhnl.: frevelhaft, verrucht, verflucht, subst. ein Verbrecher, im Superl. ein Erzverbrecher; dicht. übtr.: frigus (schädlich).

scĕlĕro, I, durch Frevel beflecken.

scĕleste, *Adv.* freventlich, verrucht.

scĕlestus, 3, frevelhaft, verrucht, gottlos, abscheulich, subst. ein Frevler, im Superl. ein Erzfrevler.

scĕlus, ĕris, *n.* ein Frevel, eine Frevelthat; v. Personen: ruchloser =, verruchter Mensch, Scheusal.

scēna, ae, *f.* Bühne, Scene, Theater; übtr. a) Schauplatz einer öffentlichen Thätigkeit, bes. vom forum. b) wie unser: Comödie, abgekartete Sache.

scēnĭcus, 3, scenisch, theatralisch, subst. ein Schauspieler, im übeln Sinne: Bühnenheld.

Scēnītae, arum, *m.* Zeltbewohner, Sc. Aethiopes, nomadische Aethiopier in der Gegend der Oasen des Ammon.

Scepsis, is, *f.* Stadt im innern Mysien; dav. Scepsius, scepsisch, aus Scepsis, Metrodorus Sc. od. bloß Scepsius, der Scepsier.

sceptrĭfer, 3, Scepter tragend.

sceptrum, i, *n.* Scepter (der Könige u. Triumphirenden) = scipio; dicht. das Reich, die Herrschaft.

schĕda u. scĭda, ae, *f.* ein Streifen =, Blatt Papier. [chen Papier.

schedŭla u. scidŭla, ae, *f.* ein Blätt-

Schoeneus, ei u. eos, *m.* König in Böotien, Vater der Atalanta; dav. a) Schoenēis, ĭdis, *f.* die Schöneide (Atalanta). b) Schoenēius, 3, schöneisch, S. virgo od. bloß Schoeneia = Atalanta.

schŏla, ae, *f.* die Muße, eine während der Muße vorgenommene: gelehrte Untersuchung, Unterredung, Vorlesung, Abhandlung über einen gelehrten Gegenstand, scholas Graecorum more habere; scholam explicare (philosophische Vorlesungen halten); dah. unser: Schule.

scholastĭcus, 3, die Schule betreffend, bes. rhetorisch, subst. Schüler od. Professor, Rhetor.

scida, scidula, s. sched-.

sciens, tis, *PAdj.* 1) wissentlich, mit Wissen, sciente Tiribazo (mit Vorwissen des T.). 2) kundig, geschickt, mit u. ohne Genit.; dicht. mit Inf.

scienter, *PAdv.* geschickt, auf geschickte Art, mit Geschicklichkeit.

scientia, ae, *f.* das Wissen, die Kenntniß, cujus rei od. de re; dah. Kenntniß, Wissenschaft, Geschicklichkeit, mit u. ohne Gen. (in =).

scĭlĭcet, *Adv.* 1) vernimm nur! man höre nur! u. dgl. zur Hindeutung auf etwas Wunderbares od. Seltsames. 2) versteht sich, natürlich, freilich, mit folg. Acc. und Inf. od. bloß als Partikel; insbes. a) um etwas einzuräumen, mit folg. tamen, sed tamen u. sed. b) um etw. ironisch darzustellen. c) um etw. zu erläutern: nämlich, denn, d. Spät.

scilla u. squilla, ae, *f.* Pinnenwächter, eine Art Krebse.

scin' = scisne, s. scio.

scindo, scĭdi, scissum, 3, schlitzend reißen, zerreißen, zerspalten, zerfleischen, im Pass. sich spalten, sich trennen, sich theilen; trop. se sc. od. scindi, sich spalten, sich theilen.

scindula, s. scandula. [trop.

scintilla, ae, *f.* der Funken, eig. u.

scintillo, I, funkeln, flimmern.

scintillŭla, ae, *f.* Fünkchen, trop.

scio, scīvi u. scii, scītum, 4 (scisse = scivisse), wissen, quid; quod sciam (so viel ich weiß); mit Inf. od. Acc. u. Inf.; mit Relativs.; de qua re; ut scitis; nihil facilius scitu est; übtr. verstehen, gelernt haben, können, quid od. mit Inf.; scire Graece, Latine; de qua re.

Scīpiădes, ae, *m.* einer aus der Familie der Scipionen, ein Scipio.

scīpio, ōnis, *m.* Stab, insb. als Ge-

schenk des röm. Volkes an die Könige und als Zeichen der Triumphirenden (sceptrum). 2) Scipio, Familienname der cornelischen Gens.

Scīron, ōnis, *m.* ein Räuber auf dem Meerfelsen zwischen Megaris u. Attica.

scirpeus, 3, aus Binsen, Binsen=; subst. scirpea, ae, *f.* ein aus Binsen geflochtener Wagenkorb.

sciscĭtor, 1, forschen, untersuchen, sich erkundigen, de qua re; quid ex quo; mit Fragf.

scisco, scīvi, scītum, 3, forschen, erforschen, sich erkundigen; insbes. vom Volke: durch seine Stimme genehmigen, verordnen, quae scisceret plebes; od. mit ut u. Conj.; auch vom Einzelnen: für etw. stimmen, legem; übh. etw. verordnen, mit ut od. ne u. Conj.

scissus, 3, *PAdj.* geschlitzt, faserig, runzlich u. dgl.; übtr.: vocis genus scissum (überschlagende Stimme).

scīte, *PAdv.* mit Kenntniß, mit Erfahrung, geschickt, fein, geschmackvoll, spectare; loqui; coli (sich kleiden); exornare convivium.

scītor, 1, etw. wissen wollen, nach etw. forschen, sich erkundigen, quid; quem de qua re; quid ex quo.

scītum, i, *n.* Beschluß, Verordnung.

scītus, 3, *PAdj.* klug, erfahren, geschickt, fein; dicht. mit Genit., kundig einer Sache, geschickt in etw.; scitum est, es ist ein kluger Gedanke.

scītus, us, *m.* Beschluß, Verordnung, nur: scitu plebis (durch=).

scŏbis, is, *f.* Spähne, Mehl, Staub, als Abgang vom Feilen, Sägen u. dgl.

Scodra, ae, *f.* Stadt im macedonischen Illyrien; dav. Scodrenses, ium, *m.* die Scodrenser.

Scodrus, i, *m.* mons, die östl. Fortsetzung d. dalmat. u. illyrischen Gebirge.

scomber, bri, *m.* Makrele.

scōpa, ae, *f.* Zweig; insb. im Plur. der Besen, scopas dissolvere (eine Sache in Unordnung bringen); scopae solutae (ein unordentlicher=, unnützer Mensch).

Scŏpas, ae, *m.* Bildhauer aus Paros. 2) ein Thessalier, Zeitgenosse des Simonides.

scŏpŭlōsus, 3, voller Felsen, voller Klippen, felsig, klippenvoll, eig. u. trop.

scŏpŭlus, i, *m.* Bergkuppe, Fels, Klippe; dicht. sc. Mavortis (der Areopag in Athen); infames sc., Acroceraunia (Vorgebirge); übtr. u. trop. als Bild der Schwerhörigkeit u. Gemüthshärte, bes. des Gefahr= und Unheilbringenden.

Scordisci, orum, *m.* Volk in Thracien.

scorpio, ōnis, und **scorpius** od. -os ii, *m.* Scorpion, als Insect, als Himmelszeichen, bes. als Kriegsmaschine zum Abwerfen von spitzen Steinen, Pfeilen u. dgl. 2) eine Art stachlichter Meerfische.

scortātor, ōris, *m.* e. liederlicher Mensch.

scorteus, 3, ledern; subst. scortea, orum, *n.* Lederzeug.

scortum, i, *n.* eine liederliche Mannsperson, ein liederliches Frauenzimmer.

screo, āre, sich räuspern.

scrība, ae, *m.* Schreiber, Secretär, bes. Beamter im Dienste hoher u. obrigkeitlicher Personen.

scrībo, scripsi, scriptum, 3, mit einem Griffel eingraben, zeichnen, lineam; literam; scribetur tibi forma et situs agri; dah. zeichnen, schildern, beschreiben, quem; insb. a) gewöhnlich schreiben, beschreiben, quid, schriftlich aufsetzen, =verfertigen, niederschreiben, cui od. ad quem od. mit Accus. u. Infin., schriftlich melden, quid od. mit ut od. ne u. Conj. od. mit bloß. Conj., schriftlich auftragen, verlangen, befehlen, mit zwei Accus., schriftlich zu etw. ernennen, einsetzen, quem heredem, od. schriftlich benennen, =tituliren, quem consulem. b) Colonisten, Soldaten u. dgl. enrolliren, ausheben; übtr.: scribe tui gregis hunc (zähle=), dicht. c) cui numos, Geld durch Anweisung zahlen; scribe decem a Nerio (borge zehntausend Sesterze vom Nerius).

Scrībōnius, 3, Benennung einer römischen Gens.

scrīnium, ii, *n.* eine cylinderförmige Capsel zu Aufbewahrung von Papieren u. dgl.; in der Kaiserzeit: Archiv, Canzlei, scrinii magister.

scriptio, ōnis, *f.* das Schreiben, die schriftliche Darstellung, =Abfassung,

Uebungsschrift; auch: der schriftliche Ausdruck.

scriptĭto, I, oft schreiben, od. zu schreiben pflegen, schriftlich abfassen.

scriptor, ōris, *m.* Schreiber, Abschreiber, Secretär; dicht.: scr. librarius. 2) Berichterstatter, Erzähler, Verfasser, im Zusammenhang: Schriftsteller, mit u. ohne rerum, orationum u. dgl. von Geschichtschreibern, Rednern, Dichtern.

scriptŭlum, i, *n.* eine kleine Linie (auf dem Spielbret).

scriptum, i, *n.* eine Linie (auf dem Spielbret), ludere duodecim scriptis. 2) das Geschriebene, Concept, Schrift, schriftlicher Aufsatz, in scriptis u. bloß scriptis (schriftlich); de scripto dicere (vom Concept); insbes. a) schriftliche Verordnung. b) der buchstäbliche Ausdruck, der Buchstabe, quum videtur scriptoris voluntas cum scripto ipso dissentire.

scriptūra, ae, *f.* das Schreiben, scripturā quid persequi (schriftlich darstellen); öft. a) d. Geschriebene, d. Schrift, genus scripturae (Schreibart, Behandlung des Stoffes); mendum scripturae (Schreibfehler). b) Triftgeld, vectigal ex scr.; qui pro magistro est in scriptura.

scriptus, us, *m.* der Schreiberdienst, scriptum facere (Schreiber, Secretär sein).

scrīpŭlum, i, *n.* ein Scrupel, der 288ste Theil eines Pfundes, argenti.

scrŏbis u. scrobs, is, *c.* Grube.

scrōfa, ae, *f.* eine Sau.

scrūpeus, 3, rauh, schroff.

scrūpŭlōsus, 3, voll spitziger Steinchen, rauh; trop. ängstlich, grübelnd.

scrūpŭlus, und scrūpus, i, *m.* ein spitziges Steinchen, trop. Aengstlichkeit, Bedenklichkeit, Unruhe, beunruhigender Zweifel.

scrūta, orum, *n.* Gerumpel, Trödelwaare.

scrūtātor, ōris, *m.* Untersucher, Visitirer.

scrūtor, I, durchstöbern, durchwühlen, durchsuchen, visitiren, quid und quem; b. Spät. scrutatus passiv; trop. a) untersuchen, zu erforschen suchen, quid od. mit Fragf. b) aufsuchen, arcanum, dicht.

sculpo, sculpsi, sculptum, 3, meißeln, schnitzen, bilden, ex saxo sculptus; ebur (eine Statue aus Elfenbein); ancoram in gemma.

sculptĭlis, e, geschnitzt, gebildet, opus dentis Numidae (aus Elfenbein).

sculptor, ōris, *m.* Metallarbeiter, Bildhauer, Elfenbeinschneider.

sculptūra, ae, *f.* d. Meißeln, Schnitzen, Bilden, die Sculptur.

scurra, ae, *m.* Spaßmacher, Possenreißer, Schmarozer.

scurrīlis, e, u. scurrīlĭter, *Adv.* possenreißerartig, übertrieben.

scurror, āri, schmarozen, schmeicheln.

scūtāle, is, *n.* Schleuderleder.

scūtātus, 3, langbeschildet; substant. scutati, orum, *m.* Langschildner.

scŭtella, ae, *f.* Schälchen.

scŭtĭca, ae, *f.* Karbatsche.

scutra u. scutŭla, ae, *f.* flache Schüssel, Schale; übtr. Raute.

scŭtŭla, ae, *f.* Walze, Rolle.

scūtŭlum, i, *n.* Schildchen.

scūtum, i, *n.* der längliche Schild der römischen Soldaten.

Scylăcēum, i, *n.* Stadt in Unteritalien; dav. Scylacēus, 3, scylaceisch.

Scylla, ae, *f.* ein in das Meer ragender Fels an der sicilischen Meerenge, dem Strudel Charybdis gegenüber; der Mythe nach Tochter des Phorcus, eine andere Scylla war die Tochter des Nisus, Königs in Megara; dav. Scyllaeus, 3, scylläisch.

scy̆phus, i, *m.* Becher; inter scyphos (beim Bechern).

Scy̆ros, u. -us, i, *f.* Insel im ägäischen Meere, Sitz des Lycomedes; dav. a) Scyrias, ădis, *f.* scyriadisch, puella (Deidamia, Tochter des Lycomedes). b) Scy̆rius, 3, scyrisch, membra (des Pyrrhus, des Sohnes der Deidamia u. des Achilles).

scy̆tăla, ae u. -ē, ēs, *f.* Walze, Rolle; bei den Spartanern: geheimes Schreiben, schriftlicher Geheimbefehl.

Scy̆thes, ae, *m.* ein Scythe, im Plur. Scythae, die Scythen, Name aller no-

madischen Völker im Norden des schwarzen u. caspischen Meeres, bis nach Asien hinein; dav. a) **Scythia**, ae, *f.* Scythien. b) **Scythicus**, 3, scythisch. c) **Scythis**, ĭdis, *f.* scythisch, subst. eine Scythin. d) **Scythissa**, ae, *f.* eine Scythin.

1. **se**, *Praep.* mit *Abl.* ohne, se fraude esto, aus der ältesten Latinität; dah. in Zusammensetzungen: ohne (securus) od. bei Seite, besonders (sepono u. and.).

2. **se** = semi, halb, in Zusammensetzungen.

3. **se** = sex, in Zusammensetzungen.

Sēbēthos, i, *m.* Flüßchen im Campanien; dav. **Sebethis**, ĭdis, *f.* sebethisch.

sēbum, i, *n.* Talg, Unschlitt.

sĕcēdo, cessi, cessum, 3, bei Seite gehen, sich entfernen, sich zurückziehen, mit a u. Abl., in u. Acc., od. bloß sec.; insbes. aufrührerisch: plebs a patribus secessit; in sacrum montem.

sēcerno, crēvi, crētum, 3, aus-, absondern, ausscheiden, scheiden, trennen, mit a od. ex u. Abl., dicht. mit bloß. Ablat., (von-); trop. ausscheiden, ausnehmen, trennen, hos homines; animum a corpore; sua a publicis consilia u. dicht. publica privatis; insb. mit Nebenbegriffen a) ausmerzen, verwerfen, frugalissimum quemque. b) unterscheiden, blandum amicum a vero; dicht.: honestum turpi.

sĕcessio, ōnis, *f.* das Beiseitegehen; insbes. aufrührerische: Trennung, Spaltung, Abzug; ab suis; in Aventinum montem.

sĕcessus, us, *m.* Abgeschiedenheit, Zurückgezogenheit, Einsamkeit, dah. ein einsamer Ort, bes. ein Sommeraufenthalt.

secius, s. secus.

sēclūdo, clusi, clusum, 3, abschließen, absperren, überh. absondern, trennen, entfernen, mit u. ohne a u. Abl.; dicht. im Pass. sich verstecken, antro (in-).

sĕco, secui, sectum (auch: secaturus), 1) schneiden, zerschneiden, abschneiden, mähen, quid; dicht. (wie sculpere): marmora; dona secto elephanto; insb. schneiden, operiren, quem; trop. durchschneiden, zertheilen, abtheilen, causas in plura genera und dicht.: lites, res magnas (schlichten, entscheiden); übtr. a) durchschneiden, trennen, terras: dicht.: orbis sectus; dicht. eine Bahn durchschneiden, durcheilen, -laufen, -dringen, -fliegen, -schiffen, aethera, aequor, viam, actum u. dgl.; via secta; dah. trop. spem s. (verfolgen). b) schneiden, verwunden, ritzen u. dgl., b. Dicht.

sēcrētio, ōnis, *f.* Absonderung, Trennung.

sēcrētus, 3, *PAdj.* abgesondert, gesondert, getrennt, arva; trop. geheim, artes; consilium; cogitationes; subst. secretum, i, *n.* ein abgesonderter Ort, Abgeschiedenheit, Einsamkeit, in secreto cum quo esse; bei Dicht. im Sing. u. Plur. dah. secreto, an einem abgesonderten Orte; trop. eine Heimlichkeit, ein Geheimniß, secretorum omnium arbiter; dah. secreto, insgeheim, heimlich.

secta, ae, *f.* eig. das, was man befolgt, die Grundsätze, sowohl im Leben überh. als im Staatsleben; insb. philosophische Lehre, Schule; concr.: Partei (im Staate), Secte (eines Philosophen).

sectātor, ōris, *m.* Begleiter, Anhänger, im Plur. Gefolge, Anhang.

sectĭlis, e, geschnitten, ebur, Dicht.

sectio, ōnis, *f.* eig. das Schneiden, Zerschneiden, Zertheilen, dah. insbes. das Zerstückeln der Güter (Proscribirter, Verurtheilter u. dgl.), Versteigerung, Auction.

sector, I, jem. überall begleiten, in jem. Begleitung od. Gefolge sein, quem; insbes. jem. Leibdiener sein, quem; trop. nach etw. eifrig trachten, streben, praedam; dicht.: mitte sectari, quo- (suche nicht zu erforschen -). 2) feindlich: jem. überall folgen, -nachlaufen, verfolgen, ut pueri eum sectentur; dicht.: apros, leporem.

sector, ōris, *m.* der Abschneider, collorum (Mörder, Bandit); insbes. der Zerstückeler, Parcellirer, bonorum; so: Pompeji (der Güter des P.).

sectūra, ae, *f.* der Ort, wo etw. geschnitten, gegraben wird, aerariae (Erzgruben).

sĕcŭbo, cubui, āre, allein liegen.

sēcŭlāris, e, die Feier eines Jahr-

hunderts betreffend, ludi (Secularfeier); carmen (von Knaben u. Mädchen bei der Secularfeier gesungen).

sĕcŭlum, i, *n.* Generation, Menschenalter, Zeitalter, secula hominum, bes. in Bezug auf die längste Lebensdauer eines Menschen: ein Jahrhundert, sowohl im eigentlichen Sinne, (duobus prope seculis ante) als überhaupt von einer langen Zeitdauer (secula plurima); concret: von den in einem Zeitalter od. Jahrhundert lebenden Menschen: hujus seculi error; seculorum reliquorum judicium; trop. Zeit, Zeitgeist, Ton, Mode.

sēcum = cum se (v. sui).

sĕcundāni, orum, *m.* Soldaten der zweiten Legion.

sĕcundārius, 3, das zweite der Ordnung u. dem Range nach, von der zweiten Sorte. [u. Spät.

sĕcundo, āre, begünstigen, b. Dicht.

sĕcundo, *Adv.* zweitens. 2) zum zweiten Male.

sĕcundum, I) *Adv.* eig. folgend, dah. zum zweiten Male. II) *Praep.* neben dem *Accus.* eines Gegenstandes 1) im Raume: entlang, längs-hin, an-hin, s. flumen, s. mare u. dgl.; übtr. a) auf die Reihenfolge: unmittelbar nach, nächst, zunächst, s. vocem vultus valet; heres s. filiam (der nächste Erbe nach der T.). b) auf d. Maaß: nach, gemäß, s. naturam fluminis; s. naturam vivere; insb. jurist. zu Gunsten, für, decernere s. quem. 2) in der Zeit: nach Verlauf, s. comitia; s. haec od. ea, hierauf.

sĕcundus, 3, der folgende, nächste, zweite, der Zahl, Zeit u. Reihe nach; Pannonia s., Niederpannonien; mensa secunda, Nachtisch; heres secundus, Bei-, Aftererbe; partes secundae od. bloß secundae, die zweite Rolle; trop. dem Range nach entweder: der nächste, zweite, honor, persona, oder: geringer, schlechter; secundus a quo (von jem. an, nach-); dicht.: haud ulli virtute secundus (nachstehend). 2) freiwillig-, leicht folgend, vom Wasser: secundo flumine (stromabwärts); vom Winde: secundis ventis, vento secundissimo u. dgl., günstig, dah. dicht. von Segeln: s. vela (von günstigem Winde geschwellte), u. v. Wagen: curru volans secundo (auf raschem Wagen; trop. a) günstig, voluntas in quem; mit Dat., begünstigend, angenehm. b) glücklich, nach Wunsch gehend, auspicia, proelium, victoria, res, fortuna, casus, consilium u. dgl. subst.: si quid secundi accidisset (etw. Glückliches).

sĕcūre, *Adv.* sorglos, unbekümmert.

sĕcūrĭfer, 3, ein Beil tragend.

sĕcūrĭger, 3, ein Beil führend.

sĕcūris, is, *f.* Beil, Axt; securi Tenedia (mit Bezug auf die Strenge des Königs Tenes auf Tenedos: mit äußerster Strenge); als Sinnbild der höchsten Gewalt wurden Beile in Verbindung mit den fasces u. virgae den höchsten obrigkeitlichen Personen vorangetragen, dah. höchste Gewalt, Macht, bes. von der römischen Herrschaft, sumere, ponere secures, dicht.; securibus subjectum esse; dicht.: Romana securis; trop. v. Schaden, Verlust, securim infligere reipublicae und securim injicere petitioni (eine Wunde schlagen).

sĕcūrĭtas, ātis, *f.* Sorglosigkeit, Gemüthsruhe. 2) objectiv: Sicherheit, Schutz, ut provincias omni securitate muniret; multum securitatis conferre.

sĕcūrus, 3, sorglos, sorgenfrei, unbekümmert, ruhig; securus a quo (von Seiten, vor-); de qua re (wegen-, um-); so dicht. mit Gen.; übtr. v. leblosen Dingen: sorgenfrei, heiter, quies, olus; vota secura repulsae, b. Dicht. 2) objectiv: sicher, locus, tempus, possessio; securus intrat.

sĕcus, *n. indecl.* = sexus, das Geschlecht.

sĕcus, *Adv.* anders, secus est; non (haud) secus, nicht anders, ebenso, mit folg. ac, atque, quam (als); longe s., ganz anders; non multo secus, nicht viel anders, fast so; recte an s., bene aut s., aut beate aut s.; dah. schlimm, nicht wohl, ne quid s. scriberet; si s. acciderit; s. existimare de quo. 2) Compar. secius (sequius), anders, non s. quam od. ut; dah. weniger, mit vorhergehender Negation: nihilo secius od.

neque eo s., nichts desto weniger, dessenungeachtet, dennoch; quo s. = quo minus.

sĕd, *Conj.* aber, allein, doch, jedoch, indeß; nach einem negativem Begriff: sondern; non modo (solum, tantum)-sed etiam (et, quoque), vgl. etiam u. modo.

sēdāte, *Adv.* ruhig, gelassen, still.

sēdātio, ōnis, *f.* Beruhigung.

sēdātus, 3, *PAdj.* ruhig, gelassen, still.

sēdĕcies, sechzehnmal.

sēdĕcim u. **sexdĕcim**, sechzehn.

sēdĕcŭla, ae, *f.* kleiner Sitz.

sĕdeo, sēdi, sessum, 2, sitzen, mit in u. Abl. od. mit bloß. Abl., oft mit andern Präpos. od. bloß sed.; insb. sitzen, Sitzung halten, v. Behörden, bes. von Richtern; übtr. von leblosen Wesen, a) sitzen, stecken bleiben, von tief eindringenden Waffen, v. Hieb u. dgl. b) sitzen, anschließen, v. Kleidern. c) sich senken, sich legen, liegen, v. Localitäten, vom Nebel u. dgl. 2) mit dem Nebenbegriff der Dauer: sitzen, harren, verweilen, sich aufhalten, in villa totos dies; in interiore parte aedium; Corcyrae; ad aquas; bes. im Kriege: müßig-, unthätig da sitzen, Arretii ante moenia; ad Trebiam; sedendo et cunctando bellum gerere; trop. bei Dicht. a) sitzen, unauslöschlich verbleiben, pallor in ore sedet; bes. von Leidenschaften u. v. Gegenständen, welche die Leidenschaft erregen. b) sitzen, fest beschlossen sein, mihi animo fixum immotumque sedet; idque pio sedet Aeneae.

sēdes, is, *f.* Sitz, Sessel, Stuhl, Bank, Thron u. dgl.; übtr. von leblosen Dingen: Sitz, Boden, Grund, Platz, Stätte, Stelle. 2) mit dem Nebenbegriff der Dauer: Sitz, Wohnsitz, Wohnung, Aufenthalt, Heimath; auch v. Tempel als Wohnsitz eines Gottes.

sĕdīle, is, *n.* der Sitz.

sēdĭtio, ōnis, *f.* Zwietracht, Zwist, Zerwürfniß; insbes. in Bezug auf den Staat: Aufstand, Aufruhr, Empörung; trop.: animi (Jähzorn).

sēdĭtiōse, *Adv.* aufrührerisch.

sēdĭtiōsus, 3, aufrührerisch, unruhig. 2) Unruhen ausgesetzt, vita.

sēdo, I, sinken machen, pulverem; trop. beruhigen, stillen, aufhalten, hemmen, unterdrücken, beseitigen, vertreiben, endigen.

sēdūco, duxi, ductum, 3, bei Seite führen, quem. 2) trennen, absondern b. Dicht.

sēductio, ōnis, *f.* das Beiseiteführen

sēductus, 3, *PAdj.* entfernt.

sēdŭlĭtas, ātis, *f.* Emsigkeit, Geschäftigkeit.

sēdŭlus, 3, emsig, geschäftig, betriebsam, dienstfertig; dah. **sedulo**, a) emsig, mit allem Fleiße, mühsam, sorgfältig b) mit Fleiß, vorsätzlich.

Sedūni, orum, *m.* Volk in Helvetien.

Sedusii, orum, *m.* Volk in Germanien.

sĕges, ĕtis, *f.* Saat, Saatfeld; übtr. b. Dicht.: dichte Menge; trop. Feld, Boden, suae gloriae.

Sĕgesta, ae, *f.* römischer Name der Stadt Acesta in Sicilien; dav. a) **Segestāni**, orum, *m.* die Segestaner. b) **Segestenses**, ium, *m.* die Segestenser.

segmentum, i, *n.* Abschnitt, Streifen; im Plur. Goldbesatz, Goldbordüre.

segnis, e, träg, langsam, säumig, zögernd, schläfrig, kraftlos; ad od. in quid; dicht. mit Inf.

segnĭter u. **segne**, *Adv.* träg, langsam, schläfrig.

segnĭtia, ae, u. **-es**, ēi, *f.* Trägheit, Langsamkeit.

sēgrĕgo, I, von der Heerde absondern, oves; übh. absondern, trennen, ausschließen, mit a u. Abl.; ut segregaret pugnam eorum.

Segontiăci, orum, *m.* Volk im südlichen Britannien.

Segovia, ae, *f.* Stadt im bätischen Hispanien (zweifelhaft).

Sĕgūsiāni, orum, *m.* Volk im lugdunensischen Gallien.

sējŭgātus, 3, abgesondert, getrennt.

sējŭgis, e, sechsspännig; subst. **sejuges**, ium, *m.* Sechsgespann.

sējunctio, ōnis, *f.* Absonderung, Trennung.

sējungo, junxi, junctum, 3, absondern, trennen, mit a u. Abl. Trop.: bonum, quod non possit ab honestate sejungi; sejunctum est a re proposita

(es gehört nicht zur Sache); insb. unterscheiden, morbum ab aegrotatione.

Sējus, i, *m.* römischer Name.

sēlectio, ōnis, *f.* die Auswahl.

Sĕleucīa u. Seleucēa, ae, *f.* Name mehrerer Städte, u. zwar S. Babylonia, in Babylonien, S. Pieria, in Syrien, Trachea, in Cilicien.

sēlibra, ae, *f.* ein halbes Pfund.

sēlĭgo, lēgi, lectum, 3, auslesen, auswählen; insbes. selecti judices, die vom Prätor gewählten Richter in Criminalsachen.

Sĕlīnus, untis, *f.* Seestadt in Sicilien. 2) Stadt in Cilicien, spät. Trajanopolis genannt.

sella, ae, *f.* Stuhl, Sessel; insb. im Zusammenhang: Arbeitsstuhl, Lehrstuhl; sella curulis od. bloß sella, der curulische Stuhl der obrigkeitlichen Personen; auch: Wagensitz. [zeit, -schmaus.

sellĭsternium, ii, *n.* Göttermahl-

sellŭla, ae, *f.* kleiner Stuhl, Sessel; dav. sellulārius, is, *m.* ein Handwerker,

sema-, s. semia-.

sĕmel, *Adv.* einmal, ein einziges Mal, quod his s. tantum contigerat; übtr. a) einmal, bereits, s. empta retinere; quod semel annuisset; ut od. ubi s., so wie einmal, so bald als. b) einmal, einst, quando in apertum s. discrimen evasura esset res. 2) einmal, erstlich, mit folg. iterum, deinde u. dgl. 3) mit einem Male, sogleich, vitam s. finirent; s. absorbere placentas; insbes. ein für allemal, mit einem Worte, ut fundus s. indicaretur.

Sĕmĕlē, ēs u. -a, ae, *f.* Tochter des Cadmus, Mutter des Bacchus; dav. Semelēius u. Semelēus, 3, semeleisch.

sēmen, ĭnis, *n.* Samen; dicht. von Grundstoffen; übtr. Stamm, Geschlecht, concr.: Sprößling, Nachkomme, Kind; trop. Samen, Ursache, Veranlassung, v. Menschen: Urheber. 2) Setzling, Pflänzling, Setzholz u. dgl.

sēmentĭfer, 3, Saat tragend.

sēmentis, is, *f.* die Saat, Aussaat, eig. u. trop.; sementem facere, säen, die Saat bestellen; dicht. vom jungen Getreide.

sēmentīvus, 3, zur Saat gehörig, [Saat-.

semerm-, s. semierm-.

sēmestris, e, sechsmonatlich, halbjährig. [melt.

sēmēsus, 3, halb verzehrt, verstümmelt.

semet, s. sui.

semi, in Zusammensetzungen = halb.

sēmiădăpertus, 3, halb geöffnet.

sēmiăgrestis, e, halb bäuerisch.

sēmiănĭmis, e u. -mus, 3, halb lebendig, halb todt.

sēmiăpertus, 3, halb offen.

sēmĭbarbărus, 3, halbbarbarisch, subst. ein Halbbarbar.

sēmĭbos, bŏvis, *m.* halb Ochse.

sēmĭcăper, capri, *m.* halb Bock.

sēmĭcrĕmātus, 3, halbverbrannt.

sēmĭcrĕmus, 3, halbverbrannt.

sēmĭcŭbĭtālis, e, eine halbe Elle lang.

sēmĭdeus, i, *m.* halb göttlich, subst. Halbgott, Halbgöttin.

sēmĭdoctus, 3, halbgelehrt, subst. Halbgelehrter. [bewaffnet.

sēmiermis, e u. -mus, 3, nur halb

sēmĭfactus, 3, halb gemacht, -fertig.

sēmĭfer, 3, halb thierisch, halb Thier.

Sēmĭgermānus, 3, halb germanisch.

sēmĭgrăvis, e, halb betrunken.

sēmĭgro, 1, wegziehen.

sēmĭhŏmo, ĭnis, *m.* halb Mensch, Halbmensch; übtr. halb wild.

sēmĭhōra, ae, *f.* eine halbe Stunde.

sēmĭlăcer, 3, halb zerrissen, -zerfleischt.

sēmĭlīber, 3, halb frei.

sēmĭlixa, ae, *m.* halber Marketender.

sēmĭmas, măris, *m.* halb Mann; übtr. entmannt.

sēmĭnārium, ii, *n.* Baumschule, Pflanzschule, eig. u. übtr.

sēmĭnātor, ōris, *m.* Säer; übtr. Erzeuger, Urheber.

sēmĭnex, nĕcis, halb todt.

sēmĭno, 1, säen; übtr. zeugen, hervorbringen.

sēmĭnūdus, 3, halb nackt. [tiner.

Sēmĭplacentīnus, ein halber Placen-

sēmĭplēnus, 3, halb voll; übtr. halb vollzählig, -vollständig.

sēmĭpŭtātus, 3, halb-, nicht recht beschnitten.

Sēmīrămis, is u. ĭdis, *f.* Gemahlin

u. Nachfolgerin des Ninus, Königs v. Assyrien; appell. von einem Wollüstling.
sēmĭrĕductus, 3, halb=, etwas zurückgebogen.
sēmĭrĕfectus, 3, halb ausgebessert.
sēmĭrŭtus, 3, halb eingerissen, = zerstört; subst. semiruta, orum, *n.* halb zerstörte Stellen.
sēmis, semissis, *m.* u. sēmis, *indecl.* die Hälfte eines Ganzen (as); als Münze: ein halber Aß; als Maß: ein halber Morgen Landes; im Plur. sechs pro Cent.
sēmĭsĕpultus, 3, halb begraben.
sēmĭsomnus, 3, halb schlafend, schlaftrunken.
sēmĭsŭpīnus, 3, halb rückwärts gebogen.
sēmĭta, ae, *f.* Fußweg, Fußsteig, Pfad.
sēmĭtālis, e, zu Fußsteigen gehörig.
semiuncia, s. semuncia.
sēmĭustŭlātus, 3, halb verbrannt.
sēmĭustus, 3, halb=, nicht ganz verbrannt.
sēmĭvir, viri, *m.* halb Mann, Halbmann; trop. unmännlich, weibisch.
sēmĭvīvus, 3, halb lebendig, halb todt; übtr.: voces (halb erstorbene).
Semnōnes, um, *m.* Volk im östlichen Germanien.
sēmōtus, 3, *PAdj.* entfernt, entlegen.
sēmŏveo, mōvi, mōtum, 2, absondern, entfernen, eig. u. trop.
semper, *Adv.* jederzeit, immer, stets, von jeher.
sempĭternus, 3, immerwährend, beständig, unaufhörlich, ewig.
Semprōnius, 3, Benennung einer röm. Gens; adject. sempronisch; dav. **Semproniānus**, 3, sempronianisch.
sēmuncia, ae, *f.* eine halbe Unze, der vierundzwanzigste Theil eines Ganzen (as), als Gewicht: s. auri; in Geldsachen: facit heredem ex deunce et s.; übtr. eine Kleinigkeit, bona ejus semunciā venerunt (um einen Spottpreis).
sēmunciārius, 3, eine halbe Unze betragend, fenus (ein halb Procent jährl.).
Semŭrium, ii, *n.* Name eines zu Rom gehörigen Feldes.
semustus, 3, s. semiustus.
Sēna, ae, *f.* Stadt in Umbrien; dav. **Senensis**, e, senensisch.
sĕnācŭlum, i, *n.* Senatsgebäude.
sēnārĭŏlus, i, *m.* ein unbedeutender Senarius.
sēnārius, 3, aus Sechsen bestehend, versus s. od. bloß senarius, ein sechsgliedriger Vers, Senarius.
sĕnātor, ōris, *m.* ein Senator, Mitglied des röm., urspr. aus hundert Mitgliedern (patres majorum gentium) bestehenden Senates, dessen äußere Ehrenzeichen ein breiter Purpurstreif an der Tunica u. schwarze Lederschuhe, mit einem C (lunula) von Elfenbein od. Silber verziert, waren; übtr. von Mitgliedern berathender Versammlungen anderer Völkerschaften.
sĕnātōrius, 3, senatorisch, subst. senatorius, ii, *m.* ein dem Senatorenstande Angehörender, Senator.
sĕnatus, us, *m.* der Senat, der Rath der Alten (senatores), bes. ein Collegium zu Rom, das über das Wohl des Staates zu berathen u. zu wachen hatte, und dessen Leiter Anfangs die Könige später die Consuln waren; princeps s., der vom Censor zuerst verlesene Senator; insb. die Senatsversammlung, senatum habere, mittere od. dimittere u. dgl.; datur cui s., es erhält jem. Audienz beim Senat, er darf vor ihm erscheinen.
senātusconsultum, i, *n.* ein förmlicher Senatsbeschluß (nach Genehmigung der senatus auctoritas, des Senatsgutachtens, durch die Volkstribunen).
Sĕnĕca, ae, *m.* Familienname des Annäischen Geschlechtes.
sĕnectus, 3, alt, bejahrt; subst. senecta, ae, *f.* hohes Alter.
sĕnectus, ūtis, *f.* hohes Alter, Greisenalter, lebender u. lebloser Wesen; concr. das Alter, die Greise; dicht. von grauen Haaren, u. trop. vom Ernst.
Sēnensis, e, s. Sena.
sĕnesco, senui, 3, alt werden, altern, alt u. grau werden, veralten, vor Alter abnehmen, = hinschwinden, schwach werden u. dgl., von lebenden u. leblosen Wesen.
sĕnex, sĕnis, alt, bejahrt, Comp. senior, älter, bejahrter, ziemlich alt, subst. senex, ein Alter, Greis, senior, der Aeltere.

sēni, ae, a (Gen. Plur. senum = senorum), je sechs, od. sechs auf einmal.

sēnīdēni, ae, a, je sechzehn.

sēnīlis, e, einen Greis od. Greise betreffend, eines Greises, Greisen=.

sēnior, s. senex.

sēnium, ii, *n.* Altersschwäche, Entkräftung, Abnahme, Verfall; trop. von finsterem Wesen, Ernst: Camenae, dicht., v. Leid, Kummer, tota civitas confecta senio est.

Sĕnōnes, um, *m.* Volk im lugdunensischen Gallien; im Sing. Seno, ein Senone. 2) ein von jenem abstammendes Volk in Oberitalien.

sensim, *Adv.* allmählig, unter der Hand, unvermerkt, nach u. nach, langsam.

sensus, us, *m.* Empfindung, Gefühl, Sinn, amoris, doloris; videndi; geistig u. moralisch: Sinnesart, Denkart, Gesinnung, Gefühl, im Plur. Empfindungen, Gedanken, sensus communis; eodem sensu esse; sensus suos cui aperire; übtr. a) Verstand, Besinnung, sensum communem auferre; sensum excutere cui; mero sensibus victis. b) Sinn, Begriff, Bedeutung.

sententia, ae, *f.* Sinn, Gesinnung, Gedanke, Meinung, Ansicht, Wunsch; ex s., nach Wunsch, von Herzen; de s. cujus, nach jem. Meinung; meā s., nach meiner Meinung; insb. Stimme, Votum, der Senatoren u. des Volkes, Ausspruch, Urtheil, der Richter, Ausspruch, Orakel, der Götter; ex animi mei sententia, nach bestem Wissen und Gewissen, auf mein Gewissen, auch: bei meiner Treue; übtr. Sinn, Begriff, Bedeutung, Inhalt; concret a) Satz, Periode. b) Spruch, Denkspruch, Sentenz.

sententiŏla, ae, *f.* ein kleiner Spruch.

sententiōse, *Adv.* gedankenvoll, =reich. 2) durch Sprüche, durch Kerngedanken.

sententiōsus, 3, gedankenvoll, =reich.

sentīna, ae, *f.* in Schiffe eingedrungenes Seewasser; trop. Hefe, Unflath, Auswurf, reipublicae, urbis.

Sentīnum, i, *n.* Stadt in Umbrien; dav. Sentinas, ātis, sentinatisch.

sentio, sensi, sensum, 4, empfinden, fühlen, wahrnehmen, quid; im schlimmen Sinne: empfinden, fühlen, erfahren, kennen lernen, quid ipse sensisset ad Avaricum; Philippos; invidiam; auch: ora senserat vastationem; geistig: wahrnehmen, merken, erfahren, sehen, einsehen, verstehen, quid od. mit Accus. u. Inf. od. mit Relativs.; plus sentire; de profectione eorum senserunt; übtr. a) die Gesinnung od. Meinung haben, denken, meinen, urtheilen, dafür halten, idem; alia atque antea; recte, humiliter; cum quo (es mit jem. halten); adversus quem (gegen jem. Partei sein); mit zwei Acc., unter jem. od. etw. sich denken, verstehen, quem bonum civem; subst. sensa, orum, *n.* Gedanken, Vorstellungen. b) seine Meinung aussprechen, stimmen, votiren, s. lenissime.

sentis, is, *m.* Dornstrauch.

Sentius, 3, Name einer röm. Gens.

sentus, 3, dornig, rauh, holperig.

seorsus und **seorsum**, *Adv.* abgesondert, besonders; mit a u. Abl.

sēpărābĭlis, e, trennbar.

sēpărāte, *Adv.* besonders.

sēpărātim, *Adv.* von einander abgesondert, besonders, für sich, mit a und Abl.; dicere s., im Allgemeinen.

sēpărātio, ōnis, *f.* Absonderung, Trennung.

sēpărātus, 3, *PAdj.* abgesondert, getrennt, verschieden.

sēpăro, 1, absondern, trennen, quem od. quid mit a u. Abl.; dicht.: quid qua re; separatus ager; trop.: suum consilium ab reliquis (einen Sonderentschluß fassen); separata utilitate; ut idem separetur Cato (ausgenommen werde).

sĕpĕlio, sepelīvi u. sepelii, sepultum, 4, begraben, beerdigen, bestatten, beisetzen, auch: verbrennen; trop. a) zu Grabe tragen, unterdrücken, ersticken, vernichten, patriam, bellum, dolorem, famam. b) dicht. sepultus, begraben, versenkt, somno vinoque; dah. custode sepulto (eingeschläfert); inertia s. (lässige).

sēpes, is, *f.* Zaun, Verzäunung, Gehege, übh. Vermachung.

sēpia, ae, *f.* Tintenfisch.

sēpimentum, i, *n.* Verzäunung.

sēpio, sepsi, septum, 4, verzäunen, umzäunen, einhegen, quid (qua re), eig. und trop.; überh. umgeben, einschließen, befestigen, urbem muris; domum custodibus; urbem praesidio; dah. verwahren, oculos membranis.

Sēplasia, ae, *f.* Name einer Straße in Capua (wo Salben verkauft wurden).

sēpōno, pŏsui, posĭtum, 3, bei Seite=, zurücklegen, aufheben, trop. vorbehalten, bestimmen, mit Dat. od. ad, in u. Acc. zu Angabe des Zweckes. 2) absondern, ausscheiden, de mille sagittis unam, dicht.; trop. absondern, trennen, a ceteris dictionibus eam partem, quae-; dicht.: inurbanum lepido dicto (unterscheiden von=). 3) entfernen, trop. vertreiben, nectare curas, dicht.

sepse, = se ipse.

septem, sieben; vorzugsweise: Septem, die sieben Weisen Griechenlands; S. Aquae, eine Gegend von Reate, in der sich wasserreiche Bäche vereinigen.

September, bris, *m.* od. mensis S., der Monat September.

septemdecim, s. septendecim.

septemfluus, 3, siebenfach strömend.

septemgĕmĭnus, 3, siebenfältig, Nilus (siebenmündig).

septemplex, plĭcis, siebenfältig, clipeus (siebenhäutig); Nilus (siebenmündig).

septemtrio, s. septentrio.

septemvir, i, *m.* im Plur. septemviri, die Siebenmänner, Septemvirn, ein Collegium von sieben Männern zur Ausmessung u. Vertheilung von Ländereien an Colonisten; vgl. epuio; dav. septemvirālis, e, die Septemvirn betreffend, Septemviral=; subst. im Plur. die Septemvirn, u. septemvirātus, us, *m.* die Würde eines Septemvir, das Septemvirat.

septēnārius, 3, aus sieben bestehend, versus (aus sieben Füßen b.).

septendĕcim, siebzehn.

septeni, ae, a, je sieben, od. sieben auf einmal. [sieben Jahren.

septennium, ii, *n.* eine Zeit von

septentrio, ōnis, *m.* gewöhnl. im Plur. die sieben Pflugochsen, als Gestirn am Nordpol: der große Bär, der Wagen; dah. der Norden, ad septentriones vergere, in s. spectare, esse contra s.; septentrionis axis, der Nordpol; auch: Nordwind.

septies, *Adv.* siebenmal. [röm. Gens.

Septĭmius, ii, *m.* Benennung einer

septĭmus, 3, der siebente: adv. septimum, zum siebenten Male.

septingēni, ae, a, je siebenhundert.

septingentēsĭmus, 3, der siebenhundertste.

septingenti, ae, a, siebenhundert.

septingenties, *Adv.* siebenhundertmal.

septirēmis, is, *f.* ein Siebenruderer.

septuāgēnārius, 3, aus siebzig bestehend, aetas (im Alter von siebzig Jahren).

septuāgēni, ae, a, je siebzig.

septuāgēsĭmus, 3, der siebzigste.

septuāgies, *Adv.* siebzigmal.

septuāginta, siebzig.

septum, i, *n.* Verzäunung, Vermachung, Gehege; insbes. septa, orum, *n.* die Schranken, innerhalb deren das röm. Volk in den Versammlungen seine Stimmen abgab.

septunx, uncis, *m.* sieben Zwölftheile eines Ganzen (as). [Leichen=.

sĕpulcrālis, e, zum Grab gehörig,

sĕpulcrum, i, *n.* Grab, Gruft; dicht.: Grabhügel, onerare membra sepulcro, u. ara sepulcri (Scheiterhaufen); übh. Grab sammt Grabhügel, Grabstein od. Denkmal u. Aufschrift; s. exstruere, facere; s. legere; summam incidere sepulcro; dicht. in Bezug auf die Todten: placatis sepulcris.

sĕpultūra, ae, *f.* Beisetzung, Bestattung, Begräbniß.

Sēquăna, ae, *m.* Fluß in Gallien; dav. Sequani, orum, *m.* eine Völkerschaft daselbst.

sĕquax, ācis, leicht od. schnell folgend, gern nachgehend, equus, capreae; übtr. b. Dicht.: undae (drängend); fumus (überall hindringend); flammae.

sĕquester, stra, strum u. sequester, stris, stre, vermittelnd, pace s. (durch Vermittelung des Friedens), dicht.;

subst. sequester, stri u. stris, *m.* Vermittler, Mittelsperson.

sĕquior, ius, geringer, schlechter, quod sequius sit (etwas Schlimmes, Böses); nihilo s., nichts desto weniger.

sĕquor, sequūtus od. secūtus, sequi, folgen, nachfolgen, begleiten, v. lebenden u. leblosen Wesen, quem; castra cujus od. bloß s., unter jem. Kriegsdienste thun, ihn in's Feld begleiten; bloß sequi, das Gefolge ausmachen, das Geleite geben; insbes. einem Orte nachgehen, ihn aufsuchen, Formias, od. jem. feindlich verfolgen, nachsetzen, quem; exercitus, qui cum consule sequebatur; feras. Dah. 1) übtr. a) der Zeit u. Reihe nach: folgen, nachfolgen, erfolgen, sequitur hunc annum nobilis caede Caudina pax; mors ejus confestim secuta est; secutum est Macedonicum bellum; sequenti tempore; et quae sequuntur, u. so weiter; secutum est, es ereignete sich; in der Rede: sequitur illa divisio; sequitur, ut doceam-; dah. logisch folgen, sich ergeben, mit ut u. Conj. od. Acc. u. Inf.; als Wirkung: folgen, die Folge sein. b) als Besitzthum, Erbschaft zufallen, zu Theil werden, urbes captae Aetolos sequerentur; heredes monumentum ne sequeretur. c) leicht folgen, nachgeben, sich fügen, ipse (ramus) volens facilisque sequetur, dicht.; telum non sequitur (geht nicht heraus); ferner b. Dicht.: verbaque provisam rem non invita sequentur; nec vox nec verba sequuntur; dah. von selbst kommen, non quaesitum esse numerum sed secutum. 2) trop. a) überh. folgen, nachfolgen, gloria virtutem tamquam umbra sequitur; auch: meminit post gloriam invidiam sequi; dicht.: dicta sic voce (beantworten). b) jem. Beispiel, Meinung u. dgl. folgen, beitreten, beipflichten, an jem. sich anschließen, etw. erreichen, exemplum, sententiam, leges, consilium u. dgl. c) einer Sache nachgehen, nach etw. trachten, streben, auf etw. sein Augenmerk richten, berücksichtigen, amicitiam cujus; otium; fortunam magis quam amicitiam; mores gentis.

sequut-, s. secut-.

Sēr, Seris, *m.* ein Serer, im Plur. die Serer, ein Volk im östlichen Asien, berühmt durch Bereitung seidenartiger Stoffe; dav. Serĭcus, 3, serisch, seiden.

sĕra, ae, *f.* Querriegel.

Serapēum, s. Serapis.

Sĕrāpio, ōnis, *m.* griech. Eigenname.

Sĕrāpis, is u. ĭdis, *m.* Gottheit der Aegyptier; dav. Serapēum, i, *n.* ein Tempel der Serapis.

sĕre, *Adv.* spät; serius ocius, eher oder später.

sĕrēnĭtas, ātis, *f.* Heiterkeit, heiteres [Wetter.

sĕrēno, 1, heiter machen, aufheitern; trop.: spem fronte (Hoffnung durch Aufheiterung der Stirn an den Tag legen).

sĕrēnus, 3, heiter, hell, klar; subst. serenum, i, *n.* heiteres Wetter, dicht. im Plur.: aperta serena; trop.: frons, dicht. von Personen.

Seres, s. Ser.

Sergius, 3, Benennung einer römischen [Gens.

sēria, ae, *f.* Tonne, Faß.

Sericus, s. Ser.

sēries, ēi, *f.* Reihe, Kette, eig. und trop.; insb. Geschlechtsreihe, digne vir hac serie, dicht.

serio, s. serius.

Serīphos od. -us, i, *f.* eine der cycladischen Inseln; dav. Seriphius, 3, seriphisch, subst. ein Seriphier.

1. serius, s. sere.

2. sērius, 3, ernsthaft, ernst; substant. serium, ii, *n.* Ernst, in s. vertere; dah. serio, ernstlich, im Ernst; im Plur. seria, ernste Dinge; per seria et ludum (im Ernst und Scherz).

sermo, ōnis, *m.* Unterredung, Gespräch, mit Bezug auf den Gegenstand: Gerede, Gerücht (vulgi, hominum); s. literarum (briefliche Unterhaltung); in Bezug auf den Gegenstand d. Gesprächs: s. illius temporis. Dah. 1) insbes. a) Gesprächston, Umgangssprache; dah. v. den Briefen u. Satyren des Horatius. b) gelehrte Unterhaltung, Disputation, Dialog. 2) übtr. a) Sprache, Ausdruck, Diction, s. delicatus, festivus, elegans; sermonis elegantia; fuit in Catulo s.

Latinus. b) Sprache, Mundart, Dialect, sermo, qui natus est nobis (Muttersprache); so: patrius, domesticus; s. Persarum; s. Graecus, Latinus.

sermōcĭnātio, ōnis, *f.* das Einführen Jemandes in seiner Rede.

sermōcĭnor, I, sich unterreden, schwatzen, plaudern.

sermuncŭlus, i, *m.* Gerede, Geschwätz.

sĕro, serui, sertum, 3, reihen, knüpfen, dah. sertus, 3, zusammengereiht, -geknüpft, loricae (Kettenharnische); trop. knüpfen, anknüpfen; colloquia cum quo (sich unterreden); dah. überh. vorbringen, orationes populares; multa inter se.

sĕro, sēvi, sătum, 3, säen, pflanzen, frumenta; satae messes; arbores; subst. sata, orum, *n.* Saaten, Pflanzungen; übh. hervorbringen, zeugen, genus humanum; satus, gezeugt, geboren, entsprossen, mit Abl. (von -); trop. säen, aussäen, ausstreuen, veranlassen verursachen, vorbringen, rumores, opinionem, mores, crimina, discordias; bella ex bellis. 2) besäen, bepflanzen, agrum, loca; jugera sunt sata.

sero, s. serus.

serpens, tis, *c.* Schlange; als Sternbild: der Drache am nördlichen Himmel, sonst draco od. anguis genannt.

serpentĭgĕna, ae, *c.* ein Schlangensprößling.

serpentĭpes, pĕdis, schlangenfüßig.

serpĕrastra, orum, *n.* Knieschienen; übtr. im Scherz von Menschen, die jem. in Schranken halten.

serpo, serpsi, serptum, 3, kriechen, schleichen, von Thieren; übtr. u. trop. sich langsam fortbewegen, sich unvermerkt ausbreiten, um sich greifen, fortwuchern u. dgl., von Pflanzen, Feuer, Wasser u. dgl., trop. v. Gewohnheiten, Gerüchten, Uebeln u. dgl.; dicht. vom Dichter: serpit humi tutus.

serpyllum, i, *n.* Feldthymian.

serra, ae, *f.* Säge.

Serrānus, i, *m.* Beiname der attilischen Gens.

serrŭla, ae, *f.* kleine Säge.

serta, s. sertum.

Sertōrius, ii, *m.* römischer Name; dav. Sertoriānus, 3, sertorianisch.

sertum, i, *n.* gewöhnl. im Plur. serta, orum, *n.* u. serta, ae, *f.* Blumengewinde, Guirlande.

sĕrum, i, *n.* Molken, Käsewasser.

sērus, 3, spät; subst. serum, i, *n.* die Spätzeit, diei, noctis; rem in serum trahere; dah. adv. sero, spät, Abends; so dicht.: serum u. sera; insbes. a) von dem, der etw. spät thut, serus abi; dicht.: o seri studiorum (Spätgelehrte); von Dingen, die spät in Erfüllung gehen, portenta, spes. b) bejahrt, nicht jung, platanus, ulmus, b. Dicht. c) lange dauernd, bellum. 2) zu spät, verspätet, Calendae; poenitentia, aestimatio; dicht.: venis serus; adv. sero, zu spät, serius, etwas zu spät; sprüchw.: sero sapiunt (Phryges).

serva, ae, f. servus.

servābĭlis, e, errettbar.

servātor, ōris, *m.* Erhalter, Erretter.

servātrix, īcis, *f.* Erhalterin, Erretterin.

servīlis, e, Sclaven-, jugum, vestis, tumultus, modus; literae (eines Sclaven); terror (vor Sclaven); od. sclavisch, indoles.

servīlĭter, *Adv.* sclavisch, nach Sclavenart.

Servīlius, 3, Benennung einer röm. Gens; adj. servilisch.

servio, servīvi u. servii, servītum, 4, dienen, dienstbar sein, Sclave sein, apud quem od. cui; s. servitutem (Sclave sein); übtr. v. Häusern, Gütern u. dgl., ein Servitut auf sich haben, eae (aedes) serviebant; omnia (praedia), quae serviebant; trop. a) jem. dienen, Dienste erweisen, willfahren, gefällig sein, cui; auribus cujus; iracundiae; vultus, qui maxime servit. b) auf etw. Rücksicht nehmen, u. zwar für etw. sorgen, auf etw. bedacht sein, auf etw. Mühe wenden, sich mit etw. beschäftigen, sich zu verschaffen suchen, valetudini, privato compendio, bello, paci, gloriae, famae, dignitati, magnitudini virium u. dgl., od. sich nach etw. richten, tempori; incertis rumoribus; personae (dem Charakter treu bleiben).

servĭtium, ii, *n*. Sclaverei, Sclavendienst, im Plur. Sclaven, servitia concitare; servitiis collectis; so im Sing. collect.: s. in scenam immissum; übtr.: corporis.

servĭtūdo, ĭnis, *f*. Sclaverei.

servĭtus, ūtis, *f*. Sclaverei, Sclavendienst, Knechtschaft, Dienstbarkeit, sowohl eines Einzelnen als eines Staates, übtr. a) Dienstbarkeit, Unterwürfigkeit, muliebris (einer Frau gegen den Mann); officii (Pflicht zu gehorchen). b) v. Häusern, Gütern u. dgl., die darauf haftende Verpflichtung, ein Servitut.

Servius, ii, *m*. röm. Vorname.

servo, I, retten, erretten, erhalten, bewahren, navem ex hieme; ut octoginta (naves) servari vix potuerint; reliquiae exercitus servatae sunt; quem ex periculo, ex judicio; populum s., Romanum imperium s.; mit abstracten Objecten: erhalten, beobachten, intervallum; ordines; institutum; diem; legem; oft: halten: vigilias, custodias, praesidia, amicitiam, pacem cum quo, promissa, jusjurandum, jura induciarum, fidem (Wort), fidem jurisjurandi cum hoste; dah. a) insbes. für die Zukunft aufbewahren, aufsparen, fructus (Gewinn); se ad tempora, ad majora; se rebus secundis; portionem ad quem. b) übtr. α) auf jem. oder etwas Acht geben, lauern, passen, quid; insbes. servare de coelo, den Blitz beobachten (von den Augurn). β) sich in Acht nehmen, vorbeugen, verhüten, serva! gib Acht! servarent ne qui nocturni coetus fierent. γ) verwahren, hüten, quem libera custodia; fructus (Früchte); limen (zu Hause bleiben); so: vestibulum; dah. silvas et flumina (bewohnen).

servŭla, ae, *f*. junge Sclavin.

servŭlus, i, *m*. junger Sclave.

servus, i, *m*. Sclave, u. serva, ae, *f*. Sclavin; adject. servus, 3, sclavisch, dienstbar, unterworfen; übtr. praedia u. dgl., mit einem Servitut beschwert.

sescuplex u. **sesquiplex**, ĭcis, anderthalbfältig, anderthalbmal genommen.

sĕsĕlis, is, *f*. Sesel, eine Pflanze.

sesăma, ae, *f*. Sesam.

sesqui, *Adv*. halb, um die Hälfte, s. major.

sesquĭalter, 3, anderthalbig.

sesquimŏdius, ii, *m*. anderthalb Scheffel.

sesquĭoctāvus, 3, acht und ein Achtel.

sesquĭpĕdālis, e, anderthalbfüßig; übtr.: verba (ellenlange).

sesquiplex, s. sescuplex.

sesquĭtertius, 3, drei und ein Drittel.

sessĭlis, e, zum Sitzen geeignet.

sessio, ōnis, *f*. das Sitzen; insbes. Sitzung, pomeridiana (zum Disputiren); concr. ein Sitzplatz im Freien. b) mit dem Nebenbegriff der Dauer: das Verweilen, Capitolina.

sessĭto, āre, immer sitzen.

sessiuncŭla, ae, *f*. ein Kränzchen (sich Unterhaltender).

sessor, ōris, *m*. einer, der sitzt, im Theater: Zuschauer. b) mit dem Nebenbegriff der Dauer: Ansässiger, Einwohner.

sestertius, 3 (v. semis), dritthalb, numus od. bloß sestertius (abgekürzt HS d. i. II u. Semis), ein Sesterz, eine Silbermünze, dritthalb Asse od. ein Vierteldenar, im Genit. Plur. sestertiorum u. sestertium; dah. **sestertium** (mit Auslassung von mille), ii, *n*. tausend Sersterzen, sexcenta sestertia, sechshundertausend S.; neben decies u. dgl. (mit Auslassung von centena milia), hunderttausend S., also decies sestertium, eine Million, sexagies s., sechs M., centies s., zehn M., centies octogies, achtzehn M., s. quadringenties, vierzig M., millies s., hundert M., neque in sestertio centies affluentius vixit, bei zehn Mill. S.; übtr.: numo sestertio od. sest. numo, für eine geringe Summe, für eine Kleinigkeit.

Sestianus, **Sestius**, s. Sextius.

Sestos u. **Sestus**, i, *f*. Stadt in Thracien; adj. **Sestus**, 3, sestisch, aus S.

sēta, ae, *f*. Borste, starkes Haar; auch von struppigen Menschenhaaren; übtr. Angelschnur, b. Dicht.

Sētia, ae, *f*. Stadt in Latium; dav. **Setīnus**, 3, setinisch.

sētĭger, 3, Borsten tragend; subst. vom Eber b. Dicht.

sētōsus, 3, borstig.

seu, s. sive.

sĕvērē, *Adv.* ernst, streng, scharf, bestimmt.

sĕvērĭtas, ātis, *f.* Ernst, Strenge, Härte, Grausamkeit.

sĕvērus, 3, ernst, streng, hart, grausam, v. lebenden u. leblosen Wesen.

Severus, i, *m.* röm. Familienname; S. mons, Berg im Sabinischen.

sēvŏco, 1, bei Seite rufen, abrufen; übtr. auf die Seite bringen; de communi quicquid poterat ad se in privatam domum sevocabat; trop. mit a u. Abl., absondern, trennen.

sex, sechs; sex septem, sechs od. sieben.

Sex. Abkürzung d. Vornamens Sextus.

sexāgēnārius, 3, sechzig enthaltend, subst. ein Sechziger.

sexāgēni, ae, a, je sechzig, od. sechzig auf einmal.

sexāgēsĭmus, 3, der sechzigste.

sexāgies, *Adv.* sechzigmal.

sexāginta, sechzig.

sexangŭlus, 3, sechseckig.

sexcēnārius, 3, aus sechshundert bestehend.

sexcēni, ae, a, je sechshundert.

sexcentēsĭmus, 3, der sechshundertste.

sexcenti, ae, a, sechshundert; übtr. unzählige.

sexcenties, *Adv.* sechshundertmal.

sexdecim, s. sedecim.

sexennis, e, sechsjährig.

sexennium, ii, *n.* ein Zeitraum von sechs Jahren.

sexies, *Adv.* sechsmal.

sexprīmi, orum, *m.* die sechs Ersten od. Vornehmsten.

sextans, tis, *m.* der sechste Theil eines zwölftheiligen Ganzen (as), als Münze: zwei unciae; als Erbschaft: in sextante sunt; als Gewicht.

sextārius, ii, *m.* der sechste Theil des Congius: Nösel, Quart u. dgl., aquae, vini.

Sextianus. s. Sextius.

sextīlis, mensis od. blos sextilis, is, *m.* der sechste Monat des röm. Jahres (vom März an gerechnet), der August.

Sextius u. **Sestius**, 3, Benennung einer röm. Gens; adj. sextisch, Aquae Sextiae, röm. Colonie in der Nähe von Massilien; dav. **Sextiānus**, 3, sextianisch, des Sextius.

sextŭla, ae, *f.* der sechste Theil einer Uncia, der zwei und siebzigste Theil eines Ganzen (as), als Erbschaft.

sextus, 3, der sechste; adv. sextum, zum sechsten Mal.

Sextus, i, *m.* röm. Vorname.

sextusdĕcĭmus, 3, der sechzehnte.

sexus, us, *m.* das Geschlecht (männlich od. weiblich).

sī, *Conj.* wenn, wofern; quod si, wenn nun, wenn demnach; si minus, wo nicht; ac si, als wenn, gleich als wenn; insbes. a) bei Wünschen: wenn doch. b) bei Zugeständnissen: wenn auch. c) bei Beschränkungen: wenn anders, wenn nämlich. 2) in abhängigen Frag- und Zweifelsätzen: ob, ob etwa, conati, si possent u. s. w.; mit Auslassung des Begriffes, des Versuches: Hannibal cum quinque navibus Africam accessit, si forte Carthaginienses ad bellum-proficiscerentur (um zu versuchen, ob -); so: equitatum ostentare coeperunt, si ab re fumentaria Romanos excludere possent, u. oft anderw.

sībĭlo, āre, zischen, pfeifen, trans. auszischen, auspfeifen.

sībĭlus, 3, zischend, pfeifend.

sībĭlus, i, *m.* das Zischen, Säuseln, Sausen, Pfeifen u. dgl.

Sibusātes od. **Sibuzātes**, um, *m.* Volk im aquitanischen Gallien.

Sĭbylla, ae, *f.* Weissagerin u. Priesterin des Apollo, bei den Römern bes. die Sibylla zu Cumä, zur Zeit des Aeneas, eine andere zur Zeit des Tarquinius, der die sogenannten auf dem Capitolium verwahrten u. in Bedrängnissen nachgeschlagenen sibyllinischen Weissagungen zugeschrieben werden; dav. **Sibyllīnus**, 3, sibyllinisch.

sīc, *Adv.* so, also, theils überh. = auf diese od. solche Weise, dergestalt, theils mit Hinweisung auf das Folgende: folgendermaßen mit folg. directer Rede od. mit Acc. u. Inf.; theils mit entsprechendem ut, quemadmodum, tamquam, quasi bei Vergleichungen: so; sic mit u. ohne folg. ut bei Versicherungen, u.

Wünschen: so wahr ich wünsche daß ≈, so gewiß ≈. Insbes. zur Angabe a) der Beschaffenheit: so, so beschaffen, von der Art, sic est vulgus; sic vita hominum est; dah. so, nur so, so obenhin, ohne Weiteres, sic nudos in flumen projicere; mirabar, hoc si sic abiret. b) der Art des Erfolges von Thatsachen: auf solche Weise, unter solchen Umständen, nach solchen Vorgängen, sic Eumenes-talem exitum habuit, od. der Folge einer Ursache: daher. c) der Bedingung u. Einschränkung: unter der Bedingung, mit der Einschränkung: sic-ut u. Conj., doch so-daß ≈; sic-ne u. Conj., doch so-daß nicht ≈; sic-si, unter der Bedingung-wenn ≈, dann-wenn ≈. d) des Grades: so, so sehr, in dem Grade, dergestalt, gewöhnl. mit folg. ut u. Conj.

sīca, ae, *f.* der Dolch; auch v. Meuchelmord, sicae, veneni, peculatus quaestiones.

Sĭcānī, orum, *m.* ein Stamm der Iberer an der Westküste Italiens, der von da nach Sicilien zog; dav. b. Dicht. a) Sicānia, ae, *f.* Sicanien, übh. Sicilien. b) Sĭcānius, 3, sicanisch, überh. sicilisch. c) Sĭcānus, 3, sicilisch.

sīcārius, ii, *m.* Meuchelmörder, Bandit; inter sicarios (des Meuchelmordes wegen).

sicce, *Adv.* trocken; trop. ohne Prunk, einfach, schlicht.

siccesco, ĕre, trocken werden.

siccĭtas, ātis, *f.* Trockenheit; bes. trockne Witterung, Dürre; übtr. Gedrungenheit des Körpers, im Gegensatz zur Aufgedunsenheit; trop. Geistesarmuth; in Bezug auf die Rede: Prunklosigkeit, Schlichtheit, Einfachheit.

sicco, 1, trocknen, trocken machen; übtr. b. Dicht. a) austrinken, leeren, calices. b) melken, ovem. c) aussaugen, ubera.

siccus, 3, trocken; dicht.: signa (das Gestirn des Bären, das nie im Meere untergeht); in sicco, im Trocknen; insbes. dies (regenlos); oculi (thränenlos); siccus, inanis (durstig), dicht.; dah. enthaltsam, mäßig; übtr. vom Körper: gedrungen, nicht aufgedunsen; trop. v. Redner: prunklos, schlicht, einfach.

Sĭcĭlia, ae, *f.* Insel des Mittelmeers; dav. a) Sicĕlis, ĭdis, *f.* sicilisch, subst. eine Sicilierin. b) Sicĭliensis, e, sicilienſisch.

sĭcĭlĭcus, i, *m.* der achtundvierzigste Theil eines zwölftheiligen Ganzen (as).

Sĭcŏris, is, *m.* Nebenfluß des Iberus im tarraconensischen Hispanien.

sīcŭbi = si alicubi, wenn irgendwo.

Sĭcŭli, orum, *m.* die Siculer, ein Zweig der Sicaner, der nach Sicilien wanderte, dah. die Sicilier, im Sing. ein Sicilier; dav. Siculus, 3, sicilisch.

sīcunde = si alicunde, wenn irgend woher.

sīcŭt u. sīcŭti, *Adv.* sowie, gleichwie, wie, mit u. ohne folg. ita, sic u. dgl.; insbes. zu Angabe a) eines Vergleiches: gleichsam; auch: gleich als wenn, wie wenn, s. foret lacessitus. b) eines Beispieles: wie, wie zum Beispiel, als. c) einer Beschaffenheit: sicut eram, so wie ich war; so: sicut curru eminebat.

Sĭcyon, ōnis, *f.* Hauptstadt der Landschaft Sicyonia in Achaja; dav. Sicyōnius, 3, sicyonisch, calcei (eine Art weicher Schuhe).

Sīda, ae, *f.* Stadt in Pamphylien, dav. Sidētae, arum, *m.* die Sideten.

sīdĕreus, 3, gestirnt, Sternen ≈; insbes. zur Sonne gehörig, Sonnen ≈, lux, ignes; übtr. glänzend, strahlend, clipeus.

Sidĭcīni, orum, *m.* Volk in Campanien; dav. Sidicinus, 3, sidicinisch.

sīdo, sidi od. sēdi, 3, sich setzen, sich niederlassen; übtr. v. Nebel: sich senken, von Pfeilen u. dgl.: sitzen ≈, stecken bleiben, v. Schiffen: sitzen bleiben, fest sitzen.

Sīdon, ōnis, *f.* Stadt in Phönicien, Mutterstadt von Tyrus; dav. a) Sidonĭcus, 3, sidonisch. b) Sidones, um, *m.* die Sidoner. c) Sidonis, ĭdis, *f.* (ō od. ŏ), sidonisch, tyrisch, subst. eine Sidonierin. d) Sidonius, 3 (ō od. ŏ), sidonisch, tyrisch, phönicisch; subst. Sidonia, ae, *f.* die Gegend um Sidon, u. Sidonii, orum, *m.* die Sidonier.

sīdus, ĕris, *n.* ein Gestirn, theils

Sternbild, -gruppe, theils ein einzelnes Gestirn, ein Stern (wie Sonne, Mond); dah. als mit den Gestirnen zusammenhängend und von ihnen ausgehend im *Sing.*: Jahreszeit, hibernum, Witterung, grave u. dgl., Klima, Himmelsstrich, Gegend, tot sidera emensae, b. Dicht.; als Folge = sideratio: haud secus quam pestifero sidere icti pavebant; im *Plur.* der Himmel, ad sidera ferre, niti (zu dem Himmel, empor, in die Höhe), sub sidera lapsae (in die Höhe), vertice sidera tangere od. ferire (glücklich-, groß sein), b. Dicht.; übtr. von schönen Augen: geminum sua lumina sidus, u. übh. von Schönheit der Gestalt, b. Dicht., dah. Glanz, Zierde, sidus Fabiae, Maxime, gentis; s. ac columen Macedonum; terrestria sidera flores.

Sīgēum, i, *n.* Vorgebirge u. Hafenstadt in Troas; dav. a) **Sigēus** u. **Sigēius**, 3, sigeisch.

sĭgillāria, orum, *n.* kleine Figuren od. Bilder aus Wachs, Gyps od. Thon, dah. Bilder-, Kunstmarkt, auch: Bilderfest.

sĭgillātus, 3, mit kleinen Figuren-, Bildern geziert.

sĭgillum, i, *n.* eine kleine Figur, ein Bildchen, auch: kleine Bildsäule; insb. vom Abdruck des Siegelringes (s. anuli): Siegel.

signātor, ōris, *m.* Untersiegler, falsi (Testamentsverfälscher).

Signia, ae, *f.* Stadt in Latium; dav. **Signīni**, orum, *m.* die Signiner.

signĭfer, 3, Zeichen-, Bilder tragend; insb. a) gestirnt, orbis od. bloß signifer, der Thierkreis. b) ein Feldzeichen tragend, subst. signifer, Fahnenträger, Fähndrich; übtr. Anführer, Leiter, juventutis.

signĭfĭcanter, *Adv.* deutlich, verständlich, ausdrucksvoll.

signĭfĭcātio, ōnis, *f.* Merkzeichen, Anzeichen, Zeichen, Anzeige, durch Winken, Zuruf, Feuer u. dgl.; insb. Beifallszeichen, -ruf; übtr. a) Bedeutung, Sinn, scripti. b) Nachdruck, in der Rede.

signĭfĭco, I, ein Zeichen geben, anzeigen, andeuten, kenntlich machen, zu erkennen-, zu verstehen geben, an den Tag legen, äußern, verrathen, quid od. de qua re; quid voce, voce et manibus, fumo et ignibus u. dgl.; quem, auf jem. hindeuten, jem. meinen; mit Accus. u. Inf. od. mit Relativs.; insb. Zukünftiges: anzeigen, verkündigen, futura; übtr. v. Wörtern: bezeichnen, bedeuten, uno verbo significari res duas.

Signini, s. Signia.

signo, I, mit einem Zeichen versehen, zeichnen, bezeichnen, sonos vocis; in animo suam speciem; dicht.: humum longo limite; humum pede certo; colli regionem in cortice und nomina saxo (einschneiden); ceram figuris (bilden); rem carmine; insbes. mit einem Siegel versehen, siegeln, versiegeln, epistolam, librum u. dgl.; ferner: Münzen mit einem Stempel versehen, prägen, pecuniam signo; argentum signatum, pecunia signata; trop. a) überh.: animo od. memori pectore quid (einprägen). b) = significo, anzeigen, dicht.: ossa nomen signat; fama loco signata; auch mit Relativs. c) dicht. bemerken, beobachten, s. ora sono discordia; videt, se signari oculis.

signum, i, *n.* Kennzeichen, Zeichen, Merkmal, Spur; signum od. signo est, mit folg. Acc. u. Inf.; insbes. a) militär. α) Feldzeichen, Fahne, im Gegensatz zu aquila, mit u. gewöhnl. ohne militaria; signa ferre, movere, tollere, convellere (aufbrechen); signa sequi u. subsequi (in der Schlachtreihe bleiben); signa inferre mit u. ohne Dat. od. in, contra, adversus u. Acc. (einen Angriff machen, angreifen); signa conferre (die Fahnen vereinigen, ad quem, zu jem. stoßen); s. conferre cum quo (handgemein werden); so: collatis signis certare, dimicare (ein förmliches Treffen liefern); sub signis (in Reih' u. Glied, geordnet); signa convertere (eine Schwenkung machen); dah. Fähnlein, Cohorte, Manipel, octo cohortes reliqua signa. β) das vom Feldherrn gegebene Zeichen, Signal, Commando, durch eine Fahne: s. pugnae itinerisque proponere; durch die Tuba: s. tubā dare: dare s. proelii committendi, recipiendi; s. pugnae, proe-

[illegible], receptui dare; signo dato; s. canere; signa concinunt; signorum concentus. γ) Parole, Losungswort. b) Bild, Figur, Statue u. dgl., aereum, marmoreum, eburneum; bes. α) das Siegel, annuli; sub signo claustrisque, sub signo habere; signo detracto; signa integra. β) Sternbild, Gestirn, signorum ortus et obitus; s. leonis, capellae u. dgl. c) Kennzeichen, Wahrzeichen, Vorzeichen (der Zukunft), medici signa habent ex venis.

Sīla, ae, *f.* Gebirgswald in Bruttium.

Sĭlānus, i, *m.* röm. Familienname.

Sĭlărus, i, *m.* Fluß in Lucanien.

sĭlentium, ii, *n.* Lautlosigkeit, Stille, Ruhe, bes. der Nacht und der Menschen beim Handeln, Schweigen, Stillschweigen; s. facere, Stillschweigen beobachten; mit Dat., zum Schweigen bringen; insbes. Ungestörtheit bei Beobachtung der Wahrzeichen; übtr. Stille, Stillstand, Unthätigkeit, Feier, judiciorum ac fori; vitam transire silentio.

Sīlēnus, i, *m.* Erzieher u. Begleiter des Bacchus. 2) Name eines griechischen Geschichtschreibers.

sĭleo, silui, 2, lautlos =, still sein, schweigen, de qua re od. bloß sil., von lebenden u. leblosen Wesen; quid, etw. verschweigen, von etw. schweigen, dah. res siletur; silenda, was man verschweigen muß; silere verbum facere (kein Wort reden); übtr. still =, unthätig sein, ruhen, feiern, silent diutius Musae Varronis; silent leges inter arma; si quando ambitus sileat (aufhörte).

sĭler, ĕris, *n.* der gemeine Spindelbaum od. eine Art Bachweide.

sĭlesco, ĕre, still werden, schweigen; übtr. v. Winden: sich legen.

sĭlex, ĭcis, *m.* (auch *f.*) Kiesel, Kieselstein, Feuerstein; auch: lapis s. und saxum s.; dicht.: Fels; trop. als Bild der Beständigkeit u. Unempfindlichkeit b. Dicht.

Silianus, s. Silius.

sĭlĭcernium, ii, *n.* Leichenessen, =mahl.

sĭlīgo, ĭnis, *f.* Weizen.

sĭlĭqua, ae, *f.* Schote der Hülsenfrüchte; im Plur. Hülsenfrüchte.

Sīlius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. Siliānus, 3, silianisch.

sillўbus, i, *m.* ein Pergamentstreifen an der Schriftrolle der Alten, auf dem Titel u. Verfasser stand.

Sĭlo, ōnis, *m.* röm. Zuname.

sĭlus, 3, = simus, mit aufgeworfener Nase, plattnasig.

Sĭlus, i, *m.* röm. Beiname.

silva, ae, *f.* Holzung, Waldung, Wald, Forst; silvarum dea (Diana) u. numina (Faune u. Satyrn); auch: Baumgarten (signa in silva posita), Lustgarten, Park (domus, cujus amoenitas non aedificio, sed silvā constabat), überh. Blume, Sträucher, Pflanzen, b. Dicht.; übtr. a) Wald, dichte Menge, b. Dicht. b) reicher Vorrath, rerum sententiarumque; virtutum et vitiorum.

Silvānus, i, *m.* ein Wald= u. Feldgott; im Plur. Wald= u. Feldgötter überh.

silvesco, ĕre, in das Holz wachsen, verwildern.

silvester, stris, stre u. silvestris, stre, waldig, Wald=, locus, collis, mons, insula u. dgl.; belua; homines; materia (aus Wäldern); cursus (in W.); übtr. ländlich, Musa, dicht.

Silvia, s. Rhea.

silvĭcŏla, ae, c. Waldbewohner, =erin.

silvŭla, ae, *f.* Wäldchen.

silvōsus, 3, voller Wald, waldig.

sīmia, ae, *f.* u. simius, ii, *m.* der Affe; übtr. von zu großen Nachahmern.

sĭmĭlis, e, ähnlich, gleich, Comp. similior, Sup. simillimus, mit Genit. od. Dat. od. inter se; auch mit folg. ac (atque), ut si, tamquam si u. dgl.

sĭmĭlĭter, *Adv.* ähnlich, auf ähnliche Weise, eben so, auf gleiche Art; mit folg. ac (atque), ut si u. dgl.

sĭmĭlĭtūdo, ĭnis, *f.* Aehnlichkeit, inter quos; cum quo od. mit Gen. (mit=); genus radicis ad similitudinem panis efficiebant (machten ein Gebäck in Form eines Brodes daraus); im Plur. ähnliche Dinge, comparare; insbes. ein Gleichniß; übtr. a) Anwendung auf Aehnliches, similitudini relinquere. b) Einförmigkeit in der Darstellung.

similo, s. simulo.

sīmiŏlus, i, *m.* Aeffchen

simius, s. simia. [janischen.
Simois, entis, *m.* Waldstrom im Tro=
Simōnides, is, *m.* lyrischer Dichter aus Cea.
simplex, plĭcis, einfach, in allen Beziehungen des deutschen Ausdruckes: übtr. einzig, ein, plus vice simplici, mehr als einmal, dicht. non s. vulnus; trop. einfach, schlicht, gerade, natürlich, aufrichtig, redlich.
simplĭcĭtas, ātis, *f.* Einfachheit; trop. Schlichtheit, Geradheit, Natürlichkeit, Unbefangenheit, Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit.
simpliciter, *Adv.* einfach d. i. schlechthin, geradezu, nur, sententiam referre, indulgere, ludere, od. an und für sich; trop. einfach, schlicht, gerade, offen, aufrichtig, ohne Umstände, facere, aestimare, scribere, loqui, exponere.
simplus, 3, einfach, subst. simplum, i, *n.* das Einfache.
simpŭlum, i, *n.* Schöpflöffel; sprüchw.: fluctus excitare in simpulo (bei Kleinigkeiten großen Lärm machen).
sĭmul, *Adv.* zugleich, zusammen, auf einmal, s. esse, venire; mit cum und Abl. od. b. Dicht. mit bloß. Abl.; s. et, que, atque u. dgl.; nec minore consilio simulque fortitudine (eben so-als); simul-simul, eben so sehr-als, sowohl-als, theils-theils; simul ac od. atque od. simul ut od. bloß simul, so bald als.
simŭlacrum, i, *n.* Ebenbild, Abbild, Bildniß, bes. Götterbild; übtr. von Spiegel=, Schatten=, Traum=, u. Phantasiebildern od. Gespenstern b. Dicht., auch v. mnemonischen Bildern, v. Charakterschilderungen (viri); trop, Abbild, Bild, virtutis, pugnae, navalis pugnae; bes. Schein=, Schatten=, Trugbild, Phantom, simulacra religionis, u. mit dem Nebenbegriff des Wesenlosen: Schatten, simulacra auspiciorum. [Bild.
sĭmŭlāmen, ĭnis, *n.* nachgeahmtes
sĭmŭlans, tis, *PAdj.* nachahmend, mit Genit. [Verstellung.
sĭmŭlāte, *PAdv.* zum Scheine, mit
sĭmŭlātio, ōnis, *f.* Nachahmung, Aehnlichkeit, equitum specie et s. (dem Anscheine nach Reiter); gewöhnl. der angenommene Schein, Vorwand, Verstellung, Heuchelei, simulatione nominis (vorgeblich im Namen=); simulatione itineris usus (unter verstelltem Marsche); cum simulatione timoris; per simulationem vulnerum se recipere.
sĭmŭlātor, ōris, *m.* der Nachahmer, figurae; gewöhnl. von dem der sich verstellt, ein Heuchler.
sĭmŭlo, 1, ähnlich machen, Minervam simulatam Mentori (welche die Gestalt des Mentor angenommen); dah. b. Dicht. abbilden, darstellen, cupressum, aera Alexandri vultum simulantia; mit Acc. u. Inf.; auch: nachahmen, Catonem; nimbos; gew. zum Schein äußern od. vorgeben, sich den Anschein von etw. geben, sich stellen als ob=, etw. erheucheln, quid od. mit Acc. u. Inf.; simulabat aegrum (er stellte sich krank); simulans, vorgebend, mit dem Vorgeben, sich stellend als ob=, mit folg. Acc. u. Inf.; simulatus, scheinbar, erheuchelt, amicitia, sedulitas.
sĭmultas, ātis, *f.* Feindschaft (gegen jem., mit dem man in gleichem Verhältniß steht), Rivalität, in simultate cum quo esse (gegen jem. Groll hegen); simultates cum quo exercere.
simus, 3, plattnasig.
sin, *Conj.* wenn aber, wofern aber, mit vorhergehendem Bedingungssatz (gewöhnl. si); verstärkt: sin autem; sin minus (od. aliter od. secus), wo aber nicht, widrigenfalls. [Senf.
sĭnāpi, *n. indecl.* od. **sinapis**, is, *f.*
sincēre, *Adv.* aufrichtig, wahr.
sincērĭtas, ātis, *f.* Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit.
sincērus, 3, ächt, natürlich; trop. aufrichtig, rechtschaffen, unparteiisch. 2) rein, u. zwar a) unbefleckt, unversehrt, gesund, eig. u. trop. b) unvermischt, blos, proelium equestre; trop.: voluptas, gaudium.
sĭne, *Praep.* neben dem *Abl.* ohne; s. ulla dubitatione (ohne allen Zweifel); non s. cura (mit besonderer Sorgfalt); non s. magna spe (mit ziemlich großer H.); auch: vitiis nemo sine nascitur, dicht. [mien.
Singăra, ae, *f.* Stadt in Mesopota=

singillātim und **singŭlātim**, *Adv.* einzeln.

singŭlāris, e, einzeln, homo; ubi aliquos singulares ex navi egredi conspexerant; od. eines Einzelnen, Einzel-, certamen (wir: Zweikampf); imperium, potentia, dominatio (Alleinherrschaft); beneficium; trop. einzig in seiner Art, ausgezeichnet, vorzüglich, nicht gewöhnlich, außerordentlich, ingenio atque animo singulares; singulari animo; species, virtus, opinio, fides u. dgl.; im schlimmen Sinne: crudelitas, nequitia. [außerordentlich.

singŭlārĭter, *Adv.* einzeln; trop.

singŭli, ae, a, s. singulus.

singulto, I, schluchzen; von Sterbenden: röcheln; dah. trans.: animam (ausröcheln); sonis singultatis, b. Dicht.

singultus, us, *m.* das Schluchzen; v. Sterbenden: das Röcheln.

singŭlus, 3, einzeln, ein Einziger, Einer allein, gewöhnl. im Plur. distrib.: je einer, jeder ein, jedem ein; in dies singulos, mit jedem Tage, täglich; singuli singulos delegerant (jeder hatte Einen ausgewählt).

Sĭnis, is, *m.* Name eines Straßenräubers zu Korinth.

sĭnister, stra, strum, Comp. sinisterior, link, zur Linken befindlich; subst. sinistra, ae, *f.* die linke Hand, die Linke; trop. a) linkisch, verkehrt, ungeschickt, mores; natura mortalium; dicht. subst. sinistrum, i, *n.* das Arge, Böse. b) in der Religionssprache bei den Römern, deren Augurn bei Auspicien nach Mittag gewandt waren: glücklich, glückliche Anzeichen gebend, cornix, tonitrus; bei den Griechen, deren Augurn nach Norden gewandt waren: unglücklich, omen; avibus sinistris (zur unglücklichen Stunde); fulmen; übh. unglücklich, widerwärtig, schädlich, signa; Notus pecori sinister.

sĭnistre, *Adv.* links; trop. ungünstig.

sinistrorsus u. -um, *Adv.* links, linker Hand.

sĭno, sīvi, sĭtum, 3 (3. Conj. Präs.: sinat u. sinit: Perf.: sii, dah. sirim, sisset u. sissent), lassen, geschehen lassen, dulden, gestatten, mit Acc. u. Inf. od. mit ausgelassenem esse u. dgl., wie: neque inhonoros sinens, quorum-; pontem intactum s.; neu propius tectis taxum sine; dicht. mit Acc.: sinite arma viris; non sinat hoc Ajax; od. bloß s.: Constantio sinente potius quam jubente; sine mit Conj., laß, mag, möge; nec dii siverint mit ut u. Conj., das wolle Gott nicht, daß-; so: ne Juppiter O. M. sirit. 2) Partcp. situs, in eigentlicher Bedeutung: hingestellt, -gelegt, dah. a) begraben, bestattet, ossa ejus sub columna sita sunt, cujus-; so: super Numicium flumen; apud Anienem. b) gelegen, liegend, befindlich, lingua in ore sita est; locus s. in media insula; cis Rhenum sitae gentes; trop.: voluptates in medio sitas esse dicunt; oft: situm esse in qua re od. in quo, auf etw. od. jem. beruhen.

Sĭnōpē, ēs, *f.* Stadt in Paphlagonien; dav. a) **Sinopenses**, ium, *m.* die Sinopenser. b) **Sinopeus**, ei u. eos, *m.* der Sinopeer, aus Sinope. 2) griech. Stadt in Latium, von den Römern colonisirt und **Sinuessa**, ae, *f.* genannt; dav. **Sinuessānus**, 3, sinuessanisch.

sīnum, i, *n.* u. sinus, us od. i, *m.* ein Asch.

sĭnuo, I, bogenartig krümmen, beugen, arcum, terga; serpens sinuatur in arcus (krümmt sich), b. Dicht.

sĭnuōsus, 3, voll Krümmungen, faltig, bauschig, vestis; flexus (anguis).

1. **sīnus**, us u. i, *m.* s. sinum.

2. **sĭnus**, us, *m.* Krümmung, Bogen, Bausch, Falte u. dgl., der Schlangen, Haare, Kleider, der angeschwellten Segel; dicht. v. Kleid selbst: indue regales sinus; insbes. der Busen der Toga, dah. auch: Busen, Brust, cedo literas ex ipsius sinu; accipere in sinum; sprüchw.: gaudere in sinu (sich im Stillen freuen); übtr. oft: Meerbusen, Bucht, Bai, Golf; auch das an einem Meerbusen liegende Land: Landspitze; trop. v. Innersten: in sinu urbis sunt hostes; bes. von großer Liebe: in sinu est meo; in sinu gestare.

sīpărium, ii, *n.* ein kleiner Vorhang

auf dem Theater zu Zwischenscenen, post s. (heimlich).

Siphnus, i, *f.* eine der Cycladen.

Sīpontum, i, *n.* Hafenstadt in Apulien: dav. Sipontīnus, 3, sipontinisch.

Sīpўlus, i, *m.* Berg in Lydien.

sīquando, *Conj.* wenn einmal.

sīquĭdem, *Conj.* wenn nämlich, wenn anders. 2) weil, da.

siremps (e), ganz gleich, desgleichen.

Sīren, ēnis, *f.* eine Sirene, im Plur. die Sirenen, Vögel mit jungfräulichen Gesichtern an der Südküste Italiens, welche d. Vorübersegelnden an sich lockten u. zu verderben suchten; dah. trop. von der desidia, dicht.; Sirenum scopuli, drei kleine Inseln an der Südwestküste Campaniens.

sirit, s. sino.

sīrius, ii, *m.* der Hundsstern, = canicula; dicht.: s. ardor (des H.).

Sirmium, ii, *n.* Stadt in Niederpannonien.

sirp-, s. scirp.

sīrus, i, *m.* Getreidegrube.

sīs, = si vis, wenn du willst.

Sisăpo, ōnis, *f.* Stadt im bätischen Hispanien.

Sīsenna, ae, *m.* röm. Familienname.

sisto, stĭti u. stĕti, stătum, 3, wohin stellen, bringen, aciem in litore; huc siste sororem; cui jaculum in ore (in den Mund treffen), dicht.; insb. a) s. se od. quem, sich od. jem. stellen, zum Termin vor Gericht; vadimonium s. (sich bei dem Termine einfinden); übtr.: se cui s., sich bei jem. einfinden. b) jem. od. etw. zum Stehen bringen, anhalten, hemmen, legiones, equos; pedem, gradum (Halt machen); impetum, fugam, vim hostium; dicht.: lacrimas, querelas, certamina, sitim. c) etw. Schwankendes feststellen, befestigen, trop.: rem Romanam, dicht.; dah. status, 3, festgesetzt, bestimmt, wiederkehrend, dies, caerimoniae, sacrificium. 2) intrans. sich stellen, insb. a) vor Gericht: Quintium non stitisse. b) Fuß fassen, still stehen, ad Myonnesum stetit; sistunt amnes, dicht.; trop. bestehen, fortbestehen, sich halten, rempublicam sistere negat posse; vix concordiā sisti posse; nec sisti posse, ni-.

sistrum, i, *n.* die Isisklapper; übtr. als Kriegsinstrument der Cleopatra.

sĭsymbrium, ii, *n.* Brunnkresse, od. Wassermünze.

Sĭsўphus od. -os, i, *m.* Sohn des Aeolus, Bruder des Salmoneus, König in Corinth, als Straßenräuber berüchtigt; dav. a) Sisyphĭdes, ae, *m.* der Sisyphide, von Ulysses als angeblicher Sohn des Sisyphus u. der Anticlea. b) Sisyphius, 3, sisyphisch, sanguine cretus S. (v. Ulysses), od. corinthisch, opes.

sĭtella, ae, *f.* ein Loostopf.

Sĭthōn, ŏnis, *m.* Sohn des Neptun und der Ossa, König im thracischen Chersones; dav. a) Sithon, ŏnis, sithonisch, übh. thracisch. b) Sithŏnis, ĭdis, *f.* eine Thracierin. c) Sithŏnius, 3, sithonisch, übh. thracisch, u. Sithonii, orum, *m.* die Thracier.

sĭtĭcŭlōsus, 3, durstig, trocken, dürr.

sĭtienter, *PAdv.* durstig, trop. begierig.

sĭtio, sitīvi u. sitii, sitītum, 4, dürsten, trocken-, dürr sein, eig. u. übtr. v. lebenden Wesen, v. Pflanzen, Aeckern u. dgl.; dah. b. Dicht. heiß sein, in heißem Klima leben, canicula sitiens; Afri sitientes; trop. begierig sein, sitiens, begierig, mit Gen. (nach-). 2) trans. nach etw. dürsten, dah. aquae sitiuntur (man dürstet nach W.), dicht.; trop.: sanguinem; honores.

sĭtis, is, *f.* der Durst; sitim colligere (D. bekommen od. verursachen), dicht.; übtr. von Pflanzen, Aeckern u. dgl.: Dürre, Trockenheit, große Hitze; trop. Begierde, Verlangen, mit object. Gen. (nach-).

situs, 3, *PAdj.* s. sino.

sĭtus, us, *m.* Stellung, Lage, rerum, membrorum, locorum, urbis, castrorum u. dgl.; dicht.: pyramidum (Bau); insbes. b. Dicht. langes Liegen, Ruhe, situ durescere campum; dah. Mangel an Wartung, cessat terra situ; loca senta situ; als Folge: Schmutz, des Körpers, der Häuser, Waffen u. dgl.; trop. die Unthätigkeit, Hinfälligkeit ne pereant pectora situ; senectus victa situ; auch: sepulta ac situ obsita justitia (vermodert).

sive u. **seu**, *Conj.* oder wenn; sive-sive od. seu-seu, od. sive-seu od. seu-sive, es sei nun daß-oder daß, sei es-oder, mag nun-oder mag, wenn entweder-oder wenn, entweder-oder; auch bloß: sive od. seu, oder = vel.

smăragdus, i, *m.* der Smaragd; dicht.: Smaragdfarbe.

smăris, ĭdis, *f.* eine Fischart.

Smintheus, ei u. eos, *m.* Zuname des Apollo (entweder von der trojanischen Stadt Smintha, od. aus dem Cretischen sminthos, die Maus, = der Mäusetödter).

Smyrna, ae, *f.* Stadt in Jonien; dav. **Smyrnaei**, orum, *m.* die Smyrnäer.

Sobii, orum, *m.* Volk in Indien am Acesines.

sōbrie, *Adv.* nüchtern, mäßig.

sōbriĕtas, ātis, *f.* Nüchternheit.

sōbrīnus, i, *m.* und **sobrīna**, ae, *f.* Geschwiesterkind, Vetter, Muhme.

sōbrius, 3 (v. se u. ebrius), nüchtern, mäßig; trop. verständig, besonnen.

soccus, i, *m.* eine Art leichter, niedriger Schuhe, vorzugsweise von den Schauspielern in der Comödie getragen, dah. dicht. von der Comödie und vom comischen Styl.

sŏcer, soceri, *m.* Schwiegervater, im Plur. Schwiegerältern.

socia, s. socius.

sŏciābĭlis, e, gesellig, verträglich.

sŏciālis, e, gesellig; insb. a) ehelich, b. Dicht. b) die Bundesgenossen betreffend, bellum (mit den B.); lex, foedus.

sŏciālĭter, *Adv.* der Gesellschaft zu Liebe.

sŏciĕtas, ātis, *f.* gesellige Verbindung, Theilnahme, Gemeinschaft, Bündniß (zwischen Einzelnen u. zw. Staaten), Complott; insb. a) Handelsgesellschaft, Handelscompagnie, societatem facere, gerere (leiten). b) s. publicanorum, die Gesellschaft od. Compagnie der Generalpächter; so: Bithynica; magister societatis.

sŏcio, I, gesellen, vereinigen, verbinden, mit u. ohne cum u. Abl.; dicht.: quem domo, urbe (aufnehmen); insbes. in Verbindung mit Mehreren etw. begehen, sociari parricidium potuit.

sŏcius, 3 (Gen. Plur. socium = sociorum), zugesellt, in Verbindung stehend, theilnehmend, subst. socius, ii, *m.* u. socia, ae, *f.* Theilnehmer, Theilnehmerin, Genosse, Genossin, Gefährte, Gefährtin, Mitverschworener, Gehülfe u. dgl.; dicht. s. generis, sanguinis, tori; insbes. a) verbündet, classis, agmina; substant. socius, Bundesgenosse, im Plur. bes. die italischen Bundesgenossen außer Latium. b) Theilnehmer in einem Handelsgeschäft, Compagnon; pro socio damnari (wegen Untreue gegen seinen C.); dah. judicium pro socio. c) im Plur. die Compagnie der General- od. Staatspächter, d) s. navales, Matrosen, auch: Seesoldaten.

sŏcordia, ae, *f.* Schlaffheit, Sorglosigkeit, Fahrlässigkeit.

sŏcordĭter, *Adv.* schlaff, sorglos, fahrlässig.

sŏcors, cordis (v. se u. cor), geistig träg, geistesschwach, beschränkten Geistes; übtr. schlaff, sorglos, fahrlässig.

Sŏcrătes, is, *m.* Philosoph in Athen; dav. **Socratĭcus**, 3, socratisch, u. Socratici, orum, *m.* die Schüler und Anhänger des Socrates.

sŏcrus, us, *f.* Schwiegermutter.

sŏdălĭcius, 3, zur gesellschaftlichen Verbindung gehörig; subst. sodalicium, ii, *n.* a) Cameradschaft, insb. Schmausgesellschaft, Kränzchen. b) eine geheime Gesellschaft, -Verbindung, lex de sodaliciis.

sŏdālis, e, gesellschaftlich, cameradschaftlich, turba; substant. Gesellschafter, Camerad, Gefährte, Busenfreund; dicht.: s. hiemis (v. Hebrus) u. s. Veneris (v. Mischkessel); insb. a) Tischgenosse, Zechbruder. b) Mitglied einer Verbindung, im üblen Sinne: Spießgeselle, Mitverschworener.

sŏdālĭtas, ātis, *f.* Cameradschaft, Busenfreundschaft; insb. a) Schmausgesellschaft, Kränzchen. b) Verbrüderung, im übeln Sinne: geheime Verbindung.

sōdes (= si audes d. i. si audies), wenn es gefällig, gefälligst.

Sogdiāna regio, Landschaft zwischen dem Jaxartes u. Oxus in Asien; dav. **Sogdiani**, orum, *m.* die Sogdianer.

sōl, sōlis, *m.* die Sonne; sol oriens, der Osten; im Zusammenhang: Sonnenschein, =wärme, =hitze, dah. von der Arbeit an der Sonne, v. Kriegsdienst, v. dem öffentlichen Reden auf dem forum; b. Dicht. der Tag, tres soles erramus; trop. v. außerordentlichen Personen. 2) Sol, der Sonnengott, als Apollo betrachtet, Vater des Phaethon, der Pasiphae und And.; Sol Mithres, persische Gottheit.

sōlāmen, ĭnis, *n.* Trost=, Linderungsmittel, Trost.

sōlānum, i, *n.* Nachtschatten.

sōlāris, e, zur Sonne gehörig, Sonnen=.

sōlārius, 3, zur Sonne gehörig, Sonnen=; subst. solarium, ii, *n.* Sonnenuhr, übtr. Wasseruhr, dergleichen eine auf dem Forum zu Rom angebracht war, dah. non ad solarium versatus est.

sōlātium, ii, *n.* Trost; übtr. Hülfs=, Linderungsmittel, annonae; dicht.: aves solatia ruris; dicta duri solatia casus.

soldūrii, orum, *m.* Söldlinge, Söldner.

sŏlea, ae, *f.* Schnürsohle, Sandale; übtr. a) eine Art Fußfessel. b) der Zungenfisch.

sŏleātus, 3, Schnürsohlen od. Sandalen anhabend.

solemn- u. **solenn-**, s. sollemn-.

sŏleo, solĭtus sum, 2, pflegen, gewohnt sein, mit Inf.; ut solet, wie es zu geschehen pflegt; solitus, der gewohnt ist, als Pass. vgl solitus.

soler-, s. soller-.

Sŏli u. **Sŏloe**, orum, *m.* Stadt in Cilicien.

solicit-, s. sollicit-.

sŏlĭdĭtas, ātis, *f.* Dichtheit.

sŏlĭdo, I, dicht machen.

sŏlĭdus, 3, dicht, derb, fest, stark, paries, columna; terra, ripa; telum; tori Herculis; subst. solidum, i, *n.* dichter, fester Boden, übh. Dichtes, Festes, im Plur. dichte Körper; insbes. von Metallen, Marmor, Elfenbein u. dgl., gediegen, massiv; übtr. ganz, völlig, vollständig, usura; decies solidum (eine ganze Million Sesterzen), dicht. subst. solidum, die ganze Summe; ferner: stipendia; consulatus; vires; trop. a) gediegen, kernhaft, bleibend, wahrhaft, suavitas; libertas, laus, utilitas u. dgl.; nihil solidius habere. b) fest, unerschütterlich, mens; in solido, auf festem Boden, in Sicherheit, esse; in s. locare; so: ex solido esse (sicher sein).

sōlistĭmum tripudium, ein günstiges Zeichen bei Abhaltung der Auspicien: wenn die Hühner so begierig fraßen, daß ihnen das Futter aus dem Schnabel auf die Erde fiel.

sōlĭtārius, 3, allein, einsam.

sōlĭtūdo, ĭnis, *f.* Einsamkeit, Einöde, Menschenleere, bes. im Plur. Einöden, Wüsten; übtr. Verlassenheit, Hülflosigkeit, Verwaistheit, sol. cujus; s. liberorum, viduarum.

sŏlĭtus, 3, *PAdj.* gewöhnlich; subst. solitum, das Gewöhnliche, die Gewohnheit, praeter s.; solito magis, mehr als gewöhnlich (sonst).

sŏlium, ii, *n.* erhabener Sitz, bes. Thron für Götter u. Könige, dah. von der königlichen Würde, v. einem Königreich. 2) Wanne, bes. Badewanne.

sōlĭvăgus, 3, allein=, einzeln herumschweifend; trop.: cognitio (vereinzelt).

sollemnis, e (v. sollus = totus und annus), alljährlich, alljährlich wiederkehrend, =gefeiert, sacra; dah. a) feierlich, festlich, religiones, ludi, epulae, verba u. dgl.; subst. sollemne, is, *n.* Feierlichkeit, im Plur. bes. Opfer. b) herkömmlich, üblich, gewöhnlich, gewohnt, opus, officium, lascivia militum u. dgl.; subst.: nostrum illud sollemne servemus (Gewohnheit); inter cetera sollemnia; dicht.: sollemnia insanire (auf gewöhnliche Art).

sollemnĭtas, ātis, *f.* Festlichkeit, Feierlichkeit.

sollemnĭter, *Adv.* feierlich.

sollers, ertis u. *Adv.* sollerter (von sollus = totus u. ars), geschickt, bes. einsichtsvoll, sinnreich, klug, listig.

sollertia, ae, *f.* Geschicktheit, Kunstfertigkeit, Gewandtheit, bes. Einsicht, Klugheit, List.

sollĭcĭtātio, ōnis, *f.* Aufwiegelung, Aufhetzung.

sollĭcĭto, I (v. sollus = totus u. cieo, cito), stark in Bewegung setzen, b. Dicht.; tellurem (pflügen); freta remis (durchsegeln); stamina pollice (rühren); spicula (schütteln, um sie herauszuziehen); arcu feras (jagen); mala copiā aegrum stomachum (schwächen); trop. a) erschüttern, stören, statum quietae civitatis; pacem. b) insbes. α) jem. in Bezug auf das Gemüth beunruhigen, bekümmern, aufbringen, animum cujus od. quem; sollicitatus Juppiter (aufgebracht). β) jem. in Bezug auf Wille od. Entschluß aufregen, aufreizen, auffordern, aufwiegeln, auf seine Seite bringen, zum Abfall verleiten, überh. verführen, civitates od. quem; animos plebis; quem pecuniā, donis (bestechen); mit ad u. Acc., ut od. ne u. Conj., dicht. mit Inf. zur Angabe des Zweckes.

sollĭcĭtūdo, ĭnis, *f.* Bekümmerniß, Kummer, Sorge.

sollĭcĭtus, 3 (von sollus = totus u. cieo), stark in Bewegung gesetzt, aufgeregt, mare; übtr. unruhig, canes; nox; trop. sehr beschäftigt, unruhig, bekümmert, besorgt, civitas; animo sollicito esse; vicem cujus (wegen jem. Geschick); de (ex) qua re od. qua re (wegen=); pro quo od. pro salute cujus; mit ne u. Conj.; dah. von dem, was Unruhe u. Sorgen macht: opes, amor, metus; in vita tyrannorum omnia sollicita.

sollĭferreum, i, *n.* (v. sollus = totus) [ein Wurfeisen.

sollistimum, s. solistimum.

Soloe, s. Soli.

sŏloecismus, i, *m.* grammatisch unrichtige Verbindung der Wörter.

Sŏlon und **Sŏlo**, ōnis, *m.* einer der sieben Weisen Griechenlands.

Solonius, 3, Benennung einer Gegend in Latium; in Solonium (in das Solonische).

sōlor, I, trösten, quem; übtr. erleichtern, lindern, stillen, beschwichtigen.

sŏlox, ōcis, struppig.

solstĭtiālis, e, zum Sommersolstitium gehörig, tempus; dies, nox (wenn die Sonne in den Krebs tritt, längster Tag, kürzeste Nacht); ortus solis (im Solst.); orbis (Sonnenwendezirkel); dah a) zur Sonne gehörig, Sonnen=, orbis. b) sommerlich, Sommer=, tempus.

solstĭtium, ii, *n.* Sonnenstillstand, =wende; insbes. das Sommersolstitium, die Zeit der längsten Tage; dah. Sommerzeit, =hitze.

sōlum, *Adv.* s. solus.

sŏlum, i, *n.* Boden, Grund, als: Fußboden, der Boden eines Grabens, ferner: Fußsohle, Schuhsohle u. dgl., dicht. übh. Unterlage, Grundlage, wie der Himmel für die Gestirne, das Meer für die Schiffe; insbes. gewöhnl.: Boden, Erdboden, Erdreich, Erde; solum agri u. sedes ac s. (Grund u. Boden); a solo evertere u. ad solum diruere (der Erde gleich machen); sprüchw.: quodcumque od. quod in solum venit (was einem einfällt); oft: solum vertere, mutare (von denen, die in das Exil gehen).

Soluntinus, 3, s. Solus.

sōlus, 3, Gen. solīus, Dat. soli, allein, bloß, adject. u. subst.; v. Localitäten: einsam, menschenleer, unbewohnt, öde. 2) adv. solum, allein, bloß, nur; non solum-sed (etiam), nicht allein-sondern (auch); non s.-sed ne-quidem, nicht allein-sondern nicht einmal; non s.-sed vix, nicht etwa-sondern kaum.

Sŏlus, untis, *f.* Stadt in Sicilien; dav. Soluntīnus, i, *m.* ein Soluntiner.

sŏlūte, *PAdv.* gelöst, trop. ungehindert, frei, od. leicht, ohne Schwierigkeit; im übeln Sinne: nachlässig, sorglos.

sŏlūtio, ōnis, *f.* die Lösung; übtr. a) Bezahlung, rerum creditarum; solutione impedita. b) s. linguae, das Gelöstsein der Z.

sŏlūtus, 3, *PAdj.* gelöst, locker, lose; dah. a) übtr. α) schuldenfrei, praedia. β) v. der Rede, ungebunden, prosaisch, oratio; übh. in freierer Form dargestellt, frei, verba, numeri; v. Redner: gewandt, geläufig, in dicendo, ad dicendum. b) trop. α) ungebunden, ungehindert, frei, unbefangen; mit a und Abl., dicht. mit Abl. od. Gen., frei von etw.; im übeln Sinne: unumschränkt, zügellos, ausgelassen, praetura; risus,

libido. β) lässig, s. et mollis in gestu; eo solutiore cura (desto sorgloser); od. nachgiebig, lenitas.

solvo, solvi, solūtum, 3, lösen, ab-lösen, -binden, -spannen, -wickeln, auf-lösen, -binden, -wickeln, -machen, trennen, brechen, leblose u. lebende Wesen. Dav. a) insbes. s. ancoram od. navem od. bloß solvere, die Anker lichten, absegeln. b) übtr. α) eine Schuld u. dgl. lösen, abzahlen, abtragen, auszahlen, bezahlen, pecuniam debitam, creditam, od. bloß s., als: qui pro vectura solveret; solvendo non esse (insolvent sein); dah. sein Wort, Versprechen, Gelübde, d. Dank, d. letzte Ehre u. dgl. lösen, abtragen, erfüllen, bezeigen, halten; capite poenas (mit dem Leben büßen). β) versum s., in Prosa bringen, dicht. c) trop. α) jem. losmachen, befreien, quem cura et negotio; civitatem religione; quem legibus; dicht.: nec Rutulos solvo (nehme ich aus); b. Dicht. im übeln Sinne: auflösen, erschlaffen, schwächen, quem od. membra cujus; solvi morte od. bloß solvi. β) etw. auflösen, enträthseln, captiosa; carmina; od. etw. aufheben, brechen, entfernen, morem; pacem; foedus; pudorem. [rig.

somnĭcŭlōsus, 3, schlaftrunken, schläf-

somnĭfer, 3, schläfrig machend; insb. tödtlich, venenum.

somnio, I, träumen, de quo; quid (von-); übtr. träumen, faseln.

somnium, ii, *n.* Traum; übtr. Einbildung.

somnus, i, *m.* Schlaf; dicht.: somnos ducere (schlafen, od. Schlaf bringen); somno, per somnum (im Schlafe); in somnis videre (im Schl., im Traume); dicht. v. Todesschlaf, longus; insbes. als Fehler: Schläfrigkeit, dah. Trägheit, Unthätigkeit, dediti somno; in somnum e vigiliis conversa civitas; b. Dicht. übtr. v. der Nacht, dies somnusque; primo somno (im ersten Schlafe, bei Beginn der Nacht).

sŏnābĭlis, e, klangreich.

sŏnax, ācis, mit schmetterndem Ton.

sŏnĭpes, pĕdis, *m.* eig. mit dem Fuße tönend, v. Roß, Pferd, b. Dicht.

sŏnĭtus, us, *m.* Schall, Getöse, Donner, Geräusch, das Prasseln, Knistern.

sŏnĭvius, 3, auf dem Boden sich hören lassend, nur: s. tripudium, ein Anzeichen bei den Auspicien, wenn die Hühner durch Fallenlassen des Futters ein Geräusch verursachten.

sŏno, sonui, sonĭtum (auch sonaturus), 1, tönen, ertönen, schallen, erschallen, tosen, brausen, prasseln, knistern u. dgl.; insbes. sich redend-, singend-, spielend hören lassen; inani voce (leere Worte sagen); plectro s. (spielen); vox hominem sonat (klingt wie eine menschliche Stimme); femineum (weiblich lachen); raucum (kreischen). 2) trans. tönend hören lassen, atavos (sich rühmen der-), dicht.; dah. a) b. Dicht. singen, besingen, bella; quem; im Pass.: sive mendaci lyra voles sonari. b) bedeuten, quid sonet haec vox.

sŏnor, ōris, *m.* Getöse, Geräusch.

sŏnōrus, 3, tosend, rauschend, brausend.

sons, sontis, sträflich, straffällig, subst. ein Missethäter.

sontĭcus, 3, bedenklich, äußerst wichtig.

sŏnus, i, *m.* Ton, Schall, Klang, Getöse, Geräusch; dicht. v. Wort: reddebat od. edidit ore sonos; von der Stimme, cycni, u. der Sprache: tunc mens et sonus relapsus; trop. Ton, Art der Darstellung.

Sŏphēnē, ēs, *f.* der südwestl. Theil von Großarmenien.

sŏphistes, ae, u. **sŏphista**, ae, *m.* ein Sophist, ein Philosoph, der sich nur den Schein gibt, das Wahre zu finden, und durch spitzfindige Schlüsse seine Behauptungen durchzuführen sucht, dah. als Wortklauber, Sylbenstecher u. dgl. betrachtet.

Sŏphocles, is, *m.* griechischer Tragiker; dav. Sophoclēus, 3, sophocleisch.

sophus, 3, weise, b. Dicht.

sōpio, IV, einschläfern, quem; somno sopitus od. bloß sopitus, eingeschlafen; übtr.: sopitus ignis (das unter der Asche brennt); virtus sopita sit; dah. betäuben, quem; quies sopita (fester Schlaf); mero sopitus (trunken).

sŏpor, ōris, *m.* fester-, tiefer Schlaf,

dicht. übh. Schlaf, perpetuus, Todesschlaf; dah. Schlaftrunk, patri soporem dare medicos coëgit; überh. Schläfrigkeit, Trägheit, animi corporisque.

sŏpōrātus, 3, *PAdj.* fest schlafend, hostis.

sŏpōrĭfer, 3, einschläfernd.

sŏpōro, 1, mit einschläfernder Kraft versehen, ramus vi soporatus Stygia. 2) einschläfern, betäuben, übtr. stillen.

sŏpōrus, 3, schlafbringend, nox.

Sōra, ae, *f.* Stadt der Volsker in Latium; dav. **Sorānus**, 3, soranisch, subst. ein Soraner.

Sōracte, is, *n.* Berg in Etrurien.

sorbeo, sorbui, sorptum, 2, schlürfen, hineinschlürfen, -schlucken, verschlingen; trop.: odia (in sich fressen, ertragen); animo quid (verschlingen).

sorbum, i, *n.* die Arlesbeere; u. **sorbus**, i, *f.* der Arlesbeerbaum.

sordeo, sordui, 2, schmutzig sein; trop. verächtlich sein, nicht geachtet werden, sordet cui quis od. quid.

sordes, is, *f.* öft. im Plur. sordes, ium, *f.* Schmutz, Unflath; auch v. pöbelhaften Menschen; übtr. schmutzfarbige Kleidung, Trauer, unglückliche Lage, jacere in lacrimis et sordibus; sordes reorum; trop. a) Niedrigkeit, Verächtlichkeit, hominis; fortunae et vitae. b) Schmutz, schmutzige Habsucht, schmutziger Geiz, Niederträchtigkeit, judicum; domesticae; mens oppleta sordibus.

sordesco, ĕre, schmutzig werden; trop. verächtlich werden.

sordĭdātus, 3, in schmutzfarbiger Kleidung, in Trauerkleidung.

sordĭde, *Adv.* schmutzig; trop. schmutzig geizig, knickerig, niederträchtig.

sordĭdus, 3, schmutzig, unreinlich, unfläthig; dicht.: terga suis (geräuchert); übtr. in schmutzfarbiger Kleidung, in Trauerkleidung; trop. a) niedrig, gering, ärmlich, verächtlich, homo; homo s. loco natus; quaestus; ars. c) schmutzig geizig, knickerig, niederträchtig, homo; cupido.

sōrex, ĭcis, *m.* Spitzmaus.

sōrītes, ae, *m.* = acervus, ein durch Anhäufung von Gründen gebildeter Trugschluß.

sŏror, ōris, *f.* Schwester; dicht. von einer Freundin; im Plur. von den Parzen (tres s.), den Musen (doctae), den Furien, b. Dicht.

sŏrōrĭcīda, ae, *m.* Schwestermörder.

sŏrōrius, 3, schwesterlich, geschwisterlich.

sors, sortis, *f.* das Loos, das Loosen; conjicere quid in sortem (um etwas loosen); sorte ducere, herausloosen; sors mea exit (kommt heraus); so: ut sors exciderat; sortibus de quo consulere, declarare; ei sorte provincia evenit; insbes. sortes, Loosstäbchen, welche gemischt (miscere), von jem. gezogen (ducere) u. als Orakel angesehen wurden; dah. Orakelspruch, Orakel, Weissagung, sors oraculi (Orakelspruch); s. Lyciae (des lycischen Apollo); dictae per carmina sortes; sortem implere; übtr. a) Loos, Antheil, in nullam sortem bonorum natus; s. fati; bes. vom Loos, Schicksal, Geschick, der Menschen, nescia mens sortis futurae; s. incommodi (das Loos des Ungemachs); s. mali incidit cui (es trifft jem. das Unglück); s. communis periculi; s. iniquissima; dah. Stand, Verhältnisse, Umstände, humana, mortalis; non tuae sortis homo; homo ultimae sortis; u. vom Rang: prima, prior, secunda. b) Amt, Amtsverrichtung, sortis necessitudo; numquam afuit nisi sorte (wegen seines Amtes); cecidit custodia sorti, dicht. c) das (gegen Zinsen ausgeliehene) Capital.

sortĭlĕgus, 3, weissagerisch, prophetisch, Delphi; subst. ein Weissager (aus Loosen).

sortio, IV, loosen; sortitus, 3, geloost; dah. sortito, durch das Loos, u. übtr. durch das Schicksal.

sortior, IV, loosen, inter se. 2) trans. a) um etw. loosen lassen, loosen, durch das Loos vertheilen, provinciam, tribus; dicas (die Richter); übtr. α) aussuchen, wählen, fortunam oculis; matrimonium, dicht. u. spät. β) vertheilen, sich in etw. theilen, regnum in plebem; laborem, periculum, dicht. b) erloosen, durch Loosen erlangen, peregrinam provinciam; regna vini, dicht.; übh. erlangen,

erhalten, bekommen, amicum casu; mediterranea Asiae; von Thieren: praecipitia ingenia.

sortītio, ōnis, *f.* das Loosen, mit obj. Genit. (um=).

sortito, s. sortio.

sortitus, us, *m.* das Loosen.

Sōsius, 3, Benennung e. röm. Gens.

sospes, pĭtis, unverletzt, unversehrt, glücklich; übtr.: cursus.

Sospīta, ae, *f.* Erretterin, Beiname der Juno.

sospīto, āre, erhalten, erretten, behüten, quem.

sōter, ēris, *m.* Erretter.

Sotiātes od. Sontiātes, um, *m.* Volk im aquitanischen Gallien.

Sp. abgekürzt = Spurius.

spādix, īcis, *m.* ein Palmzweig mit röthlicher Frucht; dah. adj. dattelfarbig, braunroth, kastanienbraun, dicht.

spădo, ōnis, *m.* ein Verschnittener, Eunuch.

spargo, sparsi, sparsum, 3, streuen, ausstreuen, übh. ausbreiten, verbreiten, numos populo; nuces; semina humo (säen); vgl.: omnia quae gerebam spargere me in orbis terrae memoriam; übtr.: tela (in Menge werfen, schleudern); manus (ausbreiten); voces in vulgus; arma per agros; se toto campo; se in fugam; v. Gebäuden: pluribus locis sparguntur (stehen zerstreut); vestigia fugae; sparserat nomen fama per urbes; auch: zerstreuen, vertheilen, aper spargit canes; sparsi barbari; fratres (trennen); corpora; sua (verthun), Alles meist dicht.; mit *Abl.*, bestreuen, humum foliis; übtr.: lumine terras; coelum astris; trop.: literae humanitatis sale sparsae. 2) sprengen, aussprengen, qui spargunt (um den Staub zu löschen); venena; b. Dicht. mit *Abl.* besprengen, corpus lymphā; übtr. a) befeuchten, benetzen, lacrimā favillam amici; haustu sparsus aquarum ora fove. b) sprenkeln, alas coloribus.

sparsus, 3, *PAdj.* zerstreut, crines od. capilli; sparsis tuguriis habitare (zerstreut liegend). 2) gesprenkelt, bunt, fleckig, anguis maculis sparsus.

Sparta, ae, u. Spartē, ēs, *f.* Hauptstadt Laconiens; dav. a) Spartānus, 3, spartanisch, u. Spartani, orum, *m.* die Spartaner. b) Spartiātes, ae, *m.* ein Spartiate, Spartaner.

spărŭlus, i, *m.* Brachsen, Demin. v sparus, i, *m.* der Goldbrachsen.

spărus, i, *m.* u. spărum, i, *n.* Speer, Spieß, Lanze.

spătior, 1, herumgehen, herumspazieren; übtr. sich ausbreiten, alae spatiantes, dicht.

spătiōse, *Adv.* weitläufig, weit.

spătiōsus, 3, Raum einnehmend, geräumig, weit, groß, breit, lang; übtr. der Zeit nach: lang.

spătium, ii, *n.* der Raum, Platz, übh. u. nach verschiedenen Dimensionen: Geräumigkeit, Weite, Strecke, Entfernung, Größe, Breite, Länge, sp. non est agitandi; sp. locorum; liberum sp. dare; in spatio (im Freien); spatio aequo abesse; paribus spatiis; tanto spatio; sp. itineris; sp. conficere; duum milium spatio; sp. hostis; sp. aquarum; sp. viae; in spatium (in die Länge). Dah. 1) insb. a) Weg, Reise, dimidium sp. confecerat; medio in spatio; Spaziergang als Ort: spatia silvestria, od. als Handlung: duobus spatiis tribusve factis. b) Laufbahn, der Wettlaufenden u. Wettfahrenden im Circus: decurrere sp.; addere in spatia (den Lauf beschleunigen), dicht.; auch der Sterne u. Planeten; dicht. von der Bahn eines geworfenen Steines; trop. Laufbahn, defensionis; gloriae. 2) übtr. der Zeit nach: Raum, spatia omnis temporis; dah. Zeitraum, Zeit, Raum, Frist, sp. diei; totidem dierum spatio; sp. annuum; sp. deliberandi; sp. non est ad quid; sp. dare cui rei; nihil spatii conjiciendi cui dare; sp. ad dicendum habere; brevi spatio; übtr. d. Zeitmaß im Verse. 3) trop. selten: Gelegenheit.

spĕciātim, *Adv.* insbesondere.

spĕcies, ēi, *f.* das Sehen, der Anblick, Blick, prima specie; gewöhnl. 2) passiv, das Ansehen, Aussehen, die Erscheinung, das Aeußere, die Gestalt, sp. humana, vera, horribilis, nova; sp. camporum, corporis, exercitus, auspiciorum u. dgl.;

bes. schöne Gestalt, Schönheit, corporis, armorum, vaccae; triumpho maximam speciem captiva arma praebuere; sp. candorque coeli; auch: Bild, Bildniß, Statue; trop. Gestalt, die man im Geiste sieht, a) im Schlaf od. Traume: Gesicht, consuli visa sp. viri; sp. Apollinis per somnum oblata est; nocturna. b) die Vorstellung (die man sich durch Nachdenken von etw. macht), Idee, Wesen, Beschaffenheit, boni viri; libertatis; optima sp. dicendi (das Ideal der Beredtsamkeit); insb. die Art einer Gattung (genus). c) oft: der Schein, Anschein, majoris multitudinis sp. accidit hostibus; speciem defensorum praebere; summa species arborum stantium relinquitur; specie cujus rei (unter dem Scheine ≈, als wenn ≈); so: per speciem, sub specie; specie und in speciem (dem Scheine nach); ad sp. (zum Scheine, zur Täuschung).

spĕcillum, i, *n.* die Sonde.

spĕcĭmen, ĭnis, *n.* Kennzeichen, Beweis, Probe, Gewähr; übtr. Muster, Beispiel, Ideal.

spĕcio, spexi, spectum, 3, sehen.

spĕciōse, *Adv.* glänzend, prächtig.

spĕciōsus, 3, in die Augen fallend, auffallend schön, mulier; übtr. a) ansehnlich, familia. b) schön klingend, causa. 2) durch den äußeren Schein blendend, vocabula, titulus; dictu speciosa.

spectābĭlis, e, sichtbar, corpus coeli. 2) sehenswerth, ansehnlich, auro sp. Niobe, dicht.

spectācŭlum, i, *n.* der Anblick, das Schauspiel, rerum coelestium; laetum, triste, luctuosum; locum spectaculo capere (zum ≈); ad sp. ludorum invitare u. ad sp. venire; spectaculo cui esse; sp. cui praebere; insb. im Theater, Circus u. dgl.: Schauspiel, spectaculorum apparatus; sp. apparatissimum u. dgl. 2) im Plur. Schauplatz, Tribüne für die Zuschauer.

spectātio, ōnis, *f.* das Schauen, Anschauen, Ansehen, der Anblick; insbes. die Prüfung, Probe, des Geldes.

spectātor, ōris, *m.* der Betrachter, Beobachter; insb. der Beurtheiler.

spectātrix, īcis, *f.* Betrachterin, Beobachterin.

spectātus, 3, *PAdj.* geprüft, bewährt, homo; duces virtute bellica spectati; dux spectatae virtutis; insbes. von bewährten Talenten, von bewährter Redlichkeit, vortrefflich, ansehnlich.

spectio, ōnis, *f.* das Beobachten der Auspicien, dah. Beobachtungsrecht.

specto, 1, schauen, anschauen, betrachten, mit ansehen, zusehen, quid; ludos, fabulam; ad ludos spectandos; quum spectatum ludos iret; insbes. prüfend betrachten, prüfen, untersuchen, spectatur in ignibus aurum, u. vgl.: hunc igni spectatum arbitrantur; nobilitatem; übtr. v. Localitäten: nach einer Gegend hinsehen, ≈gerichtet od. gelegen sein, liegen, orientem, occidentem; castra; sepulcrum; ad orientem solem, ad (in) meridiem; ad fretum, in Etruriam; inter occasum solis et septentriones; dicht.: te adversum; dah. von Völkerschaften: Belgae spectant in septentriones; trop. a) nach etw. sich umsehen, nach etw. trachten, streben, wohin zielen, auf etw. Rücksicht nehmen, etw. berücksichtigen, locum probandae virtutis suae; arma, fugam, tempus, rem, mores; ad suam magis gloriam quam ad salutem reipublicae; von abstr. Subjecten: ad arma, ad seditionem rem spectare u. oft; spectat quid eo od huc, ut-; quo igitur haec spectat oratio; hoc longe alio spectabat, atque- (war auf etw. ganz Anderes abgesehen). b) erproben, beurtheilen, quem ex qua re; quid in quo.

spectrum, i, *n.* Bild, Vorstellung.

1. **spĕcŭla**, ae, *f.* (v. spes) geringe Hoffnung.

2. **spĕcŭla**, ae, *f.* (von specio) eine Warte; dicht. übh. Anhöhe; trop. in speculis esse, lauern, aufpassen.

spĕcŭlātor, ōris, *m.* Späher, Kundschafter, Spion; übtr. Forscher, naturae.

spĕcŭlātōrius, 3, zum Spähen gehörig, Späh≈, navis od. navigium.

spĕcŭlātrix, īcis, *f.* Späherin.

spĕcŭlor, 1, spähen, umherspähen, sich

umsehen, in omnes partes, dicht.; gewöhnl. trans. mit Acc. (nach etw.), etw. ausspähen, auskundschaften, belauern, beobachten, quid und quem, auch mit Relativs.

spĕcŭlum, i, *n.* der Spiegel; übtr. der Spiegel des Wassers, dicht.; trop. Abbild, naturae.

spĕcus, us, *m.* u. *n.* Höhle, Grotte, natürliche od. künstliche, dah. auch: ein bedeckter Canal, eine Wasserleitung; übtr. Höhle, alvi, vulneris, b. Dicht.

spēlaeum, i, *n.* Höhle, Grotte, dicht.

spēlunca, ae, *f.* Höhle, Grotte.

Sperchēos u. -īos od. -us, i, *m.* Fluß in Thessalien; dav. a) **Sperchēis**, ĭdis, *f.* spercheisch. b) **Sperchīŏnĭdes**, ae, *m.* Anwohner des Sp.

sperno, sprēvi, sprētum, 3, absondern, dah. übtr. verwerfen, verschmähen, verachten, quem u. quid; spretus, verachtet; non spernendus, nicht verwerflich, dicht. mit Inf.

spēro, 1, hoffen, sich versprechen, erwarten, omnia ex victoria; praesidium, victoriam a quo; magna quā re (von -); meliora; oft mit folg. Acc. u. Infin.; ferner: de qua re; bene de quo; bene od. recte (gute Hoffnung haben); ut spero. 2) etw. Ungünstiges erwarten, vermuthen, fürchten, id quod non spero; haec spero vobis molesta videri; dolorem; deos.

spēs, spēi, *f.* die Hoffnung, mit obj. Gen. (auf-); sp. est in vobis (beruht auf euch); esse (in) magna spe (große H. haben); in spe esse (gehofft werden); quod nulla habeo in spe (das hoffe ich nicht); adolescens summae spei (ein sehr hoffnungvoller Jüngling); dicht. von dem, worauf man seine Hoffnung setzt: sp. gregis (von jungen Ziegen); insb. Spes als Göttin mit mehreren Tempeln in Rom. 2) Erwartung, Aussicht auf etw., Befürchtung, Besorgniß, spe serius; sp. auxiliorum (wegen-).

sphaera, ae, *f.* Kugel, bes. Himmelskugel, -globus; übtr. die Kreisbahn der Planeten.

Sphinx, Sphingis, *f.* ein Ungeheuer bei Theben, das jedem Vorübergehenden ein Räthsel aufgab und den zerriß, welcher es nicht errathen konnte.

spīca, ae, *f.* und **spīcum**, i, *n.* und **spīcus**, i, *m.* die Aehre des Getreides; übtr. die Kornähre, als hellster Stern im Gestirn der Jungfrau.

spīceus, 3, Aehren-, Getreide-, serta, messis, b. Dicht.

spīcĭlĕgium, ii, *n.* Aehrenlese.

spīco, 1, mit Aehren versehen, im Pass. Aehren bekommen.

spīcŭlum, i, *n.* Spitze, Stachel, der Geschosse, der Biene, des Scorpions; dah. dicht. v. Wurfspieß, Pfeil.

spicum, **spicus**, s. spica.

spīna, ae, *f.* der Dorn, auch: Dornbusch; übtr. v. Stachel des Igels, v. der Gräte der Fische; trop. ein Dorn, Fehler, Begierde, dicht.; im Plur. Spitzfindigkeiten, disserendi.

spīnētum, i, *n.* Dornhecke, -gebüsch.

spīneus, 3, dornig.

spīnĭfer, 3, dornig, stachelig.

spīnōsus, 3, dornig, stachelig; trop. spitzfindig.

Spinther, ēris, *m.* röm. Beiname.

spīnus, i, *f.* Schlehdorn, Schwarzdorn.

spīra, ae, *f.* Krümmung, der Schlange.

spīrābĭlis, e, hauchbar, luftartig, natura, animus; dicht. zum Leben dienlich, lumen coeli.

spīrācŭlum, i, *n.* Luftloch.

spīrāmentum, i, *n.* Luftloch; animae (Luftröhre).

spīrĭtus, us, *m.* Hauch, Lufthauch, Luftzug, Boreae; insb. das Athemholen, aer spiritu ductus, u. der Athem, die Luft selbst, spiritum reddere; dav. ein durch Athemholen bestimmtes Zeittheilchen, Tacttheilchen; dah. a) der Lebenshauch, das Leben, spiritum reddere, effundere, auferre, adimere. b) die Seele, morte carens spiritus und dum spiritus hos regit artus b. Dicht.; auch v. Personen: carissimi sibi spiritus. c) Geist, divinus (Dichtergeist, Enthusiasmus); so: tenuis; hostiles (Gesinnung); feroces (Muth); so: spiritus facere; bes. hoher Geist, hohe Gedanken, regius sp. u. regii sp.; spiritum cui afferre; im übeln Sinne: Stolz, Uebermuth, Trotz

u. dgl., magnos sibi spiritus sumere; sp. cui incessit; spiritus patricii, tribunicii; vir ingentis spiritus.

spīro, I, hauchen, wehen, blasen, zephyri spirant; a Pontico mari; insbes. a) hauchen, athmen, Athem holen, dum spirare potero; dicht. ignibus sp. (F. schnauben); vergl.: spirat e pectore flamma; spirantia exta (noch rauchend); freta spirantia (brausend); dah. α) athmen, leben, ab eo spirante defendi; übtr.: spirantia signa, aera (die zu leben scheinen), dicht.; trop. videtur Laelii mens spirare in scriptis. β) Geist haben, Dichtergeist besitzen, quod spiro et placeo, tuum est; vgl.: tragicum satis. b) hauchen, duften, thymbra graviter spirans. 2) etw. athmen, im Schilde führen, mit etw. umgehen, immane; majora; quae spirabat amores. b) duften, ausduften, odorem.

spisse, *Adv.* dicht; übtr. langsam, pervenire.

spisso, I, dicht machen, verdichten.

spissus, 3, dicht, gedrängt; übtr. langsam, langweilig.

splēn, ēnis, *m.* die Milz.

splendeo, ēre, schimmern, glänzen, strahlen, eig. u. trop.

splendesco, splendui, 3, glänzend werden, Glanz bekommen, eig. u. trop.

splendĭde, *Adv.* glänzend, strahlend; übtr. hell, deutlich, loqui; trop. glänzend, herrlich, rühmlich.

splendĭdus, 3, glänzend, schimmernd, candor; übtr. hell, deutlich, vox, od. gut klingend, verba, nomen; trop. glänzend, prächtig, herrlich, ansehnlich, berühmt, homo, civitas, oratio; eques, vir.

splendor, ōris, *m.* Glanz, Schimmer, auri, flammae; übtr. Helle, heller Klang, Wohlklang, der Stimme und Wörter; trop. Glanz, Pracht, Ansehen, Vortrefflichkeit, spl. ac dignitas vitae; equester; animi; auch: Zierde, ordinis.

Spŏlētium, ii, *n.* Stadt in Umbrien; dav. Spoletīnus, 3, spoletinisch, und Spoletini, orum, *m.* die Spoletiner.

spŏliātio, ōnis, *f.* Plünderung.

spŏliātor, ōris, *m.* Plünderer.

spŏliātrix, īcis, *f.* Plündrerin.

spŏliātus, 3, *PAdj.* ausgeplündert, armselig.

spŏlio, I, ausziehen, entkleiden, der Kleidung berauben, quem; corpus; übh. berauben, plündern, quem qua re; fana; domos.

spŏlium, ii, *n.* die abgezogene od. abgelegte Haut eines Thieres, leonis, pecudis; übtr. im Plur. die erbeutete Rüstung, binorum occisorum hostium; sp. caesorum legere; dicht. vom Sieg: sp. ampla referre; überh. die dem Feinde abgenommene Beute, wie Aecker, Gefangene, Pferde, Schiffe u. dgl.; übtr. Beute, Raub, aliorum spoliis nostras facultates augeamus.

sponda, ae, *f.* Gestell, Fußgestell, einer Bank, eines Bettes u. dgl.; dah. dicht. v. Bett u. Ruhebett.

spondālium, ii, *n.* der Opfergesang.

spondeo, spŏpondi, sponsum, 2, geloben, feierlich versprechen, sich zu etw. verpflichten, -erbieten, quid (cui); quid contra caput cujus; pro quo (gut sagen); quid pro quo; de quo; sp. sibi (zuverlässig glauben), animis (gewiß hoffen); dah. sponsus, 3, versprochen, verlobt, subst. Verlobter, Verlobte, Bräutigam, Braut; sponsum, das Versprochene; übtr. v. lebl. Subj.: auf etw. gewiß hoffen lassen, ingenium magnum spondebat virum.

spondēus, i, *m.* der Versfuß – –.

spongia, ae, *f.* der Schwamm; übtr. ein schwammartiger Panzer.

spons, spontis, *f.* freier Wille, Antrieb, Trieb, nur: sponte mea, tua u. s. w. od. bloß sponte a) aus eigenem Antriebe, freiwillig, von selbst, von freien Stücken, ohne Auftrag; vgl. auch: magis popularium quam sua sponte. b) von selbst, allein, für sich, ohne jem. Hülfe od. Zuthun, ignis sua sp. exstinguitur; sua sp. instituere. c) an sich, an und für sich, res quae sua sp. scelerata est.

sponsa, ae, *f.* s. spondeo.

sponsālis, e, zur Verlobung gehörig, Verlobungs-; subst. sponsalia, ium od. iorum, *n.* Verlobung, Verlobungsschmaus.

sponsio, ōnis, *f.* Angelobung, feier-

liches Versprechen, feierliche Zusage, Bürgschaft; insbes. gegenseitige Verpflichtung (daß der, welcher einen Proceß verliert, demjenigen, welcher ihn gewinnt, eine gewisse Summe auszahlt), eine Art gerichtlicher Wette, sponsionem facere cum quo; vincere sponsione (v. Kläger) od. sponsionem (v. Angeklagten), die Wette gewinnen.

sponsor, ōris, *m.* der Bürge.

sponsum, i, *n.* = sponsio.

sponsus, i, *m.* s. spondeo.

sponsus, us, *m.* Bürgschaft.

sponte, s. spons.

sporta, ae, *f.* geflochtener Korb.

sportella, ae, *f.* Speisekörbchen, kalte Küche.

sportŭla, ae, *f.* Körbchen, bes. ein Körbchen Essen (als Geschenk).

sprētio, ōnis, *f.* Verachtung.

sprētor, ōris, *m.* Verächter.

spūma, ae, *f.* Schaum, Gäscht.

spūmesco, ĕre, aufschäumen.

spūmeus, 3, schäumend.

spūmĭfer, 3, Schaum machend, schäumend.

spūmo, I, schäumen; trans. a) mit Schaum bedecken, spumata saxa, dicht. b) schäumend von sich geben, trop.: spumans ex ore scelus.

spūmōsus, 3, schäumend.

spuo, spui, spūtum, 3, spucken, speien, trans. ausspucken, -speien.

spurce, *Adv.* unrein; trop. häßlich.

spurcĭtia, ae u. -es, ēi, *f.* Unreinigkeit, Unflath.

spurco, I, verunreinigen, besudeln.

spurcus, 3, unrein, unflätig; übtr. häßlich, garstig, tempestas; trop. schmutzig, niedrig, gemein.

spŭrius, 3, unehelich, subst. ein uneheliches Kind. 2) Spurius, ii, *m.* röm. Vorname.

spātātĭlĭcus, 3, verachtungswerth.

spūtum, i. *n.* Speichel, Auswurf.

squāleo, squalui, 2, starren, starr-, rauh sein; übtr. ungepflegt liegen, schmutzig sein; dah. in schmutzfarbiger Kleidung sein, trauern.

squālĭde, *Adv.* rauh, schmucklos.

squālĭdus, 3, starrend; übtr. starrend vor Schmutz, rauh, schmutzig, unreinlich, unsauber; dah. in schmutzigfarbiger Kleidung; von der Rede: rauh, schmucklos.

squālor, ōris, *m.* das Starren; übtr. Rauhheit, Schmutz, Unreinlichkeit; dah. von schmutzfarbiger Kleidung.

squălus, i, *m.* der Meersaufisch.

squāma, ae, *f.* die Schuppe; dicht. im Plur. v. Schuppenpanzer.

squāmeus, 3, schuppig.

squāmĭger, 3, Schuppen tragend.

squāmōsus, 3, voll Schuppen, schuppig.

Stăbiae, arum, *f.* Stadt in Campanien; dav. **Stabiānus**, 3, stabianisch, Stabianum, i, *n.* das stabianische Landgut.

stăbĭlīmen, ĭnis u. **stăbĭlīmentum**, i, *n.* Befestigungsmittel.

stăbĭlio, IV, befestigen, eig. u. trop.

stăbĭlis, e, feststehend, fest; pugna (bei dem man einen festen Stand einnehmen muß); trop. fest, standhaft, dauerhaft, unveränderlich.

stăbĭlĭtas, ātis, *f.* das Feststehen, die Festigkeit, peditum in proeliis; trop. Festigkeit, Standhaftigkeit, Unveränderlichkeit.

stăbŭlo, āre, stallen, im Stalle stehen, seinen Standort wo haben.

stăbŭlor, I, stallen, seinen Standort od. Aufenthalt wo haben.

stăbŭlum, i, *n.* Standort, insbes. a) der Thiere: Lager, Stall, Behältniß; dicht. von der Sommerweide; im Plur. Ställe, Stallung, Viehhof. b) der Menschen: Ausspann, Wirthshaus; im übeln Sinne: Schandort.

stădium, ii, *n.* ein griechisches Längenmaß: ein Weg von 125 Schritten; dah. Rennbahn, Laufbahn.

Stăgīra, orum, *n.* Stadt in Macedonien; dav. **Stagirītes**, ae, *m.* der Stagirite (Aristoteles aus St.).

1. **stagno**, I (v. stagnum), austreten, von Gewässern; übtr. v. Oertern: überschwemmt sein, unter Wasser stehen, eine Lache bilden. 2) trans. überschwemmen, loca stagnata paludibus.

2. **stagno**, I, stehend machen, bitumine aqua stagnatur; trop. befestigen, verwahren, se adversus insidias, b. Spät.

stagnum, i, *n.* stehendes Wasser, See,

Teich, Lache, Tümpel, oder langsam fließendes Wasser, b. Dicht.; auch: künstlich angelegter Teich, Bassin.

stămen, ĭnis, *n.* Weberzettel, Aufzug, Kette; übtr. der Faden, sowohl überh. als bes. an der Spindel, stamina ducere, torquere (spinnen); dah. der Schicksalsfaden, der Lebensfaden.

stannum, i, *n.* Werkblei (eine Mischung aus Silber und Blei).

Stata mater = Vesta.

* stătārius, 3, im Stehen geschehend od. handelnd, miles (der in Reih' und Glied kämpft); comoedia (ein ruhiges Charakterstück); dah. statarius, ii, *m.* ein Schauspieler in einem ruhigen Charakterstück, u. übtr.: orator (ruhiger).

stătēra, ae, *f.* die Wage.

Statielli, orum, *m.* Volk in Ligurien; dav. a) Statiellas, ātis, statiellatisch, ager. b) Statiellātes, um u. Statiellenses, ium, *m.* die Einwohner von Statiellā (Aquae Statiellorum od. Aquae Statiellae).

statim, *Adv.* stehenden Fußes, auf der Stelle, alsbald, bald darauf.

stătio, ōnis, *f.* der Standort, und zwar der Soldaten: Schildwache, Posten, Picket, in statione esse u. dgl. oft; übh. der Menschen u. Thiere: Aufenthalt, Quartier, Logis; der Schiffe: Bai, Bucht, Ankerplatz, Rhede; trop. Posten, Amt, de statione vitae discedere; in statione manere; ut stationem tuendae reipublicae junioribus mandarent.

stătīvus, 3, zum Stehen bestimmt, praesidium (Picket); castra od. bloß stativa, orum, *n.* Standlager, Standquartier; stativa sind auch: Ankerplätze, Buchten u. dgl. für Schiffe.

Stător, ōris, *m.* (v. sisto) Beiname des Juppiter: der Erhalter des Bestehenden.

stător, ōris, *m.* (v. sto), Amtsdiener (obrigkeitl. Personen in den Provinzen).

stătua, ae, *f.* Bildsäule, Ehrensäule, Statüe.

stătūmen, ĭnis, *n.* im Plur. die Rippen der Schiffe = costae navium.

stătuo, statui, statūtum, 3. zum Stehen bringen, stellen, aufstellen, quem in vado, ante oculos; captivos in medio; crateras; arcum in terra; bes. aufstellen, setzen, errichten, erbauen, statuam, tropaea, tabernaculum, opera, urbem, auch regnum u. dgl.; trop. a) aufstellen, setzen, bestimmen, sibi finem consilii; finem gloriae; tempus colloquio; dies est statutus comitiis; statuto tempore; auch: quem regem (einsetzen, b. Spät.); dah. α) festsetzen, bestimmen, entscheiden, beschließen, de quo; gravius in quem; contra quem; mit folg. Frags.; mit ut od. ne u. Conj., verordnen; dah. beschließen, den Entschluß fassen, sich vornehmen, mit Inf. od. mit ut und Conj. β) sich vorstellen, dafür halten, glauben, mit Acc. u. Inf.; oft: sibi exspectandum statuit u. dgl.

stătūra, ae, *f.* Größe, Leibesgröße.

stătus, 3, *Ptcp.* von sisto.

stătus, us, *m.* das Stehen, der Stand; insb. Stellung, Lage, illo statu statuam fieri voluit; statu movere hostem; minax; oft trop. Stand, Zustand, Lage, Verhältnisse, Umstände, Beschaffenheit; auch der Geburt nach: Stand, agnationibus familiarum distinguuntur status; st. nullum habere (nichts mehr zu verlieren haben).

stella, ae, *f.* der Stern; b. Dicht.: Gestirn, Sternbild; übtr. v. d. Sonne: st. serena, dicht.

stellans, tis, gestirnt; übtr. blitzend, schimmernd.

Stellātis campus od. ager, Gegend in Campanien; dav. Stellatīnus, 3, stellatinisch.

stellātus, 3, gestirnt; übtr.: Argus (viel Augen habend), ensis (blitzend), b. Dicht.

stellifer, 3, Sterne tragend, gestirnt

stellio, ōnis, *m.* Sterneidechse.

stercŏro, 1, düngen.

sterculīnum, i, *n.* Misthaufen, -grube.

stercus, ŏris, *n.* Koth, Mist, Dünger.

stĕrĭlis, e, unfruchtbar; trop. erfolglos, leer, vergeblich, labor; auch: urbes studiorum steriles. 2) unfruchtbar machend, robigo, dicht.

stĕrĭlĭtas, ātis, *f.* Unfruchtbarkeit.

sternax, ācis, zu Boden werfend, abwerfend.

sterno, strāvi, strātum, 3, hinbreiten, hinstreuen, vestes; strata poma; arenam; insb. a) hinbreiten, =strecken, =legen, corpora; quidam somno strati; se st., sich hinstrecken, sich lagern, in litore, so im Pass.: sterni ferarum ritu; oft stratus humi, ad pedes u. dgl.; dicht.: membra sub arbuto stratus. b) im feindlichen Sinne: hin=, zu Boden strecken, niederstrecken, =machen, =hauen, silvas dolabris; ferro pecus; caede viros; strati caede hostes; dicht.: ventos (beruhigen); übtr.: ariete muros; dicht.: moenia; a culmine Trojam; trop.: afflictos se et stratos esse u. so öft. b. Dicht. 2) breit machen, ebenen, aequor aquis; pontum; bes. pflastern, viam Appiam; clivum silice; emporium lapide; semitam saxo quadrato; subst. strata, ae, *f.* die Straße, b. Spät.; übtr. zurecht machen, polstern u. dgl., lectum, triclinium; equum (satteln). 3) b. Dicht. und Spät.: quid qua re, überstreuen, =decken, bedecken, foliis nemus; vicos floribus; solum telis; terram caesi stravere juvenci; erant itinera strata sarcinis; omnia caede Persarum. [vom Lichte: knistern.

sternuo, sternui, 3, niesen; übtr.

sternūtāmentum, i, *n.* das Niesen.

Stertĭnius, ii, *m.* ein stoischer Philosoph; dav. **Stertinius**, 3, stertinisch.

sterto, stertui, 3, schnarchen.

Sthĕnĕlus, i, *m.* Sohn des Capaneus u. der Evadne, einer der Epigonen. 2) König in Ligurien, Vater des Cycnus. Dav. a) **Sthenelēius**, 3, stheneleisch b) **Stheneleïs**, ĭdis, *f.* stheneleisch.

stigmătias, ae, *m.* ein Gebrandmark=[ter.

stilla, ae, *f.* der Tropfen.

stillĭcĭdium, ii, *n.* Dachtraufe, Dachrinne.

stillo, I, träufeln, tröpfeln, transit. träufeln=, fallen lassen.

stĭlus, i, *m.* Stab, Pfahl, Stamm u. dgl., insb. 1) der Griffel zum Schreiben in wächserne Tafeln, oben breit, um Verschriebenes wieder glatt zu streichen, dah stilum vertere; dah. a) das Schreiben, die schriftliche Abfassung, Uebung im Schreiben, st. exercitatus; orationes paene Attico stilo scriptae. b) d. Schreibart, der Stil, reliqua stilo majore dicenda sunt. 2) stili caeci, vorn mit Eisen versehene spitzige Pfähle, eine Art Fußangeln.

Stĭmŭla, ae, *f.* Name der Semele.

stĭmŭlo, I, stacheln; trop. a) anspornen, reizen, erregen, quem; animum; quem ad arma. b) martern, quälen, beunruhigen, quem; stimulatus ira ac dolore.

stĭmŭlus, i, *m.* der Stachel, insbes. 1) zum Antreiben der Thiere: Treibstachel; trop. a) Sporn, Antrieb, stimulos cui admovere; animum stimulis gloriae concitare. b) Stachel, Qual, doloris; amoris stimuli (Eifersucht). 2) im Plur. = stili, s. stilus, 2.

stīpātio, ōnis, *f.* das Stopfen, dah. eine dichte Menge, von Begleitenden: großes Gefolge.

stīpātor, ōris, *m.* Trabant; verächtlich: stipatores corporis.

stīpendiārius, 3, steuerpflichtig, zinsbar, subst. stipendiarii, die Steuerpflichtigen. 2) um Sold dienend, cohors; stipendiarii facti sunt.

stīpendium, ii, *n.* Steuer, Abgabe, st. imponere, pendere od. ferre, remittere; stipendio liberari, multare; übtr. Zoll, Strafe, quod me manet st., dicht. 2) Sold, Löhnung, stipendia militum; stipendia merere od. mereri, Kriegsdienste thun, honestis stipendiis militare (einen ansehnlichen Rang im Heere haben); dah. Feldzug, Kriegsdienst, stipendia facere; stipendio octavo fungi; milites stipendiis confectis od. emeritis (die ihre Jahre ausgedient hatten). [Stamm.

stīpes, ĭtis, *m.* Stock, Stange, Pfahl,

stīpo, I, stopfen, dicht machen, mella; dah. stipatus, dicht gedrängt, gestopft voll, phalanx; Graeci; dicht. voll von etw.; übtr. mit Abl., dicht umringen, =umgeben, senatum armatis; stipatus lictoribus; armatis, equitibus; v. Begleitenden: stipatus choro juventutis; satellitum turba stipante.

stips, stĭpis, *f.* Geldbeitrag, Spende, Gabe, Almosen; übtr. Ertrag, Gewinn, hortum exigua colere stipe.

stĭpŭla, ae, *f.* der Halm; dah. im Zusammenhang v. Stroh.

stĭpŭlātio, ōnis, *f.* das Sichangelobenlassen, Handgelöbniß; dasselbe **stipulātiuncŭla**, ae, *f.* im schwächeren Sinne.

stĭpŭlor, I, sich angeloben lassen, quid; auch paſſ. stipulata pecunia.

stīria, ae, *f.* Eiszapfen.

stirpĭtus, *Adv.* v. Grund aus, gänzlich.

stirps, stirpis, *f.* (dicht. auch *m.*), der Stamm (theils das Stammende mit den Wurzeln, theils der Stamm ohne Wurzel u. Ende), bes. junger Baum, Setzling, Pflanze, Staude. Dah. 1) übtr. von Menschen: a) Stamm, Geschlecht, Familie, Herkunft, aber auch: Familie, Nachkommenschaft, Kinder, im übeln Sinne: Brut, wie: neque stirps potest mihi deesse; stirpem interimere; ex sua stirpe funus; st. hominum sceleratorum. b) Stammhalter, Ursprung, familiam a stirpe ad hanc aetatem ordine numeravit. 2) trop. Ursprung, Grundlage, ursprüngliche Natur od. Beschaffenheit.

stīva, ae, *f.* Pflugsterze.

sto, stĕti, stātum, 1, stehen, dastehen, v. lebenden u. leblosen Wesen, oft in quo loco od. ad quem locum, insbes. v. aufgestellten Soldaten, aufwartenden Dienern, ferner v. vollendeten Bauwerken, vor Anker liegenden Schiffen, emporstehenden od. emporstarrenden Haaren u. daher b. Dicht. mit Abl. von etw. starren, strotzen (nive, flammā); insbes. feil stehen, mit Abl. zu stehen kommen, kosten, centum talentis; multo sanguine. Trop. übh. stehen, pericula stant circum quem; insbes. stare a od. pro od. cum quo, auf jem. Seite stehen od. sein, ihm anhängen od. beistehen, so auch: in partibus cujus, aber adversus od. in quem, gegen jem. stehen, jem. Gegner sein; cum quo adversus quem. 2) mit Nebenbegriffen, u. zwar a) still stehen, unbeweglich da stehen, sich nicht rühren, v. Menschen, Thieren, Schiffen, Gewässern u. dgl. b) stehen, feststehen, Stand halten, unerschütterlich dastehen, bes. v. Soldaten u. v. Kampfe, ferner v. Felsen u. Gebäuden; insb. b. Dicht. v. Geschossen: stehen, haften, stecken bleiben, (in) quo loco; inter ossa ad costas; trop. α) übh. stehen bleiben, sich halten, sich behaupten, bestehen, verbleiben, utinam respublica stetisset quo coeperat statu; respublica stat virtute sua; si stare non possunt, corruant; stamus animis (sind festen Muthes); insbes. v. Schauspielern u. Schauspielen: sich halten, gefallen. β) fest gesetzt-, fest bestimmt-, fest beschlossen sein, stat sua cuique dies; tempus agendae rei nondum stare; stat cui sententia mit Inf., es ist bei jem. fest beschlossen, zu-; so bloß stat cui od. stat mit folg. Inf. γ) in besonderen Verbindungen: stare in quo od. mit bloß. Abl., auf jem. beruhen, b. Dicht., od. öft. bei etw. fest bleiben, beharren, verharren, es bei etw. beruhen lassen, etw. halten, in fide; suis judiciis; decreto cujus; promissis, pacto u. dgl.; ferner: stare per quem, an jem. liegen, jem. Schuld sein, oft mit folg. quominus, quin od. ne u. Conj.

Stoechădes insulae, Inselgruppe an der Südküste Galliens.

Stōĭcus, 3, zur stoischen Philosophie gehörig, stoisch, subst. **Stoicus**, i, *m.* ein Stoiker, adv. Stoice, stoisch.

stŏla, ae, *f.* das lange Frauenkleid der vornehmen Römerinnen, Stola.

stŏlĭde, *Adv.* tölpelhaft, dumm, albern.

stŏlĭdĭtas, ātis, *f.* Tölpelhaftigkeit, Dummheit, Albernheit.

stŏlĭdus, 3, tölpelhaft, dumm, albern, übtr. unthätig.

stŏmăchor, I, unwillig-, ärgerlich sein, sich ärgern.

stŏmăchōse, *Adv.* verdrießlich, ärgerlich.

stŏmăchōsus, 3, voller Unwillen, unwillig, eques; übtr. Unwillen verrathend, genus acuminis; literae stomachosiores.

stŏmăchus, i, *m.* der Schlund, die Speiseröhre, öft. der Magen; trop. a) Geschmack, ludi apparatissimi, sed non tui stomachi. b) Reizbarkeit, Unwille, Aerger, Verdruß, Groll, stomachum

facere od. movere cui (reizen); in quem stomachum erumpere (seinen Aerger auslassen).

stŏrea, ae, *f.* eine Matte (aus Stroh, Binsen u. dgl. geflochten).

străbo, ōnis, *m.* ein Schielender. 2) Strabo, röm. Familienname.

strāges, is, *f.* (v. sterno), das Niederwerfen, -schlagen, -metzeln, die Niederlage, Verheerung; auch v. den niedergeworfenen Dingen selbst: str. armorum.

strāgŭlus, 3 (v. sterno), zum Ueber- od. Unterbreiten dienlich, vestis, Decke, Teppich, Matratze u. dgl.; subst. stragulum, i, *n.* Decke, Teppich.

strāmen, ĭnis, *n.* (v. sterno), Stroh, Streu.

strāmentĭcius, 3, aus Stroh, casa (Strohhütte).

strāmentum, i, *n.* (v. sterno), Streu, Stroh. 2) Decke, Matratze.

strāmĭneus, 3, aus Stroh, casa (Strohhütte); Quirites (Strohmänner, statt wirklicher Männer jährlich in die Tiber geworfen).

strangŭlo, 1, erwürgen, erdrosseln, quem; trop. würgen, quälen, dicht.

strangūria, ae, *f.* Harnzwang.

strata, ae, *f.* s. sterno.

strătēgēma, ătis, *m.* Kriegslist; übtr. von listigen Handlungen.

Strătŏnīcēa, ae, *f.* Stadt in Carien; dav. Stratonicensis, e, stratonicensisch.

strātum, i, *n.* (v. sterno), Decke, Matratze, Polster, Lager.

stratus u. **stravi**, s. sterno.

strēnue, *Adv.* betriebsam, emsig, rüstig, tapfer, hurtig, schnell.

strēnuĭtas, ātis, *f.* Betriebsamkeit, Emsigkeit, Rüstigkeit, Hurtigkeit, Munterkeit.

strēnuus, 3, betriebsam, unternehmend, emsig, rüstig, tapfer, hurtig, schnell, schnell wirkend, u. dgl.; dicht.: str. inertia (geschäftiger Müssiggang).

strĕpĭto, āre, rauschen, rasseln, klirren u. dgl.

strĕpĭtus, us, *m.* Rauschen, Rasseln, Klirren, Geräusch, Getöse, Lärm u. dgl.

strĕpo, strepui, strepĭtum, 3, rauschen, schmettern, lärmen u. dgl.; auch: aures strepunt clamoribus; strepit murmure campus; trans.: haec quum streperent (lärmend schrieen).

stria, ae, *f.* Steg od. Riefe, Aushöhlung.

strictim, *Adv.* zusammengezogen, dah. kurz, summarisch, oder nur obenhin, flüchtig.

strictūra, ae, *f.* Eisenmasse.

strictus, 3, *PAdj.* eng, janua, dicht.

strīdeo u. **strīdo**, strīdi, ēre u. ĕre, zischen, schwirren, sausen, rauschen, pfeifen, knarren u. dgl.

strīdor, ōris, *m.* das Zischen, Schwirren, Sausen, Rauschen, Pfeifen, Knarren, Grunzen, Brüllen, Schreien u. dgl.

strīdŭlus, 3, zischend, schwirrend, rollend u. dgl.

strĭgĭlis, is, *f.* Schabeisen, Striegel.

strĭgōsus, 3, mager; trop. v. Redner: schmucklos.

stringo, strinxi, strictum, 3, anziehen, zusammenziehen, -schnüren, strictus nodus; von der Kälte: stricta matutino frigore vulnera; dicht.: stringebant vincula pedes (drückten). 2) streifen u. zwar a) abstreifen, abpflücken, abschneiden, folia ex aboribus; frondes; rubos; hordea; insb. eine Waffe ziehen, gladium, ferrum u. dgl.; dicht.: stringitur jambus in hostes; trop.: rem ingluvie (verthun). b) b. Dicht. u. Spät.: leicht berühren, an etw. streifen, -stoßen, juga montium; ultima Asiae; summas undas; metas interiore rotā; dah. leicht verwunden, corpus; trop. α) berühren, rühren, animum. β) verletzen, nomen; pectora delicto.

strīto, āre, langsam einhergehen.

1. **strix**, strĭgis, *f.* Ohreule, ein in den Ammenmährchen der Alten berüchtigter Nachtvogel.

2. **strix**, strĭgis, *f.* Riefe, Aushöhlung.

Strŏphades, um, *f.* zwei Inseln des ionischen Meeres, in der Sage Aufenthaltsort der Harpyien.

strŏphium, ii, *n.* Busenbinde.

Strŏphius, ii, *m.* König in Phocis, Vater des Pylades.

structor, ōris, *m.* ein Maurer.

structūra, ae, *f.* das Zusammenfügen, dah. das Mauern, Mauerwerk, die Bau-

art, der Bau, parietum; str. antiqua; übtr.: verborum.

strues, is, *f.* ein Haufen, lignorum; laterum; auch von der Phalanx; insb. von einem Haufen kleiner Opferkuchen.

struix, ĭcis, *f.* ein Haufen, saxeae.

strūma, ae, *f.* angeschwollene Drüsen.

struo, struxi, structum, 3, übereinander-, aneinanderschichten, -fügen, lateres; dicht.: arbores in pyram; alta congestos ad sidera montes; penum ordine longo; auch: altaria donis (Geschenke auf-). Insb. mit Nebenbegriffen, a) aufbauen, errichten, acervum, pyram; tuguria latere; domum; structum esse saxo; trop. stiften, anstiften, bereiten, insidias cui; odium in alios; quid struit (was führt er im Schilde?). b) ordnen, copias, aciem u. dgl.; übtr.: verba sic, ut-.

strūthio, ōnis, u. **struthiŏcămēlus**, i, *m.* der Vogel Strauß.

Strȳmo und -on, ŏnis, *m.* Fluß in Thracien; dav. **Strymŏnius**, 3, strymonisch, übh. thracisch.

stŭdeo, studui, 2, sich eifrig um etw. bemühen, etw. eifrig od. ernstlich betreiben, mit Eifer einer Sache obliegen, sich einer Sache befleißigen, sich an etw. gewöhnen, nach etw. trachten, mit Dat.; divitiis cujus st. (jem. zu bereichern suchen); dicht. mit Gen.; ferner: id, unum, hoc unum u. dgl.; häufig mit Inf. od. Acc. u. Inf., auch mit ut od. ne u. Conj.; bloß st. mit zu ergänzendem Inf.: quo studuerat, studuerant (venire, pervenire). Insbes. a) es mit jem. halten, jem. begünstigen, sich jem. annehmen, cui od. rebus cujus. b) sich der Wissenschaften befleißigen, studiren, b. Spät.

stŭdiōse, *Adv.* eifrig, sorgfältig.

stŭdiōsus, 3, eifrig, begierig, eifrig ergeben, eifrig auf etw. bedacht, nach etw. trachtend, mit Gen. Insbes. a) günstig, gewogen, geneigt, mei; existimationis meae; victoriae. b) den Wissenschaften ergeben, studirend, gelehrt, cohors, dicht. u. b. Spät.

stŭdium, ii, *n.* der Eifer, die Begierde, Lust, Neigung, Trieb; insb. a) Zuneigung für jem., Vorliebe, Ergebenheit; st. partium (Parteilichkeit). b) Lieblingsneigung, -beschäftigung, Liebhaberei, Interesse, suo quisque studio maxime ducitur; studiis cujus inservire; bes. wissenschaftl. Beschäftigung, das Studiren, im Plur. Studien, juris; doctrinae; studia liberalia, civilia; studiis illis se dare u. dgl.

stulte, *Adv.* thöricht, einfältig, albern.

stultĭtia, ae, *f.* Thorheit, Einfalt, Albernheit, Unbesonnenheit, Unverstand.

stultus, 3, thöricht, einfältig, albern, unbesonnen, unverständig; subst. ein Thor, einfältiger-, alberner Mensch, ein Narr.

stupa, s. stuppa.

stŭpĕfăcio, fēci, factum, 3, im Pass. **stupefīo**, factus, fieri, betäuben; stupefactus, erstaunt, außer sich u. dgl.

stŭpeo, stupui, 2, betäubt-, verdutzt-, verblüfft-, betreten sein, stutzen, staunen; dicht. mit Acc. (über-); stupendus animi (in-); übtr. bewegungslos sein, still stehen, stocken, stupentia membra (erstarrt); stupuerunt verba palato; stupente seditione.

stŭpesco, ĕre, stutzen.

stupeus, s. stuppeus.

stŭpĭdĭtas, ātis, *f.* Verdutztheit, Dummheit.

stŭpĭdus, 3, betäubt, verdutzt, verblüfft, betroffen, dumm.

stŭpor, ōris, *m.* Betäubung, Verdutztheit, Verblüfftheit, Dummheit, Stumpfsinn; übtr. Bewegungslosigkeit, Regungslosigkeit, Gefühllosigkeit, linguae (Schwerfälligkeit); sensus; in corpore.

stuppa, ae, *f.* Werg, Hede.

stuppeus, 3, aus Werg.

stŭpro, 1, schänden, entehren.

stŭprum, i, *n.* Schändung, Entehrung; st. afferre, inferre od. offerre cui (jem. schänden); st. sustinere (geschändet werden); stupri consuetudinem habere cum quo (entehrenden Umgang mit jem. haben).

sturnus, i, *m.* der Staar.

Stygius, s. Styx.

stylus, s. stilus.

Stymphālos u. -us, i, *m.* See, Fluß u. Stadt in Arcadien; dav. **Stymphālis**, ĭdis, *f.* stymphalisch.

Styx, Stȳgis u. Stȳgos, *f.* Quelle in Arcadien mit eiskaltem Wasser. 2) ein Gewässer der Unterwelt, bei dem die

Götter die unverletzlichsten Eide schwuren; dicht. von der Unterwelt selbst. Dav. Stygius, 3, stygisch, unterirdisch; übtr. gräulich, traurig u. dgl. b. Dicht.

Suāda, ae, *f.* s. suadus.

Suādēla, ae, *f.* Göttin d. Ueberredung.

suādeo, suasi, suasum, 2, rathen, den Rath geben, zureden, überreden, cui; sibi; gewöhnl. trans. rathen, dazu rathen, anrathen, zureden, überreden, quid od. mit Inf.; mit ut od. ne u. Conj. od. mit bloß. Conj.

suādus, 3, überredend; subst. Suāda, ae, *f.* die Göttin der Ueberredung.

suāsio, ōnis, *f.* Empfehlung, Empfehlungsrede.

suāsor, ōris, *m.* der zu etw. räth, facti, der etw. empfiehlt, legis.

suāsus, us, *m.* der Rath.

suāvĭlŏquens, tis, angenehm-, lieblich redend, lieblich.

suāvĭlŏquentia, ae, *f.* das angenehme-, liebliche Reden.

suāvior, I, küssen, quem.

suāvis, e, angenehm, lieblich; adv. suave b. Dicht.

suāvĭtas, ātis, *f.* Annehmlichket, Anmuth, Lieblichkeit.

suāvĭter, *Adv.* angenehm, lieblich.

suāvĭtūdo, Ynis, *f.* = suavitas.

suāvium, ii, *n.* der Mund; übtr. Mäulchen, Kuß.

sub, *Praep.* I) neben dem *Abl.* eines Gegenstandes, 1) im Raume, u. zwar zur Bezeichnung des Verweilens a) unter einem Gegenstande: unter, ossa ejus s. columna sita sunt; s. terra habitare; s. pellibus hiemare; vitam s. divo agere; dah. dicht.: silvis inventa sub altis (indrin); vidimus obscuris primam sub vallibus urbem; auch neben Verbis der Bewegung: s. jugo mittere; s. terra vivi demissi sunt; dicht.: monte sub aerio; übtr. u. trop. *α*) überh. s. armis esse, manere, habere legiones; s. onere esse; legionem s. sarcinis adoriri; s. corona, s. hasta vendere; s. nomine pacis bellum latet. *β*) zur Angabe einer Unterordnung: unter, s. quo agere, militare (unter jem. Befehl); s. eo, s. hoc (unter seiner Regierung); s. rege (unter der Herrschaft eines Königs); adhuc s. judice lis est; s. imperio, regno, ditione atque imperio cujus. *γ*) b. Dicht. u. Spät. zur Angabe der näheren Umstände: unter, bei, Bacchi s. nomine risit; s. hac conditione; s. tutela; s. specie venationis, s. belli denunciatione. b) an einem höher gelegenen Gegenstande: unterhalb, unten an, unmittelbar an, s. monte esse, considere; s. moenibus esse; s. septemtrionibus positum esse; dicht.: Euryalumque Helymus sequitur; quo deinde s. ipso ecce volat-Diones (unmittelbar nach-); übtr.: sub manu esse (bei der Hand sein); s. jactu teli esse (in Schußweite); s. oculis (unter-, vor-); s. sinistra Britanniam relictam conspexit. 2) in der Zeit, u. zwar zur Bezeichnung eines Ereignisses, a) das während eines anderen Statt findet: innerhalb, während, qui s. divo Hadriano perpetuum composuit edictum; ne sub ipsa profectione milites oppidum irrumperent. b) das vor Beginn eines Zeitabschnittes od. bei Annäherung eines anderen Ereignisses Statt findet: gegen, bei, sub luce urbem ingressus; excesserunt urbe sub adventu Romanorum. II) neben dem *Accus.* eines Gegenstandes, 1) im Raume, und zwar zur Bezeichnung der Bewegung, a) unter einen Gegenstand: unter, s. jugum mittere; übtr. u. trop. *α*) übh.: s. sensum cadere, s. sensus subjectum esse; s. judicium sapientis cadere. *β*) zur Angabe der Unterordnung: s. potestatem redigere; s. legis vincula conjicere quid. b) unter einen höher gelegenen Gegenstand: unterhalb, unter, nahe an, unmittelbar an, s. ipsum murum fons prorumpebat; s. montem, s. aciem succedere; arat finem s. utrumque colonus; übtr.: s. ictum venire; s. manum submittere. 2) in der Zeit, und zwar zur Bezeichnung eines Ereignisses a) das unmittelbar an eine Zeit grenzt, um, gegen, s. lucem, s. noctem, s. vesperum u. dgl. b) das unmittelbar einer Zeit folgt: unmittelbar nach, gleich nach, s. haec dicta; s. eas literas.

sŭbabsurde, *Adv.* etwas ungereimt.

sŭbabsurdus, 3, etwas ungereimt, -abgeschmackt. [schuldigen.
sŭbaccūso, 1, ein wenig tadeln, -be-
sŭbactio, ōnis, *f.* Bearbeitung.
sŭbăgrestis, e, etwas bäuerisch.
sŭbālāris, e, unter den Achseln ver-
sŭbămārus, 3, etwas bitter. [steckt.
sŭbarrŏganter, *Adv.* etwas vermessen.
sŭbausculto, āre, heimlich zuhören.
subcent-, s. succent-.
subcin-, s. succin-.
subcisiv-, s. subsiciv-. [lich.
subcontŭmēliōse, *Adv.* etwas schimpf-
subcresco, s. succresco.
subcrispus, 3, etwas kraus.
subcubo u. subcumbo, s. succ-.
subdēbĭlĭtātus, 3, etwas muthlos.
subdēfĭcio, ĕre, allmählich schwächer werden.
subdiffĭcĭlis, e, etwas schwer.
subdiffīdo, ĕre, nicht recht trauen.
subdĭtīcius, 3, untergeschoben, unächt.
subdo, dĭdi, dĭtum, 3, darunter thun, -legen, -setzen, unterlegen, -setzen, ignes; saxa; mit Dat. unter etw. thun, -legen, -setzen, -stellen, mensam pedibus; faces urbi (die St. anzünden); vgl.: cui acriores ad studia dicendi faces; calcar equo (den Sporn geben); subditis calcaribus (im Galopp); vgl.: ingenio stimulos, dicht.; cui spiritus (einflößen); trop. unterwerfen, b. Spät. 2) an die Stelle setzen, substituiren, judicem in locum cujus; insb. unterschieben, quem in cujus locum; subditus filius.
subdŏceo, ēre, Hülfslehrer sein.
subdŏle, *Adv.* etwas listig, schlau.
subdŏlus, 3, etwas listig, schlau, betrügerisch. [-Bedenken tragen.
subdŭbĭto, āre, ein wenig zweifeln,
subdūco, duxi, ductum, 3, darunter-, unten wegziehen, entziehen, wegnehmen, ensem capiti; oculis subduci; lapides ex turri; quid furto; mensam, poculum; vestigium; vela (einziehen); clam se; se de circulo; dicht.: se subducere colles incipiunt; insbes. wegziehen, wegführen, cohortes e dextro cornu; equites ex acie; copias in montem, in proximum collem, in urbem; milites in primam aciem; quem in concionem; subduci ex acie (sich heimlich entfernen); trop.: s. rationem, zusammenrechnen, berechnen, erwägen; so: calculos, summam; subducta ratione (mit Ueberlegung). 2) von unten herauf-, in die Höhe ziehen, cataractam in tantum altitudinis; tunicas; insbes. ein Schiff an's Land ziehen, naves in aridum od. bloß naves, classem.
subductio, ōnis, *f.* 1) die Berechnung, im Plur. 2) das Ziehen der Schiffe an's Land, im Plur.
subdūrus, 3, etwas hart.
sŭbĕdo, ēdi, 3, unterfressen.
sŭbeo, īvi u. ĭi, ĭtum, īre, unter etw. gehen, tectum, aquas, virgulta, cavum; insb. um etw. zu tragen: onus, lecticam; parentem humeris u. feretro, b. Dicht.; übtr.: luna sub orbem solis subit; so vom Monde: terram; trop. a) überh.: verba sub acumen stili subeant. b) einer Sache sich unterziehen, sich aussetzen, sie übernehmen, erdulden, ertragen, ausstehen, tempestatem, labores, periculum, dolorem, casum, poenas, judicium u. dgl.; dicht.: currum (vor den Wagen gespannt werden). 2) unten an etw. hin gehen, heran gehen, sich nähern, kommen, ad urbem; muros; insbes. feindlich: Herbesum; moenia; übtr. von der Fluth: leni tractu s.; von Flüssen: radices petrae (bespülen); trop.: subeunt morbi; subiit cogitatio animum; dah. in die Gedanken kommen, einfallen, subeunt verba u. dgl.; subit quem mit Acc. u. Inf. 3) unten herauf-, hinaufgehen, -steigen, -kommen, -fahren, collem, muros; eodem amne s.; adversum flumen; übtr.: orbem medium Nox subibat; dicht.: herbae subeunt (wachsen heran). 4) an jem. Stelle kommen, ihn ablösen, primae legioni tertia subiit; dicht.: furcas subiere columnae; subiit argentea proles.
sūber, ĕris, *n.* der Kork.
subf-, s. suff-.
subg-, s. sugg-.
subhorrĭdus, 3, etwas rauh.
sŭbĭgo, ēgi, actum, 3, unter etw. treiben, -bringen, dah. unterjochen, unterwerfen, bezwingen, überwältigen,

Völker, Städte u. dgl. 2) unten an etw. hin treiben, -bringen, überh. hintreiben, -schaffen, -bringen, naves ad castellum; dicht.: navem conto (in Bewegung setzen); trop. zu etw. bringen, -zwingen, hostes ad deditionem; fame in deditionem; metu subactus; auch mit Inf. od. mit ut u. Conj. 3) von unten herauf treiben, herauftreiben, lembum adverso flumine, dicht.; bes. die Erde durch Pflügen aufarbeiten, bearbeiten, arva aratris; glebas; übtr.: secures in cote (schärfen), dicht.; trop. bearbeiten, bilden, homines subacti; ingenium subactum.

sŭbimpŭdens, tis, etwas unverschämt.

sŭbīnānis, e, etwas eitel.

sŭbinde, *Adv.* unmittelbar darauf, gleich darauf, bald nachher 2) oft nacheinander, wiederholentlich.

sŭbindo, ĕre, noch hinzufügen.

sŭbinsulsus, 3, etwas abgeschmackt.

sŭbinvĭdeo, ēre, ein wenig beneiden.

sŭbinvīsus, 3, etwas verhaßt.

sŭbinvīto, āre, unter der Hand auffordern.

sŭbīrascor, irasci, etwas zürnen.

sŭbīrātus, 3, etwas zornig.

sŭbĭtārius, 3, plötzlich zusammengebracht.

sŭbĭto, *Adv.* plötzlich, unvermuthet; s. dicere (aus dem Stegreife).

sŭbĭtus, 3, *PAdj.* plötzlich, rasch, unvermuthet; oratio (aus dem Stegreife gehalten); subitum est ei mit Inf. (ist ihm zu schnell); subst. subita, orum, *n.* das Plötzliche, Unvermuthete, ad subita rerum, belli.

subjăceo, jacui, 2, darunter liegen.

subjecte, *PAdv.* unterwürfig, demüthig.

subjectio, ōnis, *f.* das Unterlegen, -stellen, sub aspectum; insb. das Unterschieben, testamenti. 2) das Hinzufügen, rationis, od. das Hinzugefügte, wie: eine Erklärung.

subjecto, āre, darunter werfen, -bringen, manus, stimulos cui, b. Dicht. 2) von unten herauf-, in die Höhe werfen, b. Dicht.

subjector, ōris, *m.* der etw. unterschiebt.

subjectus, 3, *PAdj.* unter etw. liegend, aquiloni; saxis; Candaviae; trop. unterwürfig, untergeben. 2) an etw. angrenzend, rivus castris subjectus; campus viae s.; insula ostio amnis s.

subjĭcio, jēci, jectum, 3, darunter-, unter etw. werfen, -legen, -stellen, ignem; phalangas, sublicas, scutulas, rotas u. dgl.; ignem od. ignes cui rei; epistolam sub pulvinum od. pulvino; mensam pedibus; sub aspectum od. oculis quid; trop. a) überh.: ea quae sub sensus subjecta sunt; so: res quae subjectae sunt sensibus; bona sub praecone od. voci praeconis (verauctioniren lassen); sententiam sub voce u. rem voci; cogitationi suae quid; dah. unterordnen, partes generibus; sub metum subjecta sunt pigritia, pudor u. s. w. b) unterwerfen, unterwürfig machen, quem od. se imperio cujus; Babyloniam cui; Gallia securibus subjecta; parcere subjectis; dah. unterwerfen, preisgeben, aussetzen, navigationem hiemi; mare est subjectum ventis; terram ferro (pflügen); scelus odio. 2) unten an etw. hin werfen, -legen, -setzen, -bringen, -anbringen, -halten u. dgl., subjecto ad mentum gladio; mucronem (von unten hineinstoßen); oft militär.: aciem collibus, castris cujus; castra urbi; ferner: aedes colli; überh. darreichen, überreichen, libellum cui; trop. an die Hand geben, unter den Fuß geben, eingeben, einflößen, einflüstern u. dgl., consilia, spem; subjiciens, quid dicerem; quicquid subjicit metus aut spes. 3) von unten herauf-, in die Höhe werfen, -bringen, tragulas inter carros; regem in equum; b. Dicht.: corpora saltu in equos (sich rasch auf die Pf. schwingen); se s. od. subjici, sich erheben, emporsteigen. 4) unmittelbar nach etw. setzen, -stellen, folgen lassen, anschließen, rationem; dah. darauf sagen, quod subjicit; tum risum obortum Scipioni et subjecisse. 5) an jem. Stelle setzen, substituiren, integros vulneratis; insbes. a) unterschieben, librum, testamenta. b) anstiften, quem.

subjŭgo, 1, unter das Joch schicken, b. Spät.

subjungo, junxi, junctum, 3, darunter=, unter etwas binden, =spannen, tigres curru; trop. unter etw. bringen, unterwerfen, urbes sub imperium; provincias imperio cujus; sibi res; dicht.: gentem (beherrschen). 2) unten an etw. hin binden, =anbringen, puppis rostro Phrygios subjuncta leones, dicht.; trop.: omnes artes oratori (in das Gebiet des Redners ziehen).

sublābor, lapsus, 3, von unten heranschleichen, heimlich sich einschleichen.

sublāte, *PAdv.* emporgehoben, trop. a) erhaben, dicere. b) hochfahrend, stolz, de se dicere.

sublātio, ōnis, *f.* Erhebung, animi.

sublātus, 3, *PAdj.* (zu tollo) emporgehoben, trop. sich überhebend, hochfahrend, stolz, mit Abl. (wegen=, über=).

sublĕgo, lēgi, lectum, 3, unten auflesen, das, was v. Tische fällt, dicht. 2) darunter auffangen, trop. ablauschen, carmina. 3) an der Stelle jem. nehmen, =wählen, in locum demortui quem; senatum.

sublĕvātio, ōnis, *f.* Erleichterung, Linderung.

sublĕvo, I, in die Höhe heben, aufheben, aufrichten, quem stratum ad pedes; se; sublevari a quo; sublevari jubis equorum (sich aufrichten, sich anhalten an=); trop. a) leichter machen, erleichtern, vermindern, pericula, laborem, inopiam, res adversas, offensionem u. dgl. b) unterstützen, helfen, causam inimici; fugam cujus pecuniā; alios; tantis implicatum rebus; patriam (pecuniā).

sublĭca, ae, *f.* Pfahl, Pallisade.

sublĭcius, 3, auf Pfählen ruhend, pons.

sublĭgācŭlum, i, *n.* Schurz, Schürze.

sublĭgo, I, unten an etwas binden, lateri ensem.

sublīmis, e, selten sublimus, 3, hoch, erhaben, in der Luft befindlich, columna, cacumen montis, fastigium; sublimis curru; sublimes in equis redeunt; sublimis abiit (schwang sich in die Luft); subst.: in sublime extollere (in die Höhe heben); adv. sublime, hoch, in der Höhe, in der Luft, in die Höhe, s. putrescere; oft: s. ferri; trop. erhaben, hehr, mens; sublimia cures; bes. von der Rede, v. Redner und Dichter.

sublīmĭtas, ātis, *f.* Höhe, Erhabenheit.

sublīmĭter, *Adv.* hoch, in der Höhe.

sublīmus, 3, s. sublimis.

sublĭno, lēvi, lĭtum, 3, unten hin streichen, als Grund auftragen. 2) ein wenig anschmieren, =anstreichen.

sublūceo, luxi, 2, unten hervor leuchten, =schimmern.

subluo, lui, lūtum, 3, unten abwaschen, übtr. von Flüssen: bespülen, radices collis, montem.

sublustris, e, etwas hell.

submergo, mersi, mersum, 3, untertauchen, eintauchen, versenken, navem; equus submersus; dicht.: homines ponto.

submīnistro, I, unter der Hand reichen, zustecken, verschaffen, zusenden, liefern, geben, quid cui, eig. u. trop.

submisse, *PAdv.* sich herablassend, trop. a) gelassen, bescheiden, demüthig, ohne Stolz. b) gelassen, sanft, in Bezug auf die Rede.

submissio, ōnis, *f.* die Herablassung, trop. a) Verringerung, Herabsetzung, im Gegensatz zu elatio. b) Gelassenheit, Sanftheit, vocis (leises Sprechen); orationis (die sanfte Art zu reden).

submissus, 3, *PAdj.* herabgelassen, sich herablassend, dah. gesenkt, vertex; submissiores (in mehr gesenkter Stellung); trop. a) v. Charakter: bescheiden, demüthig, oratio; submissiores calamitate; im übeln Sinne: niederträchtig, submissum vivere; ne quid humile, submissum faciamus. b) von der Stimme, Rede u. v. Redner α) gelassen, leise, sanft, anspruchslos, vox; submissa dicere; orator.

submitto, mīsi, missum, 3, unter etw. schicken, =gehen lassen, trop. unterwerfen, preisgeben, animos amori; se culpae (einen Fehler begehen). 2) unten an etw. hin schicken, unter der Hand=, heimlich schicken, quem; subsidia cui; quem cui subsidio; laborantibus auxilium; milites auxilio; auch bloß: ad pupillae matrem submittebat. 3) unten herauf=, in die Höhe gehen lassen, übtr.

a) hervorbringen, non monstrum submisere Colchi majus. b) heranwachsen lassen, ernähren, vitulos; monstrum. 4) herunter=, herab=, niederlassen, se ad pedes; übtr. senken, fasces; clipeum; v. Gegenden im Pass. sich senken; multum (nicht stark reden); trop. a) herab=lassen, sinken lassen, se; se cui; animum od. animos. b) nachlassen, unterlassen, furorem, dicht.; od. nachlassen, über=lassen, zugestehen, einräumen, imperium cui.

submŏleste, *Adv.* etwas beschwerlich.

submŏlestus, 3, etwas beschwerlich.

submŏrōsus, 3, etw. mürrisch, = beißend.

submōtor, ōris, *m.* der Platzmacher, v. Lictor.

submŏveo, mōvi, mōtum, 2, bei Seite schaffen, wegschaffen, wegdrängen, zurückdrängen, vertreiben, entfernen, verbannen, quem; ex muro; a porta, a republica, a bello; patriā; nostros longius; sub Albim fluvium, ultra Rhenum; copias procul amne; submoto Lysandro; insbes. v. Lictor: bei Seite schaffen, befehlen Platz zu machen (dem Consul u. s. w.), populum; submoveri jubet; submoto (nachdem Platz gemacht war); übtr. verbauen, litora; trop. fern=halten, quem maleficio.

submūto, āre, manchmal vertauschen.

subnascor, nātus, 3, hervorwachsen.

subnecto, nexui, nexum, 3, unten anknüpfen, = anbinden, cingula mammae; vestem; trop. b. Spät. anfügen, hin=zufügen, fabulam; deinde callide subnectit.

subnĕgo, āre, einigermaßen abschlagen.

subnixus, 3, unter etwas gestützt; dicht.: mitra mentum s. (untergebunden). 2) auf etw. gestützt, = gestemmt, qua re; trop. auf etw. trotzend, qua re.

subnŭba, ae, *f.* Nebenbuhlerin.

subnūbĭlus, 3, etwas wolkig, trübe.

sŭbo, āre, ranzen.

sŭbobscēnus, 3, in's Häßliche fallend.

sŭbobscūrus, 3, etwas dunkel.

sŭbŏdiōsus, 3, etwas verdrießlich.

sŭboffendo, ĕre, ein wenig anstoßen, apud quem.

sŭbŏleo, ēre, etwas riechen, (hoc) subolet mihi od. bloß subolet, ich merke etwas davon.

sŭbŏles, is, *f.* Anwuchs, Aufwuchs, Sproß, Sprößling, v. Menschen: Sprößling, Abkömmling, Kind, übh. Nachkommenschaft; dicht.: haedus s. gregis.

sŭbŏlesco, ĕre, nachwachsen.

sŭborno, I, ausrüsten, versehen, quem pecuniā; a natura subornatus; insbes. als etw. anstiften, anstellen, falsum testem, accusatorem; quum adversus Charetem eum subornaret; quem in caput cujus; quem in bellum; quem mit ut und Conjunct.

subp-, s. supp-.

subrancĭdus, 3, etwas ranzig.

subraucus, 3, etwas heiser.

subrĕfectus, 3, einigermaßen wiederhergestellt.

subrēmĭgo, āre, nachrudern.

subrēpo, repsi, reptum, 3, unter etw. od. unten an etw. hin kriechen, an etw. heranschleichen, sub tabulas; moenia; trop.: somnus in oculos subrepit.

subrīdeo, rīsi, rīsum, 2, unter sich hin lachen, lächeln.

subrīdĭcŭle, *Adv.* etwas lächerlich.

subrĭgo u. gewöhnl. surgo, surrexi, surrectum, 3, in die Höhe richten, emporrichten, erheben, subrigere aures; subrecto mucrone. 2) intrans. surgere, sich in die Höhe richten, sich aufrichten, sich erheben, aufstehen, e lectulo oder bloß s. ante lucem, cum die u. dgl.; de sella; humo; dicht.: ab Arpis (kommen); ad aetherias auras (an das Licht der Welt kommen); insbes. v. Redner: aufstehen, sich erheben, auftreten, ad dicendum; dicht.: surgit ad hos Ajax; übtr. a) sich erheben, sich zeigen, anfangen, beginnen, surgit dies, sol, nox, ventus, messis, pugna, discordia u. dgl. b) sich erheben, emporsteigen, von der Saat, v. lebenden Wesen, v. Bauwerken, b. Dicht.

subringor, ringi, die Nase etwas rümpfen, etwas unwillig sein.

subripio, s. surripio.

subrŏgo, I, jem. an die Stelle eines Andern wählen od. wählen lassen, colle-

gam in locum Bruti; collegam sibi; ad collegas subrogandos.

subrostrāni, orum, *m.* Leute die sich den ganzen Tag bei den rostra aufhalten, Marktsteher.

subrŭbeo, ēre, röthlich sein.

subruo, rui, rūtum, 3, unterwühlen, untergraben, niederreißen, -stürzen, vernichten, murum (ab imo); arbores a radicibus; muros cuniculis; subruta turris; trop.: libertatem; reges muneribus.

subrustĭcus, 3, etwas bäuerisch.

subscrībo, scripsi, scriptum, 3, darunter schreiben, quid; haec libello; statuis mit folg. Acc. u. Inf.; insbes. vom Censor: istam causam (unter od. neben den Namen des von ihm Getadelten); v. Kläger: unter eine Klagschrift seinen Namen schreiben, eine Klage einreichen, in quem; subscripsit, quod is pecuniam accepisset u. s. w.; v. Mitkläger: sich mit unterschreiben, Mitkläger sein, neminem neque suo nomine neque subscribens accusavit; trop. unterschreiben, beipflichten, begünstigen, irae Caesaris; odiis. 2) aufschreiben, verzeichnen, numerum.

subscriptio, ōnis, *f.* die Unterschrift; insbes. a) v. Censor: die begründete Angabe seines Tadels, censoria; v. Kläger: schriftliche Klage, v. Mitkläger: Mitklage, vgl. subscribo. b) Unterschrift eines Documents (zur Bestätigung der darin enthaltenen Angaben).

subscriptor, ōris, *m.* der eine Klage mit unterschreibt: Mitkläger.

subsecīvus, s. subsicivus.

subsĕco, secui, sectum, 1, unten abschneiden.

subsellium, ii, *n.* Bank, Sitzbank; insbes. für die Richter, dah. im Zusammenhang von Gerichten; in utrisque subselliis (in öffentlichen u. Privatprocessen); judicatio longi subsellii (lange Berathung).

subsĕquor, sequūtus u. secūtus, 3, unmittelbar folgen, -nachfolgen, gleich darauf folgen, quem, quid od. bloß subs., v. lebenden u. leblosen Wesen; trop. der Meinung jem. folgen, nach etw. sich richten, quem; humanitatem literarum.

subsĭcīvus, 3, erübrigt, Neben-, tempora; opera.

subsĭdiārius, 3, zur Reserve gehörig, Reserve-, Hülfs-, cohortes, acies, naves; subst. subsidiarii, orum, *m.* Reservetruppen.

subsĭdior, āri, als Reserve dienen.

subsĭdium, ii, *n.* das Hintertreffen, die Reserve, die Reservetruppen, meist im Plur.; dah. abstract: Hülfe, Beistand, gewöhnlich im Singul., sowohl durch Truppen als überhaupt.

subsīdo, sēdi, sessum, 3, sich niedersetzen, sich niederlassen, sich bücken, niederkauern, v. Menschen u. Thieren; insbes. lauern, in insidiis, in loco; mit Acc., jem. auflauern, Asiam devictam, dicht.; übtr. v. Localitäten u. dgl.: sich senken, sich legen, sich setzen, jussit subsidere valles; subsidunt undae; aqua subsidit. 2) wo sitzen-, stecken bleiben, sich festsetzen, niederlassen, in castris; in via; in Sicilia.

subsigno, 1, verzeichnen, eintragen, praedia apud aerarium.

subsĭlio, silui, 4, unten herauf-, in die Höhe springen.

subsisto, stĭti, 3, zum Stehen bringen, aufhalten, quem. 2) intrans. a) stehen bleiben, Halt machen, still stehen, in itinere; übertr. substitit unda; von Schiffen: ad insulam Tauridem; substitit lingua timore; trop. aufhören, substitit clamor, dicht. b) zurückbleiben, verweilen, bleiben, in eodem loco; biduum apud quem; paucos dies; diutius. c) Stand halten, Widerstand leisten, cui; clipeo; übtr.: quod neque ancorae funesque subsisterent, neque -; trop. gewachsen sein, aushalten, sumptui.

subsortior, IV, nachloosen, v. Neuem durch das Loos wählen, judices; dav. **subsortītio**, ōnis, *f.* das Nachloosen, judicum.

substantia, ae, *f.* das Wesen, der Bestand, paternorum bonorum, spät.

substerno, strāvi, strātum, 3, unterbreiten, -legen, im Pass. unter etw. liegen, substratus cui; trop. unterwerfen, preisgeben, omne corporeum animo. 2) unten bestreuen, -bedecken, nidos mollissime; viam glareā.

substĭtuo, stitui, stitūtum, 3, unter etw. stellen, trop.: substituerat animo speciem corporis amplam (hatte sich vorgestellt). 2) an die Stelle setzen, substituiren, ut alium in ejus locum substituerent; quem cui; quem pro quo; quid pro qua re; quem reum criminis (auf jem. das Verbrechen schieben). 3) nach etw. stellen, armaturas leves post elephantos.

substo, āre, Stand halten, aushalten.

substrictus, 3, *PAdj.* eingezogen, mager.

substringo, strinxi, strictum, 3, in die Höhe binden, caput equi loro altius; dicht.: aurem (spitzen).

substructio, ōnis, *f.* Unterbau, Grundbau, Grundmauer.

substruo, struxi, structum, 3, unten bauen, den Grund zu etw. legen, Capitolium; übtr.: viam glareā (pflastern).

subsum, fui, esse, darunter sein, nigra subest lingua palato, dicht.; trop. darunter=, dahinter stecken, subest causa, ratio, suspicio, nihil doli, spes u. dgl. 2) unten an etw. sein, =sich befinden, in der Nähe sein, subest mons, classis, hiems, dies, nox u. dgl.

subsuo, sui, sūtum, 3, unten besetzen, subsuta institā vestis, dicht.

subtēmen, ĭnis, *n.* der Eintrag, Einschlag im Gewebe; concr. von dem Faden der Parzen, dicht.

subter, 1) *Adv.* unterhalb, unter, esse. 2) *Praep.* neben dem *Acc.* od. *Abl.* unterhalb, unter, unter etw. hin.

subtercŭtāneus, 3, unter der Haut befindlich, morbus (Wassersucht).

subterfŭgio, fūgi, fūgĭtum, 3, entfliehen, entgehen, periculum, poenam.

subterlābor, lapsus, 3, unter etw. hin schlüpfen, =fließen, mit Accus. 2) unter der Hand entschlüpfen, =entwischen.

subterrāneus, 3, unterirdisch.

subtersēco, āre, unten zerschneiden.

subtexo, texui, textum, 3, unter etw. weben, übtr. a) unter=, vor etw. ziehen, nubes soli, dicht. b) quid qua re, überziehen, bedecken, coelum fumo. 2) unten an etw. hin weben, übtr. in der Rede: anschließen, anfügen, einweben, originem familiarum; subtexuit fabulae huic mit folg. Acc. u. Inf.

subtīlis, e, fein, dünn, zart; übtr. feinschmeckend, palatum, dicht.; trop. a) von ästhetischem Geschmack und Urtheil: fein, geschmackvoll, judicium. b) fein, scharfsinnig, genau, gründlich, ausführlich, descriptio, epistolae; venustas; auch: sagax et admodum subtilis ingenio. c) bestimmt, einfach, schlicht, dicendi genus, oratio; vom Redner u. Schriftsteller: subtilis oratione; s. scriptor atque elegans.

subtīlĭtas, ātis, *f.* Feinheit; trop. a) Scharfsinn, Schärfe, Genauigkeit, Gründlichkeit, Bestimmtheit, disserendi, disputandi; sententiarum. b) Einfachheit, Schlichtheit, des Ausdrucks u. des Redners.

subtīlĭter, *Adv.* fein; trop. a) scharfsinnig, genau, gründlich, judicare, disputare, numerum exsequi, scribere. b) einfach, schlicht, dicere.

subtĭmeo, ēre, sich ein wenig fürchten.

subtrăho, traxi, tractum, 3, darunter wegziehen, übh. entziehen, entreißen, wegnehmen, aggerem cuniculis (durch Minen untergraben); impedimenta fugā clandestina; cibum cui; pecuniam; ferner: hastatos ex acie; milites ab dextro cornu; deditīcios; quem tormentis; se subtr. aspectui; so im Pass.: subtrahitur solum, dicht.; trop.: materiam furori; materiam consternationis; cui judicio eum mors subtraxit; se a curia et ab omni parte reipublicae; insbes. s. nomen od. quem, weglassen, nicht nennen, b. Spät. [etwas schimpflich.

subturpĭcŭlus, 3, und **subturpis**, e,

subtus, *Adv.* unterwärts, unten.

sŭbŭcŭla, ae, *f.* das Untergewand.

sūbŭla, ae, *f.* Pfrieme, Ahle.

Sŭbūra, ae, *f.* eine der belebtesten Straßen in Rom; dav. **Suburānus**, 3, suburanisch, tribus. [Stadt.

sŭburbānĭtas, ātis, *f.* die Nähe der

sŭburbānus, 3, nahe bei der Stadt (Rom) befindlich, = gelegen; subst. suburbanum, i, *n.* ein Landgut nahe bei der Stadt, u. suburbani, orum, *m.* die Bewohner der Nachbarorte Roms.

sŭburbium, ii, *n.* Vorstadt.
sŭburgeo, ēre, nahe hin treiben, ad Suburra, s. Subura. [(an=).
subvectio, ōnis, *f.* Zufuhr, frumenti.
subvecto, āre, herbeischaffen, herzuführen, saxa humeris; corpora cymbā.
subvĕho, vexi, vectum, 3, herauf=, hinauf schaffen, =fahren, =bringen, herbeischaffen, herzuführen, Philippum flumine adverso lembis subvectum; dicht.: curru subvecta per aëra und ad arces subvehi; frumentum fluvio Arari; commeatus ex Samnio.
subvĕnio, vēni, ventum, 4, eig. unten an etw. hin kommen, dah. gewöhnlich: zu Hülfe kommen, beistehen, helfen, einem Uebel abhelfen, begegnen, cui od. cui rei.
subvĕreor, ēri, ein wenig fürchten.
subverto, verti, versum, 3, umkehren, umstürzen, trop. umstürzen, vernichten.
subvexus, 3, schräg sich erhebend.
subvŏlo, āre, auf=, emporfliegen.
subvolvo, ĕre, hinaufwälzen.
succēdāneus, 3, stellvertretend, subst. Stellvertreter, b. Spät.
succēdo, cessi, cessum, 3, unter etw. gehen, =kommen, sub umbras, tumulo terrae, tectis nostris, dicht.; tectum; übtr.: quo mare longius succedit(hineindringt); trop. a) sich e. Sache unterziehen, oneri. b) sich einer Sache unterwerfen, sub acumen stili; dominationi. 2) unten an etw. hingehen, anrücken, anmarschiren, sub montem; sub primam aciem; ad montes; muris od. muros; tumulum u. dgl. oft.; trop.: melius tempus succedit. 3) von unten herauf gehen, aufrücken, in arduum; alto coelo (sich aufschwingen zum=), dicht. 4) unmittelbar nach etw. gehen od. kommen, folgen, nachfolgen, im Amte, in der Regierung; örtlich: ad alteram partem succedunt Ubii; in u. von der Zeit: cui; orationi; aetas aetati succedit; dem Werthe nach: magnitudini patriae; trop. von Statten gehen, glücken, gelingen, res nulla successerat; succedit, es geht von Statten, es gelingt, cui; inceptis; ex sententia. 5) an die Stelle treten, eintreten, einrücken, jem. ablösen, in stationem, in pugnam und in locum cujus u. dgl.; oft: cui.
succendo, cendi, censum, 3, unten anzünden, =in Brand stecken, turrem, aggerem, pontem, vimina, urbem u. dgl.; trop. entflammen, amore cujus succensus, dicht.
succenseo, censui, censum, 2, auf jem. aufgebracht=, zornig=, bös sein, cui; cui mit folg. quod (daß=); mit Acc. u. Inf.
succentŭrio, 1, in eine Centurie einrücken lassen, übtr. als Ersatzmann eintreten. [rio.
succentŭrio, ōnis, *m.* ein Untercenturio.
successio, ōnis, *f.* die Folge, Nachfolge, im Amte u. dgl. 2) das Eintreten in die Stelle eines Anderen, in locum cujus; trop.: voluptatis.
successor, ōris, der Nachfolger, im Amte u. dgl.; dicht.: Junius s. Maji; s. novus (vom Schild).
successus, us, *m.* das Heran=, Anrücken, hostium; equorum. 2) die Folge, continuo totius temporis successu (während seiner ganzen Regierungszeit), spät.; trop. der Fortgang, Erfolg einer Sache, der glückliche Erfolg, das Glück, mit u. ohne varius, multus, ingens, prosper u. dgl. Bestimmungen.
succidaneus, s. succedaneus.
succīdia, ae, *f.* die Speckseite.
succīdo, cīdi, cīsum, 3, unten abhauen, =abschneiden, frumenta, arbores, femina poplitesque; crura equis.
succĭdo, cĭdi, 3, unter sich zusammensinken, niedersinken, aegri succidimus, dicht.
succĭduus, 3, unter sich zusammensinkend, zusammenbrechend, genu, poples, dicht. [zu etw.
succinctus, 3, *PAdj.* gerüstet, fertig
succingo, cinxi, cinctum, 3, heraufgürten, aufschürzen, succinctus, aufgeschürzt, gegürtet, Diana; dicht.: succincta comas pinus (entblößten Stammes). 2) umgürten, rüsten, qua re; dicht.: Scylla feris atram canibus succingitur alvum; succinctus gladio, pugione, cultro, pharetrā u. dgl.; übtr.

mit etw. umgeben, ausrüsten, ausstatten, se canibus; succinctus armis legionibusque; Carthago succincta portubus.

succĭno, ĕre, zu etw. die untere Stimme singen; übtr. zustimmen, b. Dicht.

succisivus, s. subsicivus.

succlāmātio, ōnis, *f.* das Zurufen.

succlāmo, I, zurufen, zuschreien, cui; mit folg. Acc. u. Inf.

succo, s. suco.

succresco, crēvi, crētum, von unten herauf-, emporwachsen, heranwachsen, nachwachsen; übtr.: vident succrescere vina; trop.: orator succrescat aetati; se gloriae seniorum succrevisse.

succumbo, cubui, cubĭtum, 3, unterliegen, erliegen, nachgeben, sich in etw. schicken, cui od. cui rei.

succurro, curri, cursum, 3, unten an etw. hin laufen, entgegen gehen, bes. mit Dat., zu Hülfe eilen, -kommen, beistehen, helfen, einem Uebel abhelfen; übtr. in die Gedanken kommen, einfallen, beifallen, ut quidque succurrit u. dgl.

succus, s. sucus.

succussus, us, *m.* Erschütterung.

succŭtio, cussi, cussum, 3, aufschütteln, -rütteln, erschüttern.

suco, ōnis, *m.* ein Sauger (v. Wucherern).

sŭcŭla, ae, *f.* Schweinchen; im Plur. Suculae, die Hyaden, ein Gestirn.

sūcus, i, *m.* der Saft, Schleim, Salbe u. dgl.; dicht. v. Geschmack einer Sache: piscis suco ingratus; ova suci melioris; trop.: amisimus sucum et sanguinem; bes. vom Redner u. der Rede: orationis (Kraft); Periclis (Geist).

sūdārium, ii, *n.* Schweiß-, Schnupftuch.

sūdātio, ōnis, *f.* das Schwitzen.

sūdes, is, *f.* der Pfahl.

sūdo, I, schwitzen; mit Abl., von etw. schwitzen, triefen, sanguine, auch: herabtriefen von etw., balsama sudantia ligno, dicht.; trop. schwitzen, es sich sauer werden lassen, sich abmühen. 2) trans. ausschwitzen, mella, balsama.

sūdor, ōris, *m.* der Schweiß; trop. von großer Anstrengung, Mühe.

sūdus 3 (von se und udus), trocken, heiter, hell; subst. sudum, i, *n.* heiteres Wetter.

sueo, ēre, gewohnt sein.

suesco, suēvi, suētum, 3, gewohnt werden, im Perf. gewohnt sein, pflegen.

Suessa, ae, *f.* Stadt 1) der Aurunci in Campanien, vollständig: Suessa Aurunca; dah. Suessānus, 3, suessanisch. 2) der Volsker in Latium, vollständig: Suessa Pometia.

Suessiōnes, um, *m.* Volk im belgischen Gallien.

suētus, 3, *PAdj.* (von sueo), einer Sache gewohnt, mit Abl. od. mit Inf.

Suēvi, orum, *m.* germanische Völkerschaft an der Ostsee; im Sing. Suevus, ein Sueve, u. Sueva, eine Suevin.

sūfes, ĕtis, *m.* ein Sufet, die höchste obrigkeitliche Person in Karthago.

suffarrāneus, 3, Getreide zuführend.

suffero, ferre, empor-, aufrecht halten, se; trop. etw. ertragen, aushalten, poenam cujus rei.

suffes, s. sufes.

suffĭciens, tis, *PAdj.* u. Adv. sufficienter, hinlänglich, genügend.

suffĭcio, fēci, fectum, 3, I) darunter machen, opus (den Grund zu einem Gebäude legen); dicht.: oculos suffecti (angues) sanguine et igni (unterlaufen). 2) unten an etw. hin machen, -bringen, dah. darreichen, geben, eig. u. trop. 3) an jem. Stelle wählen, nachwählen, v. Volke od. Collegen: censorem in locum demortui; collegam sufficit censori; Hasdrubale imperatore suffecto; suffectus consul (im Gegensatz zu dem erstgewählten Consul); übtr. v. Bienen: reges et parvos Quirites sufficiunt, dicht. 4) unmittelbar nach etw. machen, -wachsen lassen, b. Dicht. u. Spät. II) oft intrans. hinreichen, ausreichen, genügen, genug sein, gewachsen sein, cui u. adversus quem; cui rei od. ad quid od. in quid; oft bloß sufficere, wie: non sufficiebant muri u. dgl.; mit Inf., im Stande sein, vermögen, obniti contra, dicht.

suffīgo, fixi, fixum, 3, an etw. heften, stecken, schlagen, quem cruci, in cruce u. in crucem.

suffīmen, ĭnis, *n.* und suffīmentum, i, *n.* Räucherwerk.

suffio, īvi u. ĭi, ītum, 4, mit etw.

räuchern, thymo; od. trans. räuchern, suffitus, geräuchert, b. Dicht.

suffītio, ōnis, *f.* das Räuchern.

sufflāmen, ĭnis, *n.* der Hemmschuh.

sufflātus, 3, *PAdj.* aufgeblasen, stolz, scientiā.

sufflo, I, an etw. blasen, trans. aufblasen.

suffōco, I (von faux), ersticken; übtr.: urbem fame (aushungern).

suffōdio, fōdi, fossum, 3, unten graben, specum (einen unterirdischen Gang graben), od. untergraben, unterminiren, murum, sacella; moenia cuniculis; Alexandria est suffossa. 2) von unten durchbohren, equos (telis); ilia.

suffrāgātio, ōnis, *f.* Begünstigung, Empfehlung.

suffrāgātor, ōris, *m.* der durch Abstimmung Begünstigende, der Abstimmende.

suffrāgātōrius, 3, auf Begünstigung (zu einem Amte) abzielend, amicitia.

suffrāgium, ii, *n.* ein abgebrochenes Stückchen, eine Scherbe, womit die Alten in d. Volksversammlungen abstimmten, dah. a) die Stimme, s. inire, ferre (stimmen, votiren); in s. mittere (votiren lassen); testarum suffragia (Scherbengericht, Ostracismus); übtr. Stimme, Urtheil, Beifall, tuum; populi. b) das Stimmrecht, s. dare; s. cui impartiri.

suffrāgo, ĭnis, *f.* der Hinterbug.

suffrāgor, I, durch seine Stimme begünstigen, zu einem Amte befördern, suffragandi libido; übh. begünstigen, befördern, empfehlen, unterstützen, cui od. cui rei; suffragante quo (durch jem. Begünstigung, auf jem. Verwendung); suffragante fortuna (durch Begünstigung des Glücks).

suffringo, ĕre, unten zerbrechen, crura cui.

suffŭgio, fūgi, fŭgĭtum, 3, unter etw. fliehen, in tecta; trans. entfliehen, mit Acc.

suffŭgium, ii, *n.* Zufluchtsort.

suffulcio, fulsi, fultum, 3, unten stützen.

suffundo, fūdi, fūsum, 3, darunter-, unter etw. gießen, unterlaufen lassen, im Pass. unter etw. strömen, merum, dicht.; sanguis cordi suffusus; dicht. v. der Wassersucht; intumuit suffusa venter ab unda: übtr. u. trop.: s. ore ruborem u. rubore suffundi (roth werden), dicht.; rubor mihi suffunditur (ich werde roth); pallor suffunditur (blaß werden); mit Abl., mit etw. benetzen, färben, übh. mit etw. versehen, erfüllen, bedecken, suffundi lacrĭmis, veneno, calore, flammā u. dgl.; trop.: sales suffusi felle; animus nulla malevolentia suffusus.

Sugamber, s. Sygamber.

suggĕro, gessi, gestum, 3, unter etw. bringen, -legen, flammam costis aheni, dicht.; vgl.: invidiae flammam ac materiam criminibus. 2) unten an etw. hin bringen, herzu-, hinzubringen, darreichen, gewähren, geben, apparatus; alimenta; trop. beibringen, verursachen, ratiunculas huic sententiae; questus; ludum cui (blauen Dunst vormachen). 3) unmittelbar nachher bringen, -nachsetzen, -aufführen, Horatium Bruto.

suggestum, i, *n.* Erhöhung, insbes. von der Tribüne, Rednerbühne.

suggestus, us, *m.* Erhöhung, insb. Tribüne, Rednerbühne.

suggill-, s. sugill-.

suggrandis, e, etwas groß.

suggrunda, ae, *f.* Wetterdach.

sūgillātio, ōnis, *f.* der blaue Fleck (v. Schlagen); trop. Verhöhnung, Beschimpfung.

sūgillo, I, braun u. blau schlagen; trop. verhöhnen, beschimpfen, quem.

sūgo, suxi, suctum, 3, saugen; trop.: errorem cum lacte nutricis.

sui, seiner, ihrer, von sich, gegen sich, Dat. sibi, ihm, ihr, ihnen, sich, für sich, Acc. u. Abl. se od. sese, verstärkt: semet, ihn, sie, sich, als Abl. von ihm, von ihr, von ihnen, von sich; insbes. ad se, apud se, zu sich, bei sich, in seine, seiner Behausung.

suīle, is, *n.* Schweinestall.

suillus, 3, v. Schweinen, Schweine-.

Sulcĭtāni, orum, *m.* die Einwohner von Sulci, einer Stadt in Sardinien.

sulco, I, furchen, pflügen; b. Dicht. übtr.: serpens sulcat arenam; cutem rugis; bes. durchfurchen, durchschiffen, durchfahren, vada carinā; undas rate.

sulcus, i, *m.* die Furche; übtr. von den Furchen, welche das fahrende Schiff

zieht, von einer feurigen Lufterscheinung, von länglichen Gruben, in welche Weinstöcke eingesenkt werden, b. Dicht.

sulfur, ŭris, *n.* der Schwefel.

sulfŭrātus, 3, schwefelhaltig.

sulfŭreus, 3, schwefelig, schwefelhaltig.

Sulla, ae, *m.* Familienname des cornelischen Geschlechts; dav. a) **Sullānus**, 3, sullanisch, subst. Sullani, orum, *m.* die Anhänger des Sulla. b) **Sullāturio**, īre, den Sulla nachahmen wollen.

Sulmo, ōnis, *n.* Stadt der Peligner in Mittelitalien; dav. **Sulmonensis**, e, sulmonensisch, u. Sulmonenses, ium, *m.* die Sulmonenser.

sulph-, s. sulf-.

Sulpĭcius, 3, Benennung einer röm. Gens; adject. sulpicisch.

sultis = si vultis.

sum, fui, esse, 1) prädicativ: sein, vorhanden sein, da sein, am Leben sein, leben, sich befinden, a) von lebenden u. leblosen Wesen: omnium qui sunt, qui fuerunt, qui futuri sunt; nullus sum, es ist aus mit mir, ich bin verloren; est mihi quid, ich habe etw.; mit Bezug auf einen Ort: Romae; Athenis; in quo loco; apud od. ad quem; in quo (in jem. verwandelt sein), dicht.; a quo loco esse, entfernt sein, wohnen, liegen; od. mit Bezug auf einen Zustand: in aere alieno, in laudibus, in spe u. dgl. Insbes. *α*) in Verbindung mit Präpositionen: esse cum quo, mit jem. zusammen sein, umgehen; secum esse, für sich sein; est mihi quid cum quo, ich habe mit jem. zu thun, stehe mit ihm in Verbindung; esse a quo, zu jem. gehören, auf jem. Seite sein, für jem. sprechen; esse pro quo, für jem. sein, jem. zu Statten kommen; in eo esse, ut-, im Begriff sein, zu-; esse in quem locum, wohin sein, gegangen sein. *β*) sunt qui-, es gibt Leute od. Dinge, welche-, mit folg. Indic. od. Conjunct., je nachdem man etwas als wirklich od. nur als so vorgestellt darstellen will. *γ*) id est, hoc est, das ist, das heißt, was so viel ist als, das heißt also. b) v. Zuständen: sein, vorhanden sein, Statt finden, solis defectio fuit; nec provocatio erat; dah. est, es ist so, es ist an dem; sic, ita esse, so sein, sich so verhalten; sicut erat (in dem gegenwärtigen Zustande); sit ita od. esto, es sei so, gut, meinetwegen; est, es ist der Fall, mit folg. ut u. Conj. od. mit Inf.; od. man darf, man kann, es läßt sich, mit folg. Inf.; est, ubi od. quum, es ist der Fall, wo od. da-, zuweilen; est quod od. ut, es ist Ursache dazu da, ich habe Ursache zu-; non est, quod od. ut-, nihil est, quod od. cur-, ich habe nicht Ursache zu-. 2) copulativ: etw. od. irgendwie sein, zur Anknüpfung eines attributiven Begriffes an das Subject, u. zwar a) eines adjectivischen (in gleichem Genus, Casus u. Numerus mit dem Subject) od. substantivischen Wortes (im Nominativ). b) eines das adjectivische Wort umschreibenden Ausdruckes, u. zwar *α*) mit Genit. od. Ablat., um die Beschaffenheit zu bezeichnen, ejus aetatis u. ea aetate esse (in dem Alter sein); magno natu, tantis opibus esse; summi ut sint laboris (daß sie zu großer Anstrengung tauglich sind); magno animo esse (großen Muth haben); esse ea fama od. gloria, magna sagacitate, singulari prudentia, praecipua fide, eodem animo, eadem mente u. dgl.; magni esse, in hohem Werthe sein, viel gelten, -kosten, geschätzt werden; so: parvi, pluris, nullius momenti esse. *β*) mit dem Genit., um die Angehörigkeit, Ergebenheit Gewohnheit, Pflicht u. dgl. zu bezeichnen: gehören, ergeben sein, sich um etw. bekümmern, Gallia est Ariovisti; ejusdem, alienae civitatis esse; optimarum partium esse; Pompeji totum esse; suarum rerum erant; od. jem. Sache, Gewohnheit, Pflicht u. dgl. sein, id arbitrium non est mei consilii; non mediocris industriae est; est hoc Gallicae consuetudinis, ut-; est adolescentis majores natu vereri; aber meum, tuum u. s. w. est. *γ*) mit Dat., um den Zweck u. die Tauglichkeit einer Sache zu bezeichnen: sein, gereichen, dienen, tauglich sein, passen u. dgl., esse cui auxilio, praesidio, usui, saluti, laetitiae, calamitati, malo, perniciei, detrimento, turpitudini, invi-

diae, opprobrio, gloriae u. dgl. oft; esse oneri ferendo; non esse solvendo. δ) mit ad u. Acc., dienlich=, tauglich sein, res quae sunt ad incendium. ε) mit in u. Abl., in etw. bestehen, auf etw. beruhen, auf jem. ankommen, prius imperii insigne in chlamyde purpurea tantum erat; omnem spem in impetu esse equitum; in eo esse, ut u. Conj.; quantum in se erat. c) selten eines Adverb., satis, bene, recte, frustra esse; quum in convivio bene et jucunde fuisses.

sumen, ĭnis, *n.* (v. sugo) das Euter (der Schweine), der Schmeerbauch.

summa, ae, *f.* (von superus), 1) die höchste=, vorzüglichste=, wichtigsteSache, die Hauptsache, der Hauptpunct, s. rei od. virium (Hauptmacht); aber: summae rei praeerat (er hatte die höchste Gewalt); s. imperii (höchste Gewalt, Obercommando, Oberaufsicht in od. außer dem Kriege); s. rerum (Haupttreffen); s. hominis, philosophiae (die Hauptsache, das Vorzüglichste bei=); s. belli, summae rerum (das Wichtigste, der Hauptpunct bei=, im=); si tantummodo summas attigero (die Hauptpuncte aus dem Leben jem.); dicht.: summa ducum (die Hauptperson). 2) das Ganze einer Sache, s. exercitus od. rerum (das ganze Heer); s. rerum (der ganze Krieg); s. rerum od. reipublicae (der ganze Staat); s. victoriae (der Sieg im Ganzen); dicht.: s. rerum (der Welt); s. certaminis; ad summam u. in summa, im Ganzen, überhaupt. Insbes. b) von Zahlenverhältnissen; Gesammtzahl, Summe, pecuniae, s. litium (der Ersatzgelder); s. facere (zusammenrechnen); s. conficere (eine Summe machen); dah. eine Summe Geld, s. facere (eine S. zusammenbringen); übtr. α) die Summe, Menge, Anzahl, praedae; copiarum. β) Summe, Inbegriff, Inhalt, querelarum; juris; summam rei dicere; s. sermonis, epistolae; s. mali; dicht.: haec summa est, das ist der Inhalt meines Befehls, dabei bleibt es u. dgl.

summārium, ii, *n.* kurzer Inhalt.

summātim, *Adv.* im Ganzen, überh.

summe, *Adv.* höchst, im höchsten Grade, recht sehr, ganz besonders.

summergo, summitto, s. subm-.

summŏpĕre, mit großer Mühe, gar sehr.

summoveo, s. submoveo.

summus, s. superus.

summuto, s. submuto.

sūmo, sumpsi, sumptum, 3, nehmen, annehmen, an sich nehmen, zu sich nehmen, empfangen, beziehen, sowohl überhaupt, wie: legem in manus, arma, literas, ejus modi genera opsonii, cibum, venenum, soporem, regium ornatum et nomen, imperium, purpuram; unde vinum sumeret; auch: frumentum ex agris; als durch Borg aufnehmen, pecuniam (mutuam), od. durch Kauf od. in der Auction an sich bringen: genus signorum; parvo sumi; übtr. in der Rede: nehmen, anführen, erwähnen quem od. quid; quid argumenti loco; dah. annehmen, behaupten, quid pro certo od. mit folg. Acc. u. Inf.; trop. a) überhaupt: tempus cibi (sich Z. nehmen zu=); supplicium de quo (an=). b) nehmen, wählen, aussuchen, bestimmen, hiberna; sibi studium philosophiae; quem sibi imperatorem, collegam (zum=); sumptis duobus Caesaribus; diem ad deliberandum; colloquendi tempus sumitur; dicht. mit Inf. c) über od. auf sich nehmen, beginnen, oppidi partem ad obsidendum; laborem; bellum; inimicitias. d) annehmen, herausnehmen, anmaßen, mores antiquos; auctoritatem, arrogantiam sibi; sibi partes imperatorias; sibi judicium.

sumptio, ōnis, *f.* einer von den Vordersätzen eines regelmäßigen Schlusses.

sumptuārius, 3, d. Aufwand betreffend.

sumptuōse, *Adv.* kostbar, theuer.

sumptuōsus, 3, viel Aufwand verursachend; kostspielig, kostbar, theuer, coena, villa, ludi. 2) viel Aufwand machend, verschwenderisch, v. Personen.

sumptus, us, *m.* der Aufwand, die Kosten; mit Gen. (zu=). 2) die Verschwendung, inusitatae luxuriae sumptuumque.

Sūnion u. Sunium, ii, *n.* Vorgebirge in Attica.

suo, sui, sūtum, 3, nähen, zusammennähen, übh. zusammenfügen: aera suta (ein eherner Panzer), dicht.

suopte = suo ipsius.

suŏvĕtaurīlia od. -suovit-, ium, *n.* (von sus, ovis u. taurus) ein feierliches Opfer, bei dem ein Schwein, ein Schaf u. ein Rind geschlachtet wurde.

sŭpellex, supellectīlis, *f.* Hausrath, Hausgeräth, Geräth überh., eig. u. trop.

sŭper, I) *Adv.* 1) im Raume: oben, oben darauf; übtr. a) s. esse, übrig sein; dah. darüber, mehr, s. quam; satis superque, mehr als zu viel (dixi), mehr als zu sehr (ditare quem), über die Maßen (humilis). b) s. quam, außerdem, mit folg. quod (daß); dah. außerdem, überdieß, b. Dicht. 2) in d. Zeit: darauf, s. tales effundit voces, dicht. II) *Praep.* 1) neben dem *Abl.* eines Gegenstandes a) im Raume: oben auf, über, s. navi turrim effectam; qui s. musculo struatur; ensis s. cervice pendet; s. arce sunt; s. Bosporo incolere (jenseit); übtr. über, in Betreff, s. tali causa missi; s. qua re scribere, agere; dicht.: s. urbe curas. b) in der Zeit: während, nocte s. media, dicht. 2) neben dem *Accus.* eines Gegenstandes a) im Raume u. zwar zur Angabe α) des Verweilens über einem Gegenstande: oben auf, über, s. asseres coria inducuntur; s. aspidem assidere; s. corpus cujus occumbere; s. caput regis volare; s. utres nare u. dgl. oft; insbes. zur Bezeichnung der Lage: oberhalb, oben über, über, situs s. flumen; erat s. ipsum; cubabat s. regem; übtr. über d. i. vor, s. omnia, od. außer, s. ceteros honores; s. ceteros sumptus; vulnus s. vulnus; super haec. β) der Bewegung über einen Ort hinaus: über-hinaus, s. Sunium navigans; insbes. zur Bezeichnung der Lage: s. Indos proferet imperium; u. vgl.: s. Numidiam Gaetulos accepimus; s. Bosporum colere (jenseit); trop.: s. vota ipsorum, spät. b) in der Zeit: über, während, s. mensam, s. vinum et epulas, b. Spät.

sŭpĕrābĭlis, e, übersteigbar; trop. bezwingbar.

sŭpĕraddo, ĕre, noch dazu thun.

sŭpĕrātor, ōris, *m.* Ueberwinder.

sŭperbe, *Adv.* übermüthig, stolz, hochmüthig.

sŭperbia, ae, *f.* Uebermuth, Stolz, Hochmuth; im guten Sinne: Selbstgefühl. [freche Rede, dicht.

sŭperbĭlŏquentia, ae, *f.* hochmüthige,

sŭperbio, īre, übermüthig sein, sich erheben.

sŭperbus, 3, 1) im schlimmen Sinne: sich über Andere überhebend, übermüthig, stolz, hochmüthig, von Personen, dah. Superbus als Beiname Tarquinius des Jüngeren; übtr. von leblosen Wesen: übermüthig, hochmüthig, stolz, eitel, ekel, gewählt, streng, arces; literae; gressus, vultus, factum, judicium aurium, jura u. dgl.; auch: hochmüthig machend, victoria. 2) im guten Sinne b. Dicht.: sich vor Anderen auszeichnend, hervorragend, erhaben, ausgezeichnet, Atridae; populus bello superbus; übtr. v. leblosen Wesen: erhaben, ausgezeichnet, prächtig, triumphus; limina civium potentiorum; conjugium.

sŭpercĭlium, ii, *n.* die Augenbrauen; insbes. im Zusammenhang vom Wink, u. trop. vom Ernst, Stolz u. dgl.; übtr. eine Anhöhe, ein Vorsprung, tumuli, tramitis, infimo supercilio.

sŭpĕrēmĭneo, ēre, über etw. hervorragen.

sŭperfĭcies, ēi, *f.* der obere Theil einer Sache, die Oberfläche; insbes. juristisch: das auf dem Grund u. Boden Stehende, wie Gebäude u. dgl.

sŭperfīgo, fixi, fixum, 3, daraufheften, -stecken.

sŭperfluo, ĕre, überfließen, austreten; trop. Ueberfluß haben.

sŭperfluus, 3, überflüssig, unnöthig, b. Spät.

sŭperfundo, fūdi, fūsum, 3, darüber gießen, im Pass. überströmen, Tiberi superfuso; fastigio operis (über-); übtr.: hostes superfusi (die in Masse über ihn herstürzten); trop.: superfudit se (regnum Macedoniae) in Asiam (breitete sich aus über-); laetitia se superfundens (zu heftige); vom Glück: superfundit se animo cujus (blendet jem.).

sŭpergrĕdior, gressus, 3, über etw. schreiten, ruinas, spät.

superi, orum, *m.* s. superus.

sŭpĕrimmĭneo, ēre, darüber emporragen. [oben darauf legen.

sŭpĕrimpōno, pŏsui, posĭtum, 3,

sŭpĕrincĭdo, ĕre, oben herab od. herein fallen, -stürzen.

sŭpĕrincŭbo, āre, darauf liegen.

sŭpĕrincumbo, ĕre, sich darauf legen.

sŭpĕrinjĭcio, jēci, jectum, 3, darauf-, darüber werfen, -legen.

superinm-, superinp-, s. superimm-, superimp-.

sŭpĕrinsterno, strāvi, 3, oben darüber breiten, -legen.

superior, s. superus. [supra.

superius, s. superior in superus, u.

sŭperjăcio, jēci, jectum u. jactum, 3, darüber-, darauf werfen, membra superjecta; dicht.: aequor superjectum (ausgetreten). 2) über etw. hinauswerfen, scopulos superjacit undā pontus, dicht.; trop. überschreiten, fidem augendo.

sŭperlātio, ōnis, *f.* Uebertreibung, Vergrößerung, mit u. ohne veritatis (Hyperbel). [lisch, verba.

sŭperlātus, 3, übertrieben, hyperbo-

sŭpermitto, mīsi, missum, 3, darüber schicken, übtr. darauf schütten, aquam potioni, spät.

sŭperne, *Adv.* oberwärts, von oben her.

sŭpernus, 3, oben befindlich, -liegend; dicht. himmlisch.

sŭpĕro, I, 1) intrans. a) hervorragen, superant capite, dicht.; trop. überlegen sein, den Vorzug-, die Oberhand haben, equitatu, copiis, virtute; superat sententia; tantum superantibus malis. b) übrig sein, quid superat? vitā s. (überleben); so dicht. bloß superare (cui). c) überflüssig-, reichlich vorhanden sein, divitiae superant; superante multitudine; quum otium superat. 2) trans. a) über etw. kommen, -gehen, -fahren u. dgl., etw. überschreiten, passiren, quem locum; übtr. übersteigen, überragen, turris superat fontis fastigium: ripas fluminis; auch: zuvorkommen, epistolam fama esset superatura; trop. α) übertreffen, zuvorkommen, überlegen sein, omnes in re; omnes splendore ac dignitate vitae; consilio, justitia, elegantia, doctrina quem; morum civilitate quem; omnes scelere; urbem utilitate. β) überwinden, bewältigen, besiegen, hostem acie, pugna, proelio, navali certamine; Vejentes bello; Asiam bello; oft bloß: quem; quarum fletu et deprecatione superatus. γ) überstehen, vim tempestatis labore et perseverantia; omnia; casus. b) vor etw. vorbei kommen, -gehen, -fahren u. dgl., vor etw. vorbei passiren, etw. umfahren, umgehen, Euboeam; insidias.

sŭperpendens, tis, darüber hangend.

sŭperpōno, pŏsui, posĭtum, 3, darauf setzen, aufsetzen, auflegen, capiti decus; [manum.

superquam, s. super.

sŭperscando, ĕre, übersteigen, überschreiten, corpora.

sŭpersĕdeo, sēdi, sessum, 2, über etw. sitzen; trop. einer Sache überhoben sein, etw. vermeiden, unterlassen, qua re; auch mit Dat.: pugnae; mit Inf.: loqui, castigare, certare.

sŭpersterno, strāvi, strātum, 3, darauf streuen, -breiten, -decken.

sŭperstes, stĭtis (v. sto), 1) der dabei steht, ein Augenzeuge, alt: utrisque superstitibus praesentibus. 2) jem. od. etw. überlebend, am Leben bleibend, mit Dat. od. Gen. dessen, den od. das man überlebt; superstitem esse cui, jem. überleben.

sŭperstĭtio, ōnis, *f.* 1) Heiligkeit, Verehrung der Götter, Religion, templi; superstitione liberari; dicht.: Eid, Schwur. 2) Aberglaube, anilis; superstitione captus.

sŭperstĭtiōse, *Adv.* abergläubisch.

sŭperstĭtiōsus, 3, weissagerisch, vox, dicht. 2) abergläubisch, philosophi.

sŭpersto, āre, oben auf etw. stehen, mit Dat., dicht. mit Acc.; bloß s., oben darauf stehen.

sŭperstruo, ĕre, darüber bauen.

sŭpersum, fui, esse, 1) über etw. sein, über etw. hervorragen; trop. einer Sache gewachsen sein, labori, dicht. 2) übrig sein, übrig bleiben, noch vorhanden sein, non multum aestatis supererat; biduum

superérat; nihil virium superest; satis hostium superest; quod gerendis rebus superesset; non multum superesse munitionis (es fehle nicht viel an≈); superest, ut-, es bleibt übrig, daß-; quod superest, übrigens, od. das Uebrige, der Rest; insbes. noch am Leben sein, unus superfuit ex tanta familia; ex proelio, ex pugna od. bloß superesse; mit Dat.: überleben, temporibus, pugnae, patri. 3) überflüssig sein, im Ueberfluß da sein, reichlich da sein, verba mihi superesse; fama Jovi superest; tantum animi superesse sententiae; dah. unnöthig sein, neque absit quidquam neque supersit.

sŭpĕrus, 3, oben befindlich, ober, Ober≈, aurae, vicinus, mare u. dgl.; substant. superi, orum, *m.* die oberen Götter, die Oberwelt d. i. die Menschen auf der Erde (im Gegensatz zu inferi). 2) Compar. superior, ius, a) im Raume: weiter oben befindlich, ≈liegend, ober, Ober≈, s. pars aedium; so: domus (der obere Theil des Hauses); s. pars collis, locus (Anhöhe, Rednerbühne, Tribunal), loca (Anhöhen), acies u. dgl.; Moesia s., Obermösien; subst. superiora, im Gegensatz zu inferiora; trop. *α*) höher, mächtiger, stärker, überlegen, superiorem esse, Sieger sein, siegen, qua re, in etw. überlegen sein, die Oberhand haben, superiorem discedere, als Sieger davon gehen; populus superior factus (behielt d. Oberhand). *β*) höher, vornehmer, vorzüglicher, honoris gradu superior; loco, fortuna, fama superiores. b) in der Zeit u. Reihenfolge: früher, vorig, vorhergehend, ehemalig, dies, nox, annus, tempus, aestas, castra, vita, facinus, pugna, bellum, proelia, adversae res, crudelitas u. dgl.; addunt ad superiores totidem naves triremes; duo superiores obscurissimo genere; adv.: superius, früher, oben; ferner: älter, bejahrter, Dionysius s.; superiorum aetas; omnes aetatis superioris. 3) Superlat. a) **sŭprēmus**, 3, *α*) im Raume: d. oberste, höchste, äußerste, der oberste, höchste Theil von etw., montes (die höchsten Spitzen der Berge); übtr. und trop. d. äußerste, größte, ärgste, härteste, macies; supplicium; ventum est ad supremum (Maß und Ziel ist erreicht), dicht. *β*) in der Zeit u. Reihenfolge: d. äußerste, letzte, nox; sole supremo (bei Untergang der Sonne) dicht.; bes. in Bezug auf das Lebensende: dies, hora, vox, potio, honor, ignes u. dgl.; dicht.: ore supremo (mit sterbendem Munde); substant. suprema, orum, *n.* das Ende, der Tod, die letzte Ehre; adverb. supremum, zum letzten Male, bes. zum letzten Mal im Leben. b) summus, 3, *α*) im Raume: d. oberste, höchste, äußerste, oft: der oberste, höchste Theil von etw., jugum u. cacumen montis, aedificiorum fastigium; summus ego (in triclinio); ferner: s. urbs (d. oberste Theil der St.); s. mons (d. höchste Gipfel des B.); s. temo (die Spitze d. D.); summae amphorae (die Ränder der ≈); summa aqua, terra (die Oberfläche); subst. summum, i, *n.* das Oberste, a summo (von oben, von oben an); in summo (auf dem Dache); summa petrae (die Spitze); summa tectorum (die Dächer); adverb.: summum, auf's höchste, höchstens; übtr. u. trop. d. höchste, äußerste, größte, vorzüglichste, wichtigste, Haupt≈, hiems; vis, periculum, cruciatus, cura u. dgl.; genus, magistratus, potestas, honor, studium, prudentia, aequitas, humanitas, spes, bonum, malum u. dgl.; s. respublica (d. ganze Staat); s. salus reipublicae (d. ganze Staatswohl); summae res (die Hauptsache, höchste Gewalt, dicht.: Großthaten); s. bellum (Hauptkrieg); summo reipublicae (in der höchsten Gefahr des St.); omnia summa facere (sein Möglichstes thun); v. Personen: der höchste, größte, erhabenste, vir, dux, imperator u. dgl. *β*) in der Zeit u. Reihenfolge: der äußerste, letzte, dies, terminus, senectus.

sŭpervăcānĕus, 3, überflüssig, opus (Nebenarbeit); im übeln Sinne: unnöthig, unnütz, sanguis, literae, oratio, defensio; pro supervacaneo atque inutili habere quem; de timore supervacaneum est disserere.

sŭpervăcuus, 3, überflüssig, unnöthig,

unnütz, Bajas supervacuas facere (unwirksam); metus; supervacuum est mit Inf.; ex supervacuo.

sŭpervādo, ĕre, übersteigen, quid.

sŭpervĕhor, vectus, 3, darüber hinausfahren, promontorium.

sŭpervĕnio, vēni, ventum, 4, über etw. kommen, = herfallen; übtr. b. Dicht.: unda supervenit undam; crura loquentis terra supervenit (bedeckte). 2) unvermuthet od. schnell dazu kommen, jem. überfallen, cui; a Camillo Gallis superventum est (C. überfiel die Gallier); überh. dazu kommen, superveniunt legati, naves, legionum signa; mit Dat., jem. überraschen, cui; übtr.: nox supervenit cui; supervenit casus ignaris.

sŭpervīvo, vixi, 3, überleben, cui, spät.

sŭpervŏlĭto, āre, oft über etw. hin fliegen, tecta, dicht.

sŭpervŏlo, āre, darüber fliegen; mit Acc., über etw. hin fliegen.

sŭpīno, I, rückwärtsbeugen, dicht.: glebas (umarbeiten); supinor nasum (ich beuge die Nase rückwärts).

sŭpīnus, 3, rückwärts gebogen, = liegend, motus corporis, ora; stertit supinus; manus (mit der Fläche gen Himmel gewandt, der Betenden); jactus (v. Wurf nach oben); v. Localitäten: Tibur (am Berge liegend, dicht.); vallis, collis (aufwärts steigend); übtr. zurückgehend, rückgängig, flumina in fontes cursu reditura supino, dicht.

suppar, păris, ziemlich gleich, huic aetati suppares.

suppărum, i, *n.* u. -us, i, *m.* Topp-, Bramsegel.

suppĕdĭtātio, ōnis, *f.* Ueberfluß, bonorum (an =).

suppĕdĭto, I, hinlänglich =, reichlich vorhanden sein, suppeditat multitudo; qua re, Ueberfluß an etw. haben; ad od. in quid, zureichen, hinreichen; trop. vita mihi suppeditat (ich habe das Leben noch); nec consilium nec ratio suppeditat. 2) trans. mit etw. an die Hand gehen, etw. darreichen, geben, quid (cui); quod ipsis pecunia a rege suppeditabatur; bloß supp. cui, jem. unterstützen, beistehen.

suppēdo, ĕre, ein wenig Wind lassen.

suppĕtiae, arum, *f.* Hülfe, Beistand, Unterstützung, milites suppetias cui mittere (als =, zu Hülfe); suppetias ire cui, occurrere cui, venire, proficisci (als =, zu Hülfe). [cui.

suppĕtior, I, zu Hülfe kommen, helfen,

suppĕto, petīvi u. petii, petītum, 3, zur Hand sein, reichlich vorhanden sein, hinlänglich zu Gebote stehen, pabuli satis magna copia suppetebat; so v. Getreide, Truppen, Geld u. dgl.; vgl.: neque quo manus porrigeret suppetebat, nisi in amicorum possessiones; übtr. v. Redestoff: cui res non suppetat, verba non desint; trop.: si vita suppetet (wenn ich noch das Leben habe); si vita longior suppetisset; suppetunt vires; nec consilium sibi suppetere; suppetit fiducia; dah. -b) ausreichen, hinreichen, genügen, castris locus suppetit; ut sumptibus copiae suppetant; trop.: rudis lingua non suppetebat libertati; dicht.: novis ut usque suppetas doloribus (preisgegeben seist).

suppīlo, I, stehlen, bestehlen.

suppingo, pēgi, pactum, 3, unten anschlagen; mit Abl., unten beschlagen.

supplanto, I, jem. ein Bein stellen, ihm das Bein unterschlagen, quem.

supplēmentum, i, *n.* Ergänzungsmittel, Ergänzung, Verstärkung, bes. militär. Recrutirung, Ergänzungsmannschaft.

suppleo, plēvi, plētum, 2, ergänzen, vollzählig machen, ersetzen, vollends dazu setzen, bes. militär. recrutiren; dicht.: sanguine venas (wieder anfüllen mit =); trop.: vigorem firmitate animi (ersetzen).

supplex, plĭcis, eig. sich niederbeugend, dah. sich demüthigend, demüthig bittend, flehend, subst. der Flehende, Schutzflehende, v. Personen u. dem womit man fleht, wie: manus, vox, verba; mit Dat.: supplicem cui esse od. fieri; ferner: vester est supplex od. dei supplex.

supplĭcātio, ōnis, *f.* eig. eine öffentliche Kniebeugung vor den Göttern; ein Dankfest od. Bußfest, zu Ehren der

Götter nach glücklichen od. unglücklichen Ereignissen vom Senat angeordnet.

supplĭcĭter, *Adv.* flehentlich, demüthig.

supplĭcium, ii, *n.* die Kniebeugung, u. zwar a) vor den Göttern: Demüthigung vor Gott, öffentliches Gebet, Opfer, precibus suppliciisque deos placare; übtr. demüthiges Bitten od. Flehen zu Menschen. b) gewöhnlich zu Empfang einer Strafe: Strafe, bes. Todesstrafe, Hinrichtung, übh. Leibesstrafe, Marter, Qual, Plage, ad s. dare quem; s. sumere de quo (jem. hinrichten); s. dare cui (gestraft=, gezüchtigt werden) u. dgl.

supplĭco, I, jem. flehentlich bitten, zu jem. flehen, jem. anflehen, cui; cui pro quo; insbes. zu Gott flehen, ihn um seine Gnade anrufen, ein Dankgebet bringen, vor ihm Buße thun, per hostias diis; a diis.

supplōdo, plosi, plosum, 3, aufstampfen, pedem (mit=).

supplōsio, ōnis, *f.* das Aufstampfen, pedis (mit=).

suppoenĭtet, *impers.* es gereut ein wenig, quem cujus rei.

suppōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3 (dicht. suppostus = suppositus), unter etw. legen, =setzen, =stellen, =bringen, unterlegen, =setzen, =stellen, ova gallinis; ignem tectis u. dgl.; dicht.: quem tumulo od. terrae (beerdigen); suppositus, darunter befindlich; trop. unterwerfen, se criminibus; dicht.: aethera ingenio suo. 2) unten an etw. hin legen, =setzen, =bringen, ansetzen, anlegen, dicht.: falcem aristis; cultrum; übtr. daneben setzen, =anführen, hinzufügen, generi partes; exempla. 3) an die Stelle setzen, quem in cujus locum; operae nostrae fidem amicorum; dah. unterschieben, testamentum; impetum in eum faciebant, qui suppositus erat.

supporto, I, herbeitragen, =schaffen, zuführen, frumentum ex Sequanis, in urbem, exercitui, navibus; ex Epiro his omnia Samothraciam supportari jussit; commeatum, ligna u. dgl.

suppostus, s. suppono.

suppressio, ōnis, *f.* Unterschlagung.

suppressus, 3, *PAdj.* leise, vox; orator suppressior ut voce, sic oratione.

supprĭmo, pressi, pressum, 3, herunter drücken, dah. navem, in den Grund bohren. 2) unten an etw. drücken, unterhalb drücken, unterdrücken, hemmen, anhalten, aufhalten, classem (vor Anker legen); hostem; dicht.: vocem (schweigen); fons suppressus; sanguinem; trop. a) übh.: iter; iram, aegritudinem. b) verhehlen, verschweigen, pecuniam; famam decreti; indicium.

suppudet, *impers.* sich ein wenig schämen, s. quem cujus rei (es schämt sich jem. ein wenig vor=).

suppūro, I, unten schwären, eitern.

supputatio, ōnis, *f.* Berechnung.

supputo, I, zusammen=, berechnen.

suprā, 1) *Adv.* a) im Raume: oben, oben darauf, oberhalb, darüber, s. et subter; u. im Gegensatz zu infra; od. darüber heraus, =hinaus, toto vertice s. est (ragt darüber hervor); übtr. darüber, mehr, ager fortasse trecentis aut etiam s. nummorum milibus emptus; s. adjicere (bieten); trop. darüber hinaus, mehr, ut nihil s. possit (addi); s. deos lacessere (noch mehr); s. quam, mehr als; rem s. ferre quam fieri potest (größer machen als=). b) in der Zeit: oben, vorher, früher, uti s. demonstravimus; dah. Comp. superius, weiter oben, dixi s. 2) *Praep.* neben d. *Acc.* eines Gegenstandes a) im Raume, *α*) oben auf, auf, über, corvus ei s. dextrum brachium sedit; s. caput esse (trop.: auf dem Halse haben); accumbere s. quem; insbes. von Localitäten: oberhalb, jenseits, oben an, s. mare sexto decimo miliario; s. Pontum positae civitates; quae gens jacet s. Ciliciam; trop. über-hinaus, über, s. modum, s. morem, s. vires; s. leges se esse velle (mehr gelten wollen, als=). *β*) bei Verbis der Bewegung: über-hin, über-hinweg, supra quid ferri, navigare, dicht.; trop.: s. quem ire (jem. übertreffen). b) in der Zeit: über, vor, paulo s. hanc memoriam; s. septingentesimum annum; s. coenam. c) der Zahl nach: über, über hinaus, s. milia viginti.

suprascando, scandi, scansum, 3. übersteigen, fines.

supremum, supremus, s. superus.
sūra, ae, *f.* die Wade; im Plur. dicht. v. Schienbein.
surculus, i, *m.* der Zweig; bes. Pfropfreis, Setzreis; trop.: surculum defringere ex jure civili.
surdaster, stra, strum, etwas taub, harthörig.
surdĭtas, ātis, *f.* Taubheit.
surdus, 3, taub; subst. ein Tauber; sprüchw.: canere surdis; surdis auribus canere vana (praecepta); surdas aures pulsare, invocare, spät.; übtr. taub, unempfindlich, leges rem surdam esse; s. posteritas; dicht.: surdus ad munera; surdi in vota dii u. surda vota; trop. taub für etw., etw. nicht begreifend, in horum sermone surdi. 2) lautlos, still, gratia, dicht.
Surena, ae, *m.* der Großvezier (dux) bei den Parthern.
surgo, s. subrigo.
surpite, surpuerat = surripite, surripuerat.
surrectus, s. subrigo.
Surrentum, i, *n.* Stadt in Campanien; dav. Surrentīnus, 3, surrentinisch, u. Surrentini, orum, *m.* die Surrentiner.
surrepo, s. subrepo.
surrigo, s. subrigo.
surrĭpio, ripui, reptum, 3, von unten =, heimlich wegnehmen, entwenden, entziehen, eig. u. trop.: quid (a quo); filium ex custodia; de mille modiis unum; dicht.: crimina oculis patris; quem morti,
surrogo, s. subrogo.
sursum, *Adv.* aufwärts, in die Höhe, s. deorsum (auf und nieder). 2) oberwärts, oben, nares s. sunt.
sus, *Adv.* aufwärts, in der Verbindung: susque deque ferre od. habere quid, sich aus etw. nichts machen, etw. gleichgültig ansehen.
sūs, sŭis, *c.* (Dat. Pl. suibus u. subus), das Schwein, die Sau; sprüchw.: sus Minervam docet.
Sūsa, orum, *n.* Hauptstadt der persischen Landschaft Susiane (Susiana regio); dah. a) Susiani od. Susii, orum, *m.* die Susianer. b) Susis, ĭdis, *f.* susisch, Pylae, die Engpässe, welche Persis von Susiane trennen.
susceptio, ōnis, *f.* die Uebernahme, Erduldung.
suscĭpio, cēpi, ceptum, 3, unten fassen, = nehmen, aufnehmen, dicht.: dominam ruentem u. suscipiunt famulae; aquam; dah. 1) insbes. a) ein neugebornes Kind von der Erde aufheben u. so als das seinige anerkennen u. aufnehmen, in lucem editi et suscepti sumus; dah. liberos ex qua (Kinder bekommen); qui ex concubina susceptus fuerat (der von einer Concubine geboren war). b) jem. aufnehmen, in regnum, in civitatem, a quo honorifice suscipi; ingenti honore susceptus est. 2) übtr. b. Dicht. jem. Worte aufnehmen, das Wort nehmen. 3) trop. a) aufnehmen, übernehmen, auf od. über sich nehmen, annehmen, sich unterziehen, sich zuziehen, eine Thätigkeit verrichten, unternehmen, anfangen, beginnen, etw. Unangenehmes erdulden, ertragen, aushalten, rem, causam, consilium (fassen), negotium, officium, vota (thun), legationem, praefecturam, speculatoris munus, imperium, maleficia, scelus in se, bellum (anfangen, contra od. adversus quem), inimicitias (anfangen, cum quo), odium (fassen, erga od. in quem), culpam, turpitudinem, maculam u. dgl.; quem pecuniā corrumpendum, quid scribendum; ferner: aes alienum, poenam, pericula, laborem, molestiam, invidiam u. dgl. b) annehmen, religiones (Religionsgebräuche); consolationem. c) annehmen, behaupten, zugestehen, quae si suscipimus.
suscĭto, I, von unten herauf od. stark in Bewegung setzen, in die Höhe bringen, quem; dicht.: terga telluris (aufwerfen); lintea; caedem (morden); trop. aufstacheln, ermuntern, dicht.: quem in proelia, in arma. 2) aufwecken, wecken, erwecken, e somno quem; übtr.: ignes sopitos, exstinctos (anfachen); trop.: ira vim suscitat; spes suscitat iras; cui poenas; se irā.
Susiani, Susii, Susis, s. Susa.
suspectus, 3, *PAdj.* in Verdacht

stehend, Verdacht erregend, verdächtig, unsicher, cui (bei=); de qua re od. mit Gen. (wegen=).

suspectus, us, *m.* das Hinaufsehen, der Aufblick, ad Olympum; dah. turris vasto suspectu (von ungeheurer Höhe); trop. Bewunderung, Alles b. Dicht.

suspendium, ii, *n.* das Erhängen.

suspendo, pendi, pensum, 3, aufhängen, an etw. hängen, ex, de, a, in qua re od. dicht. mit Ablat. (an=); se, sich hängen; suspensus, hangend, dicht.: suspensus tabulam lacerto (am Arme hängen habend); vultum mentemque tabellā (begierig ansehen); übtr. a) in die Höhe bringen, emporheben, erheben, prehensionibus tectum turris; tignis contignationem; murum furculis (stützen); dicht.: tellurem sulco (auflockern). b) schwebend machen, schweben lassen, suspenso pede evagari od. ferre suspensos gradus (schwebend=, auf den Zehen gehen), dicht.; dah. ein Gebäude auf Schwibbogen od. Gewölben ruhen lassen, balneolas; trop. in der Schwebe lassen, ungewiß=, unentschieden lassen, rem medio responso; animos exspectatione; exspectationem cujus. c) hemmen, unterbrechen, dicht.: fletum.

suspensus, 3, *PAdj.* hangend, schwebend, currus s. (in aqua); s. circuli; per mare suspensa ferret iter, dicht.; trop. a) von etw. abhangend, auf etw. beruhend, ex qua re; rationes suspensas habere extrinsecus (von Dingen außer sich abhangen). b) schwebend, ungewiß, zweifelhaft, gespannt, unentschieden, unsicher, ängstlich, animus, mens, exspectatio, timor, res; suspensus animi; exspectatione suspensus; plebs; nox, dicht.

suspĭcax, ācis, argwöhnisch.

suspĭcio, spexi, spectum, 3, in die Höhe=, aufsehen, in coelum; gewöhnl. trans. aufsehen nach etw., coelum, astra; trop. a) jem. beargwöhnen, im Verdacht haben, quem; s. suspectus. b) hochachten, verehren, bewundern, quem u. quid; suspiciendus, bewundernswerth.

suspĭcio, ōnis, *f.* Argwohn, Verdacht; suspicionem habere (Verdacht=, Argwohn haben, od. verdächtig sein): s. est mit folg. Acc. u. Inf.; non abest s. mit folg. quin u. Conj.; überh. b) Vermuthung, Idee, s. est interposita; suspicionem habere; s. deorum.

suspĭciōse, *Adv.* verdächtig, mit Argwohn.

suspĭciōsus, 3, argwöhnisch. 2) verdächtig.

suspĭcor, I, argwöhnen, quid de quo; nihil cui; ex qua re od. bloß qua re; oft mit folg. Acc. u. Inf.; überh. b) vermuthen, hoffen, quid.

suspīrātio, ōnis, *f.* u. **suspīrātus**, us, *m.* das Athemholen, Seufzen.

suspīrĭtus, us, *m.* das Aechzen, Seufzen.

suspīrium, ii, *n.* der Seufzer; dicht.: suspiria trahere (seufzen).

suspīro, I, tief aufathmen, seufzen, ächzen; dicht. mit ne u. Conj. (als Aeußerung der Besorgniß); trans. etw. erseufzen, nach etw. seufzen, b. Dicht.

susque deque, s. sus.

sustentatio, ōnis, *f.* Aufschub, Verzögerung.

sustento, I, von unten halten, aufrecht halten, aufhalten, dicht. u. spät.: fratrem ruentem dextra; se armaque; animus corpus sustentat; übtr. erhalten, unterhalten, familiam; trop. a) erhalten, aufrecht erhalten, unterstützen, quem od. quid; se s. u. sustentari, sich aufrecht erhalten. b) aushalten, ertragen, quid; auch bloß sust., aushalten; dah. aegre eo die sustentatum est; u.: aegre is dies sustentatur (kaum überstand man diesen Tag). 2) unten an etw. halten, aufhalten, zurückhalten, hemmen, aciem; paulisper a rege sustentati; impetum s.; trop. aufhalten, verzögern, verschieben, rem; malum; aedificationem ad tuum adventum.

sustĭneo, tinui, tentum, 2, von unten halten, aufrecht halten, halten, tragen, arma; spolia; se; amicum labentem; aer sustinet volatus avium; quid manu; bovem; ferner: pons sustinetur fornice, saxis; columnae et templa et porticus sustinent; furcis spectacula sustinentibus; lapis albus pocula sustinet; v. Bäumen: poma; übtr. erhalten, unterhalten quem: re frumentaria ali-

mur et sustinemur; sustineri pisce et herbis; dicht.: arbor umbram sustinet; trop. a) erhalten, civitatis dignitatem ac decus; sustineri jurisdictione (bestehen in-). b) ertragen, d. i. α) einer Sache gewachsen sein, nomen consulis; quaestionem. β) auf sich nehmen, sich unterziehen, causam; tres personas (Rollen); imperium; exspectationem (zu erfüllen suchen). γ) aushalten, erdulden, potentiam cujus, imperia, poenam, incommoda, omnia u. dgl.; bes. im Kriege: impetum hostium, vim hostium, incursiones, oppugnationem, numerum hostium, hostem u. dgl.; oft bloß sust., sich halten, Stand halten; sustineo mit Inf., ich kann mich überwinden, ich bin im Stande, ich vermag; non s., ich kann es nicht über mich gewinnen, ich kann es nicht über das Herz bringen, ich bin nicht im Stande, mit folg. Inf. od. Acc. u. Inf. 2) unten an etw. halten, aufhalten, zurückhalten, hemmen, equos incitatos; perterritum exercitum; agmen; signa (Halt machen lassen); impetum; trop. a) aufhalten, verzögern, verschieben, solutionem; rem in noctem; se, sich wo aufhalten. b) zurückhalten, assensionem od. assensum; se, an sich halten; se ab assensu; me sustinebam, ne scriberem.

sustuli, s. tollo.

sŭsurrātor, ōris, *m.* der Murmler.

sŭsurro, āre, murmeln, summen, säuseln, rieseln, flüstern, zischeln u. dgl.

sŭsurrus, 3, flüsternd, zischelnd.

sŭsurrus, i, *m.* das Säuseln, Flüstern, Zischeln.

sūtĭlis, e, zusammengenäht, -gefügt, b. Dicht.

sūtor, ōris, *m.* der Schuster.

sūtōrius, 3, Schuster-; subst. ein gewesener Schuster.

sūtrīnus, 3, Schuster-; subst. sutrina, ae, *f.* Schusterwerkstätte.

Sūtrium, ii, *n.* Stadt in Etrurien; dav. Sutrīnus, 3, sutrinisch, u. Sutrini, orum, *m.* die Sutriner.

suus, 3, sein, ihr, ihm od. ihr od. ihnen eigen, verstärkt durch met od. pte, wie: suomet more, suapte manu; obj.: suus accusator (seiner selbst); injuria sua (gegen sich); subst. sui, die Seinigen, Ihrigen, seine Leute, seine Freunde, seine Mitbürger, seine Familie; suum, i, *n.* u. sua, orum, *n.* das Seinige, Ihrige, sein Eigenthum, ihr Eigenthum, ihr Vermögen. Insbes. sein, ihr, d. i. a) sein eigner Herr, in seiner Gewalt stehend, poterit esse in disputando suus (unabhängig); vix sua erat (bei sich, sie war außer sich), dicht. b) ihm od. ihr od. ihnen günstig, ergeben, übh. günstig, utebatur populo suo; sui dii; sua loca; reddere quem suum; suo loco pugnam facere; s. ventus; suam occasionem rati. c) gehörig, bestimmt, festgesetzt, zukommend, sol a cursu suo averti potest; anno suo; tempore suo; suum numerum habere; suo Marte pugnare; jure suo (mit Fug u. Recht).

Sȳbăris, is u. ĭdis, *f.* Fluß u. Stadt in Lucanien; dav. a) Sybarītae, arum, *m.* die Sybariten, als Schlemmer berüchtigt. b) Sybarītis, ĭdis, *f.* die Sybaritin, Name eines Gedichtes.

Sȳchaeus, i, *m.* Gemahl der Dido; dav. Sychaeus, 3, sychäisch, des Sychäus.

sycŏphanta, ae, *m.* Verleumder, Ränkeschmied, Betrüger.

Syēnē, ēs, *f.* Stadt in Unterägypten; dav. Syenītes, ae, *m.* aus Syene.

Sygambri, orum, *m.* german. Volk zwischen Sieg, Ruhr und Lippe; dav. Sygamber, 3, sygambrisch, u. Sygambra, ae, *f.* die Sygambrerin.

Sylla, s. Sulla.

syllăba, ae, *f.* die Sylbe.

syllăbātim, *Adv.* sylbenweise.

Sȳmaethum, i, *n.* u. Sȳmaethus, i, *m.* Fluß in Sicilien; dav. a) Symaethēus, 3, symätheisch. b) Simaethis, ĭdis, *f.* symäthisch. c) Symaethius, 3, symäthisch, flumina (in d. S. fließend).

symbŏla, ae, *f.* Geldbeitrag zu einem gemeinschaftlichen Essen.

symbolum, i, *n.* Kennzeichen, Marke.

symphōnia, ae, *f.* der Einklang, = concentus; insbes. ein Concert; dav. symphōniăcus, 3, zum Concert gehörig, pueri od. servi (Capelle).

Symplēgas, ădis, *f.* eine Symplegade,

im Plur. die Symplegaden, zwei Felseninseln in der Mündung des thracischen Bosporus in den Pontus Euxinus, die der Sage nach in bestimmten Zeiträumen gegeneinanderschlugen und nach der Durchfahrt des Schiffes Argo unbeweglich stehen blieben.

sympŏsium, ii, *n.* das Gastmahl, Titel einer Schrift des Plato.

sўnedrus, i, *m.* der Beisitzer eines Collegiums.

Sўnĕphēbi, orum, *m.* die Mitjünglinge, Name einer Comödie.

syngrăpha, ae, *f.* Handschrift, Verschreibung, Schuldschein, Wechsel.

Synnăda, orum, *n.* Stadt in Großphrygien; dav. **Synnadensis**, e, synnadensisch.

sўnŏdus, ontis, *m.* eine Art der Brachsen.

synthĕsis, is, *f.* Zusammenstellung: Aufsatz, Servis.

Sўrăcūsae, ārum, *f.* Hauptstadt von Sicilien; dav. a) **Syracusānus**, 3, syracusanisch, u. **Syracusani**, orum, *m.* die Syracusaner. b) **Syracusius**, 3, syracusisch. c) **Syracŏsius**, syracusisch, b. Dicht.

Sўri, orum, *m.* die Syrer, Bewohner der Landschaft **Syria**, ae, *f.* in Asien am Mittelmeere, im weiteren Sinne = Assyria; im Sing. Syrus, ein Syrer. Dav. a) **Syriăcus**, 3, syrisch. b) **Syricus**, 3, syrisch, dicht. c) **Syrius**, 3, syrisch, dicht. u. spät. d) **Syrus**, 3, syrisch, aus Syrien, Soaemia Syra.

sўrinx, syringis, *f.* das Rohr, dah. Syrinx, Name einer in Rohr verwandelten Nymphe.

Sўrius, 3, s. Syri.

Sўrius, 3, s. Syros.

Sўros, i, *f.* Insel des ägäischen Meeres; dav. **Syrius**, 3, syrisch, aus Syros.

Syrtis, is, *f.* die Syrte, Sandbank, vorzugsweise an der africanischen Küste: Syrtis major, bei Cyrenaica, Syrtis minor, bei Byzacene; dah. von der sandigen Küstengegend den Syrten gegenüber, b. Dicht., u. **Syrtica** gens, ein dort wohnendes Volk

Syrus, s. Syri.

T.

T. Abkürzung des Vornamens Titus, aber Ti. = Tiberius.

Tabae, arum, *f.* Stadt in Parätacene.

tăbella, ae, *f.* Bretchen, Täfelchen; insbes. im Zusammenhang: Spielbret, Gemälde, Billet, Brief, Schreiben, Protocoll, Votivtäfelchen u. dgl.; bes. Stimmtäfelchen, a) in den Volksversammlungen bei Wahlen mit dem Namen des Candidaten, bei Gesetzvorschlägen mit U. R. (d. i. uti rogas) od. mit A. (d. i. antiquo) bezeichnet. b) in den Gerichten, mit A. (d. i. absolvo), od. C. (d. i. condemno), od. N. L. (d. i. non liquet) bezeichnet.

tăbellārius, 3, zu den Briefen gehörig, Brief-, subst. der Briefbote. 2) die Stimmtäfelchen betreffend, lex.

tābeo, ēre, schmelzen, verwesen; dicht. mit Abl., von etw. triefen; auch bloß: genae tabentes (naß von Thränen).

tăberna, ae, *f.* Hütte, Bude, als Wohnung: pauperum tabernae; als Werkstätte, Laden: tonsoris; libraria; argentaria; als Wirthshaus: in tabernam devertere; auch als Bogengang im Circus; insb. Tres Tabernae, Ort an der appischen Straße.

tăbernăcŭlum, i, *n.* Hütte, Zelt; insb. der Ort, den der Augur vor Abhaltung der Comitien außerhalb der Stadt zur Abhaltung d. Auspicien einnahm: t. capere.

tăbernārius, 3, zu den Buden gehörig, subst. Budenkrämer.

tābes, is, *f.* das Schmelzen, Zergehen, die Verwesung, Fäulniß; insbes. a) Auszehrung, Schwindsucht, Pest; übtr.: fenoris crescentis. 2) Gauche, Schlamm, Matsch, sanguinis, veneni; nivis.

tābesco, tabui, 3, nach und nach schmelzen, vergehen, mit Abl. (durch-, vor-).

tābĭdus, 3, nach und nach schmelzend, vergehend, nix; mens. 2) nach u. nach verzehrend, auszehrend, lues; vetustas, b. Dicht.

tābĭfĭcus, 3, nach u. nach verzehrend

tăbŭla, ae, *f.* Bret, Tafel; insbes. im Zusammenhang: Bret (als Bank),

Wechslerbank, Spielbret, Gemälde (mit u. ohne picta), Schreibtafel, Rechnentafel, Rechnungs-, Schuldverzeichnisse (novae), Protocoll, Register, Archiv (mit u. ohne publicae), Abschrift (testamenti), u. dgl., auch: Gesetztafel (tabulas figere), Votivtafel, Auctionstafel (ad tabulam venire, adesse), Proscriptionstafel, Stimmtafel od. -verzeichniß, Landkarte (Dicaearchi).

tăbŭlārius, 3, zum Archiv gehörig, subst. tabularius, Archivar, Registrator, u. tabularium, ii, *n.* das Archiv.

tăbŭlātio, ōnis, *f.* ein Stockwerk.

tăbŭlātum, i, *n.* Tafelwerk, insbes. a) die Brücke an den Schiffen. b) gewöhnlich: Stockwerk, Etage; übtr. v. Bäumen, die so gezogen werden, daß d. Wein etagenmäßig hinanlaufen kann.

tābum, i, *n.* ansteckende Krankheit, Pest, Gift. 2) Blutgauche, Eiter.

Tăburnus, i, *m.* Bergkette in Campanien.

tăceo, tacui, tacĭtum, 2, schweigen, still sein, v. lebenden Wesen; übtr. b. Dicht.: tacet omnis ager; tacentia loca (still, von der Unterwelt); trop.: tacere indolem Romanam. 2) etw. verschweigen, von etw. schweigen. [(sonst Muta).

Tăcĭta, ae, *f.* Göttin des Schweigens

tăcĭte, *PAdv.* schweigend, still, im Stillen; t. quid habere (verschweigen); auch: im Geheimen, perire, occidi.

tacito, s. tacitus.

tăcĭturnĭtas, ātis, *f.* das Schweigen, testium; übtr. die Stille, curiae; als Tugend. b) die Verschwiegenheit, hominis.

tăcĭturnus, 3, schweigend, taciturna obstinatio (hartnäckiges Stillschweigen); übtr. still, ruhig, ripa; silentia; dicht.: tineas pasces taciturnus; als Tugend b) schweigsam, homo, ingenium.

tăcĭtus, 3, *PAdj.* 1) von dem, wovon man schweigt: verschwiegen, unbesprochen, stillschweigend, assensio, consensus, indutiae u. dgl.; tacitum quid tenere, relinquere, pati; non feres tacitum (ich werde nicht schweigen); substant. tacitum, i, *n.* ein Geheimniß, dicht.; übtr. still, geheim, sensus, judicium, ira; vulnus, offensio. 2) act. von dem, was schweigt: schweigend, still, me tacito (wenn ich schweige); t. concilium; os t. cui praebere (nicht antworten); mirari secum tacitus; tacita tecum loquitur patria; dicht.: t. lumina (stiere A.); übtr.: vox, fistula, nox, nemus, exspectatio; per tacitum od. tacito, still, im Stillen, ohne Geräusch. 3) Tacitus, i, *m.* röm. Familienname.

tactio, ōnis, *f.* d. Gefühlsinn, d. Gefühl.

tactus, us, *m.* die Berührung; übtr. der Einfluß, die Wirkung, solis, lunae, coeli. 2) der Gefühlsinn, das Gefühl.

taeda, ae, *f.* Kienholz, Kien; im Zusammenhang: Kienfackel, bes. taeda jugalis, dah. b. Dicht. v. d. Hochzeit, Ehe.

taedet, taeduit u. taesum est, 2, Ekel haben, -empfinden, überdrüßig sein, taedet quem cujus rei od. quem mit folg. Inf.

taedĭfer, 3, eine Fackel tragend.

taedium, ii, *n.* Ekel, Ueberdruß; mit Gen. (vor-, an-).

Taenărus od. -os, i, c. u. Taenarum, od. -on, i, *n.* Vorgebirge u. Stadt in Lucanien, in deren Nähe der Sage nach der Eingang in die Unterwelt war, dah. dicht. von der Unterwelt. Dav. a) Taenarĭdes, ae, *m.* der Tänaride, v. Laconier Hyacinthus. b) Taenăris, ĭdis, *f.* tänarisch, übh. laconisch, soror T. od. bloß Taenaris (die Helena), dicht. c) Taenarius, 3, tänarisch, übh. laconisch, b. Dicht.; T. porta (in die Unterwelt), dah. unterirdisch, valles (die Unterwelt).

taenia, ae, *f.* Band, Binde.

taesum est, s. taedet.

taet-, s. tet-.

tăgax, ācis (v. alten tago = tango), diebisch.

Tăges, ētis, *m.* Sohn des Jovialis, Enkel des Juppiter, Lehrer der Etrusker in den Haruspicien, dessen Lehren in den tagetischen Büchern niedergelegt waren.

Tăgus, i, *m.* Fluß in Lusitanien.

Talaionia, s. Talaus.

tālāris, e, zu den Knöcheln gehörig, tunica (bis an die Kn. gehend); subst. talaria, ium, *n.* a) ein bis an die Knöchel gehendes Kleid, dicht. b) Knöchelflügel, Flügelschuhe, geflügelte Sohlen, dem Mercur, Perseus u. der Minerva beigelegt; sprüchw.: talaria videamus (wir wollen davon fliehen).

tālārius, 3, zum Würfeln gehörig, Würfel-, ludus (Würfelspiel od. ein Ort, wo gewürfelt wird).

Tălassio, ōnis, u. **Talassius**, ii u. **Talassus**, i, *m*. ein hochzeitlicher Zuruf seit Romulus Zeit.

Tălaus, i, *m*. Vater des Adrastus, der Eriphyle u. And., ein Argonaut; dav. **Talaionia**, ae, *f*. Tochter des Talaus (Eriphyle).

tālea, ae, *f*. Stab, insbes. a) im Kriege: taleae ferreis hamis infixis in terram infodiebantur, hölzerne mit eisernen Haken versehene Stäbe grub man in die Erde (um die feindliche Reiterei aufzuhalten). b) t. ferreae, Eisenstäbchen, bei den Britanniern als Geld gebraucht.

tălentum, i, *n*. 1) als griechisches Gewicht, ein Talent, hundert römische Pfund, aurique eborisque talenta, dicht. 2) als griech. Geldsumme, ein Talent, gewöhnlich das attische zu 60 Minen od. 1375 Thalern.

tālio, ōnis, *f*. gleiche Wiedervergeltung.

tālis, e, solcher, solche, solches; so beschaffen; so, mit u. ohne entsprechendes qualis (als, wie), ac od. atque (als, wie), ut od. qui u. Conj.; aliquid tale od. tale quid, so etwas: nihil tale, nichts von der Art; auch mit Hinweisung auf das Folgende: talia fatur. b) mit Hervorhebung: so groß, so ungemein, so ausgezeichnet, tales viri; lacrimans talem benevolentiam civium suorum accipiebat; aber auch: so verwerflich, so niedrig, is quum talem conditionem aspernaretur. [Maulwurf.

talpa, ae, *f*. bei Dicht. auch *m*., der

Talthўbius, ii, *m*. Herold des Agamemnon.

tālus, i, *m*. der Knöchel, Knorren am Fuße, übh. Ferse; dicht.: recto talo stare (Beifall erhalten); dah. ein ursprünglich aus dem Knöchel mancher Thiere gemachter länglicher Würfel, mit zwei runden u. vier mit 1, 3, 4 u. 6 bezeichneten Seiten.

tam, *Adv*. so, so sehr, in dem Grade, vor attributiven Begriffen mit u. ohne entsprechendes quam (als, wie), od. mit folg. ut od. qui u. Conj.; quam - tam vor Compar. od. Superl., je - desto; non tam - quam, nicht so sehr - als, nicht sowohl - als vielmehr.

Tămăseus od. -os, i, *f*. Stadt in Cyprus; dav. **Tamasēus**, 3, tamaseisch.

tamdiu od. tam diu, so lange, mit u. ohne entsprechendes quam diu, quoad, quam, donec, cum (als, bis).

tămen, *Adv*. doch, doch wenigstens, demnach, gleichwohl, jedoch, theils mit vorausgehenden concessiven Vordersätzen (quamquam, quamvis, etsi, etiamsi, tametsi, licet, quum, si od. Particip. od. Ablat. absol.), theils so, daß dieselben nur aus dem Zusammenhange der Gedanken sich ergeben, daher auch zu Anfang einer Periode; si tamen, wenn anders, wenn nur, dicht.

tămenetsi, *Conj*. obgleich, obschon.

Tămĕsis, is, *m*. Fluß in Britannien (Themse).

tămetsi, *Conj*. obgleich, obschon, wenn auch, gewöhnl. mit folg. tamen; ohne Nachsatz: wiewohl, jedoch.

Tamphĭlus, i, *m*. röm. Zuname; dav. **Tamphĭlānus**, 3, tamphilanisch.

tamquam, *Adv*. so wie, gleichwie, wie, wie wenn; t. si od. bloß tamquam, gleich als wenn.

Tănager, gri, *m*. Fluß in Lucanien.

Tănăgra, ae, *f*. Stadt in Böotien; dav. **Tanagraeus**, 3, tanagräisch.

Tănais, is, *m*. Fluß im europäischen Sarmatien (Don). 2) = Iaxartes, der nördlichste Fluß des persischen Reiches.

tandem, *Adv*. endlich, doch endlich; beim Imperat.: endlich einmal; t. jam, t. aliquando, endlich einmal, doch endlich einmal; insbes. in Fragen: doch, in aller Welt, um's Himmels willen.

tango, tĕtĭgi, tactum, 3, berühren, terram genu; mit den Fingern: chordas; dah. terruncium de praeda, nullum agrum a quo (anrühren, nehmen); durch die Hand mit etw. Andern: flagello (peitschen); quemquam oportuit tangi (tödten); ferner dicht.: corpus aquā (benetzen); tacta sulfure ovis (beräuchert); mit dem Fuße: betreten, wohin gelangen, provinciam; dicht.: terminum

(mundi) armis; mit dem Munde u. dgl., berühren, kosten, saporem mellis, cibos dente, b. Dicht.; übtr. v. Blitz: treffen, fulmine tactus, de coelo tactus, v. Localitäten: angrenzen, villa tangit viam; civitas Rhenum tangit: in der Rede: berühren, anführen, erwähnen, leviter unumquodque tangam; trop. a) b. Dicht. sich an etw. machen, etw. vornehmen, carmina. b) d. Geist, d. Gemüth berühren, rühren, Eindruck machen, quem; tetigit animum memoria nepotum; tactus, durchdrungen, religione u. dgl.

tanquam, s. tamquam.

Tantălus, i, *m.* König in Phrygien, Sohn des Juppiter, Vater des Pelops u. der Niobe; dav. a) Tantalĭdes, ae, *m.* ein Pelopide (wie Pelops, Agamemnon, Orestes); T. fratres (Atreus u. Thyestes). b) Tantălis, ĭdis u. ĭdos, *f.* eine Tantalide (wie Niobe, Hermione, Helena u. And.).

tantidem, s. tantusdem.

tantillus, 3, = tantulus.

tantisper, *Adv.* so lange, mit folg. dum (bis); od. bloß t., unterdessen, unter der Zeit.

tanto, s. tantus.

tantŏpere od. tanto opere, mit so großer Mühe, so sehr.

tantŭlus, 3, so klein, so gering, so wenig, so unbedeutend; subst. tantulum, i, *n.* ein so Weniges, so wenig; t. morae; t. in suam rem convertere (nur so viel).

tantum, s. tantus.

tantummodo, *Adv.* nur bloß, nur; t. ne, wenn nur nicht.

tantus, 3, so groß, so hoch, so bedeutend, so ansehnlich, so heftig u. dgl.; der Zahl nach: so viel, so zahlreich, mit u. ohne entsprechendes quantus (wie groß, als) od. dicht. quam (als); oft mit folg. ut od. auch qui u. Conjunct.; aber auch umgekehrt: so klein, so gering. 2) subst. tantum, i, *n.* a) so Vieles, so viel, sowohl mit und ohne entsprechendes quantum (als), als auch mit od. ohne folg. Genit.; tantum abest, vgl. absum; alterum tantum, noch einmal so viel; in tantum, so weit, so sehr; vgl. noch: hujus tantum memoriae delatum est, ut- (ein so hoher Werth); im Gen.: tanti esse, emere, vendere u. dgl., so viel, so hoch, so theuer; tanti esse, viel gelten; quum tanti se non esse dixisset; tanti fieri, so viel gelten; im Abl.: tanto vor vergleichenden Begriffen, um so viel, desto; ter tanto pejor (dreimal so schlecht); tanto ante, post, so lange vorher, nachher. b) so Weniges, eine solche Wenigkeit, so wenig, t. navium, praesidii; im Genit.: est mihi tanti, es gilt mir so wenig; non est tanti, es ist nicht der Mühe werth. 3) adverb. tantum, a) so sehr, so weit, so viel, mit und ohne entsprechendes quantum od. mit folg. ut und Conj.; non t., nicht sowohl, mit entspr. quantum, quam (als). b) nur, bloß; non t.-sed etiam, nicht nur-sondern auch; tant. non, beinahe, fast; tant. quod, nur, gerade, eben; t. quod non, nur daß nicht, es fehlt weiter nichts als daß nicht.

tantusdem, tantadem, tantumdem od. tantundem, eben so groß, eben so viel; subst. tantumdem, eben so viel, mit u. ohne entsprechendes quantum (als), itineris, viae; voluntatem tantidem, quanti fidem suam fecit; adv. tantumdem in latitudinem patere (so weit).

tăpes, ētis, *m.* u. tăpēte, is, *n.* u. tăpētum, i, *n.* ein Teppich.

Tāprŏbănē, ēs, *f.* eine indische Insel.

Tapsus, s. Thapsus.

Tapūri, orum, *m.* nomadisches Volk in Medien.

Tarbelli, orum, *m.* Volk im aquitan. Gallien.

tarde, *Adv.* langsam, saumselig. 2) spät.

tardĭgrădus, 3, langsam schreitend.

tardĭtas, ātis, *f.* Langsamkeit, säumiges Wesen, Saumseligkeit; übtr. langsame Bewegung, Wirkung, navium, pedum, veneni; trop. Langsamkeit, ingenii, Dummheit, hominum; dem Charakter nach: zögerndes od. verstecktes Wesen, hominis t. et taciturnitas.

tardo, I, säumen, zaudern. 2) trans. verzögern, aufhalten, hemmen, hindern, quem od. quid; quem a qua re, abhal-

ten von etw.; quem ad insequendum, hindern im Verfolgen; tardari frigore; mit Inf.: propius adire tardarentur.

tardus, 3, langsam, säumig, v. lebenden u. leblosen Wesen; dicht. auch act. langsam machend, podagra, senectus. Dah. a) insbes. α) langsam vergehend, nachhaltig, sapor, vox, menses, fata, b. Dicht. β) spät kommend, poena, portenta deum. b) übtr. in der Rede: langsam, gemessen, bedächtig. c) trop. langsam, stumpf, stumpfsinnig, dumm, sensus; ingenium; nimis indociles quidam tardique sunt; tardus in cogitando.

Tărentum, i, *n.* Handelsstadt an der Küste von Großgriechenland; dav. Tarentīnus, 3, tarentinisch, aus Tarent, und Tarentini, orum, *m.* die Tarentiner.

Tarpējus, 3, Benennung einer römischen Familie; adject. tarpejisch, mons od. saxum, der tarpejische od. capitolinische Berg, von dem Missethäter herabgestürzt wurden.

Tarquĭnii, orum, *m.* Stadt in Etrurien; dav. a) Tarquinius, aus Tarqu., T. Priscus, T. Superbus; dah. zur Familie der Tarquinier gehörig, tarquinisch, nomen. b) Tarquiniensis, e, tarquiniensisch, ager, u. Tarquinienses, ium, *m.* die Einwohner von Tarquinii.

Tarrăcīna, ae, u. Tarracinae, arum, *f.* Stadt der Volsker in Latium; dav. Tarracinensis, e, tarracinensisch, und Tarracinenses, ium, *m.* die Tarracinenser.

Tarrăco, ōnis, *f.* Stadt in Hispanien; dav. Tarraconensis, e, tarraconensisch, Hispania, und Tarraconenses, ium, *m.* die Tarraconenser.

Tarsus, i, *f.* Hauptstadt in Cilicien; dav. Tarsensis, e, tarsensisch, u. Tarsenses, ium, *m.* die Tarsenser.

Tartărus od. -os, i, *m.* im Plur. Tartara, orum, *n.* die Unterwelt, das Reich der Todten; dav. Tartareus, 3, unterirdisch; dicht. furchtbar, schrecklich, specus, nox, vox (der Furie).

Tartessus od. -os, i, *f.* Stadt im bätischen Hispanien; dav. Tartessius, 3, tartessisch, litora (des westlichen Ocean).

Tarusātes, ium, *m.* Volk im aquitanischen Gallien.

Tătius, ii, *m.* König der Sabiner; dav. Tatienses, ium, *m.* die Tatienser, eine der drei Reitercenturien seit Romulus.

Taulantii, orum, *m.* Volk in Illyrien.

taureus, 3, von Rindern, Rinds-.

Tauri, orum, *m.* scythische Völkerschaft; dav. Taurĭcus, 3, taurisch, Chersonesus (die Krim); so: terra; ara (der Diana).

taurĭformis, e, stierförmig.

Taurii ludi, ein Fest zu Ehren der unterirdischen Götter.

Taurīni, orum, *m.* Volk im cisalpinischen Gallien; dav. Taurinus, 3, taurinisch.

taurīnus, 3, von Stieren, Stier-.

Tauris, ĭdis, *f.* Insel an der Küste von Illyrien.

Taurois, entis, *m.* Castell im narbonensischen Gallien.

Taurŏmĕnium, ii, *n.* Stadt in Sicilien, auch Tauromenon, dicht.; dav. Tauromenītānus, 3, tauromenitanisch, substant. Tauromenitani, orum, *m.* die Tauromenitaner.

taurus, i, *m.* der Stier, Ochse; übtr. a) der Stier, als Gestirn im Thierreiche. b) ein von Perillus als Marterwerkzeug angefertigter Stier.

Taurus, i, *m.* ein Gebirgszug in Asien; Tauri Pylae, ein Engpaß zwischen Cappadocien u. Cilicien.

taxo, 1 (von tango), scharf anrühren, dah. b. Spät. trop. a) durch Anrühren den Werth einer Sache ermitteln, dah. abschätzen, taxiren. b) mit Worten berühren, auf jem. sticheln, ihn necken.

taxus, i, *f.* Taxusbaum, Eibenbaum.

Tāўgĕte, ēs, *f.* Tochter des Atlas, eine der Plejaden.

Tāўgĕtus, i, *m.* u. dicht. Taygeta, ae, *f.* Gebirge zwischen Laconica u. Messenien mit dem Vorgebirge Tänarum.

tē, *Acc.* u. *Abl.* von tu.

Teānum, i, *n.* 1) Sidicinum, Stadt der Sidiciner in Campanien. 2) Apulum od. Apulorum, Stadt in Apulien dav. Teanenses, ium, *m.* die Teanenser.

Teātes, um, *m.* Volk in Apulien.
Tecmessa, ae, *f.* Tochter des Teuthras.
tecte, *Adv.* versteckt, auch: vorsichtig.
tector, ōris, *m.* Stuckarbeiter, Wandmaler (al fresco).
tectōriŏlum, i, *n.* Stuckarbeit, Wandarbeit (al fresco).
tectōrium, ii, *n.* od. opus tectorium, Uebertünchung (calcis, mit-), Tünchwerk, Stuckarbeit, Wandmalerei (al fresco).
Tectŏsăges, um, u. Tectosagi, orum, *m.* Volk im narbonensischen Gallien.
tectum, i, *n.* das, was jem. od. etw. bedeckt: Obdach, Zelt, Haus, Wohnung, Zimmer, Aufenthalt, der Menschen und Thiere; insbes. das Dach.
tectus, 3, *PAdj.* (tego), bedeckt, mit Bedachung versehen, naves, scaphae; cuniculi (verdeckte, unterirdische); übtr. v. der Rede: verdeckt, verblümt, sermo verbis tectus; verba; trop. a) v. Zuständen: versteckt, heimlich, cupiditas. b) versteckt, zurückhaltend, heimlich, ad alienos tectus; auch: vorsichtig, quis tectior? te videri tectissimum.
Tĕgea, ae, *f.* Stadt in Arcadien; dav. a) Tegeaeus, 3, tegeäisch, übh. arcadisch, b. Dicht., substant. Tegeaea (Atalanta). b) Tĕgeātes, ae, *m.* ein Tegeate, aus Tegea, u. Tegeatae, arum, *m.* die Tegeaten.
tĕges, ĕtis, *f.* Decke, Matte.
tĕgĭmen, tegŭmen u. tegmen, ĭnis, *n.* od. tĕgĭmentum, tegŭmentum und tegmentum, i, *n.* Decke, Hülle, Bedeckung.
tĕgo, texi, tectum, 3, decken, bedecken, quem od. quid qua re; insb. begraben, ossa tegit humus, tumulus, b. Dicht.; übtr. a) verdecken, verbergen, se latibulis; fugientem silvae texerunt; quem a conspectu cujus (vor-); trop. verbergen, verhüllen, verheimlichen, unter etw. verstecken, quid; flagitia parietibus; quid triumphi nomine; nomen tyranni humanitate; mendacio, oratione, honesta praescriptione quid. b) decken, schützen, vertheidigen, quem; quem od. quid qua re (mit-); quem od. quid qua re (gegen-, vor-); dicht.: tegere quem (begleiten), latus cui (zur Seite gehen); trop. in Schutz nehmen, quem a qua re; quid excusatione amicitiae.
tēgula, ae, *f.* Dachziegel; im Plur. das Ziegeldach; übtr. Platten von Kupfer u. dgl.
tegumen, tegumentum, s. tegim-.
Teius, 3, s. Teos.
tēla, ae, *f.* das Gewebe, telam texere, retexere, exercere; b. Dicht. der Aufzug des Gewebes, percurrere telas; licia telae addere (weben); auch v. Weberbaum, barbarica.
Tĕlămo od. -on, ōnis, *m.* Sohn des Aeacus, Bruder des Peleus, Vater des Ajax u. Teucer, ein Argonaut; dav. a) Telamōniădes, ae, *m.* der Telamoniade (Ajax). b) Telamōnius, 3, telamonisch, subst. der Telamonier (Ajax).
Telchīnes, um, *m.* eine pelasgische Priesterfamilie, die von Creta nach Cypern u. von da nach Rhodus zog, durch künstliche Bearbeitung der Metalle und Zauberei berüchtigt.
Tēlĕboae, arum, *m.* straßenräuberisches Volk in Acarnanien, von dem eine Colonie nach Capreä übersiedelte.
Telegŏnos, i, *m.* Sohn des Ulysses u. der Circe, Gründer von Tusculum, tödtete seinen Vater in Ithaka, dah. Telegoni, orum, *m.* b. Ovidius von seinen Liebesgedichten, weil sie ihm Verderben brachten. [u. der Penelope.
Tēlĕmăchus, i, *m.* Sohn des Ulysses
Tēlĕphus, i, *m.* Sohn des Hercules, König in Mysien. 2) Zeitgenosse und Freund des Horatius.
Tēlĕthūsa, ae, *f.* Mutter der Iphis.
Tellēnae, arum, *f.* Stadt in Latium.
tellus, ūris, *f.* die Erde, der Erdboden, das Erdreich; dicht.: Land, Landschaft, Landgut. 2) Tellus, Erde, als Göttin.
Telmessus od. Telmissus, i, *f.* Stadt in Lycien; dav. a) Telmesses, ium, *m.* die Telmesser. b) Telmessĭcus u. Telmissius, 3, telmessisch.
tēlum, i, *n.* Fernwaffe, Geschoß, Wurfspieß, Speer, Lanze, Schleuder u. dgl., aber auch von Angriffswaffen: Schwert, Degen, Dolch, Axt, übh. Waffe, wie v

Cästus, v. Horn des Stieres b. Dicht.; übtr. v. Blitz: arbitrium est in sua tela Jovi; trop.: tela fortunae, scelerum; necessitas, quae ultimum ac maximum telum est; non mediocre t. ad res gerendas.

Tĕmĕnos, ein Ort bei Syracus mit einem heiligen Hain des Apollo; dav. Temenītes, ae, *m.* der Temenite, Apollo (als Statüe).

tĕmĕrārius, 3, unüberlegt, unbesonnen, verwegen, tollkühn.

tĕmĕre, *Adv.* blindlings, auf gut Glück, so ohne Weiteres, ohne Grund, ohne Ueberlegung, unbesonnen u. dgl.; non (haud) temere est, es ist nicht von Ungefähr, es hat etwas zu bedeuten; non t., nicht leicht; nullus t. dies, nicht leicht ein Tag.

tĕmĕrĭtas, ātis, *f.* der blinde Zufall, das blinde Ungefähr; dah. Unüberlegtheit, Unbesonnenheit, Verwegenheit, Tollkühnheit; temeritates, tolle Streiche.

tĕmero, 1, verwegen angreifen, verletzen, entehren, entweihen, schänden, beflecken.

Tĕmĕsa, ae u. -ē, ēs, *f.*, auch Tempsa, ae, *f.* Stadt in Bruttium; dav. a) Temesaeus od. -ēus, 3, temesäisch. b) Temesānus u. Tempsānus, 3, temesanisch, tempsanisch.

tēmētum, i, *n.* Meth, Wein.

Temnites, s. Temnos.

temno, ĕre, verachten, verschmähen.

Temnos od. -us, i, *f.* Stadt im Aeolis; dav. Temnītes, ae, *m.* ein Temnite, aus Temnos, u. Temnitae, arum, *m.* die Temniten.

tēmo, ōnis, *m.* die Deichsel; am Pfluge: der Pflugbaum; dicht. der Wagen, als Gestirn.

Tempe, *plur. n.* das Thal Tempe in Thessalien; b. Dicht. von jeder reizenden Thalgegend.

tempĕrāmentum, i, *n.* die gemäßigte Beschaffenheit, coeli (gemäßigtes Klima); übtr. der Mittelweg, das Auskunftsmittel, der Ausweg.

tempĕrans, tis, *PAdj.* mäßig, enthaltsam.

tempĕranter, *PAdv.* mit Mäßigung.

tempĕrantia, ae, *f.* das Maßhalten, die Mäßigung, Uneigennützigkeit.

temperate, *PAdv.* gemäßigt, mäßig.

tempĕrātio, ōnis, *f.* die gemäßigte Beschaffenheit, das rechte Maß, die rechte Mischung, das richtige Verhältniß, die zweckmäßige Einrichtung, die Organisation; auch: sol mens mundi et t. (das Organ).

tempĕrātor, ōris, *m.* der etw. gehörig einrichtet, -ordnet.

tempĕrātūra, ae, *f.* die gemäßigte Beschaffenheit, b. Spät.

tempĕrātus, 3, *PAdj.* gemäßigt, mild, esca; loca; trop. das gehörige Maß haltend, gemäßigt, ruhig, gesetzt.

temperi, s. tempus.

tempĕries, ēi, *f.* die gemäßigte-, rechte Beschaffenheit, die gehörige Mischung.

tempĕro, 1 (von tempus), das rechte Maß beobachten, in etw. mäßig sein, sich mäßigen, in qua re; mit Dat., mäßigen, beherrschen, zurückhalten, sibi; manibus, linguae, oculis, irae od. animo, laetitiae u. dgl., od. schonen, sociis, templis; mit Abl., sich in etw. mäßigen, lacrimis, risu; a qua re, sich einer Sache enthalten, a lacrimis, a caedibus, ab oppugnatione, ab injuria et maleficio; od. schonen, ab sociis, ab his sacris; non temperare sibi mit folg. quin und Conj., sich nicht enthalten können zu-. 2) etw. in ein gehöriges Verhältniß bringen, mischen, acuta cum gravibus; aquam ignibus (lau machen); poculum; trop. a) in Ordnung bringen, reguliren, rempublicam legibus; disciplina regum salubriter moderata; b. Dicht. regieren, lenken, res hominum ac deorum; ora frenis; ratem. b) mäßigen, mildern, lindern, coelum; calores solis; mare (beruhigen), dicht.; victoriam.

tempestas, ātis, *f.* Zeitabschnitt, Zeit, ea tempestate; multis ante tempestatibus (lange Zeit vorher). 2) gewöhnlich: Wetter, Witterung, bona, certa, perfrigida u. dgl.; bes. stürmisches Wetter, Sturm, Ungewitter, mit u. ohne nähere Bestimmungen, wie acerrimae, durissimae u. dgl.; orta subito tempestate; t. maritima (Seesturm); trop. Sturm, Un-

gewitter, Ungestüm, ungestümer Andrang, periculi, invidiae; t. popularis u. populi; tempestatem evitare; auch v. Personen: Ungestüm.

tempestīve, *Adv.* zu rechter =, zu gehöriger Zeit, passend, schicklich.

tempestīvĭtas, ātis, *f.* die rechte Zeit.

tempestīvus, 3, zu rechter Zeit geschehend, =kommend, der Zeit gemäß, passend, schicklich, günstig; tempestivo zur rechten Zeit), dicht.; multa mihi ad mortem tempestiva fuere (viele günstige Zeitpunkte zum Sterben); übtr. von Früchten: zeitig, reif, von lebenden Wesen: herangereift, reif, t. viro (mannbar), dicht.

templum, i, *n.* ein begrenzter Raum, u. zwar von dem mit dem lituus beschriebenen Beobachtungskreis des Augur: ad inaugurandum templa capiunt; de templo descendere; dah. dicht. von einer Höhe, templa Parnasia; bes. von dem einem Gott geweihten Raum, v. Tempelbezirk, dah. Tempel, Capelle; übh. a) von einem geweihten od. heiligen Ort, wie von einem Asyl, von der Curie, von der Rednerbühne, vom Tribunal u. dgl. b) umschreibend: templa coeli, d. Räume des Himmels, der Himmel, Acherusia templa Orci, die Unterwelt; nonne adspicis, quae in templa veneris, in welche heiligen Räume; trop.: templa mentis (das Innere).

tempŏrārius, 3, sich nach Zeit u. Umständen richtend, veränderlich, launisch, liberalitas; ingenia.

tempori, s. tempus.

Tempsa, Tempsanus, s. Temesa.

tempt-, s. tent-.

tempus, tempŏris, *n.* die Zeit, als Abschnitt od. Theil od. überhaupt: t. diei, anni, vernum, matutinum u. dgl., t. meum, tuum, legitimum u. dgl., ex ordine temporum; eo, hoc, eodem, primo, uno, omni tempore, iisdem temporibus, per haec tempora u. dgl. oft; ex tempore, aus dem Stegreife; tempore, mit der Zeit; ad od. in tempus, auf eine Zeit (lang); in omne t., auf immer, auf ewig. Insb. a) Zeit, Gelegenheit, die gehörige =, passende =, rechte Zeit, t. habere, amittere, non dimittere; tempora eligere; quum tempus est visum rei gerendae; tempus est mit Infin.; ad tempus, zu rechter Z.; ante t., vor der gehörigen Z.; suo t. od. bloß tempore, zu rechter Z.; so: tempori od. temperi, im Comp. temperius. b) die Umstände, Zeitumstände, *α*) übh. tempori servire (sich in die Zeit schicken, sich nach den Umständen richten); temporis causa facere; orationes sunt temporum; temporum homo; ex, pro tempore, ad tempus, nach Beschaffenheit der Umstände; in hoc t., bei diesem Umst. *β*) insb. die Umstände einer Person od. Sache, reipublicae; bes. mißliche Umstände, schlimme Lage, Unglück, temporum rationes; hoc in tempore; hoc tam turbido tempore. 2) die Quantität einer Sylbe. 3) der Schlaf, als Theil des Kopfes, bes. im Plur. tempora, dah. bei Dicht. vom Gesicht od. Kopf.

Tempȳra, orum, *n.* Stadt und Paß in Thracien.

Tems-, s. Temes.

tēmŭlentus, 3, trunken, betrunken.

tĕnācĭtas, ātis, *f.* die Fähigkeit etw. festzuhalten, das Festhalten, unguium; trop. Kargheit.

tĕnācĭter, *Adv.* fest, derb, premere; trop. beharrlich, urgere.

tĕnax, ācis, fähig etw. fest zu halten, fest haltend; übtr. fest, zäh, dicht, gramen, cerae; pondere tenacior navis; passus; trop. a) festhaltend, fest, treu, fides, memoria; bes. Geld festhaltend: karg, zäh, geizig, pater; dicht. mit Genit.: quaesiti. b) dem Charakter nach: fest, beharrrlich, mit Gen. (in =); im übeln Sinne: starr, hartnäckig, equus; ira. 2) anhaltend, aufhaltend, sabulum; trop. sich schonend, restrictos et tenaces fuisse.

Tenctēri, orum, *m.* germanische Völkerschaft am Rhein.

tendīcŭla, ae, *f.* Fallstrick, Schlinge, literarum (verfängliche Auslegung der Gesetze).

tendo, tĕtendi, tensum od. tentum, 3, spannen, ausspannen, ausstrecken, arcum; dah. barbiton (bespannen); re-

tia, plagas; dah. cui insidias; vela; dah. praetorium (aufschlagen); dextram, manus supinas; manus od. brachia ad coelum u. dicht. coelo; dextram cui od. ad quem (jem. reichen); auch übh. cui quid, jem. etw. reichen, eig. u. trop.; im Pass. sich ausdehnen, praecordia tendebantur; übtr. meist b. Dicht. wohin richten, lenken, oculos pariter telumque; sagittas arcu; iter ad quem od. ad quid; quo tenderent cursum; sermone benigno noctem (hinziehen). 2) intrans. eig. sich spannen, sich ausspannen, dah. insbes. militär. Zelte aufschlagen, im Felde bleiben, liegen; auch: ante signa (sich in Schlachtordnung aufstellen); übtr. sich ausdehnen, sich erstrecken, reichen, via tendit sub moenia, dicht.; übh. sich richten, sich wenden, nach einem Orte streben, zu gelangen suchen, wohin gehen, marschiren, Romam; mit ad od. in und Acc.; cursum direxit, quo tendebat. Trop. a) wohin streben, etw. verlangen, auf etw. hinarbeiten, für etw. thätig sein, ad quem od. ad quid; idem atque unum; mit Inf., sich bemühen, streben, suchen. b) im feindlichen Sinne: mit Waffen Gegenwehr leisten, kämpfen, summa vi, od. mit Worten durchzusetzen suchen, es dahin zu bringen suchen, widerstreben, mit ut und Conj. od. bloß tendere.

tĕnĕbrae, arum, *f.* die Finsterniß, sowohl überh. als bes. die Nacht: tenebris (im Finstern, bei Nacht); tenebris obortis (als es finster od. Nacht geworden war); dah. b. Dicht. von der Unterwelt: infernae, Stygiae od. bloß ten. u. übtr. von der Blindheit, Ohnmacht, u. vom Todesdunkel; trop. a) in Bezug auf den Geist: Finsterniß, Dunkel. b) in Bezug auf Zustände: Dunkelheit, Verborgenheit, Niedrigkeit.

tĕnĕbrĭcōsus, 3, voll Finsterniß, finster, dunkel.

tĕnĕbrĭcus, 3, finster, dunkel, dicht.

tĕnĕbrōsus, 3, voll Finsterniß, finster, dunkel.

Tĕnĕdos od. -us, i, *f.* Insel d. ägäischen Meeres; dav. Tenedius, 3, tenedisch, u. Tenedii, orum, *m.* die Tenedier.

tenellus u. tenellŭlus, 3, sehr-, äußerst zart.

tĕneo, tenui, tentum, 2, halten, quid in manu, quid manu, dextrā, laevā, ore (etw. in der Hand, im Munde haben); res oculis et manibus tenetur (man hat die Sache vor Augen und in den Händen, sie ist handgreiflich); habenas; gubernacula reipublicae; mit Angabe der Richtung b. Dicht.: oculos in se, sub astra; übtr. einen Ort erreichen, wo landen, terram; regionem; portum; u. trop.: ingenio, virtute regnum; teneri res aliter non potest; mit Angabe der Richtung: Diam; ad Mentim; trop. animo quid od. bloß t. quid, im Geiste gefaßt haben, wissen. Dah. 1) in Rücksicht auf den Gegenstand, welcher hält: a) halten, enthalten, begreifen, ea provincia in circuitu tenuit u. s. w.; arenae tenent magnam partem; trop.: haec populos, haec magnos formula reges tenet, dicht.; dah. teneri qua re, in etw. enthalten sein, zu etw. gehören. b) festhalten, *α*) etw.: ligna; ancoras; navem in ancoris; insb. milit. einen Ort halten, behaupten, vertheidigen, suum locum; tumulum; praesidium; trop. festhalten, behaupten, memoriam cujus; memoriā t., im Gedächtniß behalten, sich erinnern, mit folg. Acc. u. Inf.; dicht. bloß: si verba tenerem; illud arte tenent mit folg. Acc. u. Inf., daran halten sie fest, daß –; ferner: auctoritatem, imperium in suos; causam apud centumviros (gewinnen); dah. bloß ten., Recht behalten; mit ut u. Conj., es durchsetzen, daß –. *β*) jem. festhalten, ertappen, quem vinctum; quem; teneri in manifesto peccato; auch: teneri cujus rei (bei –); übtr. jem. binden, verbindlich machen, leges eum tenent; lege, foedere, promisso, jurejurando, sacramento, vadimonio teneri; trop. jem. Gemüth fesseln, einnehmen, mentes carmine; pueri ludis tenentur, oculi pictura tenentur; desiderio, studio auri, admiratione teneri. c) erhalten, sowohl überh.: terra tenetur nutu suo; trop.: quem in officio, in servitute; tribus rebus vita animantium

tenetur; als bes. in der Dauer erhalten α) trans., cursum (Bahn halten, den Curs halten, auf der rechten Bahn bleiben); vgl. dicht. bloß: inter utrumque tene; trop. halten, beobachten, einer Sache treu bleiben, ordinem, silentium; modum verborum, fidem, propositum. β) intrans. dauern, währen, sich erhalten, imber per totam noctem tenuit; fama tenet. 2) in Rücksicht auf den Gegenstand, den man hält a) halten, verweilen lassen, behalten, zurückhalten, abhalten, einschließen, quem Romae; exercitum in Campania; se quietum; quem u. se domi; se uno loco; se in castris; se castris et paludibus; in vinculis teneri; hostem in angustiis; manus a quo, dicht.; trop. zurückhalten, mäßigen, bezähmen, se ab accusando; se non tenere od. se tenere non posse, quin- (sich nicht enthalten können, zu-); lacrimas, risum, dolorem, iram, iracundiam; auch: bei sich behalten, verschweigen, quid. b) aufhalten, tabellarios; vento teneri; trop.: non teneo te pluribus. II) besitzen, inne haben, quid; captivi, qui tenebantur a Carthagiensibus; auch: bewohnen, primum locum aedium; urbem, regionem late u. dgl.; dicht.: tuta tenere (in Sicherheit sein); teneo te (ich habe dich wieder); insbes. milit. inne haben, besetzt halten, locum praesidiis, oppidum, montem, portum, litora, insulam, aciem primam u. dgl.; quae ab Hannibale tenebantur; übtr. v. Besitz als Herrscher: urbem oppressam servitute; imperium, summam imperii, dominatum, rempublicam, Orientem u. dgl.; dah. qui tenent (die Machthaber im Staate); als Commandirender: exercitum pedestrem; alterum cornu; trop. locum amicitiae apud quem.

tĕner, tenera, tenerum, zart, weich, radix, caules, ramus, arbor u. dgl.; aer; insb. dicht. zart, jung, puer; annus; res tenerae (junge Saat); a teneris, ut Graeci dicunt, unguiculis (von Kindheit an); so dicht.: in teneris; trop. a) zart, weich, biegsam, lenksam, nihil est tam tenerum, quam oratio; tenerum in animis; animus. b) zärtlich, wollüstig, carmen, poëta, dicht.

tĕnĕrĭtas, ātis, *f.* Zartheit.

tēnesmos, i, *m.* Stuhlzwang.

tĕnor, ōris, *m.* der Lauf, Curs, Zug; uno tenore (in Einem weg); trop. der Lauf, Verlauf, Fortgang, die Fortdauer; uno tenore, in Einem fort, ununterbrochen. [Inseln.

Tēnos u. -us, i, *f.* eine der cycladischen

tensa, ae, *f.* der Wagen, auf dem man bei den circensischen Spielen die Bildnisse der Götter fuhr.

tentābundus, 3, umhertastend.

tentāmen, ĭnis, u. tentāmentum, i, *n.* Versuch, Probe; trop. Versuchung.

tentātio, ōnis, *f.* das Versuchen, der Versuch, die Probe. 2) der Angriff, Anfall.

tentātor, ōris, *m.* der Versucher.

tentīgo, ĭnis, *f.* Geilheit.

tento, I, betasten, befühlen, berühren, quid manu, pollice, rostro, pede; insbes. angreifen, befallen, moenia scalis; loca, urbem, opera, munitiones, Achajam; auctumnus exercitum valetudine tentaverat; scabies tentat oves; morbo tentari; trop. a) prüfen, versuchen, probiren, auf die Probe stellen, se; quid od. mit Inf.; mit ut u. Conj.; mit Relativs.; bloß: ne tentando cautiorem faceret. b) nach etw. streben, etw. zu gewinnen suchen, jem. bearbeiten, anfechten, zu verführen suchen u. dgl., coelestia, auxilium, b. Dicht.; animos; judicium pecuniā; quem per Drusum; a multis tentatus; nationes (aufregen); Italiam. c) versuchsweise unternehmen, bella contra quem.

tentōrĭŏlum, i, *n.* ein kleines Zelt.

tentōrium, ii, *n.* ein Zelt.

tentus, 3, *Ptcp.*, s. tendo od. teneo.

tĕnuĭcŭlus, 3, sehr gering, ärmlich.

tĕnuis, e, fein, dünn, zart, schwach, schwächlich, schmal, eng, flach, seicht u. dgl., als: vestis, acus, capilli, vellus, aurum (Goldfäden), coelum, aqua (hell), collum, tellus (Erdenge), litus, fastigium, alveus, agmen militum, sulcus u. dgl.; übtr. schwach, gering, klein, unbeträchtlich, spärlich, dürftig,

ärmlich, lumen; victus, cibus, mensa; reliquiae; opes, praeda, oppidum; auch v. Personen; trop. a) fein, genau, distinctio; cura. b) schlicht, einfach, argumentandi genus; orator. c) schwach, gering, geringfügig, valetudo, animus, sermo, causa, initium, discrimen, spes, suspicio; insbes. der Geburt und dem Stande nach: gering, niedrig, t. loco ortus; ordo; honores; homines; tenuiores, Leute niederen Standes.

tĕnuĭtas, ātis, *f.* Feinheit, Dünnheit, Zartheit, Schmächtigkeit, Magerkeit, animi; crurum; ten. ipsa delectat; trop. a) Schlichtheit, Einfachheit, rerum et verborum; Lysiae. b) Dürftigkeit, Armseligkeit, Armuth, hominis; aerarii.

tĕnuĭter, *Adv.* dünn; trop. a) schlicht, einfach, disserere; tenuius tractantur. b) leicht hin, colligere argumenta; tenuissime aestimare.

tĕnuo, I, dünn=, mager=, eng machen, dentem aratri; armenta macie; corpus tenuatum; via vocis est tenuata; se in undas (sich verdünnen, verwandeln); trop. a) vermindern, schwächen, vires, famam, iram. b) verringern, herabsetzen, magna modis parvis; Alles d. Dicht.

tĕnus, *Praep.* neben dem *Abl.* od. *Gen.* bis an, bis nach, bis zu, eig. u. übtr.; verbo t., dem (bloßen) Worte nach.

Tĕos u. Teus, i, *f.* Stadt in Jonien; dav. Tēius od. Tējus, 3, tejisch, Anacreon; dah. anakreontisch, Musa, fides; subst. Teji, orum, *m.* die Tejer.

tĕpĕfăcio, fēci, factum, 3, im Pass. tepefīo, factus, fieri, lauwarm machen, erwärmen.

tĕpeo, ēre, lauwarm sein; tepens, lau, warm; trop.: t. quo (in jem. verliebt sein); seu tepet sive amat (lau=, erkaltet sein).

tĕpesco, ĕre, lau=, warm werden.

tĕpĭdus, 3, lauwarm, lau: dicht.: notus, tepidum qui spirat (lau); auch: nur noch lau, schon erkaltend, rogus, focus, dicht.; trop. lau, erkaltet, matt, ignes, mens.

tĕpor, ōris, *m.* Lauheit, laue=, milde Wärme.

ter, *Adv.* dreimal; dicht. übh. mehrmals (s. quater), sehr, t. amplus, felix.

tĕrĕbinthus, i, *f.* der Terpentinbaum.

tĕrĕbra, ae, *f.* ein Bohrer.

tĕrĕbro, I, bohren, durchbohren, ausbohren.

tĕrēdo, ĭnis, *f.* der Holzwurm.

Tereides, ae, s. Tereus.

Terentianus, s. Terentius.

Terentinus, s. Terentus.

Terentius, 3, Benennung einer röm. Gens; dav. Terentiānus, 3, terentianisch, exercitus (des T. Varro); Chremes u. verbum (in den Comödien des P. Terentius).

Tĕrentus od. -os, i, *m.* ein Ort im Campus Martius, wo die Spiele zur Säcularfeier gehalten wurden; dav. Terentīnus, 3, terentinisch, tribus.

tĕres, ĕtis, länglichrund, glattrund; v. Stricken: festgedreht; v. Theilen des Körpers: schlank; trop. fein, geschmackvoll.

Tēreus, ei u. eos, *m.* Gemahl der Procne, Vater der Itys, König in Thracien; dav. Terēĭdes, ae, *m.* der Tereide (Itys).

tergĕmĭnus u. trigeminus, 3, dreifach, Drillings=; Trigemina porta, ein Thor in der alten Stadtmauer v. Rom.

tergeo u. tergo, tersi, tersum, ēre u. ĕre, abwischen, abtrocknen, reinigen.

Tergeste, is, *n.* Stadt in Istrien; dav. Tergestīni, orum, *m.* die Tergestiner.

tergĭversanter, *Adv.* zögernd, ungern.

tergĭversātio, ōnis, *f.* Zögerung, Aufschub.

tergĭversor, I, eig. den Rücken zukehren, dah. zögern, sich weigern, Ausflüchte suchen.

*tergo, s. tergeo.

tergum, i, *n.* der Rücken, der Menschen u. Thiere; a tergo, im Rücken, von hinten; post t., auf dem Rücken, im Rücken, hinter sich; oft: terga vertere od. dare (fliehen); terga dare hosti (in die Flucht geschlagen werden); terga caedere, fodere (hinten einhauen); terga cujus videre (die Flucht); übtr. a) der Rücken, eines Lagers, Hügels, Baumes. b) die Oberfläche, des Feldes, Flusses,

b. Dicht. c) die Decke, der Ueberzug, des Schildes, u. im Zusammenhang v. Schild selbst; dah. Haut, Fell, Leder, taurinum u. taurorum (Rindsleder); dah. vom Schlauch, von Handpauken (taurea terga), v. Leib od. Balg der Schlange, Alles b. Dicht. d) dicht. umschreibend: terga suum (Schweine); terga suis sordida (Schinken).

tergus, ŏris, *n.* der Rücken; übtr. a) die Oberfläche, dah. Haut, Fell, tergora deripiunt; septem taurorum tergora (sieben Rindshäute, v. Schild). b) umschreibend: t. juvenci; de tergore (suis, v. Schinken), Alles b. Dicht.

Tĕrīna, ae, *f.* Stadt in Bruttium: dav. Terinaeus, 3, terinäisch, aus T.

termes, Ytis, *m.* der Zweig.

Termessus, i, *f.* Stadt in Pisidien; dav. Termessenses, ium, *m.* die Termessenser.

termĭnātio, ōnis, *f.* eig. Grenzbestimmung; übtr. der Schluß, einer Periode; trop. die Bestimmung, Begrenzung; aurium (Urtheil).

termĭno, I, begrenzen, abgrenzen; übtr. beschränken, einschränken, schließen, sonos vocis paucis literarum notis; orationem (numerose); trop. a) beschränken, ein Ziel setzen, beendigen, oblivione terminari; gloriam suam; bellum. b) bestimmen, modum magnitudinis; bona voluptate, mala dolore, b. Spät.

termĭnus, i, *m.* Grenze, Grenzlinie, Mark; trop. a) Ziel, Schranke, terminis quid circumscribere, describere; certos fines terminosque constituam; t. gloriae, adversus cupiditates. b) Schluß, Ende, vitae; contentionum. 2) Terminus, der den Grenzmarken vorstehende Gott.

terni, ae, a, je drei; auch: drei zusammen; im Sing. dicht.: terno ordine.

tĕro, trīvi, trītum, 3, reiben; b. Dicht.: bis frugibus area trita est (v. doppelter Ernte); milia frumenti (dreschen); crura pumice (glätten); radios rotis (drechseln); calam labellum (Flöte blasen); calcem t. (jem. im Laufe einholen); viam, iter u. dgl. (oft betreten, besuchen); übtr. oft gebrauchen, lesen, catillum Evandri manibus tritum; quid legere terereque; trop. geläufig machen, verbum, nomina. 2) mit besonderen Beziehungen, a) zerreiben, zertreten, zerfahren, b. Dicht.: baccam; papaver tritum; via trita rotis. b) abreiben, abnutzen, abtragen, silices; arma; trita colla bovis; purpura, quae teritur (sich abträgt); trita vestis; trop. a) aufreiben, se in opere longinquo; plebem in armis. b) eine Zeit zubringen, tempus, diem, aetatem in qua re; dicht.: aevum ferro.

Terpsĭchŏrē, ēs, *f.* die Muse der Tanzkunst.

terra, ae, *f.* die Erde, der Erdboden, das Erdreich, das (feste) Land; insbes. ein Land, eine Landschaft, im Plur. die Länder, die Erde, die Welt, dicht. die Menschen; ubi, ubicumque terrarum, wo in aller Welt; nec usquam terrarum, u. nirgends in der Welt.

Terrac-, s. Tarrac-.

terrēnus, 3, aus Erde bestehend, erdig, irden, Erd-; subst. terrenum, i, *n.* erdiger Boden, Acker. 2) zur Erde gehörig, in od. auf der Erde befindlich, irdisch, Erd-, Land-.

terreo, terrui, 2, schrecken, in Schrecken setzen, erschrecken, abschrecken, quem; animos; quem qua re u. oft territus qua re; quem a qua re; quem mit folg. ne od. quo minus und Conj.; dicht.: quem per totum orbem (jagen).

terrester, stris, stre u. terrestris, e, auf der Erde od. auf dem Lande befindlich, zu Land (geschehend), irdisch, Erd-, Land-.

terreus, 3, erdig, Erd-.

terrĭbĭlis, e, schrecklich, fürchterlich, furchtbar; terribiliora facere.

terrĭcŭla, ae, *f.* u. -um, i, *n.* Schreckmittel, -bild, Schreckniß.

terrĭfĭco, āre, erschrecken.

terrĭfĭcus, 3, Schrecken erregend, schrecklich, furchtbar.

terrĭgĕna, ae, *c.* aus der Erde geboren, -erzeugt, Erdensohn, Erdenkind, b. Dicht.

terripavium, -pudium, s. tripudium.

terrĭto, āre, erschrecken, in Schrecken setzen.

territōrium, ii, *n.* das Gebiet.

territus, 3, *PAdj.* erschreckt, erschrocken; territus animi.

terror, ōris, *m.* Schrecken, Schreck; mit Gen., Furcht vor etw.; concret von einem Schrecken erregenden Gegenstand: Schrecken, Schrecknis.

tersus, 3, *PAdj.* eig. abgewischt, dah. rein, sauber, nett.

tertiānus, 3, zum Dritten gehörig, febris (das dreitägige Fieber).

tertio u. tertium, s. tertius.

tertius, 3, der Dritte; dicht. in Bezug auf die Unterwelt: tertia regna, numina; adverb. tertium, zum dritten Male, u. tertio, zum dritten Male, od. drittens.

tĕruncius, ii, *n.* drei Unzen (unciae) od. drei Zwölftheile eines zwölftheiligen Ganzen (as), als Münze: ein Viertelaß; sprüchw.: ne t. quidem (nicht ein Dreier, nicht das Mindeste); als Erbschaft: der vierte Theil.

tesca, orum, *n.* Heiden, Steppen, Einöden.

tessella, ae, *f.* ein Würfelchen.

tessĕra, ae, *f.* ein Viereck, zum Spielen (ein Würfel), als Täfelchen mit einer Aufschrift, bes. mit der Parole od. dem Commando, dah. Parole, Losung, Feldgeschrei, Commando, it bello t. signum u. dgl.

tessĕrŭla, ae, *f.* ein kleines Viereck, ein Würfelchen.

testa, ae, *f.* gebrannter Stein, Brandstein übh., od. insbes. gebranntes irdenes Gefäß, Stürze, Urne u. dgl., auch bloß eine Scherbe, dah. testarum suffragia (Scherbengericht, Ostracismus); übtr. die Schale, der Muscheln, Austern, Schnecken, dah. dicht. v. Schalthier, ferner übtr. von der Eisdecke b. Dicht.

testāmentārius, 3, zum Testament gehörig; subst. testamentarius, ii, *m.* ein Verfasser falscher Testamente.

testāmentum, i, *n.* der letzte Wille (eines Sterbenden), das Testament; testamento od. per testamentum (durch Testament, testamentarisch).

testātio, ōnis, *f.* die Anrufung zum Zeugen.

testātus, 3, *PAdj.* öffentlich dargethan, bemerkbar, augenscheinlich.

testĭfĭcātio, ōnis, *f.* Beweis durch Zeugen od. Zeugniß; übh. die Bezeugung, Kundgebung, der Beweis.

testĭfĭcor, 1, jem. zum Zeugen machen, -anrufen, bei jem. bezeugen, deos hominesque. 2) bezeugen, Zeuge sein, ut testificati discederent; mit folg. Acc. u. Inf.; übh. bezeugen, beweisen, darthun, quid; auch: abs te testificata tua voluntas.

testĭmōnium, ii, *n.* das Zeugniß, mündliches od. schriftliches; übh. Zeugniß, Beweis.

testis, is, *c.* ein Zeuge; übtr.: testes sunt rationes civitatum; dicht.: vulnera (sunt) testes.

testis, is, *m.* die Hode.

testor, 1, etwas bezeugen, Zeuge von etw. sein, übh. etw. betheuern, versichern, beweisen, darthun, quid od. mit Acc. u. Inf.; testatus auch passiv: bezeugt, bewiesen, dargethan; insbes. a) bei jem. od. etw. bezeugen, jem. od. etw. zum Zeugen anrufen, quem od quid. b) den letzten Willen kund geben, das Testament machen.

testu, *indecl.* u. testum, i, *n.* ein irdenes Gefäß, -Geschirr.

testūdo, ĭnis, *f.* die Schildkröte; im Zusammenhange vom Schildpatt (testudine culti thalami), v. jedem gewölbten Saiteninstrument (wie Lyra, Cither), b. Dicht., von einem gewölbten Raum (Pavillon); übtr. militär. a) das Schutzdach der Soldaten bei Belagerungsarbeiten. b) das Schilddach, welches die Soldaten zum Schutz gegen die Pfeile sich dadurch bildeten, daß sie die Schilde über die Köpfe hielten und ineinanderschoben.

testŭla, ae, *f.* die Scherbe, dah. vom Scherbengericht: a Themistocle collabefactus testulā illa.

testum, i, *n.* s. testu.

tete, s. tu.

tēter, tetra, tetrum, häßlich, garstig, abscheulich, schändlich, eig. u. trop.

Tēthys, yos, *f.* Gemahlin des Oceanus, Mutter der Flußgötter und See-

nymphen, eine Meergöttin; dicht. v. Meer.

tĕtrădrachmum, i, *n.* griechische Silbermünze von vier Drachmen.

tĕtrarches u. -a, ae, *m.* ein Vierfürst, Tetrarch, übh. Titel kleiner Fürsten.

tĕtrarchia, ae, *f.* das Gebiet eines Tetrarchen.

tētre, *Adv.* häßlich, garstig, abscheulich, schändlich.

tetrĭcus, 3, ernsthaft, finster, streng; subst. Tetrica, ae, *f.* ein steiler Berg im Sabinischen.

Teucer, cri, *m.* u. Teucrus, i, *m.* Sohn des Telamon, des Königs von Salamis, Bruder des Ajax. 2) Sohn des Scamander aus Creta, später König in Troja. Dav. a) Teucris, ĭdis, *f.* als Eigenname. b) Teucrius, 3, teucrisch, subst. Teucria, ae, *f.* Troja od. das trojanische Land. c) Teucrus, 3, teucrisch, übh. trojanisch, und Teucri, orum, *m.* die Trojaner.

Teus, s. Teos.

Teuthras, antis, *m.* König in Mysien, Vater des Thespius; dav. a) Teuthrantēus, 3, theutrantisch, übh. mysisch. b) Teuthrantius, 3, theutrantisch, turba (= Thespiades).

Teutŏni, orum, u. Teutŏnes, um, *m.* die Teutonen, ein germanischer Volksstamm an der Ostsee, der mit den Cimbern in das römische Reich einfiel.

texo, texui, textum, 3, weben, eig. u. trop.: ea tela texitur (man zeddelt das an, legt es darauf an); übtr. flechten, zusammenfügen, verfertigen, errichten, sepem, naves, epistolas quotidianis verbis, basilicam.

textĭlis, e, gewebt, gewirkt; subst. textile, is, *n.* Zeuch, Tuch, Leinwand.

textor, ōris, *m.* der Weber.

textrīnus, 3, zum Weben gehörig, Weber-, Webe-; subst. textrinum, i, *n.* Webestuhl, Weberei.

textum, i, *n.* *PSbst.* ein Gewebe; übtr. ein Geflechte, b. Dicht.

textus, 3, *PAdj.* gewebt; übtr. geflochten, zusammengefügt.

textus, us, *m.* das Gewebe; trop. der Zusammenhang der Rede, b. Spät.

Thabēna, ae, *f.* Stadt in Nubien; dav. Thabenenses, ium, *m.* die Thabenenser. [Donau.

Thaiphali, orum, *m.* ein Volk an der

Thāla, ae, *f.* Stadt in Numidien.

thălămus, i, *m.* ein Gemach, Wohnzimmer, überh. Wohnung, Zelle; oder Schlafgemach, -zimmer, insbes. Ehebett, übh. Ehe, b. Dicht.

Thalassio, s. Talassio.

Thăles, ētis, *m.* einer der sieben Weisen, Stifter der ionischen Schule aus Milet.

Thălīa, ae, *f.* die Muse der komischen Dichtkunst. 2) eine Meernymphe.

thallus, i, *m.* ein grüner Zweig; Amyclaeus (viell. Myrtenzweig).

Thămўras, ae, u. Thămўris, ĭdis, *m.* ein thracischer Dichter.

Thapsos od. -us, i, *f.* Halbinsel u. Stadt in Sicilien. 2) Stadt in Byzacena in Africa; dav. Thapsĭtāni, orum, *m.* die Thapsitaner.

Thăsos od. -us, i, *f.* Insel des ägäischen Meeres an der Küste von Thracien; dav. Thasius, 3, thasisch, u. Thasii, orum, *m.* die Thasier.

Thaumas, antis, *m.* Vater der Iris; dav. a) Thaumantēus, 3, thaumanteisch, virgo (Iris). b) Thaumantias, ădis, *f.* die Thaumantiade, Iris Th. od. bloß Th. c) Thaumantis, ĭdis, *f.* = Thaumantias.

Thean-, Theat-, s. Tean-, Teat-.

theātrālis, e, zum Theater gehörig, Theater-.

theātrum, , *n.* der Schauplatz, für öffentliche Kampfspiele; übtr. der Wirkungskreis für öffentliche Wirksamkeit; insbes. b) das Schauspielhaus, bei den Griechen zugleich als Ort zu Staatsversammlungen, dah. die Zuschauer im Theater, die Zuhörer, die Volksversammlung.

Thēbae, arum, *f.* Stadt in Böotien, mit sieben Thoren, am Ismenus; dav. a) Thebāis, ĭdis od. ĭdos, *f.* thebaisch, subst. Thebais, Name eines Gedichtes des Statius, u. Thebaides, um, *f.* die Thebanerinnen. b) Thebānus, 3, thebanisch; subst. Thebanus, ein Thebaner.

u. Thebani, orum, *m.* die Thebaner. 2) Thebae Phthioticae oder Phthiae, Stadt in Phthiotis in Thessalien, später Philippopolis genannt. 3) Stadt in Mysien, Residenz des Eetion; Campus Thebes od. Thebe, ein Landstrich bei Pergamus; dav. a) **Thebais**, ĭdis, *f.* thebaisch, aus Theben. b) **Thebānus**, 3, thebanisch, subst. Thebana, die Thebanerin (Andromache). 4) alte Hauptstadt von Oberägypten (Thebais).

Thēbē, ēs, *f.* 1) s. Thebae, 3. 2) Name a) einer Nymphe. b) der Gemahlin d. Tyrannen Alexander in Pherä.

thēca, ae, *f.* Deckel, Büchse.

Thĕmis, ĭdis, *f.* die Göttin des Rechts, als Weissagerin im Besitz des delphischen Orakels.

Themiscȳra, ae, *f.* Stadt u. Gegend am Thermodon, das Reich der Amazonen.

Thĕmistŏcles, is, *m.* Feldherr der Athener; dav. **Themistoclēus**, 3, themistokleisch.

thensa, ae, *f.* s. tensa.

theŏgŏnia, ae, *f.* der Ursprung der Götter, Name eines Gedichtes des Hesiodus.

theŏlŏgus, i, *m.* ein Forscher über Ursprung u. Wesen der Götter.

Theon, ōnis, *m.* ein durch Schmähsucht berüchtigter Freigelassener; dav. **Theonīnus**, 3, theoninisch.

Theŏpompus, i, *m.* griech. Geschichtschreiber aus Chios; dav. **Theopompēus** u. **Theopompīnus**, den Th. betreffend, theopompisch.

Thĕrapne, ēs, *f.* Stadt in Laconica; dav. **Therapnaeus**, 3, therapnäisch, übh. spartanisch, marita od. nata rure Therapnaeo (Helena).

Thērĭcles, is, *m.* Künstler in Corinth; dav. **Thericlēus**, 3, thericleisch.

thermae, arum, *f.* warme Bäder; dav. **Thermae**, arum, *f.* Stadt auf Sicilien mit warmen Bädern; dav. **Thermĭtānus**, 3, aus Thermä, und Thermitani, orum, *m.* die Thermitaner.

Thermōdon, ontis, *m.* Fluß am Pontus, an welchem die Amazonen wohnten; dav. **Thermodontiăcus**, 3, thermodontisch, Amazonen-.

Thermŏpȳlae, arum, *f.* ein Engpaß in Locris an der Grenze von Thessalien mit warmen Bädern.

Therŏmĕdon, ontis, *m.* Name eines scythischen Königs.

Thersītes, ae, *m.* Sohn des Agrius, ein Grieche vor Troja, der durch Häßlichkeit u. Lästerung berüchtigt war.

Thervingi, orum, *m.* ein westgothisches Volk.

thēsaurus, i, *m.* der Schatz, an Geld od. Geldeswerth, die Schatzkammer, übh. Vorrathskammer, Speicher, Magazin, eig. u. übtr.

Thēseus, ei u. eos, *m.* König in Athen, Freund des Pirithous, Gemahl der Ariadne, Vater des Hippolytus; dav. a) **Thesēius** und **Thesēus**, 3, theseisch. b) **Thesīdes**, ae, *m.* ein Theside, Sohn des Theseus, im Plur. die Athener, b. Dicht.

Thespiae, arum, *f.* Stadt in Böotien; dav. a) **Thespias**, ădis, *f.* thespisch. deae Th. od. bloß Thespiades, die Musen. b) **Thespienses**, ium, *m.* die Thespienser.

Thespis, ĭdis, *m.* Begründer des griechischen Dramas.

Thesprōtia, ae, *f.* Landschaft in Epirus; dav. **Thesprotius**, 3, thesprotisch, u. Thesprotii, orum, *m.* die Thesprotier.

Thessălia, ae, *f.* die nordöstlichste Landschaft von Hellas; dav. **Thessalĭcus** und **Thessălus**, 3, thessalisch, und Thessali, orum, *m.* die Thessalier. b) **Thessalius**, 3, thessalisch, dicht. c) **Thessălis**, ĭdis, *f.* thessalisch, substant. eine Thessalierin.

Thessălŏnīca, ae, u. -e, ēs, *f.* Stadt in Macedonien; dav. **Thessalonicenses**, ium, *m.* die Thessalonicenser.

Thessalus, s. Thessalia.

Thestius, ii, *m.* König in Aetolien; dav. a) **Thestiădes**, ae, *m.* ein Thestiade, Sohn od. Nachkomme des Th. (wie Meleager, Sohn der Althäa, einer Tochter des Th.); Thestiadae (d. Söhne d. Th., Plexippus und Toxeus). b) **Thestias**, ădis, *f.* die Thestiade, Tochter des Th. (Althäa).

Thestor, ŏris, *m.* Vater des Calchas

dav. Thestŏrĭdes, ae, *m.* der Thestoride (Calchas).

Thĕtis, ĭdis od. ĭdos, *f.* Tochter des Nereus und der Doris, Gemahlin des Peleus, Mutter des Achilles, e. Meernymphe; dicht. vom Meer.

Theudŏria, ae, *f.* Stadt in Athamanien.

Theuma, ătis, *n.* Flecken in Macedonien.

thiăsus, i, *m.* der Bacchuschor.

Thirmĭda, ae, *f.* Stadt in Numidien.

Thisbē, ēs, *f.* Geliebte des Pyramus. 2) Stadt in Böotien, berühmt durch wilde Tauben; dav. Thisbēus, 3, thisbeisch.

Thoas, antis, *m.* König im taurischen Chersones, vom Orestes mit Hülfe seiner Schwester Iphigenia, der Priesterin der taurischen Diana, getödtet; dav. Thoantēus, 3, thoanteisch, dicht. taurisch. 2) König auf Lemnos; dav. Thoantias, ădis, *f.* Tochter des Thoas (Hypsipyle).

thŏlus, i, *m.* Kuppel, Kuppeldach.

thōrax, ācis, *m.* der Brustharnisch.

Thorius, 3, Benennung einer römischen Gens.

Thrāces, um, *m.* die Thracier, Bewohner d. Landschaft Thracia, ae, *f.*, b. Dicht. Thraca, ae, od. Thracē od. Thrēce, ēs, *f.*; adject. thracisch, Thrax Lycurgus u. Thraces equi, dicht.; insb. Thrax od. Threx od. Thraex, ein Gladiator mit thracischer Rüstung. Dav. a) Thrācius, dicht. Thrēcius, 3, thracisch. b) Thrēcĭdĭcus, 3, zum Threx gehörig, des Threx, subst. Threcidica, orum, *n.* die Waffen eines Threx. c) Thrēĭcius, 3, thracisch, sacerdos od. vates (Orpheus). d) Thrēissa u. Thressa, ae, *f.* eine Thracierin.

Thrax u. Threx, s. Thraces.

Thūcȳdĭdes, is, *m.* Feldherr u. Geschichtschreiber d. peloponnesischen Krieges; dav. Thucydidīus, 3, des Thuc.; so Thucydidios esse (Leute wie Th.).

Thūlē, ēs, *f.* eine ganz im Norden gelegene, unbestimmte Insel.

thunnus, s. thynnus.

thur-, s. tur-.

Thūrii, orum, *m.* Stadt am tarentinischen Meerbusen, früher Sybaris, später Copiä genannt; dav. Thurīnus, 3, thurinisch, aus Thurii; in Thurinum, in das Thurinische; Thurini, orum, *m.* die Thuriner.

thus, s. tus.

Thyămis, ĭdis, *m.* Fluß u. Landspitze in Epirus.

Thyas, s. Thyias.

Thyatīra, ae, *f.* u. orum, *n.* Stadt in Lydien.

Thybris, s. Tiberis.

Thyēnē, es, *f.* eine Nymphe, Amme des Juppiter.

Thyestes, ae, *m.* Sohn des Pelops, Bruder des Atreus, Vater des Aegisthus; dav. a) Thyestēus, 3, thyesteisch. b) Thyestiădes, ae, *m.* der Thyestiade (Aegisthus).

Thȳias, ădis, *f.* eine Bacchantin (die das Bacchusfest feiert).

Thyle, s. Thule.

thymbra, ae, *f.* Saturei.

Thymbra, ae, u. -ē, ēs, *f.* Stadt u. Ebene in Troas am Flusse Thymbrios, mit einem Tempel des Apollo; dav. Thymbraeus, 3, thymbräisch, substant. der Thymbräer, Beiname des Apollo.

thȳmum, i, *n.* u. thȳmus, i, *m.* Thymian, Quendel.

Thȳni, orum, *m.* thracische Völkerschaft; dav. a) Thyniăcus, 3, thyniacisch, sinus (am Pontus Euxinus). b) Thynus, 3, thynisch.

thynnus, i, *m.* der Thunfisch.

Thynus, 3, s. Thyni.

Thyōnē, ēs, *f.* Mutter eines Bacchus; dav. Thyoneus, ei od. eos, *m.* Sohn der Thyone (Bacchus).

Thyrē, ēs, und Thyrea, ae, *f.* Stadt u. Gebiet in Argolis; dav. Thȳreātis, ĭdis, *f.* thyreatisch.

Thyreum od. -ium, ii, *n.* Stadt in Acarnanien; dav. Thyrienses, ium, *m.* die Thyrienser.

thyrsus, i, *m.* der Stab des Bacchus und der Bacchantinnen.

tiāra, ae, *f.* u. tiāras, ae, *m.* Turban, Tiara.

Tibarāni, orum, *m.* Volk in Cilicien.

Tĭbĕris, is, *m.* u. dicht. Thybris,

ĭdis, *m.* der Hauptfluß in Mittelitalien, auch als Flußgott betrachtet; adject. Thybridas undas. Dav. a) **Tiberīnis**, ĭdis, *f.* tiberinisch, Nymphae. b) **Tiberīnus**, 3, tiberinisch, subst. ein König von Alba, von dem die Tiber benannt sein soll, auch die Tiber selbst.

Tibĕrius, ii, *m.* römischer Vorname.

tībia, ae, *f.* das Schienbein, der Schienbeinknochen; übtr. eine Pfeife, Flöte.

tībīcen, cĭnis, *m.* Pfeifer, Flötenbläser, =spieler; übtr. als Pfeiler, dicht.

tībīcĭnium, ii, *n.* das Flötenspiel.

Tibrinus, **Tibris**, s. Tiberis.

Tĭbullus, i, *m.* römischer Name.

Tībur, ŭris, *n.* Stadt in Latium; dav. a) **Tiburs**, tis, tiburtisch; subst.: in Tiburti, im Tiburtischen; Tiburtes, um, *m.* die Tiburter. b) **Tiburtīnus**, 3, tiburtinisch, subst. Tiburtinum, i, *n.* ein Landgut bei Tibur. c) **Tiburnus**, 3, tiburnisch, subst. ein Tiburner, vorzugsweise der Tib., Erbauer v. Tibur.

Tīburtus, i, *m.* der Erbauer v. Tibur.

Tīcīnus, i, *m.* Nebenfluß des Padus im cisalpin. Gallien; dav. **Ticinensis**, e, ticinensisch.

Tīfāta, orum, *n.* Berg in Campanien.

Tifernum, i, *n.* 1) Stadt in Umbrien am Tiber, dah. Tiberinum. 2) Stadt in Samnium am Tifernus.

Tīfernus, i, *m.* Berg in Samnium.

Tĭgellius, ii, *m.* Name zweier Musiker.

tĭgillum, i, *n.* ein kleiner Balken.

tignārius, 3, Bauholz zuarbeitend, faber (Zimmermann).

tignum, i, *n.* ein Stück Bauholz, Balken (im Plur. auch tigni, *m.*).

Tigranocerta, orum, *n.* Stadt in Arzanena in Armenien.

tĭgris, ĭdis u. is, *c.* (in Prosa *m.*), der Tiger; übtr. Name eines mit dem Bilde eines Tigers gezierten Schiffes, dicht. 2) **Tigris**, *m.* Fluß in Asien.

Tigurini, orum, *m.* helvetische Völkerschaft im jetzigen Canton Zürich, der pagus **Tigurinus** genannt wird.

tīlia, ae, *f.* die Linde.

Timaeus, i, *m.* 1) griechischer Geschichtschreiber in Sicilien. 2) ein pythagoräischer Philosoph, nach ihm benannte Plato einen seiner Dialogen.

Timāgĕnes, is, *m.* ein Rhetor zur Zeit des Augustus.

Timanthes, is, *m.* ein griech. Maler.

Tĭmāvus, i, *m.* Fluß im Venetianischen.

tĭmĕfactus, 3, erschreckt.

tĭmeo, timui, 2, jem. od. etw. fürchten, vor jem. od. etwas sich fürchten, quem od. quid; mit Inf. od. Acc. u. Inf.; mit folg. ne (daß) od. ne non u. ut (daß nicht) und Conj. 2) intrans. fürchten, in Furcht sein, besorgt sein; inter se (vor einander); mit Dat. (für jem. od. etw.); de qua re (wegen=); auch: pro quo.

tĭmesco, timui, 3, in Furcht gerathen.

tĭmĭde, *Adv.* furchtsam, schüchtern, auch: behutsam. [Schüchternheit.

tĭmĭdĭtas, ātis, *f.* Furchtsamkeit,

tĭmĭdus, 3, furchtsam, schüchtern, auch: behutsam.

Tīmŏleon, ontis, *m.* corinthischer Feldherr; dav. **Timoleontēum**, i, *n.* ein öffentliches zu Ehren des Timoleon errichtetes Gebäude für körperliche u. dgl. Uebungen.

Tīmon, ōnis, *m.* Name griechischer Männer, bes. Timon aus Athen, durch seinen Menschenhaß berüchtigt.

tĭmor, ōris, *m.* Furcht, Besorgniß; mit object. Gen. (vor=); mit folg. ne u. Conj. (daß); dicht. von dem, was Furcht macht, t. silvae.

Tīmŏtheus, ei, *m.* Sohn des Conon, ein Feldherr Athens. 2) ein Musiker aus Milet. [getaucht wird.

tinctĭlis, e, von dem, worein etw.

tĭnea, ae, *f.* die Motte.

tinguo, tinxi, tinctum, 3, benetzen, befeuchten, bestreichen, bes. färben, übh. in etw. eintauchen, quid in qua re od. qua re; subst. tincta, orum, *n.* Gefärbtes, Buntes; trop.: orator sit mihi tinctus literis; Laelia patris elegantiā tincta.

tinnio, IV, klingeln, klimpern, schellen; insbes. mit Geld klimpern, vom Bezahlen.

tinnītus, us, *m.* das Geklingel.

tinnŭlus, 3, klingend, schellend.

tintinnābŭlum, i, *n.* Klingel, Schelle.
tīnus, i, *n.* lorbeerartiger Schneeball.
Tīphys, yos, *m.* der Steuermann des Schiffes Argo.
Tīrĕsias, ae, *m.* ein blinder Wahrsager in Theben.
Tīrīdātes, ae, *m.* Name von Königen in Armenien.
tīro, ōnis, *m.* ein Recrut, junger Soldat; übtr. ein Neuling, Lehrling in etw. 2) Tiro, röm. Name, bes. eines gelehrten Freigelassenen des Cicero.
tīrōcĭnium, ii, *n.* der erste Kriegsdienst, der erste Feldzug, übh. Unerfahrenheit, sowohl im Kriegsdienst als in anderen Dingen; concr. die Recruten, jungen Soldaten.
Tīryns, this u. thos, *f.* Stadt in Argolis, Erziehungsort des Hercules; dav. **Tirynthius**, 3, tirynthisch, subst. der Tirynthier, die Tirynthierin (Hercules u. Alcmena, seine Mutter).
Tisdra, ae, *f.* Stadt in Byzacena in Africa; dav. **Tisdritāni**, orum, *m.* die Tisdritaner.
Tīsĭphŏnē, ēs, *f.* eine der Furien, die Rächerin des Mordes; dav. **Tisiphonēus**, 3, tisiphoneisch.
Tissē, ēs, *f.* Stadt auf Sicilien; dav. **Tissenses**, ium, *m.* die Tissenser.
Tītan, ānis, *m.* u. **Titanus**, i, *m.* der Titan, im Plur. Titanes u. Titani, ein früheres Göttergeschlecht, Söhne des Uranus u. der Gäa; insbes. Helios, Sohn des Hyperion u. der Theia, Enkel des Titan. Dav. a) **Tītānĭăcus**, 3, titanisch, dracones (aus dem Blute der Titanen entstanden). b) **Tītānis**, ĭdis u. ĭdos, *f.* titanisch, subst. die Titanide, Circe (von Sol abstammend), Tethys (als Schwester der Titanen). c) **Tītānius**, 3, titanisch, subst. die Titanide, Diana, Latona (als Tochter des Tit. Cöus), Circe, Pyrrha (als Enkelin des Japetus).
Tīthōnus od. -os, i, *m.* Sohn des Laomedon, Bruder des Priamus, Gemahl der Aurora, Vater des Memnon; dav. **Tithonius**, 3, tithonisch, conjux T. u. bloß Tithonia (Aurora).
Tities, ium, *m.* u. **Titienses**, ium, *m.* eine der drei Tribus, welche vom Romulus gegründet wurden, u. Name einer daraus hervorgehenden Rittercenturie.
tītillātio, ōnis, *f.* das Kitzeln.
tītillo, I, kitzeln, eig. u. trop.
tītio, ōnis, *m.* ein Feuerbrand.
Titius, 3, Benennung einer röm. Gens; adject. titisch, des Titius.
tītŭbanter, *Adv.* wankend, trop. schwankend, unsicher.
tĭbŭbātio, ōnis, *f.* das Wanken, trop. das Schwanken, die Unsicherheit, Verlegenheit.
tītŭbo, I, wanken, taumeln; übertr. stammeln, stocken; trop. a) schwanken, unsicher sein, in Verlegenheit sein, omnibus titubantibus. b) wanken, fehlen, si quid titubatum est; in quacumque parte titubatum sit.
tītŭlus, i, *m.* Ueberschrift, Aufschrift, Inschrift, Titel; insbes. ehrenvolle Benennung, Ehrenname, Ehrentitel; trop. a) Titel, Vorwand, Grund, sub titulo quid ferre; titulum praetendere; titulum cujus rei praeferre. b) Name, Ansehen, Ruhm, par titulo tantae gloriae fuit; captae urbis titulo cedere; titulo victoriae inflatus.
Titurius, ii, *m.* römischer Name.
Titus, i, *m.* römischer Vorname.
Tityos, yi, *m.* Sohn des Juppiter u. der Elara.
Tĭtȳrus, i, *m.* Name eines Hirten.
Tlēpŏlĕmus, i, *m.* Sohn des Hercules, Gemahl der Polyxo.
Tmarus od. -os, i, *m.* Berg in Epirus, an welchem Dodona lag.
Tmōlus, i, *m.* Gebirge in Lydien mit der Quelle des Pactolus; auch Tȳmōlus; dav. a) **Tmolius**, 3, tmolisch. b) **Tmolītes**, is, *m.* vom Berge Tmolus, subst. ein Tmolite.
tŏcullio, ōnis, *m.* ein Wucherer.
tōfus, i, *m.* Tofstein, Tuf.
tŏga, ae, *f.* eig. Bedeckung, Bekleidung; insbes. gewöhnlich: die Toga, das aus einem halbrunden Stück weißwollenen Tuches bestehende Obergewand der Römer in Friedenszeiten, welches mit dem linken Arme so heraufgezogen wurde, daß es einen Busen bildete, in

dem der Arm ruhte, während der rechte Arm ganz frei war; dah. cedant arma togae (dem Frieden), dicht.

tŏgātus, 3, mit einer Toga bekleidet; insbes.: Gallia togata, der röm. Theil des cisalpinischen Galliens; subst. a) togata, ae, *f.* das Nationaldrama der Römer, in dem nur römische Stoffe behandelt wurden. b) weil ausnahmsweise Clienten u. Libertinen die Toga tragen durften: ein Client, eine Libertine, Dirne.

tŏgŭla, ae, *f.* eine kleine Toga.

Tŏlēnus, i, *m.* Fluß in Sabinum.

tŏlĕrābĭlis, e, erträglich, leidlich.

tŏlĕrābĭlĭter, *Adv.* geduldig.

tŏlĕrans, tis, *PAdj.* ertragend, duldend, mit Genit.

tŏlĕranter, *PAdv.* geduldig.

tŏlĕrantia, ae, u. tŏlĕrātio, ōnis, *f.* Ertragung, Erduldung.

tŏlĕro, 1, tragen, trop. a) ertragen, erdulden, aushalten, quid; auch: paulo etiam longius tolerare posse parcendo (es aushalten könne). b) erhalten, unterhalten, ernähren, vitam; equitatum, equos.

Tŏlētum, i, *n.* Stadt im tarracon. Hispanien; dav. Toletānus, 3, toletanisch, u. Toletani, orum, *m.* die Toletaner.

tollēno, ōnis, *m.* Schwungbalken, Schwengel, als Maschine bei Belagerungen.

tollo, sustŭli, sublātum, 3, auf-, empor-, in die Höhe richten, -heben, aufheben, erheben, saxa de terra; se a terra altius (v. Pflanzen); quem humeris suis in coelum; quem in tribunal; quem in crucem; in murum funibus tolli; dicht.: tolli in Sabinos (hinaufsteigen zu-); od. bloß: tollere anulum, ancoras (lichten), ignem (als Signal steigen lassen); tectum altius, freta. Dah. 1) insbes. a) liberos ex qua, Kinder mit jem. zeugen. b) jem. aufnehmen, mit sich nehmen, in currum, in lembum; quem rhedā (in-); bes. v. Schiffen: an Bord nehmen, im Perfect. an Bord haben, equites u. dgl. 2) trop. a) überh.: clamorem in coelum; laudes cujus in astra; od. bloß tollere clamorem, cachinnum, risum; t. animos (ein hochfahrendes-, stolzes Wesen annehmen); dah. vgl. sublatus. b) jem. erheben, aufheben, quem honoribus od. bloß quem t., jem. zu Ehren verhelfen; quem laudibus (jem. sehr rühmen): dagegen: animum t., den Muth erhöhen, beleben; amicum (aufrichten, trösten). c) etw. auf-, über sich nehmen, onus; poenas (leiden). II) wegnehmen, -tragen, -bringen, abnehmen, -tragen, statuas aeneas; pecunias e fano; frumentum de area; solum mundo; praedam, torquem aureum, signa, agrum; cibos, patinam; dah. patinam tolli jubet; ferner: wegbringen, -führen, abführen, quem ab atriis Liciniis in Galliam; exercitum a Galliarum praesidio; dicht.: quem denso aëre (entrücken). Dah. 1) insb. a) milit. t. signa, zum Marsche aufbrechen. b) wegräumen, vertilgen, tilgen, vernichten, zerstören, quem e od de medio od. bloß quem (aus dem Wege räumen); Titanas fulmine; Carthaginem; nomen ex libris; mendum scripturae. 2) trop. a) abnehmen, wegnehmen, entfernen, benehmen, heben, dignitatem, potestatem cui; amicitiam e mundo; luctum; dubitationem, suspicionem, errorem; spem, timorem, metum; insb. tempus, diem (durch Reden). b) aufheben, beseitigen, vertilgen, vernichten, colloquium; dictaturam funditus e republica; decemviralem potestatem; legem, belli socialis reliquias; memoriam cujus rei; deos (leugnen).

Tŏlōsa, ae, *f.* Stadt im narbonens. Gallien; dav. a) Tolosānus, 3, tolosanisch. b) Tolosas, ātis, tolosatisch, u. Tolosates, ium, *m.* die Tolosaten. c) Tolosensis, e, tolosensisch.

tŏlūtim, *Adv.* trabend, im Trab.

Tomarus, s. Tmarus.

tŏmentum, i, *n.* Stopfwerk, Polsterung.

Tŏmi, orum, *m.* und Tomis, ĭdis, *f.* Stadt in Untermösien am Pontus Euxinus; dav. a) Tomĭtae, arum, *m.* die Tomiten. b) Tomitānus, 3, tomitanisch.

Tŏmyris, is, *f.* scythische Königin.

tondeo, tŏtondi, tonsum, 2, scheeren,

rasiren, mit u. ohne Accus., auch: sich scheeren (lassen); übtr. b. Dicht.: prata (schneiden, abschn.); comam hyacinthi (abpflücken); campum (abfressen); comam acanthi (beschneiden); corona und oliva tonsa (rings beschnitten); ilex tonsa bipennibus (behauen).

tonitru, s. tonitrus.

tŏnĭtruālis, e, den Donner betreffend, libri.

tŏnĭtrus, us, *m.* u. **tonitruum**, ui, *n.* der Donner (Plur.: tonitrua, tonitruum, tonitribus).

tŏno, tonui, 1, tönen, ertönen, erschallen, bes. donnern, coelum tonat fragore; porta coeli tonat; impers. tonat, es donnert; übtr. von der gewaltigen Stimme des Redners: so dicht. mit Accus., etw. herdonnern.

tonsa, ae, *f.* das Ruder.

tonsĭlis, e, beschneidbar, od. beschnitten.

tonsillae, arum, *f.* die Mandeln am Halse.

tonsor, ōris, *m.* Haarscheerer, Barbier; dav. **tonsōrius**, 3, Scheer-, Barbier-.

tonstrĭcŭla, ae u. **tonstrix**, īcis, *f.* Haarscheererin.

tonstrīna, ae, *f.* Barbierstube.

tonsūra, ae, *f.* das Scheeren, die Schur.

tŏnus, i, *m.* eig. die Spannung; übtr. der Ton, Accent, b. Spät.

toph-, s. tof-.

tŏpiārius, 3, zur Kunstgärtnerei gehörig, subst. topiarius, ein Kunstgärtner, u. topiaria, die Kunstgärtnerei.

Tŏpica, orum, *n.* eine Sammlung von Gemeinplätzen, Titel einer Schrift.

tŏral, ālis, *n.* Bettdecke, Sophadecke u. dgl.

torcŭlar, āris, *n.* Kelter, Presse; dav. **torculārius** u. **torcŭlus**, 3, Kelter-.

tŏreuma, ătis, *n.* halb erhabene Arbeit, halb erhobenes Kunstwerk.

tŏreuta, ae, *m.* Künstler in halbérhobener Arbeit (Ciselirer, Graveur u. dgl.), u. **toreutĭce**, ēs, *f.* die Toreutik.

tormentum, i, *n.* Strick, Seil, falces tormentis introrsus reducebant; praesectis omnium mulierum crinibus tormenta effecerunt; als Marterwerkzeug: Tortur, Folter, übh. Marter, Plage, trop. Reizmittel, tormentum admovere ingenio, dicht. 2) eine Schleuder-, Wurfmaschine, grobes Geschütz, auch von großen Geschossen selbst.

tormĭna, um, *n.* Grimmen-, Schneiden im Leibe, Kolik.

tormĭnōsus, 3, an der Kolik leidend.

torno, 1, drechseln.

tornus, i, *m.* Dreheisen, Meißel, Grabstichel.

Tŏrōne, ēs, *f.* Stadt und Hafen in Macedonien; Toronae promontorium, das Vorgebirge Derris bei Torone; dav. **Toronaĭcus**, 3, toronaisch.

tŏrōsus, 3, musculös, fleischig.

torpēdo, ĭnis, *f.* Stumpfheit, Dumpfheit, Trägheit, des Körpers und des Geistes. 2) der Zitterroche.

torpeo, ēre, starr-, erstarrt-, regungslos-, gefühllos sein, körperlich u. geistig; dah. auch: consilia torpent (sind gelähmt).

torpesco, torpui, 3, starr werden, erstarren, erlahmen, erschlaffen, unthätig werden, körperlich u. geistig.

torpĭdus, 3, erstarrt, regungslos, gefühllos, körperlich u. geistig.

torpor, ōris, *m.* Erstarrung, Erlahmung, Erschlaffung, Stumpfsinn, körperlich u. geistig.

torquātus, 3, mit einer Halskette versehen, dah. Beiname des Manlius; dicht.: Alecto torquata colubris.

torqueo, torsi, tortum, 2, drehen, wenden, lenken, umdrehen, umwenden, wegwenden u. dergl., eig. u. trop.; b. Dicht.: capillos ferro (kräuseln); stamina pollice (spinnen); saxa, tignum (wälzen); aquas remis, spumas; anguis tortus (gewundene); insb. a) schwingen, schleudern, hastas; jaculum in hostem; telum ad tempora; fulmina; übtr.: hiemem, dicht. b) drehend machen, drehen, dicht.: orbem; torquet medios nox humida cursus (hat rollend die Hälfte der Bahn vollendet). 2) verdrehen, verzerren, verrenken, ora, vultus, oculum trop.: verbo ac literā jus omne torqueri; bes. foltern, auf die Folter span-

nen, quem; tortus interiit; quem mero (jem. brav zutrinken, um ihn zu erforschen); torqueatur vita Sullae (man untersuche=); übh. martern, quälen, plagen, beunruhigen, quem; libidines te torquent; dies noctesque torqueor; torqueri malorum memoriā; dicht. mit ne u. Conj.

torquis u. torques, is, *c.* etwas Gedrehtes, a) Kette, Halskette, aureus; torque sublato, detracto. b) Blumenguirlande, ornatae torquibus arae. c) das Kummet der Ochsen.

torrĕfăcio, 3, dörren.

torrens, tis, *PAdj.* bratend, heiß, erhitzt; übtr. brausend, reißend, aqua, dicht.; dah. subst. torrens, tis, *m.* ein Wildbach, Regenbach, Sturzbach.

torreo, torrui, tostum, 2, dörren, rösten, braten, sengen, versengen, erhitzen, verbrennen.

torresco, ĕre, gedörrt=, geröstet=, gebraten werden.

torrĭdus, 3, gedörrt, dürr, trocken, mager, saftlos; übtr. von Kälte zusammengeschrumpft, starr. 2) trans. sengend, brennend, heiß, zona, aestas; locus ab incendiis torridus.

torris, is, *m.* ein Brand, ein brennendes Stück Holz.

tortĭlis, e, gedreht, gewunden; dicht. aurum (goldne Kette).

tortor, ōris, *m.* Folterer, Folterknecht, Henker.

tortuōsus, 3, voller Windungen, =Krümmungen; trop. verworren, verwickelt.

tortus, 3, *PAdj.* gedreht, gewunden, quercus (Eichenkranz), dicht.

tortus, us, *m.* das Drehen, Winden, die Krümmung, serpens dat tortus (windet sich), dicht.

tŏrus, i, *m.* die Wulst, u. zwar a) das gepolsterte Lager, das Polster, Bett, Sopha, die Bahre, oft b. Dicht.; auch: tori riparum (Anhöhen), dicht. b) der Knoten, die Schleife an Kränzen. c) der Muskel, lacertorum tori; dicht.: comantes excutiens toros (die Mähne).

torvus, 3, wild, finster, grimmig, graus. dem Blick, Aussehen und Charakter nach; dicht. adv.: torvum clamare, torva tueri.

tŏt, *indecl.* so viel, so viele; mit folg. quot (als).

tŏtĭdem, *indecl.* eben so viel, eben so viele; mit folg. quot u. atque (als); dicht.: totidem audiet (eben das).

totiens, f. toties.

toties, *Adv.* so oft; mit folg. quoties (als); dicht. auch: eben so oft.

tōtus, 3 (Gen. totīus, Dat. toti), ganz, pro Romanis tota Italia consensit; totius orbis dominus; naves totae factae ex robore; oft im Abl. ohne in: toto orbe (auf=); tota Gallia (in=); toto proelio; totis castris; tota nocte u. dgl.; trop.: totus mente et animo (mit Leib u. Seele); sum vester totus (ganz ergeben); totos Antiochi Aetolos esse; totum in eo est, ut- (die ganze Sache beruht darauf, daß=); ex toto (gänzlich, ganz u. gar); in toto (bei der ganzen Sache, überhaupt). 2) sämmtlich, copiae, equitatus, vires; armenta; totis campis, vicis.

tŏtus, 3, der so vielste.

toxĭcum, i, *n.* Pfeilgift, übh. Gift.

trăbālis, e, zu den Balken gehörig, Balken=, clavus; trop.: trabali clavo figere beneficium (wohl befestigen). 2) balkenartig, =stark, telum.

trăbea, ae, *f.* ein prächtiges Staatskleid, die Trabea, der Könige, Consuln, Ritter u. And.

Trăbea, ae, *m.* ein alter römischer [Comödiendichter.

trăbeātus, 3, mit einer Trabea bekleidet.

trăbes u. trabs, trabis, *f.* der Balken; dicht. im Plur. v. Baumstämmen, Bäumen, acernae, fraxineae; im Zusammenhange v. Schiffen (Cypria) u. Häusern (im Sing. u. Plur.).

Trăchas, antis, *f.* = Tarracina.

Trăchin, īnis, u. Trachyn, ȳnos, *f.* Stadt in Thessalien, Residenz des Ceyx, Sterbeort des Hercules; dav. Trachīnius, 3, trachinisch, heros Tr. od. bloß Trachinius (Ceyx); Trachiniae, die Trachinierinen, eine Tragödie des Sophocles.

tractābĭlis, e, von dem, was sich betasten, behandeln läßt: betastbar; dicht.:

mare nondum tr. nanti; tr. coelum; trop. nachgiebig, biegsam, geschmeidig.

tractātio, ōnis, *f.* die Betastung, Bearbeitung, Behandlung, Betreibung, eig. u. trop.; rhetor. der besondere Gebrauch eines Wortes.

tractātus, us, *m.* die Betastung, Bearbeitung, Behandlung, Betreibung, Beschäftigung mit etw., eig. u. trop.; als Abhandlung, Schrift, b. Spät.

tracticius, 3, gezogen, geschleppt.

tractim, *Adv.* zugweise, od. in einem Zuge, gezogen, gedehnt.

tracto, I, herumziehen, schleppen, tractata comis antistita, dicht.; gewöhnlich: durch die Finger ziehen, betasten, berühren, behandeln, mit etw. sich beschäftigen, etw. unter der Hand haben, handhaben, besorgen, vulnera; lanam, gubernacula, arma (tragen), tela (kämpfen), bibliothecam, pecuniam publicam; dicht.: fila lyrae (schlagen); ceram pollice. Trop. a) behandeln, betreiben, handhaben, leiten, führen, causas; conditiones und de conditionibus (unterhandeln); consilia; orationem; animos; personam (vorstellen); rempublicam; bellum; insb. α) behandeln, überlegen, überdenken, definitionem; tractatos locos. β) behandeln, abhandeln, partem philosophiae; res tragicas comice. b) jem. behandeln, quem; quem aspere, summo honore, honorificentius; se, sich betragen.

tractus, 3, *PAdj.* gezogen, in Einem fortgehend, ohne Anstoß fortlaufend, oratio tracta et fluens. 2) hergezogen, dah. herkommend, ausgehend, venae a corde tractae; sermo ab isto initio tractus.

tractus, us, *m.* eig. das Hingezogensein, dah. a) ein Verhack, Verhau, arborum. b) die Ausdehnung, Lage, Syrtes ab tractu nominatae: tr. muri, castrorum; dav. Strich, Landstrich, Gegend, hoc tractu oppidi erat regia; tr. Laurens; per tractum Belgicae et Armoricae; übtr. das Dehnen, quanta haesitatio tractusque verborum. 2) das Sichhinziehen, der Zug, Lauf, Strom, dah. die Bewegung, in spiram tractu se colligit anguis; longoque per aëra tractu fertur; tractu gementem ferre rotam; tr. flammarum, Alles b. Dicht.; tr. lunae; ferner v. Flüssen: tr. aquarum; leni tractu labi, subire; magno tractu recurrere; übtr. von der Zeit: Lauf, Verlauf, hoc tractu temporum; eodem tr. temporis; trop. der Zug, die Bewegung, tractu orationis leni; continuo orationis tractu.

trādĭtio, ōnis, *f.* Uebergabe.

trādo, dĭdi, dĭtum, 3, übergeben, einhändigen, geben, cui quid u. inter se per manus; cui poculum, annulum, epistolam, literas, filiam, uxorem, quam in matrimonium u. dgl.; quem in custodiam, in vincula u. dgl.; quem asservandum; dicht. mit Inf. Dah. 1) insbes. a) milit. überliefern, ausliefern, einliefern, arma, urbem, Athenas, perfugas, captivos; cui arma, urbem, vivum; ne Romanis traderetur; quum tradendus Romanis esset; quem in servitutem, ad supplicium; nihil finium (abtreten); se, sich ergeben, cui; se vivum; auch durch Verrath: quem; imperium hosti; regnum servo. b) zum Schutz, zur Obhut übergeben, anvertrauen, anempfehlen, quem de manu in manum cujus; cui legiones; quem traditis exercitibus praeficere. 2) trop. a) übergeben, übertragen, überlassen, possessionem Galliae, imperium, summam imperii, totam rempublicam, paternam provinciam; vice aliis tradita (nachdem sie abgelöst waren); cui custodiam navium und corporis sui; cui obsides custodiendos, oppida tuenda, sacra procuranda, agmen ducendum; provincias administrandas; auch: preisgeben, urbem diripiendam militibus; cives Romanos barbaris; se, sich überlassen, sich hingeben, sich ergeben, se quieti, voluptatibus, in studium, in disciplinam; cui, se totum. b) durch Unterricht: übergeben, vortragen, lehren, quid juventuti; praecepta, initia operum. c) der Nachwelt überliefern, hinterlassen, opes a majoribus traditas habere, opus posteritati famaeque; patrio more traditum est; traditum inde fertur, ut-; bes.

schriftlich: überliefern, angeben, erzählen, berichten, quid mit u. ohne memoriae; tradunt mit folg. Accus. u. Inf., man erzählt, es soll; so traditur mit Nom. u. Inf.

trādūco, duxi, ductum, 3, überführen, führen, schaffen, bringen, hominum multitudinem trans Rhenum; equitatum in Galliam; biremes in interiorem partem; Helvetios per fines Sequanorum; copias per angustias; quem ad se; mit Acc., über etw. führen, setzen, flumen, pontem; übtr. jem. überführen, versetzen, Clodium ad plebem; centuriones ex inferioribus ordinibus in superiores; trop. a jem. überführen, versetzen, ex egestate in rerum abundantiam; animos a severitate ad hilaritatem risumque; ad od. in suam sententiam quem. b) etw. überführen, anwenden, verwenden, hanc rationem ad id genus; orationem traduxi et converti in fugam; curam in vitulos, dicht. 2) vorüber-, vorbeiführen, copias praeter castra; victimas in triumpho; insbes. v. Censor: traduc equum, in Bezug auf den Ritter, der die Musterung gut bestand; übtr. jem. durchziehen, durchhecheln, quem per ora hominum; trop. eine Zeit verbringen, verleben, hinbringen, zubringen, vitam, tempus; otiosam aetatem; adolescentiam eleganter; munus extraordinarium.

trāductio, ōnis, *f.* das Ueberführen, übtr. das Versetzen, hominis ad plebem (aus einer adligen in eine unadlige Familie); trop. das Versetzen der Begriffe, wie die Metonymie; rhetor. auch die Versetzung desselben Wortes in den folgenden Satz. 2) das Vorüber-, Vorbeiführen, trop. das Vorübergehen, die vorübergehende Entwickelung, temporis.

trāductor, ōris, *m.* der Ueberführer, übtr.: tr. ad plebem, (v. dem, welcher jem. aus einer adligen in eine unadlige Familie befördert).

trādux, dŭcis, *m.* ein Weingesenk.

trăgĭce, *Adv.* tragisch.

trăgĭcus, 3, tragisch, Tragödien-; übtr. a) tragisch, erhaben, orator; dicht.: spirat tragicum satis. b) traurig, schrecklich, scelus; ignes.

trăgoedia, ae, *f.* die Tragödie: übtr. a) erhabene Rede, tragoedias agere in nugis. b) großer Lärm, Spectakel, quantas tragoedias excitat!

trăgoedus, i, *m.* ein tragischer Schauspieler.

trăgŭla, ae, *f.* ein Wurfspieß der Gallier u. Hispanier, der mit e. Schwungriemen (amentum) versehen war.

trăha u. **trahea**, ae, *f.* eine Schleife.

trăho, traxi, tractum, 3 (dicht. traxe für traxisse), I) ziehen, schleifen, schleppen, fortschleppen, v. Zugthieren, Menschen u. leblosen Wesen, currum; onera, impedimenta; equos loris; quem pedibus; tractus per urbem; tractus circum Pergama; ad supplicium trahi od. bloß trahi; trahi exsulem, inopem u. dgl.; trop. oft mit ad od. in u. Acc. verbunden, wohin ziehen, decus ad consulem u. crimen in se (beimessen); quid ad religionem; in diversa (verschieden erklären, berichten); bes. jem. Sinn od. Gemüth zu etw. ziehen, bringen, leiten, alius in aliam partem mente atque animo trahitur; so dicht.: quem in diversa; quem in suam sententiam, in arma; trahi et duci ad cognitionis et scientiae cupiditatem; so bloß: trahit sua quemque voluptas; trahi studio u. dgl. II) mit bes. Beziehung auf das Subject, 1) nach sich ziehen, nachschleppen, mit sich schleppen, quem od. quid secum; liberos, vulneratos, vestem u. dgl.; aus Müdigkeit: corpus fessum, genua; übtr. mit sich schleppen, mit sich führen, zum Gefolge haben, turbam prosequentium, exercitum; v. Flüssen: saxa secum; limum arenamque et saxa ingentia fluctus trahunt; dicht.: traherent quum sera crepuscula noctem; quae mox ventura trahuntur (herannaht); trop.: tantum trahit ille timoris. 2) meist b. Dicht.: an sich od. in sich ziehen, einziehen, auras ore; amnem (trinken); animam, spiritum; ignem (fangen); dah. an sich ziehen, annehmen, squamas, figuram, faciem, naturam cujus rei, ruborem, calorem, colorem; trop. an sich ziehen,

an sich bringen, regnum, decumas; quem (als Consul aufdringen); dicht.: in exemplum (nachahmen). 3) mit a, ex, de u. Abl. od. b. Dicht. mit Abl. verbunden, a) wegziehen, -schleppen, -führen, quem a templo, de medio; quid ex agris; dah. trahere et rapere od. rapere et tr., rauben u. plündern; trop. α) wegziehen, abziehen, ab incepto quem; dah. gentem ad Macedonas (hinüberziehen zu-). β) davon tragen, bekommen, empfangen, cognomen ex qua re; majorem ex pernicie et peste reipublicae molestiam. b) herausziehen, -bringen, aquam e puteis; dicht.: ferrum e corpore; tractum a vulnere ferrum; manu cuspidem; tela haerentia viscere; dicht. übtr.: vocem imo e pectore; gemitus e corde; suspirium penitus u. suspiria; trop. hernehmen, -leiten, ableiten, ex eo genere originem; nomen a vespere; consilium ex qua re; sermonem ab initio. c) herabziehen, lunam (de coelo), dicht.; im Zusammenhange: quem, hinabziehen. III) mit besonderer Beziehung auf das Object, 1) hin- u. herziehen, -zerren, -schleppen, corpus tractum; übtr. verschleppen, verprassen, pecuniam; dicht.: sorte laborem (vertheilen); trop. hin und her überlegen, überdenken, rationes belli; cum animo suo. 2) in die Länge ziehen, hinziehen, dicht.: in spatium aures; der Lage nach: trahuntur zonae extremae, dicht.; insb. spinnen, abspinnen, vellera digitis, lanam, purpuras, data pensa, b. Dicht.; trop. eine Zeit od. etwas, was in die Zeit fällt, α) hinziehen, hinhalten, verzögern, verschleifen, vitam jumentorum carne; senectam, tempus; bellum, pugnam, comitia; rem in serum. β) langsam zubringen, hinbringen, verbringen, noctem sermone; vitam in tenebris; frustra laborem ingratum. 3) dicht. zusammenziehen, vultus; vincla galeae; vela (einziehen).

trājectio, ōnis, *f.* das Uebersetzen, dah. die Ueberfahrt, der Uebergang, über das Meer u. dgl.; übtr.: tr. stellae (Sternschnuppe); trop.: tr. in alium (das Schieben einer Sache auf einen Andern); verborum (Versetzung); veritatis (Uebertreibung, Hyperbel).

trājectus, us, *m.* das Uebersetzen, die Ueberfahrt, in Britanniam; concr. der Ueberfahrtsort.

trājĭcio, jēci, jectum, 3, hinüberwerfen, -schießen, -schaffen, -bringen, vexillum trans vallum; antennas de nave in navem; telum; pecora in saltus; bes. über einen Fluß, Berg u. dgl. übersetzen, ex Sicilia exercitum Ariminum; legiones in Siciliam; copias trans fluvium; se ad quem; ferner: partem equitum fluvium (über-); copias Hellespontum; exercitum Euphratem; se Alpes; so bloß trajicere ex continenti in Africam, in Italiam; ne classis ex Africa trajiceret; endlich: Aegaeo mari trajecit; übtr. über etw. ziehen, bringen, rudentem; pontibus transjectis (hinübergelegt); trop. übergehen lassen, versetzen, quid ex illius invidia in te; dolore trajecto in cor; u. intrans. übergehen, versetzt werden, trajecturum id incendium velut ex continentibus tectis in alteram tam propinquam provinciam esset (werde hinüberschlagen); trajecturum id malum in coloniam. 2) überwerfen, mit etw. über etw. werfen, murum jaculo; bes. über etw. passiren, Trebiam navibus; dah. amnis trajectus; dicht.: Aurora jam medium trajecerat axem. 3) durchwerfen, dah. a) durchbohren, femur cujus od. cui lanceā; quem gladio, venabulo, quid tormento, ferro; transjici scorpione, pilis; se tr., sich erstechen; tr. lora per talos spirantis (hindurchziehen); dah. dicht.: trajectus lora per pedes; et volucrem trajecto in fune (an einem durchgezogenen Seile) columbam malo suspendit ab alto. b) durchdringen, -brechen, pars magna equitum mediam trajecit aciem.

tralaticius, s. translaticius.

tralatus, 3, s. transfero.

Tralles, ium, *f.* Stadt in Carien; dav. **Trallianus**, 3, trallianisch, und **Tralliani**, orum, *m.* die Trallianer.

traluceo, s. transluceo.

trāma, ae, *f.* der Aufschlag.

trameo, s. transmeo.

trāmes, ĭtis, *m.* Seitenweg, Nebenweg, Fußsteig; dicht. Weg, Pfad, Gang, Lauf, Flug, b. Dicht.

tramigro, **-mitto**, s. transmigro, -mitto.

trānăto, I, hinüberschwimmen.

trāno, I, hinüberschwimmen, ad suos, in insulam; od. tran. flumen, amnem, paludem (über=); tranantur aquae. 2) durchschwimmen, übertr. durchschiffen, Erebi amnes, dicht. durchdringen, genus igneum, quod tranat omnia.

tranquille, *Adv.* ruhig, sanft.

tranquillĭtas, ātis, *f.* Ruhe, Stille, bes. Windstille, Meeresstille, ruhiges Wetter; trop. Ruhe, Friede, Sanftmuth; b. Spät. als Titel der Kaiser: tr. tua, vestra, Ew. Gnaden.

tranquillo, I, ruhig machen, beruhigen, trop.: animos; rebus tranquillatis (da die Ruhe wiederhergestellt war).

tranquillus, 3, ruhig, still, mare, serenitas; subst. tranquillum, i, *n.* Windstille, Meeresstille, ruhiges Wetter, dah. tranquillo u. in tranquillo, bei ruhigem, stillem Wetter; trop. ruhig, beruhigt, still, sanft, vita, civitas, plebs, animus; literae (Ruhe berichtend); a principio vitae tranquillissimus; nihil non tranquillum et placidum agens; subst. tranquillum, i, *n.* die Ruhe, Stille, rempublicam in tr. redigere; adv. tranquillo, ruhig.

trans, *Praep.* neben dem *Accus.* eines räumlichen Gegenstandes, 1) jenseit, trans Anienem fluvium consederant. 2) über, rediens tr. Euphratem; tr. mare currunt; od. über-hinaus, tr. caput jacere, dicht.

transăbeo, abii, abĭtum, abīre, hinübergehen, passiren. 2) durchgehen, durchbohren, ensis transabiit costas, dicht.

transactor, ōris, *m.* der etwas zu Stande bringt, rerum (durch Vergleich od. Unterhandlung).

transădĭgo, adēgi, adactum, 3, durchstechen, =stoßen, ensis transadigit costas; übtr. hasta horum unum transadiget costas, b. Dicht.

Transalpīnus, 3, jenseit der Alpen befindlich, =wohnend, =geführt, Gallia, Galli, bella.

transcendo, scendi, scensum, 3, hinübersteigen, =schreiten, in Italiam, in hostium naves; trop. übergehen, ad majora. 2) trans. übersteigen, überschreiten, passiren, maceriam, muros, fossas, valles, Caucasum vel Gangem; trop. überschreiten, d. i. a) übertreten, verletzen, ordinem aetatis. b) übertreffen, quid, b. Dicht.

transcrībo, scripsi, scriptum, 3, schriftlich übertragen, nomina in socios (verschreiben); übertr. b. Dicht.: spatium vitae cui (jem. abgeben); tormenta in quem; sceptra colonis (übertragen); matres urbi (versetzen in=). 2) abschreiben, testamentum in alias tabulas; tabulas publicas.

transcurro, cucurri u. curri, cursum, 3, hinüberlaufen, =fahren, in castra; trop. übergehen, ad melius. 2) über etw. hin laufen, passiren, juga montium; übtr.: coelum transcurrit nimbus, dicht. od. durch etw. laufen, durchlaufen, trop.: cursum suum (seine Laufbahn). 3) vorüber=, vorbeilaufen; übtr. vorbeilaufen, =segeln, praeter oculos, dicht. od. bloß transcurrere.

transcursus, us, *m.* das Vorüber=, Vorbeilaufen, trop. in der Rede: transcursu od. in transcursu, im Vorübergehen, beiläufig.

Transdānūbiānus, 3, jenseits der Donau befindlich, regio.

transdo, **-duco**, s. trado, -duco.

transenna, ae, *f.* ein Netz, Gitter, quasi per tr. aspicere.

transeo, īvi od. ĭi, ĭtum, īre, I) intrans. 1) hinübergehen, übergehen, übersetzen, per corpora; Cimbros e Gallia in Italiam transisse; ad Italiam; e suis finibus in Helvetiorum fines; in Graeciam, in Africam; ad quem (als Ueberläufer); so: ut ad se transiret; a patribus ad plebem; ad deos transiisse creditus est; übtr. übergehen, in saxum (sich verwandeln), dicht.; Mosa in Rhenum transit (fließt in=); trop. übergehen, ad honestatem dictorum et factorum; imperium transit ad quem; in

sententiam cujus; in alia omnia (dagegen stimmen). 2) hindurchgehen, per media castra; trop. durchdringen, quaedam animalis intelligentia per omnia permanat et transit. 3) vorüber-, vorbeigehen, übtr. von der Zeit: tempus transit; dies legis transiit. II) trans. 1) über etw. gehen, passiren, paludem, flumen, Euphratem, mare, Alpes, Pyrenaeum; Rhodanus transitur; flumen erat transeundum; Alpes transitae; dicht.: transit equum cursu; übtr.: rota transit serpentem, dicht.; trop. überschreiten, terminum; modum; fines verecundiae; auch: überstehen, facile. 2) durchgehen, -marschiren, -reiten, -schiffen, -fliegen, passiren, vim flammae; Formias; ut transeuntes cum praeda exciperet (bei ihrem Durchzuge); iter (zurücklegen); so: quod diebus quinque hostis transisse posset; trop. a) in der Rede kurz durchgehen, leviter transire et tantummodo perstringere unamquamque rem. b) der Zeit nach: durchbringen, verbringen, zubringen, vitam. 3) vorbeigehen, vorübergehen, übertr. im Lesen: überschlagen, multa; trop. übergehen, silentio.

transfĕro, transtŭli, translātum und trālātum, transferre, hinübertragen, -schaffen, -bringen, verlegen, versetzen, castra trans Peneum; castra ultra eum locum; castra Baetim (über-); signa (ex statione); pecunia Athenas translata est; hastam, gladium in dextram (nehmen in -); captivos ex Germania; ingentes eo copias hominum; quem in parricidarum coetum; concilium Lutetiam Parisiorum; se tr., sich begeben, se inde Cycicum, se ad quem, se in aedem; dicht.: quid in novam speciem (verwandeln); übtr. schreibend übertragen, in tabulas (abschreiben); od. in eine andere Sprache übertragen, übersetzen, locum; trop. a) überh. hinübertragen, übertragen, versetzen, führen, leiten, bringen, bellum in Africam, in Celtiberiam; ut summa imperii maritimi ab Lacedaemoniis transferretur ad Athenienses; disciplinam in Galliam; terrorem ad quem; omnem causam in se od. crimen in quem (schieben auf-); sermonem alio; animum ad accusandum; amores alio (eine andere lieben), dicht.; ferner: se ad album vestitum (anlegen-); se ad artes (sich wenden zu-); se in annum proximum (das nächste Jahr sich bewerben). b) übertragen, anwenden, definitionem in aliam rem; in magistratus, curationes, sacerdotia; insbes. von Wörtern: in übertragener (trop.) Bedeutung brauchen, verba, quae transferuntur; verba tralata. 2) vorüber-, vorbeitragen, coronas in triumpho.

transfīgo, fixi, fixum, 3, durchstechen, -bohren, quem od. quid gladio, ferro, hasta, veruto, pilis; scutum, pectus; dicht.: hasta transfixa (durchgebohrt, durchgestoßen).

transfīgūro, I, verwandeln, umgestalten.

transfŏdio, fōdi, fossum, 3, durchstechen, -bohren, cui latus; quem; dicht.: pectora duro transfossi ligno (an-).

transformis, e, verwandelt.

transformo, I, verwandeln, umgestalten, se in vultus aniles.

transfrēto, I, überschiffen, -setzen.

transfŭga, ae, *c.* der Ueberläufer (zum Feind).

transfŭgio, fūgi, fŭgĭtum, 3, überlaufen, -gehen, ad quem; trop.: ab amicitia (sie im Stiche lassen).

transfŭgium, ii, *n.* das Ueberlaufen, -gehen (zum Feinde).

transfundo, fūdi, fūsum, 3, hinübergießen; trop. überfließen-, übergehen lassen, übertragen, omnem amorem in quem; Persarum mores in Macedonas; studia liberiora et transfusa latius (weit umfassender).

transgrĕdior, gressus, gredi, hinüberschreiten, -gehen, übersetzen, per montes; inde ad Judaeam, ad Africam; in Europam; ad deos. 2) trans. überschreiten, über etw. schreiten od. gehen, jacentem; flumen, paludem, munitionem, convallem; loca erant transgredienda; auch: transgresso Apennino; trop. übergehen, mentionem viri.

transgressio, ōnis, *f.* d. Uebergang, Gallorum; übertr.: verborum (Versetzung).

transgressus, us *m.* der Uebergang.

transĭgo, ēgi, actum, 3, durchtreiben, nur b. Dicht.: per pectora ensem und: gladio pectus (durchbohren); trop. a) eine Zeit durchbringen, zubringen, anno transacto (nach Verlauf eines Jahres). b) eine Thätigkeit durchführen, zu Ende bringen, beendigen, vollenden, abthun, negotium, pugnam, bellum u. dgl.; rebus transactis; si transactum est (wenn es vorbei ist); transactum est de me (es ist um mich geschehen); insbes. einen streitigen Gegenstand abmachen, abthun, ausgleichen, sich vergleichen, cum reo; cum quo HS ducentis milibus; rem cum quo.

transĭlio, silīvi u. silui u. silĭi, 4, hinüber-, überspringen, de muro in navem; in vehiculum; ad nos transiliit; trop.: ab illo consilio ad aliud. 2) trans. über etw. springen, überspringen, muros; übtr.: rates transiliunt vada; trop. a) überschreiten, lineas, munera Liberi, dicht. b) übergehen, rem.

transĭtio, ōnis, *f.* das Uebergehen, der Uebergang (zum Feinde), d. Uebertritt (ad plebem); übtr. der Uebergang der Atome, einer Krankheit (Ansteckung), in der Rede. 2) d. Durchgang (als Ort).

transĭto, āre, durchgehen.

transitōrius, 3, mit einem Durchgang versehen, forum.

transĭtus, us, *m.* der Uebergang, difficilis, impeditus; transitu quem arcere od. prohibere; transitum parare, claudere; tr. fossae (über-); übtr. dicht.: tr. in undas (Verwandlung); tr. ipse lumina fallit (von der Mannichfaltigkeit der Farben), dicht.; auch v. Uebergang in der Rede. 2) der Durchgang, per agros urbesque; übtr.: datus est verbis ad amicas tr. aures, dicht.; concret: transitus insidere.

transj-, s. traj-.

translātīcius, 3, hergebracht, gewöhnlich, edictum (der Statthalter in den Provinzen); tralaticium est, es ist gewöhnlich.

translātio, ōnis, *f.* das Uebertragen, pecuniarum a justis dominis ad alienos; übtr. in Bezug auf Wörter: Tropus, Metapher; trop. das Schieben e. Sache auf jem. and., criminis (Ablehnung der Beschuldigung); auch = exceptio.

translātīvus, 3, ablehnend.

translātor, ōris, *m.* der etw. überträgt, quaesturae (v. Verres, weil er als Quästor unterschlagene Gelder dem Sulla zugebracht hat). [sichtig sein.

translūceo, ēre, durchscheinen, durch-

transmărīnus, 3, jenseit des Meeres befindlich, über dem Meere her gekommen, res, legationes, hostis, auxilia.

transmĭgro, I, hinüberwandern, übersiedeln, Vejos.

transmissio, ōnis, *f.* die Ueberfahrt.

transmissus, us, *m.* die Ueberfahrt.

transmitto, mīsi, missum, 3, I) hinüberschicken, hinübergehen od. kommen lassen, hinüberbringen, -schaffen, classem in Euboeam; exercitum, legiones; trop.: vitia opibus suis Romam; bellum (hinüberspielen); aber: bellum cui (überlassen, anvertrauen); suum tempus temporibus amicorum (widmen). 2) über od. durch etw. gehen lassen, durchlassen, equum per amnem; exercitum per fines; übtr.: transmissum per viam tigillum (quer über den Weg gelegt). 3) vorüber-, vorbeilassen, trop. vorüberlassen, aufgeben, quid, b. Spät. II) über etw. gehen, -laufen, -fliegen, -setzen, übersetzen, passiren, navibus Sunium; Iberum; maria; dicht.: campos cursu u. tr. cursum; sinus transmitti oporteret; ferner: sin ante transmisisset; transmittere Uticam a Libybaeo; ex Corsica in Sardiniam; übtr.: quantum Balearica funda potest medii transmittere coeli, dicht.; trop. übergehen, unbeachtet lassen u. dgl., b. Spät.

transmontāni, orum, *m.* die jenseit der Gebirge wohnenden Völkerschaften.

transmūto, āre, vertauschen, verwechseln.

transnato, -no, s. tranato, trano.

transnŭmĕro, āre, auszahlen.

Transpădānus, 3, jenseit des Padus befindlich, transpadanisch; subst. Transpadani, orum, *m.* die Transpadaner.

transpōno, pŏsui, pŏsĭtum, 3, übersetzen, exercitum in Italiam. 2) versetzen, b. Spät

transporto, I, überfahren, übersetzen, exercitum navigiis in ulteriora; Harudes in Galliam; exercitum in Graeciam; copias secum; equitem ratibus, jumenta, legiones; ferner: milites navibus flumen (über=); exercitum Rhenum.

Transrhēnānus, 3, jenseit des Rheins befindlich, überrheinisch, Germani; subst. Transrhenani, orum, *m.* die Völkerschaften jenseit des Rheins.

transsc-, s. transc-.

transsilio, s. transilio.

transsulto, āre, hinüberspringen, in equum ex equo.

transsuo, sui, sūtum, 3, durchstechen, exta transsuta verubus, dicht.

Transtĭbĕrīnus, 3, jenseit der Tiber befindlich; subst. Transtiberini, orum, *m.* die Bewohner jenseit der Tiber.

transtrum, i, *n.* Querbalken, insbes. Ruderbank, gewöhnl. im Plur.

transulto, s. transsulto.

transuo, s. transsuo.

transvectio, ōnis, *f.* die Ueberfahrt, Acherontis (über=).

transvĕho, vexi, vectum, 3, hinübertragen, =schaffen, =fahren, naves plaustris; milites; im Pass. übersetzen, überfahren, in Africam; Corcyram (nach=); dicht.: caerula cursu (über=). 2) vorüberfahren, arma spoliaque carpentis; im Pass. vorüber fahren, =reiten u. dgl., bes. von den Rittern: vor dem Censor die Musterung passiren.

transverbĕro, I, durchstechen, =bohren, bestiam venabulo.

transversārius, 3, in die Quere liegend, tigna (Querbalken).

transversus, 3, in die Quere liegend, =laufend, schräg, schief, Quer=; non licet transversum digitum (unguem) discedere (nicht im Mindesten); übtr.: incurrit transversa fortuna (querfeldein); so: de transverso (querfeldein fragen u. dgl.); adv. im Neutr. Plur. transversă, schief, seitwärts, tueri, fremere, dicht.

transvŏlo, I, hinüberfliegen, übtr. hinübereilen, über etw. eilen, in alteram partem; Alpes, Oceanum. 2) vorüberfliegen, übtr. vorübereilen, aridas quercus; trop.: transvolat in medio posita (achtet nicht=), dicht.

trăpētum, i, *n.* u. -us, i, *m.* u. trapes, ētis, *m.* Oelpresse.

Trăpēzus, untis, *f.* Stadt in Pontus.

Trăsĭmēnus, i, *m.* mit u. ohne lacus, der trasimenische See, der See Trasimenus in Etrurien; dav. Trasimenus, 3, trasimenisch.

trav-, s. transv-.

Trebellius, 3, Benennung einer römischen Familie.

Trĕbia, ae, *f.* Fluß im cisalp. Gallien.

Trebōnius, 3, Benennung einer römischen Gens.

Trĕbŭla, ae, *f.* Stadt 1) in Sabinum, mit dem Beinamen Mutusca; dav. Trebulānus, 3, trebulanisch. 2) in Campanien, dav. Trebulānus, 3, trebulanisch, subst. Trebulanum, i, *n.* ein Landgut bei Trebula.

trĕcēni, ae, a, je dreihundert.

trĕcentēsimus, 3, der dreihundertste.

trĕcenti, ae, a, dreihundert.

trĕcenties, *Adv.* dreihundertmal.

trĕdĕcim, dreizehn.

trĕmĕbundus, 3, zitternd.

trĕmĕfăcio, fēci, factum, 3, erzittern machen, im Pass. erzittern.

trĕmendus, 3, furchtbar, fürchterlich, schrecklich.

trĕmisco, ĕre, erzittern, mit Accus. (vor=); auch mit Acc. u. Inf., b. Dicht.

trĕmo, tremui, 3, zittern, erzittern; mit Acc. (vor=); dicht.: artus, ossa (an=).

trĕmor, ōris, *m.* das Zittern, die zitternde Bewegung.

trĕmŭlus, 3, zitternd; dicht. auch: frigus (die zittern macht).

trĕpĭdanter, *Adv.* ängstlich.

trĕpĭdātio, ōnis, *f.* ängstliches Hin= u. Herlaufen, Aengstlichkeit, Angst; rei (ängstliche Eilfertigkeit bei etw.).

trĕpĭde, *Adv.* eilfertig, hastig, ängstlich.

trĕpĭdo, I, ängstlich hin u. her laufen, eilfertig=, hastig=, ängstlich thun, bestürzt eilen, =umherlaufen, in Unruhe sein, in Furcht sein; v. Pferden: scheu werden; dicht. mit Acc. od. mit Infin., vor etw. zurückbeben, =sich scheuen; übtr. b. Dicht.: pectus trepidat (zittert);

aqua trepidat per rivum (rieselt); trepidant flammae (flackern); trepidante pennā (mit ängstlich geschwungenen Flügeln).

trĕpĭdus, 3, ängstlich hin u. her laufend, unruhig, ängstlich, hastig, bestürzt; mit Gen. (wegen-); übtr.: in re trepida u. in rebus trepidis (in unruhvoller-, mißlicher Lage); literae u. nuncius (Unruhe-, Mißliches enthaltend, verkündend); dicht.: pes (unsicher); os od. vultus (zitternd); unda (wogend); ahenum (kochend); venae (klopfend); pectus (pochend).

trēs, tria, drei.

tressis, is, *m.* drei Asse.

tresvĭri, orum, *m.* die Dreimänner, ein Collegium von drei Männern als Unterpriester (tr. epulones) zur Ackervertheilung, zu Organisirung des Staates (tr. reipublicae constituendae).

Trēvĕri u. **Trēvĭri**, orum, *m.* Volk im belgischen Gallien, mit der Hauptstadt Augusta Treverorum; adj.: equites Treveri.

triangŭlus, 3, dreieckig, subst. triangulum, i, *n.* ein Dreieck; im Plur. v. Gedrittschein.

triārii, orum, *m.* die Triarier, das dritte Glied der römischen Schlachtordnung; sprüchw.: res ad triarios rediit (die Sache ist auf das Aeußerste gekommen).

Triārius, ii, *m.* römischer Zuname.

Triballi, orum, *m.* thracischer Volksstamm in Niedermösien.

Tribocci (Tribŏci, Tribŭci), orum, *m.* Volk im belgischen Gallien.

trĭbuārius, 3, zu den Tribus gehörig, der Tribus.

trĭbūlis, is, *m.* der zu ein und derselben Tribus gehört, Tribus-, Zunftgenosse.

trĭbŭlus, i, *m.* eine dreieckige Fußangel; übtr. eine stachliche Pflanze: der Burzeldorn.

trĭbūnal, ālis, *n.* das Tribunal, eine Erhöhung od. Bühne in Gestalt eines Halbkreises, auf welcher obrigkeitliche Personen von der sella curulis öffentl. Amtshandlungen verrichteten; dicht.: omne forum quem spectat et omne tribunal (die Niederen u. Hohen).

trĭbūnātus, us, *m.* das Tribunat, das Amt eines Volks- od. Kriegstribun, mit u. ohne plebis od. militum.

trĭbūnĭcius, 3, tribunicisch, die Tribunen betreffend, von ihnen ausgehend, der Volks- od. Kriegstribunen, collegium, potestas, vis, intercessio, leges; honor (eines Kriegstr.); subst. tribunicius, ii, *m.* ein gewesener Volkstribun.

trĭbūnus, i, *m.* ein Tribun, Vorsteher einer Tribüs; tr. Celerum, der erste dieser Vorsteher, der zugleich Anführer der berittenen Leibwache des Romulus und der ursprünglichen drei Centurien der röm. Ritter war. Uebtr. a) tribuni aerarii, die dem Quästor beigesetzten Zahlmeister. b) tribuni militum od. militares, Kriegstribunen, Oberste, deren bei jeder Legion sechs waren, die abwechselnd je zwei Monate im Commando über die Legion wechselten. c) tribuni militum consulari potestate, die oberste Staatsbehörde in Rom in den Jahren 310—380 a. U. c. d) tribuni plebis od. bloß tribuni, die Volkstribunen, Beschützer der Plebejer, den Patriciern gegenüber.

trĭbuo, tribui, tribūtum, 3, zutheilen, ertheilen, gewähren, schenken, verleihen, erweisen, eig. u. trop.: suum cuique; cui denarios, praemium, pacem, honorem, tantum dignitatis, gratiam, beneficia, bona, victoriam, casum u. dgl.; multas immunitates civitatibus; silentium orationi; voluntatem beneficiis (Zuneigung für Verdienste beweisen); insb. a) zugestehen, bewilligen, einräumen, willfahren, cui priores partes; quod nulli Romanorum tributum erat; cui plurimum, omnia (auf jem. sehr viel, Alles halten); in vulgus (jedermann dienen); ordini republicanorum liberalissime (willfahren); quid reipublicae (um des Staates willen willfahren); so: amicitiae (aus Fr.); u. vgl.: quum eam (observantiam) officio, non timori neque spei, tribui viderent (aus-). b) zuschreiben, beilegen, beimessen, quid culpae suae od. cujus; id virtuti hostium; casus adversos hominibus, secundos fortunae suae; dah. cui quid

superbiae, ignaviae, jem. etw. anrechnen, auslegen als=. c) widmen, tantum temporis u. undecim dies rebus; nonnihil temporis literis; omnia reliqua tempora aut literis aut Atheniensium reipublicae. 2) tr. in quid, eintheilen, in tempora, in partes.

trĭbus, us, *f.* einer der drei Stämme des römischen Volkes unter Romulus (Ramnes, Tities, Luceres), seit Servius Tullius eine der dreißig Abtheilungen, in welche das Volk eingetheilt wurde, eine Tribus.

trĭbūtārius, 3, zu den Abgaben gehörig, Abgaben=, Steuer=, necessitas; tabulae (Schreiben, in dem Geld liegt od. versprochen wird). 2) steuerpflichtig.

trĭbūtim, *Adv.* tribusweise, nach Tribus.

trĭbūtio, ōnis, *f.* Eintheilung.

trĭbūtum, i, *n.* Abgabe, Steuer, Tribut, Contribution; dicht.: arbor fert tributa domino.

1. trĭbūtus, 3, nach Tribus eingerichtet, comitia (in denen das Volk nach Tribus abstimmte, Tributcomitien).

2. tribūtus, 3, *Ptcp.* s. tribuo.

trīcae, arum, *f.* Verdrehungen; als Folge: Verdrießlichkeiten, Widerwärtigkeiten.

Tricca, ae, *f.* Stadt in Thessalien.

trīcēni, ae, a, je dreißig.

trĭceps, cĭpĭtis, dreiköpfig.

trīcēsĭmus, der dreißigste.

trĭchĭla, ae, *f.* Sommerlaube.

trīcies, *Adv.* dreißigmal.

Trĭcĭpĭtīnus, 3, Beiname der Lucretischen Gens.

trīclīnium, ii, *n.* Speisesopha; auch: Speisezimmer.

trīcor, 1, Verdrehungen brauchen, unverständlich=, dunkel reden.

trĭcorpor, corpŏris, dreileibig.

trĭcuspis, cuspĭdis, dreispitzig.

trĭdens, dentis, mit drei Zähnen=, Zacken versehen, subst. *m.* der Dreizack.

trĭdentĭfer u. trĭdentĭger, 3, einen Dreizack tragend, =führend.

trĭduum, i, *n.* ein Zeitraum von drei Tagen, tridui spatium, via (von=); triduo (drei Tage lang).

triennia, ium, *n.* die dreijähr. Bacchusfeier.

triennium, ii, *n.* ein Zeitraum von drei Jahren, drei Jahre; triennio (dr. J. lang); in proximo tr. (in den nächstfolgenden drei Jahren).

triens, entis, *m.* der dritte Theil eines zwölftheiligen Ganzen (as), ein Dritttheil, Drittel, als Münze, Erbschaft u. dgl.

trientius, 3, für ein Drittel hingegeben.

triērarchus, i, *m.* der Capitän einer dreiruderigen Galeere.

triēris, e, dreiruderig, navis tr. od. bloß tr., eine dreiruderige Galeere.

triĕtērĭcus, 3, alle drei Jahre wiederderholt, sacra od. orgia od. bloß trieterica, orum, *n.* ein alle dr. J. zu Theben gefeiertes Bacchusfest.

triĕtēris, ĭdis, *f.* ein alle drei Jahre gefeiertes Fest.

trĭfārĭam, *Adv.* auf drei Seiten, an drei Orten.

trĭfaux, faucis, dreischlündig.

trĭfĭdus, 3, dreimal gespalten, dreizackig.

trĭformis, e, dreigestaltig; auch: dreitheilig, mundus.

trigeminus, s. tergeminus.

trigesimus, s. tricesimus.

trīginta, dreißig.

trĭgon, ōnis, *m.* ein Springball, das Spiel mit dem Springball.

trĭlībris, e, dreipfündig.

trĭlinguis, e, dreizüngig.

trĭlix, līcis, dreifädig, =dräthig.

trĭmestris, e, dreimonatlich.

trĭmetros, i, *m.* mit u. ohne versus, der Trimeter.

trīmus, 3, drei Jahr alt, dreijährig.

Trīnăcria, ae, *f.* ältester Name von Sicilien (weil es in drei Spitzen ausläuft); dav. a) Trinacrius, 3, trinacrisch, sicilisch. b) Trinacris, ĭdis, *f.* trinacrisch, terra, insula, od. bloß Tr., Sicilien.

trini, s. trinus.

Trinobantes, um, *m.* Völkerschaft in Britannien.

trĭnōdis, e, dreiknotig.

trīnus, 3, je drei, dreifach, gewöhnl. im Plur.

trio, ōnis, *m.* ein Pflugochse; übtr. triones, die beiden Bären am Himmel, s. septentrio.

Triŏcăla, orum, *n.* Bergfeste in Sicilien; dav. **Triocalīnus**, 3, triocalinisch, in Triocalino, im Gebiet von Triocala.

Triŏpas, ae, *m.* König in Thessalien, Vater des Erisichthon, der deßhalb **Triopēios**, ii, *m.* genannt wird, sowie dessen Tochter Mestra **Triopēis**, ĭdis, *f.* heißt.

trĭpartītus, 3, dreitheilig, dreifach; adv. **tripartīto** od. **tripertito**, dreifach, in drei Theile, in drei Abtheilungen, auf drei Seiten.

trĭpĕdālis, e, dreifüßig, drei Fuß lang.

tripertitus, s. tripartitus.

trĭpes, pĕdis, dreifüßig.

trĭplex, plĭcis, dreifältig; dicht.: tr. deae (die drei Parzen); subst. triplex, *n.* das Dreifache, dreimal so viel; im Plur. triplices, um, *m.* eine Schreibtafel von drei Blättern.

trĭplĭcĭter, *Adv.* auf dreifache Weise.

trĭplus, 3, dreifach.

Trĭpŏlis, is, *f.* eig. Dreistadt, u. zwar 1) eine Berggegend in Thessalien mit drei Städten, dah. Tripolitanus ager, das tripolitanische Gebiet. 2) Stadt in Thessalien, mit dem Beinamen Scea. 3) eine Gegend Arcadiens mit drei Städten (Kallia, Dipona, Nonacris). 4) eine Gegend an der kleinen Syrte in Africa mit drei Städten (Oea, Sabrata, Leptis magna), auch Tripolitana provincia genannt. 5) Stadt u. Hafen in Phönicien, Colonie v. Tyrus, Sidon u. Aradus.

Triptŏlĕmus, i, *m.* Sohn des Celeos u. der Metaneira in Eleusis, Richter in der Unterwelt, Erfinder des Ackerbaues.

trĭpŭdio, āre, im Dreischritt tanzen, ein Waffentanz der salischen Priester, überh. vom kriegerischen Tanz der alten Römer u. roher Völker.

trĭpŭdium, ii, *n.* der in dreimaligem Stampfen auf die Erde bestehende Waffentanz der salischen Priester u. überh. roher Völker. 2) in der Augursprache Bezeichnung eines Auspicium, wenn die Weisagehühner so begierig fraßen, daß das Futter aus dem Schnabel auf die Erde fiel.

trĭpus, pŏdis, *m.* ein Dreifuß, bes. der Dr. der Pythia zu Delphi, dah. b. Dicht. v. delphischen Orakel.

trĭquĕtrus, 3, dreieckig, insula (Britannien); so Triquetra = Trinacria, Sicilien, dah. adj. sicilisch, praedia.

trĭrēmis, e, dreiruderig; navis od. bloß triremis, is, *f.* eine dreirudrige Galeere.

triste, *Adv.* traurig, betrübt; dah. ernst, streng.

tristĭcŭlus, 3, etwas traurig.

tristĭfĭcus, 3, betrübend.

tristĭmōnia, ae, *f.* Traurigkeit.

tristis, e, traurig, betrübt; dah. ernst, streng, hart, rauh, unfreundlich, mürrisch, unzufrieden; übtr. b. Dicht. von leblosen Dingen, a) traurig, finster, bes. von der Unterwelt. b) herb, widerlich, dem Geschmack u. Geruch nach. 2) betrübend, niederschlagend, schmerzlich, unglücklich, literae nunciique, tempora, dies, funus, sors, eventus u. dergl.; dicht.: triste lupus stabulis (etw. Verderbliches).

tristĭtia, ae, *f.* Traurigkeit, Betrübniß; dah. finsterer Ernst, Strenge, Härte, Rauhheit, unfreundliches, mürrisches Wesen. 2) traurige Beschaffenheit, Niedergeschlagenheit.

tristius, Adv. Comp. v. triste.

trĭsulcus, 3, eig. dreifurchig, übtr. dreizackig.

trĭtĭceus, 3, Weizen-.

trĭtĭcum, i, *n.* der Weizen.

Trīton, ōnis u. ōnos, *m.* Sohn des Neptun u. der Sabacia, eine Gottheit des Mittelmeeres; im Plur. übh. von niederen Meergottheiten; im Scherz: isti piscinarum Tritones (Liebhaber v. Fischteichen). 2) See u. Fluß an der kleinen Syrte in Africa, der Sage nach Geburtsort der Pallas; dah. b. Dicht. a) **Tritoniăcus**, 3, pallanteisch. b) **Tritōnis**, ĭdis u. ĭdos, *f.* tritonisch, Pallas Tr. od. bloß Tritonis; dah. pallanteisch, der Pallas. c) **Tritōnius**, 3, tritonisch, Pallas; so virgo oder bloß Tritonia. 3) See in Thracien, auch **Tritōniăca** palus, der Tritonsee, genannt.

trītūra, ae, *f.* das Dreschen (mit dem tribulum, einer Dreschwalze).

trītus, 3, *PAdj.* gerieben, dah. a) ab-

gerieben, abgetragen, via, vestis, subucula. b) oft betreten, gewöhnlich, via, iter; trop. α) oft gebraucht, geläufig, weltbekannt, tr. sermone proverbium; faciamus hoc proverbium tritius. β) geübt, aures.

trītus, us, *m.* das Reiben.

triumphālis, e, zum Triumph gehörig, ornamenta tr. od. bloß triumphalia (Insignien eines Triumphirenden); provincia (über die ein Tr. gefeiert wird); porta (durch welches die Triumphirenden in Rom einzogen); imagines (solcher, die triumphirt haben); senex (der triumphirt hat).

triumpho, 1, triumphiren, einen Triumph halten, de quo u. de od. ex quo loco (wegen=, über=); triumphari de eo non poterat; übtr.: amor de vate triumphat; trop. frohlocken, jauchzen, hocherfreut sein, de qua re od. bloß tr. 2) trans. über jem. od. etw. triumphiren, jem. im Triumph aufführen, jem. od. etw. völlig besiegen, etw. erbeuten, b. Dicht. u. Spät.

triumphus, i, *m.* eig. der Dreischritt, der dreischrittige Siegestanz (wie tripudium); dah. der einem Feldherrn wegen eines wichtigen Sieges vom Senate zugestandene feierliche Einzug in Rom, der Siegeszug, Triumph; triumphum agere de quo od. cujus, de od. ex quo loco, einen Triumph über jem. od. ein Land feiern; trop. Triumph, Sieg, ex qua re; de se ipso.

triumvir, viri, *m.* ein Triumvir, Mitglied eines aus drei bestehenden Collegiums, als a) in Rom: triumviri coloniae deducendae oder agro dando (assignando) od. agrarii, zu Abführung von Colonien u. Vertheilung der Aecker unter dieselben; tr. capitales od. carceris lautumiarum, zur Aufsicht über Verbrecher u. über die öffentliche Sicherheit u. Ruhe; tr. auro, argento, aere flando, feriundo, Münstmeister; tr. reipublicae constituendae, zu Herstellung der Staatsruhe von Antonius, Lepidus u. Octavianus; vgl. epulo, mensarius. b) in den Municipien: eine aus drei Mitgliedern bestehende oberste Behörde.

triumvĭrālis, e, von den Triumvirn ausgehend, flagella (von den triumviri capitales). [Triumvir.

triumvĭrātus, us, *m.* das Amt eines

Trivia, s. trivius.

trĭviālis, e, gewöhnlich, b. Spät.

Trĭvīcum, i, *n.* Städtchen im Hirpinischen.

trĭvium, ii, *n.* ein Ort, wo drei Wege zusammenkommen, ein Scheideweg; übh. öffentliche Straße.

trĭvius, 3, auf Dreiwegen od. Scheidewegen befindlich, =verehrt, subst. Trivia, ae, *f.* Diana od. Hecate; dah. Triviae lacus, ein See in Latium.

Troas, s. Tros.

trŏchaeus, i, *m.* der Versfuß — ◡, auch als Benennung des Tribrachys: ◡ ◡ ◡.

trochlea, ae, *f.* Kloben, Winde u. dgl.

trŏchus, i, *m.* ein eiserner mit kleinen Ringen behangener Reifen zum Spielen, Spielreifen.

Troes, um, *m.* s. Tros.

Troezēn, ēnis, *f.* Stadt in Argolis mit dem Hafen Pogon, Residenz des Pittheus; dav. **Troezenius**, 3, trözenisch.

Trōglōdȳtae, ārum, *m.* eig. Höhlenbewohner, eine in Erdhöhlen wohnende äthiopische Völkerschaft.

Troicus, s. Tros.

Trōĭlos od. -us, i, *m.* Sohn des Priamus.

Troius, s. Tros.

Troja, Trojanus, Trojugena, s. Tros.

Tromentīna tribus, eine der ländlichen Tribus von Rom.

trŏpaeum, i, *n.* ein Siegeszeichen, eine Tropäe (ursprünglich aus einem abgestutzten u. mit den erbeuteten Waffen behängten Baum bestehend, später aus Stein errichtet); übh. der Sieg; trop. Denkmal, necessitudinis atque hospitii; ingenii.

Trŏphonius, ii, *m.* 1) Bruder des Agamedes, Erbauer des Tempels zu Delphi. 2) eine weissagende Gottheit in einer Höhle bei Lebadia in Böotien; dav. **Trophoniānus**, 3, trophonianisch.

trŏpĭcus, 3, zur Wendung gehörig, dah. uneigentlich, bildlich, b. Spät., v.

trŏpus, i, *m.* der uneigentliche=, bildliche Gebrauch eines Wortes.

Trōs, Trōis, *m.* Sohn des Erichthonius, Enkel des Dardanus, König in Phrygien; appellat. überh. ein Troer, Trojaner, oft im Plur. die Troer. Dav. a) **Trōia** od. **Trōja**, ae, *f.* Stadt in Phrygien; darnach benannt ein vom Aeneas auf dem laurentinischen Gebiet in Italien u. ein anderer von Helenus in Epirus erbauter Ort; übtr. Name eines röm. Wettrennens zu Pferde. b) **Trōius**, **Trōus** u. **Trōïcus**, 3, troisch; ferner: **Trōas**, ădis od. ădos, *f.* troadisch, trojanisch, subst. eine Troerin, od. die Landschaft Troas. c) **Trōjānus**, 3, trojanisch, u. Trojani, orum, *m.* die Trojaner. d) **Trojŭgena**, ae, *m.* in Troja geboren, trojanisch, subst ein Trojaner.

Trosmis, Acc. Trosmin, *f.* Stadt in Mösien.

Trossŭli, orum, *m.* spätere Benennung der im Dienst befindlichen röm. Ritter (Celeres); übtr. als Spottname: vornehme Stutzer.

Trous, s. Tros.

trŭcīdātio, ōnis, *f.* das Schlachten, Niedermetzeln.

trŭcīdo, 1, schlachten, niedermetzeln; übtr. zermetzeln, zerkauen, pisces, dicht.; trop.: a Servilio trucidatus (verunglimpft); fenore quem (zu Grunde richten, ruiniren).

trŭcŭlente od. **-ter**, *Adv.* finster, rauh, unfreundlich.

trŭcŭlentus, 3, finster, rauh, wild, grimmig, unfreundlich, grob.

trŭdis, is, *f.* eine Stange zum Stoßen.

trūdo, trusi, trusum, 3, stoßen, drängen, treiben, eig. u. trop.; b. Dicht. v. Gewächsen: treiben, wachsen lassen, se, hervortreiben.

Truentum, i, *n.* Stadt in Picenum, auch Castrum Truentinum genannt.

trulla, ae, *f.* (Deminut. v. trua, die Kelle), Schöpfkelle; übtr. eine Art kellenförmiger Feuerpfannen; in der Form **trulleum** od. **trullium**, ii, *n.* ein Waschbecken.

trullisso, āre, berappen.

trunco, 1, abstutzen, abschneiden; übh. berauben, qua re.

truncus, 3, gestutzt, verstümmelt.

truncus, i, *m.* der Stamm, eines Baumes, dicht. v. Baum; übtr. der Stumpf; dicht. ein Stück (Fleisch zum Räuchern).

trŭtĭna, ae, *f.* die Wage; dav. **trutinor**, āri, abwägen.

trux, trŭcis, wild, rauh, gräßlich, grimmig, trotzig; übtr. von Tönen: wild, rauh, v. Wind u. Meer: rauh, schneidend, schaurig; trop. von den Sitten u. der Gesinnung: wild, trotzig, v. Meinungen u. v. Reden: hart, heftig.

tū, du, verstärkt: tute, tibimet.

tŭba, ae, *f.* die Trompete, Posaune, Tuba; trop. Urheber, Anstifter.

tūber, eris, *n.* Höcker, Buckel, Beule; trop. v. großen Fehlern: tubera, dicht.

Tubĕro, ōnis, *m.* röm. Name.

tŭbĭcen, cĭnis, *m.* Trompeten-, Tubabläser.

tŭbĭlustrum, i, *n.* Trompeten-, Tubafest.

tŭbŭlus, i, *m.* Röhrchen.

tŭbus, i, *m.* Röhre, Wasserröhre.

tueo, ēre = tueor.

tueor, tuĭtus od. tūtus, 2, schauen, anschauen, betrachten, quid, eig. u. trop. 2) gewöhnlich: auf etw. sehen, für etw. sorgen, jem. erhalten, vitam corpusque; se ac suos; in se tuendo (bei der Sorge für sein eigenes Wohl); valetudinem; insbes. a) ein Gebäude erhalten, im baulichen Zustande erhalten. b) erhalten, behaupten, besetzt halten, portum, praesidia, urbes, regiones victas, colonias, oram maritimam, mare; si amicis oppida tuenda tradidisset; Hispaniam legionibus; oppidum praesidio; trop.: dignitatem suam, gloriam paternam, personam principis civis; ut summa rerum tradita esset tuenda eidem (zur Verwaltung). c) decken, vertheidigen, schützen, in Sicherheit setzen, quem; se (qua re); fines, impedimenta, castra; Gallias; mare ab hostibus; domum a furibus; rempublicam; trop.: causam cujus; salutem cujus periculo vitae; salutem suam a quo.

tŭgŭrium, ii, *n.* die Hütte.

tuĭtio, ōnis, *f.* Bewahrung, Erhaltung, Beschützung.

tuli, s. fero.

Tullius, 3, Benennung einer röm.

Familie; dav. a) Tulliānus, 3, tullianisch, subst. Tullianum, i, *n.* ein Theil des römischen Gefängnisses. b) Tulliŏla, ae, *f.* liebkosende Benennung für Tullia.

tum, 1) *Adv.* a) damals, mit u. ohne folg. quum; b. Spät. tum temporis. b) dann, alsdann, hierauf; der Zahl u. Reihenfolge nach: dann, ferner, primum-tum u. dgl. 2) *Conj.* dann, alsdann, so, mit vorausgehendem quum, ubi, postquam, si, od. Abl. absol.; tum-tum, einmal-dann, bald-bald, sowohl-als auch.

tŭmĕfăcio, fēci, factum, 3, im Pass. tumefīo, factus, fieri, aufschwellen machen.

tŭmeo, ēre, geschwollen-, aufgeschwollen sein, strotzen; trop.: t. irā (aufbrausen, aufgebracht sein vor-); so: sapientis animus nunquam tumet; t. inani superbia, laudis amore u. dgl. (aufgeblasen sein, sich aufblähen); tument negotia, bella (gähren).

tŭmesco, tumui, 3, schwellen, aufschwellen; trop. vor Zorn aufbrausen, vor Stolz sich aufblähen; dicht.: tumescunt bella (gähren auf).

tŭmĭdus, 3, schwellend, aufschwellend, sich erhebend, strotzend; übtr. von der Rede: schwülstig; trop. aufbrausend, aufgebracht vor Zorn, aufgeblasen, aufgebläht vor Stolz; ingenium (gährend, aufrührerisch). 2) activ: aufschwellend, auster, Euri, b. Dicht.

tŭmor, ōris, *m.* das Anschwellen, Aufschwellen, das An- od. Aufgeschwollensein, die Geschwulst, Erhöhung; trop. die leidenschaftliche Aufwallung, das zornige Aufbrausen, die Aufgeblasenheit vor Stolz; t. rerum (die Gährung).

tŭmŭlo, I, mit einem Grabhügel bedecken, begraben.

tŭmŭlōsus, 3, hügelig.

tŭmultuārius, 3, in Eile hergestellt, milites, exercitus, manus (in Eile zusammengerafft, eilig ausgehoben); dux (in Eile gewählt); castra (eilig aufgeschlagen); pugna (in Eile ausgeführt).

tŭmultuātio, ōnis, *f.* das Lärmen.

tŭmultuo, I, lärmen, Aufruhr machen, gewöhnl. imperson. im Pass. tumultuans, aufrührerisch, legiones.

tŭmultuor, I, lärmen, unruhig sein.

tŭmultuōse, *Adv.* lärmend, geräuschvoll.

tŭmultuōsus, 3, geräuschvoll, unruhig. stürmisch. 2) beunruhigend, nuncius.

tŭmultus, us (auch: i), *m.* Lärm, Getöse, Poltern, Krachen u. dgl.; insbes Waffenlärm, plötzlich ausbrechender Krieg, Aufruhr, Aufstand, Empörung; trop. Verwirrung.

tŭmŭlus, i, *m.* Hügel, Anhöhe; bes. Grabhügel, Grabmal.

tunc, *Adv.* 1) damals, damals eben, mit u. ohne folg. quum; tunc temporis b. Spät. 2) dann, alsdann, darauf, hierauf.

tundo, tŭtŭdi, tunsum od. tūsum, 3, stoßen, stampfen, schlagen, hämmern; trop.: assiduis vocibus tunditur heros (wird bestürmt), dicht.

Tunes, ētis, *m.* Stadt in Africa (Tunis).

tŭnĭca, ae, *f.* das Unterkleid der röm. Männer u. Frauen, ursprünglich einfach, auf dem Leib getragen u. mit kurzen Aermeln versehen, später doppelt getragen, wobei die obere Tunica bei den Senatoren einen latus clavus, bei den Rittern einen angustus clavus hatte, s. clavus.

tŭnĭcātus, 3, nur mit einer Tunica bekleidet, dah. von der ärmeren Volksclasse tunicatus popellus od. subst. tunicati.

tuor, = tueor, b. Dicht.

turba, ae, *f.* Unordnung, Verwirrung, Lärm, Getümmel, Gedränge; concret: das Getümmel der Menschen, eine ungeordnete Menge od. Masse, eine Schaar, Gefolge u. dgl., bes. der große Haufen, im Gegensatz zu den Vornehmen; dicht. und b. Spät.: t. rerum, jaculorum, arborum, querelarum.

turbāmentum, i, *n.* Aufwiegelungsmittel.

turbāte, *Adv.* verwirrt, unordentlich.

turbātio, ōnis, *f.* Verwirrung, Unordnung.

turbātor, ōris, *m.* Störer, Aufwiegler, Unruhstifter.

turbātus, 3, *PAdj.* unruhig, aufgeregt, bestürzt, erschreckt, geängstigt qua re.

turbĭde, *Adv.* unruhig, stürmisch.

turbĭdus, 3, verwirrt, v. Haar, dicht.; oft vom Wetter, Wind, Meer, Flüssen, Zuständen, Zeiten u. dgl., unruhig, stürmisch, trübe; dah. subſtant.: in turbido (bei unruhiger Zeit); si turbidiora sapienter ferebas, tranquilliora laete feres; endlich von Personen: verwirrt, verstört, unruhig, bestürzt, wie turbatus, od. vor Zorn: aufgeregt, heftig, ungestüm; dicht.: turbidum laetari.

turbĭneus, 3, kreisförmig.

turbo, 1, in Verwirrung=, in Unordnung bringen, verwirren, b. Dicht. das Haar u. dgl., dah. turbatus capillos (an=); öft. das Meer, einen Fluß: unruhig=, stürmisch machen, trüben; bes. die feindlichen Reihen, ordines, aciem, equos u. dgl., auch: equites modice primo impetu turbavēre (richteten Verwirrung an); dah. a) friedliche Zustände: verwirren, stören, trüben, zerrütten, beunruhigen, cuncta tumultu, conciones, auspicia, pacem, omnem ordinem consilii, officia militis, spem pacis, rempublicam, animum sollicitudine, mentem u. dgl.; jam turbatis rebus (in der damaligen Verwirrung); ne quid ille turbet (Verwirrung anrichte); quum res turbatae essent (da Kriegsunruhen entstanden waren); auch: si in Hispania turbatum esset (wenn eine Empörung in H. ausgebrochen wäre); Aristoteles omnia turbat (mengt Alles durcheinander); dicht. intranſ.: turbant ostia Nili (sind in Verwirrung, erzittern); turbante tumultu (stürmend). b) lebende Wesen: verwirren, beunruhigen, scheu machen, scheuchen, bestürzt machen, erschrecken, quem od. animum, mentem cujus; equos; dah. vgl. turbatus.

turbo, ĭnis, *m.* der Wirbel, des Windes: Wirbelwind, Sturmwind, od. den der Wind macht: venti terras turbine perflant; ferner b. Dicht. der Wirbel des Rauches: vicens t., im Meere: Strudel, Strom, fert aequore Turnum turbo, bei dem Werfen: quem immani turbine adigere (in reißendem Wirbel); turbine hastam torquere; turbine saxi; turbine fertur (im wirbelnden Fluge); trop. der Sturm, miserarum rerum; in turbinibus reipublicae; mentis turbine agar; auch: tu turbo ac tempestas reipublicae (Störer). 2) der Kreisel, zum Spielen; dicht. v. gewundener Form: turbine crescit (buccina) ab imo; übtr. das Zauberrad, der Wirbel an d. Spindel, b. Dicht.

turbŭlente u. -ter, *Adv.* unruhig, in Verwirrung, stürmisch.

turbŭlentus, 3, verwirrt, ungeordnet, concursio atomorum; v. der Luft u. dem Wasser: stürmisch, trübe, tempestas, aqua; von Zuständen: verwirrt, voll Wirren, stürmisch, respublica, annus, tempus; auch activ: verwirrend, errores; bes. Unruhen erregend, unruhig, cives, concio.

Turdetāni, orum, *m.* Volk im bätischen Hispanien, und deren Land: Turdetania, ae, *f.* Turdetanien.

Turdŭli, orum, *m.* Volk im bätischen Hispanien; dav. Turdulus, 3, turdulisch.

turdus, i, *m.* die Drossel.

tūreus, 3, von Weihrauch, Weihrauch=.

turgeo, tursi, 2, strotzen, aufgeschwollen sein; trop. von der Rede und vom Redner: schwülstig sein.

turgesco, ĕre, anfangen zu schwellen, aufschwellen; trop. aufwallen.

turgĭdus, 3, angeschwellt, geschwollen, dick; trop. v. Dichter: schwülstig.

Turianus, s. Turius.

Tūrias, ae, *m.* Fluß im tarraconens. Hispanien; dav. Turiensis, e, turiensisch, am Turias.

tūrĭbŭlum, i, *n.* Weihrauchpfanne, Räucherpfanne.

tūrĭcrĕmus, 3, von Weihrauch brennend.

tūrĭfer, 3, Weihrauch tragend, =bringend.

tūrĭlĕgus, 3, Weihrauch sammelnd.

Tūrius, 3, Benennung einer römischen Gens; dav. Turiānus, 3, turianisch, des T.

turma, ae, *f.* eine Turme, eine Schaar v. dreißig Reitern; übh. Schaar, Gruppe.

turmālis, e, zu einer Turme gehörig; subst. turmales, ium, *m.* die Reiter ein und derselben Turme.

turmātim, *Adv.* turmenweise, in einzelnen Turmen.

Turnus, i, *m.* König der Rutuler.

Tūrŏnes, um und **Turoni**, orum, *m.* Volk im lugdunensischen Gallien.

turpe, *Adv.* = turpiter.

turpĭcŭlus, 3, etwas häßlich.

turpĭfĭcātus, 3, häßlich geworden, entstellt. [Gens.

Turpĭlius, 3, Benennung einer röm.

turpis, e, häßlich, ungestaltet, entstellt; auch: häßlich klingend; trop. schmählich, schimpflich, schändlich, schändend, sehr unanständig; subst. turpe, is, *n.* etw. Schimpfliches, ein Schimpf.

turpĭter, *Adv.* häßlich; trop. schmählich, schimpflich, auf schimpfliche Art, auf sehr unanständige Weise.

turpĭtūdo, ĭnis, *f.* Häßlichkeit, häßliche Gestalt; trop. Schmach, Schimpf, Schande.

turpo, I, häßlich machen, verunstalten, entstellen, besudeln; trop. beschimpfen, schänden. [Familie.

Turrānius, 3, Benennung einer röm.

turrĭger, 3, einen Thurm od. Thürme tragend, mit Thürmen versehen; bes. als Beiwort der Cybele, die mit einer Thurmkrone abgebildet wurde.

turris, is, *f.* Thurm, Burgwarte, Schloß, hoher Palast u. dgl.; auch von einem thurmartigen Taubenschlag; insbes. im Kriege ein Thurm a) zu Befestigung der Mauern, des Lagers, einer Brücke u. dgl. b) bei Belagerungen: ein Thurm von Holz und mit Rädern versehen, gewöhnlich durch so viel Stockwerke erhöht, daß er über die feindlichen Mauern emporragte.

turrītus, 3, mit einem Thurm od. mit Thürmen versehen, -besetzt, gerüstet; dicht. übtr. aufgethürmt, thurmhoch, scopuli.

turtur, ŭris, *m.* die Turteltaube.

tūs, tūris, *n.* Weihrauch; mascula tura (Tropf-Weihrauch als die beste Sorte zum Opfern); dicht.: tria tura (drei Körner Weihrauch).

Tusci, orum, *m.* die Tuscer, Bewohner Etruriens; in Tuscos, in das Gebiet der Tuscer; dav. a) **Tuscia**, ae, *f.* das Land der Tuscer, Etrurien. b) **Tuscus**, 3, tuscisch, etrurisch.

Tuscŭlum, i, *n.* Stadt in Latium; dav. a) **Tusculānus**, 3, tusculanisch, subst. Tusculanum, i, *n.* ein Landgut des Cicero bei Tusculum, dah. quaestiones od. disputationes Tusculanae, in seinem Landgute gehalten, u. Tusculani, orum, *m.* die Tusculaner. b) **Tusculānensis**, e, tusculanensisch, dies (auf dem Tusculanum verlebt).

tussio, īre, husten, den Husten haben.

tussis, is, *f.* der Husten.

tūtāmen, ĭnis, *n.* u. **tūtāmentum**, i, *n.* Schutzmittel, Schutz.

tute, s. tu.

tūte, *Adv.* sicher.

tūtēla, ae, *f.* das Sehen auf etwas, die Bewahrung, Erhaltung, Unterhaltung einer Sache, der Thiere u. leblosen Wesen, wie: navis, b. Spät.; öft. insbes. a) Fürsorge, der Schutz; concret: Schutz, Beschützer, Schutzpatron, od. passiv b. Dicht.: Beschützter, Schützling. b) die Vormundschaft; concr.: das Vermögen des Mündels, legitima.

tūto, *Adv.* in Sicherheit, sicher.

tuto, I, = tutor, schützen.

tūtor, I, auf etw. Acht haben, dah. etw. bewahren, behaupten od. decken, schützen, beschützen, quid; se vallo; se a cujus ira (gegen-); auch bloß tutari quid, sich gegen etw. schützen, etw. abzuwenden suchen, pericula, inopiam.

tūtor, ōris, *m.* eig. der auf etw. sieht, dah. a) der Beschützer. b) der Vormund (der Minderjährigen u. Frauen), der Curator (der Geistesschwachen).

tūtus, 3, *PAdj.* wohl verwahrt, sicher, gesichert, gefahrlos, a qua re, qua re, ad quid, adversus quid (gegen-, vor-) od. oft bloß tut.; substant. tutum, i, *n.* die Sicherheit, in tuto esse; in tutum pervenire; in tuto collocare; tuta tenebam (das Sichere, einen sicheren Ort). 2) vorsichtig, behutsam.

tuus, 3, dein; im Plur. tui, die Deinigen; objectiv: desiderio tuo (aus Sehnsucht nach dir); insbes. dein, für dich passend, -günstig, tempore tuo pugnasti.

Tyāna, orum, *n.* Stadt in Cappadocien; dav. **Tyanēius**, 3, tyaneisch.

Tyba, ae, *f.* Stadt an der Grenze von Syrien.

Tybris, s. Tiberis.

Tўcha, ae, *f.* ein Stadttheil von Syracus mit einem Tempel der Tyche (Fortuna).

Tўdeus, ĕi und ĕos, *m.* Sohn des Oeneus, Vater des Diomedes; dav. **Tydīdes**, ae, *m.* der Tydide (Diomedes).

tympănum, i, *n.* Handpauke, Tambourin; übtr. ein ohne Speichen aus Einem Stück Holz gemachtes Rad, als Wagenrad.

Tyndăreus, ei, *m.* Sohn des Oebalus, König von Sparta, Gemahl der Leda, Vater des Castor u. Pollux, der Helena u. Clytämnestra; dav. a) **Tyndarĭdes**, ae, *m.* der Tyndaride, im Plur. vom Castor u. Pollux: fortissima Tyndaridarum (Clytämnestra). b) **Tyndaris**, ĭdis u. ĭdos, *f.* die Tyndaride (Helena od. Clytämnestra).

Tyndăris, ĭdis, *f.* Stadt auf Sicilien; dav. **Tyndarĭtānus**, 3, von od. zu T., tyndaritanisch, u. Tyndaritani, orum, *m.* die Tyndaritaner.

Tyndarius, s. Tyndareus.

Tўphōeus, ĕi u. ĕos, *m.* od. **Tўphon**, ōnis, *m.* Name eines Giganten, Sohn des Tartarus und der Gäa; dav. a) **Typhoius**, 3, typhoisch. b) **Typhois**, ĭdis od. ĭdos, *f.* typhoisch.

typhon, ōnis, *m.* eine Art von Wirbelwind.

tўpus, i, *m.* Figur, Bild.

tўrannĭce, *Adv.* tyrannisch.

tўrannĭcus, 3, tyrannisch, despotisch; paene tyrannica facere.

tyrannis, ĭdis, *f.* Herrschaft, bes. Gewaltherrschaft, Zwingherrschaft, Tyrannei; auch: das Gebiet eines Gewaltherrschers.

tўrannoctŏnus, i, *m.* ein Tyrannenmörder.

tўrannus, i, *m.* der Herrscher, Gebieter; bes. von dem, der sich in einem freien Staate zum Herrscher aufwirft: Gewaltherrscher, Usurpator, Despot, Tyrann.

Tўras, ae, *m.* Fluß in Sarmatien.

Tyrins, Tyrinthius, s. Tiryn-.

Tyrius, Tyros, s. Tyrus.

Tyrrhēni, orum, *m.* die Tyrrhener, Etrusker; dav. a) **Tyrrhenia**, ae, *f.* Etrurien. b) **Tyrrhenus**, 3, tyrrhenisch, etruscisch, subst. ein Tyrrhener, Etrusker.

Tyrrhīdae, arum, *m.* Söhne des Tyrrhus, die Hirten des Königs Latinus.

Tўrus u. **Tyrŏs**, i, *f.* See- u. Handelsstadt in Phönicien; dav. **Tyrius**, 3, a) in od. aus Tyrus, tyrisch, und Tyrii, orum, *m.* die Tyrier. b) weil Tyrus durch Purpur berühmt war = purpurn, purpurfarbig, amictus, vestes, colores. c) weil Carthago (Tyria urbs) eine Gründung der Tyrier war = carthagisch, aus Carthago, u. Tyrii, orum, *m.* die Carthager.

U.

U. als Abkürzung in: U. C. = urbis conditae u. a. U. c. = ab Urbe condita.

ūber, ubĕris, reich, fruchtbar, ergiebig, seges spicis uberibus; fruges; ager, solum; rivus; an etw. mit Abl. od. Gen.; übtr. reichlich, häufig, praemia, fructus; trop. fruchtbar, reichhaltig, ausführlich, uberrimae artes; uber et fecundus orator; quis uberior in dicendo Platone? haec pleniora etiam atque uberiora Romam ad suos perscribant.

ūber, ubĕris, *n.* Euter, säugende Brust; dicht.: uber agri (Fruchtbarkeit), u. v. fruchtbaren Acker selbst.

ūbĕrius, *Adv. Compar.* reichlicher, fruchtbarer; trop. ausführlicher, weitläufiger, im Superl. uberrime.

ūbertas, ātis, *f.* Reichthum, Fruchtbarkeit, Ergiebigkeit, agrorum; terrae; trop.: utilitatis (reichlicher Nutzen); ubertates virtutis (Mittel zum Glück, welche die Tugend darbietet); bes. von der Fülle der Rede, in dicendo. b) reichliches Vorhandensein, Reichthum, Ueberfluß, mit Gen. (an -).

ŭbĭ, 1) *Adv.* wo, im Gegensatz zu ibi (da); ubi terrarum (wo in der Welt) so: ubinam gentium sumus? ubi ubi, wo nur immer, wo immer; übtr. wo d. i. wobei, womit, wodurch u. dgl. 2) *Conj.* wann, da, als; ubi primum, so bald als.

ŭbĭcumque, *Adv.* wo nur immer, wo immer; indefin.: wo es immer sei, überall.

Ubii, orum, *m.* germanische Völkerschaft, früher auf dem rechten Ufer des Niederrheins, später auf dem linken Ufer.
ubinam, s. ubi.
ŭbīque, *Adv.* wo es nur immer sei, wo nur immer, überall.
ubiubi, s. ubi.
ubĭvis, *Adv.* wo du immer willst, es sei wo es wolle, überall.
Ucălĕgon, ontis, *m.* Name eines Trojaners.
Ucŭbis, is, *m.* Stadt im bät. Hispanien; dav. **Ucubenses**, ium, *m.* die Ucubenser.
ūdus, 3, feucht, naß, flüssig; übtr. zart, biegsam, apium, dicht.
Ufens, tis, *m.* Flüßchen in Latium; dav. **Ufentīnus**, 3, ufentinisch. 2) Name eines Anführers der Aequer.
ulcĕro, I, schwärend=, wund machen; trop.: jecur (das Herz verwunden).
ulcĕrōsus, 3, voller Schwären; trop.: jecur (verwundet).
ulcisco, ĕre = ulciscor, im Pass. ulcisci, bestraft werden, irae graviter ultae (gerügt).
ulciscor, ultus, 3, jem. rächen, für jem. Rache nehmen, quem. 2) sich an jem. rächen, etw. rächend strafen, Rache wegen etw. ausüben, etw. ahnden, rügen, quem; quem pro scelere, pro injuriis; scelus, injuriam cujus, privatas injurias; mortem cujus; ultum ire temeritatem.
ulcus, ĕris, *n.* Geschwür; übtr.: quicquid horum attigeris, ulcus est (ist eine wunde Stelle, taugt nicht viel).
Ulia, ae, *f.* Stadt im bät. Hispanien.
ūlīgo, ĭnis, *f.* (v. uveo), Feuchtigkeit des Bodens.
Ulixes, is (auch: Ulixei), *m.* latein. Name für Odysseus.
ullus, 3, Gen. ullīus (dicht. auch: ullĭus), Dat. ulli, irgend ein, neque ullus, und kein; subst. ullus, irgend Einer, irgend Jemand; ullum, irgend Etwas, nemo ullius nisi fugae memor (Niemand dachte an etw. Anderes als=); necessarius magis in quibusdam quam in ullo amabilis imperator (als in irgend einer Beziehung).
ulmus, i, *f.* die Ulme, Rüster.
ulna, ae, *f.* der Ellbogen; dicht. vom Arm; übtr. als Maaß: die Elle.
Ulpius, 3, Benennung einer röm. Gens
ulter, ultra, ultrum, davon vgl. ultra u. ultro. 2) Compar. **ulterior**, **ulterius**, jenseits befindlich, jenseitig, entfernter, ripa, portus, pars urbis; Gallia; subst. ulteriores, die Entfernteren, ulteriora, das Entferntere, od. übtr. das Weitere, Weiteres, noch mehr. 3) Superl. **ultĭmus**, 3, der entfernteste, äußerste, letzte, a) den Raume nach: fines, terrae, nationes; subst. septimus atque ultimus regum; ultimi stabant; coelum, quod extremum atque ultimum mundi est; ultima Orientis, Indiae u. dgl.; partitiv: in ultima Italia (an der äußersten Grenze Italiens) u. oft. b) der Zeit u. Reihenfolge nach: tempus, dies, epulae, antiquitas, spes, discrimen, senatus consultum, origo gentis u. dgl.; subst.: ultimum orationis (das Ende); ultimum vitae, omnium; ultima exspectato; adv.: ad ultimum, bis zuletzt, gewöhnlich: zuletzt, am Ende, endlich; ultimum, zum letzten Male. c) dem Grade u. Range nach u. zwar α) der äußerste, größte, ärgste, crudelitates, periculum, poenae, supplicium, discrimen, auxilium, desperatio, pernicies, scelus u. dgl.; subst.: ultimum bonorum; ultimum periculi, inopiae; ultima audere, experiri, pati; ad ultima propelli; ad ultimum demens (höchst=). β) der niedrigste, tiefste, unterste, letzte, laus; ultimae sortis; ex ultima plebe; subst.: in ultimis militum; in ultimis laudum esse.
ulterior, s. ulter.
ulterius, s. ulter u. ultra.
ultimum u. **ultimus**, s. ulter.
ultio, ōnis, *f.* die Rache, rächende Bestrafung, malorum; ad ultionem fraternae necis (um zu rächen=); ultionem exigere a quo (sich an jem. rächen, jem. bestrafen).
ultor, ōris, *m.* der Rächer, rächende Bestrafer.
ultrā, 1) *Adv.* a) im Raume: jenseits, nach jenseit hin, vorwärts, weiter, weiter hinaus, moveri, procedere; im Compar. ulterius abire; übtr. weiter hinaus,

weiter, ferner; mit folg. quam (als). b) in der Zeit: weiter hinaus, weiter hin, weiter, länger, differre, interpellare; im Compar.: non tulit ulterius; ulterius ne tende odiis, 2) *Praep.* vor (selten nach) dem *Accus.* eines Gegenstandes a) im Raume: jenseit, über-hinaus, Albis fluvius longe u. Rhenum est; insulae u. Britanniam in Oceano sitae; u. quem castra ponere; u. temonem. b) der Zeit nach: über-hinaus, über, b. Spät. c) der Zahl u. dem Maße nach: über hinaus, mehr als, consumserunt bella u. CL. milia hominum; u. vires; u. exsilii poenam (härter als mit Verbannung).

ultrix, īcis, *f.* rächerisch; subst. Rächerin.

ultro, *Adv.* jenseits, drüben, nach jenseit hin, nach der andern Seite hin, hinüber, gewöhnlich: ultro citroque od. ultro et citro, hinüber u. herüber, hin u. her, von beiden Seiten; übtr. a) noch obendrein, noch dazu, überdieß, sogar, u. accusare. b) von selbst, von freien Stücken, ohne Veranlassung, se offerre, polliceri; ultro tributa, die jährlichen Ausgaben der Staatscasse.

Ulūbrae, arum, *f.* Flecken in Latium; dav. **Ulubrānus**, 3, ulubranisch.

ŭlŭla, ae, *f.* Käuzlein.

ŭlŭlātus, us, *m.* Geheul, wildes Geschrei, Klaggeschrei.

ŭlŭlo, I, heulen; quem, heulend anrufen; qua re, von Geheul erfüllt sein.

ulva, ae, *f.* Sumpfgras.

Ulysses, s. Ulixes.

umbĭlīcus, i, *m.* der Nabel; übtr. a) das runde Ende des Stäbchens, um welches die Römer die Bücher rollten, ad umbilicum adducere (zu Ende bringen). b) die Mitte, der Mittelpunct, Siciliae, Graeciae. c) eine Art von Meerschnecken.

umbo, ōnis, *m.* der Buckel des Schildes; dah. dicht. v. Schild selbst.

umbra, ae, *f.* der Schatten; sprüchw. von dem, der sich ohne Noth fürchtet: umbras timere. Dah. 1) übtr. a) b. Dicht. das Schattige, inducite montibus umbras (Bäume); so: fontes inducere viridi umbrā; od. ein schattiger Ort, wie Pompeja (Halle), tonsoris (Bude). b) der Schatten in der Malerei u. in der Rede. c) der Schatten, als Begleiter: luxuriae, als uneingeladener Gast. d) oft im Sing. u. Plur., der Schatten eines Verstorbenen, dah. b. Dicht. von der Unterwelt. 2) trop. a) Schutz, Schirm, Zuflucht, sub umbra cujus od. cujus rei latere. b) Muße, Ruhe, cedat umbra soli (von der Rechtsgelehrsamkeit). c) Schatten, Schein, gloriae, libertatis, od. Vorwand, sub umbra foederis aequi servitutem pati. II) die Aesche, ein Fisch.

umbrācŭlum, i, *n.* ein schattiger Ort, eine Laube; im Plur. ein ruhiger Ort, im Gegensatz zum öffentlichen Leben. 2) ein Sonnenschirm.

umbrātĭcus, 3, im Schatten befindlich; trop. in Ruhe lebend, zu Hause od. in der Studirstube sich aufhaltend, aus der Studirstube kommend, b. Spät.

umbrātĭlis, e, im Schatten bleibend; trop. in Ruhe hingebracht, gemächlich, behaglich, vita; v. der Rede: zu Hause-, in der Studirstube gemacht, -gehalten, schulmäßig.

Umbri, orum, *m.* Stammvolk des mittleren Italiens; dav. a) **Umber**, 3, umbrisch, subst. umber, bri, *m.* ein umbrischer Hund. b) **Umbria**, ae, *f.* Umbrien.

umbrĭfer, 3, Schatten gebend, schattig.

umbro, I, beschatten; übtr. bedecken, b. Dicht.

umbrōsus, 3, schattenreich d. i. a) beschattet, schattig, jugum, ripa, silva, vallis; cavernae (dunkel). b) Schatten gebend, cacumina, salix.

umquam, s. unquam.

ūnā, *Adv.* zusammen, zugleich, mit u. ohne cum u. Abl.; dicht. mit Dat.

ūnănĭmĭtas, ātis, *f.* Einmüthigkeit, Eintracht.

ūnănĭmus, 3, einmüthig, einträchtig.

uncia, ae, *f.* ein Theil eines zwölftheiligen Ganzen (as), ein Zwölftel, als Münze, Maß, Erbschaft u. dgl.

unciārius, 3, ein Zwölftel betragend, fenus ($^1/_{12}$ pro Cent monatlich).

uncīnātus, 3, mit Haken versehen hakig.

unctio, ōnis, *f.* das Salben.

unctor, ōris, *m.* ein Salbender.

unctūra, ae, *f.* das Salben.

unctus, 3, *PAdj.* fettig; sol (Genuß der Sonnenwärme nach der Salbung); subst. unctum, i, *n.* das Fette, eine fette Mahlzeit; übtr. reich, schön, fein, artig, accedes siccus ad unctum (dicht.); ita palaestritas defendebat, ut ab illis etiam unctior abiret; unctior consuetudo loquendi.

uncus, 3, hakig, eingebogen, gekrümmt, aratrum, dens (der Karst), hamus od. aera (Angel), b. Dicht.

uncus, i, *m.* der Haken, Widerhaken.

unda, ae, *f.* die Welle, Woge, oft collectiv: die Wellen, Wogen; b. Dicht. überh. Gewässer, Wasser, Sicula, pura, u. übtr. v. Rauch: undam agere (aufwirbeln); übtr. die Woge, Menge, undae comitiorum; dicht. undae civiles; adversis rerum undis; unda salutantum.

unde, *Adv.* woher, von woher, theils relativ mit Bezug auf allgemeine (inde, ibi, eo, eodem) od. bestimmte Oertlichkeiten, theils interrogativ; Lampsacum (ei donarat), unde vinum sumeret (um daher-); dicht.: unde domo, wo zu Hause; unde unde, woher auch immer, woher immer; übtr. zur Bezeichnung des Ursprungs, der Ursache u. der Veranlassung: woher, wovon, woraus, warum, weßwegen u. dgl., theils relativ, theils interrogativ.

undĕcies, *Adv.* eilfmal.

undĕcim, eilf; undecim viri, die Eilfmänner, ein Collegium von eilf Männern in Athen, dem schwere Verbrecher übergeben wurden.

undĕcĭmus, 3, der eilfte.

undĕcumque, *Adv.* woher nur immer.

undĕlĭbet, *Adv.* woher es beliebt, überall her, überall.

undēni, 3, je eilf.

undēnōnāginta, neunundachtzig.

undĕoctōginta, neunundsiebzig.

undēquādrāginta, neununddreißig.

undēquinquāgēsĭmus, der neunundvierzigste.

undēquinquāginta, neunundvierzig.

undēsexāginta, neunundfunfzig.

undētrīgēsĭmus, 3, der neunundzwanzigste.

undētrīginta, neunundzwanzig.

undēvīcēsĭmus u. **vīgesimus**, 3, der neunzehnte.

undēvīginti, neunzehn.

undĭque, *Adv.* von od. aus allen Orten (her), von allen Seiten (her), von überall her, od. auf allen Seiten, überall, allenthalben.

undo, 1, Wellen schlagen, wallen, übtr. b. Dicht. wellenförmig sich erheben; undans, wellenförmig sich erhebend, wallend, kräuselnd; mit Abl. von etw. überwallen, voll sein.

undōsus, 3, wellenreich, heftig wallend.

Unelli, orum, *m.* Volk im lugdunensischen Gallien.

ūnetvīcēsĭmāni, orum, *m.* die Soldaten der einundzwanzigsten Legion.

ungo, unxi, unctum, 3, salben, besalben; übtr. b. Dicht. bestreichen, beschmutzen, qua re; uncta carina (verpichte); unctis manibus.

unguen, ĭnis, *n.* Salbe, Fett.

unguentārius, 3, zu den Salben gehörig, Salben-; subst. unguentarius, ii, *m.* ein Salbenhändler.

unguentum, i, *n.* Salbe, Salböl, Balsam.

unguĭcŭlus, i, *m.* der Nagel (am Finger).

unguis, is, *m.* der Nagel (am Finger od. an der Zehe der Menschen), die Klaue, Kralle (der Thiere); sprüchw.: ab imis unguibus ad verticem (vom Kopf bis auf die Zehen od. den Fuß); ad unguem (bis auf's Haar, auf das Genaueste, auf das Feinste); vgl. tener u. transversus.

ungŭla, ae, *f.* die Klaue, Kralle, der Huf; dicht. v. Pferd: ungula rapit currus; sprüchw.: omnibus ungulis, ut dicitur (mit allen Kräften).

unguo, s. ungo.

ūnĭce, *Adv.* einzig, vorzüglich, außerordentlich; dicht.: un. securus, ganz unbesorgt.

ūnĭcŏlor, ōris, einfarbig.

ūnĭcus, 3, der einzige, alleinige; übtr. der einzige in seiner Art, dah. vorzüg-

lich, ausgezeichnet, im schlimmen Sinne: außerordentlich, ungewöhnlich.

ūnĭformis, e, einförmig, einfach.

ūnĭgĕna, ae, c. von einerlei Geburt, b. Dicht. 2) eingeboren, einzig.

ūnĭmănus, 3, einhändig.

ūnio, onis, *f.* die Einheit, Eins; übtr. als *m.* eine einzelne, große Perle, b. Spät. [spät.

ūnĭtas, ātis, *f.* die Einheit, mundi,

ūniusmŏdi, *Adv.* von einerlei Art.

ūnĭverse, *Adv.* überhaupt, im Allgemeinen.

ūnĭversitas, ātis, *f.* die Gesammtheit, das Ganze; rerum od. bloß univ., das Weltall, die Welt.

ūnĭversus, 3, sämmtlich, gesammt, ganz, ungetheilt; im Plur. universi, ae, a, sämmtlich, zusammen, insgesammt, alle zusammen; universum, i, *n.* d. Ganze, d. ganze Welt, d. Weltall; übtr. allgemein, pugna, victoria, odium; in universum, im Ganzen genommen, überhaupt.

unquam, *Adv.* irgend einmal, jemals, je.

unus, 3, Gen. unĭus (dicht. auch unĭus), Dat. uni, ein, eine, ein, subst. Einer, Eine, Eines, mit de od. ex u. Ablat. od. mit Genit. (von-); unus e od. de multis od. unus multorum (Einer vom großen Haufen, e. gewöhnlicher Mensch); insb. a) einzig, allein, bloß, nur, unus omnino superfuit ex tanta familia; ut unus post hominum memoriam cognomine Justus sit appellatus; Ubii, qui uni miserant (allein); in una virtute (nur in-); ut unus maxime floreret (er allein von Allen am meisten); rem unam esse omnium difficillimam (unter allen die schwerste Sache); ad unum omnes, vgl. ad. b) ein und derselbe, der nämliche, einerlei, uno partu cum quo edi (zu gleicher Zeit mit jem. geboren werden, ein Zwillingsbruder jem. sein); uno tempore; uno (una) die; una aestate; uno animo (einmüthig); una vox; unus omnium sensus; exitus unus et idem; in unis aedibus; unis moribus; in unum, an einen Ort, convenire, confluere, cogere. 2) indefinit.: ein, eine, ein; irgend ein, eine, ein, unum ex Romanis provocavit; unus ex his, ex proximis, ex filiis, ex civitate; ab novissimis unus miles; hic unus; una vallis u. dgl.; una castra; verbunden mit quisque, quilibet, quivis, quidam, quisquam, aliquis, quis, nemo, nullus; unus et (atque, aut, vel) alter, unus alterque, der eine und (oder) der andere, der und (oder) jener, etliche.

ūpĭlio, ōnis, *m.* der Schäfer.

upŭpa, ae, *f.* der Wiedehopf.

Urănia, ae, od. -ē, ēs, *f.* die Himmlische, die Muse der Astronomie.

urbāne, *Adv.* städtisch; im Benehmen: fein, artig, in der Rede: fein, witzig.

urbānĭtas, ātis, *f.* das Stadtleben, desiderium urbanitatis. 2) städtisches Wesen, und zwar a) feines Benehmen, feiner Ton. b) im Reden: Feinheit, feiner Witz, feiner Scherz.

urbānus, 3, städtisch, der Stadt, von d. Stadt, Stadt-; subst. urbani, orum, *m.* Stadtbewohner, Städter. 2) stadtmäßig, städtisch, u. zwar a) im Benehmen: fein, gebildet; im schlimmen Sinne: dreist, unverschämt. b) im Reden: fein, geistreich, witzig, subst. ein Witzling.

Urbĭgĕnus, 3, Benennung eines helvetischen Gaues; U. pagus (Waatland).

Urbīnum, i, *n.* Stadt in Umbrien; dav. Urbinas, ātis, urbinatisch, aus Urb.

Urbius clivus, der urbische Hügel in Rom, am äußersten Ende der cyprischen Straße, welche sich nach dem esquilinischen Berg hin erstreckte.

urbs, urbis, *f.* eine Stadt; b. Dicht. von den Stadtbewohnern; urbs Roma od. Romana, Rom, vorzugsweise bloß urbs, die Stadt, Rom, wenn von Griechenland die Rede ist: Athen; ad urbem esse, bei od. vor der Stadt verweilen, v. siegreichen Feldherrn, ehe ihm der Senat den Einzug in die Stadt gestattete, u. von Provinzialbehörden, die sich zum Abgang in ihre Provinzen anschickten; anno urbis od. anno urbis Romae od. anno urbis conditae, im Jahre der Stadt od. nach Erbauung der Stadt.

urceus, i, *m.* Krug, Wasserkrug.

ūrēdo, ĭnis, *f.* der Brand an Gewächsen, am Getreide u. dgl.

urgeo od. **urgueo**, ursi, 2, drängen, treiben, stoßen, naves in Syrtes; retro flumen; pedem cujus pede (dicht.); bes. im Kriege: quem, alas, frontem; quem a tergo; hostes urgebant; übtr. von Localitäten: anstoßen, angrenzen, vallem, dicht.; urbem urbe alia premere atque urgere (nahe an eine Stadt eine andere bauen); trop. a) drängen, bedrängen, hart zusetzen, beschweren, belästigen, v. Krankheit, Hunger u. andern Uebeln; urgeri qua re; insb. durch Fragen u. dgl. hart zusetzen, in die Enge treiben, interrogando; rustice. b) bei etw. unablässig verweilen, von etw. nicht ablassen, etw. eifrig betreiben, etw. beschleunigen, forum; altum; propositum; occasionem; dicht.: arva; iter; od. mit Inf.: urges summovere maris litora.

ūrīna, ae, *f.* Urin, Harn.

ūrīnātor, ōris, *m.* der Taucher, von

ūrīnor, āri, tauchen, untertauchen.

urna, ae, *f.* ein Geschirr, Krug, Topf, Urne, zu verschiedenen Zwecken, bes. als Wasserkrug, Aschenkrug, Loostopf, dah. auch von der Urne des Schicksals.

ūro, ussi, ustum, 3, brennen, verbrennen, mit Feuer verwüsten, = verheeren, uri calore; urere picem et ceras u. dgl.; urere hominem mortuum; ignis urit domos; urere agros, urbes; urere atque populari regionem; insb. von Aerzten: id (quod reliquo corpori noceat) uri secarique patimur; von der Malerei: tabulam coloribus (enkaustisch malen), picta ustis coloribus puppis (enkaustisch eingebrannt); übtr. meist b. Dicht. austrocknen, ausdorren, versengen, brennen, terras, solum; sitis urit herbas; sitis guttur od. fauces urit; ustus ab assiduo frigore Pontus; Scythae continuis frigoribus uruntur; calceus, si minor, uret (wird brennend drücken); lacertos (wund machen); trop. a) von Leidenschaften u. dgl.: entzünden, entflammen, verzehren, quem; im Paff. entbrannt sein, brennen, glühen, verzehrt werden. b) beunruhigen, drücken, belästigen, v. Krieg, Krankheit, Theuerung u. dgl.

ursa, ae, *f.* die Bärin; dicht. übh. Bär, insb. als Sternbild: ursa major od. Erymanthis od. Maenalis od. Parrhasis, der große Bär; ursa minor od. Cynosuris, der kleine Bär.

Ursao, ōnis, Stadt im bätischen Hispanien; dav. **Ursaonenses**, ium, *m* die Ursaonenser.

ursus, i, *m.* der Bär; dicht.: poscunt ursum (im Circus).

urtīca, ae, *f.* Nessel, Brennnessel.

ūrus, i, *m.* der Ur, Auerochse.

Uscāna, ae, *f.* Stadt im griechischen Illyrien; dav. Uscanenses, ium, *m.* die Uscanenser.

Uscēta, ae, *f.* Stadt in Byzacium in Africa.

Uscudāma, ae, *f.* Stadt in Thracien.

Usĭpētes, um, *m.* u. **Usipii**, orum, *m.* germanische Völkerschaft an der Lippe u. am Rhein.

ūsĭtāte, *Adv.* auf gewöhnliche Weise.

ūsĭtātus, 3, gewöhnlich, gebräuchlich, üblich.

uspiam, *Adv.* irgendwo.

usquam, *Adv.* irgendwo; usquam terrarum od. gentium, irgendwo in der Welt; übtr. in irgend einer Sache. 2) irgendwohin.

usque, *Adv.* in Einem fort von-her, zu-hin, verbunden mit a od. ex, vonher, mit ad, bis zu, bis an, bis nach, bis auf, bis vor u. dgl.; so mit in, trans u. and. Präpos.; ferner mit bloß. Acc.: usque Romam, Ravennam usque, Tarsum usque; usque Danubium; b. Spät.: usque pedes; terminos usque; mit Adverb. verbunden: usque istinc; u. quaque; inde u. (von da an); usque eo, so lange; usque eo od. adeo ut-, so sehr, in dem Grade, daß-; usque eo non, ut-, so wenig, daß-; endlich bloß usque, in Einem fort, fortwährend, stets, ire, morari, poenas dare, b. Dicht.

Ustīca, ae, *f.* ein kleiner Hügel im Sabinischen.

ustor, ōris, *m.* Leichenverbrenner.

ustŭlo, I, ein wenig brennen, anbrennen.

ūsūcăpio, cēpi, captum, 3, durch jahrelangen Gebrauch sich das Eigenthum einer Sache erwerben, quid; u. diese Art

der Erwerbung selbst: usucapio, ōnis, *f.* als: fundi usucapio.

ūsūra, ae, *f.* die Nutzung, der Genuß, cujus rei; bes. a) die Benutzung eines geliehenen Capitals. b) die Zinsen, Interessen für ein geliehenes Capital.

ūsurpātio, ōnis, *f.* das Gebrauchmachen von etw., der Gebrauch, die Benutzung einer Sache, cujus rei; itineris (das Unternehmen einer R.); civitatis (die Erwähnung des St.).

ūsurpo, 1, Gebrauch machen von etw., etw. gebrauchen, solam lauream (nur von =); praemia; jus, libertatem, officium, genus poenae, nomen; quod vulgo usurpant (was gebräuchlich ist); dah. usurpatus mos (gebräuchliche); insbes. in Besitz nehmen, erwerben, possessionem, imperium (rechtlich od. widerrechtlich), titulum regis, honores; übtr. gebrauchen, erwähnen, quid; auch: qui sapiens usurpatur (genannt wird).

ūsus, us, *m.* 1) die Benutzung, der Gebrauch, die Anwendung, a) einer Sache: usus privatus publicus; rerum necessariarum, fontium, vini, libertatis; usum aurium intercipere; usum oculorum auferre; usus et fructus od. usus fructusque od. usus fructus, die Nutznießung; usus (et) auctoritas, der Nießbrauch. Dah. *α*) Uebung, Praxis, usus ac disciplina; usus quotidianus; usus virtutis, artis; usus rerum nauticarum, belli (in =); naves non eundem usum celeritatis habebant (hatten nicht die Schnelligkeit). *β*) Erfahrung, Praxis, vir usu (belli) praestans; usu quid didicisse; res posita in usu militari; habere magnum usum in re militari, in castris; imperator nullius usus; usu manuque; usus Britanniae (in Br.). *γ*) Gewohnheit, Ueblichkeit, usus superiorum temporum; dah. usu venit, es ist üblich, quod usu venerat; quod nunquam antea usu venerat; dah. es geschieht, es trägt sich zu, quod ei usu venit (wie es ihm wirklich ging); quid homini potest turpius usu venire? ne usu veniret; quod usu memoriā patrum venit. b) eines Menschen: Verkehr, Umgang, domesticus, familiaris; usus mutui; inter nosmet vetus usus intercedit; conjunctus magno usu familiaritatis. 2) der Nutzen, die Brauchbarkeit, exiguus, magnus; ex usu esse; ex usu Galliae accidisse; sagittarum nullus usus erat; auxilii ejus vix ullus usus erat; magno usui esse (cui). 3) das Bedürfniß, die Nothwendigkeit, der Behuf, usus provinciae, belli, vitae; ad usum belli (zum Behuf des Kr.); dah. usus est, es ist nöthig, usus venit, es wird nöthig, es tritt das Bedürfniß ein, die Noth erheischt es, auch mit Abl. verbunden; auch überh. die Gelegenheit, usus est od. adest, es bietet sich die Gelegenheit dar.

ususfructus, us, *m.* s. usus.

ŭt od. ŭtī, I) *Adv.* wie, so wie, mit u. ohne entsprechendes sic od. ita (so, so auch); zur Angabe von Beispielen: wie, zum Beispiel; beim Ausrufe vor attributiven Begriffen: wie; ut quisque mit Superl. — sic (ita) mit Superl., je mehr-desto mehr, je-desto; ut si mit folg. Conj., wie wenn, als wenn; ut qui mit Conj., als welcher, der nämlich; insbes. a) bei Betheuerungen und Schwüren, ita-ut, so wahr (als)-so, so wahr ich wünsche, daß-so. b) bei Angabe eines Maßstabes: wie, als, für, satis exercitatum in dicendo, ut Thebanum scilicet (für einen Th., wie man es von einem Thebaner erwarten konnte); ne militibus quidem, ut defessis, studium ad pugnandum deerat; ut tunc erant tempora (für die damaligen Zeiten); ferner mit esse verbunden: wie nämlich, wie denn, ajunt hominem, ut erat furiosus, respondisse; Darius, ut erat sanctus et mitis; ut est captus Germanorum. II) *Conj.* 1) mit Indic. zur Angabe eines Zeitverhältnisses: wie, als, sobald als, seitdem, während, meist mit folg. Perfect.; verstärkt: utprimum, sobald als. 2) mit folg. Conjunct. zur Angabe a) einer Absicht: daß, damit, bisweilen mit vorausgehendem ideo, idcirco u. dgl.; ut in regnum posset restitui, dimicavit; oft: nam ut omittam Philippum, omnium his temporibus potentissimus rex Antiochus fuit (um

zu ≈). b) einer Wirkung u. Folge: daß, so daß, oft mit vorausgehendem sic, ita, tam, adeo, talis, tantus, is, hic u. dgl.; adeo pauper, ut collatis a populo numis sumptum habuerit sepulturae. c) eines Subjectsatzes: daß, nach Neutris v. Adjectiven od. Substantiven mit est (wie verum est, mos est u. dgl.) od. nach impersonellen Ausdrücken (wie accidit, fit u. dgl.), od. eines Objectsatzes, nach transitiven Verbis (wie velle, optare, imperare, jubere u. dgl.): daß, aber nach den Begriffen des Fürchtens (timere, metuere, vereri): daß nicht; insbes. α) gesetzt daß, angenommen daß, zugegeben daß, wenn auch, ut omnia contra opinionem acciderent, tamen u. s. w., u. so oft mit od. ohne folg. tamen. β) daß doch, ut dolor pariat, quod jam diu parturit!

utcumque, *Adv.* auf welche Weise immer, wie auch immer, wie auch nur, utc. se videri volet; iter utc. tolerabile (ziemlich erträglich). 2) sobald, nur, wenn nur, dicht.

ūtens, tis, *PAdj.* der von etw. Gebrauch macht, nur: utentior sit (er mag mehr ausgeben).

ūtensĭlis, e, brauchbar, bes. zur Wirthschaft; subst. utensilia, ium, *n.* brauchbare Dinge (Lebensmittel u. dgl.).

ūter, utris, *m.* ein Schlauch; dicht. von einem aufgeblasenen, eitlen Menschen.

ŭter, utra, utrum, Gen. utrīus (dicht. auch utrĭus), Dat. utri, interrogativ: welcher von beiden, wer, welcher (von zweien), adject. u. subst.; uter utri anteferendus videretur (dem anderen); indefinit: einer von beiden, si uter volet.

ŭtercumque, utrăcumque, utrumcumque, wer (welcher) auch immer von beiden, subst. u. adj.; indefinit.: jeder von beiden.

ŭterlĭbet, utrălibet, utrumlibet, wer (welcher, welche), was von beiden es sei, es sei von beiden wer od. was es wolle, einer, eine, eines von beiden, utrumlibet elige.

ŭterque, utrăque, utrumque, Gen. utrīusque (dicht. auch utrĭusque), Dat. utrīque, jeder von beiden, beide, adject. u. subst.; uterque utrique insidiatur (jeder stellt dem andern nach); in utramque partem, auf beiden Seiten, in beiden Fällen; auch: dafür und dagegen (disputare); auch mit Gen.: uterque nostrum, uterque consulum; mit Sing. u. als Collectivbegriff mit Plural. des Prädicats; im Plural zur Bezeichnung zweier Parteien: quoniam utrique Socratici et Platonici volumus esse; od. zur Hervorhebung zweier Einheiten: utrorumque Dionysiorum; duae fuerunt Ariovisti uxores: utraeque in ea fuga perierunt.

ŭtĕrus, i, *m.* der Unterleib, Bauch; übtr. v. Bauch des trojanischen Pferdes, dicht.

ŭtervis, utrăvis, utrumvis, einer von beiden, es sei, wer es wolle.

uti, *Adv.* s. ut. 2) Infin. v. utor.

Utĭca, ae, *f.* Stadt in Zeugitana in Africa; dav. Uticensis, e, uticensisch, subst. der Uticenser, im Plur. die Uticenser.

ūtĭlis, e, brauchbar, tauglich, dienlich, zuträglich, nützlich; zu etw. od. einer Sache: mit ad u. Acc. od. mit Dat.; so dicht. mit Gen. od. mit Infin.; utile est mit Inf.; subst.: qui miscuit utile dulci.

ūtĭlĭtas, ātis, *f.* die Brauchbarkeit, Tauglichkeit; gewöhnl. der Nutzen, Vortheil, das Beste.

ūtĭlĭter, *Adv.* nützlich, mit Nutzen.

ŭtĭnam, *Adv.* daß doch, wenn doch, möchte (möchten) doch; utinam ne od. non, o daß doch nicht, wenn doch nicht, zu Angabe eines Wunsches mit folg. Conjunct.

ŭtĭque, *Adv.* eig. wie nur immer, dah. a) jedenfalls, durchaus, gewiß, ja. b) besonders, zumal. 2) = et uti (ut).

ūtor, usus sum, uti, Gebrauch machen, u. zwar a) von jem. od. etw., jem. od. etw. gebrauchen, anwenden, benutzen, sich jem. od. einer Sache bedienen, etw. annehmen, mit Ablat.; uti castris (Krieg führen), pace, palaestra (Frieden halten); auch: si quid Brutus de suis facultatibus uti voluisset; insbes. α) von etw. leben, habere, quī utar. β) ge≈

nießen, lacte et herbis; libentius cibo (von Thieren); largiore vino. b) von jem.: mit jem. umgehen, Umgang haben, Trebonio multos annos utor; majoribus; aliquo familiariter, intime. 2) etw. in Gebrauch haben, im Besitz eines Gegenstandes sein, jem. od. etw. haben, portu, adversis ventis, rebus omnibus optimis, pari fortuna, familia optima; cujus hospitio; libertate, felicitate, prudentia, fortitudine, virtute u. dgl.; valetudine bona, improspera; prosperitate valetudinis; patre diligente, aliquo doctore, aliquo adjutore (als=); gubernatoribus peritis; quibus amicis esset usurus. 3) brauchen, nöthig haben, ambitione nihil uterer; ea nihil hoc loco utimur.

utpŏte, *Adv.* nämlich als, ja, puerulo me, utpote non amplius novem annos nato; utpote qui ne belli quidem in me jura servaveris (der du nämlich od. ja); utp. quum, da nämlich, da ja.

ūtrārius, 3, der das Wasser in Schläuchen herbeischafft, Wasserträger.

ŭtrimque od. **utrinque**, *Adv.* von od. auf beiden Seiten.

ŭtro, *Adv.* auf welche von beiden Seiten, wohin (von zweien).

ŭtrōque, *Adv.* nach beiden Seiten, auf beiden Seiten, für beide Parteien.

utrŭbīque, *Adv.* auf beiden Seiten.

ŭtrum, *Adv.* dient zur Einführung einer directen od. indirecten Doppelfrage: ob, mit entsprechendem an, ne (oder), annon, anne, necne (oder nicht); verstärkt: utrumne (ob wohl, ob etwa), utrumnam (ob denn); aber auch ohne entspr. an, in welchem Falle utrum im Deutschen keinen besondern Ausdruck erhält od. mit „etwa" übersetzt wird.

ūva, ae, *f.* die Traube, bes. Weintraube; dah. dicht. v. Weinstock; übtr. von traubenförmigen Klumpen, den schwärmende Bienen an einem Baume bilden.

ūveo, ēre, feucht=, naß sein, nur ūvens, feucht, naß, u. dav. **ūvesco**, ĕre, feucht=, naß werden; übtr. trinken, zechen, dicht.

ūvidus, 3, feucht, naß; übtr. trunken, dicht.

Uxellŏdūnum, i, *n.* Stadt der Cadurcer in Aquitanien.

Uxii, orum, *m.* Bergvolk zwischen Persis und Susiana.

uxor, ōris, *f.* Ehefrau, Frau, Gattin, Gemahlin; dicht. olentis uxores mariti (Ziegen).

uxōrius, 3, der Ehefrau od. Gattin gehörig, res, dos, vestis (der Frau od. Gattin); übtr. seiner Frau od. Gattin zu sehr ergeben, sclavisch ergeben, von Aeneas in Bezug auf Dido, v. Flußgott Tiberis (u. amnis) in Bezug auf Ilia b. Dicht.

Uzīta od. **Uzitta**, ae, *f.* = Usceta.

V.

V als Zahlzeichen = quinque, quintus.

Vacălus, i, od. **Vahalis**, is, *m.* der westliche Arm des Rheins (Waal).

văcātio, ōnis, *f.* die Befreiung, das Freisein von etw. (vom Kriegsdienst, v. Abgaben u. dgl.), ab administratione belli od. mit Gen.: vac. militae, muneris; im Zusammenhang blos: vacationem habere (v. Kriegsdienst frei sein) u. dgl.; auch mit Gen. des Alters (aetatis, adolescentiae), welches von etwas befreit ist.

vacca, ae, *f.* die Kuh.

Vacca od. **Vaga**, ae, *f.* Stadt a) in Byzacium in Africa. b) in Numidien; dav. **Vaccenses**, ium, *m.* die Vaccenser.

Vaccaei, orum, *m.* Volk im tarraconens. Hispanien.

vaccīnium, ii, *n.* die Rauschbeere, oder der Rittersporn.

vaccīnus, von Kühen, Kuh=.

văcerra, ae, *f.* ein eingeschlagener Pfahl. [trop.

văcillo, I, wackeln, wanken, eig. und

văcīvus, 3, leer, frei.

văco, I, leer=, ledig=, frei=, entblößt=, unbewohnt=, öde sein, mit a u. Abl. od. bloß. Abl., frei von etw. sein, ohne etw. sein, circuitu fluminis (nicht vom Flusse umgeben sein); insbes. unbesetzt=, erledigt=, herrenlos sein, regnum vacans; nullius philosophiae locus vacaret (würde ohne Vertreter sein); übtr. a) von Leistungen frei=, befreit sein

muneribus; militiae munere. b) von Geschäften frei sein, v. Personen: Zeit=, Muße haben, si forte vacas; mit Dat., für etw. frei sein, Muße haben, einer Sache obliegen, sich widmen, philosophiae; sermoni cujus (Zeit haben, jem. anzuhören); so dicht.: vac. in grande opus; imperf. vacat od. vacat cui, es ist Zeit=, Muße vorhanden, es hat jem. Zeit, =Muße, dum vacat; hactenus indulsisse vacat; ut tandem curare corpus exanimum amicis vacavit. c) übh. frei sein od. bleiben, ohne etw. sein, einer Sache entbehren, sich fern halten, utrisque armis (neutral bleiben); cura et negotio; studiis; populo; ferner: ab opere, a metu et periculis; nullum tempus ei unquam aut a forensi dictione aut a commentatione domestica vacabat.

văcuēfăcio, fēci, factum, 3, im Paff. vacuefio, factus, fieri, leer=, öde machen, entvölkern, domum novis nuptiis (für=); insbes. erledigen, herrenlos machen, possessiones bello vacuefactae.

văcuĭtas, ātis, *f.* das Leersein; insbes. die Erledigung eines Amtes, die Vacanz; übtr. das Freisein von etw., doloris; ab angoribus.

Văcūna, ae, *f.* die Göttin der ländlichen Muße; dav. **Vacunālis**, e, vacunalisch.

văcuus, 3, leer, ledig, frei, entblößt, öde, mit a u. Abl. od. mit bloß. Abl., auch mit Gen., leer=, entblößt von etw., ohne etw.; subst. vacuum, i, *n.* das Leere, der leere Raum; insbes. erledigt, unbesetzt, herrenlos, possessio regni, regnum; venire in vacuum (in das erledigte Besitzthum), dicht.; auch: ledig, ohne Mann, Hersilia; vacuae, die Ledigen, dicht.; übtr. a) von Leistungen frei, befreit, ab omni sumptu. b) von Geschäften frei, müßig, quoniam vacui sumus (da wir Zeit haben); si es animo vacuo; dah. von Oertern der Muße: Tibur, Athenae, dicht.; vacuum est, man hat Muße, man kann, mit folg. Inf.; dah. dicht. müßig, unnütz, eitel, tollens vacuum verticem. c) übh. frei von etw., ohne etw., einer Sache entbehrend, von etw. sich fern haltend, curis, molestiis; cupiditate et gloria; a culpa; animus v. a talibus factis; hora nulla v. a furto, a scelere; dicht. mit Gen.: operum; criminis; insbes. von Kummer frei, sorglos, animus v., v. ac solutus; v. animo; dicht. von Liebe frei, unbefangen, cantamus vacui; v. pectus. 2) b. Dicht. v. Localitäten: frei, zugänglich, weit, porticus; aedes Romanis vatibus.

Vada, orum, *n.* Stadt in Ligurien. 2) Vada Volaterrāna, Ort u. Hafen in Etrurien.

Vădĭmōnis lacus, See in Etrurien.

vădĭmōnium, ii, *n.* die Bürgschaft, sich an einem bestimmten Termine vor Gericht stellen zu wollen od. einen Bevollmächtigten zu schicken: Bürgschaftsleistung; v. cui imponere, jem. vor Gericht belangen; v. promittere, vor Gericht zu erscheinen versprechen; v. sistere, sich vor Gericht stellen; übtr. der Tag der Erscheinung vor Gericht, der Termin, v. constituere; v. obire od. ad v. venire, den Tag abwarten, v. deserere, den Tag nicht halten.

vādo, vasi, 3, gehen, losgehen, ad quem, in hostem.

vădor, 1, jem. durch Bürgschaft verpflichten, daß er sich an einem bestimmten Termin vor Gericht stellen od. einen Bevollmächtigten schicken wolle, dah. vor Gericht fodern, gerichtlich belangen, quem.

vădōsus, 3, voll seichter Stellen, voller Untiefen.

vădum, i, *n.* eine seichte Stelle, eine Untiefe, Furth, im Plur. seichte Stellen, Untiefen im Meere; dicht. überh. Gewässer, Fluß, Meer.

vae, *Interj.* wehe! ach! vae victis, wehe den Ueberwundenen!

vaen-, s. ven-.

văfer, văfra, văfrum, Adv. vafre, pfiffig, verschmitzt, schlau; dicht. mit Genit. (in=).

Vaga, s. Vacca.

văge, *Adv.* umherschweifend, weit umher, hie und da zerstreut.

vāgīna, ae, *f.* die Scheide, Degenscheide; übtr. der Schoßbalg (der Aehre).

vāgio, IV, wimmern.

vāgītus, us, *m.* das Wimmern.

văgor, 1, umherschweifen, -streifen, -ziehen, v. lebenden Wesen u. v. Planeten; insbes. v. Schiffern u. Schiffen: kreuzen; trop. umherschweifen, sich (weiter) ausbreiten.

văgus, 3, umherschweifend, -streifend, unstet, flüchtig, v. lebenden u. leblosen Wesen; insbes. dicht.: ausschweifend; übtr. sich ausbreitend, weitläufig, genus orationum; trop. a) unstet, schwankend, unbeständig, in Meinungen und in der Gesinnung. b) unbestimmt, allgemein, pars quaestionum.

Vahalis, is, *m.* s. Vacalus.

vālde, *Adv.* stark, heftig, sehr.

vălĕdīco, ĕre, Lebewohl sagen.

vălens, tis, *PAdj.* stark, dick, kräftig; bes. gesund, munter; trop. a) stark, mächtig, tam valenti resistere; quo valentior postea congrederetur. b) kraftvoll, mächtig, gewaltig, wirksam, v. dialecticus; causa; fraus valentior quam consilium meum; ad letum causae valentes.

vălenter, *PAdv.* stark, kräftig.

Vălentīni, orum, *m.* die Einwohner von Vibo (Valentia) in Bruttium.

văleo, valui, valĭtum, 2, stark-, kräftig sein, ad quid od. b. Dicht. u. Spät., die Kraft haben, im Stande sein, vermögen, zu-: viribus ad luctandum valere; dextrae valent ad caedendum. Dah. a) insb. wohl-, gesund-, munter sein, sich wohl befinden, bene, melius, optime; val. corpore, pedibus (an-); dah. zu Anfang der Briefe: si vales bene est, ego od. equidem valeo, auch abgekürzt: S. V. B. E. E. V. od. E. Q. V.; als Abschiedsgruß: vale od. valeas, lebe wohl; so um etwas abzuweisen: adieu, geh', geht; valere jubere od. dicere, jem. Lebewohl sagen. b) übtr. α) Kraft-, Geltung haben, Einfluß-, Macht haben, gelten, vermögen, ausrichten können, tantum, multum, plus, plurimum, satis, minus valere qua re, als: pecunia, multitudine, equitatu, peditatu, pedestribus copiis, navibus; opibus, armis, potentia; ingenio, dicendo, eloquentia, virtute u. dgl.; ferner: multis magnisque meritis apud quem; auctoritate plurimum apud exercitum; apud quem ut multum gratia valeret; endlich: ut plus, quam collegae, valeret; se hic plus valuisse, quam ducis prudentiam; multum valet in re militari fortuna; ut lex valeret (zur Geltung käme); insbes. ad quid od. b. Dicht. u. Spät. mit Inf., die Kraft-, die Macht haben zu-, im Stande sein zu-, vermögen; in quid od. eo, für jem. gelten, wohin abzielen, in se, in omnes; responsum quo valeret; hoc eo valebat, ut-. β) v. Geld u. Geldeswerth: gelten, werth sein, dum pro argenteis decem aureus unus valeret. γ) v. Wörtern: gelten, bedeuten, verbum, quod idem valeat.

Vălērius, 3, Benennung einer röm. Gens; adject. valerisch, gens; tabula (ein Ort am Forum, an dem die Wechslerbuden standen, von der dort angebrachten Gedächtnißtafel des Consul M. Val. Messala benannt); dav. Valeriānus, 3, valerianisch, u. Valeriani, orum, *m.* die Valerianer (Soldaten des L. Val. Publicola).

vălesco, 3, stark werden, zunehmen.

vălētūdo, ĭnis, *f.* das Befinden, der Gesundheitszustand, mit näheren Bestimmungen, wie: bona, optima, minus commoda, incommoda, adversa, mala, tenuissima; prosperitas, infirmitas valetudinis; od. im Zusammenhange bloß valetudo bald: übles Befinden, Unpäßlichkeit, Kränklichkeit, Krankheit, valetudine affectus, valetudine exercitum tentare, valetudinem simulare u. valetudinis simulatio, propter valetudinem, oder: Wohlbefinden, Gesundheit, valetudini parcere, servire; valetudinem amittere.

Valgius, 3, Benennung einer römischen Gens.

valgus, 3, krummbeinig.

vălĭde, *Adv.* stark, heftig, sehr.

vălĭdus, 3, stark, kräftig, fest; insbes. wohl, gesund, dem Körper u. Geist nach v. Personen; übtr. stark, mächtig, überlegen, mit Ablat. (an-); b. Spät. mit Gen.: aevi validior (an-).

vallāris, e, zum Wall gehörig, Wall-, corona (als Ehrenzeichen für den, der

zuerst den feindlichen Wall erstiegen hatte).

valles u. vallis, is, *f.* ein Thal.

vallo, I, mit Pallisaden und einem Wall versehen, verschanzen, verpallisadiren, castra; übtr. verwahren, beschützen, quid u. quem.

vallum, i, *n.* Verschanzung, ein mit Pallisaden versehener Wall; übtr. Wall, Damm, Schutzwehr.

vallus, i, *m.* ein Pfahl, bes. zur Verschanzung des Lagers: Pallisade; collect. im Sing.: die Pallisaden, die Verpallisadirung, duplex, caecus; v. contra hostes.

valvae, arum, *f.* die Thürflügel, die Doppelthüre.

Vandali, orum, *m.* die Vandalen, eine Völkerschaft in Germanien.

vānesco, vanui, 3, vergehen, verschwinden, eig. u. trop.

Vangiōnes, um, *m.* germanische Völkerschaft am Rhein.

vānĭlŏquentia, ae, *f.* leeres Reden, Geschwätz, Prahlerei.

vānĭlŏquus, 3, schwatzhaft, prahlerisch.

vānĭtas, ātis, *f.* leeres-, gehaltloses Wesen, d. i. a) der Schein, veritas vanitati cedat; v. opinionum (Vorurtheile). b) leeres Geschwätz, Lügen, Windbeutelei, Prahlerei; auch: abenteuerlicher Charakter.

vannus, i, *f.* Getreide-, Futterschwinge.

vānus, 3, leer; arista; imago (Schatten); dah. menschenleer, magnitudo urbis; acies vana et exhausta; vanior acies hostium; trop. leer, gehaltlos, d. i. a) nichtig, grundlos, lügnerisch, od. eitel, vergeblich, erfolglos, fruchtlos, res, sermo, oratio, responsa, metus, gaudia, spes, fides, religio u. dgl.; ferner: ictus, tela; in vanum labi; subst. vanum, i, *n.* das Leere, Eitle, Vergebliche, ex vano, aus falscher Quelle, ohne Grund; ad vanum et irritum redigere (vernichten); vana deferre (Unwahres); dicht.: vana tumens (eitel aufgeblasen); mit Gen.: vana belli, rerum, b. Dicht. u. Spät. b) schwatzhaft, lügenhaft, eitel, prahlerisch, haruspex; gens; auch: abenteuerlich, ingenium; vanissimi cujusque ludibrium (jedes Abenteurers).

văpor, ōris, *m.* Dunst, Dampf, dicht.: Rauch; insb. b) warme Ausdünstung, Wärme, Hitze; dicht.: Feuer.

văpōrārium, ii, *n.* die Dampfröhre (zur Erwärmung der Schwitzstuben).

văpōro, I, mit Dampf erfüllen, räuchern, templum ture, dicht.

vappa, ae, *f.* kahmiger Wein; übtr. ein verdorbener Mensch, Taugenichts.

văpŭlo, I, geschlagen werden, Schläge-, Prügel bekommen; übtr. im Kriege eine Schlappe bekommen, und: omnium sermonibus (gezüchtigt werden).

vāra, ae, *f.* Querholz, Gabel.

Vardaei, orum, *m.* Volk in Dalmatien.

Văria, ae, *f.* Städtchen im Gebiete der Aequer.

vărĭātio, ōnis, *f.* Veränderung.

vārĭco, I, grätscheln.

vārĭcōsus, 3, voller Krampfadern.

vārĭcus, 3, grätschelnd.

vărie, *Adv.* verschiedenartig, abwechselnd. 2) verschiedentlich, zu verschiedenen Malen, b. Spät.

vărĭĕtas, ātis, *f.* die Mannichfaltigkeit, Verschiedenheit, Abwechselung, Nüancirung, der Farben, Töne, Früchte, Völker, der Witterung u. dgl.; trop. a) überh. bellum in multa varietate gestum est (mit sehr abwechselndem Glück): rerum, sententiarum var. (Mannichfaltigkeit der Ideen, Meinungen); v. voluntatis; v. in disputationibus (Verschiedenheit der Meinungen, Ansichten); so: tanta sunt in varietate. b) der Gesinnung nach: Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, Laune, in quo fortunae varietas est animadversa; var. exercitus.

vărio, I, mannichfaltig machen, in etw. Mannichfaltigkeit-, Abwechselung bringen, mit etw. abwechseln, wechseln, etw. verändern, der Farbe nach: bunt machen, färben, sprenkeln u. dgl., (sol) variat ortum maculis; corpora caeruleis guttis; capillos positu, b. Dicht.; ferner: vocem; caloresque frigoraque; vices (einander ablösen), dicht.; trop. a) überh.: orationem, sententias; responsum, consilia (verschiedene Antworten,

Rathschläge geben); quae de Marcelli morte variant auctores (abweichend berichten); so: certe variata memoria actae rei; variante fortuna eventum (den Ausgang mit wechselndem Erfolg begleiten); variatis hominum sententiis (da die Meinungen getheilt waren). b) der Gesinnung nach: in jem. einen Wechsel eintreten lassen, jem. verschieden stimmen, variabant secundae adversaeque res non fortunam magis, quam animos. 2) intrans. mannichfaltig=, verschieden sein, abwechseln, wechseln, trop. a) überh.: variant timores; variante hominum partim dolore partim gaudio; variante victoria, fortuna (von wechselndem Erfolg sein); si lex nec causis nec personis variet (ausgelegt wird zu Gunsten=); opinionibus et monumentis literarum v. (verschieden berichtet werden); ita fama variat, ut- (weicht in den Berichten ab). b) der Gesinnung nach: verschiedener=, getheilter Gesinnung sein, schwanken, fremitus variantis multitudinis; ibi quum sententiis variaretur; variant sententiae.

vărius, 3, mannichfaltig, mannichfach, verschiedenartig, abwechselnd, wechselnd, der Farbe nach: bunt, buntgefleckt, scheckig, gesprenkelt, getiegert u. dgl.; im Plur. b. Spät. mancherlei, verschiedene, mehrere, v. civitates, proelia, bella u. öft.; trop. a) überh.: oratio, sermones, cogitationes, studia, motus animorum u. dgl.; fortunae varii eventus; v. bellum (mit abwechselndem Glück geführt); v. victoria (sich bald auf diese bald auf jene Seite neigend); quales sint dii, varium est (darüber herrschen verschiedene Meinungen); auch v. Personen: mannichfaltig=, vielseitig gebildet). b) unbeständig, wankelmüthig, launenhaft, animus; varius in omni genere vitae fuit.

Vārius, 3, Benennung einer röm. Gens.

Varro, ōnis, *m.* röm. Zuname; dav. **Varroniānus**, 3, varronianisch.

vărix, ĭcis, *c.* Krampfader.

vārus, 3, auseinandergebogen, =gespannt, auswärts gebogen, ausgespannt; insb. grätschelnd, krummbeinig; trop. abgehend, entgegengesetzt.

1. **Vārus**, i, *m.* röm. Beiname.

2. **Vārus**, i, *m.* Fluß in Gallien (Var).

văs, vădis, *m.* der Bürge sowohl eig. v. dem, der sich verbürgt, daß sich ein Anderer vor Gericht an einem bestimmten Termin stellen will, als übh.

vās, vāsis, *n.* im Plur. vāsa, orum, *n.* Geschirr, Gefäß, Geräth, bes. vasa, Kriegsgeräth, Gepäck, v. colligere, conclamare.

vāsārium, ii, *n.* Geld zur Reise u. zu Anschaffung der Geräthschaften, welches ein Statthalter beim Abgang in eine Provinz vom Staat erhielt.

vascŭlārius, ii, *m.* Verfertiger kleinerer Geschirres aus edlem Metall; von **vascŭlum**, i, *n.* kleines Geschirr.

vastātio, ōnis, *f.* Verheerung, Verwüstung.

vastātor, ōris, *m.* Verheerer, Verwüster.

vaste, *Adv.* sehr weit, weithin; übtr. mit weitgeöffnetem Munde, sehr breit, loqui; ne vastius diducantur verba.

vastĭfĭcus, 3, verheerend, dicht.

vastĭtas, ātis, *f.* die Oede, Verödung, Leere; übtr. Verheerung, Verwüstung.

vasto, I, öde machen, veröden, verwildern; mit Abl. = vacuefacere, entblößen, fines civibus, pecore (von=); übtr. verheeren, verwüsten, omnia igni ferroque od. ferro ignique; agros, urbes, Sardiniam u. dgl.; auch: Macedones, Graecos (das Gebiet der=); b. Spät.: quum triginta milia lectissima regis a quinque milibus Romanorum vastata essent (aufgerieben worden waren); trop.: mentem excitam conscientiā (verwirren).

vastus, 3, öde, verödet, wüst, leer, ager, urbs, regio u. dgl.; mons v. ab natura et humano cultu; urbs a defensoribus v.; übtr. verheert, verwüstet, solum; dicht.: haec ego vasta dabo (= vastabo). 2) ungeheuer groß, =weit, ungeheuer, mare, Oceanus, planities, solitudo, silvae, iter, crater, belua, corpora, clamor u. dgl.; übtr. d. Aussprache nach: breit, litera; oratio (wegen vieler Vocale); trop. a) ungeheuer, animus (Begierde); potentia. b) ungebildet, plump, roh, homo; sunt quidam

vultu motuque corporis vasti atque agrestes; omnia vasta esse.

vātes, is, c. Weissager, Seher, Prophet, Weissagerin u. s. w.; insbes. als von Gott begeisterter Sänger, Dichter, Dichterin.

Vātĭcānus und dicht. **Vātĭcānus**, 3, vaticanisch, mons, collis; montes V. (der vaticanische Berg mit seiner Umgebung); V. ager (das Gebiet in der Umgebung des Vatican).

vātĭcĭnātio, ōnis, *f.* Weissagung, Prophezeiung.

vātĭcĭnātor, ōris, *m.* Weissager, [Prophet.

vātĭcĭnor, 1, weissagen, prophezeien, als Seher warnen, quid od. mit Accus. u. Inf. od. bloß vat.; insbes. begeistert vortragen, dichten, carminibus; übtr. schwärmen, sich Träumereien hingeben.

vātĭcĭnus, 3, weissagend, weissagerisch, prophetisch.

Vătīnius, 3, Benennung einer röm Familie; dav. Vatiniānus, 3, vatinianisch, u. Vatiniani, orum, *m.* die Soldaten des Vatinius (eines Legaten des Cäsar).

vĕ, *Adv.* (welches einem Worte angehängt wird), oder; ve-ve = vel-vel; plusve minusve, mehr od. weniger, vgl. ne.

vē, untrennbare Partikel, nur in Zusammensetzungen, wie: vesanus, vecors.

Vecĭlius mons, ein Berg in Latium.

vēcordia, ae, *f.* Verstandeslosigkeit, Wahnsinn, Wuth.

vēcors, dis, verstandeslos, wahnsinnig, wüthend.

Vecta, ae, *f.* Insel bei Britannien.

vectīgal, ālis, *n.* der Zoll, überh. Einkünfte, Abgaben, Revenüen, sowohl des Staates u. der Magistrate aus den Provinzen, als der Privatpersonen; sprüchw.: parsimonia est magnum vectigal.

vectīgālis, e, zu den Einkünften-, Abgaben-, Revenüen gehörig, pecunia od. tributum (Abgaben, Steuern); equus (was Geld einbringt). 2) steuerpflichtig, zinsbar, civitas, agri; Suevos sibi vectigales facere; vectigalem quem habere.

vectio, ōnis, *f.* das Ziehen, Fahren, Reiten, vectiones efficere (bewirken, daß man reiten, fahren kann).

vectis, is, *m.* der Hebel, Hebebaum, das Brecheisen, die Brechstange. 2) ein Thor-, Thürriegel.

vecto, 1, ziehen, quid carinā, plaustris (fahren); vectari humeris (tragen), equis (reiten), carpentis (fahren); ante signa vectabatur (ritt).

vector, ōris, *m.* der Träger, asellus. 2) der Getragene, u. zwar: der Passagier auf einem Schiffe, der Reiter.

vectōrius, 3, zum Fahren dienlich, navigium (Transportschiff).

vectūra, ae, *f.* das Fahren, die Fuhre; im Plur. Zufuhren, Transporte.

vĕgeo, ēre, lebhaft-, munter sein.

vĕgĕtus, 3, lebhaft, munter, rüstig.

vēgrandis, e, sehr groß, od. klein, winzig.

vĕhĕmens, tis, heftig, hitzig, stürmisch, [tobend, stark.

vĕhĕmenter, *Adv.* heftig, hitzig, gewaltig, stürmisch.

vĕhĕmentia, ae, *f.* die Heftigkeit, [Stärke.

vĕhĭcŭlum, i, *n.* Fuhrwerk, Fahrzeug, Wagen, Kahn, Schiff u. dgl.

vĕho, vexi, vectum, 3, ziehen, tragen, schaffen, fahren, von Thieren und Menschen, zu Wasser, zu Wagen, auf den Schultern; v. Flüssen: mit sich führen, limum, aurum; dicht.: dum coelum stellas, dum vehet amnis aquas; quod fugiens hora vexit; im Pass. vehi, getragen werden, fahren, segeln, reiten, mit u. ohne in lecticula, vehiculo, curru, jumentis, in navi, navi, in equo, equo u. dgl.; auch: Nilo vehi (auf-); selten: vehens, fahrend, quadrigis; überh. sich begeben, schreiten, sex motibus vehitur; trop.: temere in pericula vehi.

Vejento, ōnis, *m.* Beiname der Fabricier.

Vēji, orum, *m.* Stadt in Etrurien; dav. a) **Vejens**, tis, vejentisch, subst. ein Vejenter, im Plur. die Vejenter. b) **Vejentānus**, 3, vejentanisch, subst. Vejentanum, i, *n.* Vejentaner Wein.

Vējŏvis, is, *m.* eine altrömische Gottheit, später als Gott der Unterwelt betrachtet; dicht. (wegen ve = Juppiter als Kind.

vĕl, eig. (als Imperat. von velle); wolle, wähle, nimm an, dah. disjunctive Conjunction: oder, so daß die Wahl zwischen zwei od. mehreren Dingen frei steht, während aut ausschließende Bedeutung hat; vel-vel, sei es-oder, entweder-oder, theils-theils, sowohl-als auch; insbes. a) steigernd: auch nur, sogar, selbst, quos vel mediocri familiaritate cognovisset; vel illo ipso judice; vel regnum malo quam liberum populum; oft bei Superl.: vel maxima laus (unstreitig das größte Lob); vel maxime (gar sehr); dagegen: vel tuum judicium serva (doch nur, wenigstens). b) zu Hervorhebung eines einzelnen od. besonderen Falles: zumal, besonders, est tibi ex his ipsis, qui adsunt, bella copia, vel ut a te ipso ordiare.

Vēlābrum, i, *n.* das Velabrum, Name zweier Plätze in Rom, an denen feinere Tafelgenüsse verkauft wurden und sich Miethköche u. dgl. aufhielten.

vēlāmen, ĭnis, *n.* Hülle, Decke, Gewand, b. Dicht.

vēlāmentum, i, *n.* Hülle, Decke, Bedeckung; insbes. im Plur. velamenta supplicum, Oelzweige, Stäbe u. dgl., welche mit wollenen Binden umwunden waren, die zugleich die Hände bedeckten, als äußere Zeichen der Schutzflehenden.

vēlārium, i, *n.* eine Plane, im Plur. die Pläne über dem Amphitheater zum Schutz gegen die Sonnenhitze.

velati, s. velo.

vēles, ĭtis, *m.* gew. im Plur. eine Gattung leicht bewaffneter Soldaten, welche den Feind durch Angriffe beunruhigten u. sich dann schnell wieder zurückzogen: Plänkler; übtr.: scurra veles (der durch seine Angriffe Andere neckt).

Vēlia, ae, *f.* Name eines Bezirkes auf dem palatinischen Berge. 2) latein Name der Stadt Elea in Lucanien; dav. a) **Veliensis**, e, veliensisch, u. **Velienses**, ium, *m.* die Velienser. b) **Velīnus**, 3, velinisch.

vēlĭfer, 3, Segel tragend.

vēlĭfĭcātio, ōnis, *f.* das Segeln.

vēlĭfĭcor, I, segeln, trop. mit Dat., eifrig für jem. od. etw. wirken, begünstigen, befördern, cui; honori; auch als Act., velifico, intrans. (segeln) und trans. (durchsegeln), b. Dicht.

Velinus, 3, s. Velia.

Vĕlīnus, i, *m.* Fluß u. See im Sabinischen; dav. **Velina** tribus od. bloß Velina, die Tribus im Thale des Velinus.

vĕlītāris, e, zu den Plänklern (velites) gehörig.

vĕlĭtor, I, plänkeln.

Vĕlĭtrae, arum, *f.* Stadt der Volsker in Latium; dav. **Veliternus**, 3, veliternisch.

vēlĭvŏlans, tis, u. **vēlĭvŏlus**, 3, mit Segeln fliegend, schnellsegelnd, v. Schiffen b. Dicht.; übtr. vom Meere, auf dem Schiffe schnell dahin segeln, dicht.

Vellaunodūnum, i, *n.* Stadt im lugdunens. Gallien. [Gallien.

Vellavii, orum, *m.* Volk im aquitan.

Vellējus, 3, Benennung einer röm. [Gens.

velle, vellem, s. volo.

vellĭco, I, rupfen, raufen; trop. mit Worten kneipen, durchziehen, durchhecheln.

Velliocasses od. **Velocasses**, ium, *m.* Volk im belg., spät. lugdun. Gallien.

vello, velli u. vulsi, vulsum, 3, rupfen, raufen, zupfen, cui barbam, aurem (an-); dah. Thiere rupfen, wie: oves; insbes. ab-, ausrupfen, auszupfen, ausreißen, Haare, Wolle u. dgl.; auch: postes a cardine; hastam de cespite; telum; militär.: vellere vallum, die Pallisaden herausreißen, den Wall einreißen; so: v. munimenta; v. signa, mit den Feldzeichen aufbrechen.

vellus, ĕris, *n.* die Flocke der Wolle, vellera lanae; dicht. vom Spinnen: vellera trahere digitis; übh. der Schafpelz, das Vließ, u. übtr. das Fell, die Haut anderer Thiere, b. Dicht.; übtr. u. dicht.: vellera tenuia (Baumseide); lanae vellera (v. flockigen Wolken).

vēlo, I, verhüllen, einhüllen, umwinden, caput; capita amictu; tempora myrto; capite velato filo; übtr. umwinden, umgeben, schmücken, delubra fronde; Palatia sertis. 2) velati, orum, *m.* die Deckungsmannschaft, die mit den a-

censi in die Stelle der Gefallenen einrückte.

Velocasses, s. Velliocasses.

vēlōcĭtas, ātis, *f.* Geschwindigkeit, Behendigkeit, Schnelligkeit.

vēlōcĭter, *Adv.* geschwind, behend, schnell, rasch.

vēlox, ōcis, geschwind, behend, schnell, rasch; auch: schnell wirkend.

vēlum, i, *n.* das Segel, gewöhnl. im Plur. eig. u. trop.: vela pandere (ausspannen), contrahere oder subducere (einziehen); vela dare ventis od. in altum (absegeln); vela dirigere ad- (wohin segeln); velis profugere (mit Hülfe der Segel, zu Wasser); vela facere (mit vollen Segeln fahren); übertr. Hülle, Tuch, Plane.

vĕlut od. vĕlūti, *Adv.* gleich wie, eben so wie, mit u. ohne entsprechendes sic od. ita; bei Anführung eines einzelnen Falles: wie zum Beispiel; bei bildlichen Ausdrücken: gleichsam; velut si oder velut mit Ablat. absol., gleich als wenn, wie wenn; so bloß velut als Conjunction b. Dicht. und Spät.

vēna, ae, *f.* die Blutader, Pulsader (= arteria); übtr. die Ader, der Canal, Gang, der Metalle, Quellen, u. übh. der Gewässer; trop. das innere Leben einer Sache, als: venae reipublicae; dicht.: benigna ingenii vena (dichterische Ader).

vēnābŭlum, i, *n.* ein Jagdspieß.

Vēnāfrum, i, *n.* Stadt der Samniten in Campanien; dav. Venafrānus, 3, venafranisch.

vēnālĭcius, 3, zum Verkauf ausgestellt, verkäuflich, feil, bes. v. Sclaven, dah. subst. venalicius, ii, *m.* ein Sclavenhändler.

vēnālis, e, verkäuflich, feil, subst. venales, ium, *m.* zum Verkauf ausgestellte, bes. junge Sclaven; übtr. käuflich, feil, bestechlich.

vēnātĭcus, 3, zur Jagd gehörig, Jagd-.

vēnātio, ōnis, *f.* das Jagen, die Jagd; auch das auf der Jagd Erlegte: Wildpret; übtr. die Thierhetze.

vēnātor, ōris, *m.* der Jäger; dicht.: v. canis (Jagdhund); trop.: v. naturae.

vēnātōrius, 3, zur Jagd gehörig, Jagd-.

vēnātrix, īcis, *f.* die Jägerin; dicht.: v. Diana; v. ursa.

vēnātus, us, *m.* das Jagen, die Jagd.

vendĭbĭlis, e, leicht zu verkaufen, verkäuflich; dah. beliebt, angenehm.

vendico, s. vindico.

vendĭtātio, ōnis, *f.* das Feilbieten; trop. das Schautragen, die Prahlerei.

vendĭtio, ōnis, *f.* der Verkauf; bes. die Versteigerung.

vendĭto, 1, zum Verkauf ausbieten, feil bieten; übtr. gegen Bestechung verkaufen, verhandeln; trop. zur Schau tragen, ausbieten, anpreisen, quid; se cui, sich bei jem. einzuschmeicheln suchen.

vendĭtor, ōris, *m.* der Verkäufer; übtr. der Verhandler gegen Bestechung.

vendo, dĭdi, dĭtum, 3, verkaufen, quid; ex empto aut vendito (dem Kauf od. Verkauf gemäß); insb. versteigern, verpachten; übtr. gegen Bestechung verkaufen, verhandeln, quid, gegen Geld u. dgl. preisgeben, se cui; trop. ausbieten, empfehlen, Ligarianam.

vĕnēfica, s. veneficus.

vĕnēfĭcium, ii, *n.* Giftmischerei, Vergiftung; auch von der Giftmischung, dem Gifttrank selbst. 2) Zauberei, Bezauberung.

vĕnēfĭcus, 3, giftmischerisch, subst. Giftmischer, Giftmischerin. 2) bezaubernd, subst. Zauberer, Zaubrerin.

vĕnēnātus, 3, verpflichtet, giftig; übtr.: munera (schädlich); jocus (verletzend, beißend), dicht. 2) bezaubert virga.

vĕnēnĭfer, 3, giftig. [dicht.

vĕnēno, 1, vergiften; übtr. verletzen,

vĕnēnum, i, *n.* Saft, Trank u. zwar 1) v. malum, venena mala (Gift, Gifte); gewöhnlich bloß ven. a) Gift, Gifttrank; übtr.: pus atque venenum (giftige-, beißende Reden); trop. Gift, Unheil, Verderben, discordia est v. urbis. b) Zaubermittel, Zaubertrank. 2) b. Dicht. der Färbestoff, die Farbe, bes. Purpur, dah. auch: Schminke.

veneo, venīvi od. gewöhnlich venii, venĭtum, īre, verkauft-, verpachtet

werden; insbes. durch Versteigerung verpachtet werden.

vĕnĕrābĭlis, e, verehrungswürdig, ehrwürdig, verehrt. [furchtsvoll.

vĕnĕrābundus, 3, verehrend, ehr-

vĕnĕrātio, ōnis, *f.* Verehrung, Hochachtung.

vĕnĕrātor, ōris, *m.* Verehrer.

Venereus, 3, s. Venus.

vĕnĕror, I, verehren, seine Ehrfurcht bezeigen, anbeten; auch: deos multa (sehr anflehen); dicht.: nihil horum (bitten); dah. venerandus, verehrungswürdig; pass. veneratus, verehrt, angebetet, b. Dicht

Vĕnĕti, orum, *m.* 1) ein thracischer Stamm in Paphlagonien, der sich unter Antenor im heutigen Venetianischen niederließ; dav. Venetia, ae, *f.* das Gebiet der Veneter. 2) eine Völkerschaft im lugdunens. Gallien; dav. a) Venetia, ae, *f.* das Gebiet der Veneter. b) Venetĭcus, 3, venetisch.

vĕnĕtus, 3, seefarbig, bläulich.

vĕnia, ae, *f.* Gefälligkeit, Willfahrung, Gewährung, Gnade, veniam petere a quo, orare, dare; bonā veniā od. bona cum venia, mit gütiger Erlaubniß, mit Erlaubniß; insbes. Nachsicht, Verzeihung, Vergebung, pacem veniamque impetrare a quo, veniam ac pacem cui dare, dare veniam et impunitatem u. dgl.

Vĕnīlia, ae, *f.* 1) eine Nymphe, Mutter des Turnus. 2) Gemahlin des Janus.

vĕnio, vēni, ventum, īre, 1) v. lebenden Wesen a) überh. kommen, selten: zurückkommen, -kehren, istinc; ex urbe; a rege, Carthagine Romam; Delum Athenis; ad quem; ad Sullam in Graeciam; ad urbem, ad curiam, ad flumen; in castra, in theatrum, in Syriam; in conspectum; inter alios venit Attalus; qui successor Crasso veniebat; dicht. bloß: tumulum (an-); oft impersön. venitur, man kommt; zur Angabe des Zweckes: ad od. in colloquium; ad hoc spectaculum Romam; ad se oppugnandum; subsidio od. auxilio (zu-); pabulatum, adjutum alios, auxilium postulatum, questum, oratum; auch mit Inf.: speculari; übertr. in der Rede, Darstellung auf od. zu etw. kommen, auf etw. übergehen, vides quo progrediente oratione venturum me puto; a fabulis ad facta; ad recentiores literas; ad propositum; venio nunc ad Datamem; trop. in od. ad quid, in einen Zustand od. eine Lage kommen, gelangen, gerathen, in (fidem ac) potestatem cujus, in deditionem; summum in cruciatum, in calamitatem, in periculum, in invidiam, in odium, in contemptionem, in sermonem (Gerede), in amicitiam, in spem regni obtinendi u. dgl.; in partem cujus rei; usque ad administrationem reipublicae. b) insbes. α) im feindlichen Sinne: anmarschirt kommen, anrücken, losrücken, losgehen, vordringen, ad quem; ad urbem, ad Italiam, Ravennam usque, usque ad urbis portas cum bello, in Italiam, adversum patriam cum exercitu; obviam v., cum magnis copiis od. cum exercitu v.; veniri ad se existimantes; übtr. auftreten, contra alienum pro familiari et necessario; contra injuriam. β) dicht. abstammen, Bebrycia de gente. 2) v. leblosen Wesen, a) übh. kommen, hergeschafft -, zugestellt werden u. dgl., veniens sol; frumentum Tiberi venit; dum tibi literae meae veniant. b) insb. α) kommen, hervorkommen, erscheinen, lacrimae venientes; veniens in corpore virtus; dah. wachsen, b. Dicht.; trop. v. Zuständen: entstehen, majus commodum ex otio meo quam ex aliorum negotiis reipublicae venturum. β) von der Zeit: kommen, erscheinen, herannahen, dies venit; cura venientis anni; venisse tempus victoriae. c) übertr. α) mit in u. Accus. kommen, in buccam, in mentem; in proverbium (zum Sprüchwort werden). β) mit Dat. cui, jem. zukommen, zufallen, an ihn gelangen, ihm zu Theil werden, v. Erbschaften, Aemtern u. dgl.; auch von Uebeln: treffen, betreffen, ad quem od. cui; vgl. usus.

vēnor, I, jagen; venatum ire, exire, proficisci (auf die Jagd gehen). 2) trans. jagen, Jagd machen auf-, leporem; trop.: viros, viduas avaras; laudem.

venter, tris, *m.* Bauch, Leib, auch:

Magen, non minus animo, quam ventre delectari; insbes. der Mutterleib, ventrem ferre (schwanger sein); übertr. Bauch, Höhlung, b. Dicht.

Ventĭdius, 3, Benennung einer röm. Gens.

ventĭlo, 1, in der Luft schwenken, schwingen, hin und her bewegen, frigus (Kühlung zufächeln); trop. anfachen, erregen, illius linguā, quasi flabello seditionis, illa tum est egentium concio ventilata.

ventĭto, āre, häufig kommen, zu kommen pflegen.

ventōsus, 3, voll Wind, windig, luftig; dicht. auch: leicht od. schnell wie der Wind; trop. a) windig, leer, prahlerisch, lingua, dicht. b) unbeständig, veränderlich, schwankend, plebs; ingenium; imperium.

ventrĭcŭlus, i, *m.* der kleine Bauch, der Magen; v. cordis (Herzkammer).

ventus, i, *m.* der Wind; sprüchw. b. Dicht.: verba in ventos dare; dare verba ventis; ventis tradere quid (der Vergessenheit anheimgeben); ferre sua gaudia ventos (sie zu Wasser werden sehen); trop.: venti secundi (Glück); alios vidi ventos (entgegengesetzte W., Unglück); v. popularis (Volksgunst); quicumque venti erunt (Umstände); omnes rumorum et concionum ventos colligere; ventorum moderator (in Bezug auf Beförderung zu einem Amte).

vēnūcŭla uva, ae, *f.* eine Art Weintrauben (die eingelegt wurden).

vēnum, s. 2. venus.

vēnundo, dĕdi, dătum, 1, = venum do, verkaufen.

1. **vĕnus**, veneris, *f.* Anmuth, Schönheit, Lieblichkeit, Reiz, des Aeußeren, bes. der Kunstwerke, b. Dicht. u. Spät. 2) Venus, die Göttin der Anmuth u. Liebe, Gemahlin des Vulcan, Mutter des Cupido, des Anchises; dah. von der Liebe u. dem Geliebten b. Dicht.; übtr. die Venus, als Planet, u. der Venuswurf (wenn jeder Würfel eine andere Zahl zeigte). Dav. Venereus od. -ius, 3, zur Venus gehörig, V. servi oder bloß Venerii, die Diener der erycinischen Venus in Sicilien; subst. venereus, i, *m.* der Venuswurf; übtr. unzüchtig, venereae res (Unzucht); amor, voluptates u. dgl.

2. **vēnus**, us u. i, *m.* der Verkauf, meist nur im Acc.: venum dare, verkaufen, venum ire, verkauft werden.

Vĕnŭsia, ae, *f.* Stadt der Samniter in Apulien; dav. Venusīnus, 3, venusinisch, u. Venusini, orum, *m.* die Venusiner.

vĕnustas, ātis, *f.* Anmuth, Schönheit, Lieblichkeit, Reiz, im Aeußeren; übtr. u. trop. im Reden: Anmuth, Feinheit, feiner Witz; im Betragen: Artigkeit, Feinheit, feines Benehmen, Liebenswürdigkeit.

vĕnuste, *Adv.* schön, herrlich.

vĕnustus, 3, anmuthig, schön, lieblich, reizend, im Aeußeren; übtr. und trop. im Reden: anmuthig, fein, witzig, im Betragen: artig, fein. liebenswürdig.

vēpallĭdus, 3, sehr blaß.

vĕprēcŭla, ae, *f.* Dornbusch.

vĕpres, is, *m.* gewöhnl. im Plur. Dornstrauch, -busch.

vēr, vēris, *n.* Frühling; primo vere (mit Anfang des Fr.); übtr.: v. aetatis; ver sacrum, ein Opfer, das in den Erstlingen des Frühlings bestand, ein Erstlingsopfer.

Verăgri, orum, *m.* Volk im narbonensischen Gallien.

vērāx, ācis, wahrhaftig.

verbēna, ae, *f.* gewöhnl. im Plur. heilige Kräuter u. Blätter (des Lorbeers, Oelbaums u. dgl.), von den Fetialen bei gewissen Amtshandlungen, v. schutzflehenden Priestern auf dem Haupt getragen u. sonst bei religiösen Handlungen zum Bekränzen u. Räuchern gebraucht.

verber, ĕris, *n.* Schlag, Stoß, Prall, der Ruthe, des Schwanzes, der Wellen, Ruder, Winde u. dgl.; auch v. Abprallen der Steine; nur im Plur. Schläge, Hiebe, Prügel; trop. von geißelnden Schmähreden. 2) Peitsche, Geißel, im Sing. u. Plur.; dicht. v. Riemen der Schleuder u. anderer Wurfinstrumente.

verbĕrātio, ōnis, *f.* das Peitschen, Geißeln; trop. Züchtigung.

verbĕro, I, schlagen, stoßen, prallen, v. Flügeln, Wellen, Hagel u. dgl., quid qua re; Mutinam tormentis (beschießen); insbes. peitschen, geißeln; trop. geißeln, züchtigen.

verbĕro, ōnis, *m.* eig. einer der Schläge verdient: Schlingel, Strick.

verbōse, *Adv.* wortreich, weitläufig.

verbōsus, 3, wortreich, weitläufig.

verbum, i, *n.* Wort, Ausdruck, im Plur. die Worte, die Rede; verba facere, sprechen, reden, einen Vortrag od. eine Rede halten; verba dare cui, jem. Worte geben d. i. jem. anführen, hintergehen, täuschen u. dgl.; verba sunt (leere Worte); verbo, durch ein einziges Wort, auch: mündlich; verbo, re ipsa quidem (dem Namen nach, in der Wirklichkeit aber); uno verbo, mit Einem Worte; ad verbum, e od. de od. pro verbo, auf's Wort, dem Worte nach, wörtlich, genau; verbi causa od. gratia, Beispiel's halber, zum Beispiel; meis, tuis, suis, cujus verbis, in meinem, deinem, seinem, jem. Namen; insbes. vorzugsweise in der Grammatik: das Zeitwort.

vēre, *Adv.* wahr, der Wahrheit gemäß, in Wahrheit, richtig, recht, mit Recht, in der That, wahrhaftig, aufrichtig.

vĕrēcunde, *Adv.* schüchtern, sittsam, bescheiden.

vĕrēcundia, ae, *f.* Scheu, Schüchternheit, Blödigkeit, Zurückhaltung, Scham; insbes. a) heilige Scheu, Ehrfurcht, Achtung, mit obj. Gen. (vor-). b) Zartgefühl, Sittsamkeit, Discretion.

vĕrēcundor, āri, Scheu haben, sich scheuen.

vĕrēcundus, 3, scheu, schüchtern, sittsam, schamhaftig, bescheiden; dicht.: v. rubor od. color (Schamröthe).

vĕrendus, 3, *PAdj.* scheuenswerth, ehrwürdig.

vĕreor, verĭtus, 2, etw. scheuen, fürchten, vor etw. oder etw. zu thun sich scheuen, sich fürchten, quid od. mit folg. Inf.; insbes. vor jem. od. etw. heilige Scheu-, Ehrfurcht-, Achtung haben, etw. beachten, auf etw. Rücksicht nehmen, quem; cujus sic asperitatem veritus est, ut- (dessen rauhen Charakter er so rücksichtsvoll behandelte, daß-); auch mit Gen.: cujus rei. 2) etw. fürchten, befürchten, besorgen, wegen etw. besorgt sein, quid u. dicht. mit Acc. u. Inf.; gewöhnl. mit folg. ne (daß) od. ut u. ne non (daß nicht) u. Conj.; eo minus veritus navibus (für-), quod-; de qua (Carthagine) non ante vereri desinam, quam- (wegen-).

vergĭliae, arum, *f.* das Siebengestirn, die Plejaden.

vergo, versi, 3, sich neigen, mit in u. Acc. (nach-); bes. v. Localitäten: gelegen sein, liegen, sich erstrecken, mit ad od. in u. Acc.; u. v. der Zeit: quo propius lux vergit ad lucem, spät.; übtr. von Personen: nisi Bruti auxilium ad Italiam vergere, quam ad Asiam maluissemus (gerichtet sei). 2) trans. wohin neigen, dicht.: amoma in sinus (einschütten), dicht.

Vergŏbrĕtus, i, *m.* Name der höchsten Behörde bei den Aeduern.

vērĭdĭcus, 3, wahr redend.

vērĭsĭmĭlis, e, wahrscheinlich.

vērĭsĭmĭlĭtūdo, ĭnis, *f.* Wahrscheinlichkeit.

vērĭtas, ātis, *f.* Wirklichkeit, Wahrheit; insb. im Gegensatz zur Unwahrheit u. Lüge: die Wahrheit; als Tugend: Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit, Offenheit, Rechtlichkeit.

vermĭcŭlātus, 3, gewürfelt, bunt.

vermĭcŭlus, i, *m.* ein Würmchen.

vermĭno und **vermĭnor**, I, Würmer haben.

vermis, is, *m.* der Wurm.

verna, ae, *c.* ein Haussclave (der im Hause seines Herrn geboren ist); übtr. ein Inländer.

vernācŭlus, 3, zu den Haussclaven gehörig; übtr. inländisch, einheimisch, römisch.

vernīlis, e, sclavisch, kriechend.

vernīlĭter, *Adv.* wie ein Haussclave, kriechend.

verno, āre, Frühling machen, sich verjüngen, b. Dicht. u. Spät.

vernŭla, ae, *c.* ein Haussclave; übtr. einheimisch, b. Dicht. u. Spät.

vernus, 3, den Frühling betreffend, Frühlings=.

vēro, ōnis, *m.* = veru.

vēro, 1) *Adv.* in der That, wirklich, in Wahrheit, wahrhaftig; in Antworten: allerdings, ja wohl, gewiß; enim vero, ja wahrhaftig; auch steigernd: vollends, gar, sogar. 2) *Conj.* (einem od. mehreren Worten nachzusetzen), in der That aber, gerade aber, aber.

Veromandui, orum, *m.* Volk im belg. Gallien. [Gallien.

Vērōna, ae, *f.* Stadt im transpadan.

verres, is, *m.* der Eber.

Verres, is, *m.* Beiname des C. Cornelius; dav. a) Verrius, 3, des Verres, lex, u. subst. Verria, orum, *n.* ein dem Verres zu Ehren (von ihm selbst) angeordnetes Fest. b) Verrīnus, 3, verrinisch, jus (zweideutig wegen verrinum jus); subst. Verrinae, arum, *f.* die Reden des Cicero gegen Verres.

verrīnus, 3, vom Eber, Eber=; v. jus (Schweinebrühe).

verro, verri, versum, 3, schleifen, schleppen, fegen, weg=, zusammenfegen.

verrūca, ae, *f.* der Auswuchs, wie: eine Warze; übtr. ein kleiner Fehler, ein kleines Gebrechen.

verrūcōsus, 3, warzenreich, warzig, als Beiname des Q. Fabius Maximus Cunctator.

verrunco, āre, in d. Religionssprache: bene, gut ausschlagen.

versābilis, e, beweglich; trop. veränderlich.

versātilis, e, eig. was sich leicht dreht od. wenden läßt, acies; trop.: ingenium (sich in alle Lagen schickend).

versicolor, ōris, schillernd, buntfarbig, bunt.

versiculus, i, *m.* ein Zeilchen, eine Zeile; insbes. ein Verschen, ein Vers.

versificātor, ōris, *m.* ein Verskünstler; auch: Dichter b. Spät.

versifico, 1, Verse machen, in Verse bringen.

verso, 1 (von verto), oft od. hin und her wenden, =werfen, drehen, wälzen, schütteln, se versare od. im Paff. versari, sich hin u. her werfen, sich drehen; übtr. v. Schicksal: mit etw. od. jem. sein Spiel treiben, fortuna omnia versat; fortuna in contentione et certamine utrumque versavit; trop. a) etw. im Geiste hin und her wenden, =überlegen, auf etw. hin und her sinnen, in animis quid secum; in pectore od. pectore quid; secum v. od. bloß v. mit Relativs. b) etw. Geistiges od. sich drehen und wenden; eadem multis modis; verba (deuten); ferner: suam naturam; animum in omnes partes, per omnia (von einem Entschlusse zum anderen eilen), dicht.; mentem ad omnem malitiam et fraudem; se illuc, se huc atque illuc od. bloß se vers. c) jem. od. jem. Gemüth bearbeiten, zu gewinnen suchen, varie militum animos castigando adhortandoque; muliebrem animum in omnes partes. 2) hin und her treiben, =bewegen, herumtreiben, a) überh. oves; currum in gramine; im Paff. sich herumbewegen, sich wo aufhalten, wo verweilen, weilen, leben, sich befinden, cum quo; apud quem; inter quos; inter aciem; intra vallum; in quo loco; ad solarium; so übtr. im Paff.: versari cui ante oculos (v. Personen), in oculis animoque od. cui ob oculos (v. Dingen); versatur magnus error (waltet ob); oft trop. im Paff., überh.: vers. in periculo u. dgl. od. insbes. sich in einer Thätigkeit, in einer Kunst od. Wissenschaft bewegen, sich mit etw. abgeben od. beschäftigen, in etw. bewandert sein, an etw. Theil nehmen, bei etw. betheiligt sein, etw. verwalten, sich verhalten, benehmen, v. lebenden u. leblosen Subjecten, in caede, in rapinis, in bello, in imperiis, in magistratibus, in artibus u. dgl.; inter arma ac studia u. dgl. b) im schlimmen Sinne: jem. herumtreiben, in Athem setzen, jem. weder Ruhe noch Rast lassen, quem; trop. jem. beunruhigen, bestürmen, quem; imperitae multitudinis nunc indignatio nunc pudor animos versare; animos spe, metu; odiis domos (empören), dicht. 3) umwenden, =kehren, quid; bes. vom Graben u. Pflügen: glebas ligonibus, terram, b. Dicht.

versum, s. 2. versus.

versūra, ae, *f.* eig. die Wendung, insb. eine Anleihe, versuram facere, eine Anleihe machen; versurā solvere od. dissolvere, eine Schuld durch eine neue Anleihe bezahlen.

1. **versus**, 3, *Ptcp.* v. verro od. gewöhnl. v. verto.

2. **versus** od. **versum**, *Adv.* u. *Praep.* wärts, gegen-hin, nach-hin, nach-zu, gewöhnl. mit Präp. verbunden: ad Oceanum v., ad Cercinam v., in forum v.; b. Städtenamen gewöhnl. bloß vers.: Narbonam v., Massiliam v., Romam v.; ferner: meridiem v.; auch: versus aedem.

3. **versus**, us, *m.* die Reihe, Linie, remorum; in versus distulit ulmos; in der Schrift: die Zeile, primus v. (legis); multis milibus versuum (in=); od. der Vers, versus Virgilianus; v. ille Homeri; non amplius quaternis quinisve versibus.

versūte, *Adv.* verschlagen, schlau.

versūtia, ae, *f.* Verschlagenheit, Schlauheit.

versūtĭlŏquus, 3, verschlagen im Reden, dicht.

versūtus, 3, eig. drehbar, trop. verschlagen, schlau, listig, gewandt.

vertex, ĭcis, *m.* der Wirbel, u. zwar a) Wasserwirbel od. Strudel, Windwirbel, Flammenwirbel, =säule. b) der Wirbel des Hauptes, der Scheitel; dicht. v. Kopf; übtr. vom Himmelspol, Pol, übh. oft Gipfel, Höhe, Anhöhe.

vertĭcōsus, 3, voller Strudel.

vertīgo, ĭnis, *f.* die Drehung, Umdrehung, coeli, dicht.

verto, verti, versum, 3, wenden, kehren, se v. od. verti od. auch intrans. vertere, sich wenden, sich kehren, mit ad od. in u. Acc.; verti me a Minturnis Arpinum versus; quid retro, huc et huc u. dgl.; verso cardine, pede, gradu. Dah. 1) insbes. militär.: quem in fugam (in die Fl. schlagen); so: v. aciem, agmina, dicht.; v. terga (Kehrt machen, fliehen); so: se v. und: versuros omnes in fugam. 2) übtr. a) geographisch: se v., sich erstrecken, wohin liegen, ab oriente ad septentrionem (von einem Volk); dah. versus in od. ad quem locum, wohin, nach etw. zu liegend, wohin laufend (von Localitäten u. Flüssen). b) wenden, ändern, verändern, wechseln, Auster in Africum se vertit (schlug um); trop.: jussa; mentem od. quem (jem. Gesinnung), b. Dicht.; ferner: verti od. intr. vertere, sich wenden, sich ändern, fortuna jam verterat; versa et mutata in pejorem partem sunt omnia. c) v. solum, den Boden wechseln, auswandern, bes. v. Verbannten. d) wenden, übergehen lassen, verwandeln, quid in quid; se v. od. verti, in etw. übergehen, sich verwandeln, zu etw. werden, in aquam se v.; se in omnes facies; verti in parva animalia; dicht.: formam (an=) vertitur oris antiquum in Buten. e) Schriftwerke übertragen, übersetzen, Platonem; annales ex Graeco in Latinum sermonem; verti etiam multa de Graecis. 3) trop. wenden, lenken, richten, u. zwar a) etw. *α*) überh. versa Romam res (wurde nach Rom gespielt); summa curae in Bostarem versa erat (lag auf=); in quem tum omnis civitas versa erat; ferner: periculum in creditores a debitoribus verterat; verterat periculum in Romanos; dicht.: cognomen in risum. *β*) Geld, Einkünfte wohin wenden, jem. zuwenden, zukommen lassen, ex illa pecunia magnam partem ad se; litem in suam rem. *γ*) etw. auf irgend eine Seite wenden, quid ad od. in quem, jem. zuschreiben, beimessen, wie: omnium secundorum adversorumque causas; dagegen: in prodigium, in religionem, in contumeliam, in crimen od. vitio u. dgl., zu etw. machen, gereichen lassen, etw. ansehen als u. dgl.; insbes. in Bezug auf Wirkung u. Erfolg vertere od. verti, sich wenden, ausschlagen, ablaufen, cui in invidiam, in perniciem, in seditionem; quod bene vertat; factum est versum in laudem. b) jem. treiben, hintreiben, hinreißen, verti ad caedem; in admirationem versus rex. II) = verso, drehen, rollen, stimulos sub pectore (anstacheln), lumina, im Pass. sich drehen, vertitur coelum, b. Dicht.; dah. von der Zeit: umrollen, umlaufen, septima jam-ver-

titur aestas; intra finem anni vertentis (innerhalb des laufenden Monates); so: anno vertente (im Verlauf des od. eines Jahres); übtr. im Pass. b. Dicht. v. Personen: sich herumdrehen, sich wo herumtreiben, verti in mediis catervis, verti inter primos; sub pedibus omnia verti regique videbunt (von den Unterthanen); trop. a) sich um etw. drehen, circa hanc consultationem verti; vertebatur, utrum-an- (es drehte sich darum, ob-oder); gewöhnlich in qua re, sich befinden, liegen, abhängen, auf etw. beruhen u. dgl., von leblosen Subjecten. b) b. Spät. deuten, omen in metum cujus, in omen verti; res in serium versa est. 3) umwenden, umkehren, bes. mit dem Pfluge od. der Hacke: terram aratro od. ferro, Massica rastris, u. so übtr. freta versa lacertis u. dgl. b. Dicht.; ferner dicht.: cadus non ante versus (noch nicht angezapft); crateras (leeren); übtr. umstürzen, über d. Haufen werfen, quem vi, fraxinos, arces, moenia ab imo u. dgl. b. Dicht.; trop. überh.: vertit ad extremum omnia (warf Alles um); b. Dicht. u. Spät. gewöhnlich stürzen, zu Grunde richten, zerrütten, res Phrygias fundo; cuncta secum.

Vertumnus, i, *m.* der Gott d. Wechsels der Jahreszeiten, Vorsteher d. Handels u. Wandels, mit einer Bildsäule in Rom, an der die Buchhändler feil hatten; dicht.: Vertumnis natus iniquis (von einem unbeständigen Menschen).

vĕru, u, *n.* ein Spieß; insbes. Bratspieß, Wurfspieß.

vērum, *Conj.* in Wahrheit aber, jedoch aber, allein, nach negativen Begriffen: sondern; non modo (tantum, solum) - verum etiam, nicht nur - sondern auch; insbes. bei Uebergängen zu einem anderen Gegenstand in der Rede oder beim Abbrechen einer Rede: doch, aber.

verumtămen, *Conj.* gleichwohl, aber doch, doch aber, doch.

vērus, 3, wirklich, wahr, ächt; subst. verum, i, *n.* u. im Plur. das Wahre, die Wahrheit; übtr. vernunftgemäß, vernünftig, billig, recht; verum est, es ist vernünftig, billig, mit Acc. u. Inf. od. mit ut u. Conj.

vĕrūtum, i, *n.* der Wurfspieß.

vĕrūtus, 3, mit einem Spieß bewaffnet.

vervex, ēcis, *m.* Hammel, Schöps.

vēsānia, ae, *f.* Wahnsinn, Raserei.

vēsānus, 3, wahnsinnig, rasend; übtr. v. leblosen Dingen: rasend, ungeheuer, heftig.

Vescia, ae, *f.* Stadt in Latium; dav. **Vescīnus**, 3, vescinisch, subst. Vescini, orum, *m.* die Vesciner.

vescor, vesci, sich von etw. nähren, etw. speisen, genießen, mit Abl.: lacte et carne u. dgl.; selten mit Acc.; pecus ad vescendum apta; auch = speisen, Tafel halten, cum rege; übtr. genießen, sich bedienen, Gebrauch machen, voluptatibus; aurā aetherea (leben), dicht.

vescus, 3, schwach, dünn, zart.

Vesĕris, is, *m.* Fluß in Campanien.

Vesevus, s. Vesuvius.

vēsīca, ae, *f.* die Blase, Urinblase.

vēsīcŭla, ae, *f.* ein Bläschen.

Vĕsontio, ōnis, *m.* Stadt in Gallien.

vespa, ae, *f.* die Wespe.

vesper, ĕris, u. vesper, eri, *m.* der Abendstern, übh. der Abend, die Abendzeit, primo vespere u. prima vesperi (näml. horā), in der ersten Abendstunde; ad, sub vesperum, gegen Abend; im Abl. adv. vespere od. vesperi, Abends, spät; sprüchw.: quid vesper ferat, incertum est; dicht.: quid vesper serus vehat, sol tibi signa dabit; übtr. der Abend, die Abendgegend.

vespera, ae, *f.* der Abend, die Abendzeit.

vespĕrasco, vesperāvi, 3, Abend werden, vesperascente coelo (als es Abend wurde).

vespĕrūgo, ĭnis, *f.* = vesper.

vespillo, ōnis, *m.* ein Leichenträger (für die, welche Abends bestattet wurden). 2) röm. Beiname.

Vesta, ae, *f.* Tochter des Saturn u. der Ops, Göttin des Heerdes, der Häuslichkeit u. des häuslichen Segens, in deren Tempel zu Rom das heilige Feuer brannte; dah. dicht. vom Tempel der Vesta u. v. Heerd od. v. dem Feuer auf dem Heerde. Dav. **Vestālis**, e, vesta-

lisch, sacra (das am 9. Juni gefeierte Fest der Vesta); virgo V. od. bloß Vestalis, vestalische Jungfrau, Vestalin, eine Priesterin der Vesta, deren es ursprünglich vier, später sechs gab, die dreißig Jahre als keusche Jungfrauen in dem Dienste der Göttin das heilige Feuer in ihrem Tempel unterhalten mußten; dicht.: Vestales oculi (keusche).

vester, vestra, vestrum, euer, eure, euer; subst.: de vestro (von dem Eurigen); object.: odio vestro (aus Haß gegen euch).

vestĭbŭlum, i, *n.* Vorplatz, Vorhof, vor dem Hause, übh. Eingang, Zugang, zur Stadt, zum Lager u. dgl.; in vestibulo Siciliae (vorn in S.); übtr. Eingang, Anfang.

vestīgium, ii, *n.* die Fußsohle, dah. 1) Fußtapfe, Fußspur, Tritt, Spur; vestigia facere in quo loco (einen Ort betreten); vestigiis quem sequi od. consequi (jem. auf dem Fuße folgen); so: vestigiis instare; auch die Spur der Thiere: avium, ungulae; bes. die Fährte des Wildes; dicht. v. Fuß; übtr. im Plur. die Spuren, der Schläge u. dgl.; trop. von der Nachahmung jem.: vestigiis ingredi patriis; vestigia cujus persequi; v. Merkmal od. Kennzeichen, an dem man etw. entdecken kann: urbis, itineris, fugae, proelii; humani cultus, servitutis sceleris, avaritiae. 2) der Ort, wo ein Mensch steht: der Standort, die Stelle, Stätte, eodem vestigio manere; in suo vestigio mori malle quam fugere; übtr.: in vestigiis hujus urbis; trop. a) überh.: in animi notione tanquam in vestigio reponere quid (Standpunct). b) v. temporis, Zeitpunct, Moment; dah. e od. ex od. in vestigio, auf der Stelle, sogleich; eodem vestigio, in demselben Moment.

vestīgo, āre, aufspüren, aufsuchen; auch: ausspüren, auffinden, perfugas od. mit Relativs.

vestīmentum, i, *n.* die Kleidung, ein Kleidungsstück. 2) Decke, Teppich.

Vestīni, orum, *m.* Volk in Italien; dav. Vestīnus, 3, vestinisch.

vestio, IV, kleiden, bekleiden, quem; vestitum esse pellibus; übtr. bekleiden, bedecken, quid qua re; Taburnum oleā (bepflanzen); montes vestiti (bewachsen); trop.: inventa oratione v. (einkleiden in=).

vestis, is, *f.* Kleid, Kleidung, Anzug, Gewand; vestem mutare, andere Kleider anziehen, bes. Trauerkleider anlegen. 2) die Teppiche auf Ruhebetten: vestis stragula od. bloß v.

vestītus, us, *m.* Kleidung; vestitum mutare (Trauerkleidung anlegen), ad vestitum suum redire (die Trauerkleidung ablegen); übtr. Bekleidung, Bedeckung, riparum, montium; trop.: orationis (Gewand).

Vĕsŭlus, i, *m.* Berg an der Grenze von Ligurien.

Vĕsŭvius, ii, *m.* der Vesuv, feuerspeiender Berg in Campanien; dicht. Nebenform: Vesevus, u. adj.: Vesevo jugo.

vĕtĕrānus, 3, alt, vieljährig, hostis; bes. v. Soldaten: milites v. od. bloß veterani, alte, gediente, kriegsgeübte Soldaten; dah. v. legio od. exercitus (aus gedienten S. bestehend).

vĕtĕrasco, veterāvi, 3, alt werden.

vĕtĕrātor, ōris, *m.* der in etw. alt geworden ist, der ergraut, geübt ist, in causis; insbes. ein Schlaukopf, ein alter Fuchs.

vĕtĕrātōrie, *Adv.* schlau, listig.

vĕtĕrātōrius, 3, durchtrieben, schlau.

vĕtĕrīnus, 3, zum Lastziehen gehörig, Last=, Zug=; dav. veterinārius, 3, zum Zugvieh gehörig, medicina (Thierarzneikunst).

veteris, Gen. von vetus.

vĕternōsus, 3, schlafsüchtig.

vĕternus, i, *m.* das Alter, die Schlafsucht; übertr. Schläfrigkeit, Trägheit, Unthätigkeit.

vĕtĭtum, i, *n.* das Verbotene, Verbot.

vĕto, vetui, vetĭtum, 1, verbieten, widerrathen, nicht erlauben, nicht geschehen lassen, mit folg. Inf. (Act. od. Pass. wie bei jubere), od. mit folg. Acc. u. Inf., mit ut od. ne u. Conj. od. mit bloß. Conj., b. Dicht. u. Spät. auch mit Acc.: vetare bella, majora u.

dgl.; im Paſſ.: ut a praefecto morum Hasdrubal cum eo vetaretur esse (ſo daß dem H. verboten wurde ≈); acta agimus, quod vetamur vetere proverbio (näml. agere); dicht.: vetitae terrae; endlich bloß: veto (von einem Volks≈tribun als Ausdruck seiner Interceſſion); lex jubet aut vetat; si vetat auspicium; se vetante (gegen sein Verbot).

Vettŏnes, um, *m.* Volk in Luſitanien.

vĕtŭlus, 3, ältlich, etwas alt, ziemlich alt; ſubſt. vetulus, ein Alter, ein Greis, vetula, eine Alte, ein altes Weib.

vĕtus, vetĕris, alt (im Gegenſatz zu dem Jungen od. Neuen), vormalig, ehemalig, vorig, früher (im Gegenſatz zu dem Jetzigen); ſubſt. a) veteres, um, *m.* die Alten, Ahnen, b. Spät. die alten Schriftſteller. b) Veteres, um, *f.* die alten Wechslerladen auf dem römiſchen Forum, im Gegenſ. zu den Novae.

vĕtustas, ātis, *f.* das Alter; insbeſ. das Alterthum, contra omnia vetustatis exempla; übtr. a) die lange Dauer, das lange Halten, ≈Liegen, ≈Beſtehen, langer Beſtand, lange Erfahrung, quae vetustati condita mandentur; vetustatem ferre (abgelagert ſein); v. Zuſtänden: quae mihi videntur habitura etiam vetustatem; conjuncti vetustate, officiis, benevolentia (alte Freundſchaft); ingenio, vetustate, artificio tu facile vicisti (lange Erfahrung). b) die ſpäte Nachwelt, de me nulla unquam obmutescet vetustas.

vĕtustus, 3, alt, ſeit langer Zeit beſtehend; übtr. alterthümlich.

vexātio, ōnis, *f.* ſtarke Bewegung, Erſchütterung, corporis; übtr. Beläſtigung, Strapatze, Plage, Beſchwerde.

vexātor, ōris, *m.* der Störer, Mißhandler.

vexi, ſ. veho.

vexillārius, ii, *m.* ein Fähndrich; im Plur. zur Kaiſerzeit die Veteranen, welche von den gewöhnlichen Dienſten befreit bei ihrer Fahne als letztes Aufgebot blieben.

vexillum, i, *n.* die Fahne; beſ. die rothe Fahne, die auf dem Feldherrnzelte od. dem Admiralſchiffe als Signal zur Schlacht od. zum Aufbruch aufgeſteckt wurde; dah. auch: Fähnlein d. i. die zu einer Fahne gehörige Mannſchaft.

vexo, 1, ſtark bewegen, erſchütt[ern]; übtr. beunruhigen, mißhandeln, plagen, quälen, bedrängen, beſchädigen, verletzen, verheeren u. dgl.

via, ae, *f.* Weg, Straße, Fahrſtraße, Landſtraße, Heerſtraße, auch: Gaſſe, Gang; trop. überh.: viam aperire potentiae, luxuriae; de via decedere u. dgl.; insbeſ. a) Weg, Mittel, Mittel u. Wege, habeo certam viam; v. agendae rei; viam fraudis inire. b) Gang, Art und Weiſe, Methode, vitae; per omnes vias leti; beſ. die rechte Methode, discendi; viā, methodiſch, in gehöriger Ordnung, regelmäßig, dicere, progredi. 2) abstract: Weg, Gang, Reiſe, Marſch, inter viam (unterwegs); viam facere (reiſen); via bidui, tridui (ein Marſch von ≈).

viārius, 3, die Wege betreffend, lex (die Ausbeſſerung der W. betr.).

viātĭcus, 3, zum Wege≈, zur Reiſe gehörig; ſubſt. viaticum, i, *n.* a) Reiſegeld. b) Beutegeld.

viātor, ōris, *m.* ein Reiſender, Wanderer; insb. der Bote (der Magiſtrate).

vibex, īcis, *f.* die Schwiele.

Vibius, ii, *m.* röm. Name.

Vibo, ōnis, *f.* Stadt in Bruttium, früher Hippo genannt, vollſtändig: Vibo Valentia; dav. Vibonensis, e, vibonenſiſch; vgl. Valentini.

vĭbro, 1, zittern machen, flattern machen, membra, vestes, crines, b. Dicht.; insbeſ. v. Geſchoſſen: ſchwingen, ſchwingend werfen, ſchleudern, herabſchleudern, hastas, sicas, tela, fulmina; vibratus ab aethere fulgor, dicht. 2) ſich ſchnell hin u. her bewegen, zittern, zucken, tres vibrant linguae; von glänzenden Gegenſtänden: ſchimmern, funkeln, blitzen, vibrat mare; vibrans gladius; von Blitzen, Geſchoſſen: blitzen, blitzend treffen, cujus non tam vibrarent fulmina, nisi-; oratio vibrans (treffend, ſchlagend, durch Witz).

Vibullius, 3, Benennung einer römiſchen Gens.

vīburnum, i, *n.* der Mehlbeerbaum, Schlingbaum.

vīcānus, 3, auf dem Dorfe wohnend, subst. Dorfbewohner.

Vīca Pŏta, auch Vica et Pota, ae, *f.* die Gottheiten des Essens u. Trinkens.

vīcārius, 3, stellvertretend, fides amicorum; subst. vicarius, ii, *m.* a) Stellvertreter, Vicar. b) der Untersclave.

vīcātim, *Adv.* gassenweise, od. Dorf=, Fleckenweise.

vice, vicem, s. vicis.

vīcēnārius, 3, zwanzig in sich begreifend.

vīcēni, ae, a, je zwanzig.

vīcēsĭmārius, 3, den zwanzigsten Theil betreffend.

vīcēsĭmus, 3, der zwanzigste; subst. vicesima, ae, *f.* der zwanzigste Theil, bes. als Abgabe.

Vīcētia, ae, *f.* Stadt in Oberitalien.

vīcies, *Adv.* zwanzigmal.

Vicilinus, i, *m.* der Wachsame, Beiname des Juppiter.

vīcīnālis, e, die Nachbarn betreffend, nachbarlich.

vīcīnia, ae, *f.* Nachbarschaft, dicht. von den Nachbarn; übtr. u. trop. Nähe, Aehnlichkeit, b. Spät.

vīcīnĭtas, ātis, *f.* Nachbarschaft, die Nachbarn.

vīcīnus, 3, in der Nachbarschaft wohnend, = befindlich, benachbart, nahe, mit u. ohne Dat.; subst. Nachbar, Nachbarin; übtr. und trop. nahe, bevorstehend, od. mit Dat., nahe kommend, ähnlich, verwandt.

vĭcis (als Gen.), Acc. vicem, Abl. vice, Plur. Nom. u. Acc. vices, Dat. u. Abl. vicibus, *f.* Wechsel, Abwechselung; in vicem od. invicem od. bloß vicem, auch in vices, abwechselnd, Einer um den Andern, wechselseitig; per vices, abwechselnd; insbes. b. Dicht. Wechsel des Schicksals, Schicksal, Loos, regis; fortunae; humana; superbae; auch in Bezug auf den Kampf: vices Danaum; übtr. a) Gegenleistung, Gegendienst, Vergeltung, vicem officii praesentis; redde vicem meritis u. vicem referre, dicht.; vicem saevitiae reddere (die Grausamkeit vergelten). b) Stelle, Rolle, Platz, Seite, cujus; regia; vicem od. vice od. in vicem, an der Stelle, an Statt, wie, od. wegen, v. eorum (ihretwegen). [dagegen.

vĭcissim, *Adv.* wiederum, gegenseitig,

vĭcissĭtudo, ĭnis, *f.* Abwechselung, Wechselseitigkeit, Wechsel.

victĭma, ae, *f.* Opferthier, Opfer, eig. und übertr.

victĭmārius, ii, *m.* ein Opferdiener.

Victoāli, orum, *m.* ein westgothischer Stamm an der Donau.

victor, ōris, *m.* Sieger, Besieger, eig. u. trop.; Romani ex ea pugna victores recesserunt (als S.); oft in Apposition (siegreich): v. exercitus u. dgl. 2) Victor, röm. Beiname.

victōria, ae, *f.* der Sieg, sowohl im Kriege als in anderen Beziehungen. 2) Victoria, die Siegesgöttin, mit Flügeln u. einem Lorbeerkranz od. Palmenzweig dargestellt, auch als Statüe.

victōriātus, i, *m.* eine mit dem Bilde der Victoria ausgeprägte Silbermünze.

Victōriŏla, ae, *f.* eine kleine Statüe der Siegesgöttin.

victrix, īcis, *f.* Siegerin, Besiegerin, adj. siegreich, eig. u. trop.

victus, 3, *Ptcp.* v. vinco.

victus, us, *m.* (v. vivo), Lebensart, =weise, Leben, pristinus. 2) Nahrung, Kost, Speise, arma quaeque ad victum pertinebant; quotidianum victum removeri jussit; victu uti u. dgl.

vīcŭlus, i, *m.* kleines Dorf, kleiner Flecken.

vīcus, i, *m.* Stadtviertel, Gasse, Straße. 2) Vorwerk, Landgut, Flecken, Dorf.

vĭdēlĭcet, *Adv.* offenbar, augenscheinlich, natürlich; im ironischen Tone: versteht sich, natürlich, freilich.

vĭden' = videsne, dicht.

vĭdeo, vīdi, vīsum, 2, sehen, Sehkraft haben, sehen können, bene oculis, longe, longius; dicht. sehen, erwacht sein. Dah. 1) sehen, erblicken, gewahren, quem od. quid od. mit folg. Acc. u. Inf.; quem mit Particip. Präs.; insbes. einen Zeitraum od. im Leben etw. sehen, erleben, ex multis diebus, quos in vita celeberrimos laetissimosque vide-

rit; neque in tam multis annis cujusquam ex sua stirpe funus vidit; suo toto consulatu somnum non vidisse; clarissimas victorias aetas nostra vidit; übtr. mit den Sinnen wahrnehmen, sehen, v. Gehör, b. Dicht.; trop. a) sehen, wahrnehmen, merken, einsehen, begreifen, quid, mit u. ohne animo; quem od. quid in somnis, per somnum, per quietem; somnia (Traumgestalten sehen, Träume haben); in futurum; plus; mit folg. Acc. u. Inf.: vidit, magno se fore periculo, nisi-; etsi non aequum locum videbat suis; mit Relativs.: quum, quid potissimum vitarent, non viderunt (nicht sahen, wußten). b) im Pass. scheinen, den Anschein haben, das Ansehen haben, als etw. erscheinen, für etw. gehalten werden, gelten, nisi ad severitatem propensior videretur; quod utile videretur; quae quibusdam admirabilia videntur; hoc longe alio spectabat, atque videri volebant; mit Infinit. od. Nom. u. Inf. od. Acc. u. Inf.; videtur (cui), es gefällt, beliebt, ist jem. der Meinung, es findet jem. etw. für gut, si (tibi) videtur, tibi si videbitur, ubi visum est u. dgl.; quum tempus est visum rei gerendae; quae visa sunt; bes. als milderer Ausdruck bei amtlichen Entscheidungen: majores nostri voluerunt, quae jurati judices cognovissent, ea non ut esse facta, sed ut videri pronunciarent. 2) mit besonderen Beziehungen a) ansehen, beschauen, visum procedere; niveus videri (schneeweiß anzuschauen), dicht.; quem videre non posse (ersehen); insbes. etw. gleichgültig mit ansehen, gleichgültig zusehen, mit folg. Acc. u. Inf.; trop. sehen, in Betrachtung=, in Erwägung ziehen, überlegen, erwägen, bedenken, ipse viderit; quid od. mit Relativ= od. Fragsatz; de qua re. b) nach jem. sehen, jem. aufsuchen u. sprechen, videbis hominem, od. etw. besorgen, aliquid cibi, prandium cui; trop. α) etw. beabsichtigen, majus quiddam; gloriam. β) sich nach etw. umsehen, sich um etw. bekümmern, für etw. Sorge tragen, sorgen, auf etw. achten, negotia mea videbis; videndum sibi esse aliud consilium; mit folg. ut od. ne u. Conj.; videris, quemadmodum- (du magst zusehen, wie=).

vidua, ae, *f.* s. viduus.

vĭdŭĭtas, ātis, *f.* der Wittwenstand.

vĭduo, I, berauben, im Pass. frei von etw. sein, mit Abl., dicht.

vĭduus, 3, beraubt, leer, frei von etw., ohne etw., mit Abl. od. Genit.; auch mit a u. Abl. b. Dicht.; insbes. a) gattenlos, verwittwet, subst. vidua, ae, *f.* eine Wittwe; übtr. v. Bäumen, an denen keine Weinstöcke gezogen werden, arbor. b) des od. der Geliebten beraubt, einsam, b. Dicht.

Vienna, ae, *f.* Stadt im narbonens. [Gallien.

viētus, 3 (dicht. auch: viĕtus), welk, verschrumpft.

vigeni, s. viceni.

vĭgeo, vigui, 2, lebenskräftig sein, noch frisch sein, wohlauf=, munter=, thätig sein, körperlich u. geistig; übtr. im blühenden Zustande sein, im Schwange sein, im Ansehen stehen, sich in seiner Blüthe zeigen, sich auszeichnen.

vigesimus, s. vicesimus.

vĭgil, vigilis, wach, munter, subst. ein Wächter; übtr.: oculi, lucernae, ignis, curae, b. Dicht.

vĭgĭlans, tis, wachend, wachsam, oculi; insbes. wachsam, unermüdet thätig, consul.

vĭgĭlanter, *Adv.* wachsam, mit unermüdeter Thätigkeit.

vĭgĭlantia, ae, *f.* Wachsamkeit, unermüdete Thätigkeit, Sorgfalt.

vĭgĭlax, ācis, wachsam, curae (immer wache), dicht.

vĭgĭlia, ae, *f.* das Wachen, Nachtwachen; auch: Schlaflosigkeit; insbes. das Wachestehen, die Wache, sowohl abstract (vigilias agere, v. nocturnae), als concret: die Zeit der Nachtwache, bei den Römern der vierte Theil der Nacht (dah. prima, secunda u. s. w.), oder: die Wache, der Wachposten (vigilias ponere, disponere, circuire); trop. Wachsamkeit, unermüdete Thätigkeit, unermüdeter Eifer.

vĭgĭlo, I, wachen, Wache halten, die Nacht durchwachen; auch: schlaflos sein;

übertr.: lumina vigilantia (auf einem Leuchtthurm), dicht.; vigilantes curae; trop. wachen, wachsam sein, unermüdet thätig sein, unermüdete Fürsorge tragen, pro quo; mit ne u. Conj. 2) b. Dicht. trans. wachend zubringen, durchwachen, noctes vigilantur; od. wachend verrichten, =besorgen, vigilati labores; quae vigilanda viris.

vīginti, zwanzig.

vīgintivĭri, ōrum, *m.* die Zwanzigmänner, ein Collegium von zwanzig Mitgliedern zur Vertheilung der campanischen Ländereien vom Cäsar eingesetzt; dah. **vigintivirātus**, us, *m.* das Amt der Zwanzigmänner.

vĭgor, ōris, *m.* Lebenskraft, Lebensfrische, Lebhaftigkeit, Muth.

vīlis, e, wohlfeil; übtr. werthlos, gering, unbedeutend, gleichgültig, verachtet, niedrig, v. lebenden u. leblosen Gegenständen; si tibi vile est mori; inter vilia habere. 2) dicht. überall feil, phaselus, poma.

vīlĭtas, ātis, *f.* Wohlfeilheit, geringer Preis; in vilitate (bei der Wohlfeilheit, bei den billigen Preisen); annus est in vilitate (in dem Jahre ist Alles wohlfeil); trop. a) Werthlosigkeit, corporis. b) Geringschätzung, sui.

vīlĭter, *Adv.* wohlfeil; trop.: vilissime natus (von sehr niedriger Abkunft).

villa, ae, *f.* Landhaus, Landgut, Vorwerk, Meierei; insb. Villa publica, ein öffentl. Gebäude auf dem Marsfelde.

villĭco, āre, den Verwalter machen.

villĭcus, 3, zum Landgute gehörig, subst. villicus, i, *m.* Verwalter, Vogt, eines Landgutes, u. villica, ae, *f.* Verwalterin, Ausgeberin.

villōsus, 3, zottig.

villŭla, ae, *f.* ein Landgütchen.

villus, i, *m.* zottiges Haar, Zotte.

vīmen, ĭnis, *n.* Flechtwerk, Reis, Ruthe, bes. Weidenruthe; dicht. Flechtwerk, Korb, quernum.

vīmentum, i, *n.* Flechtwerk, Reisig.

vīmĭnālis, e, zum Flechtwerk gehörig; dav. Viminalis collis, einer der sieben Hügel Roms, von dem früher dort wachsenden Weidengebüsch so benannt.

vīmĭneus, 3, aus Flechtwerk=, Reisern bestehend, =gemacht.

vin' = visne, von volo.

vīnāceus, 3, von Wein, subst. vinaceus, i, *m.* u. vinaceum, i, *n.* der Weinbeerkern, auch wie vinacea u. vinaceum, Weinbeerhülse.

vīnālis, e, zum Wein gehörig, Wein=; subst. Vinalia, ium, *n.* das Weinfest am 22. April u. 19. August.

vīnārius, 3, zum Wein gehörig, Wein=; subst. vinarium, ii, *n.* Weingefäß, =geschirr.

vincĭbĭlis, e, überwindlich, bezwingbar.

vincio, vinxi, vinctum, 4, binden, umbinden, umwinden, umgeben, foenum; pedes soleis; sura cothurno alte; tempora floribus; dicht.: boves vincti cornua vittis (an=). Dah. a) insbes. binden, fesseln, in Bande legen, manus post terga; quem vinctum reduci jussit ad dominum; qua vinctum ante se Thyum agebat; tribus catenis vinctus. b) übtr. α) fesseln, somno vinctos; durch Zauberei: linguas et ora, dicht.; trop. verpflichten, verbinden, vinctus obsequio; ejus religioni vinctus. β) befestigen, oppida praesidio. γ) einschränken, und zwar durch Worte, u. den Rythmus sententias; verba; membra orationis numeris; poema nimis vinctum; trop. einschränken, beschränken, hemmen, lege od. legibus quid; dicht.: vitis vinctura linguam.

vinco, vīci, victum, 3, besiegen, bezwingen, überwinden, quem od. quid (eine Stadt, ein Land u. dgl.); oft: victus, der Besiegte; übtr. etw. besiegen, bewältigen, über etw. Herr od. Meister werden, b. Dicht.: viribus ramum, aequora; v. Fackeln: noctem flammis; v. einem Baum: multa secula durando; v. Jahresertrag: proventu horrea; aëra summum arboris jactu (werfen über=); fata vivendo (länger leben als man sollte); victus somno, sopore; trop. a) überh.: animum, rationem, naturam studio, difficultates, invidiam, iram, superbiam u. dgl.; vincit dolor consilium, spes metum u. dgl.; v. Personen: überwinden, überlisten, zum Nachgeben

dignatione

bringen, umstimmen, erweichen, quem; victus consilio; victa literis; victus patris precibus; auch quem mit folg. ut u. Conj.; oft: victus, hingerissen, bewogen, amore, ira, poenitentia, officio u. dgl.; dicht.: victus animi. b) übertreffen, terrae magnitudinem; opinionem, exspectationem omnium; omnes curā, vigilantia, patientia, calliditate et celeritate ingenii (an=, in=); quem pulchritudine, studio, odio. c) siegend erweisen, =darthun, mit folg. Acc. u. Inf.; dicht.: ea mit folg. Relativs., hoc mit folg. ut u. Conj. 2) intrans. siegen, gewinnen, die Oberhand haben, in allen Beziehungen des deutschen Ausdrucks: im Kriege, mit u. ohne acie, proelio, bello u. dgl.; dicht.: bella, Olympia (in=); wodurch: elephantorum auxilio, operibus, virtute u. dgl.; spät.: vincendo per bella gravissima usque ad Oceanum Britannicum processit (indem er in einer Reihe von sehr schwierigen Kämpfen die Oberhand behielt); ferner in Disputationen u. Streitigkeiten vor Gericht (v. Kläger: judicio, sponsione, v. Beklagten: judicium, sponsionem); dah. auch: vincit in consilio sententia; trop. a) vincimus, vicimus, wir haben gewonnenes Spiel, unser Ziel ist erreicht. b) vicisti, Du hast Recht, viceris, Du sollst Recht haben, vincite, vincerent, ihr sollt, sie sollen Recht haben.

vincŭlum und **vinclum**, i, *n.* Band, Schlinge, Strick, Seil; insbes. oft im Plur. Bande, Fesseln, Gefängniß; übtr. a) Band, Fessel, ex corporum vinculis evolare; trop.: cupiditatis. b) Bindemittel, Band, mollit pennarum vincula, ceras, dicht.; numerorum; trop.: vinclis propinquitatis conjunctus; v. fidei.

Vindĕlĭci, orum, *m.* germanische Völkerschaft nördlich von Rhätien.

vindēmia, ae, *f.* die Weinlese, Weinernte, dicht. von der Weintraube.

vindēmiator, ōris, *m.* der Winzer.

vindēmiŏla, ae, *f.* eine kleine Weinlese.

vindēmĭtor = vindemiator.

vindex, ĭcis, *c.* der od. die etw. gerichtlich in Anspruch nimmt, dah. a) Bürge, Beschützer, Befreier, Erretter, Beschützerin u. s. w.; mit Gen. (einer Sache, gegen=, in=). b) Rächer, Rächerin, Bestrafer.

vindĭcātio, ōnis, *f.* das gerichtliche Beanspruchen einer Sache, die gerichtliche Verfolgung eines Ausspruchs auf etw.; übtr. der Schutz des Rechtes, die Nothwehr.

vindĭciae, arum, *f.* das gerichtliche Beanspruchen einer Sache, der gerichtliche Anspruch.

vindĭco, I, gerichtlich beanspruchen, in Anspruch nehmen, u. zwar 1) sein Eigenthum; ferner die Freiheit eines Sclaven, dah. ihn in Freiheit setzen, befreien, retten, quem in libertatem; quem ad suos; quem a quo; übtr. a) etw. in Anspruch nehmen, auf etw. Anspruch machen, etw. fordern, sich zueignen, sich anmaßen, nonnulla ab imperatore miles, plurima vero fortuna vindicat; Chii suum (Homerum) vindicant; omnia pro suis; decus belli ad se; sibi regnum; Syriam sibi; od. befreien, retten, patriam e servitute in libertatem; Graeciam in libertatem. b) in Schutz nehmen, schützen, bewahren, quem a verberibus, ab unco, a crucis terrore, a molestia, a labore u. dgl.; se de quo; domum suam a solitudine; terram a populationibus; libertatem. 2) ein Vergehen verbieten, ahnden, bestrafen, dolum malum legibus; maleficia; patris mortem; dah. vind. in quem, gegen jem. einschreiten, gerichtlich verfahren, jem. bestrafen; auch bloß: nisi vos vindicatis (einschreitet); übtr. ahnden, bestrafen, rächen, conatus perditos cujus; injurias suas manu; ad injuriam soceri vindicandam; interitum cujus; in quos eo gravius Caesar vindicandum statuit; quem; in illo injuriam soluti foederis.

vindicta, ae, *f.* der Befreiungsstab (mit dem der Prätor den zu befreienden Sclaven berührte).

vīnea, ae, *f.* Weinberg, Weingarten; übtr. ein Schutzdach zum Schutz der Soldaten gegen die feindlichen Geschosse bei Schanzarbeiten, aus Holz od. Flechtwerk verfertigt u. mit Erde, rohen Häuten u. dgl. bedeckt.

vīnētum, i, *n.* Weinberg, Weinpflanzung; sprüchw.: vineta sua caedere (sich selbst Eintrag thun).
vīnĭtor, ōris, *m.* der Winzer.
vīnŏlentia, ae, *f.* Trunkenheit, auch: Trunksucht, Völlerei.
vīnŏlentus, 3, betrunken, auch: dem Trunk ergeben, ein Weintrinker, bes. im Plur. Betrunkene, Trunkenbolde; übtr.: v. furor.
vīnōsus, 3, voll Wein, betrunken, auch: dem Trunk ergeben, bes. dem Weine ergeben, ein Weintrinker.
vīnum, i, *n.* der Wein; v. Weintrinken: in vino, per vinum, ad vinum.
viŏla, ae, *f.* Veilchen, Levkoie; im Zusammenhange dicht. = Violettfarbe, tinctus violā pallor.
viŏlābĭlis, e, verletzbar.
viŏlāceus, 3, violett.
viŏlārium, ii, *n.* Veilchenbeet.
viŏlātio, ōnis, *f.* Verletzung, Entehrung. [Schänder.
viŏlātor, ōris, *m.* Verletzer, Entehrer,
viŏlens, tis, Adv. violenter, gewaltsam, ungestüm, hitzig, heftig.
viŏlentia, ae, *f.* Gewaltsamkeit, Ungestüm, Hitze, Heftigkeit.
viŏlentus, 3, gewaltsam, gewaltig, ungestüm, heftig, hitzig.
viŏlo, 1, gewaltsam behandeln, mißhandeln, verletzen, verheeren, plündern u. dgl., od. verletzen, entehren, schänden, entweihen; dah. beleidigen, kränken, quem od. quid.
vīpĕra, ae, *f.* Viper, Schlange, Natter.
vīpĕreus, 3, von Vipern od. Schlangen, Schlangen=; b. Dicht.: Schlangen an sich tragend, mit Schlangenhaaren, mit Schlangenköpfen.
Vipsanius, ii, *m.* röm. Familienname.
vir, vĭri, *m.* ein Mann, eine Mannsperson; insb. ein Ehemann; ferner: der Mann, Soldat, gewöhnl. im Plur. viri, Mannschaft, bes. Fußsoldaten; vir virum legit (jeder sucht sich seinen Mann aus als Nebenmann od. als Gegner); vorzugsweise: ein Mann, mit Rücksicht auf die Festigkeit seines Charakters, auf Muth, Tapferkeit u. andere Eigenschaften; dicht. im Plur. die Menschen.
vīrāgo, ĭnis, *f.* eine mannhafte Jungfrau, eine Heldin.
Virbius, ii, *m.* Beiname des Hippolytus u. seines Sohnes.
vĭrens, tis, grünend; trop. blühend, jugendlich. [frisch sein, blühen.
vĭreo, ēre, grünen, grün sein; trop.
vīres, ium, *f.* s. vis.
vĭresco, virui, 3, grün werden, zu grünen anfangen.
vĭrētum, i, *n.* ein grüner Platz.
virga, ae, *f.* ein grüner Zweig, ein Reis; bes. eine Gerte, Ruthe zum Schlagen, im Plur. die Ruthen der Lictoren, in den Fasces; dicht. im Zusammenhange: Pfropfreis, Zauberstab, Leimruthe, u. übtr. v. Farbenstreifen in einem Kleide.
virgātus, 3, gestreift, bunt.
virgētum, i, *n.* Gebüsch.
virgeus, 3, aus od. von Reisholz, =Ruthen.
virgiliae, s. vergiliae.
Virgĭlius, ii, *m.* röm. Familienname; dav. Virgiliānus, 3, virgilianisch, versus (aus der Aeneide des Dichters P. Virgilius Maro).
virgĭnālis, e, jungfräulich.
virgĭneus, 3, jungfräulich, der Jungfrau od. der Jungfrauen, Jungfrauen=.
virgĭnĭtas, ātis, *f.* Jungfrauschaft.
Virgīnius, a, Benennung einer röm. Familie.
virgo, ĭnis, *f.* Jungfrau, Mädchen; auch: filia virgo (eine noch unverheirathete Tochter); b. Dicht. auch: eine junge Frau; übtr. a) Virgo, die Jungfrau als Gestirn. b) Aqua Virgo od. bloß Virgo, Name eines vom M. Agrippa nach Rom geleiteten sehr kühlen Wassers, dessen Quelle eine Jungfrau entdeckt haben soll.
virgŭla, ae, *f.* ein kleiner Zweig, ein Reis, eine Ruthe, ein Stab; divina (Zauberstab).
virgultum, i, *n.* Gebüsch, Gesträuch Buschwerk, Strauchwerk; dav. virgultus, 3, mit Gebüschen besetzt.
virguncŭla, ae, *f.* ein Jüngferchen.
vĭrĭdārium, ii, *n.* ein Garten, Lustgarten.

viridis, e, grün, grünlich, bläulich=grün, grüngelb (u. dgl. Schattirungen); insb. v. Localitäten, die mit Gras bewachsen, mit vielen Bäumen bepflanzt od. umgeben sind, und b. Dicht. vom Meere, von Flüssen u. von dem, was in ihnen befindlich ist; subst. viride, is, *n.* das Grün, im Plur. eine Anpflanzung; übtr. frisch, kräftig, jung, b. Dicht.; subst. viridiores junioresque, spät.

viriditas, ātis, *f.* das Grün; übtr. Frische, Lebhaftigkeit, Munterkeit.

virido, āre, grün sein; viridans, grün; auch: viridari, grün werden, dicht.

virilis, e, männlich, mannbar, Manns=; insbes. den Mann als Einzelnen betreffend, pars v., der Antheil, der auf den Einzelnen kommt, dah. est aliqua mea p. v. (mein Theil, meine Pflicht); pro v. parte, so viel der Einzelne nach seiner Kraft thun kann; trop. mannhaft, kräftig, tapfer, muthig, standhaft.

virilitas, ātis, *f.* Männlichkeit, Mannbarkeit.

viriliter, *Adv.* männlich, standhaft, muthig.

viritim, *Adv.* Mann für Mann, jeder od. jeden für sich, =einzeln; übtr. insbesondere, besonders.

virōsus, 3, voll Gauche, voll starken Geruches, stark riechend.

virtus, ūtis, *f.* männliche Tüchtigkeit, Tauglichkeit, Vorzüge, gute Eigenschaften, =Anlagen; insbes. a) im Krieg, in Gefahren u. überh. in schwierigen Lagen: Tapferkeit, Muth, Bravheit, Herzhaftigkeit, Standhaftigkeit, od. in friedlichen Verhältnissen: Tugend, Tugendhaftigkeit, tugendhafter Wandel, Wohlverhalten, tüchtige=, edle Gesinnung; übtr. von Thieren u. leblosen Wesen: Tüchtigkeit, Güte, Werth, Kraft, Macht, Stärke. 2) Virtus, als Göttin in Rom.

virus, i, *n.* zähe Feuchtigkeit, Schleim, Saft; insb. das Gift (der Schlangen), eig. u. trop.

vis, *f.* (im Gen. vis, Dat. vi, beides selten; im Acc. vim, Abl. vi; im Plur. vires u. s. w.), Kraft, Stärke, Gewalt, Macht, lebender u. lebloser Wesen; insbes. feindlich: Gewalt, Gewaltthätigkeit, Gewaltthat, gewaltthätiger Widerstand; vi od. per vim, mit Gewalt, mit Sturm u. dgl.; übtr. die Menge, Masse, jumentorum, canum; ranunculorum, telorum, lacrimarum; auri argentive, pulveris; im Plur. häufig: vires, Streitkräfte, Truppen, Macht; trop. a) Kraft, Macht, Gewalt, Einfluß, Wirkung, orationis, oratoris, ingenii, conscientiae; vim maximam habere ad quid. b) Bedeutung, Wesen, Natur, amicitiae, virtutis; insb. Bedeutung, Sinn, e. Wortes.

viscātus, 3, mit Vogelleim bestrichen.

viscera, s. viscus.

viscerātio, ōnis, *f.* öffentliche Preisvertheilung, Fleischspende.

viscum, i, *n.* die Mistel; insbes. der aus Mistelbeeren bereitete Vogelleim.

viscus, ĕris, *n.* gewöhnl. im Plur. viscera, um, *m.* die Eingeweide; übh. alles unter der Haut Befindliche, dah. auch: Fleisch, v. boum; bildlich v. Frau u. Kindern, wie unser: Fleisch u. Blut, viscera mea; übtr. a) das Innere, Innerste einer Sache, montis, terrae, reipublicae; inhaeret in visceribus malum; tyrannus haerens visceribus nobilissimae civitatis. b) v. Vermögen: v. aerarii; de visceribus tuis.

vīsendus, 3, sehenswerth.

vīsio, ōnis, *f.* das Sehen, Ansehen; dah. a) die Erscheinung, adventicia. b) die Vorstellung, Idee, veri et falsi (von=); doloris.

vīsito, 1, nach jem. sehen, jem. besuchen.

vīso, visi, visum, 3, ansehen, besehen, besichtigen, quid; insbes. nach jem. od etw. sehen, jem. od. einen Ort aufsuchen, quem; domum cujus.

vīsum, i, *n.* das Gesehene, die Erscheinung; insb. a) Traumgesicht, Traumbild. b) ein Gebilde der Phantasie, eine Phantasie.

vīsus, us, *m.* das Sehen, der Blick; dah. Anblick, Erscheinung, Gestalt, Ansehen.

vīta, ae, *f.* das Leben; auch als Liebkosungswort: mea vita, wie wir: mein Leben; dicht.: tenues sine corpore vitae (d. Schatten der Unterwelt); übtr. a) Leben, Lebensweise, Lebenswandel. b)

n eine gewisse Lage, Stimmung bringen, versetzen, quem in partem (Theil nehmen lassen); in commune (gemeinschaftlich machen); divos in vota (die Götter anflehen); in discrimen ac periculum, in suspicionem, in odium aut invidiam, in crimen (beschuldigen); ad exitium; quem ad calculos (mit jem. Rechnung halten, jem. zur Rechenschaft ziehen); amicitiam ad calculos (in der Freundschaft Alles zu genau nehmen); quid in dubium, in disceptationem.

Vŏcōnius, 3, Benennung einer röm. Familie; adj. voconisch, des Voconius.

Vŏcontii, orum, *m.* Volk im narbonens. Gallien.

vŏcŭla, ae, *f.* eine kleine-, schwache Stimme; übtr. ein schwacher Laut, Ton; trop.: incurrere in voculas malevolorum (Nachrede, Gespötte).

Vogesus, s. Vosegus.

vōla, ae, *f.* die hohle Hand.

Vŏlāterrae, arum, *f.* Stadt in Etrurien; dav. **Volaterrānus**, 3, volaterranisch, Vada V., Hafenstadt von Volaterrā; subst. Volaterrani, orum, *m.* die Volaterraner.

vŏlātĭcus, 3, geflügelt; trop. flüchtig, unbeständig.

vŏlātĭlis, e, geflügelt, fliegend, bestiae (Geflügel); puer (Cupido); übtr. a) flüchtig, schnell, ferrum, telum, b. Dicht. b) vergänglich, aetas, dicht.

vŏlātus, us, *m.* das Fliegen, der Flug.

Volcae, arum, *m.* Völkerschaft im narbonens. Gallien, getheilt in V. Arecomici u. V. Tectosages.

Volcātius, 3, Benennung einer röm. Gens.

vŏlēmus, 3, die hohle Hand ausfüllend, pira.

vŏlens, tis, *PAdj.* willig; dah. geneigt, günstig; volentia cui, für jem. Günstiges.

volg-, s. vulg-.

vŏlĭto, I, hin u. her-, umher-, herumfliegen; übtr. a) von der Asche, v. Atomen, von Gestirnen: umher-, einherfliegen, fliegen. b) v. Menschen: umherfliegen, -schwärmen, -reiten, -laufen, sich herumtreiben u. dgl.; dicht.: per ora virum (umhergetragen-, gepriesen werden); insbes. einherschreiten, sich zeigen, insolentius; volitat ut rex; zu Höherem aufstreben, homo volitans gloriae cupiditate. c) von der Seele: frei umherfliegen, sich Erholung gönnen.

voln-, s. vuln-.

vŏlo, I, fliegen; dicht.: volantes, die Vögel; übtr. a) v. Dampf, Wind, Geschossen, Blitzen, Fahrzeugen, Gerüchten u. dgl.: fliegen, meist b. Dicht. b) v. Menschen: fliegen, eilen.

vŏlo, volui, velle (sis = si vis), wollen, Willens sein, wünschen, Lust haben, begehren, verlangen, selten mit folg. quam, lieber wollen, mit folg. Inf. od. Acc. u. Inf.; mit Particip: velle se purgatum; si sibi purgati esse vellent (wenn sie bei ihm gerechtfertigt zu sein wünschten); mit ut u. Conj. od. mit bloß. Conj.; mit Acc.: id quod volunt; nihil minus, quam-; si quid vellent; cujus causa (omnia), jem. alles Gute wünschen; velle quem, jem. sprechen wollen; od. bloß velle, als: velit nolit, scire difficile est; refer animum sis ad veritatem; insbes. a) wollen, bestimmen, festsetzen, quid od. mit Acc. u. Inf.; dah. als Anfang der Gesetzesvorschläge: velitis jubeatis, als Anfrage, ob das Volk dieselben verlange od. gut heiße u. annehme. b) wollen, der Meinung sein, meinen, sagen, behaupten, quid od. mit Acc. u. Inf.; si vultis. c) in der Verbindung: quid sibi vult (res), was will (sagen), was bedeutet, quid sibi lex, aut quid verba ista vellent.

vŏlo, ōnis, *m.* ein Freiwilliger.

Volsci, orum, *m.* die Volsker, Volk in Latium; in Volscos missi, in das Volskische Gebiet; dav. **Volscus**, 3, volskisch.

Volsĭnii, orum, *m.* Stadt in Etrurien; dav. **Volsiniensis**, e, volsiniensisch, u. Volsinienses, ium, *m.* die Volsinienser.

volsus, 3, *Ptcp.* s. vello.

Voltĭnius, 3, voltinisch, tribus; dav. **Voltinienses**, ium, *m.* die Bürger der voltinischen Tribus.

Voltumna, ae, *f.* Bundesgöttin der etruscischen Staaten.

Volturnus, s. Vulturnus.

viridis, e, grün, grünlich, bläulich-grün, grüngelb (u. dgl. Schattirungen); insb. v. Localitäten, die mit Gras bewachsen, mit vielen Bäumen bepflanzt od. umgeben sind, und b. Dicht. vom Meere, von Flüssen u. von dem, was in ihnen befindlich ist; subst. viride, is, *n.* das Grün, im Plur. eine Anpflanzung; übtr. frisch, kräftig, jung, b. Dicht.; subst. viridiores junioresque, spät.

viridĭtas, ātis, *f.* das Grün; übtr. Frische, Lebhaftigkeit, Munterkeit.

virĭdo, āre, grün sein; viridans, grün; auch: viridari, grün werden, dicht.

virīlis, e, männlich, mannbar, Manns-; insbes. den Mann als Einzelnen betreffend, pars v., der Antheil, der auf den Einzelnen kommt, dah. est aliqua mea p. v. (mein Theil, meine Pflicht); pro v. parte, so viel der Einzelne nach seiner Kraft thun kann; trop. mannhaft, kräftig, tapfer, muthig, standhaft.

virīlĭtas, ātis, *f.* Männlichkeit, Mannbarkeit.

virīlĭter, *Adv.* männlich, standhaft, muthig.

virītim, *Adv.* Mann für Mann, jeder od. jeden für sich, -einzeln; übtr. insbesondere, besonders.

vīrōsus, 3, voll Gauche, voll starken Geruches, stark riechend.

virtus, ūtis, *f.* männliche Tüchtigkeit, Tauglichkeit, Vorzüge, gute Eigenschaften, -Anlagen; insbes. a) im Krieg, in Gefahren u. überh. in schwierigen Lagen: Tapferkeit, Muth, Bravheit, Herzhaftigkeit, Standhaftigkeit, od. in friedlichen Verhältnissen: Tugend, Tugendhaftigkeit, tugendhafter Wandel, Wohlverhalten, tüchtige-, edle Gesinnung; übtr. von Thieren u. leblosen Wesen: Tüchtigkeit, Güte, Werth, Kraft, Macht, Stärke. 2) Virtus, als Göttin in Rom.

vīrus, i, *n.* zähe Feuchtigkeit, Schleim, Saft; insb. das Gift (der Schlangen), eig. u. trop.

vis, *f.* (im Gen. vis, Dat. vi, beides selten; im Acc. vim, Abl. vi; im Plur. vires u. s. w.), Kraft, Stärke, Gewalt, Macht, lebender u. lebloser Wesen; insbes. feindlich: Gewalt, Gewaltthätigkeit, Gewaltthat, gewaltthätiger Widerstand; vi od. per vim, mit Gewalt, mit Sturm u. dgl.; übtr. die Menge, Masse, jumentorum, canum; ranunculorum, telorum, lacrimarum; auri argentive, pulveris; im Plur. häufig: vires, Streitkräfte, Truppen, Macht; trop. a) Kraft, Macht, Gewalt, Einfluß, Wirkung, orationis, oratoris, ingenii, conscientiae; vim maximam habere ad quid. b) Bedeutung, Wesen, Natur, amicitiae, virtutis; insb. Bedeutung, Sinn, e. Wortes.

viscātus, 3, mit Vogelleim bestrichen.

viscera, s. viscus.

viscĕrātio, ōnis, *f.* öffentliche Preisvertheilung, Fleischspende.

viscum, i, *n.* die Mistel; insbes. der aus Mistelbeeren bereitete Vogelleim.

viscus, ĕris, *n.* gewöhnl. im Plur. viscera, um, *m.* die Eingeweide; übh. alles unter der Haut Befindliche, dah. auch: Fleisch, v. boum; bildlich v. Frau u. Kindern, wie unser: Fleisch u. Blut, viscera mea; übtr. a) das Innere, Innerste einer Sache, montis, terrae, reipublicae; inhaeret in visceribus malum; tyrannus haerens visceribus nobilissimae civitatis. b) v. Vermögen: v. aerarii; de visceribus tuis.

vīsendus, 3, sehenswerth.

vīsio, ōnis, *f.* das Sehen, Ansehen; dah. a) die Erscheinung, adventicia. b) die Vorstellung, Idee, veri et falsi (von-); doloris.

vīsĭto, 1, nach jem. sehen, jem. besuchen.

vīso, visi, visum, 3, ansehen, besehen, besichtigen, quid; insbes. nach jem. od etw. sehen, jem. od. einen Ort aufsuchen, quem; domum cujus.

vīsum, i, *n.* das Gesehene, die Erscheinung; insb. a) Traumgesicht, Traumbild. b) ein Gebilde der Phantasie, eine Phantasie.

vīsus, us, *m.* das Sehen, der Blick; dah. Anblick, Erscheinung, Gestalt, Ansehen.

vīta, ae, *f.* das Leben; auch als Liebkosungswort: mea vita, wie wir: mein Leben; dicht.: tenues sine corpore vitae (d. Schatten der Unterwelt); übtr. a) Leben, Lebensweise, Lebenswandel. b)

n eine gewisse Lage, Stimmung bringen, versetzen, quem in partem (Theil nehmen lassen); in commune (gemeinschaftlich machen); divos in vota (die Götter anflehen); in discrimen ac periculum, in suspicionem, in odium aut invidiam, in crimen (beschuldigen); ad exitium; quem ad calculos (mit jem. Rechnung halten, jem. zur Rechenschaft ziehen); amicitiam ad calculos (in der Freundschaft Alles zu genau nehmen); quid in dubium, in disceptationem.

Vŏcōnius, 3, Benennung einer röm. Familie; adj. voconisch, des Voconius.

Vŏcontii, orum, *m.* Volk im narbonens. Gallien.

vŏcŭla, ae, *f.* eine kleine-, schwache Stimme; übtr. ein schwacher Laut, Ton; trop.: incurrere in voculas malevolorum (Nachrede, Gespötte).

Vogesus, s. Vosegus.

vŏla, ae, *f.* die hohle Hand.

Vŏlāterrae, arum, *f.* Stadt in Etrurien; dav. **Volaterrānus**, 3, volaterranisch, Vada V., Hafenstadt von Volaterrä; subst. Volaterrani, orum, *m.* die Volaterraner. [unbeständig.

vŏlātĭcus, 3, geflügelt; trop. flüchtig,

vŏlātĭlis, e, geflügelt, fliegend, bestiae (Geflügel); puer (Cupido); übtr. a) flüchtig, schnell, ferrum, telum, b. Dicht. b) vergänglich, aetas, dicht.

vŏlātus, us, *m.* das Fliegen, der Flug.

Volcae, arum, *m.* Völkerschaft im narbonens. Gallien, getheilt in V. Arecomici u. V. Tectosages. [Gens.

Volcātius, 3, Benennung einer röm.

vŏlēmus, 3, die hohle Hand ausfüllend, pira.

vŏlens, tis, *PAdj.* willig; dah. geneigt, günstig; volentia cui, für jem. Günstiges.

volg-, s. vulg-.

vŏlĭto, I, hin u. her-, umher-, herumfliegen; übtr. a) von der Asche, v. Atomen, von Gestirnen: umher-, einherfliegen, fliegen. b) v. Menschen: umherfliegen, -schwärmen, -reiten, -laufen, sich herumtreiben u. dgl.; dicht.: per ora virum (umhergetragen-, gepriesen werden); insbes. einherschreiten, sich zeigen, insolentius; volitat ut rex; zu Höherem aufstreben, homo volitans gloriae cupiditate. c) von der Seele: frei umherfliegen, sich Erholung gönnen.

voln-, s. vuln-.

vŏlo, I, fliegen; dicht.: volantes, die Vögel; übtr. a) v. Dampf, Wind, Geschossen, Blitzen, Fahrzeugen, Gerüchten u. dgl.: fliegen, meist b. Dicht. b) v. Menschen: fliegen, eilen.

vŏlo, volui, velle (sis = si vis), wollen, Willens sein, wünschen, Lust haben, begehren, verlangen, selten mit folg. quam, lieber wollen, mit folg. Inf. od. Acc. u. Inf.; mit Particip: velle se purgatum; si sibi purgati esse vellent (wenn sie bei ihm gerechtfertigt zu sein wünschten); mit ut u. Conj. od. mit bloß. Conj.; mit Acc.: id quod volunt; nihil minus, quam-; si quid vellent; cujus causa (omnia), jem. alles Gute wünschen; velle quem, jem. sprechen wollen; od. bloß velle, als: velit nolit, scire difficile est; refer animum sis ad veritatem; insbes. a) wollen, bestimmen, festsetzen, quid od. mit Acc. u. Inf.; dah. als Anfang der Gesetzesvorschläge: velitis jubeatis, als Anfrage, ob das Volk dieselben verlange od. gut heiße u. annehme. b) wollen, der Meinung sein, meinen, sagen, behaupten, quid od. mit Acc. u. Inf.; si vultis. c) in der Verbindung: quid sibi vult (res), was will (sagen), was bedeutet, quid sibi lex, aut quid verba ista vellent.

vŏlo, ōnis, *m.* ein Freiwilliger.

Volsci, orum, *m.* die Volsker, Volk in Latium; in Volscos missi, in das Volskische Gebiet; dav. **Volscus**, 3, volskisch.

Volsĭnii, orum, *m.* Stadt in Etrurien; dav. **Volsiniensis**, e, volsiniensisch, u. Volsinienses, ium, *m.* die Volsinienser.

volsus, 3, *Ptcp.* s. vello.

Voltĭnius, 3, voltinisch, tribus; dav. **Voltinienses**, ium, *m.* die Bürger der voltinischen Tribus.

Voltumna, ae, *f.* Bundesgöttin der etruscischen Staaten.

Volturnus, s. Vulturnus.

voltus, s. vultus.

vŏlūbĭlis, e, drehbar, kreisend, wirbelnd, dahin rollend; übtr. v. der Rede u. v. Redner: schnell dahinrollend, geläufig, geläufig redend; trop. veränderlich, wandelbar, fortuna.

vŏlūbĭlĭtas, ātis, *f.* Drehbarkeit, kreisende Bewegung; dicht.: Rundung; übtr.: linguae (Geläufigkeit); v. verborum (Geläufigkeit im Sprechen); trop. Veränderlichkeit, Wandelbarkeit, fortunae.

vŏlūbĭlĭter, *Adv.* geläufig.

vŏlŭcer, volŭcris, volŭcre, geflügelt; subst.: volucris, is, *f.* auch *m.* ein Vogel, oft im Plur. als *f.* die Vögel; übtr. v. Rauch, v. Pfeile, v. Flüssen, Gestirnen, Boten u. dgl.: fliegend, schnell, flüchtig; trop. a) übh.: somnus; dictum; nihil est tam volucre quam maledictum. b) flüchtig, vergänglich, unbeständig, dies, fama, fortuna.

vŏlūcra, ae, *f.* die Wickelraupe.

volucris, is, *f.* s. volucer.

vŏlūmen, ĭnis, *n.* 1) die Rolle, Schriftrolle, ein Schriftwerk, eine Schrift, ein Buch; insbes. ein Buch eines größeren Werkes: sexdecim volumina epistolarum (Ciceronis). 2) Wirbel, Windung, Krümmung, Kreis, fumi, crurum (beim Laufe des Pferdes); vinclorum (der Cästus); von der Schlange: sinuat immensa volumine terga; per magna volumina labens; und: juncto volumine serpunt; [siderum.

Volumnius, a, röm. Name.

vŏluntārius, 3, freiwillig; v. miles od. bloß voluntarius, ein Freiwilliger; v. mors (Selbstmord).

vŏluntas, ātis, *f.* Wille, Neigung, Geneigtheit, Wunsch, Verlangen; voluntate, aus eigenem Willen, gern; ex od. de mea voluntate, nach Wunsch; insbes. a) Gesinnung, vulgi mutata est voluntas; confisus municipiorum voluntatibus; celans quo voluntate esset in regem; bes. wohlwollende Gesinnung, Wohlwollen, Zuneigung, mutua; tua erga me vol.; v. provinciae erga Caesarem; v. in quem; offensa in eum militum voluntate; quae vestram voluntatem indicent. b) Einwilligung, Bewilligung, Genehmigung, mea, tua, sua, ejus, omnium voluntate; hujus voluntate cognita; ut eorum voluntate perpetuo imperium obtineret; non vi, sed suorum voluntate. c) Vorhaben, Absicht, nisi in eo occultasset voluntatem; a qua voluntate deterritus; hanc mentem voluntatemque suscepi. d) der letzte Wille, die letztwillige Verfügung, testamenta et voluntas mortuorum. e) b. Spät. α) Wille, Befehl, Verordnung, Willkühr, sine aliqua v. Trajani; quum honores ex sua v. praestaret; sola militum voluntate. β) Bedeutung, Sinn, nominis, legis.

vŏlūpe und **vŏlup**, *n.* Vergnügen machend, ergötzlich, im älteren Latein.

vŏluptārius, 3, 1) das Vergnügen od. den Sinnengenuß betreffend, disputatio (über=); od. Vergnügen gewährend, possessiones. 2) dem Vergnügen od. dem Sinnengenuß ergeben, homo (Epicur); disciplina (die epicureische); subst. voluptarii, orum, *m.* die Philosophen, denen das Vergnügen für das höchste Gut galt, die Epicureer; od. für Sinnengenuß empfänglich, sensus.

vŏluptas, ātis, *f.* Vergnügen, Genuß, Lust; dicht. als Liebkosungswort: mea v., meine Lust; im Plur. Genüsse, insb. Lustbarkeiten, Schauspiele. 2) Voluptas, als Göttin in Rom.

Volusēnus, i, *m.* röm. Name.

vŏlūtābrum, i, *n.* eig. ein Ort, in dem sich jem. herumwälzt (wie die Schweine): Morast.

vŏlūtābundus, 3, sich herumwälzend.

vŏlūtātio, ōnis, *f.* das Wälzen, Herumwälzen.

vŏlūto, 1, hin und her=, herumwälzen, =rollen, im Pass. sich herumwälzen, hin und her rollen; volutare genibus od. volutari ad pedes, sich zu Füßen werfen; übtr. b. Dicht. schallend verbreiten, =von sich geben, vocem per atria; vocem volutant litora; vgl.: verba confusa volutant (se); flumina volutant caeca murmure; trop. a) volutari, sich herumwälzen, in omni dedecore; omni genere flagitiorum. b) volutare, hin und her überlegen, überdenken, erwägen, quid in animo, secum animo, cum quo; dicht.:

quid secum inter se, secum corde, tristi cum corde. c) beschäftigen, animum iis tacitis cogitationibus; dah. volutatus, bewandert, belesen, in veteribus scriptis.

volva, ae, *f.* Hülle, Tasche einer Sau (als Leckerbissen bei den Alten).

volvo, volvi, vŏlūtum, 3, wälzen, drehen, rollen, herum-, umher-, hinab-, herauf-, hinauf-, hin-, fortwälzen, -drehen, -rollen, hinstrecken, se volvere od. volvi od. bloß volvere, sich wälzen, sich drehen, sich umdrehen, sich winden, rollen, umrollen, herabrollen, -stürzen, aufwirbeln, umhergetrieben werden u. dgl., von lebenden u. leblosen Wesen (wie v. Winden, v. Staub, v. Feuer, v. Flüssen, Thränen u. dgl.), meist b. Dicht. Dah. a) insbes. α) eine Schriftrolle aufrollen u. lesen, libros Catonis. β) rollend machen, orbem (nach allen Seiten Front machen); v. errorem (umherirren). b) übtr. α) eine Zeit od. die Dinge in der Zeit im Kreislauf gehen lassen, umrollen lassen, umrollen, menses (von der Mondgöttin); auch: tot casus (überstehen); volvi od. intrans. volvere, umrollen, volventibus annis, volvendis mensibus (im Kreislauf-, im Verlauf der Jahre, Monate); volvitur annus (rollt hin), b. Dicht.; ut idem in singulos annos orbis (Kreislauf der Dinge) volveretur. β) aus der Schicksalsurne rollen lassen, dah. b. Dicht. u. Spät. verhängen, bestimmen, sic volvere Parcas; v. Juppiter: volvit vices; temere humana negotia volvi agique. γ) v. Redner: hinrollen lassen, im Pass. dahinrollen, dahin gleiten, celeriter verba; sententias facile verbo; quo melius cadat aut volvatur oratio. c) trop. α) im Geiste hin und her drehen od. wenden, auf etw. hin und her sinnen od. denken, etw. überdenken, überlegen, sich lebhaft mit etw. beschäftigen, quid animo suo od. in animo od. secum; sortem cujus sub pectore; secretas cogitationes intra se; plurima per noctem; dicht. auch: wieder überdenken, veterum monumenta virorum; fatorum arcana. β) eine Leidenschaft in der Brust umherwogen lassen, sie hegen, fluctus irarum sub pectore, dicht.; scire ingentes jam diu iras eum in pectore volvere.

vōmer u. vomis, ĕris, *m.* Pflugschar.

vŏmĭca, ae, *f.* Geschwür, Blutgeschwür, Euterbeule; übtr. von schädlichen Menschen.

vomis, s. vomer.

vŏmĭtio, ōnis, *f.* u. vomitus, us, *m.* das Brechen, Erbrechen.

vŏmo, vomui, vomĭtum, 3, sich erbrechen, sich übergeben. 2) trans. durch Erbrechen von sich geben, brechen, von sich geben, sprühen, aushauchen, b. Dicht. u. Spät.

Vŏpiscus, i, *m.* röm. Zuname.

vŏrācĭtas, ātis, *f.* Gefräßigkeit, Freßgier.

vŏrāgĭnōsus, 3, voller Abgründe, -Tiefen.

vŏrāgo, ĭnis, *f.* Abgrund, Schlund, Strudel; trop. Abgrund, Verderben, v. Personen: Verschlemmer, Vergeuder.

vŏrax, ācis, gefräßig.

vŏro, 1, schlingen, verschlingen, eig. u. trop. (literas).

vors-, vort-, s. vers-, vert-.

vos, ihr, euch, s. tu.

Vosĕgus, i, *m.* Gebirge in Gallien (Vogesen).

voster, s. vester.

vōtīvus, 3, angelobt, geweiht, wegen eines Gelübdes unternommen.

vōtum, i, *n.* das Gelübde; übtr. der Wunsch, das Verlangen, in voto od. in votis est (ich wünsche), in votum venire (zu wünschen sein), b. Dicht.

vŏveo, vōvi, vōtum, 2, geloben, weihen, cui quid; se od. capita sua pro republica; auch mit folg. Acc. u. Inf.; mit folg. ut u. Conj.; übtr. wünschen, anwünschen, quid; cui quid; mit ut u. Conj.

vox, vōcis, *f.* die Stimme (lebender Wesen), im Plur. Stimmen, Geschrei, ferner: der Laut, Ton, Schall (von Instrumenten u. dgl.); übtr. a) die Aussprache, rustica et agrestis, u. der Ton, die Betonung, acuta. b) die Sprache, Rede, Graja sive Latina voce, dicht.; quum civem ex voce cognovisset. c) das Wort, die Aeußerung, Rede, tulisse ad coelum manus dicitur cum hac

voce; vox populi Romani majestate indigna; voces contumeliosae; carpi nostrorum militum vocibus u. dgl.; insb. Ausspruch, Formel, qua voce et senatusconsulto; b. Dicht. oft von Zauberformeln, Thessala; voces sacrae, Marsae; deripere lunam vocibus. β) Ausspruch, Sentenz, negabat ullam vocem inimiciorem amicitiae potuisse reperiri, quam u. s. w. γ) b. Dicht. Botschaft, Befehl u. dgl.

Vulcānus, i, *m.* Sohn des Juppiter u. der Juno, Gemahl der Venus, Gott des Feuers u. der Bearbeitung der Metalle; dah. dicht. v. Feuer: Vulcanum spargere tectis; Vulcanum naribus efflant tauri; Vulc. furit. Dav. **Vulcānius**, 3, vulcanisch, dem Vulcan geweiht; acies V. (Feuer).

vulgāris, e, allgemein, gewöhnlich, alltäglich, allbekannt, auch: gemein, verächtlich. [räther, dicht.

vulgātor, ōris, *m.* Austräger, Ver-

vulgātus, 3, *PAdj.* allgemein verbreitet, allgemein, gewöhnlich; auch: öffentlich, gemein.

vulgo, I, allgemein machen, Allen mittheilen, Alle an etw. Theil nehmen lassen, auf Alle ausdehnen, allgemein =, allenthalben verbreiten, im schlimmen Sinne: Jedermann preisgeben, = überlassen, quid; munus ab civibus in socios; vulgati contactu in homines morbi; commercium vitiorum in exteras gentes; facinus per omnes; summum imperium cum infimis; quum orta licentia a paucis in omnes se repente vulgasset; auch: vulgari cum privatis (sich einlassen); insbes. allgemein verbreiten, = bekannt machen, aussprengen, im Pass. allgemein bekannt werden, quid; sermonibus vulgari; ita famā vulgare; vulgavit fama mit Acc. u. Inf.

vulgo, *Adv.* bei=, vor=, durch=, von Jedermann, bei=, vor=, von aller Welt, allenthalben, überall, durchgehends, allgemein, insgemein, gewöhnlich.

vulgus, i, *n.* selten *m.* die große Menge, das Publicum, das Volk, die Leute, im übeln Sinne: der gemeine Haufe, der große Haufe, der Pöbel; im Heere: die gemeinen Soldaten, v. militum; Alcibiades ad exercitum venit Atheniensium ibique praesente vulgo agere coepit; so: in vulgus edit mit folg. Accus. u. Inf.; übtr. die Menge, Masse, der Haufen, v. densum (umbrarum); v. incautum (ovium).

vulnĕrātio, ōnis, *f.* die Verwundung; trop. Verletzung, vitae, famae, salutis.

vulnĕro, I, verwunden; trop. verletzen, kränken, quem voce, verbis; aures; animos. [verwundend.

vulnĭfĭcus, 3, Wunden verursachend,

vulnus, ĕris, *n.* die Wunde, eines lebenden Körpers; b. Dicht. übtr. auf Wunden, Verletzungen lebloser Dinge: dat vulnera ramis (picus); vulnera aratri rastrorumque fero; ornus vulneribus evicta; und der Verletzung, die von leblosen Dingen ausgeht: Hieb, Schnitt, Stich u. dergl., ab acutae vulnere falcis frondes defendite; aratri; dah. von dem, was Wunden macht: Hieb, Schnitt, Stich, Wurf, Stoß, Biß, vulnera inter se jactare, miscere; cadunt (pereunt) per mutua vulnera; nec ferunt vulnera membris; diversa v. pati; corpus invictum ad vulnera; elusa vulnera sentit; crepitant sub vulnere malae; dah. endlich von Geschossen: illum infesto vulnere insequitur; haesit sub gutture v. (der Pfeil); so: vulnera dirigere; trop. Verletzung, Kränkung, fortunae; vulnera reipublicae imponere od. inurere; vulnera gloriae cujus inferre (jem. Ruhm verkleinern); vulneribus suis mederi (Schulden); vulnera nova facere (Vergehungen); bes. v. Schmerz, Kummer, Betrübniß, Gram, accepit gravissimum parens vulnus morte filii; so: celans, quantum v. accepisset; u. so häufig b. Dicht., bes. auch v. Liebeswunden, wie: vulnus alit venis; animo grave vulnus habebam u. dgl. [Fuchs.

vulpēcŭla, ae, *f.* Füchschen, kleiner

vulpes, is, *f.* Fuchs; sprüchw.: vulpes jungere (von etw. Unmöglichem); als Bild der Verschlagenheit: animi sub vulpe latentes, dicht.

Vulsin-, s. Volsin-.

Vulso, ōnis, *m.* röm. Name.

vultĭcŭlus, i, *m.* die Miene.

vultuōsus, 3, voll von Mienen, grimassirend. [Raubvogel.

vultur, ŭris, *m.* der Geier, Stoßvogel,

Vultur, ŭris, *m.* Berg in Apulien.

vultŭrius, ii, *m.* = vultur; übtr. v. habsüchtigen Menschen.

Vulturnum, i, *n.* Stadt in Campanien, am **Vulturnus**, i, *m.* einem Fluß daselbst.

vultus, us, *m.* die Gesichtsbildung, die Gesichtszüge, die Miene, der Blick, gewöhnlich mit näheren Bestimmungen durch Adjectiva od. durch einen Genitiv; insbes. strenger Blick, zornige Miene, v. instantis tyranni; vultu terrere, od. heiterer Blick, Heiterkeit, vultus excidit deo, b. Dicht.; übh. Gesicht, Antlitz, stercore in vultum et pectus ab omnibus appetitus; cadere in vultus; u. so oft b. Dicht.; auch v. Antlitz der Sonne; übtr. b. Dicht. a) Anblick, Erscheinung, vultibus Eumenidum matrisque agitabitur umbris. b) Aussehen, äußere Gestalt, unus erat toto naturae vultus in orbe; von Menschen: vultus capit illa priores; Inachidos vultus mutaverat in juvencam; quos-induerat Circe in vultus et terga ferarum; vom Meere: v. salis placidi.

vulva, s. volva.

X.

X als Zahlzeichen = decem, decimus; auf Münzen: der ursprünglich zehn Asse enthaltende Denar: XCCC = denariis quadringentis.

Xanthippus, i, *m.* 1) Vater des Pericles. 2) ein Feldherr der Lacedämonier im punischen Kriege.

Xanthus od. -os, i, *m.* 1) = Scamander. 2) Fluß in Lycien. 3) Flüßchen in Epirus. [diana.

Xenippa, orum, *n.* Gegend in Sog-

xĕnium, ii, *n.* ein Gastgeschenk.

Xĕno, ōnis, *m.* epicureischer Philosoph aus Athen.

Xĕnŏcrătes, is, *m.* Philosoph aus Chalcedon, Schüler des Plato, nach Speusippus Vertreter der Academie.

Xĕnŏphănes, is, *m.* Philosoph aus Colophon, Stifter der eleatischen Schule.

Xĕnŏphon, ontis, *m.* Schüler des Socrates aus Athen; dav. **Xenophontēus** od. -īus, 3, xenophonteisch; Hercules (bei Xenophon).

Xerxes, is u. i, *m.* König der Perser, Sohn des Darius Hystaspis und der Atossa.

xiphias, ae, *m.* der Schwertfisch.

Xўniae, arum, *f.* Stadt in Thessalien am See Xynias.

xystus, i, *m.* und **xystum**, i, *n.* ein offener Säulengang in den Gärten römischer Landhäuser zum Spazierengehen u. Disputiren; bei den Griechen ein bedeckter Säulengang zu körperlichen Uebungen im Winter.

Y.

Y, y, ein Buchstabe, der in der Mitte solcher Wörter vorkommt, welche aus dem Griechischen entlehnt sind.

Z.

Zăcynthos od. -us, i, *f.* Insel im ionischen Meere; dav. **Zacynthius**, 3, aus Zacynthus. [in Italien.

Zăleucus, i, *m.* Gesetzgeber der Locrer

Zăma, ae, *f.* Stadt in Numidien; dav. **Zamensis**, e, zamensisch, u. Zamenses, ium, *m.* die Zamenser.

Zanclē, ēs, *f.* früherer Name der Stadt Messana in Sicilien; dav. a) **Zanclaeus**, 3, zancläisch. b) **Zanclēius**, 3, zancleisch.

Zēla, ae, *f.* Stadt im Pontus.

Zēno od. **Zenon**, ōnis, *m.* griech. Philosoph aus Cittium in Cyprus, Stifter der stoischen Schule. 2) griech. Philosoph aus der eleatischen Schule. 3) griech. Philosoph aus der Schule des Epicur, Lehrer des Cicero.

Zĕphўrium, ii, *n.* Castell an der Küste von Cilicien.

Zĕphўrus, i, *m.* der Westwind = Favonius; b. Dicht. übh. Wind.

Zērynthus, i, *f.* Stadt in Thracien, mit der Höhle der Hecate; dav. **Zerynthius**, 3, zerynthisch.

Zeta od. **Zerta**, ae, *f.* Stadt in Byzacena in Africa.

Zētes, ae, *m.* Bruder des Calais u. Sohn des Boreas.

Zēthus, i, *m.* Sohn des Jupiter, Bruder des Amphion.

Zeuxis, ĭdis, *m.* griechischer Maler aus Heraclea.

zingĭbĕr, ĕris, u. **zingĭbĕri**, *n.* Ingwer.

Ziŏbĕris od. **Ziobetis**, *m.* Steppenfluß in Parthien.

Zōĭlus, i, *m.* ein Grammatiker, der kleinliche u. hämische Kritiker der homerischen Gedichte; dah. appellat. von einem kleinlichen Tadler.

zōna, ae, *f.* der Gürtel, der Frauen; übtr. der Gürtel des Orion als Gestirn; im Plur. die Erdgürtel, Zonen, b. Dicht. 2) der Gürtel der Männer, Geldgurt, Geldkatze. [Beutler.

zōnārius, ii, *m.* ein Gürtelmacher,

Zōpy̆rus, i, *m.* ein Physiognom zur Zeit des Socrates. 2) Name eines vornehmen Persers, der dem Darius durch eigne Verstümmlung zur Eroberung von Babylon verhalf.

Zōster, ēris, *m.* Vorgebirge, Stadt und Hafen im Attica.

Verzeichniß der Abkürzungen.

Abl., Ablat., *Abl.*, *Ablat.* = Ablativ.
abstr. = abstract.
Acc., Accus., *Acc.*, *Accus.* = Accusativ.
activ. = activisch.
adj., adject. = adjectivisch.
Adj., *Adject.* = Adjectivum.
Adv. = Adverbium.
adv. = adverbialisch.
appell. = appellativisch.
b. = bei.
bes. = besonders.
c. = generis communis.
Comp., *Compar.* = Comparativ.
concr. = concret.
Conj., *Conj.* = Conjunction.
Conj., Conjunct. = Conjunctiv.
d. = der, die, das.
d. i. = das ist.
Dat. = Dativ.
dergl., dgl. = dergleichen.
dicht., Dicht. = dichterisch, Dichter.
eig. = eigentlich.
etw. = etwas.
f. = generis feminini.
Fragſ. = Fragsatz.
Gen., Genit. = Genitiv.
Gens = Geschlecht.
gew. = gewöhnlich.
impers. = impersonell.
insb., inbes. = insbesondere.
Inf., Infin. = Infinitiv.
intr., intrans. = intransitiv.
jem., Jem. = jemand, Jemand, Jemandes u. s. w.
m. = generis masculini.
milit., militär. = militärisch.
n. = generis neutrius.
obj., object. = objectiv.
Objects. = Objectsatz.
od. = oder.
pass., Pass. = passivisch, Passiv.
Pers. = Personen.
PAdj. = Participialadjectiv.
PAdv. = Participialadverb.
Plur. = Plural.
Praep., *Praepos.* = Präposition.
PSbst. = Participialsubstantiv.
Relativs. = Relativsatz.
röm. = römisch.
s. = siehe.
Sing. = Singular.
spec. = speciell.
st. = statt.
trans. = transitiv.
trop. = tropisch.
u. = und; u. s. w. = und so weiter.
übertr., übtr. = übertragen.
v. = von.
vollst. = vollständig.
zweif., zw. = zweifelhaft.